Vorwort zur ersten Auflage.

Eine Schulausgabe der Annalen mit entsprechendem deutschen Commentar kann auch nach der ausgezeichneten Bearbeitung von K. Nipperdey als ein Bedürfniss betrachtet werden. Es scheint aber nothwendig, die Grundsätze, die ich bei meiner Arbeit befolgt habe, darzulegen.

Zunächst ward ein Text zu Grunde gelegt, der aus meisterhafter Hand hervorgegangen und bereits in den Schulen sehr verbreitet ist, die Ausgabe von C. Halm, Leipz. Teubn. 1866. Da nur wenige Abweichungen von dieser Grundlage geboten erschienen, so ergiebt sich der für den Unterricht sehr wichtige Vortheil, dass die Lesarten der Textausgabe mit denen der vorliegenden Schulausgabe fast durchgängig übereinstimmen. Die Stellen, an denen ich von Halm abwich, sind am Schlusse jedes Bandes in einem kritischen Anhange aufgeführt. Noch weniger ist in der Orthographie geändert; doch bitte ich zu entschuldigen, dass ich aus Rücksicht auf die Schüler mich nicht entschliessen konnte, anders zu schreiben als *sed*, *apud*, *obtinui*, *obses*, *exin*, *urgere*, *litterae*. Im Uebrigen ist die Schreibart des ersten Mediceus in der Weise befolgt, wie es Halm gethan hat, also mit Ausschluss der früher von Nipperdey recipirten: *permities* (bei Ritter *pernuties*), *permitiosus*, *tracxi*, *aucxi*, *cassus*, *atpericula*, *suppellibus*, *immodum*, *immucronem*, *impectus*, *iid*, *obiid*, *defendid*, *inquid*, *perculissed*, *it*, *illud*, *aliut*, *capud*, *hau*, *haut*, sowie der beliebigen Vertauschungen von *at* und *ad*, *quod* und *quot*. Dergleichen Dinge gehören nicht in Schulausgaben und Halm that wohl daran, sie nicht aufzunehmen. Auch die Endung

Vorwort zur ersten Auflage.

Eine Schulausgabe der Annalen mit entsprechendem deutschen Commentar kann auch nach der ausgezeichneten Bearbeitung von K. Nipperdey als ein Bedürfniss betrachtet werden. Es scheint aber nothwendig, die Grundsätze, die ich bei meiner Arbeit befolgt habe, darzulegen.

Zunächst ward ein Text zu Grunde gelegt, der aus meisterhafter Hand hervorgegangen und bereits in den Schulen sehr verbreitet ist, die Ausgabe von C. Halm, Leipz. Teubn. 1866. Da nur wenige Abweichungen von dieser Grundlage geboten erschienen, so ergiebt sich der für den Unterricht sehr wichtige Vortheil, dass die Lesarten der Textausgabe mit denen der vorliegenden Schulausgabe fast durchgängig übereinstimmen. Die Stellen, an denen ich von Halm abwich, sind am Schlusse jedes Bandes in einem kritischen Anhange aufgeführt. Noch weniger ist in der Orthographie geändert; doch bitte ich zu entschuldigen, dass ich aus Rücksicht auf die Schüler mich nicht entschliessen konnte, anders zu schreiben als *sed*, *apud*, *obtinui*, *obses*, *exin*, *urgere*, *litterae*. Im Uebrigen ist die Schreibart des ersten Mediceus in der Weise befolgt, wie es Halm gethan hat, also mit Ausschluss der früher von Nipperdey recipirten: *permities* (bei Ritter *pernuties*), *permitiosus*, *tracxi*, *aucxi*, *cassus*, *atpericula*, *suppellibus*, *immodum*, *immucronem*, *impectus*, *iid*, *obiid*, *defendid*, *inquid*, *perculissed*, *it*, *illud*, *aliut*, *capud*, *hau*, *haut*, sowie der beliebigen Vertauschungen von *at* und *ad*, *quod* und *quot*. Dergleichen Dinge gehören nicht in Schulausgaben und Halm that wohl daran, sie nicht aufzunehmen. Auch die Endung

wobei es immerhin möglich ist, dass einiges übersehen ward, anderes auf einem falschen Inductionsschlusse beruht. Doch ich hoffe: *dies diem docet.*

Die Wiederholungen, welche sich hier und da in dem Commentar finden, sind lediglich aus dem Bedürfnisse der Schule hervorgegangen. Auch kann man nicht wohl in dem einen Bande auf den andern verweisen; sollte es dennoch im zweiten Bande vorkommen, so geschieht es sehr selten und nur aus besonderen Gründen, die eine Abweichung von dieser Praxis gebieten, z. B. wenn auf die Einleitung verwiesen wird.

Eine ausführliche Darstellung der politischen und religiösen Weltanschauung des Tacitus habe ich nach der Einleitung von Nipperdey nicht liefern mögen; nur gelegentlich ward dies Thema im Commentar berührt. Ich glaube, dergleichen lässt sich besser nach der Lectüre gewisser Abschnitte oder nach Angabe der bezüglichen Stellen in der Form einer besonderen Schulaufgabe erledigen, ein Verfahren, welches neben der heilsamen Uebung im Arbeiten auch den Vortheil gewährt, dass der Arbeitende gezwungen ist, inductiv und selbständig zu verfahren.

Möge diese Ausgabe dazu beitragen, unserer Jugend die Lectüre des Tacitus zu erleichtern und ihr den Schriftsteller näher zu bringen, der mehr als alle anderen geeignet ist auf die Bildung des Charakters einen entscheidenden Einfluss zu üben.

Putbus, den 24. August 1868.

A. D.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Für die zweite Auflage habe ich ausser den Recensionen die mir zu Gesicht gekommen sind, besonders die fünfte Auflage von Nipperdey's Ausgabe benutzt und einiges daraus nachgetragen. Vorsichtig ist für die ersten sechs Bücher in Betracht gezogen die Arbeit von W. Pfitzner: „Die Annalen des Tacitus, kritisch beleuchtet, Halle 1869". Vieles zwar, was der Herr Verfasser als conservativer Kritiker aufstellt, halte ich für erwiesen und glaube, dass es kein Herausgeber mehr ignoriren darf; anderes, z. B. seine Ansicht über den Gebrauch des historischen Infinitivs, kann ich für jetzt noch nicht in so weiter Ausdehnung acceptiren, muss mir vielmehr die Entscheidung darüber vorbehalten.

Aurich, den 28. Januar 1873.

A. D.

Vorwort zur dritten Auflage.

Diese Auflage ist stärker verändert als die zweite. Einerseits ist dem Texte jetzt die dritte Auflage der Ausgabe von Halm (1874) zu Grunde gelegt, andererseits sind im Commentar viele Verbesserungen und Zusätze angebracht, namentlich nach den lexikalischen Notizen des Herrn Prof. Georges. Manche gute Bemerkung über den Sprachgebrauch verdanke ich auch wiederholten brieflichen Mittheilungen des Herrn Dr. Otto Güthling in Liegnitz.

Aurich, den 12. October 1877.

A. D.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Für die zweite Auflage habe ich ausser den Recensionen
e mir zu Gesicht gekommen sind, besonders die fünfte Auf-
ge von Nipperdey's Ausgabe benutzt und einiges daraus
ıchgetragen. Vorsichtig ist für die ersten sechs Bücher in
etracht gezogen die Arbeit von W. Pfitzner: „Die Annalen
s Tacitus, kritisch beleuchtet, Halle 1869". Vieles zwar,
as der Herr Verfasser als conservativer Kritiker aufstellt,
ılte ich für erwiesen und glaube, dass es kein Herausgeber
ehr ignoriren darf; anderes, z. B. seine Ansicht über den
ebrauch des historischen Infinitivs, kann ich für jetzt noch
icht in so weiter Ausdehnung acceptiren, muss mir vielmehr
e Entscheidung darüber vorbehalten.

Aurich, den 28. Januar 1873.

A. D.

Vorwort zur dritten Auflage.

Diese Auflage ist stärker verändert als die zweite. Eine seits ist dem Texte jetzt die dritte Auflage der Ausgabe vo Halm (1874) zu Grunde gelegt, andererseits sind im Con mentar viele Verbesserungen und Zusätze angebracht, namen lich nach den lexikalischen Notizen des Herrn Prof. George Manche gute Bemerkung über den Sprachgebrauch verdank ich auch wiederholten brieflichen Mittheilungen des Herrn D Otto Güthling in Liegnitz.

Aurich, den 12. October 1877.

A. D.

Einleitung.

Um die Annalen, das vollendetste und eigenthümlichste Werk des Tacitus, zu verstehen und zu würdigen, ist ein Rückblick auf den Entwickelungsgang des Verfassers nothwendig.

P. Cornelius Tacitus, von unbekannter Herkunft, jedenfalls von vornehmer Familie, ist um das Jahr 54 n. Chr. geboren. Geburtsort und Todesjahr sind unbekannt. Er verlebte seine Jugend unter der Regierung des Nero und musste in den Jahren 68 bis 70 bereits so weit entwickelt sein, dass der jähe Sturz des Tyrannen und der unmittelbar darauf folgende gewaltsame Thronwechsel dreier Kaiser, die in kurzen Zwischenräumen blutig endeten, ihn tief erschütterte. Nach dem Untergange des Galba, Otho und Vitellius folgt eine glückliche Zeit unter Vespasian (70—79) und Titus (79—81), während welcher Tacitus seine weitere Ausbildung erwirbt und zum Mann heranreift. Wie tüchtig er sich in der Rhetorenschule geübt hatte, zeigt uns sein „Dialog über die Redner“, der vielleicht um das Jahr 81 verfasst ist. Aus dieser kleinen Schrift, deren Echtheit mit Unrecht bestritten wird, schliessen wir nicht nur auf seine formale Durchbildung und sein gesundes Urtheil, sondern wir ersehen auch daraus, dass er sich von den Schwächen und Auswüchsen des damals beliebten manierirten Stiles, dessen Repräsentant der Philosoph Seneca ist, frei erhalten und die Schriftsteller des goldenen Zeitalters, namentlich den Cicero, zum Muster genommen hatte. Gegen das Ende dieser Periode gelangte er durch die Verwaltung der Quästur in den Senat und muss noch unter Titus entweder Aedil oder Volkstribun gewesen sein. Es war ihm also vergönnt, in einer Zeit, wo die Staatsbeamten von dem Kaiser geachtet wurden, einen gewissen Einfluss auszuüben, politische Erfahrungen zu sammeln und Geschäftskenntniss zu erwerben.

Nun kam aber die Schreckenszeit unter Domitian, einem Blutmenschen, der den Senat zu vernichten strebte und den Todesqualen seiner Opfer mit Wohlgefallen zusah. Tacitus, der unter ihm die Prätur erlangte und vielleicht Legat einer kaiserlichen Provinz war, wusste durch weise Vorsicht und

Resignation der Gefahr, die allen Senatoren drohte, zu entgehen. Nachdem Domitian am 18. September des Jahres 96 durch einen Freigelassenen ermordet war, folgten nun zwar gerechte und wohlwollende Herrscher: Nerva bis 98, Trajan bis 117. Aber die düstere, fatalistische Weltanschauung, die Tacitus unter dem Druck der voraufgegangenen Regierung gewonnen hatte, verliess ihn nicht mehr und beherrschte ihn bei der nun folgenden Abfassung seiner historischen Werke.

Im Jahre 97 erschien die Biographie seines Oheims Agricola, worin er einem Ehrenmanne, der es verstand, auch unter einem schlechten Kaiser die Pflicht gegen das Vaterland zu erfüllen, ein Denkmal setzt und über das politische Elend, in welchem man geschmachtet hatte, bittere Klage erhebt.

In der Germania, die er ein Jahr später herausgab, schildert er die Sitten eines unverdorbenen, urkräftigen Naturvolkes im Contraste gegen die sittliche Fäulniss, die in Rom herrschte, und mit der wehmüthigen Ahnung der Gefahr, die das Reich von Norden her bedrohte.

Das nächste Werk sind die Historien, die Geschichte des kaiserlichen Hauses der Flavier (70—96). Von den vierzehn Büchern, welche sie umfassten, sind uns nur die vier ersten und 26 Kapitel des fünften geblieben. Diese enthalten eine sehr ausführliche Schilderung der Ereignisse vom Tode des Nero bis in das Jahr 70, also Thatsachen, die der Verfasser mit erlebt hatte.

Die Annalen oder, wie sie in der ersten mediceïschen Handschrift heissen, die Bücher *„ab excessu divi Augusti"* sind später als die Historien geschrieben und wahrscheinlich kurz vor dem Tode des Trajan (117) herausgegeben. Sie erzählten in 16 Büchern, vom Tode des Augustus an, die Geschichte des Julischen Kaiserhauses, des Tiberius, Caligula, Claudius und des Nero, mit welchem der Stamm des Octavian erlosch. Aber auch von diesem Werke ist viel verloren gegangen; es fehlt fast das ganze fünfte Buch, sämmtliche Bücher von 7 bis 10 inclusive, der Anfang des elften und der Schluss des sechzehnten, so dass also in der Schilderung des Zeitraumes von 14 bis 68 sich folgende Lücken befinden: von der Regierung des Tiberius ein Theil des Jahres 29, das Jahr 30 und grösstentheils auch 31; die ganze Regierungszeit des Caligula (37—41), von der Zeit des Claudius die ersten sechs Jahre (bis 47), von der des Nero etwa die letzten zwei Jahre.

Die Glanzpartie des Werkes bilden die sechs ersten Bücher, welche die Zeit des Tiberius schildern. Je schwieriger es war, den Charakter eines so vollendeten Heuchlers zu ergründen und im Detail darzustellen, um so mehr müssen wir anerkennen, dass Tacitus diese Aufgabe mit feinem psycho-

:hen Verständniss und mit möglichster Unparteilichkeit t hat. Wie unbedeutend erscheint dagegen die Darstel- des Cassius Dio, verworren, lückenhaft, ohne Geschmack Kritik, wie oberflächlich die Biographie von Sueton. — lie in der neuesten Zeit gemachten Versuche, den Tacitus inen parteisüchtigen Aristokraten und den Tiberius als Beglücker des Volkes hinzustellen, hat Peter im dritten e seiner Geschichte Roms (S. 142—144) geantwortet. :h muss man zugeben, dass Tacitus an manchen Stellen hwarz gesehen und dem Kaiser zuweilen ohne genügende ise schlechte Motive seiner Handlungen zugeschrieben hat. die wohlthätigen Folgen der Regierung des Tiberius, ıer durch eine geordnete Verwaltung der grossen Masse 'olkes Frieden und Sicherheit gewährte, hat Tacitus nicht leuchtet und hervorgehoben, wie man es von der Gerech- it und dem unbefangenen Urtheile eines Historikers ver- und erwartet.

Vergleichen wir nun den Stil der Annalen mit dem der ren Schriften, so tritt ein merklicher Unterschied hervor. :end sich im „Dialogus" noch manches so liest wie ein ıct aus klassischer Zeit, mit Eleganz und Fülle ausge- t, herrscht bereits in dem Agricola und in der Germania knappe, gedrungene, alle Regeln der rhetorischen Con- ät verschmähende Form, welche die darauf folgenden eren Werke charakterisirt. In der schrecklichen Zeit unter tian, umgeben von Gräueln jeder Art, geängstigt und er- t durch unaufhörliche Blutthaten, hat Tacitus das Interesse e klassische Harmonie der Darstellung verloren und durch der Fassung, durch Neuheit oder Kühnheit des Aus- s, durch poetische Formen, also durch energische Objecti- g sucht er dem Inhalte seiner Schriften gerecht zu wer- Dieser innere Process, der nicht zur Ruhe gelangt, son- sich steigert, lässt sich bis an den Schluss der Annalen gen, so dass die Schrift nicht blos im Vergleiche mit kleineren Werken und den Historien eine weitere Ent- lung in jener Richtung aufweist, sondern in manchen nen Punkten eine Steigerung innerhalb der Annalen selbst merken ist.

Kein Schriftsteller des Alterthums bedarf einer so genauen yse seines Sprachgebrauchs wie Tacitus. Es ist da- n Folgenden der Versuch gemacht, im Anschluss an eine hrlichere Arbeit des Herausgebers („Syntax und Stil des ıs") einen Abriss davon zu geben, theils um das oben Ge- im Einzelnen und im Zusammenhange nachzuweisen, theils i der Interpretation Raum für die Anmerkungen zu gewinnen.

Uebersicht
des Taciteischen Sprachgebrauches.

I. Die Redetheile.

A. Das Substantiv.

§. 1. **Plural der Abstracta.**

a) Affecte: metus, pavores, pallores, odia, irae, iracu diae, tristitiae, luctus, gaudia, libidines (in der Bedeutung „A gelassenheit" ann. 11, 16), spiritus. Hiervon hat Cicero berei metus, odia, iracundiae; Livius: irae, gaudia, odia, luctus. T citus ist also weiter gegangen.

b) Geistige Eigenschaften und Zustände: audaciae, p vitates, simulationes, obsequia, lasciviae, infamiae, fastidia, se sus („Gesinnung"). Hierin geht Cicero viel weiter.

c) Substantiva der Bewegung: fugae, transfugia, effug diffugia (letzteres ἅπ. εἰϱ.), adventus, comitatus et egress Von diesen hat Cicero nur: fugae und adventus.

d) Nicht zu classificiren sind: voluntates, utilitates, dign tiones (ἅπ. εἰϱ. nach Analogie von „dignitates", welches au bei Klassikern vorkommt), captivitates urbium, fortunae capt urbis (= casus), mortes, somni, valetudines, nocturni vis educationes, iura successionum, consortia rerum, suspicion superstitiones, gloriae, silentia, miseriae temporum, necessitat aemulatus (ἅπ. εἰϱ.).

e) Bezeichnung der Aemter: dictaturae, praeturae, co sulatus, tribunatus, auguratus, pontificatus.

Bei den Komikern ist der Plural der Abstracta noch s ten, bei Cicero am häufigsten. Die späteren Prosaiker, n mentlich Tacitus und Gellius, dehnen diesen Gebrauch zw auf andere Wörter aus, sind aber in der Anwendung sparsa

§. 2. **Abstractum pro concreto**: caerimoniae „Gegenstän des Cultus", matrimonia statt coniuges, nobilitates „Notab täten", vitae usus „Lebensbedürfnisse", decora statt decori h mines, amicitia „Freunde", iura „Documente", origo „Ahne

) auch: dominationes, remigium, necessitudines, affinitates, ientelae, servitia, exsilium.

§. 3. Der Abwechselung wegen steht zuweilen der **Plural** ıd **Singular der Concreta promiscue**: consules patres eques, ues — pedites, pedites eques, pedes equites, post peditum dines eques, septimani — tertianus, senatores eques miles; edisque et Persis et Bactriano ac Scytha: Samnis Paelignusque Marsi. Aehnliches findet sich schon bei Livius.

§. 4. Concrete **Verbalsubstantiva** auf *tor*, *trix*, *sor*, die n den Früheren mit Vorsicht gebraucht waren, bildete Ta-:us, einem sprachlichen Bedürfnisse abhelfend, in freierer eise, wie das überhaupt die Späteren gethan haben. Von lchen Wörtern auf *tor* und *sor*, die schon bei Klassikern rkommen, hat er über vierzig; dichterisch oder nach-assisch sind aber folgende: cupitor, patrator, instinctor, in-.gator, criminator, raptor, famae venditator, auxiliator, con-mnator, defector, conditor (auf ein Weib bezogen Germ. 28), ɔlator, provisor „voraussehend", delator, proeliator, firmator, ɔnstrator, regnator, interfectrix; endlich die sehon bei Li-us vorkommenden: assertor, concitor, interceptor, ostentator, pulator, munitor, turbator, ruptor.

Nur bei Tacitus kommen vor: accumulator, concertator, tractor, exstimulator, profligator, sanctor legum, legum sub-rsor, instigatrix, regnatrix.

B. Das Adjectiv.

§. 5. **Adjectiva** (und Participia) werden häufig substan-virt:

a) *masc.* equester, militaris, nulli, missi, praecipientes, prae-lentes, dicentes, orantes, peccantes, servientes, laudantes, me-ntes, vincentes.

b) *neutr. sing.* nullo = nulla re (ist nachklassisch), egre-um, bonum publicum, imperatorium, in unum, dignum, triste, ovidum, breve et incertum, vetus, honestum, barbarum, per ımensum, in lubrico. Andere mit abhängigem Genetiv s. 40, a.

c) *neutr. plur.* sehr häufig, namentlich mit dem Genetiv, §. 40, b.

§. 6. **Prädicative Adjectiva statt eines Adverbs** sind öfter ıgewandt als bei den Früheren: frequens, rarus, obscurus, ultus in agmine, subitus irrupit, repentinus, avidus intercepit, iversi interpretabantur, pergit properus, intrepidi transire, oc-ılti laetabantur, aequus, rapidus, irritus, novissimus, impro-sus, praecipuus.

§. 7. **Steigerung** der Adjectiva (und Participia). Seltene

Formen sind: sordidius et abiectius, irrevocabilior, toleratio: (ἅπ. εἰρ.), conspectior, coniunctior, iunctissimus, metuentior, ex cusatius, sollicitior, insignitior, improvisior, invisior, curatius curatissimus, absolutissimus, impeditissimarum, strenuissimus piissimus, vulgarissimus (ἅπ. εἰρ.).

In solchen Neubildungen ist Tacitus weit zurückhaltende als Cicero. Auch Livius scheut sich nicht vor Formen wie cuneatior, assuetior, impunitior, inexsuperabilior u. a. Seh correct sind hierin Caesar und Sallust.

C. Pronomina.

§. 8. Ausser dem adjectivischen Gebrauche von *quidquan* (dial. 29) kommt nichts vor, was nicht schon in der klassi schen Periode nachzuweisen wäre, z. B. quis statt ûter, quis ille und hic ille mit Brachylogie, aliquis im negativen und in conditionalen Satze, die Verwechselung des Demonstrativs und Reflexivs, endlich das seltene „nemo unus".

D. Adverbia.

§. 9. *Ceterum* statt *sed*, welches bei Cicero und Cäsa noch fehlt, selten bei Sallust und bei Livius häufig ist, findet sich in den Historien und Annalen. In der Bedeutung von „re vera autem" hat es ausser Tacitus und Sall. J. 76, 1 nur Sueton gebraucht.

§. 10. **Neutrale Adjectiva als Adverbia**: aeternum, immensum, postremum, supremum, praeceps, recens. Der Gebrauch solcher Formen wird von nachklassischen Prosaikern weiter ausgedehnt.

§. 11. **Adverbium** statt eines **attributiven Adjectivs**: multa invicem damna, universae ultra gentes, nullis contra terris, dites circum terrae, occupare velut arcem eius (d. h. „sein einer Burg gleichendes Haus", ähnlich wie *quasi* bei Cicero), insigni familia ac perinde opibus, gravibus superne ictibus, impar comminus pugna, Liburnicarum ibi navium, memoria prosperarum illic rerum. — Schon Livius hat diesen Gebrauch der Adverbia sehr häufig.

§. 12. **Einzelnes**: *adhuc* von der Vergangenheit; *utcunque* „allenfalls, gleichviel wie". Beides auch bei Livius. — *Non saltem* statt ne quidem, *adeo non* = nedum. Statt *fere*, welches nur im Dialogus cp. 16 vorkommt, steht sonst überall *ferme*

E. Das Verbum.

§. 13. Der Einfluss der Dichter zeigt sich deutlich in de häufigen Anwendung eines **einfachen Verbums statt eines zu**

nmengesetzten. So sagt Tacitus: apisci, asperare, ardescere, erare, cire; cernere = decernere, clarescere, cludere, firmare ıtt affirmare und confirmare, flammare, flere c. accus., grascere, haurire = exhaurire, iutus, noscere für agnoscere, nocere, novare = renovare, piare, ponere statt proponere, proıquare, putare für computare, quatere, radere, rapere statt ripere und eripere, sistere = consistere, solari, spargere = spergere, struere für exstruere und instruere, suescere, temre, tenuare, valescere, vanescere, venire = provenire, vehere : provehere, vectus für travectus, vertere statt evertere, vinre = devincire, vocare = provocare und invocare.

Viele dieser Verba fehlen noch in den drei kleineren Schrifn des Verfassers und manche erscheinen erst in den Annalen.

§. 14. **Genus verbi.**

a) Ein persönliches Passiv bilden die Intransitiva dutare, triumphare, ministrare, regnare.

b) *coepi* in activer Form mit einem passiven Infinitiv, ie audiri, dimoveri, eligi, occidi. Solche Infinitive haben bei lassikern stets, bei Tac. niemals das Passiv von *coepi* bei ch. Anders bei medialem Infinitiv: ann. 1, 13 ut rogari *deneret,* wo das Passiv unmöglich wäre.

§. 15. **Tempora.**

a) Perfect scheinbar statt des Plusquamperfects; ann. 53 scripsit, 2, 62 transtulit und öfter. So schon Caesar civ. 3, 66, 2 und §. 3. Dann betrachtet der Schriftsteller e Handlung vom Standpunkte der Gegenwart aus.

b) Plusquamperf. pro perfecto: h. 2, 5 aboleverat, ın. 1, 63 auxerant, und so öfter, wie bereits bei Sallust und ivius. Es wird alsdann der Erfolg einer vergangenen Handng betont.

c) Der Conjunctiv des Praesens und Perfects in der directen Rede der Vergangenheit ist in den Historien und ınalen nicht selten, wie auch bei Caesar und Livius; nicht häufig bei Sallust. Der Grund scheint in dem Streben ch Abwechselung in der Form der Verbalendungen zu liegen.

§. 16. **Modi.** Eine Neuerung ist die auch bei den Späteren lten gebliebene Uebertragung des aoristischen Potentialis perti auf Nebensätze, während die Früheren diesen Gebrauch s Modus nur im Hauptsatze zulassen. Dial. 34 ut sic dirim. Agr. 3 ut ita dixerim. ann. 6, 22 ne nunc incepto ngius abierim.

Uebrigens ist Tacitus in der Anwendung der Modi des auptsatzes durchaus correct.

II. Der einfache Satz.

A. Congruenz.

§. 17. **Congruenz des Numerus.** Das Collectiv hat oft ein Prädicat im Plural: ann. 1, 44 seditiosissimum quemque vinctos trahunt. Eben so nach uterque, pars, multitudo, plebs, vulgus, exercitus, manus, vexillum, iuventus. — Bei Cicero ist diese Construction noch selten und findet nur statt, wenn die bezüglichen Satztheile weit getrennt oder in verschiedenen Sätzen stehen. Am weitesten ging Livius darin.

§. 18. **Congruenz des Genus.**

a) Neutrum pro feminino et masculino: ann. 11, 16 comitatem et temperantiam, nulli invisa. Eben so in den Historien und schon bei Sallust. Häufiger ist das Neutrum des Demonstrativpronomens, wie ann. 1, 49 non medicinam illud, sed cladem appellans. 4, 19 quasi illud respublica esset. 2, 38 non enim preces sunt istud. Hier ist das Neutrum nothwendig, weil die Congruenz des Subjects- und Prädicatsbegriffs negirt wird.

b) Masculinum pro neutro, jedoch, mit Ausnahme von *milia*, entweder in einem andern Satze oder weit vom Subjecte entfernt: ann. 4, 58 auxilia ctt. Ganz unerhört ist ann. 11, 25 iudicium censorum ac pudor sponte cedentium permixti (statt permixta). Dahin gehört auch 14, 61 a clientelis ctt. Auch hier folgt das abweichende Genus erst in einem Nebensatze: ea in pace ausi, bezüglich auf *quae*.

B. Fragesatz.

§. 19. Nur ein Mal steht die Frage innerhalb des Finalsatzes: ann. 14, 43 decernite impunitatem, *ut quem* dignitas sua defendat ctt. Diese griechische Construction findet sich bei Cicero nur drei Mal, bei Livius fünf Mal, sonst nirgends. Im Participialsatze hat Tacitus die Frageform nicht.

C. Das Prädicat fehlt.

§. 20. Formen von *esse* fehlen.

a) Im Indicativ häufig und sogar in Nebensätzen nach qui, ubi, quia, donec, ut quis, postquam. Bei Klassikern weit seltener.

b) Im Conjunctiv: 1) wenn ein anderer Conjunctiv folgt, wie ann. 1, 9. 35. 65 und öfter. 2) ohne folgenden Conjunctiv nur 1, 7. hist. 1, 85. 3) in indirecter Frage und im Ausruf ann. 1, 11. 16. 48 und oft. 4) nach *tamquam* und *dum* in

directer Rede Germ. 39. ann. 6, 26. — Die Früheren sind dieser Beziehung viel vorsichtiger.

c) Im Infinitiv: hist. 4, 23 neque id malorum (scil. fore). ın. 1, 15 subsidium (fore). 2, 31 petiturum se vitam (fuisse). › fehlt *fuisse* öfter in den Annalen, wie schon bei Sallust, vius und Curtius, aber nicht bei Cicero, Caesar.

§. 21. **Verba dicendi et sentiendi** fehlen:

a) wenn sich das Folgende von selbst als Rede der geınnten Person zu erkennen giebt, wie ann. 1, 9. 1, 41.

b) in Folge lebhafter Darstellung 14, 6. 7. 8.

c) wenn ein ähnliches Verb vorausgeht oder folgt 1, 28. '. 2, 5.

d) wenn der Gedanke einer im vorigen Satze genannten ırson sofort als indirecte Rede angefügt wird 1, 38. 12, 5. 12. Auch hierin geht Tacitus viel weiter als seine Vorgänger.

§. 22. **Verba movendi et agendi** fehlen: ann. 4, 57 tandem ıesar in Campaniam (scil. profectus). 14, 8 quod nemo a io (veniret). 4, 38 melius Augustum (egisse). 1, 43 melius amantius ille (egit). 4, 12 atque haec callidis criminato›us. 6, 10 haec apud senatum. — Solche Verba fehlen zwar ; in Cicero's Briefen, aber selten bei Sallust und Livius, nieıls bei Caesar und Vellejus.

D. Object.

1. Accusativ.

§. 23. **Localer Accusativ**: Aegyptum proficiscitur. Hibes pervadit. Aventinum defertur. Nach Analogie solcher Länır- und Völkernamen findet sich auch ein Appellativum: ann. ?, 13 campos propinquabant. Sonst bei Tac. mit dem Dativ. - Zu allen Zeiten ist dieser Accusativ von den Prosaikern ichst selten angewandt.

§. 24. Sehr selten in der Prosa ist der sogenannte :cus. **graecus**: h. 1, 85 animum vultumque conversis. 4, 20. ın. 1, 50 frontem ac tergum vallo, latera concaedibus mutus. 2, 13 contectus umeros ferina pelle. 17 oblitus faciem o cruore. 6, 43. 13, 35. Auch auf Adjectiva ausgedehnt: 4, 81 manum aeger. ann. 6, 9. clari genus. 15, 64 frigidus n artus. Gem. 17 nudae brachia ac lacertos.

Diese von Dichtern eingeführte griechische Construction ılt bei Klassikern, Quintilian, Nepos und Justinus.

§. 25. **Transitiver Accusativ**:

a) Verba der Affecte: pavere, pavescere, expavescere, avari.

b) Fungor, potior, vescor, wie in allen Perioden der ırache.

c) Verba composita, bei denen der Dativ oder eine P position erwartet wird: accedere, incedere, accurrere, assid insidēre (auch mit dem Dativ), insidĕre (nie mit dem Dat adstrepere, appellere terram, advehi, advolvi genua (ein M auch mit Dativ, und stets *pro*volvi genibus), incidere, involа irrepere, irrumpere, incursare, insultare „insultiren", eniti, e dere, egredi, elabi, erumpere, exire, intervenire ann. 3, 23 (so mit Dativ), interfluere, obtrectare.

Verba mit *ante* und *prae* zusammengesetzt: antecede antecellere, anteire (auch mit dem Dativ, wie bei Cicero u Caesar), antevenire, praeiacere (ἅπ. εἰρ.), praefluere, praecelle praeminere (nur bei Tacitus), praesidere, praecurrere, praeve praevenire.

d) *Indulgere* „bewilligen" und *penetrare*, letzteres nach A logie der Composita, beide erst in den Annalen.

e) Mediale und passive Verba (noch nicht in den d kleinen Schriften) hist. 5, 5 nec quidquam prius imbuunt 2, 20 bracas indutus. 3, 74 aramque posuit casus suos in m more expressam (nach Virgil). ann. 4, 28 falsa exterritus. 6 arguitur pleraque — quae cuncta revincebatur.

Dieser Gräcismus ist zuerst von Virgil eingeführt u dann von Livius in die Prosa aufgenommen, bleibt aber a im silbernen Zeitalter selten.

§. 26. **Accusativus verbalis**: excusare „als Entschuldigu anführen", falsum renidere, vincere und pervincere aliquid „etw durchsetzen". Die Figura etymologica, die bei Klassik noch selten, bei Livius und Gellius häufiger ist, steht nur a 12, 31 clara facinora fecere.

§. 27. **Accusativus adverbialis**: cetera, alia, nihil. Le teres auch bei Cicero; *cetera* erst bei Sallust und Livius.

Id temporis, id aetatis, id auctoritatis findet sich erst den Annalen, doch hat schon Cicero den Impuls dazu g geben.

2. Dativ.

§. 28. Dativ als **Object** bei Verbis: livere, patrocin ingemere, illaborare, incumbere, excusari (statt vitare), retice se proripere, extrahi, iubere, excipere Agr. 15.

§. 29. *Mihi est volenti* Agr. 18. hist. 3, 43. Diesem G cismus entspricht ann. 1, 59 ut quibusque bellum invitis cupientibus erat. Unlogisch ist das dem Sallust entlehnte „ lentia" in medialem Sinne: hist. 3, 52. ann. 15, 36.

§. 30. **Dativus commodi**: Germ. 33 oblectationi oculisc ceciderunt. h. 2, 26 tamquam fratri proditionem ageret. 3, imperatori suo militare (nach Analogie von servire). ann. 1, sibi tres legiones procubuisse. 71 cunctos — sibique et proe

mabat. Dahin gehört auch das poetische: non referre decori ann. 15, 65.

§. 31. Dativ des **Zweckes und Zieles.**

a) Besonders auffallend von Substantiven der vierten Deination, wie: irrisui esse, derisui, despectui, metui, obtentui, tentui, usui, potui, victui, vestitui; venatui adornatus, intui gerere, visui praeberi. Ungewöhnlich ist auch: veno dare m. 4, 1. veno posita 14, 15. Bei Klassikern und Livius sind ese Constructionen noch selten, bei Späteren häufiger.

b) Statt der Präpositionen *in* und *ad*: ann. 1, 6 custodiae positus. 1, 18 properantibus Blaesus advenit (vielleicht abl. sol.). 1, 19 iamque pectori usque adcreverat. 23 centurionem orti deposcit. 51 incessit itineri et proelio und so öfter. Diese iklassischen Verbindungen sind dem Einflusse Virgils zuschreiben. Ueber den Dativ des Gerundivums vgl. §. 108.

§. 32. Der Dativ, der scheinbar **statt des Genetivs** von nem Substantivum abhängt, ist ein Dat. commodi, bei Keinem beliebt wie bei Tacitus: suffugium hiemi et receptaculum ugibus. subsidia dominationi. plures seditioni duces. rector iveni. virtuti pretium. initium, causa und finis bello. paci rmator. custos saluti, corpori. minister bello, sceleribus. pigus societati. dona templis. avo comes. materia sceleri. plebi ibunus erat. Druso proavus.

§. 33. **Adjectiva** und **Participia** mit dem Dativ: promptus, cors (auch mit Genetiv), mitis, facilis, arrogans, inexpertus, trepidus, superstes (auch m. Gen.), novus, diversus, intentus uch mit *ad* und *in*), inhabilis, firmus Agr. 35.

Im Allgemeinen hat Tacitus dem Gebrauche des Dativs ne weitere Ausdehnung gegeben.

3. Ablativ.

§. 34. **Localer** Ablativ der **Trennung.**

a) Ländernamen: Aegypto, Armenia, Etruria, Britannia, illia, Hispania, Italia, Iudaea, Illyrico, Lucania, Syria. Dies ilt noch bei Cicero, Sallust und Livius, findet sich zuerst i Caes. b. c. 3, 58, wo aber ein Inselname (Corcyra) voraufht. Die Späteren haben es nicht so häufig wie Tacitus.

b) Appellativa: testudine labi. sublatum capite diadema. ofugus altaribus taurus. Eben so fehlt die Präposition bei omere, depromere, procedere, progredi, prorumpere, prohibere, ipedire, abire, abhorrere, extrahere und bei recens. Alles dies rdankt der Verfasser der Lectüre der Dichter.

§. 35. Der **Ablativ der Ortsruhe**, ebenfalls aus der poechen Sprache entlehnt, ist häufig und steht nicht nur mit hem Attribut, wie bei Klassikern, sondern auch ohne dasbe, z. B. tumulo, Delo, saxo Seripho, campo aut litore,

lateribus aut fronte, suggestu, balineis, crepidinibus, campi medio „mitten inne“, plano, vicino, vestigiis insequi.

§. 36. **Ablat. instrumenti von Personen:** castra corrupto ribus temptare. desertus suis. utrisque deserti. captam exe citibus. legionibus petitum, und so öfter.

§. 37. **Ablat. modi** statt einer **Präposition:** catervis et c neis concurrebant. fama spe vel dolore accipitur. clamore impetu circumfunduntur. incultu atque eo ferocius agitaba tot adstantium visu (= in conspectu). impetu pervagatum i cendium.

§. 38. **Ablat. qualitatis** mit **Brachylogie:** vir facundus pacis artibus. Blaesus multa dicendi arte. Tubero defecto co pore. Balbus truci eloquentia habebatur. habebatur erudi luxu. Die Klassiker sind viel sparsamer mit dieser Kürz Vgl. §. 45.

§. 39. Der **Ablat. causae** in subjectivem und objective Sinne, ohne hinzugefügtes Particip, ist in den Historien selte in den Annalen häufig. Er ist nachklassisch bei *invide* Germ. 33. ann. 1, 22. 13, 63. Historien und Annalen hab statt *ideoque* nur *eoque*, während sich in den früheren Schrift beides findet. Ein Mal erwartet man statt dieses Casus de Genetiv: ann. 3, 38 postulare repetundis.

4. Genetiv.

§. 40. Genet. **quantitatis** nach **neutralen Adjectiven** u **Fürwörtern:**

a) abhängig von einem Singular: eo loci, eodem lo (auch bei Cicero), id solitudinis, extremo paludis, medio tem poris, certo anni, diverso terrarum und so nicht selten, jedo erst in den Historien und Annalen.

b) häufiger abhängig von einem Plural, z. B. alia h norum ann. 1, 9. 3, 52 alia sumptuum; 35 cuncta curarum 14, 60 cuncta scelerum; media campi („das dazwischen liegen Terrain“), subita belli, Orientis secreta, pauca campestriu laeva maris, extrema Asiae, novissima Libyae, besonders b liebt bei Ortsbezeichnungen, wie summa, avia, prima, i tima, profunda, aperta, operta, inculta, occulta, prominenti obstantia, edita, altiora, ardua, abrupta und ähnlichen. Zuweil ist keine partitive Bedeutung bemerkbar, während diesel in den wenigen Stellen des Cicero noch immer hervortri Schon Virgil sagt aber: strata viarum = stratae viae.

Nicht nur nachklassisch, sondern auch höchst ungewöh lich im silbernen Latein ist der Gebrauch einer Präpositio vor dem neutralen Adjectiv im Singular, wie h. 3, 47 *in* e tremo Ponticae orae. ann. 1, 53 *in* prominenti litoris. 4, 74 proximo Campaniae. 12, 56 *post* multum vulnerum. Erst b

Livius finden wir dies: 21, 33 in immensum altitudinis, dann auch bei Curtius, Justinus und Apulejus.

§. 41. **Adverbia** mit dem Genetiv: eo furoris venere. eo usque corruptionis provectus est. eo contemptionis descensum. ire quoquo terrarum. huc arrogantiae venerat. Bei Cicero liest man dergleichen wohl nach *ubi*, *ubicunque* und *longe*, aber nicht nach *eo* oder *huc*; seit Livius verfährt die Sprache freier damit.

Aehnlich ist ann. 15, 53 *ut* quisque audentiae habuisset, occurrerunt; ein ganz vereinzelter Graecismus.

Sponte mit dem Genetiv (auch bei dem älteren Plin. und Lucan) findet sich öfter in den Historien und Annalen, fehlt aber noch in den kleineren Schriften.

§. 42. Nach Analogie des objectiven Genetivs wird das **Personalpronomen** in diesem Casus auch **subjectiv**, also wie im Griechischen statt des Possessivums gebraucht: hist. 3, 34 a primordio sui. 4, 24 primo sui incessu. ann. 2, 54 nostri origine. 3, 38 insolentia nostri. initia nostri 6, 21. 15, 36 longam sui absentiam. Spuren davon zeigen sich vereinzelt bei Cicero; die Späteren haben es oft.

§. 43. **Objectiver** Genetiv bei **Verbis**. Ausser *egere* und *indigere*, deren Construction stets geschwankt hat, sind als rein Taciteisch zu notiren: *monere*, wofür die Klassiker in dieser Verbindung ein Compositum setzen, und *adipisci*, nach Analogie von potiri, beide aber erst in den Annalen.

§. 44. Die **Adjectiva relativa** mit dem Genetiv bezeichnen entweder:

a) ein transitives Verhältniss, d. h. es lässt sich dafür ein Particip mit transitivem Accusativ supponiren, z. B. prosperus, providus, improvidus, prudens, praescius, callidus, rudis, acer, segnis, incuriosus, socors, tacitus, exspes und viele andere.

b) eine blosse Beziehung im Sinne eines Ablativus relationis (oder limitationis), wie die häufige Verbindung mit *animi*, z. B. incertus animi, und so bei laetus, turbidus, ferox, aeger, fidens, ingens, validus, promptus, captus, diversus. Vorbereitet ist dies von den Komikern und Cicero durch die Phrase „pendere animi", und Livius hat bereits nimius, incertus animi und ähnliches, wiewohl sehr selten. Tacitus gebraucht nun zahlreiche Verbindungen der Art, wie certus und incertus alicuius rei, securus potentiae, anxius sui, potentiae, trepidus admirationis et metus, modicus voluptatum, immodicus animi, laetitiae, maeroris; ingens rerum, nimius sermonis, praestantissimus sapientiae, ferox scelerum, linguae, inglorius militiae, irritus legationis, spernendus morum, manifestus delicti (auch Sallust), constans fidei, melior furandi, diversus sententiae, morum, aequus absentium ann. 6, 36. atrox odii, pro-

cax otii ἅπ. εἰρ. orandi validus, colonia virium et opum lida, factorum innocens, eloquentiae ac fidei praeclarus, ı cipuus circumveniendi Titii Sabini, luendae poenae primu

Von diesen zwei Klassen der relativen Adjectiva kom diejenigen mit transitiver Beziehung in allen Zeiten Sprache häufig vor; die der zweiten Abtheilung, welche e Ablat. relationis vertreten, sind vor Tacitus selten und ; nach ihm von beschränktem Gebrauche.

§. 45. Genetivus **qualitatis** mit Brachylogie: obsidic flagitii ratus. pergere ad Treviros externae fidei (scil. tes). Lentulus senectutis extremae und so öfter. Aehı schon Caesar b. g. 5, 6 quod eum — magni animi, ma inter Gallos auctoritatis (scil. virum) cognoverat. Auch be vius, Nepos und späteren Historikern. Vgl. §. 38.

E. Attribut.

§. 46. **Substantivum** als Attribut: mare Oceanus, ı Hadria, sidus cometes, promontorium Misenum (auch p Miseni), vetus oppidum Puteoli, imperator populus, Jovi ratori ann. 15, 64.

§. 47. **Apposition** zu einem **Satze.** ann. 1, 27 manu tentantes, causam discordiae et initium armorum. Ebeı cp. 30. 35. 39 und öfter. Diese Apposition, welche die F‹ oder Absicht einer Handlung bezeichnet, findet sich s‹ bei Horaz, unter den Prosaikern auch bei Sallust und Li aber selten. Sonst gilt im klassischen Sprachgebrauche Regel, dass statt derselben ein Relativsatz steht oder wenigstens das appositionelle Nomen noch von dem Ver des Hauptsatzes regiert wird.

F. Präpositionen.

§. 48. *In* mit dem **Ablativ** des Neutrums statt ‹ prädicativen Nominativs: in confesso est „es wird zugegel in incerto est „es ist ungewiss“. Eben so: in ambiguo, ap arto, integro. Nicht selten bei Livius, dann überhaupt Späteren.

§. 49. *In* mit dem **Accusativ**: in custodiam habitus. erant semisomnos in barbaros. advenae in nos regnave: in medium relinquam.

Statt *ad*: in manus venire (nach Sallust und Livius). ratus in obsequium. prodesse in rem.

Statt *cum*: nova nobis in fratrum filias coniugia.

Statt des Dativs: in reliquos data venia, die Verthei unter Mehrere bezeichnend. aetate et forma haud diss in dominum ann. 2, 39 ἅπ. εἰρ.

In consecutivum, das Resultat oder die Absicht anbend: in maius vulgare, audiri, crediti, innotescere; in falm augeri, in deterius augere, referre, audiri. in spem „auf Hoffnung hin", in incertum et ambiguum, in saevitiam. icta in lacrimas ann. 1, 57. vulnere in mortem afficere, afgere. — Bei keinem Prosaiker so häufig. Sallust: in maius, deterius.

§. 50. *Apud* statt in c. ablativo fehlt noch in den kleiren Schriften, dann steht es öfter bei Länder- und Städtemen, nach Analogie der Völkernamen, z. B. ann. 4, 18 apud rmaniam. Vor Inselnamen und Appellativen kommt es erst den Annalen vor, wie: apud urbem Nolam, apud municium, apud paludes. Als Seltenheit schon bei Cicero: apud llam, und vor ihm bei Plautus und Terenz.

§. 51. *Inter* statt eines Ablat. absolutus: Agr. 32 inter le parentes ctt. hist. 1, 1 ita neutris cura posteritatis inter ensos vel obnoxios (statt: cum alii infensi alii obnoxii est). 1, 34 inter gaudentes et incuriosos. 50. 80 visa inter ulentos arma. 2, 92 inter discordes.

§. 52. *Circa* „im Betreff": circa affectationem Germanicae iginis ultro ambitiosi sunt. omne tempus circa Medeam conmas. So öfter; aber überhaupt erst im silbernen Zeitalter d von da ab ganz gewöhnlich. *Citra* „ohne" nur in den i kleineren Schriften; seit Ovid.

§. 53. *Per* in sehr verschiedener Bedeutung: per iram Zorn", per silentium, per intervalla, per lamenta ac maero. acies per cuneos componitur. consistunt per cohortes et ipulos. per catervas. Per nimiam fiduciam („aus, zufolge"). speciem amicitiae („unter dem Scheine"). per nomen agro, per nomen obsidum. Ganz ungewöhnlich ist Agr. 40 gnos viros per ambitionem aestimare (statt *ex* oder Ablat.).

§. 54. *Sub*: sub iudice damnare. sub custode. certis sub bus. sub nominibus honestis. sub nomine Neronis. sub m crimine vincire. sub exemplo „unter Vorhaltung eines spiels". claro sub exemplo.

§. 55. *Super*:

a) statt *praeter*: super virtutem, super insitam violentiam, öfter, wie auch bei Livius.

b) statt *de*: super re scribere, consultare, credere („eine e betreffend"). Bei Klassikern sehr selten, bei Caesar nd; häufig bei Späteren.

§. 56. *Ex* bezeichnet den Ursprung, die Ursache, die unlbare Zeitfolge (ex mensa), die Modalität der Handlung ex re consulere „je nach den Umständen seinen Entss fassen", ex modo alicuius rei; endlich steht es auch

vor neutralen Adjectiven statt eines Adverbs: ex facili, ex aequo, ex affluenti, wie im Griechischen.

§. 57. *Erga* steht zuweilen statt adversus „gegenüber", sogar im feindlichen Sinne: sinistra erga eminentes interpretatio. fastus erga patrias epulas. discordia erga Germanicum. Sehr selten bei den Früheren.

§. 58. *Iuxta*: velocitas iuxta formidinem „gränzt nahe an Feigheit". Eben so ann. 6, 42 populi imperium iuxta libertatem. In solchem übertragenen Sinne nur bei Tacitus.

§. 59. **Seltene** Präpositionen: adusque, abusque, simul; alle nur in den Annalen und ursprünglich poetisch.

§. 60. Sehr beliebt ist die **Abwechselung** der Präpositionen unter einander oder mit einem Casus. Es wechseln mit einander: *ad* — *in*, *ob* — *pro*, *in* — *apud*, *in* — *adversus*, *inter* — *apud*, *per* — *in*; *adversus*, *apud*, *ad*, *in* oder *inter* wechseln mit dem Dativ; *per*, *ob* und *ex* mit dem Ablativ. Alles dies kommt fast ohne Ausnahme erst in den Historien und Annalen vor, ist bei Klassikern höchst selten und erst bei Livius etwas häufiger. Tacitus ist aber darin viel weiter gegangen.

Ueber die Anastrophe der Präpositionen s. §. 115.

III. Coordination.

A. Mit Partikeln.

1. Copulative.

a) Nicht correlativ.

§. 61. *Et* und *neque* bilden Polysyndeta in den kleineren Schriften, aber nicht mehr in den Annalen.

Et als drittes Satzglied ist vor den Annalen noch sehr selten, von da ab wird es häufiger, z. B. hastas, saxa et faces. socios, cives et deos ipsos precor. atrox, avidum et societatis impatiens. Von den Klassikern im Allgemeinen vermieden.

Et im negativen Satze: non proelium et acies parantur. non satis expolitus et splendens. nihil usquam prisci et integri moris. non vox et mutui hortatus iuvabant. Früher war dafür *nec*, *aut*, *ac* oder *que* gebräuchlicher.

Et, „auch", welches schon bei Klassikern vorkommt, wird seit Livius gewöhnlich und bei Tacitus und seinen Zeitgenossen beliebt. Des Wohlklangs wegen sagt er stets „iam et" statt iam etiam.

§. 62. *Et* statt *cum* nach den temporalen Ausdrücken interim, nondum, necdum, iam, simul. Den Virgil haben die Schriftsteller seit Livius hierin nachgeahmt.

§. 63. Die **Abwechselung** der copulativen Partikeln *que*,

t, *atque* gewinnt in den Historien und Annalen an Ausdehnung wie: Vulcano et Cereri Proserpinaeque. Tiberii Gaiique et Claudii ac Neronis. Pharasmani Polemonique et Aristobulo atque Antiocho. tetrarchis ac regibus praefectisque et procuratoribus.

§. 64. Andere Eigenthümlichkeiten, freilich sehr zerstreut und nur in den beiden grösseren Werken erscheinend, sind: *et alii* statt alii — alii, *necdum* statt nondum, *et* — *quoque* und *quoque non.*

b) Copulative Correlativa.

§. 65. Statt *et* — *et* „sowohl als auch" finden sich als Seltenheiten folgende Verbindungen:

a) *que* — *que,* aber nur in den Annalen. Ausnahmsweise bei Klassikern und Livius; nirgends bei Caesar und Sueton.

b) *que* — *et*: Agr. 18. hist. 4, 2. 42, dann acht Mal in den Annalen, auch bei Sallust, Livius, Vellejus und Curtius, aber nicht bei Cicero, Caesar, Sueton, Nepos, Florus und Justin. In diesem Falle verbindet Tacitus *que* fast immer mit *se, sibi* oder *ipse,* Livius dagegen mit Substantiven.

c) *que* — *ac* nur in den grösseren Werken und auch da nur drei Mal: hist. 3, 63. ann. 4, 3. 34 opibusque atque honoribus. Findet sich nicht in klassischer Prosa und überhaupt nur noch bei Virgil, Ovid, Livius und Curtius.

§. 66. *Ne* — *quidem* zur Steigerung statt *neque*: Germ. 7. 37. 44. hist. 2, 82. ann. 1, 4 prima ab infantia — ne iis quidem annis. Schon Cic. Phil. 3, 2, 3.

2. Adversative.

§. 67. *Non modo* — *sed* (ohne etiam oder quoque) findet sich wiederholt in den grösseren Werken, ist bei Cicero und Sallust noch sehr vereinzelt und erst seit Livius, der eine Menge derartiger Stellen hat, gewöhnlich. — *Sed et* statt *sed etiam* ann. 1, 12. 14, 21. Germ. 17. 35. 45. So schon bei Cicero.

An anderen Stellen der Historien und Annalen folgt auf non modo oder non solum nur *etiam* oder *quoque* ohne *sed*: h. 2, 27. ann. 3, 19. 4, 35, wie auch ein Mal bei Livius.

Ueber *ceterum* s. §. 9.

3. Disjunctive.

§. 68. *Vel* statt *aut*: h. 1, 21 oblivione vel gloria. ann. 13, 41 vel si relinqueretur. 14, 35 vincendum vel cadendum. — *Sive* statt *aut*: hist. 2, 1 se Vitellio sive Othoni obsidem

fore. — *Vel* — *sive*: dial. 5. *Sive* — *an*: ann. 11, 26 sive fatali vecordia an — ratus. Häufig *sive* statt *sive* — *sive*.

Nur scheinbar ist die Verwechselung der Partikeln in ann. 14, 7 sive servitia armaret vel militem accenderet sive cit. 14, 59 sive — an. hist. 3, 84 vel — an. 2, 41 an — vel. Hier ist überall die zweite Conjunction der ersten logisch untergeordnet.

4. Causale.

§. 69. *Namque* steht in den Annalen öfter vor Vocalen als vor Consonanten. Nicht im Anfange des Satzes: dial. 19. ann. 1, 5. 4, 21, wie bei klassischen Dichtern, dann bei Livius und Späteren.

Nempe enim nur im Dial. 35, sonst nur bei Plautus und im silbernen Latein. Als ähnliche Pleonasmen kommen in sehr verschiedenen Zeitaltern vor: nempe ergo, nempe igitur, quia enim, quod enim, ergo igitur.

B. Asyndeton.

§. 70. Das **echte** Asyndeton, den raschen Fortschritt der Handlung bezeichnend und von allen Historikern dazu gebraucht, ist bei Tacitus beliebt, z. B. ann. 1, 28. 41. 64. 70. 2, 19. 15, 69. Seltener dient es zu einer skizzirten Schilderung von Zuständen (hist. 1, 3) oder zur kurzen Inhaltsangabe in indirecter Rede ann. 3, 69.

§. 71. **Asyndeton enumerativum.**

1) Ohne Steigerung: munia senatus magistratuum legum. filius collega imperii consors. vallum fossas, pabuli materiae lignorum adgestus. consules patres eques. vigiliis stationibus custodiis. arma equi. Varrones Egnatios Iulos, und öfter. — Seltener bei Verbis: hist. 1, 2 agerent verterent cuncta odio et terrore. 2, 12 urere vastare rapere. ann. 6, 24 pulsaverat, exterruerat. 35. 12, 51. Regelrecht bei Imperativen: amate, colite. ite, nuntiate. suscipite, regite — explete.

2) Steigernd: illicitum anceps. vatum annalium. clamore telis. vulnera fugas luctus. consilio manu voce. manu voce vulnere. vultu voce oculis. vultu voce lacrimis. proelium — varium anceps atrox. bellum impeditum arduum cruentum. perfidum ignavum victum hostem. — Bei Verbis selten: h. 3, 70 intueri mirari. ann. 2, 19 incursant turbant.

Obgleich alle diese Formen des Asyndetons schon von den Klassikern vorbereitet sind, hat doch keiner sie so oft gebraucht wie Tacitus. Nr. 2 sehr beliebt bei dem jüngeren Plinius.

§. 72. In der asyndetischen Parataxe der **Pronomina, numeralen Adjectiva und Adverbia** findet sich eine grosse Mannig-

tigkeit: hic — ille. ille — hic. hic — hic. hi — illi — ırimi. alii — alii — plerique. alii — multi. alios — quosm. multos — quosdam. pars — pars — alii. pars — alii plurimi. alios — multos — omnes. alii — alii — plerie — plures. pauci — plures — alii — pars multo maxima. ərisque — pluribus. pauci — plerique.

Adverbia: tum — tum. simul — simul. et — simul. ɔdo — nunc. modo — saepius. modo — rursus. modo — quando. Alle diese Variationen mit *modo* fehlen aber noch den kleineren Schriften. Primo — dein — diutissime. diu — inde — mox. hinc — inde. inde — hinc. alibi — alibi.

§. 73. **Asyndeton summativum**, mehrere Begriffe abschliesnd und zusammenfassend: vim sanitatem copias, *cuncta* in ːtoria habuere. legiones provincias classes, cuncta. alimonio rvitio cultu, *omnibus* externis. dolorem caritatem, omnes afːtus. Ebenso im Deutschen.

§. 74. **Asyndeton adversativum**: huc illuc. comminus emiɪs. lacrimas gaudium, questus adulationem miscebant. honesta ava. per laeta per adversa. laeta tristia, ambigua manifesta. es timor, ratio casus. vana et reo non profutura, intercesri exitiosa. ann. 11, 23 fruerentur sane vocabulo civitatis: signia patrum, decora magistratuum ne vulgarent. — Beliebt i Cicero und den besseren Historikern.

§. 75. **Parenthesen**: fateor. flagitium incognitum. ita illis os. causae in incerto fuere. *rarum* etiam inter hostes. *inrtum* an ctt. *dubium* an ctt. — Parenthesen mit „incertum“ ıden sich auch bei Livius, Curtius, Sueton und Justin, mit lubium“ bei Ovid, Quintilian, Sueton, Justin und Florus, aber it „rarum“ nur bei Tacitus und zwar erst in den Annalen.

IV. Subordinirte Sätze.

A. Substantivsätze.

§. 76. *Ut* „dass“, abhängig von sino, perpetro, emercor, sco, opus est, sufficit, expedit, spes, iubeo, subigo, opperior. lles dies ist unklassisch.

§. 77. *Ne* „dass nicht“: ann. 3, 38 quae causa fuit ctt. (Liv. 5, 55 causa ut). 14, 14 quos ne nominatim traım, maioribus eorum tribuendum puto. 14, 11 perpetro ne. enisus ne.

§. 78. **Der blosse Conjunctiv**: feriret hortabantur. orabant miret noxios. postulat coiretur. Dies ist zwar regelrecht, er neu ist der Conjunctiv nach *pepigere* ann. 12, 15 und nach *bere* 13, 15 (letzteres jedoch schon bei klassischen Dichtern).

§. 79. **Der blosse Infinitiv** nach esse (est videre. ut con-

iectare erat ann. 16, 34, nach dem Griechischen). Nach dari, negotium dare, certare, flagrare, cupido est, cura est, ratio est, nec deerat „und er unterliess nicht", contingit, merere, niti, adniti, coniti, accingi, agitare, amplecti, incumbere, impellere, perpellere, subigere, adigere, arcere, instare, consentire, componere, orare, scribere, monere, admonere, hortari, cohortari, suadere, persuadere, praecipere, imperare, mandare, praescribere, nuntiare ann. 16, 11. denuntiare, optare, praeoptare, inducere, illicere, aemulari, deposcere, exposcere, dubitare „Neigung haben", pangere. ambire ann. 2, 43. temperare 15, 63.

Dergleichen Infinitivconstructionen, bei den Klassikern meist entweder durch *ut* oder durch ganz andere Verba ersetzt, sind charakteristisch für die Sprache des silbernen Lateins und der Späteren. Nur Taciteisch ist diese Rection nach aemulor, compono, emercor, incumbo, aspernor, amplector, illicio, induco, pango, perpello, scribo, zum Theil ἅπ. εἰρ.

§. 80. Auch der **Accus. cum infinitivo** gewinnt eine weitere Ausdehnung als bei den Früheren und steht nach impetrare, illacrimare, obstitit, adnectere (alle vier ἅπ. εἰρ.), nach orare, expostulare, gratari, suadere ann. 12, 6. cordi esse, perferre, permittere, prohibere, recusare, offensus. So auch nach den Verbis des Anklagens: accusare, incusare, urgere (alle drei ἅπ. εἰρ.), coarguere (Cic. insimulare), und nach den negativen Ausdrücken des Zweifelns: haud dubium est, nec dubium habetur, neque dubitatur, neque dubitaverim, num dubitamus, nemo dubitat, non ambigitur. Der Infinitiv nach dem negirten „zweifeln" fehlt bei Caesar und Sallust, steht bei Cicero nur ad fam. 16, 21, 2; häufig bei Livius und Nepos, vier Mal bei Sueton.

Zu den Gräcismen gehört der Accus. c. inf. im modalen und hypothetischen Satze der indirecten Rede, aber nur hist. 1, 17 *ut* — adquiri. ann. 2, 33 *nisi forte* clarissimo cuique plures curas ctt.

§. 81. **Aufhebung der oratio obliqua** durch den Indicativ im Nebensatze: ann. 1, 10 abstulerat — fecere. 3, 6 et quia — suberat. 69. 14, 64 und öfter. Schon bei Livius nicht selten; besonders willkürlich bei Justin.

§. 82. **Nominativus cum infinitivo**

a) bei Verbis: reliquiae consedisse intellegabantur. adventare audiebatur. neque dubitabantur praescripta. additi scripsisse. adnotatus praeriguisse. ceterae secuturae sperabantur. ariete, credito vexisse Phrixum. Bosporum invasurus habebatur ann. 12, 15. — Bei den Verbis „anklagen, überführen": defertur moliri res novas. incusabatur facile toleraturus. Ebenso bei argui, convinci, compertus. Weiter ausgedehnt als bei den Früheren (bei Cic. argui).

b) Bei den Adjectiven und adjectivischen Participien rtus, properus, manifestus, suspectus, peritus, eruditus, facilis, ɔtus, exercitus, suetus. — Diese Rectionen, der guten Prosa ɔmd, sind aus dem Studium der Dichter herzuleiten, bleiben ·er auch bei Späteren selten.

§. 83. **Indirecte Fragesätze.** Entsprechend dem Gebrauche s silbernen Lateins ist in den Satzfragen die Partikel „*an*" i weitem häufiger als *num*; mit Ellipse des Verbums erst den grösseren Werken, wie ann. 1, 13 casu an manibus ıs impeditus. 65. 2, 42. Bei Klassikern ist letzteres noch ısserst selten.

B. Attributivsätze.

§. 84. *Ut qui* steht zwar in der Regel mit dem Connctiv, doch ein Mal mit dem Indicativ: Germ. 22. Statt ssen findet sich *quippe qui* nur Agr. 18.

§. 85. **Conditionales Relativ**: aderat fortuna, etiam ubi tes defuissent. quo intendisset oculos, quo verba acciderent ın. 4, 70. unde utilitas ostenderetur, illuc libidinem transrebat 13, 45. Dem entsprechend auch beim Relativum geɔrale: quoquo inclinarent 3, 74. Sehr vereinzelt bei Klaskern, am gewöhnlichsten bei Livius, Sueton und Nepos.

§. 86. **Attraction beim Relativ**: ad ea quis maxime fideant in populum Romanum officiis ann. 4, 56. Diese Form ist ı Prosa wenig gebräuchlich, bei Dichtern häufiger. Nicht so ɔlten ist bei Klassikern die Attraction des Attributs: glaıi, quos praelongos regunt. hist. 1, 79. quae utrubique pulıra ann. 6, 37.

§. 87. Das Relativ **congruirt nicht** mit seinem Beziehungs'orte: raptis, quod cuique obviam, telis hist. 3, 80. legationes. uorum (= quarum rerum) copia fessi ctt. ann. 3, 63. — Das 'eutrum findet sich so bei Cicero, Sallust und Livius im Plu-ıl, bei Sallust und Livius auch im Singular.

C. Temporalsätze.

§. 88. Die **wiederholte** Handlung wird oft durch den **onjunctiv** bezeichnet nach *cum, quoties, ubi, ut,* jedoch erst in en Historien und Annalen, ein Mal auch Agric. 9 nach *ubi.* - Bei Cicero und Livius nur ausnahmsweise, bei Sallust fehnd; ganz gewöhnlich aber im silbernen Zeitalter, namentch bei Sueton.

§. 89. *Postquam* steht, wie auch bereits bei den Früheren, icht nur mit dem Perfect, sondern auch oft mit dem Imerfect und Plusquamperfect, seltener mit dem Praesens und

zwar letzteres von *videre, intellegere* und *habere* (ann. 14, 44.). Dazu kommt ann. 1, 25 postquam vallum introit.

§. 90. *Dum* „während" auch mit dem Imperfect oder Perfect, wie bei Cicero. Mit dem regelrechten Indicativ des Praesens sogar in indirecter Rede, was von Livius und Curtius vorbereitet ist.

Dum „indem" hat zuweilen, wie im Deutschen, eine causale Bedeutung: h. 1, 22 dum affirmant. ann. 1, 54 dum Maecenati obtemperat. 2, 88 dum vetera extollimus. So noch öfter in den Annalen. Als Seltenheit steht dies schon bei Cicero, viel häufiger bei Späteren.

§. 91. *Donec* „bis" regiert oft den Conjunctiv auch da, wo nur Thatsächliches erzählt wird.

Quoad „bis" fehlt; in der Bedeutung „so lange als" nur ann. 4, 61. 6, 51. Sonst steht dafür *donec.*

§. 92. **Historischer Infinitiv in Nebensätzen**

a) dem Hauptsatze nachfolgend: h. 3, 31. ann. 2, 31. 40. 4, 50. 6, 19. 44. 13, 57. 14, 5. Höchst selten bei Sallust und Livius.

b) Dem Hauptsatze vorangehend, doch meist nur, wenn ein von derselben Conjunction abhängiges Verbum finitum folgt: ann. 2, 4 sed ubi minitari Artabanus et — sumendum erat. Ebenso nach *postquam* und *ut*, aber nur (wie auch oben unter a) in den Historien und Annalen und nur bei Tacitus.

D. Modalsätze.

1. Vergleichungssätze.

§. 93. *Perinde quam* hist. 1, 30. ann. 4, 20. 6, 30 und öfter. *haud perinde quam* h. 2, 27. ann. 2, 1. 5. 14, 48. *perinde quasi* 13, 47 (mit *ac si* 12, 60). *perinde quam si* 1, 73. 13, 49, letzteres nur Taciteisch.

Aeque — quam gewöhnlich mit den Negationen nihil, nullus, haud: hist. 2, 10. ann. 2, 52. 4, 49. (mit *ac* h. 4, 5). Dasselbe schon bei Plautus und Livius, dann bei Sueton und beiden Plinius. — *Secus quam* ann. 4, 8. 6, 22, auch bei Klassikern.

§. 94. *Super id quod* (= praeterquam quod) ann. 4, 11 ist zwar neu, aber nach dem Vorgange des Livius gebildet, der schon sagt: ad id quod, super quam quod, insuper quam.

§. 95. *Tamquam, quasi, ut* und *velut* sind zuweilen nicht vergleichend, sondern causal, eine fremde Ansicht oder Aussage bezeichnend: hist. 1, 48. ann. 12, 39 tamquam ducem bellum absumpsisset. 13, 43 tamquam satis expleta ultione. *Ut*: ann. 3, 74 ut in limine belli. *Velut*: hist. 5, 4. ann. 11,

27. *Quasi* erst in den Annalen, wie 12, 47. 13, 18 und öfter. Griech. ὡς.

2. Proportionalsätze.

§. 96. *Ut quis* (statt ut quisque „in dem Maasse wie") ann. 4, 23. 36. 6, 7. Mit dem Conjunctiv der Wiederholung: hist. 1, 51. ann. 1, 27 ut quis occurreret.

In quantum „so weit" dial. 2. 21. 41. ann. 13, 54. Findet sich zuerst bei Vellejus, dann bei Späteren.

Quantum ad „was anbetrifft" Germ. 21. Agr. 44. hist. 5, 10, fehlt in den Annalen. Zuerst bei Ovid, dann bei Seneca u. a.

§. 97. **Unvollkommene Comparativsätze.**

a) *eo* fehlt: hist. 3, 18 quanto plus spei ad effugium, minorem ctt. Sogar *eo magis* fehlt: ann. 1, 2 ceteri nobilium, quanto quis servitio promptior, opibus et honoribus extollerentur. 2, 11. 59 und öfter. Vgl. Liv. 25, 38 quo audacius erat, magis placebat.

b) *magis* fehlt: ann. 1, 57 quanto quis audacia promptus, tanto magis fidus. 58 pacem quam bellum probabam. 68 quanto inopina, tanto maiora. 3, 17 miseratio quam invidia augebatur. 3, 43. 4, 48. Seltener ist die regelmässige Verbindung (1, 73 quantoque plus — tanto se magis ctt.), die aber in den kleineren Schriften noch die allein vorkommende ist. Liv. 1, 25 quo prope metum res fuerat.

c) Positivus pro comparativo: Agr. 4 vehementius quam caute. hist. 1, 83 acrius quam considerate. 2, 99 quantum hebes — tanto promptior. Hiernach ist gebildet ann. 2, 73 tanto promptius adsecuturum gloriam militiae, quantum — praestitisset (wo der Comparativbegriff in dem Verbum liegt). Schon Liv. 5, 10.

3. Folgesätze.

§. 98. *Ut* mit dem Conjunctiv des historischen Perfects fehlt noch im Dialogus und in der Germania, ist aber in den Historien und Annalen häufig, z. B. hist. 1, 24. ann. 1, 18. 56. 80. Vorauf geht fast immer *adeo, tantus, tam,* selten *is* oder *eo,* ein Mal *ita* Agr. 18. Bei Cicero und Caesar ist diese Tempusfolge noch äusserst selten, bei Sallust fehlt sie, bei Livius wird sie schon gebräuchlicher, bei Sueton und Nepos ist sie ganz gewöhnlich.

§. 99. *Quin* und *quo minus.* — *Quin* hat in manchen Stellen der Annalen fast eine adversative Bedeutung: 6, 6 Tiberium non fortuna, non solitudines protegebant quin tormenta pectoris — fateretur. 3, 27. 6, 38. 11, 22. 12, 32 Silurum gens non clementia mutabatur quin bellum sumeret

(= sed bellum sumpsit). Vgl. Cic. ad fam. 5, 12 deesse mihi nolui quin te admonerem.

Quin statt *quo minus*: ann. 14, 29 quin ultra bellum proferret, morte prohibitus est.

Quo minus (wie oben quin) ist adversativ: Agr. 20. ann. 1, 21 nihil reliqui faciunt quo minus invidiam — permoverent. 5, 5. 13, 14. 14, 39. — Statt des Infinitivs oder quin steht es in den Historien 2, 40. 45.

Tacitus geht in dem Gebrauche beider Partikeln, die er beliebig vertauscht, weiter als die übrigen Schriftsteller.

E. Causalsätze.

§. 100. *Quando*: hist. 1, 90. ann. 1, 44. 4, 64 und oft. Nicht nur bei Dichtern, sondern schon bei Cicero, dann Livius und Sueton.

Quatenus: dial. 5. 19. ann. 3, 16 u. ö. Ist in causaler Bedeutung überall selten, jedoch schon bei Horaz und Ovid auftretend.

Ueber den causalen Gebrauch von tamquam, quasi, ut, velut s. §. 95.

F. Finalsätze.

§. 101. *Ne* mit Brachylogie: hist. 2, 23 diffisus paucitati cohortium, ne longius obsidium — parum tolerarent, wo aus diffisus ein „veritus" zu entnehmen ist. Ann. 11, 15 sed benignitati ctt. 12, 47 visui tamen ctt. Scheint sonst nicht vorzukommen.

G. Bedingungssätze.

§. 102. *Si, nisi, seu* mit dem Conjunctiv der Wiederholung: hist. 1, 49 si mali forent. ann. 2, 57 si quando adsideret. 4, 7 si quando disceptaret. 5, 11 nisi lacesseretur. 4, 60 seu loqueretur seu taceret. — Bei Klassikern und bei Livius sind solche Sätze noch selten, bei Sueton und Späteren ganz gewöhnlich.

§. 103. **Indicativ statt des Conjunctivs im Hauptsatze:**

1) Das Imperfect bezeichnet:

a) die Wirklichkeit einer Handlung oder eines Zustandes: ann. 1, 23 ferrum parabant, ni miles — minas interiecisset. So öfter bei *parare* und überhaupt häufig in den Annalen, selten im Agricola und in den Historien. In der Regel geht dann der Hauptsatz dem Nebensatze vorauf. Anders im Folgenden.

b) die Pflichtmässigkeit oder Möglichkeit der Handlung: hist. 1, 15 si te — adoptarem, et mihi egregium erat ctt. 1, 16. 5, 26. ann. 1, 42 si — aspernaretur, tamen mirum

et indignum erat. Nur ein Mal steht hier der Nebensatz nach dem Hauptsatze: ann. 4, 19.

2) Das Plusquamperfect, die Dauer einer Handlung oder eines Zustandes bezeichnend: Agr. 37. hist. 3, 27. ann. 4, 9 impleverat. 6, 9 contremuerant. 43. 15, 50.

Beide Tempora finden sich ebenso bei Klassikern, doch nicht bei Caesar.

§. 104. Der Bedingungssatz hängt von einem **Partic. futuri** ab: hist. 3, 19 rapturi imperium, ni ducantur. 4, 39. ann. 1, 36 si omitteretur — invasurus. 1, 45. 2, 17. So bei Livius und Späteren, aber nicht bei Klassikern und Nepos.

§. 105. *Nedum* mit positivem Hauptsatze: ann. 13, 20 cuicunque, nedum parenti, defensionem tribuendam. 15, 59. hist. 3, 66. Erst seit Livius, während bei Klassikern stets eine Negation voraufgeht oder im Gedanken enthalten ist.

H. Concessivsätze.

§. 106. *Quamquam* fast immer mit dem Conjunctiv, nur achtzehn Mal mit dem Indicativ, z. B. hist. 1, 68. ann. 2, 35. 12, 11. 31.

Quamvis mit dem Conjunctiv, ein Factum bezeichnend: dial. 2. hist. 2, 59. ann. 1, 68. 2, 38. 11, 20 und öfter. Sehr gebräuchlich bei Sueton, dann bei Späteren.

V. Verkürzte Nebensätze.

1. Gerundium und Gerundivum.

§. 107. **Elliptischer Genetiv** des Gerundiums, nur in den letzten Büchern der Annalen: 13, 26 nec grave manumissis per idem obsequium retinendi libertatem (statt retinere). 15, 5 vitandi. 21 ostentandi. — Dieser Genetiv ist von einem zu ergänzenden allgemeinen Substantivbegriff (res, mos) abhängig. Spuren davon finden sich früher nur vereinzelt und bleiben auch später selten.

§. 108. **Causaler Genetiv**: ann. 1, 3 abolendae infamiae. 2, 59 Aegyptum proficiscitur cognoscendae antiquitatis („um kennen zu lernen"). 3, 7. 9. 27. 41. hist. 4, 25 und öfter, aber noch nicht in den kleinen Schriften. — Dieser Gräcismus, als Seltenheit zuerst bei Terenz und Sallust auftretend, ist unklassisch, vorzugsweise Taciteisch und auch im späteren Latein wenig gebräuchlich.

§. 109. **Dativus gerundivi**

a) nach Adjectiven: Germ. 11. hist. 4, 1 accendendo bello acer. ann. 1, 23 perferendis mandatis idoneus. So noch

in den Annalen nach aptus, opportunus, callidus, inhabilis, impenetrabilis, intentus, facilis, egregius, validus, potior, promptus, nudus, umidus.

b) nach Verbis, zuweilen als reiner Finalsatz, jedoch erst in den Historien und Annalen: h. 3, 57 Iulianum permulcendis militum animis delegit. Und so noch elf Mal bei *deligere*. 3, 20 cetera expugnandis urbibus secum attulissent. 32 balineas abluendo cruori propere petit. Nach *ducere*: ann. 2, 21. 13, 29. 32 und öfter. Auch nach *cavere, deesse, ponere, dare, fingere, firmare, instituere, praeficere, praeponere, praesidere, sufficere, parare* und *mittere*, letzteres jedoch in den Historien nur mit *ad*; nach *immittere, praemittere, vagari, venire, digredi, pergere, adhibere, insumere*, spectaculum *editur*, *relictus*, *reservare, retinere, recludere, rapere* exercitum, *destinare, afferre, offerre, creare, eximere, poscere, adornare, subdere* reos, pecuniam *contrahere*. Haben solche Dative rein finale Bedeutung, so sind sie nachklassisch und vorzugsweise der silbernen Latinität angehörig. — Vereinzelt steht das blosse Gerundium ann. 15, 16 testificando misisset. 13, 11. 3, 17 restaurando sufficeret.

2. Participia.

§. 110. **Aoristisches Participium perfecti.**

a) Deponentia: ausus, secutus, percunctatus, insectatus, orsus, conflictatus, praedatus, adhortatus, amplexus, complexus, vectus, nihil cunctatus, demoratus, miseratus.

b) Passiva: ictus, confossus, exactus. So auch absolute Ablative: hist. 1, 2 consumptis delubris („wobei — verbrannten“). 20 decuma parte relicta. 63 raptis armis. ann. 1, 77 occisis. 4, 55 missis in Graeciam populis („indem — geschickt wurden“). 64 deusto monte Caelio. 6, 45 deusta parte circi. 12, 17 interfectis. 14, 37 interfectis — vulneratis. 15, 45 spoliatis. 71 ademptis.

Die aoristischen Participia der Deponentia sind zwar schon im klassischen Zeitalter ganz gewöhnlich, nicht aber diejenigen der Passiva. Jedoch sagt schon Cic. ad. Att. 7, 21, 2 ut statim exirent urbe relicta. Aehnliches bei Caesar, Livius, Curtius.

§. 111. **Participium perfecti als neutrales Substantiv:** Germ. 31. hist. 1, 18 observatum id — non terruit Galbam. 51 accessit callide vulgatum, temere creditum, decumari legiones. ann. 3, 9 et celebritate loci nihil occultum. — Bei Cicero nur an zwei Stellen; beliebt bei Livius: auditum, degeneratum, lege cautum, loco cessum, nuntiatum, pronuntiatum, perlitatum, propter lapidatum, temptatum.

§. 112. **Der absolute Ablativ als neutrales Substantiv.**

a) Formen, die schon von Livius gebraucht waren: audito ann. 2, 7. auspicato h. 1, 84. cognito ann. 1, 46. comperto (neun Mal), explorato, nuntiato.

b) Formen, die Tacitus zuerst hat: addito, adiecto, certato, credito, disceptato, non distincto, edito, scripto, exspectato, intellecto, pensitato, praedicto, properato, proviso, quaesito, repetito. — Dem entsprechen die neutralen Adjectiva in den Annalen: periculoso 1, 6. libero 3, 60, ἅπ. εἰρ. Zweifelhaft in 2, 24 vasto et profundo.

Diese absoluten Formen, in den kleinen Schriften noch fehlend, erscheinen in den Historien nur sechs Mal und sind charakteristisch für den Stil der Annalen. Bei den früheren Prosaikern sind sie weniger gebräuchlich.

§. 113. **Participia mit Conjunctionen**: ann. 1, 47 *ut* iam iamque iturus. 2, 63 *quasi* rediturus. 15, 8 quasi confecto bello. hist. 4, 71 *velut* confecto bello. ann. 12, 49 *tamquam* recuperaturus. So auch mit *quamquam*, *quamvis*, *quippe* und dem Adverb *vixdum*.

Cicero gebraucht eben so: ut, quasi, statim; Caesar: ut, etsi; Livius häufig ut, auch utpote, tamquam, non ante quam, statim, simul, extemplo, vixdum.

3. Supinum.

§. 114. **Supinum I**: gewöhnlich *ire* mit raptum, ultum, perditum, illusum, oratum und oppugnatum.

§. 115. **Supinum II**: auditu, cognitu, dictu, factu, memoratu, relatu, tractatu, visu. Als Seltenheiten fallen auf: intellectu, occupatu, appulsu, rescriptu, rarus egressu, aditu, promptum effectu, mutatu.

Anhang: Zur Stilistik.

§. 116. In der **Wortstellung** hat Tacitus manches Bemerkenswerthe. Der Beiname steht zuweilen vor dem Gentilnamen, wie Secundus Pomponius, Massa Baebius, Gallus Asinius, was bei den Klassikern noch sehr selten geschieht, seit Livius aber und besonders seit Vellejus gebräuchlicher wird. Der Amtstitel geht zuweilen dem Namen voran: imperator Augustus, Caesar Titus, procurator Marius u. dgl. Seltener bei Cicero und Caesar. — Am auffälligsten ist die so sehr beliebte Anastrophe der Präpositionen, die nicht nur in der gewöhnlichen Weise (nach Adjectiven, hic oder

qui) stattfindet, sondern zuweilen in den Historien und besonders in den Annalen auch

a) nach einem Substantiv ohne Attribut: humentia ultra, Tiberim iuxta, senatu coram, praeturam intra, paucos inter, humum infra, urbem extra, hostem propter, humum super, oceano abusque. Dann ist die Präposition stets zweisilbig. Vgl. Cic. p. Font. 10 Delphos usque. Liv. 23, 46 Capuam propius. Sueton Tib. 10 populo coram.

b) Zwischen zwei coordinirten Substantiven: Iudaeam inter Suriamque, tumulos super et recentia caede vestigia, viam inter Mosellamque flumen, Misenum apud et Ravennam, Tarsam inter et Turesim, und so öfter bei *inter*. Die Präposition ist wieder zweisilbig, wie oben unter a. — Vereinzelt bei Caes. b. c. 3, 6 saxa inter et alia loca periculosa. Liv. 22, 3 Faesulas inter Arretiumque.

c) Zwischen voraufgehendem Substantiv und nachfolgendem Attribut: 3, 10 iudice ab uno. 11, 3 partem in aliam. 12, 56 lacu in ipso — urbe ex ipsa. Und so mit *ipse* 14, 42. 53. 15, 18. Ursprünglich dichterisch, wie Virg. Aen. 3, 348, dann auch bei Livius.

d) Zwischen zwei appositionell verbundenen Substantiven: oppido a Canopo, montem apud Erycum, Arcade ab Evandro, Ferentino in oppido. — Ist poetisch, Virg. Aen. 8, 292 rege sub Eurystheo. Ovid. met. 11, 156 iudice sub Tmolo.

e) Zwischen einem Substantiv und davon abhängendem Genetiv: ornatum ad urbis, initio ab Suriae, sedes inter Vestalium, ripam apud Euphratis, paucos inter senum regum. — Schon seit Lucrez bei Dichtern, wie Virg. Aen. 7, 234 fata per Aeneae.

f) Hinter zwei coordinirten Substantiven: Amisiam et Lupiam amnes inter, dis et patria coram, Laodicenis ac Magnetibus simul. — Zuerst Virg. Aen. 3, 75 oras et litora circum. Georg. 2, 344 frigusque caloremque inter.

Diese sechs Formen der Anastrophe kommen, mit Ausnahme von Nr. b, nur in den Annalen vor.

§. 117. **Die Anastrophe der Conjunctionen** hat Tacitus in allen seinen Schriften, namentlich bei namque, quippe, quamquam, quin etiam, immo, quin immo, siquidem, dum, donec, ut, quasi, quum. — Hierin herrscht zwar bei Späteren grosse Willkür, aber die Klassiker haben bereits das Beispiel dazu gegeben. So gebraucht Cicero *ut* als siebentes, *quum* sogar als neuntes Wort im Satze.

§. 118. **Satzstellung und Periodenbau.** Wiewohl das Verhältniss des Nebensatzes zum Hauptsatze im Allgemeinen regelrecht ist, so wird doch zuweilen der Stil schwerfällig durch

ne Häufung nachfolgender Nebensätze, z. B. ann. 2, 9 insignis
le et amisso per vulnus oculo paucis ante annis duce Tiberio.
, 12 legionarios obtrivit, uno tantum centurione turrim, in
a praesidium agebat, defendere auso factaque saepius erup-
ne et caesis qui — suggrediebantur, donec — subveniretur.
hnlich 15, 45. 2, 21. hist. 2, 11.

Der Bau der historischen Periode, durch die An-
endung der Parataxis oft verkümmert, oft aber auch mit
nialer Freiheit behandelt, ruht auch bei Tacitus der Haupt-
che nach auf den klassischen Normen, welche von den älteren
istorikern befolgt waren. Sehr häufig ist jene einfachste
aordnung, wo dem Hauptsatze ein Nebensatz voraufgeht:
n. 13, 9 quod postquam Corbuloni cognitum est, ire prae-
tum — iubet. Ebenso gewöhnlich ist die stereotype, be-
nders dem Livius zusagende Stellung: Particip, Conjunc-
onalsatz, Hauptsatz: ann. 1, 20 interea manipuli — missi
stquam turbatum in castris accepere, vexilla convellunt.
'eit seltener gehen dem Hauptsatze zwei nicht coordinirte
ebensätze mit Conjunctionen vorauf: ann. 12, 35 ubi
ntum ad aggerem, dum missilibus certabatur, plus vulnerum
. nos et pleraeque caedes oriebantur. 1, 35. hist. 1, 22. Auch
e älteren Schriftsteller haben diese Satzverbindung nicht be-
rzugt.

Nur ausnahmsweise bildet Tacitus sehr complicirte
erioden, beginnend mit abwechselnden Conjunctionen und
articipien, denen der Hauptsatz, zuweilen mit einer zweiten
eihe von Nebensätzen, folgt, so dass wir an die überladenen
atzgebilde des Livius erinnert werden. In dieser Beziehung
t gleich das zweite Capitel der Annalen bemerkenswerth.
ehnlich gebaut ist 1, 6 quod postquam ctt. Auch hier gehen
annigfach complicirte Nebensätze, dazwischen eine Parenthese,
orauf; es folgt der Hauptsatz: monuit Liviam, und dann noch
echs Nebensätze. Als umfangreiche Perioden fallen ausserdem
uf: ann. 13, 54 illic per otium ctt. 4, 24 igitur Tacfarinas.
2 nam postulato Votieno. 47 at Sabinus. hist. 1, 14 sed Galba.

§. 119. **Aufhebung der Concinnität.** Während die Klassiker
urch die gleichartige Construction coordinirter oder corre-
pondirender Satzglieder die Klarheit und Harmonie des Stiles
u fördern suchen, hat Tacitus, welchem Livius theilweise
arin vorangegangen war, dies Gesetz auf mannigfache Weise
erletzt, oft absichtlich und, wie es scheint, aus Ueberdruss
n der schulgerechten Form, die auch in den Rhetorenschulen
icht mehr respectirt ward. An die Stelle des antiken Eben-
masses tritt nun namentlich in den beiden grösseren Werken
ine willkürliche Abwechselung, und der Verfasser vertauscht
uweilen

1) die Casus: ann. 12, 29 subsidio victis et terrorem adversus victores. 3, 26 Spartanorum — Atheniensibus. 13, 54 quasi impetus antiqui et bona aemulatione. 15, 38 fessa aetate aut rudis pueritiae. 14, 19 ut par ingenio, ita morum diversus. 6, 30 effusae clementiae, modicus severitate. 6, 9 clari genus — summis honoribus.

2) den Numerus s. §. 3.

3) die Praepositionen mit einander oder mit einem Casus s. §. 60.

4) Adverb und Nomen: hist. 1, 10 palam laudares, secreta male audiebant. ann. 15, 45 prospere aut in metu (statt: per prospera). 16, 5 multis palam et pluribus occultis.

5) Ablativ und Particip: ann. 1, 23 fletu — verberans. 2, 1 metu — diffisus. 2, 22 metu — an ratus. 4, 72 avaritia — impatientes. 15, 38 pars mora, pars festinans. 15, 36. 56.

6) Präposition und Particip oder Adjectiv: hist. 1, 14 ex aestimatione recta severus, deterius interpretantibus tristior habebatur. ann. 1, 64 ad gradum instabilis, procedentibus lubricus. hist. 2, 30 in suam excusationem et — attollentes. ann. 14, 15.

7) die Personen, Tempora und Genera des Verbums: hist. 1, 15 quia miseriae tolerantur, felicitate corrumpimur (statt: miserias toleramus.) 1, 15 adsciscere — adiecisse. ann. 14, 9 tradiderint — abnuant. 6, 44 quo ambiguos illiceret, prompti firmarentur. 3, 12 nudare corpus et — permittere — differrique; letzteres schon bei Caesar und Livius.

8) das Partic. praes. und den Ablat. gerundii erst in den letzten Büchern der Annalen: 13, 47 trahens — interpretando. 15, 38 in edita assurgens et rursus inferiora populando. Curt. 4, 4, 20 commeantes — adeundo.

9) den Conjunctiv und den Infin. gerundii: hist. 1, 39 cum alii in Palatium redirent, alii Capitolium peterent, plerique rostra occupanda censerent. Virg. Aen. 3, 234.

10) den Infin. praes. passivi und den Infin. gerundii: hist. 9, 10 dari — edi — audiendum. Liv. 26, 32. 27, 5.

11) das Gerundivum und *ut* oder *neu* erst in den Annalen: 1, 14. 2, 36. 3, 17 nomen Pisonis radendum fastis censuit, partem bonorum publicandam, pars ut — concederetur. 63 sacrandam ad memoriam neu — delaberentur. 4, 9 de reddenda republica utque consules — regimen susciperent. 4, 20 partem bonorum publicandam, pars ut liberis relinqueretur censuerat. So nach *renuntiare* bei Liv. 36, 37, nach *mittere* 21, 18.

12) ein Nomen und einen darauf folgenden Nebensatz (quod, quia, ut, ne und indirecte Frage): Germ. 43. ann. 2, 63. 4, 18 amicitia Germanici perniciosa utrique, Silio et quod — dispergebatur. 4, 24 terrore nominis Romani et quia —

nequeunt. 1, 15 utque. 4, 38. 13, 44 ingentibus donis adulterium et mox, ut omitteret maritum, emercatur. 1, 57 firmato vultu Piso adversus metum, Germanicus, ne minari crederetur. 4, 31 gnarum meliorum et quae fama clementiam sequeretur. 3, 44 altitudine animi an compererat modica esse. 4, 8 nullo metu an ut firmitudinem animi ostentaret. 14, 12. 15, 28. Sehr selten in umgekehrter Folge: ann. 1, 35 mederetur fessis neu mortem — orabant. 52 sed quod — quaesivisset, bellica quoque Germanici gloria, augebatur.

13) ein Adjectiv oder Particip und einen Finalsatz: hist. 3, 3. 46 gnarus ac ne. ann. 2, 62 illiciens Germanos — utque — insisteretur. 13, 39.

14) Bedingungs- und Finalsatz oder Temporalsatz: ann. 11, 28 si defensio audiretur utque clausae aures etiam confitenti forent. 1, 44 si — ubi. 4, 17.

15) Personen und Sachen: Agr. 20 laudare modestiam, disiectos coërcere. ann. 1, 55 crimina et innoxios. 12, 26 insontibus — manifestis flagitiis.

§. 120. **Parataxis statt Hypotaxis.**. Die Neigung zu parataktischen Verbindungen zeigt sich am auffallendsten in der häufigen Anwendung des echten und im Gebrauche des explicativen Asyndetons, so wie in den Parenthesen (s. §§. 70. 75.) und ausserdem in folgenden Fällen:

a) *Et* statt *quum* temporale, s. §. 62.

b) *Et* unregelmässig eingeschoben, namentlich vor Participien: ann. 2, 23 manantes ctt. 12, 67. 14, 47 adeo ut Nero aeger valetudine et adulantibus circum qui ctt. 14, 48 id egregio sub principe et nulla necessitate obstricto senatui statuendum disseruit. 15, 12 interritus et parte copiarum apud Suriam relicta. 59. 16, 4. Schon bei Sallust und Livius.

c) Der erste Satz hat causale Bedeutung: hist. 1, 40 Othoni tamen armari plebem nuntiabatur; ire praecipites et occupare pericula iubet. 4, 22 sed parum provisum ut copiae in castra conveherentur; rapi permisere.

d) Der erste Satz ist dem Sinne nach hypothetisch: hist. 4, 58 sane ego displiceam: sunt alii legati ctt. ann. 14, 44 sane, consilium occuluit, telum inter ignaros paravit: num excubias transiret ctt. 15, 15 omitteret potius obsidionem *aut* se quoque — castra positurum. 13, 21. Letzteres auch im Deutschen.

e) Causale Apposition: hist. 2, 13 quippe in acie nihil praedae, inopes agrestes et vilia arma; nec capi poterant, pernix genus et gnari locorum. So öfter, z. B. ann. 2, 85 vile damnum.

§. 121. **Die Kürze des Ausdruckes**, aus dem Bedürfnisse einer energischen Objectivirung hervorgegangen und in der

gesammten antiken Litteratur ohne Parallele, ist im Dialogus noch nicht bemerkbar, wird aber von da ab durch Ellipsen, Participia, die Parataxe, das Asyndeton, die Aufhebung der Concinnität und die Verschmähung rednerischer Fülle erstrebt und erreicht. — Was die Ellipse betrifft, so besteht dieselbe vorzugsweise in der so häufigen Auslassung kleiner Formwörter, der Präpositionen und Conjunctionen, der Formen von „esse", der Verba dicendi et movendi.

Von keinem Schriftsteller sind ferner prägnante Constructionen so auffallend gebildet worden, z. B. ann. 1, 39 ius legationis (scil. violatum) miseratur. 2, 40 pericula (= societatem periculorum) polliceri. 3, 70 reipublicae iniurias (i. e. veniam iniuriarum) ne largiretur. 3, 22 exemit etiam Drusum dicendae primo loco sententiae (necessitati). 1, 68 proruunt fossas (= terra proruta explent). 4, 57 plerumque permoveor (sc. ad opinionem) num ctt. 13, 20 Nero non prius differri potuit (= adduci ut differret). 13, 1 exitium irritare (= iram ad exitium).

Nicht minder beliebt ist das Zeugma: Germ. 7 cibos et hortamina gestant. Agr. 13. 44. ann. 1, 58 quia Romanis Germanisque idem conducere et pacem quam bellum probabam. 2, 20 quod arduum, sibi, cetera legatis permisit. 4, 74 iuxta gratiam aut fastus ianitorum perpetiebantur. 72 ac primo ctt. 2, 29 manus ac supplices voces ad Tiberium tendens (nach Virgil). 3, 36 cum voces, cum manus intentarent. Und so öfter, namentlich in den Annalen.

Entschieden charakteristisch ist die häufige Anwendung von Participialconstructionen. Man kann diese Thatsache statistisch nachweisen, wenn man Stellen, in denen die einfache Erzählung eine Gleichartigkeit des Stiles zu bedingen scheint, bei Tacitus und den Früheren vergleicht. Da findet man z. B., dass unter je zweihundert Wörtern bei Caes. b. g. 2, 1—2 nur fünf Participialsätze vorkommen, bei Sall. Jug. 6—7 schon zehn, bei Liv. 21, 5 sechzehn, bei Tac. ann. 2, 11—12 vierundzwanzig.

§. 122. Die **Metapher**, welche Tacitus in ausgedehntem Maasse anwendet und durch welche seine Darstellung belebt wird, aber auch oft etwas gesucht erscheint, wird gewöhnlich durch Verba, seltener durch Adjectiva, Adverbia und Substantiva gebildet. Unter den Verbis sind hervorzuheben

a) Militärische Ausdrücke, wie: pandere aciem. patescit acies. erigere aciem („bergan führen"). spargere bellum. bellum navare. bellum impellitur. proelia serere. equites cornibus affunduntur. terga praebere, praestare, occasioni patefacere. terga hostium promittere. casum pugnae praebere (= copiam pugnandi facere). exscindere hostem. bellum concidit. victoria

›rovenit alicui. victoria corrupta. multa bella — evanuisse. n arma trudi.

b) Terrainbeschreibung: quidquid silvarum ac mon-ium erigitur. praecipuum montium Libanum erigit (scil. terra). ripae fluminis cedunt aut prominentia montium resistunt — pone tergum insurgebat silva. Die Begränzung wird bezeichnet durch praetendi, obtendi, praetexi.

c) Verba der Bewegung und Richtung: transvecta aestas. abiit iam et transvectum est tempus. nova ubertate provenit terra. insistere spei. *Vergere* in Bezug auf die Zeit, während die Klassiker es nur vom Raume gebrauchen.

d) Ankleiden, auskleiden: induere hostilia, proditorem et hostem, seditionem, hostiles spiritus, diem (an. 6, 20). Noch häufiger ist *exuere* in der Bedeutung „berauben" oder „ablegen", z. B. fidem, tributa, virtutem. exutus campis, avitis bonis. exuto Lepido. exuta aequalitate.

e) Brennen, entflammen: flagrans oculis. flagrans iuvenis. flagrantissimae libidines. flagrantissima gratia. flagrantior in dies amore. flagrantissimus in amicitia Neronis. Seltener ist das nachklassische *flammare.* Statt des früheren ardere oder exardescere steht *ardescere* z. B. libidinibus, in nuptias incestas, voce, vultu, oculis. questus ardescebant. pugio in mucronem ardescit. *Accendere* statt incendere, incitare, wie schon bei Sallust und Livius. Poetisch ist hist. 2, 86 acerrimam bello facem praetulit, doch ähnlich schon Cic. Catil. 1, 6, 13.

f) Brechen und zerreissen: abrumpere vitam, vitae blandimenta, voluptates, pacem, spem ac metum, inceptum sermonem. *Rumpere* imperium, fas gentium, servitium. Auch *per*rumpere und *pro*rumpere in ganz neuen Bedeutungen ann. 3, 15. 4, 40. hist. 2, 73. — *Lacerari* rumore, wie auch bei Cicero.

g) Wälzen: volvere (= mente agitare) bellum, nach Virgil. Statt regere: ann. 6, 22. Statt agitare: 3, 54. — *Volutatis* rationibus 1, 36. *Revolvere* = secum reputare oder = redire. *Pro*volvere = evertere. In der Bedeutung „erniedrigen" ann. 14, 2 oder „vorwärts schieben" 3, 66.

h) Schöpfen, verschlingen, erschöpfen: haurire, besonders im Passiv „vom Wasser, Feuer, von Sümpfen verschlungen werden, im Schnee versinken". Statt cupide arripere, exspectare, exhaurire. Gladio iugulum alicuius haurire.

i) Lösen: exsolvere statt solvere oder liberare, z. B. venas, brachia ferro, catenas, vincla, legis nexus, obsidium, se pudore. Statt „bezahlen" Germ. 12 und öfter. Alles dies ist nachklassisch.

Unter den durch Nomina gebildeten Metaphern fallen besonders auf die Adjectiva: maesta fama (statt tristis). cruentae epistolae, claudae naves, aestate iam adulta, imminuta mens,

continuus principi („der stete Begleiter"). segne otium, Suriam audentioribus spatiis petebat, cruda ac viridis senectus (nach Virgil). molli et clementer edito montis iugo. infamibus locis Ferner die Substantiva: pignora (ohne Genetiv, statt coniuges liberi). saevitia annonae, modestia hiemis, segnitia maris, moles curarum, tremor terrae (nur im silbernen Latein). ubere agri (nach Virgil). nova laborum facies, locorum facies, clari natalibus, furtum noctis, annus statt annuus proventus, per intervalla ac spiramenta temporum, vulnera derigere (Virgil), sinus häufig statt interior pars, latebrae, recessus oder potestas

---

Schliesslich folgt hier eine gedrängte Uebersicht derjenigen sprachlichen Erscheinungen, durch welche sich die Annalen von den früheren Schriften des Tacitus unterscheiden.

1) Abstractum pro concreto: matrimonium, coniugium nobilitates, vitae usus, amicitia, iura „Documente", origo „Ahnen" remigium.

2) Substantivirte Adjectiva und Participia: equester militares, praesidentes, vincentes; nullo = nulla re, egregium bonum publicum, dignum, triste, providum, breve et incertum, vetus, honestum, barbarum, immensum, lubricum, secretum, humidum, celeberrimum, prominens, proximum, diversum; extrema, intima, praecipua, tacita, und manche andere mit dem Genetiv.

3) Adverbia: praeceps, aeternum, immensum, antehac, posthac, proin.

4) *Quis* statt uter.

5) Comparative: toleratior, intoleratior, improvisior, metuentior, excusatius, curatius. Superlative: curatissimus, vulgarissimus.

6) Der Accusativ bei indulgere, penetrare, insultare, accurrere, adventare, incedere, irrepere, propinquare, elabi, exire erumpere, intervenire, antevenire, praefluere, praecellere, praeire praeiacere, praeminere, praesidere. Der verbale Accusativ bei renidere, vincere, pervincere.

7) Der Dativ bei iubere. Dativ des Gerundivums bei aptus, idoneus, opportunus, inhabilis, impenetrabilis, facilis callidus, validus, intentus; deesse, insumere, instituere, mittere eximere, sufficere, fingere, firmare, parare, adornare, praesidere u. a.

8) Der Ablativ bei egenus. postulare repetundis 3 38. — Absolute Ablative: addito, adiecto, credito, disceptato, non distincto, edito, exspectato, intellecto, pensitato, praedicto, properato, proviso, quaesito, repetito, scripto; die Adjectiva libero, periculoso.

9) Der Genetiv bei sciens, tolerans, retinens, obtegens, intellegens, fidens, cupiens, temperans, innocens, modicus, melior, nescius, praeclarus, praestantissimus, properus, suspectus; bei deferre, urgere, monere, apisci, adipisci. Abhängig von eo, huc, quoquo, ut. *id* temporis, aetatis, auctoritatis.

Elliptischer Genetiv des Gerundiums, erst in den letzten Büchern der Annalen: 13, 26. 15, 5. 21.

10) Präpositionen: dissimilis *in* aliquem. *apud* statt in mit dem Ablativ nimmt Ueberhand, während es in den Historien nur vier Mal und in den kleineren Schriften gar nicht steht. — Seltene: abusque, adusque, simul.

11) Die Coordination. Stark gehäufte Polysyndeta fehlen gänzlich, dagegen nimmt der Wechsel der copulativen Partikeln gegen früher zu. — *Et* zwischen Consulnamen. *Que — que* statt et — et. — Auffallende Parataxen: *et* unregelmässig eingeschoben, namentlich zwischen ungleichartige Participia (§. 120). Die Asyndeta werden zahlreicher; es kommt hinzu das Asyndeton summativum mit *cuncti, omnes, ceteri* und die Parenthese mit *rarum.*

12) Substantivsätze mit *ut* nach iubeo, expedit, perpetro, spes. Der blosse Conjunctiv nach iubeo und pepigi. — Der blosse Infinitiv nach cupido est, cura est, studium est, impellere, adigere, subigere, ambire, instare, componere, orare, scribere, monere, admonere, hortari, suadere, imperare, nuntiare, denuntiare, inducere, illicere, exposcere, pangere. Nach den Adjectiven certus, properus und nach factus. — Der Infinitiv nach *nisi forte* in indirecter Rede.

Der Accus. cum infin. nach adnectere, impetrare, illacrimare, orare, recusare, accusare, incusare, urgere. — Nominat. c. infinitivo: deferri, argui, convinci, intelligi, dubitari, addi, adnotari, haberi. Der häufigere Gebrauch von *an* in indirecten Fragen.

13.) Modalsätze: perinde quasi, perinde quam si, secus quam, contra quam, super id quod. Die causale Bedeutung von *quasi.* — *Ut quis* statt ut quisque. *quantum* mit dem Conjunctiv der Wiederholung. *quin* in adversativem Sinne und statt *quo minus.*

14) Bedingungssätze: *si* nach satis habere. *seu* mit dem Conjunctiv. *nisi si.*

15) Das Particip des Präsens statt eines Verbalsubstantivs: 4, 12. 34. — Ausus und secutus absolut mit einem Object. — Absolutes Particip statt des congruirenden, erst in den letzten Büchern; 14, 10. 15, 30. 51. 16, 17.

16) Die dichterischen Formen der Anastrophe der Präpositionen in häufiger und mannigfacher Anwendung, während

sie in den Historien noch sehr wenig, in den kleinen Schriften gar nicht vorkommen.

17) Die Verletzung der Concinnität und die prägnanten Constructionen werden häufiger, wogegen die Zusammenstellung von Synonymen fast ganz aufhört.

18) Lexikalische Eigenthümlichkeiten: ceterum = re vera. celer „schnell zu erreichen". satias. enimvero „aber". adaequare „vergleichen" 2, 73. cura „Schriftwerk". interiectu im temporalen Sinne. dedecorus. honorus. plane „zwar, allerdings". deridiculum als Substantiv. inviolabilis. provivere. propolluere. receptare. adstantium visu = in conspectu. contrectare oculis. defigere oculos. dehonestare. prolicere. incessus = impetus. cunctari und dubitare „geneigt sein". suggredi. adpugnare. praescribere = obtendere 4, 52. 11, 16. subsidium „Zufluchtsort". Phrasen wie: odia in longum iacere 1, 69. validus in animo alicuius 4, 12. 14, 51. in animo principis anteibat 15, 50. Albim transcendere 4, 44. consiliis permixtus 3, 38. negotiis permixtus 4, 40 und manche andere, namentlich metaphorische Wendungen.

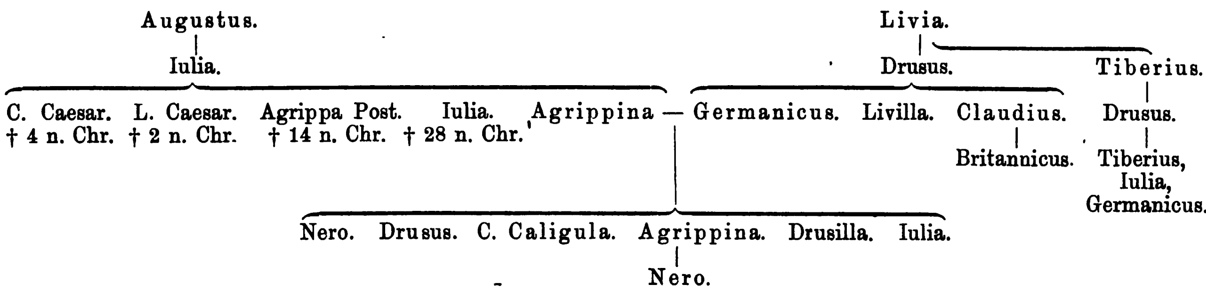
Substantivbildungen auf *tor, trix, sor:* accumulator, concertator, detractor, exstimulator, profligator, regnatrix, sanctor, subversor.

Verbum simplex pro composito: apisci, cernere, flere, gravescere, haurire, notescere, piare, ponere = proponere, radere, solari, suescere, venire = provenire, vertere = evertere, vincire = devincire.

Dies genügt, um auf die zahlreichen Besonderheiten in der Verwerthung des Wortschatzes aufmerksam zu machen. Wollte man alles, was dahin gehört, sammeln, so würde das Verzeichniss mindestens doppelt so gross werden.

Die Annalen des Tacitus.

Stammtafel des Augustus und der Livia.



Erstes Buch.

Inhalt.

Einleitung. Verfassung des Reiches vor Augustus Kap. 1. Vie derselbe zur Alleinherrschaft gelangte 2. Seine Thron-rben 3. Politische Zustände. Urtheile über die Prätendenten 4.

Das Jahr 14 n. Chr. Tod des Augustus und Berufung es Tiberius 5. Ermordung des Agrippa Postumus 6. Hul-igung in Rom. Verstellung des Tiberius 7. Testament und eisetzung des Augustus 8. Urtheile über denselben 9—10. iberius lässt sich zur Uebernahme der Regierung erbitten. echenschaftsbericht des Augustus 11. Asinius, Arruntius, Ha-erius und Scaurus werden verdächtig 12—13. Die Kaiserin lutter 14. Uebertragung der Beamtenwahl an den Senat. Ludi ugustales 15. Militäraufstand in Pannonien 16—23, von Dru-us unterdrückt 24—30. Meuterei der acht Legionen am Rhein, on Germanicus gedämpft 31—45. Gerüchte in Rom 46. Ti-erius wagt nicht, nach dem Rhein aufzubrechen 47. Die Reste es Aufstandes durch Germanicus niedergeschlagen 48—49. rieg gegen die Marsen und Rückkehr 50—51. Tiberius be-bt den Germanicus und Drusus 52. Tod der Julia und des racchus 53. Einsetzung der Sodales Augustales und erste eier der Ludi Augustales. Theaterskandal 54.

Das Jahr 15 n. Chr. Expedition gegen die Chatten. rminius und Segestes 55. Mattium wird zerstört 56. Germa-icus befreit den belagerten Segestes. Die Gattin des Arminius ird gefangen 57. Rede des Segestes 58. Feindliche Gesin-ung des Arminius 59. Aufstand der Cherusker. Niederlage er Brukterer 60. Das Schlachtfeld des Varus 61—62. Kämpfe it dem Arminius. Die Germanen durch eine Kriegslist be-egt 63—68. Energie der Agrippina 69. Rückkehr einer Ab-eilung zu Wasser 70. Unterwerfung des Segimer 71. Heu-elei des Tiberius. Die lex maiestatis und die Delatoren 72—73. arcellus 74. Freigiebigkeit des Kaisers 75. Ueberschwem-ung der Tiber. Achaja und Macedonien werden kaiserliche rovinzen. Festspiele des Drusus 76. Theaterunfug 77. Ein empel des Augustus in Spanien. Die Handelssteuer 78. Oppo-ion gegen die Massregeln zur Verhinderung der Tiberüber-hwemmungen 79. Warum Tiberius die höheren Beamten in n Provinzen nicht gern wechselte 80. Die sogenannten mitien 81.

1 Urbem Romam a principio reges habuere. libertatem et consulatum L. Brutus instituit. dictaturae ad tempus sumebantur; neque decemviralis potestas ultra biennium neque tribunorum militum consulare ius diu valuit. non Cinnae, non Sullae longa dominatio; et Pompei Crassique potentia cito in Caesarem, Lepidi atque Antonii arma in Augustum cessere, qui cuncta discordiis civilibus fessa nomine principis sub imperium accepit. sed veteris populi Romani prospera vel adversa claris scriptoribus memorata sunt; temporibusque Augusti dicendis non defuere decora ingenia, donec gliscente adulatione deterrerentur. Tiberii Gaique et Claudii ac Neronis res, florentibus ipsis ob metum falsae, postquam occiderant, recentibus odiis compositae sunt. inde consilium mihi pauca de Augusto et extrema tradere, mox Tiberii principatum et cetera, sine ira et studio, quorum causas procul habeo.

2 Postquam Bruto et Cassio caesis nulla iam publica arma, Pompeius apud Siciliam oppressus exutoque Lepido, interfecto Antonio ne Iulianis quidem partibus nisi Caesar dux reliquus, posito triumviri nomine consulem se ferens et ad tuendam plebem tribunicio iure contentum, ubi militem donis, populum

1. 1. Der Anfang bietet kurze asyndetische Sätze, wie keine andere Schrift des Tacitus, um über die älteste Zeit der römischen Geschichte rasch hinwegzugehen. Im zweiten Kapitel folgt dann eine complicirte, inhaltreiche Periode, welche in das Zeitalter des Augustus einführt. — Die ersten sechs Wörter bilden zufällig einen Hexameter, was zwar fehlerhaft, aber von Tac. hier ebenso wenig bemerkt oder beabsichtigt ist wie am Schluss von 3, 44 *conpererat modica esse et vulgatis leviora,* oder 15, 9 *subiectis campis magna specie volitabant.* Solche Scheinverse finden sich öfter bei Tac. und Livius, fallen aber nicht auf, wenn man richtig liest.

2. *dictaturae.* Ueber den Plural s. Einl. §. 1, e.

6. *cedere in,* wie 2, 23 *omne dehinc caelum et mare omne in austrum cessit.* 6, 43 *omnes in unum cedebant.* hist. 3, 83 *spolia in vulgus cedebant.* Agr. 5 *gloria in ducem cessit.* Liv. 1, 52 *in imperium.* Neu ist darin der Accus. einer Person.

9. *claris scriptoribus.* Diesen Dativ hat Tac. mehr als dreissig Mal, in allen seinen Schriften, auch beim Infinitiv und Verb. finitum ohne Partic. perf.

10. *defuere.* Der Dat. gerundivi bei *deesse* (Liv. 24, 29, 6) ist nach Analogie des Dat. bei *esse, adesse* und *praeesse* gesetzt. Vgl. h. 3, 54. Einl. §. 109. — Ueber *donec* s. ebendas. §. 91.

11. *que — et — ac.* Willkürliche Abwechselung der copulativen Partikeln, §. 63.

12. *falsae* ist Apposition zu *res:* „gefälscht".

14. *et* vor extrema ist explicativ. — *et cetera* d. h. nur bis zum Tode des Nero, denn von da ab beginnen die „Historien", die vor den Annalen geschrieben sind.

2. 2. *apud Siciliam,* bei (nicht „in") Sicilien, in der Seeschlacht bei Mylae, 36 v. Chr. — *exutoque* d. h. er ward beseitigt, aus dem Triumvirate entfernt, was freilich von ihm selbst ausging. — *interfecto,* wie oben *caesis,* hier den Selbstmord bezeichnend.

4. *se ferens* d. h. er wollte dafür gelten. Von 21—23 war er Consul, dann erhielt er erst die *tribunicia potestas* (d. 27. Juni 23 v. Chr.) d. h.

ı, cunctos dulcedine otii pellexit, insurgere paulatim,
senatus, magistratuum legum, in se trahere, nullo adver-
cum ferocissimi per acies aut proscriptione cecidissent,
nobilium, quanto quis servitio promptior, opibus et ho-
s extollerentur ac novis ex rebus aucti tuta et prae-
quam vetera et periculosa mallent. neque provinciae
rerum statum abnuebant, suspecto senatus populique
o ob certamina potentium et avaritiam magistratuum,
lo legum auxilio, quae vi, ambitu, postremo pecunia
ıantur.

eterum Augustus subsidia dominationi Claudium Mar- 3
ı sororis filium admodum adulescentem pontificatu et
aedilitate, M. Agrippam ignobilem loco, bonum militia
oriae socium, geminatis consulatibus extulit, mox defuncto
llo generum sumpsit; Tiberium Neronem et Claudium
m privignos imperatoriis nominibus auxit, integra etiam
lomo sua, nam genitos Agrippa Gaium ac Lucium in
ım Caesarum induxerat, necdum posita puerili praetexta
pes iuventutis appellari, destinari consules specie recu-
flagrantissime cupiverat. ut Agrippa vita concessit,
n Caesarem euntem ad Hispaniensis exercitus, Gaium
ntem Armenia et vulnere invalidum mors fato propera
ıvercae Liviae dolus abstulit, Drusoque pridem extincto
solus e privignis erat, illuc cuncta vergere: filius, collega
ii, consors tribuniciae potestatis adsumitur omnisque per
tus ostentatur, non obscuris, ut antea, matris artibus,

fugniss, Volk und Senat zu
meln und somit durch An-
ın das Volk auf die Gesetz-
einzuwirken. Unter *ius trib.*
die Unverletzlichkeit und
to zu verstehen. Dies besass
ın seit 36 v. Chr. Vgl. Pe-
eschichte Roms III. S. 30
Vor ihm hatte es Caesar be-

ınona. Die Zahl der Getreide-
ıger stieg unter ihm vielleicht
320,000, ward aber im Jahre
ır. auf 200,000 herabgesetzt.
ffer ist veränderlich.

gum, zufolge der *cura legum*
um, die ihm drei Mal, näm-
, 18 und 11 v. Chr. vom Se-
l Volk übertragen ward. Vgl.
Gesch. Roms III, 35 fg. —
es, in den einzelnen Schlach-
ı Bürgerkrieges. Der Ablat.
ist ungebräuchlich, deshalb

9. *quanto quis promptior* ohne folgendes *tanto magis,* s. Einl. §. 97.

14. *invalidus* seit Virg. und Liv.

3. 2. *sororis,* der Octavia. Ihr Gemahl war C. Claudius Marcellus.

4. *geminatis,* d. h. unmittelbar auf einander folgend, 28 und 27 v. Chr. — *defuncto,* 23 v. Chr. — *generum sumpsit,* indem er seine Tochter Julia, Wittwe des Marcellus, mit Agrippa verheirathete.

6. *privignos,* Söhne der Livia, seiner dritten Gemahlin, und des Ti. Claudius Nero.

10. Agrippa starb 12 v. Chr., Drusus 9 v. Chr., Lucius 2, Gaius 4 n. Chr.

12. *Armenia,* s. Einl. §. 34.

14. *Nero,* nämlich Tiberius, sein Nachfolger, 4 n. Chr. adoptirt, 12 n. Chr. Mitregent. Die *tribunicia potestas* erhielt er auf je 5 Jahre 7 v. Chr. und 4 n. Chr., dann auf

sed palam hortatu. nam senem Augustum devinxerat ɪ uti nepotem unicum, Agrippam Postumum, in insulam Pl siam proiecerit, rudem sane bonarum artium et robore poris stolide ferocem, nullius tamen flagitii conpertun hercule Germanicum Druso ortum octo apud Rhenum l nibus inposuit adscirique per adoptionem a Tiberio i quamquam esset in domo Tiberii filius iuvenis, sed quo p bus munimentis insisteret. bellum ea tempestate nullum adversus Germanos supererat, abolendae magis infamia amissum cum Quintilio Varo exercitum quam cupidine ferendi imperii aut dignum ob praemium. domi res tranqu eadem magistratuum vocabula; iuniores post Actiacam v riam, etiam senes plerique inter bella civium nati: qu quisque reliquus qui rem publicam vidisset?

4 Igitur verso civitatis statu nihil usquam prisci et in moris: omnes exuta aequalitate iussa principis aspectare, : in praesens formidine, dum Augustus aetate validus sequ domum et pacem sustentavit. postquam provecta iam sen aegro et corpore fatigabatur aderatque finis et spes n pauci bona libertatis in cassum disserere, plures bellum p scere, alii cupere. pars multo maxima inminentis dominos v rumoribus differebant: trucem Agrippam et ignominia a sum non aetate neque rerum experientia tantae moli pa Tiberium Neronem maturum annis, spectatum bello, sed v atque insita Claudiae familiae superbia, multaque indicia vitiae, quamquam premantur, erumpere. hunc et prim

Lebenszeit. Hier ist das Jahr 4 n. Chr. gemeint.

18. *Planasia* bei Corsica; dort liess ihn Tiberius sofort nach dem Tode des Augustus durch einen Centurio ermorden. — *proiecerit.* Ueber den Conj. Perf. s. Einl. §. 98.

20. *stolide ferocem,* wie Liv. 7, 5 *stolide ferocem viribus suis.* — *conpertus* c. gen. auch 4, 11 und schon bei Livius. — *at hercule* „dagegen". cp. 17 u. öfter. Liv. 7, 4, 7.

23. Ueber den Modus nach *quamquam* s. Einl. §. 106. — Der Sohn des Tiberius heisst Drusus, 23 n. Chr. v. Sejan vergiftet.

25. *abolendae,* s. Einl. §. 108. — Die clades Variana 9 n. Chr.

30. *res publ.* hier in der seltenen Bedeutung „Republik" im Gegensatz zur Monarchie.

4. 1. *Et* im negativen Sat Einl. §. 61.

3. *seque et domum,* poetische bindung, Einl. §. 65, b.

5. *aegro et corpore.* Et = „a wie Liv. 25, 22, 8 *tres et exer* Apul. met. 6, 18 *nec Charo Ditis et pater.* Die Stellun mehr dichterisch.

6. *disserere* mit d. Accus. Substantivs, öfter bei Tacitus erst bei Sallust, dann im silb Latein.

8. *differre* im Sinne von *ɛ gare,* wie 3, 12. 4, 25, auch b Komikern und Livius.

9. *experientia* statt *usus* ers Virgil, nicht in klassischer P

12. *hunc et.* Statt *neque* des Nachdrucks wegen *ne qu* wie auch in der Germania un Historien. S. Einl. §. 66.

a eductum in domo regnatrice; congestos iuveni con- ;, triumphos; ne iis quidem annis, quibus Rhodi specie is exul egerit, aliud quid quam iram et simulationem et .s lubidines meditatum. accedere matrem muliebri inpo- servîendum feminae duobusque insuper adulescentibus, m publicam interim premant, quandoque distrahant.

5 aec atque talia agitantibus gravescere valetudo Augusti, lam scelus uxoris suspectabant. quippe rumor incesserat, ante menses Augustum, electis consciis et comite uno Maximo, Planasiam vectum ad visendum Agrippam; illic utrimque lacrimas et signa caritatis spemque ex ; ut iuvenis penatibus avi redderetur. quod Maximum Marciae aperuisse, illam Liviae. gnarum id Caesari; multo post extincto Maximo, dubium an quaesita morte, ; in funere eius Marciae gemitus semet incusantis, quod exitii marito fuisset. utcumque se ea res habuit, vixdum ius Illyricum Tiberius properis matris litteris accitur; satis conpertum est, spirantem adhuc Augustum apud Nolam an exanimem reppererit. acribus namque cu- domum et vias saepserat Livia, laetique interdum nuntii antur, donec provisis quae tempus monebat simul exces- Augustum et rerum potiri Neronem fama eadem tulit.

6 imum facinus novi principatus fuit Postumi Agrippae , quem ignarum inermumque quamvis firmatus animo io aegre confecit. nihil de ea re Tiberius apud senatum it; patris iussa simulabat, quibus praescripsisset tribuno iae adposito, ne cunctaretur Agrippam morte adficere,

gnatrix statt eines Adj. Vgl. *imperator populus.*

iberius ging 6 v. Chr. nach um von der Julia, die sein lurch ihre Sittenlosigkeit te, fern zu sein. Augustus ihm die Rückkehr erst r.

andoque von der Zukunft, 28. 6, 20; zuerst bei Li- nn öfter bei Sueton.

agitantibus, mit dem all- n Subjecte „man", wie öf- Tacitus; erst seit Livius 4, itibus. 23, 12 metientibus. st das Subject aus einem ehenden Substantiv zu ent- oder durch ein folgendes vertreten.

pectare in dieser Bedeutung ei Tacitus.

e als Präposition; häufiger lben Stellung *post,* wie 1, 62 u. öfter; auch Cic. Rosc. Am. 44 *aliquot post menses.*

4. *Fabius Maximus,* ein Freund des Ovid war 11 v. Chr. Consul. Auf Inschriften wird er ausserdem als Proconsul von Cypern und von Asien, auch als Legat in Spanien genannt.

7. *gnarus* statt *notus* hat Tacitus auffallend häufig; eben so *ignarus* für *ignotus* (schon bei Sallust). — *Caesari,* d. h. Augusto.

8. Ueber die Parenthese mit *dubium* s. Einl. §. 75. Häufiger ist dafür *incertum.*

11. Illyrien umfasste seit Augustus Rätien, Noricum, Dalmatien, Pannonien und Mösien.

12. *apud* „in", s. Einl. §. 50. — *namque* in Anastrophe, ursprünglich dichterisch, steht schon oft bei Livius. S. Einl. §. 69.

6. 5. *custodiae adposito,* wie 2, 68 *priori custodiae regis adpositus.*

quandoque supremum diem explevisset. multa sine dubi vaque Augustus de moribus adulescentis questus, ut e: eius senatus consulto sanciretur perfecerat, ceterum in n umquam suorum necem duravit, neque mortem nepot securitate privigni inlatam credibile erat. propius vero Tib ac Liviam, illum metu, hanc novercalibus odiis, suspecti visi iuvenis caedem festinavisse. nuntianti centurioni, u militiae, factum esse quod imperasset, neque imperasse s rationem facti reddendam apud senatum respondit. quod quam Sallustius Crispus particeps secretorum (is ad trib miserat codicillos) comperit, metuens ne reus subderetur, periculoso ficta seu vera promeret, monuit Liviam ne domus, ne consilia amicorum, ministeria militum vulgar neve Tiberius vim principatus resolveret cuncta ad se vocando: eam condicionem esse imperandi, ut non aliter constet quam si uni reddatur.

At Romae ruere in servitium consules, patres, quanto quis inlustrior, tanto magis falsi ac festinantes, que composito, ne laeti excessu principis neu tristiore mordio, lacrimas gaudium, questus adulationem misc Sex. Pompeius et Sex. Appuleius consules primi in Tiberii Caesaris iuravere, apudque eos Seius Strabo et C ranius, ille praetoriarum cohortium praefectus, hic an

Dafür auch *additus* (in den Historien). Ueber den Dativ des Zweckes s. Einl. §. 31.

6. *quandoque* statt *quandocunque* (wie 4, 38) ist archaistisch, auch bei Cic. u. Liv. 1, 31. Curt. 7, 10, 9. — *sine dubio* s. zu c. 10.

9. *durare* in diesem Sinne erst im silbernen Latein.

12. *festinare* transitiv, oft bei Tacitus, schon bei Sallust und klassischen Dichtern.

15. Dieser Sallust, ein Enkel von der Schwester des gleichnamigen Historikers, starb 21 n. Chr. Vgl. 3, 30.

17. *periculoso*, ein absoluter Ablativ der seltensten Art, wie 3, 60 *libero*. Aehnlich Caes. b. c. 1, 64 *bellum non necessario longius duci.* Liv. 28, 36 *incerto prae tenebris, quid aut peterent aut vitarent.* — *Seu* statt *seu — seu*, wie 6, 12 *una seu plures fuere.* Ist poetisch, wie Hor. od. 1, 3, 17 *tollere seu ponere vult freta.* Sonst bei Tac. ohne Verbum und stets, wie hier, bei sich ausschliessend griffen.

7. 1. *consules* ctt. Ueb Asyndeton s. Einl. §. 71.

3. *ne laeti.* Ueber die auff Auslassung des Conjunctivs v s. Einl. §. 20.

5. *Sex. Pompeius*, ein Fre Ovid, später Proconsul von von Caligula getödtet. Beid suln blieben, als Verwand Augustus, ausnahmsweise ei Jahr im Amte.

6. *Seius Strabo* starb dre später als Präfect von Ae Gegen das alte Privilegiu Hauptstadt mussten wenigst von den neun Prätorianerco jede zu 1100 Mann, in Rom — *Turranius* blieb *praef. a* bis zur Zeit des Claudius. es, der als neunzigjähriger G Folge seiner Absetzung unt ligula sich, als wäre er ges auf ein Ruhebett packen u dem umherstehenden Gesin beklagen liess.

ıatus milesque et populus. Nam Tiberius cuncta per ; incipiebat, tamquam vetere re publica et ambiguus ιdi; ne edictum quidem, quo patres in curiam vocabat, buniciae potestatis praescriptione posuit sub Augusto ɘ. verba edicti fuere pauca et sensu permodesto: de us parentis consulturum, neque abscedere a corpore ınum ex publicis muneribus usurpare. sed defuncto) signum praetoriis cohortibus ut imperator dederat: e, arma, cetera aulae; miles in forum, miles in curiam atur. litteras ad exercitus tamquam adepto principatu usquam cunctabundus nisi cum in senatu loqueretur. raecipua ex formidine, ne Germanicus, in cuius manu ones, immensa sociorum auxilia, mirus apud populum habere imperium quam exspectare mallet. dabat et ut vocatus electusque potius a re publica videretur ɔer uxorium ambitum et senili adoptione inrepsisse. cognitum est ad introspiciendas etiam procerum volun- ductam dubitationem: nam verba vultus in crimen de- s recondebat.

hil primo senatus die agi passus nisi de supremis 8
i, cuius testamentum inlatum per virgines Vestae Tibe- t Liviam heredes habuit. Livia in familiam Iuliam ue Augustum adsumebatur; in spem secundam nepotes ɩtesque, tertio gradu primores civitatis scripserat, ple- ınvisos sibi, sed iactantia gloriaque ad posteros. legata

---

ıguus mit dem Genetiv zu- Tacitus, nach Analogie des *dubius* und *incertus* (seit

ber die *trib. potestas* s. zu — *ponere* statt *proponere* 27 *positis propalam libel-* ımt sonst nicht vor. Vgl. 13.

ıquam adepto. Tacitus setzt, ius hierin folgend, häufiger Früheren eine Conjunction Participien; dagegen sind icipia Perf. der Deponentia ren Sinne bei ihm seltener.

m — loqueretur. Der Con- ler Wiederholung, noch sel- Cicero, z. B. Verr. 4, 22 *convivium venisset, manum non poterat*. S. Einl. §. 88.

ıbat ohne Accusativ „er gab lt darauf", nach Analogie *uere*, aber ohne Parallele.

eber die beliebte Abwech- selung der Präp. *per* und des Ablativs, schon bei Livius nicht ungewöhnlich, s. Einl. §. 60.

24. Der Plural *voluntates* auch bei Cicero: Gesinnung.

8. 2. *per virg. Vestae*, in deren Tempel es vor 16 Monaten deponirt war.

4. *Augustum* ist Adjectiv, wie die von Octavian erlassenen Verordnungen *leges Augustae* heissen. So öfter bei den Gentilnamen: cp. 53. 2, 52. Auch beim Zunamen: Liv. 30, 45 *Africanum cognomen*. Flor. 3, 6 *cognomen Creticum*.

5. Die Enkel sind: der jüngere Drusus, Sohn des Tiberius, und Germanicus, Sohn des älteren Drusus. Die Urenkel sind die drei Söhne des Germanicus: Drusus, Caligula und Nero (letzterer nicht der spätere Kaiser). Sämmtliche Erben erhielten im Ganzen 150 Millionen Sesterze.

non ultra civilem modum, nisi quod populo et plebi quadri tiens triciens quinquiens, praetoriarum cohortium mil singula nummum milia, ** legionariis ac cohortibus c Romanorum trecenos nummos viritim dedit. tum consul de honoribus; ex quis *qui* maxime insignes visi, ut por umphali duceretur funus, Gallus Asinius, ut legum la tituli, victarum ab eo gentium vocabula anteferrentur, I runtius censuere. addebat Messalla Valerius renovandu annos sacramentum in nomen Tiberii; interrogatusque a rio num se mandante eam sententiam prompsisset, s dixisse respondit, neque in iis quae ad rem publicam pe rent consilio nisi suo usurum, vel cum periculo offens ea sola species adulandi supererat. conclamant patres c ad rogum umeris senatorum ferendum. remisit Caesar ganti moderatione, populumque edicto monuit ne, ut quo nimiis studiis funus divi Iulii turbassent, ita Augustu foro potius quam in campo Martis, sede destinata, cr vellent. die funeris milites velut praesidio stetere, multu ridentibus qui ipsi viderant quique a parentibus accej diem illum crudi adhuc servitii et libertatis inprospere titae, cum occisus dictator Caesar aliis pessimum, aliis pu rimum facinus videretur: nunc senem principem, longa] tia, provisis etiam heredum in rem publicam opibus, a scilicet militari tuendum, ut sepultura eius quieta foret.

7. *quadringentiens* bezieht sich auf *populus*, und diese Summe kommt in den Staatsschatz; *triciens quinq.* ist auf *plebi* zu beziehen, so dass also dies an Einzelne kam.

9. In der Lücke hinter *milia* fehlt die Notiz, dass die drei *cohortes urbanae* 500 Sesterze auf den Mann erhielten. Die „Cohorten der römischen Bürger", etwa 32 an der Zahl, gehören zur Armee, aber nicht zu einer bestimmten Legion.

11. *ex quis*, hier zuerst in den Annalen; in den früheren Schriften *e* oder *ex quibus*. Vor *qui* ist *eos* zu ergänzen.

12. Asinius, Sohn des Redners Asinius Pollio, und Arruntius, beide Consulare, werden in den späteren Büchern öfter erwähnt.

13. *vocabula* von Eigennamen, selten bei Sallust und Ovid, bei Tacitus häufig.

14. *censuere* statt *censuit*. S. zu 3, 62. Messalla, Sohn des Redners Corvinus Messalla, Freund des Ovid, Consular, hatte sich 6 n im dalmatisch-pannonischen ausgezeichnet.

18. *offensio.* So stets in d nalen; in den früheren Werk Tac. nur *offensa*.

20. *remisit*, d. h. er erliess diesen Liebesdienst, nahm d erbieten nicht an. Sueton tet das Gegentheil. — *adr moderatione*, ein Oxymoron hist. 2, 45 *misera laetitia*. nicht in ann. 4, 49.

22. *turbassent.* Bei der V nung der Leiche Caesars a Forum hatte das Volk die b barten Tribunale, Subsellie was sonst zur Hand war, die Flammen geworfen.

23. *destinata.* Auf dem nö sten Theile des Marsfeldes, an der Tiber hatte August ein Mausoleum erbaut.

29. *in remp.*, wie 3, 24 *lida divo Augusto in remp. f*

Multus hinc ipso de Augusto sermo, plerisque vana miran- 9
quod idem dies accepti quondam imperii princeps et supremus, quod Nolae in domo et cubiculo in quo pater Octavius vitam finivisset. numerus etiam consulatuum rabatur, quo Valerium Corvum et C. Marium simul aequa- , continuata per septem et triginta annos tribunicia po- s, nomen imperatoris semel atque viciens partum aliaque rum multiplicata aut nova. at apud prudentes vita eius extollebatur arguebaturve. hi pietate erga parentem et situdine rei publicae, in qua nullus tunc legibus locus, rma civilia actum, quae neque parari possent neque haberi bonas artes. multa Antonio, dum interfectores patris eretur, multa Lepido concessisse. postquam hic socordia rit, ille per libidines pessum datus sit, non aliud discor- s patriae remedium fuisse quam *ut* ab uno regeretur. regno tamen neque dictatura, sed principis nomine con- am rem publicam, mari Oceano aut amnibus longinquis um imperium. legiones, provincias, classes, cuncta inter nexa; ius apud cives, modestiam apud socios, urbem ipsam nifico ornatu; pauca admodum vi tractata, quo ceteris esset.

Dicebatur contra: pietatem erga parentem et tempora rei 10
cae obtentui sumpta, ceterum cupidine dominandi concitos largitionem veteranos, paratum ab adulescente privato itum, corruptas consulis legiones, simulatam Pompeianarum am partium. mox ubi decreto patrum fasces et ius prae-

2. *idem dies.* Am 19. August Chr. trat er sein erstes Con- an. Im Ganzen war er drei- Mal Consul, also so oft als s und Marius zusammengenom- denn jener war es sechs Mal, sieben Mal gewesen.

Ueber die *tribun. potestas* s.

alia honorum, s. Einl. §. 40. b. *parentem,* nämlich Julius Cae- In dem Satze fehlt ein actives m dicendi, aus den beiden fgehenden Passivis zu ent- en. S. Einl. §. 21.

Die Form *mare Oceanus* auch 4, 12 und Caes. b. g. 3, 7. *Hadria* ann. 15, 34. *sidus co-* 14, 22. 15, 47. *imperator po-* 3, 6.

conexa, in Folge einer bes- Verwaltung und Herstellung Verbindungsmitteln.

20. Er hatte 82 Tempel renovirt, andere nebst Theatern, Säulenhallen, Wasserleitungen neu erbaut, in den Tempeln zahlreiche Weihgeschenke aufgestellt. — *pauca admodum vi,* denn er war klug genug, politische Neuerungen mit Hülfe des Senates, also auf legalem Wege einzuführen.

10. 2. *ceterum* fast gleich *re vera,* auch cp. 14 und öfter, aber nur in den Annalen, zuerst Sall. Jug. 76, 1.

4. *corruptas.* Kurz vor dem Mutinensischen Kriege, 44 v. Chr., gewann Octavian einen Theil der Veteranen und zwei Legionen des Antonius, der Consul war. — Die Kreuzstellung in den Worten *simulatam — partium* ist höchst ungewöhnlich bei Tacitus.

5. *ius praetoris,* als Propraetor.

toris invaserit, caesis Hirtio et Pansa, sive hostis illo Pansam venenum vulneri adfusum, sui milites Hirtiu machinator doli Caesar abstulerat, utriusque copias occupa extortum invito senatu consulatum, armaque quae in Ant acceperit contra rem publicam versa; proscriptionem ci divisiones agrorum, ne ipsis quidem qui fecere laudatas. Cassii et Brutorum exitus paternis inimicitiis datos, quam fas sit privata odia publicis utilitatibus remittere; sed peium imagine pacis, sed Lepidum specie amicitiae dec post Antonium, Tarentino Brundisinoque foedere et n sororis inlectum, subdolae adfinitatis poenas morte exso pacem sine dubio post haec, verum cruentam: Lolliana rianasque clades, interfectos Romae Varrones, Egnatios, nec domesticis abstinebatur: abducta Neroni uxor et co per ludibrium pontifices an concepto necdum edito part nuberet; Q. Pedii et Vedii Pollionis luxus, postremo gravis in rem publicam mater, gravis domui Caesarum no nihil deorum honoribus relictum, cum se templis et numinum per flamines et sacerdotes coli vellet. ne Tib quidem caritate aut rei publicae cura successorem ads sed quoniam adrogantiam saevitiamque eius introspexerit, paratione deterrima sibi gloriam quaesivisse. etenim Au

8. *abstulerat.* Die Aufhebung der oratio obliqua, wie 3, 6 *et quia suberat.* 69 *non quidem sibi ignara quae vulgabantur.* 14, 64 und öfter; schon bei Sall. und Livius.

14. Auf den im J. 39 v. Chr. mit Sextus Pompeius geschlossenen Vertrag von Misenum, worin diesem Sicilien, Sardinien und Corsica überlassen waren, folgte schon 38 der sicilische Krieg, weil Octavian den Menodorus, der ihm Sardinien nebst einem Theile der Flotte des Sextus verrieth, freundlich aufnahm. Pompeius starb 35 in Asien. — Das Heer des Lepidus fiel im J. 36 nach der Niederlage des Sex. Pompeius, durch Octavian verlockt, von ihm ab.

15. *Tarentino* im J. 37, *Brund.* 40 v. Chr.

17. *sine dubio* „freilich, allerdings“, wie cp. 6. 2, 51 und bei Cicero. — Die Niederlage des Lollius im J. 16, die des Varus 9 n. Chr., beide in Germanien.

18. Varro verschwor sich 23 mit Fannius Caepio, Egnatius 19 v. Chr. gegen Augustus. Julus, Sohn des Antonius, ward wegen Ehe mit der Julia bestraft. Der statt des Singulars generali wie 15, 14. 16, 22. Cic. in *o stultos Camillos, Curios, Fal*

19. *uxor.* Livia, die ihm Chr. vom Ti. Nero abgetrete — Aus *abstinebatur* ist ein tives Verbum dicendi zu erg correcter wäre der Acc. c. i

21. *Q. Pedius* war ein Caesarianer und ein Freun Augustus, im J. 43 sein Mit Von seiner Schwelgerei wird nichts berichtet. Dagegen wa lio als Schlemmer und Prass rufen.

24. *coli vellet.* In einzeln meinden Italiens hatte er 36 v. Chr. einen Cultus, s auch in manchen Provinzen allgemeine Staatscultus erfolg nach seinem Tode.

26. *quoniam* statt *quod* ode wie 14, 28 *quoniam exarseran* B. Afr. 42. Suet. Caes. 74. 19, 3, 10 und öfter.

27. *deterrima* „mit einem schlechten“. In Wahrheit t

s ante annis, cum Tiberio tribuniciam potestatem a pa- ; rursum postularet, quamquam honora oratione, quaedam ıbitu cultuque et institutis eius iecerat, quae velut excu- › exprobraret. ceterum sepultura more perfecta templum elestes religiones decernuntur.

Versae inde ad Tiberium preces. et ille varia edisserebat 11
ıagnitudine imperii, sua modestia: solam divi Augusti em tantae molis capacem; se in partem curarum ab illo um experiendo didicisse quam arduum, quam subiectum ıae regendi cuncta onus. proinde in civitate tot inlustri- iris subnixa non ad unum omnia deferrent: plures faci- nunia rei publicae sociatis laboribus exsecuturos. plus atione tali dignitatis quam fidei erat, Tiberioque etiam in quas non occuleret, seu natura sive adsuetudine, sus- ı semper et obscura verba; tunc vero nitenti ut sensus penitus abderet, in incertum et ambiguum magis impli- ıtur. at patres, quibus unus metus si intellegere vide- r, in questus lacrimas vota effundi; ad deos, ad effigiem sti, ad genua ipsius manus tendere, cum proferri libellum rique iussit. opes publicae continebantur, quantum civium rumque in armis, quot classes, regna, provinciae, tributa ectigalia, et necessitates ac largitiones. quae cuncta sua ı perscripserat Augustus addideratque consilium coercendi terminos imperii, incertum metu an per invidiam.

Inter quae senatu ad infimas obtestationes procumbente, 12
forte Tiberius se ut non toti rei publicae parem, ita quae- ue pars sibi mandaretur, eius tutelam suscepturum. tum

eil er den Tiberius für tüch- elt.

tribun. pot. vgl. cp. 3.

Ueber *honorus* s. zu 3, 5.

habitu. Das Benehmen des us schildert Sueton als ab- ad, anmassend, wortkarg.

1. Tiberius war d. 17. Nov. oren, also jetzt 56 Jahre alt. ı Charakter schildert Peter, . Roms III, 139 fg.

Nach Cassius Dio entschul- r sich mit seinem vorgerück- ter und seiner Augenschwäche.

non, weil nur *ad unum* ne- ird.

metus si nur noch 16, 5. So sich *si* nicht blos nach *mi-* ıd *mirum est,* sondern auch *ommotus* Liv. 7, 31. *indignatus* 6, 5, 11. *castigatus* Just. 18, 6. — *si intell. viderentur.* Dio 57, 1 ὠργίζετο εἴ τις αὐτοῦ συνεὶς φανερὸς ἐγένετο, καὶ πολλούς, οὐδὲν ἄλλο σφίσιν ἢ ὅτι συνενόησαν αὐτὸν ἐγκαλέσαι ἔχων, ἀπέκτεινεν.

17. *necessitates* in diesem Sinne schon bei Klassikern und Livius, auch 2, 27. 11, 37. — *largitiones.* Ausser den Spenden an das Volk hatte er an diejenigen, deren Grundstücke er seinen Veteranen gab, etwa 50 Millionen Thaler gezahlt.

19. *metu* ctt. Vielmehr aus Weisheit.

12. 1. *Inter quae* häufig bei Tac., seit Livius.

2. *quaecumque pars.* Nach Dio (57, 2) erbietet er sich, ein Drittel der Verwaltung zu übernehmen: entweder Rom und Italien oder die Armee oder die Provinzen.

Asinius Gallus 'interrogo' inquit, 'Caesar, quam partem rei publicae mandari tibi velis'. perculsus inprovisa interrogatione paulum reticuit, dein collecto animo respondit nequaquam decorum pudori suo legere aliquid aut evitare ex eo, cui in universum excusari mallet. rursum Gallus (etenim vultu offensionem coniectaverat) non idcirco interrogatum ait, ut divideret quae separari nequirent, sed et sua confessione argueretur, unum esse rei publicae corpus atque unius animo regendum. addidit laudem de Augusto Tiberiumque ipsum victoriarum suarum quaeque in toga per tot annos egregie fecisset admonuit. nec ideo iram eius lenivit, pridem invisus, tamquam ducta in matrimonium Vipsania M. Agrippae filia, quae quondam Tiberii uxor fuerat, plus quam civilia agitaret Pollionisque Asinii patris ferociam retineret.

13 Post quae L. Arruntius haud multum discrepans a Galli oratione perinde offendit, quamquam Tiberio nulla vetus in Arruntium ira, sed divitem, promptum, artibus egregiis et pari fama publice, suspectabat. quippe Augustus supremis sermonibus cum tractaret, quinam adipisci principem locum suffecturi abnuerent aut inpares vellent vel idem possent cuperentque, M'. Lepidum dixerat capacem sed aspernantem, Gallum Asinium avidum et minorem, L. Arruntium non indignum et, si casus daretur, ausurum. de prioribus consentitur, pro Arruntio quidam Cn. Pisonem tradidere; omnesque praeter Lepidum variis mox criminibus struente Tiberio circumventi sunt. etiam

4. *interrogo*. Dio. l. c. *ἑλοῦ ἣν ἂν ἐθελήσῃς μοῖραν.*

8. *excusari* mit dem Dativ der Sache ist neu, wie Plin. pan. 57. Früher nur mit d. Dat. der Person.

9. *non idcirco* ctt. Dio: *οὐχ ὡς καὶ τὸ τρίτον ἕξοντός σου, ἀλλ' ὡς ἀδύνατον ὂν τὴν ἀρχὴν διαιρεθῆναι τοῦτό σοι προέτεινα.*

10. Ueber *sed et* s. Einl. §. 67.

12. *laudem de* statt des Genetivs, nach Analogie von *oratio*.

14. *nec ideo — lenivit.* Im J. 30 liess ihn Tiberius verhaften; 33 verhungerte er im Gefängniss.

15. Tiberius musste die von ihm geliebte Vipsania Agrippina 11 v. Chr. entlassen und die berüchtigte Julia heirathen.

16. Pollio ist der bekannte Redner.

13. 1. *post quae* auch 2, 86. 3, 11. 17 und öfter. Arruntius ward 37 n. Chr. verurtheilt, s. 6, 47.

4. Ueber *suspectabat* s. zu cp. 5.

6. *idem* ist Plural. — *vel* statt *aut.* Das Lob des einflussreichen Manius Lepidus s. 4, 20 *hunc ego Lepidum temporibus illis gravem et sapientem virum fuisse comperior ctt.* — *capax* „fähig“, in dieser Bedeutung dichterisch und nachklassisch.

8. *et* vor *minorem* statt *sed*, wie 1, 38 *turbidos et nihil ausos.* 12, 52 *senatus consultum atrox et irritum.* 14, 65 u. öfter. So auch *neque;* beides schon bei Livius.

9. *casus* statt *occasio*, wie 12, 28 *si casum pugnae praeberent*, und öfter. Zuerst bei Cic. Att. 6, 1, 2.

10. Cn. Calpurnius Piso ist derselbe, der im J. 19, der Vergiftung des Germanicus angeklagt, sich tödtete. — *omnesque.* Der Ausdruck ist ungenau, da die Schuld des Tiberius in Bezug auf Arruntius und Piso nicht erwiesen, sondern nur zu vermuthen ist.

ιterius et Mamercus Scaurus suspicacem animum per- ǝre, Haterius cum dixisset 'quousque patieris, Caesar, ,desse caput rei publicae?', Scaurus quia dixerat, spem x eo non inritas fore senatus preces, quod relationi con- iure tribuniciae potestatis non intercessisset. in Hate- tatim invectus est; Scaurum, cui inplacabilius irascebatur, o tramisit. fessusque clamore omnium, expostulatione orum flexit paulatim, non ut fateretur suscipi a se im- ı, sed ut negare et rogari desineret. constat Haterium, eprecandi causa Palatium introisset ambulantisque Tiberii advolveretur, prope a militibus interfectum, quia Tibe- asu an manibus eius inpeditus prociderat. neque tamen lo talis viri mitigatus est, donec Haterius Augustam eiusque curatissimis precibus protegeretur.

[ulta patrum et in Augustam adulatio. alii parentem, 14
atrem patriae appellandam, plerique ut nomini Caesaris ɔeretur 'Iuliae filius' censebant. ille moderandos femina- .onores dictitans eademque se temperantia usurum in iis sibi tribuerentur, ceterum anxius invidia et muliebre um in deminutionem sui accipiens ne lictorem quidem erni passus est aramque adoptionis et alia huiusce modi ›uit. at Germanico Caesari proconsulare imperium petivit, ue legati qui deferrent, simul maestitiam eius ob exces- ᒪugusti solarentur. quo minus idem pro Druso postula-

Iaterius, der im J. 26 starb, ι glänzender, aber oberfläch- ᒪedner. Scaurus, Tragödien- und Redner, von anrüchigen tödtete sich 34 n. Chr. S.

ılentio tramittere, auch blos *ǝre* (statt silentio praeterire) silbernen Latein.

rogari „sich bitten lassen". › Mur. §. 63 *exorari*. ad Att. 4 *legari* „sich zum Legaten ι lassen".

Jeber *genua advolvi* s. Einl. :. Schon bei Sallust.

ın ohne voraufgehendes *du-* der *incertum* kommt erst in ısseren Werken vor, wie cp. *ι an contumacia locum dese-* :, 42. Selten bei Cicero, wie 2, 32. Brut. 23. ad fam. 7, *ı. Octavius est an Cn. Cor-* *ɥidam.*

curatus „sorgfältig, ange- ch" nur bei Tacitus und dem n Plinius.

14. 2. Gegen das Gesetz der Concinnität ist der Infin. gerundivi mit folgendem *ut* coordinirt, was erst in den Annalen vorkommt: von *censere* abhängig 3, 17. 4, 20. Auch mit folgendem *neu* 3. 63. Schon bei Livius. S. Einl. §. 119, 11.

5. *ceterum* s. zu cp. 10.

6. *in — accipiens*. *In* mit d. Accus. bezeichnet bei Tac. oft die Folge oder Absicht einer Handlung.

7. *aramque*. Der Altar sollte nicht zum Opfern, sondern nur als Denkmal dienen, wie der des Drusus 2, 7; der Rache 3, 18.

8. Germanicus, der seit zwei Jahren am Rhein stand, erhält das *procons. imperium* auf Lebenszeit, eine Ehre, die später auch dem Nero vor seiner Thronbesteigung widerfährt.

10. *quo minus* abhängig von *causa*, wie Liv. 34, 56 *quibus emerita stipendia causae essent quo minus militarent.* Auch mit *ne*: ann. 3, 38.

retur, ea causa quod designatus consul Drusus praesensque erat. candidatos praeturae duodecim nominavit, numerum ab Augusto traditum: et hortante senatu ut augeret, iure iurando obstrinxit se non excessurum.

15 Tum primum e campo comitia ad patres translata sunt. nam ad eam diem, etsi potissima arbitrio principis, quaedam tamen studiis tribuum fiebant. neque populus ademptum ius questus est nisi inani rumore, et senatus largitionibus ac precibus sordidis exsolutus libens tenuit, moderante Tiberio ne plures quam quattuor candidatos commendaret, sine repulsa et ambitu designandos. inter quae tribuni plebei petivere ut proprio sumptu ederent ludos, qui de nomine Augusti fastis additi Augustales vocarentur. sed decreta pecunia ex aerario, utque per circum triumphali veste uterentur; curru vehi haud permissum. mox celebratio annua ad praetorem translata, cui inter cives et peregrinos iurisdictio evenisset.

16 Hic rerum urbanarum status erat, cum Pannonicas legiones seditio incessit, nullis novis causis, nisi quod mutatus princeps licentiam turbarum et ex civili bello spem praemiorum ostendebat. castris aestivis tres simul legiones habebantur, praesidente Iunio Blaeso, qui fine Augusti et initiis Tiberii auditis ob iustitium aut gaudium intermiserat solita munia. eo prin-

— *solari* früher nur poetisch, hat Tacitus erst in den Annalen.

13. Die Candidaten bewarben sich beim Kaiser, der eine Liste derselben aufstellte und dem Senate oder den Consuln mittheilte. Nach Dio 58, 20 sind jedoch unter Tiberius zuweilen auch 15 bis 16 Prätoren gewesen.

14. *obstringere* absolut, nur hier und 4, 31.

15. 1. *comitia.* Octavian hatte das Wahlrecht des Volkes nach dem Triumvirate zwar hergestellt, aber durch das Vorschlagsrecht, welches er sich reservirte, bereits illusorisch gemacht. Auch später hiessen die vom Senate vollzogenen Wahlen der Beamten gewohnheitsmässig noch immer „comitia“.

4. *nisi inani rumore,* d. h. nur in leerem Gerede, ohne dass man zu opponiren wagte.

5. *exsolvere* öfter statt *liberare,* s. Einl. §. 122, i.

6. *quattuor.* Dies gilt zunächst nur von der Prätorenwahl; von den 12 genannten empfiehlt er vier. Nach Pfitzner's Ansicht gehören diese vier nicht zu den zwölf, so dass der Wunsch des Senats *(ut augeret)* factisch erfüllt wird. Vgl. Peter's Gesch. Roms III. 147.

6. *sine repulsa et ambitu.* Also diese vier durfte der Senat nicht zurückweisen, und es bedurfte ihrerseits keiner weiteren Bewerbung.

8. *de* statt *ab.* So schon bei Virgil Aen. 1, 277 *Romanosque suo de nomine dicet.* — Diese Spiele wurden am 12. October gefeiert.

10. *utque,* mit *pecunia* coordinirt, s. Einl. §. 119, 12. — Der Triumphwagen wäre für die Tribunen zu viel Ehre gewesen. Dem Praetor ward er gestattet.

16. 5. Blaesus, Oheim des Sejanus, war später Proconsul von Africa.

6. *gaudium.* Er begrüsste also den Regierungsantritt des Tiberius mit Freuden. *aut* ist fast = „theils — theils“. Aehnlich 1, 55 *perfidiis aut fide.* 4, 47. 12, 12. 13, 43. 11, 38 *iugulo aut pectori.* hist. 2, 92 *subitis offensis aut intempestivis blanditiis mutabilem.* Man kann zuweilen *et vicissim* dafür denken.

lascivire miles, discordare, pessimi cuiusque sermonibus ›ere aures, denique luxum et otium cupere, disciplinam et em aspernari. erat in castris Percennius quidam, dux olim ralium operarum, dein gregarius miles, procax lingua et ›re coetus histrionali studio doctus. is inperitos animos ıaenam post Augustum militiae condicio ambigentes in- re paulatim nocturnis conloquiis aut flexo in vesperam die lapsis melioribus deterrimum quemque congregare.

17 Postremo promptis iam et aliis seditionis ministris velut onabundus interrogabat, cur paucis centurionibus, paucio- tribunis in modum servorum oboedirent. quando ausuros ›cere remedia, nisi novum et nutantem adhuc principem bus vel armis adirent? satis per tot annos ignavia pecca- quod tricena aut quadragena stipendia senes et plerique ato ex vulneribus corpore tolerent. ne dimissis quidem . esse militiae. sed apud vexillum tendentes alio voca- eosdem labores perferre, ac si quis tot casus vita supe- it, trahi adhuc diversas in terras, ubi per nomen agrorum ıes paludum vel inculta montium accipiant. enimvero ıam ipsam gravem, infructuosam: denis in diem assibus am et corpus aestimari. hinc vestem arma tentoria, hinc tiam centurionum et vacationes munerum redimi. at her- verbera et vulnera, duram hiemem, exercitas aestates, m atrox aut sterilem pacem sempiterna. nec aliud leva- um quam si certis sub legibus militia iniretur, ut singu- lenarios mererent, sextus decumus stipendii annus finem

Die *theatrales operae* bildeten laque im Theater, wie noch in grossen Städten. Percen- hatte sich als ihr Führer im ergeschäfte geübt.

et quaenam. Ueber das aus- ›ene *foret* s. Einl. §. 20.

flexo in vesperam die. Hier- at Tac. eine reiche Phraseo- *propinqua vespera, inumbrante* 'a, *vesperascente die, extremo* dgl. m.

1. *iam et* sagt Tac. stets des schlecht klingenden *iam*

ex, wie cp. 35 *cicatrices ex* ›*ibus.* — *truncare* ist nach- sch.

alio vocabulo, nämlich *vexil-* ›der *vexilla veteranorum*, wel- ür sich bestanden, nicht zu ›chseln mit den Detachements brigen Truppen, die ebenfalls *vexilla* hiessen und zu vorübergehen- den Zwecken entsendet wurden.

10. *diversas* „entlegene", wie 4, 46 *fore ut diversas in terras tra- herentur*, und so öfter.

11. *uligines paludum*, ein Gene- tivus appositionalis. hist. 3, 27 pon- dera saxorum. — Ueber *inculta mon- tium* s. Einl. §. 40, b.

14. *redimi* d. h. sie erkaufen sich gleichsam die harte Behandlung der Centurionen, welche ihnen das Geld dadurch abpressen; dann erst erfolgt die *vacatio*.

17. *sub legibus*, wie Suet. Oct. 21 *sub lege ne ctt.* Liv. 6, 40 *sub condicione.* 21, 12 *sub condicioni- bus his.*

18. *denarios.* Der Denar, der früher zehn schwere Kupferasse werth war, galt seit 217 v. Chr. 16 leichte Asse oder 4 Sesterzen. Plin. 33, 13 *postea Hannibale urgente*,

adferret, ne ultra sub vexillis tenerentur, sed isdem in castris praemium pecunia solveretur. an praetorias cohortes, quae binos denarios acceperint, quae post sedecim annos penatibus suis reddantur, plus periculorum suscipere? non obtrectari a se urbanas excubias, sibi tamen apud horridas gentes e contuberniis hostem aspici.

18 Adstrepebat vulgus, diversis incitamentis, hi verberum notas, illi canitiem, plurimi detrita tegmina et nudum corpus exprobrantes. postremo eo furoris venere ut tres legiones miscere in unam agitaverint. depulsi aemulatione, quia suae quisque legioni eum honorem quaerebant, alio vertunt atque una tres aquilas et signa cohortium locant; simul congerunt caespites, exstruunt tribunal, quo magis conspicua sedes foret. properantibus Blaesus advenit increpabatque ac retinebat singulos, clamitans 'mea potius caede imbuite manus: leviore flagitio legatum interficietis quam ab imperatore desciscitis. aut incolumis fidem legionum retinebo, aut iugulatus paenitentiam adcelerabo.'

19 Aggerabatur nihilo minus caespes iamque pectori eius et usque adcreverat, cum tandem pervicacia victi inceptum omisere. Blaesus multa dicendi arte non per seditionem et turbas desideria militum ad Caesarem ferenda ait neque veteres ab imperatoribus priscis neque ipsos a divo Augusto tam nova petivisse; et parum in tempore incipientes principis curas onerari. si tamen tenderent in pace temptare quae ne civilium quidem bellorum victores expostulaverint, cur contra morem

Q. Fabio Maximo dictatore, asses unciales facti, placuitque denarium sedecim assibus permutari. Die Truppen verlangen also eine tägliche Zulage von etwa $2^1/_2$ Silbergroschen. Die Prätorianer dagegen bezogen 2 Denare (= 14 Sgr.) und dienten nur 16 Jahre statt 20.

21. *acceperint*, d. h. man hat es ihnen früher zugebilligt und bis jetzt gelassen.

22. *obtrectare* kommt schon bei Livius mit dem Accusativ der Sache vor, bei Tac. dial. 25 auch mit dem Accus. einer Person.

18. 1. *adstrepere* erst im silbernen Latein, in diesem Sinne öfter bei Tacitus. — Zu *hi — illi, plurimi* vgl. Einl. §. 72.

3. *eo furoris venere ut.* S. Einl. §. 41.

6. *signa.* Jede Cohorte hatte nach der Zahl der Manipeln drei Feldzeichen.

8. Ob *properantibus* Dativ oder Ablativ sei, ist nicht zu entscheiden.

19. 1. *et usque* und in einem fort, immer weiter.

2. *adcrescere* in diesem Sinne mit dem Dativ des Zieles ist *ἅπ. εἰρ.* In der Bedeutung „hinzukommen" haben es schon Frühere mit dem Dativ.

3. *multa — arte* ist nicht Abl. instrum., sondern qualitatis, mit Brachylogie („ein Mann von ctt.“). S. Einl. §. 38.

7. *tenderent.* Ueber den Tempuswechsel im Folgenden s. Einl. §. 15, c.

8. *bellorum victores.* Cic. p. Mur. 14 *cuius belli victor.* Vell. 2, 55, 2 *victor Africani belli.* Cic. fam. 9, 6, 3 *civilis belli victoria.* — *expostulare* statt *postulare* nur bei Plautus und im silbernen Latein.

uii, contra fas disciplinae vim meditentur? decernerent ›s seque coram mandata darent. adclamavere ut filius i tribunus legatione ea fungeretur peteretque militibus ›nem ab sedecim annis; cetera mandaturos, ubi prima nissent. profecto iuvene modicum otium; sed superbire quod filius legati orator publicae causae satis ostenderet ›itate expressa quae per modestiam non obtinuissent.

nterea manipuli ante coeptam seditionem Nauportum 20 ob itinera et pontes et alios usus, postquam turbatum .stris accepere, vexilla convellunt direptisque proximis ipsoque Nauporto, quod municipii instar erat, retinentis ciones inrisu et contumeliis, postremo verberibus insectan- raecipua in Aufidienum Rufum praefectum castrorum ira, dereptum vehiculo sarcinis gravant aguntque primo in ie, per ludibrium rogitantes an tam immensa onera, tam itinera libenter ferret. quippe Rufus diu manipularis, enturio, mox castris praefectus, antiquam duramque mili- revocabat, vetus operis ac laboris et eo inmitior, quia verat.

Iorum adventu redintegratur seditio, et vagi circumiecta 21 ıbantur. Blaesus paucos, maxime praeda onustos, ad em ceterorum adfici verberibus, claudi carcere iubet: nam tum legato a centurionibus et optimo quoque manipu- ı parebatur. illi obniti trahentibus, prensare circumstan- genua, ciere modo nomina singulorum, modo centuriam ıe cuius manipularis erat, cohortem, legionem, eadem ›us inminere clamitantes. simul probra in legatum cu- .t, caelum ac deos obtestantur, nihil reliqui faciunt quo invidiam misericordiam metum et iras permoverent.

Der jüngere Blaesus fällt in Ungnade und tödtet sich 36. Vgl. 6, 40.

ab sedecim. Die Präpos. be- ›t den Termin, von welchem echnet werden soll.

provenissent = prospere suc- ›nt. So öfter bei Tac.

1. *Nauportum,* Handelsstadt affenplatz in Oberpannonien, h von Laibach.

ısus „Bedürfniss" auch bei ern.

ıunicipii instar; also wohn- rt römische Bürger. Um so ırdiger erscheint die Plün-

.

eripere, früher fast nur bei Dichtern. *vehiculo* kann Dativ und Ablativ sein.

11. *vetus* „erfahren" mit dem Genetiv hat Tac. öfter. Lange Kriegserfahrung war für einen Lagerpräfecten unerlässlich.

21. 6. *ciere* in dieser Bedeutung noch nicht in klassischer Prosa, doch schon bei Livius.

8. *cumulare in aliquem* ist Taciteisch.

9. *quo minus* statt *quin,* wie 5, 5. 13, 14 *neque principis auribus abstinere quo minus testaretur ctt.* 14, 39 *nec defuit quo minus — incederet.*

10. *permovere* mit dem Accusativ des den Affect bezeichnenden

adcurritur ab universis et carcere effracto solvunt vincula desertoresque ac rerum capitalium damnatos sibi iam miscent.

22 Flagrantior inde vis, plures seditioni duces. et Vibulenus quidam gregarius miles, ante tribunal Blaesi allevatus circumstantium umeris, apud turbatos et quid pararet intentos 'vos quidem' inquit 'his innocentibus et miserrimis lucem et spiritum reddidistis; sed quis fratri meo vitam, quis fratrem mihi reddit? quem missum ad vos a Germanico exercitu de communibus commodis nocte proxima iugulavit per gladiatores suos, quos in exitium militum habet atque armat. responde, Blaese, ubi cadaver abieceris; ne hostes quidem sepultura invident. cum osculis, cum lacrimis dolorem meum implevero, me quoque trucidari iube, dum interfectos nullum ob scelus, sed quia utilitati legionum consulebamus, hi sepeliant.'

23 Incendebat haec fletu et pectus atque os manibus verberans. mox disiectis quorum per umeros sustinebatur, praeceps et singulorum pedibus advolutus tantum consternationis invidiaeque concivit, ut pars militum gladiatores qui e servitio Blaesi erant, pars ceteram eiusdem familiam vincirent, alii ad quaerendum corpus effunderentur. ac ni propere neque corpus ullum reperiri et servos adhibitis cruciatibus abnuere caedem neque illi fuisse umquam fratrem pernotuisset, haud multum ab exitio legati aberant. tribunos tamen ac praefectum castrorum extrusere, sarcinae fugientium direptae, et centurio Lucilius interficitur, cui militaribus facetiis vocabulum 'cedo alteram' indiderant, quia fracta vite in tergo militis alteram clara voce ac rursus aliam poscebat. ceteros latebrae texere, uno retento Clemente Iulio, qui perferendis militum mandatis habebatur idoneus ob promptum ingenium. quin ipsae inter

Wortes erst bei Tac. und Quintilian. Vgl. 3, 23.

22. 1. *seditioni duces.* Vgl. Cic. Catil. 2, 5 *huic ego me bello ducem profiteor.* Tac. ann. 1, 24 *rector iuveni.* 3, 14 *custos saluti.* 6, 36 *ministri sceleribus.* 13, 50 *plebi tribunus.*

6. *missum ctt.* Dies ist wohl eine Fiction des Tacitus, darauf fussend, dass allerdings auch die Legionen am Rhein sich empört hatten.

9. *ubi* „wohin“ auch bei Sueton. — *sepultura. Invidere* mit dem Ablat. causae ist silbernes Latein, doch bereits von Livius vorbereitet, häufiger bei dem jüngeren Plinius. Cicero hat nur den Dativ der Person oder der Sache.

23. 1. *Incendere* mit einem Acc. wie *haec* (= verba sua) ist neu; ähnlich 2, 82 *hos vulgi sermones audita mors adeo incendit.* — Ueber die Abwechselung des Ablativs *fletu* und des Partic. *verberans* s. Einl. §. 119, 5.

3. *pedibus.* Sonst sagt Tacitus *genua advolvi.*

6. *ni propere ctt.* Sehr selten steht solch ein Bedingungssatz vor dem indicativischen Hauptsatz, wie auch hist. 4, 18; sonst folgt er ihm, wie am Schluss dieses Kapitels: *ferrum parabant — ni.*

12. *vitis,* der römische Corporalstock.

15. *idoneus* mit dem Dat. gerundivi ist nachklassische Construction. Dasselbe gilt von *opportunus, cal-*

iones octava et quinta decuma ferrum parabant, dum ionem cognomento Sirpicum illa morti deposcit, quintani tuentur, ni miles nonanus preces et adversum antis minas interiecisset.

24 aec audita quamquam abstrusum et tristissima quaeque e occultantem Tiberium perpulere ut Drusum filium rimoribus civitatis duabusque praetoriis cohortibus mitnullis satis certis mandatis, ex re consulturum. et co- delecto milite supra solitum firmatae. additur magna praetoriani equitis et robora Germanorum, qui tum es imperatori aderant; simul praetorii praefectus Aelius s, collega Straboni patri suo datus, magna apud Tiberium itate, rector iuveni et ceteris periculorum praemiorumque ıtor. Druso propinquanti quasi per officium obviae egiones, non laetae, ut adsolet, neque insignibus fulgentes, luvie deformi et vultu, quamquam maestitiam imitarenntumaciae propiores.

25 ostquam vallum introit, portas stationibus firmant, glomatorum certis castrorum locis opperiri iubent, ceteri ıl ingenti agmine circumveniunt. stabat Drusus silenmanu poscens. illi quotiens oculos ad multitudinem rant, vocibus truculentis strepere, rursum viso Caesare ıre. murmur incertum, atrox clamor et repente quies; s animorum motibus pavebant terrebantque. tandem ıpto tumultu litteras patris recitat, in quis perscriptum praecipuam ipsi fortissimarum legionum curam, quibuslurima bella toleravisset; ubi primum a luctu requiesset

nhabilis, *aptus*, ebenfalls bei orkommend.
Der Indicativ *parabant* hebt :klichkeit der Handlung her- Ebenso bei *parare*: 13, 5. 46. 4, 36. S. Einl. §. 103, 1. Ueber *cognomento* s. zu cp. *orti* ist Taciteisch, s. Einl.).
1. *quamquam* mit dem Parıch cp. 43. 48. 2, 3. Agr. öfter. So schon Sall. Jug. ınd mit leichter Ergänzung *nt* Cic. fin. 5 §. 68.
re „je nach den Umständen". ermanische Reiter, zur kaien Leibwache gehörend, werıch oft auf Inschriften er-
Sejus Strabo ist Präfect der aner. Sein Sohn Sejanus ist rüchtigte Günstling des Tiberius, im J. 31 durch Macro gestürzt.
9. *iuveni*. Ueber den Dativ s. zu cp. 22.
10. *ostentator*, schon bei Plautus, Cornificius und Livius; auch hist. 2, 80.
25. 1. *globus* in diesem Sinne bei klassischen Dichtern, Sallust und Livius.
3. *stabat*, significant voraufgestellt, wie oben cp. 7. 8. 11 und oft, besonders cp. 70.
6. *et* „und dann wieder". Ueber *et* als drittes Satzglied s. Einl. §. 61.
10. *bella*. Tiberius hatte Pannonien, welches seit 34 v. Chr. unterworfen war und sich 14 und 13 v. Chr. wiederholt empörte, von 12 bis 10 völlig besiegt. Ebenso Dalmatien, das sich im J. 11 dem Aufstande anschloss. Eine zweite

animus, acturum apud patres de postulatis eorum. misisse interim filium, ut sine cunctatione concederet quae statim tribui possent; cetera senatui servanda, quem neque gratiae neque severitatis expertem haberi par esset.

26 Responsum est a contione, mandata Clementi centurioni quae perferret. is orditur de missione a sedecim annis, de praemiis finitae militiae, ut denarius diurnum stipendium foret, ne veterani sub vexillo haberentur. ad ea Drusus cum arbitrium senatus et patris obtenderet, clamore turbatur. cur venisset neque augendis militum stipendiis neque allevandis laboribus, denique nulla bene faciendi licentia? at hercule verbera et necem cunctis permitti. Tiberium olim nomine Augusti desideria legionum frustrari solitum: easdem artes Drusum retulisse. numquamne ad se nisi filios familiarum venturos? novum id plane quod imperator sola militis commoda ad senatum reiciat. eundem ergo senatum consulendum, quotiens supplicia aut proelia indicantur: an praemia sub dominis, poenas sine arbitro esse?

27 Postremo deserunt tribunal, ut quis praetorianorum militum amicorumve Caesaris occurreret, manus intentantes, causam discordiae et initium armorum, maxime infensi Cn. Lentulo, quod is ante alios aetate et gloria belli firmare Drusum credebatur et illa militiae flagitia primus aspernari. nec multo post digredientem eum a Caesare ac provisu periculi hiberna castra repetentem circumsistunt, rogitantes quo pergeret, ad imperatorem an ad patres, ut illic quoque commodis legionum adversaretur; simul ingruunt, saxa iaciunt. iamque lapidis

furchtbare Erhebung beider Völker 6 n. Chr. ward von ihm im J. 9 niedergeworfen.

13. *senatui.* Der Senat sollte also das Odium der Bestrafung auf sich nehmen.

26. 2. Ueber die Präpos. *a* s. zu cp. 19.

5. *obtendere* „vorschützen", wie 2, 35. 4, 19. Erst im silbernen Latein, z. B. bei dem jüngeren Plinius.

10. *referre* „erneuern, wieder anwenden". Auch bei Cicero. — *filios,* also Unselbständige, die nichts zu bewilligen hatten und deren etwanige Concessionen nachträglich vom Vater desavouirt werden konnten.

13. *sub* statt *penes.* Vgl. 3, 36 *sub iudice damnavisset.* Sallust und Livius.

27. 1. *ut* mit dem Conjunctiv der Wiederholung, wie hist. 1, 85 *ut quemque nuntium fama attulisset.* 2, 27. So schon Liv. 2, 38 *ut quisque veniret.* 8, 23. 21, 28.

2. *causam.* Ueber diese unklassische Form der Apposition, die Folge der voraufgehenden Handlung bezeichnend, s. Einl. §. 47.

4. *ante,* den Vorrang bezeichnend, auch 13, 54 und in den Historien, zuerst bei Sallust und Livius, fehlt bei Cic. u. Caesar.

6. *provisu,* nur im Ablativ, ist vox Tacitea.

7. Sie fürchten den Einfluss des Lentulus, der im J. 10 v. Chr. sich ausgezeichnet hatte, indem er die Geten (Dacier) über die Donau zurücktrieb und so ihre spätere Unterwerfung vorbereitete.

9. *ingruere* mit persönl. Subject

:ruentus et exitii certus adcursu multitudinis quae cum › advenerat protectus est.

28 Noctem minacem et in scelus erupturam fors lenivit: luna claro repente caelo visa languescere. id miles ıis ignarus omen praesentium accepit, suis laboribus ionem sideris adsimulans, prospereque cessura quae ənt, si fulgor et claritudo deae redderetur. igitur aeris tubarum cornuumque concentu strepere; prout splendidior riorve, laetari aut maerere, et postquam ortae nubes re visui creditumque conditam tenebris, ut sunt mobiles ıperstitionem perculsae semel mentes, sibi aeternum əm portendi, sua facinora aversari deos lamentantur. utendi inclinatione ea Caesar et quae casus obtulerat in sapienvertenda ratus circumiri tentoria iubet; accitur centurio əns et si alii bonis artibus grati in vulgus. hi vigiliis, nibus, custodiis portarum se inserunt, spem offerunt, n intendunt. 'quousque filium imperatoris obsidebimus? ɔertaminum finis? Percennione et Vibuleno sacramentum i sumus? Percennius et Vibulenus stipendia militibus, emeritis largientur? denique pro Neronibus et Drusis ium populi Romani capessent; quin potius, ut novissimi lpam, ita primi ad paenitentiam sumus? tarda sunt quae mmune expostulantur: privatam gratiam statim mereare, ı recipias.' commotis per haec mentibus et inter se suspecironem a veterano, legionem a legione dissociant. tum paulatim amor obsequii; omittunt portas, signa unum um principio seditionis congregata suas in sedes referunt.

12, 12 und 15, 3) zuerst bei Aen. 12, 628.

1. *Noctem minacem.* Diese ification des Begriffes hat s öfter. Vgl. hist. 1, 80 *nox rat obsequia*, ann. 2, 14 *nox laetam Germanico quietem* 13, 17.

nguescere ist in diesem Sinne ›. vgl. cp. 30, 7. Es war der r 27. September des Jahres 14.

rospereque. Aus dem voraufen *adsimulans* ist ein Verb. i zu ergänzen. So vor *ac* in Durchaus ungewöhnlich.

eris sono. Diese Sitte wird on Liv. 26, 5 erwähnt. Vgl. Myth. 289.

tatt *prout* steht sonst in den n häufiger *ut*.

13. *gratus in* nach Liv. 9, 33 *in vulgus gratiorem.*

14. *se inserunt,* wie hist. 2, 61 *inserere se fortunae* „sich in eine hohe Stellung hineindrängen". Valer. Max. 6, 2 ext. 1 *inserit se tantis viris mulier* „schliesst sich an".

18. *Neronibus,* weil der Vater des Kaisers, Ti. Claudius, den Beinamen Nero geführt hatte. Drusus war Beiname eines Zweiges der gens Livia.

20. Der stilistische Wechsel zwischen *in* und *ad* (schon bei Livius) auch 4, 51 *nox aliis in audaciam, aliis ad formidinem opportuna.* hist. 1, 44 *ad praesens, in posterum.* 2. 44. Fehlt aber noch in den kleineren Schriften. S. Einl. §. 60.

21. *statim,* wie 2, 82 *statim credita, statim vulgata sunt.*

29 Drusus orto die et vocata contione, quamquam dicendi, nobilitate ingenita incusat priora, probat praes negat se terrore et minis vinci: flexos ad modestiam si v si supplices audiat, scripturum patri ut placatus legi preces exciperet. orantibus rursum idem Blaesus et L. nius, eques Romanus e cohorte Drusi, Iustusque Cat primi ordinis centurio, ad Tiberium mittuntur. certatum sententiis, cum alii opperiendos legatos atque interim cor permulcendum militem censerent, alii fortioribus rer agendum; nihil in vulgo modicum: terrere, ni paveant pertimuerint, inpune contemni. dum superstitio urgeat, ciendos ex duce metus sublatis seditionis auctoribus. pı tum ad asperiora ingenium Druso erat: vocatos Vibul et Percennium interfici iubet. tradunt plerique intra tab culum ducis obrutos, alii corpora extra vallum abiecta ost

30 Tum, ut quisque praecipuus turbator, conquisiti, et extra castra palantes, a centurionibus aut praetoriarum c tium militibus caesi; quosdam ipsi manipuli documentum tradidere. auxerat militum curas praematura hiems imb continuis adeoque saevis, ut non egredi tentoria, congı inter se, vix tutari signa possent, quae turbine atque raptabantur. durabat et formido caelestis irae, nec fr adversus impios hebescere sidera, ruere tempestates: non malorum levamentum quam si linquerent castra infausta te

29. 3. Ueber *et* im verneinten Satze s. Einl. §. 61.

5. *orantibus*. S. zu cp. 5. *Apronius* ist vielleicht derselbe, welcher im J. 20 Legat seines Vaters in Africa, später Legat in Untergermanien, endlich Consul ward.

6. *cohors* in dieser speciellen Bedeutung öfter bei Cicero. Die Suite oder nächste Umgebung der Kaiser war die „cohors amicorum". *Catonius Iustus* ward später unter Claudius durch Messalina getödtet, weil er dem Kaiser ihre Ausschweifungen verrathen wollte.

7. *certatum sententiis* nach Liv. 26, 32. 28, 26.

12. *ex duce metus*. Dafür sagen Cicero und Livius noch *ab* bei den Begriffen „sich fürchten, Furcht vor Jemand". Doch hat Livius bereits *luctus, dolor, laetitia ex re*. Hier wollte Tacitus nicht *ab duce* setzen, weil dies zum Passiv *adiciendos* als logisches Subject bezogen wäre. Der Plural *metus* häufig bei Tac. und schon bei Cicero, der *formidines* und *timiditates* hat. so *pavores* und *pallores* bei T

14. *intra tabernaculum*. stimmt Dio 57, 4 überein: ἐı γε τῇ σκηνῇ αὐτοῦ.

15. Ueber den Dativ *oste* Einl. §. 31.

30. 1. *turbator*, sonst m hängigem Genetiv, erst seit vorkommend. cp. 55 *turbato maniae*.

5. *egredi* „hinausgehen" (w 45. hist. 5, 15) hat Livius öft dem Accus. *urbem* verbunden. häufiger ist die Constructio Val. Maximus. Bei Klassike deutet es mit dem Accus. ein Ziel hinausgehen." — Dio's Bericht lässt Drusus ers die Rädelsführer arretiren tödten.

8. *hebescere* in dieser Bede ebenso ungewöhnlich wie c *languescere*.

9. *linquere* findet sich au

et soluti piaculo suis quisque hibernis redderentur. pri- octava, dein quinta decuma legio rediere; nonanus oppe- as Tiberii epistulas clamitaverat, mox desolatus aliorum ısione inminentem necessitatem sponte praevenit. et Drusus ɜxspectato legatorum regressu, quia praesentia satis con- ınt, in urbem rediit.

31 Isdem ferme diebus isdem causis Germanicae legiones tae, quanto plures, tanto violentius, et magna spe fore ɜrmanicus Caesar imperium alterius pati nequiret daret- ıe legionibus vi sua cuncta tracturis. duo apud ripam i exercitus erant; cui nomen superiori, sub C. Silio legato, orem A. Caecina curabat. regimen summae rei penes anicum, agendo Galliarum censui tum intentum. sed ıs Silius moderabatur, mente ambigua fortunam seditionis ıe speculabantur: inferioris exercitus miles in rabiem pro- s est, orto ab unetvicensimanis quintanisque initio, et s prima quoque ac vicensima legionibus, nam isdem ris in finibus Ubiorum habebantur per otium aut levia a. igitur audito fine Augusti vernacula multitudo nuper in urbe dilectu, lasciviae sueta, laborum intolerans, im- ceterorum rudes animos: venisse tempus quo veterani ram missionem, iuvenes largiora stipendia, cuncti modum iarum exposcerent saevitiamque centurionum ulciscerentur. unus haec, ut Pannonicas inter legiones Percennius, nec trepidas militum aures, alios validiores exercitus respi-

ı. *temerare* nach Virg. A. 6, . Liv. 26, 13.
nonanus, collectivisch wie

epistulas statt *epistulam*, nach gie von *litterae*, erst im sil- a Latein. *desolare* noch nicht ıssischer Prosa, doch bei Vir- *liorum* statt *reliquorum* (τῶν) auch 4, 48. 5, 3. 6, 33. Fehlt icero; doch schon Caes. b. g. ex aliis ei maximam fidem at. Auch Sallust und beson- ıivius.
considerant = sedata erant. ı Cicero sagt: *furor*, *ardor* *considit*. Die Form wie bei ı, 37, 7. 28, 12, 15.
2. *plures*. Es waren acht Le- a, das grösste und tüchtigste im Reiche. Je vier standen ɔeren und unteren Rhein.
Silius, auch später auf diesem ıschauplatze thätig, wird im J. 24 durch Sejanus zum Selbstmorde getrieben. *Caecina* schlägt im folgenden Jahre den Arminius (cp. 68) und erhält die Insignien des Triumphes.

7. *intentus* mit dem Dat. gerundivi, wie 2, 5. Liv. 23, 35 *fraudi struendae*.

10. *orto initio*. Derselbe Pleonasmus auch 2, 1 *initio apud Parthos orto*. hist. 1, 39. 3, 14. 41. Cic. p. Cluent. §. 180 *hoc initio suspicionis orto*.

12. *Ubiorum*, beim heutigen Cöln.

13. *vernacula*. Dio 57, 5 καὶ γὰρ ἐκ τοῦ ἀστικοῦ ὄχλου, οὓς ὁ Αὔγουστος μετὰ τὴν τοῦ Οὐάρου συμφορὰν προσκατέλεξεν, οἱ πλείους ἦσαν. Von den drei mit Varus verlorenen Legionen hatte Augustus nur zwei ersetzt.

18. *inter*. Ueber die Anastrophe, welche in dieser Form nicht auffällt, s. Einl. §. 116.

cientium, sed multa seditionis ora vocesque: sua in manu sitam rem Romanam, suis victoriis augeri rem publicam, in suum cognomentum adscisci imperatores.

32 Nec legatus obviam ibat; quippe plurium vaecordia constantiam exemerat. repente lymphati destrictis gladiis in centuriones invadunt: ea vetustissima militaribus odiis materies et saeviendi principium. prostratos verberibus mulcant, sexageni singulos, ut numerum centurionum adaequarent, tum convulsos laniatosque et partim exanimos ante vallum aut in amnem Rhenum proiciunt. Septimius cum perfugisset ad tribunal pedibusque Caecinae advolveretur, eo usque flagitatus est, donec ad exitium dederetur. Cassius Chaerea, mox caede Gai Caesaris memoriam apud posteros adeptus, tum adulescens et animi ferox, inter obstantes et armatos ferro viam patefecit. non tribunus ultra, non castrorum praefectus ius obtinuit: vigilias, stationes, et si qua alia praesens usus indixerat, ipsi partiebantur. id militares animos altius coniectantibus praecipuum indicium magni atque inplacabilis motus, quod neque disiecti nec paucorum instinctu, sed pariter ardescerent, pariter silerent, tanta aequalitate et constantia, ut regi crederes.

33 Interea Germanico per Gallias, ut diximus, census accipienti excessisse Augustum adfertur. neptem eius Agrippinam in matrimonio pluresque ex ea liberos habebat, ipse Druso fratre Tiberii genitus, Augustae nepos, sed anxius occultis in se patrui aviaeque odiis, quorum causae acriores, quia iniquae. quippe Drusi magna apud populum Romanum memoria, credebaturque,

20. *ora,* eine Personification wie hist. 1, 17 *circumsteterat Palatium publica exspectatio.*

22. *cognomentum,* schon bei Plautus und Sallust, unklassisch. Seit Virgil findet sich *cognomen* in der Bedeutung von *nomen. Con* bezeichnet dann nur die Verbindung des Eigennamens mit dem Appellativum. Den Beinamen *Germanicus* führte der ältere Drusus und sein Sohn zufolge eines Senatsbeschlusses, zuweilen auch Tiberius selbst.

32. 2. *lymphatus,* dichterisch und nachklassisch.

4. *sexageni,* eine eigenthümliche Malice, die allerdings an Wahnsinn grenzt.

6. Weder *exanimus* noch *exanimis* findet sich in klassischer Prosa: beide meist nur bei Dichtern.

7. *Septimius,* einer der Centurionen, sonst nicht erwähnt.

9. *Cassius Chaerea* erstach als Tribun der Prätorianer im J. 41 den Caligula, von dem er persönlich beleidigt war.

11. Ueber *animi ferox* s. Einl. §. 44, b.

14. *altius* „tiefer" vom Verständniss. *coniectare* in der Bedeutung „auffassen, beurtheilen" auch bei Liv. 29, 14 *coniectando rem vetustate obrutam.*

16. *ardescere* (statt *ardere* oder *exardescere*) öfter bei Tacitus, früher nur bei Dichtern.

33. 2. *neptem,* als Tochter der Julia.

3. *liberos:* Nero, Caligula, Drusus und Agrippina, die Mutter des Kaisers Nero.

4. *Augustae,* Livia als Mutter des Drusus. — *patrui,* Tiberius als Bruder des Drusus.

um potitus foret, libertatem redditurus; unde in Germani- favor et spes eadem. nam iuveni civile ingenium, mira ıas et diversa ab Tiberii sermone vultu, adrogantibus et ris. accedebant muliebres offensiones novercalibus Liviae ;rippinam stimulis, atque ipsa Agrippina paulo commotior, [uod castitate et mariti amore quamvis indomitum ani- in bonum vertebat.

34 Sed Germanicus quanto summae spei propior, tanto impen- ırō Tiberio niti, seque et proximos et Belgarum civitates rba eius adigit. dehinc audito legionum tumultu raptim ;tus obvias extra castra habuit, deiectis in terram oculis paenitentia. postquam vallum iniit, dissoni questus . coepere. et quidam prensa manu eius per speciem exo- ıdi inseruerunt digitos, ut vacua dentibus ora contingeret; ırvata senio membra ostendebant. adsistentem contionem, permixta videbatur, discedere in manipulos iubet; sic s audituros responsum; vexilla praeferri, ut id saltem neret cohortes: tarde obtemperavere. tunc a veneratione sti orsus flexit ad victorias triumphosque Tiberii, prae- laudibus celebrans quae apud Germanias illis cum ıibus pulcherrima fecisset. Italiae inde consensum, Gal- ı fidem extollit; nil usquam turbidum aut discors. silentio vel murmure modico audita sunt.

35 Jt seditionem attigit, ubi modestia militaris, ubi veteris linae decus, quonam tribunos, quo centuriones exegissent, ıns, nudant universi corpora, cicatrices ex vulneribus, ver- ı notas exprobrant; mox indiscretis vocibus pretia vaca- n, angustias stipendii, duritiam operum ac propriis nomi-

libertatem reddere „die Re- wiederherstellen“. Bei *red-* s ist *fuisse* zu ergänzen. ;. 20, c.

obscurus wird in dieser Be- ıg von Cic. de off. 3, 13 mit *s, fallax, malitiosus* u. a. zu- ıngestellt. — *novercalibus*. Li- rtrat die Stelle der Julia, iese in der Verbannung lebte.

·*stimulis*. Wegen des Tropus cero: *animum gloriae stimu- citare, alicui stimulos admo- timulis fodere.*

2. *proximi* sind die höheren en, die sich in seiner Um- ; befanden; andere waren in ı zerstreut *ad censum agendum* ı).

lehinc, dichterisch und nach- klassisch, doch auch ein Mal bei Sallust.

6. Ueber *audiri coepere* s. Einl. §. 14, b.

10. *vexilla praeferri*, scil. *iubet.* Bei jeder Cohorte sind drei Fähnlein nach der Zahl der Manipeln. Die Satzbildung ist charakteristisch wegen der Parataxe.

12. Das intransitive *flectere* findet sich erst seit Virgil und Livius. — Tiberius hatte dort drei Mal den Oberbefehl geführt: 9—8 v. Chr., 4—5 und 9—11 n. Chr.

13. Ueber *apud* s. Einl. §. 50.

35. 4. *indiscretus* öfter bei Tac., ein Mal bei Varro, sonst bei Dichtern und Späteren. — *pretia vacationum.* So auch die pannonischen Legionen, cp. 17.

nibus incusant vallum, fossas, pabuli materiae lignorum ad; et si qua alia ex necessitate aut adversus otium cast quaeruntur. atrocissimus veteranorum clamor oriebatu tricena aut supra stipendia numerantes, mederetur fessis mortem in isdem laboribus, sed finem tam exercitae m neque inopem requiem orabant. fuere etiam qui legal divo Augusto pecuniam reposcerent, faustis in Germa ominibus; et si vellet imperium, promptos ostentavere vero, quasi scelere contaminaretur, praeceps tribunali d opposuerunt abeunti arma, minitantes, ni regrederetur; moriturum potius quam fidem exueret clamitans, ferr latere diripuit elatumque deferebat in pectus, ni proximi sam dextram vi attinuissent. extrema et conglobata in pars contionis ac, vix credibile dictu, quidam singuli p incedentes, feriret hortabantur; et miles nomine Cal strictum obtulit gladium, addito acutiorem esse. saev malique moris etiam furentibus visum, ac spatium fu Caesar ab amicis in tabernaculum raperetur.

36 Consultatum ibi de remedio; etenim nuntiabatur legatos qui superiorem exercitum ad causam eandem trah destinatum excidio Ubiorum oppidum, imbutasque manus in direptionem Galliarum erupturas. augebat r gnarus Romanae seditionis et, si omitteretur ripa, inva hostis: at si auxilia et socii adversum abscedentis le armarentur, civile bellum suscipi. periculosa severitas, flag largitio: seu nihil militi sive omnia concederentur, in a res publica. igitur volutatis inter se rationibus placitu

9. *mederetur.* Dem Conjunctiv ist gegen das Gesetz der Concinnität ein Nomen *(neu mortem ctt.)* coordinirt, wie cp. 52 *sed quod* coordinirt mit dem Ablativ. causae. Sonst ist in diesem Falle die Satzfolge umgekehrt. S. Einl. §. 119, 12.

11. *neque* (nicht *neve*) weil nur ein Begriff negirt wird.

12. *reposcere* statt *poscere*, wie Caes. b. g. 5, 30 *rationem reposcent.*

13. *promptos* ohne *se*, wie 4, 59 ut erectum et fidentem animi ostenderet (zur Schau tragen).

14. *quasi ctt.* „im Gefühle der Schande, die man ihm zumuthete." S. Einl. §. 95.

16. *quam* für *quam ut.* S. zu 3, 37.

18. *attinere* fehlt in dieser Bedeutung bei klassischen Prosaikern, ausser bei Sallust, ist aber bei Tac. häufig.

20. *incedere* hat Tac. zu statt *accedere* gebraucht.

21. Aehnlich Dio 57, 5 : *αὐτῶν τὸ ἑαυτοῦ ξίφος ἀνα τοῦτο, ἔφη, λάβε, τοῦτο γὰ τερόν ἐστιν.* — Ueber *addito* §. 112.

36. 3. *Ubiorum oppidum* = auch Ubiorum urbs, civita genannt, später Colonia A nensis (seit 50 n. Chr.).

6. *hostis,* nämlich die Ger *auxilia* sind bei der Armee zu Hause. Ueber den Bedin satz, der vom Part. fut. ab s. Einl. §. 104.

7. *periculosa* ctt. Hier ist ergänzen. Die Ansicht ist Tacitus, allgemein gültig.

9. *volutatis.* Ueber die Me s. Einl. §. 122, g. Cic. de 17 *animo volutare.* Durch

ae nomine principis, scriberentur: missionem dari vicena
lia meritis, exauctorari qui sena dena fecissent ac retineri
xillo ceterorum immunes nisi propulsandi hostis, legata
etiverant exsolvi duplicarique.
ensit miles in tempus conficta statimque flagitavit. missio 37
ounos maturatur, largitio differebatur in hiberna cuiusque.
oscessere quintani unetvicensimanique, donec isdem in
s contracta ex viatico amicorum ipsiusque Caesaris
a persolveretur. primam ac vicensimam legiones Caecina
in civitatem Ubiorum reduxit, turpi agmine, cum fisci
eratore rapti inter signa interque aquilas veherentur.
nicus superiorem ad exercitum profectus secundam et
decumam et sextam decumam legiones nihil cunctatas
ento adigit. quartadecumani paulum dubitaverant: pecu-
missio quamvis non flagitantibus oblata est.
t in Chaucis coeptavere seditionem praesidium agitantes 38
rii discordium legionum et praesenti duorum militum
io paulum repressi sunt. iusserat id M'. Ennius castro-
oraefectus, bono magis exemplo quam concesso iure.
intumescente motu profugus repertusque, postquam
latebrae, praesidium ab audacia mutuatur non prae-
ab iis, sed Germanicum ducem, sed Tiberium impera-
violari. simul exterritis qui obstiterant, raptum vexillum
um vertit, et si quis agmine decessisset, pro desertore
amitans, reduxit in hiberna turbidos et nihil ausos.

sgedrückt, dass die Gründe
ı und gegen einander abge-
werden.
icena, die seit 5 v. Chr. ge-
e Dienstzeit.
na dena, wie bis dahin nur
torianer. Was *exauctorari*
rer Stelle bedeutet, zeigen
enden Worte.
gata. Nach cp. 8 waren im
nte des Augustus jedem
ı dreihundert Sesterze ver-

xsolvere in diesem Sinne
ei Plautus, auch bei Cicero.
. *amici,* die Suite oder *co-*
icorum des Feldherrn, der
esar genannt wird, wie cp.
39. 41. 44. Ebenso Drusus
27.
ere de, wie hist. 3, 68 *exire*
rio. Cicero: *eripere de ma-*
e convivio abripere. — Dass
ch den nicht Opponirenden
at ausgezahlt ward, ist nicht
erwähnt, aber wohl selbstverständlich. — *inter signa ctt.* Nach Sueton's Bericht bestimmte später Domitian, dass kein Soldat mehr als 1000 Sesterze bei der Regimentskasse deponiren dürfe, damit die Befehlshaber nicht über zu grosse Geldmittel verfügen könnten.

38. 1. *Chauci,* im heutigen Ostfriesland, zwischen der Ems und Weser.

2. Ueber *vexillarii* s. cp. 17. — *discors* hier „meuterisch", wie *discordare militem* 3, 40.

4. *exemplo.* Er statuirte ein Exempel, wiewohl er als Lagerpräfect nicht das Recht dazu hatte, denn Todesstrafe durfte erst der Legatus pro praetore verhängen.

5. *intumescente,* wie hist. 4, 19 *intumuere statim superbia ferociaque.* 2, 32 *quoniam Galliae tumeant.* Dieselbe Metapher hat Livius und der jüngere Plinius.

10. *et* statt *sed,* s. zu cp. 13. *tur-*

39 Interea legati ab senatu regressum iam apud aran rum Germanicum adeunt. duae ibi legiones, prima vicensima, veteranique nuper missi sub vexillo hiei pavidos et conscientia vaecordes intrat metus, venisse iussu qui inrita facerent quae per seditionem expre utque mos vulgo quamvis falsis reum subdere, Mu Plancum consulatu functum, principem legationis, au senatus consulti incusant; et nocte concubia vexillum in Germanici situm flagitare occipiunt, concursuque ad facto moliuntur fores, extractum cubili Caesarem vexillum intento mortis metu subigunt. mox vagi pe obvios habuere legatos, audita consternatione ad Germ tendentes. ingerunt contumelias, caedem parant, Planco n quem dignitas fuga impediverat; neque aliud peri subsidium quam castra primae legionis. illic signa et a amplexus religione sese tutabatur, ac ni aquilifer Cal vim extremam arcuisset, rarum etiam inter hostes, populi Romani Romanis in castris sanguine suo altaria commaculavisset. luce demum, postquam dux et miles e noscebantur, ingressus castra Germanicus perduci ad se cum imperat recepitque in tribunal. tum fatalem in rabiem, neque militum sed deum ira resurgere, cur v legati aperit; ius legationis atque ipsius Planci grav inmeritum casum, simul quantum dedecoris adierit facunde miseratur, attonitaque magis quam quieta co legatos praesidio auxiliarium equitum dimittit.

40 Eo in metu arguere Germanicum omnes, quod superiorem exercitum pergeret, ubi obsequia et contra

bidus statt *turbulentus, seditiosus* ist nachklass., aber bei Tac. häufig. Ueber *et nihil* s. zu 6, 46.

39. 1. Ueber *aram* s. zu cp. 36.

7. *Plancus.* Sein Vater war ein tüchtiger Redner.

8. *vexillum* ist die Fahne des Feldherrn, die sie als Symbol des Oberbefehls verlangen.

9. *situs* st. *positus* häufig bei Tac. *occipere* bei Plautus, Livius und Späteren, nicht bei Cicero und Caesar.

11. *subigere* in diesem Sinne nicht in klassischer Prosa, jedoch bei Sallust und zwar c. infin.

12. *consternatio* kommt zuerst bei Livius vor.

14. *fuga.* Sonst steht *impedire* mit *ab,* hier nach Analogie von *prohibere aliqua re.*

17. Die Parenthese mit d stantivirten *rarum* nur h cp. 56. 6, 10. 13, 2, nich früheren Schriften des Tac bei keinem anderen Schri

18. *Romani Romanis,* lyptoton, wie Agr. 18 *di tione famae famam. auxit.* 64 *quod tandem liberi inte eritis.*

23. *ius legationis* scil. v eine prägnante Construct Einl. §. 121.

24. *dedecus adire* (statt tere) ist neu, nach Analo *adire periculum, labores.*

40. 2. Der Plural *obsequ* 2, 55. 3, 65 und schon in scher Zeit. — *rebellis* nach 6, 858. Curt. 8, 1, 35.

um: satis superque missione et pecunia et mollibus con- peccatum. vel si vilis ipsi salus, cur filium parvulum, ravidam coniugem inter furentes et omnis humani iuris ores haberet? illos saltem avo et rei publicae redderet. cunctatus aspernantem uxorem, cum se divo Augusto ι neque degenerem ad pericula testaretur, postremo uterum et communem filium multo cum fletu complexus, ut abiret llit. incedebat muliebre et miserabile agmen, profuga uxor, parvulum sinu filium gerens, lamentantes circum orum coniuges, quae simul trahebantur, nec minus tristes ıanebant.

Non florentis Caesaris neque suis in castris, sed velut in 41 victa facies gemitusque ac planctus etiam militum aures ιe advertere: progrediuntur contuberniis. quis ille flebilis s? quod tam triste? feminas inlustres, non centurionem ad ım, non militem, nihil imperatoriae uxoris aut comitatus : pergere ad Treveros externae fidei. pudor inde et atio et patris Agrippae, Augusti avi memoria, socer us, ipsa insigni fecunditate, praeclara pudicitia; iam infans stris genitus, in contubernio legionum eductus, quem mili- vocabulo Caligulam appellabant, quia plerumque ad con- da vulgi studia eo tegmine pedum induebatur. sed nihil flexit quam invidia in Treveros: orant obsistunt, rediret ret, pars Agrippinae occursantes, plurimi ad Germanicum ssi. isque ut erat recens dolore et ira, apud circumfusos oepit.

ravidam. Dio. 57, 5 Ἀγριππί- γκύμονα οὖσαν. Der Sohn ist ımals zweijährige Gajus, spä- aiser.

violator auch 11, 19; sonst risch und nachklassisch. — rossvater Tiberius, als Adop- er des Germanicus.

degener bei Dichtern, Livius späteren; mit *ad* nur hier mmend.

1. Die Schilderung wird im aden fast dramatisch, nament- urch die plötzlich eintretende e Frage.

progredi mit blossem Abl. auch A. 3, 300 portu. S. Einl. b.

externae fidei ist Genit. qua- (scil. gentem, homines) wie 4, ntulus senectutis extremae*. S. §. 45.

7. *Agrippa,* Gemahl der Julia und Vater der Agrippina, starb 12 v. Chr.

8. *Drusus,* Vater des Germanicus. — *in castris genitus*, ein Irrthum, der sehr verbreitet war und den Sueton (Calig. 8) ausführlich wider- legt, indem er nachweist, dass der Knabe bereits geboren war, bevor sein Vater in die Provinz abging.

12. Ueber *aeque quam* s. Einl. §. 93. — Statt *orant obsistunt* wäre die umgekehrte Stellung natur- gemässer.

14. *recens* mit blossem Ablat. (statt *recenti dolore*) eigentlich „frisch von etwas herkommend". 15, 59. h. 3, 77 *recens victoria.* 19 *recentia caede vestigia,* wie Virg. Aen. 9, 455 *recens caede locus.* Bei Klassikern sonst mit *ab*, wie auch Virg. A. 6, 450 *recens a vulnere Dido errabat.*

42 'Non mihi uxor aut filius patre et re publica cariores sunt, sed illum quidem sua maiestas, imperium Romanum ceteri exercitus defendent. coniugem et liberos meos, quos pro gloria vestra libens ad exitium offerrem, nunc procul a furentibus summoveo, ut quidquid istud sceleris imminet, meo tantum sanguine pietur, neve occisus Augusti pronepos, interfecta Tiberii nurus nocentiores vos faciat. quid enim per hos dies inausum intemeratumve vobis? quod nomen huic coetui dabo? militesne appellem, qui filium imperatoris vestri vallo et armis circumsedistis: an cives, quibus tam proiecta senatus auctoritas? hostium quoque ius et sacra legationis et fas gentium rupistis. divus Julius seditionem exercitus verbo uno compescuit, Quirites vocando qui sacramentum eius detrectabant. divus Augustus vultu et aspectu Actiacas legiones exterruit: nos ut nondum eosdem, ita ex illis ortos si Hispaniae Suriaeve miles aspernaretur, tamen mirum et indignum erat. primane et vicensima legiones, illa signis a Tiberio acceptis, tu tot proeliorum socia, tot praemiis aucta, egregiam duci vestro gratiam refertis? hunc ego nuntium patri, laeta omnia aliis e provinciis audienti, feram? ipsius tirones, ipsius veteranos non missione, non pecunia satiatos; hic tantum interfici centuriones, eici tribunos, includi legatos, infecta

42. Wie die älteren Historiker, lässt auch Tacitus die handelnden Personen redend auftreten, um die Motive ihrer Handlungen zu veranschaulichen.

3. *liberos* ist genereller Plural statt des Singularis, denn die in Rom weilenden Kinder, Drusus und Nero, können in diesem Zusammenhange nicht mit gemeint sein.

6. *piare* statt *expiare,* seit Plautus bei Dichtern, nur ein Mal bei Cic. p. domo §. 132, dann auch bei dem älteren Plinius. In ähnlicher Bedeutung hist. 5, 13 *prodigia hostis piare.*

8. *inausum intemeratumve.* Beides ist dichterisch.

11. Die rednerische Amplification in den Worten *hostium* — *rupistis* ist sonst durchaus nicht Taciteisch. — *hostium ius*, denn die Unverletzlichkeit der Gesandten gilt auch für Feinde. — *sacra* „die Heiligkeit".

12. *seditionem.* Die zehnte Legion verlangte im J. 47 in Rom ihre Entlassung und Belohnungen. Caesar vermochte sie, ihm nach Africa zu folgen und bestrafte die Rädelsführer. Dieselben Forderungen stellten im J. 30 die Veteranen des Octavian nach der Schlacht bei Actium, liessen sich aber durch ihn beruhigen.

15. *nos* ist Plur. statt des Singulars. — *ex illis* heisst ganz allgemein „aus ihrer Familie", denn die Mutter des Germanicus, Antonia minor, war Schwestertochter des Augustus.

16. *mirum — erat.* Der Indicativ bezeichnet, dass das Ausgesagte gilt auch ohne die hinzugefügte Bedingung, nicht nur bei *posse* und *debere,* sondern auch wie hist. 1, 15 *mihi egregium erat.* 16 *dignus eram,* ebenfalls von der Gegenwart. Aehnliches schon bei Klassikern und Seneca.

18. *egregiam.* In ironischer Bedeutung stehen die Adjectiva vor ihrem Substantiv. Ebenso *egregius* cp. 59. 3, 17. Vgl. Cic. ad Qu. fratr. 3, 2 *bonus imperator.* Liv. 21, 10. *duci* i. e. Tiberio.

22. *legatos*, nicht die Gesandten,

ine castra flumina, meque precariam animam inter intrahere.

43 ʼur enim primo contionis die ferrum illud, quod pectori nfigere parabam, detraxistis, o inprovidi amici? melius antius ille qui gladium offerebat. cecidissem certe non- ;ot flagitiorum exercitui meo conscius; legissetis ducem, ıeam quidem mortem inpunitam sineret, Vari tamen et legionum ulcisceretur. neque enim di sinant ut Belı quamquam offerentium decus istud et claritudo sit, nisse Romano nomini, compressisse Germaniae populos. ive Auguste, caelo recepta mens, tua, pater Druse, imago, emoria isdem istis cum militibus, quos iam pudor et , intrat, eluant hanc maculam irasque civiles in exitium ıus vertant. vosque, quorum alia nunc ora, alia pectora ɔor, si legatos senatui, obsequium imperatori, si mihi ȝen et filium redditis, discedite a contactu ac dividite los: id stabile ad paenitentiam, id fidei vinculum erit.'

44 ʼupplices ad haec et vera exprobrari fatentes orabant et noxios, ignosceret lapsis et duceret in hostem; revocaconiunx, rediret legionum alumnus neve obses Gallis retur. reditum Agrippinae excusavit ob inminentem par- ɜt hiemem; venturum filium: cetera ipsi exsequerentur. :runt mutati et seditiosissimum quemque vinctos trahunt gatum legionis primae C. Caetronium, qui iudicium et ,s de singulis in hunc modum exercuit. stabant pro conlegiones destrictis gladiis; reus in suggestu per tribunum lebatur: si nocentem adclamaverant, praeceps datus truıtur. et gaudebat caedibus miles, tamquam semet absolnec Caesar arcebat, quando nullo ipsius iussu penes m saevitia facti et invidia erat. secuti exemplum veterani

---

n die Legaten, die auch nicht ırften.

trahere nach Liv. 3, 6, 8 *in spe trahebat animam.*

3. *ille.* Das Verbum agendi wie 4, 38 *melius Augustum.* 9 *nihil per libertos servosque ıe rei.* hist. 1, 84 *vos quidem ɔro me* (scil. egistis). Bei den :en fehlen häufiger die Verba i et movendi.

ɪinere mit folgendem *ut* schon ɜrenz, dann erst wieder im ıen Latein.

ʼaritudo, bei Tac. häufig, bei fehlend, scheint archaistisch; ɜteht es auch bei Sallust und us.

Die rednerische Figur der Apostrophe gebraucht Tacitus selbst am Schluss des Agricola: *tu vero felix* ctt.

11. *gloria* „Ruhmbegierde" wie auch bei Klassikern.

14. *contactus,* wofür Cicero *contagio* sagt, findet sich in dieser Bedeutung schon bei Sallust.

44. 2. *et duceret.* S. Einl. §. 61.

6. *vinctos.* Der Plural wie hist. 4, 25 *optimus quisque iussis paruere.* 27 *splendidissimus quisque in Vespasianum proni.* S. Einl. §. 17.

8. *exercuit,* wie Virg. A. 6, 543 *malorum exercet poenas.* — *pro contione* heisst sonst „vor der Versammlung", hier „als Versammlung", scheint ἅπ. εἰρ.

haud multo post in Raetiam mittuntur, specie defend provinciae ob imminentis Suebos, ceterum ut avelle castris trucibus adhuc non minus asperitate remedii sceleris memoria. centurionatum inde egit. citatus ab in tore nomen, ordinem, patriam, numerum stipendiorum, strenue in praeliis fecisset, et cui erant dona militaria, e si tribuni, se legio industriam innocentiamque adprobav retinebat ordinem: ubi avaritiam aut crudelitatem con obiectavissent, solvebatur militia.

45 Sic compositis praesentibus haud minor moles sup ob ferociam quintae et unetvicensimae legionum, sexagens apud lapidem (loco Vetera nomen est) hibernantium. primi seditionem coeptaverant, atrocissimum quodque fa horum manibus patratum; nec poena commilitonum ext nec paenitentia conversi iras retinebant. igitur Caesar classem socios demittere Rheno parat, si imperium detrec bello certaturus.

46 At Romae nondum cognito, qui fuisset exitus in Ill et legionum Germanicarum motu audito, trepida civitas inc Tiberium quod, dum patres et plebem, invalida et ine cunctatione ficta ludificetur, dissideat interim miles ı

14. Im Jahre 15 v. Chr. hatte Tiberius mit Drusus Raetien und Vindelicien unterworfen (die östliche Schweiz, Tirol und Bayern bis zur Donau, östlich bis zum Inn).

15. Ueber *ceterum* s. zu cp. 10.

16. *trux* passt zu dem Begriff *castra*, weil das Lager Personen enthält und gerade diese gemeint sind.

17. *centurionatus* bedeutet hier „die Wahl neuer Centurionen", während és sonst (wie *optionatus*, *decurionatus*) das Amt bezeichnet.

21. Dem nachklassischen Principe der stilistischen Abwechselung entsprechend, folgt hier auf *si* mit dem Indicativ *ubi* mit dem Conjunctiv der Wiederholung. Aehnlicher Wechsel der Partikeln: 11, 28 *si defensio audiretur utque clausae aures etiam confitenti forent.* 4, 17 *si nulla et ubi nimia est.* — Livius hat jenen Conjunctiv nach *ubi* schon häufig, seltener Vellejus, Florus, Justin.

45. 3. *Vetera* scil. castra, ein befestigtes Standlager am linken Rheinufer unweit Xanten im Regierungsbezirk Düsseldorf, vielleicht das jetzige „Birten". — Bei *est* setzt Tacitus häufiger de minativ als den Dativ, de Früheren vorzuziehen pflegen

6. Den Plural *irae* hat au vius, *iracundiae* Cicero und tus. S. Einl. §. 1, a.

8. *certaturus.* Ueber das I futuri mit davon abhängige dingungssatze s. Einl. §. 104

46. 1. *cognito,* wie 14, 34; bei Livius, am häufigsten bei sonst wenig gebräuchlich. S. §. 112.

3. *invalida et inermia* sub virte Adjectiva als Apposit neutraler Form, hier zur Be nung des Verächtlichen. E im Prädicat: hist. 5, 5 *pare beros fratres vilia habere.* A minina zurückbezogen: 11, *mitatem et temperantiam, nu visa.* hist. 2, 20. 3, 70. liches bei Sallust, dann bei und Späteren.

4. *cunctatione* bezieht sic sein erheucheltes Zaudern bei gierungsantritt, cp. 11. — *dere* hier „sich empören", e ungewöhnlich und neu wie *d*

a adulescentium nondum adulta auctoritate comprimi ire ipsum et opponere maiestatem imperatoriam debuisse s, ubi principem longa experientia eundemque severitatis nificentiae summum vidissent. an Augustum fessa aetate in Germanias commeare potuisse: Tiberium vigentem sedere in senatu, verba patrum cavillantem? satis pro- m urbanae servituti: militaribus animis adhibenda fomenta, e pacem velint.

47 mmotum adversus eos sermones fixumque Tiberio fuit nittere caput rerum neque se remque publicam in casum multa quippe et diversa angebant: validior per Ger- m exercitus, propior apud Pannoniam; ille Galliarum subnixus, hic Italiae imminens: quos igitur anteferret? postpositi contumelia incenderentur. at per filios pariter naiestate salva, cui maior e longinquo reverentia. simul centibus excusatum quaedam ad patrem reicere, resisten- Germanico aut Druso posse a se mitigari vel infringi: aliud subsidium, si imperatorem sprevissent? ceterum ut amque iturus legit comites, conquisivit impedimenta, vit naves: mox hiemem aut negotia varie causatus primo ites, dein vulgum, diutissime provincias fefellit.

48 t Germanicus, quamquam contracto exercitu et parata ectores ultione, dandum adhuc spatium ratus, si recenti lo sibi ipsi consulerent, praemittit litteras ad Caecinam, se valida manu ac, ni supplicium in malos praesumant, n promisca caede. eas Caecina aquiliferis signiferisque

scordare in ähnlicher Bedeu- i. zu cp. 38.
essuris ubi, wie cp. 45 *cer- si.* Ueber *experientia* s. zu

igentem annis. Ueber sein i. zu cp. 11.

1. *Inmotum fixumque* nach Ann. 4, 15.
in casum dare ist eine neu te Phrase.
uippe in Anastrophe zuerst , dann auch ann. 2, 15. 33 ter, fehlt in den Historien, im Spätlatein. — *per* — *apud,* licher Wechsel der Präpo- n. Einl. §. 60.
os statt *utros,* wie 3, 1 *quid npore foret,* überall sehr sel- ch schon bei Cicero, Caesar irgil, dann Liv. 7, 9 *qui po- r.* 21, 39 *quae pars sequenda*

6. *ac ne* „und wenn nur [illegible] Aus dem voraufgehenden [illegible] ist der Begriff des Fürchtens zu suppliren.

8. *excusatum* So nur im [illegible] nen Latein, wie 3, 68 [illegible] *tius acciperentur.* Plin. [illegible] *quo sit excusatius.* 9. [illegible] *satius facies.*

10. *ut — iturus.* [illegible] chischen ὡς mit Particip. [illegible] 4, 33 *ut arguens* [illegible] *transmissurus.* 3. [illegible] Fehlt bei Sallust. [illegible] bei Cicero und Caesar [illegible] da nicht mit Part. [illegible] vius häufiger.

13. *vulgum* [illegible] Accus., bei Gr [illegible] häufig.

48. 2. [illegible]

4. [illegible] und Spätere

et quod maxime castrorum sincerum erat occulte recitat, utque cunctos infamiae, se ipsos morti eximant hortatur: nam in pace causas et merita spectari: ubi bellum ingruat, innocentes ac noxios iuxta cadere. illi temptatis quos idoneos rebantur, postquam maiorem legionum partem in officio vident, de sententia legati statuunt tempus, quo foedissimum quemque et seditioni promptum ferro invadant. tunc signo inter se dato inrumpunt contubernia, trucidant ignaros, nullo nisi consciis noscente quod caedis initium, quis finis.

49 Diversa omnium, quae umquam accidere, civilium armorum facies. non proelio, non adversis e castris, sed isdem e cubilibus, quos simul vescentis dies, simul quietos nox habuerat, discedunt in partes, ingerunt tela. clamor vulnera sanguis palam, causa in occulto; cetera fors regit. et quidam bonorum caesi, postquam intellecto in quos saeviretur, pessimi quoque arma rapuerant. neque legatus aut tribunus moderator adfuit; permissa vulgo licentia atque ultio et satietas. mox ingressus castra Germanicus, non medicinam illud plurimis cum lacrimis sed cladem appellans, cremari corpora iubet.

Truces etiam tum animos cupido involat eundi in hostem, piaculum furoris; nec aliter posse placari commilitonum manes, quam si pectoribus impiis honesta vulnera accepissent. sequitur ardorem militum Caesar iunctoque ponte tramittit duodecim milia e legionibus, sex et viginti socias cohortis, octo equitum alas, quarum ea seditione intemerata modestia fuit.

7. *eximere* mit dem Dativ (st. *ex* oder *de*) zuerst bei Virgil, dann im silbernen Latein.

9. *iuxta* hier statt *promiscue*. Dies Adverb, von Tacitus häufig in übertragenem Sinne gebraucht, haben die Früheren selten und zwar gewöhnlich mit *ac si, atque, quam, cum*.

10. *postquam* mit dem Präsens von *videre* auch 14, 60. hist. 4, 57. Ebenso bei Früheren, wie Plautus und Terenz, Sallust und Livius.

13. *inrumpere* mit blossem Accusativ schon bei Caesar und Sallust. Vgl. Einl. §. 25, 3. Selten verbindet es Tacitus mit *in* oder *ad*.

49. 2. *facies* gebraucht Tacitus oft, um das Aeussere einer Sache zu bezeichnen, wie *facies belli, pugnae, victoriae, laborum, locorum*. So nur Virgil und die Prosaiker des silbernen Zeitalters.

5. Dem Adverb *palam* steht gegenüber *in occulto,* wie demselben 12, 13 *per occulta* folgt, hist. 2, 57 *inter secreta convivii*. Aehnlich ann. 6, 7 *propalam — per occultum*. 12, 46 *propalam — secretis nuntiis*.

6. *intellecto* findet sich nur hier und Justin. 38, 3.

9. *illud,* das Neutrum wie 4, 19 *quasi illud respublica esset*, 2, 38. 16, 22. Agr. 43 *sive cura illud sive inquisitio erat*. Bei Definitionen ist das Neutrum sogar nothwendig, wie Cic. Phil. 1, 10, 26 *quod ita erit gestum, id lex erit*. Einl. §. 18.

11. Obgleich *involare aliquem* schon bei Plautus steht, ist doch die Phrase *cupido me involat* neu gebildet und *ἀπ. εἰρ.*

12. Ueber die Apposition *piaculum* s. Einl. §. 47.

16. *intemeratus*, wie cp. 42, zuerst bei Virg. Aen. 3, 178 *et munera libo intemerata focis*. Sonst nur bei Späteren; bei Tacitus erst in den grösseren Werken.

ıaeti neque procul Germani agitabant, dum iustitio ob 50
ım Augustum, post discordiis attinemur. at Romanus e propero silvam Caesiam limitemque a Tiberio coeptum ;, castra in limite locat, frontem ac tergum vallo, latera ꞉dibus munitus. inde saltus obscuros permeat consultat- ĸ duobus itineribus breve et solitum sequatur an inpe- et intemptatum eoque hostibus incautum. delecta longiore tera adcelerantur: etenim attulerant exploratores festam ꜰermanis noctem ac sollemnibus epulis ludicram. Caecina ːxpeditis cohortibus praeire et obstantia silvarum amoliri r; legiones modico intervallo sequuntur. iuvit nox sideribus :is, ventumque ad vicos Marsorum et circumdatae stationes etiam tum per cubilia propterque mensas, nullo metu, ıntepositis vigiliis: adeo cuncta incuria disiecta erant belli timor, ac ne pax quidem nisi languida et soluta temulentos.

51 aesar avidas legiones, quo latior populatio foret, quat- n cuneos dispertit; quinquaginta milium spatium ferro isque pervastat. non sexus, non aetas miserationem , profana simul et sacra et celeberrimum illis gentibus ım, quod Tamfanae vocabant, solo aequantur, sine vul- nilites, qui semisomnos, inermos aut palantis ceciderant. t ea caedes Bructeros, Tubantes, Usipetes; saltusque, per

2. Ueber *attinere* in dieser ung s. zu cp. 35.

Caesia, sonst nicht bekannt, r jetzige Häsernwald sein.

ɪie *limites* der Römer waren Grenzwälle am Rhein und Donau. — *scindit*, er öffnet all, lässt ihn durchstechen, .t der Reiterei und Bagage :h zu können. Caes. b. g. 3, *m scindere.* — *in limite* auf neben od. an) dem Grenz- - *frontem* — *munitus.* Der sche Accusativ wie 4, 20 ı *tergaque ac latus tuti.* S. . 24. Der technische Aus- *concaedes* fehlt noch bei den Historikern.

ıcautus passivisch, zuerst bei , dann auch bei Sallust, Li- ıd Späteren.

Jeber *obstantia silvarum* vgl. ;. 40, b.

Die Marsen wohnten etwa en der Lippe und der Ruhr.

14. *antepositis* ungewöhnlich statt *dispositis,* auch 12, 56.

15. Schon Cicero braucht *languidus* von abstracten Begriffen wie *senectus, studium, voluptates.*

16. *inter temulentos* = *cum temulenti essent;* vgl. hist. 1, 80 *visa inter temulentos arma.* Tacitus bedient sich dieser Präposition zuweilen statt der Ablativi absoluti.

51. 2. *ferro flammisque,* höchst ungewöhnlich wie 14, 38 *igni atque ferro.* 11, 23 *ferro vique.* Cic. prov. cons. 10 *flamma ac ferro.* Liv. 23, 41 *ferro atque igni.* 35, 11 *ferro flammaque.*

5. *Tamfana,* eine sonst unbekannte Gottheit. Da mit *templum* jeder geweihte Ort bezeichnet wird, so passt es auch auf die heiligen Haine der Germanen.

7. Die Bructerer nördlich von den Marsen, die Tubanten an der Ruhr, die Usipeter zwischen Lippe und Main.

quos exercitui regressus, insedere. quod gnarum duci incessitque itineri et proelio. pars equitum et auxiliariae cohortes ducebant, mox prima legio, et mediis impedimentis sinistrum latus unetvicensimani, dextrum quintani clausere, vicensima legio terga firmavit, post ceteri sociorum. sed hostes, donec agmen per saltus porrigeretur, immoti, dein latera et frontem modice adsultantes, tota vi novissimos incurrere. turbabanturque densis Germanorum catervis leves cohortes, cum Caesar advectus ad vicensimanos voce magna hoc illud tempus oblitterandae seditionis clamitabat: pergerent, properarent culpam in decus vertere. exarsere animis unoque impetu perruptum hostem redigunt in aperta caeduntque; simul primi agminis copiae evasere silvas castraque communivere. quietum inde iter, fidensque recentibus ac priorum oblitus miles in hibernis locatur.

52 Nuntiata ea Tiberium laetitia curaque adfecere: gaudebat oppressam seditionem, sed quod largiendis pecuniis et missione festinata favorem militum quaesivisset, bellica quoque Germanici gloria angebatur. retulit tamen ad senatum de rebus gestis multaque de virtute eius memoravit, magis in speciem verbis adornata quam ut penitus sentire crederetur. paucioribus Drusum et finem Illyrici motus laudavit, sed intentior et fida oratione. cunctaque quae Germanicus indulserat, servavit etiam apud Pannonicos exercitus.

53 Eodem anno Iulia supremum diem obiit, ob impudicitiam olim a patre Augusto Pandateria insula, mox oppido Reginorum, qui Siculum fretum accolunt, clausa. fuerat in matrimonio Tiberii florentibus Gaio et Lucio Caesaribus spreveratque ut inparem; nec alia tam intima Tiberio causa cur Rhodum abscederet. imperium adeptus extorrem, infamem et post inter-

8. *incessit.* Ueber den Dativ s. Einl. §. 31, b.

12. *ceteri* c. gen., wie Liv. 42, 15, 10 *amicorum.*

14. *adsultare* hat Tacitus sonst mit dem Dativ, hier mit Accus. nach Analogie von *insulto*, *accedo*, *accurro*, *advehor*, *advento*, *advolvor*. — *incurro* mit dem Accus. auch 2, 17 und schon bei Sallust; öfter gebraucht Tac. so *incursare.*

20. *evasere silvas*, wie 3, 14. 5, 10. Agr. 33. 44. So schon *excedere* und *egredi* bei Livius.

52. 2. Ueber die Coordination des Nebensatzes *(quod — quaesivisset)* mit folgendem Ablat. causae s. zu cp. 35.

3. Das Subject von *quaesivisset* ist Tiberius, in dessen Namen Germ. gehandelt hat.

8. *indulgere* „bewilligen" hat Tacitus erst in den Annalen, sonst nur Sueton, der jüngere Plinius und Spätere, namentlich Dichter.

9. *exercitus* statt *legiones*, öfter in den Historien und Annalen, auch Agr. 5.

53. 2. *Pandateria*, südlich von Tarracina.

3. Der Zusatz *qui — accolunt*, etwas breit, soll die Stadt von Regium in Oberitalien unterscheiden.

4. *Tiberii*, seit 12 v. Chr. Ihr Sohn Gajus starb im J. 4, Lucius 2 n. Chr.

6. Ueber *et* als drittes Satzglied s. Einl. §. 61.

ı Postumum Agrippam omnis spei egenam inopia ac onga peremit, obscuram fore necem longinquitate exilii par causa saevitiae in Sempronium Gracchum, qui a nobili, sollers ingenio et prave facundus, eandem ı in matrimonio Marci Agrippae temeraverat. nec is ıi finis: traditam Tiberio pervicax adulter contumacia is in maritum accendebat; litteraeque quas Iulia patri ıto cum insectatione Tiberii scripsit a Graccho compo- :redebantur. igitur amotus Cercinam, Africi maris insulam, ıordecim annis exilium toleravit. tunc milites ad caedem invenere in prominenti litoris, nihil laetum opperientem. m adventu breve tempus petivit, ut suprema mandata Alliariae per litteras daret, cervicemque percussoribus t, constantia mortis haud indignus Sempronio nomine: egeneraverat. quidam non Roma eos milites, sed ab L. nate pro consule Africae missos tradidere auctore Tiberio, mam caedis posse in Asprenatem verti frustra speraverat.

54 dem annus novas caerimonias accepit addito sodalium ıtalium sacerdotio, ut quondam Titus Tatius retinendis ɔrum sacris sodales Titios instituerat. sorte ducti e ribus civitatis unus et viginti: Tiberius Drususque et ius et Germanicus adiciuntur. ludos Augustales tunc m coeptos turbavit discordia ex certamine histrionum. erat ei ludicro Augustus, dum Maecenati obtemperat in amorem Bathylli; neque ipse abhorrebat talibus ;, et civile rebatur misceri voluptatibus vulgi. alia o morum via, sed populum per tot annos molliter habi- ıondum audebat ad duriora vertere.

)er junge Agrippa ward 14 ermordet.

ɔnginquitate, seit 15 Jahren. eser Gracchus ist sonst wenig t.

temerare ursprünglich poe- ıeit Livius auch in der Prosa.

ıccendere statt *incendere,* wel- 'icero dafür in tropischem gebraucht.

'ercina im nördlichen Theile einen Syrte, südlich von ıs.

annis. Der Ablativ ebenso . de div. 1, 19 *multis saecu- um fuisse id oraculum.* de 2 *triginta annis vixisse Pa- ı.*

n prominenti litoris, wie 12, *t multum vulnerum.* Ueber seltene und nachklassische ıction s. Einl. §. 40 am Ende.

20. Zu dem patricischen Zweige der gens Sempronia hatten die Gracchen gehört.

22. *Asprenas* ist derselbe, der als Legat aus der Varianischen Niederlage entkommen war.

54. 2. Dagegen sagt Tacitus irrthümlich hist. 2, 95, wo er die Augustales ebenfalls erwähnt, dass Romulus den Cultus der Titii gegründet habe. Doch gilt die Stelle für unecht. — Ueber den Dativ des Gerundivums s. Einl. 109, b.

7. Ueber *dum* mit causaler Nebenbedeutung s. Einl. §. 90.

8. Der Schauspieler Bathyllus wird auch von den beiden Seneca erwähnt. — *abhorrere* mit blossem Ablativ (oder Dativ) ist nachklassisch.

10. *habere* „behandeln", wie Plin. ep. 5, 19 *video quam molliter tuos*

55 Druso Caesare C. Norbano consulibus decernitur Ge nico triumphus manente bello; quod quamquam in aest summa ope parabat, initio veris et repentino in Ch excursu praecepit. nam spes incesserat dissidere hoste: Arminium ac Segestem, insignem utrumque perfidia in aut fide. Arminius turbator Germaniae; Segestes parari r lionem saepe alias et supremo convivio, post quod in itum, aperuit suasitque Varo ut se et Arminium et ce proceres vinciret: nihil ausuram plebem principibus an atque ipsi tempus fore, quo crimina et innoxios discerı sed Varus fato et vi Armini cecidit; Segestes quamquam sensu gentis in bellum tractus discors manebat, auctis p tim odiis, quod Arminius filiam eius alii pactam rapı gener invisus inimici soceri, quaeque apud concordes vi caritatis, incitamenta irarum apud infensos erant.

56 Igitur Germanicus quattuor legiones, quinque auxili milia et tumultuarias catervas Germanorum cis Rh colentium Caecinae tradit; totidem legiones, duplicem soci numerum ipse ducit, positoque castello super vestigia pa praesidii in monte Tauno expeditum exercitum in Ch rapit, L. Apronio ad munitiones viarum et fluminum re

habeas, öfter in den Annalen und schon bei Sallust, Livius und Curtius.

55. 3. *et* vor *repentino* ist explicativ. — Die Chatten wohnten zwischen dem Rhein und unteren Main, in Hessen und Nassau.

4. *spes* mit dem Infin. des Präsens, wie Liv. 33, 5 *spem nactus per Timonem urbem prodi.* Das Verbum *spero* hat diesen Infinitiv schon bei Cicero und Caesar. Häufiger ist in solchem Fall der Infin. *posse.* — *dissidere in* bezeichnet die Vertheilung (früher *inter*) wie Tacitus auch *in* setzt bei *distribuo, partior* (nach Virgil) und *divido* (nach Livius).

5. Arminius, der hier zuerst bei Tacitus auftritt, Sohn des Segimer, wird im J. 21 von den Seinigen ermordet. Sein Lob s. 2, 88. Segestes kommt nur in diesem Buche vor, ausserdem bei Florus und Strabo.

6. *aut* nach *uterque.* Beides zusammen steht für *alter — alter,* wie cp. 16.

10. *crimina et innoxios,* gegen die Concinnität: S. Einl. §. 119, 15.

14. *invisus* bezieht sich nur auf die neu entstandene Verwandts *inimici* (Genitiv) auf ihre alte schaft, enthält also keine T logie.

56. 2. Deutsche Stämme a linken Ufer des Niederrheins v die Bataver, Ubier und ein der Sugambrer. Die beider teren waren vom rechten Ufe übergekommen.

4. *paterni praesidii.* Drusus zwei Castelle, eins an der ein zweites im Lande der C am Rhein angelegt.

5. Der Taunus im süd Nassau.

6. *rapere* statt *raptim* wie 4, 25 *cito agmine rape hortes.* 15, 8 *rapit exercitum montem Taunum.* So zuer Virg. Aen. 10, 308 *sed rap totam aciem in Teucros.* — *nius,* Legat des Germanicus, noch in demselben Jahre d signien des Triumphes. V bis 20 ist er Proconsul von . — *fluminum.* An Brücken denken. Ueber die Parenthe *rarum* s. zu cp. 39.

rarum illi caelo) siccitate et amnibus modicis inoffensum roperaverat, imbresque et fluminum auctus regredienti)atur. sed Chattis adeo inprovisus advenit, ut quod llum aetate ac sexu statim captum aut trucidatum sit, us flumen Adranam nando tramiserit; Romanosque pon- :oeptantis arcebant. dein tormentis sagittisque pulsi, ιtis frusta condicionibus pacis, cum quidam ad Germa- perfugissent, reliqui omissis pagis vicisque in silvas ;untur. Caesar incenso Mattio (id genti caput) aperta .tus vertit ad Rhenum, non auso hoste terga abeuntium ›re, quod illi moris, quotiens astu magis quam per for- m cessit. fuerat animus Cheruscis iuvare Chattos, sed ıit Caecina huc illuc ferens arma; et Marsos congredi prospero proelio cohibuit.

eque multo post legati a Segeste venerunt auxilium 57
s adversus vim popularium, a quis circumsedebatur, re apud eos Arminio, quoniam bellum suadebat: nam is, quanto quis audacia promptus, tanto magis fidus, commotis potior habetur. addiderat Segestes legatis , nomine Segimundum: sed iuvenis conscientia cuncta- quippe anno quo Germaniae descivere sacerdos apud Ubiorum creatus, ruperat vittas, profugus ad rebelles. us tamen in spem clementiae Romanae pertulit patris ta benigneque exceptus cum praesidio Gallicam in ripam est. Germanico pretium fuit convertere agmen, pu- nque in obsidentis, et ereptus Segestes magna cum pro- ›rum et clientium manu. inerant feminae nobiles, inter xor Arminii eademque filia Segestis, mariti magis quam

ıoffensus nur bei Dichtern äteren.

roperare ist in klassischer nur intransitiv, bei Sallust chtern auch transitiv. Eben- *nare.*

ldrana ist die Eder in Kur- sie fällt in die Fulda.

lattium im Lande der Mat- Dies Volk wanderte später in das jetzige Nassau. In Gebiete liegen die schon ömern bekannten warmen llen.

Die Cherusker, die schon kennt, wohnten, durch den *acaenis* von den Sueben ge- zwischen der Weser und lem Harz und der Aller. — tatt des asyndetischen *huc il-* lches Tacitus nur in den Hist. und Annalen hat, sagt er Agr. 10, dem klassischen Usus folgend, noch *huc atque illuc.*

57. 4. Ueber *quanto quis* mit dem Positiv s. Einl. §. 97, b.

5. *commotis* ist stärker als das in dieser Bedeutung gewöhnliche *motis.*

8. *ara Ubiorum* = Cöln. S. zu cp. 39.

10. Ungeachtet der deutschen Bewohner heisst das linke Ufer hier das gallische, weil Gallien in der Nähe lag.

11. *pretium fuit* statt *operae pretium fuit*, wie 2, 35 *ni pretium foret noscere.* Findet sich nur bei Tacitus.

14. *uxor.* Ihr Name, den römische Schriftsteller nicht kennen,

parentis animo, neque evicta in lacrimas neque voce su compressis intra sinum manibus gravidum uterum in ferebantur et spolia Varianae cladis, plerisque eorum qu in deditionem veniebant praedae data, simul Segestes ingens visu et memoria bonae societatis inpavidus.

58 Verba eius in hunc modum fuere: 'non hic mihi p: erga populum Romanum fidei et constantiae dies. ex q divo Augusto civitate donatus sum, amicos inimicosqu vestris utilitatibus delegi, neque odio patriae (quippe] tores etiam iis quos anteponunt invisi sunt), verum Romanis Germanisque idem conducere et pacem quam b probabam. ergo raptorem filiae meae, violatorem fo vestri, Arminium apud Varum, qui tum exercitui praesic reum feci. dilatus segnitia ducis, quia parum praesic legibus erat, ut me et Arminium et conscios vinciret flag testis illa nox mihi utinam potius novissima! quae s sunt, defleri magis quam defendi possunt: ceterum et catenas Arminio et a factione eius iniectas perpessus atque ubi primum tui copia, vetera novis et quieta tu antehabeo, neque ob praemium, sed ut me perfidia exsol simul genti Germanorum idoneus conciliator, si paenitei quam perniciem maluerit. pro iuventa et errore filii ve precor: filiam necessitate huc adductam fateor. tuum consultare, utrum praevaleat, quod ex Arminio concep quod ex·me genita est.' Caesar clementi responso li propinquisque eius incolumitatem, ipsi sedem Vetera in vincia pollicetur. exercitum reduxit nomenque impera auctore Tiberio accepit. Arminii uxor virilis sexus sti edidit: educatus Ravennae puer quo mox ludibrio conflic sit, in tempore memorabo.

59 Fama dediti benigneque excepti Segestis vulgata, ut

ist bei Strabo Θουσνέλδα, der ihres Sohnes Θουμελικός.

15. *evicta,* wie 11, 37 *ad miserationem evicta.* hist. 2, 64 *in gaudium evicta.* Sonst mit dem Ablativ, wie bereits Virg. Aen. 4, 474 *evicta dolore.* Ueber die Präpos. *in* vgl. Einl. §. 49.

16. Der *sinus* ist der faltige Theil des Kleides unter der Brust, nicht ein Körpertheil.

18. *Segestes.* Als Subject ist ein Verb der Bewegung aus *ferebantur* zu entnehmen.

58. 6. Ueber das vor *quam* fehlende *magis* s. Einl. §. 97, b.

7. In *probabam* liegt ein Zeugma.

S. Einl. §. 121. — *raptor* un *lator* sind dichterisch und klassisch.

11. *illa nox,* vgl. cp. 55 *su convivio* ctt.

15. *antehabeo* auch noch nur bei Tacitus. — *exsolvere liberare*, wie cp. 15.

16. *conciliator* und *concil* schon in klassischer Prosa.

21. *Vetera,* s. zu cp. 45. cp. 59 *coleret Segestes victam r*

24. *ludibrio.* Was Tacitu Erklärung verspricht, ist scheinlich mit einem der spä Bücher verloren gegangen.

59. 1. *ut quibusque* ctt. wie

ıe bellum invitis aut cupientibus erat, spe vel dolore itur. Arminium super insitam violentiam rapta uxor, ctus servitio uxoris uterus vaecordem agebant, volitabat- per Cheruscos, arma in Segestem, arma in Caesarem ıns. neque probris temperabat: egregium patrem, magnum ratorem, fortem exercitum, quorum tot manus unam ərculam avexerint. sibi tres legiones, totidem legatos pro- isse; non enim se proditione neque adversus feminas .das, sed palam adversus armatos bellum tractare. cerni c Germanorum in lucis signa Romana, quae dis patriis ınderit. coleret Segestes victam ripam, redderet filio dotium hominum: Germanos numquam satis excusaturos, inter Albim et Rhenum virgas et secures et togam int. aliis gentibus ignorantia imperi Romani inexperta supplicia, nescia tributa; quae quoniam exuerint inritus- discesserit ille inter numina dicatus Augustus, ille delec- Tiberius, ne inperitum adulescentulum, ne seditiosum ːitum pavescerent. si patriam parentes antiqua ınallent ı dominos et colonias novas, Arminium potius gloriae ac tatis quam Segestem flagitiosae servitutis ducem seque- ır.

Conciti per haec non modo Cherusci sed conterminae 60 əs, tractusque in partis Inguiomerus Arminii patruus, i apud Romanos auctoritate; unde maior Caesari metus. ə bellum mole una ingrueret, Caecinam cum quadraginta rtibus Romanis distrahendo hosti per Bructeros ad flumen

uibus bellum volentibus erat. 3, 43. Dieser Dativ, der als ıheit auch bei Sallust und Li- steht, entspricht dem griechi- θέλοντι, βουλομένῳ, ἄκοντι στιν.

spe vel dolore, ein modaler ːiv ohne Präposition, wie cp. *amore et impetu circumfundun-* 4, 46 *incultu agitabant.* 15 *ca- decurrere.* So in den Histo- *cuneis* „in keilförmiger Ord- ".

super statt *praeter* steht zuerst ıivius, bei Tac. öfter.

egregium. Ueber die Stellung ıdjectivs s. zu cp. 42.

sibi — procubuisse, wie hist. *quibus legiones procubuerint.* r den bei Tacitus beliebten ɾus commodi s. Einl. §. 30.

bellum tractare, auch 6, 44 öfter (nach Analogie von *arma, tela tractare*) kommt schon bei Li- vius vor.

13. *sacerdotium,* s. cp. 57. — *ho- minum* i. e. Caesaris vel Augusti, verächtlich, da die Germanen keine Menschen vergöttern.

15. *inexpertus* passivisch zuerst bei Virgil und Horaz, dann bei Li- vius und Späteren.

16. *nescius* ist ebenfalls passi- visch gebraucht, wie 16, 14 und schon bei Plautus. Ebenso *gnarus* und *ignarus,* s. cp. 5.

17. *dicare* mit einem Object der Person findet sich nur noch bei den beiden Plinius.

60. 1. Ueber *non modo sed* ohne folgendes *etiam* s. Einl. §. 67. — *conterminus* bei Ovid, dem älteren Plinius und Späteren.

2. Inguiomer wird später von Germanicus geschlagen und flieht zu Marbod.

Amisiam mittit, equitem Pedo praefectus finibus Frisiorum ducit. ipse inpositas navibus quattuor legiones per lacus vexit; simulque pedes eques classis apud praedictum amnem convenere. Chauci cum auxilia pollicerentur, in commilitium adsciti sunt. Bructeros sua urentis expedita cum manu L. Stertinius missu Germanici fudit; interque caedem et praedam repperit undevicensimae legionis aquilam cum Varo amissam. ductum inde agmen ad ultimos Bructerorum, quantumque Amisiam et Lupiam amnes inter vastatum, haud procul Teutoburgiensi saltu, in quo reliquiae Vari legionumque insepultae dicebantur.

61 Igitur cupido Caesarem invadit solvendi suprema militibus ducique, permoto ad miserationem omni qui aderat exercitu ob propinquos, amicos, denique ob casus bellorum et sortem hominum. praemisso Caecina, ut occulta saltuum scrutaretur pontesque et aggeres umido paludum et fallacibus campis inponeret, incedunt maestos locos visuque ac memoria defor-

6. *mittere* mit dem Dativus gerundivi, wie cp. 88. 2, 1, 11, 1. In den Historien wird es noch mit *ad* verbunden. — *Pedo,* vielleicht der Freund des Ovid, mit dem Beinamen Albinovanus, der die Feldzüge des Germanicus besungen hat. — *finibus* statt *per fines.* Dieser locale Ablativ, der die Bewegung über oder durch einen Raum bezeichnet, ist bei Klassikern auf Eigennamen von Flüssen und Meeren und auf allgemeine Begriffe, wie *terra, mari, vado, freto, flumine* beschränkt oder es muss ein Attribut hinzugefügt werden, wie *porta Collina, via Appia, sinu Saronico.* Tacitus geht weiter darin, wie er auch den Ablativ der Ortsruhe nach Art der Dichter zuweilen ohne Präposition setzt. — Die Friesen wohnten im jetzigen Westfriesland, dem nördlichen Theile von Holland.

7. *per lacus.* Aus diesen Seen bildete sich durch Ueberschwemmungen im 13. und 14. Jahrhundert der Zuidersee.

8. *praedictus* statt *quem supra dixi* erst seit Liv., dann im silbernen Latein.

9. *Chauci,* s. zu cp. 38. — *commilitium* fehlt noch bei den älteren Historikern und findet sich erst seit Ovid.

11. Stertinius besiegt später den Segimer, kämpft gegen die Cherusker und ihm unterwerfen sich die Ampsivarier.

13. *agmen* scil. Stertinii.

14. Ueber die Anastrophe von *inter* s. Einl. §. 116, f.

15. Der Teutoburger Wald, der nur hier erwähnt wird, ist nicht sicher nachzuweisen, muss aber nicht fern von den Quellen der Lippe und Ems gesucht werden. Das niedrige Waldgebirge, welches jetzt jenen Namen führt, liegt östlich von diesen Quellen zwischen Paderborn und Detmold, vom Volke der Osning genannt. Es scheint, dass Germanicus über die Ems gesetzt war und im Norden den Osning umgangen hatte (Pfitzner).

61. 4. Ueber *occulta saltuum* und *umido paludum* s. Einl. §. 40.

6. *incedere* mit dem Accusativ, nur in den Historien und Annalen, wie *accedere,* das so nur in den Annalen steht. Vgl. Einl. §. 25, c. — *maestus* auf Sachen bezogen, früher dichterisch, auch hist. 2, 46 *maesta fama.* Wegen der Metapher vgl. hist. 3, 84 *tacentes loci.* — Der Plural *loci* statt *loca,* bei Klassikern höchst selten, ist bei T. und Späteren ziemlich häufig.

prima Vari castra lato ambitu et dimensis principiis legionum manus ostentabant; dein semiruto vallo, humili accisae iam reliquiae consedisse intellegebantur: medio albentia ossa, ut fugerant, ut restiterant, disiecta vel ıta. adiacebant fragmina telorum equorumque artus, simul s arborum antefixa ora. lucis propinquis barbarae arae, quas tribunos ac primorum ordinum centuriones macta-;. et cladis eius superstites, pugnam aut vincula elapsi, bant hic cecidisse legatos, illic raptas aquilas; primum ulnus Varo adactum, ubi infelici dextera et suo ictu m invenerit; quo tribunali contionatus Arminius, quot ıla captivis, quae scrobes, utque signis et aquilis per)iam inluserit.

gitur Romanus qui aderat exercitus sextum post cladis 62
ı trium legionum ossa, nullo noscente alienas reliquias orum humo tegeret, omnes ut coniunctos, ut consangui-aucta in hostem ira, maesti simul et infensi condebant. m exstruendo tumulo caespitem Caesar posuit, gratis-munere in defunctos et praesentibus doloris socius. quod o haud probatum, seu cuncta Germanici in deterius ıti, sive exercitum imagine caesorum insepultorumque ım ad proelia et formidolosiorem hostium credebat; imperatorem auguratu et vetustissimis caerimoniis prae-adtrectare feralia debuisse.

anus Hände = Arbeit.
Jeber den Nomin. c. infin. *gebantur)* s. Einl. §. 82.
disiecta vel aggerata, wie 6, *ersi aut aggerati.* Das Verb. *re* kommt erst seit Virgil . B. Georg. 3, 556 *aggerat ra.*
Zu *antefixa* ist *erant* zu er-. — *antefixus* findet sich nur rticip und nicht bei Klas-

ıpud „auf".
elabor mit dem Accusativ, Analogie von *effugere,* steht c. öfter, wie auch die sinn-ıdten *egredi, exire, erumpere,* lles dies erst in den Histo-ıd Annalen.
crobes sind Gruben zur Auf-der Hingerichteten. — *ut* ıdirectem Fragesatze nach sentiendi et declarandi, wie , 9. hist. 1, 37 *auditisne ut ntur?* 79. 3, 24 *admonens ulissent.* So construirt zwar schon Cicero nach *videre,* aber im silbernen Latein geht man weiter darin.

62. 1. Der Anfang des Kapitels ist dem des voraufgehenden (61) zu ähnlich, eine seltene Nachlässigkeit, wie bei Caes. b. g. 1, 3, wo zwei Perioden beginnen: *ad eas res conficiendas.* — Die Worte *sextum post annum* „sechs Jahre nach der Niederlage", ähnlich wie Cic. ad Att. 3, 7, 1 *post diem tertium eius diei.* So bei den Monatsdaten mit *ante.*

5. *exstruendo tumulo.* Ueber den Dativ s. Einl. §. 109, b.

9. *formidolosus* steht in dieser schon bei Terenz vorkommenden activen Bedeutung nicht öfter bei Tacitus. Die Verbindung mit dem Genetiv *(hostium)* ist ἅπ. εἰρ. nach Analogie von *pavidus, anxius, trepidus,* die ebenfalls in den Annalen den Gen. regieren.

11. *feralia.* Priester (also auch Germanicus als Augur) verunreinigten sich durch Berührung von Lei-

63 Sed Germanicus cedentem in avia Arminium secut primum copia fuit, evehi equites campumque, quem insederat, eripi iubet. Arminius colligi suos et propi silvis monitos vertit repente; mox signum prorumpend iis quos per saltus occultaverat. tunc nova acie t eques, missaeque subsidiariae cohortes et fugientium impulsae auxerant consternationem; trudebanturque in p gnaram vincentibus, iniquam nesciis, ni Caesar pr legiones instruxisset. inde hostibus terror, fiducia mi manibus aequis abscessum. mox reducto ad Amisiam e legiones classe, ut advexerat, reportat: pars equitum Oceani petere Rhenum iussa; Caecina, qui suum milit cebat, monitus, quamquam notis itineribus regrederetur, longos quam maturrime superare. angustus is trames inter paludes et quondam a L. Domitio aggeratus: limosa, tenacia gravi caeno aut rivis incerta erant; silvae paulatim adclives quas tum Arminius inplevit, com viarum et cito agmine onustum sarcinis armisque milite antevenisset. Caecinae dubitanti, quonam modo ruptos ve pontes reponeret simulque propulsaret hostem, castra in loco placuit, ut opus et alii proelium inciperent.

64 Barbari perfringere stationes seque inferre muni nisi lacessunt, circumgrediuntur, occursant: miscetur

chen und Betretung eines Hauses, in welchem ein Todter lag.

63. 3. *propinquare monitos.* Die Verba *moneo*, *admoneo* und *hortor* regieren bei Tacitus oft den Infinitiv, *moneo* und *hortor* auch bei Cicero und Sallust, aber nicht bei Caesar.

7. Ueber *auxerant* s. Einl. §. 15, b.

8. *gnarus* in passiver Bedeutung, s. zu cp. 5. — Ueber *ni* nach *trudebantur* s. Einl. §. 103.

10. *manibus aequis*, wie Sall. Cat. 39 *aequa manu discessisset.* Liv. 27, 13 *aequis manibus diremistis pugnam.* Das Verb *abscedere* statt des bei Caesar und Sallust gebräuchlichen *discedere* hat schon Livius.

11. *legiones.* Es sind nur die von Germanicus geführten vier Legionen vom Oberrhein, die nach cp. 60 nördlich durch die Seen in die Ems gelangt waren. Zwei davon werden auf der Rückfahrt wieder an's Land gesetzt (cp. 70). Caecina dagegen führte die vier Legionen, die am Niederrhein standen.— Ueber den localen Ablativ *litor* cp. 60.

13. *pontes*, wahrscheinli dämme im Burtanger Moo

15. *L. Domitius*, Grossv Kaisers Nero, war einige J Christo in Deutschland bis Elbe vorgedrungen. Er s J. 25. Vgl. 4, 44.

19. *antevenire* mit dem tiv schon bei Plautus und nicht bei den anderen Hist die aber bereits *anteire*, *a* und *praevenire* so construir

21. *in loco* „an Ort und wie 4, 47. 13, 41. — *opu* statt *alii opus*, *alii proeliu* ist darin der Gebrauch von findet sich öfter in den beid seren Werken des Tacitus nirgends.

64. 1. Den Infinitiv bei Tacitus, nach dem Vorga Sallust und Livius, öfter ang ebenso bei *adniti.* — *mun* det sich erst seit Ovid und

2. *circumgredi* hat Tac.

ellantiumque clamor, et cuncta pariter Romanis adversa, ıligine profunda, idem ad gradum instabilis, procedentibricus, corpora gravia loricis; neque librare pila inter poterant. contra Cheruscis sueta apud paludes proelia, ı membra, hastae ingentes ad vulnera facienda quamvis nox demum inclinantis iam legiones adversae pugnae . Germani ob prospera indefessi, ne tum quidem sumpta quantum aquarum circum surgentibus iugis oritur vern subiecta, mersaque humo et obruto quod effectum duplicatus militi labor. quadragensimum id stipendium a parendi aut imperitandi habebat, secundarum amumque rerum sciens eoque interritus. igitur futura s non aliud repperit quam ut hostem silvis coërceret, saucii quantumque gravioris agminis anteirent; nam montium et paludum porrigebatur planities, quae tenuem pateretur. deliguntur legiones quinta dextro lateri, ;ensima in laevum, primani ducendum ad agmen, vicen.s adversum secuturos.

ox per diversa inquies, cum barbari festis epulis, laeto 65
aut truci sonore subiecta vallium ac resultantis saltus ;rent, apud Romanos invalidi ignes, interruptae voces, ipsi passim adiacerent vallo, oberrarent tentoriis, insomagis quam pervigiles. ducemque terruit dira quies: nam lium Varum sanguine oblitum et paludibus emersum ; et audire visus est velut vocantem, non tamen obseet manus intendentem reppulisse. coepta luce missae ra legiones, metu an contumacia, locum deseruere, capto e campo umentia ultra. neque tamen Arminius quamlibero incursu statim prorupit: sed ut haesere caeno

ıalen, vor ihm nur Sallust. — *ıum.* Der absolute Gebrauch *erari* (statt *in opere occusse)* ist dichterisch und silb.

d gradum. Vgl. hist 2, 35 *gradu.* Liv. 6, 12 *stabili impetum hostium excipere. genti gradu pontem obtinere. ıiens* mit dem Genetiv schon ero, Sallust, Vellejus. *volvere* statt *mente agitare,* 38 *bellum adversus nos vol-* hist. 1, 64 *bellum volvebat,* ıer, nach Sallust und Livius. *volutare*, s. zu cp. 36. *deliguntur* ctt. In diesem ist der Wechsel zwischen und Präposition charakteı.

65. 1. *inquies* bei Sallust und im silb. Latein.

2. Die Wörter *sonor*, *resultare* und im Folgenden *oberrare* und *pervigil* sind alle ursprünglich poetisch.

3. Hinter *voces* ist *essent* zu ergänzen.

6. *emergere* m. Abl. nach Sallust; bei Cic. und Livius mit *ex*.

8. *intendere* drohend ausstrecken, auch *intentare.* — *coepta* statt *orta*, wie in den Annalen auch verbunden wird *nocte coepta, coeptus dies, coepta hieme.* Scheint Taciteisch.

9. Ueber *an* s. zu cp. 13.

10. *ultra* in Anastrophe, s. Einl. §. 116, a.

11. *haerere* mit Abl. statt *in* ist dichterisch, auch 4, 19 *criminibus.*

fossisque impedimenta, turbati circum milites, incertus signorum ordo, utque tali in tempore, sibi quisque properus et lentae adversum imperia aures, inrumpere Germanos iubet, clamitans 'en Varus eodemque iterum fato victae legiones!' simul haec, et cum delectis scindit agmen equisque maxime vulnera ingerit. illi sanguine suo et lubrico paludum lapsantes excussis rectoribus disicere obvios, proterere iacentes. plurimus circa aquilas labor, quae neque ferri adversum ingruentia tela neque figi limosa humo poterant. Caecina dum sustentat aciem, suffosso equo delapsus circumveniebatur, ni prima legio sese opposuisset. iuvit hostium aviditas, omissa caede praedam sectantium; enisaeque legiones vesperascente die in aperta et solida. neque is miseriarum finis. struendum vallum, petendus agger, amissa magna ex parte per quae egeritur humus aut exciditur caespes. non tentoria manipulis, non fomenta sauciis; infectos caeno aut cruore cibos dividentes funestas tenebras et tot hominum milibus unum iam reliquum diem lamentabantur.

66 Forte equus abruptis vinculis vagus et clamore territus quosdam occurrentium obturbavit. tanta inde consternatio inrupisse Germanos credentium, ut cuncti ruerent ad portas, quarum decumana maxime petebatur, aversa hosti et fugientibus tutior. Caecina comperto vanam esse formidinem, cum tamen neque auctoritate neque precibus, ne manu quidem obsistere aut retinere militem quiret, proiectus in limine portae miseratione demum, quia per corpus legati eundum erat, clausit viam. simul tribuni et centuriones falsum pavorem esse docuerunt.

67 Tunc contractos in principia iussosque dicta cum silentio accipere temporis ac necessitatis monet. unam in armis salutem, sed ea consilio temperanda manendumque intra vallum, donec expugnandi hostes spe propius succederent; mox undi-

hist. 1, 47 *animo*. Ebenso im Folgenden *figi limosa humo*, wofür regelrecht 3, 63 *ipsis in templis figere aera*.

13. *ut* = *ut fieri solet*, öfter bei Tacitus, wie auch bereits bei Klassikern.

16. *simul* mit folgendem *et*, wie 4, 24 *simulque coeptus dies*, *et aderant*. Sall. Jug. 97, 4 *igitur simul — cognovit*, *et ipsi hostes aderant*. Mit *haec* auch Stat. Theb. 2, 659.

17. *lapsare* zuerst bei Virgil, dann bei Späteren.

21. *circumveniebatur ni* ctt. S. Einl. §. 103, 1.

66. 2. *consternatio* ist zuerst von Livius gebraucht, dann von den Historikern nach ihm aufgenommen.

4. *aversus* mit dem Dativ, statt *ab*, nach Sall. Jug. 93, 2.

5. *comperto*, häufig bei Tacitus, auch schon bei Livius; kommt aber bei anderen nicht vor.

8. *per*, wie Liv. 1, 48 *per patris corpus*.

67. 2. *monere* mit dem Genetiv, wie 2, 43 nach Analogie der Composita, findet sich sonst nirgends.

4. *expugnandi hostes spe*, eine etwas affectirte Wortstellung, die bei Tac. eben nicht häufig ist.

erumpendum: illa eruptione ad Rhenum perveniri. quod gerent, pluris silvas, profundas magis paludes, saevitiam um superesse; at victoribus decus gloriam. quae domi quae in castris honesta, memorat; reticuit de adversis. s dehinc, orsus a suis, legatorum tribunorumque nulla tione fortissimo cuique bellatori tradit, ut hi, mox pedes ɔstem invaderent.

Haud minus inquies Germanus spe, cupidine et diversis 68
m sententiis agebat, Arminio sinerent egredi egressosque ım per umida et inpedita circumvenirent suadente, atro- Inguiomero et laeta barbaris, ut vallum armis ambirent: ıptam expugnationem, plures captivos, incorruptam prae- fore. igitur orta die proruunt fossas, iniciunt crates, na valli prensant, raro super milite et quasi ob metum ɔ. postquam haesere munimentis, datur cohortibus signum ıaque ac tubae concinuere. exin clamore et impetu tergis ıanorum circumfunduntur, exprobrantes non hic silvas nec les, sed aequis locis aequos deos. hosti facile excidium ıucos ac semermos cogitanti sonus tubarum, fulgor armo- quanto inopina, tanto maiora offunduntur, cadebantque, ɘbus secundis avidi, ita adversis incauti. Arminius in- ·, Inguiomerus post grave vulnus pugnam deseruere; vulgus datum est, donec ira et dies permansit. nocte demum ·sae legiones, quamvis plus vulnerum, eadem ciborum ;as fatigaret, vim sanitatem copias, cuncta in victoria ere.

Pervaserat interim circumventi exercitus fama et infesto 69
ıanorum agmine Gallias peti, ac ni Agrippina inpositum ıo pontem solvi prohibuisset, erant qui id flagitium for-

Ueber *dehinc* s. zu cp. 34.
bellator schon bei Plautus und).

1. Ueber *et* als drittes Satz- s. Einl. §. 61.
ambire als militärischer Ter- ı statt *circumdare*, *cingere* ist nes Latein.
proruunt fossas, eine präg- Construction statt *vallum in proruunt*, wie noch Liv. 9, gt: *vellerent vallum atque in proruerent.*
prensare ist in dieser Bedeu- dichterisch, wie Virg. Aen. 2, *rensant fastigia dextris.*
haesere = *occupati erant*, eigent- sie hingen, sassen fest. Der *munimentis* wie 2, 14 *cor-* and schon bei Cicero.

9. Ueber den Ablativ in *clamore et impetu* s. zu cp. 59.

11. *excidium* erst seit Virgil und Livius gebräuchlich.

12. *semermus* bei Tac. immer nach der zweiten Declination, bei Livius *semermis.*

13. Ueber das fehlende *magis* in *quanto inopina* s. Einl. §. 97, b.

17. *quamvis* statt *quamquam* oder *etsi*, ein blosses Factum bezeichnend, oft bei Tacitus, Sueton und Späteren.

18. Statt *egestas* erwartet man *inopia*, doch findet sich schon ähnliches bei Sallust. 6, 23 *egestate cibi.*

69. 3. *prohibere* mit Accus. c. infin., wie 4, 37. hist. 1, 62 und bei Klassikern. Einl. §. 80.

midine auderent. sed femina ingens animi munia ducis per eos dies induit, militibusque, ut quis inops aut saucius, vestem et fomenta dilargita est. tradit C. Plinius, Germanicorum bellorum scriptor, stetisse apud principium pontis, laudes et grates reversis legionibus habentem. id Tiberii animum altius penetravit: non enim simplices eas curas, nec adversus externos militem quaeri. nihil relictum imperatoribus, ubi femina manipulos intervisat, signa adeat, largitionem temptet, tamquam parum ambitiose filium ducis gregali habitu circumferat Caesaremque Caligulam appellari velit, potiorem iam apud exercitus Agrippinam quam legatos, quam duces; conpressam a muliere seditionem, cui nomen principis obsistere non quiverit. accendebat haec onerabatque Seianus, peritia morum Tiberii odia in longum iaciens, quae reconderet auctaque promeret.

70 At Germanicus legionum, quas navibus vexerat, secundam et quartam decumam itinere terrestri P. Vitellio ducendas tradit, quo levior classis vadoso mari innaret vel reciproco sideret. Vitellius primum iter sicca humo aut modice adlabente aestu quietum habuit: mox inpulsu aquilonis, simul sidere aequinoctii, quo maxime tumescit Oceanus, rapi agique agmen. et opplebantur terrae: eadem freto litori campis facies neque discerni poterant incerta ab solidis, brevia a profundis. sternuntur fluctibus, hauriuntur gurgitibus; iumenta, sarcinae, corpora exanima interfluunt, occursant. permiscentur inter se

4. *ingens animi*, nach Sallust und Liv. 6, 11 *nimius animi*. Vgl. Einl. §. 44, b.

5. *induere* gebraucht Tacitus in mannigfach tropischer Bedeutung, wie *induere seditionem*, *hostilia*, *societatem*; schon Cicero sagt: *induere personam iudicis, cognomen.*

6. Der ältere Plinius hatte in einem Werke, das verloren gegangen ist, die Kriege mit den Germanen beschrieben und selbst in Deutschland gedient.

7. *grates habere* ist eine Neuerung statt *grates* oder *gratias agere.* Aber *laudes habere de aliquo* steht schon in einem Brief des Cicero.

8. *penetrare* eindringen, mit blossem Accus. auch 3, 4 *nihil Tiberium magis penetravit.*

10. *militem.* Weil in der ersten Mediceischen Handschrift *militū* steht, hat man *gratiam*, *favorem* oder *studia* einschieben wollen.

12. *gregali habitu*, wie Liv. 7, 34 *gregali sagulo amictus.*

13. Ueber die Beliebtheit des kleinen Caligula s. cp. 41.

14. *conpressam.* Dass sie den Aufstand wirklich unterdrückt habe, wird cp. 40 nicht gesagt.

16. *odia in longum iacere* ist eine neu gebildete Phrase. 3, 27 *haud in longum paravit.* 14, 4 *tracto in longum convictu.* Nach Virg. ecl. 9, 56 *nostros in longum ducis amores.* — Tiberius verstand es meisterhaft, seinen Groll lange zu verbergen, um eine Gelegenheit zur Rache abzuwarten.

70. 2. P. Vitellius, Oheim des gleichnamigen Kaisers, ward im J. 31 des Hochverraths angeklagt und starb, nachdem er sich zu tödten versucht hatte; vgl. 5, 8.

5. Der *aquilo*, auf der Windrose der NNO, ist hier wohl allgemein zu fassen als Nordwind. — Das Gestirn des Herbstaequinoctiums ist die Wage.

ↄuli, modo pectore modo ore tenus exstantes, aliquando acto solo disiecti aut obruti. non vox et mutui hortatus ant adversante unda; nihil strenuus ab ignavo, sapiens ıprudenti, consilia a casu differre: cuncta pari violentia rebantur. tandem Vitellius in editiora enisus eodem agmen ıxit. pernoctavere sine utensilibus, sine igni, magna pars aut mulcato corpore, haud minus miserabiles quam quos ; circumsidet; quippe illic etiam honestae mortis usus, ıglorium exitium. lux reddidit terram, penetratumque ad m [Visurgin] quo Caesar classe contenderat. inpositae legiones, vagante fama submersas; nec fides salutis, uam Caesarem exercitumque reducem videre.

71 .am Stertinius, ad accipiendum in deditionem Segimerum m Segestis praemissus, ipsum et filium eius in civitatem 'um perduxerat. data utrique venia, facile Segimero, antius filio, quia Quintilii Vari corpus inlusisse dicebatur. ım ad supplenda exercitus damna certavere Galliae ıniae Italia, quod cuique promptum, arma equos aurum ntes. quorum laudato studio Germanicus, armis modo et ad bellum sumptis, propria pecunia militem iuvit. utque memoriam etiam comitate leniret, circumire saucios, singulorum extollere; vulnera intuens alium spe, alium ı, cunctos adloquio et cura sibique et proelio firmabat.

72 Decreta eo anno triumphalia insignia A. Caecinae, L. ıio, C. Silio ob res cum Germanico gestas. nomen patris ,e Tiberius, a populo saepius ingestum, repudiavit; neque in

subtracto solo. In etwas ab-ınder Bedeutung sagt Virg. , 199 *subtrahiturque solum.* — *et* nach *non* s. Einl. §. 61.

eniti statt *escendere* schon ,es. b. c. 2, 34 *ut in ascensu ı facile eniterentur.*

lux wird selten personificirt, ıagt bereits Liv. 9, 30 *plenos ae eos lux oppressit.*

Visurgin ist, da der Marsch :h von der Ems vor sich geht, ler unechter Zusatz oder statt anderen Flussnamens ver-ↄen. Gemeint ist wohl die in der Provinz Gröningen.

2. *filium.* Strabo nennt ihn ɪκος.

ıludere construirt Tacitus so-mit Accus. als mit Dativ, ı3, 17 *inlusum isse pueritiae nici.* Auch Cicero setzt beide

11. *sibique et proelio.* Ueber die poetische Verbindung *que et* s. Einl. §. 65, b. — In dem Verbum *firmabat* liegt ein Zeugma: eorum animos sibi conciliabat et ad pugnandum confirmabat. Ausserdem ist der Gebrauch des Dativs und des Verb. simplex zu beachten.

72. 2. *patris patriae.* Mit diesem Ehrennamen hatte, soweit uns bekannt ist, das Volk zuerst den Cicero begrüsst.

3. *ingerere* pflegt sonst eine feindselige Handlung zu bezeichnen; aber ähnlich ist 2, 79 *magnitudinem imperatoris identidem ingerens* (= commemorans). — *in acta alicuius iurare*, ein Eid der Treue, den zuerst die Triumvirn im J. 42 in Bezug auf die Verordnungen Caesar's geleistet hatten und den der Senat sonst alljährlich am 1. Januar dem Kai-

acta sua iurari quamquam censente senatu permisit, cuncta mortalium incerta; quantoque plus adeptus foret, tanto se magis in lubrico dictitans. non tamen ideo faciebat fidem civilis animi; nam legem maiestatis reduxerat, cui nomen apud veteres idem, sed alia in iudicium veniebant, si quis proditione exercitum aut plebem seditionibus, denique male gesta re publica maiestatem populi Romani minuisset: facta arguebantur, dicta inpune erant. primus Augustus cognitionem de famosis libellis specie legis eius tractavit, commotus Cassii Severi libidine, qua viros feminasque inlustres procacibus scriptis diffamaverat; mox Tiberius, consultante Pompeio Macro praetore, an iudicia maiestatis redderentur, exercendas leges esse respondit. hunc quoque asperavere carmina incertis auctoribus vulgata in saevitiam superbiamque eius et discordem cum matre animum.

73 Haud pigebit referre in Falanio et Rubrio, modicis equitibus Romanis, praetemptata crimina, ut quibus initiis, quanta Tiberii arte gravissimum exitium inrepserit, dein repressum sit, postremo arserit cunctaque corripuerit, noscatur. Falanio obiciebat accusator, quod inter cultores Augusti, qui per omnes domos in modum collegiorum habebantur, Cassium quendam mimum corpore infamem adscivisset, quodque venditis hortis statuam Augusti simul mancipasset. Rubrio crimini dabatur violatum periurio numen Augusti. quae ubi Tiberio notuere, scripsit consulibus non ideo decretum patri suo cae-

ser leistete, genauer definirt von Dio 47, 18 *ὤμοσαν — βέβαια νομιεῖν πάντα τὰ ὑπ' ἐκείνου γενόμενα. καὶ τοῦτο καὶ νῦν ἐπὶ πᾶσι τοῖς τὸ κράτος ἀεὶ ἴσχουσιν ἢ καὶ ἐπ' αὐτοῦ ποτε γενομένοις καὶ μὴ ἀτιμωθεῖσι γίγνεται.*

4. *permitto* mit Accus. c. inf. auch 14, 12 u. öfter. Ist nachklassisch.

7. Der Ursprung der republikanischen *lex maiestatis* ist unbekannt.

10. In *minuisset* liegt hier der allgemeine Begriff „schädigen".

11. *inpune* beim Verbum *esse* hat auch Livius; Cicero nur in den Briefen; häufiger mit transitiven Zeitwörtern, wie *facere, ferre, occidere, habere.*

12. Cassius Severus lebte seit 8 n. Chr. in der Verbannung auf Creta und ward im J. 24 nach der Insel Seriphus verwiesen, wo er 33 im Elende starb.

14. *diffamare* bei Ovid und Späteren. — Pompejus Macer wird im J. 33 nebst seinem Vater durch eine Anklage zum Selbstmord getrieben.

17. Die Construction *discors cum aliquo* hat zuerst Liv. 2, 23 *civitas secum ipsa discors.*

73. 2. *praetemptare*, dichterisch und nachklassisch, auch Agr. 20 *aestuaria ac silvas ipse praetemptare.* h. 2, 49.

3. *repressum sit.* Die Majestätsprocesse ruhten unter Claudius und in den ersten acht Regierungsjahren des Nero.

5. *per omnes domos.* Der Privatcultus der vornehmen Familien ist gemeint.

9. Man pflegte sonst bei dem Namen des regierenden Kaisers oder bei der Fortuna desselben zu schwören.

10. *notescere,* früher nur bei Dichtern, hat Tac. erst in den Annalen. — *consulibus.* Augustus hatte dem Senate die Criminaljurisdiction über die senatorischen Familien und in

ut in perniciem civium is honor verteretur. Cassium onem solitum inter alios eiusdem artis interesse ludis, mater sua in memoriam Augusti sacrasset; nec contra ɔnes fieri, quod effigies eius, ut alia numinum simulacra, ;ionibus hortorum et domuum accedant. ius iurandum le aestimandum quam si Iovem fefellisset: deorum iniurias ırae.

74 Nec multo post Granium Marcellum praetorem Bithyniae tor ipsius Caepio Crispinus maiestatis postulavit, subɛnte Romano Hispone: qui formam vitae iniit, quam a celebrem miseriae temporum et audaciae hominum ınt. nam egens, ignotus, inquies, dum occultis libellis iae principis adrepit, mox clarissimo cuique periculum iit, potentiam apud unum, odium apud omnis adeptus exemplum, quod secuti ex pauperibus divites, ex con;is metuendi perniciem aliis ac postremum sibi invenere. Marcellum insimulabat sinistros de Tiberio sermones sse, inevitabile crimen, cum ex moribus principis foedisquaeque deligeret accusator obiectaretque reo. nam quia erant, etiam dicta credebantur. addidit Hispo statuam ɜlli altius quam Caesarum sitam, et alia in statua amputato ɜ Augusti effigiem Tiberii inditam. ad quod exarsit adeo, ıpta taciturnitate proclamaret se quoque in ea causa ım sententiam palam et iuratum, quo ceteris eadem sitas fieret. manebant etiam tum vestigia morientis atis. igitur Cn. Piso 'quo' inquit 'loco censebis, Caesar?

äts- und Erpressungsprocesuch über die Ritter anver-

ludis. Es waren Schauspiele, latium gefeiert und drei Tage ıd (ludi Palatini).

perinde quam si findet sich ıoch 13, 49 *cetera perinde ı quam si non Nero, sed Thra-ɜgimen eorum teneret.* Doch auch das regelrechte *perinde* 13, 47 und *perinde ac si*

1. Im Jahre 27 v. Chr. waren :liche Provinzen in zwei fast ɜ Hälften getheilt; die seschen, von Proconsuln oder ıetoren verwaltet, sind: Bin, Asia, Creta mit Cyrene, , Achaja, Macedonien, Illy- Sardinien und das bätische ɜn. Die Provinzen des Kaiin welche dieser als seine ɜrtreter Legaten oder Procuratoren sandte, sind: das übrige Spanien, Gallien, Germanien, Cilicien, Cypern, Syrien und Aegypten. Alle Beamten der Provinzen bezogen nunmehr feste Besoldungen.

2. *postulare* hat auch Sueton mit dem Genetiv, Cicero nur mit der Präpos. *de*. Auch mit Ablativ 3, 38.

3. *qui* bezieht sich auf Caepio, nicht auf Hispo.

9. *postremum sibi.* Es geschah später nicht selten, dass die Delatoren bestraft wurden.

14. *sitam* = positam, s. zu cp. 39.

16. *rupta.* Klassische Dichter sagen: *silentium rumpere.*

17. *palam* mündlich, nicht durch discessio.

19. Ueber Cn. Calpurnius Piso vgl. zu cp. 13. — Die Personification in *morientis libertatis* ist ungewöhnlich und poetisch; doch gebraucht schon Cicero das Verb *mori* von sächlichen Begriffen.

si primus, habebo quod sequar: si post omnis, vereo inprudens dissentiam.' permotus his, quantoque incautius verat, paenitentia patiens tulit absolvi reum criminibus maies de pecuniis repetundis ad reciperatores itum est.

75 Nec patrum cognitionibus satiatus iudiciis adsideb cornu tribunalis, ne praetorem curuli depelleret; multaqu coram adversus ambitum et potentium preces constituta. dum veritati consulitur, libertas corrumpebatur. inter Pius Aurelius senator questus mole publicae viae duct aquarum labefactas aedis suas, auxilium patrum invoc resistentibus aerarii praetoribus subvenit Caesar pretiu aedium Aurelio tribuit, erogandae per honesta pecuniae cup quam virtutem diu retinuit, cum ceteras exueret. Prop Celeri praetorio, veniam ordinis ob paupertatem pe deciens sestertium largitus est, satis conperto patern angustias esse. temptantis eadem alios probare causas se iussit, cupidine severitatis in iis etiam quae rite faceret ace unde ceteri silentium et paupertatem confessioni et ben praeposuere.

76 Eodem anno continuis imbribus auctus Tiberis p urbis stagnaverat; relabentem secuta est aedificiorum et h num strages. igitur censuit Asinius Gallus ut libri Sib

22. *tulit*, nämlich *sententiam*. Mit Accus. c. inf. nach Analogie von *censere*, statt *ut*. Einl. §. 80. — Ueber den Positiv *patiens* s. Einl. §. 97.

23. Recuperatoren, Collegien von je 3 oder 5 Richtern, zur Beschleunigung von Civilprocessen. Hierdurch verliert die Sache des Granius ihre criminelle Bedeutung.

75. 1. *in cornu*. Nach Dio 57, 7 nahm Tiberius oft als Beirath an den Gerichten Theil und hatte ausserdem sein eignes Tribunal: *ἐπεποίητο μὲν γὰρ βῆμα ἐν τῇ ἀγορᾷ, ἐφ' οὗ προκαθίζων ἐχρημάτιζε καὶ συμβούλους ἀεί, κατὰ τὸν Αὔγουστον, παρελάμβανεν.* Es kam vor, dass er Verbrechen sofort untersuchte und bestrafte, ein Recht, das ihm verfassungsmässig zustand.

2. *curuli*, nämlich *sella*; eine Ellipse, die erst im silbernen Latein vorkommt.

7. Seit 23 v. Chr. wurden vom Senate statt der früheren Quaestoren zur Verwaltung des Aerars *praetores aerarii* durch's Loos bestimmt. Kaiser Claudius setzt der Quaestoren ein, Nero e gewesene Prätoren. Vgl. 1 und 29.

11. *deciens*. Augustus hatt senatorischen Census von 4 Sesterzen auf eine Million e und die Bedürftigeren dabei stützt. — *conperto*, s. zu cp.

12. *causas*. Vgl. Suet. Ti *negavit se aliis subventurum*, *senatui iustas necessitatum* *probassent*.

76. 2. *stagnare* in transitiv deutung nur noch bei Ovid Columella.

3. Ueber Asinius Gallus s. — Die alten sibyllinischen B waren im Marsischen Kriege brannt. Die darauf allmähli sammelten Verse ähnlichen In liess endlich Augustus revidire von den Quindecimvirn in zwe denen Kapseln unter dem gestelle des palatinischen deponiren. Erst Stilicho so vernichtet haben.

ıtur. renuit Tiberius, perinde divina humanaque obtegens; ›medium coërcendi fluminis Ateio Capitoni et L. Arruntio atum. Achaiam ac Macedoniam onera deprecantis levari raesens proconsulari imperio tradique Caesari placuit. is gladiatoribus, quos Germanici fratris ac suo nomine ›rat, Drusus praesedit, quamquam vili sanguine nimis ns; quod in vulgus formidolosum et pater arguisse dice- cur abstinuerit spectaculo ipse, varie trahebant; alii coetus, quidam tristitia ingenii et metu conparationis, Augustus comiter interfuisset. non crediderim ad osten- m saevitiam movendasque populi offensiones concessam nateriem, quamquam id quoque dictum est.

ıt theatri licentia, proximo priore anno coepta, gravius 77
›rupit, occisis non modo e plebe sed militibus et cen- ıe, vulnerato tribuno praetoriae cohortis, dum probra in tratus et dissensionem vulgi prohibent. actum de ea ›ne apud patres dicebanturque sententiae ut praetoribus rgarum in histriones esset. intercessit Haterius Agrippa us plebei increpitusque est Asinii Galli oratione, silente o, qui ea simulacra libertatis senatui praebebat. valuit intercessio, quia divus Augustus immunes verberum ›nes quondam responderat, neque fas Tiberio infringere eius. de modo lucaris et adversus lasciviam fautorum decernuntur; ex quis maxime insignia, ne domos pan-

nuit. Da der Sinn der Verse ·liche Deutungen zuliess, so Tiberius die Benutzung der- mit Recht.

ıpito war bis zum J. 23, wo ›, Curator aquarum. — Ueber ius s. zu cp. 13.

evari. Beide Provinzen hoff- ·ch diese Veränderung Steuer- und vielleicht noch andere ıstigungen von der Gnade ›isers zu erlangen.

trahere statt *interpretari* ist ›. häufig und pflegt von ihm oder *in* construirt zu wer- ie *trahere in deterius, in lau- d culpam* u. dgl. Selten auch llust und Livius, sonst un- chlich. — *alii taedio coetus.* änzen ist aus dem Vorigen: *isse dicebant.*

Der in den letzten Zeilen ene Verdacht stimmt sehr n dem heimtückischen Cha- des Tiberius und der Roh- s Drusus. Aber Tacitus will dem Kaiser Gerechtigkeit wider- fahren lassen.

77. 1. *proximo priore.* Cicero ge- braucht dafür *proximus superior.*

2. *occisis* „indem getödtet wur- den", ein aoristisches Particip, wie 4, 55 *missis in Graeciam populis* und öfter in den Historien und An- nalen. Liv. 22, 41 *non plus centum occisis.* 23, 24 *paucis captis.* Cic. ad Att. 7, 21, 2 *ut statim exirent urbe relicta.* Vgl. Einl. §. 110.

3. Prätorianer waren als Wache zur Aufrechterhaltung der Ordnung aufgestellt, eine Massregel, die Nero einmal aufhob, aber bald wieder herstellen musste.

6. Haterius Agrippa ward später Prätor und Consul, machte sich aber durch sein lüderliches Leben und seine Angeberei verhasst.

8. *praebebat* „gewährte, gönnte".

9. Doch nennt Sueton zwei Schau- spieler, die Augustus öffentlich aus- peitschen liess.

tomimorum senator introiret, ne egredientes in publicum e Romani cingerent aut alibi quam in theatro sectarent spectantium immodestiam exilio multandi potestas praet fieret.

78 Templum ut in colonia Tarraconensi strueretur Au petentibus Hispanis permissum, datumque in omnes prov exemplum. centesimam rerum venalium post bella civil stitutam deprecante populo edixit Tiberius militare aer eo subsidio niti; simul imparem oneri rem publicam, vicensimo militiae anno veterani dimitterentur. ita pro seditionis male consulta, quibus sedecim stipendiorum expresserant, abolita in posterum.

79 Actum deinde in senatu ab Arruntio et Ateio, a moderandas Tiberis exundationes verterentur flumina et per quos augescit; auditaeque municipiorum et coloni legationes, orantibus Florentinis, ne Clanis solito alveo tus in amnem Arnum transferretur idque ipsis pern adferret. congruentia his Interamnates disseruere: p ituros fecundissimos Italiae campos, si amnis Nar (id parabatur) in rivos diductus superstagnavisset. nec R silebant, Velinum lacum, qui in Narem effunditur, o recusantes, quippe in adiacentia erupturum; optume mortalium consuluisse naturam, quae sua ora fluminibus, cursus utque originem, ita fines dederit. spectandas

15. *et spectantium.* Aus dem voraufgehenden *ne* ist *ut* zu entnehmen, wie 3, 51 und öfter. Ebenso bei Cicero, Caesar und Livius, aber nicht bei Sallust.

78. 1. Tarraco, jetzt Tarragona, nordöstlich von der Mündung des Ebro. Ein Altar war dem Augustus dort schon bei seinen Lebzeiten errichtet.

3. *exemplum.* In einigen Provinzen des Orients sowie in Gallien und am Niederrhein (ara Ubiorum) war schon ein öffentlicher Cultus des Augustus eingeführt; jetzt sahen sich auch die übrigen Provinzen genöthigt, dem Beispiele der Spanier zu folgen. — *centesimam.* Diese Handels- und Auctionssteuer von 1 Procent ward im J. 17 n. Chr. auf die Hälfte herabgesetzt.

4. Das militärische Aerar hatte Augustus im J. 6 n. Chr. gegründet, um die Abfindungsumme der austretenden Veteranen (3000 Drachmen für die Linie, 5000 Prätorianer) daraus zu zahle

7. *sedecim stipendiorum* ein Genetiv der Eigenschaft der Dienstzeit nach 16 Jahr

79. 1. Vgl. cp. 76 *sed ren coërcendi fluminis Ateio C et L. Arruntio mandatum.*

4. Der Clanis, Nebenflu Tiber in Etrurien, entspring am obern Laufe des Arn Aretium.

6. Interamna in Umbrien a der von Osten kommend in ber mündet.

8. *superstagnare* ist ἅπ. ε

9. Der Veliner See im S lande unweit Reate hat sein fluss nach Norden in den N

10. Der Accus. c. infin. be *sare*, welches die Früheren len mit blossem Infinitiv ver steht auch Plin. h. n. 29, 8 *vero quaestum esse immani vitae recusabant.* Ebenso co Tacitus obstare und prohibe

ones sociorum, qui sacra et lucos et aras patriis amnibus
erint; quin ipsum Tiberim nolle prorsus accolis fluviis
um minore gloria fluere. seu preces coloniarum seu
ltas operum sive superstitio valuit, ut in sententiam
is concederetur, qui nil mutandum censuerat.

Prorogatur Poppaeo Sabino provincia Moesia, additis 80
ia ac Macedonia. id quoque morum Tiberii fuit, con-
re imperia ac plerosque ad finem vitae in isdem exer-
is aut iurisdictionibus habere. causae varie traduntur:
aedio novae curae semel placita pro aeternis servavisse,
m invidia, ne plures fruerentur; sunt qui existiment, ut
um eius ingenium, ita anxium iudicium. neque enim
ntis virtutes sectabatur, et rursum vitia oderat: ex
is periculum sibi, a pessimis dedecus publicum me-
t. qua haesitatione postremo eo provectus est, ut
averit quibusdam provincias, quos egredi urbe non erat
rus.

De comitiis consularibus, quae tum primum illo principe 81
inceps fuere, vix quicquam firmare ausim: adeo diversa
modo apud auctores sed in ipsius orationibus reperiuntur.
subtractis candidatorum nominibus originem cuiusque
tam et stipendia descripsit, ut qui forent intellegeretur;
ando ea quoque significatione subtracta candidatos hor-

sociorum. Damit meinen sie
Vorfahren, obgleich sie selbst
schon das Bürgerrecht haben.

Tiberim nolle. Die Personi-
n eines Flusses kann nach
religiösen Vorstellungen der
nicht auffallen.

Der Vorname (Cnejus) fehlt
iso, sowie vorher bei Arrun-
nd Atejus, weil er wie diese
1 voraufgehenden Kapiteln er-
t, also nicht mit anderen zu
chseln ist.

1. Sabinus erhält später we-
eines Sieges über die Thra-
lie Insignien des Triumphes
tirbt im J. 35, nachdem er
hre lang kaiserlicher Statt-
gewesen ist. — Mösien lag
echten Ufer der unteren Do-
jetzt Serbien und Bulgarien.
er Achaja und Macedonien s.
.

iurisdictionibus bezieht sich
auf die Procuratoren oder präto-
rischen Legaten solcher kaiserlichen
Provinzen, in denen kein Heer
stand, wie z. B. in Gallien und auf
Inseln.

10. *ut mandaverit.* Vgl. Einl. §. 98.

81. 1. Ueber die vom Senate zu
vollziehende Wahl der Beamten,
die auch jetzt noch Comitia hiess,
s. zu cp. 15. Eine Prätorenwahl
nach dem neuen Modus hatte im
vorigen Jahre stattgefunden; die
Consuln wurden damals noch nicht
vom Senate gewählt, weil sie be-
reits vom Volke designirt waren.

2. *firmare.* S. zu 3, 14.

4. *subtrahere* im Sinne von *omit-
tere, reticere* ist sehr selten und
nachklassisch. — Die Bewerber hat-
ten sich bei dem Kaiser zu mel-
den, der sich das Recht vorbehielt,
höchstens vier von ihnen dem Se-
nate vorzuschlagen. Diese vier
mussten nothwendig berücksichtigt
werden.

tatus ne ambitu comitia turbarent, suam ad id curam pollicitus est. plerumque eos tantum apud se professos disseruit, quorum nomina consulibus edidisset; posse et alios profiteri, si gratiae aut meritis confiderent: speciosa verbis, re inania aut subdola, quantoque maiore libertatis imagine tegebantur, tanto eruptura ad infensius servitium.

Zweites Buch.

Inhalt.

Das Jahr 16 n. Chr. Parthischer Krieg. Vonones,
hn des Phraates, wird von Artabanus vertrieben und flieht
ch Armenien. Thronwechsel daselbst 1 — 4. Germanicus,
n Tiberius zurückberufen, rüstet sich zu einer letzten Expe-
tion gegen die Deutschen. Seine Flotte. Der untere Rhein
— 6. Einfall in das Land der Chatten. Der Altar des Drusus
ieder hergestellt 7. Der Kanal des Drusus. Einfahrt in die
ms. Züchtigung der Ampsivarier 8. Streit des Arminius
it seinem Bruder Flavus 9 — 10. Die Römer überschreiten
e Weser. Tapferkeit der Bataver unter Chariovalda 11.
ermanicus erforscht die Gesinnung seiner Truppen. Sein
raum. Rede an das Heer 12—14. Ansprache des Arminius
). Die Schlacht auf dem Felde Idisiaviso. Niederlage der
eutschen 16—17. Die Siegestrophäen. Eine zweite Schlacht.
ieg der Römer und Siegesdenkmal 18 — 22. Rückkehr der
lotte. Sturm und Schiffbruch 23 — 24. Fortsetzung des
rieges und Besiegung der Deutschen. Ein Adler des Varus
ird wiedergewonnen 25. Definitive Abberufung des Germa-
icus 26. Prozess des Libo 27 — 31. Servile Strenge des
enates gegen den Verurtheilten. Die Astrologen und Magier
us Italien vertrieben 32. Vergebliche Versuche, dem Luxus
ı steuern 33. Freimuth des L. Piso. Uebermuth der Urgu-
nia 34. Streit im Senate wegen der Vertagung 35. Vor-
hlag des Gallus über eine Aenderung in der Beamtenwahl
6. Härte des Tiberius gegen den Hortalus 37—38. Clemens,
r falsche Agrippa 39—40. Stiftung neuer Heiligthümer 41.

Das Jahr 17 n. Chr. Triumph des Germanicus 41.
rchelaus von Cappadocien stirbt in Rom 42. Germanicus
ird nach dem Orient, Piso nach Syrien gesandt 43. Drusus
ht nach Illyrien. Die Sueben bitten um Hülfe gegen die
ierusker 44. Die Deutschen rüsten sich zum Kampfe gegen
ıander. Ansprache des Arminius und des Marbod. Schlacht.
tzterer gilt für besiegt 45—46. Zwölf Städte Kl.-Asiens,

durch Erdbeben verwüstet, werden unterstützt 47. Freigebigkeit des Tiberius 48. Neue Tempel in Rom 49. Process der Varilla 50. Eine Prätorenwahl 51. Camillus schlägt den Tacfarinas in Africa 52.

Das Jahr 18. n. Chr. Reise des Germanicus nach Griechenland und Kl.-Asien 53—54. Piso und Plancina intriguiren gegen ihn 55. Artaxias, König von Gross-Armenien. Neue Legaten in Cappadocien und Commagene 56. Uebermuth des Piso 57. Vonones wird nach Pompejopolis transportirt 58.

Das Jahr 19 n. Chr. Germanicus bereist Aegypten 59—61. Drusus stiftet Zwietracht unter den Deutschen 62. Marbod, von Catualda vertrieben, flieht zu den Römern. Catualda, durch Vibilius verjagt, wird nach Frejus geschickt 63. Rhescuporis bemächtigt sich Thraciens, ermordet den Cotys; wird nach Rom citirt, zur Deportation verurtheilt und in Alexandria getödtet 64 — 67. Vonones kommt auf der Flucht um 68. Krankheit und Tod des Germanicus 69—72. Seine Bestattung. Parallele mit Alexander dem Grossen 73. Piso kämpft mit Sentius um das Commando in Syrien, wird besiegt und geht nach Rom 74—81. Dort betrauert man den Germanicus und ehrt sein Andenken 82—83. Zwillingssöhne des Drusus 84. Gesetz gegen unzüchtige Matronen. Verurtheilung der Vistilia. Unterdrückung des ägyptischen und jüdischen Cultus 85. Wahl einer Vestalin 86. Theuerung in Rom 87. Ermordung des Arminius. Sein Lob 88.

1 Sisenna Statilio Tauro L. Libone consulibus mota orientis regna provinciaeque Romanae, initio apud Parthos orto, qui petitum Roma acceptumque regem, quamvis gentis Arsacidarum, ut externum aspernabantur. is fuit Vonones, obses Augusto datus a Phraate. nam Phraates quamquam depulisset exercitus ducesque Romanos, cuncta venerantium officia ad Augustum

1. 1. Der Vater des Statilius ward im J. 25 v. Chr. Stadtpräfect. Libo war durch seine Mutter Pompeja Enkel des Sextus Pompejus. Noch in diesem Jahre wird er angeklagt und zum Selbstmord getrieben.

2. Die Parther, südlich vom Kaspisee, angeblich von scythischer Abkunft, bildeten seit 256 v. Chr. ein eigenes Reich, welches 226 n. Chr. an Persien fiel. Der erste König hiess Arsaces, und alle folgenden sind Arsaciden. Aus derselben Familie stammen die Könige Gross-Armeniens von 130 v. Chr. bis 450 n. Chr.

5. *exercitus* ctt. Im J. 36 v. Chr. schlug Phraates zuerst den Legaten Oppius; Antonius selbst musste bald wieder abziehen, und der Feldzug kostete den Römern 26,000 Mann.

6. Während Augustus im J. 20 im Orient verweilte, lieferte Phraates die römischen Gefangenen und Feldzeichen aus, doch erst nachdem sein Sohn ihm von Augustus zurückgegeben war und Tiberius mit einem Heere gegen Armenien zog.

at partemque prolis firmandae amicitiae miserat, haud
.e nostri metu quam fidei popularium diffisus.
'ost finem Phraatis et sequentium regum ob internas 2
; venere in urbem legati a primoribus Parthis, qui
ıem vetustissimum liberorum eius accirent. magnificum
i credidit Caesar auxitque opibus. et accepere barbari
tes, ut ferme ad nova imperia. mox subiit pudor:
əravisse Parthos; petitum alio ex orbe regem, hostium
s infectum. iam inter provincias Romanas solium Arsa-
m haberi darique. ubi illam gloriam trucidantium Cras-
exturbantium Antonium, si mancipium Caesaris, tot per
servitutem perpessum, Parthis imperitet? accendebat
ıantes et ipse diversus a maiorum institutis, raro venatu,
equorum cura; quotiens per urbes incederet, lecticae
aine fastuque erga patrias epulas. inridebantur et Graeci
əs ac vilissima utensilium anulo clausa. sed prompti
, obvia comitas; ignotae Parthis virtutes, nova vitia, et
psorum moribus aliena, perinde odium pravis et honestis.
gitur Artabanus Arsacidarum e sanguine apud Dahas 3
ıs excitur, primoque congressu fusus reparat vires regno-
ɔtitur. victo Vononi perfugium Armenia fuit, vacua tunc
ue Parthorum et Romanas opes infida ob scelus Antonii,
rtavasden regem Armeniorum specie amicitiae inlectum,
catenis oneratum, postremo interfecerat. eius filius
ias, memoria patris nobis infensus, Arsacidarum vi seque

Ueber *mittere* mit dem Dat.
l. s. zu 1, 60.
. Phraates ward im J. 4. n.
ergiftet.
'aesar d. h. Augustus.
t = ut fieri solet.
)ie Participia *trucidantium*
:turbantium stehen für Sub-
a, wie *praecipientes*, *legentes*
ıeceptores, *lectores*. — Crassus
v. Chr.
raro — cura. Nach Justin's
t liebten die Parther die Jagd
.chaftlich und die Freien un-
ıen erschienen öffentlich nur
rde.
Ueber *quotiens* mit dem Con-
s. Einl. §. 88.
gestamen ist dichterisch und
assisch. — Ueber *erga* s. Einl.

anulo, scil. *signatorio*. Sie-
e werden oft erwähnt.
gnotae — vitia ist nicht als
tion zu fassen.

3. 1. Die Daher, ein kriegerischer Scythenstamm, wohnten südöstlich vom Kaspisee. Schon Virgil erwähnt sie Aen. 8, 728 *indomitique Dahae*. Das jetzige Dahestan oder Daghestan liegt aber westlich davon, am Kaukasus.

3. *vacua* = sine rege. So sagt schon Cicero: *ager vacuus*, *praedia vacua* von herrenlosen Grundstücken.

4. *Parthorum et Romanas*. Nachklassische Abwechselung statt der Concinnität, wie cp. 17. 3, 2. 15, 6. Liv. 23, 34, 7. — *infidus* dichterisch und nachklassisch.

5. *Artavasdes*, seit 34 von Antonius treuloser Weise gefangen gehalten, ward 30 von Cleopatra getödtet.

7. *seque regnumque*. Diese Form der Coordination, die besonders dem Sallust eigenthümlich ist und bei Quintilian nur im Relativsatze steht, hat Tac. auch 16, 16 *meque ipsum*

regnumque tutatus est. occiso Artaxia per dolum prop rum, datus a Caesare Armeniis Tigranes deductusq regnum a Tiberio Nerone. nec Tigrani diuturnum imן fuit neque liberis eius, quamquam sociatis more exteı matrimonium regnumque.

4 Dein iussu Augusti inpositus Artavasdes et non sin(nostra deiectus. tum Gaius Caesar componendae Arı deligitur. is Ariobarzanen, origine Medum, ob insigneı poris formam et praeclarum animum volentibus Ar praefecit. Ariobarzane morte fortuita absumpto stirpeı haud toleravere; temptatoque feminae imperio, cui : Erato, eaque brevi pulsa, incerti solutique et magi: domino quam in libertate profugum Vononem in r(accipiunt. sed ubi minitari Artabanus et parum subs: Armeniis, vel, si nostra vi defenderetur, bellum ad Parthos sumendum erat, rector Suriae Creticus Silanu: tum custodia circumdat, manente luxu et regio nomine. ludibrium ut effugere agitaverit Vonones, in loco redde

5 Ceterum Tiberio haud ingratum accidit turbari res oı ut ea specie Germanicum suetis legionibus abstraheret que provinciis inpositum dolo simul et casibus obiectar ille, quanto acriora in eum studia militum et aversa voluntas, celerandae victoriae intentior, tractare proe:

— *aliorumque*, sonst nirgends. Ursprünglich dichterisch, und zwar schon vor der klassischen Zeit.

9. Dieser Tigranes, mit seinem Vater Artavasdes gefangen, war 20 v. Chr. von Augustus auf den Thron gesetzt. Später folgen andere desselben Namens.

4. 2. G. Caesar, Sohn des Agrippa. und der Julia, also Enkel des Augustus, ging im J. 1 n. Chr. nach Armenien.

3. Der Dat. gerundivi nach *deligere* steht noch neun Mal in den Annalen; ausserdem nur in den Historien.

9. *ubi minitari.* Temporalsätze mit *ubi, ut, postquam* und *donec,* deren Verb ein historischer Infinitiv ist mit folgendem Verb. finitum und die dem Hauptsatze vorangehen, finden sich nur bei Tacitus, und zwar erst in den beiden grösseren Werken. Dagegen treffen wir die umgekehrte Satzfolge, die bei ihm ebenfalls erst in den beiden genannten Werken auftritt, schon bei Sallust und Livius.

11. *rector* statt *proconsu* *curator*, *dux* erst im silberı tein und bei Späteren. — I lanus setzte Tiberius schon iı sten Jahre (17) ab und macl Cn. Piso zu seinem Nachfol

13. *agitare* c. infin. nach u. Curtius. — Vonones, im nach Cilicien transportirt, bald darauf, ward aber ei und getödtet. Vgl. cp. 69. *dere* = narrare, exponere (lich: das Gehörte wiedergeb schon Cic. Brut. 74 *sed p* *redde quae restant.*

5. 2. *abstrahere* mit dem wie cp. 26 *parto decori*; b(heren nur mit Präposition(sagt Tacitus 6, 23 *extractun* *diae iuvenem.* 4, 45 *prori* *custodibus.*

4. *aversa* statt des Comן nur der Abwechselung weg(

5. *celerare* als Transitiv ist nur dichterisch. Vgl. 12, *pugnationem celerare.* — Ue *tentus* mit Dat. gerund. s. zı — Bei *proeliorum vias* hat

ꝫt quae sibi tertium iam annum belligeranti saeva vel era evenissent. fundi Germanos acie et iustis locis, i silvis, paludibus, brevi aestate et praematura hieme; militem haud perinde vulneribus quam spatiis itinerum, o armorum adfici. fessas Gallias ministrandis equis; m impedimentorum agmen opportunum ad insidias, de- ntibus iniquum. at si mare intretur, promptam ipsis ssionem et hostibus ignotam, simul bellum maturius incipi ıesque et commeatus pariter vehi; integrum equitem que per ora et alveos fluminum media in Germania fore.

6 [gitur huc intendit, missis ad census Galliarum P. Vitellio Antio. Silius et Anteius et Caecina fabricandae classi onuntur. mille naves sufficere visae properataeque, aliae s, angusta puppi proraque et lato utero, quo facilius s tolerarent; quaedam planae carinis, ut sine noxa ꝫnt; plures adpositis utrimque gubernaculis, converso ut te remigio hinc vel illinc adpellerent; multae pontibus ,e, super quas tormenta veherentur, simul aptae ferendis aut commeatui: velis habiles, citae remis augebantur tate militum in speciem ac terrorem. insula Batavorum ıam convenirent praedicta, ob faciles adpulsus accipien- e copiis et transmittendum ad bellum opportuna. nam us uno alveo continuus aut modicas insulas circumveniens principium agri Batavi velut in duos amnes dividitur, tque nomen et violentiam cursus, qua Germaniam prae-

nur an Land- und Seewege, an die Kriegführung im All- ıen gedacht.

ıstus in diesem Sinne (= ae- ist ἅπ. εἰϱ., nach Analogie ıstum proelium.

defensare nach Sall. Jug. 102; meist dichterisch, fehlt bei und Caesar.

ignotam. Die Germanen trie- icht Schiffahrt.

. Ueber P. Vitellius s. zu 1, ntius und Anteius sind sonst bekannt. Die Legaten Silius ıecina traten im vorigen Buche ıuf, s. zu 1, 31.

uterus in dieser Bedeutung eus) ist ἅπ. εἰϱ.

inc vel illinc. Die Vorstellung ꝫselbe wie in *ab hac vel ab* ırte.

ptus mit dem Dativ des Ge- ums ist nachklassisch. Vgl. 23. Ebenso im Folgenden unus.

9. *augebantur in speciem.* Ueber *in consecutivum,* welches die Folge oder Absicht einer Handlung ausdrückt, s. Einl. §. 49.

10. Die Insel der Bataver ist derjenige Theil Hollands, der zwischen Rhein und Waal liegt.

12. Der unklassische Wechsel des Dativus gerundivi mit der Präposition *ad* ist wie 13, 38 *accipiendis peditum ordinibus — ad explicandas equitum turmas.* 2, 37 *nec ad invidiam ista, sed conciliandae misericordiae refero.* Diese Form der Inconcinnität ist den Annalen eigenthümlich.

12. Ueber die poetische Coordination mit *que et* s. Einl. §. 65, b. — *transmittere bellum*, auch h. 2, 17, wie Liv. 21, 20, 4.

15. Zu Germanien gehörte der Theil Hollands, der nördlich von der batavischen Insel lag. — *praevehi* statt *praetervehi,* wie schon Virgil und Livius. Ebenso gebraucht

vehitur, donec Oceano misceatur; ad Gallicam ripam la placidior adfluens — verso cognomento Vahalem accolae — mox id quoque vocabulum mutat Mosa flumine (immenso ore eundem in Oceanum effunditur.

7 Sed Caesar, dum adiguntur naves, Silium legatu expedita manu inruptionem in Chattos facere iubet, ipse castellum Lupiae flumini adpositum obsideri, sex legic duxit. neque Silio ob subitos imbres aliud actum qı modicam praedam et Arpi principis Chattorum co: filiamque raperet, neque Caesari copiam pugnae obs fecere, ad famam adventus eius dilapsi: tumulum tamen Varianis legionibus structum et veterem aram Druso disiecerant. restituit aram honorique patris princeps ip legionibus decucurrit; tumulum iterare haud visum. et inter castellum Alisonem ac Rhenum novis limitibus busque permunita.

8 Iamque classis advenerat, cum praemisso comm(distributis in legiones ac socios navibus fossam, cui Drı nomen, ingressus precatusque Drusum patrem ut se ausum libens placatusque exemplo ac memoria cons: atque operum iuvaret, lacus inde et Oceanum usque a(siam flumen secunda navigatione pervehitur. classis A *ore* relicta laevo amne, erratumque in eo quod non sı *et* transposuit militem dextras in terras iturum; ita dies efficiendis pontibus absumpti. et eques quidem ac l(prima aestuaria, nondum adcrescente unda, intrepidi tra postremum auxiliorum agmen Batavique in parte ea

Tacitus: *praefluere*, *praegredi*, *praelabi*, *praelegere* (letzteres statt *praeternavigare*).

16. *donec* „bis" stehs bei Tac. oft auch da mit dem Conjunctiv, wo kein Causalnexus zu erkennen ist.

17. Statt *Vahalis* nennt Caesar den Fluss *Vacalus*; später heisst er *Vachalis*. Etwa in der Mitte seines Laufes verbindet er sich mit der Maas, bei dem heutigen Gorkum.

7. 2. Weder dies Castell an der Lippe noch das im Folgenden erwähnte Aliso ist jetzt nachzuweisen.

7. *nuper*, vgl. 62.

8. *situs* als passivisches Particip steht öfter bei Tacitus, doch erst in den Historien und Annalen; sonst bei keinem Schriftsteller. Vgl. zu 1, 39 und 4, 37 *sisti*.

8. 2. *in* bezeichnet die Verthei-lung, wie öfter bei Tacitus 1, 55. — *fossam* ctt., ein v sus angelegter Canal, der vo in die nördlichen Landseeı jetzt die Yssel. Drusus ha selben Weg nach der Ems ;

7. *ore* = in ore (Zusatz Seyffert) „in der Mündung" den blossen Ablativ s. Ein — *subvexit* „weiter strom: führte". Denn hätte er (than, so wäre er ausser d reich der Ebbe und Fluth *ria)* gekommen und hätte Folgenden erzählten Unf: mieden.

8. Ueber *et* s. Einl. §. 6

9. *pontibus*. Die Brüc nothwendig für den Fall ein(lichen Rückzuges. Mit den ist nur eine Brücke geme: cp. 11 und öfter.

tant aquis artemque nandi ostentant, turbati et quidam
ti sunt. metanti castra Caesari Angrivariorum defectio a
› nuntiatur: missus ilico Stertinius cum equite et arma-
levi igne et caedibus perfidiam ultus est.

Flumen Visurgis Romanos Cheruscosque interfluebat. eius 9
pa cum ceteris primoribus Arminius adstitit, quaesitoque
'aesar venisset, postquam adesse responsum est, ut liceret
fratre conloqui oravit. erat is in exercitu cognomento
us, insignis fide et amisso per vulnus oculo paucis ante
s duce Tiberio. tum permissum progressusque salutatur
rminio; qui amotis stipatoribus, ut sagittarii nostra pro
dispositi abscederent postulat, et postquam digressi, unde
eformitas oris interrogat fratrem. illo locum et proelium
ente, quodnam praemium recepisset exquirit. Flavus aucta
ndia, torquem et coronam aliaque militaria dona memorat,
ente Arminio vilia servitii pretia.

Exin diversi ordiuntur, hic magnitudinem Romanam, opes 10
aris et victis graves poenas, in deditionem venienti para-
clementiam; neque coniugem et filium eius hostiliter
ri: ille fas patriae, libertatem avitam, penetralis Germaniae
matrem precum sociam; ne propinquorum et adfinium,
que gentis suae desertor et proditor quam imperator esse
et. paulatim inde ad iurgia prolapsi quo minus pugnam
erent ne flumine quidem interiecto cohibebantur, ni
inius adcurrens plenum irae armaque et equum poscentem
um adtinuisset. cernebatur contra minitabundus Arminius
liumque denuntians; nam pleraque Latino sermone interia-
t, ut qui Romanis in castris ductor popularium meruisset.

Postero die Germanorum acies trans Visurgim stetit. 11
ar nisi pontibus praesidiisque inpositis dare in discrimen

Angrivariorum. Hierin steckt Schreibfehler oder ein Ver- . des Verfassers, denn die An- rier wohnten viel weiter öst- jenseits der Weser. Gemeint wohl die Ampsivarier, die ich von der Ems, also *a tergo* ten.

1. *interfluere* mit dem Accu- wie hist. 3, 5 und bei Cur- Spätere construiren so inter- interiacēre und interstare.

quaesito, wie 6, 15. Sonst nds.

permissum scil. *est.* Die Bitte Arminius ward gewährt.

stipator auch 11, 16 sowie Klassikern. — *pro ripa*, s. zu 3.

8. *postquam digressi.* Ueber die Auslassung der Formen des Verbums *esse* in Nebensätzen s. Einl. §. 20.

10. 3. *filium*, nämlich Italicus, der im J. 47 vom Kaiser Claudius zum König der Cherusker gemacht wird. — *eius* i. e. Arminii; vgl. 1, 58.

4. *penetrales* dichterisch für *penates*, hier die nationalen Götter.

8. *cohibebantur*, *ni* — *adtinuisset.* Vgl. Einl. §. 103. 1.

11. *interiacere* ist in dieser Bedeutung Taciteisch. Vgl. 1, 23 *ni miles preces et minas interiecisset.*

11. 2. *dare in discrimen*, wie 12, 14 *rem in casum dare.*

legiones haud imperatorium ratus, equitem vado tra: praefuere Stertinius et e numero primipilarium Aer distantibus locis invecti, ut hostem deducerent. qua celer amnis, Chariovalda dux Batavorum erupit. eum Cherusci f simulantes in planitiem saltibus circumiectam traxere, coorti et undique effusi trudunt adversos, instant cedeı collectosque in orbem pars congressi, quidam eminus p bant. Chariovalda diu sustentata hostium saevitia, ho suos ut ingruentes catervas globo perfringerent, atque densissimos inrumpens, congestis telis et suffosso equo la ac multi nobilium circa: ceteros vis sua aut equites Stertinio Aemilioque subvenientes periculo exemere.

12 Caesar transgressus Visurgim indicio perfugae cog: delectum ab Arminio locum pugnae; convenisse et nationes in silvam Herculi sacram ausurosque noctu castrorum oppugnationem. habita indici fides et cerneb ignes, suggressique propius speculatores audiri frer equorum inmensique et inconditi agminis murmur att igitur propinquo summae rei discrimine explorandos mi animos ratus, quonam id modo incorruptum foret, s agitabat. tribunos et centuriones laeta saepius quam com nuntiare, libertorum servilia ingenia, amicis inesse adulatio si contio vocetur, illic quoque quae pauci incipiant re adstrepere. penitus noscendas mentes, cum secreti et stoditi inter militaris cibos spem aut metum proferrent.

13 Nocte coepta egressus augurali per occulta et vig ignara, comite uno, contectus umeros ferina pelle, adit c rum vias, adsistit tabernaculis fruiturque fama sui, cuı nobilitatem ducis, decorem alius, plurimi patientiam, comit per seria per iocos eundem animum laudibus ferrent re damque gratiam in acie faterentur, simul perfidos et ruj

3. Die Substantivirung von *imperatorium* ist neu und ungewöhnlich. S. Einl. §. 5, b.

4. Wer *primipilus* gewesen ist, heisst *primipilaris* und gehört dem Ritterstande an.

5. *deducere* ablenken.

12. Ueber *inrumpere* mit dem blossen Accusativ s. zu 1, 48 und Einl. §. 25, c.

12. 3. Für den germanischen Hercules halten einige den Gott Donar, andere (wie Jak. Grimm) den Irmin.

5. *suggredi* ist vox Tacitea, nur in den Annalen.

12. *adstrepere* findet sich erst im silbernen Latein, mit dem Accus. nur noch h. 4, 49 *ut eade strreperent.*

13. 1. *coepta* = orta, s. 65. — *augurale* ist hier das I rium, wie auch Quintil. 8, 2

2. *contectus umeros*, wie *oblitus faciem suo cruore.* Einl. §. 24.

3. *fama sui*, wie 1, 14 *d tionem sui.* 3, 67 *defensio su* 24 *conditor nostri.*

5. *iocos.* Scherze konnteı dem Charakter des Germ nicht oft vorkommen; aber weil sie selten waren, wirkt aufmunternd.

6. *ruptor*, auch hist. 4, 57, sich zuerst bei Livius.

ultioni et gloriae mactandos. inter quae unus hostium, e linguae sciens, acto ad vallum equo voce magna es et agros et stipendii in dies, donec bellaretur, sester- ntenos, si quis transfugisset, Arminii nomine pollicetur. it ea contumelia legionum iras; veniret dies, daretur , sumpturum militem Germanorum agros, tracturum es: accipere omen et matrimonia ac pecunias hostium e destinare. tertia ferme vigilia adsultatum est castris oniectu teli, postquam crebras pro munimentis cohortes il remissum sensere.

ox eadem laetam Germanico quietem tulit, viditque se 14
um et sanguine sacri respersa praetexta pulchriorem manibus aviae Augustae accepisse. auctus omine, addi- ıs auspiciis, vocat contionem et quae sapientia praevisa ıe inminenti pugnae disserit. non campos modo militi ıo ad proelium bonos, sed si ratio adsit, silvas et saltus; nim inmensa barbarorum scuta, enormis hastas inter s arborum et enata humo virgulta perinde haberi quam t gladios et haerentia corpori tegmina. denserent ictus, ucronibus quaererent. non loricam Germano, non galeam, ıta quidem ferro nervove firmata, sed viminum textus ıuis et fucatas colore tabulas; primam utcumque aciem am, ceteris praeusta aut brevia tela. iam corpus ut visu ı et ad brevem impetum validum, sic nulla vulnerum ia. sine pudore flagitii, sine cura ducum abire, fugere, s adversis, inter secunda non divini, non humani iuris

iens mit dem Genitiv be- i Klassikern.

matrimonia ist Abstractum ncreto, zur Abwechselung *iuges*, welches kurz vorher al steht. Ebenso im silber- tein und vielleicht schon , 23, 6.

ro „vorne auf", wie cp. 9. 33 und öfter.

2. *operatum* ist aoristisches „opfernd", in der speciel- leutung von ῥέζειν und ἔρ- zuerst bei klassischen Dich- nn auch bei Livius. In an- Sinne („sich beschäftigend") s 3, 43 *prolem liberalibus ibi operatam.* hist. 5, 20 *caedendis materiis operatum.* *ugeri* von Personen gesagt, net bei Tacitus zuweilen die ung des Muthes, des An- der Sicherheit.

4. *praevisa.* Vorausgesehen hat er die Chancen (günstige und ungünstige) des bevorstehenden Kampfes.

7. Nach Germ. 6 waren Schwerter selten bei den Germanen. Aber im Widerspruch mit unserer Stelle heisst es dort, dass sie statt der langen Lanze leichte Spiesse führen, *ut eodem telo, prout ratio poscit, vel comminus vel eminus pugnent.* Dazu passt erst im Folgenden: *brevia tela.*

9. *densere* nur hier bei Tacitus, ausserdem bei klassischen Dichtern und dem älteren Plinius.

12. *utcumque* = qualiscumque esset, also adverbiell, wie zuerst bei Ovid und Liv. 29, 15 *quae dubiis in rebus utcumque tolerata essent.* So öfter bei Tacitus, auch bei Quintilian.

16. *adversis*, ein unklassischer

memores. si taedio viarum ac maris finem cupiant, ha parari; propiorem iam Albim quam Rhenum neque l ultra, modo se, patris patruique vestigia prementem, isd terris victorem sisterent.

15 Orationem ducis secutus militum ardor, signumque p datum. nec Arminius aut ceteri Germanorum proceres c bant suos quisque testari, hos esse Romanos Variani ex fugacissimos, qui ne bellum tolerarent, seditionem ind quorum pars onusta vulneribus terga, pars fluctibus e cellis fractos artus infensis rursum hostibus, advers obiciant, nulla boni spe. classem quippe et avia Oceani sita, ne quis venientibus occurreret, ne pulsos premere ubi miscuerint manus, inane victis ventorum remorumv sidium. meminissent modo avaritiae, crudelitatis, sup aliud sibi reliquum quam tenere libertatem aut mori servitium?

16 Sic accensos et proelium poscentes in campum, cui viso nomen, deducunt. is medius inter Visurgim et col ripae fluminis cedunt aut prominentia montium res inaequaliter sinuatur. pone tergum insurgebat silva, ed altum ramis et pura humo inter arborum truncos. ca et prima silvarum barbara acies tenuit. soli Cherusc insedere, ut proeliantibus Romanis desuper incurrerent. exercitus sic incessit: auxiliares Galli Germanique in post quos pedites sagittarii, dein quattuor legiones e duabus praetoriis cohortibus ac delecto equite Caesar

absoluter Ablativ, correspondirend mit *inter secunda,* wie 11, 21 *arrogans minoribus* (Dativ), *inter pares difficilis.* Vgl. Einl. §. 60.

19. *patris patruique.* Zuerst war Drusus im J. 9 v. Chr. bis an die Elbe vorgedrungen. Als er in demselben Jahre auf dem Rückwege starb, setzte Tiberius den deutschen Krieg bis 7 v. Chr. fort und drang eben so weit.

15. 4. *fugacissimos.* Die Uebertreibung des Ausdruckes liegt darin, dass die Römer als blosse Reste des Varianischen Heeres dargestellt werden, die nur aus Feigheit sich im vorigen Jahre gegen ihre Anführer empört hätten. — *induerint.* Ueber die Metapher s. zu 1, 69.

7. *quippe* in Anastrophe, wie Agr. 3. ann. 1, 47. 2, 33 und öfter. So auch bei Späteren.

11. *aliud sibi reliquum.* I lassung der Fragepartikel energischen indirecten Fr durchaus ungewöhnlich, v sie in der directen Frage citus nicht auffällt, da die bei Klassikern häufig ist.

16. 1. Die Ebene Idisiavi zwei Meilen lang, erstreckt mittelbar südlich von de Westphalica am rechten W Wenigstens entspricht das Terrain am besten der obi schreibung. Arminius mit Cheruskern hatte wohl die Berge der Porta selbst also auf dem rechten Fl Germanen, gegen Norden.

3. Ueber *prominentia* Folgenden *prima* mit dem s. Einl. §. 40, b.

10. *praetoriis cohortibus.* diese Prätorianer aus Rom g waren, hat Tacitus nicht

m aliae legiones et levis armatura cum equite sagittario ,eque sociorum cohortes. intentus paratusque miles, ut agminis in aciem adsisteret.

17 Visis Cheruscorum catervis, quae per ferociam proruperant, ssimos equitum incurrere latus, Stertinium cum ceteris s circumgredi tergaque invadere iubet, ipse in tempore ırus. interea pulcherrimum augurium, octo aquilae petere et intrare visae imperatorem advertere. exclamat irent, rentur Romanas aves, propria legionum numina. simul tris acies infertur et praemissus eques postremos ac ι impulit. mirumque dictu, duo hostium agmina diversa qui silvam tenuerant, in aperta, qui campis adstiterant, vam ruebant. medii inter hos Cherusci collibus detrude-ır, inter quos insignis Arminius manu voce vulnere ntabat pugnam. incubueratque sagittariis, illa rupturus, ıetorum Vindelicorumque et Gallicae cohortes signa obie-ıt. nisu tamen corporis et impetu equi pervasit, oblitus n suo cruore, ne nosceretur. quidam adgnitum a Chaucis auxilia Romana agentibus emissumque tradiderunt. virtus fraus eadem Inguiomero effugium dedit: ceteri passim lati. et plerosque tranare Visurgim conantes iniecta tela ris fluminis, postremo moles ruentium et incidentes ripae ıere. quidam turpi fuga in summa arborum nisi ramis-se occultantes admotis sagittariis per ludibrium figebantur, prorutae arbores adflixere.

18 Magna ea victoria neque cruenta nobis fuit. quinta ab

adsistere „antreten", nicht . in den Historien und An-; früher wenig gebräuchlich Cic. legg. 2, 4 *ut in ponte adsisteret*. Sall. Cat. 59 *ipse* *er aquilam adsistit*.

3. *circumgredi*, s. zu 1, 64.

advertere „aufmerksam ma-' wie 1, 41 *gemitus ac plan-etiam militum aures oraque tere*. So erst im silbernen n wie Plin. ep. 9, 26 *omnes tit quod eminet et exstat*.

numina „Götterboten", vom er gesandt; eine kühne Me-r, ohne Parallele.

campis statt *in campis*. S. §. 35.

manu voce vulnere, ein stei-les Asyndeton wie 16, 29 *vultu oculis ardescerent*. hist. 3, 17 *lio manu voce insignis hosti*. 58 *vultu voce lacrimis misericordiam elicere*.

12. *rupturus* (statt *perrupturus*) mit folgendem *ni*, wie hist. 3, 19 *rupturi imperium, ni ducantur*. Ebenso mit *si* ann. 1, 36 *si omitteretur ripa, invasurus*. Diese Construction, die bei den Klassikern und Nepos fehlt, hat Livius zuerst, dann die Schriftsteller des silbernen Zeitalters.

13. Ueber die Rätier und Vindelicier s. zu 1, 44.

15. Die Chauken, zwischen Ems und Elbe, haben schon im vorigen Jahre ihre Hülfe zugesagt, weil die Cherusker ihre Feinde sind. Später greifen sie mit Civilis die Römer an.

17. Ueber Inguiomer, den Oheim des Arminius, vgl. 1, 60.

20. *nitor* „hinaufklettern" in diesem Sinne dichterisch und in späterer Prosa.

hora diei ad noctem caesi hostes decem milia passuum veribus atque armis opplevere, repertis inter spolia ‹ catenis, quas in Romanos ut non dubio eventu portav miles in loco proelii Tiberium imperatorem salutavit stru aggerem et in modum tropaeorum arma subscriptis vic gentium nominibus imposuit.

19 Haud perinde Germanos vulnera luctus excidia qua species dolore et ira adfecit. qui modo abire sedibus, Albim concedere parabant, pugnam volunt, arma ra plebes primores, iuventus senes agmen Romanum repen cursant, turbant. postremo deligunt locum flumine et clausum, arta intus planitie et umida; silvas quoque pro palus ambibat, nisi quod latus unum Angrivarii lato a extulerant, quo a Cheruscis dirimerentur. hic pedes ad equitem propinquis lucis texere, ut ingressis silvam legic a tergo foret.

20 Nihil ex his Caesari incognitum; consilia locos, pr occulta noverat astusque hostium in perniciem ipsis ver Seio Tuberoni legato tradit equitem campumque; pe aciem ita instruxit ut pars aequo in silvam aditu ince pars obiectum aggerem eniteretur; quod arduum, sibi, ‹ legatis permisit. quibus plana evenerant, facile inrupere inpugnandus agger, ut si murum succederent, gravibus su ictibus conflictabantur. sensit dux inparem comminus pu

18. 2. *decem milia passuum.* Die Ausdehnung des Schlachtfeldes entspricht dem zu cp. 16 angegebenen Terrain.

5. Nicht Germanicus, sondern Tiberius wird als *imperator* proclamirt, weil der Feldherr nur im Namen des Kaisers handelt.

19. 2. *abire sedibus,* wie cp. 69 *abire Suria* und schon bei Klassikern *magistratu abire.* Ueber den localen Ablativ der Trennung, den Tacitus nach Art der Dichter weit ausdehnt, häufiger jedoch von Ländernamèn als von Appellativen, s. Einl. §. 34.

4. *incursant, turbant,* asyndetisch wie hist. 2, 70 *intueri, mirari.* ann. 6, 24 *pulsaverat, exterruerat.* Dies Asyndeton der Verba im Urtheilssatze ist sehr selten, gebräuchlicher das im Wunschsatze, namentlich bei Imperativen. Vgl. Einl. §. 71.

5. *locum.* Dies Schlachtfeld zwischen Weser und Elbe ist mehr nachzuweisen.

7. *ambibat* statt ambiet nachklassisch.

20. 2. *astus* statt *astutia* bei Plautus, fehlt in klass. Pr Sejus Tubero, Bruder des S wird im J. 24 des Hochve angeklagt, aber freigesproch

5. *eniti* mit dem Accus. *escendere* steht nur noch b 23 und bei Columella.

6. In *permisit* liegt ein Ze vgl. Einl. §. 121. — *quis* d wechselung wegen, weil *quib* aufgeht. Ohne Präposition sich diese Form in den Hi und Annalen, aber noch ni den drei kleineren Schriften

7. *ut si,* auch 3, 46. di hist. 1, 32. 62. Desgleichen l cero und Livius, doch nic Caesar und Sallust. — Die Ad *superne* und im Folgenden ‹ *nus* stehen für attributive Adj S. Einl. §. 11.

que paulum legionibus funditores libritoresque excutere proturbare hostem iubet. missae e tormentis hastae, ıue conspicui magis propugnatores, tanto pluribus vuldeiecti. primus Caesar cum praetoriis cohortibus capto edit impetum in silvas; conlato illic gradu certatum. a tergo palus, Romanos flumen aut montes claudebant. ɜ necessitas in loco, spes in virtute, salus ex victoria.

21 ɜc minor Germanis animus, sed genere pugnae et armoperabantur, cum ingens multitudo artis locis praelongas non protenderet, non colligeret, neque adsultibus et .te corporum uteretur, coacta stabile ad proelium; cones, cui scutum pectori adpressum et insidens capulo latos barbarorum artus, nuda ora foderet viamque hostium aperiret, inprompto iam *Arminio* ob continua ι, sive illum recens acceptum vulnus tardaverat. quin ıiomerum, tota volitantem acie, fortuna magis quam deserebat. et Germanicus quo magis adgnosceretur, rat tegimen capiti orabatque insisterent caedibus: nil aptivis, solam internicionem gentis finem bello fore. sero diei subducit ex acie legionem faciendis castris, ad noctem cruore hostium satiatae sunt. equites e certavere.

22 .udatis pro contione victoribus Caesar congeriem armoɪruxit, superbo cum titulo: debellatis inter Rhenum ue nationibus exercitum Tiberii Caesaris ea monimenta ɜt Iovi et Augusto sacravisse. de se nihil addidit, metu ɜ an ratus conscientiam facti satis esse. mox bellum

libritores sind eine beson- Schleuderer. Die Form des ɜtimmt zu *librilia* „Schleu- ɜ". Vgl. 13, 39.

mpetum dare (statt *facere*) :st Liv. 4, 28. 9, 43, der gt: *stragem, impressionem*

)er Fluss kann nicht be- werden.

. *colligere* „zurückziehen"; m Sinne *ἅπ. εἰρ.* — *adsul-* aus Virg. Aen. 5, 442 (*et ıdsultibus urget*) entlehnt ımt sonst nicht vor.

romptus nur noch bei Liv. ıonius.

as einfache *sive* statt des ɜn, wie 1, 6 *ficta seu vera* :. 2, 24, *visa sive ex metu* und öfter in den Historien aalen.

9. *volitare,* wie 15, 9 *turmae magna specie volitabant.* hist. 2, 88 *tribuni praefectique — volitabant.* So schon bei Cicero: *toto foro, tota urbe, in armis volitare.*

13. *serum diei* (wie *medium diei* 11, 21) zuerst bei Liv. 7, 8, der auch sagt: *serum anni, noctis.* Aber regelrecht hist. 3, 82 *ad serum usque diem.* Ueber den Dativ des Gerundivums s. Einl. §. 109, b.

22. 4. Ueber *an* ohne voraufgehendes *dubium, incertum* s. zu 1, 13. — cp. 42 *finem vitae sponte an fato implevit.*

6. Hier, wie in cap. 24, sind nicht die Ampsivarier (cp. 8) gemeint, sondern die östlich von der Weser wohnenden Angrivarier, welche auf Seiten der Cherusker kämpften. — In den Worten *bellum mandat, ni*

in Angrivarios Stertinio mandat, ni deditionem propera atque illi supplices nihil abnuendo veniam omnium a

23 Sed aestate iam adulta legionum aliae itinere ı in hibernacula remissae; plures Caesar classi inposi flumen Amisiam Oceano invexit. ac primo placidum mille navium remis strepere aut velis inpelli: mox atro globo effusa grando, simul variis undique procellis fluctus prospectum adimere, regimen inpedire; milesque et casuum maris ignarus dum turbat nautas vel inten iuvat, officia prudentium corrumpebat. omne dehinc ca mare omne in austrum cessit, qui umidis Germaniae profundis amnibus, inmenso nubium tractu validus et vicini septentrionis horridior rapuit disiecitque naves ir Oceani aut insulas saxis abruptis vel per occulta vada : quibus paulum aegreque vitatis, postquam mutabat eodemque quo ventus ferebat, non adhaerere ancor exhaurire inrumpentis undas poterant: equi, iumenta, s etiam arma praecipitantur, quo levarentur alvei, manaı latera et fluctu superurgente.

24 Quanto violentior cetero mari Oceanus et truculen

liegt eine Ellipse, scil. *et bellum iis illatum esset ni.*

23. 1. *adulta.* Die einzelnen Jahreszeiten zerfielen in drei Theile, welche durch *novus, adultus* und *praeceps* unterschieden wurden. Auffallender ist das Verbum finitum 13, 36 *donec ver adolesceret.* Tacitus gebraucht dies Verb vielfach tropisch, z. B. verbunden mit *coniuratio, seditio, vitia, cupido, opes, vis, auctoritas.* Schon Sallust. Jug. 18 sagt: *res Persarum brevi adolevit.* Liv. 2, 1 *res nondum adultae.*

4. *nubium globus* nur noch Ammian 17, 7, 2.

5. *inversi* „aufgewühlt", wie Hor. epod. 10, 5 *inverso mari.* S. den Anhang.

6. *regimen,* ursprünglich dichterisch, dann bei Livius, häufig bei Tacitus.

7. *dum turbat* ctt. Eine ähnliche Verwirrung bei einem Seesturm schildert Tac. hist. 4, 16 und Liv. 22, 19, 10.

8. *dehinc* auch 1, 34. 67 und öfter, fehlt bei Cicero und Caesar.

9. Ueber *cedere in* s. zu 1, 1. — *umidis* ist eine Correctur von Halm statt *tumidis.* Die Ansicht, dass durch Wolken der Wind werde, findet sich auch be vertreten. An die Wirk Temperaturwechsels sche nicht gedacht zu haben. und *amnibus* sind absolute

12. *saxis.* Es kann nu land gemeint sein. — v die „Watten", Sandbänke geheurer Ausdehnung.

13. *paulum aegreque* ist *vix aegreque.* — *mutare* als auch 12, 29 und besonder vius, ist unklassisch.

16. *manantes — et fluc urgente* ist eine erst in nalen vorkommende Para gleichartiger Satzglieder, 12 *ille interritus et parte apud Suriam relicta.* So öf klassischem Gebrauche n weder *et* fehlen oder die tion aufgelöst werden. Sallust und Livius findet liches. Vgl. Weissenborn 5, 18, 5. 22, 19, 11.

17. *superurgere* ist ἅπ.

24. 1. *truculentia,* ei nisches Wort, ist als Meta εἰρ. statt *saevitia.* Doch tull nennt das Meer *truc*

at Germania, tantum illa clades novitate et magnitudine it, hostilibus circum litoribus aut ita vasto et profundo, edatur novissimum ac sine terris mare. pars navium e sunt, plures apud insulas longius sitas eiectae; miles- illo illic hominum cultu fame absumptus, nisi quos cor- equorum eodem elisa toleraverant. sola Germanici is Chaucorum terram adpulit; quem per omnes illos octesque apud scopulos et prominentis oras, cum se exitii reum clamitaret, vix cohibuere amici quo minus mari oppeteret. tandem relabente aestu et secundante claudae naves raro remigio aut intentis vestibus, et am a validioribus tractae, revertere; quas raptim refectas ut scrutarentur insulas. collecti ea cura plerique. multos varii nuper in fidem accepti redemptos ab interioribus ere, quidam in Britanniam rapti et remissi a regulis. is ex longinquo revenerat, miracula narrabant, vim tur- et inauditas volucres, monstra maris, ambiguas homi- et beluarum formas, visa sive ex metu credita.

ed fama classis amissae ut Germanos ad spem belli, 25 aesarem ad coërcendum erexit. C. Silio cum triginta m, tribus equitum milibus ire in Chattos imperat; ipse ibus copiis Marsos inrumpit, quorum dux Mallovendus in deditionem acceptus propinquo luco defossam Varianae is aquilam modico praesidio servari indicat. missa extem- anus quae hostem a fronte eliceret. alii qui terga cir- essi recluderent humum; et utrisque adfuit fortuna. eo tior Caesar pergit introrsus, populatur, excindit non congredi hostem aut, sicubi restiterat, statim pulsum mquam magis, ut ex captivis cognitum est, paventem.

Zu *praestat* und *excessit* er- sich die Objecte aus dem nenhange.
ass *mare* erst am Schluss der steht und nicht schon vor- Ablativ bei *vasto*, ist zwar ähnlich, aber doch verständ- Ob Tacitus beide Adjectiva ubstantivirt gedacht habe, fraglich.
olerare aliquem statt *vitam* *tolerare,* durchaus unge- ch, doch schon bei Caes. b. *cognoscebant equos eorum* . 58 *equitatum tolerare.* Plin. 3, 47 *octona milia equitum* *unia toleravisse.*
adpellere terram ist ἅπ. εἰρ. nalogie von *advehi, adven-* *ccedere* u. a.

9. *scopuli* sind hier Steinriffe, aus vielen Blöcken bestehend.

11. *oppetere* absolut, ohne hinzugefügtes *mortem* auch 4, 50; sonst nur bei Virgil und Späteren. — *secundare* in derselben Verbindung bei Justin. 26, 3. Sonst dichterisch und im Spätlatein.

12. *claudae naves,* wie Liv. 37, 24 *claudas mutilasque naves.* Curt. 9, 9, 13 *clauda et inhabilia navigia.*

15. *Angrivarii,* wie cp. 22.

25. 2. Ueber den Legaten Silius s. zu 1, 31.

8. *recludere* ist poetisch und nachklassisch. Vgl. Virg. Georg. 2, 423 *tellus recluditur.*

9. *excindere,* ein seltenes Wort, auch 12, 39. hist. 5, 16, doch schon bei Cicero mit den Objecten *Nu-*

quippe invictos et nullis casibus superabiles Romanos cabant, qui perdita classe, amissis armis, post co: equorum virorumque corporibus litora eadem virtute ferocia et velut aucti numero inrupissent.

26 Reductus inde in hiberna miles, laetus animi quod a maris expeditione prospera pensavisset. addidit munific Caesar, quantum quis damni professus erat, exsolvend dubium habebatur labare hostes petendaeque pacis c sumere, et si proxima aestas adiceretur, posse bellum] sed crebris epistulis Tiberius monebat rediret ad de triumphum; satis iam eventuum, satis casuum. prospera magna proelia; eorum quoque meminisset quae venti (tus, nulla ducis culpa, gravia tamen et saeva damna intu se noviens a divo Augusto in Germaniam missum plur silio quam vi perfecisse. sic Sugambros in deditionem ac sic Suebos regemque Moroboduum pace obstrictum. p(Cheruscos ceterasque rebellium gentes, quoniam Rc ultioni consultum sit, internis discordiis relinqui. precant manico annum efficiendis coeptis, acrius modestiam eius ditur alterum consulatum offerendo, cuius munia pı obiret. simul adnectebat, si foret adhuc bellandum, relir materiem Drusi fratris gloriae, qui nullo tum alio hos nisi apud Germanias adsequi nomen imperatorium et tare lauream posset. haud cunctatus est ultra Germ quamquam fingi ea seque per invidiam parto iam decori al intellegeret.

mantiam, curiam. Virg. A. 9, 137 *sceleratam excindere gentem.*

12. *superabilis* nur bei Ovid, Livius und Späteren. Auch *insuperabilis* ist nachklassisch.

26. 1. *laetus animi*, wie 1, 69 *ingens animi*. So verbindet Tac. den Gen. *animi* mit den Adjectiven *validus, promptus, ferox, fidens, aeger, turbidus, incertus, diversus.* S. Einl. §. 44, b.

3. *exsolvere,* wie 1, 36 *legata, quae petiverant, exsolvi.* hist. 1, 41 *exsolvendo donativo.*

5. *bellum patrare* auch 3, 47. hist. 3, 64, findet sich schon bei Sallust, Livius, Vellejus und wird von Quintilian 8, 3, 44 als Archaismus getadelt.

7. Nach 1, 55 ist der Triumph schon im vorigen Jahre beschlossen.

10. *noviens,* nämlich wenn jedes Jahr als eine einzelne Mission gezählt wird: vor Chr. 9—8, ' Chr. 4—5, 6, 9—11.

11. Die Sugambrer war Chr. nebst den Ubiern ɡ theils auf das linke Rheinu pflanzt.

12. Im J. 6 n. Chr. hatt rius, durch die Unruhen in nien und Dalmatien abberuf Marbod, den er gerade aı wollte, Frieden geschlossen

17. *adnectere* mit folgend(stantivsatze (statt *addere*) r und 4, 28 *adnectebatque Cc Cornutum praetorium minis pecuniam.*

19. *deportare lauream* iı nicht von dem Hinaufsteig(Kapitol und dem Deponiı Lorbeers, sondern allgeme: lich zu verstehen: sich den T verdienen.

21. *abstrahere* mit dem

b idem tempus e familia Scriboniorum Libo Drusus 27 : moliri res novas. eius negotii initium, ordinem, finem ; disseram,. quia tum primum reperta sunt quae per tot rem publicam exedere. Firmius Catus senator, ex in- bonis amicitia, iuvenem inprovidum et facilem inanibus ldaeorum promissa, magorum sacra, somniorum etiam ·tes impulit, dum proavum Pompeium, amitam Scribo- quae quondam Augusti coniunx fuerat, consobrinos s, plenam imaginibus domum ostentat, hortaturque ad et aes alienum, socius libidinum et necessitatum, quo s indiciis inligaret.

satis testium et qui servi eadem noscerent repperit, 28 ad principem postulat, demonstrato crimine et reo per ı Vescularium equitem Romanum, cui propior cum usus erat. Caesar indicium haud aspernatus congressus posse enim eodem Flacco internuntio sermones com- atque interim Libonem ornat praetura, convictibus , non vultu alienatus, non verbis commotior (adeo iram rat) cunctaque eius dicta factaque, cum prohibere posset, ıalebat, donec Iunius quidam, temptatus ut infernas carminibus eliceret, ad Fulcinium Trionem indicium

5 *ut Germanicum suetis s abstraheret.*
. Libo Drusus ist durch ıtter Pompeja Enkel des ompejus, also Urenkel des n Cn. Pompejus Magnus. ı, Octavians zweite Ge- war Libo's Grosstante.
·*rtur moliri,* wie 3, 22 *de- nulasse.* 6, 19 *defertur in- liam.* 13, 23 *deferuntur con-* Tacitus construirt die Ver- lagen, Ueberführen" mit nitiv, meistens aber erst .nnalen und zum Theil als *μέγα.* Nur *coarguere* ist rm. 43 ebenso behandelt. tet ist dies durch Liv. 45, *ixisse quid aut fecisse con- ur.* Auch Cicero sagt schon: *arguitur patrem occidisse. ıt hominem fraudandi causa e.*
·atius statt *accuratius*, s. am Schluss.
ıs ward im J. 24 angeklagt dem Senate gestossen; vor ıl schützte ihn der dank- .ser.
citia = amici, wie cp. 77; der Plural ebenso 4, 40. 5, 2. Einl. §. 2.—*facilis inanibus*(Dativ) „leichtgläubig". Vgl. 5, 11 *facilis capessendis inimicitiis.* — Der Dativ des substantivirten Adj. neutr., überall sehr selten, auch cp. 78 *promptus ferocibus.*

6. Die Chaldaeer oder *mathematici* wussten durch Sterndeuterei, die Magier durch Zauberei den Aberglauben auszubeuten. Noch in diesem Jahre werden sie vertrieben (cp. 32), kehren aber bald zurück.

8. *consobrinos,* nämlich Tiberius und der ältere Drusus, der 9 v. Chr. starb. Ihre Mutter Livia war die Tante des Libo Drusus.

11. *indiciis* wahrscheinlich Ablativ, nicht Dativ.

28. 1. *noscere* „als richtig anerkennen, zugestehen", auch 15, 60; wofür cp. 30 *adgnoscentes servos.*

3. Flaccus wird im J. 32 zum Tode verurtheilt.

5. *commeare* mit sächlichem Subjecte, wie 4, 41 *litterae* und Cic. ad Att. 8, 9 *crebro illius litterae ab aliis ad nos commeant.*

10. Trio war auch später einer der schlimmsten Delatoren und ent-

detulit. celebre inter accusatores Trionis ingenium erat avidumque famae malae. statim corripit reum, adit consules, cognitionem senatus poscit. et vocantur patres, addito consultandum super re magna et atroci.

29 Libo interim veste mutata cum primoribus feminis circumire domos, orare adfines, vocem adversum pericula poscere, abnuentibus cunctis, cum diversa praetenderent, eadem formidine. die senatus metu et aegritudine fessus, sive, ut tradidere quidam, simulato morbo, lectica delatus ad fores curiae innisusque fratri et manus ac supplices voces ad Tiberium tendens immoto eius vultu excipitur. mox libellos et auctores recitat Caesar ita moderans, ne lenire neve asperare crimina videretur.

30 Accesserant praeter Trionem et Catum accusatores Fonteius Agrippa et C. Vibius, certabantque cui ius perorandi in reum daretur, donec Vibius, quia nec ipsi inter se concederent et Libo sine patrono introisset, singillatim se crimina obiecturum professus, protulit libellos vaecordes adeo, ut consultaverit Libo, an habiturus foret opes quis viam Appiam Brundisium usque pecunia operiret. inerant et alia huiusce modi stolida vana, si melius acciperes, miseranda. uno tamen libello manu Libonis nominibus Caesarum aut senatorum additas atroces vel occultas notas accusator arguebat. negante reo adgnoscentes servos per tormenta interrogari placuit. et quia vetere senatus consulto quaestio in caput domini prohibebatur, callidus et novi iuris repertor Tiberius mancipari singulos actori publico iubet, scilicet ut in Libonem ex servis salvo

zog sich im J. 35 der drohenden Anklage durch Selbstmord. Vgl. 6, 38. Dio 58, 25 κατηγορηθεὶς τε παρεδόθη καὶ δείσας ἑαυτὸν προαπέκτεινεν.

13. Ueber *addito* s. Einl. §. 112.

14. *super* wie 6, 15 *superque ea re*. 11, 23 *ea super re* und öfter. Schon bei Cicero in den Briefen, ad Att. 10, 8, 10 *sed hac super re nimis*. Fehlt aber bei Caesar.

29. 2. *vocem* statt *defensionem*. Vgl. Liv. 45, 10 *accusatoria vox*.

6. Sein Bruder L. Libo war in der ersten Hälfte des Jahres Consul gewesen. — *manus* — *tendens*. Das Zeugma ist nach Virg. Aen. 3, 176 *tendoque supinas ad caelum cum voce manus*. Aehnlich ist ann. 3, 36 *cum voces, cum manus intentarent*. Dafür sagt Caes. b. g. 2, 13 *manus ad Caesarem tendere et voce significare coeperunt*.

30. 1. Fontejus wird cp. 86 vom Tiberius belobt, weil er seine Tochter zur Vestalin bestimmt. Vibius, im J. 23 nach Amorgos deportirt, wird im J. 24 von seinem eigenen Sohne des Hochverraths angeklagt.

5. *ut consultaverit*, eine Brachylogie: „dass er in Ueberlegung gezogen hätte oder haben sollte".

8. *uno* statt *in uno*. Einl. §. 85.

10. *atroces* „verbrecherisch". — *occultas* „geheimnissvoll" und eben deshalb verdächtig.

12. *quaestio in caput domini*. Vgl. Cic. pro Mil. 22 *de servis nulla lege quaestio est in dominum nisi de incestu*. Doch kommen Ausnahmen vor, wie in dem Process gegen die Catilinarier.

13. *repertor* auch 4, 11. 71 und schon bei Sallust.

14. Der *actor publicus*, ein Staatssklave, konnte für das Aerar Eigen-

.s consulto quaereretur. ob quae posterum diem reus ; domumque digressus extremas preces P. Quirinio pro-) suo ad principem mandavit.

31 Responsum est ut senatum rogaret. cingebatur interim domus, strepebant et iam in vestibulo, ut audiri, ut possent, cum Libo ipsis quas in novissimam voluptatem ıerat epulis excruciatus vocare percussorem, prensare um dextras, inserere gladium. atque illis, dum trepidant, ·efugiunt, evertentibus adpositum *in* mensa lumen, fera- iam sibi tenebris duos ictus in viscera derexit. ad ge- ı conlabentis adcurrere liberti, et caede visa miles abstitit. ıtio tamen apud patres adseveratione eadem peracta, ;que Tiberius petiturum se vitam quamvis nocenti, nisi ıariam mortem properavisset.

32 ›ona inter accusatores dividuntur, et praeturae extra m datae iis qui senatorii ordinis erant. tunc Cotta linus, ne imago Libonis exsequias posterorum comitare- ensuit, Cn. Lentulus, ne quis Scribonius cognomentum adsumeret. supplicationum dies Pomponii Flacci sen- constituti. at dona Iovi, Marti, Concordiae, utque Septembrium dies, quo se Libo interfecerat, dies festus ›tur, L. *Piso* et Gallus Asinius et Papius Mutilus et L. ius decrevere; quorum auctoritates adulationesque retuli, retur vetus id in re publica malum. facta et de mathe- s magisque Italia pellendis senatus consulta; quorum e

›rwerben. Vgl. 3, 67 *servos , ut tormentis interrogaren- tor publicus mancipio acce-*

)uirinius, aus Lanuvium ge- unter Augustus Consul, war ›r des Cajus Caesar und zwei ıtthalter von Syrien gewesen arb im J. 21, nachdem er lig die Gunst des Kaisers ›n.

3. Ueber *cum* mit dem hi- ıen Infinitiv s. Einl. §. 92. *lseveratio* ist hier der Schein nstes, wie 6, 2. *)etiturum* scil. *fuisse*, wie cp. *ıto promptius adsecuturum* ter, jedoch erst in den An- Findet sich zuerst bei Li- 3, 2 *consilium placiturum nodo, nisi necessarium fuisset. ıusuros*. Curt. 10, 1, 7 *num- enim talia ausuros.*

1. *extra ordinem*, d. h. be- e überhaupt ein curulisches Amt bekleidet oder das herkömmliche Alter erreicht hatten.

2. *Cotta*, ein Freund des Ovid, wird im J. 32 der Majestätsbeleidigung angeklagt, aber von Tiberius begnadigt.

4. *Lentulus*, der 10 v. Chr. die Geten an der unteren Donau besiegt hatte, starb im J. 25. Sein Lob s. 4, 44.

5. *Drusi*, denn dér Vater des Libo war von Livius Drusus, dem Vater der Kaiserin Livia, adoptirt worden. — *Pomponius*, damals designirter Consul, stirbt im J. 33 als Proprätor von Syrien.

8. *L. Piso*, im J. 24 wegen Majestätsbeleidigung angeklagt, stirbt eines natürlichen Todes vor der Verurtheilung. — Ueber *Asinius* s. zu 1, 12. Nach *Papius* und dem Consul Poppaeus ist die im J. 9 n. Chr. erlassene lex Papia Poppaea (gegen die Ehelosigkeit) benannt.

9. *Apronius* s. zu 1, 56.

numero L. Pituanius saxo deiectus est, in P. Marciu sules extra portam Esquilinam, cum classicum canere iu more prisco advertere.

33 Proximo senatus die multa in luxum civitatis dic Haterio consulari, Octavio Frontone praetura functo; de que ne vasa auro solida ministrandis cibis fierent, n serica viros foedaret. excessit Fronto ac postulavit argento, supellectili, familiae; erat quippe adhuc freque toribus, si quid e re publica crederent, loco sententiae p contra Gallus Asinius disseruit: auctu imperii adoleviss privatas opes, idque non novum, sed e vetustissimis n aliam apud Fabricios, aliam apud Scipiones pecuni cuncta ad rem publicam referri, qua tenui angustas domos, postquam eo magnificentiae venerit, gliscere s neque in familia et argento quaeque ad usum parentur aliquid aut modicum nisi ex fortuna possidentis. di senatus et equitum census, non quia diversi natura, *sicut* locis ordinibus dignationibus antistent, ita iis q quiem animi aut salubritatem corporum parentur, ni clarissimo cuique plures curas, maiora pericula su delenimentis curarum et periculorum carendum esse. adsensum Gallo sub nominibus honestis confessio vitic

12. *saxo*, scil. *Tarpeio,* wie 4, 29.

13. *classicum canere,* wie bei der Berufung einer Volksversammlung.

14. *more prisco* statt *more maiorum.* Beides bezeichnet euphemistisch die Hinrichtung mit dem Beile nach voraufgegangener Stäupung. — Ueber *advertere* s. zu 3, 52.

33. 2. Ueber *Haterius* s. zu 1, 13. *Fronto* ist sonst unbekannt. — Das Asyndeton enumerativum hat Tacitus oft bei Eigennamen, und zwar nicht blos bei den Namen von Amtsgenossen.

4. *excessit* soll nicht bedeuten, dass er von der Tagesordnung abwich, sondern er sprach sich weiter aus und wollte dem Gesetze einen grösseren Umfang geben. Bei der Sache blieb er (*in luxum civitatis*). So sagt Liv. 29, 29 *operae pretium videtur excedere paululum ad enarrandum* ctt. Aus den hier folgenden Worten (*erat quippe adhuc frequens* ctt.) dürfen wir schliessen, dass dergleichen später, je mehr das Ansehen des Senates sank, weit seltener vorkam.

6. *loco sententiae,* wenn Abstimmung die Reihe an

7. *auctus,* bei Cicero un fehlend, findet sich schon crez und Varro.

11. *gliscere,* bei Tacitus s fig, wird von ihm gewöhn von seinen Vorgängern im Sachen bezogen. Wie hi 16, 22 *gliscere et vigere I aemulos.*

15. *dignatio,* bei Tac. nur ein Mal bei Cicero: 9, 3; dann bei Livius un bernen Latein. Der Plur. ist

16. *nisi forte* mit dem in indirecter Rede, im A an den regierenden Infi (*distinctos — census*) ist im Latein, gebildet wie be 3, 105 εἰ μὴ προλαμβάνι ὁδοῦ τοὺς Ἰνδούς. So im schen auch nach ὡς, ὅτε, διότι. Im Modalsatze be pro Cluent. 49 *ut mare* — Liv. 2, 13, 8 *quem ad mo rupto foedus se habiturum.* 1, 17. Im Causalsatze nur

udo audientium dedit. adiecerat et Tiberius non id tem-ensurae nec, si quid in moribus labaret, defuturum ;ndi auctorem.

34 iter quae L. Piso ambitum fori, corrupta iudicia, sae- oratorum accusationes minitantium increpans, abire se ere urbe, victurum in aliquo abdito et longinquo rure ıtur; simul curiam relinquebat. commotus est Tiberius, mquam mitibus verbis Pisonem permulsisset, propinquos } eius impulit ut abeuntem auctoritate vel precibus ıt. haud minus liberi doloris documentum idem Piso edit vocata in ius Urgulania, quam supra leges amicitia tae extulerat. nec aut Urgulania obtemperavit, in domum is spreto Pisone vecta, aut ille abscessit, quamquam ta se violari et imminui quereretur. Tiberius hactenus ere matri civile ratus, ut se iturum ad praetoris tribunal, rum Urgulaniae diceret, processit Palatio, procul sequi militibus. spectabatur occursante populo compositus sermonibus variis tempus atque iter ducens, donec pro- s Pisonem frustra coërcentibus deferri Augusta pecuniam, petebatur, iuberet. isque finis rei, ex qua neque Piso us et Caesar maiore fama fuit. ceterum Urgulaniae ia adeo nimia civitati erat, ut testis in causa quadam, ıpud senatum tractabatur, venire dedignaretur. missus aetor qui domi interrogaret, cum virgines Vestales in t iudicio audiri, quotiens testimonium dicerent, vetus ıerit.

35 es eo anno prolatas haud referrem, ni pretium foret Cn. s et Asinii Galli super eo negotio diversas sententias e. Piso, quamquam afuturum se dixerat Caesar, ob id agendas censebat ut absente principe senatum et equites sua munia sustinere decorum rei publicae foret. Gallus,

idcirco quod — confugere. , 27 *quia — vagari.*
auctorem. Er meint sich

2. *abire* und *cedere* (statt turums) von einer nahe be-enden Handlung. Auch sonst mend, wie 14, 14 *ratusque molliri, si plures foedasset.* *comitante opinione Britan-i provinciam dari.* Vell. 2, *uem illi recipere se nega-* Sehr selten bei Cicero und

procedere mit blossem Abla-ie *abire, prorumpere, pro-mere, depromere* und dgl. Vgl. zu 2, 19.

14. *militibus.* 1, 7 *miles in forum, miles in curiam comitabatur.*

20. *dedignari* ist dichterisch und nachklassisch, mit dem Infinitiv erst seit Ovid.

22. Ueber *quotiens* mit dem Conjunctiv s. Einl. §. 88.

35. 1. *res proferre* war der stehende Ausdruck für die Vertagung der öffentlichen Verhandlungen, was hier zu ungewohnter Zeit trotz angesetzter Termine eintreten sollte. — Ueber *pretium est* s. zu 1, 57. — Ueber Cn. Calpurnius Piso s. zu 1, 13.

quia speciem libertatis Piso praeceperat, nihil satis i aut ex dignitate populi Romani nisi coram et sub ocul saris, eoque conventum Italiae et adfluentis provincia sentiae eius servanda dicebat. audiente haec Tiberio ac magnis utrimque contentionibus acta, sed res dilatae.

36 Et certamen Gallo adversus Caesarem exortum es censuit in quinquennium magistratuum comitia habenda legionum legati, qui ante praeturam ea militia funge iam tum praetores destinarentur, princeps duodecim can in annos singulos nominaret. haud dubium erat eam tiam altius penetrare et arcana imperii temptari. T tamen, quasi augeretur potestas eius, disseruit: grave n tioni suae tot eligere, tot differre. vix per singulos offensiones vitari, quamvis repulsam propinqua spes s quantum odii fore ab iis qui ultra qninquennium proi unde prospici posse quae cuique tam longo temporis mens, domus, fortuna? superbire homines etiam annu gnatione: quid si honorem per quinquennium agitent? quiplicari prorsus magistratus, subverti leges, quae sua exercendae candidatorum industriae quaerendisque aut dis honoribus statuerint. favorabili in speciem oratioı imperii tenuit.

37 Censusque quorundam senatorum iuvit. quo magis fuit quod preces Marci Hortali, nobilis iuvenis, in pau manifesta superbius accepisset. nepos erat oratoris Hc inlectus a divo Augusto liberalitate deciens sestertii uxorem, suscipere liberos, ne clarissima familia extingı igitur quattuor filiis ante limen curiae adstantibus, lo

7. *sub oculis*, wie Caes. b. g. 5, 16 *sub oculis omnium*. Liv. 22, 14 *hostes sub oculis erant*.

9. *haec* ist Nominativ.

10. *dilatae* nur zur Abwechselung statt *prolatae*.

36. 2. Er verlangt also, dass sämmtliche höhere Beamte immer auf 5 Jahre voraus designirt werden. *utque*, s. Einl. §. 119, 11.

4. *iam tum*, nämlich während sie zu Legaten ernannt wären. — *duodecim*, wogegen er bisher (1, 15) nur je vier designirt hatte.

5. Ueber *haud dubium erat* mit dem Infinitiv s. Einl. §. 80.

6. *arcana imperii*, wie cp. 59 *dominationis arcana*, sind die geheimen Principien der Monarchie, hier also die absolute Willkür in der Beamtenwahl und die Trennung der Civil- und Mi waltung.

10. *proicere* der Abwe wegen statt *differre*.

13. *agitare* „eine Rolle s — *quinquiplicare* ist ἅπ. ε

14. *leges*, indem man u Kaisern die Quaestur nicht 25. Lebensjahre, die folger rulischen Aemter jedoch n jährigem Zwischenraum konnte.

16. *favorabilis*, zuerst b 2, 34. 40, dann öfter im s Latein.

37. 1. Auch Augustus ha zelne Senatoren unterstützt sie den Census von einer erreichten.

4. *inlectus* mit blossem l nur hier und 4, 12. S. Ein

ιe, cum in Palatio senatus haberetur, modo Hortensii oratores sitam imaginem, modo Augusti intuens, ad hunc m coepit: 'patres conscripti, hos, quorum numerum et tiam videtis, non sponte sustuli, sed quia princeps monesimul maiores mei meruerant ut posteros haberent. nam qui non pecuniam, non studia populi neque eloquentiam, e domus nostrae bonum, varietate temporum accipere vel e potuissem, satis habebam, si tenues res meae nec mihi i nec cuiquam oneri forent. iussus ab imperatore uxorem en stirps et progenies tot consulum, tot dictatorum. nec vidiam ista sed conciliandae misericordiae refero. adseur florente te, Caesar, quos dederis honores: interim Q. nsii pronepotes, divi Augusti alumnos ab inopia defende.'

nclinatio senatus incitamentum Tiberio fuit quo promp- 38 dversaretur, his ferme verbis usus: 'si quantum pauperum nire huc et liberis suis petere pecunias coeperint, sinnumquam exsatiabuntur, res. publica deficiet. nec sane a maioribus concessum est egredi aliquando relationem od in commune conducat loco sententiae proferre, ut a negotia et res familiares nostras hic augeamus, cum a senatus et principum, sive indulserint largitionem sive rint. non enim preces sunt istud, sed efflagitatio, intema quidem et inprovisa, cum aliis de rebus convenerint , consurgere et numero atque aetate liberum suorum e modestiam senatus, eandem vim in me transmittere ac perfringere aerarium, quod si ambitione exhauserimus,

in Palatio. Augustus grünen Tempel des Palatinischen daneben die Palatinische thek, wo schon zu seiner Zeit ie Senatssitzungen gehalten n.

itam = positam, s. zu cp. 7. *meruerant ut*, wie schon Plaud Cic. de or. 1, 54 *respondit eruisse ut amplissimis honoet praemiis decoraretur.* Damit dem Infinitiv ann. 15, *ari meruisti*, was nachklasist.

accipere. Sein Vater hatte hänger des Brutus und Caslurch die Proscription sein eingebüsst, wodurch zugleich ermögen für die Familie verging.

satis habebam, si, wie 4, 38 *ue habere, si locum principem am.* Diese Construction steht zuerst bei Horaz, dann bei Livius, Nepos und Späteren.

17. Ueber den Wechsel des Dat. gerundivi mit der Präposition *ad* s. zu cp. 6.

38. 5. *egredi relationem* bedeutet die Abweichung von der Tagesordnung. Anders *excessit* in cp. 33.

8. *indulserint* und *annuerint*, entweder Conj. perfecti, von dem Finalsatz attrahirt, oder Fut. II. Nach den Spuren der Handschr. ist auch der Indicativ Perf. möglich. Ueber *indulgere* mit dem Accusativ der Sache s. zu 1, 52.

9. *non preces sunt istud*, s. zu 1, 49 *non medicinam illud.*

11. *suorum*, wie im Folgenden *nullus ex se metus.* Das reflexive Pronomen bezieht sich schon bei Cicero zuweilen auf ein unbestimmtes Subject „man“.

per scelera supplendum erit. dedit tibi, Hortale, divus Aug pecuniam, sed non conpellatus nec ea lege ut semper da languescet alioqui industria, intendetur socordia, si nullus metus aut spes, et securi omnes aliena subsidia exspecta sibi ignavi, nobis graves.' haec atque talia, quamquam adsensu audita ab iis, quibus omnia principum, honesta inhonesta, laudare mos est, plures per silentium aut occ murmur excepere. sensitque Tiberius; et cum paulum cuisset, Hortalo se respondisse ait: ceterum si patribus v tur, daturum liberis eius ducena sestertia singulis, qui virilis essent. egere alii grates: siluit Hortalus, pavo avitae nobilitatis etiam inter angustias fortunae ret neque miseratus est posthac Tiberius, quamvis domus Ho pudendam ad inopiam delaberetur.

39 Eodem anno mancipii unius audacia, ni mature subv foret, discordiis armisque civilibus rem publicam percu Posthumi Agrippae servus, nomine Clemens, conperto Augusti pergere in insulam Planasiam et fraude aut v tum Agrippam ferre ad exercitus Germanicos non animo concepit. ausa eius inpedivit tarditas onerariae atque interim patrata caede ad maiora et magis prae conversus furatur cineres vectusque Cosam Etruriae pr turium ignotis locis sese abdit, donec crinem barbamqu mitteret: nam aetate et forma haud dissimili in dominum tum per idoneos et secreti eius socios crebrescit vivere pam, occultis primum sermonibus, ut vetita solent, mox rumore apud inperitissimi cuiusque promptas aures au sum apud turbidos eoque nova cupientes. atque ipse municipia obscuro diei, neque propalam aspici neque d isdem locis, sed quia veritas visu et mora, falsa festin et incertis valescunt, relinquebat famam aut praevenieba

40 Vulgabatur interim per Italiam servatum munere Agrippam, credebatur Romae; iamque Ostiam invectum

25. *retinens* mit dem Genitiv, auch 5, 11 *modestiae.* 6, 42 *conditoris Seleuci.* 16, 5. Ebenso bei Cicero. Dergleichen Genitive hat Tacitus (ausser Germ. 5) nur in den beiden grösseren Werken, manche erst in den Annalen, nämlich bei *sciens*, *tolerans*, *retinens*, *obtegens*, *intellegens*, *cupiens*, *temperans*.

39. 3. Ueber den *Posthumus Agrippa* s. zu 1, 3.

6. *ausum* als Substantiv, auch 3, 66 *impudentibus ausis.* 13, 47 *nullius ausi capax*; erst seit Virgil, dichterisch und nachklassisch.

8. *Cosa* ist Stadt und birge; ebenso Misenum u. a

10. *dissimilis in* ist ἅπ. ε Präposition bezeichnet die hung oder Hinweisung auf d glichenen Gegenstand. Aehnl de inv. 1, 44 *similitudine* e — *ad eam rem* ctt.

15. *obscuro diei*, wie cp. *scurum noctis.* hist. 4, 50 *adhuc coeptae lucis.*

17. *valescere* hat Tacitus jedoch erst in den grösserei ken; ausser ihm nur Dicht Spätere.

ingens, iam in urbe clandestini coetus celebrabant, cum ium anceps cura distrahere, vine militum servum suum ›ret an inanem credulitatem tempore ipso vanescere t: modo nihil spernendum, modo non omnia metuenda ;uus pudoris ac metus reputabat. postremo dat negotium ·tio Crispo. ille e clientibus duos (quidam milites fuisse ıt) deligit atque hortatur, simulata conscientia adeant, nt · pecuniam, fidem atque pericula polliceantur. exse- ur ut iussum erat. dein speculati noctem incustoditam, ;a idonea manu, vinctum clauso ore in Palatium traxere. ıtanti Tiberio, quo modo Agrippa factus esset, respon- fertur 'quo modo tu Caesar'. ut ederet socios subigi non . nec Tiberius poenam eius palam ausus, in secreta i parte interfici iussit corpusque clam auferri, et quam- multi e domo principis equitesque ac senatores susten- opibus, iuvisse consiliis dicerentur, haud quaesitum.

'ine anni arcus propter aedem Saturni ob recepta signa 41 Varo amissa ductu Germanici, auspiciis Tiberii, et aedes Fortunae Tiberim iuxta in hortis, quos Caesar dictator ɔ Romano legaverat, sacrarium genti Iuliae effigiesque Augusto apud Bovillas dicantur.

!. Caelio L. Pomponio consulibus Germanicus Caesar a. I. Kal. Iunias triumphavit de Cheruscis Chattisque et variis quaeque aliae nationes usque ad Albim colunt. spolia, captivi, simulacra montium, fluminum, proeliorum; ıque, quia conficere prohibitus erat, pro confecto accipie- augebat intuentium visus eximia ipsius species currus-

3. *cum* mit dem historischen v, wie cp. 31. S. Einl. §. 92. *ervum suum*. Das war er Erbschaft, da Augustus die ı des Agrippa behalten hatte. *anescere*, schon im Dialogus ın öfter in den Historien und n; sonst nur bei Dichtern ı silbernen Latein. *pernere* „unterschätzen". Jeber *ambiguus* c. gen. vgl.

allust, Grossneffe des Histo- und einflussreicher Günst- s Kaisers, hatte im Auftrage en den Agrippa durch einen io ermorden lassen. *ericula*, prägnante Construc- tatt *societatem periculorum*. , 39 *ius legationis miseratur*. *ruunt fossas*. S. Einl. §. 121. *subigere*, welches Tacitus sonst wie Sallust und Livius mit dem Infinitiv verbindet, hat er nur hier mit *ut* construirt, wie vor ihm schon Plautus.

41. 1. Der Tempel des Saturn lag am Fuss des Kapitols neben dem Forum.

3. Der *Fors Fortuna* hatte schon Servius Tullius einen Tempel an der Tiber erbaut. — *Tiberim iuxta*. Ueber die Anastrophe s. Einl. §. 116, a.

5. *Bovillae* lag drei Meilen von Rom an der via Appia. Dort bestand ein alter Cultus der gens Julia.

6. *Caelius* (oder Caecilius) wird auf Inschriften erwähnt. Ueber Pomponius s. zu cp. 32.

8. *colere* „wohnen" fehlt bei den Klassikern, die das Wort nur transitiv gebrauchen.

que quinque liberis onustus. sed suberat occulta forı reputantibus haud prosperum in Druso patre eius fav vulgi, avunculum eiusdem Marcellum flagrantibus plebis st intra iuventam ereptum, breves et infaustos populi Ro amores.

42 Ceterum Tiberius nomine Germanici trecenos plebi se tios viritim dedit seque collegam consulatui eius destir nec ideo sincerae caritatis fidem adsecutus amoliri iuve specie honoris statuit struxitque causas aut forte ob arripuit. rex Archelaus quinquagensimum annum Cappa potiebatur, invisus Tiberio, quod eum Rhodi agentem ı officio coluisset. nec id Archelaus per superbiam omiserat ab intimis Augusti monitus, quia florente Gaio Caesare m que ad res orientis intuta Tiberii amicitia credebatur. ut Caesarem subole imperium adeptus est, elicit Arche matris litteris, quae non dissimulatis filii offensionibus cle tiam offerebat, si ad precandum veniret. ille ignarus doli si intellegere crederetur, vim metuens in urbem properat ceptusque immiti a principe et mox accusatus in senatu, ob crimina quae fingebantur, sed angore, simul fessus sen quia regibus aequa, nedum infima insolita sunt, finem sponte an fato implevit. regnum in provinciam redactum fructibusque eius levari posse centesimae vectigal prof Caesar ducentesimam in posterum statuit. per idem te Antiocho Commagenorum, Philopatore Cilicum regibus defu turbabantur nationes, plerisque Romanum, aliis regium

12. Die fünf Kinder sind: Nero, Drusus, Drusilla, Cajus Caligula und Agrippina, die Mutter des Kaisers Nero. Aber Drusilla war noch nicht geboren, und Tac. mag sich geirrt haben oder *quinque* ist unecht (Düntzer).

13. *in Druso favorem*, wie Vell. 2, 43 *civitatis in eo favor*. Aehnliches schon bei Cicero. Dagegen ann. 1, 33 *in Germanicum favor*.

14. *Marcellus,* Schwestersohn des Augustus, starb 23 v. Chr. Seine Schwester, Antonia minor, ist die Mutter des Germanicus.

16. *amores* „die Gegenstände der Liebe", wie bei Cicero.

42. 5. Im Jahre 36 v. Chr. vertrieb Antonius den Ariarathes aus Cappadocien und gab das Land dem Archelaus, dem Urenkel des gleichnamigen Feldherrn, der unter Mithridates gegen Sulla gekämpft hatte.

6. *Rhodi*, von 6 v. Chr. n. Chr. Vgl. 1, 4.

8. *Cajus Caesar* starb 4. n.

9. *intutus,* zuerst bei Sallus Livius, dann im silbernen L — *vertere* statt *evertere* erst i Annalen; früher nur bei k schen Dichtern.

10. *subole,* nämlich ausser noch Lucius Caesar, der 2 n. starb.

17. Ueber *an* s. zu 1, 13.

18. *centesima,* eine Handelss Vgl. 1, 78.

20. Commagene, nördlich v rien, zwischen dem Euphra dem Amanusgebirge. Diese tiochus ist dort der dritte Namens; ein vierter wird i letzten Büchern der Annale in den Historien erwähnt. — lopator hatte nur einen k Theil von Cilicien. — Uebe Plural *regibus defunctis* s. zu

m cupientibus; et provinciae Syria atque Iudaea, fessae bus, deminutionem tributi orabant.

43 [gitur haec et de Armenia quae supra memoravi apud s disseruit, nec posse motum orientem nisi Germanici ntia conponi; nam suam aetatem vergere, Drusi nondum adolevisse. tunc decreto patrum permissae Germanico nciae quae mari dividuntur, maiusque imperium, quoquo et, quam iis qui sorte aut missu principis obtinerent. Tiberius demoverat Suria Creticum Silanum, per adfinita- conexum Germanico, quia Silani filia Neroni vetustissimo orum eius pacta erat, praefeceratque Cn. Pisonem, ingenio atum et obsequii ignarum, insita ferocia a patre Pisone, ivili bello resurgentes in Africa partes acerrimo ministerio sus Caesarem iuvit, mox Brutum et Cassium secutus, sso reditu petitione honorum abstinuit, donec ultro ambi- delatum ab Augusto consulatum accipere. sed praeter nos spiritus uxoris quoque Plancinae nobilitate et opibus debatur; vix Tiberio concedere, liberos eius ut multum despectare. nec dubium habebat se delectum, qui Suriae aeretur ad spes Germanici coërcendas. credidere quidam et a Tiberio occulta mandata; et Plancinam haud dubie ista monuit aemulatione muliebri Agrippinam insectandi. namque et discors aula erat tacitis in Drusum aut ianicum studiis. Tiberius ut proprium et sui sanguinis um fovebat, Germanico alienatio patrui amorem apud os auxerat, et quia claritudine materni generis anteibat, M. Antonium, avunculum Augustum ferens. contra Druso

Syrien war seit 63 v. Chr. az, Judaea gänzlich von Rom igig.

1. *supra*, cp. 3.

vergere, bei Klassikern nur in ichem Sinne, bezeichnet bei ren öfter die Abnahme der 4, 8 *vergentem aetatem*. 12, *rgentibus iam annis suis*. 13, *rgente iam die*. Curt. 4, 7, 22 *ergit ad lucem*. Sen. clem. 1, *in senectutem annis vergen-*

sorte, nämlich die Proconsuln i Senatsprovinzen. Vgl. zu 1, 74. *Silanus* war seit 11 n. Chr. ialter von Syrien. — *filia*. In- ward Nero im J. 20 mit Julia, er des Drusus, vermählt.

resurgentes, im Jahre 47.

ambire statt *rogare* auch 3, 39 *a Caecina ambitus*. Cic. p. Planc. 4, 9 *a quibus est maxime ambitus*. Auch bei Terenz.

14. *consulatum*, im Jahre 23.

15. Plancina's Vater, L. Munatius Plancus, als Redner bekannt, hatte über die Rätier triumphirt. Ihr Bruder wird 1, 39 als Consular erwähnt.

17. *infra* als Adverb in tropischer Bedeutung; so nur noch bei dem älteren Plinius. — *despectare*, wie hist. 2, 30 *ne ut victi et ignavi despectarentur*; sonst dichterisch und nachklassisch. Solche Frequentativa sind bei Tacitus: *convectare*, *subvectare*, *receptare*, *recursare*, *suspectare*, *appellitare*, *redemptare*.

20. *monere* mit dem Genitiv des Gerundiums nur noch bei Donat in der Vorrede zu Ter. Ad. *admonitus abeundi*. Vgl. zu 1, 67.

25. *M. Antonius*, der Triumvir,

proavus eques Romanus Pomponius Atticus dedecere diorum imagines videbatur, et coniunx Germanici Agri fecundidate ac fama Liviam uxorem Drusi praecellebat fratres egregie concordes et proximorum certaminibus i cussi.

44 Nec multo post Drusus in Illyricum missus est, ut sceret militiae studiaque exercitus pararet; simul iuvenem u luxu lascivientem melius in castris haberi Tiberius tutiorem rebatur utroque filio legiones obtinente. sed praetendebantur auxilium adversus Cheruscos orantes; discessu Romanorum ac vacui externo metu gentis adsuet et tum aemulatione gloriae arma in se verterant. vis i num, virtus ducum in aequo; sed Maroboduum regis n invisum apud populares, Arminium pro libertate bella favor habebat.

45 Igitur non modo Cherusci sociique eorum, vetus Ar miles, sumpsere bellum, sed e regno etiam Marobodui Su gentes, Semnones ac Langobardi, defecere ad eum. q additis praepollebat, ni Inguiomerus cum manu clientiu Maroboduum perfugisset, non aliam ob causam quam

war vermählt mit Octavia, der Schwester des Augustus. Ihre Tochter ist die Antonia, Mutter des Germanicus, dessen Grossoheim folglich Augustus ist. — Ueber den Dativ *Druso* vgl. Einl. §. 32.

26. *Vipsania*, die Mutter des Drusus, war Enkelin des bekannten T. Pomponius Atticus, dessen Freund Cicero war.

28. *Livia* oder Livilla, Schwester des Germanicus, wird im Jahre 23 durch Sejan zum Ehebruch und zur Vergiftung ihres Gatten Drusus verführt, nach dem Sturze des Sejan entweder auf Befehl des Tiberius oder von ihrer eigenen Mutter Antonia (durch Hunger) getödtet. — *praecellere*, wovon die frühere Prosa *praecellens* hat, ist nur hier und in den Digesten mit dem Accusativ verbunden.

29. *inconcussus*, erst seit Seneca im silbernen Latein und bei Späteren.

44. 1. Die Ausdehnung Illyriens s. zu 1, 5. — *suescere*, früher meist dichterisch, gebraucht Tacitus statt der Composita. Auch Cic. ad fam. 15, 8 *id quod suesti*.

4. Die Sueben bildeten grossen Völkerbund im südliche östlichen Germanien. Ein S von ihnen, am Oberrhein, wa Ariovist nach Gallien gezogen. im vierten Jahrhundert besch sich der Name auf die Bew des heutigen Schwabens, di den Alemannen dem röm. E gefährlich wurden.

6. Ueber die unklassische taxe mit *ac* vgl. zu 2, 23.

7. *et tum* „und damals r wie 3, 18. 4, 28 u. öfter.

8. *in aequo* = aequa era Einl. §. 48. — Marbod (na Grimm „Meripot", d. h. Mee nach Müllenhof „Marahpatc Ἱππόμαχος) stirbt im J. 37 z venna.

9. *bellantem* „da er käm Das schlechte Zeugma in *h* ist in *reddebat* und *sequebatu* zulösen.

45. 3. Die Semnonen wo zwischen der mittleren Elbe Oder. Die Longobarden, früh dem linken Elbufer, waren vo Römern auf das rechte zurü drängt.

filio iuveni patruus senex parere dedignabatur. derigunies, pari utrimque spe, nec, ut olim apud Germanos, ncursibus aut disiectas per catervas: quippe longa adveros militia insueverant sequi signa, subsidiis firmari, nperatorum accipere. ac tunc Arminius equo conlustrans , ut quosque advectus erat, reciperatam libertatem, tas legiones, spolia adhuc et tela Romanis derepta in ıs multorum ostentabat; contra fugacem Maroboduum ns, proeliorum expertem, Hercyniae latebris defensum. ϲ per dona et legationes petivisse foedus, proditorem , satellitem Caesaris, haud minus infensis animis exturn quam Varum Quintilium interfecerint. meminissent ;ot proeliorum, quorum eventu et ad postremum eiectis is satis probatum, penes utros summa belli fuerit.

46 eque Maroboduus iactantia sui aut probris in hostem bat, sed Inguiomerum tenens illo in corpore decus omne corum, illius consiliis gesta quae prospere ciderint tur: vaecordem Arminium et rerum nescium alienam ı in se trahere, quoniam tres vagas legiones et ducem ignarum perfidia deceperit, magna cum clade Germaniae ominia sua, cum coniunx, cum filius eius servitium tolerent. at se duodecim legionibus petitum duce Tiberio ım Germanorum gloriam servavisse, mox condicionibus discessum; neque paenitere quod ipsorum in manu sit, m adversum Romanos bellum an pacem incruentam

ber *dedignari* s. zu cp. 34. *r,* dem Ablat. modi entıd, bezeichnet die Eintheiie Germ. 6 *acies per cuneos tur.* hist. 4, 78 *consistunt rtes et manipulos.* — *lon-* der Zeit hat Tacitus öfter, l die Klassiker nur einzelne ke gebrauchen, wie *longum longa mora* und *longius* ell).

dvehi mit dem Accus. nur , 1 *Corcyram insulam adsonst* dichterisch. Einl. §.

pertem, eine Uebertreibung, . hatte zwar noch nicht mit , doch oft mit Germanen ft. — *Hercynia* ist eine vage nung für einen ausgedehnld, den man bald im mittald im südlichen Deutschsucht hat. Nach Caesar erer sich am linken Donauı nach Ungarn, und Strabo sagt, die Donauquellen seien in der Nähe des Ἑρκύνιος δρυμός. Uebrigens pflegt das Wort sonst adjectivisch mit *silva, saltus, iugum* verbunden zu stehen.

15. *proditorem.* Auch dies ist übertrieben, denn M. hatte 6 n. Chr., die Verlegenheit der Römer benutzend, mit Tiberius einen ehrenvollen Frieden geschlossen.

19. *summa belli* „die Hauptmacht", wie Liv. 29, 4, 3.

46. 1. *iactantia* statt *iactatio* ist silbernes Latein.

3. *illius consiliis.* Aber nach 1, 68 hat gerade der Plan Inguiomers den Verlust der Schlacht zur Folge.

5. *vagas* (Med. *vacuas*) bedeutet „nicht concentrirt". Nach Dio 56, 18 fg. ist das Heer des Varus, als der Angriff des Arminius erfolgt, nicht concentrirt, durch massenhafte Bagage getrennt und wird durch das Unwetter noch mehr zerstreut.

malint. his vocibus instinctos exercitus propriae quoque (stimulabant, cum a Cheruscis Langobardisque pro a decore aut recente libertate et contra augendae domin certaretur. non alias maiore mole concursum neque am magis eventu, fusis utrimque dextris cornibus; sperabat rursum pugna, ni Maroboduus castra in colles subduxiss signum perculsi fuit; et transfugiis paulatim nudatus in comanos concessit misitque legatos ad Tiberium oraturos lia. responsum est non iure eum adversus Cheruscos Romana invocare, qui pugnantis in eundem hostem Ro nulla ope iuvisset. missus tamen Drusus, ut retulimus, firmator.

47 Eodem anno duodecim celebres Asiae urbes conl nocturno motu terrae, quo inprovisior graviorque pestis neque solitum in tali casu effugium subveniebat, in ε prorumpendi, quia deductis terris hauriebantur. sedisse i sos montes, visa in arduo quae plana fuerint, effulsisse ruinam ignes memorant. asperrima in Sardianos lues mum in eosdem misericordiae traxit: nam centiens seste pollicitus Caesar, et quantum aerario aut fisco pendeba quinquennium remisit. Magnetes a Sipylo proximi dam remedio habiti. Temnios, Philadelphenos, Aegeatas, A nidenses, quique Mosteni et qui Macedones Hyrcani voc et Hierocaesariam, Myrinam, Cymen, Tmolum levari id tempus tributis mittique ex senatu placuit qui prae spectaret refoveretque. delectus est M. Ateius e praetori consulari obtinente Asiam aemulatio inter pares et (impedimentum oreretur.

18. Der Plural *transfugia* auch hist. 2, 34. 3, 61 und Liv. 22, 43. Tacitus hat ausserdem *fugae, effugia, diffugia.* — Die Markomannen in Böhmen schlagen später den Domitian und führen zur Zeit des Marc Aurel einen 14jährigen Krieg gegen die Römer, von denen sie erst 180 besiegt werden.

22. *paci,* nämlich Ruhe für das römische Nachbarland.

23. *firmator* findet sich nur hier und bei dem jüngeren Plinius.

47. 2. *inprovisior* ist als Comparativ *ἅπ. εἰρ.*

4. *deductis.* Der Boden versank unter ihnen (und sie mit ihm).

5. *visa in arduo,* d. h. die Besucher der Unglücksstätten sahen Stellen, die sonst niedrig lagen, emporgehoben. *in arduo* „ her Lage“.

6. Sardes in Lydien, zw dem Hermus und dem Tm birge, Magnesia in ähnliche westlich davon zwischen de mus und dem Gebirge S Alle übrigen Städte lagen Umgegend, und zwar in I Philadelphia, Apollonis, M Hierocaesaria, Tmolus und d cedonische Colonie Hyrcania. westlich davon im äolischen I lande: Myrina und Cyme. im Innern von Mysien: Aege Temnos.

12. Der Abwechselung folgen die Namen der Stä diejenigen der Bewohner.

15. *consulari.* Asia wird

agnificam in publicum largitionem auxit Caesar haud 48 grata liberalitate, quod bona Aemiliae Musae, locupletis tae, petita in fiscum Aemilio Lepido, cuius e domo ıur, et Patulei divitis equitis Romani hereditatem, quam- ipse heres in parte legeretur, tradidit M. Servilio, quem us neque suspectis tabulis scriptum compererat, nobili- utriusque pecunia iuvandam praefatus. neque heredita- .iusquam adiit nisi cum amicitia meruisset; ignotos et ıfensos eoque principem nuncupantes procul arcebat. a ut honestam innocentium paupertatem levavit, ita)s et ob flagitia egentes, Vibidium Varronem, Marium m, Appium Appianum, Cornelium Sullam, Q. Vitellium senatu aut sponte cedere passus est.

dem temporibus deum aedes vetustate aut igni abolitas 49 sque ab Augusto dedicavit, Libero Liberaeque et Cereri ;ircum maximum, quam A. Postumius dictator voverat, ıue in loco aedem Florae ab Lucio et Marco Publiciis ıs constitutam, et Iano templum, quod apud forum ium C. Duilius struxerat, qui primus rem Romanam re mari gessit triumphumque navalem de Poenis meruit. ıedes a Germanico sacratur; hanc A. Atilius voverat bello.

dolescebat interea lex maiestatis. et Appuleiam Varillam, 50 Augusti neptem, quia probrosis sermonibus divum tum ac Tiberium et matrem eius inlusisset Caesarique adulterio teneretur, maiestatis delator arcessebat. de ·io satis caveri lege Iulia visum: maiestatis crimen

ʀinz von einem Proconsul ət.

. Marcus Aemilius Lepidus zu verwechseln mit Manius)t im J. 36.

rvilius war im J. 3 n. Chr. gewesen.

bulae „das Testament".

ım — *meruisset.* Ueber den ;tiv der wiederholten Hand- Einl. §. 88.

:tis, nämlich solchen, die che hatten.

Vibidius und die Folgenden ıbekannt, bis auf den Q. ɪs, Oheim des gleichnamigen . Von ihm sagt Sueton (Vit. *ɪintus caruit ordine, cum Tiberio secerni minus ido- ɪatores removerique placuis-* n anderer Oheim, Publius, o erwähnt.

49. 3. *iuxta,* nämlich am westlichen Ende des Circus, nach der Tiber zu. — Postumius besiegte 496 die Latiner am See Regillus.

4. *Publiciis*, etwa in der Mitte des dritten Jahrhunderts v. Chr.

5. *Iano*; ausserdem lag ein Janustempel am Forum. — Der Gemüsemarkt lag zwischen der Tiber und dem Saxum Tarpejum am westlichen Abhang des Kapitols.

8. A. Atilius Calatinus war 258 u. 254 v. Chr. Consul. Er ist nicht zu verwechseln mit Atilius Regulus.

50. 2. *neptem.* Die Verwandtschaft ist nicht sicher nachzuweisen. Vielleicht war ihr Vater Apulejus ein Schwestersohn des Augustus.

4. *conexus* „verwandt" ist nachklassisch. 2, 43 ist hinzugefügt: *per adfinitatem.*

5. Nach der *lex Julia de adulte-*

distingui Caesar postulavit damnarique, si qua de A inreligiose dixisset: in se iacta nolle ad cognitionem interrogatus a consule, quid de iis censeret quae de eius locuta secus argueretur, reticuit; dein proximo s die illius quoque nomine oravit, ne cui verba in eam modo habita crimini forent. liberavitque Appuleiam lege statis: adulterii graviorem poenam deprecatus, ut e maiorum propinquis suis ultra ducentesimum lapidem rem tur suasit. adultero Manlio Italia atque Africa interdictu

51 De praetore in locum Vipstani Galli, quem mors lerat, subrogando certamen incessit. Germanicus atque (nam etiam tum Romae erant) Haterium Agrippam quum Germanici fovebant: contra plerique nitebant numerus liberorum in candidatis praepolleret, quod lex i laetabatur Tiberius, cum inter filios eius et leges s disceptaret. victa est sine dubio lex, sed neque sta paucis suffragiis, quo modo etiam cum valerent leges bantur.

52 Eodem anno coeptum in Africa bellum, duce h Tacfarinate. is natione Numida, in castris Romanis au stipendia meritus, mox desertor, vagos primum et lat suetos ad praedam et raptus congregare, dein more per vexilla et turmas componere, postremo non inc

riis coercendis, die Augustus gab, verlor die Ehebrecherin den dritten Theil des Vermögens, die Hälfte der Mitgift und ward nach einer Insel deportirt. Auch den Ehebrecher traf die Strafe der Deportation und des Verlustes seines halben Vermögens.

6. *postulare* mit Accus. c. infin. wie 4, 43 und in den Historien; schon bei den Komikern und Cicero.

7. *inreligiosus* findet sich erst seit Livius.

9. *locuta — argueretur*. Ueber die Construction s. zu cp. 27.

13. *propinquis*. Die Ausführung der Strafe wird den Verwandten überlassen, was bei der Verurtheilung von Frauen nicht ungewöhnlich war.

51. 3. Ueber Haterius s. zu 1, 77. Seine Verwandtschaft mit Germanicus ist aus dem Namen Agrippa wohl zu vermuthen, aber nicht nachzuweisen.

5. Die *lex Papia Poppaea,* im J. 9 n. Chr. von Augustus erlassen, sicherte, wenn bei einer Wa hier der Fall zu sein schein mengleichheit eintrat, den Candidaten den Vorrang, heirathet war oder ehelic der oder mehr eheliche Kind als ein anderer. Vortheile g das Gesetz denselben Perso der Verloosung der Provi wie in Bezug auf die Da Statthalterschaft und die liche Zwischenzeit zwisch Aemtern. Ehelose konnten nächsten Verwandten beerb derlose nur die Hälfte eir schaft bekommen.

7. *sine dubio* „allerdin 1, 10.

52. 2. *Tacfarinas*, aucl folgenden Jahren wiederl schlagen, erneuert den Ka aufhörlich und fällt endlic 24 in einer Schlacht gege bella.

4. Ueber *suetos* und im den *suesceret* s. zu cp. 44.

5. *per vexilla*; vgl. zu c

sed Musulamiorum dux haberi. valida ea gens et solibus Africae propinqua, nullo etiam tum urbium cultu, arma Maurosque accolas in bellum traxit; dux et his, pa. divisusque exercitus, ut Tacfarinas lectos viros et ıum in modum armatos castris attineret, disciplinae et is suesceret, Mazippa levi cum copia incendia et caedes orem circumferret. conpulerantque Cinithios, haud spern nationem, in eadem, cum Furius Camillus pro consule e legionem et quod sub signis sociorum in unum conad hostem duxit, modicam manum, si multitudinem larum atque Maurorum spectares; sed nihil aeque cavequam ne bellum metu eluderent: spe victoriae inducti t vincerentur. igitur legio medio, leves cohortes duaeque a cornibus locantur. nec Tacfarinas pugnam detrectavit. Iumidae, multosque post annos Furio nomini partum militiae. nam post illum reciperatorem urbis filiumque Camillum penes alias familias imperatoria laus fuerat; hic quem memoramus bellorum expers habebatur. eo r Tiberius res gestas apud senatum celebravit; et decreatres triumphalia insignia, quod Camillo ob modestiam mpune fuit.

equens annus Tiberium tertio, Germanicum iterum con- 53
ıabuit. sed eum honorem Germanicus iniit apud urbem ıe Nicopolim, quo venerat per Illyricam oram, viso fratre in Delmatia agente, Hadriatici ac mox Ionii maris am navigationem perpessus. igitur paucos dies insumpsit ıdae classi; simul sinus Actiaca victoria inclutos et ıs ab Augusto manubias castraque Antonii cum recor-

e Musulamier, angeblich im von Cirta wohnhaft, jeden- Mauretanien grenzend, wa- ; dem J. 1 v. Chr. von den ı unterworfen. Sie scheinen ıidischer Stamm zu sein.

ttinere, beliebt bei Tacitus, ıtt *continere.*

Cinithios, in der Nähe der Syrte.

Ieber *quam* nach *nihil aeque* §. 93.

medio wie hist. 1, 68 *ipsi* *agi.* ann. 13, 38 *medio sex-* *ionem constituit.* 1, 64 *me-* *tium et paludum.*

liumque. Kriegsthaten von hne des berühmten Camil- nen wir nicht, aber sein chlug im J. 338 v. Chr. die . Spätere Mitglieder der gens Furia haben wohl triumphirt, doch keinen dauernden Ruhm erlangt.

53. 1. *tertio* statt *tertium,* vielleicht zur Vermeidung des Missklanges von vier gleichen Endungen.

3. An der Stelle, wo Augustus vor der Schlacht bei Actium sein Lager aufgeschlagen hatte, am nördlichen Ufer der Einfahrt in den ambracischen Meerbusen, gründete er zur Erinnerung an seinen Sieg die Stadt Nicopolis.

5. *insumere* mit dem Dativ des Gerund. auch noch 3, 1 *paucos dies conponendo animo.* 16, 23 und Agr. 23; vgl. Plin. 35, 57 *Umbrica* (*creta*) *non nisi poliendis vestibus assumitur.*

7. *castraque.* Das Lager des Antonius war bei der Stadt Actium,

datione maiorum suorum adiit. namque ei, ut me: avunculus Augustus, avus Antonius erant, magnaque illi(tristium laetorumque. hinc ventum Athenas, foederique et vetustae urbis datum ut uno lictore uteretur. e: Graeci quaesitissimis honoribus, vetera suorum facta d praeferentes, quo plus dignationis adulatio haberet.

54 Petita inde Euboea tramisit Lesbum, ubi Agrippina simo partu Iuliam edidit. tum extrema Asiae Perintl ac Byzantium, Thraecias urbes, mox Propontidis angu: os Ponticum intrat, cupidine veteres locos et fama cel(noscendi; pariterque provincias internis certaminibu magistratuum iniuriis fessas refovebat. atque illum in r(sacra Samothracum visere nitentem obvii aquilones de igitur adito Ilio quaeque ibi varietate fortunae et origine veneranda, relegit Asiam adpellitque Colopho Clarii Apollinis oraculo uteretur. non femina illic, u Delphos, sed certis e familiis et ferme Mileto accitus dos numerum modo consultantium et nomina audit; t specum degressus, hausta fontis arcani aqua, ignarus p que litterarum et carminum edit responsa versibus con super rebus quas quis mente concepit. et ferebatur Ger: per ambages, ut mos oraculis, maturum exitium cecinis

55 At Cn. Piso, quo properantius destinata inciperet, ci Atheniensium turbido incessu exterritam oratione saeva pat, oblique Germanicum perstringens, quod contra Romani nominis non Athenienses tot cladibus exstinct conluviem illam nationum comitate nimia coluisset; ho esse Mithridatis adversus Sullam, Antonii adversus Augustum socios. etiam vetera obiectabat, quae in Mac inprospere, violenter in suos fecissent, offensus urbi p

rechts an der Einfahrt in den Meerbusen.

8. Ueber die Verwandtschaft s. zu cp. 43.

12. Theaterscenen und Ovationen sind gemeint, wie sie z. B. 196 bei der Anwesenheit des T. Flamininus aufgeführt waren.

13. Ueber *dignatio* statt *dignitas* s. zu cp. 33. — *praeferre* statt *prae se ferre* nicht nur im silbernen Latein, sondern schon Cic. Rosc. Am. §. 87 *avaritiam praefers.*

54. 2. *Iuliam.* Sie heirathete 33 den M. Vinicius. Unter Kaiser Claudius ward ihr Mann durch Messalina vergiftet, sie selbst verbannt. — Perinthus lag am Nordufer der Propontis.

4. Ueber das Masculinum zu 1, 61.

7. *sacra.* Samothrace ist (den Stätten des uralten my Kabirencultus. — *nitor* m Infinitiv, s. zu 1, 64.

8. Ueber den subjectiven *nostri* s. Einl. §. 42.

9. *relegere* in diesem Sin terisch. — Colophon und lagen in der Nähe von Ep

55. 1. Das Adv. *pro* steht bei Dichtern, Sallust u teren.

2. *incessus* „Einzug", a ren Stellen auch „feindlic fall". In beiden Bedeutung bei Tacitus, und zwar erst Annalen.

e ira, quia Theophilum quendam Areo iudicio falsi dam- . precibus suis non concederent. exin navigatione celeri ycladas et compendia maris adsequitur Germanicum apud m Rhodum, haud nescium quibus insectationibus petitus sed tanta mansuetudine agebat, ut, cum orta tempestas t in abrupta possetque interitus inimici ad casum referri, t triremis quarum subsidio discrimini eximeretur. neque mitigatus Piso, et vix diei moram perpessus linquit anicum praevenitque. et postquam Suriam ac legiones , largitione, ambitu, infimos manipularium iuvando, cum s centuriones, severos tribunos demoveret locaque eorum bus suis vel deterrimo cuique attribueret, desidiam in s, licentiam in urbibus, vagum ac lascivientem per agros m sineret, eo usque corruptionis provectus est, ut sermone parens legionum haberetur. nec Plancina se intra decora s tenebat, se exercitio equitum, decursibus cohortium sse, in Agrippinam, in Germanicum contumelias iacere, sdam etiam bonorum militum ad mala obsequia promptis, haud invito imperatore ea fieri occultus rumor incedebat. haec Germanico, sed praeverti ad Armenios instantior uit.

mbigua gens ea antiquitus hominum ingeniis et situ 56 um, quoniam nostris provinciis late praetenta penitus ad s porrigitur; maximisque imperiis interiecti et saepius des sunt, adversus Romanos odio et in Parthum invidia. illa tempestate non habebant, amoto Vonone, sed favor iis inclinabat in Zenonem, Polemonis regis Pontici filium,

Areum iudicium ist ἅπ. εἰρ. reopagus oder vielmehr Areus letzteres nach dem griechi- Ἄρειος πάγος.

insectatio ist nachklassisch, eit Livius gebräuchlich.

linquit, wie 3, 46 *quasi ex- linquebantur*; erst in den ien und Annalen, keineswegs sisch, sondern schon zer- bei Cicero vorkommend.

Ueber *eo usque* mit dem Ge- s. Einl. §. 41.

exercitium ist ein militäri- Terminus, fehlt aber bei Klas- und Livius.

Der Plural *obsequia* auch

praeverti = transire, omis- us. Vgl. Hor. sat. 1, 3, 38 *praevertamur*. Curt. 6, 6 *ad rzanem opprimendum prae- verti optimum ratus*. Quintil. 12, 2, 4 *ad illud sequens praevertar*.

29. *cura est* mit dem Infinitiv, schon 5 Mal bei Virgil, auch Plin. ep. 7, 10 *erit mihi curae explorare provinciae voluntatem*. Ebenso construirt Tacitus *cupido est* 14, 14. *ratio est* hist. 3, 22.

56. 1. Ueber Gross-Armenien und die Parther s. zu cp. 1.

2. *praetenta* von der Ortslage, wie hist. 2, 6 *quidquid castrorum Armeniis praetenditur*. So gebraucht Tacitus, wie seine Zeitgenossen und die Dichter, auch *obtendere* und *praetexere*.

4. *Romanos — Parthum*. Ueber den Wechsel des Numerus s. zu cp. 60.

5. Ueber Vonones s. zu cp. 4.

6. Polemo war bereits gestorben und seine Wittwe regierte für ihn.

quod is prima ab infantia instituta et cultum Arme: aemulatus, venatu epulis et quae alia barbari celebran ceres plebemque iuxta devinxerat. igitur Germanicus i Artaxata, adprobantibus nobilibus, circumfusa multi insigne regium capiti eius imposuit. ceteri venerantes Artaxiam consalutavere, quod illi vocabulum indider: nomine urbis. at Cappadoces in formam provinciae red Veranium legatum accepere; et quaedam ex regiis t deminuta, quo mitius Romanum imperium speraretur. magenis Q. Servaeus praeponitur, tum primum ad ius toris translatis.

57 Cunctaque socialia prospere composita non ideo Germanicum habebant ob superbiam Pisonis, qui iussus] legionum ipse aut per filium in Armeniam ducere utr neglexerat. Cyrri demum apud hiberna decumae legioni venere, firmato vultu, Piso adversus metum, Germani(minari crederetur; et erat, ut rettuli, clementior. sed accendendis offensionibus callidi intendere vera, adgerer(ipsumque et Plancinam et filios variis modis criminari tremo paucis familiarium adhibitis sermo coeptus a C qualem ira et dissimulatio gignit, responsum a Pisone bus contumacibus; discesseruntque apertis odiis. pos rarus in tribunali Caesaris Piso, et si quando adsideret

Antonius hatte ihm ein kleines Königreich gegeben, bestehend aus Klein-Armenien, dem Bosporus, einem Theil von Pontus und Cilicien.

8. *et quae.* Ueber *et* als drittes Satzglied s. Einl. §. 61.

9. *urbs Artaxata,* in dieser Verbindung Femininum; sonst behandelt Tacitus das Wort als Neutr. plur. Die Stadt lag am Araxes, der in den Kaspisee fliesst.

12. Der neue Herrscher erhielt seinen neuen Namen wohl zur Erinnerung an den Erbauer der Stadt, Artaxias I., der von Antiochus dem Grossen abgefallen war und um 190 v. Chr. das grossarmenische Reich gegründet hatte. Ein zweiter Artaxias hat von 29—6 v. Chr. regiert.

13. Ueber Cappadocien und Commagene s. zu cp. 42.

14. Veranius stirbt im J. 58 als Legat in Britannien.

16. Servaeus wird im J. 32 verurtheilt, weil er ein Freund des Sejan gewesen. — *ad jus ris,* d. h. sie kamen unter d prätor von Syrien.

57. 1. *socialia* ist neu s *sociorum.* — *laetum habeba* cp. 65 *nihil aeque Tiberium habebat.* Cicero: *habere sol infestum, immunem.*

4. Cyrrus lag in der Lan Cyrrestica im nördlichen S:

7. *callidus* c. dat. gerun bei Apul. flor. 6. — *intender* treiben", wie 4, 11 *cum om conquirerent intenderentque.* sem Sinne ist das Wort d citus eigenthümlich. In der tung „steigern" hat er es vor ihm schon Sallust.

8. *filios.* Von den zwei des Piso war Cnejus in R blieben, Marcus begleitete de

11. *post quae,* ebenso w *quae,* ist eine nicht seltene gangsform bei Tacitus, de nie *postque* gebraucht, w: die Handschrift bietet.

sentire manifestus. vox quoque eius audita est in con- cum apud regem Nabataeorum coronae aureae magno re Caesari et Agrippinae, leves Pisoni et ceteris offerren- rincipis Romani, non Parthi regis filio eas epulas dari; que simul coronam et multa in luxum addidit, quae ınico quamquam acerba tolerabantur tamen.

58 ıter quae ab rege Parthorum Artabano legati venere. t amicitiam ac foedus memoraturos, et cupere renovari s, daturumque honori Germanici ut ripam Euphratis ret: petere interim ne Vonones in Suria haberetur neu es gentium propinquis nuntiis ad discordias traheret. Germanicus de societate Romanorum Parthorumque fice, de adventu regis et cultu sui cum decore ac mode- spondit. Vonones Pompeiopolim Ciliciae maritimam urbem s est. datum id non modo precibus Artabani sed con- ae Pisonis, cui gratissimus erat ob plurima officia et quibus Plancinam devinxerat.

59 [. Silano L. Norbano consulibus Germanicus Aegyptum scitur cognoscendae antiquitatis. sed cura provinciae ndebatur, levavitque apertis horreis pretia frugum multa- . vulgus grata usurpavit: sine milite incedere, pedibus s et pari cum Graecis amictu, P. Scipionis aemulatione, eadem factitavisse apud Siciliam, quamvis flagrante adhuc rum bello, accepimus. Tiberius cultu habituque eius ı verbis perstricto, acerrime increpuit quod contra insti- Augusti non sponte principis Alexandriam introisset. Augustus inter alia dominationis arcana, vetitis nisi per- ingredi senatoribus aut equitibus Romanis inlustribus,

ıanifestus mit dem Infinitiv ;h dial. 16. Stat. Theb. 10, l in den Digesten.
Die Nabataeer sind ein ənvolk im nordwestlichen ı.
'arthi regis, wie *rex Perses* ṡpos; bei Dichtern auch: *alae, aper Marsus, flumen* .
. Ueber Artabanus s. cp. 3
ədus, nämlich zwischen Au- und Phraates im J. 20 v. gl. zu cp. 1.
ɛxtras statt *foedus*, eine Metapher, ohne Beispiel. — des Accusativus *ripam* s. 25, c.
aheret „verleiten liesse".
.. Silanus wird wegen seiner Beredtsamkeit gerühmt; er war ein Schmeichler des Tiberius, der im J. 33 die Tochter des Silanus, Claudia, mit dem Caligula vermählte. — Zu dem Accus. *Aegyptum* vgl. Einl. §. 23.
2. *cognoscendae.* Ueber den causalen Genitiv s. Einl. §. 108.
5. Bei *intectis* ist an Sandalen, bei *amictu* an das Pallium zu denken. — *intectus* nach Sallust bei Tac. und Späteren.
9. *sponte* mit dem Genitiv, erst im silbernen Latein, z. B. bei dem älteren Plinius und Lucan, hat Tacitus öfter, aber nur in den Historien und Annalen.
10. *arcana* vgl. zu cp. 36. — *permissu* ohne Attribut ist nachklassisch.
11. *equites inlustres,* auch *equites*

seposuit Aegyptum, ne fame urgeret Italiam, quisqu provinciam claustraque terrae ac maris quamvis levi p: adversum ingentes exercitus insedisset.

60 Sed Germanicus nondum comperto profectionei incusari Nilo subvehebatur, orsus oppido a Canopo. co id Spartani ob sepultum illic rectorem navis Canopuı tempestate Menelaus Graeciam repetens diversum ac terramque Libyam deiectus. inde proximum amnis os c Herculi, quem indigenae ortum apud se et antiqui perhibent eosque qui postea pari virtute fuerint in cog tum eius adscitos; mox visit veterum Thebarum magna v et manebant structis molibus litterae Aegyptiae, priorem tiam complexae; iussusque e senioribus sacerdotum ı sermonem interpretari, referebat habitasse quondam sept milia aetate militari, atque eo cum exercitu regem Rl Libya Aethiopia Medisque et Persis et Bactriano ac potitum quasque terras Suri Armeniique et contigui doces colunt, inde Bithynum, hinc Lycium ad mare i tenuisse. legebantur et indicta gentibus tributa, pondus et auri, numerus armorum equorumque et dona templi atque odores, quasque copias frumenti et omnium ute quaeque natio penderet, haud minus magnifica quam ı Parthorum aut potentia Romana iubentur.

61 Ceterum Germanicus aliis quoque miraculis inten(mum, quorum praecipua fuere Memnonis saxea effigi(

insignes, primores oder *dignitate senatoria,* sind solche, die wegen ihres Vermögens Senatoren werden konnten.

12. Durch *seposuit* wird die Ausnahmestellung der Provinz bezeichnet.

13. *claustra terrae* = Pelusium; *maris* = Pharus.

60. 1. Ueber *comperto* s. zu 1, 66.

2. *oppido a Canopo,* eine poetische Form der Anastrophe, die Tacitus erst in den Annalen hat. Vgl. Einl. §. 116, d. — Die Stadt Canopus, unweit der gleichnamigen Nilmündung, lag etwas östlich von Alexandria.

5. Die Auslassung von *est* nach *deiectus* kann bei Tacitus nicht auffallen.

7. Ueber *cognomentum* s. zu 1, 31. Ebendaselbst steht die dem Tacitus eigenthümliche Phrase mit *adsciscere,* wie auch 3, 30 *Crispum — in nomen adscivit.*

8. *Thebarum.* Die Trümı ser Stadt liegen gegen sec tengrade südlich von Cano

12. Nach Herodot hat nicl ses, sondern Sesostris jene Sage übertriebenen Eroberu macht.

13. *Persis et Bactrian*ı wieder *Suri* ctt. mit wech Numerus, wie cp. 56. Gern *Samnis, non Poeni.* hist *Samnis Paelignusque et Ma* seit Livius vorkommend.

61. 2. Die beiden M säulen, Statuen des Köni nophis III., befinden sich nı unter den Trümmern von Strabo, der Aegypten bere ihr Tönen gehört, weiss ı Grund nicht anzugeben. Reisende wollen an andereı unter den dortigen Ruinen nenaufgang unerklärliche T nommen haben.

ıolis icta est, vocalem sonum reddens, disiectasque inter pervias arenas instar montium eductae pyramides certa- ıt opibus regum, lacusque effossa humo, superfluentis ceptacula; atque alibi angustiae et profunda altitudo, nquirentium spatiis penetrabilis. exin ventum Elephan- ıc Syenen, claustra olim Romani imperii, quod nunc ad mare patescit.

62 ım ea aestas Germanico plures per provincias transigitur, ıve decus Drusus quaesivit inliciens Germanos ad dis- utque fracto iam Maroboduo usque in exitium insiste- erat inter Gotones nobilis iuvenis nomine Catualda, pro- ılim vi Marobodui et tunc dubiis rebus eius ultionem is valida manu fines Marcomanorum ingreditur corrup- primoribus ad societatem inrumpit regiam castellumque itum. veteres illic Sueborum praedae et nostris e pro- lixae ac negotiatores reperti, quos ius commercii, dein augendi pecuniam, postremum oblivio patriae suis ıe ab sedibus hostilem in agrum transtulerat.

63 ıroboduo undique deserto non aliud subsidium quam ordia Caesaris fuit. transgressus Danuvium, qua Nori- ovinciam praefluit, scripsit Tiberio non ut profugus aut ;, sed ex memoria prioris fortunae, nam multis nationi- ırissimum quondam regem ad se vocantibus Romanam am praetulisse. responsum a Caesare tutam ei honora- sedem in Italia fore, si maneret; sin rebus eius aliud eret, abiturum fide qua venisset. ceterum apud senatum

tar montium nach Virg. A. - Die Pyramiden bei Mem- lche über vier Breitengrade von Theben liegen, hätten ırwähnt werden müssen.

us, der sogenannte See des südwestlich von den Pyra-

ıustiae ctt. bei Elephantine ıne, anderthalb Grad süd- ı Theben, wo das Flussbett ng und tief ist, in der Nähe en Wasserfälle und Strom- n, die noch weiter südlich werden.

ıetrabilis ist dichterisch und ssisch.

ırum mare ist hier das per- Ieer, bis wohin die Römer er Trajan vordrangen. Aus ltelle schliessen wir, dass die Annalen um das Jahr Chr. herausgegeben hat, denn schon 117 gab Hadrian Mesopotamien wieder auf.

62. 3. *utque* ctt., eine Verletzung der Concinnität, wie hist. 3, 46 *Cremonensis victoriae gnarus ac ne externa moles utrimque ingrueret.* ann. 3, 3 *rati — an ne* ctt.

4. Die Gotones wohnten am unteren Lauf der Weichsel. Die Gotini dagegen, ein keltischer Stamm, sassen in Oberschlesien.

10. Das seltene Adverb *postremum* hat schon Cic. de orat. 3, 2.

63. 2. Noricam, östlich von Rätien, zwischen Inn und Mur, den Alpen und der Donau.

3. *praefluit* statt *praeterfluit,* wie 15, 15. Liv. 1, 45 *infima valle praefluit Tiberis.* Aehnliche Verba s. zu cp. 6.

8. *fide qua* statt *eadem fide qua,* eine Ellipse, die sich erst in den Annalen findet. Dagegen cp. 78 *eadem fide qua tenuerit.*

disseruit non Philippum Atheniensibus, non Pyrrum a tiochum populo Romano perinde metuendos fuisse. extat qua magnitudinem viri, violentiam subiectarum ei gent quam propinquus Italiae hostis, suaque in destruendo ε silia extulit. et Maroboduus quidem Ravennae habi quando insolescerent Suebi, quasi rediturus in regnum tabatur; sed non excessit Italia per duodeviginti annc senuitque multum imminuta claritate ob nimiam vivend dinem. idem Catualdae casus neque aliud perfugium. haud multo post Hermundurorum opibus et Vibilio receptusque Forum Iulium, Narbonensis Galliae col mittitur. barbari utrumque comitati ne quietas pro immixti turbarent, Danuvium ultra inter flumina Mar Cusum locantur, dato rege Vannio gentis Quadorum.

64 Simul nuntiato regem Artaxian Armeniis a Ger datum, decrevere patres ut Germanicus atque Drusus (urbem introirent. structi et arcus circum latera templi Ultoris cum effigie Caesarum, laetiore Tiberio, quia sapientia firmaverat, quam si bellum per acies conf igitur Rhescuporim quoque, Thraeciae regem, astu adgı omnem eam nationem Rhoemetalces tenuerat; quo de Augustus partem Thraecum Rhescuporidi fratri eius,] filio Cotyi permisit. in ea divisione arva et urbes et Graecis Cotyi, quod incultum, ferox, adnexum hostibus, R poridi cessit; ipsorumque regum ingenia, illi mite et am huic atrox, avidum et societatis inpatiens erat. sed prim

11. *qua magnitudinem viri — et quam propinquus* ctt. eine Verletzung der Concinnität, wie 4, 31 *gnarus meliorum et quae fama clementiam sequeretur*. S. Einl. §. 119, 12.

12. *destruere* mit persönlichem Objecte hat ausser Tacitus nur der jüngere Plinius. Ueberhaupt kommt es in tropischer Bedeutung erst seit Ovid und Livius vor.

14. *insolescere* auch cp. 75. hist. 2, 7; sonst nur bei Sallust und Späteren.

18. Die Hermunduren, im nordöstlichen Bayern, werden in der Germania (cp. 41) als Freunde der Römer erwähnt: *civitas fida Romanis.*

19. *Forum Iulii,* das heutige Fréjus, Seestadt in der Provence, von Massilien gegründet und von Augustus verschönert.

21. Marus, jetzt die March, auch von Plinius erwähnt.

22. Der Cusus ist nicht weisen; am rechten Ufer fli Gusen in Ober-Oesterreich. nius, im J. 50 ebenfalls vo lius vertrieben, wird in Pa aufgenommen. — Die Qua Mähren sesshaft, werden ' citus zuerst erwähnt. Vgl 42. Sie sind später, bis in Jahrhundert, gefährliche Fei Römer.

64. 1. *nuntiato* nur hi Liv. 25, 9 *et ne ibi quide tiato, quo pergerent.*

3. Der Tempel lag auf d rum Augusti, östlich vom] am Fusse des quirinalischen

6. *astus,* s. zu cp. 20.

10. *adnexus*, zur Abwec mit dem voraufgehenden ist in diesem Sinne ἅπ. εἰ

12. *inpatiens* mit dem ist bei Tacitus häufig, fehlt sischer Prosa und erschein

concordia egere, mox Rhescuporis egredi fines, vertere in ›tyi data et resistenti vim facere, cunctanter sub Augusto, auctorem utriusque regni, si sperneretur, vindicem metue- enimvero audita mutatione principis inmittere latronum s, excindere castella, causas bello.

Nihil aeque Tiberium anxium habebat quam ne conposita 65
rentur. deligit centurionem, qui nuntiaret regibus ne disceptarent; statimque a Cotye dimissa sunt quae erat auxilia. Rhescuporis ficta modestia postulat eundem ;um coiretur: posse de controversiis conloquio transigi. iu dubitatum de tempore, loco, dein condicionibus, cum facilitate, alter fraude cuncta inter se concederent accitque. Rhescuporis sanciendo, ut dictitabat, foederi conn adicit, tractaque in multam noctem laetitia per epulas nolentiam incautum Cotyn et, postquam dolum intelıt, sacra regni, eiusdem familiae deos et hospitalis mensas ;antem catenis onerat. Thraeciaque omni potitus scripsit berium structas sibi insidias, praeventum insidiatorem; bellum adversus Bastarnas Scythasque praetendens novis ım et equitum copiis sese firmabat. molliter rescriptum, us abesset, posse eum innocentiae fidere; ceterum neque que senatum nisi cognita causa ius et iniuriam discre- proinde tradito Cotye veniret transferretque invidiam ıis.

Eas litteras Latinius Pandusa pro praetore Moesiae cum 66
bus, quis Cotys traderetur, in Thraeciam misit. Rhescuinter metum et iram cunctatus maluit patrati quam ti facinoris reus esse: occidi Cotyn iubet mortemque e sumptam ementitur. nec tamen Caesar placitas semel mutavit, sed defuncto Pandusa, quem sibi infensum

ırgil, dann bei Livius und en.
vertere in se „sich aneignen" . *εἰς*. Cicero sagt dafür *verl se*, andere: *convertere in se*.
cunctanter erst seit Livius ıchlich, dann bei Curtius und bernen Latein.
enimvero „aber" hat T. erst n Annalen; ausserdem steht : bei Florus und Apulejus.
causas. Ueber die Apposition em Satze s. Einl. §. 47.
1. *anxium habebat*. S. zu .
anciendo foederi. Ueber diese lassische Form des Finalsatzes l. §. 109.
sacra „die Heiligkeit, Unverletzlichkeit", wie 1, 42 *sacra legationis*. — *regni* „der Königswürde". — *mensae*, eigentlich die verschiedenen Gänge der Mahlzeit, wie *primae*, *secundae mensae*, sehr selten statt des Singulars.

14. Die Bastarner, die Livius zuerst erwähnt, wohnten nördlich von den Karpathen.

18. *transferretque*, nämlich *in Cotyn*.

66. 1. Latinius ist in Mösien der Nachfolger des Legaten Sabinus; vgl. zu 1, 80.

5. *placitas* = quae placuerant, wie 4, 37 *placitum iam exemplum promptius secutus sum*. Sall. Jug. 81 *in locum ambobus placitum*. Sonst nur bei Dichtern und Justin.

Rhescuporis arguebat, Pomponium Flaccum, veterem stipendiis et arta cum rege amicitia eoque accommodatiorem ad fallendum, ob id maxime Moesiae praefecit.

67 Flaccus in Thraeciam transgressus per ingentia promissa quamvis ambiguum et scelera sua reputantem perpulit ut praesidia Romana intraret. circumdata hinc regi specie honoris valida manus, tribunique et centuriones monendo, suadendo, et quanto longius abscedebatur, apertiore custodia, postremo gnarum necessitatis in urbem traxere. accusatus in senatu ab uxore Cotyis damnatur, ut procul regno teneretur. Thraecia in Rhoemetalcen filium, quem paternis consiliis adversatum constabat, inque liberos Cotyis dividitur; iisque nondum adultis Trebellienus Rufus praetura functus datur, qui regnum interim tractaret, exemplo quo maiores M. Lepidum Ptolemaei liberis tutorem in Aegyptum miserant. Rhescuporis Alexandriam devectus atque illic fugam temptans an ficto crimine interficitur.

68 Per idem tempus Vonones, quem amotum in Ciliciam memoravi, corruptis custodibus effugere ad Armenios, dein Albanos Heniochosque et consanguineum sibi regem Scytharum conatus est. specie venandi omissis maritimis locis avia saltuum petiit, mox pernicitate equi ad amnem Pyramum contendit, cuius pontes accolae ruperant audita regis fuga: neque vado penetrari poterat. igitur in ripa fluminis a Vibio Frontone praefecto equitum vincitur, mox Remmius evocatus, priori custodiae regis adpositus, quasi per iram gladio eum transigit. unde maior fides conscientia sceleris et metu indicii mortem Vononi inlatam.

7. Ueber Flaccus s. zu cp. 32.

67. 7. Die Frau des Cotys war eine Tochter des Königs Polemo in Klein-Asien (s. cp. 56). — *procul* mit blossem Abl. bei Dichtern und in nachklass. Prosa, bei Tac. häufiger als mit *ab*.

9. *in liberos* bezeichnet die Vertheilung; s. zu 1, 55. Den ältesten Sohn, Cotys, machte Caligula im J. 39 zum König von Klein-Armenien.

10. *Rufus* wird im J. 35 wegen seines Verkehrs mit Sejan angeklagt und zum Selbstmord getrieben.

11. *exemplo* statt *eodem exemplo*, wie cp. 63. — Dieser Lepidus ward Vormund der beiden Söhne des Ptolemäus Epiphanes, der 181 gestorben war.

13. Ueber *an* s. Einl. §. 83.

68. 1. *Ciliciam*, nämlich nach Pompejopolis an der Küste, cp. 58.

3. Die Albaner wohnten im östlichen Kaukasus, die Heniocher, ein Reitervolk, westlich davon bis ans schwarze Meer. Beide werden auch von dem älteren Plinius erwähnt.

4. *avia saltuum*, wie cp. 15 *avia Oceani.* 13, 37 *Armeniae.* Ovid. met. 1, 479 *avia nemorum*. S. Einl. §. 40, b.

5. Der Pyramus fliesst etwa acht Meilen östlich von Pompejopolis.

8. Die *evocati* (ἀνάκλητοι) waren Freiwillige, gediente Leute, die im Range und Solde den Centurionen gleich standen. Vgl. Kraner's Einl. zu Caes. B. C. S. 42.

9. *adpositus*, wie 1, 6 *tribuno custodiae adposito.*

t Germanicus Aegypto remeans cuncta, quae apud 69
s aut urbes iusserat, abolita vel in contrarium versa
cit. hinc graves in Pisonem contumeliae, nec minus
quae ab illo in Caesarem intentabantur. dein Piso
Suria statuit. mox adversa Germanici valetudine deten-
i recreatum accepit votaque pro incolumitate solveban-
motas hostias, sacrificalem apparatum, festam Antiochen-
lebem per lictores proturbat. tum Seleuciam degreditur,
ens aegritudinem, quae rursum Germanico acciderat.
ı vim morbi augebat persuasio veneni a Pisone accepti;
riebantur solo ac parietibus erutae humanorum corporum
ae, carmina et devotiones et nomen Germanici plumbeis
insculptum, semusti cineres ac tabe obliti aliaque male-
uis creditur animas numinibus infernis sacrari. simul
a Pisone incusabantur ut valetudinis adversa rimantes.
a Germanico haud minus ira quam per metum accepta. 70
n obsideretur, si effundendus spiritus sub oculis inimi-
foret, quid deinde miserrimae coniugi, quid infantibus
eventurum? lenta videri veneficia: festinare et urgere,
vinciam, ut legiones solus habeat. sed non usque eo
m Germanicum, neque praemia caedis apud interfectorem
ra. componit epistulas, quis amicitiam ei renuntiabat;
plerique iussum provincia decedere. nec Piso moratus
avis solvit, moderabaturque cursui, quo propius regre-
:, si mors Germanici Suriam aperuisset.
aesar paulisper ad spem erectus, dein fesso corpore, ubi 71
derat, adsistentes amicos in hunc modum adloquitur:
o concederem, iustus mihi dolor etiam adversus deos

. Ueber den Ablativ *Aegypto*
§. 34.
ire Suria, wie cp. 19 *abire*

crificalis nur hier und bei
n. — Antiochia am unteren
les Orontes; Seleucia lag
ilen westlicher, an der Küste.
s von Personen findet sich
r.
egredi heisst in nachklass.
cht nur „hinabgehen", son-
e *decedere* auch „weggehen".
hriftlich steht es in dieser
ung hier und 4, 73. 74. 11, 21.
issi substantivisch, schon bei
. g. 5, 40, dann öfter bei
So gebraucht Caesar *di-*
Livius *praemissi,* Vellejus
ti, Curtius *nuntiaturi.*
2. *effundere,* wie Virg. A. 1,
98 *animam hanc effundere.* — *sub oculis,* s. zu cp. 35.

4. *liberis,* nämlich Caligula und Julia.

6. *defectum* scil. *viribus* „entkräftet", wie 4, 29 *defecto corpore.* In diesem Sinne poetisch u. nachklassisch.

7. *epistulas.* Ueber den Plural s. zu 1, 30.

9. *propius* „mehr aus der Nähe", wie 4, 5 *haud procul accirentur.* 6, 26 *propius viseret.* 13, 57 *propius audiri.* So sagt schon Cicero: *propius audire, procul defendere,* Caesar: *procul tela coniicere,* Livius: *iaculari,* Sallust und Curtius: *visere.*

71. 3. *fato* (Abl.) *concedere* eines natürlichen Todes sterben (4, 38 und öfter) ist silbernes Latein.

esset, quod me parentibus liberis patriae intra iuventaı maturo exitu raperent; nunc scelere Pisonis et Plancina ceptus ultimas preces pectoribus vestris relinquo: r patri ac fratri, quibus acerbitatibus dilaceratus, quibus circumventus miserrimam vitam pessima morte finier quos spes meae, si quos propinquus sanguis, etiam quc dia erga viventem movebat, inlacrimabunt quondam flo et tot bellorum superstitem muliebri fraude cecidisse. eri locus querendi apud senatum, invocandi leges. non ho cipuum amicorum munus est, prosequi defunctum ignavo sed quae voluerit meminisse, quae mandaverit exsequi. Germanicum etiam ignoti: vindicabitis vos, si me potiu fortunam meam fovebatis. ostendite populo Roman Augusti neptem eandemque coniugem meam, numera liberos. misericordia cum accusantibus erit, fingenti scelesta mandata aut non credent homines aut non ign iuravere amici, dextram morientis contingentes, spirituı quam ultionem amissuros.

72 Tum ad uxorem versus per memoriam sui, per con liberos oravit, exueret ferociam, saevienti fortunae subı animum, neu regressa in urbem aemulatione potentia diores inritaret. haec palam et alia secreto, per quae dere credebatur metum ex Tiberio. neque multo post ex tur, ingenti luctu provinciae et circumiacentium popı indoluere exterae nationes regesque: tanta illi comitas in mansuetudo in hostis; visuque et auditu iuxta venerabili magnitudinem et gravitatem summae fortunae retinere diam et adrogantiam effugerat.

73 Funus sine imaginibus et pompa per laudes ac meı virtutum eius celebre fuit. et erant qui formam, aetatem mortis, ob propinquitatem etiam locorum, in quibus i magni Alexandri fatis adaequarent. nam utrumque (

4. *intra iuventam*. Derselbe Ausdruck 2, 41.

5. *intercipere* „aus der Lebensbahn reissen", wie Agr. 43 *veneno interceptus* und öfter, erst im silbernen Latein, namentlich bei Sueton.

11. *bellorum superstitem*, wie Germ. 6 *multique superstites bellorum infamiam laqueo finierunt.* ann. 1, 61 *cladis eius superstites.* Mit dem Dativ 5, 8. Germ. 14.

17. *neptem*, durch ihre Mutter Julia, die Tochter des Augustus. — *sex liberos*, nämlich die zuletzt geborne Julia und die fünf, welche zu cp. 41 angeführt sind.

19. *scelesta mandata*. Vgl. cp. 43 *credidere quidam data et a occulta mandata* ctt.

72. 2. *ferociam*. Sie war denschaftlichem Charakter *atque ipsa Agrippina pau motior* ctt.

5. *ex* setzt Tacitus öf *metus* und *metuere* statt *al* zu 1, 29. — *extinguitur*, October des Jahres 19.

7. *indolescere* ist dichteri nachklassisch.

9. *fortuna* ist die „Stellu Leben, wie 4, 18 *destrui* fortunam suam*, und öfter.

73. 4. *adaequare* „vergl

decoro, genere insigni, haud multum triginta annos egressum, suorum insidiis externas inter gentes occidisse; sed hunc mitem erga amicos, modicum voluptatum, uno matrimonio, certis liberis egisse, neque minus proeliatorem, etiam si temeritas afuerit praepeditusque sit perculsas tot victoriis Germanias servitio premere. quod si solus arbiter rerum, si iure et nomine regio fuisset, tanto promptius adsecuturum gloriam militiae, quantum clementia, temperantia, ceteris bonis artibus praestitisset. corpus antequam cremaretur nudatum in foro Antiochensium, qui locus sepulturae destinabatur, praetuleritne veneficii signa, parum constitit; nam ut quis misericordia in Germanicum et praesumpta suspicione aut favore in Pisonem pronior, diversi interpretabantur.

Consulatum inde inter legatos quique alii senatorum 74
aderant, quisnam Suriae praeficeretur. et ceteris modice nisis, inter Vibium Marsum et Cn. Sentium diu quaesitum: dein Marsus seniori et acrius tendenti Sentio concessit. isque infamem veneficiis ea in provincia et Plancinae percaram, nomine Martinam, in urbem misit, postulantibus Vitellio ac Veranio ceterisque qui crimina et accusationem tamquam adversus receptos iam reos instruebant.

At Agrippina, quamquam defessa luctu et corpore aegro, 75
omnium tamen quae ultionem morarentur intolerans, ascendit classem cum cineribus Germanici et liberis, miserantibus cunctis, quod femina nobilitate princeps, pulcherrimo modo matrimonio inter venerantis gratantisque aspici solita, tunc feralis reliquias sinu ferret, incerta ultionis, anxia sui et infelici fecunditate fortunae totiens obnoxia. Pisonem interim

in dieser Bedeutung ἅπ. εἰρ., nach Analogie von *aequare*, welches schon Cicero und Livius so gebrauchen.

5. *triginta*. Er war 33 Jahre alt.

7. *modicus* mit dem Genitiv, öfter in den Annalen, ist nachklassisch, nur noch bei Vell. 1, 12, 4. So auch *immodicus animi* hist. 1, 53. ann. 15, 23.

8. *proeliator*, auch dial. 37, findet sich nur in nachklass. Prosa.

11. *adsecuturum*, scil. *fuisse*, zu cp. 31.

12. *quantum*, dem voraufgehendem *tanto* entsprechend, wie hist. 2, 99 *quantum hebes — tanto promptior*. Liv. 5, 10, 5 *quantum autem augebatur militum numerus, tanto maiore pecunia in stipendium opus erat.*

74. 3. *Vibius* wird im Jahre 37 in eine Anklage auf Hochverrath verwickelt, aber durch den Tod des Tiberius gerettet. — *Sentius* war 4 n. Chr. Consul gewesen.

6. *Vitellio*. Es ist Publius Vitellius, s. zu 1, 70. — *Veranio*, s. zu cp. 56.

7. *tamquam* ctt. Obgleich die Klage noch nicht eingeleitet war, erlaubte man sich bereits Schritte zur Beweisführung, die zu weit gingen.

75. 2. *intolerans* mit dem Genitiv, wie 1, 31 und öfter, doch erst in den grösseren Werken; ausserdem nur bei Livius. Ebenso *tolerans* ann. 4, 1.

6. *feralis*, wie cp. 31 *tenebrae*. 3, 1 *urna*, bei Dichtern und Späteren. — *anxia sui*, wie 4, 59.

apud Coum insulam nuntius adsequitur excessisse Germa: quo intemperanter accepto caedit victimas, adit templa, ipse gaudium moderans et magis insolescente Plancina luctum amissae sororis tum primum laeto cultu mutavi

76 Adfluebant centuriones monebantque prompta illi num studia: repeteret provinciam non iure ablatam et v igitur quid agendum consultanti M. Piso filius proper in urbem censebat: nihil adhuc inexpiabile admissum, suspiciones inbecillas aut inania famae pertimescenda. diam erga Germanicum odio fortasse dignam, non poe ademptione provinciae satis factum inimicis. quod si deretur, obsistente Sentio civile bellum incipi; nec du in partibus centuriones militesque, apud quos recens i toris sui memoria et penitus infixus in Caesares amor valeret.

77 Contra Domitius Celer, ex intima eius amicitia, di utendum eventu: Pisonem, non Sentium Suriae praepo huic fasces et ius praetoris, huic legiones datas. si quid ingruat, quem iustius arma oppositurum *quam* qui auctoritatem et propria mandata acceperit? relinqu etiam rumoribus tempus quo senescant: plerumque innc recenti invidiae inpares. at si teneat exercitum, augea multa, quae provideri non possint, fortuito in melius 'an festinamus cum Germanici cineribus adpellere, ut t ditum et indefensum planctus Agrippinae ac vulgus imp

hist. 3, 38. ann. 4, 12 *potentiae anxia,* auch bei Ovid und dem älteren Plinius.

8. *excedere* „sterben" erst im silbernen Latein. Die Früheren fügen *vita* oder *e vita* hinzu.

10. Ueber *insolescere* s. zu cp. 63.

76. 2. *vacuam* „ohne Statthalter"; vgl. zu cp. 3.

3. *consultanti* ist höchst ungewöhnlich nicht vom Hauptverbum *censebat* (statt *respondit*) abhängig, sondern von *properandum.* Aehnlich 11, 3 *consultanti — flens Vitellius commemorata vetustate amicitiae — liberum mortis arbitrium ei permisit,* wo mit *consultanti* und *ei* verschiedene Personen gemeint sind und der erste Dativ von *commemorata* abhängt.

5. *inania famae,* wie Agr. 6 *inania honoris.* Cic. Verr. I. §. 15 *inania nobilitatis.* ann. 4, 59 *vana rumoris.*

6. *erga* im feindlichen S Einl. §. 57.

77. 1. *amicitia* statt *am* cp. 27 *ex intima Libonis a* Dafür der Plural *amicitiae* 5, 2. Vgl. Einl. §. 2.

5. *propria*, nämlich vom gegen den Germanicus, wa tius entweder weiss oder setzt und was Tacitus wah lich auch glaubt, wenngle nicht versichern kann.

6. *senescere* von sächlich abstracten Begriffen, wie hi *senescens fama.* Aehnliche bei Cicero und Livius.

9. *an festinamus.* Dieser mittelte Uebergang von d recten zur directen Rede, vius etwa zwölf Mal hat sich auch ann. 3, 12. 46. hist. 3, 2. Sonst bildet *in* Uebergang, wie 16, 22. — *tus* in dieser Bedeutung silbernen Latein, *indefensu*

primo rumore rapiant? est tibi Augustae conscientia, est Caesaris favor, sed in occulto; et perisse Germanicum nulli iactantius maerent quam qui maxime laetantur.'

Haud magna mole Piso, promptus ferocibus, in senten- 78
tiam trahitur missisque ad Tiberium epistulis incusat Germanicum luxus et superbiae; seque pulsum, ut locus rebus novis patefieret, curam exercitus eadem fide qua tenuerit repetivisse. simul Domitium inpositum triremi vitare litorum oram praeterque insulas lato mari pergere in Suriam iubet. concurrentes desertores per manipulos conponit, armat lixas traiectisque in continentem navibus vexillum tironum in Suriam euntium intercipit, regulis Cilicum ut se auxiliis iuvarent scribit, haud ignavo ad ministeria belli iuvene Pisone, quamquam suscipiendum bellum abnuisset.

Igitur oram Lyciae ac Pamphyliae praelegentes, obviis 79
navibus quae Agrippinam vehebant, utrimque infensi arma primo expediere: dein mutua formidine non ultra iurgium processum est, Marsusque Vibius nuntiavit Pisoni Romam ad dicendam causam veniret. ille eludens respondit adfuturum, ubi praetor, qui de veneficiis quaereret, reo atque accusatoribus diem prodixisset. interim Domitius Laodiciam urbem Suriae adpulsus, cum hiberna sextae legionis peteret, quod eam maxime novis consiliis idoneam rebatur, a Pacuvio legato praevenitur. id Sentius Pisoni per litteras aperit monetque ne

bei Livius. Beide Adjectiva auch dial. 16. hist. 1, 6. 2, 10.

11. *conscientia*. cp. 43: *et Plancinam haud dubie Augusta monuit — Agrippinam insectandi.*

12. *nulli* sehr selten statt *nemo*, auch hist. 2, 20, jedoch schon bei Klassikern.

78. 5. *litorum oram* nach Virg. A. 3, 396 *Italique hanc litoris oram.*

6. *lato*, durchaus ungewöhnlich von dem offenen Meere, statt *alto* oder *aperto*. Anders Hor. ep. 1, 2, 20 *latumque per aequor*, wo es generelles Epitheton ist.

8. *vexillum* „Detachement".

9. *regulis*. Im westlichen Theile Ciliciens herrschte Archelaus von Cappadocien, im Nordosten Polemo, vgl. zu cp. 56.

79. 1. *praelegere* statt *praeternavigare* nur hier und 6, 1 *Campaniam praelegebat*. Vgl. zu cp. 6.

4. Ueber *Vibius* s. zu cp. 74. — Piso will sagen: es komme ihm gar nicht darauf an, er werde sich stellen, natürlich aber nicht eher, als bis der competente Richter die Klage angenommen und einen Termin anberaumt hätte. Hierin hat er Recht. Aus dieser und anderen Stellen sehen wir, dass gemeine Verbrechen der Senatoren damals noch vom Prätor gerichtet wurden, während später unter Nero in dergleichen Fällen der Senat als competent erscheint. Im Uebrigen hatte seit Augustus der Senat die Criminaljurisdiction über seine Mitglieder, weshalb z. B. alle Hochverrathsprocesse vor ihm verhandelt werden.

7. *Laodicia* oder *Laodicea*, südlich von Antiochia.

9. Von diesem *Pacuvius* erzählt Seneca (ep. 1, 12) dass er sich täglich im Rausche nach der Mahlzeit von seinen Sclaven unter Klageliedern ins Schlafgemach tragen liess, eine Narrheit, die auch Trimalchio bei Petron (cp. 78) begeht.

castra corruptoribus, ne provinciam bello temptet. quosque Germanici memores aut inimicis eius adversos cognoverat, contrahit, magnitudinem imperatoris identidem ingerens et rem publicam armis peti; ducitque validam manum et proelio paratam.

80 Nec Piso, quamquam coepta secus cadebant, omisit tutissima e praesentibus, sed castellum Ciliciae munitum admodum, cui nomen Celenderis, occupat; nam admixtis desertoribus et tirone nuper intercepto suisque et Plancinae servitiis auxilia Cilicum, quae reguli miserant, in numerum legionis composuerat. Caesarisque se legatum testabatur provincia, quam is dedisset, arceri non a legionibus (earum quippe accitu venire), sed a Sentio privatum odium falsis criminibus tegente. consisterent in acie, non pugnaturis militibus, ubi Pisonem ab ipsis parentem quondam appellatum, si iure ageretur, potiorem, si armis, non invalidum vidissent. tum pro munimentis castelli manipulos explicat, colle arduo et derupto, nam cetera mari cinguntur. contra veterani ordinibus ac subsidiis instructi: hinc militum, inde locorum asperitas, sed non animus, non spes, ne tela quidem nisi agrestia aut subitum *in* usum properata. ut venere in manus, non ultra dubitatum, quam dum Romanae cohortes in aequum eniterentur; vertunt terga Cilices seque castello claudunt.

81 Interim Piso classem haud procul opperientem adpugnare frustra temptavit; regressusque et pro muris, modo semet adflictando, modo singulos nomine ciens, praemiis vocans, seditionem coeptabat, adeoque commoverat, ut signifer legionis sextae signum ad eum transtulerit. tum Sentius occanere cornua tubasque et peti aggerem, erigi scalas iussit, ac

11. *corruptoribus*. Ueber den Ablat. instrumenti von Personennamen s. Einl. §. 36.

13. *imperatoris*. Er erinnert daran, dass ihre Sache die des Kaisers sei. — Ueber die Bedeutung von *ingerere* s. zu 1, 72.

80. 3. *Celenderis* oder *Celendris*, auch von dem älteren Plinius und Mela erwähnt.

5. *in* bezeichnet die Folge, also: so dass sie der Zahl nach einer Legion gleichkamen.

7. *accitu* schon bei Cicero und Virgil.

10. *si iure ageretur* ctt. Derselbe Gedankengang bei Liv. 3, 49, 3 *si iure ageret, vindicare se a privato Icilium aiebant, si vim adferre conarentur, ibi quoque haud impares fore.*

13. *ordinibus* ctt. statt *per ordines*. S. Einl. §. 37.

15. *in* statt *ad*, wie hist. 4, 71 nach Sall. Jug. 89 *Iugurtham in manus venturum*. Liv. 2, 46 *pugna iam in manus, iam ad gladios venerat*. Vgl. εἰς χεῖρας ἐλθεῖν.

81. 1. *adpugnare* ist vox Taciteа, erst in den Annalen gebraucht. Vgl. 4, 48. 15, 13.

2. *pro muris* „vorne auf den Mauern", cp. 13.

5. *transtulerit*. Uber das Tempus s. Einl. §. 98.

6. *aggerem*, nämlich Erde, welche gegen die Befestigungen geworfen wird, so dass man leichter hinaufsteigen kann.

ɔtissimum quemque succedere, alios tormentis hastas saxa :es ingerere. tandem victa pertinacia Piso oravit ut tra- armis maneret in castello, dum Caesar, cui Suriam per- :et, consulitur. non receptae condiciones, nec aliud quam et tutum in urbem iter concessum est.

\t Romae, postquam Germanici valetudo percrebruit 82
.que, ut ex longinquo, aucta in deterius adferebant, dolor t erumpebant questus. ideo nimirum in extremas terras ıtum, ideo Pisoni permissam provinciam; hoc egisse ıos Augustae cum Plancina sermones. vera prorsus de ı seniores locutos; displicere regnantibus civilia filiorum ia, neque ob aliud interceptos, quam quia populum Roma- aequo iure complecti reddita libertate agitaverint. hos sermones audita mors adeo incendit, ut ante edictum ıtratuum, ante senatus consultum sumpto iustitio desere- r fora, clauderentur domus. passim silentia et gemitus, compositum in ostentationem; et quamquam neque in- ɔus lugentium abstinerent, altius animis maerebant. forte iatores, vivente adhuc Germanico Suria egressi, laetiora letudine eius attulere. statim credita, statim vulgata sunt: isque obvius, quamvis leviter audita in alios atque illi ures cumulata gaudio transferunt. cursant per urbem, ntur templorum fores; iuvat credulitatem nox et promp- inter tenebras adfirmatio. nec obstitit falsis Tiberius, tempore ac spatio vanescerent: et populus quasi rursum ım acrius doluit.

t faces. Ueber *et* als drittes ied s. Einl. §. 61. Asynde- ;, 49 *saxa hastae ignes.*

um consulitur. Der Indicativ ıtz der indirecten Rede ge- eitsmässig nach *dum* bei- ən, wie auch 13, 15. 14, 58. ı, 38. 5, 17 und schon bei und Curtius.

1. *postquam* mit Perf. und nit Imperf. auch 12, 6 und bei Klassikern.

t = ut fieri solet, wie 1, 65 *tali in tempore*, und schon assikern. — *in deterius,* wie *nec defuere qui in deterius nt.* hist. 4, 68 *at Romae in deterius audita.*

le Druso. Sueton berichtet . 1) dass der Vater des Ger- ıs die Absicht, dereinst die .ik herzustellen, gehabt und usgesprochen: man habe ge- er sei deshalb aus Deutsch- land zurückberufen und, weil er gezögert, vergiftet worden. Doch theilt Sueton diesen Verdacht nicht.

7. Ueber *intercipere* s. zu cp. 71.

8. *aequo iure* ctt. bedeutet: „die republikanische Verfassung wiederherstellen".

9. *incendere* mit einem Accusativ der Sache, s. zu 1, 23.

11. Der Plural *silentia,* bei Dichtern häufig, ist in der Prosa ἅπ. εἰρ.

12. *neque* statt *ne quidem,* wie hist. 4, 34 *Vocula nec adventum hostium exploravit* und öfter. Bei Cicero unsicher, häufiger bei Livius und im sibernen Zeitalter.

15. *statim* ctt., eine seltene Form der Anaphora, auch 1, 28 *privatam gratiam statim mereare, statim recipias.*

20. *tempore ac spatio*, ein Hendiadys, wie Bell. Gall. 8, 31 *dato spatio ac tempore.* Cic. p. Quinct. 1, 4 *nisi tempus et spatium datum*

83 Honores, ut quis amore in Germanicum aut ingeni(dus, reperti decretique: ut nomen eius Saliari càrmine retur, sedes curules sacerdotum Augustalium locis su] eas querceae coronae statuerentur, ludos circenses (effigies praeiret, neve quis flamen aut augur in locum G nici nisi gentis Iuliae crearetur. arcus additi Romae et ripam Rheni et in monte Suriae Amano, cum inscri rerum gestarum ac mortem ob rem publicam obisse; chrum Antiochiae, ubi crematus, tribunal Epidaphnae, (loco vitam finierat. statuarum locorumve, in quis col haud facile quis numerum inierit. cum censeretur clipeu: et magnitudine insignis inter auctores eloquentiae, adse\ Tiberius solitum paremque ceteris dicaturum; neque eni quentiam fortuna discerni, et satis inlustre, si vetere: scriptores haberetur. equester ordo cuneum Germanici lavit qui iuniorum dicebatur, instituitque uti turmae Iuliis imaginem eius sequerentur. pleraque manent; qu statim omissa sunt aut vetustas oblitteravit.

84 Ceterum recenti adhuc maestitia soror Germanici nupta Druso, duos virilis sexus simul enixa est. quod laetumque etiam modicis penatibus tanto gaudio pri] adfecit, ut non temperaverit quin iactaret apud patres ante Romanorum eiusdem fastigii viro geminam stirpe]

sit. hist. 2, 37 *spatium ac moras.* Val. Flacc. 2, 356 *moras spatiumque indulget amori.*

83. 2. Der Hymnus der Salier (Marspriester) stammte angeblich aus der Zeit des Numa und war nicht mehr verständlich. Er ward bei der öffentlichen Procession unter Waffentänzen gesungen. — Dieselbe Ehre, wie hier dem Germanicus, widerfuhr schon früher dem Augustus, später auch dem Kaiser Verus.

3. Ueber die *Augustales* vgl. 1, 54.

4. *querceae.* Gemeint ist dic *corona civica (ob cives servatos data).* — Die Form *eburnus* statt *eburneus* (auch 4, 26) ist dichterisch; ebenso *aënus*, *quernus*, *caerulus*, *populnus.* — *ludos praeire*, d. h. vor den Spielen in Procession umhergetragen werden. In dieser Bedeutung („vorangehen") steht *praeire* nur in den Annalen mit dem Accusativ, sonst bei keinem Schriftsteller.

5. *flamen* scil. Augusti.

8. *ob rem publ. obisse*, w Cic. de orat. 2, 61 *ex vul remp. accepto.*

9. *tribunal* „eine Trauerl wie sie auf Inschriften (wird. — *Epidaphne* war ei stadt von Antiochia. In de wird ein Flecken Daphne an(

11. *clipeus.* An den Wän(palatinischen Bibliothek b sich Schilde mit den Port: rühmter Schriftsteller. Su(zählt, dass Germanicus s Redner und Komödiendichte teinischer und griechischer ! ausgezeichnet habe.

15. *cuneum*, im Theater.

16. Die *iuniores*, im Gegen den *seniores* unter den Rit| *turmae,* bei der jährlichen *t*

84. 1. Ueber das spätere sal der *Livia* oder Livill cp. 43. Von den Zwillinge Germanicus im J. 23; der Namens Tiberius, wird in von Caligula getödtet.

nam cuncta, etiam fortuita, ad gloriam vertebat. sed) tali in tempore id quoque dolorem tulit, tamquam ı liberis Drusus domum Germanici magis urgeret.

iodem anno gravibus senatus decretis libido feminarum 85
ta cautumque, ne quaestum corpore faceret cui avus ater aut maritus eques Romanus fuisset. nam Vistilia ria familia genita licentiam stupri apud aediles vulgamore inter veteres recepto, qui satis poenarum advernpudicas in ipsa professione flagitii credebant. exactum Titidio Labeone Vistiliae marito, cur in uxore delicti esta ultionem legis omisisset. atque illo praetendente nta dies ad consultandum datos necdum praeterisse, visum de Vistilia statuere; eaque in insulam Seriphon est. actum et de sacris Aegyptiis Judaicisque pellendis ıque patrum consultum, ut quattuor milia libertini generis ɔerstitione infecta, quis idonea aetas, in insulam Sardiveherentur, coërcendis illic latrociniis et, si ob gravitatem interissent, vile damnum; ceteri cederent Italia nisi certe diem profanos ritus exuissent.

'ost quae retulit Caesar capiendam virginem in locum 86
:, quae septem et quinquaginta per annos summa sancti- Vestalibus sacris praesederat; egitque gratis Fonteio

ıli in tempore; dasselbe 16, *eo tempore* 13, 47.
uctus „gesegnet, erfreuet", ;r. 6 *auctus est ibi filia.* So bei Cicero und Plautus. — „in den Hintergrund drän- ›rdunkeln". Scheint in die- leutung *ἅπ. εἰρ.*

3. *Vistilia.* Ihr Vater Sex. ıs wird im J. 32 durch ıklage zum Selbstmorde ge-.

ıud aediles, also bei der Po- ıörde. Um den Strafen der *ia de adulteriis* zu entgehen, en sich unzüchtige Matronen n Aedilen als solche, die ɜsetzlich erlaubte) Kuppler- ›e trieben.

ıanifestus mit dem Genitiv den Annalen; sonst schon ıtus und Sallust.

xaginta dies. Nach dem Ju- Gesetze war der Mann (der ın der untreuen Frau sofort ı musste) nicht verpflichtet, ı nur vor Anderen berech- nerhalb der nächstfolgenden ;e sie zu verklagen.

10. *Seriphos* liegt in der westlichen Reihe der Cycladen.

11. *Aegyptiis.* Der unzüchtige Cultus der Isis war schon zur Zeit der Republik eingeführt und stand bei den späteren Kaisern wieder in hohem Ansehen, so dass Domitian, Commodus und Caracalla selbst Isispriester wurden. — *Iudaicis.* Seit 63 v. Chr. waren viele Juden als Sklaven nach Rom gekommen, dann zum Theil freigelassen.

12. Diese 4000 werden also unter die Armee gesteckt.

15. *vile damnum*, eine causale Apposition, wie hist. 2, 13 *quippe in acie nihil praedae, inopes agrestes et vilia arma.*

86. 1. *capere* ist der stehende Ausdruck von der Wahl der Vestalinnen, auch 15, 22.

3. *praesederat.* Wenn das Verb wörtlich zu verstehen ist, so muss die Occia sehr alt geworden sein. — *Fonteius* war im J. 16 als Ankläger des Libo aufgetreten.

Agrippae et Domitio Pollioni, quod offerendo filias de (in rem publicam certarent. praelata est Pollionis filia, n aliud quam quod mater eius in eodem coniugio manebat Agrippa discidio domum imminuerat. et Caesar quamvis habitam deciens sestertii dote solatus est.

87 Saevitiam annonae incusante plebe statuit frument(tium, quod emptor penderet, binosque nummos se addi negotiatoribus in singulos modios. neque tamen ob ea] tis patriae delatum et antea vocabulum adsumsit, acer increpuit eos, qui divinas occupationes ipsumque dor dixerant. unde angusta et lubrica oratio sub princip(libertatem metuebat, adulationem oderat.

88 Reperio apud scriptores senatoresque eorundem tem] Adgandestrii principis Chattorum lectas in senatu littera: bus mortem Arminii promittebat, si patrandae neci ver mitteretur; responsumque esse non fraude neque occulti palam et armatum populum Romanum hostes suos u qua gloria aequabat se Tiberius priscis imperatoribu: venenum in Pyrrum regem vetuerant prodiderantque. ce Arminius abscedentibus Romanis et pulso Maroboduo re adfectans libertatem popularium adversam habuit, petit armis cum varia fortuna certaret, dolo propinquorum c(liberator haud dubie Germaniae et qui non primordia] Romani, sicut alii reges ducesque, sed florentissimum imp lacessierit, proeliis ambiguus, bello non victus. sept(triginta annos vitae, duodecim potentiae explevit, canit adhuc barbaras apud gentes, Graecorum annalibus ig qui sua tantum mirantur, Romanis haud perinde celebris vetera extollimus recentium incuriosi.

4. *Domitius* ist unbekannt.

7. *discidium* statt *divortium*, auch bei Cicero.

8. *deciens sestertii*, der senatorische Census. Ueber *solari* statt *consolari* s. zu 1, 14.

87. 1. *saevitia annonae*, eine neue Metapher, wie *saevitia maris, hiemis, caeli* im silbernen Latein.

6. Die tropische Bedeutung von *angustus* „beschränkt" und *lubricus* „misslich, gefährlich" findet sich schon bei Cicero.

88. 1. *senatoresque*, „nämlich Senatoren"; *que* ist explicativ, wie Germ. 29 *ultra Rhenum ultraque veteres terminos imperii*. Häufiger ist *et* in diesem Sinne.

6. *priscis imperatoribus*. Zunächst ist wohl nur an C. Fabricius, der gegen Pyrrhus bef(gedacht, wiewohl Aehnliche von seinem Mitconsul Aemil richtet wird. Der Plural m nerelle Bedeutung haben.

11. *liberator* ctt., wie Liv. 2 *quippe liberatores haud di*

14. *duodecim*, vom J. 9 ı gerechnet, also stirbt er in

16. *haud perinde* „nich sprechend, nicht nach Verd So öfter bei Tacitus, z. B. Liv. 4, 37 *nec perinde patr sunt*. Griechisch *οὐχ ὁμοίω οὕτως, οὐ τόσον*. — *celeb* Mascul. auch 13, 47. 14, 19. ad Herenn. 2, 4, 7 *locus c* So gebraucht Cicero *salubr* vius *equestris*, *silvestris*, Ta 5, 16 *alacris*. — Ueber da sale *dum* s. Einl. §. 90.

Drittes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 20 n. Chr. Agrippina landet in Brundisium. llgemeine Theilnahme und Trauer um den Germanicus 1—4. as verdächtige Benehmen des Tiberius 5—6. Drusus geht ch Illyrien. Tod der Giftmischerin Martina 7. Piso geht Drusus, dann nach Rom 8—9, wo er angeklagt wird 10. ine Vertheidiger 11. Rede des Tiberius im Senat 12. Pross und Tod des Piso 13—16. Seine Frau Plancina und ein hn werden freigesprochen 17—18. Ovation des Drusus. d der Vipsania 19. Apronius besiegt den Tacfarinas in Africa —21. Process der Lepida 22—23, und des D. Silanus 24. e lex Papia Poppaea und die Delatoren 25. Excurs über Vermehrung der Gesetze 26—28. Nero, Sohn des Germacus, zum Quaestor und Pontifex ernannt, heirathet die Julia, chter des Drusus 29. Tod des Volusius und Sallustius 30.

Das Jahr 21 n. Chr. Tiberius geht nach Campanien. reit des Domitius Corbulo und des L. Sulla. Zustand der ndstrassen 31. Tacfarinas erneuert den Krieg. Marcus pidus wird Proconsul von Asia 32. Der Antrag des Caena, dass keinem Statthalter seine Frau in die Provinz folgen lle, wird von Messalinus und Drusus zurückgewiesen 33—34. aesus wird Proconsul von Africa 35. Die Rechtschicanen ter dem Vorwande der Majestätsbeleidigung werden von rusus bestraft 36—37. Caesius Cordus wegen Erpressung, ntistius wegen Majestätsverbrechen angeklagt. Letzterer wird rbannt 38. Vellaeus unterdrückt den Aufstand in Thracien . Empörung Galliens unter Florus und Sacrovir 40. Aviola gen die Andecaver und Turonen 41. Florus tödtet sich selbst. e Unruhen der Trevirer gedämpft 42. Sacrovir und die duer 43. Schrecken in Rom 44. Silius schlägt die Gallier. crovir tödtet sich 45—46. Weshalb Tiberius nicht nach allien ging 47. Tod des Quirinius 48. Clutorius wird der ajestätsbeleidigung angeklagt, von M'. Lepidus vertheidigt d im Kerker getödtet. Senatsbeschluss über die zehntägige rist der Urtheilsvollstreckung 49—51.

Das Jahr 22 n. Chr. Vergebliche Bemühung der A dem Luxus zu steuern 52—54. Die allmähliche Veränd der Sitten 55. Drusus empfängt die tribunicische (56—57. Servius, Priester des Jupiter, beansprucht di waltung von Asia. Hochmuth des Drusus 58—59. suchung über das Asylrecht griechischer Städte 6(Krankheit der Livia 64. Schmeichelei des Senates 6 Silanus wird wegen Erpressung und Majestätsbeleidigun urtheilt 66—68. Tiberius mildert das Urtheil 69. C Cordus wird wegen Erpressung bestraft. L. Ennius Majestätsbeleidigung bezichtigt, wird von Tiberius freigespr Schmeichelei des Atejus Capito 70. Der Tempel der F equestris in Antium. Servius erhält die Verwaltung vor nicht. Das Recht des flamen Dialis 71. M'. Lepidus vol und verschönert die Basilica des Paulus. Tiberius wi Theater des Pompejus herstellen 72. Tacfarinas im K mit Blaesus 74. Tod des Saloninus, Capito und der 75—76.

1 Nihil intermissa navigatione hiberni maris Agrippin cyram insulam advehitur, litora Calabriae contra sitam paucos dies componendo animo insumit, violenta luc nescia tolerandi. interim adventu eius audito intimus q amicorum et plerique militares, ut quique sub Gern stipendia fecerant, multique etiam ignoti vicinis e mun pars officium in principem rati, plures illos secuti rue oppidum Brundisium, quod naviganti celerrimum fidissi que adpulsu erat. atque ubi primum ex alto visa classis, plentur non modo portus et proxima maris, sed moer tecta, quaque longissime prospectari poterat, maerentium et rogitantium inter se, silentione an voce aliqua egredi

1. 2. *advehitur* mit dem Accus. S. zu 2, 45. *litora Calabriae contra.* Diese Form der Anastrophe, wo die Präposition hinter dem Genitiv steht, hat Tacitus nur in den Annalen: 13, 15 *cubiculum Caesaris iuxta.* 14, 9 *viam Miseni propter.* Häufiger stellt er die Präpos. zwischen das Substantiv und den davon abhängigen Genitiv; vgl. Einl. §. 116, e.

3. *insumere* mit dem Dativ. gerundivi, wie 2, 53 *paucos dies insumpsit reficiendae classi.*

4. *nescius* in dieser Bedeutung sonst nur bei klassischen Dichtern: mit dem Genit. des Gerundiums nur hier und cp. 67 *orandi nescius.*

5. *plerique* = *permulti*, v wöhnlich bei Tacitus; so au Livius, Quintilian und Nepo entsprechend bedeutet *ple* zuweilen *persaepe.* — *milita* substantivirt, wie 14, 33 u Curtius und Quintilian. Vg §. 5.

8. *celerrimum.* Dass ein zu erreichender Gegenstand genannt wird, ist neu un Beispiel. — *fidus* = *tutus,* Virgil und Livius.

10. *proxima maris.* Also viele ihr zu Wasser entgeg

11. *quaque* ctt. „und w die weiteste Aussicht auf hatte."

ent. neque satis constabat quid pro tempore foret, cum
paulatim successit, non alacri, ut adsolet, remigio, sed
ad tristitiam compositis. postquam duobus cum liberis,
ı urnam tenens, egressa navi defixit oculos, idem omnium
s; neque discerneres proximos alienos, virorum femi-
re planctus, nisi quod comitatum Agrippinae longo
e fessum obvii et recentes in dolore anteibant.
iserat duas praetorias cohortes Caesar, addito ut magistra- 2
labriae Apulique et Campani suprema erga memoriam
. munia fungerentur. igitur tribunorum centurionumque
cineres portabantur; praecedebant incompta signa, versi
atque ubi colonias transgrederentur, atrata plebes,
i equites pro opibus locis vestem odores aliaque fune-
llemnia cremabant. etiam quorum diversa oppida, tamen
t victimas atqua aras dis manibus statuentes lacrimis
:lamationibus dolorem testabantur. Drusus Tarracinam
ısus est cum Claudio fratre liberisque Germanici, qui
e fuerant. consules M. Valerius et M. Aurelius (iam
magistratum occeperant) et senatus ac magna pars
viam conplevere, disiecti et ut cuique libitum flentes;
quippe adulatio, gnaris omnibus laetam Tiberio Germa-
ırtem male dissimulari.
berius atque Augusta publico abstinuere, inferius maie- 3
ıa rati, si palam lamentarentur, an ne omnium oculis
eorum scrutantibus falsi intellegerentur. matrem Anto-
.on apud auctores rerum, non diurna actorum scriptura

'eber *quid* statt *utrum* s.
.
ıeris, nämlich Caligula und

ralem, wie 2, 74. — *defixit* scil. *solo*. Vgl. Virg. Aen. *lla solo fixos oculos aversa* 156 *defixus lumina*.

addito. Diesen absoluten hat Tacitus zuerst, und r in den Annalen: 1, 35. , 2. Sodann findet er sich ;eren.

ja memoriam. Tacitus be- ͻ Präposition *erga* zuweilen hliche und abstracte Be- wie 4, 20 *erga pecuniam diligentia*. Bei Anderen ist r selten: Cic. prov. cons. *neam salutem fide ac bene- singulari*. Plin. pan. 50 *hoc tuum non erga homi- o, sed erga tecta meritum*. i Curtius und Ammian.

3. *fungi* mit dem Accus. auch 4, 38 *officia*. Ebenso in der vorklassischen und nachklassischen Zeit.

5. *ubi* mit dem Conjunctiv der Wiederholung, s. Einl. §. 88.

7. *diversa* „abgelegen", wie cp. 59 *diverso terrarum*. 1, 17 *diversas in terras*, und öfter.

10. Die vier in Rom gebliebenen Kinder sind: Drusus, Nero, Agrippina, Drusilla.

11. Ueber *Valerius Messalla* s. zu 1, 8; über *Aurelius Cotta* zu 2, 32.

3. 2. Dass mit dem Particip *rati* ein Finalsatz (*ne — intellegerentur*) correspondirt, ist gegen die Concinnität, wie 2, 62 *illiciens — utque insisteretur*. hist. 3, 46 *gnarus ac ne — ingrueret*.

4. *diurna actorum scriptura*, dasselbe wie *diurna populi Romani* 16, 22, eigentlich *diurna urbis acta* 13, 31. Es war eine Art politischer

reperio ullo insigni officio functam, cum super Agrippir Drusum et Claudium ceteri quoque consanguinei nom perscripti sint, seu valetudine praepediebatur, seu victu animus magnitudinem mali perferre visu non toleravit. i crediderim Tiberio et Augusta, qui domo non exce cohibitam, ut par maeror et matris exemplo avia quo patruus attineri viderentur.

4 Dies, quo reliquiae tumulo Augusti inferebantur, per silentium vastus, modo ploratibus inquies; plena itinera, conlucentes per campum Martis faces. illic mil armis, sine insignibus magistratus, populus per tribu cidisse rem publicam, nihil spei reliquum clamitabant, pro apertiusque quam ut meminisse imperitantium crederes. tamen Tiberium magis penetravit quam studia ho accensa in Agrippinam, cum decus patriae, solum A sanguinem, unicum antiquitatis specimen appellarent v ad caelum ac deos integram illi subolem ac superstite quorum precarentur.

5 Fuere qui publici funeris pompam requirerent co rentque quae in Drusum patrem Germanici honora et i fica Augustus fecisset. ipsum quippe asperrimo hiemis T usque progressum neque abscedentem a corpore simul intravisse. circumfusas lecto Claudiorum Iuliorumque im defletum in foro, laudatum pro rostris, cuncta a mai reperta aut quae posteri invenerint cumulata. at Ger ne solitos quidem et cuicumque nobili debitos honore tigisse. sane corpus ob longinquitatem itinerum externis quoquo modo crematum: sed tanto plura decora mox

Zeitung, die seit Caesar's erstem Consulate regelmässig erschien.

5. Uebor *super* s. Einl. §. 55.

9. *Tiberio* d. h. durch das Beispiel des Tib.

4. 1. *tumulo*, das Mausoleum des Augustus auf dem Marsfelde. — *dies per silentium vastus,* eine poetische Wendung. Sonst heisst es *vastum silentium* 4, 50. hist. 3, 13. Besser bei Curt. 10, 5, 7 *velut in vasta solitudine omnia tristi silentio muta torpebant.*

2. Ueber das unklassische *inquies* s. zu 1, 65.

3. *cum armis.* Sonst gingen die Soldaten in der Stadt ohne Waffenrüstung.

9. *antiquitatis* „der guten alten Zeit und Sitte". Cic. p. Rabir. Post. 10 *documentum fuit bus nostris virtutis, anti prudentiae.*

5. 1. Feierliche Begräbni Staatskosten *(publicum* od *sorium funus)* kommen sc Zeit der Republik vor. Da stattung bereits in Antioc allem Pomp geschehen w konnte die Wiederholung passend erscheinen.

2. *honorus* erst in den A sonst dichterisch.

3. *Ticinum,* jetzt Pavia, Mündung des Ticinus in de

5. *Claudiorum,* weil de des älteren Drusus Tiberiu dius Nero war; *Iuliorum,* sondere Auszeichnung, o Augustus nur sein Stiefvat

uisse, quanto prima fors negavisset. non fratrem, nisi diei via, non patruum saltem porta tenus obvium. ubi eterum instituta, praepositam toro effigiem, meditata ad oriam virtutis carmina et laudationes, et lacrimas vel is imitamenta?

Gnarum id Tiberio fuit; utque premeret vulgi sermones, 6
iit edicto multos inlustrium Romanorum ob rem publicam e, neminem tam flagranti desiderio celebratum. idque et t cunctis egregium, si modus adiceretur. non enim eadem a principibus viris et imperatori populo, quae modicis ous aut civitatibus. convenisse recenti dolori luctum et aerore solacia; sed referendum iam animum ad firmitu-ı, ut quondam divus Iulius amissa unica filia, ut divus stus ereptis nepotibus abstruserint tristitiam. nil opus tioribus exemplis, quotiens populus Romanus clades exer-m, interitum ducum, funditus amissas nobiles familias anter tulerit. principes mortales, rem publicam aeternam proin repeterent sollemnia, et quia ludorum Megalesium aculum suberat, etiam voluptates resumerent.

Tum exuto iustitio reditum ad munia, et Drusus Illyricos 7
ercitus profectus est, erectis omnium animis petendae e e ultionis et crebro questu, quod vagus interim per

quanto, scil. *magis*, s. Einl. b.

non saltem statt *ne quidem*, ier bei Tacitus; auch bei lian und dem jüngeren Pli- Vgl. Liv. 5, 38 *non deorum* , *si non hominum*, *memores*.

praepositam „vorn aufge- . — *toro* ist Dativ. — *medi-* passivisch, wie dial. 6. hist. ann. 4, 57. 70 und öfter; bei Cicero nicht selten.

imitamentum statt *imitatio* i Tac. und im Spätlatein.

.. *gnarus* in passiver Bedeu- s. zu 1, 5. — *premere* „nie- ten" = *cohibere*, womit es nden ist in cp. 11 *satin co-* ; *ac premeret sensus suos*. ., 4 *adulescentibus, qui remp.* *nt*.

b remp. obisse. Dasselbe 2, 83. *nodum adicere* statt *adhibere* ı und ἅπ. εἰρ.

mperator statt eines Adjectivs . εἰρ. Doch vgl. Liv. 35, 17 *or populus*, und bei dem- die Wörter: *victor*, *concur-* *proditor*, *domitor*, *desertor*, *ruptor*. Weit seltener ist dergleichen bei Cicero und Sallust.

8. *filia*, nämlich Julia, gestorben 54 v. Chr.

9. *nepotibus*, Söhne des Agrippa und der Julia; Lucius starb im J. 2, Cajus 4 n. Chr. — *abstrudere*, wie 15, 5 *metu abstruso*. Cic. p. domo 10 *conditus et penitus abstrusus animi dolor*.

13. Die abgekürzte Form *proin* hat Tacitus nur hier und 12, 22. Statt *exinde* setzt er stets *exin*. — Die *Megalesia* zu Ehren der Cybele oder Magna mater (μεγάλη) waren 204 v. Chr. eingeführt und wurden im April gefeiert.

14. *suberat*, eine willkürliche Aufhebung der oratio obliqua. S. Einl. §. 81.

7. 2. *erectis* „gespannt" wird gewöhnlich mit *ad*, *in* oder dem Ablativ verbunden, weshalb Freinsheim *spe* hinter *animis* einschob. Aber vgl. hist. 4, 81 *erecta quae adstabat multitudine*. 2, 48 *erecto animo capesseret vitam*. — *petendae ultionis*. S. Einl. §. 108.

amoena Asiae atque Achaiae adroganti et subdola mora lerum probationes subverteret. nam vulgatum erat missaı dixi, a Cn. Sentio famosam veneficiis Martinam subita n Brundisii extinctam, venenumque nodo crinium eius occ tum, nec ulla in corpore signa sumpti exitii reperta.

8 At Piso praemisso in urbem filio datisque mandatis quae principem molliret ad Drusum pergit, quem haud fı interitu trucem quam remoto aemulo aequiorem sibi speı Tiberius quo integrum iudicium ostentaret, exceptum co iuvenem sueta erga filios familiarum nobiles liberalitate a Drusus Pisoni, si vera forent quae iacerentur, praecipuu dolore suum locum respondit: sed malle falsa et inanis cuiquam mortem Germanici exitiosam esse. haec pala vitato omni secreto; neque dubitabantur praescripta ei a rio, cum incallidus alioqui et facilis iuventa senilibus artibus uteretur.

9 Piso Dalmatico mari tramisso relictisque apud Anc navibus per Picenum ac mox Flaminiam viam adseq legionem, quae e Pannonia in urbem, dein praesidio Aı ducebatur; eaque res agitata rumoribus, ut in agmine itinere crebro se militibus ostentavisset. ab Narnia, vita suspitionis an quia pavidis consilia in incerto sunt, Na mox Tiberi devectus auxit vulgi iras, quia navem tu Caesarum adpulerat dieque et ripa frequenti, magno clien agmine ipse, feminarum comitatu Plancina et vultu al incessere. fuit inter inritamenta invidiae domus foro inm festa ornatu conviviumque et epulae et celebritate loci occultum.

10 Postera die Fulcinius Trio Pisonem apud consules p

5. *probationes* „Beweise"; in dieser Bedeutung erst im silbernen Latein. — *subvertere* (tropisch) bei Dichtern, Sallust und im silbernen Zeitalter.

6. *Martinam.* Vgl. 2, 74.

8. 2. *haud — quam.* Es fehlt das Demonstrativ *tam*; öfter nicht bei Tacitus, doch schon bei Plautus und zwei Mal bei Livius.

9. *dubitabantur praescripta.* Ueber den Nomin. cum infin. s. Einl. §. 82.

10. *incallidus* ist höchst selten; bei Tacitus nur hier und vor ihm nur bei Cicero *(non incallidus)*.

9. 2. Von Ancona aus führte eine Landstrasse durch Picenum nach Umbrien und mündete bei Nuceria in die Via Flaminia, welche bei Interamna den Nar, einen N fluss der Tiber, überschritt.

4. *ut* „wie" nach Verbis di s. zu 1, 61.

11. *convivium et epulae* ist diadys: „Gastmahl", eigeı eine Gesellschaft und ein Sch — *nihil occultum*, das Partici eines Substantivsatzes: *quod occultum erat.* Vgl. 12, 35 *nentia iuga et nihil nisi at propugnatoribus frequens te* 6, 47 *nullaeque in eos impe litterae suspicionem dabant.* 1 82 *ac nihil arduum fatis.* 1 sich erst in den beiden grö Werken und ist dem Gebı der Participia statt der V substantiva analog.

10. 1. Ueber *Trio* s. zu

contra Vitellius ac Veranius ceterique Germanicum ti tendebant: nullas esse partis Trioni; neque se accu- , sed rerum indices et testes mandata Germanici per- . ille dimissa eius causae delatione, ut priorem vitam ret obtinuit, petitumque est a principe cognitionem et. quod ne reus quidem abnuebat, studia populi et metuens: contra Tiberium spernendis rumoribus vali- t conscientiae matris innexum esse; veraque aut in s credita iudice ab uno facilius discerni, odium et in- apud multos valere. haud fallebat Tiberium moles onis quaque ipse fama distraheretur. igitur paucis fami- adhibitis minas accusantium et hinc preces audit mque causam ad senatum remittit.

tque interim Drusus rediens Illyrico, quamquam patres 11 sent ob receptum Maroboduum et res priore aestate ut ovans iniret, prolato honore urbem intravit. post eo L. Arruntium, P. Vinicium, Asinium Gallum, Aeser- Marcellum, Sex. Pompeium patronos petenti iisque excusantibus M'. Lepidus et L. Piso et Livineius Regu- fuere, adrecta omni civitate, quanta fides amicis Germa- uae fiducia reo; satin cohiberet ac premeret sensus suos ıs. is haud alias intentior, populus plus sibi in prin- occultae vocis aut suspicacis silentii permisit.

. *Vitellius* ist der Oheim des ı Kaisers; vgl. zu 1, 70. — *ıs*, Legat in Cappadocien; — *contra* → *tendebant* „sie tzten sich dem“, also nicht haupteten“, nach Virg. A. nd Liv. 34, 34. Nur impli- gt ein Verb. dicendi in dem ıtze. Dasselbe bedeutet *con- bantur* in cp. 31.

ɔgnitionem exciperet. Indem ən, der Kaiser möge selbst ersuchung übernehmen, ver- sie nichts Ungesetzliches. , 75.

ınectere ist dichterisch und ssisch. — Ueber *validus* c. r. vgl. cp. 60.

ıdice ab uno, wie 11, 3 *par- aliam.* Ueber diese Form astrophe, die hier zuerst bei und vor ihm schon bei Vir- l Livius erscheint, s. Einl. c.

listrahere ist in dieser Be- ; (vom schlechten Rufe) ἅπ. acitus sagt dafür 1, 72 *dif- famare*, und mit sächlichem Objecte *differre* oder *dispergere*.

13. *hinc* „von der andern Seite“.

11. 1. Ueber den Ablativ *Illyrico* s. Einl. §. 34.

2. *censuissent,* nämlich im J. 19. Vgl. 2, 64.

4. *Arruntius* ward im J. 37 verurtheilt. — *P. Vinicius* war Consular und als Redner bekannt. — *Asinius,* im J. 30 verhaftet, verhungert 33 im Gefängniss. — *Aeserninus,* Enkel des Asinius Pollio, reich, talentvoller Redner.

5. *Sex. Pompeius,* im J. 14 Consul, Verwandter des Augustus und Freund des Ovid, ebenfalls als Redner geschätzt, von Caligula ins Gefängniss geworfen und durch Hunger getödtet. — *iisque*, eine unklassische Parataxe, worüber s. zu 2, 23.

6. *M'. Lepidus,* durch weise Mässigung und durch Beredtsamkeit ausgezeichnet, stirbt im J. 33. — *L. Piso* ist der Bruder des Angeklagten. — *Livineius* war Consular.

9. Bei *intentior* ist *erat* zu er-

12 Die senatus Caesar orationem habuit meditato ten mento. patris sui legatum atque amicum Pisonem adiutoremque Germanico datum a se auctore senatu apud orientem administrandis. illic contumacia et certa bus asperasset iuvenem exituque eius laetatus esset, an s extinxisset, integris animis diiudicandum. 'nam si le officii terminos, obsequium erga imperatorem exuit eiu que morte et luctu meo laetatus est, odero seponamque a mea et privatas inimicitias non vi principis ulciscar facinus in cuiuscumque mortalium nece vindicandum dete vos vero et liberos Germanici et nos parentes iustis so adficite. simulque illud reputate, turbide et seditiose tract exercitus Piso, quaesita sint per ambitionem studia mi armis repetita provincia, an falsa haec in maius vulga accusatores, quorum ego nimiis studiis iure suscenseo. quo pertinuit nudare corpus et contrectandum vulgi permittere differrique etiam per externos tamquam v interceptus esset, si incerta adhuc ista et scrutanda defleo equidem filium meum semperque deflebo: sed reum prohibeo quo minus cuncta proferat, quibus inno eius sublevari aut, si qua fuit iniquitas Germanici, co possit, vosque oro ne, quia dolori meo causa conexa obiecta crimina pro adprobatis accipiatis. si quos propi sanguis aut fides sua patronos dedit, quantum quisque quentia et cura valet, iuvate periclitantem; ad eundem lab eandem constantiam accusatores hortor. id solum Germ super leges praestiterimus, quod in curia potius quam in apud senatum quam apud iudices de morte eius an tur; cetera pari modestia tractentur. nemo Drusi lacr nemo maestitiam meam spectet, nec si qua in nos advers guntur.'

13 Exin biduum criminibus obiciendis statuitur utque

gänzen. 6, 50 *sermone ac vultu intentus.*

12. 3. *rebus administrandis.* S. Einl. §. 109, b.

5. *asperare* statt *exasperare* hat Tac. öfter; sonst nur bei Dichtern und im silbernen Latein.

6. *nam si* ctt. Wegen des unvermittelten Ueberganges zur directen Rede s. zu 2, 77.

12. *turbidus* als Synonymum von *seditiosus*, bei Tacitus beliebt, wogegen Cicero *turbulentus* vorzieht.

13. *exercitus* statt *legiones*, wie 1, 52.

16. *pertinet* mit blossem Infinitiv, wie Cornific. 4, 27 *quam no tineat aliis ostendere*; mit de cus. c. infin. in Cicero's Brie *contrectare oculis* nach Sen. 1, 2, 13., doch sagt schon C *tota mente contrectare.*

17. *permittere differrique.* I Wechsel des activen und pa Infinitivs hat Tacitus nur hier vor ihm schon Caesar b. c. *omnia permisceri mallent qua perium dimittere.* 61 *conquir adduci.* 2. 31. Liv. 29, 4. und öfter.

13. 1. *utque*, unklassische dination einer Conjunction m

ım spatio interiecto reus per triduum defenderetur. tum inius vetera et inania orditur, ambitiose avareque habitam aniam; quod neque convictum noxae reo, si recentia purgaret, e defensum absolutioni erat, si teneretur maioribus flagitiis. quae Servaeus et Veranius et Vitellius consimili studio, ulta eloquentia Vitellius, obiecere odio Germanici et rerum rum studio Pisonem vulgus militum per licentiam et rum iniurias eo usque conrupisse, ut parens legionum a rimis appellaretur; contra in optimum quemque, maxime omites et amicos Germanici saevisse, postremo ipsum tionibus et veneno peremisse. sacra hinc et immolationes ıdas ipsius atque Plancinae, petitam armis rem publicam, e reus agi posset, acie victum.

Defensio in ceteris trepidavit; nam neque ambitionem 14
arem neque provinciam pessimo cuique obnoxiam, ne ımelias quidem adversum imperatorem infitiari poterat. a veneni crimen visus est diluisse, quod ne accusatores m satis firmabant, in convivio Germanici, cum super eum discumberet, infectos manibus eius cibos arguentes. quippe dum videbatur inter aliena servitia et tot adstantium ipso Germanico coram, id ausum; offerebatque familiam et ministros in tormenta flagitabat. sed iudices per diversa cabiles erant, Caesar ob bellum provinciae inlatum, senaıumquam satis credito sine fraude Germanicum interisse ** sissent expostulantes, quod haud minus Tiberius quam

---

a Dativ, der voraufgeht. Aehnnach voraufgehendem Infin. dii, s. Einl. §. 119, 11.

Hispaniam, nämlich Tarrasem. — Die Participia *con*a und *defensum* stehen für Bedingungssatz, und zwar in Form, weil ihnen Bedinsätze mit *si* untergeordnet Solche Participia finden sich eut bei Cicero, Caesar und ; bei Tacitus sonst nicht.

post quae (nicht *quem*) wie . 1, 13. 2, 86 und öfter. — *Servaeus* s. zu 2, 56. — Von *ius* sagt der ältere Plinius, e als Beweis des Giftmordes ührt, dass das Herz in der e des Germanicus nicht mit nnt sei.

4. *visus est.* Das Subject deist aus dem voraufgehenden *io* zu entnehmen.

firmare statt *confirmare* oder *are* findet sich erst in den Historien und Annalen; selten in klassischer Prosa, häufig bei Dichtern und Späteren.

6. *discumberet.* Das Subject zu diesem Verb, bei den Klassikern nur Plural, ist seit Curtius zuweilen ein Singular. Vgl. 4, 54 *cum propter discumberet.* 6, 50.

8. *visu* „vor den Augen“, wie Tacitus öfter den modalen Ablativ ohne Präposition gebraucht, hier den begleitenden Umstand bezeichnend. S. Einl. §. 37.

9. *ministros.* Diener des Germ., die bei jenem Gastmahl aufgewartet.

11. *credito.* Dieser absolute Ablativ ist ἅπ. εἰρ. im Latein und hat causale Bedeutung. — Die Lücke hinter *interisse* ergänzt Ritter so: *accusatoresque intendere suspiciones, proferri quae Piso et Plancina ad principem Liviamque* ctt.

12. Was die Anklage in diesen Briefen suchte, ist klar.

Piso abnuere. simul populi ante curiam voces audiebantur: non temperaturos manibus, si patrum sententias evasisset. effigiesque Pisonis traxerant in Gemonias ac divellebant, ni iussu principis protectae repositaeque forent. igitur inditus lecticae et a tribuno praetoriae cohortis deductus est, vario rumore, custos saluti an mortis exactor sequeretur.

15 Eadem Plancinae invidia, maior gratia; eoque ambiguum habebatur quantum Caesari in eam liceret. atque ipsa, donec mediae Pisoni spes, sociam se cuiuscumque fortunae et, si ita ferret, comitem exitii promittebat; ut secretis Augustae precibus veniam obtinuit, paulatim segregari a marito, dividere defensionem coepit. quod reus postquam sibi exitiabile intellegit, an adhuc experiretur dubitans, hortantibus filiis durat mentem senatumque rursum ingreditur; redintegratamque accusationem, infensas patrum voces, adversa et saeva cuncta perpessus, nullo magis exterritus est quam quod Tiberium sine miseratione, sine ira, obstinatum clausumque vidit, ne quo adfectu perrumperetur. relatus domum, tamquam defensionem in posterum meditaretur, pauca conscribit obsignatque et liberto tradit; tum solita curando corpori exsequitur. dein multam post noctem, egressa cubiculo uxore, operiri fores iussit; et coepta luce perfosso iugulo, iacente humi gladio, repertus est.

16 Audire me memini ex senioribus visum saepius inter manus Pisonis libellum, quem ipse non vulgaverit, sed amicos eius dictitavisse, litteras Tiberii et mandata in Germanicum contineri, ac destinatum promere apud patres principemque arguere, ni elusus a Seiano per vana promissa foret; nec illum sponte extinctum, verum inmisso percussore. quorum neutrum adseveraverim, neque tamen occulere debui narratum ab iis qui nostram ad iuventam duraverunt. Caesar flexo in maesti-

15. *divellebant.* Ueber den Indicativ s. Einl. §. 1. — *Gemonias,* ohne den Zusatz *scalas* bei Tac. u. Sueton.

18. *custos saluti,* wie 6, 36 *corpori custodes.* Sueton. Tib. 12 *custodem factis atque dictis.* S. Einl. §. 32. — *exactor* in dieser Bedeutung erst seit Livius; bei Caesar heisst es „Steuereintreiber“.

15. 2. *liceret,* wegen der unabweislichen Rücksicht auf die Sympathie der Livia.

3. *si ita ferret,* impersonell, nur hier und hist. 2, 44; sonst bei keinem Schriftsteller.

6. *intellegit.* Sonst hat Tacitus öfter das Präsens von *videre* nach *postquam*: 1, 48. 14, 60. hist. 4, 57. *postq. habemus* ann. 14, 44.

7. *durat* statt *obdurat*; hist. 4, 59 *ad omne facinus duratus.* So schon Plaut. Pseud. 235 *cor dura.*

8. *redintegratum.* Es ist also ein neuer Termin *(comperendinatio)* anberaumt worden. Zwei Mal war bereits in der Sache verhandelt.

10. *nullo* statt *nulla re.* So nur hier, bei den beiden Seneca und Quintilian.

12. *perrumpere* „überwältigen“. In dieser Bedeutung nicht öfter bei Tacitus, doch schon bei Cicero.

16. 4. *destinatum,* scil. *fuisse.*

ore suam invidiam tali morte quaesitam apud senatum** sque interrogationibus exquirit, qualem Piso diem supremum nque exegisset. atque illo pleraque sapienter, quaedam ıultius respondente, recitat codicillos a Pisone in hunc modum compositos: 'conspiratione inimicorum et invidia criminis oppressus, quatenus veritati et innocentiae meae am locus est, deos inmortales testor vixisse me, Caesar, īde adversum te, neque alia in matrem tuam pietate; e oro liberis meis consulatis, ex quibus Cn. Piso qualiue fortunae meae non est adiunctus, cum omne hoc tema urbe egerit, M. Piso repetere Suriam dehortatus est. utinam ego potius filio iuveni quam ille patri seni ces-. eo inpensius precor ne meae pravitatis poenas innoxius per quinque et quadraginta annorum obsequium, per ;ium consulatus, quondam divo Augusto parenti tuo pro- et tibi amicus nec quicquam post haec rogaturus salutem ːis filii rogo.' de Plancina nihil addidit.

ʾost quae Tiberius adulescentem crimine civilis belli 17 ,vit, patris quippe iussa nec potuisse filium detrectare, nobilitatem domus, etiam ipsius quoquo modo meriti m casum miseratus. pro Plancina cum pudore et flagisseruit, matris preces obtendens, in quam optimi cuiusque i questus magis ardescebant. id ergo fas aviae, interːem nepotis adspicere, alloqui, eripere senatui. quod pro ɔus civibus leges obtineant, uni Germanico non contigisse. ii et Veranii voce defletum Caesarem, ab imperatore et sta defensam Plancinam. proinde venena et artes tam ıer expertas verteret in Agrippinam, in liberos eius, egreque aviam ac patruum sanguine miserrimae domus exsa-. biduum super hac imagine cognitionis absumptum,

linter *senatum* ist eine Lücke, alm so ausfüllt: *conquestus isonem vocari iubet.*

quatenus causal statt *quo*-auch im Dialogus und öfter, ılterthümlich, dichterisch und lassisch.

dehortari mit dem Infinitiv bei Cato und Sall. Jug. 24 *de Iugurtha scribere dehorme fortuna mea.* Den Infinitiv *ıortari* und *monere* gebraucht Cicero.

colleg. consul. im Jahre 7 '.

2. *iussa*, scil. *fuisse*. *miseratus*, ein aoristisches Particip; s. Einl. §. 110. — *pudor* ist subjectiv „Scham“, *flagitium* objectiv „Schande“. Vgl. hist. 4, 62 *rubore et infamia.* 72 *pudor ac dedecus.*

6. *ardescere* statt *ardere* oder *exardescere*, öfter in den Historien und Annalen, sonst poetisch und nachklassisch. — *interfectrix* fehlt in klassischer Prosa, *interfector* steht schon bei Cicero.

11. *expertus* passivisch, wie cp. 74 *centuriones virtutis expertae.* Cicero p. Balbo 5 *virtus experta atque perspecta.* Häufiger bei Livius. Auch *inexpertus* hat Tac. als Passiv. — *egregius*, ironisch, vorangestellt wie 1, 42 und öfter.

urgente Tiberio liberos Pisonis matrem uti tuerentur. et cum accusatores ac testes certatim perorarent respondente nullo, miseratio quam invidia augebatur. primus sententiam rogatus Aurelius Cotta consul (nam referente Caesare magistratus eo etiam munere fungebantur) nomen Pisonis radendum fastis censuit, partem bonorum publicandam, pars ut Cn. Pisoni filio concederetur isque praenomen mutaret; M. Piso exuta dignitate et accepto quinquagiens sestertio in decem annos relegaretur, concessa Plancinae incolumitate ob preces Augustae.

18 Multa ex ea sententia mitigata sunt a principe: ne nomen Pisonis fastis eximeretur, quando M. Antonii, qui bellum patriae fecisset, Juli Antonii, qui domum Augusti violasset, manerent. et M. Pisonem ignominiae exemit concessitque ei paterna bona, satis firmus, ut saepe memoravi, adversum pecuniam et tum pudore absolutae Plancinae placabilior. atque idem, cum Valerius Messalinus signum aureum in aede Martis Ultoris, Caecina Severus aram ultionis statuendam censuissent, prohibuit, ob externas ea victorias sacrari dictitans, domestica mala tristitia operienda. addiderat Messalinus Tiberio et Augustae et Antoniae et Agrippinae Drusoque ob vindictam Germanici grates agendas omiseratque Claudii mentionem. et Messalinum quidem L. Asprenas senatu coram percontatus est an prudens praeterisset; ac tum demum nomen Claudii adscriptum

16. *quam* ohne voraufgehendes *magis*, s. Einl. §. 97, b.

17. Ueber *Cotta* s. zu 2, 32.

18. *munere.* Da bei diesem Processe der Kaiser präsidirt, so stehen alle Anwesenden auf gleicher Stufe, unter ihm. Sonst wurden die Beamten bei der regelrechten Umfrage und Abstimmung übergangen, konnten aber stets unaufgefordert das Wort ergreifen. — *radere* statt *eradere* nur hier und bei Dichtern. Vgl. 4, 42 *Merulam albo senatorio erasit.* Suet. Domit. 23 *eradendos ubique titulos.*

19. *publicandam* scil. *esse*, dann *ut concederetur*, eine Verletzung der Concinnität, wie 1, 14. Vgl. Einl. §. 119, 11. — Er nennt sich deshalb später *Lucius.*

21. *dignitate*, nämlich *senatoria.*

18. 2. *M. Antonius* ward 44 v. Chr. (beim Ausbruch des Mutinensischen Krieges) und 32, also ein Jahr vor der Schlacht bei Actium, vom Senat für einen Feind des Staates erklärt. Sein Sohn ist Julus Antonius, der wegen Ehebruchs mit der Julia, Tochter des Augustus, bestraft ward.

5. *adversum pecuniam.* Beispiele seiner Freigebigkeit und Uneigennützigkeit giebt Tacitus in den beiden ersten Büchern. Dio 57, 10 *οὔτε γὰρ ἀπέκτεινε χρημάτων ἕνεκα οὐδένα οὔτε οὐσίαν τινὸς τότε γε ἐδήμευσεν.* Dagegen mordete Caligula aus Habgier.

7. *Messalinus*, auch *Messala* genannt; s. zu 1, 8. — Dieser Marstempel lag nördlich am Forum.

8. *Caecina* war 14 und 15 n. Chr. Legat am unteren Rhein, dem Germanicus untergeordnet. — Die *ara ultionis* soll zum Andenken an die Rache gegen Piso errichtet werden. Zur Erinnerung errichtete man Altäre, wie 1, 14 *ara adoptionis*, 4, 74 *clementiae — amicitiae.*

13. *Asprenas*, im J. 9 n. Chr. Legat des Varus, entkam aus der Teutoburger Schlacht.

ıihi, quanto plura recentium seu veterum revolvo, tanto ludibria rerum mortalinm cunctis in negotiis obversan- uippe fama spe veneratione potius omnes destinabantur o quam quem futurum principem fortuna in occulto t.

19 aucis post diebus Caesar auctor senatui fuit Vitellio Veranio et Servaeo sacerdotia tribuendi, Fulcinio suffra- ad honores pollicitus monuit ne facundiam violentia pitaret. is finis fuit ulciscenda Germanici morte, non apud illos homines qui tum agebant, etiam secutis tem- s vario rumore iactata. adeo maxima quaeque ambigua dum alii quoquo modo audita pro conpertis habent, alii n contrarium vertunt, et gliscit utrumque posteritate. at ; urbe egressus repetendis auspiciis, mox ovans introiit. ıque post dies Vipsania mater eius excessit, una omnium ɔae liberorum miti obitu. nam ceteros manifestum ferro əditum est veneno aut fame extinctos.

20 odem anno Tacfarinas, quem priore aestate pulsum a o memoravi, bellum in Africa renovat, vagis primum ıtionibus et ob pernicitatem inultis, dein vicos exscindere, e graves praedas; postremo haud procul Pagyda flumine em Romanam circumsedit. praeerat castello Decrius

revolvo statt *mecum reputo,* 21 *in animo revolvente iras.* 6 *ut omnia facta dictaque* ·*um revolvant.* Sonst nur bei m. — Im Folgenden bekennt ıcitus zum Fatalismus, den 6, 22 zu acceptiren scheint. ən zweifelt er an einer an- telle (4, 20) ob doch nicht ıenschlichen Willensfreiheit wisser Spielraum vergönnt ine entschiedene Ueberzeu- ıat er nicht gehabt.

2. Das Cooptationsrecht der rcollegien bestand zwar noch amen nach, war aber illu- geworden, da der Kaiser glieder theils selbst ernannte, dem Senate zur Wahl vor- — *suffragium,* da der Kai- s Recht hatte, dem Senat aten vorzuschlagen. Vgl. 1, 13. *lciscenda morte* „dadurch dass d gerächt wurde", d. h. die ɜndete mit der Rache. Höchst ɔhnlich ausgedrückt, wenn *n* ausgefallen ist.

tiam, ein Asyndeton adver- ı nach *non modo,* wie 4, 35 *quorum non modo libertas, etiam libido impunita.* Liv. 28, 39 *non modo nobis — ne posteris quidem.*

7. Ueber das causale *dum* s. Einl. §. 90.

9. Da er als Feldherr die Hauptstadt betreten hatte, so verloren dadurch die früher bei seinem Auszuge angestellten Auspicien ihre Wirkung; deshalb mussten sie zum Zweck der Ovation, die am 28. Mai stattfand, erneuert werden.

10. Ueber *Vipsania,* Enkelin des M. Pomponius Atticus, s. zu 1, 12. — *excessit* ohne hinzugefügtes *vita,* wie 2, 75.

11. *liberorum.* Es scheinen nur diejenigen gemeint zu sein, welche aus seiner dritten Ehe (mit Julia, Tochter des Augustus) stammten: Cajus, Lucius, Agrippa Postumus, Agrippina und Julia. — *miti obitu,* im Gegensatz zu einem gewaltsamen Tode, scheint Taciteisch.

20. 1. *priore aestate.* Tacitus hat übersehen, dass dies schon im J. 17, also vor 3 Jahren, geschehen war.

4. *Pagyda.* Der Fluss ist unbekannt.

impiger manu, exercitus militia et illam obsidionem flagitii ratus. is cohortatus milites ut copiam pugnae in aperto facerent, aciem pro castris instruit. primoque impetu pulsa cohorte promptus inter tela occursat fugientibus, increpat signiferos quod inconditis aut desertoribus miles Romanus terga daret; simul exceptat vulnera et quamquam transfosso oculo adversum os in hostem intendit, neque proelium omisit, donec desertus suis caderet.

21 Quae postquam L. Apronio (nam Camillo successerat) comperta, magis dedecore suorum quam gloria hostis anxius, raro ea tempestate et e vetere memoria facinore decumum quemque ignominiosae cohortis sorte ductos fusti necat. tantumque severitate profectum, ut vexillum veteranorum, non amplius quam quingenti numero, easdem Tacfarinatis copias praesidium, cui Thala nomen, adgressas fuderint. quo proelio Rufus Helvius gregarius miles servati civis decus rettulit donatusque est ab Apronio torquibus et hasta. Caesar addidit civicam coronam, quod non eam quoque Apronius iure proconsulis tribuisset, questus magis quam offensus. sed Tacfarinas perculsis Numidis et obsidia aspernantibus spargit bellum, ubi instaretur, cedens ac rursum in terga remeans. et dum ea ratio barbaro fuit, inritum fessumque Romanum impune ludificabatur: postquam deflexit ad maritimos locos *et* inligatus praeda stativis castris adhaerebat, missu patris Apronius Caesianus cum equite et cohortibus auxiliariis, quis velocissimos legionum addiderat, prosperam adversum Numidas pugnam facit pellitque in deserta.

6. *flagitii ratus.* Germ. 6 *consilii quam formidinis arbitrantur.* Cic. fam. 4, 9 *sapientis habitum est.* Liv. 21, 41 *tutelae nostrae duximus.* Val. Max. 7, 2 ext. 2 *praecipuae et intolerabilis amaritudinis iudicare.*

11. *exceptat* ist eine Correctur von Held statt *excepta.*

13. *suis* ist nicht Dativ, sondern Ablativ, wie Caes, b. c. 1, 15 *magna parte militum deseritur.*

21. 1. *Apronius,* der sich in Pannonien und Deutschland ausgezeichnet hatte, war von 18 bis 20 n. Chr. Proconsul von Africa.

4. *fusti necat.* Bei dieser Art der Hinrichtung wurden die Delinquenten von den übrigen Soldaten auf Commando zu Tode geprügelt und gesteinigt.

7. Im östlichen Numidien lag eine Stadt *Thala,* die Metellus im Jugurth. Kriege erobert hatte. Vielleicht ist diese gemeint.

12. *obsidium* statt *obsidio,* nicht selten bei Tacitus, auch bei Sallust, fehlt aber bei Caesar und Livius. — *spargit bellum,* wie Agr. 38 *bellum spargi nequit;* eine neue Phrase, auch bei Curtius und Lucan, nach Analogie von *spargere legiones* hist. 2, 76.

13. *remeare,* einen feindlichen Angriff bedeutend, ist *ἅπ. εἰρ.* Sonst bezeichnet es nur das friedliche Gehen oder Reisen.

15. *et* vor *inligatus* fehlt in der Handschrift. Aber dies Asyndeton zweier Vordersätze, worauf erst bei *missu* der Hauptsatz folgt, wäre selbst bei Tacitus unerträglich.

16. *Caesianus* ward später Legat am Niederrhein und im J. 39 Consul.

18. *legionum.* Von 20 bis 24 n. Chr. standen zwei Legionen (statt

.t Romae Lepida, cui super Aemiliorum decus L. Sulla 22 Pompeius proavi erant, defertur simulavisse partum ex irinio divite atque orbo. adiciebantur adulteria, venena tumque per Chaldaeos in domum Caesaris, defendente Manio Lepido fratre. Quirinius post dictum repudium infensus quamvis infami ac nocenti miserationem addi- haud facile quis dispexerit illa in cognitione mentem pis: adeo vertit ac miscuit irae et clementiae signa. ;atus primo senatum ne maiestatis crimina tractarentur, M. Servilium e consularibus aliosque testes inlexit ad enda quae velut reicere voluerat. idemque servos Lepi- ;um militari custodia haberentur, transtulit ad consules per tormenta interrogari passus est de iis quae ad n suam pertinerent. exemit etiam Drusum consulem ;atum dicendae primo loco sententiae; quod alii civile ;ur, ne ceteris adsentiendi necessitas fieret, quidam ad iam trahebant: neque enim cessurum nisi damnandi

.epida ludorum diebus, qui cognitionem intervenerant, 23 um cum claris feminis ingressa, lamentatione flebili es suos ciens ipsumque Pompeium, cuius ea monimenta stantes imagines visebantur, tantum misericordiae per-

in Africa. — Vgl. Lig. 27, *prosperam pugnam fecerunt.*
1. Die Mutter der *Lepida* ıe Tochter des Faustus Sulla ır Pompeja.
defertur simulavisse. Ueber ıfinitiv bei den Verbis des ¿ens s. zu 2, 27.
Quirinius hatte stets in der des Tiberius gestanden. S. 30.
M. Lepidus ist der oft ge- Redner, der sich unter den idigern des Piso (cp. 11) be- hatte. — *dictum* „angekün- ausgesprochen".
infensus steht für ein ab- s Substantivum. — *misera-* Man bedauerte sie, weil us nach der vor vielen Jah- attgehabten Scheidung ihr och den Process machte.
Servilius war dem Kaiser für rbschaft, die letzterer ihm 17 überlassen, zu Dank ver- st.
velut „scheinbar, angeblich", er Bedeutung selten, wie 5, *ut adgnitus.*

12. *transtulit ad consules.* Dadurch kamen die Sklaven in das städtische Gefängniss am Capitol und Tiberius erschien als unparteiisch.
14. *eximere* mit dem Dat. gerundivi kommt nur hier vor.
15. *primo loco.* Seit der Mitte des zweiten Jahrh. v. Chr. stimmten die designirten Consuln im Senate zuerst.
17. *cessurum* scil. *fuisse,* wie 2, 31 *petiturum.* 73 *assecuturum* und öfter. Vgl. zu 2, 31. — *damnandi officio* (Ablativ). Der Sinn ist: Drusus wusste, dass sie jedenfalls verurtheilt werden würde, und da er ebenso stimmen wollte, so liess er sich die Abänderung gefallen.
23. 1. *ludorum,* vielleicht die *ludi Romani magni* im September. — *intervenire* verbindet Tacitus sonst regelrecht mit dem Dativ, hier nach Analogie von *interfluere* (2, 9) mit dem Accusativ.
2. Das Theater des Pompejus lag auf dem Marsfelde.
4. *permovere* mit dem Accusativ des Affectes, wie 1, 21 *invidiam*

movit, ut effusi in lacrimas saeva et detestanda Quirinio clamitarent, cuius senectae atque orbitati et obscurissimae domui destinata quondam uxor L. Caesari ac divo Augusto nurus dederetur. dein tormentis servorum patefacta sunt flagitia itumque in sententiam Rubelli Blandi, a quo aqua atque igni arcebatur. huic Drusus adsensit, quamquam alii mitius censuissent. mox Scauro, qui filiam ex ea genuerat, datum ne bona publicarentur. tum demum aperuit Tiberius conpertum sibi etiam ex P. Quirinii servis veneno eum a Lepida petitum.

24 Inlustrium domuum adversa (etenim haud multum distanti tempore Calpurnii Pisonem, Aemilii Lepidam amiserant) solacio adfecit D. Silanus Iuniae familiae redditus. casum eius paucis repetam. ut valida divo Augusto in rem publicam fortuna, ita domi inprospera fuit ob impudicitiam filiae ac neptis, quas urbe depulit adulterosque earum morte aut fuga punivit. nam culpam inter viros ac feminas vulgatam gravi nomine laesarum religionum ac violatae maiestatis appellando clementiam maiorum suasque ipse leges egrediebatur. sed aliorum exitus, simul cetera illius aetatis memorabo, si effectis in quae tetendi plures ad curas vitam produxero. D. Silanus in nepti Augusti adulter, quamquam non ultra foret saevitum, quam ut amicitia Caesaris prohiberetur, exilium sibi demonstrari intellexit, nec nisi Tiberio imperitante deprecari senatum ac principem ausus est M. Silani fratris potentia, qui

misericordiam, metum et iras. 16, 32 *quantum misericordiae saevitia accusationis permoverat.* So nur noch bei Quintilian.

7. *L. Caesar* ist der Sohn des Agrippa und der Julia, Tochter des Augustus.

9. *Rubellius* war Consular und heirathete im J. 33 die Julia, Tochter des Drusus.

10. Das Verbum *arcere* in dieser Phrase ist neu; nur noch cp. 50 *aqua et igni arceatur.* Sonst gebraucht Tacitus *interdicere* und *prohibere* (16, 12).

11. Ueber *Scaurus* s. zu 1, 13.

12. *bona publicarentur*, was eigentlich gesetzlich war.

24. 1. *adversa* „über die Unfälle". Vgl. Cic. p. Mil. §. 97 *quae brevitatem vitae posteritatis memoria consolaretur*, und so öfter.

5. *inprosper* nur bei Tacitus und Späteren. — *filiae ac neptis.* Seine Tochter Julia starb im J. 14 n. Chr., ihre gleichnamige Tochter im J. 28, beide in der Verbannung.

6. *quas — adulterosque earum.* Dieser anakoluthische Uebergang vom Relativ zum Demonstrativ findet sich zwar schon bei Cicero und noch öfter bei Livius, aber bei Tacitus nur an dieser Stelle.

7. *culpam — vulgatam*, d. h. ein Vergehen, welches bei Männern und Weibern ganz gewöhnlich war.

9. *suas leges.* Nach seiner lex Julia *de adulteriis coërcendis* wurde der Ehebruch zwar hart bestraft, aber nicht als ein Frevel gegen die Religion oder als Majestätsverbrechen behandelt. S. zu 1, 53.

11. *in quae tetendi.* Aus dieser Stelle sehen wir, dass Tacitus die Absicht hatte, nach Vollendung der Annalen auch die Regierung des Augustus darzustellen. — *cura* „eine Schrift", wie 4, 11 *quorum in manus cura nostra venerit*; sonst dichterisch.

ɑsignem nobilitatem et eloquentiam praecellebat. sed us gratis agenti Silano patribus coram respondit se e laetari, quod frater eius e peregrinatione longinqua isset; idque iure licitum, quia non senatus consulto, non ulsus foret: sibi tamen adversus eum integras parentis fensiones, neque reditu Silani dissoluta quae Augustus set. fuit posthac in urbe neque honores adeptus est.

elatum dein de moderanda Papia Poppaea, quam senior 25 tus post Iulias rogationes incitandis caelibum poenis et lo aerario sanxerat. nec ideo coniugia et educationes n frequentabantur, praevalida orbitate: ceterum multi- ericlitantium gliscebat, cum omnis domus delatorum retationibus subverteretur utque antehac flagitiis, ita tunc s laborabatur. ea res admonet ut de principiis iuris, et modis ad hanc multitudinem infinitam ac varietatem perventum sit, altius disseram.

etustissimi mortalium, nulla adhuc mala libidine, sine 26 , scelere eoque sine poena aut coërcitionibus agebant. praemiis opus erat, cum honesta suopte ingenio peteren- ; ubi nihil contra morem cuperent, nihil per metum ntur. at postquam exui aequalitas et pro modestia ac ambitio et vis incedebat, provenere dominationes mul- apud populos aeternum mansere. quidam statim, aut

Ueber *M. Silanus*, der im Consul gewesen war, s. zu

peregrinatione ist kein Eu- nus.

.. Ueber die im J. 9 n. Chr. ie *lex Papia Poppaea* s. zu

ulias rogationes. Nachdem ulius Caesar im J. 46 und s 28 v. Chr. durch Gesetze elosigkeit zu steuern ge- aber ohne Erfolg, gab Au- im J. 18 v. Chr. die *lex maritandis ordinibus*, wo- ie Ehelosigkeit mit Nach- bestraft, die Adoption zur ng des Gesetzes erschwert en, mit Ausnahme der Se- auch die Töchter der Frei- en zu heirathen gestattet m Abschluss gelangte diese bung erst durch die Papia .

gendo aerario, durch Ein- von Erbschaften; vgl. zu

5. *periclitantium* „der Angeklagten" nach Analogie von *periculum*, welches bei Cicero auch „Process" bedeutet.

6. *antehac* und *posthac* gebraucht Tacitus erst in den Annalen.

9. *altius disserere* ist eine neue Phrase, wie hist. 4, 12 *altius expedire.* Cicero: *altius repetere.*

26. 1. *adhuc* von der Vergangenheit, wie cp. 42. 4, 23 und öfter. Dafür steht aber nicht selten das regelrechte *etiam tum*: 1, 3. 49. 74 ctt.

3. *suopte ingenio* „um ihrer selbst willen". *Ingenium* bezeichnet bei Tac. oft das Wesen, die Beschaffenheit sächlicher Begriffe, wie schon zuweilen bei Sallust und Livius.

5. *postquam* mit dem historischen Infinitiv, s. zu 2, 4.

7. *aeternum* als Adverb, auch 12, 28, nach Virgil u. Horaz. So hat Tacitus *immensum*, *supremum*, *postremum*, *praeceps* und *recens.* Von diesen findet sich *postremum*

postquam regum pertaesum, leges maluerunt. eae primo bus hominum animis simplices erant; maximeque fama bravit Cretensium, quas Minos, Spartanorum, quas Lyc ac mox Atheniensibus quaesitiores iam et plures Solo scripsit. nobis Romulus, ut libitum, imperitaverat, dein religionibus et divino iure populum devinxit, repertaque dam a Tullo et Anco. sed praecipuus Servius Tullius s legum fuit, quis etiam reges obtemperarent.

27 Pulso Tarquinio adversum patrum factiones multa p paravit tuendae libertatis et firmandae concordiae; cre decemviri et accitis quae usquam egregia compositae duc tabulae, finis aequi iuris. nam secutae leges etsi aliq in maleficos ex delicto, saepius tamen dissensione ordin apiscendi inlicitos honores aut pellendi claros viros a ob prava per vim latae sunt. hinc Gracchi et Saturnii batores plebis, nec minor largitor nomine senatus D corrupti spe aut inlusi per intercessionem socii. ac ne quidem Italico, mox civili omissum quin multa et d sciscerentur, donec L. Sulla dictator abolitis vel coı prioribus, cum plura addidisset, otium eius rei haud in l paravit, statim turbidis Lepidi rogationibus, neque mult tribunis reddita licentia quoquo vellent populum ag

bei Cicero, *immensum* bei Sallust, *recens* bei Livius.

11. Der plötzliche Uebergang zum Dativ *Atheniensibus* ist gegen die Concinnität, bei Tac. nicht auffallend.

12. *Romulus.* Gesetze der Könige werden zwar in den Digesten angeführt, sind aber wohl unecht.

14. *sanctor* ist ἄπ. εἰρ.

27. 4. Dem *aequum ius* stehen, nach dem aristokratischen Standpunkte des Tacitus, diejenigen Gesetze gegenüber, welche unter dem Einflusse der emporkommenden Volkspartei entstanden waren.

7. Mit Unrecht stellt Tac. den Tribunen Saturninus mit den Gracchen auf gleiche Stufe. Derselbe war ein gemeiner Demagog, dem Mord und Aufruhr zur Erreichung seiner Zwecke dienten, so dass selbst Marius ihn fallen liess. Als er sich mit Glaucia im J. 100 des Capitols bemächtigt hat, wird er erschlagen.

8. *Livius Drusus*, Volkstribun, gab im J. 91 zwei Gesetze über Getreide- und Ackervertl Wichtiger war seine *lex iud* wonach 300 Ritter in den gewählt und dann die Rich dem Senat genommen werd ten. Dadurch verdarb er es ı den Ständen. Auch er wa schlagen, seine Gesetze abge

9. *corrupti spe — socii.* D gerrecht, welches den Italer von den Gracchen versproch erlangten sie erst im J. 9(die lex Iulia. — *bello Itali* Bundesgenossenkrieg, 91—8 Bürgerkrieg ist der zwisch rius und Sulla, 88—82. Dictatur bis 79.

13. Der Consul *Lepidus* im J. 78 durch aufrührerisc den das Volk zum Umstı Sullanischen Verfassung uı melte zu diesem Zweck ei in Etrurien. Erst im J. 7 er von Pompejus und Catu schlagen.

14. *tribunis reddita licenti* die *lex tribunicia* des Pomp J. 70.

ıe non modo in commune, sed in singulos homines latae ıtiones, et corruptissima re publica plurimae leges.

Tum Cn. Pompeius tertium consul corrigendis moribus 28 tus, sed gravior remediis quam delicta erant suarumque a auctor idem ac subversor, quae armis tuebatur, armis t. exin continua per viginti annos discordia, non mos, ius; deterrima quaeque inpune ac multa honesta exitio . sexto demum consulatu Caesar Augustus, potentiae us, quae triumviratu iusserat abolevit deditque iura, quis et principe uteremur. acriora ex eo vincla, inditi custo- t lege Papia Poppaea praemiis inducti, ut, si a privile- parentum cessaretur, velut parens omnium populus vacan- eneret. sed altius penetrabant urbemque et Italiam et usquam civium corripuerant, multorumque excisi status. ror omnibus intentabatur, ni Tiberius statuendo remedio ue consularium, quinque e praetoriis, totidem e cetero u sorte duxisset, apud quos exsoluti plerique legis nexus um in praesens levamentum fuere.

Per idem tempus Neronem e liberis Germanici, iam 29

quaestiones. Es sind soge- e *privilegia* gemeint, wie das Cicero gerichtete Gesetz des ıs vom J. 58.

1. Im J. 52 ward Pompejus, uhe und Ordnung in Rom ıtellen, zum alleinigen Consul ıt, dadurch mit der Senats- ausgesöhnt und dem Caesar mdet. Er verschärfte die Ge- *le vi* und *de ambitu*, erneuerte esetz, dass Niemand sich ab- d um ein Amt bewerbe und lnete, dass die gewesenen Be- erst fünf Jahre nach ihrem eine Statthalterschaft bekom- ollten.

ubversor sonst nur im Spät- . Pompejus verletzte seine n Gesetze, denn er liess dem r gestatten, sich abwesend ıs Consulat zu bewerben, be- ıste die Richter seines *de am-* verklagten Schwiegervaters .us Scipio, liess sich seine alterschaft in Spanien über ahre hinaus auf vier Jahre gern und hielt trotz eines ım selbst gegebenen Gesetzes ngeklagten Plancus vor Ge- ıine Lobrede. Seine Schwäche nconsequenz bezeichnet am ıten Cicero ad Att. 8, 3, 3.

6. *sexto consulatu*, im J. 28.

7. *abolevit*. Vgl. Dio 53, 2 ἐπειδή τε πολλὰ πάνυ κατά τε τὰς στάσεις κἀν τοῖς πολέμοις, ἄλλως τε καὶ ἐν τῇ τοῦ Ἀντωνίου τοῦ τε Λεπίδου συναρχίᾳ, καὶ ἀνόμως καὶ ἀδίκως ἐτετάχει, πάντα αὐτὰ δι᾽ ἑνὸς προγράμματος κατέλυσεν, ὅρον τὴν ἕκτην αὐτοῦ ὑπατείαν προςθείς.

8. *pace et principe* sind absolute Ablative. — *custodes* „Aufpasser“, da Jeder zur Anzeige aufgefordert und für den Fall der Verurtheilung dem Anzeiger eine Belohnung zugesichert ward.

9. *a privilegiis parentum* ctt. Ehelose verzichten nach der Papia Poppaea auf das Vorrecht (*privilegium*), Erbschaften zu machen, denn solche Erbschaften (*vacantia* eigentlich „herrenlose Güter“) fallen an das Aerar. Kinderlose erhielten nur die Hälfte einer Erbschaft; die andere Hälfte fiel, wenn keine Erben mit Kindern vorhanden waren, ans Aerar.

15. *legis nexus* „die durch das Gesetz erzeugten Verwickelungen“.

29. 3. *vigintiviratus* ist eine generelle Bezeichnung für zwanzig Beamte in folgenden vier städtischen Unterbehörden, zu deren einer man

ingressum iuventam, commendavit patribus, utque munere capessendi vigintiviratus solveretur et quinquennio maturius quam per leges quaesturam peteret, non sine inrisu audientium postulavit. praetendebat sibi atque fratri decreta eadem petente Augusto. sed neque tum fuisse dubitaverim, qui eius modi preces occulti inluderent: ac tamen initia fastigii Caesaribus erant magisque in oculis vetus mos, et privignis cum vitrico levior necessitudo quam avo adversum nepotem. additur pontificatus et quo primum die forum ingressus est congiarium plebi admodum laetae, quod Germanici stirpem iam puberem aspiciebat. auctum dehinc gaudium nuptiis Neronis et Iuliae Drusi filiae. utque haec secundo rumore, ita adversis animis acceptum, quod filio Claudii socer Seianus destinaretur. polluisse nobilitatem familiae videbatur suspectumque iam nimiae spei Seianum ultra extulisse.

30 Fine anni concessere vita insignes viri L. Volusius et Sallustius Crispus. Volusio vetus familia neque tamen praeturam egressa: ipse consulatum intulit, censoria etiam potestate legendis equitum decuriis functus, opumque, quis domus illa inmensum viguit, primus adcumulator. Crispum equestri ortum loco C. Sallustius, rerum Romanarum florentissimus auctor, sororis nepotem in nomen adscivit. atque ille, quamquam prompto ad capessendos honores aditu, Maecenatem aemulatus sine dignitate senatoria multos triumphalium consulariumque

vor der Quaestur gehört haben musste: *triumviri monetales, triumviri capitales, quattuorviri viarum curandarum, decemviri stilitibus iudicandis.* Sie sollten alle dem Ritterstande angehören. — *quinquennio.* Die Quaestur konnte man sonst erst im 25. Lebensjahre erlangen.

5. *sibi* im J. 24; *fratri* i. e. Druso, 19 v. Chr.

6. *neque dubitaverim.* Ueber den Infinitiv nach den negativen Ausdrücken des Zweifels s. Einl. §. 80. *neque tum* „auch damals nicht“.

9. *adversum* „gegenüber, im Verhältniss zu“, wie hist. 1, 66 *pactionibus adversus possessores.* Germ. 23 *adversus sitim non eadem temperantia.*

10. *quo die.* Nach einer Inschrift war es der 7. Juni.

12. Diese *Julia* heirathet im J. 33 den Rubellius Blandus und wird im J. 44 durch Messalina aus Eifersucht getödtet.

14. *filio Claudii.* Er hiess Drusus und starb jung, bevor die Verbindung zu Stande kam.

15. *suspectus* mit dem Genitiv auch cp. 60. 13, 9. Zuerst bei Liv. 24, 9 *cupiditatis imperii.* Curt. 8, 6, 1 *contumaciae.* Justin. 5, 9 *proditionis.*

16. *ultra* „noch weiter“.

30. 4. *decuriis.* Die Richter, welche aus dem Ritterstande genommen wurden, waren in Decurien getheilt. Dagegen versteht man unter Rittercenturien diejenigen, welche ein Staatspferd *(equus publicus)* hatten.

5. *inmensum.* S. zu cp. 26. — *adcumulator* ist ἅπ. εἰρ.

6. *florentissimus.* Dass Tacitus den Historiker Sallust sehr schätzte und eifrig studirt hatte, zeigen die zahlreichen Ausdrücke, welche er aus ihm entlehnt hat.

7. *adscivit,* wie 1, 31 *in suum cognomentum adscisci imperatorem.* 2, 60.

8. *Maecenas,* als Stadtpräfect in

tia anteiit, diversus a veterum instituto per cultum et itias copiaque et affluentia luxu propior. suberat tamen animi ingentibus negotiis par, eo acrior, quo somnum ertiam magis ostentabat. igitur incolumi Maecenate nus, mox praecipuus cui secreta imperatorum inniterentur terficiendi Posthumi Agrippae conscius, aetate provecta m magis in amicitia principis quam vim tenuit. idque ecenati acciderat, fato potentiae raro sempiternae, an capit aut illos, cum omnia tribuerunt, aut hos, cum ihil reliquum est quod cupiant.

equitur Tiberi quartus, Drusi secundus consulatus, patris 31
filii collegio insignis. nam biennio ante Germanici cum o idem honor neque patruo laetus neque natura tam is fuerat. eius anni principio Tiberius quasi firmandae dini in Campaniam concessit, longam et continuam absen- paulatim meditans, sive ut amoto patre Drusus munia atus solus impleret. ac forte parva res magnum ad cer- progressa praebuit iuveni materiem apiscendi favoris. ius Corbulo praetura functus de L. Sulla nobili iuvene is est apud senatum, quod sibi inter spectacula gladia- loco non decessisset. pro Corbulone aetas, patrius mos, seniorum erant; contra Mamercus Scaurus et L. Arrun- liique Sullae propinqui nitebantur. certabantque oratio- et memorabantur exempla maiorum, qui iuventutis rentiam gravibus decretis notavissent, donec Drusus apta randis animis disseruit; et satisfactum Corbuloni per rcum, qui patruus simul ac vitricus Sullae et oratorum ate uberrimus erat. idem Corbulo plurima per Italiam fraude mancipum et incuria magistratuum interrupta

hren 36 und 31 von grossem ien Einfluss, einem Minister nern zu vergleichen, blieb Romanus.

Agrippa Posthumus war im auf Befehl des Tiberius er-. Sallust empfing den Auf- izu und liess die That durch Centurio ausführen.

itias, ein unklassisches Wort, ier zuerst bei Tacitus, dann so in den Annalen; in den n Schriften braucht er nur , welches auch in den An- zur Bildung der casus obli- nt.

2. *biennio*. Tacitus rechnet is zwischen 18 und 21 zwei iegen; wir sagen: drei Jahre

9. *Corbulo* ist vielleicht der Vater des gleichnamigen Feldherrn unter Claudius und Nero. — *L. Sulla* war Urenkel des P. Sulla, den Cicero in einem Hochverrathsprocesse (wegen Theilnahme an den Umtrieben des Catilina) mit Erfolg vertheidigt hatte.

12. Ueber *Scaurus* und *Arruntius* s. zu 1, 13.

15. *inreverentia* auch 13, 26. hist. 3, 51. Sonst nur Plin. ep. 6, 2, 5. — *aptus* mit dem Dativ. gerundivi ist nachklassisch, auch 2, 6 *aptae ferendis equis*. 5, 2.

19. Die *mancipes* sind die Unternehmer öffentlicher Bauten. — *magistratuum*, der curatores viarum, die Augustus eingesetzt hatte.

et inpervia clamitando, exsecutionem eius negotii libens suscepit; quod haud perinde publice usui habitum quam exitiosum multis, quorum in pecuniam atque famam damnationibus et hasta saeviebat.

32 Neque multo post missis ad senatum litteris Tiberius motam rursum Africam incursu Tacfarinatis docuit, iudicioque patrum deligendum pro consule gnarum militiae, corpore validum et bello suffecturum. quod initium Sex. Pompeius agitandi adversus Marcum Lepidum odii nanctus, ut socordem, inopem et maioribus suis dedecorum eoque etiam Asiae sorte depellendum incusavit, adverso senatu, qui Lepidum mitem magis quam ignavum, paternas ei angustias et nobilitatem sine probro actam honori quam ignominiae habendam ducebat. igitur missus in Asiam, et de Africa decretum ut Caesar legeret cui mandanda foret.

33 Inter quae Severus Caecina censuit ne quem magistratum, cui provincia obvenisset, uxor comitaretur, multum ante repetito concordem sibi coniugem et sex partus enixam, seque quae in publicum statueret domi servavisse, cohibita intra Italiam, quamquam ipse pluris per provincias quadraginta stipendia explevisset. haud enim frustra placitum olim ne feminae in socios aut gentes externas traherentur: inesse mulierum comitatui quae pacem luxu, bellum formidine morentur et Romanum agmen ad similitudinem barbari incessus convertant. non inbecillum tantum et inparem laboribus sexum, sed si licentia adsit, saevum, ambitiosum, potestatis

20. *impervius* ist poetisch und nachklassisch. — *exsecutionem.* Er wird in der Sache zum Regierungscommissar ernannt.

23. *hasta.* Bei den Unternehmern, die nicht zahlen konnten, trat Execution ein. Kaiser Claudius gab aber den Bestraften aus dem Aerar und aus dem Vermögen des Corbulo, der wohl zu streng verfahren war, die Strafgelder zurück.

32. 2. *Tacfarinatis.* Er war im vorigen Jahre von dem jungen Apronius geschlagen und in die Wüste entkommen.

4. Ueber *Sex. Pompeius* s. zu cp. 11.

5. *Marcus Lepidus* s. zu 2, 48.

6. *dedecorus* nur hier, dann 12, 47 und bei Plautus. — *sorte.* Von den Consularen, die noch nicht eine Senatsprovinz verwaltet hatten, loosten jährlich diejenigen zwei, welche zuerst Consuln gewesen waren, um die Statthalterschaft von Asia und Africa. Da dies Mal auf Befehl des Kaisers ein Proconsul für Africa zu wählen war, so verstand es sich von selbst, dass Lepidus wegen seiner Anciennität Asia bekam. — *sors* hat also die Bedeutung „Amt, Verwaltung“, wie schon bei Cic. p. Planc. 27 *nunquam ex urbe abfuit nisi sorte, lege, necessitate.*

9. Ueber das vor *quam* fehlende *magis* s. Einl. §. 97, b.

33. 1. *Caecina,* s. zu 1, 31.

2. *repetito.* Dieser absolute Ablativ ist ἅπ. εἰρ.

3. *partus,* abstractum pro concreto, wie schon Cic. Tusc. 5, 27 *pro suo partu propugnant*; besonders häufig bei dem älteren Plinius.

9. *incessus* hier „Zug, Aufzug“; bei Klassikern der Gang, die Art des Gehens.

ı; incedere inter milites, habere ad manum centuriones. ꞁisse nuper feminam exercitio cohortium, decursu legio- cogitarent ipsi, quotiens repetundarum aliqui arguerentur, uxoribus obiectari. his statim adhaerescere deterrimum ue provincialium, ab his negotia suscipi, transigi; duorum ıs coli, duo esse praetoria, pervicacibus magis et inpo- ıs mulierum iussis, quae Oppiis quondam aliisque legi- onstrictae, nunc vinclis exsolutis domos, fora, iam et us regerent.

aucorum haec adsensu audita: plures obturbabant, neque 34
n de negotio neque Caecinam dignum tantae rei censo- mox Valerius Messalinus, cui parens Messalla ineratque paternae facundiae, respondit multa duritiae veterum ius et laetius mutata; neque enim, ut olim, obsideri bellis aut provincias hostilis esse. et pauca feminarum itatibus concedi, quae ne coniugum quidem penates, socios non onerent; cetera promisca cum marito, nec in eo pacis impedimentum. bella plane accinctis obe- sed revertentibus post laborem quod honestius quam m levamentum? at quasdam in ambitionem aut avari- rolapsas. quid? ipsorum magistratuum nonne plerosque libidinibus obnoxios? non tamen ideo neminem in pro- m mitti. corruptos saepe pravitatibus uxorum maritos: rgo omnis caelibes integros? placuisse quondam Oppias sic temporibus rei publicae postulantibus; remissum l postea et mitigatum, quia expedierit. frustra nostram

eminam, nämlich Plancina, u des Piso; vgl. 2, 55.
gressus coli, eine rhetorische eibung des *deducere*, womit s Ehrengeleite von Bekann- d Clienten bezeichnete. — *ia* ohne voraufgehendes *quasi*, igerung wegen.
)ppiis, der Plural, wie auch ei Gesetzen, weil sie oft aus edenen Paragraphen beste-)ie lex Oppia, die im J. 215 n und trotz des Widerstan- s M. Porcius Cato 195 ab- fft war, beschränkte den Lu- r Frauen in Bezug auf Gold- ck, Kleidung und Equipagen.
1. *neque relatum.* Wenn- dann und wann ein Abwei- von der Tagesordnung vor- so brauchte die Majorität es nicht zu dulden.
Ueber *Messalinus* oder *Messalla*, Sohn des Redners Corvinus Messalla, vgl. zu 1, 8.
5. *ut olim*, nämlich im zweiten punischen Kriege.
8. *adeo non* statt *nedum* ist silbernes Latein; 6, 15 *ne tecta quidem urbis, adeo publicum consilium nunquam adiit.* hist. 3, 39 *nullius repentini honoris, adeo non principatus adpetens.* Ebenso bei Vellejus, dem älteren Plinius und Sueton.
9. *plane* „zwar, allerdings", auch ohne folgendes *sed* 13, 6 *daturum plane documentum.* 13, 50. Höchst selten, doch schon bei Cic. ad fam. 6, 21, 1 *itaque ego, quem tum — timidum esse dicebant (eram plane, timebam enim ne evenirent ea quae acciderunt) idem nunc nihil timeo.* Ebenso gebraucht Tacitus nach Cicero *sine dubio.*
11. *at* bezeichnet, wie bei Klassikern, den fingirten Einwurf, auch

ignaviam alia ad vocabula transferri, nam viri in eo culpam, si femina modum excedat. porro ob unius aut alterius inbecillum animum male eripi maritis consortia rerum secundarum adversarumque. simul sexum natura invalidum deseri et exponi suo luxu, cupidinibus alienis. vix praesenti custodia manere inlaesa coniugia: quid fore, si per plures annos in modum discidii oblitterentur? sic obviam irent iis quae alibi peccarentur, ut flagitiorum urbis meminissent. addidit pauca Drusus de matrimonio suo; nam principibus adeunda saepius longinqua imperii. quotiens divum Augustum in occidentem atque orientem meavisse comite Livia! se quoque in Illyricum profectum et, si ita conducat, alias ad gentes iturum, haud semper aequo animo, si ab uxore carissima et tot communium liberorum parente divelleretur. sic Caecinae sententia elusa.

35 Et proximo senatus die Tiberius per litteras, castigatis oblique patribus quod cuncta curarum ad principem reicerent, M'. Lepidum et Iunium Blaesum nominavit, ex quis pro consule Africae legeretur. tum audita amborum verba, intentius excusante se Lepido, cum valetudinem corporis, aetatem liberum, nubilem filiam obtenderet, intellegereturque etiam quod silebat, avunculum esse Seiani Blaesum atque eo praevalidum. respondit Blaesus specie recusantis, sed neque eadem adseveratione, et consensu adulantium haud iutus est.

36 Exin promptum quod multorum intimis questibus tegebatur. incedebat enim deterrimo cuique licentia impune probra et invidiam in bonos excitandi arrepta imagine Caesaris;

11, 24. 14, 44. Dafür *at enim* 4, 40. 12, 6. Die Widerlegung in Frageform hat Cicero oft.

20. *consortia* ist als Plural ἅπ. εἰρ.

25. Das restringirende *ut*, bei Cicero häufig, bei Sueton *ut tamen*, hat Tacitus nur hier.

28. Nach Illyrien war Drusus drei Mal gesandt, in den Jahren 14, 17 und 20.

30. *tot*. Er hatte nur drei Kinder: Tiberius, Germanicus und Julia; aber in vornehmen Familien war dies selten, da die Ehelosigkeit vorherrschte.

35. 1. *per litteras*. Vgl. cp. 32 am Ende.

2. *oblique* in diesem Sinne nicht vor Tacitus. — *cuncta curarum*, wie 14, 60 *cuncta scelerum*. hist. 5, 10 *cuncta camporum*. Nachklassisch; vgl. Liv. 31, 45 *Macedonum fere omnibus*.

3. *Blaesus* war früher Consul suffectus, Proconsul von Sicilien und im J. 14 Legat in Pannonien gewesen.

7. *Seianus*, Befehlshaber der Prätorianer, hatte schon seit dem Regierungsantritt des Kaisers grossen Einfluss. Tacitus charakterisirt ihn 4, 1.

9. *iutus*, nur noch 14, 4 und im Spätlatein. Der Sinn ist: der schmeichelnde Beifall des Senats unterstützte seine erheuchelte Ablehnung nicht, sondern zwang ihn, das Amt anzunehmen. Die Anwendung der Litotes verleiht dem Ausdruck etwas Sarkastisches.

36. 2. *incedebat* „schlich sich ein, verbreitete sich", wie cp. 26 *ambitio et vis incedebat*. 2, 55 *rumor incedebat*. Dann ist *deterrimo* ein Dativus commodi.

3. *imagine Caesaris*. Der Vorwand, dass ein Majestätsverbrechen

que etiam ac servi patrono vel domino, cum voces, cum
; intentarent, ultro metuebantur. igitur C. Cestius se-
disseruit principes quidem instar deorum esse, sed
a dis nisi iustas supplicum preces audiri, neque quem-
in Capitolium aliave urbis templa perfugere, ut eo
io ad flagitia utatur. abolitas leges et funditus versas,
foro, in limine curiae ab Annia Rufilla, quam fraudis
udice damnavisset, probra sibi et minae intendantur,
ipse audeat ius experiri ob effigiem imperatoris opposi-
haud dissimilia alii et quidam atrociora circumstrepe-
precabanturque Drusum daret ultionis exemplum, donec
n convictamque attineri publica custodia iussit.

t Considius Aequus et Caelius Cursor equites Romani, 37
ictis maiestatis criminibus Magium Caecilianum praetorem
sent, auctore principe ac decreto senatus puniti. utrum-
. laudem Drusi trahebatur: ab eo in urbe, inter coetus
nones hominum obversante, secreta patris mitigari. neque
in iuvene adeo displicebat: huc potius intenderet, diem
ationibus, noctem conviviis trahere, quam solus et nullis
atibus avocatus maestam vigilantiam et malas curas
ret.

on enim Tiberius, non accusatores fatiscebant. et Ancha- 38
riscus Caesium Cordum pro consule Cretae postulaverat
ndis, addito maiestatis crimine, quod tum omnium accu-

), musste die Anklage be-
en.
itentarent, ein Zeugma, wie
ianus ac supplices voces ad
m tendens. 12, 47. — Dieser
tritt im J. 32 als Angeber
l wird im J. 35 Consul.
ersas statt *eversas*. Vgl. zu

sub iudice, wie hist. 4, 64
stode. Sueton: *sub paeda-*
ub paterna avia. — *damnare*
'erurtheilung herbeiführen"
kläger. Ebenso schon bei
;, welcher nebst Cicero in
ıen Sinne *condemnare* ge-
.
effigies in derselben meta-
hen Bedeutung wie oben

. und 2. Die genannten Per-
ind sonst unbekannt.
ahere in laudem („auslegen,
ien") wie cp. 22 *ad saevi-*
, 64 *ad culpam*. hist. 2, 20
rbiam.

5. *secreta* „die geheimen (und argwöhnischen) Gedanken".

7. *aedificationibus*. Dass er an Privatbauten Vergnügen fand, sehen wir nur aus dieser Stelle. — Der Infinitiv *trahere* ist epexegetisch. Klassiker hätten gesagt: *ut traheret*. — *quam* im Sinne von *quam ut* (wie Ritter hier corrigirt) steht schon bei Sallust und noch öfter bei Livius.

38. 1. *fatiscere* ist dichterisch und nachklassisch. — *et* bildet den Uebergang vom Allgemeinen zum Speciellen, wie 11, 35 *equites Romani et Titium Proculum* ctt.

2. *Cordus* wird (cp. 70) wegen Erpressung verurtheilt. — *postulare* mit causalem Ablativ ist ἅπ. εἰρ. Tacitus construirt es sonst mit dem Genitiv, Cicero mit der Präposition *de*. Doch vgl. Sueton. Oth. 2 *damnatus repetundis*. Regelrecht bei Apul. met. 3, 6 *ne tantillo quidem unquam crimine postulatus*. 7, 3 *crimine latrocinii postulabar*.

sationum complementum erat. Caesar Antistium Vetei primoribus Macedoniae, absolutum adulterii, increpitis iud ad dicendam maiestatis causam retraxit, ut turbidum et cuporidis consiliis permixtum, qua tempestate Cotye fratre fecto bellum adversus nos volverat. igitur aqua et igni dictum reo, adpositumque ut teneretur insula neque Macec neque Thraeciae opportuna. nam Thraecia divisa impei Rhoemetalcen et liberos Cotyis, quis ob infantiam tutoi Trebellienus Rufus, insolentia nostri discors agebat minus Rhoemetalcen quam Trebellienum incusans popul iniurias inultas sinere. Coelaletae Odrusaeque et Dii, v nationes, arma cepere, ducibus diversis et paribus inter ignobilitatem; quae causa fuit ne in bellum atrox coalesc pars turbant praesentia, alii montem Haemum transgredi ut remotos populos concirent; plurimi ac maxime com regem urbemque Philippopolim, a Macedone Philippo circumsidunt.

39 Quae ubi cognita P. Vellaeo (is proximum exercitum p debat), alarios equites ac levis cohortium mittit in eo praedabundi aut adsumendis auxiliis vagabantur, ipse peditum ad exsolvendum obsidium ducit. simulque (prospere acta, caesis populatoribus et dissensione orta obsidentes regisque opportuna eruptione et adventu le neque aciem aut proelium dici decuerit, in quo semer palantes trucidati sunt sine nostro sanguine.

40 Eodem anno Galliarum civitates ob magnitudinem alieni rebellionem coeptavere, cuius exstimulator acei

7. *consiliis permixtus,* neugebildete Phrase; ähnlich 4, 40 *nullis reip. negotiis permixtos.* — *fratre.* Wenn Tacitus so geschrieben hat, so hat er vergessen, dass Cotys als Sohn des älteren Rhoemetalces ein Neffe (also *fratris filius*) des Rhescuporis war. S. 3, 64.

11. Dieser *Rhoemetalces* ist ein Sohn des im J. 10 verurtheilten und in der Verbannung zu Alexandria getödteten Rhescuporis (2, 67).

12. Ueber *Rufus* s. zu 2, 67. — *nostri* „von unserer Seite“. Ueber diesen subjectiven Genitiv s. Einl. §. 42.

13. *incusare* mit dem Infinitiv (statt *quod*) ist ἀπ. εἰρ. wie *accusare* 14, 18.

14. *iniurias* in passiver Bedeutung. — *Coelaletae* ctt. Bergvölker in Thracien.

16. *causa fuit ne.* Vgl. Liv. 5, 55 *ea est causa ut veteres* — *nunc privata passim subeai*

19. *Philippopolis* am obei brus zwischen den Bergkett mus und Rhodope. — *sitam* visch = *conditam*, wie 2, *Druso sitam* und öfter, n Tacitus.

39. 1. *Vellaeus* wird d malige Proprätor von Moes wesen sein. — *praesidere* m Accusativ hat Tac. erst in d nalen, nach Sall. fragm. 2, 76 Kritz. Sonst setzt er au Dativ.

4. *obsidium* statt *obsidio* cp. 21.

7. *dici.* Den Infinitiv d sivs bei *decet* gebraucht sc cero, aber selten. — Ueber brauch von *semermus* s. zu

40. 2. Die neue Form e *lator* auch hist. 2, 71.

Treveros Iulius Florus, apud Aeduos Iulius Sacrovir. tas ambobus et maiorum bona facta, eoque Romana s olim data, cum id rarum nec nisi virtuti pretium esset. retis conloquiis, ferocissimo quoque adsumpto aut quibus ;estatem ac metum ex flagitiis maxima peccandi necessi- componunt Florus Belgas, Sacrovir propiores Gallos :e. igitur per conciliabula et coetus seditiosa disserebant ›ntinuatione tributorum, gravitate faenoris, saevitia ac bia praesidentium; et discordare militem audito Germa- exitio. egregium resumendae libertati tempus, si ipsi tes, quam inops Italia, quam inbellis urbana plebes, validum in exercitibus nisi quod externum, cogitarent.

Haud ferme ulla civitas intacta seminibus eius motus fuit; 41 ›rupere primi Andecavi ac Turoni. quorum Andecavos ıs Aviola legatus, excita cohorte quae Lugduni praesi- agitabat, coërcuit. Turoni legionario milite, quem lius Varro inferioris Germaniae legatus miserat, oppressi a Aviola duce et quibusdam Galliarum primoribus, qui auxilium, quo dissimularent defectionem magisque in ›re efferrent. spectatus et Sacrovir intecto capite pugnam Romanis ciens, ostentandae, ut ferebat, virtutis; sed cap- ıe incesseretur telis, adgnoscendum se praebuisse argue- consultus super eo Tiberius aspernatus est indicium ue dubitatione bellum.

nterim Florus insistere destinatis, pellicere alam equitum, 42 conscripta e Treveris militia disciplinaque nostra habe- , ut caesis negotiatoribus Romanis bellum inciperet;

---

ona facta „das löbliche Ver- " im Sinne der römischen

ivitas. Von Julius Caesar und tus hatten viele Gallier das rrecht erhalten. Daher der name Julius, der bei ihnen selten war.

omponere „abmachen, verab- , schon bei den Komikern c. Verr. 2, 22 *ita causa com- r.* 3, 61 *crimen ab inimicis nitum.* Ebenso bei Sallust und , aber c. infin. nur hier.

praesidens als substantivirtes p, nur hier und im Spät- Vgl. Einl. §. 5, a. — *dis- e* (wie *discors* 1, 38) bezeich- Neigung zur Empörung.

externum. Aus Ausländern schon damals, mit Aus- der Truppen in der Hauptstadt, der grössere Theil des Heeres. Dieser Umstand ward dem Reiche verderblich.

41. 2. *Andecavi,* früher Andes genannt, an der unteren Loire; östlich von ihnen die Turonen (bei Caesar Turones und Turoni).

3. *Acilius,* Proprätor von Gallia Lugdunensis, ward später Proconsul von Asia. Die Provinz bildete den mittleren Theil Galliens, von Lyon aus nordwestlich bis ans Meer.

5. *Visellius* ist der Nachfolger des Caecina.

7. *magisque — efferrent* „und um sie in einer günstigeren Zeit ausbrechen zu lassen".

42. 2. *habebatur.* Sie waren nach römischer Weise einexercirt und gehörten zum stehenden Heere.

paucique equitum corrupti, plures in officio mansere. vulgus obaeratorum aut clientium arma cepit; peteba saltus quibus nomen Arduenna, cum legiones utroque ab citu, quas Visellius et C. Silius adversis itineribus obiec arcuerunt. praemissusque cum delecta manu Iulius In civitate eadem, discors Floro et ob id navandae operae a inconditam multitudinem adhuc disiecit. Florus incertis bris victores frustratus, postremo visis militibus qui e insederant, sua manu cecidit. isque Treverici tumultus

43 Apud Aeduos maior moles exorta, quanto civitas o tior et comprimendi procul praesidium. Augustodunum gentis armatis cohortibus Sacrovir occupaverat, nobili Galliarum subole liberalibus studiis ibi operata, ut eo pi parentes propinquosque eorum adiungeret; simul arma o fabricata iuventuti dispertit. quadraginta milia fuere, c sui parte legionariis armis, ceteri cum venabulis et c quaeque alia venantibus tela sunt. adduntur e servitiis g turae destinati, quibus more gentico continuum ferri teg cruppellarios vocant, inferendis ictibus inhabiles, accip inpenetrabiles. augebantur eae copiae vicinarum civitatu nondum aperta consensione, ita viritim promptis studi certamine ducum Romanorum, quos inter ambigebatur ut bellum sibi poscente. mox Varro invalidus senecta v Silio concessit.

44 At Romae non Treveros modo et Aeduos, sed qua et sexaginta Galliarum civitates descivisse, adsumptos in tatem Germanos, dubias Hispanias, cuncta, ut mos f

4. *aliud vulgus* „die übrigen, nämlich die Masse". Im Latein ist dieser Gebrauch von *alius* sehr selten; häufiger im Griechischen ἄλλος, wie Hom. Odyss. 2, 412 μήτηρ οὔτι πέπυσται οὐδ' ἄλλαι δμωαί.

7. Ueber *Silius* s. zu 1, 31.

10. *adhuc* von der Vergangenheit, wie cp. 26 *nulla adhuc mala libidine*. Auch bei Livius.

11. *effugia*. Der Plural wie 12, 31 *obsaeptis effugiis*.

43. 1. Die Aeduer wohnten nördlich von Lyon zwischen Loire und Saone. Ihre Hauptstadt Augustodunum, das alte Bibracte zu Caesar's Zeit, ist das jetzige Autun, auch in der späteren Kaiserzeit ein Sitz der Wissenschaft.

2. *procul* statt eines Comparativs; s. 2, 5, 4.

4. *operata* aoristisch „si schäftigend". Vgl. zu 2, 14.

8. *gladiatura* ist ἅπ. εἰρ. Neubildungen des silbernen alters und im Spätlatein sind: *satura*, *stratura*, *captura*, *sura*, *paratura*, *lanistatura*, *tura*, *praetentura* u. andere.

9. *genticus* nur noch 6, 3 bei Tertullian.

10. *cruppellarius* ist ἅπ. *inhabilis* mit dem Dativus divi nur hier und im Spät Vgl. 12, 41 *capessendae rei bilis*. Plin. h. n. 34, 43 *tun* Aber dieselbe Construction b *penetrabilis* ist wieder ἅπ. ε

12. *viritim* statt *privatim*. reits im B. Alexandr. 65 *et* *et publice* und bei Vellejus.

44. 2. Das regierende Ver

us credita. optumus quisque rei publicae cura maerebat, odio praesentium et cupidine mutationis suis quoque is laetabantur increpabantque Tiberium, quod in tanto motu libellis accusatorum insumeret operam. an Sacro- maiestatis crimine reum in senatu fore? exstitisse tan- ros, qui cruentas epistulas armis cohiberent. miseram vel bello bene mutari. tanto inpensius in securitatem itus, neque loco neque vultu mutato, sed ut solitum los dies egit, altitudine animi, an conpererat modica vulgatis leviora.

terim Silius cum legionibus duabus incedens, praemissa 45
:i manu vastat Sequanorum pagos, qui finium extremi uis contermini sociique in armis erant. mox Augusto- petit propero agmine, certantibus inter se signiferis, te etiam gregario milite, ne suetam requiem, ne spatia ı opperiretur: viderent modo adversos et aspicerentur; s ad victoriam. duodecimum apud lapidem Sacrovir ue patentibus locis apparuere. in fronte statuerat ferra- cornibus cohortes, a tergo semermos. ipse inter pri- equo insigni adire, memorare veteres Gallorum glorias e Romanis adversa intulissent; quam decora victoribus ', quanto intolerantior servitus iterum victis.

m diu haec nec apud laetos: etenim propinquabat 46
m acies, inconditique ac militiae nescii oppidani neque

st liegt in dem folgenden

maius credita. Vgl. 3, 12 *is vulgare.* 4, 23 *audiri.* 18 *crederetur.* S. Einl. §. 49 ɘ.

elli accusatorum sind die a der Delatoren an den

uentae epistulae sind die des Kaisers, durch welche Senat zur Einleitung der auffordert.

ltitudo „Verschlossenheit" . 4, 86 *in altitudinem con-* all. Jug. 95 sagt von Sulla: *landa negotia altitudo in- redibilis.* So gebraucht Ci- len Briefen das griechische

ɘber den Hexameter, wel- n in der letzten Zeile auf- hat, s. zu 1, 1.

. *Sequanorum.* Durch das ɜrselben, nordwestlich vom rge, musste Silius ziehen, da er vom Rhein zu den Aeduern wollte.

8. *ferrati* „die Gepanzerten", sonst nur im Spätlatein. Es sind dieselben gemeint, die cp. 43 *crup- pellarii* heissen.

10. Der Plural *gloriae* (= res praeclare gestae) steht nur hier bei Tacitus, ausserdem aber bei Sall. Jug. 41. Auct. ad Herenn. 3, 6. 7 sowie bei Gellius und im Spätlatein.

12. *intolerantior* scheinbar in passivem Sinne, wie 11, 10 *subiectis.* Flor. 4, 12 *nihil insultatione bar- barorum intolerantius.* Ueberall selten, doch schon bei Cic. in Vatin. 12 *de tuis divitiis intolerantissime gloriaris.* Im Grunde ist der Sinn activ: „masslos".

46. 2. *neque oculis* ctt., d. h. „es verging ihnen Hören und Sehen". Vgl. hist. 3, 73 *non lingua, non auribus conpetere.* Sall. fragm. 1, 88 *neque animo neque auribus aut lingua competere.* Dafür sagt Liv.

oculis neque auribus satis conpetebant. contra Silius, praesumpta spes hortandi causas exemerat, clamitabat t pudendum ipsis quod Germaniarum victores adversum (tamquam in hostem ducerentur. 'una nuper cohors reb Turonum, una ala Treverum, paucae huius ipsius exe turmae profligavere Sequanos. quanto pecunia dites et vol tibus opulentos, tanto magis inbelles Aeduos evincite et fu tibus consulite.' ingens ad ea clamor, et circumfudit frontemque pedites invasere; nec cunctatum apud latera. lum morae attulere ferrati restantibus lamminis adversun et gladios; sed miles correptis securibus et dolabris, murum perrumperet, caedere tegmina et corpora; quidan dibus aut furcis inertem molem prosternere, iacentesque ad resurgendum nisu quasi exanimes linquebantur. Sa primo Augustodunum, dein metu deditionis in villam pı quam cum fidissimis pergit. illic sua manu, reliqui n ictibus occidere: incensa super villa omnes cremavit.

47 Tum demum Tiberius ortum patratumque bellum s scripsit; neque dempsit aut addidit vero, sed fide ac v legatos, se consiliis superfuisse. simul causas, cur non non Drusus profecti ad id bellum forent, adiunxit, ma dinem imperii extollens, neque decorum principibus, s alterave civitas turbet, omissa urbe, unde in omnia reg nunc quia non metu ducatur, iturum, ut praesentia spe componeretque. decrevere patres vota pro reditu eius s cationesque et alia decora. solus Dolabella Cornelius,

5, 42 *ne auribus quidem atque oculis satis constare poterant.*

6. *una nuper* ctt. Der plötzliche Uebergang zur directen Rede, wie 2, 77. 3, 12.

8. Ueber *quanto* mit dem Positiv s. Einl. §. 97.

9. *evincere* nach Virg. Aen. 2, 630 *paulatim evicta.* Auch bei Seneca.

10. *consulere* statt *parcere*, wie Caes. b. g. 7, 12 *ut sibi ignosceret suaeque vitae consuleret.* So öfter bei Tacitus. — *eques,* dann *pedites.* Ueber diesen Wechsel des Numerus s. Einl. §. 3.

11. Weil *cunctatum* als Passiv. *ἅπ. εἰρ.* ist, will Wölfflin lesen: *diu certatum.* Aber das Activum *cunctare* findet sich öfter im archaistischen Latein.

13. Ueber den Gebrauch von *ut si* vgl. zu 2, 20.

16. Ueber *linquere* s. zu

47. 3. *superesse* „überleger wie Agr. 44 und schon Cic einem Fragment bei Gellius 7 *doctrina etiam superfuit.*

5. *neque decorum princ* Das fehlende *proficisci* lie citus fort, weil ihm das gehende *profecti,* das stark ist, noch vorschwebte. Man l also keine Lücke zu statuir

6. *turbare* absolut, wie 4, öfter. Schon Cicero und V

7. *metu* ist abstractum p creto „Besorgniss erregenc stände". Vgl. hist. 4, 5 c *adversus metus.*

9. *Dolabella* war Consul u prätor von Dalmatien gewe und 24 n. Chr. war er Pr von Africa. Sein Sohn wa Befehl des Vitellius getödte er dem Otho treu blieb.

ɘ ceteros parat, absurdam in adulationem progressus,
t ut ovans e Campania urbem introiret. igitur secutae
:is litterae, quibus se non tam vacuum gloria praedica-
t post ferocissimas gentes perdomitas, tot receptos in
a aut spretos triumphos, iam senior peregrinationis sub-
ıe inane praemium peteret.

ub idem tempus, ut mors Sulpicii Quirini publicis exse- 48
frequentaretur, petivit a senatu. nihil ad veterem et
am Sulpiciorum familiam Quirinius pertinuit, ortus apud
ipium Lanuvium: sed impiger militiae et acribus mini-
consulatum sub divo Augusto, mox expugnatis per
m Homonadensium castellis insignia triumphi adeptus,
ue rector Gaio Caesari Armeniam obtinenti Tiberium
ɘ Rhodi agentem coluerat. quod tunc patefecit in senatu,
is in se officiis et incusato M. Lollio, quem auctorem
Caesari pravitatis et discordiarum arguebat. sed ceteris
laeta memoria Quirini erat ob intenta, ut memoravi,
ɩe pericula sordidamque et praepotentem senectam.

ine anni Clutorium Priscum equitem Romanum, post 49
ɜ carmen, quo Germanici suprema defleverat, pecunia
ım a Caesare, corripuit delator, obiectans aegro Druso
suisse quod, si extinctus foret, maiore praemio vulgaretur.
torius in domo P. Petronii, socru eius Vitellia coram

anteire mit dem Accusativ 1 *comitatum anteibant.* hist. *nulto ceteros anteibant.* Bei und Caesar nur mit dem wie auch Tac. ann. 5, 3 *tati parentis anteire.*

spretos triumphos. Vellejus, m Tiberius gern schmei- agt (2, 122) der Kaiser habe er Bescheidenheit statt der Triumphe, die er verdient, i gefeiert.

1. Ueber *Quirinius* s. zu

ıus den verschiedenen Fa- der *gens Sulpicia* waren in publikanischen Zeit bedeu- Redner, Rechtsgelehrte und hervorgegangen. Auch der Galba gehört dieser Gens an. *Lanuvium* lag vier Meilen ch von Rom an der Appi- Landstrasse. — *impiger* mit nitiv nur hier und hist. 1, nselben Casus setzt Tacitus ˈ, *strenuus*, *validus*, *ignavus*,

6. Die *Homonadenses* (Ὁμοναδεῖς) waren ein kriegerisches und räuberisches Bergvolk des Taurus an der Nordostgrenze von Pisidien.

7. Ueber *G. Caesar*, Enkel des Augustus, s. zu 2, 4. — *Tiberius* hielt sich von 6 v. Chr. bis 2 n. Chr. in Rhodos auf. Vgl. zu 1, 4.

9. *Lollius*, der den G. Caesar gegen Augustus eingenommen hatte, fiel deshalb bei letzterem in Ungnade und soll sich wenige Tage darauf, im J. 2 n. Chr., vergiftet haben.

49. 1. *Clutorius* ist sonst nicht bekannt.

5. *P. Petronius*, Consular, wird später Proconsul von Asia, unter Caligula Proprätor von Syrien und stirbt unter Claudius. — *Vitellia* ist vielleicht die Grosstante des Kaisers Vitellius. — *coram* in Anastrophe, wie cp. 18 *senatu coram.* Sueton. Tit. 10 *populo coram.* So stellt Tacitus zuweilen die zweisylbigen Präpositionen und *abusque.* S. Einl. §. 116, a.

multisque inlustribus feminis, per vaniloquentiam leger delator extitit, ceteris ad dicendum testimonium ext sola Vitellia nihil se audivisse adseveravit. sed argue ad perniciem plus fidei fuit, sententiaque Haterii Ag consulis designati indictum reo ultimum supplicium.

50 Contra M.' Lepidus in hunc modum exorsus est: 'si, conscripti, unum id spectamus, quam nefaria voce Cl Priscus mentem suam et aures hominum polluerit, neque neque laqueus, ne serviles quidem cruciatus in eum suffe sin flagitia et facinora sine modo sunt, suppliciis ac re principis moderatio maiorumque et vestra exempla temp et vana a scelestis, dicta a maleficiis differunt, est locus s tiae, per quam neque huic delictum impune sit et nos cl tiae simul ac severitatis non paeniteat. saepe audivi prin nostrum conquerentem, si quis sumpta morte miserico eius praevenisset. vita Clutorii in integro est, qui nequ vatus in periculum rei publicae neque interfectus in exen ibit. studia illi, ut plena vaecordiae, ita inania et fluxa nec quicquam grave ac serium ex eo metuas, qui suorun flagitiorum proditor non virorum animis sed muliercu adrepit. cedat tamen urbe et bonis amissis aqua et arceatur: quod perinde censeo ac si lege maiestatis tene

51 Solus Lepido Rubellius Blandus e consularibus ads ceteri sententiam Agrippae secuti, ductusque in carcerem cus ac statim exanimatus. id Tiberius solitis sibi amba apud senatum incusavit, cum extolleret pietatem qu modicas principis iniurias acriter ulciscentium, deprec tam praecipitis verborum poenas; laudaret Lepidum, Agrippam argueret. igitur factum senatus consultum, ne d patrum ante diem *decimum* ad aerarium deferrentur idque

6. *vaniloquentia* nur hier und 6, 31; ausserdem bei Plautus und Livius, unklassisch.

9. *Haterius* stimmt zuerst, da er designirter Consul ist. Vgl. über seinen Charakter zu 1, 77.

50. 1. *M'. Lepidus* ist der oft erwähnte einflussreiche Redner.

3. *carcer.* Neben dem Forum, am Fusse des Capitols lag das Staatsgefängniss. Die Strafe der Erdrosselung, die unter den Kaisern immer häufiger wird, kommt als Seltenheit auch zur Zeit der Republik vor, z. B. im J. 63 an den Catilinariern.

12. *in exemplum ire* ist eine nachklassische Phrase.

16. *aqua et igni arceatur.* Ueber diese neue Wendung s. zu cp. 23.

17. *perinde ac si.* Nach d setze konnten Majestätsverb nur gegen den Kaiser und Mutter begangen werden; 34 *sed neque haec in princip principis parentem, quos l jestatis amplectitur.* Die Stra Verbannung und Confiscation man ging auch schon weit erkannte auf Todesstrafe, w ter zur Regel ward.

51. 1. Ueber *Rubellius* cp. 23.

8. *ad aerarium.* Am Fu Capitols neben dem Forum l mittelbar hinter dem Saturn pel das Aerar mit dem Staat (*tabularium*). Erst wenn d natsbeschlüsse hier niede

m damnatis prorogaretur. sed non senatui libertas ad endum erat, neque Tiberius interiectu temporis miti- ır.

!. Sulpicius D. Haterius consules sequuntur, inturbidus 52
is rebus annus, domi suspecta severitate adversum luxum, mensum proruperat ad cuncta quis pecunia prodigitur. ia sumptuum, quamvis graviora, dissimulatis plerumque occultabantur; ventris et ganeae paratus adsiduis ser- us vulgati fecerant curam, ne princeps antiquae parsi- e durius adverteret. nam incipiente C. Bibulo ceteri e aediles disseruerant, sperni sumptuariam legem vetita- tensilium pretia augeri in dies, nec mediocribus remediis ›osse. et consulti patres integrum id negotium ad prin- distulerant. sed Tiberius saepe apud se pensitato, an ri tam profusae cupidines possent, num coërcitio plus in rem publicam ferret, quam indecorum adtrectare non obtineret vel retentum ignominiam et infamiam m inlustrium posceret, postremo litteras ad senatum ›suit, quarum sententia in hunc modum fuit.

Ceteris forsitan in rebus, patres conscripti, magis expe- 53
ıe coram interrogari et dicere quid e re publica censeam: ; relatione subtrahi oculos meos melius fuit, ne denotan- vobis ora ac metum singulorum, qui pudendi luxus ·entur, ipse etiam viderem eos ac velut deprenderem. ›i mecum ante viri strenui, aediles, consilium habuissent, an suasurus fuerim omittere potius praevalida et adulta

konnten sie ausgeführt .

interiectu, stets im Ablativ, ei Cicero, aber in tempora- leutung nur bei Tacitus und ,tlatein. Vgl. cp. 67 *pauco- erum interiectu.* 6, 39 *noctis.*

1. *Sulpicius Galba,* Bruder eichnamigen Kaisers, fällt bei Tiberius in Ungnade und sich aus Verzweiflung dar- n J. 36. *Haterius* ist in cp. ähnt. — *inturbidus* ist vox ı, auch 14, 22. hist. 3, 39. *nnus,* eine kühne Form der tion zu der im vorigen Satze nen Zeitbestimmung.

mensum. S. zu cp. 26.

aratus statt *apparatus* hat ı öfter, auch Cic. fin. 5,

lvertere „ahnden" statt *ani- tere* ist Taciteisch.

ı der *lex Iulia sumptuaria,* die Augustus 22 v. Chr. erliess, ward unter anderem der Aufwand für Gastmähler an den verschiedenen Festen auf bestimmte Summen beschränkt.

10. *sisti posse,* wie Liv. 3, 20 *sisti potest consuetis remediis.*

11. *distulerant* ist prägnant statt *distulerant et ad principem reiecerant.* Sonst steht bei *differre* wohl ein Termin der Zeit oder ein räumliches Ziel, nicht aber *ad* mit einem Personennamen. — *pensitato* als absoluter Ablativ nur hier und 12, 17.

53. 3. *denotantibus,* nämlich mit den Augen. Cic. Catil. 1, 1 *notat et designat oculis ad caedem unumquemque nostrum.*

7. *suadere* mit dem Infinitiv findet sich erst in den Annalen: 13, 37. 15, 63. 16, 9. Schon Cic. de or. 1 §. 251 *nemo suaserit — elaborare.*

vitia quam hoc adsequi, ut palam fieret quibus flagitiis in essemus. sed illi quidem officio functi sunt, ut ceteros q magistratus sua munia implere velim: mihi autem honestum silere neque proloqui expeditum, quia non aut praetoris aut consulis partis sustineo. maius aliqı excelsius a principe postulatur; et cum recte factorur quisque gratiam trahant, unius invidia ab omnibus pe quid enim primum prohibere et priscum ad morem re adgrediar? villarumne infinita spatia? familiarum numer nationes? argenti et auri pondus? aeris tabularumque cula? promiscas viris et feminis vestes atque illa femi propria, quis lapidum causa pecuniae nostrae ad extern hostilis gentes transferuntur?

54 Nec ignoro in conviviis et circulis incusari ista et n posci; sed si quis legem sanciat, poenas indicat, ide civitatem verti, splendidissimo cuique exitium parari, ne criminis expertem clamitabunt. atqui ne corporis q morbos veteres et diu auctos nisi per dura et aspera coë corruptus simul et corruptor, aeger et flagrans animus levioribus remediis restinguendus est quam libidinibus ar tot a maioribus repertae leges, tot quas divus Augustus illae oblivione, hae, quod flagitiosius est, contemptu al securiorem luxum fecere. nam si velis quod nondum v est, timeas ne vetere; at si prohibita impune transce neque metus ultra neque pudor est. cur ergo olim parsi pollebat? quia sibi quisque moderabatur, quia unius cives eramus; ne inritamenta quidem eadem intra I

13. *sibi trahere* „sich aneignen", auch h. 3, 33, wie 1, 2 *munia in se trahere*. Ueberall selten, doch ähnlich schon Liv. 6, 40 *nisi partem petendo totum traxeris*.

17. *nationes*, die verschiedenen Völker, von denen die Sklaven herstammten. 14, 44 *nationes in familiis habemus, quibus diversi ritus, externa sacra aut nulla sunt*. Die Zahl der Sklaven belief sich bei manchen Besitzern auf mehrere Tausende.

18. *promiscas — vestes*. Unanständig für Männer waren zu dünne (halb durchsichtige) und auffallend gefärbte Kleider.

19. *lapidum*. Der ältere Plinius taxirt die Smaragden und Perlen der Lollia Paulina auf 40 Millionen Sesterze und behauptet, dass jährlich 100 Millionen für Luxusartikel nach dem Orient gingen.

54. 3. *verti* statt *everti*, 36. 2, 42 und öfter.

4. *atqui* hat Tac. nur hi Agr. 30 (nach Vermuthung d nanus).

7. *ardescere* statt *exardesc* *ardere*; s. zu cp. 17.

8. *leges*, nämlich *sump* Ausser der lex Oppia gab Orchia, Fannia, Didia, Licin nelia, Aemilia, Antia, alle Zeit der Republik.

11. *prohibita transcende* Analogie von Lucr. 3, 60 *tr dere fineis iuris*. Man ka wohl denken: ein Verbot treten.

13. *unius urbis cives*, bis zur Ertheilung des Bürg an die Italer in Folge des genossenkrieges durch die le

14. *intra Italiam* ctt., d

ıntibus. externis victoriis aliena, civilibus etiam nostra ıere didicimus. quantulum istud est de quo aediles ent! quam, si cetera respicias, in levi habendum: at ɜ nemo refert quod Italia externae opis indiget, quod ɔpuli Romani per incerta maris et tempestatum cotidie r. ac nisi provinciarum copiae et dominis et servitiis ·is subvenerint, nostra nos scilicet nemora nostraeque tuebuntur. hanc, patres conscripti, curam sustinet prinhaec omissa funditus rem publicam trahet. reliquis intra m medendum est: nos pudor, pauperes necessitas, divites in melius mutet. aut si quis ex magistratibus tantam riam ac severitatem pollicetur, ut ire obviam queat, ·go et laudo et exonerari laborum meorum partem fateor; cusare vitia volunt, dein, cum gloriam eius rei adepti simultates faciunt ac mihi relinquunt, credite, patres ipti, me quoque non esse offensionum avidum. quas raves et plerumque iniquas pro re publica suscipiam, et inritas neque mihi aut vobis usui futuras iure or.'

uditis Caesaris litteris remissa aedilibus talis cura; 55
ue mensae, a fine Actiaci belli ad ea arma, quis Ser-Galba rerum adeptus est, per annos centum profusis ibus exerciti paulatim exolevere. causas eius mutationis re libet. dites olim familiae nobilium aut claritudine es studio magnificentiae prolabebantur. nam etiam tum

nde des ersten punischen .

in levi. Vgl. hist. 2, 21 *in* *ɔitum.* Sall. Jug. 103, 6 *om-* *benignitate habebantur.* Liv. *in damno habere.* Regelst der Plural bei Cic. Cat. 9 *omnia sunt habenda in*

ıemo refert quod ctt., d. h. nd erwähnt in einem Anlie Thatsache, dass" u. s. w. Recht weist Tiberius auf die nste Folge des Luxus hin, ringen Bodenertrag des von und Parkanlagen bedeckten ı.

volvitur statt *agitatur*, eine etapher, ein Bild der schwan-Ungewissheit, Veränderlich-Der Redende denkt an die ı Süden kommende Getreide-zur See.

Ueber den Gebrauch von *sa-* zu cp. 30.

27. *exonerare* „fortschaffen" wie hist. 5, 2 *multitudinem.* Ist unklassisch, doch schon bei Plautus und Livius. Sonst bedeutet es „von etwas befreien".

30. *quoque non* verneint stärker als *ne quidem* und steht bei Tacitus öfter, wie auch *etiam non.* Sehr selten bei anderen Schriftstellern wie Caes. b. c. 3, 37 *tum quoque sibi dubitandum non putavit.* Liv. 22, 42, 8. Gell. 1, 9, 12 *sed id quoque non praetereundum est.* So findet sich *nec etiam* vereinzelt bei Cicero und Caesar.

55. 2. *arma* statt *bellum,* nicht nur bei Dichtern, sondern hier und da schon bei Cicero.

3. *adipisci* mit dem Genitiv nur hier und 6, 45 *dominationis apisceretur*, nach Analogie von *potiri*; wahrscheinlich auch 12, 30 *dum adipiscerentur dominationis.* Sonst bei keinem Schriftsteller.

6. *prolabebantur* „sie gingen zu

plebem socios regna colere et coli licitum; ut quisque o domo paratu speciosus, per nomen et clientelas inlu habebatur. postquam caedibus saevitum et magnitudo f exitio erat, ceteri ad sapientiora convertere. simul novi ho e municipiis et coloniis atque etiam provinciis in sen crebro adsumpti domesticam parsimoniam intulerunt, et q quam fortuna vel industria plerique pecuniosam ad sene pervenirent, mansit tamen prior animus. sed praecipuu stricti moris auctor Vespasianus fuit, antiquo ipse cultu v que. obsequium inde in principem et aemulandi amor va quam poena ex legibus et metus. nisi forte rebus cu inest quidam velut orbis, ut quem ad modum temporum ita morum vertantur; nec omnia apud priores meliora nostra quoque aetas multa laudis et artium imitanda po tulit. verum haec nobis *in* maiores certamina ex ho maneant.

56 Tiberius fama moderationis parta, quod ingruentis satores represserat, mittit litteras ad senatum, quis potest tribuniciam Druso petebat. id summi fastigii vocab Augustus repperit, ne regis aut dictatoris nomen adsu ac tamen appellatione aliqua cetera imperia praemi Marcum deinde Agrippam socium eius potestatis, quo def Tiberium Neronem delegit, ne successor in incerto foret cohiberi pravas aliorum spes rebatur; simul modestiae Ne

weit". Vgl. Cic. ad Att. 1, 17, 9 *cupiditate prolapsos*. Liv. 40, 23 *cupiditate regni prolapsus*.

8. Ueber *paratu* s. zu cp. 52.

9. *caedibus*. Tacitus denkt an die spätere Regierungszeit des Tiberius, an Caligula, der aus Habsucht mordete, und an den Thronfolgekrieg von 68 bis 70.

14. *adstrictus* „sparsam"; in dieser Bedeutung nur hier, bei Properz und Justin.

21. *in maiores* (in der Handschrift fehlt *in*) mag Tacitus, der sogar *dissimilis in aliquem* sagt, geschrieben haben; doch ist die Construction sonst unbekannt. Zur Erklärung dient der Gedanke, dass bei jedem Wettstreit ein gewisser Grad von Animosität gegen den Nebenbuhler stattfindet, was also hier durch *in* bezeichnet wäre.

56. 2. Ueber die Bedeutung der *tribunicia potestas* und den Unterschied derselben von dem *ius tribunicium* s. zu 1, 2.

4. *Augustus* hatte diese Würde am 27. Juni 23 v. Ch genommen.

5. *praeminere* mit dem Acc ist Taciteisch und findet sic in den Annalen: 12, 12. 33. 1 Das Wort kommt früher n Sallust vor und wird im Spä häufiger.

6. Sein Schwiegersohn *M. A* erhielt die Würde im J. 1 starb 12 v. Chr.

7. *Tiberius* bekam die *tr cia potestas* auf je 5 Jahr Chr. und 4 n. Chr., dann a benszeit. — Die von den D entlehnte Verschiebung des verbums *delegit* in den fol Satz ist sehr auffallend, doc lich 13, 15 *igitur ceteris c nec ruborem adlatura, ubi nico iussit exsurgeret* ctt. h 83 *neque ut adfectus vestros i rem mei accenderem — se postulaturus a vobis* ctt. W gekünstelt ist ann. 6, 29 *nihi*

,e magnitudini fidebat. quo tunc exemplo Tiberius Drusum ae rei admovit, cum incolumi Germanico integrum inter iudicium tenuisset. sed principio litterarum veneratus ut consilia sua rei publicae prosperarent, modica de ·us adulescentis neque in falsum aucta retulit. esse illi ʒem et tres liberos eamque aetatem, qua ipse quondam ɔ Augusto ad capessendum hoc munus vocatus sit. neque propere, sed per octo annos capto experimento, compres- ditionibus, compositis bellis, triumphalem et bis consulem .aboris participem sumi.

ʾraeceperant animis orationem patres, quo quaesitior 75 tio fuit. nec tamen repertum nisi ut effigies principum, deum, templa et arcus aliaque solita censerent, nisi quod ilanus ex contumelia consulatus honorem principibus t dixitque pro sententia, ut publicis privatisve monimen- l memoriam temporum non consulum nomina praescri- tur, sed eorum qui tribuniciam potestatem gererent. at .terius cum eius diei senatus consulta aureis litteris figenda ia censuisset, deridiculo fuit senex foedissimae adulationis n infamia usurus.

nter quae provincia Africa Iunio Blaeso prorogata, 58 ıs Maluginensis flamen Dialis ut Asiam sorte haberet

a Seiani, sed labefecit — Ma- odium. Bei anderen Pro- . ist dergleichen bis jetzt ıachgewiesen.

prosperarent nur hier und , 53 *deos precatus uti coepta ·arent.* Das Wort fehlt in ɔher Prosa, war aber in Ge- gebräuchlich, wie in dem ɔbet des Priesters bei Liv. *vos precor, veneror, veniam ɔroque uti populo Romano um vim victoriamque pro-* .

·oniugem, die Livilla, Schwe- s Germanicus. *tres liberos:* ıicus, Tiberius, Julia.

seditionibus, der Militärauf- in Pannonien im J. 14. — m südöstlichen Deutschland ı7 bis 19. Sein Triumph ist ʒ0, seine beiden Consulate 21 n. Chr.

1. *praeceperant animis* ctt., ie hatten sich vorbereitet. bei Liv. 38, 20 *non comi- ıgnam futuram praeceperat* „er hatte vermuthet", und in ähnlicher Bedeutung schon bei Cicero und Caesar.

3. *nisi quod,* von dem vorauf- gehenden *nisi ut* abhängend, zeugt von einer Nachlässigkeit, wie sie Tacitus höchst selten begeht.

4. Ueber *Silanus* s. zu 2, 59. — *ex contumelia consulatus.* Als Schmeich- ler des Kaisers will er das Consu- lat herabsetzen.

8. *Haterius,* ein gewandter und oberflächlicher Redner, stirbt im J. 26.

9. *deridiculum* „Lächerlichkeit", erst in den Annalen, auch noch 6, 2. 12, 49. Als Substantiv nur noch bei Plautus und Quintilian. — *foe- dissimae* ctt., d. h. er sollte von seiner Schmeichelei nur Schande ernten.

58. 1. *Blaesus* war im vorigen Jahre (21) durch kaiserliches De- cret zum Statthalter von Afrika ernannt worden. Vgl. über ihn zu cp. 35.

2. *Servius Cornelius Lentulus* hatte als Consular wegen seiner Anciennität Ansprüche auf die Statt-

postulavit, frustra vulgatum dictitans non licere Dialibus · Italia, neque aliud ius suum quam Martialium Quirinalii flaminum: porro, si hi duxissent provincias, cur Dialil vetitum? nulla de eo populi scita, non in libris caerimon reperiri. saepe pontifices Dialia sacra fecisse, si flamen tudine aut munere publico impediretur. duobus et septu annis post Cornelii Merulae caedem neminem suffectum, tamen cessavisse religiones. quod si per tot annos possi creari nullo sacrorum damno, quanto facilius afuturu unius anni proconsulare imperium? privatis olim simult effectum, ut a pontificibus maximis ire in provincias berentur: nunc deum munere summum pontificum summum hominum esse, non aemulationi, non odio aut vatis adfectionibus obnoxium.

59 Adversus quae cum augur Lentulus aliique varie di rent, eo decursum est ut pontificis maximi sententiam rirentur. Tiberius dilata notione de iure flaminis, decret tribuniciam Drusi potestatem caerimonias temperavit, no tim arguens insolentiam sententiae aureasque litteras (patrium morem. recitatae et Drusi epistulae quamqua modestiam flexae pro superbissimis accipiuntur. huc de(cuncta, ut ne iuvenis quidem tanto honore accepto urbis deos, ingrederetur senatum, auspicia saltem g apud solum inciperet. bello scilicet aut diverso ter distineri, litora et lacus Campaniae cum maxime peragra sic imbui rectorem generis humani, id primum e paterni siliis discere. sane gravaretur aspectum civium senex imp

halterschaft in Asia. Ueber das Verhältniss dieser Provinz zu Africa und über die Bedeutung von *sors* vgl. zu cp. 32.

4. Dass den Priestern des Mars und des Quirinus dergleichen gestattet ward, scheint ungesetzlich. Wenigstens hatte schon zur Zeit der Republik der Pontifex maximus wiederholt ein Veto dagegen eingelegt.

5. *duxissent*, brachylogisch, scil. *sorte*.

8. *duobus*. Tacitus hat sich verrechnet, denn zwischen 87 v. Chr., wo Merula sich tödtete, und 11 v. Chr., wo Augustus wieder einen flamen Dialis einsetzte, liegen 75 Jahre.

59. 1. *augur Lentulus*. Tacitus stellt häufig den Amtstitel vor den Eigennamen, was bei Klassikern noch selten ist. Vgl. hist. *procurator Marius*. 1, 90 *im Augustus*. 5, 1 *Caesar Titu* dgl. m. Cn. Cornelius Lentu J. 14 v. Chr. Consul, seh und habgierig, ein sterile und schlechter Redner. Na ton 49 brachte ihn Tiberius dahin, dass er sich entleil den Kaiser zum alleinigen einsetzte.

3. *notio* statt *cognitio*, w und schon bei Cicero. S *noscere* für *cognoscere*.

10. *diversus* „entlegen", 17 *diversas in terras*. 2, 6(3, 2 *oppida* und oft. Uel Construction mit dem Ge Einl. §. 40, a.

11. *cum maxime* „gerade d wie 4, 27 *coeptantem cum coniurationem disiecit*, bei

mque aetatem et actos labores praetenderet: Druso quod ex adrogantia impedimentum?

60 Sed Tiberius, vim principatus sibi firmans, imaginem anti-.tis senatui praebebat, postulata provinciarum ad disqui-ıem patrum mittendo. crebrescebat enim Graecas per ; licentia atque impunitas asyla statuendi. conplebantur la pessimis servitiorum; eodem subsidio obaerati adver- creditores suspectique capitalium criminum receptabantur. ıllum satis validum imperium erat coërcendis seditionibus li, flagitia hominum ut caerimonias deum protegentis. r placitum ut mitterent civitates iura atque legatos. et dam quod falso usurpaverant sponte omisere; multae ıtis superstitionibus aut meritis in populum Romanum ant. magnaque eius diei species fuit, quo senatus maiorum ficia, sociorum pacta, regum etiam qui ante vim Romanam rant decreta ipsorumque numinum religiones introspexit, o, ut quondam, quid firmaret mutaretve.

61 Primi omnium Ephesii adiere, memorantes non, ut vulgus ıret, Dianam atque Apollinem Delo genitos: esse apud enchreum amnem, lucum Ortygiam, ubi Latonam partu ıdam et oleae, quae tum etiam maneat, adnisam edidisse umina, deorumque monitu sacratum nemus. atque ipsum Apollinem post interfectos Cyclopas Iovis iram vitavisse. Liberum patrem, bello victorem, supplicibus Amazonum, aram insiderant, ignovisse. auctam hinc concessu Her-, cum Lydia poteretur, caerimoniam templo, neque Per-m dicione deminutum ius; post Macedonas, dein nos ser-ıse.

62 Proximi hos Magnetes L. Scipionis et L. Sullae constitutis

ger als bei Cicero und Livius, aber bei Caesar und Sallust.

. 2. Nach der republikanischen ıssung stand die Entsendung Entgegennahme von Gesandt-ten dem Senate zu.

Ueber *suspectus* mit dem Ge-s. zu cp. 29. — *receptare* ist 'acitus *ἀπ. εἰϱ.*, sonst nur bei tern und Liv. 5, 8.

validus mit dem Dativ des ɑdivums auch 3, 10. 4, 37; ; sich erst in den Annalen, bei keinem Schriftsteller.

iura sind die auf das Asyl-bezüglichen Documente, in m Sinne *ἀπ. εἰϱ.*

libero als absoluter Ablativ *cum ei liberum esset, liceret,* *π. εἰϱ.* Vgl. zu 1, 6 *periculoso.*

61. 2. *Delo.* Ueber den Gebrauch des localen Ablativs s. Einl. §. 35.

3. *Ortygia*, die älteste und bei Dichtern vorkommende Bezeichnung der Insel Delos, soll nach Plinius auch ein alter Name von Ephesus sein.

7. *Amazonum.* Nach Pausanias hatte zwar die ephesische Diana den Beinamen *ἀμαζών*, aber von einem Kampfe des Bacchus mit den Amazonen meldet die Sage nichts. Auch in 4, 56 werden Amazonen als Gründerinnen von Smyrna angeführt.

10. *dicione* ist in dieser Construction auffallend. Sonst *sub dicione esse* oder mit anderen Verbis.

62. 1. *Magnetes* hier die Einwohner von Magnesia am Maeander

nitebantur, quorum ille Antiocho, hic Mithridate pulsis fidem atque virtutem Magnetum decoravere, uti Dianae Leucophrynae perfugium inviolabile foret. Aphrodisienses posthac et Stratonicenses dictatoris Caesaris ob vetusta in partis merita et recens divi Augusti decretum adtulere, laudati quod Parthorum inruptionem nihil mutata in populum Romanum constantia pertulissent. sed Aphrodisiensium civitas Veneris, Stratonicensium Iovis et Triviae religionem tuebantur. altius Hierocaesarienses exposuere, Persicam apud se Dianam, delubrum rege Cyro dicatum; et memorabantur Perpennae, Isaurici multaque alia imperatorum nomina, qui non modo templo sed duobus milibus passuum eandem sanctitatem tribuerant. exin Cyprii tribus *de* delubris, quorum vetustissimum Paphiae Veneri auctor Aërias, post filius eius Amathus Veneri Amathusiae et Iovi Salaminio Teucer, Telamonis patris ira profugus, posuissent.

63 Auditae aliarum quoque civitatium legationes. quorum copia fessi patres, et quia studiis certabatur, consulibus permisere ut perspecto iure, et si qua iniquitas involveretur, rem

(südlich von Magnesia am Berge Sipylus). Sie fielen von Antiochus zu den Römern ab, als dieser 190 bei Magnesia ad Sipylum geschlagen war. Im ersten Mithridatischen Kriege vertheidigten sie sich tapfer gegen den Archelaus.

2. *pulsis* statt *pulso, decoravere* statt *decoravit,* obgleich das Verb zu jedem im Singular stehenden Subject einzeln zu denken ist, wo sonst der Singular des Verbs steht. Doch ist diese Construction bei Tacitus nicht selten, namentlich in den Annalen, wie 6, 46 *ne memoria Augusti, ne nomen Caesarum in ludibria verterent metuebat.* 12, 41 *Britannicus in praetexta, Nero triumphali veste travecti sunt.* 14, 52 *alter — alter acceperant,* und öfter. Erst seit Livius.

3. *Leucophryne* oder *Leucophryene,* so genannt nach der benachbarten Stadt *Λευκόφρυς* am Maeander.

4. *inviolabilis*, nur hier bei Tacitus, sonst dichterisch. — *Aphrodisias* war eine Stadt in Phrygien, Stratonicea in Carien. Erstere producirte das Decret Caesars, letztere das des Augustus. Sie hatte im J. 40 dem Labienus, Feldherrn der Parther, tapfer widerstanden.

9. *Hierocaesaria* in Lydien ist auch 2, 47 erwähnt.

10. *Dianam,* nämlich dieselbe wie die von Ephesus. Aus Persien kann ihr Cultus nicht stammen, weil die Perser keine Götterbilder verehrten.

11. *Perpenna,* auch *Perperna* genannt, schlug im J. 129 den Aristonicus, der sich empörte, nachdem sein Verwandter, Attalus III. von Pergamos, 133 sein Reich den Römern vermacht hatte. — *Servilius Isauricus* war 76 v. Chr. Proconsul von Asia.

14. *tribus de delubris* hängt noch ab von dem voraufgehenden *exposuere.* Die Lage der drei Tempel ist aus dem Folgenden zu ersehen.

63. 1. *quorum,* auf *legationes* folgend, enthält den allgemeinen Begriff „diese Dinge". Das Neutrum des Relativs im Pluralis findet sich ebenso, aber ganz vereinzelt, bei Cicero, Sallust und Livius.

2. *studiis.* Es zeigten sich persönliche Rücksichten, Parteilichkeit im Senate.

3. *et si,* eine unklassische Parataxe, wie sie sich an anderen Stellen der Annalen bei Participialsätzen findet. Vgl. zu 2, 28.

'am rursum ad senatum referrent. consules super eas tes, quas memoravi, apud Pergamum Aesculapii conper- ısylum retulerunt; ceteros obscuris ob vetustatem initiis nam Zmyrnaeos oraculum Apollinis, cuius imperio Stra- di Veneri templum dicaverint, Tenios eiusdem carmen e, quo sacrare Neptuni effigiem aedemque iussi sint. ›ra Sardianos: Alexandri victoris id donum. neque minus os Dareo rege niti; sed cultus numinum utrisque Dianam .pollinem venerandi. petere et Cretenses simulacro divi sti. factaque senatus consulta, quis multo cum honore ȝ tamen praescribebatur, iussique ipsis in templis figere ȝacrandam ad memoriam, neu specie religionis in ambi- n delaberentur.

ȝub idem tempus Iuliae Augustae valetudo atrox neces- 64
nem principi fecit festinati in urbem reditus, sincera inter matrem filiumque concordia sive occultis odiis. enim multo ante, cum haud procul theatro Marcelli m divo Augusto Iulia dicaret, Tiberi nomen suo post- erat, idque ille credebatur ut inferius maiestate prin- gravi et dissimulata offensione abdidisse. sed tum .cia dis ludique magni ab senatu decernuntur, quos ponti- ;t augures et quindècimviri septemviris simul et sodalibus

?ergamus lag im Innern von der Insel Lesbos gegenüber, a zwischen dem Hermus und der, östlich von Chios.

}*tratonicis* (*Ἀφροδίτη Στρα-*) „die siegende, den Sieg ende", ist ein Beiname der , der sich auf smyrnäischen ften findet.

Γenos liegt unter den nord- en Cycladen.

Sardes lag in Lydien zwi- dem Hermus und der Berg- des Tmolus; Milet südlich der Mündung des Maeander ber.

ultus — venerandi, d. h. ihr ;ultus bestand in der Ver- der Diana und des Apollo › in Sardes, letzterer in Mi- in ähnlicher Pleonasmus ist ;eronische *eligendi optio*. *aut* net die Trennung; Diana ı Sardes, Apollo in Milet i.

aera „Erztafeln". — Dass ıalsatz mit *neu* dem vorauf- en Gerundivum coordinirt ist, verstösst gegen das Gesetz der Concinnität. S. Einl. §. 119, 11.

64. 1. *Iuliae.* Livia war in die gens Julia adoptirt.

2. *reditus.* Die Motive seines Aufenthaltes in Campanien s. cp. 31.

4. Das Theater des *Marcellus* lag zwischen dem Capitol und der Tiber.

5. *postsribere* ist ἅπ. εἰρ.

7. *abdidisse.* Es lag in dem Charakter des Tiberius, seinen Groll zu verbergen und die Stunde der Rache abzuwarten.

8. *supplicia* statt *supplicationes,* bei Tac. nur hier, findet sich schon bei vorklassischen Dichtern, dann bei Sallust und Livius. Festus erklärt es: *supplicia veteres quaedam sacrificia a supplicando vocabant.* Eigentlich „Kniebeugung", daher das Niederknieen bei schweren Strafen, dann die Strafe selbst.

9. Die *Quindecimviri sacris faciundis* waren ursprünglich zehn Männer, die Tarquinius Priscus zur Aufbewahrung und Befragung der sibyllinischen Bücher sowie zur An-

Augustalibus ederent. censuerat L. Apronius ut fetiales quoque iis ludis praesiderent. contra dixit Caesar, distincto sacerdotiorum iure et repetitis exemplis: neque enim umquam fetialibus hoc maiestatis fuisse. ideo Augustales adiectos, quia proprium eius domus sacerdotium esset, pro qua vota persolverentur.

65 Exsequi sententias haud institui nisi insignes per honestum aut notabili dedecore, quod praecipuum munus annalium reor, ne virtutes sileantur, utque pravis dictis factisque ex posteritate et infamia metus sit. ceterum tempora illa adeo infecta et adulatione sordida fuere, ut non modo primores civitatis, quibus claritudo sua obsequiis protegenda erat, sed omnes consulares, magna pars eorum qui praetura functi multique etiam pedarii senatores certatim exsurgerent foedaque et nimia censerent. memoriae proditur Tiberium, quotiens curia egrederetur, Graecis verbis in hunc modum eloqui solitum 'o homines ad servitutem paratos': scilicet etiam illum, qui libertatem publicam nollet, tam proiectae servientium patientiae taedebat.

66 Paulatim dehinc ab indecoris ad infesta transgrediebantur. C. Silanum pro consule Asiae, repetundarum a sociis postulatum, Mamercus Scaurus e consularibus, Iunius Otho praetor, Bruttedius Niger aedilis simul corripiunt obiectantque violatum Augusti numen, spretam Tiberii maiestatem, Mamercus antiqua exempla iaciens, L. Cottam a Scipione Africano, Servium Galbam a Catone censorio, P. Rutilium a

ordnung der daraus erwachsenden Ceremonien eingesetzt hatte. Sulla vermehrte ihre Zahl auf funfzehn. — Die *Septemviri epulones*, Anfangs nur drei, bald nach 200 v. Chr. eingesetzt, seit Sulla sieben an der Zahl, besorgten die religiösen Festmahle. — *simul* als Präposition, sonst dichterisch, hat Tac. erst in den Annalen.

10. *Apronius*, früher Legat des Germanicus, war von 18 bis 20 Proconsul von Africa gewesen,

12. *repetitis* „weit hergeholt".

65. 1. *exsequi* „ausführlich darstellen", wie 12, 58 *vetera facunde exsecutus*. Cic. ad fam. 11, 27, 6 *vix verbis exsequi possum*.

4. *infecta* statt *corrupta*, sonst bei Tacitus mit einem Ablativ; ohne diesen Casus erst seit Seneca ep. 59 *non enim inquinati sumus, sed infecti*. Ebenso bei dem älteren Plinius.

6. Ueber den Gebrauch des Plurals *obsequia* s. zu 1, 40.

8. Die *pedarii* sind solche, die noch kein curulisches Amt verwaltet hatten. Da sie zuletzt stimmten und der Stoff vorher erschöpft war, so hatten sie factisch wenig oder keine Gelegenheit, sich hören zu lassen; rechtlich jedoch stand es ihnen zu.

66. 2. *Silanus* war im J. 10 n. Chr. Consul gewesen.

3. Ueber *Scaurus*, der auch wegen seiner Ausschweifungen übel berüchtigt war, s. zu 1, 13.

6. *Cotta*, lange mit Scipio verfeindet, ward von diesem um das Jahr 130 de repetundis angeklagt und von den (wahrscheinlich bestochenen) Richtern freigesprochen.

7. *Galba*, dessen Beredtsamkeit Cicero sehr hoch stellt, ward 149 von dem greisen Cato angeklagt, weil er angeblich als Prätor in Lu-

auro accusatos. videlicet Scipio et Cato talia ulciscebant
ut ille Scaurus, quem proavum suum obprobrium maio-
Mamercus infami opera dehonestabat. Iunio Othoni litte-
n ludum exercere vetus ars fuit, mox Seiani potentia
or obscura initia impudentibus ausis propolluebat. Brutte-
artibus honestis copiosum et, si rectum iter perageret,
larissima quaeque iturum festinatio extimulabat, dum
lis, dein superiores, postremo suasmet ipse spes antire
quod multos etiam bonos pessum dedit, qui spretis quae
cum securitate, praematura vel cum exitio properant.

Auxere numerum accusatorum Gellius Publicola et M. 67
nius, ille quaestor Silani, hic legatus. nec dubium habe-
saevitiae captarumque pecuniarum teneri reum; sed multa
ebantur etiam insontibus periculosa, cum super tot sena-
adversos facundissimis totius Asiae eoque ad accusan-
delectis responderet solus et orandi nescius, proprio in
qui exercitam quoque eloquentiam debilitat, non tem-
te Tiberio quin premeret voce vultu, eo quod ipse cre-
ne interrogabat, neque refellere aut eludere dabatur, ac
etiam confitendum erat, ne frustra quaesivisset. Servos
ne Silani, ut tormentis interrogarentur, actor publicus

---

in sich treulos und gewalt- gezeigt habe. Er wusste eine geschickte Vertheidi- seine Freisprechung zu be- n. — *Rutilius*, ein rechtschaf- Mann, hatte sich mit Scaurus, einflussreichen und partei- gen Optimaten, gleichzeitig s Consulat beworben. Daher gten sie sich gegenseitig 116 *ambitus*. Später lässt sich s (111 v. Chr.) von Jugurtha hen; Rutilius wird um 92 un- iter Weise wegen Erpressun- erurtheilt.

Den *Iunius Otho* erwähnt der Seneca als einen glatten und chlichen Rhetor.

propolluebat „er befleckte mehr" ἀπ. εἰρ. wie 6, 25 *pro-* „weiter leben". — *Brutte-* den der ältere Seneca eben- ls Redner anführt, wird im als Freund des Sejan verur-

perageret (nicht *pergeret*) be- : bis zu Ende inne halten. Ovid. fast. 1, 188 *et peragat m dulcis ut annus iter.*

67. 2. *Paconius* ward später auf Grund einer ganz frivolen Anzeige des Hochverraths angeklagt und verurtheilt. Vgl. Suet. Tib. 61.

3. *teneri*. Ueber den Infinitiv nach den negativen Ausdrücken des Zweifelns s. Einl. §. 80.

4. *super* statt *praeter*, wie 1, 59. 3, 63. Agr. 17 und öfter; zuerst bei Livius.

6. *orandi nescius*. Vgl. zu cp. 1 *nescia tolerandi*.

7. *exercitus* statt *exercitatus* „geübt" steht öfter in den Historien und Annalen; doch hat es Tacitus auch in der gewöhnlichen Bedeutung von *vexatus*.

9. *dare* „gestatten" mit dem Infinitiv, früher nur poetisch, hat Tacitus schon im Dialogus 7 *tueri et defendere datur,* dann öfter in den Annalen, jedoch auch mit *ut* und *ne*. Er hat, wie alle späteren Prosaiker, nur das Passiv *dari* mit dem Inf. verbunden. Vgl. Plin. paneg. 50 *datur intueri pulcherrimas aedes.*

11. Ueber den *actor publicus*, dessen sich Tiberius zu dieser ungesetzlichen Procedur bediente, s. zu 2, 30.

mancipio acceperat. et ne quis necessariorum iuvaret periclitantem, maiestatis crimina subdebantur, vinclum et necessitas silendi. igitur petito paucorum dierum interiectu defensionem sui deseruit, ausis ad Caesarem codicillis, quibus invidiam et preces miscuerat.

68 Tiberius quae in Silanum parabat, quo excusatius sub exemplo acciperentur, libellos divi Augusti de Voleso Messalla eiusdem Asiae pro consule factumque in eum senatus consultum recitari iubet. tum L. Pisonem sententiam rogat. ille multum de clementia principis praefatus aqua atque igni Silano interdicendum censuit ipsumque in insulam Gyarum relegandum. eadem ceteri, nisi quod Cn. Lentulus separanda Silani materna bona, quippe Atia parente geniti, reddendaque filio dixit, adnuente Tiberio.

69 At Cornelius Dolabella dum adulationem longius sequitur, increpitis C. Silani moribus addidit ne quis vita probrosus et opertus infamia provinciam sortiretur, idque princeps diiudicaret. nam a legibus delicta puniri: quanto fore mitius in ipsos, melius in socios, provideri ne peccaretur? adversum quae disseruit Caesar: non quidem sibi ignara quae de Silano vulgabantur, sed non ex rumore statuendum. multos in provinciis contra quam spes aut metus de illis fuerit egisse:

14. *interiectu*, von der Zeit gebraucht, wie cp. 51 *interiectu temporis*; früher nur vom Raume.

15. *ausis — codicillis* ist ἅπ. εἰρ. Sonst gebraucht Tacitus das passivische *ausum* nur als Substantiv, nach dem Vorgange der Dichter. — *invidiam* „Vorwürfe" wie 4, 53 *invidiam et preces orditur*. 16, 10 *immobilem precibus et invidiae*. In diesem Sinne auch Cic. u. Livius.

68. 1. *excusatius*. Dieser Comparativ findet sich nur im silbernen Latein und bei Späteren. — *sub exemplo* „unter Vorhaltung eines Beispiels" wie 4, 11 *claro sub exemplo*. Valer. Max. 8, 9 praef. *sub propriis exemplis recognosci*.

2. *Volesus Messalla* liess als Proconsul von Asia an einem Tage dreihundert Menschen mit dem Beile enthaupten und indem er stolz zwischen den Leichnamen einherschritt, rief er aus: *o rem regiam!* Sen. de ira, 2, 5.

4. *L. Piso* ist der Bruder jenes Cn. Piso, der den Germanicus vergiftet haben soll.

6. *Gyarus* lag unter den Cycladen, östlich von Attica.

7. Ueber *Lentulus*, den Besieger der Geten, sagt Tacitus 4, 44: *Lentulo super consulatum et triumphalia de Getis gloriae fuerat bene tolerata paupertas, dein magnae opes innocenter partae et modeste habitae*.

8. *Atia* (nach Madvig) war eine angesehene *gens*, zu der u. a. die Mutter des Augustus gehört hatte.

69. 1. Ueber *Dolabella* s. zu 2, 47.

4. *a legibus*, personificirt, wie Cic. part. orat. 38 *non esse ferendum a quoquam potius latoris sensum quam a lege explicari*. Sen. controv. 24, 1 *ferrum a lege mihi traditum*. Sehr selten in Prosa, häufiger bei Dichtern.

7. *vulgabantur*. Ueber die Aufhebung der indirecten Rede s. zu 1, 10 *abstulerat*.

8. *contra quam*, nur hier bei Tacitus, doch schon bei Cicero und Livius. So auch *secus quam* 4, 8. 6, 22.

ari quosdam ad meliora magnitudine rerum, hebescere . neque posse principem sua scientia cuncta complecti, e expedire ut ambitione aliena trahatur. ideo leges in constitui, quia futura in incerto sint. sic a maioribus ;utum, ut, si antissent delicta, poenae sequerentur. ne rent sapienter reperta et semper placita: satis onerum ;ipibus, satis etiam potentiae. minui iura, quotiens gliscat ıtas, nec utendum imperio, ubi legibus agi possit. quanto r apud Tiberium popularitas, tanto laetioribus animis ıta. atque ille prudens moderandi, si propria ira non lleretur, addidit insulam Gyarum inmitem et sine cultu .num esse: darent Iuniae familiae et viro quondam ordinis .em, ut Cythnum potius concederet. id sororem quoque i Torquatam, priscae sanctimoniae virginem, expetere. in sententiam facta discessio.

Post auditi Cyrenenses, et accusante Anchario Prisco 70
ius Cordus repetundarum damnatur. L. Ennium equitem anum, maiestatis postulatum, quod effigiem principis proım ad usum argenti vertisset, recipi Caesar inter reos t, palam aspernante Ateio Capitone quasi per libertatem. enim debere eripi patribus vim statuendi neque tantum ficium impune habendum. sane lentus in suo dolore esset: ıublicae iniurias ne largiretur. intellexit haec Tiberius,

Auf *expedire* folgt *ut*, damit ein Infinitiv vom andern ab-. Vgl. dial. 31 *intelligebant esse — ut.* 32 *respondeat suf- ut.*

Die Form *antire* statt *anteire* hier zuerst bei Tacitus auf, öfter in den Annalen. Doch auch hier *anteire* vorwie- Bemerkenswerth sind die vie- syndeta zur kurzen Inhalts- e der Rede.

placita, adjectivisch wie 2, 66.

quanto rarior — tanto lae- is. Die regelmässige Form 'roportionalsätze ist in den en sehr selten; 3, 30 *eo acrior agis.* 1, 72 *quanto plus — magis.*

prudens mit dem Genitiv, Agr. 19. hist. 2, 25. Schon cero und Livius. Ebenso con- Tacitus *providus, improvi- raescius, callidus, vetus.* — *si* em Conjunctiv der Wieder- ʒ, wie 2, 57 *si quando ad-* . 4, 7 *si quando disceptaret.*

6, 30 und öfter. Bei Klassikern sehr selten: Cic. de orat. 1, 54 *si fraus capitalis non esset.* Bei Sueton ganz gewöhnlich.

21. *Cythnus* liegt südlich von Sunium.

22. *Torquatam.* Der Familienname zeigt, dass sie von mütterlicher Seite aus der *gens Manlia* stammte.

70. 1. *Cyrenenses.* Cyrene stand mit Creta (cp. 38 *Caesium Cordum pro consule Cretae*) unter demselben Proconsul. Der Process ward schon im vorigen Jahre eingeleitet. Inzwischen hatte der Kläger die Beweismittel herbeigeschafft.

5. Ueber *Ateius Capito* vgl. cp. 75: *Capitonis obsequium dominantibus magis probabatur.* Sein Freimuth ist also hier erheuchelt, und Tiberius durchschaut ihn.

8. *largiri* ohne Dativ „durchgehen lassen, ungestraft lassen" ist sonst ungebräuchlich. Vgl. Sil. 15, 727 *totas largitus habenas Livius acer equo.*

ut erant magis quam ut dicebantur, perstititque intercedere. Capito insignitior infamia fuit, quod humani divinique iuris sciens egregium publicum et bonas domi artes dehonestavisset.

71 Incessit dein religio, quonam in templo locandum foret donum, quod pro valetudine Augustae equites Romani voverant equestri Fortunae: nam etsi delubra eius deae multa in urbe, nullum tamen tali cognomento erat. repertum est aedem esse apud Antium, quae sic nuncuparetur, cunctasque caerimonias Italicis in oppidis templaque et numinum effigies iuris atque imperii Romani esse. ita donum apud Antium statuitur. et quoniam de religionibus tractabatur, dilatum nuper responsum adversus Servium Maluginensem flaminem Dialem prompsit Caesar recitavitque decretum pontificum, quotiens valetudo adversa flaminem Dialem *non* incessisset, ut, pontificis maximi arbitrio plus quam binoctium abesset, dum ne diebus publici sacrificii neu saepius quam bis eundem in annum; quae principe Augusto constituta satis ostendebant annuam absentiam et provinciarum administrationem Dialibus non concedi. memorabaturque L. Metelli pontificis maximi exemplum, qui Aulum Postumium flaminem attinuisset. ita sors Asiae in eum qui consularium Maluginensi proximus erat conlata.

72 Isdem diebus Lepidus ab senatu petivit ut basilicam Pauli, Aemilia monumenta, propria pecunia firmaret ornaretque. erat etiam tum in more publica munificentia; nec Augustus arcuerat Taurum, Philippum, Balbum hostiles exuvias aut exundantis

10. *insignitior,* ein seltener Comparativ, auch 4, 51 und öfter bei Livius. Vgl. hist. 4, 58 *sollicitior.*

11. *egregium* als Substantiv, wie 6, 24 *bonum publicum* 14, 38. Liv. 2, 1 *pessimo publico.* — *domi* statt *domesticus* „persönlich" wie 13, 42 *domi partam dignationem.* — *dehonestare,* erst seit Livius vorkommend, bei Tacitus nur in den Annalen.

71. 2. *Augustae.* Nach cp. 64 war Livia schwer erkrankt.

3. Der in dem zweiten Jahrhundert v. Chr. gegründete Tempel der Fortuna equestris, der zuletzt 92 v. Chr. erwähnt wird, muss inzwischen verbrannt sein.

8. *dilatum nuper.* cp. 59 *dilata notione de iure flaminis.*

9. *Servius* beanspruchte die Statthalterschaft von Asia.

11. *non* fehlt zwar in der Handschrift, konnte aber zwischen *m* und *in* leicht ausfallen.

17. *Postumius,* der 242 v. Chr. Consul, zugleich aber *flamen Martialis* war, liess sich durch den Einspruch des Metellus von einer Expedition nach Africa zurückhalten. Valer. Max. 1, 1, 2.

72. 1. Der Grossvater des M. Lepidus, *L. Aemilius Paulus,* erbaute als Consul im J. 50 v. Chr. die nach ihm benannte *basilica Pauli* am Forum, wozu Caesar 1500 Talente hergab. Sein gleichnamiger Sohn vollendete im J. 34 den durch den Bürgerkrieg unterbrochenen Bau, und als die Basilica im J. 14 v. Chr. abbrannte, gewährten ihm seine Freunde und Augustus die Mittel, sie wieder aufzubauen.

3. *arcere* mit dem Infinitiv steht nur hier und seit Ovid bei Dichtern.

4. *Taurus* erbaute ein Amphitheater, *Balbus* ein Theater, *Philippus* restaurirte einen Tempel des Hercules.

rnatum ad urbis et posterum gloriam conferre. quo ›mplo Lepidus, quamquam pecuniae modicus, avitum :ecoluit. at Pompei theatrum igne fortuito haustum extructurum pollicitus est, eo quod nemo e familia ındo sufficeret, manente tamen nomine Pompei. simul s Seianum extulit, tamquam labore vigilantiaque eius ɿis unum intra damnum stetisset. et censuere patres ı Seiano, quae apud theatrum Pompei locaretur. neque ɔost Caesar, cum Iunium Blaesum pro consule Africae ıi insignibus attolleret, dare id se dixit honori Seiani, .le avunculus erat. ac tamen res Blaesi dignae decore re.

73 ım Tacfarinas, quamquam saepius depulsus, reparatis ima Africae auxiliis huc adrogantiae venerat, ut legatos ɜrium mitteret sedemque ultro sibi atque exercitui suo ret, aut bellum inexplicabile minitaretur. non alias ɜua populique Romani contumelia indoluisse Caesarem quam quod desertor et praedo hostium more ageret. rtaco quidem post tot consularium exercituum clades . Italiam urenti, quamquam Sertorii atque Mithridatis bus bellis labaret res publica, datum ut pacto in fidem ɜtur; nedum pulcherrimo populi Romani fastigio latro

atum ad urbis. Ueber diese den Annalen gebrauchte, Dichtern entlehnte Form strophe s. Einl. §. 116, e.
:uniae modicus. Ueber den s. zu 2, 73. Die Triumvirn len Vater und Grossvater Lepidus geächtet und sie ımestirt. Das Vermögen war rch Confiscation verloren.
Theater des Pompejus auf ɾsfelde war die Bühne abt. — *haurire* „verzehren", uer, wie 12, 58 *coloniae ıstae.* hist. 4, 60 *cunctos m hausit.* So zuerst bei 7 *aggerem ac vineas incenusit.* 30, 5 *semisomnos haurna.*
fficere mit dem Dativ des ums, wie 4, 23, ist nachı, zuerst Liv. 26, 36 *ut nec i accipiundo nec scribae re- sufficerent.*
is ohne einen Genitiv (*in-* oder *ignis*) ist schlechte

ɥpud statt *in.*

73. 2. *intima Africae.* So setzt Tacitus den Genitiv nach den Ortsbezeichnungen *media, extrema, novissima, secreta, avia, aperta, operta, occulta, inculta* u. dgl. S. Einl. §. 40, b. — *huc* mit dem Genitiv findet sich zwar bei Terenz, aber nicht bei Klassikern; dann Valer. Max. 3, 7, 1 *huc malignitatis ventum ut* ctt. Curt. 7, 1, 35 *huc enim malorum ventum est ut.*
4. *inexplicabile* „unentwirrbar, endlos", in diesem Sinne silbernes Latein.
7. *Spartacus* (73—71 v. Chr.) schlug zuerst den Prätor Varinius und einige Legaten desselben, dann wiederholt die Consuln des Jahres 72 L. Gellius Poplicola und Cn. Cornelius Lentulus, endlich den Proconsul C. Cassius Longinus. Erst Crassus besiegte ihn.
8. Der Krieg gegen *Sertorius*: 78—72, der dritte Mithridatische: 74—63.
10. *fastigium*, in nachklassischer Zeit häufig metaphorisch gebraucht, findet sich sonst wohl mit den Ad-

Tacfarinas pace et concessione agrorum redimeretur. negotium Blaeso, ceteros quidem ad spem proliceret arma noxa ponendi, ipsius autem ducis quoquo modo poteretur recepti ea venia plerique. mox adversum artes Tacfari haud dissimili modo belligeratum.

74 Nam quia ille robore exercitus inpar, furandi me pluris per globos incursaret eluderetque et insidias s temptaret, tres incessus, totidem agmina parantur. ex Cornelius Scipio legatus praefuit qua praedatio in Leptit et suffugia Garamantum; alio latere, ne Cirtensium impune traherentur, propriam manum Blaesus filius d medio cum delectis, castella et munitiones idoneis locis i nens, dux ipse arta et infensa hostibus cuncta fecerat, quoquo inclinarent, pars aliqua militis Romani in ore in l et saepe a tergo erat; multique eo modo caesi aut cir venti. tunc tripertitum exercitum pluris in manus disp praeponitque centuriones virtutis expertae. nec, ut mos fu acta aestate retrahit copias aut in hibernaculis veteris vinciae componit, sed ut in limine belli dispositis cast per expeditos et solitudinum gnaros mutantem mapalia farinatem proturbabat, donec fratre eius capto regressus properantius tamen quam ex utilitate sociorum, relictis quos resurgeret bellum. sed Tiberius pro confecto interp

jectiven *altum, summum, amplissimum, sublime*, aber nicht mit *pulcherrimum.*

12. *prolicere* nur hier bei Tac., sonst bei Dichtern und Ammian.

74. 1. *melior* mit dem Genitiv nur hier und bei Silius, nach Analogie von *potens, validus, callidus, prudens.*

3. *incessus* „Angriff" ist Taciteisch und nur in den Annalen: 4, 24. 6, 33 u. öfter.

4. Dieser *Scipio,* später zur Prätur und zum Consulat erhoben, verliert im J. 47 seine Frau Poppaea durch die Ränke der Messalina und entwürdigt sich (12, 53) durch niedrige Schmeichelei gegen den Freigelassenen Pallas. — *Leptitanos,* die Bewohner der Stadt Leptis minor an der Küste südlich von Hadrumetum. Es ist die Vaterstadt des Kaisers Alexander Severus. Weiter südlich im Innern des Landes wohnten die Garamanten. Zu ihnen konnten die Feinde sich flüchten. Ihr König heisst 4, 23 *praedaru ceptor.*

5. *suffugia* „Schlupfwinkel" bei Dichtern und im silb Latein. — *Cirta* im nördliche midien, unweit der Küste.

6. *trahere* „plündern" wie 2, 61 *Aeduorum pagos tra* So nur in den Fragmenten Sallust.

9. Ueber den Conjunctiv *quoquo* s. Einl. §. 85. Gell. 16,

11. *dispergere* in ähnlichem auch hist. 5, 8 *magna pars Iu vicis dispergitur; habent et o* Schon bei Klassikern.

12. *expertae* als Passiv, cp. 17.

13. Die „alte Provinz" is den Karthagern abgenommen biet. Eine neue kam hinzu Caesar dem Juba Numidien

14. *ut* hat wie das griec *ὡς* causale Bedeutung. Vgl. §. 95. — Der tropische Geb von *limen* ist poetisch und klassisch.

r errichtet
Gemahlin
. Bestand
6. Sejan
s; Stand-
s 9. Das
10—11.
diese und
13. Das
Pantomi-
es Lucilius
en flamen

für den
e Freunde
d 18—19.
pidus 20.
urtheilung.
Plautius
Empörung
lla werden
des Ptole-
unterdrückt
angeklagt,
Delatoren
s aus dem
ne Annalen

tius Cordus,
Hungertod;
ämtheit der
ändigkeit 36.
erbauen; er

clarissimarum familiarum imagines antelatae sunt, Manlii, Quinctii aliaque eiusdem nobilitatis nomina. sed praefulgebant Cassius atque Brutus eo ipso quod effigies eorum non visebantur.

8. *Manlii.* Mit dieser Gens war Junia verwandt, weil ein Sohn des T. Manlius Torquatus im zweiten Jahrhundert von dem D. Junius Silanus adoptirt war. Ihre Verwandtschaft mit der alten Gens Quinctia ist nicht nachzuweisen.

10. *non visebantur.* Die Bilder von den Mördern Caesars bei öffentlichen Processionen zu zeigen, war verboten.

Viertes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 23 n. Chr. Charakter des Sejan 1. Er errichtet ıs Lager der Prätorianer und gewinnt die Livilla, Gemahlin ›s Drusus 2—3. Drusus, der Sohn des Germanicus. Bestand ›s Heeres und der Flotte 4—5. Die Verwaltung 6. Sejan ird immer einflussreicher. Vergiftung des Drusus; Standıftigkeit des Tiberius 7—8. Begräbniss des Drusus 9. Das erücht, dass Tiberius ihn selbst vergiftet habe 10—11. opularität der Söhne des Germanicus. Sejan sucht diese und .e Agrippina zu stürzen 12. Tiberius als Richter 13. Das sylrecht griechischer Städte. Verbannung einiger Pantomi.en 14. Germanicus, Sohn des Drusus, stirbt. Tod des Lucilius ongus. Capito wird verurtheilt 15. Gesetz über den flamen ialis. Die Vestalinnen 16.

Das Jahr 24 n. Chr. Gelübde der Priester für den aiser, den Nero und Drusus 17. Sejan verfolgt die Freunde ›s Germanicus und treibt den Silius zum Selbstmord 18—19. ›nfiscation seines Vermögens. Lob des M'. Lepidus 20. .so, von Granius angeklagt, stirbt vor der Verurtheilung. ıssius Severus wird nach Seriphus verbannt 21. Plautius lvanus, des Gattenmordes überführt, tödtet sich 22. Empörung ıd Heldentod des Tacfarinas 23—25. Dem Dolabella werden e Insignien des Triumphes versagt. Belohnung des Ptoleaeus 26. Ein Sklavenaufstand in Italien wird unterdrückt '. Vibius Serenus, von seinem eigenen Sohne angeklagt, ird nach Amorgus verbannt. Belohnung der Delatoren ;—30. Deportation des Suillius. Catus Firmius aus dem ›nat gestossen 31. Urtheil des Tacitus über seine Annalen ?—33.

Das Jahr 25 n. Chr. Der Historiker Cremutius Cordus, ›gen seines Freimuthes angeklagt, stirbt den Hungertod; ine Werke werden verbrannt 34—35. Unverschämtheit der elatoren. Die Stadt Cyzicus verliert ihre Selbständigkeit 36. ie Spanier wollen dem Tiberius einen Tempel erbauen; er

weist sie ab 37—38. Sejan bittet erfolglos um die Hand Livilla und räth dem Kaiser, Rom zu verlassen 39—42. Asylrecht griechischer Städte 43. Tod des Lentulus, Dom und Antonius 44. Ermordung des L. Piso 45.

Das Jahr 26 n. Chr. Thracische Bergvölker Sabinus unterworfen 46—51. Verurtheilung der Claudia Pul 52. Agrippina wünscht sich zu vermählen 53. Sejans Intri gegen sie 54. Elf Städte in Asien weitteifern um die] dem Tiberius einen Tempel zu errichten. Die Smyrnäer we den anderen vorgezogen 55—56. Der Kaiser geht nach (panien 57—58. Der Einsturz der Höhle. Treue des S Seine Feindschaft gegen Nero, den Sohn des Germa 59—60. Tod des Asinius Agrippa und Haterius 61.

Das Jahr 27 n. Chr. Einsturz des Amphitheater Fidenae 62—63. Feuersbrunst auf dem caelischen B 64—65. Varus wird angeklagt 66. Tiberius zieht sich der Insel Capri zurück 67.

Das Jahr 28 n. Chr. Skandalöser Process und Hin tung des Titius Sabinus. Allgemeine Furcht vor Spionen Delatoren 68—70. Ueber die spätere Bestrafung derse Verstellung des Tiberius. Tod der Julia, Tochter des Agı 71. Empörung der Friesen. Kampf des Apronius mit i 72—73. Niedere Schmeichelei gegen Sejan 74. Cn. Dom heirathet die Agrippina, Tochter des Germanicus 75.

1 C. Asinio C. Antistio consulibus nonus Tiberio a erat compositae rei publicae, florentis domus (nam Germ mortem inter prospera ducebat), cum repente turbare for coepit, saevire ipse aut saevientibus vires praebere. ini et causa penes Aelium Seianum cohortibus praetoriis] fectum, cuius de potentia supra memoravi: nunc origi mores, et quo facinore dominationem raptum ierit, exped genitus Vulsiniis patre Seio Strabone equite Romano, et p iuventa Gaium Caesarem divi Augusti nepotem sectatus, sine rumore Apicio diviti et prodigo stuprum veno de(

1. 1. *Asinius* ist ein Sohn des Asinius Gallus und wird in der Folge Statthalter von Asia. — *Antistius* ist Sohn des gleichnamigen Consuls vom J. 6 v. Chr.

5. Präfect der Prätorianer ward *Seianus* schon beim Regierungsantritt des Tiberius. Sein Einfluss wird an verschiedenen Stellen des ersten und dritten Buches erwähnt, zuletzt 3, 72.

7. *raptum ire* auch hist. 2, 6. Vgl. Sall. Jug. 85, 42 *praemia ereptum eunt.* S. Einl. §. 114.

8. *Vulsinii* lag im südl Etrurien. Sejus Strabo war vor seinem Sohne Befehlshabe Prätorianer und blieb es mit bis er etwa 17 n. Chr. als P nach Aegypten ging, wo er

9. *Gaius Caesar*, Sohn Agrippa und der Julia, st n. Chr.

10. *Apicius* ist nur ein Bei von einem früheren Schlemme lehnt; der wirkliche Name w Gavius. Er ist es, der sich brachte, als er entdeckte, das

Tiberium variis artibus devinxit, adeo ut obscurum adver- alios sibi uni incautum intectumque efficeret, non tam tia (quippe isdem artibus victus est) quam deum ira in Romanam, cuius pari exitio viguit ceciditque. corpus illi um tolerans, animus audax: sui obtegens, in alios cri- tor; iuxta adulatio et superbia: palam compositus pudor, summa apiscendi libido, eiusque causa modo largitio et , saepius industria ac vigilantia, haud minus noxiae, ens parando regno finguntur.

2 Vim praefecturae modicam antea intendit, dispersas per n cohortes una in castra conducendo, ut simul imperia erent, numeroque et robore et visu inter se fiducia ipsis, eteros metus oreretur. praetendebat lascivire militem tum; si quid subitum ingruat, maiore auxilio pariter sub- i, et severius acturos, si vallum statuatur procul urbis ebris. ut perfecta sunt castra, inrepere paulatim militares os adeundo, appellando; simul centuriones ac tribunos deligere. neque senatorio ambitu abstinebat clientes suos ribus aut provinciis ornandi, facili Tiberio atque ita prono, cium laborum non modo in sermonibus, sed apud patres pulum celebraret colique per theatra et fora effigies eius que principia legionum sineret.

3 Ceterum plena Caesarum domus, iuvenis filius, nepotes i moram cupitis adferebant, quia vi tot simul corripere

---

igen nur noch drittehalb Mil-
Sesterze betrug. Cassius Dio
. — *veno dare* nur hier als
und 14, 15 *posita veno in-*
nta luxui. Ist Taciteisch; sonst
dare, tradere, ire.
obscurus „versteckt" auch bei
und Horaz.
intectus in diesem übertra-
Sinne ἅπ. εἰρ., auch in der
tung „unbedeckt" erst seit
s, dann bei Späteren.
tolerans mit dem Genitiv nur
nd bei Columella. Dagegen
ntolerans mit Gen. öfter bei
nd schon bei Livius. — *ob-*
mit dem Genitiv ist ἅπ. εἰρ.
minator nur hier und bei
s.
summa ist Neutr. pluralis.
parando regno. Ueber den
erundivi s. Einl. §. 109, b.
2. *cohortes.* Augustus hatte
Stadt nie mehr als drei Co-
gehabt, aber jede zu 1100
die übrigen sechs waren in der Umgegend von Rom einquartiert gewesen.

6. *procul* bezieht sich darauf, dass das Kasernenleben die Truppen mehr von dem Verkehr mit dem Civil trennte. Das neue Lager befand sich östlich, dicht vor der Stadt, hinter dem Viminalis.

7. *inrepere aliquid* zuerst hier, dann auch bei Apulejus und Ammian; nach Analogie von *inrumpere, incursare, incidere, involare.* S. Einl. §. 25, c.

9. *senatorio* d. h. bei den Senatoren.

10. *ornandi* „der darin bestand, dass er ctt."

12. *colique.* Dio bezeichnet dies deutlicher mit θύειν und προςκυνεῖν; Sejan ward mehr respectirt als der Kaiser.

13. *principia* ist der Platz vor dem Zelte des Feldherrn, wo sich die *signa* befanden.

3. 1. *plena — domus,* nämlich

intutum, dolus intervalla scelerum poscebat. placuit tamen occultior via et a Druso incipere, in quem recenti ira ferebatur. nam Drusus inpatiens aemuli et animo commotior orto forte iurgio intenderat Seiano manus et contra tendentis os verberaverat. igitur cuncta temptanti promptissimum visum ad uxorem eius Liviam convertere, quae soror Germanici, formae initio aetatis indecorae, mox pulchritudine praecellebat. hanc ut amore incensus adulterio pellexit, et postquam primi flagitii potitus est (neque femina amissa pudicitia alia abnuerit), ad coniugii spem, consortium regni et necem mariti impulit. atque illa, cui avunculus Augustus, socer Tiberius, ex Druso liberi, seque ac maiores et posteros municipali adultero foedabat, ut pro honestis et praesentibus flagitiosa et incerta exspectaret. sumitur in conscientiam Eudemus, amicus ac medicus Liviae, specie artis frequens secretis. pellit domo Seianus uxorem Apicatam, ex qua tres liberos genuerat, ne paelici suspectaretur. sed magnitudo facinoris metum, prolationes, diversa interdum consilia adferebat.

4 Interim anni principio Drusus ex Germanici liberis togam virilem sumpsit, quaeque fratri eius Neroni decreverat senatus repetita. addidit orationem Caesar, multa cum laude filii sui, quod patria benevolentia in fratris liberos foret. nam Drusus, quamquam arduum sit eodem loci potentiam et concordiam esse, aequus adulescentibus aut certe non adversus habebatur.

Drusus mit zwei Söhnen und die drei Söhne des Germanicus.

4. Gegen die Concinnität ist ein Substantiv (*via*) mit einem Infinitiv (*incipere*) coordinirt.

5. Ueber *impatiens* mit dem Genitiv s. zu 2, 64. — *animo commotior*. Er war leidenschaftlich und roh; vgl. 1, 29 *promptum ad asperiora ingenium Druso erat.* 76 *Drusus praesedit*, *quamquam vili sanguine nimis gaudens.*

9. Ueber den Gebrauch von *praecellere* s. zu 2, 43.

10. *adulterio* = *ad adulterium,* nach dichterischem Sprachgebrauch. Dagegen regelrecht: 11, 19 *ad deditionem pellicerent.*

13. *avunculus*. Augustus war ihr Grossoheim, weil ihre Grossmutter Octavia seine Schwester war.

14. *seque ac.* Ueber diese seltene Form der Coordination s. Einl. §. 65, c. — *municipali.* Tacitus huldigt dem aristokratischen Vorurtheile seiner Zeit in dem Masse, dass er den früheren Municipalbürger, der also nicht zur römischen Nobilität gehört, geringschätzt.

17. *secretis* scheint Dativ zu sein, der Sinn also: *saepe aderat secretis.* Vgl. hist. 4, 69 *frequens contionibus.* Sonst steht das Wort mit dem Ablativ.

19. *suspectari alicui* „Jemandem verdächtig werden", als Passiv nur hier und bei Apulejus. Das Activ hat Tacitus öfter. — Nach dem Sturze des Sejan kam auch Livilla um, entweder durch eigene Hand oder auf Befehl des Tiberius oder sie ward von ihrer Mutter durch Hunger getödtet. Dio. 58, 11.

4. 3. *repetita,* nämlich die Quaestur und das Pontificat. 3, 29.

5. *eodem loci* wie *eo loci* 14, 61. 15, 74. Beides hat schon Cicero; ähnlich Val. Maximus: *hoc* und *quodam loci.*

vetus et saepe simulatum proficiscendi in provincias conn refertur. multitudinem veteranorum praetexebat impera›t dilectibus supplendos exercitus; nam voluntarium milideesse, ac si suppeditet, non eadem virtute ac modestia ›, quia plerumque inopes ac vagi sponte militiam sumant. ›nsuitque cursim numerum legionum et quas provincias 'entur. quod mihi quoque exsequendum reor, quae tunc ana copia in armis, qui socii reges, quanto sit angustius ritatum.

Italiam utroque mari duae classes, Misenum apud et ›nnam, proximumque Galliae litus rostratae naves praesint, quas Actiaca victoria captas Augustus in oppidum iuliense miserat valido cum remige. sed praecipuum robur ıum iuxta, commune in Germanos Gallosque subsidium, legiones erant. Hispaniae recens perdomitae tribus habeır. Mauros Iuba rex acceperat donum populi Romani. a Africae per duas legiones parique numero Aegyptus, ıc initio ab Suriae usque ad flumen Euphraten, quantum ıti terrarum sinu ambitur, quattuor legionibus coërcita, is Hibero Albanoque et aliis regibus, qui magnitudine 'a proteguntur adversum externa imperia. et Thraeciam ›metalces ac liberi Cotyis, ripamque Danuvii legionum in Pannonia, duae in Moesia attinebant, totidem apud ıatiam locatis, quae positu regionis a tergo illis, ac si ıtinum auxilium Italia posceret, haud procul accirentur, ıquam insideret urbem proprius miles, tres urbanae,

›aepe, z. B. in den Jahren 14 ›1.

referre „erneuern", wie 1, 24 *m artes Drusum retulisse.* lich bei Cicero.

angustius. Im J. 115 dehnte ı das Reich bis an den per›n Meerbusen aus. Vgl. 2, 61 *'ra olim Romani imperii, quod rubrum ad mare patescit.*

1. Ueber die Anastrophe von s. Einl. §. 116, b.

praesidere mit dem Accusativ, 3, 39.

Forum Iulii, jetzt Fréjus an Küste der Provence. 2, 63.

recens als Adverb, wie 2, 21 öfter in den Historien und An-. So bei Plautus, Sallust, Liund Sueton. — Spanien war nach einem siebenjährigen e im J. 19 v. Chr. untern.

Dem jüngeren *Iuba* hatte Augustus Mauretanien überlassen. Dio 53, 26 καὶ τῷ μὲν Ἰούβᾳ τῆς τε Γαιτουλίας τινὰ ἀντὶ τῆς πατρῴας ἀρχῆς καὶ τὰ τοῦ Βόκχου τοῦ τε Βογούου ἔδωκεν.

9. *initio ab Suriae.* Ueber die Anastrophe s. Einl. §. 116, e.

10. *sinus* von grossen Länderstrecken, wie Germ. 29 *sinus imperii et pars provinciae habentur.* So zuerst bei Livius, dann auch bei dem älteren Plinius und Späteren.

11. Die Iberer und Albaner wohnten südlich am Kaukasus.

13. *Rhoemetalces* war der Sohn des Rhescuporis (3, 38), welcher letztere den Cotys im J. 19 n. Chr. ermorden liess.

15. *positus* nur hier bei Tac. und 6, 21 *positus siderum*; auch in den Fragmenten des Sallust, bei Ovid und Celsus.

novem praetoriae cohortes, Etruria ferme Umbriaque del aut vetere Latio et coloniis antiquitus Romanis. at apud id provinciarum sociae triremes alaeque et auxilia cohor neque multo secus in iis virium; sed persequi incertum cum ex usu temporis huc illuc mearent, gliscerent nume aliquando minuerentur.

6 Congruens crediderim recensere ceteras quoque rei blicae partes, quibus modis ad eam diem habitae sint, quo Tiberio mutati in deterius principatus initium ille annus lit. iam primum publica negotia et privatorum maxima patres tractabantur, dabaturque primoribus disserere e adulationem lapsos cohibebat ipse; mandabatque hon nobilitatem maiorum, claritudinem militiae, inlustres artes spectando, ut satis constaret non alios potiores fi sua consulibus, sua praetoribus species, minorum qu magistratuum exercita potestas; legesque, si maiestatis stio eximeretur, bono in usu. at frumenta et pecu vectigales, cetera publicorum fructuum societatibus equ Romanorum agitabantur. res suas Caesar spectatissimo cu quibusdam ignotis ex fama mandabat, semelque adsu tenebantur prorsus sine modo, cum plerique isdem neg insenescerent. plebes acri quidem annona fatigabatur, nulla in eo culpa ex principe: quin infecunditati terrarum asperis maris obviam iit, quantum impendio diligenti

18. *Etruria* ctt. Ueber den Ablativ ohne Präposition s. zu 1, 60.

19. Das „alte Latium" umfasst diejenigen Städte, die schon vor dem Bundesgenossenkriege das ius Latii besassen und dann das Bürgerrecht erhielten.

21. *sed persequi* ctt. Der Sinn ist: wegen der Veränderlichkeit im Bestande dieser Streitkräfte schien er mir bedenklich, sie einzeln anzuführen. — Die 25 Legionen, welche Tacitus aufzählt, bildeten schon beim Tode des Augustus das stehende Heer. Mit Einschluss sämmtlicher Hülfstruppen umfasste die gesammte Streitmacht gegen 352,000 Mann. So war seit den Bürgerkriegen die Zahl der Legionen um die Hälfte verringert.

6. 4. *privatorum maxima*, d. h. die Jurisdiction über die Senatoren und ihre Familien, in Processen wegen Hochverrath und Erpressung auch über die Ritter.

6. *mandabat.* Scheinbar wählte zwar der Senat die Staatsbea aber das Vorschlagsrecht, we der Kaiser ausübte, machte Freiheit illusorisch.

7. Unter *domi artes* ist polit Befähigung zu verstehen, zu cher Rechtskunde und genüg Redefertigkeit erforderlich w

10. Ueber *exercitus* statt *citatus* s. zu 3, 67.

12. *societatibus equitum.* Wi Zeit der Republik, waren die Ste mit Ausnahme der Luxusabg und des *tributum* der Provi an römische Ritter verpachte

13. *res suas.* Die Einkünft kaiserlichen Fiscus, getrennt dem Aerar, wurden von Pro toren verwaltet.

15. *tenebantur — sine modo.* halb Tiberius seine Procura sehr lange in ihren Aemtern bespricht Tac. ausführlich in

16. *insenescere*, bei Tac. nur sonst dichterisch und im silb Latein.

:at. et ne provinciae novis oneribus turbarentur utque
'a sine avaritia aut crudelitate magistratuum tolerarent,
idebat; corporum verbera, ademptiones bonorum aberant.
per Italiam Caesaris agri, modesta servitia, intra paucos
tos domus; ac si quando cum privatis disceptaret, forum
.s.

Quae cuncta non quidem comi via, sed horridus ac ple- 7
ue formidatus, retinebat tamen, donec morte Drusi ver-
ıtur. nam dum superfuit, mansere, quia Seianus incipiente
c potentia bonis consiliis notescere volebat, et ultor metue-
r non occultus odii, sed crebro querens incolumi filio
ıorem imperii alium vocari. et quantum superesse ut
ga dicatur? primas dominandi spes in arduo; ubi sis
ıssus, adesse studia et ministros. exstructa iam sponte
'ecti castra, datos in manum milites, cerni effigiem eius
onimentis Cn. Pompei, communes illi cum familia Druso-
fore nepotes. precandam post haec modestiam, ut con-
ıs esset. neque raro neque apud paucos talia iaciebat, et
ta quoque eius corrupta uxore prodebantur.

Igitur Seianus maturandum ratus deligit venenum, quo 8
ıtim inrepente fortuitus morbus adsimularetur. Id Druso
n per Lygdum spadonem, ut octo post annos cognitum
ceterum Tiberius per omnes valetudinis eius dies, nullo
an ut firmitudinem animi ostentaret, etiam defuncto
ım sepulto, curiam ingressus est. consulesque sede vul-
per speciem maestitiae sedentes honoris locique admonuit,
fusum in lacrimas senatum victo gemitu simul oratione
nua erexit: non quidem sibi ignarum posse argui, quod

intra „beschränkt auf". Vgl. *unum intra damnum.* Curt. 26 *utinam Philotas quoque verba peccasset* „nur mit ən".

Ueber *si* mit dem Conjunctiv 3, 69.

1. *horridus* „abstossend".

notescere, erst in den Anna- sonst dichterisch. — *ultor,* ch Drusus.

occultus mit dem Genitiv nur ınd 6, 36 *consilii*; sonst bei n Schriftsteller.

in arduo „vereinzelt, isolirt". Ueber *sponte* mit dem Geni- zu 2, 59.

Nach 3, 72 hatte Sejan bei Brande des Theaters des Pom- durch seine Energie dem Einhalt gethan.

11. *nepotes,* weil Tiberius eine Tochter des Sejan für Drusus, den Sohn des Claudius, bestimmt hatte. Vgl. zu 3, 29.

12. *et — quoque,* wie 13, 55 *et nobis quoque fidus.* 56 *et ceteris quoque.* hist. 1, 30 *et Nero quoque vos destituit.* Seit Livius zerstreut vorkommend.

8. 4. *nullo metu an ut* ctt. ist ebenso gegen die Concinnität wie 3, 44 *altitudine animi an conpererat modica esse.* S. Einl. §. 119, 12.

6. *sede vulgari*, also nicht auf den curulischen Stühlen.

8. *simul* ist Adverb, nicht etwa Präposition in Anastrophe, denn bei unbefangenem Lesen versteht man die voraufgehenden Ablative nur als absolute.

tam recenti dolore subierit oculos senatus. vix propinquorum adloquia tolerari, vix diem aspici a plerisque lugentium, neque illos inbecillitatis damnandos; se tamen fortiora solacia e complexu rei publicae petivisse. miseratusque Augustae extremam senectam, rudem adhuc nepotum et vergentem aetatem suam, ut Germanici liberi, unica praesentium malorum levamenta, inducerentur petivit. egressi consules firmatos adloquio adulescentulos deductosque ante Caesarem statuunt. quibus adprensis 'patres conscripti, hos' inquit 'orbatos parente tradidi patruo ipsorum precatusque sum, quamquam esset illi propria suboles, ne secus quam suum sanguinem foveret, attolleret, sibique et posteris conformaret. erepto Druso preces ad vos converto disque et patria coram obtestor: Augusti pronepotes, clarissimis maioribus genitos, suscipite, regite, vestram meamque vicem explete. hi vobis, Nero et Druse, parentum loco. ita nati estis, ut bona malaque vestra ad rem publicam pertineant.'

9 Magno ea fletu et mox precationibus faustis audita; ac si modum orationi posuisset, misericordia sui gloriaque animos audientium impleverat: ad vana et totiens inrisa revolutus, de reddenda re publica utque consules seu quis alius regimen susciperent, vero quoque et honesto fidem dempsit. memoriae Drusi eadem quae in Germanicum decernuntur, plerisque additis, ut ferme amat posterior adulatio. funus imaginum

10. *subire oculos* ist eine neu gebildete Phrase nach Analogie des poetischen *subire aliquem* „sich einem nähern", z. B. *precibus*, *artibus*.

14. *rudem* „unreif, unerfahren". Obgleich sie cp. 3 *adulti* genannt werden, so mangelte ihnen doch die Erfahrung. — *vergere* vom Lebensalter „zu Ende gehen", wie 2, 43 *suam aetatem vergere*. 4, 41 *vergente iam senecta*. Bei früheren Schriftstellern nur von der Richtung im Raume gebraucht, im silbernen Latein auch von der Zeit.

20. *secus quam* auch 6, 22 und zerstreut bei den Komikern und Klassikern, öfter bei Livius.

21. *sibique et* statt *et sibi et*. S. Einl. §. 65, b.

22. *coram* in Anastrophe, hinter zwei coordinirten Substantiven. S. Einl. §. 116, f.

23. *suscipite, regite*. Die Imperative stehen asyndetisch, wie bei Klassikern.

24. *Nero* und *Drusus* sind die ältesten Söhne des Germanicus. Der dritte, Caligula, wird nicht genannt, weil er erst zehn Jahre alt war.

9., 3. *impleverat*. Ueber den Indicativ s. Einl. §. 103. — *revolutus* wie 16, 18 *revolutus ad vitia*. hist. 3, 26 *victoria ad inritum revolvebatur*. Vgl. Cic. Acad. pr. 2, 48 *ad patris revolvor sententiam*, und so öfter. — *de reddenda — utque*, gegen die Concinnität, wie 1, 14 und öfter. S. Einl. §. 119, 11.

5. *memoriae* ctt. Der Dativ wechselt mit der Präpos. *in*, wie 12, 55 *vim cultoribus et oppidanis ac plerumque in mercatores et navicularios audebant*. 13, 21 *ultionem in delatores et praemia amicis obtinuit*.

6. *plerisque* „sehr vieles". Vgl. zu 3, 1.

7. *ut ferme amat* mit zu ergänzendem Infinitiv und sächlichem Subjecte, unklassisch, doch vgl.

maxime inlustre fuit, cum origo Iuliae gentis Aeneas
ıue Albanorum reges et conditor urbis Romulus, post
, nobilitas, Attus Clausus ceteraeque Claudiorum effigies
ordine spectarentur.

ı tradenda morte Drusi quae plurimis maximeque fidis 10
ibus memorata sunt retuli. sed non omiserim eorun-
ɜmporum rumorem, validum adeo ut nondum exolescat.
ta ad scelus Livia Seianum Lygdi quoque spadonis
n stupro vinxisse, quod is aetate atque forma carus
ɔ interque primores ministros erat; deinde inter conscios
cus veneficii tempusque conposita sint, eo audaciae pro-
ı ut verteret et occulto indicio Drusum veneni in patrem
ıs moneret Tiberium, vitandam potionem, quae prima ei
ilium epulanti offerretur. ea fraude captum senem, post-
convivium inierat, exceptum poculum Druso tradidisse;
illo ignaro et iuveniliter hauriente auctam suspicionem,
am metu et pudore sibimet inrogaret mortem quam
ɜtruxerat.

.aec vulgo iactata, super id quod nullo auctore certo 11
.tur, prompte refutaveris. quis enim mediocri prudentia,
. Tiberius tantis rebus exercitus, inaudito filio exitium
t, idque sua manu et nullo ad paenitendum regressu?
ˈotius ministrum veneni excruciaret, auctorem exquireret,
denique etiam in extraneos cunctatione et mora adver-

ıg. 41 *ea quae secundae res* Hor. od. 2, 3, 9 *quo pinus albaque populus umbram lem consociare amant.* 3, 16, *'um per medios ire satellites ıt.*

'rigo concret „die Ahnen", :m. 2 *Tuisco et Mannus origo conditoresque.* So nur bei n, wie Virg. Aen. 12, 166 *ıter Aeneas, Romanae stirpis*

Nach Liv. 2, 16 wanderte (oder Attus) Clausus im J. n Regillus im Sabinerlande .elen Clienten nach Rom, nter die Patricier aufgenom- ıd nahm den Namen Appius ıs an.

5. *vinxisse* statt *devinxisse,* 6, 45 *pactoque matrimonii* , sonst nirgends.

'o audaciae ctt. wie 2, 55 *ıe corruptionis provectus est.* l. §. 41.

;erteret, nämlich *rem*: „er drehte die Sache um, gab ihr eine entgegengesetzte Wendung". — *occulto* „versteckt", also nur andeutend.

11. 1. *super id quod* statt *praeterquam quod* ist ἅπ. εἰρ. nach Analogie von *super quam quod* Liv. 22, 3. 27, 20. *insuper quam* 23, 7. *ad id quod* 3, 7, wie überhaupt beide Schriftsteller zuweilen *super* statt *praeter* gebrauchen.

3. *inauditus* statt *non auditus* „nicht angehört", wie 2, 77. So erst im silbernen Latein.

4. *regressu,* Aehnlich Liv. 24, 26 *neque locus paenitendi aut regressus ab ira relictus esset.* 42, 13 *receptum ad paenitendum non haberent.*

5. Der Gegensatz zu *ministrum* zeigt, dass unter *auctor* der Anstifter des Verbrechens zu verstehen ist.

6. *extraneus,* von Cic. nur auf Sachen bezogen, bezeichnet im silb.

sum unicum et nullius ante flagitii conpertum uteretur? sed quia Seianus facinorum omnium repertor habebatur, ex nimia caritate in eum Caesaris et ceterorum in utrumque odio quamvis fabulosa et immania credebantur, atrociore semper fama erga dominantium exitus. ordo alioqui sceleris per Apicatam Seiani proditus, tormentis Eudemi ac Lygdi patefactus est. neque quisquam scriptor tam infensus extitit, ut Tiberio obiectaret, cum omnia alia conquirerent intenderentque. mihi tradendi arguendique rumoris causa fuit, ut claro sub exemplo falsas auditiones depellerem peteremque ab iis, quorum in manus cura nostra venerit, *ne* divulgata atque incredibilia avide accepta veris neque in miraculum corruptis antehabeant.

12 Ceterum laudante filium pro rostris Tiberio senatus populusque habitum ac voces dolentum simulatione magis quam libens induebat, domumque Germanici revirescere occulti laetabantur. quod principium favoris et mater Agrippina spem male tegens perniciem adceleravere. nam Seianus ubi videt mortem Drusi inultam interfectoribus, sine maerore publico esse, ferox scelerum, et quia prima provenerant, volutare secum, quonam modo Germanici liberos perverteret, quorum non dubia

Lat. auch den, der nicht zur Familie gehört. Agr. 43.

7. *conpertus* mit dem Genitiv, wie 1, 3 und bei Livius.

8. *repertor* s. zu 2, 30.

11. *erga* „gegenüber" wie cp. 20 *erga pecuniam alienam diligentia* und öfter. So nur bei Tacitus. Vgl. zu 3, 2. — *Apicatam Seiani,* scil. *uxorem.* Diese Ellipse findet sich nicht nur bei Virgil und den beiden Plinius, sondern schon bei Cicero ad Att. 12, 20 *Serviliae Claudii pater.* 21 *Oviae C. Lollii.*

14. *intendere* „übertreiben". S. zu 2, 57.

15. *sub exemplo,* wie 3, 68.

17. *cura* „schriftstellerische Arbeit". Vgl. 3, 24 *si plures ad curas vitam produxero.* Ist poetisch. — Die Repräsentation der Tempora in *venerit* und *antehabeant,* abhängig vom Imperfectum und nicht in indirecter Rede, ist höchst selten im Latein. Vgl. Cic. p. Balbo 27 *et erat aequa lex — ut nostras inimicitias inter nos geramus, amicis nostrorum inimicorum temperemus.* Lact. opif. 4, 13 *exclusa de rebus humanis divina providentia necessario sequebatur ut omnia sua sponte sint nata.* Der Schriftsteller will hervorheben, dass das Gesagte für die Gegenwart gilt oder allgemein gültig ist. Dagegen ist die Repräsentation in der indirecten Rede ganz gewöhnlich.

18. *antehabere* (nur hier und 1, 78) ist vox Tacitea.

12. 2. *dolentum.* So auch *salutantum* cp. 41. 11, 22. *gratantum* 6, 50. Poetisch und nachklassisch.

3. *revirescere.* Cic. prov. cons. 14 *res — ad renovandum bellum revirescent.* Auct. ad Herenn. 4, 34 *rei publicae vires virtute optimatium revirescent.* — *occulti,* wie Liv. 25, 28, 6 *fremere occulti.*

5. *tegens* statt eines Verbalsubstantivs, wie cp. 34 *et Caesar truci vultu defensionem accipiens.* Viel häufiger ist in dieser Bedeutung das Particip des Passivs.

7. *ferox scelerum,* wie 1, 32 *animi.* hist. 1, 35 *linguae.* Ovid. met. 8, 614 *mentisque ferox.* Sonst ungebräuchlich. — *provenire* statt *prospere succedere* „gelingen" wie 1, 19 *ubi prima provenissent* und öfter in den Historien und Annalen; ausserdem nur bei Sueton. — *volutare secum,* wie 13, 15. *animo* hist. 2,

io. neque spargi venenum in tres poterat, egregia ım fide et pudicitia Agrippinae inpenetrabili. igitur con- am eius insectari, vetus Augustae odium, recentem Liviae ntiam exagitare, ut superbam fecunditate, subnixam ribus studiis inhiare dominationi apud Caesarem argu- atque haec callidis criminatoribus, inter quos delegerat Postumum, per adulterium Mutiliae Priscae inter inti- viae et consiliis suis peridoneum, quia Prisca in animo tae valida anum suapte natura potentiae anxiam insocia- nurui efficiebat. Agrippinae quoque proximi inliciebanavis sermonibus tumidos spiritus perstimulare.

13 t Tiberius nihil intermissa rerum cura, negotia pro s accipiens, ius civium, preces sociorum tractabat; facta- ıctore eo senatus consulta, ut civitati Cibyraticae apud , Aegiensi apud Achaiam, motu terrae labefactis, sub- ;ur remissione tributi in triennium. et Vibius Serenus nsule ulterioris Hispaniae, de vi publica damnatus, ob atem morum in insulam Amorgum deportatur. Carsi- acerdos, reus tamquam frumento hostem Tacfarinatem t, absolvitur, eiusdemque criminis C. Gracchus. hunc

a animum ann. 4, 40. Schon). 1, 17 *animo volutare.*
argi. Vgl. Cic. in Catil. 2, *gere venena didicerunt.*
ıpenetrabilis „unzugänglich, gbar"; in dieser Bedeutung r, bei Seneca und Silius.
allidis criminatoribus ist in- ıtaler Ablativ (s. Einl. §. 36) lipse eines Verb. agendi, Tac. zuweilen auslässt.
Prisca ist die Frau des Fu- ninus, der im J. 29 Consul n J. 31 wegen seiner Freund- nit Sejan angeklagt, tödtet (ἀπάγγειλον τῇ γερουσίᾳ]ϱ οὕτως ἀποθνήσκει. Dio worauf die Prisca sich vor ıgen des Senates erdolcht.
intimos, was er eben erst ein Verhältniss zu der Prisca en war.
ɔalida. Vgl. 14, 51 *validior us in animo principis.* 15, *n in animo principis antei-* ese Phrasen sind dem Stil nalen eigenthümlich statt *valere apud aliquem.* Sen. 3, 31, 3. — Ueber *anxius* n Genitiv s. zu 2, 75. — *ilis* findet sich zuerst bei Liv.

18. *nurus* (statt *pronurus*) ist hier die Frau des Enkels. — *inlicere* mit blossem Infinitiv nur hier und 2, 37 *inlectus — ducere uxorem.* S. Einl. §. 79.
19. *tumidus* „stolz" schon bei Liv. 45, 23 *tumidiorem sermonem.* — *perstimulare* ist ἅπ. εἰϱ.
13. 3. *Cibyra* lag in Phrygien, *Aegium* im nördlichen Peloponnes.
5. *Vibius Serenus* hatte sich im J. 16 als eifriger Ankläger des Libo (s. 2, 30) dem Kaiser empfohlen. Im J. 24 verklagt ihn sein eigener Sohn, aber ohne Erfolg.
6. Die *vis publica* ist Missbrauch der Amtsgewalt gegen römische Bürger, bestehend in Misshandlung oder Hinrichtung.
7. *Amorgos* ist eine der Cycladen, südöstlich von Naxos. — *Carsidius* wird im J. 37 in den Process der berüchtigten Albucilla verwickelt und zur Deportation verurtheilt. Vgl. 6, 47 und 48.
8. Ueber die causale Bedeutung von *tamquam* in indirecter Rede s. Einl. §. 95.
9. Dieser *Gracchus* tritt im J. 35 als Ankläger wegen Majestätsvergehen auf.

comitem exilii admodum infantem pater Sempronius ir sulam Cercinam tulerat. illic adultus inter extorres et lil lium artium nescios, mox per Africam ac Siciliam mut sordidas merces sustentabatur; neque tamen effugit ma fortunae pericula. ac ni Aelius Lamia et L. Apronius, Africam obtinuerant, insontem protexissent, claritudine ini generis et paternis adversis foret abstractus.

14 Is quoque annus legationes Graecarum civitatium ha Samiis Iunonis, Cois Aesculapii delubro vetustum asyli i firmaretur petentibus. Samii decreto Amphictyonum nite tur, quis praecipuum fuit rerum omnium iudicium, qua pestate Graeci conditis per Asiam urbibus ora maris poti tur. neque dispar apud Coos antiquitas, et accedebat me ex loco, nam cives Romanos templo Aesculapii induxe cum iussu regis Mithridatis apud cunctas Asiae insula urbes trucidarentur. variis dehinc et saepius inritis praet questibus, postremo Caesar de inmodestia histrionum re multa ab iis in publicum seditiose, foeda per domos tem Oscum quondam ludicrum, levissimae apud vulgum ob tionis, eo flagitiorum et virium venisse, *ut* auctoritate pa coërcendum sit. pulsi tum histriones Italia.

15 Idem annus alio quoque luctu Caesarem adficit, alt ex geminis Drusi liberis extinguendo, neque minus ı

10. *Sempronius* (scil. Gracchus) hatte wegen seines unzüchtigen Verhältnisses zu der Julia, Gemahlin des Tiberius, vierzehn Jahre im Exil auf Cercina in der kleinen Syrte verlebt, wo ihn Tiberius im J. 14 n. Chr. durch einen Centurio tödten liess.

14. *Aelius Lamia*, ein Mann von strengen Sitten, aber human, hatte sich in Germanien und Illyrien, zuletzt als Proconsul in Africa ausgezeichnet. — Ueber *Apronius* s. zu 1, 56.

14. 2. Die Insel *Cos* liegt südlich von Samos. Der Aesculapdienst hängt zusammen mit den dort ansässigen Asklepiaden, einer Schule von Aerzten.

4. *tempestas* statt *tempus*, öfter in den Annalen, ist eigentlich archaistisch oder poetisch, steht jedoch ausser bei Sallust und Livius auch Cic. de div. 1, 34 *eademque tempestate — Leuctricae pugnae calamitas denuntiabatur.*

8. *Mithridatis.* Es ist das Blutbad unter den Römern in Asien gemeint, welches er Chr. an einem Tage anrichte

9. Ueber die Unverschämth Schauspieler hatte man scho her, z. B. im Jahre 15 n. Ch klagen. Zur Verhütung von dal im Theater diente eine von Prätorianern.

12. *Oscum.* Aus Atella, oskischen Stadt zwischen und Neapel, stammten die atellanischen Spiele, derbe die der gebildete Römer vera Wahrscheinlich entstand dara römische Posse, der Mimus. der sinkenden Republik war Pantomimen (dramatische ohne Worte) vorherrschend von solchen ist hier die Rec

14. *pulsi — Italia.* Es sind nur diejenigen gemeint, sich missliebig gemacht hat

15. 1. *alterum*, nämlich de manicus, geboren im J. 19 andere hiess Tiberius.

is fuit Lucilius Longus, omnium illi tristium laetorum-)cius unusque e senatoribus Rhodii secessus comes. ita [uam novo homini censorium funus, effigiem apud forum iti publica pecunia patres decrevere, apud quos etiam tum , tractabantur, adeo ut procurator Asiae Lucilius Capito .nte provincia causam dixerit, magna cum adseveratione ɔis, non se ius nisi in servitia et pecunias familiares e; quod si vim praetoris usurpasset manibusque militum 'oret, spreta in eo mandata sua: audirent socios. ita reus ıo negotio damnatur. ob quam ultionem, et quia priore in C. Silanum vindicatum erat, decrevere Asiae urbes ım Tiberio matrique eius ac senatui. et permissum re; egitque Nero grates ea causa patribus atque avo, inter audientium adfectiones, qui recenti memoria Ger- i illum aspici, illum audiri rebantur. aderantque iuveni tia ac forma principe viro digna, notis in eum Seiani ob periculum gratiora.

ub idem tempus de flamine Diali in locum Servi Malu- 16
ʒis defuncti legendo, simul roganda nova lege disseruit r. nam patricios confarreatis parentibus genitos tres nominari, ex quis unus legeretur, vetusto more; neque ɛ, ut olim, eam copiam, omissa confarreandi adsuetudine ıter paucos retenta. pluresque eius rei causas adferebat, imam penes incuriam virorum feminarumque: accedere caerimoniae difficultates, quae consulto vitarentur; et am exiret et iure patrio qui id flaminium apisceretur ue in manum flaminis conveniret, ita medendum senatus

hodii secessus, von 6 v. Chr. n. Chr.
ensorium oder *publicum fu-* t das Begräbniss auf Staats- . — Das *forum Augusti* lag en dem alten Forum und uirinalischen Hügel.
rocurator, also ein Beamter iserlichen Hauses. Asia war enatorische Provinz, aber die ıfte des kaiserlichen Fiscus ı auch dort von Procura- verwaltet.
ecunias familiares statt *do-* *is* „Kronvermögen". Später lie Macht der Procuratoren r. S. 12, 60.
Silanus, Proconsul von Asia, m J. 22 wegen Erpressung Cythnus verbannt.
Nero, ältester Sohn des Ger- ns.

16. 3. Die *confarreatio* ist die feierlichste und bindendste Form der Eheschliessung bei Patriciern, in Gegenwart des Pontifex maximus, des Flamen Dialis und vor zehn Zeugen. Sie war schwer zu lösen (durch *diffarreatio*).
7. *penes* mit einem Accusativ der Sache, auch hist. 1, 57 *non penes rempublicam fuisse.* 76. Sonst nur nach Hor. a. p. 71 *usus, quem penes arbitrium est.*
9. Der Nachsatz zu *quoniam* ist: *ita medendum* ctt. — *exiret e iure patrio*, d. h. das rechtliche Verhältniss zum Vater ward gelöst; ebenso bei den Vestalinnen.
10. *in manum convenire* bezieht sich auf die rechtliche Besitznahme, hier auf die *confarreatio.* Vgl. Cic. top. 4, 23 *mulier viro in manum convenit.*

decreto aut lege, sicut Augustus quaedam ex horrida illa quitate ad praesentem usum flexisset. igitur tractatis re nibus placitum instituto flaminum nihil demutari: sed lat qua flaminica Dialis sacrorum causa in potestate viri, c promisco feminarum iure ageret. et filius Maluginensis suffectus. utque glisceret dignatio sacerdotum atque promptior animus foret ad capessendas caerimonias, decr Corneliae virgini, quae in locum Scantiae capiebatur, s tium viciens, et quotiens Augusta theatrum introisset, ut inter Vestalium consideret.

17 Cornelio Cethego Visellio Varrone consulibus pont eorumque exemplo ceteri sacerdotes, cum pro incolun principis vota susciperent, Neronem quoque et Drusum i dis commendavere, non tam caritate iuvenum quam adula quae moribus corruptis perinde anceps, si nulla et ubi ı est. nam Tiberius haud umquam domui Germanici mitis, vero aequari adulescentes senectae suae inpatienter ind accitosque pontifices percontatus est, num id precibus A pinae aut minis tribuissent. et illi quidem quamquam ε erent, modice perstricti, etenim pars magna e propi ipsius aut primores civitatis erant; ceterum in senatu ora monuit in posterum, ne quis mobiles adulescentium an praematuris honoribus ad superbiam extolleret. instabat q Seianus incusabatque diductam civitatem ut civili bello. qui se partium Agrippinae vocent, ac ni resistatur, fore p neque aliud gliscentis discordiae remedium quam si alterve maxime prompti subverterentur.

18 Qua causa C. Silium et Titium Sabinum adgreditur. citia Germanici perniciosa utrique, Silio et quod ingentis citus septem per annos moderator partisque apud Germa triumphalibus Sacroviriani belli victor; quanto maiore

11. *aut lege,* also durch Volksbeschluss, was pro forma noch dann und wann geschah.

13. *demutare* ist eigentlich vox Plautina, bei Tacitus ἀπ. εἰρ.

15. *promisco iure agere* „in dem gewöhnlichen rechtlichen Verhältnisse stehen“.

16. Ueber *dignatio* statt *dignitas* s. zu 2, 33.

19. *sedes.* Augustus hatte den Vestalinnen einen Ehrenplatz im Theater angewiesen.

17. 3. *vota susciperent.* Für den Kaiser geschah dies alljährlich am dritten, für den Staat am ersten Januar. — *Nero* und *Drusus* sind Söhne des Germanicus.

4. *caritate — adulatione.* den causalen Ablativ s. Einl.

5. *si,* dann *ubi*, dieselb wechselung der Conjunctione 1, 44 am Ende.

10. *modice perstricti,* wie *oblique perstringens.* 2, 59 *l* *verbis.* Aehnlich schon bei (

13. Ueber die Stellung von (s. Einl. §. 117.

18. 1. *Silius* war vom J. 21 Legat am Oberrhein ge *Titius Sabinus* kommt hier vor.

2. *Silio et quod*, nämlich *ciosum erat quod*, eine etw loppe Kürze.

4. Den gallischen Aufstand

leret, plus formidinis in alios dispergebatur. credebant ue auctam offensionem ipsius intemperantia, immodice ıtis suum militem in obsequio duravisse, cum alii ad ones prolaberentur; neque mansurum Tiberio imperium, quoque legionibus cupido novandi fuisset. destrui per fortunam suam Caesar inparemque tanto merito rebatur. beneficia eo usque laeta sunt, dum videntur exsolvi posse: ıultum antevenere, pro gratia odium redditur.

Erat uxor Silio Sosia Galla, caritate Agrippinae invisa 19 ipi. hos corripi dilato ad tempus Sabino placitum, inmis-e Varro consul, qui paternas inimicitias obtendens odiis i per dedecus suum gratificabatur. precante reo brevem m, dum accusator consulatu abiret, adversatus est Caesar; m quippe magistratibus diem privatis dicere, nec in-ındum consulis ius, cuius vigiliis niteretur ne quod res ca detrimentum caperet. proprium id Tiberio fuit scelera reperta priscis verbis obtegere. igitur multa adsevera-quasi aut legibus cum Silio ageretur aut Varro consul llud res publica esset, coguntur patres. silente reo, vel fensionem coeptaret, non occultante cuius ira premeretur, ientia belli Sacrovir diu dissimulatus, victoria per avari-foedata et uxor Sosia arguebantur. nec dubie repetun-ı criminibus haerebant, sed cuncta quaestione maiestatis

ir schlug Silius im J. 21 . Vgl. 3, 43—46. — *belli victor* bei Plautus und Cicero.

in obsequio. Die Meuterei im brach am Niederrhein unter er Legionen des Caecina aus. 31.

mansurum scil. *fuisse.* S. zu

destrui fortunam suam „seine ıg werde untergraben". Im hen Sinne ist *destruere* poe-ınd nachklassisch.

exsolvere „bezahlen" ist in Historien und Annalen nicht bei Früheren wenig ge-ılich. Sonst aber bezeichnet ccusativ das, was ausgezahlt nicht die Sache, für die man Doch vgl. hist. 4, 62 *initium ndae culpae.*

antevenire statt *superare, llere,* scheint in diesem Sinne .

2. *dilato.* Das perfide Ver-, durch welches man im J. 28 seine Verurtheilung ermöglichte, wird unten cp. 68—71 beschrieben.

3. *paternas inimicitias.* Der ältere Varro hatte als Legat am Niederrhein im J. 21 dem Silius den Oberbefehl im Kriege gegen Sacrovir überlassen müssen. 3, 43.

7. *ne quod resp. detr. cap.* ist maliciöse Anwendung einer republikanischen Formel, die jetzt ohne alle Bedeutung war.

9. *adseveratio* ist der Schein des Ernstes, der Strenge. Vgl. zu 2, 31.

10. *consul,* im republikanischen Sinne.

11. Ueber das Neutrum *illud* s. Einl. §. 18, a.

13. *diu dissimulatus.* Sacrovir hatte sich nebst anderen gallischen Häuptlingen im Anfange des Aufstandes den Römern angeschlossen, um sie zu täuschen. Silius wird hier des Einverständnisses mit ihm beschuldigt.

14. *haerebant.* Also hatte auch die Frau ihren Einfluss zu Gelderpressungen benutzt.

exercita, et Silius imminentem damnationem voluntario fine praevertit.

20 Saevitum tamen in bona, non ut stipendiariis pecuniae redderentur, quorum nemo repetebat, sed liberalitas Augusti avulsa, conputatis singillatim quae fisco petebantur. ea prima Tiberio erga pecuniam alienam diligentia fuit. Sosia in exilium pellitur Asinii Galli sententia, qui partem bonorum publicandam, pars ut liberis relinqueretur censuerat. contra M'. Lepidus quartam accusatoribus secundum necessitudinem legis, cetera liberis concessit. hunc ego Lepidum temporibus illis gravem et sapientem virum fuisse comperior, nam pleraque ab saevis adulationibus aliorum in melius flexit, neque tamen temperamenti egebat, cum aequabili auctoritate et gratia apud Tiberium viguerit, unde dubitare cogor, fato et sorte nascendi, ut cetera, ita principum inclinatio in hos, offensio in illos, an sit aliquid in nostris consiliis liceatque inter abruptam contumaciam et deforme obsequium pergere iter ambitione ac periculis vacuum. at Messalinus Cotta haud minus claris maioribus, sed animo diversus, censuit cavendum senatus consulto, ut quamquam insontes magistratus et culpae alienae nescii provincialibus uxorum criminibus perinde quam suis plecterentur.

21 Actum dehinc de Calpurnio Pisone, nobili ac feroci viro. is namque, ut retuli, cessurum se urbe ob factiones accusatorum in senatu clamitaverat et spreta potentia Augustae trahere in ius Urgulaniam domoque principis excire ausus erat,

20. 1. *tamen,* denn nur ausnahmsweise confiscirte man das Vermögen derer, die sich der Verurtheilung durch Selbstmord entzogen hatten.

3. *avulsa,* eine neue und sehr starke Metapher; doch Aehnliches schon bei Cicero.

4. *erga pecuniam.* Vgl. 3, 18 *satis firmus* (Tiberius) *adversum pecuniam.* Auch Dio rühmt dies an ihm. — In *diligentia* liegt ein eigenthümlicher Sarkasmus.

5. Ueber *Gallus* s. zu 1, 12. — *partem publicandam, pars ut* ctt. mit demselben Constructionswechsel wie 3, 17 und öfter, jedoch erst in den Annalen, S. Einl. §. 119, 11.

7. *quarta* als Substantiv ist juristischer Ausdruck, auch bei Quintilian. Der vierte Theil des Vermögens stand dem Kläger zu nach der *lex Iulia de maiestate,* welche Hochverrath mit dem Tode bedrohte.

9. *comperior* ist für Tacitus ἅπ. εἰρ., steht jedoch schon bei Terenz und Sallust.

10. *neque tamen — egebat,* d. h. er brauchte sich nicht zu mässigen.

14. *an sit.* Ueber die Verschiebung des Verbums in den zweiten Satz s. zu 3, 56. — Im Folgenden spricht sich Tacitus zwar nicht entschieden aus, ob der Mensch nach der Fügung des Fatums oder mit freiem Willen handle. Aber sonst neigt er zum Fatalismus und liefert wiederum durch sein eigenes Leben den Beweis, dass man im Staatsleben eine weise Mittelstrasse zwischen Opposition und Servilität wählen könne.

16. Ueber *Cotta* s. zu 2, 32.

21. 2. *namque.* Ueber die Stel-

in praesens Tiberius civiliter habuit; sed in animo revol- iras, etiam si impetus offensionis languerat, memoria vale- Pisonem Q. Granius secreti sermonis incusavit adversum ıtatem habiti, adiecitque in domo eius venenum esse eum- gladio accinctum introire curiam. quod ut atrocius vero ssum; ceterorum, quae multa cumulabantur, receptus est neque peractus ob mortem opportunam. relatum et de o Severo exule, qui sordidae originis, maleficae vitae, sed li validus, per immodicas inimicitias ut iudicio iurati us Cretam amoveretur effecerat; atque illic eadem acti- recentia veteraque odia advertit, bonisque exutus, inter- igni atque aqua, saxo Seripho consenuit.

22 Per idem tempus Plautius Silvanus praetor incertis causis niam coniugem in praeceps iecit, tractusque ad Caesarem . Apronio socero turbata mente respondit, tamquam ipse o gravis atque eo ignarus, et uxor sponte mortem sump- . non cunctanter Tiberius pergit in domum, visit cubi- ı, in quo reluctantis et impulsae vestigia cernebantur. ad senatum, datisque iudicibus Urgulania Silvani avia nem nepoti misit. quod perinde creditum quasi principis tu ob amicitiam Augustae cum Urgulania. reus frustra ato ferro venas praebuit exsolvendas. mox Numantina, uxor eius, accusata iniecisse carminibus et veneficiis rdiam marito, insons iudicatur.

23 [s demum annus populum Romanum longo adversum dam Tacfarinatem bello absolvit. nam priores duces ubi

s. Einl. §. 69. — *ut retuli*, h 2, 34.

civiliter habuit. Vgl. 3, 76 *civiliter acceptum.* Liv. 7, 5, e *habuit.*

neque peractus „aber sein s ward nicht zu Ende ge- . Sonst bedeutet aber *per- reum*, seit Ovid und Livius nmend, nur „verklagen".

Von *Cassius Severus* sagt Tac. 19 *quem primum adfirmant e ab illa vetere atque directa i via*, und setzt dann den schied der klassischen und der Rednerschule auseinander.

validus mit dem Genitiv auch *animi.* hist. 2, 19 *virium et* Ausserdem nur noch bei us Victor. — *iurati.* Der Eid wahrscheinlich die Unpartei- it bezeugen. Oder *irati*?

saxo ohne *in*, s. Einl. §. 35. *riphus* lag unter den west- lichen Cycladen. Dort starb Cassius im J. 33 oder 37 n. Chr.

22. 2. *tractusque.* Der Kaiser konnte, wenn er wollte, richterliche Functionen ausüben.

3. Ueber *Apronius* s. zu 1, 56. — Nach *tamquam* in indirecter Rede fehlt bei Tac. zuweilen der Conjunctiv von *esse*, hier *fuisset*. S. Einl. §. 20, b.

7. *iudicibus.* Bei gemeinen Verbrechen der Senatoren ernennt der Senat eine Commission, die unter dem Vorsitz des Prätors die Sache untersucht.

8. *quasi principis monitu*, scil. *misisset*, eine auffallende Ellipse.

10. *Numantina* war Tochter des Fabius Maximus, der im J. 10 v. Chr. Consul war.

23. 1. *longo*, nämlich seit sieben Jahren. *longus* hat bei Tac. oft temporale Bedeutung, bei den Frü-

impetrando triumphalium insigni sufficere res suas crediderant, hostem omittebant; iamque tres laureatae in urbe statuae et adhuc raptabat Africam Tacfarinas, auctus Maurorum auxiliis, qui, Ptolemaeo Iubae filio iuventa incurioso, libertos regios et servilia imperia bello mutaverant. erat illi praedarum receptor ac socius populandi rex Garamantum, non ut cum exercitu incederet, sed missis levibus copiis, quae ex longinquo in maius audiebantur; ipsaque e provincia, ut quis fortuna inops, moribus turbidus, promptius ruebant, quia Caesar post res a Blaeso gestas, quasi nullis iam in Africa hostibus, reportari nonam legionem iusserat, nec pro consule eius anni P. Dolabella retinere ausus erat, iussa principis magis quam incerta belli metuens.

24 Igitur Tacfarinas disperso rumore rem Romanam aliis quoque ab nationibus lacerari eoque paulatim Africa decedere, ac posse reliquos circumveniri, si cuncti quibus libertas servitio potior incubuissent, auget vires positisque castris Thubursicum oppidum circumsidet. at Dolabella contracto quod erat militum, terrore nominis Romani et quia Numidae peditum aciem ferre nequeunt, primo sui incessu solvit obsidium locorumque opportuna permunivit; simul principes Musulamiorum defectionem coeptantes securi percutit. dein quia pluribus adversum Tacfarinatem expeditionibus cognitum, non gravi nec uno incursu consectandum hostem vagum, excito cum popularibus rege Ptolemaeo quattuor agmina parat, quae legatis aut tribunis

heren nur in gewissen Verbindungen (mit *tempus*, *mora*).

3. *sufficere* mit dem Dativ des Gerundivums, s. zu 3, 72.

4. *tres* — *statuae*, nämlich des Camillus, Apronius und Blaesus.

5. *raptare* „plündern" auch noch 12, 54; sonst nur bei Statius. Ebenso gebraucht Tac. *rapere:* 13, 6 *rapi Armeniam,* wie schon Virgil. Vgl. *trahere* 3, 74.

6. Den *Ptolemaeus* liess Caligula im J. 40 nach Rom kommen und nebst anderen ermorden, um sich seiner Schätze zu bemächtigen. — *incuriosus,* bei Tacitus beliebt, ist silbernes Latein, doch hat Livius das Adverb: 8, 38. 29, 3. 32. — *libertos* — *mutaverant,* d. h. sie hatten ihre Stellung unter Freigelassenen aufgegeben und Kriegsdienste genommen. Der Personenname *libertos* wird erst durch das folgende *imperia* verständlich; es ist Hendiadys.

9. *in maius audiri* statt *celebrari, extolli* ist ἅπ. εἰρ. Vgl. Einl. §. 49.

10. *ut quis* statt *ut quisque,* auch cp. 36. 1, 27. 6, 7 und öfter.

14. *incerta* wie *subita belli* Agr. 37.

24. 1. *dispergere* statt *divulgare* nur noch hist. 2, 1. Ebenso gebraucht Tac. *differre.*

2. *lacerare* für *vexare* schon bei Cicero und Sallust.

4. *incumbere* statt *urgere, instare* ist bei Tac. nicht selten; dichterisch und nachklassisch. — *Thubursicum,* in Numidien, nördlich am Gebirge Aurasius.

6. *terrore* — *et quia.* Ueber den Constructionswechsel s. Einl. §. 119, 12.

7. Ueber den Genitiv *sui* s. Einl. §. 42. — *incessus* wie 3, 74 *tres incessus, totidem agmina parantur,* 12, 50 *incessu Parthorum.* — *obsidium* statt *obsidio,* wie 3, 39 und oft; ist unklassisch.

8. Ueber die *Musulamier* s. zu 2, 52.

; et praedatorias manus delecti Maurorum duxere: ipse ıltor aderat omnibus.

Nec multo post adfertur Numidas apud castellum semiru- 25
ab ipsis quondam incensum, cui nomen Auzea, positis ılibus consedisse, fisos loco, quia vastis circum saltibus lebatur. tum expeditae cohortes alaeque, quam in partem :entur ignarae, cito agmine rapiuntur. simulque coeptus et concentu tubarum ac truci clamore aderant semisom- in barbaros, praepeditis Numidarum equis aut diversos ıs pererrantibus. ab Romanis confertus pedes, dispositae ae, cuncta proelio provisa: hostibus contra omnium ne- non arma, non ordo, non consilium, sed pecorum modo , occidi, capi. infensus miles memoria laborum et adver- eludentis optatae totiens pugnae, se quisque ultione et uine explebant. differtur per manipulos, Tacfarinatem ›s, notum tot proeliis, consectentur: non nisi duce inter- requiem belli fore. at ille deiectis circum stipatoribus oque iam filio et effusis undique Romanis, ruendo in tela vitatem haud inulta morte effugit isque finis armis im- us.

Dolabellae petenti abnuit triumphalia Tiberius, Seiano 26
ens, ne Blaesi avunculi eius laus obsolesceret. sed neque ıus ideo inlustrior, et huic negatus honor gloriam intendit:)e minore exercitu insignis captivos, caedem ducis belli- :onfecti famam deportarat. sequebantur et Garamantum i, raro in urbe visi, quos Tacfarinate caeso perculsa gens lpae nescia ad satis faciendum populo Romano miserat. tis dehinc Ptolemaei per id bellum studiis repetitus ex to more honos missusque e senatoribus qui scipionem ebur-

consultor „Rathgeber" auch ›allust; bei Cicero heisst es ım Rath fragende z. B. Client".
5. *simulque — et* statt *simul* mit folgendem Nachsatze; s. 65 *simul haec, et cum delectis t agmen.*
ıdesse mit *in* und dem Accu- wie Cic. Phil. 5, 7 *adesse in m iussit.* ad Att. 15, 4, 2 *in lanum essem futurus.* Bei Tac. 'e.
optatae totiens pugnae hängt von dem voraufgehenden *me-* ab und der Sinn ist: *et me- quotiens pugnam adversus elu- optasset.* Mit *eludentes* wird hnet, dass die Feinde die ınheit hatten, eine offene :ht zu vermeiden.

13. *differtur* statt *divulgatur,* wie 1, 4. 3, 12 *differri etiam per externos, tamquam veneno interceptus esset.* Sonst nur bei den Komikern und Livius.

26. 2. *tribuens* „aus Rücksicht auf". Nach 3, 72 sagt Tiberius, als er dem Blaesus die Insignien verleiht, er thue das dem Sejan zu Ehren.

3. *intendit* statt *auxit,* wie cp. 40 *intendatur certamen.* 13, 15 *odium intendit* und öfter.

7. *nescia.* Also hatte das Volk sich den Streifzügen des Königs nicht angeschlossen.

9. Die poetische Form *eburnus* statt *eburneus* hat Tacitus nur hier und 2, 83.

num, togam pictam, antiqua patrum munera, daret regemque et socium atque amicum appellaret.

27 Eadem aestate mota per Italiam servilis belli semina fors oppressit. auctor tumultus T. Curtisius, quondam praetoriae cohortis miles, primo coetibus clandestinis apud Brundisium et circumiecta oppida, mox positis propalam libellis ad libertatem vocabat agrestia per longinquos saltus et ferocia servitia, cum velut munere deum tres biremes adpulere ad usus commeantium illo mari. et erat isdem regionibus Cutius Lupus quaestor, cui provincia vetere ex more calles evenerant; is disposita classiariorum copia coeptantem cum maxime coniurationem disiecit. missusque a Caesare propere Staius tribunus cum valida manu ducem ipsum et proximos audacia in urbem traxit, iam trepidam ob multitudinem familiarum, quae gliscebat inmensum, minore in dies plebe ingenua.

28 Isdem consulibus miseriarum ac saevitiae exemplum atrox, reus pater, accusator filius (nomen utrique Vibius Serenus) in senatum inducti sunt. ab exilio retractus inluvieque ac squalore obsitus et tum catena vinctus pater orante filio: praeparatus adulescens multis munditiis, alacri vultu, structas principi insidias, missos in Galliam concitores belli index idem et testis dicebat, adnectebatque Caecilium Cornutum praetorium ministravisse pecuniam; qui taedio curarum, et quia periculum pro exitio habebatur, mortem in se festinavit. at contra reus nihil infracto animo obversus in filium quatere vincla, vocare

27. 4. *positis* statt *propositis*, wie 1, 7. Sonst nirgends.

8. *quaestor*. Schon in der republikanischen Zeit gab es Quaestoren mit Provinzen von geringerer Bedeutung z. B. in Ostia, wo sie wohl den Hafen und den Seehandel zu überwachen hatten. Unter Augustus ward die Zahl solcher Aemter vermehrt, wogegen Kaiser Claudius sie alle aufhob. Nun finden wir bei Sueton (Caes. 19) eine wenig geachtete Quaestur, die mit den Worten *silvae callesque* bezeichnet wird. Diese scheint im Folgenden (*provincia* — *calles*) gemeint zu sein und mag die Aufgabe gehabt haben, die Wälder und Gebirgstriften zu beaufsichtigen. — Lipsius schrieb *Cales* (Stadt in Campanien) statt *calles*; aber von einer Provinz dieses Namens wissen wir nichts, und dass sie sich bis auf den Hafen Brundisiums erstreckt habe, ist nicht glaublich.

9. Ueber *cum maxime* s. zu 3, 59.

13. *inmensum* als Adverb, auch 3, 30. 52 und öfter. Vgl. zu 3, 26 *aeternum*.

28. 2. *Vibius*, der Vater, war nach cp. 13 *de vi publica* verurtheilt und nach Amorgus deportirt. Der Sohn tritt im J. 25 abermals als Delator auf, vgl. cp. 36.

4. *orare* „reden“ wie cp. 21 *orandi validus*. 13, 42 *qui pretio causas oravissent*. Ebenso bei Cicero und Quintilian.

6. *in Galliam*, während des Aufstandes des Sacrovir im J. 21. — *concitor*, auch hist. 1, 63. 4, 56; findet sich zuerst bei Livius, dann auch bei Justin.

7. *adnectere* mit Accus. c. Inf. ist *ἅπ. εἰρ.* Mit folgendem Conjunctiv steht es 2, 26.

10. *quatere*, auch hist. 1, 53. 4, 28; sehr häufig bei Dichtern, in der Prosa erst seit Livius.

s deos, ut sibi quidem redderent exilium, ubi procul tali ageret, filium autem quandoque supplicia sequerentur. ›rabatque innocentem Cornutum et falsa exterritum; facile intellectu, si proderentur alii: non enim se cae- ›rincipis et res novas uno socio cogitasse.

29 ՝um accusator Cn. Lentulum et Seium Tuberonem nomi- magno pudore Caesaris, cum primores civitatis, intimi amici, Lentulus senectutis extremae, Tubero defecto ՟e, tumultus hostilis et turbandae rei publicae arces- ›ur. sed hi quidem statim exempti: in patrem ex servis ltum, et quaestio adversa accusatori fuit. qui scelere ՟s, simul vulgi rumore territus, robur et saxum aut par- rum poenas minitantium, cessit urbe. ac retractus Ravenna ıi accusationem adigitur, non occultante Tiberio vetus . adversum exulem Serenum. nam post damnatum Libo- nissis ad Caesarem litteris exprobraverat suum tantum .m sine fructu fuisse, addideratque quaedam contumacius tutum apud aures superbas et offensioni proniores. ea r octo post annos retulit, medium tempus varie arguens, si tormenta pervicacia servorum contra evenissent.

30)ictis dein sententiis ut Serenus more maiorum punire- ๅuo molliret invidiam, intercessit. Gallus Asinius *cum* › aut Donusa claudendum censeret, id quoque aspernatus

Ueber den Gebrauch von *oque* s. zu 1, 4.
falsa, ein transitiver Accu- ›eim Passiv, wie bei ἐκπλήτ- .. Vgl. 6, 5 *arguitur plera-* ist. 5, 5 *nec quidquam prius* *ntur*. Ebenso nach den Ver- r Affecte: *pavere, pavescere,* *scere*.
cogitasse statt *cogitaturum* Zu Grunde liegt die di- Rede: *non uno socio cogitavi* : *cogitassem*), wodurch der łe sich ironisch auf den Stand- der Anklage stellt.
1. *Lentulus* hatte im J. 10 . die Dacier (Geten) an der n Donau besiegt. Er stirbt 25. — *Seius Tubero* ist der : des Sejan.
ırcesserentur mit dem Geni- ie 2, 50 *maiestatis delator ar-* *ıt*. Ebenso bei Cicero.
robur, auch *Tullianum* ge- ist ein unterirdischer ge- ›r Raum des Gefängnisses am ›l, worüber Sallust Catil. 55: *incultu tenebris odore foeda atque terribilis eius facies est.* — *saxum,* nämlich *Tarpeium*, wie 2, 32. — *parricidarum poenas*. Der Vatermörder ward nach alter Sitte mit Ruthen gestäupt, dann mit einem Hunde, Affen, Hahn und einer Viper in einen Sack genäht und der Sack ins Meer geworfen.
9. *adigere* mit dem Infinitiv steht hier zuerst bei Tacitus, dann cp. 45. 11, 10 und öfter in den Annalen; sonst dichterisch seit Virgil.
10. *Libo Drusus* war im J. 16 durch eine Anklage auf Hochverrath zum Selbstmord getrieben 2, 31.
12. *sine fructu*. Die übrigen Ankläger hatten das Vermögen des Libo und zum Theil die Prätur als Belohnung erhalten.
30. 1. *more maiorum*, nämlich Stäupung und Hinrichtung mit dem Beil.
2. Ueber *Asinius* s. zu 1, 12.
3. *Gyarus* ist eine der nördlichen Cycladen. — *Donusa* liegt angeblich östlich von Naxos.

est, egenam aquae utramque insulam referens dandosque usus cui vita concederetur. ita Serenus Amorgum report et quia Cornutus sua manu ceciderat, actum de pra accusatorum abolendis, si quis maiestatis postulatus ante fectum iudicium se ipse vita privavisset. ibaturque in sententiam, ni durius contraque morem suum palam accusatoribus Caesar inritas leges, rem publicam in prae conquestus esset; subverterent potius iura quam custodes e amoverent. sic delatores, genus hominum publico exitio r tum et *ne* poenis quidem umquam satis coërcitum, per mia eliciebantur.

31 His tam adsiduis tamque maestis modica laetitia i icitur, quod C. Cominium equitem Romanum, probrosi carminis convictum, Caesar precibus fratris, qui senator concessit. quo magis mirum habebatur gnarum melioru quae fama clementiam sequeretur, tristiora malle. neque socordia peccabat; nec occultum est, quando ex veritate, qu adumbrata laetitia facta imperatorum celebrentur. quin conpositus alias et velut eluctantium verborum, solutius pr tiusque eloquebatur, quotiens subveniret. at P. Sui quaestorem quondam Germanici, cum Italia arceretur conv pecuniam ob rem iudicandam cepisse, amovendum in ins censuit, tanta contentione animi, ut iure iurando obstrin e re publica id esse. quod aspere acceptum ad praesens in laudem vertit regresso Suillio; quem vidit sequens praepotentem, venalem et Claudii principis amicitia diu spere, numquam bene usum. eadem poena in Catum Firn senatorem statuitur, tamquam falsis maiestatis crimi

5. *usus* „Bedürfnisse", abstractum pro concreto, wie schon bei Klassikern. Vgl. Einl. §. 2.

6. *de praemiis,* nämlich die *quarta*; s. zu cp. 20.

7. Ueber *postulare* mit dem Genitiv s. zu 1, 74.

9. *palam.* Dies war auffallend, denn sonst suchte Tiberius seine politischen Ziele im Verborgenen oder auf Umwegen zu erreichen.

31. 3. *fratris.* Dieser war später unter Kaiser Claudius Proconsul von Cypern.

4. *concedere* statt *condonare,* wie 2, 55. 16, 33 *Montanus patri concessus est.* Cic. p. Marc. 1 *Marcellum senatui populoque Romano concessisti.* — Gegen die Concinnität regiert *gnarus* zuerst einen Genitiv und dann einen indirecten F satz. S. Einl. §. 119, 12.

8. *eluctantium verborum,* brachylogischer Genitiv der E schaft, wie cp. 29 *Lentulus* *tutis extremae.*

9. Ueber *quotiens* mit dem junctivus iterativus s. Einl. Am häufigsten ist es bei S — *Suillius Rufus* ist Halbb des Corbulo, der sich unter dius und Nero als Feldherr zeichnete.

10. *convincere* mit Accus. auch 13, 44 und schon bei S Livius, Curtius. S. Einl. §. 8

12. *obstringere* ohne Accu nur hier und 1, 14.

15. *praepotentem.* Suillius is ter ein gefährlicher Anklägei

em petivisset. Catus, ut retuli, Libonem inlexerat insi-
deinde indicio perculerat. eius operae memor Tiberius,
lia praetendens, exilium deprecatus est; quo minus senatu
:etur non obstitit.

Pleraque eorum, quae retuli quaeque referam, parva for- 32
et levia memoratu videri non nescius sum: sed nemo anna-
ostros cum scriptura eorum contenderit, qui veteres populi
ıni res conposuere. ingentia illi bella, expugnationes
m, fusos captosque reges, aut si quando ad interna prae-
rent, discordias consulum adversum tribunos, agrarias
entariasque leges, plebis et optimatium certamina libero
su memorabant: nobis in arto et inglorius labor; immota
)e aut modice lacessita pax, maestae urbis res et prin-
proferendi imperi incuriosus erat. non tamen sine usu
; introspicere illa primo aspectu levia, ex quis magnarum
rerum motus oriuntur.

Nam cunctas nationes et urbes populus aut primores aut 33
ıli regunt: delecta ex iis et consociata rei publicae forma
ri facilius quam evenire, vel si evenit, haud diuturna esse
t. igitur ut olim plebe valida, vel cum patres pollerent,
nda vulgi natura et quibus modis temperanter haberetur,
usque et optimatium ingenia qui maxime perdidicerant,
i temporum et sapientes credebantur, sic converso statu
ə alia re Romana quam si unus imperitet, haec conquiri
ıue in rem fuerit, quia pauci prudentia honesta ab dete-

endlich im J. 58 nach den ren verbannt. 13, 42. 43.

ut retuli 2, 27. Firmius Caıtte im J. 16 den unbesonneibo unter dem Schein intimer dschaft verrathen.

2. Das Supinum *memoratu* hist. 2, 73 und zuerst Liv.

scriptura statt *libri*; so auch ınd schon bei Terenz u. Va-Maximus.

praevertere (sonst nur *prae-* seine Aufmerksamkeit vor-eise auf etwas richten" ist dichterisch und unklassisch. ɔpist. 5, 15 *praevertor ad ea.*

libero egressu (Gegensatz: *in* „ohne Einschränkung, d. h. dass ihnen durch den Stoff ıken gesetzt waren". Der ıck stammt aus der Rhetoren-, wo er „Excurs" bedeutete.

incuriosus verbindet Tacitus ı Annalen und Historien gewöhnlich mit dem Genitiv, seltener mit dem Dativ. Findet sich mit dem Gen. nur noch bei Plin. ep. 8, 20, 1 und Gellius.

33. 2. *consociata reip. forma.* Vgl. Cic. de rep. 1, 29 *itaque quartum quoddam genus rei publicae maxime probandum esse censeo, quod est ex his, quae prima dixi, moderatum et permixtum tribus.* Polyb. 6, 6 *δῆλον γὰρ ὡς ἀρίστην μὲν ἡγητέον πολιτείαν τὴν ἐκ πάντων τῶν προειρημένων ἰδιωμάτων συνεστῶσαν.* Als Beispiel führt er dann die Verfassung des Lykurg an.

5. *noscenda — natura* ist Nominativ und der Sinn: „wie man früher den Charakter der Menge studiren musste". Hiermit ist nach Taciteischer Manier ein indirecter Fragesatz (*et quibus modis*) coordinirt.

7. *callidus* mit dem Genitiv auch hist. 2, 32 *militaris rei callidior habebatur.* Sonst nur bei Columella.

rioribus, utilia ab noxiis discernunt, plures aliorum docentur. ceterum ut profutura, ita minimum oblect adferunt. nam situs gentium, varietates proeliorum, clari exitus retinent ac redintegrant legentium animum: nos iussa, continuas accusationes, fallaces amicitias, pe innocentium et easdem exitii causas coniungimus, obvii similitudine et satietate. tumque antiquis scriptoribu obtrectator, neque refert cuiusquam Punicas Romanasi laetius extuleris; at multorum, qui Tiberio regente vel infamias subiere, posteri manent. utque familia iam extinctae sint, reperies qui ob similitudinem moru malefacta sibi obiectari putent. etiam gloria ac virtus habet, ut nimis ex propinquo diversa arguens. sed a tum redeo.

Cornelio Cosso Asinio Agrippa consulibus Cremuti dus postulatur, novo ac tunc primum audito crimir editis annalibus laudatoque M. Bruto C. Cassium Ron ultimum dixisset. accusabant Satrius Secundus et Natta, Seiani clientes. id perniciabile reo et Caesar tr defensionem accipiens, quam Cremutius, relinquend certus, in hunc modum exorsus est: 'verba mea, pat scripti, arguuntur: adeo factorum innocens sum. se haec in principem aut principis parentem, quos lex m amplectitur: Brutum et Cassium laudavisse dicor, qu gestas cum plurimi composuerint, nemo sine honore vit. Titus Livius, eloquentiae ac fidei praeclarus ir

13. *redintegrare* statt *reficere* ist bei Tacitus ἅπ. εἰρ. und findet sich schon bei Caesar.

18. *regere* als Intransitivum auch 13, 3 *regente eo.* Zuerst bei Pseudo-Virg. cul. 335 *quo regente*, dann bei Seneca, der auch *regens* als Substantiv gebraucht, wie Tac. dial. 41 *obsequium regentis.*

22. *ut* hat causale Bedeutung.

34. 1. *Cossus* ist der Sohn des Cn. Cornelius Lentulus Cossus, der unter Augustus die Gaetuler in Nordafrika besiegt hatte. — *Agrippa* starb schon im J. 27. Sein Vater ist der oft erwähnte Asinius Gallus. — *Cordus*, dessen Freimuth und edle Sprache Quintilian rühmt, schrieb eine Geschichte des Augustus. Dio sagt (57, 24) er habe den Sejan beleidigt und deshalb büssen müssen: οὕτω γὰρ οὐδὲν ἔγκλημα ἐπαίτιον λαβεῖν ἠδυνήθη (καὶ γὰρ ἐν πύλαις ἤδη γήρως ἦν καὶ ἐπιεικέστατα ἐβεβιώ ἐπὶ τῇ ἱστορίᾳ — κριθῆνα τε Κάσσιον καὶ τὸν Βρο νεσε καὶ τοῦ δήμου τῆς καθήψατο.

4. *Satrius* war verhei der berüchtigten Albucil

5. *perniciabile* statt *pe* auch Liv. 27, 23, 6 und 3, 13.

6. *accipiens* im Sinne balsubstantivs, wie cp. 1

7. *certus* „entschlossen *sceleris olim certa*, nach 4, 554 *certus eundi.* So ep. 6, 16 *certus fugae.*

8. *innocens* mit dem G hier.

12. *praeclarus* mit de ist ἅπ. εἰρ. Vgl. 6, 6 *p simus sapientiae.* 14, 40 *s morum*, 3, 74 *melior fura* dies findet sich erst in nalen.

mpeium tantis laudibus tulit, ut Pompeianum eum ıs appellaret; neque id amicitiae eorum offecit. Scipio- ranium, hunc ipsum Cassium, hunc Brutum nusquam et parricidas, quae nunc vocabula inponuntur, saepe nis viros nominat. Asinii Pollionis scripta egregiam m memoriam tradunt; Messalla Corvinus imperatorem assium praedicabat; et uterque opibusque atque hono- erviguere. Marci Ciceronis libro, quo Catonem caelo , quid aliud dictator Caesar quam rescripta oratione, ud iudices, respondit? Antonii epistulae, Bruti con- alsa quidem in Augustum probra, sed multa cum acer- abent; carmina Bibaculi et Catulli referta contumeliis m leguntur, sed ipse divus Iulius, ipse divus Augustus e ista et reliquere, haud facile dixerim, moderatione ın sapientia. namque spreta exolescunt: si irascare, videntur.'

ın attingo Graecos, quorum non modo libertas, etiam 35 npunita; aut si quis advertit, dictis dicta ultus est. ime solutum et sine obtrectatore fuit prodere de iis, rs odio aut gratiae exemisset. num enim armatis Cassio ac Philippenses campos obtinentibus belli civilis causa ı per contiones incendo? an illi quidem septuagensi- ıte annum perempti, quo modo imaginibus suis noscun- as ne victor quidem abolevit, sic partem memoriae riptores retinent? suum cuique decus posteritas repen- deerunt, si damnatio ingruit, qui non modo Cassii et

ipio, Schwiegervater des , tödtete sich in Africa Schlacht bei Thapsus. In n Kriege fiel der Legat

ollio und *Corvinus* hatten erkriege beschrieben.

eber *que atque* statt *et* = l. §. 65. c.

rvigere ist ἅπ. εἰρ.

ctator Caesar. Wegen der lung s. zu 3, 59 *augur* . — Die Lobschrift des Ci- den jüngeren Cato beant- Caesar durch seine zwei *inticatones*. Alles dies ist gegangen.

ntonius hatte ihm niedere , Feigheit und unzüchtigen vorgeworfen.

n *Furius Bibaculus* wissen dass er, angeblich 103 v. remona geboren, beissende me geschrieben hat. — *Catullus*, 86 in Verona geboren, 46 (oder schon 54) gestorben, brandmarkt in zwei kleinen Gedichten (29 und 57) das Verhältniss Caesars zu seinem praefectus fabrum Mamurra. Caesar verzieh ihm.

35. 1. *non modo* ohne folgendes *sed*, ein Asyndeton adversativum; s. zu 3, 19.

2. *advertit* statt *animadvertit, punivit*, wie 2, 32. 3, 52 *ne princeps durius adverteret*. 5, 9 *ut in reliquos Seiani liberos adverteretur*. Ist Taciteisch.

3. *solutum* „erlaubt, straflos", genauer 14, 28 *solutum poena*.

6. *septuagensimum*, eigentlich nur 67 Jahre, seit der Schlacht bei Philippi.

8. *abolevit*. Es war nur verboten, diese Bilder öffentlich bei Processionen aufzuführen.

9. *rependere* im tropischen Sinne ist dichterisch und nachklassisch.

Bruti sed etiam mei meminerint.' egressus dein senatu vitam abstinentia finivit. libros per aediles cremandos censuere patres; sed manserunt occultati et editi. quo magis socordiam eorum inridere libet, qui praesenti potentia credunt extingui posse etiam sequentis aevi memoriam. nam contra punitis ingeniis gliscit auctoritas, neque aliud externi reges aut qui eadem saevitia usi sunt, nisi dedecus sibi atque illis gloriam peperere.

36 Ceterum postulandis reis tam continuus annus fuit, ut feriarum Latinarum diebus praefectum urbis Drusum, auspicandi gratia tribunal ingressum, adierit Calpurnius Salvianus in Sextum Marium; quod a Caesare palam increpitum causa exilii Salviano fuit. obiecta publice Cyzicenis incuria caerimoniarum divi Augusti, additis violentiae criminibus adversum cives Romanos. et amisere libertatem, quam bello Mithridatis meruerant, circumsessi nec minus sua constantia quam praesidio Luculli pulso rege. at Fonteius Capito, qui pro consule Asiam curaverat, absolvitur, conperto ficta in eum crimina per Vibium Serenum. neque tamen id Sereno noxae fuit. quem odium publicum tutiorem faciebat. nam ut quis destrictior accusator, velut sacrosanctus erat; leves ignobiles poenis adficiebantur.

12. *libros per aediles* ctt. Dio 57, 24 *τὰ συγγράμματα αὐτοῦ τότε μὲν ἐν τῇ πόλει εὑρεθέντα πρὸς τῶν ἀγορανόμων καὶ τὰ ἔξω πρὸς τῶν ἑκασταχόθι ἀρχόντων ἐκαύθη· ὕστερον δὲ ἐξεδόθη τε αὖθις (ἄλλοι τε γὰρ καὶ μάλιστα ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ Μαρκία συνέκρυψεν αὐτά) καὶ πολὺ ἀξιοσπουδαστότερα ὑπὸ τῆς τοῦ Κόρδου συμφορᾶς ἐγένετο.* — Caligula hob das Verbot auf.

36. 2. Die *feriae Latinae* dauerten vier Tage, gewöhnlich am Ende des April. Man feierte das seit Tarquinius Superbus bestehende latinische Bündniss und die höheren Beamten Roms zogen alsdann zur Darbringung von Opfern auf den Albanerberg. Ihre Stelle ward inzwischen durch einen nur für diese Zeit gewählten Stadtpräfecten in Rom vertreten. — *auspicandi gratia*, denn jedes wichtigere Amt ward unter Auspicien angetreten. Wer dann eine Criminalsache bei dem Beamten anhängig macht, der veranlasst ein übles Omen.

4. *Marius* wird im J. 33 fälschlich des Incestes mit seiner eigenen Tochter angeklagt und vom tarpejischen Felsen gestürzt. S. zu 6, 19.

5. *publice* heisst nicht, wie gewöhnlich, „von Staats wegen", sondern gehört zum Object: „in Bezug auf ihren Staat". Vgl. 3, 31 *quod haud perinde publice usui habitum.* So öfter bei Tacitus; seltener bei Klassikern. — *Cysicus* lag an der Südküste der Propontis. Im Anfange des dritten Mithridatischen Krieges ward Cotta dort von Mithridates eingeschlossen und durch Lucullus befreit, 73.

8. *sua*, nicht *eorum*, weil dem Tacitus das logische Subject Cyziceni vorschwebt.

9. *Fonteius* war 12 n. Chr. Consul gewesen.

10. Ueber den Gebrauch des absoluten *conperto* s. zu 1, 66.

11. *Vibius Serenus* ist derselbe, der im vorigen Jahre (cp. 28) seinen eigenen Vater des Hochverraths anklagte.

12. Ueber *ut quis* statt *ut quisque* s. zu cp. 23. — *destrictus* „strenge, scharf" (nicht zu verwechseln mit *districtus* „behindert;

'er idem tempus Hispania ulterior missis ad senatum 37 ı oravit ut exemplo Asiae delubrum Tiberio matrique xstrueret. qua occasione Caesar, validus alioqui spernennoribus et respondendum ratus iis quorum rumore arguein ambitionem flexisse, huiusce modi orationem coepit; patres conscripti, constantiam meam a plerisque deside-, quod Asiae civitatibus nuper idem istud petentibus ım adversatus. ergo et prioris silentii defensionem et n futurum statuerim, simul aperiam. cum divus Augusibi atque urbi Romae templum apud Pergamum sisti ırohibuisset, qui omnia facta dictaque eius vice legis 'em, placitum iam exemplum promptius secutus sum, :ultui meo veneratio senatus adiungebatur. ceterum ut recepisse veniam habuerit, ita omnes per provincias numinum sacrari ambitiosum, superbum; et vanescet sti honor, si promiscis adulationibus vulgatur.

Ego me, patres consripti, mortalem esse et hominum 38 , fungi satisque habere, si locum principem impleam, et ıstor et meminisse posteros volo; qui satis superque memoıeae tribuent, ut maioribus meis dignum, rerum vestraırovidum, constantem in periculis, offensionum pro utiliublica non pavidum credant. haec mihi in animis vestris a, hae pulcherrimae effigies et mansurae. nam quae saxo ıtur, si iudicium posterorum in odium vertit, pro sepulspernuntur. proinde socios cives et deos ipsos precor, hos hi ad finem usque vitae quietam et intellegentem humani

ftigt") nur hier bei Tacitus; lem bei Valerius Maximus em jüngeren Plinius. Sehr

2. *Asiae*. Nach cp. 15 hatten ıaner im J. 23 dieselbe Erıs erbeten, weil ihr Proconınus wegen Erpressungen bewar.

plerisque „von sehr vielen".

sisti für *exstrui, condi*, wie . hist. 4, 53 *templum eisdem is sisteretur*. Vgl. zu 2, 7 Ist Taciteisch.

Ueber *prohibere* mit dem c. infin. s. zu 1, 69.

placitum wie 2, 66 *placitas artes*. So früher nur bei ırn und Sallust.

vanescere statt *evanescere* nur ıernen Latein und bei Dichtern.

2. *fungi* mit dem Accusativ ır- und nachklassisch, auch 3, 2. — Ueber *satis habere* mit folgendem Bedingungssatz s. zu 2, 37 *satis habebam si — forent*.

4. *ut maioribus — credant* „wenn sie glauben", eigentlich „unter der Bedingung dass sie glauben", bei Tacitus ἀπ. εἰρ. Ebenso Cic. Lael. 15 *quis est qui velit, ut neque diligat quemquam nec ab ullo diligatur, circumfluere omnibus copiis?* Häufiger steht dafür bei Cicero und Livius *ita ut* (statt *ita si*). Anders ist das hypothetische *ut* „wenn auch" im Vordersatze.

5. *providus* mit dem Genitiv auch 6, 46 und schon bei Cicero. Ebenso construirt Tacitus *improvidus, prudens, praescius*.

6. *pavidus* mit dem Genitiv ist eine Construction der silbernen Latinität; auch hist. 5, 14.

9. *et deos*. Ueber *et* als drittes Satzglied s. Einl. §. 61.

10. *intellegens* mit dem Genitiv,

divinique iuris mentem duint, illos ut, quandoque concessero, cum laude et bonis recordationibus facta atque famam nominis mei prosequantur.' perstititque posthac secretis etiam sermonibus aspernari talem sui cultum. quod alii modestiam, multi, quia diffideret, quidam ut degeneris animi interpretabantur. optumos quippe mortalium altissima cupere; sic Herculem et Liberum apud Graecos, Quirinum apud nos deum numero additos. melius Augustum, qui speraverit. cetera principibus statim adesse: unum insatiabiliter parandum, prosperam sui memoriam, nam contemptu famae contemni virtutes.

39 At Seianus nimia fortuna socors et muliebri insuper cupidine incensus, promissum matrimonium flagitante Livia, componit ad Caesarem codicillos; moris quippe tum erat quamquam praesentem scripto adire. eius talis forma fuit: benevolentia patris Augusti et mox plurimis Tiberii iudiciis ita insuevisse, ut spes votaque sua non prius ad deos quam ad principum aures conferret. neque fulgorem honorum umquam precatum; excubias ac labores, ut unum e militibus, pro incolumitate imperatoris malle. ac tamen quod pulcherrimum adeptum, ut coniunctione Caesaris dignus crederetur: hinc initium spei. et quoniam audiverit Augustum in conlocanda filia non nihil etiam de equitibus Romanis consultavisse, ita, si maritus Liviae quaereretur, haberet in animo amicum sola necessitudinis gloria usurum. non enim exuere imposita munia; satis aestimare firmari domum adversum iniquas

wie 5, 9. 12, 26 und schon bei Cicero.

11. *duint*, archaistisch, nicht nur bei Livius, sondern auch Cic. in Catil. 1, 9 *utinam tibi istam mentem di immortales duint!* — Ueber *quandoque* statt *quandocunque* s. zu 1, 6. — *concedere* ohne den Ablativ *vita* auch 13, 30. Anders 3, 30 *concessere vita*. Beides ist Taciteisch. Dagegen sagt Cic. Brut. 1, 4 *e vita cessit*.

15. *degener*, bei Tacitus häufig, ist poetisch und nachklassisch, in der Prosa zuerst bei Liv. 25, 40.

18. *melius Augustum*. Ueber die Ellipse der Verba agendi s. zu 1, 43.

19. *insatiabiliter* findet sich schon bei Lucrez, fehlt aber in klassischer Prosa.

39. 2. *Livia*. Vgl. cp. 7—11. Sejan hatte ihr die Ehe versprochen, wenn sie den Drusus vergifte.

3. Die Sitte, schriftlich mit der Umgebung zu verkehren, hatte schon Caesar, um Zeit zu gewinnen, eingeführt und Augustus beibehalten.

10. *coniunctione Caesaris*, indem Sejans Tochter für Drusus, den Sohn des Claudius, bestimmt war.

12. *filia*, nämlich Julia. — *equitibus*. Es ist nur an den C. Proculejus zu denken, der im folgenden Kapitel erwähnt wird.

15. *aestimare* heisst nicht nur „taxiren", sondern auch „beurtheilen, zu schätzen wissen"; vgl. Agr. 40 *quibus magnos viros per ambitionem aestimare mos est*. hist. 2, 23 *omnia ducum facta prave aestimantibus*. ann. 13, 42 *an gravius aestimandum*. Selten bei Klassikern, wie Caes. b. g. 7, 14 *multo illa gravius aestimare*. b. civ. 3, 26 *leviusque tempestatis quam classis periculum aestimaverunt*.

ɔpinae offensiones, idque liberorum causa. nam sibi multum superque vitae fore, quod tali cum principe explevisset.

40 Ad ea Tiberius laudata pietate Seiani suisque in eum iciis modice percursis, cum tempus tamquam ad integram ıltationem petivisset, adiunxit: ceteris mortalibus in eo consilia, quid sibi conducere putent; principum diversam sortem, quibus praecipua rerum ad famam derigenda. se non illuc decurrere quod promptum rescriptu, posse ı Liviam statuere, nubendum post Drusum an in penatibus ı tolerandum haberet; esse illi matrem et aviam, proconsilia. simplicius acturum: de inimicitiis primum ɔpinae; quas longe acrius arsuras, si matrimonium Liviae in partes domum Caesarum distraxisset. sic quoque pere aemulationem feminarum, eaque discordia nepotes convelli: quid si intendatur certamen tali coniugio? ris enim, Seiane, si te mansurum in eodem ordine putas, viam, quae Gaio Caesari, mox Druso nupta fuerit, ea e acturam ut cum equite Romano senescat. ego ut sinam, ɜne passuros qui fratrem eius, qui patrem maioresque os in summis imperiis videre? vis tu quidem istum intra ı sistere; sed illi magistratus et primores, qui te invitum ımpunt omnibusque de rebus consulunt, excessisse iam

multum superque statt *satis* ɪue ist ἅπ. εἰρ.

2. *integram*. Eine unentschie- Sache ist *res integra*. Sodann ıch eine Erwägung *integra*, ge sie nicht zum Entschluss t hat. Vgl. Cic. ad Att. 16, *ɪuin etiam idcirco trahebam consilium meum*) *ut quam diu- e integrum esset*.

stare „stehen bleiben, sich gen". 3, 75 *praeturam intra* 12, 22 *vis Agrippinae citra stetit*. Aehnlich bei Cicero: *in re, in fide, promissis, con-*

derigere (nicht *dirigere*) auch , 25. 5, 23; findet sich schon ıcrez und Cic. p. Caelio 16, , 42.

promptum rescriptu wie hist. *promptum effectu*. Aber das ım *rescriptu* ist ἅπ. εἰρ.

tolerandum haberet statt *sibi ndum esset*. Vgl. dial. 31 und *endum habere*. 36 *responden-* hist. 1, 15 *excusandum*. ann. *statuendum*. Ebenso beide Plinius. — *matrem*. Die Mutter ist Antonia, die Grossmutter Livia.

9. *acturum* nämlich *se* (nicht *eum*), im Gegensatz gegen *se non illuc decurrere*.

10. *arsuras*. Vgl. über *ardescere* zu 3, 17.

11. *sic quoque* „ohnehin schon".

12. *nepotes*, die Söhne des Germanicus und Drusus.

13. *convellere* „erschüttern" (hier „verfeinden") wird von Tacitus vielfach tropisch gebraucht. Vgl. 12, 1 *caede Messalinae convulsa principis domus*. 65 *novercae insidiis domum omnem convelli*, und dgl. m. Aehnliches schon bei Cicero, z. B. *reipublicae statum convellere*.

14. *falleris*. Wegen des plötzlichen Ueberganges zur directen Rede s. zu 2, 77 *an festinamus*.

17. *fratrem*, nämlich Germanicus. — *patrem*: der ältere Drusus, der 9 v. Chr. starb.

20. *perrumpunt* „sich zu dir drängen, dich belagern". In diesem Sinne ἅπ. εἰρ. Etwas anders gedacht ist cp. 67 *ne quis quietem eius inrumperet*.

pridem equestre fastigium longeque antisse patris mei tias non occulti ferunt perque invidiam tui me quoqu sant. at enim Augustus filiam suam equiti Romano meditatus est. mirum hercule, si cum in omnis curas heretur immensumque attolli provideret quem coniu tali super alios extulisset, C. Proculeium et quosdam monibus habuit insigni tranquillitate vitae, nullis rei p negotiis permixtos. sed si dubitatione Augusti mo quanto validius est quod Marco Agrippae, mox mihi cavit? atque ego haec pro amicitia non occultavi, c neque tuis neque Liviae destinatis adversabor. ipse qui animum volutaverim, quibus adhuc necessitudinibus in te mihi parem, omittam ad praesens referre: id tantu riam, nihil esse tam excelsum, quod non virtutes istae t in me animus mereantur, datoque tempore vel in sen in contione non reticebo.'

41 Rursum Seianus, non iam de matrimonio, sed metuens, tacita suspicionum, vulgi rumorem, ingruenten diam deprecatur. ac ne adsiduos in domum coetus a infringeret potentiam aut receptando facultatem crimin praeberet, huc flexit ut Tiberium ad vitam procul Roma nis locis degendam impelleret. multa quippe provideba in manu aditus litterarumque magna ex parte se ar fore, cum per milites commearent; mox Caesarem ve iam senecta secretoque loci mollitum munia imperii tramissurum; et minui sibi invidiam adempta salutantum sublatisque inanibus veram potentiam augeri. igitur pa negotia urbis, populi adcursus, multitudinem adfluentiu crepat, extollens laudibus quietem et solitudinem, quis taedia et offensiones ac praecipua rerum maxime agita

42 Ac forte habita per illos dies de Votieno Montano

21. *amicitias* = *amicos*. 5, 2.

22. *ferunt* „sie tragen sich damit herum, d. h. sie sprechen davon".

25. *immensum* als Adverb, wie cp. 27 und öfter.

26. *Proculeius* war Bruder des Varro Murena, der sich gegen Augustus verschwor, aber dem letzteren sehr befreundet.

28. *negotiis permixtos*, neu gebildete Phrase, wie 3, 38 *Rhescuporidis consiliis permixtum*.

32. Ueber das tropische *volutare* s. zu cp. 12. — *inmiscere* in Bezug auf Verschwägerung, zuerst bei Liv. 4, 4, 6 *ne adfinitatibus, ne propinquitatibus inmisceamur cavent, ne societur sanguis.* Tiberius soll den Sejan mit der Julia, seines Sohnes Drusus, verlob

41. 2. *tacita suspicionum* Folgenden und cp. 40 *pr rerum.* 6, 45 *simulationum*

8. Ueber *commeare* mit säc Subjecte s. zu 2, 28. — *ver* der Zeit, s. cp. 8.

9. *secreto loci*, wie hist *secretum Asiae.*

42. 1. *Montanus* war ein voller Rhetor und eifriger mator, den der Redner wegen seiner stark poeti färbten Diction den Ovid un Rednern nannte.

ıgenii viro, cognitio cunctantem iam Tiberium perpulit ındos crederet patrum coetus vocesque, quae plerumque et graves coram ingerebantur. nam postulato Votieno ıtumelias in Caesarem dictas, testis Aemilius e militariiris dum studio probandi cuncta refert et quamquam ›bstrepentes magna adseveratione nititur, audivit Tiberobra quis per occultum lacerabatur, adeoque perculsus se vel statim vel in cognitione purgaturum clamitaret ısque proximorum, adulatione omnium aegre componeret m. et Votienus quidem maiestatis poenis adfectus est; obiectam sibi adversus reos inclementiam eo pervicamplexus, Aquiliam adulterii delatam cum Vario Ligure, uam Lentulus Gaetulicus consul designatus lege Iulia sset, exilio punivit Apidiumque Merulam, quod in acta ugusti non iuraverat, albo senatorio erasit.

43 uditae dehinc Lacedaemoniorum et Messeniorum legade iure templi Dianae Limnatidis, quod suis a maioriaque in terra dicatum Lacedaemonii firmabant annalium ria vatumque carminibus, sed Macedonis Philippi, cum ellassent, armis ademptum ac post C. Caesaris et M. ii sententia redditum. contra Messenii veterem inter is posteros divisionem Peloponnesi protulere, suoque regi aliatem agrum, in quo id delubrum, cessisse; monimeneius rei sculpta saxis et aere prisco manere. quod si

ınctantem iam „den schon eneigten“. In diesem Sinne *ctari ἅπ. εἰρ.* Aehnlich cp. *itaverat* „er war geneigt ge-

raves — ingerebantur. Aus ›lgenden geht hervor, dass, h von selbst versteht, nicht nde Aussprüche von Senasondern Aussagen von Zeumeint sind.

emilius war im J. 16 *primi-* beim Heere des Germanicus tschland; vgl. 2, 11.

cognitione „im Verlauf der ıchung“. Diese war also icht förmlich eingeleitet.

poenis. Er stirbt im J. 28 Verbannung auf einer der schen Inseln.

leferre mit dem Genitiv auch *mpietatis*; 14, 48 *maiestatis*; ei Cicero: *furti delatus.*

Lentulus führt den Zunamen licus“, weil sein Vater die er in Africa besiegt hatte. — Die Bestimmungen der *lex Iulia de adulteriis* s. zu 2, 50. Das Exil enthielt eine Verschärfung, weil damit Verlust des Bürgerrechtes und des Vermögens verbunden war.

15. *in acta — iuraverat.* S. zu 1, 72.

43. 2. *Limnatidis,* in Limna an der Grenze von Laconica und Messenien.

3. *firmare* „versichern“, wie 1, 81 *vix quidquam firmare ausim.* 6, 6 *firmare solitus est.* In dieser Bedeutung (statt *confirmare*) dichterisch und nachklassisch.

4. Nach der Schlacht bei Chaeronea hat Philipp auch Messenien erobert.

7. *Herculis posteros*: Oxylus, Temenus, Aristodemus und Kresphontes. Letzterer hatte Messenien erhalten.

8. Um die Stadt *Δενθάλιοι* hatten die Messenier und Spartaner gestritten.

9. Ueber die localen Ablative *saxis* und *aere* s. Einl. §. 35.

vatum, annalium ad testimonia vocentur, plures sibi pletiores esse; neque Philippum potentia sed ex vero idem regis Antigoni, idem imperatoris Mummii iudi Milesios permisso publice arbitrio, postremo Atidium praetorem Achaiae decrevisse. ita secundum Messeni et Segestani aedem Veneris montem apud Erycum, dilapsam, restaurari postulavere, nota memorantes d eius et laeta Tiberio. suscepit curam libens ut consa tunc tractatae Massiliensium preces probatumque I exemplum; namque eum legibus pulsum civem sibi addiderant. quo iure Vulcatius Moschus exul in Ma receptus bona sua rei publicae eorum ut patriae reli

44 Obiere eo anno viri nobiles Cn. Lentulus et L. Lentulo super consulatum et triumphalia de Geti fuerat bene tolerata paupertas, dein magnae opes i paratae et modeste habitae. Domitium decoravit pa bello maris potens, donec Antonii partibus, mox Cae sceretur. avus Pharsalica acie pro optumatibus cecide delectus cui minor Antonia, Octavia genita, in mat daretur, post exercitu flumen Albim transcendit, long

10. *vatum, annalium* ist steigerndes Asyndeton; vgl. Einl. §. 71, 2. — *locuples* „zuverlässig, glaubwürdig", von Cicero mit *auctor* oder *testis* verbunden.

12. *Antigoni*, 222 v. Chr. *Mummii*: 146.

13. Die Bedeutung von *publice* s. zu cp. 36.

14. *datum*, eigentlich: *secundum aliquem litem dare* „zu Jemandes Gunsten entscheiden". Sonst steht *decernere*, wie Cic. ad Att. 16, 16 *consules de consilii sententia decreverunt secundum Buthrotios.*

15. *Segeste* und der *Eryx* (oder Erycus) lagen im Nordwesten Siciliens. Nach der Sage hatte Aeneas, von dem sich die gens Julia herleitete, den dortigen Tempel gegründet. Vgl. Virg. Aen. 5, 759 *tum vicina astris Erycino in vertice sedes fundatur Veneri Idaliae.*

16. Ueber *postulare* mit dem Accus. c. infin. s. zu 2, 50.

18. *P. Rutilius* lebte um das Jahr 100 v. Chr. Vgl. über ihn zu 3, 66.

44. 1. *Lentulus*, der 18 v. Chr. Consul war, hatte im J. 10 v. Chr. die Dacier (oder Geten) über die untere Donau zurückgetrieben und dadurch die weiteren E der Römer jenseit der leichtert. — *L. Domitius*, Consul, 12 v. Chr. Pro Africa, hatte kurz vor (burt mit einem Heere, Widerstand zu stossen, überschritten und ange den dortigen Deutschen densvertrag geschlossen. Cnejus war im J. 32 v. sul, hatte sich vorher g sar verschworen, dann dem Brutus und Cass schlossen, übergab die i traute Flotte im J. 40 nius, trat endlich vor de bei Actium auf die Seite vian und starb bald dar

6. *avus*. Der Grossvat mitius, ward bei Pharsal Flucht von der Reiter eingeholt und niedergeha Cic. Phil. 2, 29 hätte Ant die Reiterei befehligte, können, wenn er gewoll

7. Nach Sueton war älteren *Antonia*, der ä sus aber mit der jünger rathet.

8. *transcendere* von ei übergange ist nachklassi

·ermania quam quisquam priorum, easque ob res insi- iumphi adeptus est. obiit et L. Antonius, multa clari- generis, sed inprospera. nam patre eius Iulo Antonio lterium Iuliae morte punito hunc admodum adulescen- sororis nepotem, seposuit Augustus in civitatem Mas- m, ubi specie studiorum nomen exilii tegeretur. habitus supremis honor, ossaque tumulo Octaviorum inlata per m senatus.

45 lem consulibus facinus atrox in citeriore Hispania ad- a quodam agresti nationis Termestinae. is praetorem iae L. Pisonem, pace incuriosum, ex inproviso in itinere uno vulnere in mortem adfecit; ac pernicitate equi ıs, postquam saltuosos locos attigerat, dimisso equo per , et avia sequentis frustratus est. neque diu fefellit: ·enso ductoque per proximos pagos equo, cuius foret m. et repertus cum tormentis edere conscios adigeretur, agna sermone patrio frustra se interrogari clamitavit: :ent socii ac spectarent; nullam vim tantam doloris ; veritatem eliceret. idemque cum postero ad quaestio- traheretur, eo nisu proripuit se custodibus saxoque caput , ut statim exanimaretur. sed Piso Termestinorum dolo habetur; quippe pecunias e publico interceptas acrius ıt tolerarent barbari cogebat.

46 ntulo Gaetulico C. Calvisio consulibus decreta triumphi

. Doch vgl. Caes. b. civ. *ıi erant transcendendae val- mae ac difficillimae.*

lntonius Iulus, Sohn des rn Antonius, sollte ausser- litisch verdächtig gewesen ılia ist die Tochter des s. Vgl. 1, 10. Seine Frau ɪrcella, eine Tochter der daher sein Sohn ein Enkel wester des Augustus (*soro- tem*).

ponere, ein euphemistischer k für „verbannen“, den acitus nur Sueton gebraucht. ɪr den Kaisern ward Mar- ft statt Athen zur wissen- ;henAusbildungjungerLeute ; Auch Agricola, der Schwie- ɾ des Tacitus, war dort er-

. *Termestini*, Einwohner der ɜrmes, westlich von Numan- Imern der Provinz.

Piso, der dort *legatus pro* : war, wird von Horaz in der Epist. ad Pisones v. 366 daran erinnert, dass die Mittelmässigkeit in der Poesie nichts taugt. — Ueber die consecutive Bedeutung von *in* s. Einl. §. 49.

8. *adigere* mit dem Infinitiv s. zu cp. 29.

11. *postero* scil. *die*, wie 12, 17. 15, 57. Ebenso bei Horaz und Curtius. Dagegen *in posterum* schon bei Klassikern.

12. *se proripere* mit dem Dativ ist ἅπ. εἰρ. nach Analogie von *eripere*.

14. *habetur* mit Partic. od. Infin., auch 12, 15 *invasurus*, ist unklassisch, steht aber schon bei Sallust. — *pecunias e publico.* Er war also zu streng in der Eintreibung solcher Gelder des dortigen Communalvermögens, die von Spaniern unterschlagen waren. Aber dergleichen Eingriffe der Statthalter in die Communalverwaltung waren oft nothwendig.

46. 1. Ueber *Lentulus* vgl. cp.

insignia Poppaeo Sabino contusis Thraecum gentibus, qui montium editis incultu atque eo ferocius agitabant. causa motus super hominum ingenium, quod pati dilectus et validissimum quemque militiae nostrae dare aspernabantur, ne regibus quidem parere nisi ex libidine soliti, aut si mitterent auxilia, suos ductores praeficere nec nisi adversum accolas belligerare. ac tum rumor incesserat fore ut disiecti aliisque nationibus permixti diversas in terras traherentur. sed antequam arma inciperent, misere legatos amicitiam obsequiumque memoraturos, et mansura haec, si nullo novo onere temptarentur; sin ut victis servitium indiceretur, esse sibi ferrum et iuventutem et promptum libertati aut ad mortem animum. simul castella rupibus indita conlatosque illuc parentes et coniuges ostentabant bellumque impeditum arduum cruentum minitabantur.

47 At Sabinus, donec exercitus in unum conduceret, datis mitibus responsis, postquam Pomponius Labeo e Moesia cum legione, rex Rhoemetalces cum auxiliis popularium, qui fidem non mutaverant, venere, addita praesenti copia ad hostem pergit compositum iam per angustias saltuum. quidam audentius apertis in collibus visebantur, quos dux Romanus acie suggressus haud aegre pepulit, sanguine barbarorum modico ob propinqua suffugia. mox castris in loco communitis valida

42. — *Calvisius* ward unter Caligula Proprätor von Pannonien. Als er nebst seiner Frau wegen grober Verletzung der Disciplin angeklagt ward, tödteten sich beide. Dio 59, 18.

2. *Poppaeus* war seit 12 n. Chr. Statthalter von Mösien und erhielt im J. 15 auch Achaja und Macedonien.

3. *montium.* Nach cp. 51 war es der Hämus. Also wohnten diese Thracier nördlich von denen, welche von Rhoemetalces und den Söhnen des Cotys beherrscht wurden. — *incultu* „in Rohheit, ohne Cultur", bei Tacitus ἅπ. εἰρ., doch steht das Wort schon bei Sallust und Livius. Ueber den modalen Ablativ s. Einl. §. 37. Die Conjectur *sine cultu* ist zwar leicht, aber unnütz.

4. Ueber *super* statt *praeter* vgl. zu 3, 67.

5. *aspernor* c. infin. nur noch Stat. silv. 1, 2, 105 *rogari*.

6. *si mitterent,* Conjunctiv der Wiederholung, s. zu 3, 69.

10. *arma incipere* ist neu gebildete Phrase.

13. *promptum libertati aut ad m.* mit Abwechselung zwischen Casus und Präposition. S. Einl. §. 60.

14. *castella rupibus indita.* So nur noch Florus 3, 1. 14 *saxeo monti urbs indita.* Regelrechter steht ann. 6, 21 *saxis domus imminet.*

15. *bellum* ctt., ein steigerndes Asyndeton; s. Einl. §. 71, 2.

47. 2. *Labeo,* Proprätor von Mösien und dem Sabinus untergeordnet, bleibt im Amte bis zum Jahr 34, wo er wegen schlechter Verwaltung und Bestechlichkeit angeklagt und zum Selbstmord getrieben wird. Vgl. 6, 29.

3. Ueber *Rhoemetalces* s. zu cp. 5.

6. *visebantur* ist als Intransitivum zu fassen: „sie zeigten sich"; daher das Adverb *audentius*.

7. *suggressus*, ein Idiotismus der Annalen; vgl. zu 2, 12.

8. *suffugium* nur bei Ovid und im silbernen Zeitalter. — *in loco* „an Ort und Stelle", wie 1, 63.

montem occupat, angustum et aequali dorso continuum ad proximum castellum, quod magna vis armata aut lita tuebatur. simul in ferocissimos, qui ante vallum gentis cum carminibus et tripudiis persultabant, mittit os sagittariorum. ii dum eminus grassabantur, crebra et , vulnera fecere; propius incedentes eruptione subita turunt receptique subsidio Sugambrae cohortis, quam Romaromptam ad pericula nec minus cantuum et armorum tu trucem haud procul instruxerat.

ranslata dehinc castra hostem propter, relictis apud priora 48 nenta Thraecibus, quos nobis adfuisse memoravi. iisque ssum vastare, urere, trahere praedas, dum populatio lucem sisteretur noctemque in castris tutam et vigilem capes-. id primo servatum; mox versi in luxum et raptis iti omittere stationes, lascivia epularum aut somno et procumbere. igitur hostes incuria eorum conperta duo a parant, quorum altero populatores invaderentur, alii Romana adpugnarent, non spe capiendi, sed ut clamore suo quisque periculo intentus, sonorem alterius proelii cciperet. tenebrae insuper delectae augendam ad formi-. sed qui vallum legionum temptabant, facile pelluntur: cum auxilia repentino incursu territa, cum pars munitioadiacerent, plures extra palarentur, tanto infensius caesi, o perfugae et proditores ferre arma ad suum patriaeque um incusabantur.

'ostera die Sabinus exercitum aequo loco ostendit, si 49

armata aut incondita. Der t: einige waren bewaffnet, ich disciplinirt; andere unnirt, also auch nicht gehörig iet. Der Ausdruck ist zwar u, aber nicht unverständlich. *persultare* findet sich erst ius in der Prosa, vorher nur crez.

Die *Sugambrer* am linken es Niederrheins standen unischer Herrschaft.

1. *hostem propter.* S. Einl. a.

ermitto mit dem Infinitiv ist citus ἅπ. εἰρ., sonst nicht schon bei Cicero.

octem — capessere ist eine bildete Phrase, nach Anaon *somnum capere.*

leber die causalen Ablative assives Particip (*lascivia — et vino*) s. Einl. §. 39.

lii, auf *altero* folgend, ist zwar ἅπ. εἰρ., aber bei Tacitus erklärlich, der auch *et alii* sagt statt *alii — alii.* Sonst steht das doppelte *alius* statt *alter* im Sinne von *diversus,* wie Sall. Catil. 54 *magnitudo animi par, item gloria, sed alia alii.* Liv. 1, 21, 6 *ita duo deinceps reges, alius alia via, ille bello, hic pace civitatem auxerunt.* Und ohne den Begriff der Verschiedenheit: Liv. 1, 25, 5 *duo Romani super alium alius — corruerunt.*

9. *adpugnare* ist vox Tacitea, erst in den Annalen vorkommend. — *clamore telis* gehört zu *non acciperet* und der Dativ *periculo* zu *intentus.*

10. *sonor* schon bei Sallust und dem jüngeren Seneca, von Tacitus erst in den Annalen gebraucht: 1, 65. 14, 36.

15. Ueber *quanto* ohne hinzugefügten Comparativ s. Einl. §. 97, b.

49. 1. *si* „ob etwa“ wie 1, 48

barbari successu noctis alacres proelium auderent. et quam castello aut coniunctis tumulis non degrediebantur, dium coepit per praesidia, quae opportune iam muniebat. fossam loricamque contexens quattuor milia passuum s amplexus est; tum paulatim, ut aquam pabulumque er contrahere claustra artaque circumdare. et struebatur unde saxa hastae ignes propinquum iam in hostem iace sed nihil aeque quam sitis fatigabat, cum ingens mul bellatorum, inbellium uno reliquo fonte uterentur. simu armenta, ut mos barbaris, iuxta clausa, egestate pabuli mari, adiacere corpora hominum, quos vulnera, quo peremerat; pollui cuncta sanie, odore, contactu.

50 Rebusque turbatis malum extremum discordia a his deditionem, aliis mortem et mutuos inter se ictus tibus. et erant qui non inultum exitium sed eruptione derent. neque ignobiles tantum his diversi sententiis, e ducibus Dinis, provectus senecta et longo usu vim clementiam Romanam edoctus, ponenda arma, unum a id remedium disserebat, primusque se cum coniuge et victori permisit; secuti aetate aut sexu inbecilli et maior vitae quam gloriae cupido. at iuventus Tarsan et Turesim distrahebatur. utrique destinatum cum lil occidere, sed Tarsa properandum finem, abrumpendas spes ac metus clamitans, dedit exemplum demisso in ferro; nec defuere qui eodem modo oppeterent. Ture cum manu noctem opperitur, haud nescio duce nostro; firmatae stationes densioribus globis. et ingruebat nox

dandum adhuc spatium ratus, si — sibi consulerent. 12, 28 und öfter. Cic. ad Att. 13, 22, 5 *epistolam Caesaris misi, si minus legisses* („für den Fall dass"). Ebenso bei Caesar und Livius.

4. *praesidia* sind Befestigungen, an denen schon gearbeitet ward; diese kamen ihm zu Statten (*opportune*).

5. *fossam — contexens.* Er verband nun Graben und Wall (*lorica*) zwischen den einzelnen Castellen, wodurch erst die Einschliessung möglich ward. In dieser Bedeutung kommt *contexere* sonst nicht vor.

7. *contrahere claustra.* Es wird also eine zweite Circumvallationslinie nach innen zu angelegt. Diese heisst hier *claustra,* wie man dergleichen Mittel zur Absperrung auch sonst nannte. Vgl. Virg. Georg. 2, 161. Sil. 12, 442, wo *claus ris* Hafendämme sind.

8. *saxa* ctt. Anders 2, 81 *saxa et faces.*

9. Ueber *quam* nach *nih* s. Einl. §. 93.

10. *bellatorum*, *inbelliu* Asyndeton zweier Substanti

50. 4. *diversi* = *contra versantes*, wie 13, 9 *compo versos* i. e. discordes (nach M

9. *inter.* Ueber diese Fo Anastrophe s. Einl. §. 116,

11. *properandum.* Vgl. 2, *voluntariam mortem prope* Virg. Aen. 9, 401 *pulchra peret per volnera mortem.* *rumpere* ist in dieser tro Bedeutung dichterisch und klassisch. S. Einl. §. 122,

13. *oppetere* ohne das Obje *tem*; s. zu 2, 24.

hostisque clamore turbido, modo per vastum silentium,)s obsessores effecerat, cum Sabinus circumire, hortari ambigua sonitus aut simulationem quietis casum insi-)us aperirent, sed sua quisque munia servarent immoti .e non in falsum iactis.

51 ıterea barbari catervis decurrentes nunc in vallum manu- ,xa, praeustas sudes, decisa robora iacere, nunc virgultis tibus et corporibus exanimis complere fossas, quidam et scalas ante fabricati inferre propugnaculis eaque re, detrahere et adversum resistentis comminus niti. contra deturbare telis, pellere umbonibus, muralia pila, rtas lapidum moles provolvere. his partae victoriae spes cedant, insignitius flagitium, illis extrema iam salus et ıntes plerisque matres coniuges earumque lamenta ad- nimos. nox aliis in audaciam, aliis ad formidinem oppor- incerti ictus, vulnera inprovisa, suorum atque hostium tio et montis anfractu repercussae velut a tergo voces ;uncta miscuerant, ut quaedam munimenta Romani quasi ıta omiserint. neque tamen pervasere hostes nisi admo- ıauci; ceteros, deiecto promptissimo quoque aut saucio, nte iam luce trusere in summa castelli, ubi tandem deditio. et proxima sponte incolarum recepta; reliquis, ıinus vi aut obsidio subigerentur, praematura montis ı et saeva hiems subvenit.

52 .t Romae commota principis domo, ut series futuri in ɔinam exitii inciperet, Claudia Pulchra sobrina eius postu-

globus „Schaar", in diesem häufig bei Tacitus; zuerst g. 85 *globus nobilitatis*, dann ei Livius.

ıodo statt *modo — modo* nur d 6, 32.

cum mit dem historischen r; s. Einl. §. 92.

casum aperire „Gelegenheit ıtrinnen geben".

n falsum. Vgl. 3, 56 *in fal- ıcta*.

1. *catervis* statt *per cater- e* hist. 2, 42 *catervis et cu- ncurrebant*. S. Einl. §. 37. *ıalis* erst im silbernen und ein.

in audaciam — ad formidi- erselbe Wechsel der Präpo- wie 1, 28 *ut novissimi in , ita primi ad paenitentiam*

velut a tergo voces, so dass man also fürchtete, es ständen Feinde im Rücken.

17. Ueber *sponte* mit dem Genitiv s. Einl. §. 41.

19. Der *Haemus*, jetzt Balkan, liegt zwischen Thracien und dem unteren Moesien.

52. 1. *commota* „erschüttert", durch Sejan.

2. *sobrini* sind die Kinder der *consobrini* „Geschwisterkinder". Agrippina ist die Enkelin des Augustus, Claudia Pulchra die Enkelin der Octavia, der Schwester des Augustus; folglich sind Agrippina und Claudia *sobrinae*. Die Descendenz ist, wie folgt:

Augustus	Octavia
|	|
Julia	Marcella
|	|
Agrippina	Claudia Pulchra.

latur accusante Domitio Afro. is recens praetura, modicus dignationis et quoquo facinore properus clarescere, crimen inpudicitiae, adulterum Furnium, veneficia in principem et devotiones obiectabat. Agrippina semper atrox, tum et periculo propinquae accensa, pergit ad Tiberium ac forte sacrificantem patri repperit. quo initio invidiae non eiusdem ait mactare divo Augusto victimas et posteros eius insectari. non in effigies mutas divinum spiritum transfusum: se imaginem veram, caelesti sanguine ortam, intellegere discrimen, suscipere sordes. frustra Pulchram praescribi, cui sola exitii causa sit quod Agrippinam stulte prorsus ad cultum delegerit, oblita Sosiae ob eadem adflictae. audita haec raram occulti pectoris vocem elicuere, correptamque Graeco versu admonuit non ideo laedi, quia non regnaret. Pulchra et Furnius damnantur. Afer primoribus oratorum additus, divulgato ingenio et secuta adseveratione Caesaris, qua suo iure disertum eum appellavit; mox capessendis accusationibus aut reos tutando prosperiore eloquentiae quam morum fama fuit, nisi quod aetas extrema multum etiam eloquentiae dempsit, dum fessa mente retinet silentii inpatientiam.

53 At Agrippina pervicax irae et morbo corporis implicata, cum viseret eam Caesar, profusis diu ac per silentium lacrimis, mox invidiam et preces orditur: subveniret solitudini,

3. *Domitius Afer*, den Quintilian einen ausgezeichneten Redner nennt und den auch Tacitus im Dialogus erwähnt, wird im J. 39 auf Befehl des Caligula durch das Volk zum Consul erwählt; er stirbt im J. 59. — Ueber *recens* mit dem Ablativ s. zu 1, 41. — *modicus* mit dem Genitiv, wie 2, 73; nur in den Annalen.

4. *properus* mit dem Infinitiv ist ἅπ. εἰρ. Vgl. Einl. §. 82, b.

6. *devotiones* sind Zauberformeln, wie 3, 13 *ipsum devotionibus et veneno peremisse.* 12, 65. 16, 31. In derselben Bedeutung nur noch bei Sueton und Apulejus.

8. *invidia* „Vorwürfe", wie cp. 53 *mox invidiam et preces orditur*; 3, 67.

10. *imaginem veram* „das wahre Ebenbild (des Augustus"). So nennt sie sich selbst, weil sie seine Enkelin ist.

11. *suscipere sordes* „sie gehe in Trauer".

12. *praescribi* statt *praetexi, obtendi* nur hier und 11, 16 *frustra Arminium praescribi*, sonst nirgends.

14. *Sosia Galla*, Gemahlin des Silius, ward im J. 24, weil sie wegen ihrer Freundschaft mit Agrippina dem Kaiser verhasst war, angeklagt und verbannt.

15. *correptamque* ctt. Deutlicher spricht Suet. Tib. 53 *Agrippinam — manu apprehendit Graecoque versu: si non dominaris, inquit, filiola, iniuriam te accipere existimas?* Sie wird im J. 30 nach der Insel Pandataria südlich von Tarracina verbannt, wo sie im J. 33 verhungert. Vgl. 6, 25.

21. *retinet silentii inpatientiam*, d. h. es blieb ihm unmöglich, sich schweigend zu verhalten. Nach Quintilian (12, 11, 3) sagte man von ihm: *malle eum deficere quam desinere.*

53. 1. *pervicax* mit dem Genitiv nur noch hist. 4, 5 und bei Apulejus, nach Analogie von *tenax*.

3. *invidiam* wie cp. 52 *initio invidiae.*

maritum; habilem adhuc iuventam sibi, neque aliud pro- ıam ex matrimonio solacium. esse in civitate, *qui memores* ınici coniugem ac liberos eius recipere dignarentur. sed r non ignarus, quantum ex se peteretur, ne tamen offen- aut metus manifestus foret, sine responso quamquam .tem reliquit. ego, a scriptoribus annalium non traditum, :i in commentariis Agrippinae filiae, quae Neronis prin- mater vitam suam et casus suorum posteris memoravit.

}eterum Seianus maerentem et inprovidam altius perculit, 54
sis qui per speciem amicitiae monerent paratum ei vene- vitandas soceri epulas. atque illa simulationum nescia,)ropter discumberet, non vultu aut sermone flecti, nullos ere cibos, donec advertit Tiberius, forte an quia audi- idque quo acrius experiretur, poma, ut erant adposita, ıs nurui sua manu tradidit. aucta ex eo suspicio Agrip- et intacta ore servis tramisit. nec tamen Tiberii vox secuta, sed obversus ad matrem non mirum ait, si quid us in eam statuisset, a qua veneficii insimularetur. inde parari exitium, neque id imperatorem palam audere, um ad perpetrandum quaeri.

ıed Caesar quo famam averteret, adesse frequens senatui 55
sque Asiae, ambigentes quanam in civitate templum retur, pluris per dies audivit. undecim urbes certabant, .mbitione, viribus diversae. neque multum distantia inter morabant de vetustate generis, studio in populum Roma-

)robis „sittlichen, anständi- im Gegensatz gegen die all- ı herrschende Unzucht.

:att der Worte *qui memores*, .tter ergänzt hat, befindet der Handschrift eine Lücke wa dreizehn Buchstaben.

'uantum ex se peteretur. Da ın der Agrippina zum Thron- bestimmt war, so musste nahl grossen Einfluss haben.

'eber den Genitiv bei *mani-* ı. zu 2, 85.

Die Memoiren der jüngeren ina, der Mutter des Kaisers werden auch von dem älte- .nius erwähnt.

3. *soceri*. Tiberius ist ihr gervater, weil Germanicus doptivsohn war. — *nescius* vermögend, unfähig"; in Bedeutung erst in den An- 3, 1 *tolerandi*. 67 *orandi*. ıur bei klassischen Dichtern.

4. *discumbere*, von einem Einzelnen gesagt, s. zu 3, 14.

9. *coram* = *ad ipsam Agrippinam conversa*. So wird das Wort sonst nicht gebraucht, ausser etwa in Stellen wie dial. 36 *coram et praesentes*. Cic. leg. agr. 3, 1, 1 *coram potius, me praesente*, wo aber auch blosse Cumulation durch Synonyma stattfinden mag. — *obversus* statt *conversus*, in den Historien und Annalen, ist ursprünglich poetisch, dann Liv. 6, 7 *obversus in aciem*. 6, 24 *obvertique aciem viderunt*.

55. 1. *frequens* „häufig" wird auch von Einzelnen gesagt, wie cp. 3. 13, 35 *ipse — in laboribus frequens adesse*. Agr. 37. hist. 4, 69. So schon Cic. p. Rosc. Am. 6 *erat ille Romae frequens*. de orat. 1, 57 *frequens te audivi atque affui*.

2. *templum*, nämlich des Tiberius, der Livia und des Senates. Cp. 15.

num per bella Persi et Aristonici aliorumque regum, v Hypaepeni Trallianique Laodicenis ac Magnetibus simul missi ut parum validi; ne Ilienses quidem, cum pare urbis Romae Troiam referrent, nisi antiquitatis gloria] bant. paulum addubitatum, quod Halicarnasii mille et d tos per annos nullo motu terrae nutavisse sedes suas viv in saxo fundamenta templi adseveraverant. Pergameno ipso nitebantur) aede Augusto ibi sita satis adeptos cred Ephesii Milesiique, hi Apollinis, illi Dianae caerimonia pavisse civitates visi. ita Sardianos inter Zmyrnaeosque beratum. Sardiani decretum Etruriae recitavere ut consa nei: nam Tyrrhenum Lydumque Atye rege genitos ob r tudinem divisisse gentem; Lydum patriis in terris rese Tyrrheno datum novas ut conderet sedes. et ducum e r nibus indita vocabula illis per Asiam, his in Italia, aucta adhuc Lydorum opulentiam missis in Graeciam populis, mox a Pelope nomen. simul litteras imperatorum et icta n cum foedera bello Macedonum ubertatemque fluminum suc temperiem caeli ac dites circum terras memorabant.

56 At Zmyrnaei repetita vetustate, seu Tantalus Iove illos, sive Theseus divina et ipse stirpe, sive una Amazc

6. *Persi.* Diese Form des Genitivs findet sich nur noch Sall. fragm. 1, 8 Kr. *ad bellum Persi Macedonicum.* — Der Krieg mit Perseus war 171—168, der Aufstand des Aristonicus in Pergamum 131—129.

7. *Hypaepa* lag in Lydien zwischen dem Hermus und Cayster, *Tralles* südlich davon unweit des Maeander, *Laodicea* weiter östlich in Phrygien, *Magnesia* westlich von Tralles, nicht weit vom Maeander. — Ueber *simul* als Präposition s. zu 3, 64.

10. *Halicarnassus,* eine uralte dorische Stadt an der Küste von Carien, soll 1214 (oder 1194) gegründet sein.

11. *nutare* in dieser Bedeutung ist dichterisch und nachklassisch. — *vivus,* von Felsen, ist poetisch und bedeutet „natürlich" im Gegensatz zu künstlichen Substructionen.

12. *Pergamus* nördlich vom Caicus, östlich von Lesbos.

14. *Ephesus* an der Mündung des Cayster, *Milet* südlich davon, der Mündung des Maeander gegenüber.

15. *Sardes* am Hermus, *Sn* westlich davon an der Küst

16. Das *decretum Etruric* unbekannt; entweder war es oder gefälscht.

19. *novas — sedes,* nämlic Etrurien, wo diese Tyrrhene das Jahr 1044 die Umbrer drängt haben sollen. Herod. *ἀπικέσθαι ἐς Ὀμβρικούς, ἔνθα ἐνιδρύσασθαι πόλιας καὶ οι τὸ μέχρι τοῦδε.*

22. Auch Pausanias hält de *lops* für einen Lyder, währe nach Herodot und Strabo ein] gier war. — *litteras imperat* „Documente von Feldherren".

23. *Macedonum,* zur Zei Perseus. — *ubertatemque flum* bezieht sich auf den Goldstau Pactolus, eines Nebenflusses Hermus.

56. 2. *Theseus,* Sohn des A und der Aethra, galt nach seltenern Sage für einen Soh Poseidon. — *Amazonum.* Au 61 sprechen die Ephesier von zonen, welche dort vom Ba besiegt seien. Sonst ist da nichts bekannt.

idisset, transcendere ad ea quis maxime fidebant in popu- Romanum officiis, missa navali copia non modo externa ella, sed quae in Italia tolerabantur; seque primos tem- ι urbis Romae statuisse, M. Porcio consule, magnis qui- iam populi Romani rebus, nondum tamen ad summum ꞁ, stante adhuc Punica urbe et validis per Asiam regibus. l L. Sullam testem adferebant, gravissimo in discrimine ꞁitus ob asperitatem hiemis et penuriam vestis, cum id rnam in contionem nuntiatum foret, omnes qui adstabant ɩxisse corpori tegmina nostrisque legionibus misisse. ita ti sententiam patres Zmyrnaeos praetulere. censuitque ɪs Marsus ut M.' Lepido, cui ea provincia obvenerat, r numerum legaretur, qui templi curam susciperet. et quia dus ipse deligere per modestiam abnuebat, Valerius Naso aetoriis sorte missus est.

Inter quae diu meditato prolatoque saepius consilio tandem 57 ar in Campaniam, specie dedicandi templa apud Capuam , apud Nolam Augusto, sed certus procul urbe degere. am abscessus quamquam secutus plurimos auctorum ad ıi artes rettuli, quia tamen caede eius patrata sex postea ıs pari secreto coniunxit, plerumque permoveor, num ad

transcendere „übergehen" von ı Theil der Rede zum andern; ɜser Bedeutung erst seit Vel- 2, 130, 3 *ut ad maiora tran- am.* — *ad ea quis — officiis.* ɪr hier bei Tacitus. Es ist lbe Form der Attraction beim iv wie Ter. Andr. prol. 5 *po- ut placerent quas fecisset fa-* . Cic. ad Quint. fratr. 2, 3 : *quae in Sestium apparaban- rimina.*

in Italia, nämlich im Bundes- ɜenkriege.

M. Porcius Cato war Consul 195.

hiemis. Es ist der Winter von ıf 84; Sulla war nach der ɕht bei Orchomenos von Grie- and nach Asien übergesetzt, r 84 den Mithridat zum Frie- ʒwang.

Ueber *Vibius* vgl. 2, 74; über *Lepidus* 4, 20.

super numerum ctt. Zu Le- ı wählten sich die Proprätoren ɜr Regel einen Prätorier (ge- ıen Prätor), die Proconsuln Consularen oder ausnahms- Prätorier.

57. 1. *meditatus* als Passiv; s. zu 3, 5.

2. *in Campaniam*, nämlich *profectus* oder *secessit.* So fehlt das Verb der Bewegung nur noch 14, 8 *quod nemo a filio* (scil. *veniret*), viel häufiger bei Cicero, namentlich in den Briefen, z. B. ad fam. 16, 17 *puto utrumque ad aquas* (scil. *profectum*). ad. Att. 11, 22 *qui se negant usquam (profecturos)* und öfter.

3. Ueber *apud* statt *in* s. Einl. §. 50. — *certus* c. infin. nach Virg. A. 4, 563 *certa mori.*

5. Die Motive des *Seianus* s. cp. 41. — *sex annos — coniunxit* „er brachte sechs Jahre ununterbrochen zu". Der Tod des Sejan erfolgt im J. 31.

6. *plerumque permoveor* „oft werde ich unsicher gemacht, schwanke". Der Ausdruck ist so unerhört, dass Ritter *ambigere* einschiebt. Aehnlich ist aber *adduci* „zu einer Ansicht bewogen werden", z. B. Cic. p. Cluent. 37 *adducti iudices sunt, non modo potuisse honeste ab eo reum condemnari* ctt., häufiger jedoch *adducor ut credam.*

ipsum referri verius sit, saevitiam ac libidinem cuı promeret, locis occultantem. erant qui crederent in s corporis quoque habitum pudori fuisse, quippe illi pra et incurva proceritas, nudus capillo vertex, ulcerosa f plerumque medicaminibus interstincta; et Rhodi secret coetus, recondere voluptates insuerat. traditur etiam inpotentia extrusum, quam dominationis sociam aspeı neque depellere poterat, cum dominationem ipsam don accepisset. nam dubitaverat Augustus Germanicum, nepotem et cunctis laudatum, rei Romanae imponere, se bus uxoris evictus Tiberio Germanicum, sibi Tiberium idque Augusta exprobrabat, reposcebat.

58 Profectio arto comitatu fuit: unus senator consula tus, Cocceius Nerva, cui legum peritia, eques Romanus Seianum ex inlustribus Curtius Atticus, ceteri liberalił diis praediti, ferme Graeci, quorum sermonibus le ferebant periti caelestium iis motibus siderum excessiss Tiberium, ut reditus illi negaretur. unde exitii causa fuit properum finem vitae coniectantibus vulgantibusque enim tam incredibilem casum providebant, ut undec annos libens patria careret. mox patuit breve confiniu et falsi, veraque quam obscuris tegerentur. nam in urb regressurum haud forte dictum: ceterorum nescii egeı propinquo rure aut litore et saepe moenia urbis adsiden mam senectam compleverit.

59 At forte illis diebus oblatum Caesari anceps pe auxit vana rumoris praebuitque ipsi materiem cur aı constantiaeque Seiani magis fideret. vescebantur in v vocabulum Speluncae, mare Amuclanum inter *et* Fı

11. *interstinctus* in diesem Sinne bei Tacitus *ἅπ. εἰρ.*, sonst nur im silbernen Latein.

15. *dubitaverat* „er hatte Neigung gehabt“, wie cp. 42 *cunctantem*. S. 13, 50 und Cic. ad Att. 12, 49 *o tempora! fore, cum dubitet Curtius consulatum petere!*

58. 2. *Nerva* ist der Grossvater des gleichnamigen Kaisers, der von 96 bis 98 regiert. Er starb im J. 33. Als Jurist gehörte er der Schule des Antistius Labeo oder den Proculianern an.

3. *inlustribus*, d. h. die den senatorischen Census von einer Million hatten. — *Curtius Atticus* fand im J. 31 durch Sejan den Untergang.

5. *motibus siderum* „C tion“.

9. *breve confinium* „die Grenzlinie“, durch welche sen Dingen die Wissensch dem Betruge getrennt ist. glaubte, wie seine Zeitg im Allgemeinen an Astrolc Wahrsagerei.

11. *haud forte* „nicht du fall“.

12. *adsidere* mit dem A nur noch 6, 43 nach Analc *accedere, adventare, adcur vehi, advolvi*. So auch Sall Dichter.

59. 2. *ana* ... *inania* ... e. Agr. ...

4. ... ıe la...

es, nativo in specu. eius os lapsis repente saxis obruit lam ministros; hinc metus in omnes et fuga eorum qui vium celebrabant. Seianus genu vultuque et manibus Caesarem suspensus opposuit sese incidentibus, atque u tali repertus est a militibus qui subsidio venerant. r ex eo, et quamquam exitiosa suaderet, ut non sui anxius, fide audiebatur. adsimulabatque iudicis partes adversum anici stirpem, subditis qui accusatorum nomina sustine- maximeque insectarentur Neronem proximum successioni ıamquam modesta iuventa, plerumque tamen quid in prae- ırum conduceret oblitum, dum a libertis et clientibus, endae potentiae properis, exstimulatur ut erectum et ;em animi ostenderet: velle id populum Romanum, cupere itus, neque ausurum contra Seianum, qui nunc patientiam et segnitiam iuvenis iuxta insultet.

Haec atque talia audienti nihil quidem pravae cogitatio- 60
ıed interdum voces procedebant contumaces et inconsultae, adpositi custodes exceptas auctasque cum deferrent neque ni defendere daretur, diversae insuper sollicitudinum for- oriebantur. nam alius occursum eius vitare, quidam ıtione reddita statim averti, plerique inceptum sermonem npere, insistentibus contra inridentibusque qui Seiano res aderant. enimvero Tiberius torvus aut falsum reni- vultu; seu loqueretur seu taceret iuvenis, crimen ex

ergebietes, *Fundi* eine Meile .ch davon. Der benachbarte ıusen heisst bei Plinius der *Amyclanus*.

vultu bezeichnet ausser dem ıte auch den Ausdruck des- ı.

suspensus. Sejan deckt den ius mit seinem Leibe, indem h über ihn hinneigt.

sui anxius. Dasselbe auch 2, ist. 3, 38.

adsimulare = *falsam speciem* *ɜre*, in diesem Sinne poetisch ıachklassisch.

Neronem, den ältesten Sohn ermanicus.

in praesentiarum, vielleicht *n praesentia rerum* entstan- st unklassisch.

properus findet sich nur bei ıs mit dem Genitiv und nur ı Annalen: 12, 66 *occasionis*. ach wird auch in folgenden n nicht der Dativ zu statuiren 11, 26 *irae*. 14, 7 *vindictae*. ŀ *potentiae*.

17. Ueber *fidens animi* s. Einl. §. 44, b. — *ostenderet*. Es scheint *se* zu fehlen, doch mag *ostendere* bedeuten: darstellen, eine Rolle spielen.

18. *contra* ist Adverb „dagegen" und *audere* steht absolut, wie öfter bei Tac. und Virg. Aen. 2, 347.

19. *insultare* mit dem Accusativ steht bei Tacitus nur noch 11, 28; sonst in vorklassischer Zeit gebräuchlich, auch Sall. frgm.

60. 4. Ueber *dare* mit dem Infinitiv s. zu 3, 67.

8. *enimvero* „aber" wie 2, 64. 6, 25. 35 nur in den Annalen, auch bei Apulejus und Florus. — *falsum* ist Accusativus verbalis, wie Sil. 13, 375 *torvum et furiale renidens*; von da ab nur im Spätlatein, wie Apul. met. 6, 16 *renidens exitiabile*. Amm. 14, 9 *torvum renidens*. Vgl. Hor. carm. 1, 22, 23 *dulce ridentem*.

9. *seu* mit dem Conjunctiv der Wiederholung nur hier und 1, 36 bei Tacitus. Vgl. Liv. 21, 36, 7

silentio, ex voce. ne nox quidem secura, cum uxor vigilias somnos suspiria matri Liviae atque illa Seiano patefaceret; qui fratrem quoque Neronis Drusum traxit in partes, spe obiecta principis loci, si priorem aetate et iam labefactum demovisset. atrox Drusi ingenium super cupidinem potentiae et solita fratribus odia accendebatur invidia, quod mater Agrippina promptior Neroni erat. neque tamen Seianus ita Drusum fovebat, ut non in eum quoque semina futuri exitii meditaretur, gnarus praeferocem et insidiis magis opportunum.

61 Fine anni excessere insignes viri Asinius Agrippa, claris maioribus quam vetustis vitaque non degener, et Q. Haterius, familia senatoria, eloquentiae, quoad vixit, celebratae; monimenta ingeni eius haud perinde retinentur. scilicet impetu magis quam cura vigebat; utque aliorum meditatio et labor in posterum valescit, sic Haterii canorum illud et profluens cum ipso simul extinctum est.

62 M. Licinio L. Calpurnio consulibus ingentium bellorum cladem aequavit malum inprovisum; eius initium simul et finis exstitit. nam coepto apud Fidenam amphitheatro Atilius quidam libertini generis, quo spectaculum gladiatorum celebraret, neque fundamenta per solidum subdidit, neque firmis nexibus ligneam compagem superstruxit, ut qui non abundantia pecuniae nec municipali ambitione, sed in sordidam mercedem id negotium quaesivisset. adfluxere avidi talium, imperitante Tiberio procul voluptatibus habiti, virile ac muliebre secus,

seu manibus in adsurgendo seu genu se adiuvissent.

11. *somnos*, d. h. Träume oder Worte des Schlafenden.

14. *super* statt *praeter*, wie cp. 46 und öfter.

16. *promptus* „geneigt, zugethan" mit dem Dativ der Person ist *ἅπ. εἰρ.* Sonst hat es den Dativ der Sache oder eine Präposition, wie *ultioni*, *flagitio, adversum insontes.*

18. *praeferox* auch 14, 38. hist. 4, 23. 32. Erst seit Livius vorkommend.

61. 1. Ueber *Agrippa,* dessen beide Grossväter *homines novi* gewesen waren, s. cp. 34.

2. Vor *quam* fehlt *magis.* S. Einl. §. 97. — Ueber *Haterius* vgl. zu 1, 13. Seine Gewandtheit im Reden artete zu gekünstelter Glätte aus.

3. *quoad* hat Tacitus nur hier und 6, 51.

4. *haud perinde* „nicht in demselben Masse", wie 2, 63 *non Pyrrhum aut Antiochum populo Romano perinde metuendos fuisse.* hist. 4, 62 *intra vallum deformitas haud perinde notabilis*, und so öfter.

6. *valescere* ist poetisch und nachklassisch. — *canorum illud et profluens* „Wohlklang und Fluss der Rede". Dasselbe bei Cic. de orat. 3, 7 *profluens quiddam habuit Carbo et canorum.* de sen. 9 *canorum illud in voce.*

62. 1. *Licinius Crassus* ist der Vater des Piso, den der Kaiser Galba adoptirte. — *L. Calpurnius Piso*, vor dem Jahre 20 mit dem Vornamen Cnejus, änderte diesen auf Senatsbeschluss, weil sein Vater, der Feind des Germanicus, Cnejus hiess. 3, 17.

3. *Fidena* als Sing. zuerst bei Virgil, dann sehr selten im silbernen Latein.

9. *secus* statt *sexus*, nur im Nominativ und Accusativ gebräuch-

aetas, ob propinquitatem loci effusius; unde gravior fuit, conferta mole, dein convulsa, dum ruit intus aut eriora effunditur inmensamque vim mortalium, specta-ntentos aut qui circum adstabant, praeceps trahit atque . et illi quidem, quos principium stragis in mortem ırat, ut tali sorte, cruciatum effugere: miserandi magis ıbrupta parte corporis nondum vita deseruerat; qui per visu, per noctem ululatibus et gemitu coniuges aut ; noscebant. iam ceteri fama exciti, hic fratrem, propin-ille, alius parentes lamentari. etiam quorum diversa de amici aut necessarii aberant, pavere tamen; nequedum ·rto quos illa vis perculisset, latior ex incerto metus.

ſt coepere dimoveri obruta, concursus ad exanimos complec- 63
m, osculantium; et saepe certamen, si confusior facies, ır forma aut aetas errorem adgnoscentibus fecerat. quin-ıta hominum milia eo casu debilitata vel obtrita sunt; nque in posterum senatus consulto, ne quis gladiatorium ; ederet, cui minor quadringentorum milium res, neve theatrum imponeretur nisi solo firmitatis spectatae. Atilius ilium actus est. ceterum sub recentem cladem patuere 'um domus, fomenta et medici passim praebiti, fuitque per illos dies quamquam maesta facie veterum institutis ;, qui magna post proelia saucios largitione et cura tabant.

Iondum ea clades exoleverat, cum ignis violentia urbem 64
solitum adfecit, deusto monte Caelio; feralemque annum nt et ominibus adversis susceptum principi consilium

at Tacitus mit denselben Ad-n auch hist. 5, 13. Sall. fragm. 1 Kr. Liv. 26, 47. Sonst ist 'ort archaistisch und nach-ch.

praeceps als Adverb, auch . qu. 1, 15, 2 *eunt*. Ammian *praeceps in exilium acti*.

in mortem, wie cp. 45 *prae-* — *uno vulnere in mortem* . S. Einl. §. 45. Das fol-*ut* hat restringirende Bedeu-nd bezieht sich auf *crucia-fugere*.

noscebant „sie suchten zu er-ı, d. h. sie suchten auf“.

Ueber *comperto* vgl. Einl. — *latior* „weiter verbreitet“ in. epist. 4, 12, 7 *magis ho-iuvat gloria lata quam magna*.

1. Ueber *coepi* mit dem pas-nfinitiv s. Einl. §. 14, b.

4. *debilitata* „verstümmelt“. Nach Sueton wurden 20000 erschlagen.

6. *minor quadringentorum* ctt. Der Genitiv, in dieser Verbindung nachklassisch, ist von einem zu ergänzenden Substantiv (*re* oder *quam res*) abhängig. Vgl. Sueton Aug. 38 *reddendi equi gratiam fecit eis, qui maiores annorum quinque et triginta retinere eum nollent*. Die Späteren, von Apulejus an, gebrauchten ganz nach griechischer Weise den Genitiv beim Comparativ, z. B. Apul. met. 11, 30 *deus deum magnorum potior*. 8, 27 *homines non fieri sui meliores*.

64. 2. *deusto* „indem abbrannte“. Ueber den aoristischen Gebrauch des Partic. perf. passivi s. Einl. §. 110. — Der *Caelius* liegt südöstlich von Palatium. — Ueber den Gebrauch von *feralis* s. zu 2, 75.

3. *susceptus* mit dem Dativ fin-

absentiae, qui mos vulgo, fortuita ad culpam trahent Caesar obviam isset tribuendo pecunias ex modo detri actaeque ei grates apud senatum ab inlustribus, famaque populum, quia sine ambitione aut proximorum precibus i etiam et ultro accitos munificentia iuverat. adduntur s tiae ut mons Caelius in posterum Augustus appellaretur, q cunctis circum flagrantibus sola Tiberii effigies, sita in Iunii senatoris, inviolata mansisset. evenisse id olim Cl Quintae, eiusque statuam vim ignium bis elapsam m apud aedem matris deum consecravisse. sanctos accept numinibus Claudios et augendam caerimoniam loco, i tantum in principem honorem di ostenderint.

65 Haud fuerit absurdum tradere montem eum anti Querquetulanum cognomento fuisse, quod talis silvae fre fecundusque erat, mox Caelium appellitatum a Caele Vi qui dux gentis Etruscae cum auxilium tulisset, sedem acceperat a Tarquinio Prisco, seu quis alius regum dedit scriptores in eo dissentiunt. cetera non ambigua sunt, m eas copias per plana etiam ac foro propinqua habita unde Tuscum vicum e vocabulo advenarum dictum.

66 Sed ut studia procerum et largitio principis adv casus solacium tulerant, ita accusatorum maior in dies festior vis sine levamento grassabatur; corripueratque V Quintilium, divitem et Caesari propinquum, Domitius

det sich schon acht Mal bei Cicero.

4. *trahere* statt *interpretari*, wie 1, 76 *varie trahebant*. 3, 37 *in laudem*. 3, 22 *ad saevitiam*, und öfter.

7. *proximi* „die Umgebung“. — *preces* „Fürbitte“.

11. *Claudia Quinta* befand sich nach Liv. 29, 14 unter den Matronen, welche im J. 204 die Statue der Mater Idaea (Cybele), die aus Pessinus in Phrygien geholt war, in Ostia in Empfang nahmen und nach Rom brachten. Der Tempel brannte zwei Mal ab, 111 v. Chr. und 3 n. Chr.

12. Die Worte *eiusque statuam* ctt. enthalten eine auffallende Vertauschung des Attributs mit dem Prädicat und bedeuten: „und ihre im Tempel der Mater Deum geweihte Bildsäule sei der Gewalt des Feuers zwei Mal entgangen“. Vgl. Hor. carm. 3, 6, 33 *non his iuventus orta parentibus infecit aequor sanguine Punico*, d. h. *iuventus ea quae infecit aequor sang. Pun., non his p bus orta erat*. Ebenso sat. 2, 2, 6, 94. epist. 1, 16, 11.

65. 2. *cognomentum* s. zu — *frequens* mit dem Geni *ἅπ. εἰρ.*, hier zufolge der (nation mit *fecundus*.

3. *appellitare* ist bei Tacit *εἰρ.* und findet sich ausserde selten im silbernen Latein u Späteren. — Die Sage von d wanderung des *Caeles* oder (wird von den Autoren seh schieden erzählt. Statt des Tarquinius Priscus nennt den Romulus, Cicero und den Ancus Marcius, Livius u nys von Halicarnass den Hostilius.

8. Der *Tuscus vicus* führ Forum südlich nach dem Vel

66. 3. *Varus*, ein Sohn J. 9 n. Chr. gefallenen Var der Sohn der Claudia Pulch Enkelin der Octavia. S. zu

4. Ueber *Domitius Afer* s daselbst.

ae Pulchrae matris eius condemnator, nullo mirante quod ens et parto nuper praemio male usus plura ad flagitia ɜretur. P. Dolabellam socium delationis extitisse mirarat, quia claris maioribus et Varo conexus suam ipse atem, suum sanguinem perditum ibat. restitit tamen s et opperiendum imperatorem censuit, quod unum ium malorum suffugium in tempus erat.

t Caesar dedicatis per Campaniam templis, quamquam 67
monuisset ne quis quietem eius inrumperet, concursus pidanorum disposito milite prohiberentur, perosus tamen pia et colonias omniaque in continenti sita, Capreas se ılam abdidit, trium milium freto ab extremis Surrentini nturii diiunctam. solitudinem eius placuisse maxime ɜrim, quoniam inportuosum circa mare et vix modicis s pauca subsidia; neque adpulerit quisquam nisi gnaro e. caeli temperies hieme mitis obiectu montis, quo saeva um arcentur, aestas in favonium obversa et aperto circelago peramoena; prospectabatque pulcherrimum sinum, am Vesuvius mons ardescens faciem loci verteret. Grae-

ıdemnator, nur hier und bei .an, bezeichnet den, der die ιeilung durch Anklage verhat.

raemio, nämlich der vierte on dem Vermögen der veren Claudia Pulchra. Vgl. 20.

ıber *Dolabella*, den Besieger ɔfarinas, s. zu 3, 47.

erditum ire ist bei Tacitus ., steht aber schon bei den rn, Sallust und Livius.

l. *templis*, nämlich dem Ju- ı Capua, dem Augustus in S. cp. 57.

us statt *suam*, wie hist. 2, *suorum quondam militum s, ut eum in Suria aut Aeisterent, orabat.* Ebenso sel- Klassikern, erst im Spätıäufiger. — *inrumpere* statt *lare*, nach Analogie von hist. *ıilitum impetus ne foribus Palati coërcitus quo minus ım inrumperent.* 4, 50 *do-oconsulis inrumpunt.* Man also oben nicht *interrum-* ɪu schreiben.

preas. Cassius Dio sagt 57, erius sei der Livia aus dem ;egangen, *ὥστε καὶ ἐς τὴν Καπρίαν δι' ἐκείνην οὐχ ἥκιστα μεταστῆναι.* Doch war dieser Grund nur nebensächlich. S. cp. 57.

7. *inportuosus* steht nur noch bei Sallust und den beiden Plinius.

8. *subsidium* „Zufluchtsort" ist in dieser Bedeutung Taciteisch und erst in den Annalen gebraucht: 2, 63. 3, 60 und öfter.

9. *custode*, der natürlich auf der Insel aufgestellt war. — *obiectu* steht schon bei Caes. b. c. 2, 15. — *montis*, nämlich auf der felsigen Insel selbst.

10. Die Worte *aestas — obversa* sind höchst auffallend und bedeuten: dem im Sommer (genauer: vom Februar bis Mai) herrschenden Westwinde ist die Insel offen.

11. *peramoenus* ist *ἅπ. εἰρ.* — *sinum.* Der Golf von Neapel ist wegen seiner schönen Lage berühmt.

12. *Vesuvius — ardescens*, nämlich im J. 79. — *Graecos ea tenuisse* „Griechen sollen die Gegend ursprünglich besessen haben". Jetzt waren sie unterworfen und wohl gänzlich romanisirt. Die Insel selbst hatte Augustus im J. 29 v. Chr. den Neapolitanern abgekauft.

cos ea tenuisse Capreasque Telebois habitatas fama sed tum Tiberius duodecim villarum nominibus et ı insederat, quanto intentus olim publicas ad curas, tant tior in luxus et malum otium resolutus. manebat quipp cionum et credendi temeritas, quam Seianus augere e urbe suetus acrius turbabat non iam occultis adversum pinam et Neronem insidiis. quis additus miles nunt troitus, aperta secreta velut in annales referebat, ı struebantur qui monerent perfugere ad Germaniae e vel celeberrimo fori effigiem divi Augusti amplecti p que ac senatum auxilio vocare. eaque spreta ab illi pararent, obiciebantur.

68 Iunio Silano et Silio Nerva consulibus foedum an cipium incessit tracto in carcerem inlustri equite I Titio Sabino, ob amicitiam Germanici: neque enim o coniugem liberosque eius percolere, sectator domi, co publico, post tot clientes unus eoque apud bonos laud gravis iniquis. hunc Latinius Latiaris, Porcius Cato, Rufus, M. Opsius praetura functi adgrediuntur, cupidi sulatus, ad quem non nisi per Seianum aditus; neque voluntas nisi scelere quaerebatur. compositum inter i Latiaris, qui modico usu Sabinum contingebat, strueret ceteri testes adessent, deinde accusationem inciperent. Latiaris iacere fortuitos primum sermones, mox lauda

13. Die *Teleboer* (Τηλεβόαι) stammten von den Taphischen Inseln zwischen Acarnanien und Leucas. Virg. Aen. 7, 734 *quem generasse Telon Sebethide nympha fertur, Teleboum Capreas cum regna teneret.*

14. *duodecim — insederat*, eine sehr gesuchte Wendung, deren Sinn ist: er hatte die Insel mit zwölf verschieden benannten grossartigen Villen besetzt, bebauet.

15. *occultior*, prädicatives Adjectiv, wie cp. 12 *occulti laetabantur*. 40 *non occulti ferunt*. Man braucht also diese handschriftliche Lesart nicht in *occultos* oder *occultiores* zu ändern.

16. *resolutus* in diesem Sinne ist dichterisch und nachklassisch.

17. Statt *credendi temeritas* sagt Tacitus sonst *credulitas*.

22. *celeberrimo fori* „auf dem frequentesten Theile des Forums".

68. Die Coordination der Consulnamen durch *et* hat Tacitus erst in den Annalen. Nothwendig ist eine Partikel, wie schon l sikern, wenn der Vornan dial. 17 *Hirtio et Pansa c* 44 *Collega Priscoque coss.* de sen. §. 10 *consulibus* et *Cethego.* §. 14 *Caepion lippo.* §. 50 *Centone Tud* — *Silanus* war im J. 2 Erpressungen, die er als I von Asia begangen, nach verbannt worden. Er wi 32 ohne Erfolg wegen M beleidigung angeklagt, im Anstiften der Messalina Narcissus von Claudius zı verurtheilt. — *Nerva* ist so bekannt.

3. *Sabinus*, schon im J demselben Grunde anges war damals verschont wor 19 *dilato ad tempus Sabin*

4. *percolere* ist unklassi erst bei Plautus, dann im Latein und bei Späteren.

6. *Cato*, *Rufus* und *Op* unbedeutende Personen.

n, quod non, ut ceteri, florentis domus amicus adflictam ıset; simul honora de Germanico, Agrippinam miserans, ›at. et postquam Sabinus, ut sunt molles in calamitate ım animi, effudit lacrimas, iunxit questus, audentius ıerat Seianum, saevitiam, superbiam, spes eius. ne in m quidem convitio abstinet; iique sermones, tamquam ɑiscuissent, speciem artae amicitiae fecere. ac iam ultro ı quaerere Latiarem, ventitare domum, dolores suos .d fidissimum deferre.

69 nsultant quos memoravi, quonam modo ea plurium acciperentur. nam loco in quem coibatur servanda soli- facies; et si pone fores adsisterent, metus visus, soni- forte ortae suspicionis erant. tectum inter et laquearia atores, haud minus turpi latebra quam detestanda fraude ɜtrudunt, foraminibus et rimis aurem admovent. interea repertum in publico Sabinum, velut recens cognita rus, domum et in cubiculum trahit; praeteritaque et .a, quorum adfatim copia, ac novos terrores cumulat. ille et diutius, quanto maesta, ubi semel prorupere, ıs reticentur. properata inde accusatio, missisque ad m litteris ordinem fraudis suumque ipsi dedecus narra- .on alias magis anxia et pavens civitas, tegens adver- oximos; congressus, conloquia, notae ignotaeque aures etiam muta atque inanima, tectum et parietes circum- antur.

70 l Caesar sollemnia incipientis anni kalendis Ianuariis , precatus, vertit in Sabinum, corruptos quosdam liber- ɜt petitum se arguens, ultionemque haud obscure posce- ɜc mora quin decerneretur; et trahebatur damnatus,

norus findet sich bei Dich- . im silbernen Latein.

tita miscere ist eine neue ıach Analogie von *consilia* ıist. 2, 7.

pone ist meist archaistisch, ɔh und nachklassisch, sehr ɜi Klassikern. — Der Plu- ɜ steht auch 1, 29. 4, 71. ist. 2, 12. 4, 5 und schon o. Man braucht nicht *metu ui* dafür zu schreiben.

ens als Adverb, wie 2, 21 *ceptum vulnus*. 6, 10 und ıch bei Plautus, Sallust, ad Sueton. — Dio bemerkt ıu der hier erzählten Per- *ν γάρ τοι συκοφαντεῖν ἐθε- 'ϱγον ἐστὶ λοιδοϱίας τε τι- ιατάϱχεσθαι καὶ ἀποῤῥητόν τι ἐκφαίνειν, ἵνα ἀκούσας τι αὐτὸς ἢ καὶ ὅμοιόν τι εἰπὼν αἰτιαθῇ.*

9. *instantia.* Vgl. hist. 3, 36 *praeterita instantia futura.* In diesem Sinne schon bei Cicero.

10. *diutius*, ohne voraufgehendes *tanto*, wie hist. 3, 18 *quanto plus spei ad effugium, minorem ad resistendum animum dabant.*

13. *tegens* „vorsichtig, misstrauisch". Hat Tacitus wirklich so geschrieben, so ist es ἅπ. εἰϱ. Die Handschrift bietet *egens.*

70. 1. Am ersten Januar wurden feierliche Opfer und Gebete für das Wohl des Staates abgehalten. Der Kaiser spricht dies Mal seine darauf bezüglichen Wünsche brieflich aus.

quantum obducta veste et adstrictis faucibus niti p(clamitans sic inchoari annum, has Seiano victimas cadere intendisset oculos, quo verba acciderent, fuga vastitas, itinera fora. et quidam regrediebantur ostentabantque s sum, id ipsum paventes quod timuissent. quem enim vacuum poena, ubi inter sacra et vota, quo tempore etiam profanis abstineri mos esset, vincla et laqueus induca non inprudentem Tiberium tantam invidiam adisse, sed situm meditatumque, ne quid impedire credatur quo novi magistratus, quo modo delubra et altaria, sic car recludant. secutae insuper litterae grates agentis, quod nem infensum rei publicae punivissent, adiecto trepidan vitam, suspectas inimicorum insidias, nullo nominatim pellato; neque tamen dubitabatur in Neronem et Agrip] intendi.

71 Ni mihi destinatum foret suum quaeque in annum r avebat animus antire statimque memorare exitus, quos nius atque Opsius ceterique flagitii eius repertores ha non modo postquam Gaius Caesar rerum potitus est, s(columi Tiberio, qui scelerum ministros ut perverti ab nolebat, ita plerumque satiatus et oblatis in eandem o] recentibus veteres et praegraves adflixit: verum has alias sontium poenas in tempore trademus. tum censuit nius Gallus, cuius liberorum Agrippina matertera erat,] dum a principe ut metus suos senatui fateretur amove sineret. nullam aeque Tiberius, ut rebatur, ex virtutibus

5. *adstrictis faucibus.* Der Henker hat ihm beim Wegführen schon den Strick, mit dem er im Gefängnisse erdrosselt werden soll, um den Hals gelegt. — Dio erzählt, die Leiche des Sabinus sei in die Tiber geworfen und sein Hund, der ihm dahin gefolgt, sei ihm nachgesprungen.

6. *quo intendisset* ctt. Ueber den Conjunctiv s. Einl. §. 85.

12. *non imprudentem* „nicht ohne Absicht".

16. *adiecto* ist als absoluter Ablativ *ἀπ. εἰρ.*, nach Analogie von *addito,* welches Tacitus vier Mal hat.

19. *intendi.* Ueber den Infinitiv nach den negativen Ausdrücken des Zweifelns s. Einl. §. 80.

71. 2. *avebat.* Der Indicativ des Imperf. bezeichnet die bis in die Gegenwart hineinreichende Handlung, was höchst selten ist. Vgl. Cicero de off. 2, 19, 67 *adm me res ut hoc quoque loco missionem eloquentiae — de rem, ni vererer ne de me ip quid viderer queri.* S. Madv Gramm. §. 348, b.

4. *incolumi Tiberio.* Dies g von Latiaris, der im J. 32 theilt wird. Vgl. 6, 4.

7. *praegravis* auch h. 2, 2 Liv. 44, 4, 10.

8. Ueber *Asinius* s. 1, 12 u Er hatte die Vipsania, Sch der Agrippina und einst Ge des Tiberius, geheirathet; f war Agrippina die Tante Kinder oder seine Schwieger

11. *ut rebatur* „seine ver lichen". Er konnte es nicht wenn man ihn durchschaute hielt die Verstellung für eine männische Tugend. Dio 57, 1 *σύμπαν οὐκ ἠξίου τὸν αὐτα*

dissimulationem diligebat: eo aegrius accepit recludi ɔremeret. sed mitigavit Seianus, non Galli amore, verum ıctationes principis opperiretur, gnarus lentum in medi- ubi prorupisset, tristibus dictis atrocia facta con- e.

er idem tempus Iulia mortem obiit, quam neptem Augu- ɔnvictam adulterii damnaverat proieceratque in insulam rum, haud procul Apulis litoribus. illic viginti annis a toleravit Augustae ope sustentata, quae florentes pri- cum per occultum subvertisset, misericordiam erga ɔs palam ostentabat.

odem anno Frisii, transrhenanus populus, pacem exuere, 72 magis avaritia quam obsequii inpatientes. tributum ısus iusserat modicum pro angustia rerum, ut in usus ·es coria boum penderent, non intenta cuiusquam cura ırmitudo, quae mensura, donec Olennius e primipilaribus .is Frisiis inpositus terga urorum delegit, quorum ad n acciperentur. id aliis quoque nationibus arduum apud nos difficilius tolerabatur, quis ingentium beluarum ı saltus, modica domi armenta sunt. ac primo boves mox agros, postremo corpora coniugum aut liberorum ɔ tradebant. hinc ira et questus, et postquam non sub- at, remedium ex bello. rapti qui tributo aderant milites ıbulo adfixi: Olennius infensos fuga praevenit, receptus

:δηλον ὢν φρονεῖ εἶναι. ἐκ τούτου πολλὰ καὶ μεγάλα ·αι καὶ ἐκ τοῦ ἐναντίου τλείω καὶ μείζω κατορθοῦ- εγεν.

)iese *Iulia* ist die Tochter rippa und der Julia, also :er der Agrippina.

Trimerus liegt im adriati- Meer, nördlich vom Berge ıs.

rivignos „Stiefkinder“, wie Ebenso werden durch Syl- ›eide Geschlechter bezeich- *filii, pueri, fratres, soceri, tes.*

1. Die Friesen hatte der)rusus, Bruder des Tiberius, 2 v. Chr. unterworfen. Sie n seit der Zeit zu Germania

serat statt *imperaverat*, wie *Britannico iussit exsurgeret. ıus iusserat ut* ctt. Ausser- ır noch bei Curtius und Sta- *angustia* als Singular auch dial. 8. Plin. 14 §. 61 *locique angustia* und Cic. n. d. 2, 7.

5. Die *primipilares*, gewesene *primipili*, gehörten dem Ritterstande an. Vgl. 2, 11.

6. *inpositus* regiert hier den Dativ des Gerundivums nach Analogie von *praeesse* und *praeficere* (beide bei Cicero). Vgl. ann. 2, 6 *fabricandae classi praeponuntur*. — *terga* statt *tergora* auch bei Sallust und Dichtern. — *urorum.* Diese Anordnung war unüberlegt und unausführbar, denn obgleich Ure in den Wäldern Germaniens waren, konnte die Jagd doch nicht den Bedarf decken, und das zahme Rindvieh war viel kleiner und geringer an Zahl als bei anderen Nationen.

11. *subveniebat.* Das Subject ist *Olennius.* Man braucht also nicht in *subveniebatur* zu ändern.

12. Ueber den Dativ *tributo* s. Einl. §. 31.

castello, cui nomen Flevum et haud spernenda illic ci sociorumque manus litora Oceani praesidebat.

73 Quod ubi L. Apronio inferioris Germaniae pro pra cognitum, vexilla legionum e superiore provincia peditu et equitum auxiliarium delectos accivit ac simul utru exercitum Rheno devectum Frisiis intulit, soluto iam ca obsidio et ad sua tutanda degressis rebellibus. igitur pro aestuaria aggeribus et pontibus traducendo graviori a firmat. atque interim repertis vadis alam Canninefate quod peditum Germanorum inter nostros merebat circum terga hostium iubet, qui iam acie compositi pellunt tu sociales equitesque legionum subsidio missos. tum tres cohortes ac rursum duae, dein tempore interiecto alarius inmissus: satis validi, si simul incubuissent, per interv adventantes neque constantiam addiderant turbatis et p fugientium auferebantur. Cethego Labeoni legato qu legionis quod reliquum auxiliorum tradit. atque ille dubia rum re in anceps tractus missis nuntiis vim legionum in bat. prorumpunt quintani ante alios et acri pugna hoste recipiunt cohortis alasque fessas vulneribus. neque dux R nus ultum iit aut corpora humavit, quamquam multi norum praefectorumque et insignes centuriones cecidissent. compertum a transfugis nongentos Romanorum apud l quem Baduhennae vocant, pugna in posterum extracta fectos et aliam quadringentorum manum occupata Crupt quondam stipendiarii villa, postquam proditio metue mutuis ictibus procubuisse.

14. *Flevum.* So hiess auch der Ausfluss der Seen, welche sich später zum Zuidersee vereinigt haben. Auf einer gleichnamigen Insel, die Mela erwähnt, mag das Castell gelegen haben. Der Name erinnert an die jetzige Insel Vlieland zwischen dem Texel und Ter Schelling. Die benachbarte Meeresströmung heisst der Vliestrom.

15. Ueber *praesidere* mit dem Accusativ s. zu 3, 39.

73. 1. *Apronius* ist derselbe, der von 18 bis 20 Proconsul von Africa gewesen war.

2. *vexilla* sind wahrscheinlich Detachements der Reiterei.

5. *degressis* „abgezogen", wie cp. 74. 2, 69.

6. *traducendo* ctt. S. Einl. §. 109, b.

7. Die *Canninefaten* wohnten auf der batavischen Insel zwisch Waal und dem Rhein. Vgl 4, 15 *ea gens partem insula tavorum) colit, origine lingu tute par Batavis.* In den Hi werden sie oft erwähnt.

10. *sociales,* nämlich der Ca faten.

14. *legato.* Die Legaten, jeder eine Legion befehligt nicht zu verwechseln mit de prätor *(legatus pro praetore)*

19. *ultum ire*, auch 15, hist. 1, 67. Schon bei Sallu Livius, dann noch bei Curti Justin.

22. *Baduhenna* scheint de einer uns unbekannten Göt sein.

24. *stipendiarius* bedeute „Söldner" wie auch Bell. *cohortibus stipendiariis.* Liv

]larum inde inter Germanos Frisium nomen, dissimulante 74 io damna, ne cui bellum permitteret. neque senatus in .ra, an imperii extrema dehonestarentur: pavor internus averat animos, cui remedium adulatione quaerebatur. ita quam diversis super rebus consulerentur, aram clementiae, amicitiae effigiesque circum Caesaris ac Seiani censuere, isque precibus efflagitabant visendi sui copiam facerent. non men in urbem aut propinqua urbi degressi sunt: satis visum ere insulam et in proximo Campaniae aspici. eo venire pa- ›ques, magna pars plebis, anxii erga Seianum, cuius durior 'essus, atque eo per ambitum et societate consiliorum ›atur. satis constabat auctam ei adrogantiam foedum illud opatulo servitium spectanti; quippe 'Romae sueti discur- ʒt magnitudine urbis incertum quod quisque ad negotium .t: ibi campo aut litore iacentes nullo discrimine noctem em iuxta gratiam aut fastus ianitorum perpetiebantur, ; id quoque vetitum. et revenere in urbem trepidi, quos sermone, non visu dignatus erat, quidam male alacres, .s infaustae amicitiae gravis exitus inminebat.

Ceterum Tiberius neptem Agrippinam Germanico ortam 75

2. *ne cui bellum* ctt. Entgönnte er keinem den Ruhm ɜr wollte keinem ein grosses ɪnvertrauen. Dergleichen Moɪatten ihn früher bestimmt, ǂermanicus aus Deutschland ɜrufen.

an steht hier ebenso nach wie sonst nach den Ausɜn des Fragens und Ueber- . — Ueber das nachklassische *ɜstare* s. zu 3, 70.

circum statt *utrobique*, wie !, 39 *tot circum omnibus.* 89 *nque circa — vexilla.*

degressi „weggegangen", wie '.

in proximo Campaniae, wie *in prominenti litoris.* hist. 3, *extremo Ponticae orae.* Weler Seltenheit dieser Conion s. Einl. §. 40 am Ende. *ıtres eques,* mit nachklassi- Wechsel des Numerus, wie *onsules patres eques.* S. Einl.

durior statt *difficilior.* Vgl. b. g. 7, 10 *ne ab re frumenduris subvectionibus labo-*

11. *per ambitum,* indem man sich an die Kammerdiener und andere Personen wandte, um vorgelassen zu werden. — *societate consiliorum,* indem man sich vereinigte, um dies lang ersehnte Ziel zu erreichen. Der Ausdruck wäre zu unklar, wenn er bedeuten sollte: *eo quod socios se praeberent Seiani consiliis.*

13. *propatulum* als Substantiv findet sich zuerst bei Sallust und Livius, von da ab häufiger. — *discursus* von dem Umherlaufen derer, die Anstandsvisiten machen oder Audienz zu erlangen suchen, kommt erst im silbernen Latein vor.

15. *campo aut litore.* Ueber den blossen Ablativ ohne Präposition s. Einl. §. 35.

16. Der Plural *fastus* auch bei Ovid und Ammian. — In *perpetiebantur* liegt ein Zeugma; s. Einl. §. 121.

18. *male* „verkehrt, zur Unzeit". Nach dem Sturz des Sejan im J. 31 wurden seine Anhänger in Menge angeklagt und verurtheilt.

75. 1. Der Sohn dieser *Agrippina* und des Domitius ist der

cum coram Cn. Domitio tradidisset, in urbe celebrari nuptias iussit. in Domitio super vetustatem generis propinquum Caesaribus sanguinem delegerat; nam is aviam Octaviam et per eam Augustum avunculum praeferebat.

Kaiser Nero. Domitius, der im J. 32 Consul wird und ausnahmsweise ein ganzes Jahr im Amte bleibt, ist der Sohn des im J. 25 verstorbenen L. Domitius, welcher die ältere Antonia, Schwestertochter des Augustus, zur Frau hatte. *avunculus* bedeutet also im Folgenden „Grossoheim".

5. *praeferebat* „er hatte aufzuweisen". Ebenso bei Cicero und Livius. Aber mit einem Accus. der Person nur hier und Martial 5, 61, 9.

Bruchstück des fünften Buches.

Inhalt.

Das Jahr 29 n. Chr. Tod der Livia 1. Der Kaiser be- :hränkt die für sie bestimmten Ehrenbezeugungen 2. Sejan nd Tiberius verfolgen die Agrippina und ihren Sohn Nero 3.)er Senat wagt keine Anklage. Das Volk erklärt sich für ie Verfolgten 4. Tiberius wiederholt seine Klage 5.

In der dann folgenden Lücke der Handschrift ist die Be- :hreibung der übrigen Ereignisse des Jahres 29, des J. 30 nd grösstentheils auch 31 verloren gegangen. In dieser Zeit ird Agrippina nach der Insel Pandataria verbannt, Nero rmordet, sein Bruder Drusus eingesperrt, endlich Sejan (im . 31) mit Hülfe des Macro gestürzt und am 18. October ingerichtet. Die Quellen für diesen Theil der Kaisergeschichte ind Sueton, Cassius Dio, Josephus und zum Theil Juvenal 0, 61 ff.

Rubellio et Fufio consulibus, quorum utrique Geminus 1
ognomentum erat, Iulia Augusta mortem obiit, aetate extrema, obilitatis per Claudiam familiam et adoptione Liviorum uliorumque clarissimae. primum ei matrimonium et liberi iere cum Tiberio Nerone, qui bello Perusino profugus, pace ıter Sex. Pompeium ac triumviros pacta in urbem rediit. ın Caesar cupidine formae aufert marito, incertum an invi-

1. 1. Zwischen den Consulnamen ıuss *et* stehen, weil die Vornamen :hlen. — *Fufius* wird im J. 31 der lajestätsbeleidigung angeklagt und ödtet sich. Vgl. zu 4, 12.

2. *aetate extrema.* Nach dem lteren Plinius erreichte sie ein lter von 82, nach Dio von 86 ahren. Letztere Angabe ist die ichtige.

3. *Claudiam.* Ihr Vater Claudius war von dem bekannten Volkstribunen des J. 91 M. Livius Drusus adoptirt worden; Augustus nahm sie durch testamentarische Verfügung in die gens Julia auf.

5. *bello Perusino.* Im J. 40 ward L. Antonius, Bruder des Triumvirn, in Perusia von Octavian belagert und zur Uebergabe gezwungen. — *pace,* nämlich der Vertrag von Misenum im J. 39.

tam, adeo properus ut ne spatio quidem ad enitendum dato penatibus suis gravidam induxerit. nullam posthac subolem edidit, sed sanguini Augusti per coniunctionem Agrippinae et Germanici adnexa communes pronepotes habuit. sanctitate domus priscum ad morem, comis ultra quam antiquis feminis probatum, mater inpotens, uxor facilis et cum artibus mariti, simulatione filii bene composita. funus eius modicum, testamentum diu inritum fuit. laudata est pro rostris a Gaio Caesare pronepote, qui mox rerum potitus est.

2 At Tiberius, quod supremis in matrem officiis defuisset, nihil mutata amoenitate vitae, magnitudinem negotiorum per litteras excusavit, honoresque memoriae eius ab senatu large decretos quasi per modestiam imminuit, paucis admodum receptis et addito ne caelestis religio decerneretur. sic ipsam maluisse. quin et parte eiusdem epistolae increpuit amicitias muliebres, Fufium consulem oblique perstringens. is gratia Augustae floruerat, aptus adliciendis feminarum animis, dicax idem et Tiberium acerbis facetiis inridere solitus, quarum apud praepotentes in longum memoria est.

3 Ceterum ex eo praerupta iam et urgens dominatio; nam incolumi Augusta erat adhuc perfugium, quia Tiberio inveteratum erga matrem obsequium, neque Seianus audebat auctoritati parentis anteire: tunc velut frenis exsoluti proruperunt, missaeque in Agrippinam ac Neronem litterae, quas pridem adlatas et cohibitas ab Augusta credidit vulgus; haud enim multum post mortem eius recitatae sunt. verba inerant quaesita asperitate; sed non arma, non rerum novarum studium,

8. *eniti* ohne Object, nach Virg. Aen. 3, 327 *servitio enixae.* Ebenso bei Sueton und Quintilian.

10. *per coniunctionem* ctt. Germanicus ist der Enkel der Livia, Agrippina die Enkelin des Augustus.

13. *inpotens* „von leidenschaftlicher Liebe zu ihrem Sohne Tiberius“, da sie angeblich kein Verbrechen scheute, um ihm den Thron zu verschaffen. — *facilis*, denn sie war klug genug, die Schwächen des Augustus zu dulden und selbst von seiner Untreue keine Notiz zu nehmen.

14. *testamentum* ctt. Erst Caligula zahlte ihre Legate aus.

2. 2. *excusare* „als Entschuldigung anführen“, wie 3, 11. Ebenso bei Cicero, Caesar und Livius.

5. *addito* als absoluter Ablativ zuerst Plin. h. n. 15. §. 62, dann bei Tacitus, und zwar in den Annalen: 1, 35. 2, 28. 3, 2. Auch im Spätlatein.

8. *aptus* mit dem Dativ des Gerundivums, wie 2, 6. 3, 31. So zuerst bei Ovid, dann im silbernen Latein.

10. *in longum.* Vgl. 1, 69 *odia in longum iaciens.* 3, 27 *otium eius rei haud in longum paravit.*

3. 1. *praerupta.* Vgl. 16, 7 *iuvenem animo praeruptum.* Cic. Rosc. Am. 24 *praerupta audacia.*

4. *anteire* mit dem Dativ heisst: vor Jemand hergehen d. h. hier: mächtiger sein.

5. *missaeque*, nämlich an den Senat. Dies Rescript war also von der Livia aufgefangen.

7. *multum* statt *multo*, auch 12, 4 *haud multum ante*, ist ein Gräcismus; vgl. *πολὺ μείζων*.

amores iuvenum et inpudicitiam nepoti obiectabat. in nurum ne id quidem confingere ausus, adrogantiam oris et contumacem animum incusavit, magno senatus pavore ac silentio, donec pauci, quis nulla ex honesto spes (et publica mala singulis in occasionem gratiae trahuntur) ut referretur postulavere, promptissimo Cotta Messalino cum atroci sententia. sed aliis a primoribus maximeque a magistratibus trepidabatur; quippe Tiberius etsi infense invectus cetera ambigua reliquerat.

Fuit in senatu Iunius Rusticus, conponendis patrum actis 4 delectus a Caesare, eoque meditationes eius introspicere creditus. is fatali quodam motu (neque enim ante specimen constantiae dederat) seu prava sollertia, dum imminentium oblitus incerta pavet, inserere se dubitantibus ac monere consules ne relationem inciperent; disserebatque brevibus momentis summa verti; posse quandoque *domus* Germanici exitium paenitentiae *esse* seni. simul populus effigies Agrippinae ac Neronis gerens circumsistit curiam faustisque in Caesarem ominibus falsas litteras et principe invito exitium domui eius intendi clamitat. ita nihil triste illo die patratum. ferebantur etiam sub nominibus consularium fictae in Seianum sententiae, exercentibus plerisque per occultum atque eo procacius libidinem ingeniorum. unde illi ira violentior et materies criminandi: spretum dolorem principis ab senatu, descivisse populum; audiri iam et legi novas contiones, nova patrum consulta; quid reliquum

9. *amores* ctt., ein Asyndeton adversativum, wie 4, 35 *quorum non modo libertas, etiam libido impunita.* Germ. 10.

13. *trahuntur,* wie 3, 53 *cum recte factorum sibi quisque gratiam trahant.*

14. Ueber *Cotta* s. zu 2, 32.

15. *trepidabatur* „sie waren in Verlegenheit".

4, 1. *delectus* mit dem Dativ des Gerundivums, wie 2, 4 *componendae Armeniae deligitur.* So auch in den Historien und noch acht Mal in den Annalen. — Die Veröffentlichung der Verhandlungen des Senats (*acta* oder *commentarii senatus*) und des Volkes, beide zusammen *acta diurna* genannt, hatte Caesar im J. 59 angeordnet, aber Augustus schaffte die Herausgabe der Senatsprotocolle wieder ab. Der *curator actorum* (oder *ab actis senatus*) ward vom Kaiser ernannt und musste seine Politik genau kennen, um nichts Missliebiges in diese Acten aufzunehmen. Diejenigen *acta diurna* oder *urbana,* welche nach wie vor publicirt wurden, enthielten nur städtische und gerichtliche Angelegenheiten.

5. *pavere* mit dem Accusativ auch 15, 11. hist. 3, 56. So nur bei Dichtern, Sallust und im silbernen Latein. Auch der Accusativ bei *pavescere* und *expavescere* ist poetisch und nachklassisch. — *inserere se* statt *se immiscere,* wie hist. 2, 19 *inserentibus se centurionibus.* Hor. carm. 1, 1, 35 *quod si me lyricis vatibus inseres.* Von da ab im silbernen Latein.

6. *brevibus momentis* ctt. Vgl. Liv. 3, 27 *puncto saepe temporis maximarum rerum momenta verti.*

11. *sub nominibus.* S. zu 2, 33 *sub nominibus honestis.*

nisi ut caperent ferrum et, quorum imagines pro vexillis secuti forent, duces imperatoresque deligerent?

5 Igitur Caesar repetitis adversum nepotem et nurum probris increpitaque per edictum plebe, questus apud patres quod fraude unius senatoris imperatoria maiestas elusa publice foret, integra tamen sibi cuncta postulavit. nec ultra deliberatum quo minus non quidem extrema decernerent (id enim vetitum), sed paratos ad ultionem vi principis impediri testarentur.

5. 5. *quo minus* statt *quin* ist Taciteisch. Vgl. hist. 2, 45 *nec apud duces dubitatum quo minus pacem concederent.* 2, 40 *non omissuro quo minus aggrederetur.* ann. 13, 14. 14, 39. Agr. 20.

Sechstes Buch.

Inhalt.

Ende des Jahres 31 n. Chr. Verfolgung der Anhänger is Sejan 5, 6—8. Hinrichtung seiner Kinder 5, 9. Der falsche rusus 5, 10. Streit der Consuln 5, 11.

Das Jahr 32 n. Chr. Die Lüderlichkeit des Tiberius 1. Massregeln gegen das Andenken der Livilla. Das Vergen des Sejan. Lächerlicher Antrag des Togonius zum hutze des Kaisers 2. Der ungeschickte Schmeichler Gallio ird von Tiberius bestraft; der Ankläger Paconianus entgeht r Strafe, indem er den Latiaris denuncirt. Zänkereien im nat 3—4. Cotta Messalinus wird angeklagt und appellirt it Erfolg an den Kaiser 5. Geständniss des Tiberius. Die wissenspein der Tyrannen 6. Verurtheilung des Caecilianus, rvaeus, Thermus, Julius Africanus und Sejus Quadratus. s Treiben der Delatoren 7. Terentius vertheidigt sich wegen ines Verhältnisses zu Sejan. Er wird freigesprochen, seine ikläger werden bestraft. Vistilius tödtet sich. Fünf Majeitsprocesse 8—9. Hinrichtung der Mutter des Fufius Gemis. Tiberius lässt den Vescularius und Marinus tödten. Tod s Pontifex L. Piso 10. Excurs über die Stadtpräfectur 11; er die sibyllinischen Bücher 12. Unruhen in Rom wegen r Theuerung 13. Geminius, Celsus und Pompejus als Verhwörer verurtheilt. Rubrius wird eingezogen 14.

Das Jahr 33 n. Chr. Cassius heirathet die Drusilla, nicius die Julia 15. Massregeln gegen den Wucher 16—17. ajestätsprocesse 18. Verurtheilung des Sextus Marius. Alle nhänger des Sejan hingerichtet 19. Caligula heirathet die audia. Tiberius und Servius Galba 20. Die Wahrsager. hrasyllus 21. Ueber das Fatum 22. Hungertod des Gallus d des Drusus 23. Grausame Behandlung des Letzteren 24. od der Agrippina 25, des Nerva und der Plancina 26. Julia, ochter des Drusus, heirathet den Rubellius. Tod des Aelius amia, Pomponius Flaccus und M'. Lepidus 27.

Das Jahr 34 n. Chr. Die Phönixsage 28. Labeo Scaurus tödten sich 29. Verbannungen. Lentulus Gaetu wird ohne Erfolg denuncirt 30.

Das Jahr 35 n. Chr. Bei den Parthern wird an S des Artabanus Phraates, dann Tiridates für den Thron stimmt. L. Vitellius, Statthalter im Orient 31—32. K zwischen den Parthern und Armeniern 33—36. Artabanus f nach Scythien 36. Tiridates den Parthern von Vite empfohlen 37. Tod des Trio, Marcianus, Gratianus, Treb nus, Paconianus und Sabinus 38—39.

Das Jahr 36 n. Chr. Tod des Vibulenus Agrippa, Tigranes und der Aemilia Lepida 40. Trebellius unter die Kliten in Cilicien. Tiridates von den Parthern als K anerkannt 41—42, bald aber von Unzufriedenen vertri Artabanus wieder auf den Thron gesetzt 43—44. Feuersbr in Rom. Freigiebigkeit des Tiberius 45.

Das Jahr 37 n. Chr. Macro sucht die Gunst des gula zu gewinnen 45. Tiberius überlegt die Wahl eines N folgers. Sein Ausspruch über Caligula 46. Majestätspro der Acutia und der Albucilla 47. Arruntius entzieht sich Verurtheilung durch Selbstmord 48. Papinius tödtet Verbannung seiner Mutter 49. Tod des Tiberius 50. Charakter 51.

V, 6 . . . Quattuor et quadraginta orationes super ea re l tae ex quis ob metum paucae, plures adsuetudine . . . 'mihi pudorem aut Seiano invidiam adlaturum censui. est fortuna, et ille quidem, qui collegam et generum a verat, sibi ignoscit: ceteri, quem per dedecora fovere, scelere insectantur. miserius sit ob amicitiam accusar amicum accusare, haud discreverim. non crudelitatem, clementiam cuiusquam experiar, sed liber et mihi ipsi prol antibo periculum. vos obtestor ne memoriam nostri per

V. 6. Die folgende von Lipsius angenommene Zählung der Kapitel (V, 6 u. s. w.) ist falsch, denn das sechste Buch muss schon vorher begonnen haben. Es ist jedoch bis jetzt darnach citirt worden.

1. In diesem ersten Fragment von zwei Zeilen ist der Process der Livilla angedeutet, welche, von Sejan verführt, ihren Gatten, den Thronfolger Drusus, im J. 23 vergiftet hatte. Nach dem Tode des Sejan ward sie von dessen Frau, Apicata, denuncirt. Es ist ungewiss, ob sie hingerichtet oder von ihrer Mutter, der jüngeren An durch Hunger getödtet ist.

3. *mihi pudorem* ctt. ist B stück einer Ansprache, welche von den gerichtlich verfolgte hängern Sejans an seine versa ten Freunde hält.

4. *ille*, nämlich Tiberius, cher thatsächlich den Sejan Mitregenten (*collega imperii* macht und ihn mit seiner E Julia, der Tochter des Drusu Wittwe des ermordeten Nero lobt hatte. Also bedeutet den Verlobten der Enkelin,

ı quam laeti retineatis, adiciendo me quoque iis qui fine
io publica mala effugerunt.'

[unc singulos, ut cuique absistere, adloqui animus erat, 7
ns aut dimittens partem diei absumpsit, multoque adhuc
et cunctis intrepidum vultum eius spectantibus, cum
esse tempus novissimis crederent, gladio quem sinu abdi-
incubuit. neque Caesar ullis criminibus aut probris
ctum insectatus est, cum in Blaesum multa foedaque
ıvisset.

Relatum inde de P. Vitellio et Pomponio Secundo. illum 8
s arguebant claustra aerarii, cui praefectus erat, et mili-
pecuniam rebus novis obtulisse; huic a Considio praetura
) obiectabatur Aeli Galli amicitia, qui punito Seiano in
s Pomponii quasi fidissimum ad subsidium perfugisset.
aliud periclitantibus auxilii quam in fratrum constantia
qui vades exstitere. mox crebris prolationibus spem ac
n iuxta gravatus Vitellius petito per speciem studiorum
'o levem ictum venis intulit vitamque aegritudine animi
;. at Pomponius multa morum elegantia et ingenio in-
dum adversam fortunam aequus tolerat, Tiberio super-
'uit.

?lacitum posthac ut in reliquos Seiani liberos advertere- 9

nurus die Frau des Enkels
ı kann.

Vor *quam* fehlt *magis* oder
S. Einl. §. 97.

ı. *absistere* „weggehen" cor-
dirt in chiastischer Stellung
m folgenden *dimittens*.

peresse tempus ctt. Sie glaub-
ht, dass er schon zum Aeus-
schreiten werde.

Blaesus ward als Oheim des
in den Sturz desselben ver-
;.

ncusare mit der Präposition
ἐπ. εἰρ., eigentlich „mit An-
gungen gegen Jemand los-
'. So construirt Livius *in-
, exsecrari* und *detestari*.

. *P. Vitellius* ist der Oheim
äteren Kaisers Vitellius. *P.
nius* wird als tragischer Dich-
rühmt und erhielt im J. 50
ignien des Triumphes wegen
Sieges über die Chatten.

rarii, nämlich *militaris*, wel-
ugustus im J. 6 n. Chr. ge-
t hatte. Es ward von drei
iern verwaltet, die ursprüng-
urch das Loos auf drei Jahre
bestimmt, später vom Kaiser er-
nannt wurden. Vgl. zu 1, 78.

4. *Aelius Gallus* ist wahrschein-
lich ein Sohn des Sejan.

5. *subsidium* „Zufluchtsort, Asyl",
wie 4, 60. 67.

6. *fratrum*. Diese nahmen die
Angeklagten in Gewahrsam und
verbürgten sich für sie, ein Ver-
fahren, welches noch aus der re-
publicanischen Zeit stammte. Die
Brüder des Vitellius hiessen Aulus
und Lucius, der der Pomponius ist
Quintus.

8. *gravari* mit dem Accusativ,
wie 3, 59. So nur bei Dichtern und
im silbernen Latein.

9. *vitamque* — *finivit*. Sueton
Vit. 2 erzählt, P. Vitellius habe
sich auf die Bitten seiner Ver-
wandten verbinden lassen und sei
während der Haft an einer Krank-
heit gestorben.

11. *tolerat*. Er ward erst nach
dem Tode des Tiberius im J. 37
aus der Haft entlassen.

9. 1. *advertere* „bestrafen" nur
bei Tacitus und erst in den An-
nalen: 2, 32. 3, 52.

tur, vanescente quamquam plebis ira ac plerisque per ɪ supplicia lenitis. igitur portantur in carcerem, filius imn tium intellegens, puella adeo nescia ut crebro interro quod ob delictum et quo traheretur; neque facturam ult posse se puerili verbere moneri. tradunt temporis eius auc quia triumvirali supplicio adfici virginem inauditum habe a carnifice laqueum iuxta conpressam; exin oblisis faucib aetatis corpora in Gemonias abiecta.

Per idem tempus Asia atque Achaia exterritae sun magis quam diuturno rumore, Drusum Germanici filium Cycladas insulas, mox in continenti visum. et erat iu haud dispari aetate, quibusdam Caesaris libertis velut adg per dolumque comitantibus adliciebantur ignari fama no et promptis Graecorum animis ad nova et mira: quippe sum custodiae pergere ad paternos exercitus, Aegyptun Suriam invasurum, fingebant simul credebantque. iam i tutis concursu, iam publicis studiis frequentabatur, laetus sentibus et inanium spe, cum auditum id Poppaeo Sabir Macedoniae tum intentus Achaiam quoque curabat. igitu vera seu falsa antiret, Toronaeum Thermaeumque sinum festinans, mox Euboeam Aegaei maris insulam et Pir Atticae orae, dein Corinthiense litus angustiasque Isthmi e

2. *vanescere* statt *evanescere* bei Dichtern und im silbernen Latein. Vgl. 4, 37 *et vanescet Augusti honor.* — *quamquam* in Anastrophe auch cp. 30. 14, 21 und nicht nur bei Virg. Aen. 6, 394, sondern auch Cic. acad. 2, 23 *minus bonis quamquam versibus.* Plin. h. n. 15, 12.

6. *verbere.* Dieser Singular, nur im Ablativ vorkommend, 6, 24; steht auch sonst poetisch und bei Sen. const. 12, 3.

7. Der Ausdruck *triumvirale supplicium* kommt sonst nicht vor und bezeichnet die Hinrichtung, welche die *triumviri capitales* durch den Henker vollziehen lassen.

8. *conpressam* „geschändet“, in dieser Bedeutung besonders häufig bei den Komikern. Vgl. Dio 58, 11 *τῆς κόρης, ἣν τῷ τοῦ Κλαυδίου υἱεῖ* (Drusus) *ἐγγεγυήκει, προδιαφθαρείσης ὑπὸ τοῦ δημίου, ὡς οὐχ ὅσιον ὂν παρθενευομένην τινὰ ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ ἀπολέσθαι.* — *id aetatis*, wie 13, 16 *idem aetatis.* Schon bei Plautus und Cicero, aber nicht bei Caesar und Sallust.

10. 2. *Drusum.* In der Tha er im kaiserlichen Palast gel gehalten.

4. *velut* „angeblich“, wie *quae velut nescire voluerat.*

5. Das Subject zu *comita* liegt in dem voraufgehenden *tis* und braucht nicht durc Pronomen ausgedrückt zu w

6. *elabor* construirt Tacitu mit dem Accusativ.

7. *paternos exercitus,* wei manicus im Orient comm hatte.

10. Ueber *Sabinus* s. zu Er verwaltete seine Stelle v bis 35 n. Chr., wo er starb. . Mösien hatte er seit dem Ja auch Macedonien und Acha

11. *intentus* bezeichnet der Verwaltung die dabei sene Sorgfalt.

12. Die beiden Meerbusen südlich von Macedonien. — *festinare* „vorbeieilen“ ist ἅ Auch in der Bedeutung „sehr ist das Wort unklassisch.

14. Die Form *Corinthiensi*

ıe Jonio Nicopolim Romanam coloniam ingressus, ibi n cognoscit sollertius interrogatum, quisnam foret, dixisse .ano genitum, et multis sectatorum dilapsis ascendisse . tamquam Italiam peteret. scripsitque haec Tiberio, nos originem finemve eius rei ultra comperimus.

11 ıxitu anni diu aucta discordia consulum erupit. nam Trio, capessendis inimicitiis et foro exercitus, ut segnem ım ad opprimendos Seiani ministros oblique perstrinxerat: .isi lacesseretur, modestiae retinens, non modo rettudit am, sed ut noxium coniurationis ad disquisitionem tra- multisque patrum orantibus ponerent odia in perniciem mansere infensi ac minitantes, donec magistratu abirent.

VI, 1 'n. Domitius et Camillus Scribonianus consulatum inierant, 'aesar tramisso quod Capreas et Surrentum interluit freto ıniam praelegebat, ambiguus an urbem intraret, seu, quia destinaverat, speciem venturi simulans. et saepe in ıqua degressus, aditis iuxta Tiberim hortis, saxa rursum ıtudinem maris repetiit, pudore scelerum et libidinum, adeo indomitis exarserat, ut more regio pubem inge- stupris pollueret. nec formam tantum et decora cor- sed in his modestam pueritiam, in aliis imagines maio- ncitamentum cupidinis habebat. tuncque primum ignota vocabula reperta sunt sellariorum et spintriarum ex foe- loci ac multiplici patientia; praepositique servi, qui con- ent pertraherent, dona in promptos, minas adversum

ius oder *Corinthiacus* findet .r noch bei Plautus.
Nicopolis lag am ambraci- ·olf, Actium gegenüber. 2, 53. Ieber *Silanus* s. zu 2, 59.
.. *Trio*, ein berüchtigter An- wird endlich im J. 35 als r Anhänger des Sejan zum ıord getrieben. 6, 38.
cilis mit dem Dativ des Ge- ıms statt *ad* nur hier und , 15, 1.
legulus ward im J. 36 der lger des Sabinus in der Ver- ʒ seiner Provinzen (cp. 10) ırb erst unter Nero im J. in Lob s. 14, 47.
:ber *nisi* mit dem Conjunctiv §. 102. — *retinens* mit dem , wie 2, 38. 6, 42. — *retun-* entkräften, Lügen strafen" ei Cicero.
ɔxius steht gewöhnlich ohne mit dem Genitiv nur hier den Digesten, mit dem Ablativ *crimine* bei Liv. 7, 20. Aber doch *criminis innoxia* Liv. 4, 44, 11.

VI. **1.** 1. *Domitius* ist der Vater des Kaisers Nero. S. zu 4, 75. *Camillus,* Adoptivsohn des M. Furius Camillus, welcher sich im J. 17 als Proconsul von Africa auszeichnete. Im J. 42 verschwört er sich gegen Claudius und tödtet sich.

3. *praelegere* statt *praeternavigare* bei Tac. nur hier und 2, 79. Auch noch im Spätlatein.

5. *hortis.* Vgl. 2, 41 *Tiberim iuxta in hortis, quos Caesar dictator populo Romano legaverat.* — Die durch *saxa* angedeutete Gegend ist vielleicht dieselbe, welche 4, 59 erwähnt wird, zwischen Tarracina und Fundi. — Der scheinbare Pleonasmus in *rursum repetiit* ist wie 3, 21 *cedens ac rursum in terga remeans*, und öfter. Aehnlich schon Cic. ad Att. 13, 20 *redeo rursus.* de orat. 3, 29. Caes. b. g. 4, 4. 7, 9.

abnuentes, et si retinerent propinquus aut parens, vim ɪ suaque ipsi libita velut in captos exercebant.

2 At Romae principio anni, quasi recens cognitis] flagitiis ac non pridem etiam punitis, atroces sententiae bantur, in effigies quoque ac memoriam eius, et bona ! ablata aerario ut in fiscum cogerentur, tamquam rei Scipiones haec et Silani et Cassii isdem ferme aut pa inmutatis verbis, adseveratione multa censebant, cum re Togonius Gallus, dum ignobilitatem suam magnis nomi inserit, per deridiculum auditur. nam principem orabat de senatores, ex quis viginti sorte ducti et ferro accincti, qu curiam inisset, salutem eius defenderent. crediderat nir epistulae subsidio sibi alterum ex consulibus poscentis, ut a Capreis urbem peteret. Tiberius tamen, ludibria seriis miscere solitus, egit gratis benevolentiae patrum: sed omitti posse, quos deligi? semperne eosdem an subinde : et honoribus perfunctos an iuvenes, privatos an e mag tibus? quam deinde speciem fore sumentium in limine (gladios? neque sibi vitam tanti, si armis tegenda foret. adversus Togonium verbis moderans, neque *ut* ultra ab nem sententiae suaderet.

15. *libita* steht hier zuerst als Substantiv, dann auch 12, 6. 14, 2. Sonst bei keinem Schriftsteller.

2. 2. *flagitiis*, nämlich der Ehebruch mit Sejan und die Vergiftung ihres Gatten Drusus.

4. *tamquam referret*, denn diese Liebesdienerei gegen den Kaiser war überflüssig, da derselbe, wenn es ihm gefiel, confiscirte Güter selbst seinem Fiscus einverleibte. Vgl. cp. 19 *aurariasque eius, quamquam publicarentur, sibimet Tiberius seposuit.*

5. *Scipio* war im J. 22 Legat des Blaesus in Africa, später Prätor und Consul; sein Sohn ward Consul im J. 56. — *M. Iunius Silanus,* ein Consular von hohem Ansehen, dessen Tochter im J. 33 mit Caligula vermählt wird. — *L.* und *C. Cassius* waren im J. 30 Consuln; ersterer heirathet im J. 33 die Drusilla, Tochter des Germanicus.

7. *Togonius* ist sonst unbekannt.

8. *deridiculum,* Substantiv wie 3, 57 *deridiculo fuit senex.* 12, 49 *deridiculo corporis despiciendus.* So nur bei Plautus und im sil Latein, sonst Adjectiv. — D cherliche des Antrages erklä 58, 17 *τῶν τε γὰρ ἔξω πρὸ στρατιωτῶν τηρουμένων καὶ μηδενὸς ἰδιώτου ἐσιόντος, δ δένα δηλονότι ἄλλον ἀλλὰ δι τοὺς μόνους, ὡς καὶ πολεμί ὄντας, τὴν φρουρὰν αὐτῷ δ ἔγνωσαν.* — *orare* mit dem b Infinitiv hier zuerst bei T dann noch 11, 32. 12, 9. 1 Vorher nur bei Plautus und

11. *epistulae.* Es ist das Re in welchem Tiberius im v Jahre (31) den Senat zur] fung des Sejan aufgefordert Gleich darauf lehnte er ab Begleitung des Consuls Regul der bezügliche Befehl wa nicht ernstlich gemeint, s nur gegeben, um den Sejan mehr zu verdächtigen.

14. *subinde* findet sich er Livius in der Prosa.

18. *neque ut* statt *atque non.* In der Handschrift ist *ultra* ausgefallen; es darf abe fehlen.

ιt Iunium Gallionem, qui censuerat ut praetoriani actis 3
diis ius apiscerentur in quattuordecim ordinibus sedendi,
ter increpuit, velut coram rogitans, quid illi cum militi-
quos neque dicta [imperatoris] neque praemia nisi ab
atore accipere par esset. repperisse prorsus quod divus
ιtus non providerit: an potius discordiam et seditionem
ıllite Seiani quaesitam, qua rudes animos nomine honoris
ırrumpendum militiae morem propelleret? hoc pretium
meditatae adulationis tulit, statim curia, deinde Italia
ιs; et quia incusabatur facile toleraturus exilium delecta
, insula nobili et amoena, retrahitur in urbem custodi-
ͻ domibus magistratuum. isdem litteris Caesar Sextium
ianum praetorium perculit magno patrum gaudio, auda-
maleficum, omnium secreta rimantem delectumque ab
ͻ cuius ope dolus Gaio Caesari pararetur. quod post-
patefactum, prorupere concepta pridem odia, et summum
cium decernebatur, ni professus indicium foret.
Jt vero Latinium Latiarem ingressus est, accusator ac 4
uxta invisi gratissimum spectaculum praebebant. Latiaris,
tuli, praecipuus olim circumveniendi Titii Sabini et tunc
ιe poenae primus fuit. inter quae Haterius Agrippa con-
anni prioris invasit, cur mutua accusatione intenta nunc
ıt: metum prorsus et noxae conscientiam pro foedere
ι; at non patribus reticenda quae audivissent. Regulus
·e tempus ultionis, seque coram principe exsecuturum;
aemulationem inter collegas et si qua discordes iecissent

Iunius Gallio wird von dem
Seneca, der mit ihm be-
ət war und dessen einen Sohn
ptirte, als einer der bedeu-
ın Declamatoren seiner Zeit
ıt.
ιattuordecim ordines sind die
der Ritter im Theater.
ιperatoris hinter *dicta* scheint
ınder Zusatz eines Glossators.
45 *dicta* („Befehle") *impe-
n accipere.*
ditionem. Etwas milder aus-
kt bei Dio 58, 18 ὅτι σφᾶς
ϑειν ἐδόκει τῷ κοινῷ (dem
μᾶλλον ἢ ἑαυτῷ (dem Kai-
νοεῖν.
incusari mit dem Nomin. c.
hat Tacitus nur hier, nach
ie von *deferri, argui, con-*
ausserdem nur Ammian 14,
cum altius niti incusaretur.
m Accus. c. infin. steht *in-*
ann. 3, 38.

13. *Paconianus* wird drei Jahre später (35 n. Chr.) wegen eines Spottgedichtes auf den Kaiser im Gefängniss erdrosselt.

17. *indicium*, nämlich gegen Latiaris, einem Anhänger des Sejan.

4. 1. *Latiaris* war der Urheber der Perfidie gewesen, durch welche Sabinus im J. 28 ins Verderben gelockt war. Vgl. 4, 68—70. — *ingressus* statt *aggressus* ist ἅπ. εἰρ., nach Analogie von *invadere*, welches im Folgenden steht.

3. *praecipuus* und im Folgenden *primus* mit dem Genitiv des Gerundivums sind ἅπ. εἰρ. So setzt Tacitus den Genitiv der Beziehung bei den eine geistige Eigenschaft bezeichnenden Adjectiven *praeclarus, praestantissimus, melior, spernendus* u. a. m.

4. *Haterius Agrippa* ist der Sohn des Consularen und Redners Q. Haterius, der im J. 26 gestorben war.

melius oblitterari respondit. urgente Agrippa Sanquinius Maximus e consularibus oravit senatum ne curas imperatoris conquisitis insuper acerbitatibus augerent: sufficere ipsum statuendis remediis. sic Regulo salus et Trioni dilatio exitii quaesita. Haterius invisior fuit, quia somno aut libidinosis vigiliis marcidus et ob segnitiam quamvis crudelem principem non metuens inlustribus viris perniciem inter ganeam ac stupra meditabatur.

5 Exin Cotta Messalinus, saevissimae cuiusque sententiae auctor eoque inveterata invidia, ubi primum facultas data, arguitur pleraque: Gaiam C. Caesarem quasi incertae virilitatis, et cum die natali Augustae inter sacerdotes epularetur, novendialem eam cenam dixisse; querensque de potentia M'. Lepidi ac L. Arruntii, cum quibus ob rem pecuniariam disceptabat, addidisse: 'illos quidem senatus, me autem tuebitur Tiberiolus meus.' quae cuncta a primoribus civitatis revincebatur, iisque instantibus ad imperatorem provocavit. nec multo post litterae adferuntur, quibus in modum defensionis, repetito inter se atque Cottam amicitiae principio crebrisque eius officiis commemoratis, ne verba prave detorta neu convivalium fabularum simplicitas in crimen duceretur postulavit.

6 Insigne visum est earum Caesaris litterarum initium; nam his verbis exorsus est; 'quid scribam vobis, patres conscripti, aut quo modo scribam aut quid omnino non scribam hoc tempore, di me deaeque peius perdant quam perire me cotidie sentio, si scio.' adeo facinora atque flagitia sua ipsi quoque in supplicium verterant. neque frustra praestantissimus sapien-

10. *Sanquinius*, im J. 39 zum zweiten Male Consul, stirbt unter der Regierung des Claudius im Kriege gegen die Chauken in Deutschland.

12. *sufficere* mit dem Dativ des Gerundivums, wie 4, 23; mit dem des Gerundiums 3, 72.

13. *dilatio*. Erst im J. 35 tödtet sich Trio. S. zu 5, 11.

15. *marcidus*, bei Tacitus ἅπ. εἰρ., ist dichterisch und nachklassisch.

5. 1. *Cotta Messalinus* hatte seinen Hang zu gehässigen Anklagen unter andern im Process des Libo (16 n. Chr.) und in der Verfolgung der Agrippina und des Nero (im J. 29) bethätigt.

3. *arguitur pleraque* = ἐλέγχεται πολλά. Vgl. zu 4, 28 *falsa exterritus*, und im Folgenden *cuncta revincebatur* „er ward in Allem überführt". — *Gaiam C. Caesarem* ctt. Er sollte also den Caligula eine weibische Natur (oder einen Castraten?) genannt haben. Diesen Vorwurf hat Caligula als Kaiser durch die unerhörteste Lüderlichkeit entkräftet.

5. Ueber *Lepidus* und *Arruntius* s. zu 1, 13.

9. *litterae*, ein Rescript des Kaisers.

13. *simplicitas* „Arglosigkeit". — *in crimen ducere* ist eine neu gebildete Phrase. Sonst gebraucht Tacitus in diesem Sinne *trahere*.

6. 4. *quam perire me cotidie sentio*. Sueton, der dieselben Worte citirt, fügt hinzu: *existimant quidam praescisse haec eum peritia futurorum*. Vielmehr hat Tiberius es wohl in einem Augenblicke des Unmuths und der Erschlaffung geschrieben, wo er ausnahmsweise aufrichtig war.

6. *praestantissimus sapientiae* „der

rmare solitus est, si recludantur tyrannorum mentes, aspici laniatus et ictus, quando ut corpora verberibus, ›vitia, libidine, malis consultis animus dilaceretur. quippe ım non fortuna, non solitudines protegebant quin tor- pectoris suasque ipse poenas fateretur.

um facta patribus potestate statuendi de *C.* Caeciliano 7 re, qui plurima adversum Cottam prompserat, placitum a poenam inrogari quam in Aruseium et Sanquinium, tores L. Arruntii; quo non aliud honorificentius Cottae qui nobilis quidem, sed egens ob luxum, per flagitia s, sanctissimis Arruntii artibus dignitate ultionis aequa-

. Servaeus posthac et Minucius Thermus inducti, Ser- praetura functus et quondam Germanici comes, Minu- ɥuestri loco, modeste habita Seiani amicitia; unde illis miseratio. contra Tiberius praecipuos ad scelera incre- ıdmonuit C. Cestium patrem dicere senatui quae sibi sset, suscepitque Cestius accusationem. quod maxime ile tulere illa tempora, cum primores senatus infimas delationes exercerent, alii propalam, multi per occultum; discerneres alienos a coniunctis, amicos ab ignotis, quid aut vetustate obscurum: perinde in foro, in convivio, ı de re locuti incusabantur, ut quis praevenire et reum

Philosoph", ein sonderbarer ›k, in welchem *sapientiae* ›enitiv der Beziehung (vgl. *uus* cp. 4) ist. Vgl. Plin. ı3 §. 31 *diligentissimi na- ·adunt.*

mare = *affirmare*, auch Bell. , 48. Sonst nachklassisch. n folgende Stelle ist aus Gorgias 524 E sehr frei ci- › aber nicht von dem bösen ›n der Tyrannen die Rede ndern von dem sittlichen a, den ihre Seele erleidet.

ıniatus et ictus, bei Plato: *ιστιγωμένην (τὴν ψυχὴν) καὶ μεστὴν ὑπὸ ἐπιορκιῶν καὶ*

ıevitia, libidine, malis con- bei Plato sehr wortreich: *ὸ ἐξουσίας καὶ τρυφῆς καὶ ς τῶν πράξεων ἀσυμμετρίας αἰσχρότητος γέμουσαν τὴν εἶδεν.*

uin ist fast = *sed*, wie cp. *enim Tiberium — tempus satias mitigabant quin in- certa vel abolita pro gravissimis et recentibus puniret.* S. Einl. §. 99.

7. 1. *Caecilianus* und *Aruseius* sind unbekannt.

3. *Sanquinius* ist nicht der in cp. 4 erwähnte. Arruntius zu 1, 13. Der Bericht über die Anklage ist in der Lücke des fünften Buches verloren gegangen.

6. *sanctissimis Arruntii artibus.* Er war ein tüchtiger Redner und als Politiker so bedeutend, dass Augustus ihn für würdig und fähig erklärte, sein Nachfolger zu werden. 1, 13.

8. *Servaeus* war im J. 18 Legat des Germanicus in Asien gewesen.

9. *Minucius* ist sonst nicht bekannt.

12. Ueber *C. Cestius* s. zu 3, 36.

14. *exitiabilis* gebraucht Tac. ebenso gut wie *exitiosus*; von den Klassikern hat es nur Cicero ein Mal in einem Briefe. Sonst ist das Wort poetisch und nachklassisch.

17. *repens* statt *recens* kommt nur bei Tacitus vor und erst in den beiden grösseren Werken.

18. *quaqua.* Das Fem. von *quis-*

destinare properat, pars ad subsidium sui, plures infecti valetudine et contactu. sed Minucius et Servaeus damn dicibus accessere. tractique sunt in casum eundem Africanus e Santonis Gallica civitate, Seius Quadratus: nem non repperi. neque sum ignarus a plerisque scripl omissa multorum pericula et poenas, dum copia fatiscui quae ipsis nimia et maesta fuerant, ne pari taedio le adficerent verentur: nobis pleraque digna cognitu ob quamquam ab aliis incelebrata.

8 Nam ea tempestate, qua Seiani amicitiam ceteri fals erant, ausus est eques Romanus M. Terentius, ob id amplecti, ad hunc modum apud senatum ordiendo: 'fo quidem meae fortasse minus expediat adgnoscere crimen abnuere: sed utcumque casura res est, fatebor et fuis Seiano amicum, et ut essem expetisse, et postquam a eram laetatum, videram collegam patris regendis pra cohortibus, mox urbis et militiae munia simul obeuntem. propinqui et adfines honoribus augebantur; ut quisque intimus, ita ad Caesaris amicitiam validus: contra quib fensus esset, metu ac sordibus conflictabantur. nec quen exemplo adsumo: cunctos, qui novissimi consilii experte mus, meo unius discrimine defendam. non enim Seianun siniensem, sed Claudiae et Iuliae domus partem, quas adf

quis kommt früher nicht vor, bei Tac. nur hier.

20. *valetudine et contactu* „von einer ansteckenden Krankheit", Hendiadys. — *indicibus accessere.* Durch Denunciationen hoffen sie ihre Lage zu bessern.

21. *Iulius Africanus.* Sein Sohn ist der Redner, der im Dialogus cp. 15 erwähnt wird, ebenso berühmt wie Domitius Afer.

22. Die *Santŏni* oder *Santŏnes* wohnten nördlich von der Mündung der Garonne. — *Seius Quadratus* ist unbekannt. Das Asyndeton enumerativum hat Tacitus öfter auch bei den Namen solcher Personen, die nicht Amtsgenossen sind, wie 1, 10 *Varrones Egnatios Iulos.* 11, 6 *Asinii Messallae* u. a. m.

24. *dum* „indem" hat causale Bedeutung, wie 2, 88 *dum vetera extollimus.* 3, 19. 66 und öfter.

26. *pleraque* „sehr vieles".

27. *incelebrata* statt *non memorata,* nur hier und Sall. fragm. 1, 62 Kr.

8. 2. *ob id.* Der Schrif denkt nur an das Sachverh nicht an das Genus des N Caes. b. g. 1, 44 *idque,* l auf ein voraufgehendes *am* Zur Sache vgl. Dio 58, 14 *μηδὲν ἄλλο ἔγκλημά τῳ ἐπε ἀλλ' αὐτό γε τότε ἐξήρκει τὴν τιμωρίαν, ὅτι φίλος τοί νοῦ ἐγεγόνει· καθάπερ οὐ τοῦ τοῦ Τιβερίου φιλήσαντι τὸν καὶ δι' ἐκεῖνον καὶ τῶν οὕτω σπουδασάντων.*

7. *collegam patris,* als der Prätorianer im J. 14. S *pratorii praefectus Aelius S collega Straboni, patri suo,*

12. *novissimi consilii.* D jan den Tiberius stürzen sagt Suet. Tib. 65: *Seiani novas molientem*; und Dio versichert, er hätte den P aufgegeben, weil er das Vo die Popularität des Caligu fürchtet.

13. *Vulsiniensem.* S. 4, *tus Vulsiniis* (in Etrurien).

›averat, tuum, Caesar, generum, tui consulatus socium, tua ı in re publica capessentem colebamus. non est nostrum nare quem supra ceteros et quibus de causis extollas: ummum rerum iudicium di dedere, nobis obsequii gloria a est. spectamus porro quae coram habentur, cui ex te honores, quis plurima iuvandi nocendive potentiae, quae o fuisse nemo negaverit. abditos principis sensus, et si occultius parat, exquirere inlicitum, anceps: nec ideo uare. ne, patres conscripti, ultimum Seiani diem, sed im annos cogitaveritis. etiam Satrium atque Pomponium abamur; libertis quoque ac ianitoribus eius notescere pro ifico accipiebatur. quid ergo? indistincta haec defensio omisca dabitur? immo iustis terminis dividatur. insidiae m publicam, consilia caedis adversum imperatorem puni- : de amicitia et officiis idem finis et te, Caesar, et nos verit.'

Constantia orationis, et quia repertus erat qui efferret 9 omnes animo agitabant, eo usque potuere, ut accusatores additis quae ante deliquerant, exilio aut morte multa- r.

Secutae dehinc Tiberii litterae in Sex. Vistilium prae- m, quem Druso fratri percarum in cohortem suam trans- ıt. causa offensionis Vistilio fuit, seu composuerat quae- in Gaium Caesarem ut impudicum, sive ficto habita fides. ob id convictu principis prohibitus cum senili manu n temptavisset, obligat venas; precatusque per codicillos, ti rescripto venas resolvit. acervatim ex eo Annius Pollio. us Silanus Scauro Mamerco simul ac Sabino Calvisio

tuum. Die Worte werden cheinlich gesprochen, indem h zu der Statue des Kaisers ndet. — *generum,* s. zu 5, 6. *ısulatus socium*, nämlich im wo ihn Tiberius zum Mit- ernannte, um ihn recht sicher .chen.

non est nostrum ctt. Der- Gedanke lautet bei Dio 58, ι γάρ τοι προσήκει ἡμῖν πάν- ὺς ὑπ' αὐτοῦ τιμωμένους ἀγα- μὴ πολυπραγμονοῦσιν ὁποῖοί εἰσιν.

coram habentur „vor Augen

Satrius hatte im J. 25 den iker Cremutius Cordus an- gt.—*Pomponius* ist unbekannt. *indistinctus,* bei Tac. ἅπ. εἰρ., hr seltenes Wort, unklassisch.

29. *finis* scil. *amicitiae et officiorum erga Seianum.*

9. 2. *potuere* mit einem Adverb, wie Caes. b. g. 1, 18 *apud finitimas civitates largiter posse.*

6. *cohors*, nämlich *amicorum*, die nächste Umgebung des Kaisers.

11. *Annius Pollio,* sonst nicht erwähnt, ist der Vater des nachher genannten Annius Vinicianus, welcher später zum Nachfolger des Caligula vorgeschlagen wird, im J. 42 den Camillus in Dalmatien veranlasst, sich gegen Claudius zu empören, und, als das Unternehmen fehlschlägt, sich tödtet.

12. Ueber *Silanus*, Consul des J. 28 n. Chr., s. 3, 66—69. — *Scaurus* ist ein talentvoller Redner, s. 1, 13. — *simul* ist Präposition, s. zu 3, 64; bei einer Aufzählung von

maiestatis postulantur, et Vinicianus Pollioni patri adiciel clari genus et quidam summis honoribus. contremueraı patres (nam quotus quisque adfinitatis aut amicitiae tc lustrium virorum expers erat?), ni Celsus urbanae col tribunus, tum inter indices, Appium et Calvisium discr exemisset. Caesar Pollionis ac Viniciani Scaurique causaı ipse cum senatu nosceret, distulit, datis quibusdam in ! rum tristibus notis.

10 Ne feminae quidem exsortes periculi. quia occupa rei publicae argui non poterant, ob lacrimas incusaba necataque est anus Vitia, Fufii Gemini mater, quod filii n flevisset. haec apud senatum; nec secus apud principem cularius Flaccus ac Iulius Marinus ad mortem aguntu vetustissimis familiarium, Rhodum secuti et apud Caprea dividui, Vescularius insidiarum in Libonem internuntius: M: participe Seianus Curtium Atticum oppresserat. quo la acceptum sua exempla in consultores recidisse.

Per idem tempus L. Piso pontifex (rarum in tanta tudine) fato obiit, nullius servilis sententiae sponte auctc quotiens necessitas ingrueret, sapienter moderans. patre censorium fuisse memoravi. aetas ad octogensimum aı processit; decus triumphale in Thraecia meruerat. sed

Eigennamen, wie hier, auch 4, 55 *Laodicenis ac Magnetibus simul.* — *Calvisius Sabinus* war Consul im J. 26.

14. *clari genus.* So hat Tacitus den griechischen Accusativ der Beziehung bei den Adjectiven *nudus, tutus*, *frigidus*, *aeger.* — In *quidam* (statt *omnes fere* oder *plerique*) liegt eine Ungenauigkeit, denn nur einer, der junge Vinicianus, war noch nicht Consul gewesen. Deshalb ändert Nipperdey *et quidam* in *atque idem.*

16. *Celsus* tödtet sich im Gefängniss; cp. 14. Ueber die städtischen Cohorten s. zu 1, 8.

10. 2. *arguere* mit dem Genitiv des Gerundivums scheint ἅπ. εἰρ.

3. Ueber *Fufius Geminus* s. zu 5, 1. Der Name *Vitia,* der nicht römisch ist, scheint verschrieben statt *Fufia* (Ritter).

4. *flere* statt *deflere* nur noch 2, 71, doch schon seit Plautus bei Dichtern.

4. *apud senatum*, scil. *acta sunt.*

Vgl. zu 4, 38 *melius Augı* 1, 43.

6. *Rhodum,* wo Tiberius sic 6 v. Chr. bis 2 n. Chr. aufgel hatte. — *individuus* „unzerl lich“, bei Tac. ἅπ. εἰρ., in d Sinne nur bei Späteren, heis Cicero „untheilbar“.

7. *in Libonem,* im J. 16; s.

8. *Curtius Atticus* gehörte z Gefolge des Kaisers, als diese im J. 26 nach Campanien zı zog. Der Bericht über sein ist im fünften Buch verlore gangen.

9. Ueber den Gebrauch voı *sultor* s. zu 4, 24.

10. Die Parenthese mit ı wie 1, 39. 56. 13, 2.

12. *patrem.* Sein Vater i Consul des Jahres 58 v. Chr. selbe, gegen welchen Cicer Rede „in Pisonem“ hielt.

13. *memoravi.* Die Stelle in der Lücke des fünften B

14. Das *decus triumphale* be net Dio 54, 34 mit den W

ɜx eo gloria, quod praefectus urbi recens continuam
tem et insolentia parendi graviorem mire temperavit.
ımque antea, profectis domo regibus ac mox magistra- 11
ne urbs sine imperio foret, in tempus deligebatur qui
deret ac subitis mederetur; feruntque ab Romulo Den-
ͺomulium, post ab Tullo Hostilio Numam Marcium et
quinio Superbo Spurium Lucretium inpositos. dein con-
nandabant; duratque simulacrum, quotiens ob ferias
; praeficitur qui consulare munus usurpet. ceterum
us bellis civilibus Cilnium Maecenatem equestris ordinis
apud Romam atque Italiam praeposuit: mox rerum
ob magnitudinem populi ac tarda legum auxilia sum-
consularibus qui coërceret servitia et quod civium auda-
bidum, nisi vim metuat. primusque Messalla Corvinus
otestatem et paucos intra dies finem accepit, quasi
exercendi. tum Taurus Statilius, quamquam provecta
egregie toleravit; dein Piso sex per annos pariter pro-
publico funere ex decreto senatus celebratus est.
ːlatum inde ad patres a Quintiliano tribuno plebei de 12
ibyllae, quem Caninius Gallus quindecimvirum recipi

ɔ διὰ ταῦτα καὶ ἱερομηνία
ıfest) καὶ τιμαὶ ἐπινίκιοι
ν.—*in Thraecia,* nach drei-
ı Kampfe im J. 11 v. Chr.
ɜcens „in der letzten Zeit"
brochen von 26 bis 32 n.
. Gegensatz zu seiner frü-
räfectur im J. 21) ist Ad-
e 2, 21 und oft.
. Den seltenen Beinamen
ührt auch M. Livius, Con-
J. 302 v. Chr.
nulius wird sonst nirgends
— *Numa Marcius* war (nach
ım. 21) Schwiegersohn des
'ompilius und Vater des
[arcius.
ırium Lucretium, im J. 510.
. 1, 59 *ipse* (Brutus) *Ar-
castra est profectus; im-
in urbe Lucretio, praefecto
m ante ab rege instituto,*
.
nulacrum „Schattenbild",
i Cicero. — *ob ferias La-*
gl. zu 4, 36.
ecenas ward im J. 36 wäh-
ɜ sicilischen und im J. 31
des actischen Krieges zum
fecten ernannt. Schon im
ıchte Augustus die städti-

sche Präfectur zu einem stehenden Amte, das ganz von ihm abhing und sich auf die Hauptstadt und zwanzig Meilen in die Runde erstreckte. Vgl. Peter, Gesch. Roms III, 51.

12. *primusque,* nämlich im J. 25.

13. *quasi* „weil angeblich" ὡς ἄπειρος ὤν. Nach der Angabe des Hieronymus dankte er ab, weil er das Amt für unpopulär (*incivilis*) hielt. Ihm folgte Taurus Statilius.

15. *toleravit* ist prägnant statt *praefuit* und bezeichnet die mit der Amtsführung verbundenen Schwierigkeiten. — Die Zahl *viginti* in der Handschr. ist falsch, denn Piso erhielt das Amt erst im J. 26, als Tiberius nach Campanien ging (Sen. ep. 83, 13) also vor 6 Jahren.

12. 2. Ueber die sibyllinischen Bücher und ihre Bewahrer, die Quindecimvirn, s. zu 1, 76 *quindecimvirum* ist partitiver Genitiv, wie er sich nach Eigennamen auf Inschriften findet. — Die Coordination des Infinitivsatzes (*recipi*) und des Nomens (*senatus consultum*) ist ebenso auffällig, wie 4, 3 *placuit tamen occultior via et a Druso incipere.*

inter ceteros eiusdem vatis et ea de re senatus coı postulaverat. quo per discessionem facto misit litteras modice tribunum increpans ignarum antiqui moris ob iu Gallo exprobrabat, quod scientiae caerimoniarumque v(certo auctore, ante sententiam collegii, non, ut adsole per magistrum aestimatoque carmine, apud infrequenteı tum egisset. simul commonefecit, quia multa vana sub celebri vulgabantur, sanxisse Augustum, quem intra d praetorem urbanum deferrentur neque habere privatim quod a maioribus quoque decretum erat post exustum bello Capitolium, quaesitis Samo, Ilio, Erythris, per etiam ac Siciliam et Italicas colonias, carminibus Sibyll seu plures fuere, datoque sacerdotibus negotio, quantı mana ope potuissent, vera discernere. igitur tunc notioni quindecimvirum is liber subicitur.

13 Isdem consulibus gravitate annonae iuxta seditione tum, multaque et plures per dies in theatro licentius tata quam solitum adversum imperatorem. quis coı incusavit magistratus patresque, quod non publica auc populum coërcuissent, addiditque quibus ex provinciis et maiorem quam Augustus rei frumentariae copiam adv ita castigandae plebi compositum sēnatus consultum

4. *per dicessionem.* Ein Senatsbeschluss kam zu Stande entweder nach geschehener Berathung (*per singulorum sententias exquisitas*) oder ohne dieselbe, falls der Vorsitzende sie für überflüssig hielt (*per dicessionem*). Jedoch findet auch nach gepflogener Berathung regelmässig eine *discessio* statt, wie z. B. 3, 69 *in hanc sententiam facta discessio.*

6. *vetus* mit dem Genitiv (statt *prudens*) wie cp. 44 *regnandi.* 1, 20 *operis ac laboris*; erst in den Historien und Annalen, ausserdem nur bei Silius.

8. Der *magister* ist der Vorsitzende des Priestercollegiums. Bei den *pontifices* ist es der *pont. maximus.*

11. *neque* statt *et ne*, obgleich kein Finalsatz oder Imperativ voraufgeht und die Absicht nur aus dem Zusammenhang hervorgeht. Vgl. Liv. 21, 43, 11 *nec existimaritis.* 5, 53, 3 *nec id mirati sitis,* und so öfter, aber in directer Rede.

12. *sociali* ist ungenau statt *civili*, denn als im J. 83 das Capitol abbrannte, war der Bundesg krieg längst beendigt. D: tige steht hist. 3, 72 *arsera Capitolium civili bello.*

13. Die Stadt *Erythrae* der ionischen Küste Klein der Insel Chios gegenüber.

16. *discernere.* Der bloss tiv statt des Conjunctivs nach *negotium dare* ist *i* denn auch bei Liv. 3, 4, jetzt *videret* statt *videre.*

17. *notio* statt *cognitio*, v *dilata notione de iure flam* sagt Tacitus *noscere* statt *scere.*

13. 1. *iuxta.* Dafür sagt 48 *ea contentio cum prope nem veniret;* doch sagt scl lust: *iuxta seditionem eran*

3. *adversum* „gegenüber"

6. *advectare* hier zuerst in Andere unklassische Frequ bei Tacitus sind: *convecta vectare, despectare, suspect ceptare, recursare, appellitc emptare.*

e, neque segnius consules edixere. silentium ipsius le, ut crediderat, sed in superbiam accipiebatur.

e anni Geminius, Celsus, Pompeius, equites Romani, 14
coniurationis crimine; ex quis Geminius prodigentia ɔ mollitia vitae amicus Seiano, nihil ad serium. et ˈelsus tribunus in vinclis laxatam catenam et circum- n diversum tendens suam ipse cervicem perfregit. at ꜰabato, tamquam desperatis rebus Romanis Parthorum ricordiam fugeret, custodes additi. sane is repertus ·tum Siciliae retractusque per centurionem nullas pro- causas longinquae peregrinationis adferebat. mansit ncolumis, oblivione magis quam clementia.

. Galba L. Sulla consulibus diu quaesito quos neptibus 15
ritos destinaret Caesar, postquam instabat virginum . Cassium, M. Vinicium legit. Vinicio oppidanum genus: ortus, patre atque avo consularibus, cetera equestri erat, mitis ingenio et comptae facundiae. Cassius ple- nae generis, verum antiqui honoratique, et severa patris

perbiam accipiebatur. Vgl. *ıliebre fastigium in demi- sui accipiens.* 12, 43 *in* ı. 16, 18 *in speciem sim-* Liv. 21, 63 *in omen.* 22, *tumeliam.*

Diese drei Personen sind ıt bekannt.

ligentia hat Tacitus hier bildet, dann gebraucht er 3, 1. 15, 37. Sonst kommt nicht vor.

l ad serium „unbrauchbar ɔ Dinge“.

er *Celsus*, verschieden von ʒen, ist der in cp. 9 er- Tribun einer städtischen

Ausführung des Selbst- t so zu denken, dass es ıs gelingt, die Kette, mit ·fesselt war, loszumachen damit zu erwürgen, *in di- ndens* „beide Enden straff

liae. Augustus hatte den ı verboten, ohne seine Er- Italien zu verlassen und ınd zu gehen, ausgenom- ı Sicilien. Seit dem Jahre :. bildete auch Gallia Nar- eine Ausnahme. Das Ge- ıb unter den Kaisern in

9. *longinquae.* Man hatte also Beweise dafür, dass er nicht nach Sicilien, sondern weiter wollte.

15. 1. *Ser. Galba.* So nannte er sich später wieder als Kaiser, und mit diesem bekannteren Vornamen, den er zeitweilig in Folge einer Adoption mit *Lucius* vertauscht hatte, bezeichnet ihn Tacitus. — Ueber *Sulla* s. 3, 31. — *quaesito* als absolutes Particip nur hier und 2, 9; sonst bei keinem Schriftsteller. — *neptibus,* den Töchtern des Germanicus, Drusilla und Julia.

3. Dem *L. Cassius* nimmt Caligula später die Drusilla, weil er sie selbst leidenschaftlich liebt, und lässt ihn im J. 41 als Proconsul von Asien tödten, da er die Warnung, er möge sich vor einem Cassius (sein Mörder hiess Cassius Chaerea) in Acht nehmen, auf ihn deutet. — *M. Vinicius,* dem Vellejus sein Geschichtswerk gewidmet hat, wird im J. 46 von Messalina vergiftet, weil er ihre Liebe verschmäht.

4. *Cales* lag unweit Capua, nördlich. — *cetera* als adverbieller Accusativ auch cp. 42. Germ. 17. 29. 45; selten bei Sallust, Livius, Sueton.

5. *comptae,* nach Cic. de sen. 9, 28 *diserti senis compta et mitis oratio.*

disciplina eductus facilitate saepius quam industria co dabatur. huic Drusillam, Vinicio Iuliam Germanico ; coniungit superque ea re senatui scribit, levi cum iuvenum. dein redditis absentiae causis admodum vagi ad graviora et offensiones ob rem publicam coeptas, Macro praefectus tribunorumque et centurionum pauci introirent, quotiens curiam ingrederetur, petivit. factoqu et sine praescriptione generis aut numeri senatus consı tecta quidem urbis, adeo publicum consilium numquan deviis plerumque itineribus ambiens patriam et declinaı

16 Interea magna vis accusatorum in eos inrupit, qu nias faenore auctitabant adversum legem dictatoris C: qua de modo credendi possidendique intra Italiam c omissam olim, quia privato usui bonum publicum postı sane vetus urbi faenebre malum et seditionum discord que creberrima causa, eoque cohibebatur antiquis quo minus corruptis moribus. nam primo duodecim tabulis tum, ne quis unciario faenore amplius exerceret, cum ex libidine locupletium agitaretur; dein rogatione tril ad semuncias redactum, postremo vetita versura. mu plebis scitis obviam itum fraudibus, quae totiens reı miras per artes rursum oriebantur. sed tum Gracchus p cui ea quaestio evenerat, multitudine periclitantium su

11. *coeptas,* wofür Muret *susceptas* schrieb, ist = *ortas,* wie Tacitus sagt: *coepta luce, nocte, hieme.*

12. *Macro,* mit dessen Hülfe Sejan gestürzt und der an seine Stelle getreten ist, wird im J. 38 als Präfect Aegyptens von Caligula der Kuppelei und anderer Verbrechen angeklagt und tödtet sich.

14. *generis* statt *ordinis* bezeichnet den Rang im Heere.

15. Ueber das negirte *adeo* (= *nedum*) s. zu 3, 34.

16. 2. Ein derartiges Gesetz Caesars ist nicht bekannt; dagegen erzählt er im Bell. civ. 3, 1, wie er der Creditlosigkeit abhalf, indem er die Güter der Schuldner willkürlich nach dem vor dem Bürgerkriege gezahlten Kaufpreis, also höher, taxiren liess.

3. *de modo credendi*, rücksichtlich der Höhe des Zinsfusses.

8. *unciario*, d. h., da der As 12 Unzen hatte, $^1/_{12}$ Procent monatlich oder 1 Procent jährlich. Die Zinsen wurden gewohnheit an den Kalenden jedes Moı zahlt. Im Jahr 357 v. Chı dieser Zinsfuss durch ein ne setz bestätigt, im Jahr 347 Hälfte herabgesetzt und 34 die *lex Genucia* aller Zin verboten. Da dies im Verkel nicht durchzuführen war, sich allmählich bei dem ε den Geldverkehr und Geld ein aus dem Orient eing normaler Zinsfuss von 1 Pr natlich, d. h. 12 Proc. jährl sogenannte *centesima,* die i v. Chr. gesetzlich bestätig von späteren Kaisern oft g ward.

11. *plebis scitis.* Solche sind: die *lex Sempronia, Gabinia, Marcia.*

12. Ueber *C. Gracchus* vg

13. *periclitari* von denen, richtlich verfolgt werden (25. 5, 8) ist nachklassisch gebraucht schon Cicero das *periculum* in diesem Sinne.

ad senatum, trepidique patres (neque enim quisquam lpa vacuus) veniam a principe petivere; et concedente in posterum sexque menses dati, quis secundum iussa ationes familiares quisque componerent.

inc inopia rei nummariae, commoto simul omnium aere 17 et quia tot damnatis bonisque eorum divenditis signagentum fisco vel aerario attinebatur. ad hoc senatus ipserat, duas quisque faenoris partes in agris per Itaonlocaret. sed creditores in solidum appellabant, nec n appellatis minuere fidem. ita primo concursatio ces, dein strepere praetoris tribunal, eaque quae ɔ quaesita, venditio et emptio, in contrarium muquia faeneratores omnem pecuniam mercandis agris erant. copiam vendendi secuta vilitate, quanto quis ior, aegrius distrahebant, multique fortunis provolur; eversio rei familiaris dignitatem ac famam *in* praeabat, donec tulit opem Caesar disposito per mensas sestertio factaque mutuandi copia sine usuris per triensi debitor populo in duplum praediis cavisset. sic refecta et paulatim privati quoque creditores reperti. neque

gis, nämlich des Gesetzes sar, welches im Anfang des erwähnt ist.

l. *commoto.* Es erfolgten ıngen solcher Capitalien, nsfuss ungesetzlich war und Fläubiger einzog, um durch stehenden Geldmangel die he Bewilligung höherer Zinerzwingen.

nnatis, wegen Insolvenz. — *is* bezeichnet hier die gee Subhastation.

hoc „dazu noch, obenein". e ward nämlich gegen den des Senates verschlimmert.

ıs quisque ctt. Jeder Capillte mindestens zwei Drittr Capitalien *(faenoris)* nicht Provinzen, wo mehr zu verwar, sondern in italischen ücken anlegen, damit der sitz gesichert würde. Bei (Tib. 48) wird hinzugefügt: *totidem aeris alieni statim*, d. h. die Schuldner soll- Geld sofort zum Schuldenverwenden, was sie natür- dann konnten, wenn sie Geld bekamen. Aber nun en die Gläubiger das ganze Capital *(in solidum appellabant)* und die Schuldner *(appellati)* mussten darauf eingehen, um nicht ganz creditlos zu werden. So sank der Werth der Grundstücke, die Capitalisten kauften in Masse zu billigen Preisen und es trat Geldmangel ein.

10. *secuta,* absolut und mit Object, wie 11, 25 *orationem principis secuto patrum consulto.*

11. *aegrius distrahebant* „der Verkauf ward schwieriger" wegen des gesunkenen Werthes der Grundstücke, so dass die Schuldner ihre Schulden doch nicht bezahlen konnten. — *distrahere* heisst im silbernen Latein „verkaufen". — *provolvi fortunis* „sein Vermögen verlieren" ist eine neu gebildete Phrase statt *everti bonis.*

12. *dignitatem*, wegen des verminderten Census. — Ueber *in praeceps* s. den krit. Anhang.

13. *mensa* „Wechselcomptoir". Daher *mensarius* der Geldwechsler.

15. *in duplum* ctt. Es mussten Grundstücke vom doppelten Werthe der Anleihe als Hypothek verpfändet werden.

emptio agrorum exercita ad formam senatus consulti, ac ut ferme talia, initiis, incurioso fine.

18 Dein redeunt priores metus postulato maiestatis Coı Proculo, qui nullo pavore diem natalem celebrans rapt curiam pariterque damnatus interfectusque est. sorori Sanciae aqua atque igni interdictum accusante Q. Pomı is moribus inquies haec et huiusce modi a se factitari tendebat, ut parta apud principem gratia periculis Pom Secundi fratris mederetur. etiam in Pompeiam Macı exilium statuitur, cuius maritum Argolicum, socerum Lac e primoribus Achaeorum Caesar adflixerat. pater quoqu lustris eques Romanus ac frater praetorius, cum damnati staret, se ipsi interfecere. datum erat crimini, quod The nen Mytilenaeum proavum eorum Cn. Magnus inter in habuisset, quodque defuncto Theophani caelestes ho Graeca adulatio tribuerat.

19 Post quos Sex. Marius Hispaniarum ditissimus de incestasse filiam et saxo Tarpeio deicitur. ac ne dubium retur magnitudinem pecuniae malo vertisse, *aerarias* aur pue eius, quamquam publicarentur, sibimet Tiberius sep inritatusque suppliciis cunctos, qui carcere attinebantur sati societatis cum Seiano, necari iubet. iacuit inmensa stı omnis sexus, omnis aetas, inlustres ignobiles, dispersi aggerati. neque propinquis aut amicis adsistere, inlacri

18. *incuriosus* hier „vernachlässigt" und auf eine Sache bezogen. So nur noch Sall. fr. 4, 67 Kr. und Suet. Galba 3 *nec incuriosam historiam.*

18. 3. *pariter* „zugleich, gleichzeitig", wie auch bei Klassikern.

6. *Pomponius Secundus* war im J. 31 angeklagt, weil er einen Sohn des Sejan geschützt hatte. Sein Bruder Quintus verbürgte sich aber für ihn. Vgl. 5, 8.

9. *inlustris* d. h. mit dem Census eines Senators.

13. *Theophanes*, ein griechischer Historiker aus Mytilene (besser als die Schreibart Mitylene) war von Pompejus hoch geehrt und mit dem Bürgerrecht beschenkt worden. Sein Sohn *Pompeius Macer*, von Augustus zum Statthalter von Asia gemacht, ist der Vater des wahrscheinlich gleichnamigen *illustris eques*, der eben erwähnt ist, und des letzteren Kinder sind die *Pompeia Macrina* und *Pompeius Macer*, Prätor im J. 15 (nach Folglich sind diese beiden d enkel des Theophanes.

19. 1. *deferri* mit dem In wie 2, 27 *defertur moliri* r *vas.* 3, 22. 13, 23. Nach D 22 ward Marius fälschlich klagt, weil er seine Tochter dem Tiberius preisgeben wol

2. *incestare* poetisch und klassisch.

3. *aerarias.* Nach Plin. h. 2 war das *aes Marianum* ode *dubense* in Spanien von vorzüg Güte.

4. *sibimet seposuit*, ein e willkürliches Verfahren wie d Senates in cp. 2.

6. *iacuit.* In der Kaiserzeit den die Leichen der Hingericl auf den *scalae Gemoniae* an abhang des Capitols ausgele *Gemonias abiicere*) und da eine Grube oder in die Tib worfen.

8. *aggerati.* Vgl. 1, 61 *os*

men electionem vitae nobis relinquunt, quam ubi elegeris,
m imminentium ordinem. neque mala vel bona quae
s putet: multos, qui conflictari adversis videantur, beatos,
erosque quamquam magnas per opes miserrimos, si illi
m fortunam constanter tolerent, hi prospera inconsulte
ur. ceterum plurimis mortalium non eximitur quin primo
que ortu ventura destinentur, sed quaedam secus quam
sint cadere, fallaciis ignara dicentium: ita corrumpi fidem
cuius clara documenta et antiqua aetas et nostra tulerit.
e a filio eiusdem Thrasulli praedictum Neronis imperium
mpore memorabitur, ne nunc incepto longius abierim.
23 [sdem consulibus Asinii Galli mors vulgatur, quem ege-
cibi peremptum haud dubium, sponte an necessitate, in-
m habebatur. consultusque Caesar an sepeliri sineret,
erubuit permittere ultroque incusare casus, qui reum

um congruere rebus statt *res*
ere fato „die Ereignisse stim-
nit dem Fatum überein, wer-
von bestimmt". — *vagis stel-*
en Planeten, sonst *errantes*
nt. Nur diese wurden von
strologen berücksichtigt.
principia ctt. die ursprüng-
Bestimmung des Schicksals
ie daraus nach dem Gesetze
othwendigkeit hervorgehen-
hatsachen. Diog. Laert. 7, 74
ἱμαρμένην δέ φασι τὰ πάντα
θαι. ἔστι δὲ εἱμαρμένη αἰ-
ὸν ὄντων εἰρομένη, ἢ λόγος
ὸν ὁ κόσμος διεξάγεται.
neque mala vel bona ctt. Diog.
7, 60 *ἀγαθὰ μὲν οὖν τάς τε*
, *φρόνησιν, δικαιοσύνην, ἀν-*
, *σωφροσύνην καὶ τὰ λοιπά·*
δὲ τὰ ἐναντία, ἀφροσύνην,
ν καὶ τὰ λοιπά.
per opes „im Reichthum" 11,
fora ac templa. 1, 15 *per*
. 12, 12 *per illas gentes.*
non eximitur „sie lassen es
cht nehmen". Der Ausdruck
unerhört, dass Ritter *opinio*
ebt. Aber ebenso auffallend
unpersönliche *si ita ferret*
hist. 2, 44.
ignara „unbekanntes", d. h.
es. — *corrumpi fidem* „die
rürdigkeit werde abge-
ht".
filio. Statt dessen gebraucht
an der bezeichneten Stelle
(14, 9) nur den allgemeinen Ausdruck *Chaldaei.*

19. *abierim.* Dieser aoristische Conjunctiv des Perfects in Nebensätzen ist nachklassisch. S. Einl. §. 16.

23. 1. *Isdem consulibus,* Galba und Sulla, 33 n. Chr. *Asinius Gallus* musste jetzt für den Freimuth büssen, durch welchen er den Kaiser bei der Thronbesteigung beleidigt hatte; vgl. 1, 12. Auch hasste und beargwöhnte ihn dieser, weil er dessen geschiedene Gemahlin Vipsania geheirathet. Schon im J. 30 ward er von Tiberius, während derselbe ihn auf heuchlerisch cordiale Weise in Capreae bewirthete, durch ein Rescript beim Senate verklagt, dann in Rom festgenommen und bis zu seinem Tode von einem der jedesmaligen Consuln im Hause gefangen gehalten (*πρὸς τῶν ἀεὶ ὑπάτων ἐτηρεῖτο*). Den Bericht darüber, der wohl in der Lücke des fünften Buches gestanden hat, giebt ausführlich Cassius Dio 58, 3 und fügt hinzu, auf Anordnung des Tiberius habe man ihn zum Essen gezwungen, aber ihm nur so viel gegeben *ὥστε μήτε τινὰ ἡδονὴν καὶ ῥώμην αὐτῷ παρασχεῖν μήτ' ἀποθανεῖν αὐτὸν ἐᾶν.* Das habe der Kaiser auch bei anderen so gemacht. — *egestate* statt *inopia,* s. zu 1, 68.

4. *permittere.* Dazu bedurfte es

21 Quotiens super tali negotio consultaret, edita domus] ac liberti unius conscientia utebatur. is litterarum ign: corpore valido, per avia ac derupta (nam saxis domus immi praeibat eum, cuius artem experiri Tiberius statuisset, et re dientem, si vanitatis aut fraudum suspicio incesserat, in su tum mare praecipitabat, ne index arcani exsisteret. ig Thrasullus isdem rupibus inductus postquam percontaı commoverat, imperium ipsi et futura sollerter patefac interrogatur an suam quoque genitalem horam comperi quem tum annum, qualem diem haberet. ille positus side ac spatia dimensus haerere primo, dein pavescere, et quaı introspiceret, magis ac magis trepidus admirationis et m postremo exclamat ambiguum sibi ac prope ultimum di men instare. tum complexus eum Tiberius praescium pe: lorum et incolumem fore gratatur, quaeque dixerat oracli accipiens inter intimos amicorum tenet.

22 Sed mihi haec ac talia audienti in incerto iudicium fatone res mortalium et necessitate immutabili an forte vantur. quippe sapientissimos veterum quique sectam ec aemulantur diversos reperies, ac multis insitam opinionem initia nostri, non finem, non denique homines dis curae; creberrime tristia in bonos, laeta apud deteriores esse. tra alii fatum quidem congruere rebus putant, sed non e v stellis, verum apud principia et nexus naturalium causaı

καὶ ἐν γήρᾳ καὶ μετὰ πολὺ τῆς τελευτῆς αὐτοῦ ἄρξοι.

21. 1. Ueber *quotiens* mit dem Conjunctiv s. Einl. §. 88.

2. *litterarum ignarus*, damit er nichts verstehen und folglich nichts verrathen könnte.

3. *avia ac derupta*, wie 4, 45 *per derupta et avia;* substantivirte Adjectiva. Ebenso: *abrupta ardua edita altiora summa profunda* u. a. m.

9. *interrogatur an*, wie 15, 61. So setzt Tacitus *an* nach *quaerere rogitare percontari consulere consultare agitare.*

10. *positus* nur hier und 4, 5 *positu regionis.* Ausserdem bei Sallust, Ovid, Celsus.

11. Ueber *quantum* mit dem Conjunctiv s. cp. 19 am Ende.

12. *magis ac magis*, mit *ac* statt *que*, wie *igni atque ferro* 14, 38. Cicero hat auch *magis et magis* ad Att. 14, 18, 4. 16, 3, 1. — *trepidus* mit dem Genitiv ist bei Tacitus *ἀπ. εἰρ.*, sonst nur bei Virgil Livius.

14. *praescium* scil. *esse.* Das ist poetisch u. nachklassisch.

15. *gratari*, wie 2, 75 und ı bei Tac. beliebter als *gratı* ausserdem nur bei Dichtern Livius. Mit Accus. c. inf. Virg. A. 5, 39 *reduces* (eos es

22. 4. *reperies*, nach den Sɪ der Handschrift (nicht *reperias*' 4, 33 *reperies qui — putent.* 12 *plures hodie reperies qui — trecent.* — *multis,* nämlich den kuräern.

5. *initia nostri*, subjectiver (tiv; vgl. zu 2, 54 *nostri or*ı hist. 3, 34 *a primordio sui.*

6. Mit *in* correspondirt c wie 14, 14 *in urbibus — apud pla;* häufiger *in* und *ad.*

7. *alii*, die Stoiker, die aı Fatum glaubten, aber doch menschlichen Willensfreiheit gen Spielraum zugestanden. diesem Glauben neigt auch Ta

men electionem vitae nobis relinquunt, quam ubi elegeris, m imminentium ordinem. neque mala vel bona quae ıs putet: multos, qui conflictari adversis videantur, beatos, erosque quamquam magnas per opes miserrimos, si illi m fortunam constanter tolerent, hi prospera inconsulte ur. ceterum plurimis mortalium non eximitur quin primo que ortu ventura destinentur, sed quaedam secus quam sint cadere, fallaciis ignara dicentium: ita corrumpi fidem cuius clara documenta et antiqua aetas et nostra tulerit. ›e a filio eiusdem Thrasulli praedictum Neronis imperium mpore memorabitur, ne nunc incepto longius abierim.

[sdem consulibus Asinii Galli mors vulgatur, quem ege- 23
cibi peremptum haud dubium, sponte an necessitate, in-
m habebatur. consultusque Caesar an sepeliri sineret,
erubuit permittere ultroque incusare casus, qui reum

um congruere rebus statt *res ιere fato* „die Ereignisse stimnit dem Fatum überein, werıvon bestimmt". — *vagis stel-*en Planeten, sonst *errantes* nt. Nur diese wurden von strologen berücksichtigt.

principia ctt. die ursprüng- Bestimmung des Schicksals ie daraus nach dem Gesetze othwendigkeit hervorgehenhatsachen. Diog. Laert. 7, 74 *ἱμαρμένην δέ φασι τὰ πάντα θαι. ἔστι δὲ εἱμαρμένη αἰ-ὂν ὄντων εἱρομένη, ἢ λόγος ὂν ὁ κόσμος διεξάγεται.*

neque mala vel bona ctt. Diog. 7, 60 *ἀγαθὰ μὲν οὖν τάς τε*, *φρόνησιν, δικαιοσύνην, ἀν-*, *σωφροσύνην καὶ τὰ λοιπά· δὲ τὰ ἐναντία, ἀφροσύνην, ν καὶ τὰ λοιπά.*

per opes „im Reichthum" 11, *fora ac templa.* 1, 15 *per* . 12, 12 *per illas gentes.*

non eximitur „sie lassen es icht nehmen". Der Ausdruck unerhört, dass Ritter *opinio* iebt. Aber ebenso auffallend ȝ unpersönliche *si ita ferret* hist. 2, 44.

ignara „unbekanntes", d. h. ıes. — *corrumpi fidem* „die vürdigkeit werde abgeıht".

filio. Statt dessen gebraucht s an der bezeichneten Stelle (14, 9) nur den allgemeinen Ausdruck *Chaldaei.*

19. *abierim.* Dieser aoristische Conjunctiv des Perfects in Nebensätzen ist nachklassisch. S. Einl. §. 16.

23. 1. *Isdem consulibus,* Galba und Sulla, 33 n. Chr. *Asinius Gallus* musste jetzt für den Freimuth büssen, durch welchen er den Kaiser bei der Thronbesteigung beleidigt hatte; vgl. 1, 12. Auch hasste und beargwöhnte ihn dieser, weil er dessen geschiedene Gemahlin Vipsania geheirathet. Schon im J. 30 ward er von Tiberius, während derselbe ihn auf heuchlerisch cordiale Weise in Capreae bewirthete, durch ein Rescript beim Senate verklagt, dann in Rom festgenommen und bis zu seinem Tode von einem der jedesmaligen Consuln im Hause gefangen gehalten (*πρὸς τῶν ἀεὶ ὑπάτων ἐτηρεῖτο*). Den Bericht darüber, der wohl in der Lücke des fünften Buches gestanden hat, giebt ausführlich Cassius Dio 58, 3 und fügt hinzu, auf Anordnung des Tiberius habe man ihn zum Essen gezwungen, aber ihm nur so viel gegeben *ὥστε μήτε τινὰ ἡδονὴν καὶ ῥώμην αὐτῷ παρασχεῖν μήτ᾽ ἀποθανεῖν αὐτὸν ἐᾶν.* Das habe der Kaiser auch bei anderen so gemacht. — *egestate* statt *inopia,* s. zu 1, 68.

4. *permittere.* Dazu bedurfte es

abstulissent, antequam coram convinceretur; scilicet ı triennio defuerat tempus subeundi iudicium consulari ser consularium parenti. Drusus deinde exstinguitur, cum se randis alimentis, mandendo e cubili tomento, nonum ad detinuisset. tradidere quidam praescriptum fuisse Macroı arma ab Seiano temptarentur, extractum custodiae iuv (nam in Palatio attinebatur) ducem populo imponere. quia rumor incedebat fore ut nuru ac nepoti concilia Caesar, saevitiam quam paenitentiam maluit.

24 Quin et invectus in defunctum probra corporis, e bilem in suos, infensum rei publicae animum obiecit re(que factorum dictorumque eius descripta per dies iussit, non aliud atrocius visum; adstitisse tot per annos qui vu gemitus, occultum etiam murmur exciperent, et potuisse audire, legere, in publicum promere vix fides, nisi quod centurionis et Didymi liberti epistulae servorum nomina ferebant, ut quis egredientem cubiculo Drusum pulsa exterruerat. etiam sua verba centurio saevitiae plena, quam egregium, vocesque deficientis adiecerat, quis ı [alienationem mentis simulans] quasi per dementiam fu

nämlich keiner Erlaubniss, denn der Process des Gallus war noch gar nicht eingeleitet, offenbar aus Mangel an Beweisen.

5. *coram*, d. h. von ihm persönlich. Dio 58, 3 *ὅπως ἐν φυλακῇ ἀδέσμῳ ᾖ, μέχρι ἂν αὐτὸς ἐς τὴν πόλιν ἀφίκηται.*

6. *tot consularium*, nämlich C. Asinius, M. Asinius Agrippa, Servius Asinius Celer, Asinius Gallus.

9. *tradidere quidam.* Dio 58, 13 *τῷ τε Μάκρωνι ἐνετείλατο ὅπως, ἄν τι παρακινήσῃ (ὁ Σηϊανός) τὸν Δροῦσον ἔς τε τὴν βουλὴν καὶ ἐς τὸν δῆμον ἐσαγάγῃ καὶ αὐτοκράτορα ἀποδείξῃ.*

10. *custodiae* statt *ex custodia*, wie Plin. 7, 2 *corpori*. Suet. Tib. 73 *anulum sibi.*

11. *imponere.* Der Infinitiv nach *praescribere*, schon Cic. p. Font. 6, 12, folgt bei Tac. der Analogie derselben Construction nach *praecipere, scribere, imperare.*

12. *nuru* (Dativ), nämlich Agrippina, die nach der Insel Pandateria verbannt war.

24. 1. *probra corporis* „Schändung des Leibes", d. h. unnatürliche Unzucht. Vgl. Cic. Pl 38 *probri insimulasti pudicis feminam.* — Ueber den Geb von *exitiabilis* s. zu cp. 7.

2. *in suos*, denn auch T wirft ihm vor, er habe seiner der Nero gehasst; s. 4, 60.

3. *per dies*, also ein förm Tagebuch über das Verhalte die Behandlung des Drusus.

6. *nisi quod* steht gerade *sed.* Vgl. 1, 33 *atque ipsa A pina paulo commotior, nisi animum in bonum vertebat.* 1

8. *ut quis* scil. *servorum.*

10. *egregium.* Das substant Neutrum als Apposition ist terisch und nachklassisch. hist. 4, 23 *machinas, insc sibi, ausi.* Hor. sat. 1, 4, *magnum.*

11. Die eingeklammerten V sind aus einer Randglosse ent den, durch welche Jemand Folgende zum Ueberfluss erk wollte. Verstellen wollte sich sus nicht, aber in seiner Wut berdete er sich wie ein T Vgl. Sall. Catil. 42 *inconsul veluti per dementiam cuncta agebant.*

rio, mox, ubi exspes vitae fuit, meditatas compositasque ; inprecabatur, ut quem ad modum nurum filiumque fra- et nepotes domumque omnem caedibus complevisset, ita .as nomini generique maiorum et posteris exsolveret. obtur- .nt quidem patres specie detestandi, sed penetrabat pavor dmiratio, callidum olim et tegendis sceleribus obscurum confidentiae venisse, ut tamquam dimotis parietibus osten- t nepotem sub verbere centurionis, inter servorum ictus, ema vitae alimenta frustra orantem.

Nondum is dolor exoleverat, cum de Agrippina auditum, 25
a interfecto Seiano spe sustentatam provixisse reor, et quam nihil de saevitia remittebatur, voluntate exstinctam, si negatis alimentis adsimulatus est finis, qui videretur te sumptus. enimvero Tiberius foedissimis criminationibus sit, impudicitiam arguens et Asinium Gallum adulterum, que morte ad taedium vitae conpulsam. sed Agrippina i inpatiens, dominandi avida, virilibus curis feminarum exuerat. eodem die defunctam, quo biennio ante Seianus as luisset, memoriaeque id prodendum addidit Caesar, vitque quod non laqueo strangulata neque in Gemonias ecta foret. actae ob id grates decretumque ut quintum mum kal. Novembris, utriusque necis die, per omnis an- donum Iovi sacraretur.

Haud multo post Cocceius Nerva, continuus principi, omnis 26

exspes findet sich auch bei ; und Ovid, aber mit dem Ge- nur hier und in einem Frag- des Accius.

In *complevisset* liegt ein ehtes Zeugma, und da Agrip- (*nurus*) noch am Leben war, t der Conjunctiv des Plus- perfects als indirecter Modus as Futur. exactum der direc- ede anzusehen.

obturbabant statt *obstrepebant,* Plin. ep. 9, 13, 19 *obturba- obstrepitur.*

obscurus „versteckt“ wie 1, , 1. *sceleribus* ist Dativ; cp. *cultum ac subdolum fingendis ibus.*

huc confidentiae ctt. Vgl. 3, *c adrogantiae venerat ut.*

Ueber den Singular *verbere* 5, 9.

2. *provivere* ist ἅπ. εἰρ. im a, wie *propolluere* 3, 66. So e man in nachklassischer Zeit osita mit *pro* von den Verben *gerere, gestare, serere, testari, libare, tonare, vulgare*, auch *protuberare.*

4. *nisi si*, bei Tacitus nur hier und 15, 53. Agr. 32. — *adsimulare*, bei Tacitus beliebt, sonst poetisch und nachklassisch.

5. *enimvero* „aber“, wie cp. 35. 4, 60.

8. *aequi inpatiens*, d. h. sie konnte die Gleichstellung mit Anderen nicht ertragen, wollte höher hinaus. Dasselbe hat Stat. Theb. 3, 602. — Nach Dio 58, 22 wurden die Gebeine des Drusus und der Agrippina nicht im Mausoleum beigesetzt, sondern irgendwo verscharrt, so dass sie nirgends zu finden waren.

12. *quintum decumum* mit Auslassung von *ante,* wie cp. 50. 15, 41. Dagegen 12, 69 *tertium ante Idus.*

26. 1. Ueber *Nerva* s. zu 4, 58. — Anders erklärt Dio 58, 21 die Ursache seines Todes. — *conti-*

divini humanique iuris sciens, integro statu, corpore inl moriendi consilium cepit. quod ut Tiberio cognitum, ads causas requirere, addere preces, fateri postremo grave con tiae, grave famae suae, si proximus amicorum nullis mo rationibus vitam fugeret. aversatus sermonem Nerva abst tiam cibi coniunxit. ferebant gnari cogitationum eius, q propius mala rei publicae viseret, ira et metu, dum in dum intemptatus, honestum finem voluisse.

Ceterum Agrippinae pernicies, quod vix credibile, P nam traxit. nupta olim Cn. Pisoni et palam laeta morte manici, cum Piso caderet, precibus Augustae nec minu micitiis Agrippinae defensa erat. ut odium et gratia de ius valuit; petitaque criminibus haud ignotis, sua manu magis quam inmerita supplicia persolvit.

27 Tot luctibus funesta civitate pars maeroris fuit, Iulia Drusi filia, quondam Neronis uxor, denupsit in do Rubellii Blandi, cuius avum Tiburtem equitem Romanum que meminerant. extremo anni mors Aelii Lamiae fu censorio celebrata, qui administrandae Suriae imagine ta exsolutus urbi praefuerat. genus illi decorum, vivida sene et non permissa provincia dignationem addiderat. exin F Pomponio Suriae pro praetore defuncto recitantur Cae litterae, quis incusabat egregium quemque et regendis

nuus statt *perpetuus comes* ist *ἀπ. εἰρ.*

2. *sciens* mit dem Genitiv, wie 1, 64. 2, 13 und öfter; auch bei Klassikern.

7. *coniunxit* „er setzte fort". 4, 57 *sex postea annos pari secreto coniunxit.*

8. Vor *ira* fehlt *tanto magis,* wie 1, 2 *quanto quis servitio promptior, — extollerentur.* hist. 2, 11 *quo plus virium ac roboris, e fiducia tarditas inerat.*

11. *Cn. Piso* ist der Feind des Germanicus (19 n. Chr.).

12. *Augustae,* nämlich Liviae. Diese sollte das Complot begünstigt haben.

27. 2. In *denubere,* einem sehr seltenen Worte, bezeichnet die Präposition die Entfernung (aus dem elterlichen Hause) wie in *decedere, degredi.*

3. *avum.* Der Grossvater, aus Tibur stammend, war ein Rhetor und lehrte in Rom.

4. *extremo anni,* wie hist. *extremo paludis.* 3, 47 *in ex Ponticae orae.* — Ueber *Aeli mia* s. zu 4, 13. — Das *funu sorium* geschieht auf Koste Staatskasse.

5. *imagine,* denn Tiberius, cher ihn nur zum Scheine Anstands halber zum Proprätо Syrien ernannt hatte, liess nicht aus Rom, weil er ihm kein Heer anvertrauen wollte Stadtpräfect (s. cp. 10 und 1 er Nachfolger des Piso.

6. *genus.* Seine Familie ge dem Ritterstande an. Horaz scherzend (od. 3, 17), dass L seinen Adel von Lamus, einem thischen Fürsten und Gründe Formiae, ableite.

8. *Pomponius,* im J. 17 n. Consul, war um das J. 20 halter von Mösien gewesen.

9. *egregius* ist wie ein Supe behandelt, wie Liv. 1, 7, 5 *mium quemque.*

us idoneum abnuere id munus, seque ea necessitudine ad es cogi, per quas consularium aliqui capessere provincias erentur, oblitus Arruntium, ne in Hispaniam pergeret, mum iam annum attineri. obiit eodem anno et M'. Lepi- de cuius moderatione atque sapientia in prioribus libris conlocavi, neque nobilitas diutius demonstranda est: pe Aemilium genus fecundum bonorum civium, et qui m familia corruptis moribus, inlustri tamen fortuna egere.

28 Paulo Fabio L. Vitellio consulibus post longum saeculo- ambitum avis phoenix in Aegyptum venit praebuitque riem doctissimis indigenarum et Graecorum multa super niraculo disserendi. de quibus congruunt, et plura ambigua cognitu non absurda, promere libet. sacrum Soli id ani- et ore ac distinctu pinnarum a ceteris avibus diversum entiunt qui formam eius effinxere: de numero annorum , traduntur. maxime vulgatum quingentorum spatium: qui adseverent mille quadringentos sexaginta unum interici, esque alios tres Sesoside primum, post Amaside dominan-

idoneus mit dem Dativ des ıdivums, wie 1, 23 *perferen- andatis.*

L. Arruntius, talentvoll und ssreich, wird im J. 37 zum tmord getrieben; s. cp. 48. — *niam,* nämlich *citeriorem,* eine liche Provinz. Er war aber vor zehn Jahren, sondern erst 25 n. Chr. ernannt.

Ueber die weisse Mässigung *M'. Lepidus*, der oft erwähnt s. 4, 20.

conlocavi steht absolut, wie icero *ponere*, ist aber in die- Sinne *ἅπ. εἰρ.*

1. *Fabius Persicus* wird spä- n Freund des Kaisers Clau- — *Vitellius* ist der Vater des namigen Kaisers.

Die Phönixsage giebt Tacitus esentlichen nach Herodot 2, Dieser berichtet, er habe in polis (nördlich von Memphis) ogel abgebildet gesehen, mit elbem und rothem Gefieder, er Grösse eines Adlers. Auf tzigen Denkmälern hat er die lt eines Reihers mit einem busch auf dem Kopfe, womit Schilderung eines späteren lichen Dichters (angeblich Lac- s) übereinstimmt, der ihm Strahlenkrone, als Sinnbild der Sonne, beilegt. Auf dem Son- nencultus beruht die Sage aller- dings, und ähnliche reiherartige Vögel erscheinen jährlich im Oc- tober, wo die Ueberschwemmung aufhört. Es soll der kleine Silber- reiher (Ardea garzetta) sein, dem aber der Federbusch fehlt.

6. *distinctus* findet sich nur hier und bei Statius.

7. Die Bedeutung der Phönix- periode von 500 Jahren, die auch Herodot so angiebt, hängt nach Lepsius damit zusammen, dass in 500 (eigentlich 487) Jahren wegen des jährlichen Ausfalls von $^1/_4$ Tag das Jahr um die Länge einer der 3 ägyptischen Jahreszeiten vorge- rückt war. Sie ist nicht zu ver- wechseln mit der im Folgenden er- wähnten Siriusperiode, auch Hunds- stern- oder Sothisperiode genannt, die 1460 (nicht 1461) Jahre um- fasst und zum dritten Mal im J. 139 n. Chr. ablief. Diese beruhte darauf, dass die Aegypter, statt nach unserer Weise alle 4 Jahre einen Schalttag einzuschieben, nach 4 mal 365 Jahren ein ganzes Schalt- jahr ansetzten. Dies ist also das Jahr 1461 ihrer Periode.

10. Die folgenden Angaben pas- sen weder auf die Phönix-, noch auf die Siriusperiode, denn Sesosis,

tibus, dein Ptolemaeo, qui ex Macedonibus tertius regna civitatem cui Heliopolis nomen advolavisse, multo cete volucrum comitatu novam faciem mirantium. sed anti quidem obscura: inter Ptolemaeum ac Tiberium minus d quinquaginta anni fuerunt. unde non nulli falsum hunc nicem neque Arabum e terris credidere, nihilque usurp ex iis, quae vetus memoria firmavit. confecto quippe an numero, ubi mors propinquet, suis in terris struere : eique vim genitalem adfundere, ex qua fetum oriri; et p adulto curam sepeliendi patris, neque id temere, sed s murrae pondere temptatoque per longum iter, ubi par par meatui sit, subire patrium corpus inque Solis arar ferre atque adolere. haec incerta et fabulosis aucta: ce aspici aliquando in Aegypto eam volucrem non ambigit

29 At Romae caede continua Pomponius Labeo, quem fuisse Moesiae rettuli, per abruptas venas sanguinem e aemulataque est coniunx Paxaea. nam promptas eius mortes metus carnificis faciebat, et quia damnati pul bonis sepultura prohibebantur, eorum qui de se stat humabantur corpora, manebant testamenta, pretium fest sed Caesar missis ad senatum litteris disseruit morem fuis ioribus, quotiens dirimerent amicitias, interdicere domo e finem gratiae ponere: id se repetivisse in Labeone, atque quia male administratae provinciae aliorumque criminum batur, culpam invidia velavisse, frustra conterrita uxore, etsi nocentem periculi tamen expertem fuisse. Mamercu Scaurus rursum postulatur, insignis nobilitate et orandis vita probrosus. nihil hunc amicitia Seiani, sed labefeci

d. h. Sesostris oder Ramses II. regierte von 1394—1328, Amasis von 569—526, Ptolemaeus Euergetes, der dritte aus seiner Dynastie, von 247—222. In der Chronologie ist Tacitus ebenso unzuverlässig wie die übrigen alten Historiker.

18. *suis in terris*, nämlich in Arabien.

21. *murrae.* Vgl. Herod. 2, 73 ἐξ Ἀραβίης ὁρμεώμενον ἐς τὸ ἱρὸν τοῦ Ἡλίου κομίζειν τὸν πατέρα ἐν σμύρνῃ ἐμπλάσσοντα, καὶ θάπτειν ἐν τοῦ Ἡλίου τῷ ἱρῷ. Es ist ein wohlriechendes Baumharz. — *temptatoque,* d. h. er mache erst Probeflüge. Herodot: πειρᾶσθαι αὐτὸ φορέοντα.

22. *meatus* ist poetisch und nachklassisch, vom Vogelflug auch hist. 1, 62 *aquila leni meatu praevolavit.*

24. Das verneinte *ambig* dem Accus. c. infin. steht ı und Ammian 17, 5, 14.

29. 1. *Labeo* war seit der 25 Statthalter von Mösien g Vgl. 4, 47.

6. *manebant testamente* dennoch zuweilen Confiscat Vermögens eintrat, sieht ı 4, 20.

10. *urgebatur* mit dem ist ἅπ. εἰρ. im Latein, wesl nesti *arguebatur* schrieb.

11. *culpam invidia velar* habe seine Schuld bemänt dem er den Hass des Kais geschützt".

13. *Scaurus*, schon 1, 13 und seither dem Tiberius ı tig, war ein ausgezeichneter

14. *sed labefecit.* Das

validum ad exitia Macronis odium, qui easdem artes ius exercebat; detuleratque argumentum tragoediae a ɔ scriptae, additis versibus qui in Tiberium flecterentur; ι ab Servilio et Cornelio accusatoribus adulterium Liviae, rum sacra obiectabantur. Scaurus, ut dignum veteribus iis, damnationem anteiit, hortante Sextia uxore, quae in- entum mortis et particeps fuit.

30. ιc tamen accusatores, si facultas incideret, poenis adfi- ιtur, ut Servilius Corneliusque perdito Scauro famosi, pecuniam a Vario Ligure omittendae delationis ceperant, ;ulas interdicto igni atque aqua demoti sunt. et Abudius functus aedilitate dum Lentulo Gaetulico, sub quo legioni ıerat, periculum facessit, quod is Seiani filium generum .asset, ultro damnatur atque urbe exigitur. Gaetulicus ea ıstate superioris Germaniae legiones curabat mirumque ;m adsecutus erat, effusae clementiae, modicus severitate oximo quoque exercitui per L. Apronium socerum non tus. unde fama constans ausum mittere ad Caesarem ιs, adfinitatem sibi cum Seiano haud sponte sed consilio ii coeptam; perinde se quam Tiberium falli potuisse, errorem eundem illi sine fraude, aliis exitio habendum. idem integram et, si nullis insidiis peteretur, mansuram; ssorem non aliter quam indicium mortis accepturum. fir- ıt velut foedus, quo princeps ceterarum rerum poteretur, provinciam retineret. haec, mira quamquam, fidem ex eo

dichterischem Gebrauch in weiten Satz verschoben, wie ., 83 *sed veni.* ann. 3, 56 *de-* 4, 20 *an sit.* 13, 15 *ubi Bri-* *o iussit.*

artes, denn es giebt auch *artes.*

tragoediae. Das Stück führte Titel „Atreus" und enthielt anderen Anspielungen auf Zeitverhältnisse einen Vers, h dem des Euripides Phoen. ὶς τῶν κρατούντων ἀμαϑίας χρεών.

flectere in dieser Bedeutung *interpretari, trahere, referre*) :. εἰς.

Livia ist die Livilla, die im getödtet war, weil sie ihren hl Drusus, den Sohn des Kai- vergiftet hatte.

damnationem anteiit. Nach ιs Dio sollte Tiberius in Be- of Scaurus gesagt haben: καὶ ἐγὼ οὖν Αἴαντα αὐτὸν ποιήσω, womit er auf den Selbstmord des Ajax anspielte.

30. 3. *Varius Ligur* wird 4, 42 als *adulter* der Aquilia erwähnt. — *omittendae delationis;* über diesen causalen Genitiv s. Einl. §. 108.

4. *Abudius* ist unbekannt.

5. Ueber *Lentulus Gaetulicus* s. zu 4, 42.

8. *curare* „befehligen", wie 1, 31 *inferiorem* (exercitum) *A. Caecina curabat.* Sall. Jug. 100 *cohortes Ligurum curabat.*

10. *Apronius* wird schon im J. 28 als Proprätor von Germania inferior erwähnt; 4, 73. Als Proconsul von Africa (18—20 n. Chr.) war er der Vorgänger des Blaesus gewesen.

13. *perinde quam*, wie 4, 20. 15, 21 und öfter.

18. *mira quamquam.* Ueber die Anastrophe s. zu 5, 9.

trahebant, quod unus omnium Seiani adfinium incolumis taque gratia mansit, reputante Tiberio publicum sibi c extremam aetatem magisque fama quam vi stare res su

31 C. Cestio M. Servilio consulibus nobiles Parthi in ı venere, ignaro rege Artabano. is metu Germanici fidus I nis, aequabilis in suos, mox superbiam in nos, saevitia populares sumpsit, fretus bellis, quae secunda adversu cumiectas nationes exercuerat, et senectutem Tiberii ut mem despiciens avidusque Armeniae, cui defuncto rege A Arsacen liberorum suorum veterrimum inposuit, addita tumelia et missis qui gazam a Vonone relictam in Suria ciaque reposcerent; simul veteres Persarum ac Maced terminos, seque invasurum possessa primum Cyro et Alexandro per vaniloquentiam ac minas iaciebat. sed P mittendi secretos nuntios validissimus auctor fuit Sin insigni familia ac perinde opibus, et proximus huic . ademptae virilitatis. non despectum id apud barbaros que potentiam habet. ii adscitis et aliis primoribus, neminem gentis Arsacidarum summae rei inponere pot interfectis ab Artabano plerisque aut nondum adultis, Phı regis Phraatis filium Roma poscebant: nomine tantu auctore opus, ut sponte Caesaris genus Arsacis ripam Euphratis cerneretur.

19. *incolumis.* Erst unter Caligula ward er im Jahre 40 als Verschwörer hingerichtet, nachdem er zehn Jahre lang seine Provinz verwaltet hatte.

31. 1. *Cestius Gallus* ist derselbe, der cp. 7 als Ankläger auftrat. Unter Nero wird er (oder sein Sohn) Proprätor von Syrien. — *Servilius Nonianus,* als Redner und Historiker damals geschätzt, stirbt im J. 59. — Ueber die *Parther* vgl. zu 2, 1.

2. *Artabanus*, aus dem königlichen Hause der Arsaciden, regierte nach Vertreibung des Vonones seit dem Jahre 16 n. Chr.

6. *Artaxias.* Er hiess eigentlich Zeno und war ein Sohn des Polemo, Königs von Pontus. Im J. 18 machte ihn Germanicus zum Herrscher von Gross-Armenien und das Volk begrüsste ihn mit dem alten Königsnamen Artaxias, den er seitdem führte.

8. *et* ist explicativ, und das Folgende erklärt, worin die *co lia* bestanden habe. — *V* hatte nach seiner Vertreibı Cilicien gelebt, wo er im J. tödtet ward. S. 2, 68.

10. *terminos.* Er macht al sprüche auf das gesammte des altpersischen, dann mac schen Reiches.

11. *per vaniloquentiam.* I 3, 49. Sonst findet sich das nur je ein Mal bei Plautu Livius.

13. *perinde* „entsprechend tributiv, wie 12, 41.

14. *ultroque* „und sogar öfter bei Tacitus.

18. *Phraaten*, den Brud Vonones.

19. Die dichterische Anas von *apud* ist dieselbe wie (12, 11 *ripam ad Euphrat* Einl. 116, e.

20. In *cerneretur* steckt z eines Zeugma's der Begriff oder *institutus.*

32 Cupitum id Tiberio; ornat Phraaten accingitque paternum ꞁstigium, destinata retinens, consiliis et astu res externas ·i, arma procul habere. interea cognitis insidiis Artabanus ri metu, modo cupidine vindictae inardescere. et barbaris ;atio servilis, statim exsequi regium videtur: valuit tamen as, ut Abdum specie amicitiae vocatum ad epulas lento ıo inligaret, Sinnacen dissimulatione ac donis, simul per :ia moraretur. et Phraates apud Suriam dum omisso Romano, cui per tot annos insueverat, instituta Partho- sumit, patriis moribus impar morbo absumptus est. sed Tiberius omisit incepta: Tiridatem sanguinis eiusdem lum Artabano, reciperandaeque Armeniae Hiberum Mithri- ι deligit conciliatque fratri Pharasmani, qui gentile impe- obtinebat; et cunctis quae apud orientem parabantur L. lium praefecit. eo de homine haud sum ignarus sinistram 'be famam, pleraque foeda memorari, ceterum *in* regendis nciis prisca virtute egit. unde regressus et formidine Caesaris, familiaritate Claudii turpe in servitium mutatus plar apud posteros adulatorii dedecoris habetur, cesserunt- ›rima postremis, et bona iuventae senectus flagitiosa ob- ıvit.

33 At ex regulis prior Mithridates Pharasmanem perpulit et vi conatus suos iuvare, repertique corruptores mini- Arsacis multo auro ad scelus cogunt; simul Hiberi ma- copiis Armeniam inrumpunt et urbe Artaxata potiuntur. postquam Artabano cognita, filium Oroden ultorem parat; 'arthorum copias, mittit qui auxilia mercede facerent. con-

1. Mit *ornat* wird der Hof- mit *accingit* die Ausstattung ld und Truppen bezeichnet. *destinata.* Es war sein von tus überkommener Grundsatz, › zu vermeiden.
Die Infinitive *moliri* und sind epexegetisch.
inardescere ist bei Tacitus 'ǫ., sonst findet es sich nur :htern und im silbernen Latein.
veneno inligare ist eine neu ete Phrase nach Analogie ıorbo *implicare.* Ausserdem det Tacitus *inligare* mit *iu- praeda, bello, conscientia,*

Tiridates mag ein Enkel des :es sein.
reciperandaeque. Ueber den s. Einl. §. 109. — Die *Hi-* südlich am Kaukasus, wer- ȝ Nachbarn der Albaner auch 4, 5 erwähnt. Sie standen unter römischem Schutze.

13. *conciliat.* Dass Beide verfeindet waren, erfahren wir erst hier.

14. *L. Vitellius,* Consul des Jahres 34; s. zu cp. 28.

17. *formidine.* Caligula rief ihn aus Syrien zurück, damit er sich wegen einer Anklage verantworte; er besänftigte den Kaiser durch nichtswürdige Schmeichelei und stand von da ab in seiner Gunst.

33. 1, *perpellere* mit dem Infin. hier zuerst in den Annalen, dann öfter; doch auch schon hist. 5, 2. Ist nur bei Tacitus nachzuweisen.

4. Ueber *inrumpere* mit dem Accusativ s. zu 1, 48. — *Artaxata,* vgl. zu 2, 56.

6. *facerent* statt *compararent, colligerent.* Vgl. *exercitum facere* bei Vellejus und Späteren. Auch sonst gebraucht Tacitus *facere* statt

tra Pharasmanes adiungere Albanos, accire Sarmatas, qu sceptuchi utrimque donis acceptis more gentico diversa ind sed Hiberi locorum potentes Caspia via Sarmatam in A nios raptim effundunt. at qui Parthis adventabant, facile bantur, cum alios incessus hostis clausisset, unum relic mare inter et extremos Albanorum montes aestas impe quia flatibus etesiarum implentur vada; hibernus auster rev fluctus pulsoque introrsus freto brevia litorum nudantur.

34 Interim Oroden sociorum inopem auctus auxilio Ph manes vocare ad pugnam et detrectantem incessere, adequ castris, infensare pabula; ac saepe *in* modum obsidii s nibus cingebat, donec Parthi contumeliarum insolentes cir sisterent regem, poscerent proelium. atque illis sola in e vis, Pharasmanes et pedite valebat. nam Hiberi Alba saltuosos locos incolentes duritiae patientiaeque magis i vere; feruntque se Thessalis ortos, qua tempestate Iaso avectam Medeam genitosque ex ea liberos inanem mox re Aeetae vacuosque Colchos repetivit. multaque de nomine et oraclum Phrixi celebrant; nec quisquam ariete sacrifica credito vexisse Phrixum, sive id animal seu navis insigne ceterum derecta utrimque acie Parthus imperium ori claritudinem Arsacidarum contraque ignobilem Hiberum, me nario milite disserebat; Pharasmanes integros semet a Par

parare, *instituere*, *commovere*, *ponere*.

7. Die Albaner bildeten schon im zweiten Jahrh. v. Chr. ein eigenes Reich und wohnten am Kaukasus, östlich von den Hiberern (Georgiern) bis zum Kaspisee und durch den Fluss Alazonius von ihnen getrennt.

8. *sceptuchi, σκηπτοῦχοι,* bei den Persern vornehme Hofbeamte, sind hier Statthalter der Fürsten. — *genticus*, auch 3, 43 *more gentico,* sonst nur noch bei Tertullian.

9. *Caspia via,* richtiger *portae Caucasiae,* ein befestigter Engpass des Kaukasus, nördlich von Harmastica, der Hauptstadt Hiberiens. Dagegen lag die albanische oder sarmatische Pforte östlich davon, in Albanien.

12. *mare* ist der Kaspisee im Osten.

13. *etesiae* (*ἐτησίαι*) sind nicht Passatwinde, sondern periodische Nordwestwinde, die im Juli und August sechs Wochen lang wehen.

14. *freto* statt *mari*, wie bei tern und in der Prosa seit C — *brevia* „Untiefen" wie 1,

34. 3. *infensare* ist vox T hier zuerst vorkommend; dan noch 13, 37. 41.

4. *insolens* mit dem Genitiv, 15, 67 und öfter schon bei sikern.

8. *qua tempestate* statt *qu pore*, wie 2, 60. 3, 38. hist und öfter.

10. *vacuos* „herrenlos, ohn nig", nachdem Aeetes gest Vgl. 2, 3 *Armenia vacua tun* 50. 14, 26. — *Colchis* lag an lichen Ufer des schwarzen M In der Nähe wohnen jetzt die I

13. *aciem derigere* (nicht *gere*) wie hist. 4, 25 *derecta versus Batavos aciem.* 5, 2 *rexit classem.* Ein Mal auc Caes. b. g. 6, 8 *aciemque iubet.* Liv. 21, 47, 8.

14. *mercennario milite* ist tiv des begleitenden Umstan

atu, quanto maiora peterent, plus decoris victores aut, ʒa darent, flagitii atque periculi laturos; simul horridam n aciem, picta auro Medorum agmina, hinc viros, inde ιm ostendere.

35 ǀnimvero apud Sarmatas non una vox ducis; se quisque ant ne pugnam per sagittas sinerent: impetu et commiraeveniendum. variae hinc bellantium species, cum Parsequi vel fugere pari arte suetus distraheret turmas, m ictibus quaereret, Sarmatae omisso arcu, quo brevius , contis gladiisque ruerent; modo equestris proelii more ; et tergi vices, aliquando ut conserta acie corporibus lsu armorum pellerent pellerentur. iamque et Albani que prensare, detrudere, ancipitem pugnam hostibus , quos super eques et propioribus vulneribus pedites abant. inter quae Pharasmanes Orodesque, dum strēnuis ; aut dubitantibus subveniunt, conspicui eoque gnari, re telis equis concurrunt, instantius Pharasmanes; nam ; per galeam adegit. nec iterare valuit, praelatus equo tissimis satellitum protegentibus saucium: fama tamen falso credita exterruit Parthos victoriamque concessere.

ʼor *plus* fehlt *tanto*. S. Einl.

Medorum, verächtliche Beιng der Parther, welche die he Tracht der unterworfeɔder angenommen hatten.

1. *enimvero* „aber“ wie cp. öfter.

ıerent „gestatteten“. Vgl. 2, *diam* — *sineret*. Virg. G. 4, e wollen rasch zum Handʒe schreiten, da das Schies- die gewandten parthischen wenig nützt. — *sinere* ohne atz steht bereits bei Plauann Cic. Catil. 1, 5 *non*

ıatium ictibus quaereret, um ı ungehindert zu zielen und nicht getroffen zu werden. *brevius valent* ist eine neu te Phrase.

ıuestris proelii, d. h. ein reıiges Treffen (*iustum proe*er Reiterei.

ices, scil. *essent*. Es sind kungen und Evolutionen der rie gemeint. — *aliquando* ondirt mit dem voraufgehen*do*, wie 1, 81. 16, 10. hist. — *ut conserta acie* „wie im Handgemenge“. Tacitus vergleicht das Kampfgewühl der Barbaren mit dem Treffen einer römischen *acies* und bezeichnet durch den Singular, dass beide Parteien eine dicht gedrängte Masse bildeten. Die Verbindungen *conserere aciem, certamen, proelium, pugnam, bellum* sind nachklassisch, statt *manus conserere*. Vgl. Sil. 6, 316 *consertae campis acies*. ann. 2, 10 *pugnam consererent*.

8. *pellerent pellerentur*, asyndetisch wie 6, 24 *pulsaverat exterruerat*. hist. 1, 2 *agerent verterent cuncta*.

9. *detrudere* „vom Pferde hinabstossen“. Virg. Aen. 9, 510 *detrudere contis*. Liv. 2, 10 *impetu conabantur detrudere virum* (von der Brücke in die Tiber).

10. *super* „von oben“. So nur bei Dichtern.

13. *clamore* ctt. asyndetisch wie 4, 48 *clamore telis*. Vgl. 2, 17 *manu voce vulnere*.

14. *praelatus* statt des sehr seltenen *praeterlatus*, bei Tacitus ἅπ. εἰρ. Häufiger bei Livius, z. B. 2, 14 *effuse praelati hostes*. 7, 24 *praeter castra praelati*. In demselben

36 Mox Artabanus tota mole regni ultum iit. peritia locorum ab Hiberis melius pugnatum; nec ideo abscedebat, ni contractis legionibus Vitellius et subdito rumore, tamquam Mesopotamiam invasurus, metum Romani belli fecisset. tum omissa Armenia versaeque Artabani res, inliciente Vitellio desererent regem saevum in pace et adversis proeliorum exitiosum. igitur Sinnaces, quem antea infensum memoravi, patrem Abdagaesen aliosque occultos consilii et tunc continuis cladibus promptiores ad defectionem trahit, adfluentibus paulatim qui metu magis quam benevolentia subiecti repertis auctoribus sustulerant animum. nec iam aliud Artabano reliquum quam si qui externorum corpori custodes aderant, suis quisque sedibus extorres, quis neque boni intellectus neque mali cura, sed mercede aluntur ministri sceleribus. his adsumptis in longinqua et contermina Scythiae fugam maturavit, spe auxilii, quia Hyrcanis Carmaniisque per adfinitatem innexus erat: atque interim posse Parthos absentium aequos, praesentibus mobiles, ad paenitentiam mutari.

37 At Vitellius profugo Artabano et flexis ad novum regem popularium animis, hortatus Tiridaten parata capessere, robur legionum sociorumque ripam ad Euphratis ducit. sacrificantibus, cum hic more Romano suovetaurilia daret, ille equum placando amni adornasset, nuntiavere accolae Euphraten nulla

Sinne verbindet Tac. *prae* mit *festinare, fluere, gradi, labi, vehi.*

36. 1. *ultum iit,* wie 4, 73. 15, 1 und öfter; schon bei Sallust und Livius.

2. Ueber den Indicativ *abscedebat* s. Einl. §. 103, 1.

3. *tamquam* mit dem Particip: 1, 7. 12, 49. dial. 2. hist. 1, 48 und öfter. Ebenso *ut, velut, quasi;* s. Einl. §. 113.

8. *occultus* mit dem Genitiv der Beziehung nur hier und 4, 7 *odii.* Ebenso *tacitus suspicionum* 4, 41.

12. *custodes* mit dem Dativus commodi, wie 3, 14 *custos saluti.* Suet. Tib. 12 *custodem factis atque dictis.*

13. *intellectus* statt *intelligentia* findet sich erst seit Vellejus im silbernen Latein.

14. *minister* mit dem Dativ, wie 4, 22 *bello.* hist. 1, 88.

15. *Hyrcania* lag an der Südostküste des Kaspisees, *Carmania* am Nordufer des persischen Meerbusens.

16. *per adfinitatem innexus* nur hier und hist. 4, 68.

17. *aequus* mit dem Genitiv „zufrieden mit“ ist ἅπ. εἰρ. Dafür hat Horaz den Ablativ: epist. 1, 17, 24 *fere praesentibus aequum.*

37. 2. Ueber *hortari* mit dem Infinitiv s. Einl. §. 79.

3. *ripam ad.* Vgl. zu cp. 31 *ripam apud Euphratis.*

4. Die *suovetaurilia,* schon unter den römischen Königen gebräuchlich, sind hier ein Sühn- und Reinigungsopfer, dem Mars dargebracht, waren aber auch nach Beendigung des Census üblich gewesen. — *dare* „darbringen“ von Opfern ist ἅπ. εἰρ.

5. *adornare* mit dem Dativ des Gerundivums nach Analogie von *parare* 15, 4: *tuendae Suriae parantur.* S. Einl. §. 109, b. Die Parther verehrten die Flüsse; Justin. 41, 3 *pvaecipua amnibus veneratio est.*

um vi sponte et inmensum attolli, simul albentibus spu-n modum diadematis sinuare orbes, auspicium prosperi gressus. quidam callidius interpretabantur, initia conatus da neque diuturna, quia eorum quae terra caelove por-rentur certior fides, fluminum instabilis natura simul deret omina raperetque. sed ponte navibus effecto tra-que exercitu primus Ornospades multis equitum milibus stra venit, exul quondam et Tiberio, cum Delmaticum n conficeret, haud inglorius auxiliator eoque civitate na donatus, mox repetita amicitia regis multo apud eum e, praefectus campis qui Euphrate et Tigre inclutis amni-ircumflui Mesopotamiae nomen acceperunt. neque multo Sinnaces auget copias, et columen partium Abdagaeses ı et paratus regios adicit. Vitellius ostentasse Romana satis ratus monet Tiridaten primoresque, hunc, Phraatis ; altoris Caesaris quaeque utrubique pulchra meminerit, obsequium in regem, reverentiam in nos, decus quisque et fidem retinerent. exin cum legionibus in Suriam vit.

Quae duabus aestatibus gesta coniunxi, quo requiesceret 38
ıs a domesticis malis; non enim Tiberium, quamquam ıio post caedem Seiani, quae ceteros mollire solent, tem-preces satias mitigabant, quin incerta vel abolita pro ssimis et recentibus puniret. eo metu Fulcinius Trio, in-tis accusatores haud perpessus, supremis tabulis multa ocia in Macronem ac praecipuos libertorum Caesaris con-;, ipsi fluxam senio mentem et continuo abscessu velut m obiectando. quae ab heredibus occultata recitari Tibe-ussit, patientiam libertatis alienae ostentans et contemp-ıae infamiae, an scelerum Seiani diu nescius mox quo-

ımensum als Adverb, wie 3, 4, 27. 40.
uspicium als Apposition zum gehenden Satze. S. Einl. §. 47.
eque statt *sed non*, wie Agr. *ı invidiam nec extra gloriam* Liv. 3, 55 *sine ulla iniuria ne offensione*. 5, 22 *oppida ıata nec obsessa.*
Delmaticum. Es ist der dal-h-pannonische Aufstand von ı. Chr., durch Tiberius nach ifeltem Widerstande nieder-ıgen.
auxiliator, bei Tacitus ἄπ. ommt erst seit Petronius vor, ft bei Kirchenvätern.
circumfluus mit passiver Be-deutung, bei Tac. nicht öfter, ist dichterisch.

21. Die Schreibart *utrubique* statt *utrobique* findet sich handschrift-lich öfter, z. B. Cic. ad fam. 10, 31, 2.

38. 4. *quin* fast gleich *sed,* wie cp. 6 *non protegebant quin fate-retur.*

5. *Trio,* im J. 31 Consul, war 32 von Haterius angeklagt, aber auf die Verwendung des Sanquinius verschont worden; s. cp. 4.

8. *abscessu* ist causaler Ablativ statt *propter,* hier für *absentia* und in diesem Sinne ἄπ. εἰρ.

10. *contemptor*, zuerst bei Sal-lust und Virgil, dann häufiger.

quo modo dicta vulgari malebat veritatisque, cui adulatio officit, per probra saltem gnarus fieri. isdem diebus Granius Marcianus senator, a C. Graccho maiestatis postulatus, vim vitae suae attulit, Tariusque Gratianus praetura functus lege eadem extremum ad supplicium damnatus.

39 Nec dispares Trebellieni Rufi et Sextii Paconiani exitus: nam Trebellienus sua manu cecidit, Paconianus in carcere ob carmina illic in principem factitata strangulatus est. haec Tiberius non mari, ut olim, divisus neque per longinquos nuntios accipiebat, sed urbem iuxta, eodem ut die vel noctis interiectu litteris consulum rescriberet, quasi aspiciens undantem per domos sanguinem aut manus carnificum. fine anni Poppaeus Sabinus concessit vita, modicus originis, principum amicitia consulatum ac triumphale decus adeptus maximisque provinciis per quattuor et viginti annos inpositus, nullam ob eximiam artem, sed quod par negotiis neque supra erat.

40 Q. Plautius Sex. Papinius consules sequuntur. eo anno neque quod L. Aruseius * * * morte adfecti forent, adsuetudine malorum ut atrox advertebatur, sed exterruit quod Vibulenus Agrippa eques Romanus, cum perorassent accusatores, in ipsa curia depromptum sinu venenum hausit, prolapsusque

14. *C. Gracchus* war im J. 23 des Einverständnisses mit Tacfarinas angeklagt, aber freigesprochen. 4, 13.

15. *Tarius* ist der Sohn des L. Tarius Rufus, der, von niedriger Herkunft, wegen seiner militärischen Tüchtigkeit im J. 16 v. Chr. das Consulat erlangt hatte.

16. *damnare* mit *ad*, wie 16, 21 *ad mortem*. Suet. Calig. 27 *ad bestias*. Nero 31 *ad opus*.

39. 1. *Trebellienus* war im J. 19 als Vormund der Kinder des ermordeten Königs Cotys nach Thracien gesandt worden. 2, 67.

2. *Paconianus*, ein übel berüchtigter Ankläger, rettete sich im J. 32 dadurch, dass er, bevor er selbst verurtheilt ward, den verhassten Latinius Latiaris denuncirte. cp. 3 und 4.

5. *iuxta* in Anastrophe, wie 2, 41. 4, 5. 5, 9 und öfter. Vgl. Einl. §. 116, a.

6. *interiectu*, auf die Zeit bezogen, wie 3, 51. 67 und bei Aurelius Victor. — *litteris*, den amtlichen Berichten über die Senatsverhandlungen. — *undantem* ctt. ist übertriebene Schilderung; das Verbum dichterisch, namentlich bei Virgil, dann auch in späterer Prosa.

8. Ueber *Sabinus* s. zu 5, 10. Sein Nachfolger in der Provinz ist Regulus. — *modicus* mit dem Genitiv der Beziehung, wie 2, 73. 3, 72. 4, 52 und bei Vellejus.

11. *neque supra erat*, denn hervorragendes Talent erregte die Besorgniss des Kaisers, von dem Tac. 1, 80 sagt: *neque enim eminentes virtutes sectabatur*.

40. 1. Beide Consuln sind sonst so gut wie unbekannt.

2. Die handschriftliche Lücke hinter *Aruseius* füllt Ritter so aus: *exul rediret neque quod eo accusante multi*. Es wäre also dieser Ankläger des Arruntius (s. cp. 7) aus seiner im J. 32 erfolgten Verbannung zurückgekehrt und hätte das Geschäft des Denuncirens sofort wieder aufgenommen.

5. Ueber die dichterische Construction von *depromere* ohne Präposition (auch hist. 4, 22) s. Einl. §. 34, b.

›ribundus festinatis lictorum manibus in carcerem raptus
‚ucesque iam exanimis laqueo vexatae. ne Tigranes qui-
Armenia quondam potitus ac tunc reus, nomine regio
cia civium effugit. at C. Galba consularis et duo Blaesi
;ario exitu cecidere, Galba tristibus Caesaris litteris pro-
m sortiri prohibitus, Blaesis sacerdotia, integra eorum
destinata, convulsa distulerat, tunc ut vacua contulit in
quod signum mortis intellexere et exsecuti sunt. et
ia Lepida, quam iuveni Druso nuptam rettuli, crebris
ıibus maritum insectata, quamquam intestabilis, tamen
ıita agebat, dum superfuit pater Lepidus; post a dela-
s corripitur ob servum adulterum, nec dubitabatur de
o. ergo omissa defensione finem vitae sibi posuit.

'er idem tempus Clitarum natio Cappadoci Archelao 41
;ta, quia nostrum in modum deferre census, pati tributa
)atur, in iuga Tauri montis abscessit locorumque ingenio
:ontra imbelles regis copias tutabatur, donec M. Trebel-
ɘgatus, a Vitellio praeside Suriae cum quattuor milibus
ıariorum et delectis auxiliis missus, duos collis, quos
ri insederant (minori Cadra, alteri Davara nomen est),
)us circumdedit et erumpere ausos ferro, ceteros siti ad
onem coegit.

ɜstinare als Transitivum, wie *mortem* und öfter, findet sich nur bei Sallust und klassi- Dichtern.

Dieser *Tigranes*, König von Armenien, war ein Sohn des ıder, dessen Vater Herodes ıdäa. Von mütterlicher Seite Archelaus von Cappadocien Frossvater, den Antonius im v. Chr. eingesetzt und Tibe- 4 n. Chr. zur Verantwortung Rom citirt hatte, wo er starb. ;, 42.

Galba ist ein Bruder des namigen Kaisers und Consul ahres 22 n. Chr. — *Blaesi.* waren Consulare und Söhne laesus, welcher sich als Pro- von Africa ausgezeichnet und im J. 31 in den Sturz ɜjan, dessen Oheim er war, :kelt ward.

convulsa „erschüttert", durch od des Vaters.

Dass *Aemilia Lepida* mit)rusus, Sohn des Germanicus, vermählt war, muss in der Lücke des fünften Buches gestanden haben. Ihr Vater ist Marcus Lepidus, der im J. 21 Proconsul von Asia ward und vor Kurzem gestorben war.

15. *intestabilis* statt *detestabilis*, wie cp. 51 und öfter auch bei Sallust, Horaz und Livius.

41. 1. *Clitarum.* Vgl. 12, 55 *agrestium Cilicum nationes, quibus Clitarum cognomentum.* Sie sind sonst nicht bekannt. — *Archelaus* ist ein Nachkomme des gleichnamigen Königs von Cappadocien, dessen Land im J. 14 n. Chr. römische Provinz ward. Vgl. zu cp. 40. So blieb dem jüngeren Archelaus nur die Herrschaft über die Clitae in Cilicien.

2. *nostrum in modum,* d. h. nach dem in den Provinzen herrschenden System, denn die römischen Bürger zahlten keine directen Abgaben.

5. *Vitellius.* Es ist Lucius, der Vater des Kaisers; cp. 28. 32. 36.

At Tiridates volentibus Parthis Nicephorium et A musiada ceterasque urbes, quae Macedonibus sitae Graeca bula usurpant, Halumque et Artemitam Parthica oppida pit, certantibus gaudio qui Artabanum Scythas inter edı ob saevitiam exsecrati come Tiridatis ingenium Romana artes sperabant.

42 Plurimum adulationis Seleucenses induere, civitas p saepta muris neque in barbarum corrupta, sed conc Seleuci retinens. trecenti opibus aut sapientia delecti ut tus, sua populo vis. et quotiens concordes agunt, spe Parthus; ubi dissensere, dum sibi quisque contra aemulos sidium vocant, accitus in partem adversum omnes va id nuper acciderat Artabano regnante, qui plebem primo tradidit ex suo usu; nam populi imperium iuxta liberl paucorum dominatio regiae libidini propior est. tum a tantem Tiridaten extollunt veterum regum honoribus et recens aetas largius invenit; simul probra in Artabanum f bant, materna origine Arsaciden, cetera degenerem. Tir rem Seleucensem populo permittit. mox consultans, quona sollemnia regni capesseret, litteras Phraatis et Hieronis validissimas praefecturas obtinebant, accipit, brevem m precantium. placitumque opperiri viros praepollentis, interim Ctesiphon sedes imperii petita:. sed ubi diem e

10. *volentibus.* Vgl. 2, 4 *Ariobarzanem volentibus Armeniis praefecit.* Sall. Jug. 73 *volenti animo.* Von den folgenden Städten lagen die zwei ersten in Mesopotamien, die beiden anderen sollen weiter östlich in Assyrien gelegen haben. Der ältere Plinius erwähnt sie auch, ausser Halus.

11. Ob *Macedonibus* Dativ oder Ablativ ist, lässt sich nicht entscheiden. — *sitae* statt *conditae*, wie 2, 7. 3, 38 und öfter, nur bei Tacitus.

13. *inter* in Anastrophe, wie 11, 10 *paucos inter.*

42. 1. *Seleucenses* sind die Einwohner von Seleucia Babylonia (ἡ πρὸς Τίγριδι) am rechten Ufer des Tigris, gegründet von Seleucus Nicator, dem Feldherrn Alexanders, der zuerst hier Statthalter, dann König von Syrien war. Auch in Syrien und Cilicien wurden gleichnamige Städte gegründet.

2. *in barbarum* „zu barbarischen Sitten". Ueber die Substantivirung des Adjectivs s. Einl. §. 5, b.

3. *retinens* mit dem Geniti 2, 38. 5, 11. — Die folgend lativi *opibus* und *sapientia* b nen den Masstab („nach" kommen ähnlich schon bei sikern vor.

6. *valescere* statt *invalesce* bei Tacitus in den grösseren ken und bei Lucrez.

8. *iuxta* statt *prope*, wie 30 *velocitas iuxta formi cunctatio propior constanti* Ist Taciteisch.

11. *probra fundebant*, w Dichtern: *mendacia, opprobri fundere*, bei Cicero *verba, vocem, versus.*

12. *Arsaciden*, s. zu 2, Ueber *cetera* s. zu cp. 15. *gener* auch 1, 40. 4, 61 und zuerst bei Virgil, dann seit auch bei Prosaikern. In d deutung „von niederer Her kommt es erst bei Tac. vor.

17. *Ctesiphon*, von den M niern gegründet, Residenz d thischen und später der n sischen Sassanidenkönige, l

ıbant, multis coram et adprobantibus Surena patrio
Tiridaten insigni regio evinxit.
c si statim interiora ceterasque nationes petivisset, 43
sa cunctantium dubitatio et omnes in unum cedebant:
ıdo castellum, in quod pecuniam et paelices Artabanus
ərat, dedit spatium exuendi pacta. nam Phraates et
et si qui alii delectum capiendo diademati diem haud
əbraverant, pars metu, quidam invidia in Abdagaesen,
m aula et novo rege potiebatur, ad Artabanum vertere;
in Hyrcanis repertus est, inluvie obsitus et alimenta
ıxpediens. ac primo tamquam dolus pararetur territus,
ıta fides reddendae dominationi venisse, adlevatur ani-
ət quae repentina mutatio exquirit. tum Hiero pueritiam
tis increpat, neque penes Arsaciden imperium, sed inane
apud inbellem externa mollitia, vim in Abdagaesis domo.
ensit vetus regnandi falsos in amore odia non fingere. 44
tra moratus, quam dum Scytharum auxilia conciret, per-
ɔperus et praeveniens inimicorum astus, amicorum pae-
ıam; neque exuerat paedorem, ut vulgum miseratione
eret. non fraus, non preces, nihil omissum quo ambi-
ınliceret, prompti firmarentur. iamque multa manu pro-
ıns Seleuciae adventabat, cum Tiridates simul fama atque
ırtabano perculsus distrahi consiliis, iret contra an bellum

Ufer des Tigris, Seleucia
ber.
ıultis coram i. e. cum multi
essent. 11, 12 *multis palam*
ɔognitis mox causis. — *Su-*
t der stehende Beiname und
les obersten Feldherrn der
chen Könige.
evinxit, in Prosa nur hier
, 2 *simul diademate caput*
is evinxit; sonst seit Virgil
ɔhtern.
2. Hinter *oppressa* ist *erat*
sset) zu ergänzen. Ueber den
iv des Hauptsatzes und die
ähnliche Satzstellung s. Einl.
1.
dsidere mit dem Accusativ
ch 4, 58 und bei Apulejus.
construirt Tacitus *accedere,*
ıre, advehi, accurrere und
Verba der Bewegung.
electus mit dem Dativ des
ivums, s. Einl. §. 109, b.
əber die *Hyrcaner* s. zu cp.
inluvies, nur ein Mal bei
ist sonst dichterisch und
ıssisch.

10. *reddendae dominationi venisse.* Ebenso setzt Tacitus den Dativ des Gerundivums auch bei anderen Verben der Bewegung: *mittere, ducere, petere.* — Ueber den Accusativ *animum* s. Einl. §. 24.

44. 1. *vetus* (statt *peritus*) mit dem Genitiv, wie 1, 20 und öfter; sonst nur bei Silius. — *odia,* nämlich gegen die neue Herrschaft des Tiridates.

3. *properus,* statt eines Adverbs, s. Einl. §. 6.

4. *paedor,* bei Tacitus ἅπ. εἰρ. ist sonst dichterisch; in Prosa nur noch bei Cic. Tusc. 3, 26; dann im Spätlatein.

6. *inliceret* — *firmarentur,* ein ähnlicher Wechsel des genus Verbi wie 3, 12 *nudare* — *permittere* — *differrique.* 13, 7 *admovere* — *collocari.* Vgl. Einl. §. 119, 7.

7. Der historische Infinitiv nach *cum* ebenfalls 2, 31. 40. hist. 3, 31 und öfter.

8. Die neue Phrase *bellum tractare* steht auch 1, 59. hist. 4, 73 nach Analogie der klassischen Aus-

cunctatione tractaret. quibus proelium et festinati casus bant, disiectos et longinquitate itineris fessos ne animo (satis ad obsequium coaluisse disserunt, proditores nuper] que eius, quem rursum foveant. verum Abdagaeses reg dum in Mesopotamiam censebat, ut amne obiecto, Ar interim Elymaeisque et ceteris a tergo excitis, aucti socialibus et quas dux Romanus misisset fortunam temp ea sententia valuit, quia plurima auctoritas penes Abda et Tiridates ignavus ad pericula erat. sed fugae speci cessum; ac principio a gente Arabum facto ceteri domos : vel in castra Artabani, donec Tiridates cum paucis in S revectus pudore proditionis omnes exsolvit.

45 Idem annus gravi igne urbem adficit, deusta parte quae Aventino contigua, ipsoque Aventino; quod damnu sar ad gloriam vertit exsolutis domuum et insularum ; miliens sestertium in munificentia conlocatum, tanto ac in vulgum, quanto modicus privatis aedificationibus ne] quidem nisi duo opera struxit, templum Augusto et sc Pompeiani theatri; eaque perfecta, contemptu ambitio per senectutem, haud dedicavit. sed aestimando cuiusque mento quattuor progeneri Caesaris, Cn. Domitius, (Longinus, M. Vinicius, Rubellius Blandus delecti addi

drücke *rempublicam, negotium tractare.* Aehnlich hist. 3, 1 *duces consilia belli tractabant.*

14. Die *Elymaeer* sind die Einwohner der Landschaft Elymais am Nordufer des persischen Meeres, auch von Livius und dem älteren Plinius erwähnt. Sie gehörten zu der persischen Provinz Susiana.

18. *Arabum.* Es sind die Bewohner von Osroëne (Ὀσροηνή) mit der Hauptstadt Edessa im westlichsten Mesopotamien, von Syrien durch den Euphrat getrennt, seit dem Sinken des Seleucidenreiches unter der Dynastie der Abgare, die unter parthischer, dann römischer Oberhoheit standen.

20. *pudore exsolvere* (statt *liberare*) auch hist. 3, 61.

45. 1. *deusta,* aoristisch „indem abbrannte", wie 4, 64 *deusto monte Caelio.* S. Einl. §. 100. — *circi,* nämlich *maximi,* in dem Thale zwischen dem Palatium und dem Aventinus.

4. *in munificentia conlocatum* „zu freigiebigem, wohlthätigem verwendet". Aehnlich Cic. 2 *in reipublicae salute co* (patrimonium) nach Analo *pecuniam in fundo, agro, s locare.*

5. *quanto modicus.* Ue Positiv statt des Compar Einl. §. 97.

6. Der Tempel des Augu am Fusse des Palatiums, d pitol gegenüber.

7. Das von Pompejus und nach ihm benannte ' lag auf dem Campus Martiu 3, 72 hatte Tiberius im Ja versprochen, die abgebrannt desselben wieder herzustelle Sueton (Tib. 47) hat er bei werke gar nicht vollendet: *fecta reliquit.*

9. *Domitius* heirathete (gere Agrippina, *Cassius* d silla, *Vinicius* die Julia; a sind Töchter des Germanic *bellius* war Gemahl der Tochter des Drusus, Enke Tiberius.

ıatione consulum P. Petronius. et pro ingenio cuiusque iti decretique in principem honores; quos omiserit recee, in incerto fuit ob propinquum vitae finem. neque multo post supremi Tiberio consules, Cn. Acerronius C. ıs, magistratum occepere, nimia iam potentia Macronis, ratiam Gai Caesaris numquam sibi neglectam acrius in ovebat impuleratque post mortem Claudiae, quam nuptam tuli, uxorem suam Enniam imitando amorem iuvenem inpactoque matrimonii vincire, nihil abnuentem, dum domiıis apisceretur; nam etsi commotus ingenio simulationum falsa in sinu avi perdidicerat.

ɣnarum hoc principi, eoque dubitavit de tradenda re pu- 46 primum inter nepotes, quorum Druso genitus sanguine ritate propior, sed nondum pubertatem ingressus, Ger:i filio robur iuventae, vulgi studia, eaque apud avum ausa. etiam de Claudio agitanti, quod is conposita aetate ım artium cupiens erat, inminuta mens eius obstitit. sin domum successor quaereretur, ne memoria Augusti, ne ı Caesarum in ludibria et contumelias verterent metueıuippe illi non perinde curae gratia praesentium quam steros ambitio. mox incertus animi, fesso corpore, con-ı, cui impar erat, fato permisit, iactis tamen vocibus per intellegeretur providus futurorum; namque Macroni non ı ambage occidentem ab eo deseri, orientem spectari exıvit. et Gaio Caesari, forte orto sermone L. Sullam inı, omnia Sullae vitia et nullam eiusdem virtutem habi-

Ueber *Petronius* s. zu 3, 49. *quos* „welche von diesen ›ezeugungen".
Beide Consuln sind wenig ıt.
Ueber die Verheirathung des ıa mit der Claudia, Tochter ıanus, s. cp. 20.
:*nlicere*. Der Infin. nach *im-* auch 13, 19. 14, 60. h. 3, 4. irgil. Vgl. zu 13, 19.
apisci mit dem Genitiv ist ›. nach Analogie von *potiri*. › 3, 55 *rerum adeptus est*. — *:us* „leidenschaftlich, aufıd". — *simulationum falsa*. , 40 *praecipua rerum*. 41 *taspicionum*.
2. *Druso genitus*, des Kaiiblicher Enkel Tiberius, den ıa bald nachher tödtete.
Claudius war als Sohn des Drusus ein Neffe des Kaisers und bereits 47 Jahre alt, also in „gesetztem" Alter. — *conposita* bezeichnet die Besonnenheit, den Mangel an Leidenschaft, ist aber nur hier mit *aetas* verbunden, ähnlich dem griech. ἡ καθεστῶσα ἡλικία, οἱ καθεστηκότες, vom Mannesalter.
6. *bonarum artium*. Er interessirte sich für wissenschaftliche Dinge und war stets darin thätig, aber seine Leistungen waren schwach, zum Theil albern. — *inminuta mens* ist neu statt *mentis inbecillitas*. Statt *turbata mens* steht es bei Sall. Jug. 64.
8. *verterent* ist intransitiv, also Plural statt des Singulars, wie 1, 8 *censuere*. 3, 62 *decoravere* und öfter.
10. *incertus animi* steht schon bei Terenz und Sallust.
15. *et* hat Tacitus oft unmittelbar vor *nullus* gesetzt, auch schon

turum praedixit. simul crebris cum lacrimis minorem (tibus conplexus, truci alterius vultu, 'occides hunc tu 'et te alius.' sed gravescente valetudine nihil e lib omittebat, in patientia firmitudinem simulans solitusque medicorum artes atque eos, qui post tricesimum aetatis ad internoscenda corpori suo utilia vel noxia alieni indigerent.

47 Interim Romae futuris etiam post Tiberium (semina iaciebantur. Laelius Balbus Acutiam, P. Vitell dam uxorem, maiestatis postulaverat; qua damnata cu mium accusatori decerneretur, Iunius Otho tribunus intercessit, unde illis odia, mox Othoni exitium. deir rum amoribus famosa Albucilla, cui matrimonium cur Secundo coniurationis indice fuerat, defertur inpietatis cipem; conectebantur ut conscii et adulteri eius Cn. D Vibius Marsus, L. Arruntius. de claritudine Domiti memoravi; Marsus quoque vetustis honoribus et inlus diis erat. sed testium interrogationi, tormentis s Macronem praesedisse commentarii ad senatum missi f nullaeque in eos imperatoris litterae suspicionem dab valido ac fortasse ignaro ficta pleraque ob inimicitias I notas in Arruntium.

in den kleineren Schriften, seltener vor *nemo* 4, 76. *nihil* 1, 38. 2, 13. 11, 27. *nunquam* hist. 2, 38. Dies ist nachklassisch, findet sich aber schon im B. Afric. 1 *et nullam praetermittere occasionem.*

17. *occides* ctt. Dio 58, 23 *σύ τε τοῦτον ἀποκτενεῖς καὶ σὲ ἄλλοι.* Er fügt hinzu, Tiberius habe den Caligula zum Nachfolger bestimmt, damit das Volk unter einem recht schlechten Kaiser sich nach dem Vorgänger desselben zurücksehnen möchte. Aus demselben Grunde sollte einem Gerücht zufolge auch Augustus den Tiberius gewählt haben; s. 1, 10. Suet. Tib. 21. Beiden ist eine solche Bosheit nicht zuzutrauen.

18. *gravescere* hat Tac. erst in den Annalen, auch Plinius der Aeltere; sonst ist es dichterisch.

19. *patientia* „das Aushalten", als ob die Lüderlichkeit ihm nicht schadete.

47. 2. *P. Vitellius,* Oheim des späteren Kaisers, hatte sich im J. 31 zu tödten gesucht und war bald darauf gestorben. Vgl. 5, 8.

4. *Otho's* Vater wird Prätor und als Ankläge Silanus erwähnt.

6. Ueber *Satrius* s. zu

7. *deferre* mit dem Ge 4, 42. 14, 48 kommt ers Annalen vor.

8. *Domitius* ist der in (nannte Gemahl der jünger pina und Vater des Kais

9. *Marsus* war im J. des Germanicus in Syrie Proconsul von Africa gew runtius, seit 1, 8 von Ta fig genannt, war wegen s lentes und seines Freimut seit der Thronbesteigung berius verdächtig gewese

11. *tormentis servorum* gehung eines alten Ge 2, 30.

12. *commentarii* „di suchungsacten".

13. *nullaeque* — *litte* der Umstand, dass sich script vorfand". Vgl. zu *hil occultum.* — Hinter braucht man nicht, wie einzuschieben, da das S

Igitur Domitius defensionem meditans, Marsus tamquam 48 ım destinavisset, produxere vitam; Arruntius, cunctatio- et moras suadentibus amicis, non eadem omnibus decora ndit: sibi satis aetatis, neque aliud paenitendum quam inter ludibria et pericula anxiam senectam toleravisset, Seiano, nunc Macroni, semper alicui potentium invisus, culpa, sed ut flagitiorum inpatiens. sane paucos et supre- principis dies posse vitari; quem ad modum evasurum nentis iuventam? an, cum Tiberius post tantam rerum ientiam vi dominationis convulsus et mutatus sit, Gaium ırem vix finita pueritia, ignarum omnium aut pessimis ritum, meliora capessiturum Macrone duce? qui ut de- · ad opprimendum Seianum delectus plura per scelera rem cam conflictavisset. prospectare iam se acrius servitium, fugere simul acta et instantia. haec vatis in modum ans venas resolvit. documento sequentia erunt bene Arrun- morte usum. Albucilla inrito ictu ab semet vulnerata senatus in carcerem fertur. stuprorum eius ministri, .dius Sacerdos praetorius ut in insulam deportaretur, Pon- Fregellanus amitteret ordinem senatorium, et eaedem poe- n Laelium Balbum decernuntur, id quidem a laetantibus, Balbus truci eloquentia habebatur, promptus adversum .tes.

Isdem diebus Sex. Papinius consulari familia repentinum 49 formem exitum delegit, iacto in praeceps corpore. causa ıatrem referebatur, quae pridem repudiata adsentationi- atque luxu perpulisset iuvenem ad ea quorum effugium nisi morte inveniret. igitur accusata in senatu, quamquam

ıten Ablative leicht aus *im-* ›ris supplirt wird. Ebenso cp. ; *concedente* und öfter, wie bei Klassikern.

4. *paenitendum.* Dies Gerun- ist von Cicero nur unpersön- ;ebraucht; persönlich erst seit Jug. 85 *num id paenitendum* Liv. 1, 35 *sub haud paeniten- agistro* und öfter. Die per- he Bedeutung von *paenitere* uch schon Cicero Tusc. 5, 28, *hil quod paenitere possit.* 18, *nihil paeniteat.*

experientia „Erfahrung" auch *neque rerum experientia tan- oli par.* Zuerst bei Virgil. — *lsus* „aus seiner Bahn geris- d. h. vom rechten Wege ab- kt.

innutrire findet sich erst seit Vellejus im silbernen Latein, früher ungebräuchlich.

14. *conflictare* mit dem Accusativ hat Tacitus nur hier. Sonst gebraucht er es, wie die Klassiker, im Passiv; als Activ dient auch ihm *adflictare.*

19. *Carsidius* war im J. 23 erfolglos des Verrathes angeklagt, *tamquam frumento hostem Tacfarinatem iuvisset* 4, 13. — *Pontius* und *Balbus* sind sonst nicht bekannt.

22. *truci eloquentia.* S. Einl. §. 38.

49. 1. Der Vater des *Papinius* war im J. 36 Consul gewesen.

3. *repudiata* kann bedeuten, dass ihr Gemahl sich von ihr geschieden hatte, doch will Tacitus wohl sagen, dass sie von dem Sohne mit ihren unzüchtigen Anträgen lange abgewiesen ward.

genua patrum advolveretur luctumque communem et inbecillum tali super casu feminarum animum aliaque ir dem dolorem maesta et miseranda diu ferret, urbe tan decem annos prohibita est, donec minor filius lubricum tae exiret.

50 Iam Tiberium corpus, iam vires, nondum dissin deserebat: idem animi rigor; sermone ac vultu intentus sita interdum comitate quamvis manifestam defectionem bat. mutatisque saepius locis tandem apud promunt Miseni consedit in villa, cui L. Lucullus quondam doı illic eum adpropinquare supremis tali modo compertum. medicus arte insignis, nomine Charicles, non quidem valetudines principis solitus, consilii tamen copiam pra is velut propria ad negotia digrediens et per speciem manum complexus pulsum venarum attigit, neque f nam Tiberius, incertum an offensus tantoque magis irar mens, instaurari epulas iubet discumbitque ultra solitum, honori abeuntis amici tribueret. Charicles tamen labi sp nec ultra biduum duraturum Macroni firmavit. inde conloquiis inter praesentes, nuntiis apud legatos et ex festinabantur. septimum decimum kal. Aprilis interclusa

6. *advolvi* mit dem Accusativ, wie 1, 13. 15, 71. hist. 4, 81. Sonst nur bei Sall. fr. inc. 60 Kr. und Apulejus. — Mit *communem* „was alle Menschen treffen kann" appellirt sie an das Mitleid der Richter.

7. *imbecillum* „schwach, empfindlich", d. h. das weibliche Herz werde schwerer von dem Verlust der Kinder betroffen. Die ganze Lamentation soll ausdrücken, dass sie durch den Schmerz schwer genug gestraft sei. — *in* bezeichnet die Absicht, den Schmerz darzustellen. Aehnlich ist 2, 13 *eundem in animum*. 13, 3 *verba in eandem clementiam*. Es ist eine auffallende Anwendung des bei Tacitus gewöhnlichen *in consecutivum*, s. Einl. §. 49.

8. *ferret* „anführte, erwähnte". Vgl. 4, 40 *non occulti ferunt*.

9. *lubricum iuventae* ist Taciteisch, wie 14, 56 *lubricum adulescentiae*. 1, 65 *lubrico paludum*.

10. *exire* mit dem Accusativ, bei Tacitus ἅπ. εἰρ., zuerst bei Lucrez, dann Virg. Aen. 5, 438 *tela exit*. 11, 750 *vim viribus exit*. Ebenso construirt Tac. *elabi*, *egredi* *pere*.

50. 2. *intentus* „ernst".

5. Das Cap *Misenum* li Cumae, westlich von Neape Genitiv ebenso bei Cic. Att. 1 *oppidum Antiochiae*, öfter vius: *Pachyni promunturiun* *Averni*, *Asturae flumen*. Na tarch hatte L. Lucullus (von Feldherr gegen Mithridat Villa für drittehalb Millio sterzen gekauft.

8. *valetudines* im Plura hist. 3, 2 und schon bei Ci 5, 39 *subsidia valetudinum*.

12. *discumbit*, von einer nen Person gesagt, wie 3, *super eum Piso discumbe* Uebrigens erzählt Dio 58, 2 der Wahrsager Thrasyllus d ser im vorigen Jahre ein hatte, er (Tiberius) werde no Jahre leben; dieser glaul nicht, dass der Tod schon sei.

16. *septimum decimum* ct des 16. März, den auch Sue giebt, nennt Dio den 26.:

us est mortalitatem explevisse; et multo gratantum con- ad capienda imperii primordia Gaius Caesar egredieba- um repente adfertur redire Tiberio vocem ac visus voca- qui recreandae defectioni cibum adferrent. pavor hinc nes, et ceteri passim dispergi, se quisque maestum aut m fingere; Caesar in silentium fixus a summa spe novis- expectabat. Macro intrepidus opprimi senem iniectu e vestis iubet discedique ab limine. sic Tiberius finivit, › et septuagesimo aetatis anno.

'ater ei Nero et utrimque origo gentis Claudiae, quam- 51 mater in Liviam et mox Iuliam familiam adoptionibus erit. casus prima ab infantia ancipites; nam proscriptum a exul secutus, ubi domum Augusti privignus introiit, aemulis conflictatus est, dum Marcellus et Agrippa, Gaius Luciusque Caesares viguere; etiam frater eius Dru- osperiore civium amore erat. sed maxime in lubrico egit a in matrimonium Iulia, inpudicitiam uxoris tolerans aut ans. dein Rhodo regressus vacuos principis penates duo-

ιοστῇ τοῦ Μαρτίου ἡμέρᾳ

nortal. explevisse, eine neue ng im Sinn von *vitam finire*, nalogie von *supremum diem* oder *annum*, *annos explere*. Zu *adferre* mit dem Dativ rundivums vgl. Einl. §. 109, b. *novissima*. Caligula hatte, iberius am Leben blieb und en Geschehene erfuhr, das rste zu fürchten. Nach Dio t er ihn eigenhändig unter orwande, dass der Kranke wärmung bedürfe, und Ma- dabei behülflich. Noch an- erüchte erwähnt Sueton cp.

iniectu ist bei Tac. *ἅπ. εἰρ.*, ei Lucrez und Späteren. *finivit* ist ein höchst auffal- *ἅπ. εἰρ.*, weshalb Ritter *vi-* *ivit* schreibt, womit bei Ta- nicht blos der Selbstmord, n auch an drei Stellen (1, 9. 5, 8) der natürliche Tod be- t wird. — *Tiberius* erreichte Dio's Angabe ein Alter von ren 4 Monaten 9 Tagen. Re- atte er 22 Jahre 7 Monate . Er ward mit allen Ehren et und Caligula hielt ihm ichenrede. Aber sein An-

denken blieb so verhasst, dass sein Name bei der jährlichen Eides- leistung ausgelassen ward.

51. 1. Sein Vater *Tiberius Claudius Nero* war im Perusinischen Kriege (40 v. Chr.) geächtet, kehrte aber schon im folgenden Jahre nach Rom zurück. Mehr berichtet über ihn Suet. Tib. 4.

2. Nicht *Livia* selbst, sondern ihr Vater Claudius gelangte durch Adoption in die gens Livia. Augustus nahm sie durch sein Testament in die gens Julia auf. 5, 1.

5. *aemulis*. Es sind die fünf, die gleich darauf genannt werden. Marcellus, Schwestersohn des Augustus, † 23 v. Chr. Seine Wittwe Julia heirathet den Agrippa, der 12 v. Chr. stirbt. Die Söhne beider: Gajus † 4. n. Chr., Lucius † 2 n. Chr. Der dritte, Agrippa Postumus, wird 14 n. Chr. getödtet.

6. *Drusus*, der 9 v. Chr. in Deutschland umkam, war wegen seiner freisinnigen Ansichten populär.

8. Die *Iulia* heirathete Tiberius bald nach dem Tode des Agrippa auf den Wunsch, d. h. Befehl des Augustus.

9. *declinans* „aus dem Wege gehend" durch seinen Aufenthalt in

decim annis, mox rei Roma viginti obtinuit. morum quoq vita famaque, quoad privatus vel occultum ac subdolum fingendis ac Drusus superfuere; idem inter lumi matre; intestabilis vitia, Seianum dilexit timuitve: p rem cora prorupit, postquam remoto ingenio utebatur.

Rhodus von 6 v. Chr. bis 2 n. Chr. — *duodecim*, nicht *decem*, denn Gajus Caesar lebte zwar bis 4 n. Chr., war aber seit 2 n. Chr. nicht in Rom.

12. *quoad* hat Tacitus nur h und 4, 61.

13. *Germanicus* † 19; der jüngere *Drusus*, Sohn des Kaisers, wird 23 n. Chr. vergiftet. Livia † 29, Sejan 31.

15. Ueber *intestabilis* s. zu cp. 40.

16. Die Blutthaten (*scelera*) be-

Kritischer Anhang.

a die Textesausgabe von C. Halm. Leipzig, Teubner 1874 zu Grunde legt ist, so sind im Folgenden nur die Abweichungen von derselben, it Ausnahme der wenigen orthographischen Aenderungen, aufgeführt. Die Lesart vor der Klammer ist diejenige von Halm.

I, 4, 14 aliquid]. Die Gründe, weshalb diese Lesart des Mediceus ılsch ist, hat Nipperdey aus einander gesetzt. Er schreibt daher *aliud*. [eine Aenderung in *aliud quid* kommt der Handschr. näher und kann ı sprachlicher Hinsicht kein Bedenken erregen. Vgl. zu 16, 19 aut quem lium.

8, 1 passus est]. Weil *est* dem Leser das Verständniss erleichtert, :hob es Nipp. ein. Aber bei Tac. kann dergleichen nicht auffallen, ebeno wenig in 2, 60 *deiectus* oder 7, 38 *damnatus*, wo Nipp. ebenfalls *est* inzufügt. So auch Ritter 12, 1 convulsa *est*. 13, 12.

8, 8 aut] *ac* Nipp. Der Taciteische Gebrauch von *aut* im Sinne von *lius* — *alius* oder *et vicissim*, worüber Halm zu cp. 16 handelt, will hier nicht passen.

10, 20 Tedii] *Pedii*. Ritter nach F. A. Wolf. So gewinnt man den Namen einer Person, die historisch bekannt ist, und einen solchen erwartet man hier.

11, 1 varie disserebat] *varia edisserebat* (Linker) nach dem Med. Der Kaiser redet nicht hin und her, sondern zählt die verschiedenen Gründe seiner Weigerung auf. Ebenso ist zu lesen hist. 4, 81 medici varia edisserere (Ritter.) Dagegen ann. 3, 59 varie dissererent. S. Pfitzner 125.

12, 9 sed ut] *sed et* Med.

19, 1 usque] *et usque* Gron. S. Pfitzner 179.

20, 10 intentus] mit dem Genitiv existirt nicht; deshalb ist es besser, mit Lipsius das handschriftliche *intus* in *vetus* zu verändern.

25, 1 introiit] *introit* Med. Es ist histor. Praesens.

27, 5 cum] *eum a* Nipperd. 5. Aufl.

28, 4 quae pergerent] ist unlateinisch. Meine Aenderung in *pararent* steht dem Texte näher als *peterent* oder *impetrare pergerent* (Ritter.) Auch die Conjectur *cessurum qua* (Nipp.), die zwei Wörter ändert, cheint nicht lateinisch.

32, 15 aut] *nec* Grotius.

35, 12 promptas res.] *promptos* (Rhen.) steht der Handschrift näher. 'gl. Pfitzner 102.

36, 8 concederentur] *concedentur* Med. und Nipp.
41, 6 et] von Halm eingeklammert, ist zu streichen.
42, 7 faciant] *faciat* Med.
56, 8 metuebantur] *metuebatur* Med.
56, 10 tramiserat] *tramiserit* Med.
57, 4 rebusque motis] *rebus commotis* Med.
58, 19 vetere] *Vetera* Pfitzner 47.
60, 2 vetere] *veteri* Med. So auch bei Dichtern.
65, 7 manum intendentis] *manus intendentem* C. Sirker. Neue Jahrbb. 1872, 135. Dasselbe Wölfflin brieflich (1868.)
65, 14 vinctae] *victae* Med.
69, 10 *studia* militum] Die Einschiebung von *studia* ist viel gewaltsamer als die Veränderung in *militem*, welches leztere keiner Erklärung bedarf.

II, 8, 7 *aut*] Leichter ist die Ergänzung von *et*, welches Tacitus oft im negativen Satze anwendet. S. Synt. und Stil. §. 107.
9, 6 permissu**] *permissum* Beroaldus.
11, 5 diducerent] *deducerent* Med.
14, 4 provisa] *praevisa* Med.
23, 5 incerti] *inversi* nach H. Probst. Es fehlt sonst der Begriff des Gehobenseins, der nothwendig ist wegen *prospectum adimere*.
30, 8 uni] *uno* Kritz u. Nipp.
32, 5. *at* schreibt Ritter statt des handschriftl. *ut*.
43, 19 insectans] *insectandi* Med.
47, 4 diductis] *deductis* Med.
47, 10 aut] *et qui* Freinsheim.
49, 1 Lutorium] *Clutorium* Med.
60, 5 *est*] hinter *deiectus* fehlt in der Handschrift. S. oben zu I, 8, 1.
65, 13 Basternas] *Bastarnas* (Rhenanus).
69, 8 digreditur] Dass die Handschr. (*degreditur*) Recht hat, zeigen die in der Anm. verglichenen Stellen.
69, 12 tabo] *tabe* Med.
80, 14 ad subitum] *subitum in* Doederlein.
82, 1 cunctaque] *cunctique* Med.
82, 2 adferebantur] *adferebant* Med.

III, 5, 12 propositam] ist eine unnöthige Correctur von Muret.
7, 2 *spe*] zwischen *animis* und *petendae* ist zwar eine glänzende Conjectur Freinsheim's, aber entbehrlich, da der folgende Genitiv des Gerundivums erklärbar ist.
11, 8 haud] *is haud* Pichena.
13, 5 post quem] *post quae* (Baiter).
16, 9 *conquestus* — *iubet*] ist zwar eine annehmbare Ergänzung, aber zu unsicher, als dass man sie in den Text aufnehmen könnte.
17, 17 eradendum] *radendum* Med.
19, 4 *in*] kann nach Taciteischem Sprachgebrauche entbehrt werden, wenngleich dies hart erscheint.
31, 2 triennio] *biennio* steht im Mediceus, und wenn Tacitus sich geirrt hat, so darf deshalb der Text nicht corrigirt werden. Vgl. zu cp. 58. 12, 25. 6, 11.
34, 29 elusa est] *elusa* Med.
35, 9 adiutus est]. Die der Handschr. näher kommende Lesart des Jac. Gronov *haud iutus* lässt sich sehr wohl erklären. S. die Anm.
37, 7 traheret] *trahere* Med.
49, 6 iecerat] *legerat* Med.
58, 8 quinque] hat Tacitus nicht geschrieben, sondern *duobus*, was zwar ein Versehen, aber deshalb noch nicht zu corrigiren ist. Vgl. zu cp. 31.

66, 12 pergeret] *perageret* Med.

67, 8 eo quod ipse creberrime interrogabat]. Bei wiederholtem Lesen :scheinen diese Worte als ein Glossem, durch welches das voraufgehende ›ce erklärt und das folgende *ne frustra quaesivisset* vorbereitet werden ›ll. Indess trage ich noch Bedenken, die Worte einzuklammern.

71, 10 *non* vor *incessisset* (Haase) muss nothwendig hinzugefügt erden, da die folgende Bestimmung doch nur gelten kann für den Fall, ass der Priester nicht durch Krankheit an der Rückkehr in die Stadt erhindert ist.

IV, 3, 2 et quia] *quia* Nipp. 5-te Aufl.

10, 1 maximaeque fidei] *maximeque fidis* Beroaldus.

15, 1 adfecit] *adficit* Med.

16, 7 et ipsius] *ipsius* Med.

16, 8 quod] Die Abkürzung der Hdsch. (quō) führt auf *quoniam;* oran man mit Unrecht Anstoss nimmt. S. d. Anm.

24, 4 Thubuscum] *Thubursicum* (Nipperdey).

26, 6 sed] *et* Med.

28, 4 oranti f. comp.] *pater orante* Freher. *praeparatus* Venturius. er Handschr. steht dies näher.

28. 12 falso]. Der Accusativ *falsa,* der handschriftl. feststeht, ist war ungewöhnlich, aber erklärbar.

33, 14 exitu] scheint verschrieben statt *exitii,* welches Pichena mit echt einsetzte.

33, 15 tum quod] ist nicht zu verstehen. Statt aber *quod* ohne Veiteres mit Nipperd. zu streichen, kommt man der Hdschr. näher, enn man mit Ritter *tumque* schreibt.

33, 19 reperias] *reperies* Med.

34, 18 opibus atque]. Es ist kein Grund, von der handschriftl. Lesart *opibusque atque*, so hart das auch klingen mag, abzuweichen, da Tacitus dieselbe Verbindung, die sich ausserdem bei Virgil, Ovid, Livius und Curtius findet, noch zwei Mal anwendet: 4, 3 *seque ac maiores* hist. 3, 63 *seque ac liberos.*

44, 3 partae] *paratae* Med.

46, 3 sine cultu]. Diese Aenderung von Bezzenberger statt *incultu* scheint überflüssig. S. die Anm.

50, 6 properum] *properandum* (Ricklefs und nach ihm C. Scheibe). Der Zusammenhang erfordert durchaus den Ausdruck einer Afforderung. Vgl. die Anm.

53, 5 *qui memores* Ritter.

57, 2 *abscessit* ist eine entbehrliche Conjectur.

65, 4 portavisset] *tulisset* Lipsius.

67, 14 occultiores] *occultior* Med.

69, 4 erat] *erant* Med.

69, 12 reticens] *tegens* Lipsius.

71, 11 subveniebatur] *subveniebat* Med.

71, 13 aperirentur] *opperiretur* Muret.

73, 5 digressis] *degressis* Med.

V, 3, 6 multo] *multum* Med.

7, 1 adsistere] *absistere* Pfitzner.

VI, 5, 3 in] *Gaiam* Ritter.

11, 14 quindecim] *sex* Pfitzner (nach Corsinus) S. 170.

12, 10 neve] *neque* Med.

17, 11 praeceps]. Es muss nothwendig, nach Muret, *in praeceps* geschrieben werden, wie Tacitus sagt *in praeceps iecit* 4, 22. *iacto in praeceps corpore* 6, 49. Liv. 27, 27 gerade wie hier: *in praeceps dare rempublicam.* Das Adverb *praeceps* kann wohl stehen bei Verbis, die an sich schon eiue gewaltsame Handlung ausdrücken, wie *trahere* oder *in*

exsilium agere, nicht aber bei *dare*, welches di Bedeutung erst durch Hinzufügung von *praecipiten* oder *in praec* lt. Die Präposition *in* ist ausgefallen nach dem voraufgel

19, 3 aurarias argentariasque]. Da die Hdschr. *aurariasque* liest, also ein Wort vorher ausgefallen ist und da ferner das Vorhandensein von Kupferminen aus Plinius bekannt ist, so scheint die Lesart bei Ritter die beste: *aerarias aurariasque*.

22, 4 reperias] *reperies* Nipperd. S. d. Anm.

23, 2 vel] *an* Nipp. Vgl. Synt. u. Stil §. 131.

29, 10 arguebatur] nach Ernesti statt *urgebatur*. Bedenkt man, das Tacitus gerade in der Construction der Verba iudicandi weiter geht als die Früheren, so kann man an dem ἅπ. εἰρ. keinen Anstoss nehmen. Vgl. Synt. u. Stil §. 69.

31, 17. Das zweite *ut*, welches Halm eingeklammert hat, ist wohl durch ein Versehen des Schreibers aus dem Vorigen wiederholt worden.

37, 20 utrobique]. Die handschriftl. Schreibart *utrubique* ist als die etymologisch richtige beizubehalten S. d. Anm.

45, 4 ea] nach *munificentia* ist ein überflüssiger Zusatz.

DIE

ANNALEN DES TACITUS.

SCHULAUSGABE

VON

Dr. A. DRAEGER,

DIRECTOR DES KÖNIGL. GYMNASIUMS ZU AURICH.

ZWEITER BAND.

BUCH XI—XVI.

ZWEITE AUFLAGE.

LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1874.

Elftes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 47 n. Chr. Valerius Asiaticus, von Suillius und ıibius angeklagt, wird durch Messalina und L. Vitellius zum Selbst-rd gezwungen. Seine Standhaftigkeit 1—3. Die Gebrüder Petra, gen eines Traumes von Suillius denuncirt, werden hingerichtet. änzende Belohnung der Ankläger 4. Der Senat will die lex Cincia gen die Sachwalter erneuern. Claudius setzt fest, dass das Ho-rar derselben nie über 10,000 Sesterzen betragen soll 5—7. Mi-ridates von Armenien. Thronstreitigkeiten in Parthien; Gotarzes, ırdanes, Meherdates 8—10. Ludi saeculares. L. Domitius Nero, r künftige Kaiser 11. Messalina verleitet den C. Silius zum Ehe-uch 12. Claudius als Censor. Gesetz über den Credit der Mino-nnen. Wasserleitung. Der Kaiser vermehrt das Alphabet 13. :curs über die Erfindung der Buchstaben 14. Claudius stiftet ı Collegium der Haruspices 15. Italicus wird König der Che-sker 16. Bürgerkrieg derselben 17. Aufstand der Chauken, von ırbulo unterdrückt. Seine Strenge gegen die Soldaten 18. Er lt die Friesen in Unterwürfigkeit und lässt den Gannascus er-ɔrden 19. Claudius hindert seine Fortschritte in Deutschland. ınal zwischen der Maas und dem Rhein. Curtius Rufus lässt lberminen im Gebiete der Mattiaker anlegen 20. Seine ferneren hicksale. Erfüllung einer Weissagung 21. Cn. Nonius. Excurs er die Quaestoren 22.

Das Jahr 48 n. Chr. Den Galliern wird das volle Bürger-:ht ertheilt. Rede des Claudius zu ihren Gunsten. Ergänzung r Patricier. Die Census wird beendigt 23—25. Hochzeit der ›ssalina und des Silius 26—27. Bestürzung am Hofe. Callistus, ırcissus und Pallas 28—29. Narcissus verräth dem Claudius das rbrechen der Messalina 30. Diese feiert ein Bacchusfest 31, dann :ht sie den Zorn des Kaisers durch Fürbitte Anderer zu beschwich-en 32. Narcissus übernimmt provisorisch den Oberbefehl über Prätorianer und vereitelt alle Versuche der Messalina 33—34. führt den Kaiser in das Haus des Silius, dann zu den Prätoria-:n. Silius und seine Mitschuldigen werden hingerichtet 35. Der ıauspieler Mnester. Suillius und Plautius werden begnadigt 36. d der Messalina. Belohnung des Narcissus 37—38.

1 ** nam Valerium Asiaticum, bis consulem, fuisse quo adulterum eius credidit; pariterque hortis inhians, quos Lucullo coeptos insigni magnificentia extollebat, Suilliu cusandis utrisque immittit. adiungitur Sosibius Britannici cator, qui per speciem benevolentiae moneret Claudium c vim atque opes principibus infensas: praecipuum auctorem ticum interficiendi *Gai* Caesaris non extimuisse contio populi Romani fateri gloriamque facinoris ultra petere; c ex eo in urbe, didita per provincias fama parare iter ad manicos exercitus, quando genitus Viennae multisque et v propinquitatibus subnixus turbare gentiles nationes prom haberet. at Claudius nihil ultra scrutatus citis cum mil tamquam opprimendo bello Crispinum praetorii praef misit, a quo repertus est apud Baias vinclisque indi urbem raptus.

1. 1. Der Anfang des elften Buches ist sammt den vier voraufgehenden verloren gegangen. Sie enthielten die Regierung des Caligula (37—41) und die des Claudius vom 24. Januar 41 bis in das Jahr 47. — Valerius Asiaticus war zum zweiten Mal im vorigen Jahre (46) Consul gewesen.

2. *eius.* Aus dem Folgenden geht hervor, dass Poppaea Sabina gemeint ist, Tochter des Poppaeus Sabinus, der unter Tiberius 23 Jahre lang Statthalter von Mösien war und 35 n. Chr. starb. Sie ist die Mutter der gleichnamigen Gemahlin des Kaisers Nero. — *credidit,* nämlich Messalina, Gemahlin des Kaisers Claudius und Schwestertochter des Cn. Domitius, dessen Sohn Kaiser Nero ist. Ihre Eltern heissen M. Valerius Messalla und Domitia Lepida. — *hortis.* Der Garten lag nördlich vom Marsfelde, am Abhange des Collis hortorum. — *a Lucullo,* dem Feldherrn im dritten Mithridatischen Kriege 74—67.

3. *extollere* in der Bedeutung „verschönern" nur hier und 13, 21 *Baiarum suarum piscinas extollebat.* — P. Suillius Rufus, einst Quaestor des Germanicus und von Tiberius wegen Bestechung verbannt, war längst zurückgekehrt und genoss die Gunst des Claudius.

— *accusandis utrisque.* S. §. 109, b.

4. Britannicus, Sohn des dius und der Messalina, hi der Expedition des A. Plautiu Britannien (43) Germanicus.

5. *monere* mit dem Infiniti 4, 67 und oft. Eben so *ad* und *hortari.* S. Einl. §. 79.

7. *Gai Caesaris.* Caligula 24. Januar 41 von Cassius C einem Tribunen der Präto ermordet.

8. *fateri gloriamque* ett. Josephus erwiderte Valerius in der Volksversammlung w holte Frage, wer denn der des Caligula sei: ich möcht wäre es (εἴϑε γὰρ ἔγωγε). Dio 59, 30 εἴϑε ἐγὼ αὐτὸν κτόνειν.

9. *didere* ist poetisch, oft l crez; in Prosa nur hier.

10. Vienna, jetzt Vienne, Rhone in Gallien.

11. *gentilis,* bei den Kla die Familie bezeichnend, l sich bei Tacitus auch auf di mat, jedoch erst in den A wie 3, 59 *gentile solum.* 6, öfter. Eben so bei späteren tern.

13. Rufrius Crispinus verli J. 51 sein Amt und wird vo 65 nach Sardinien verbannt, sich 66 tödtet.

ſeque data senatus copia: intra cubiculum auditur, Mes- 2
coram et Suillio corruptionem militum, quos pecunia et
in omne flagitium obstrictos arguebat, exin adulterium
eae, postremum mollitiam corporis obiectante. ad quod
silentio prorupit reus et 'interroga' inquit, 'Suilli, filios
virum esse me fatebuntur.' ingressusque defensionem,
oto maiorem in modum Claudio, Messalinae quoque la-
; excivit. quibus abluendis cubiculo egrediens monet
.um ne elabi reum sineret: ipsa ad perniciem Poppaeae
ıt, subditis qui terrore carceris ad voluntariam mortem
lerent, adeo ignaro Caesare, ut paucos post dies epulan-
pud se maritum eius Scipionem percontaretur, cur sine
discubuisset, atque ille functam fato responderet.
ʃed consultanti super absolutione Asiatici flens Vitellius 3
emorata vetustate amicitiae utque Antoniam principis ma-
pariter observavissent, dein percursis Asiatici in rem pu-
ı officiis recentique adversus Britanniam militia, quaeque
onciliandae misericordiae videbantur, liberum mortis ar-
m ei permisit; et secuta sunt Claudii verba in eandem
ntiam. hortantibus dehinc quibusdam inediam et lenem
ı, remittere beneficium Asiaticus ait; et usurpatis quibus
rerat exercitationibus, lauto corpore, hilare epulatus, cum
nestius calliditate Tiberii vel impetu Gai Caesaris peri-

. Der Senat hätte ihn richten
ı, da diesem die Jurisdiction
eine Mitglieder zustand.
ollitia statt *patientia* bezeich-
natürliche Unzucht. In die-
nne nur noch 15, 49 und bei
lteren Plinius.
nterroga ctt., eine boshafte
tung, dass die Söhne des
s sich dem Valerius zur Wol-
eisgegeben hätten.
. Vitellius, damals Consul,
Vater des späteren Kaisers.
P. Cornelius Scipio war im
Legat des Blaesus in Africa,
Prätor und Consul gewesen.
functam fato ist Euphemis-

. *consultanti*, nämlich Clau-
Wegen *super* vgl. Einl. §. 55.
ntonia minor, mit dem älte-
usus vermählt, ist die Toch-
s Triumvirn M. Antonius und
tavia, Schwester des Augustus.
ritanniam. S. zu cp. 1.
onciliandae misericordiae ist
Genetiv, wobei *esse* zu ergänzen, mit derselben Ellipse bei Sall. Jug. 88 *quae postquam gloriosa modo neque belli patrandi cognovit*. Catil. 46. Bei Klassikern ist dieser Gen. sehr selten, häufiger bei Livius, der aber stets das Verb hinzufügt.

6. Das consecutive *in*, wie 2, 13 *eundem in animum*. 6, 49 *in eundem dolorem*.

7. *hortari* mit dem Accus. der Sache (statt *ad* oder *de*) ist höchst selten; bei Cicero nur ad Att. 7, 14 *pacem* und ausserdem mit neutralem Pronomen (*haec*, *quod*). Auch Sall. Jug. 49, 6 *pauca*.

8. *remittere* = *se non accipere*.

9. *insuescere* c. dat. auch 6, 32. 11, 29. Sonst nur bei Columella.

10. *impetu* ctt. Caligula war leidenschaftlich, aufbrausend und rühmte sich dessen. — *periturum* scil. *fuisse*, wie 2, 31 *petiturum se vitam quamvis nocenti, nisi voluntariam mortem properavisset*. S. Einl. §. 20, c.

turum dixisset, quam quod fraude muliebri et inpudico V ore caderet, venas exsolvit, viso tamen ante rogo iuss transferri partem in aliam, ne opacitas arborum vapore minueretur: tantum illi securitatis novissimae fuit.

4 Vocantur post haec patres, pergitque Suillius addere equites Romanos inlustres, quibus Petra cognomentum. causa necis ex eo, quod domum suam Mnesteris et Popp congressibus praebuissent. verum nocturnae quietis sp alteri obiecta, tamquam vidisset Claudium spicea corona ctum, spicis retro conversis, eaque imagine gravitatem ann dixisset. quidam pampineam coronam albentibus foliis v atque ita interpretatum tradidere, vergente autumno mo principis ostendi. illud haud ambigitur, qualicumque inso ipsi fratrique perniciem adlatam. sestertium quindecier insignia praeturae Crispino decreta. adiecit Vitellius sester deciens Sosibio, quod Britannicum praeceptis, Claudium siliis iuvaret. rogatus sententiam et Scipio, 'cum idem' in 'de admissis Poppaeae sentiam quod omnes, putate me dicere quod omnes,' eleganti temperamento inter coniug amorem et senatoriam necessitatem.

5 Continuus inde et saevus accusandis reis Suillius mul audaciae eius aemuli; nam cuncta legum et magistrat munia in se trahens princeps materiam praedandi patefec nec quicquam publicae mercis tam venale fuit quam ad

13. Die Anastrophe von *in* wie Liv. 26, 46 *parte in alia.* S. Einl. §. 116, c.

4. 1. *reos* nämlich *maiestatis*, wie aus dem Folgenden hervorgeht.

2. *inlustres*, mit dem Census eines Senators. — Durch *at* wird der eigentliche Grund der Anklage und durch das folgende *verum* im Gegensatz dazu der Inhalt der vorgebrachten Beschuldigung angeknüpft.

3. Den Schauspieler Mnester hatte Messalina durch Ueberredung, Drohungen und Schläge zum Ehebruch mit ihr vermocht. Vgl. cp. 36.

7. *dixisset* d. h. er habe seinen Traum so ausgelegt.

8. *vergere,* von der Zeit, bei Tacitus mit den Subjecten *aetas, senecta, dies, anni.* Vgl. zu 2, 43.

9. *insomnium* „Traum" ist bei Tac. ἀπ. εἰρ.; ausserdem nur bei Dichtern und späteren Prosaikern.

14. *admissum* „Verbrechen" (vgl. dial. 12 *male admissa defendere*) ein sehr seltenes Wort, als stantiv unklassisch.

15. Die feine Wendung *(tem mentum)* soll darin bestehen, er statt einer selbständigen un recten Aeusserung nur indirec Anderen beistimmt, die ebe wenig von der Schuld der Ge deten überzeugt waren. Son darin keine *elegantia* zu beme

5. 1. *continuus.* Aehnlic 4, 36 *postulandis reis tam conti annus fuit.* So nur bei Tac. nur an diesen beiden Stellen.

2. *legum — munia in se tra* Eben so vom Augustus gesagt

4. *publica merx* „Staatswa ein Sarkasmus, der die allgem Bestechlichkeit bezeichnet. — *vocatus* ist unter den Kaisern her in diesem Sinne erst im si nen Latein) der Advocat, der S walt. Doch war auch dies stehendes Amt.

perfidia, adeo ut Samius, insignis eques Romanus, qua- :ntis nummorum milibus Suillio datis et cognita praeva- ıne ferro in domo eius incubuerit. igitur incipiente C. consule designato, cuius de potentia *et* exitio in tempore rabo, consurgunt patres legemque Cinciam flagitant, qua ır antiquitus, ne quis ob causam orandam pecuniam do- ə accipiat.

)einde obstrepentibus iis, quibus ea contumelia parabatur, 6
s Suillio Silius acriter incubuit, veterum oratorum exempla ns, qui famam et posteros praemia eloquentiae cogita- t. pulcherrimam alioquin et bonarum artium principem is ministeriis foedari; ne fidem quidem integram manere, .agnitudo quaestuum spectetur. quod si in nullius mer- negotia eant, pauciora fore: nunc inimicitias, accusationes, :t iniurias foveri, ut quo modo vis morborum pretia me- ıus, sic fori tabes pecuniam advocatis ferat. meminissent , Messallae ac recentiorum Arruntii et Aesernini: ad a provectos incorrupta vita et facundia. talia dicente .e designato, consentientibus aliis parabatur sententia, əge repetundarum tenerentur, cum Suillius et Cossutianus eri, qui non iudicium, quippe in manifestos, sed poenam videbant, circumsistunt Caesarem, ante acta deprecantes.

Ɩt postquam adnuit, ita agere incipiunt: quem illum tanta 7
ɔia esse, ut aeternitatem famae spe praesumat? usui et subsidium praeparari, ne quis inopia advocatorum poten-

signis = *illustris*, cp. 4.
ıtis, um nämlich die angete Anklage so milde einzu-., dass der Verklagte freige-ən würde. Ein so bestocheıkläger heisst schon bei Ci-*'aevaricator*.
ıcubuerit. Ueber das Tempus . §. 98.
nsule design. Vgl. zu 3, 22, 14. s wird im October des fol-. Jahres (48) wegen seines .chs mit Messalina hinge-.
'gem Cinciam, nämlich *de t muneribus*, im J. 204 vom en M. Cincius Alimentus ge-

. *famam et posteros* kann ıdiadys gefasst werden: Ruf ːr Nachwelt. Vgl. 13, 42 *nta et orbos*.
'gotia in mercedem eunt ist eine neue Phrase nach Analogie von 5, 1 *odia in perniciem itura*. 12, 68 *ire in melius valetudinem principis*.

10. Asinius Pollio und Messalla Corvinus sind oft erwähnte bedeutende Redner unter Augustus. — Arruntius, unter Tiberius hoch geachtet, war im J. 37 durch eine frivole Anklage zum Selbstmord getrieben. S. 6, 48. — Marcellus Aeserninus ist ein Enkel des Asinius Pollio.

13. Cossutianus Capito wird später wegen Erpressung verurtheilt, kommt aber wieder in den Senat und tritt mit Erfolg als Ankläger des Thrasea auf, wofür er glänzend belohnt wird (16, 33).

7. 2. *usui et rebus* ist Hendiadys: für die praktischen Bedürfnisse.

3. *potentibus* d. h. denen, die durch

tibus obnoxius sit. neque tamen eloquentiam gratuito tingere: omitti curas familiares, ut quis se alienis negoti tendat. multos militia, quosdam exercendo agros tolerare v nihil a quoquam expeti, nisi cuius fructus ante prov facile Asinium et Messallam, inter Antonium et Aug bellorum praemiis refertos, aut ditium familiarum h Aeserninos et Arruntios magnum animum induisse. pr sibi exempla, quantis mercedibus P. Clodius aut C. Curic tionari soliti sint. se modicos senatores, *qui* quieta re p nulla nisi pacis emolumenta peterent. cogitaret plebem, toga enitesceret: sublatis studiorum pretiis etiam studia tura. ut minus decora haec, ita haud frustra dicta pri ratus, capiendis pecuniis modum *statuit* usque ad dena s tia, quem egressi repetundarum tenerentur.

8 Sub idem tempus Mithridates, quem imperitasse Ar *iussuque Gai* Caesaris vinctum memoravi, monente Clau regnum remeavit, fisus Pharasmanis opibus. is rex H idemque Mithridatis frater nuntiabat discordare Parthos maque imperii ambigua, minora sine cura haberi. nam Go

ihr Vermögen Einfluss und Macht hätten.

5. *ut quis* „in dem Maase wie man“.

6. Es ist von Senatoren die Rede, denen Handelserwerb und Zinswucher als unanständig (*turpis quaestus*) untersagt war. Nur am Seehandel betheiligten sie sich.

7. *ante providerit*, ein Pleonasmus wie dial. 18 *ante praedixero*. 28 *si prius — praedixero*. Aehnlich bei Cicero, Livius u. a.

10. *Aeserninos* ctt. Der Plural ist generalisirend, wie 1, 10 *Varrones*, *Egnatios*, *Iulos* und schon bei Cicero.

11. Clodius ist der bekannte Volkstribun, Feind des Cicero, auf Befehl des Milo 52 erschlagen. Der Tribun Curio ward beim Ausbruch des Bürgerkrieges von Caesar bestochen und kam 49 in Africa um.

12. *quieta* im Gegensatz gegen Tumult und Bürgerkrieg.

14. *toga* d. h. wissenschaftliche Bestrebungen im Gegensatze gegen den Krieg. — *enitescere* in demselben Sinne 12, 58 *studiis honestis et eloquentiae gloria*, nach Sall. Cat. 54. Cicero sagt *enitere*.

17. *teneri* mit dem Genetiv, bei Tac. ἀπ. εἰρ., steht auch b legg. 3, 13; ausserdem n Quintilian und oft in den Di — Uebrigens hatte das von dius festgesetzte Maximum d vocatengebühr für die Prax nen Werth.

8. 1. Im Folgenden erzähl Ereignisse, die mit dem J. ginnen. Mithridates aus Hi war im J. 34 auf Veranlassu Tiberius mit seinem Brude rasmanes, der über die I herrschte, versöhnt und zum von Gross-Armenien gemach 6, 32.

2. Durch die Worte *iussuq* hat Urlichs die handschri Lücke ausgefüllt. — *memorav* lich in der grossen Lücke dem sechsten Buche.

3. *remeare* kommt fast n Dichtern und Spätern vor. - Hiberer wohnten südlich am kasus.

5. Gotarzes ist der Brude Vardanes; beide sind Söhn Artabanus, der nach der Erzä im 6. Buch, von den Parther trieben, bald wieder den Thro stiegen hatte

pleraque saeva necem fratri Artabano coniugique ac filio paraverat, unde metus in ceteros, et accivere Vardanen. ut erat magnis ausis promptus, biduo tria milia stadiorum it ignarumque et exterritum Gotarzen proturbat; neque atur quin proximas praefecturas corripiat, solis Seleucen- dominationem eius abnuentibus. in quos, ut patris sui ıe defectores, ira magis quam ex usu praesenti accensus, atur obsidione urbis validae et munimentis obiecti amnis que et commeatibus firmatae. interim Gotarzes Daharum ınorumque opibus auctus bellum renovat, coactusque Var- omittere Seleuciam Bactrianos apud campos castra lit.

Tunc distractis orientis viribus et quonam inclinarent in- 9
, casus Mithridati datus est occupandi Armeniam, vi mi- Romani ad excindenda castellorum ardua, simul Hibero itu campos persultante. nec enim restitere Armenii, fuso roelium ausus erat Demonacte praefecto. paululum cuncta- attulit rex minoris Armeniae Cotys, versis illuc quibus- procerum; dein litteris Caesaris coercitus, et cuncta in idaten fluxere, quamquam atrociorem quam novo regno ıceret. at Parthi imperatores cum pugnam pararent, s repente faciunt cognitis popularium insidiis, quas Go- s fratri patefecit; congressique primo cunctanter, dein com- dextras apud altaria deum pepigere fraudem inimicorum i atque ipsi inter se concedere. potiorque Vardanes visus ndo regno: at Gotarzes, ne quid aemulationis exsisteret, us in Hyrcaniam abiit. regressoque Vardani deditur Se-

invadit „legt zurück", ein ϱ., daraus zu erklären, dass belhafte Ritt allerdings eine sion" war.

Die Provinzen von Parthien Gross-Armenien wurden von riechen *στρατηγίαι*, von den rn *praefecturae* genannt, wa- ɔer unabhängig. — Ueber Se- Babylonia am Tigris s. zu Die Stadt wusste sich auch selbständig zu erhalten.

defector kommt erst bei Ta- ʼor: 1, 48. 12, 50. hist. 2, 62; dem bei Sueton und Justin.

Die Daher und Hyrcaner en südöstlich am Kaspisee, actrianer weiter östlich am ı Lauf des Oxus.

9. 1. *incertis* hat passiven Sinn „unsicher", wie 13, 18 *amore an odio incertas.* Eben so bei Sallust und Livius. Sonst pflegt *incertus*, auf Personen bezogen, „unentschlossen" zu heissen.

2. *casus* steht für *occasio*; vgl. zu 1, 13.

6. Klein-Armenien lag zwischen Pontus, Cappadocien und Gross-Armenien. Im J. 39 gab es Caligula dem Thracier Cotys, dessen Reich Rhoemetalces erhielt.

9. *imperatores*, nämlich Vardanes und Gotarzes.

13. *potior*, mit dem Dativ des Gerundivums ist *ἀπ. εἰϱ.* nach Analogie von *aptus* und *idoneus*, die Tacitus eben so construirt.

leucia septimo post defectionem anno, non sine dedecore thorum, quos una civitas tam diu eluserat.

10 Exin validissimas praefecturas invisit; et reciperare A niam avebat, ni a Vibio Marso, Suriae legato, bellum : tante cohibitus foret. atque interim Gotarzes paenitentia cessi regni et vocante nobilitate, cui in pace durius serv est, contrahit copias. et huic contra itum ad amnem Erii in cuius transgressu multum certato pervicit Vardanes, sperisque proeliis medias nationes subegit ad flumen Si quod Dahas Ariosque disterminat. ibi modus rebus sec positus: nam Parthi quamquam victores longinquam mil aspernabantur. igitur exstructis monimentis, quibus opes testabatur nec cuiquam ante Arsacidarum tributa illis de tibus parta, regreditur ingens gloria atque eo ferocior et iectis intolerantior; qui dolo ante conposito incautum tionique intentum interfecere, primam intra iuventam, sec ritudine paucos inter senum regum, si perinde amorem populares quam metum apud hostes quaesivisset. nece danis turbatae Parthorum res inter ambiguos, quis in reg acciperetur. multi ad Gotarzen inclinabant, quidam ad M daten prolem Phraatis, obsidio nobis datum: dein praev Gotarzes. potitusque regiam per saevitiam ac luxum a

16. *septimo*, also im J. 43, denn nach 6, 42 ist die Stadt schon im J. 36 von den Parthern abgefallen.

10. 2. *avebat, ni*: S. Einl. §. 103. — Vibius Marsus war 19 n. Chr. Legat des Germanicus im Orient, dann Proconsul von Africa, im J. 37 ohne Erfolg angeklagt. S. 6, 47 fg.

5. Die Flüsse Erindes und im Folgenden Sindes sind unbekannt.

6. *certato* als absolute Form nur hier und hist. 4, 16. — *pervincere* ohne Accusativ ist ἀπ. εἰρ. und auch in der Bedeutung „besiegen" unklassisch.

8. *Ariosque*. Es gränzt kein einzelnes Volk dieses Namens an das Land der skythischen Daher. Also hat Tacitus entweder falsch berichtet oder unter Ariern die verschiedenen arianischen Stämme südöstlich vom Kaspisee verstanden, deren Land bei den Griechen Ἀριανή oder Ἀριανία, in der Zendsprache Airjana hiess, das jetzige Ira *disterminare*, bei Tac. ἀπ. εἰ poetisch und nachklassisch.

13. *intolerans* „unerträ nur hier und 3, 45 *intoler servitus*.

15. Die Anastrophe von *in* dieselbe wie 4, 16 *sedes inter lium*. S. Einl. §. 116.

17. *inter ambiguos* d. h. *cu bigui essent*. S. Einl. §. 51.

18. Wie Meherdates im J. 4 gebens den Thron zu bes sucht, s. 12, 10—14.

19. *obsidium* (von *obses*) diesem Sinne ἀπ. εἰρ.

20. *potitusque regiam*. Wen nicht *regia* geschrieben hat, diese archaistische und nac sische Construction bei ihm α Sonst setzt er den Ablat. od netiv.

20. *adigere* mit dem Int auch 4, 29 und öfter, aber den Annalen und bei Dichte

)s mittere ad principem Romanum occultas preces, quis ;ti Meherdaten patrium ad fastigium orabant.

ɜdem consulibus ludi saeculares octingentesimo post Ro- 11
:onditam, quarto et sexagesimo quam Augustus ediderat ti sunt. utriusque principis rationes praetermitto, satis as libris quibus res imperatoris Domitiani composui. is quosque edidit ludos saeculares iisque intentius adfui otio quindecimvirali praeditus ac tunc praetor. quod non tia refero, sed quia collegio quindecimvirum antiquitus 'a et magistratus potissimum exsequebantur officia caerirum. sedente Claudio circensibus ludis, cum pueri nobiles ludicrum Troiae inirent interque eos Britannicus impegenitus et L. Domitius adoptione mox in imperium et mentum Neronis adscitus, favor plebis acrior in Domitium)raesagii acceptus est. vulgabaturque adfuisse infantiae lracones in modum custodum, fabulosa et externis miraadsimilata: nam ipse, haudquaquam sui detractor, unam .o anguem in cubiculo visam narrare solitus est.

ᴦerum inclinatio populi supererat ex memoria Germanici, 12
illa reliqua suboles virilis; et matri Agrippinae miseratio atur ob saevitiam Messalinae, quae semper infesta et tunc otior, quo minus strueret crimina et accusatores, novo et proximo amore distinebatur. nam in C. Silium, iuven-

)*rare* mit Accus. c. infin. nur ɩd Suet. Nero 47 *vel Aegypti turam concedi sibi oraret.* ɜr und schon bei älteren ɱ findet sich der blosse In-

1. *consulibus*, nämlich L. Viund der Kaiser.

ach *conditam* mag *anno* verich ausgefallen sein, da es ɩie zu fehlen pflegt. — Auhatte die Spiele im J. 17 v. efeiert, angeblich nach Ang der sibyllinischen Bücher, ɩer *saeculum*, ohne Rücksicht : Gründung Roms, eine Pevon 110 Jahren verstanden. ɪs dagegen feiert das 800jäh·stehen der Stadt. Ganz willveranstaltete Domitian im ɪie siebente Feier. Ausserɴd in eben so willkürlichen ɩen ward das Fest nur noch [al wiederholt, nämlich unter Septimius Severus und Philippus Arabs. Es dauerte drei Tage.

6. *quindecimvirali.* Das Collegium der *quindecimviri* führte die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher.

10. Das *ludicrum Troiae*, auch *Troia* genannt, ein Reiterturnier, war angeblich (Virg. Aen. 5, 545 fg.) von Aeneas gestiftet und von Julius Caesar eingeführt.

12. Nero ist der Sohn der Agrippina, der Nichte und späteren Gemahlin des Claudius.

15. *detractor* ist ἀπ. εἰρ.

16. *anguis* als Femininum ist sonst ungebräuchlich, ein Mal bei Ennius.

12. 1. *Germanici*, des Vaters der Agrippina.

4. *commotior* „leidenschaftlicher".

5. Wie Silius und Messalina im folgenden Jahre zu Grunde gehen, wird am Ende dieses Buches erzählt.

tutis Romanae pulcherrimum, ita exarserat, ut Iuniam Sila nobilem feminam, matrimonio eius exturbaret vacuoque ; tero poteretur. neque Silius flagitii aut periculi nescius sed certo, si abnueret, exitio et non nulla fallendi spe, s magnis praemiis, operire futura et praesentibus frui pro so habebat. illa non furtim, sed multo comitatu ventitare doı egressibus adhaerescere, largiri opes, honores, postremo, translata iam fortuna, servi liberti paratus principis adulterum visebantur.

13 At Claudius matrimonii sui ignarus et munia cen usurpans, theatralem populi lasciviam severis edictis incre quod in P. Pomponium consularem (is carmina scaenae d inque feminas inlustres probra iecerat. et lege lata saevi creditorum coercuit, ne in mortem parentum pecunias familiarum faenori darent. fontesque aquarum Simbruinis libus deductos urbi intulit. ac novas litterarum formas ad vulgavitque, comperto Graecam quoque litteraturam non coeptam absolutamque.

14 Primi per figuras animalium Aegyptii sensus mentis eff

6. Junia Silana, leichtfertig und intrigant, wird im J. 55 durch die von ihr beleidigte Agrippina verbannt und stirbt bald darauf im Exil.

12. *egressibus adhaerescere* d. h. wenn er ausging, hängte sie sich an ihn. — *velut* ctt. als ob die hohe Stellung (des Kaisers) ihm schon übertragen sei.

13. 1. *matrimonii sui ignarus* „von seinem ehelichen Verhältnisse nichts ahnend". — *munia censoria;* von 47 bis 51 übte er die Censur, die seit 22 vor Chr. gar nicht besetzt gewesen, mit peinlicher Genauigkeit, aber mit solcher Inconsequenz, dass er sich lächerlich machte. Vgl. Suet. Claud. 16.

3. Ueber P. Pomponius, der im J. 31 ohne Erfolg angeklagt war, s. zu 5, 8.

4. *lege.* Aus blosser Liebhaberei für alterthümliche Zustände lässt Claudius zuweilen ein Gesetz des Senates vom Volke bestätigen. — Ein Gesetz mit denselben rechtlichen Folgen erliess Vespasian, wonach ein Darlehn an Minderjährige niemals einzuklagen war. Die Juristen nennen dasselb Senatus consultum Macedoni angeblich nach dem Namen gewissen Macedo, der seine ter ermordet habe, um seine S den bezahlen zu können.

5. *filiis familiarum* „unmün Söhnen".

6. Die *Simbruini colles* lage lich bei Simbruvium in La oberhalb von Sublaqueum, jetzigen Subiaco. Von den b neuen Wasserleitungen war Aqua Claudia neun, der Anio zwölf Meilen lang.

7. *litterarum*, s. im folg Kapitel.

8. *comperto*, absolut, wie hist. 4, 36 und oft, auch sch Livius. — *litteratura* „Alphab bei Cicero. Erst bei Spätere deutet es Unterricht, gramma Bildung. — Uebrigens lies Hdschr. *quoque Graecam;* vg 6 *tum quoque bellum.*

14. 1. Nicht bloss Thiergest sondern auch leblose Object in der Hieroglyphenschrift als staben benutzt.

— ea antiquissima monimenta memoriae humanae inpressa cernuntur — et litterarum semet inventores perhibent; Phoenicas, quia mari praepollebant, intulisse Graeciae gloue adeptos, tamquam repperérint quae acceperant. quippe est Cadmum classe Phoenicum vectum rudibus adhuc Graeı populis artis eius auctorem fuisse. quidam Cecropem uiensem vel Linum Thebanum et temporibus Troianis Pa.em Argivum memorant sedecim litterarum formas, mox ac praecipuum Simoniden ceteras repperisse. at in Italia ci ab Corinthio Demarato, Aborigines Arcade ab Evandro runt; et formae litteris Latinis quae veterrimis Graecorum. .obis quoque paucae primum fuere, deinde additae sunt. ·xemplo Claudius tres litteras adiecit, quae usui imperieo, post oblitteratae, aspiciuntur etiam nunc in aere ;o per fora ac templa fixo.

Rettulit deinde ad senatum super collegio haruspicum, ne 15 ;issima Italiae disciplina per desidiam exolesceret: saepe adrei publicae temporibus accitos, quorum monitu redinte-; caerimonias et in posterum rectius habitas; primoresque iae sponte aut patrum Romanorum inpulsu retinuisse iam et in familias propagasse; quod nunc segnius fieri ;a circa bonas artes socordia, et quia externae supersti-

ıxis, nämlich auf Pyramiden, zen, an den Wänden der ·l und Gräber.

)as phönicische Alphabet ist aus einem ägyptischen entn, ist aber die Grundlage :iechischen. Unter den folı Angaben ist nur die richtig, ;imonides von Keos um das ·00 die Zeichen η, ψ und ω en hat. Vor ihm waren be-, υ, φ und χ dem ältesten ɔet hinzugefügt.

Die Etrusker und später die r (*Aborigines*) verdankten :hriftzeichen den griechischen nderern, entweder den Aeoı Cumae oder den Doriern cilien.

additae sunt, nämlich *litte*m fünften Jahrhundert Roms ɔ man das Zeichen C in C : erst seit 104 v. Chr. finden ı, Ph und Th, seit dem Ende ɘpublik Y und Z. Auch F sind nicht ursprünglich.

tres litteras, nämlich Ↄ für PS oder BS, Ⅎ für V, Ⱶ für den zwischen I und U lautenden Vocal. Die beiden letzten Zeichen sind auf Inschriften aus der Zeit des Claudius noch erhalten. Schon vor seiner Thronbesteigung hatte er eine Schrift über den Gegenstand publicirt. — *usui*, eigentlich „nützlich", bedeutet hier „im Gebrauch" statt *in usu*; in diesem Sinne *ἀπ. εἰρ.*

15. *in aere publico*, auf Erztafeln und Denkmälern.

15. 1. Ueber *super* s. Einl. §. 55, b. — Bisher gab es kein Collegium der Haruspices. Claudius stiftete jetzt eins, das aus sechszig Mitgliedern bestand.

3. *accitos*, nämlich nur aus Etrurien, wo diese Lehre von jeher bestand.

7. *circa* „im Betreff". S. Einl. §. 52. — *superstitiones* heissen alle ausländischen Culte, mit Ausnahme der griechischen. Der Plural auch 12, 59.

tiones valescant: et laeta quidem in praesens omnia, sed nignitati deum gratiam referendam, ne ritus sacrorum i ambigua culti per prospera oblitterarentur. factum ex eo s tus consultum, viderent pontifices quae retinenda firmand haruspicum.

16 Eodem anno Cheruscorum gens regem Roma petivit, a sis per interna bella nobilibus et uno reliquo stirpis re qui apud urbem habebatur nomine Italicus. paternum genus e Flavo fratre Arminii, mater ex Catumero prin Chattorum erat; ipse forma decorus et armis equisque in trium nostrumque morem exercitus. igitur Caesar auctum cunia, additis stipatoribus, hortatur gentile decus magno an capessere: illum primum Romae ortum nec obsidem, sed ci ire externum ad imperium. ac primo laetus Germanis adv tus, atque eo quod nullis discordiis imbutus pari in om studio ageret celebrari, coli, modo comitatem et temperanti nulli invisa, saepius vinolentiam ac libidines, grata barb usurpans. iamque apud proximos, iam longius clarescere, potentiam eius suspectantes qui factionibus floruerant disced ad conterminos populos ac testificantur adimi veterem Ger niae libertatem et Romanas opes insurgere. adeo nemi isdem in terris ortum, qui principem locum impleat, nisi ex ratoris Flavi progenies super cunctos attollatur? frustra

9. In *ne* (scheinbar für *ita ut non*) liegt eine Brachylogie: man wolle jedoch seinen Dank dadurch beweisen, dass man nicht u. s. w. Eben so 12, 47 *visui tamen consuluit, ne coram interficeret.* Scheint sonst nicht vorzukommen.

11. *quae* scil. *essent.* So fehlt das Verbum *sum* in indirecter Frage I, 11. 16. 48 und öfter.

12. Der Sinn ist: man solle aus den Lehren der Haruspices eine Auswahl treffen.

16. 1. Die Cherusker (1, 56) wohnten nördlich vom Harz zwischen Elbe und Weser.

4. *Flavus.* Die Zusammenkunft der mit einander verfeindeten Brüder s. 2, 9. — Arminius war im J. 19 von seinen Landsleuten ermordet. 2, 88. — Der Name Catumerus (oder Actumerus) ist sonst unbekannt.

5. Die Chatten wohnten südwestlich von den Cheruskern (in hessen).

7. *hortari* mit dem Infinitiv, 6, 37 und öfter in den Ann Eben so *cohortari* 12, 49 und fig *monere* und *admonere.* S ner bei Klassikern. — Ueber Bedeutung von *gentile* s. zu cp.

12. *invisa,* auf Feminina bezo wie hist. 3, 70 *pacem et co diam victis utilia, victoribus ta pulchra esse.* 2, 20 *pax et conco — iactata sunt.* Auch bei Sa und Livius, häufiger bei Spät

13. *clarescere,* wie 4, 52. G 14; poetisch und nachklassisch

17. Obgleich zu *exploratores,* jeder Legion eine kleine Tr bildend, die tüchtigsten Leute nommen wurden, hat das hier doch die verächtliche Be tung „römischer Spion".

18. *attollere,* schon seit Pla bei Dichtern, findet sich erst Livius in der Prosa.

m praescribi: cuius si filius hostili in solo adultus in
m venisset, posse extimesci, infectum alimonio, servitio,
omnibus externis: at si paterna Italico mens esset, non
infensius arma contra patriam ac deos penates quam
;em eius exercuisse.

Iis atque talibus magnas copias coegere; nec pauciores 17
ım sequebantur. non enim inrupisse ad invitos, sed ac-
memorabat, quando nobilitate ceteros anteiret: virtutem
.rentur, an dignum se patruo Arminio, avo Catumero
ɜret. nec patrem rubori, quod fidem adversus Romanos
ibus Germanis sumptam numquam omisisset. falso liber-
'ocabulum obtendi ab iis, qui privatim degeneres, in publi-
xitiosi, nihil spei nisi per discordias habeant. adstrepebat
ılacre vulgus; et magno inter barbaros proelio victor rex,
secunda fortuna ad superbiam prolapsus pulsusque ac
Langobardorum opibus refectus, per laeta per adversa
ıeruscas adflictabat.

'er idem tempus Chauci, nulla dissensione domi, et morte 18
.inii alacres, dum Corbulo adventat, inferiorem Germa-
incursavere duce Gannasco, qui natione Canninefas, auxi-
et diu meritus, post transfuga, levibus navigiis praeda-
.s Gallorum maxime oram vastabat, non ignarus dites et
ɜs esse. at Corbulo provinciam ingressus magna cum

ɔraescribi statt *praetexi, ob-* nur hier und 4, 52 *frustra am praescribi.* — *filius.* Der den Thusnelda in römischer enschaft gebar, war in Ra- erzogen und jetzt bereits ·en. 1, 58. Strabo nennt ihn licus.

ılimonium, bei Tac. ἀπ. εἰρ., sich vor ihm nur bei Varro.

}. Ueber *quando* in causaler ung s. Einl. §. 100. — *an-* it dem Accusativ, wie 3, 47. 5 und öfter, noch nicht bei und Caesar.

lentibus Germanis. Vgl. 2, 4 *rzanen volentibus Armeniis it.*

ıtendere „vorschützen", wie 3, 17 und öfter, in diesem 'or Tacitus ungebräuchlich. ıagt schon Sallust *obtentui* ivius: *sub obtentu.* — *dege-* ɔn niederer Herkunft", wie 12, 51. In dieser Bedeutung früher ungebräuchlich. Vgl. zu 6, 42.

11. Die Langobarden, damals nordöstlich von den Cheruskern wohnend, an beiden Ufern der Elbe, werden erst im sechsten Jahrhundert historisch bedeutend. — *per laeta per adversa.* Ueber das adversative Asyndeton s. Einl. §. 74.

18. 1. Die Chauken wohnten an der Nordsee, von der Ems bis zur Elbe.

2. Der Tod des Sanquinius, welcher Stadtpräfect und zwei Mal Consul gewesen war, wird in der voraufgehenden Lücke der Handschrift erwähnt worden sein. Er starb als Proprätor am Unterrhein; Domitius Corbulo ist sein Nachfolger.

3. Die Canninefaten wohnten nördlich von der Rheinmündung.

5. *dites.* Diese verkürzte Form ist dichterisch und nachklassisch.

cura et mox gloria, cui principium illa militia fuit, trire
alveo Rheni, ceteras navium, ut quaeque habiles, per aestu
et fossas adegit; lintribusque hostium depressis et exturl
Gannasco, ubi praesentia satis composita sunt, legiones ope
et laboris ignavas, populationibus laetantes, veterem ad mo
reduxit, ne quis agmine decederet nec pugnam nisi iu
iniret. stationes, vigiliae, diurna nocturnaque munia in ar
agitabantur. feruntque militem, quia vallum non accinc
atque alium, quia pugione tantum accinctus foderet, m
punitos. quae nimia et incertum an falso iacta originem ta
e severitate ducis traxere; intentumque et magnis delictis
exorabilem scias, cui tantum asperitatis etiam adversus l
credebatur.

19 Ceterum is terror milites hostesque in diversum adfe
nos virtutem auximus, barbari ferociam infregere. et n
Frisiorum, post rebellionem clade L. Apronii coeptam inf
aut male fida, datis obsidibus consedit apud agros a Corbul
discriptos: idem senatum, magistratus, leges inposuit. ac
iussa exuerent, praesidium immunivit, missis qui maiores Ch
cos ad deditionem pellicerent, simul Gannascum dolo ad
derentur. nec inritae aut degeneres insidiae fuere adve
transfugam et violatorem fidei. sed caede eius motae Ch
corum mentes, et Corbulo semina rebellionis praebebat,
laeta apud plerosque, ita apud quosdam sinistra fama.
hostem conciret? adversa in rem publicam casura: sin pros
egisset, formidolosum paci virum insignem et ignavo prin

8. *habiles*, natürlich Fahrzeuge mit geringerem Tiefgange.

9. *fossae* „Canäle". — *adigere* von Schiffen, wie 2, 7 *dum adiguntur naves*. hist. 2, 83 *classem e Ponto Byzantium adigi iusserat*, und öfter. So nur bei Tacitus und im Spätlatein.

11. *ignavus* mit dem Genetiv ist ἀπ. εἰρ. nach Analogie von *segnis, acer, impiger, strenuus, properus*.

14. *non accinctus*. Auch bei der Schanzarbeit mussten sie, wie sonst, das Schwert an der linken Seite, den Dolch an der rechten tragen.

19. 1. *is terror*, nämlich die Strenge des Corbulo und die Vertreibung des Gannascus.

4. *apud* „in" wie 1, 64 *a*
paludes.

6. *exuere iussa*, nach Anal
von *exuere fidem, obsequium,*
cem, amicitiam, pacta, prom
alles in den Annalen; seltene
dieser Gebrauch von *exuere* in
früheren Schriften des Tacitu
immunivit „legte er bei ihnen
ἀπ. εἰρ. Aehnliche Wortbildu
sind *incohibere* (Lucrez) *inamare*
(Horaz) *incoenare* (Suet. Tib. 39
maiores, östlich nach der Elbe
gegen Westen wohnten die *mi*
Chauci.

8. *degeneres* eigentlich „u
misch", daher „unedel". G
den eidbrüchigen Landesfeind
Tacitus den Mord für erlaub

9. *violator*, zuerst bei Ovid,
Livius auch in der Prosa.

ravem. igitur Claudius adeo novam in Germanias vim buit, ut referri praesidia cis Rhenum iuberet.

.am castra in hostili solo molienti Corbuloni eae litterae 20
ntur. ille re subita, quamquam multa simul offunderentur, ; ex imperatore, contemptio ex barbaris, ludibrium apud ;, nihil aliud prolocutus quam beatos quondam duces Ros, signum receptui dedit. ut tamen miles otium exueret, Mosam Rhenumque trium et viginti milium spatio fossam xit, qua incerta Oceani vitarentur. insignia tamen triumphi ;it Caesar, quamvis bellum negavisset.

Nec multo post Curtius Rufus eundem honorem adipisciqui in agro Mattiaco recluserat specus quaerendis venis ti. unde tenuis fructus nec in longum fuit; at legionibus damno labor, effodere rivos, quaeque in aperto gravia, m infra moliri. quis subactus miles, et quia plures per ıcias similia tolerabantur, componit occultas litteras noexercituum, precantium imperatorem ut, quibus permisesset exercitus, triumphalia ante tribueret.

De origine Curtii Rufi, quem gladiatore genitum quidam 21

Der Plural *Germanias* beet die verschiedenen Stämme :utschen jenseits des Rheines.

2. *offunderentur*. Vgl. cp. 31 *onstat eo pavore offusum Clau-* ctt. So schon bei Livius.

ıetus und *metuere ex aliquo ıb*, bei Tacitus nicht selten, bei Sall. Catil. 52, 16 *si pem ex illis metuit*. — Statt *ıptio* hat Tac. früher nur *conıs*.

fossam. Die Länge des Caiebt Dio 60, 30 ähnlich auf ;adien an und fügt hinzu, der : der Anlage sei gewesen, die rkung der Fluth abzulenken. ɔn Tacitus angegebene Grund ırichtig, denn die Maas ist die Waal mit dem Rhein vern; ein Canal konnte den Weg ɔkürzen.

amen. Die schlechte Gleichkeit in dem Anfange zweier inander folgender Sätze ist .cero und Livius häufiger als ıcitus. Vgl. zu 13, 39.

quamvis statt *quamquam* s. §. 106.

)ass dieser Curtius, Proprätor am Oberrhein, der Historiker sei, ist ohne Grund vermuthet worden.

10. Die Mattiaker wohnten am Taunusgebirge im jetzigen Nassau. — *recludere* ist poetisch und nachklassisch, auch 2, 25. 6, 6 und öfter. Ueber den Dativus des Gerundivums s. Einl. §. 109.

11. *in longum*, von der Zeit, wie 1, 69 *odia in longum iaciens*. 3, 27 *haud in longum*, und öfter. Vgl. zu 4, 23 *longo bello*.

12. *rivos* Stollen zur Abführung des Grubenwassers.

13. *infra*. Ueber die Anastrophe s. Einl. §. 116, a. — *et quia*, eine seltene Form der Parataxe, wie 3, 63 *ut perspecto iure et si qua iniquitas involveretur*. 15, 12 *ille interritus et parte copiarum apud Suriam relicta*. Findet sich erst in den Annalen. S. Einl. §. 120, b.

15. *precantium* ctt. Suet. Claud. 24 erzählt, die Bittschrift sei im Namen der gesammten Armee abgefasst, weil Claudius die *ornamenta triumphalia* zu leichtfertig und zu Vielen verliehen habe.

21. 1. Ueber Curtius Rufus berichtet etwas abweichend Plin. ep. 7, 27.

prodidere, neque falsa prompserim et vera exsequi pudet. postquam adolevit, sectator quaestoris cui Africa obtigerat, dum in oppido Adrumeto vacuis per medium diei porticibus secretus agitat, oblata ei species muliebris ultra modum humanum et audita est vox 'tu es, Rufe, qui in hanc provinciam pro consule venies.' tali omine in spem sublatus degressusque in urbem largitione amicorum, simul acri ingenio quaesturam et mox nobiles inter candidatos praeturam principis suffragio adsequitur, cum hisce verbis Tiberius dedecus natalium eius velavisset: 'Curtius Rufus videtur mihi ex se natus.' longa post haec senecta, et adversus superiores tristi adulatione, adrogans minoribus, inter pares difficilis, consulare imperium, triumphi insignia ac postremo Africam obtinuit; atque ibi defunctus fatale praesagium implevit.

22 Interea Romae, nullis palam neque cognitis mox causis, Cn. Nonius eques Romanus ferro accinctus reperitur in coetu salutantum principem. nam postquam tormentis dilaniabatur, de se non *infitiatus* conscios non edidit, incertum an occultans.

Isdem consulibus P. Dolabella censuit spectaculum gladiatorum per omnes annos celebrandum pecunia eorum qui quaesturam adipiscerentur. apud maiores virtutis id praemium fuerat, cunctisque civium, si bonis artibus fiderent, licitum petere magistratus; ac ne aetas quidem distinguebatur, quin prima iuventa consulatum et dictaturas inirent. sed quaestores regibus

2. *exsequi* statt *exponere*, wie 3, 65. 4, 4 und öfter; auch bei Livius. Cicero sagt: *verbis exsequi.*

4. Adrumetum lag an der Küste südlich von Carthago.

7. *degredi* „abgehen“, wie 2, 69. 4, 73.

9. *principis suffragio.* Der Kaiser übt das Vorschlagsrecht bei der Wahl der Beamten, die seit 14 n. Chr. vom Senat vollzogen wird.

10. *natales* statt *genus*, *origo*, auch Agr. 6 hist. 2. 86; findet sich erst seit Seneca im silbernen Latein.

12. *tristi* „unheilbringend für Andere“, wie *saevae adulationes* 4, 20.

13. Der Dativ *minoribus* correspondirt mit der Präposition *adversus*, wie 15, 48 *largitionem adversus amicos et ignotis quoque.* hist. 1, 35 *minantibus intrepidus, adversus blandientes incorruptus.* Vgl. Einl. §. 60.

15. *implevit.* Nach Plinius hatte ihm die Erscheinung auch seinen Tod vorhergesagt.

22. 5. Cornelius Dolabella war 10 n. Chr. Consul, später Proprätor von Dalmatien und Proconsul von Africa gewesen. Vgl. 3, 47.

7. *adipiscerentur* d. h. die designirt waren. Dass dieser Antrag auch angenommen ward, geht aus dem Schluss des Capitels hervor. Unter Nero wird im J. 54 das Gesetz zurückgenommen.

9. *ne aetas quidem* ctt. Erst durch die *lex Villia* ward im J. 180 v. Chr. bestimmt, dass zur Bekleidung eines Amtes entweder 10 militärische Dienstjahre oder das 30. Lebensjahr erforderlich sei. — *quin* statt *sed.* S. Einl. §. 99.

ı tum imperantibus instituti sunt, quod lex curiata ostenb L. Bruto repetita. mansitque consulibus potestas delii, donec eum quoque honorem populus mandaret. creatiorimum Valerius Potitus et Aemilius Mamercus sexagesimo ı anno post Tarquinios exactos, ut rem militarem comitar. dein gliscentibus negotiis duo additi, qui Romae curamox duplicatus numerus, stipendiaria iam Italia et accebus provinciarum vectigalibus. post lege Sullae viginti i supplendo senatui, cui iudicia tradiderat. et quamquam es iudicia reciperavissent, quaestura tamen ex dignitate datorum aut facilitate tribuentium gratuito concedebatur, : sententia Dolabellae velut venundaretur.

A. Vitellio L. Vipstano consulibus cum de supplendo senatu 23
retur primoresque Galliae, quae comata appellatur, foedera vitatem Romanam pridem adsecuti, ius adipiscendorum in

lex curiata. Durch einen Bes der Curien ward die *po-* der Könige und später der :en, welche ein *imperium* ı, jedes Mal nach ihrem Amts- ; legalisirt. Aus dem Inhalte r *lex curiata* war also zu er- dass die Könige und später ınsuln die Quaestoren ernann- Letztere sind als *quaestores idii* in alter Zeit nur Diener Beauftragte der Könige, dann ›nsuln. Durch ein Gesetz des us Publicola werden sie um Chr. auch Finanzbeamte und achen als solche das Aerar .usschluss des *aerarium san-* Erst im J. 447 lassen die ln sie von den Tribuscomitien len. Von da ab verwalten sie rirkliche Magistratur und ha- *ıspicia minora.* Seit 421 wur- att zwei ihrer vier gewählt; rei neuen hatten die Consuln :mee zu begleiten, was Tac. en Worten *ut rem mil. comi- ur* fälschlich um 26 Jahre zu ıetzt. Vgl. Lange, Alterth.

.

duplicatus, also auf acht, im . Der Grund lag darin, dass ›hr als zwei Heere im Felde n und die Erweiterung der :geschäfte die Stationirung r Quaestoren in Italien wün- werth machte.

18. *lege Sullae,* im J. 81. Um die Verwaltung der Provinzen besser zu regeln, vermehrte Sulla die Zahl der Quaestoren. Sechszehn würden genügt haben. Aber zur regelmässigen Ergänzung des Senates, den er auf 600 vermehrte und in den man durch die Quaestur gelangte, liess er zwanzig wählen.

19. *cui iudicia* ctt. Ursprünglich wurden die Richter in Criminalprocessen aus dem Senat genommen, seit 123 aus den Rittern. Seit der *lex iudiciaria* des Sulla (81) nahm man wieder Senatoren dazu, seit der *lex Aurelia* vom J. 70 Senatoren, Ritter und Aerartribunen.

21. *tribuentium* i. e. *populi.*

23. 1. Dieser Vitellius, Sohn des Lucius, ist der spätere Kaiser, in den Annalen nur noch 14, 49 erwähnt (*adulatione promptissimus — optimum quemque iurgio lacessens*). L. Vipstanus kommt sonst nicht vor.

2. *comata* („langhaarig“) hiess das transalpinische Gallien mit Ausnahme der südöstlichen Provinz (*Narbonensis*) im Gegensatze von *togata* oder *cisalpina.* — *foedera* bezieht sich auf die Staaten, *civitatem* auf die einzelnen Personen, die aber in den Provinzen weder stimmberechtigt noch wählbar waren.

urbe honorum expeterent. multus ea super re variusque r et studiis diversis apud principem certabatur adseverantiun adeo aegram Italiam ut senatum suppeditare urbi suae neq suffecisse olim indigenas consanguineis populis, nec paei veteris rei publicae. quin adhuc memorari exempla quae scis moribus ad virtutem et gloriam Romana indoles prodi an parum quod Veneti et Insubres curiam inruperint, nisi alienigenarum velut captivitas inferatur? quem ultra hon residuis nobilium, aut si quis pauper e Latio senator f oppleturos omnia divites illos, quorum avi proavique host nationum duces exercitus nostros ferro vique ceciderint, d Iulium apud Alesiam obsederint. recentia haec: quid si moria eorum oreretur, qui *sub* Capitolio et arce Romana 1 bus eorundem *prostrati sint?* fruerentur sane vocabulo tatis: insignia patrum, decora magistratuum ne vulgarent

24 His atque talibus haud permotus princeps et statim c disseruit et vocato senatu ita exorsus est: 'maiores mei, qu antiquissimus Clausus origine Sabina simul in civitatem manam et in familias patriciorum adscitus est, hortantu paribus consiliis in re publica capessenda, transferendo quod usquam egregium fuerit. neque enim ignoro Iulios .

7. *suffecisse* ctt. Der Sinn ist, dass früher, nämlich vor dem Bundesgenossenkriege, die italischen Völker mit gebornen Römern als Senatsmitglieder zufrieden gewesen wären, ohne selbst diese Ehre zu beanspruchen.

10. *an parum* „ob es denn nicht genüge". — Die Veneter wohnten um Patavium, die Insubrer bei Mailand. Beiden Völkern sammt dem ganzen transpadanischen Gallien hatte Caesar im J. 49 das volle Bürgerrecht verliehen, so dass sie also wählbar waren und in den Senat gelangen konnten. Die Cispadaner waren schon seit dem marsischen Kriege Vollbürger. — *nisi coetu* ctt. Der Sinn ist: durch die Eindringlinge, die in Masse kommen (*oppleturos omnia*) und die Majorität erlangen werden, verlieren die alten römischen Mitglieder dermassen an Einfluss, dass sie sich bei Abstimmungen von vorn herein „gefangen geben" müssen.

12. *residuus* von Personen erst im silbernen Latein.

13. *divites.* In den gallischen Städten gab es sehr reiche Gesc leute.

14. *ferro vique* ist ἀπ. ει

15. Bei Alesia, nördlich den Aeduern, hatte Caesa J. 52 einen harten Stand . Vercingetorix, der sich endli gab. — Die rhetorische Steig mit *quid si* hat Tac. nur hie Agr. 3. hist. 4, 17.

16. *eorum*, nämlich Roman Die folgenden Worte (*qui — strati sint*) beziehen sich au Invasion der Senonen im J. :

24. 1. Ein Theil der Red Claudius ist noch auf zwei B tafeln vorhanden, 1524 in gefunden und dort aufbe Beide Texte stimmen nur Inhalte nach, nicht im Wo überein.

3. Ueber Attus Clausus s. z

6. Auch nach Dio 3, 29 si Julier aus Alba Longa unte lus Hostilius recipirt. Dageg wähnt Livius 1, 16 einen] lus Julius schon unter Romul

ıcanios Camerio, Porcios Tusculo, et ne vetera scrutemur, ·ia Lucaniaque et omni Italia in senatum accitos, postremo ı ad Alpes promotam, ut non modo singuli viritim, sed ɜ, gentes in nomen nostrum coalescerent. tunc solida quies et adversus externa floruimus, [cum Transpadani ritatem recepti] cum specie deductarum per orbem terrae ıum additis provincialium validissimis fesso imperio sub-:m est. num paenitet Balbos ex Hispania nec minus in-s viros e Gallia Narbonensi transivisse? manent posteri ı nec amore in hanc patriam nobis concedunt. quid exitio Lacedaemoniis et Atheniensibus fuit, quamquam ı pollerent, nisi quod victos pro alienigenis arcebant? at tor nostri Romulus tantum sapientia valuit, ut plerosque los eodem die hostes, dein cives habuerit. advenae in nos ıverunt: libertinorum filiis magistratus mandari non, ut ue falluntur, repens, sed priori populo factitatum est. at Senonibus pugnavimus: scilicet Vulsci et Aequi numquam 'sam nobis aciem instruxere. capti a Gallis sumus: sed

'amerium, bei Livius Cameria, ı Latium nördlich von Tibur ›n haben. — Tusculum lag lich von Rom am Algidus; Cicero stammten auch die canier dorther.

Etruria ctt. Ueber den Ablativ ändernamen s. Einl. §. 34. — Subject zu *accitos* liegt im ɜn, wie cp. 14 *additae sunt.* raucht also nicht (mit Ritter) : einzuschieben. — Ueber die lung des Bürgerrechtes an die padaner s. zu cp. 23.

Ueber das steigernde Asyn-*terrae gentes* vgl. Einl.§. 71, 2. *ida — quies* ist historisch un-ȝ, denn vom Jahr 49, wo die padaner Bürger wurden, bis ıd das Gegentheil statt.

Die Worte *cum Transpa-in civitatem recepti* scheinen ıch ein Glossem zu sein.

deductarum ctt. Die Darstel-st schief, denn nicht um das rrecht zu verbreiten, sondern ɜine Veteranen zu belohnen bzufinden, gründete Augustus rcolonien, in welche nun auch ıner der Provinzen als Bürger :t wurden.

14. Die Cornelii Balbi stammten aus Gades. Zu ihnen gehört derjenige, den Cicero vertheidigte und der 72 das Bürgerrecht erlangt hatte. Die Familie war mit Caesar und Augustus sehr befreundet.

19. *plerosque* statt *permultos.*

21. *regnare in aliquem* findet sich nur hier und Lact. epit. 13. 14 nach Analogie von *dominari*, welches bereits Ovid und Livius so construiren. — *libertinorum filiis.* Dass Söhne von Freigelassenen höhere Aemter bekleiden, findet sich erst seit Caesar. Denn obgleich nach Liv. 9, 46 schon im J. 304 ein solcher curulischer Aedil war, geht doch aus anderen Stellen hervor, dass auch die Enkel der Libertinen in der älteren Zeit keine Staatsämter erhielten. Selbst in den Ritterstand ward nur der aufgenommen, der *ingenuus ipse, patre, avo paterno* war (Plin. h. n. 33, 2, 32).

22. *repens* „neu“, wie 6, 7 und öfter, nur bei Tacitus.

23. *scilicet* giebt eine ironische Widerlegung des Einwurfes mit *at.* Vgl. Cic. Phil. 2 §. 21 *at ego suasi. Scilicet is animus erat Miloni, ut prodesse reip. sine suasore non posset.*

et Tuscis obsides dedimus et Samnitium iugum subiim
tamen, si cuncta bella recenseas, nullum breviore spatic
adversus Gallos confectum: continua inde ac fida pax
moribus artibus adfinitatibus nostris mixti aurum et op
inferant potius quam separati habeant. omnia, patres con
quae nunc vetustissima creduntur, nova fuere: plebei
stratus post patricios, Latini post plebeios, ceterarum
gentium post Latinos. inveterascet hoc quoque, et quod
exemplis tuemur, inter exempla erit.'

25 Orationem principis secuto patrum consulto primi
senatorum in urbe ius adepti sunt. datum id foederi a
et quia soli Gallorum fraternitatis nomen cum populo R
usurpant.

Isdem diebus in numerum patriciorum adscivit Caesa
stissimum quemque e senatu aut quibus clari parentes f
paucis iam reliquis familiarum, quas Romulus maiorum
Brutus minorum gentium appellaverant, exhaustis etian
dictator Caesar lege Cassia et princeps Augustus lege
sublegere; laetaque haec in rem publicam munia multo
censoris inibantur. famosos probris quonam modo sena
pelleret anxius, mitem et recens repertam quam ex sev

25. *Tuscis*, nämlich dem Porsenna. — *Samnitium iugum*, im caudinischen Engpass, 321.

27. *adversus Gallos*, durch Caesar von 59 bis 50. Aber manche Kriege gegen das Ausland wurden doch schneller beendigt.

31. *Latini*. Seit 339 erhielten die meisten Städte Latiums das römische Bürgerrecht, doch ohne Stimmrecht. Vollbürger werden auch sie erst durch die *lex Julia* im J. 90, wie die übrigen *socii* in Italien.

25. 1. *secuto* mit einem Object nur hier und 6, 17 *copiam vendendi secuta vilitate*. In den Historien ohne Object, wie 3, 79 *non ultra Fidenas secutis victoribus*.

3. *fraternitatis*. So schon im J. 121, nach Liv. epit. 61, wo sie *socii* heissen. Cic. fam. 7, 10 nennt sie *fratres nostri*, Caes. b. g. 1, 33 *Haeduos fratres consanguineosque saepenumero a senatu appellatos*.

5. *vetustissimum* bezeichnet nicht das Lebensalter, sondern di
dauer.

8. Die *minores gentes* sin
durch Brutus, sondern auf
staltung des Tarquinius
von den drei alten Trib
Ramnes, Tities und Lucere
die Patricier cooptirt worde
gegen hat Brutus oder v
Valerius Publicola plebejisc
ter in den Senat aufgenomm
sogen. *conscripti*, die abe
Patricier wurden. Nur Dio
Halicarnass (5, 13) stimr
Tacitus überein, indem e
ἐκ τῶν δημοτικῶν τοὺς κρα
ἐπιλέξαντες πατρικίους ἐ
καὶ συνεπλήρωσαν ἐξ αὐτ
βουλῆς τοὺς τριακοσίους.

9. Die *lex Cassia* gab Ca
J. 45. Vgl. Cassius Dio 43, 47
δὲ καὶ ἐς τοὺς εὐπατρίδα
τε ὑπατευκότας ἢ καὶ ἀρχ
ἄρξαντας, ἐγκατέλεξεν. Im
29 erliess Augustus die *lex*

12. *recens repertam*, näml
Augustus, der 190 Senator
aulasste, freiwillig auszutret

ı rationem adhibuit, monendo secum quisque de se con'et peteretque ius exuendi ordinis: facilem eius rei veniam.)tos senatu excusatosque simul propositurum, ut iudicium rum ac pudor sponte cedentium permixti ignominiam mol. ob ea Vipstanus consul rettulit patrem senatus appelm esse Claudium: quippe promiscum patris patriae cognoım; nova in rem publica[illegible]ita non usitatis vocabulis 'anda. sed ipse cohibuit consulem ut nimium adsentantem. litque lustrum, quo censa sunt civium quinquagiens nonoctoginta quattuor milia septuaginta duo. isque illi finis iae erga domum suam fuit. haud multo post flagitia ȝ noscere ac punire adactus, ut deinde ardesceret in ıs incestas.

26 .am Messalina facilitate adulteriorum in fastidium versa ad nitas libidines profluebat, cum abrumpi dissimulationem Silius, sive fatali vaecordia an imminentium periculorum lium ipsa pericula ratus, urgebat: quippe non eo ventum, ıectam principis opperiretur. insontibus innoxia consilia, is manifestis subsidium ab audacia petendum. adesse ios paria metuentes. se caelibem, orbum, nuptiis et addo Britannico paratum. mansuram eandem Messalinae pom, addita securitate, si praevenirent Claudium, ut insincautum, ita irae properum. segniter eae voces acceptae, ımore in maritum, sed ne Silius summa adeptus sperneret ɪram scelusque inter ancipitia probatum veris mox pretiis ıaret. nomen tamen matrimonii concupivit ob magnitu-

permixti. Das Masculinum, ɜ voraufgehenden abstracten 'e bezogen, wäre ἀπ. εἰρ. im . Wahrscheinlich ist mit Rit-*'mixta* zu lesen.

promiscum d. h. diesen Titel ı auch andere.

lustrum condere bezeichnet ierlichen Schlussact der Cen-ıne von Opfern und Gebeten ;ete Entsühnung des neu con-;en Volkes. Seit der Volks-g im J. 14 n. Chr. unter Au-war die Zahl der Bürger um '72 gestiegen.

'rga „rücksichtlich", wie 4, 11 *re semper fama erga domim exitus* und öfter.

ıuptias incestas, nämlich mit Nichte Agrippina, der Toch-Germanicus. Es war Incest zu naher Verwandtschaft.

26. 2. *profluere* ist in diesem Sinne ἀπ. εἰρ. Sonst gebraucht Tac. wie die Klassiker dafür *prolabi.* — *abrumpi,* s. Einl. §. 80.

3. *sive — an* statt *sive — sive* ist ἀπ. εἰρ. Anders ist *an* zu fassen nach zweimaligem *sive* 14, 7.

4. *non eo ventum ut* ctt. Der Sinn ist: „man sei so weit gegangen, dass er das Ende des Greisenalters des Claudius nicht abwarten dürfe". Folglich müsste die Negation im Nebensatze stehen.

7. *caelibem,* nachdem er seine Frau verstossen, cp. 12.

10. *properus* mit dem Genetiv, wie 12, 66. 14, 7. Erst in den Annalen.

13. *ob magnitudinem infamiae.* Grade diese öffentliche Schande, diesen Skandal sucht Messalina. Es ist dies ein pikanter Genuss für sie, es ist wieder einmal etwas Neues.

dinem infamiae, cuius apud prodigos novissima volupta nec ultra exspectato quam dum sacrificii gratia Claudius O proficisceretur, cuncta nuptiarum sollemnia celebrat.

27 Haud sum ignarus fabulosum visum iri tantum ullis talium securitatis fuisse in civitate omnium gnara et reticente, nedum consulem designatum cum uxore prin praedicta die, adhibitis qui obsignarent, velut suscipiend liberorum causa convenisse, atque illam audisse auspicum v †subisse, sacrificasse apud deos; discubitum inter con oscula complexus, noctem denique actam licentia coni sed nihil compositum miraculi causa, verum audita scrip senioribus tradam.

28 Igitur domus principis inhorruerat, maximeque quos potentia et, si res verterentur, formido, non iam secretis c quis, sed aperte fremere, dum histrio cubiculum principi sultaverit, dedecus quidem inlatum, sed excidium procul af nunc iuvenem nobilem dignitate formae, vi mentis ac pr quo consulatu maiorem ad spem adcingi; nec enim occu quid post tale matrimonium superesset. subibat sine dubio n reputantes hebetem Claudium et uxori devinctum mult mortes iussu Messalinae patratas: rursus ipsa facilitas im toris fiduciam dabat, si atrocitate criminis praevaluissent, opprimi damnatam ante quam ream; sed in eo discrimen si defensio audiretur, utque clausae aures etiam confitenti fc

15. *exspectato* als absolutes Particip nur hier und 12, 7 *nec Claudius ultra exspectato.* — *sacrificii gratia.* Dagegen berichtet Dio 60, 31, dass Claudius zur Inspection der Getreidezufuhr nach Ostia gegangen sei und Messalina, um ihn nicht zu begleiten, sich krank gestellt habe.

27. 2. *et nihil*, wie 1, 38 *et nihil ausos.*

3. *nedum* nach positivem Hauptsatze, wie 13, 20 *cuicunque, nedum parenti, defensionem tribuendam,* eine nachklassische Construction. S. Einl. §. 105.

4. *qui obsignarent.* Es sind die zehn Zeugen, welche den Ehecontract (*tabulae nuptiales*) unterzeichnen. — *velut* bezeichnet die wirkliche Absicht, griechisch ὡς. Vgl. 15, 53 *velut magno operi sacrum.* S. Einl. §. 95.

5. Die *auspices* sind bei der Eheschliessung Privatpersonen, den Zeugen. Juven. 10, 336 *cum signatoribus auspex.*

6. Vor *subisse* mag *vota* a fallen sein, so dass der Sinn sie habe die Gebete des *po* über sich ergehen lassen; als *isse* = *sustinuisse.* Ritter v thet *subscripsisse,* womit die l zeichnung des Contractes ge wäre.

28. 1. *inhorrere* oder *in scere* ist in dieser Bedeutun dichterisch und nachklassisch

3. *histrio,* nämlich Mnest cp. 4. — *insultare* „insultiren dem Accusativ nur hier und bei Tac., sonst archaistisch.

6. *adcingi* „sich rüsten, a cken" ist poetisch und finde erst seit Livius in der Prosa.

12. Der Finalsatz *utque* — *sae forent* ist gegen das Gese

ıc primo Callistus, iam mihi circa necem *Gai* Caesaris 29
ıus, et Appianae caedis molitor Narcissus flagrantissi-ɜ eo in tempore gratia Pallas agitavere, num Messalinam is minis depellerent amore Silii, cuncta alia dissimulantes. netu, ne ad perniciem ultro traherentur, desistunt, Pallas gnaviam, Callistus prioris quoque regiae peritus et po-m cautis quam acribus consiliis tutius haberi: perstitit ssus, *ac* solum id immutans, ne quo sermone praesciam ıis et accusatoris faceret: ipse ad occasiones intentus, apud Ostiam Caesaris mora, duas paelices, quarum is ri maxime insueverat, largitione ac promissis et uxore a plus potentiae ostentando perpulit delationem subire.

Ɛxin Calpurnia (id paelici nomen), ubi datum secretum, 30
ıs Caesaris provoluta nupsisse Messalinam Silio exclamat; Cleopatram, quae id ipsum opperiens adstabat, an com-et interrogat, atque illa adnuente cieri Narcissum postu-ıs veniam in praeteritum petens, quod ei Titios, Vettios

nität mit dem Bedingungs- oordinirt, durchaus unge- ch und selbst bei Tacitus ı. Vgl. Einl. §. 119.

1. Callistus, Freigelassener ıligula, hatte an der Ver- ung theilgenommen, die mit rmordung desselben endete. kleidete jetzt das Amt des *sis* (oder *a libellis*) und hatte cher die Bittschriften anzu- n.

arcissus, Freigelassener des ıs selbst, ist sein Privat- r *(ab epistulis)* und wird im ıach dem Tode des Claudius Agrippina zum Selbstmord ıen. — Appius Junius Sila- n J. 28 Consul, 32 ohne Er- es Majestätsverbrechens an- t, ward 42 auf Anstiften der ina hingerichtet, weil er iebe verschmähte. Um ihn udius zu verdächtigen, hatte ınen Traum fingirt, worin ı den Kaiser ermordete. Dio Suet. Claud. 37. — *flagran-*, eine neue Metapher, wie *flagrantissimus in amicitia* *s.* 14, 39 *flagrante etiam tum* *e.* Sonst verbunden mit *amor, libidines, animus, oculi, vis, flagitia.*

3. Pallas, ebenfalls Freigelassener, führte das Amt *a rationibus*, die Verwaltung der kaiserlichen Kasse, und ward im J. 62 von Nero, der ihn beerben wollte, vergiftet. — *num* ist bei Tac. selten: 3, 52. hist. 1, 70. 83. 2, 37. 4, 19. dial. 18.

8. *ac solum id immutans* „und zwar indem er nur einen Punkt änderte". Er hielt zwar den Plan aufrecht, die Messalina von Silius zu trennen, verzichtete aber darauf, sie zu warnen, weil dies gefährlich war.

11. Ueber *insuescere* s. zu cp. 3.

12. *perpello* mit dem Infinitiv, wie 6, 33 und öfter in den Annalen. Ausserdem nur hist. 5, 2. Eben so *impellere* nur in den Annalen. Vgl. Einl. S. 33, 12.

30. 2. *genibus provoluta* statt *ad genua.* Eben so nur 12, 18. 14, 61 und Just. 11, 9 *provolutae genibus Alexandri.* Vgl. ann. 1, 23 *pedibus advolutus.* Ausserdem *advolvi genua.*

5. Titius wäre, wenn die Lesart richtig ist, derselbe, der cp. 35 als *custos a Silio Messalinae datus*

Plautios dissimulavisset, nec nunc adulteria obiecturun nedum domum servitia et ceteros fortunae paratus repos frueretur immo his, sed redderet uxorem rumperetque ta nuptiales. 'an discidium' inquit 'tuum nosti? nam mat nium Silii vidit populus et senatus et miles; ac ni pr agis, tenet urbem maritus.'

31 Tum potissimum *quemque* amicorum vocat, primumqu frumentariae praefectum Turranium, post Lusium Getam torianis inpositum percontatur. quis fatentibus certatim circumstrepunt, iret in castra, firmaret praetorias cohorte curitati ante quam vindictae consuleret. satis constat eo p offusum Claudium, ut identidem interrogaret, an ipse in potens, an Silius privatus esset. at Messalina non alias sol luxu, adulto autumno simulacrum vindemiae per domum brabat. urgeri prela, fluere lacus; et feminae pellibus acci adsultabant ut sacrificantes vel insanientes Bacchae; ipsa fluxo thyrsum quatiens, iuxtaque Silius hedera vinctus, g cothurnos, iacere caput, strepente circum procaci choro. f Vettium Valentem lascivia in praealtam arborem conisum terrogantibus quid aspiceret, respondisse tempestatem ab atrocem, sive coeperat ea species, seu forte lapsa vox in sagium vertit.

32 Non rumor interea, sed undique nuntii incedunt, gnara Claudio cuncta et venire promptum ultioni adfe

erwähnt wird. Doch ist schwer zu glauben, dass Silius ihr einen früheren Liebhaber zum *custos* gegeben. — Den Ehebruch des *Vettius Valens*, eines Arztes, bestätigt Plin. h. n. 29, 1, 8.

6. *Plautius*, Neffe des A. Plautius, der im J. 42 die Britannier besiegte, wird 65 unter Nero als Mitverschworener des Piso hingerichtet. — *nec* = *ne quidem*.

7. *domum*. Dass Messalina dem Silius auch ein Haus geschenkt, ist zwar cp. 12 nicht erwähnt; doch sagt Dio 60, 31 καὶ οἰκίαν αὐτῷ βασιλικὴν ἐχαρίσατο.

31. 2. Ueber Turranius, der hochbetagt war, s. zu 1, 7. — Geta ward im J. 51 auf Anstiften der Agrippina abgesetzt; seine Stelle erhielt Burrus.

4. *castra*, nämlich *praetoria*, östlich, dicht vor der *porta Viminalis* und *collina*.

6. *offusum*. Vgl. zu cp. 20 *derentur*.

8. *adulto*, wie 2, 23 *aestat adulta*, poetisch.

9. *lacus* die Kufe, in welch Most fliesst. — *pellibus*, wi Bacchusfesten.

10. *adsultare*, sonst „heran gen", hier „daneben sprin ἀπ. εἰρ.

11. *fluxus* statt *fluitans*, ist sehr selten und unklassisc Verbindung mit *crinis* woh εἰρ.

13. Vettius war ein früherer haber der Messalina; s. cp. 3

13. *conisum*. Vgl. Caes. b. 46 *equitatus* — *in summum virtute conititur*.

32. 2. *gnara* passivisch wi *gnarum id Caesari* und öfter bei Tacitus; *ignarus* schon bei sischen Dichtern und Sallust.

Messalina Lucullianos in hortos, Silius dissimulando .d munia fori digrediuntur. ceteris passim dilabentibus centuriones, inditaque sunt vincla, ut quis reperiebatur lico aut per latebras. Messalina tamen, quamquam res ιe consilium eximerent, ire obviam et aspici a marito, aepe subsidium habuerat, haud segniter intendit misit- Britannicus et Octavia in complexum patris pergerent. idiam, virginum Vestalium vetustissimam, oravit pon- maximi aures adire, clementiam expetere. atque interim, omnino comitantibus (id repente solitudinis erat) spatium pedibus emensa, vehiculo, quo purgamenta hortorum ntur, Ostiensem viam intrat, nulla cuiusquam miseri- quia flagitiorum deformitas praevalebat.

repidabatur nihilo minus a Caesare: quippe Getae prae- 33
raefecto haud satis fidebant, ad honesta seu prava iuxta ergo Narcissus, adsumptis quibus idem metus, non aliam incolumitatis Caesaris adfirmat, quam si ius militum uno e in aliquem libertorum transferret, seque offert susce- ı. ac ne, dum in urbem revehitur, ad paenitentiam a ellio et Largo Caecina mutaretur, in eodem gestamine poscit sumitque.

rebra post haec fama fuit, inter diversas principis voces, 34
nodo incusaret flagitia uxoris, aliquando ad memoriam

rtos, s. zu cap. 1. — *dissi- o metu.* Der Dativ des Ge- ıms bei Verbis der Bewe- 6, 43 *reddendae dominationi* hist. 3, 32 *balineas abluendo propere petit.* Auch nach *mittere, immittere.* S. Einl. b.

ritannicus und Octavia waren ızigen Kinder, die sie mit ıs hatte. Ersterer wird 55 ero vergiftet; letztere, Ge- des Nero, wird von ihm sen, verbannt und 62 auf un- ıliche Weise ermordet. Vgl.

vetustissimam. Die älteste n war die Vorsteherin der n und hiess *virgo maxima,* ο ἡ πρεσβεύουσα. Die Für- ler Vestalinnen war von Ein- z. B. bei Sulla für Julius . — *orare* mit dem Infinitiv ı den Annalen: 6, 2. 13, 13 Plautus und Virgil. — Seit tus ward der Kaiser ständig vom Senat zum *pontifex maximus* erwählt.

11. *adire aures alicuius* statt *aliquem* ist neu gebildete Phrase.

12. *id* mit dem Genetiv statt *tantus*, also steigernd, ist höchst ungewöhnlich.

33. 1. *a Caesare* d. h. von dem Kaiser und seinem Gefolge, namentlich Narcissus.

3. *levi* „unzuverlässig“.

4. *ius militum* ist der Oberbefehl über die Prätorianer.

7. L. Vitellius ist der Consul des vorigen Jahres, s. cp. 2.

7. Caecina war 42 Consul gewesen. — *gestamen* bedeutet hier wohl „Fuhrwerk, Wagen“, nicht „Sänfte“ 14, 4. 15, 57 *gestamine sellae.* Im silbernen Latein heisst *gestari* auch „fahren“, *gestatio* auch die „Fahrt“.

34. 2. *modo — aliquando*, wie 1, 81. 6, 35 und öfter, ist Taciteisch.

coniugii et infantium liberorum revolveretur, non aliud cutum Vitellium quam 'o facinus! o scelus!' instabat (Narcissus aperire ambages et veri copiam facere: sed no pervicit, quin suspensa et quo ducerentur inclinatura ı deret exemploque eius Largus Caecina uteretur. et ia in aspectu Messalina clamitabatque audiret Octaviae et] nici matrem, cum obstreperet accusator, Silium et nupt ferens; simul codicillos libidinum indices tradidit, quis Caesaris averteret. nec multo post urbem ingredienti bantur communes liberi, nisi Narcissus amoveri eos iu Vibidiam depellere nequivit, quin multa cum invidia flag ne indefensa coniunx exitio daretur. igitur auditurum pem et fore diluendi criminis facultatem respondit: iret i virgo et sacra capesseret.

35 Mirum inter haec silentium Claudii, Vitellius ignar pior: omnia liberto obediebant. patefieri domum adulteri illuc deduci imperatorem iubet. ac primum in vestibulo ei patris Silii consulto senatus abolitam demonstrat, tum qu avitum Neronibus et Drusis in pretium probri cessisse. sumque et ad minas erumpentem castris infert, parata co militum; apud quos praemonente Narcisso pauca verba nam etsi iustum dolorem pudor impediebat. continuus (cohortium clamor nomina reorum et poenas flagitantiun motusque Silius tribunali non defensionem, non moras te vit, precatus ut mors adceleraretur. eadem constantia lustres equites Romani cupidi maturae necis fuerunt. T Proculum, custodem a Silio Messalinae datum et indiciun

4. *instare* mit dem Infinitiv, bei Livius häufiger, hat Tac. nur hier.

11. *offerebantur* — *nisi*. Vgl. Einl. §. 103, 1.

13. *invidia* „Vorwürfe"; so öfter bei Tacitus.

35. 1. *inter haec*, häufiger bei Livius, Curtius und Sueton, ist bei Tac. ἀπ. εἰρ.

4. Der Vater des Silius war im J. 24 von Sejan angeklagt und zum Selbstmord getrieben. — Die ungewöhnliche Stellung *consulto senatus* hat auch Florus 3, 21, 7 und 8.

5. *Neronibus et Drusis*, Claudius ist Enkel des Ti. Claudius Nero, dessen Gemahlin Livia (später Gemahlin des Augustus) eine Tochter des M. Livius Drusus Clau war. — *in pretium probri* (wie hist. 1, 11 *provinciae* — *tium belli cessurae erant.* sagt: *res in praedam cedit.*

7. *praemonente*, aoristisch(ticip statt eines Präteritum 12, 69 *monente praefecto.* 48 *scens proditum Mithridatem consilium.* Vgl. Sall. Jug. 11 *Maurus secum ipse diu volve dem promisit.* Auch bei Virg Livius so wie im Griechisch Narcissus hält also eine kur sprache an die Prätorianer der Kaiser.

12. Ueber Titius und Vet zu cp. 30. Die Uebrigen, (Schluss des Kap. erwähnt w sind nicht bekannt.

ı, Vettium Valentem confessum et Pompeium Urbicum ıfeium Trogum ex consciis tradi ad supplicium iubet. ı quoque Calpurnianus vigilum praefectus, Sulpicius Rufus procurator, Iuncus Vergilianus senator eadem poena :.

olus Mnester cunctationem attulit, dilaniata veste clami- 36
ıspiceret verberum notas, reminisceretur vocis, qua se ium iussis Messalinae dedisset: aliis largitione aut spei tudine, sibi ex necessitate culpam; nec cuiquam ante perm fuisse, si Silius rerum poteretur. commotum his et n ad misericordiam Caesarem perpulere liberti ne tot ·ibus viris interfectis histrioni consuleretur: sponte an s tam magna peccavisset, nihil referre. ne Trauli qui[ontani equitis Romani defensio recepta est. is modesta a, sed corpore insigni, accitus ultro noctemque intra a Messalina proturbatus erat, paribus lasciviis ad cupi- et fastidia. Suillio Caesonino et Plautio Laterano mors itur, huic ob patrui egregium meritum: Caesoninus vitiis tus est, tamquam in illo foedissimo coetu passus muliebria.

ıterim Messalina Lucullianis in hortis prolatare vitam, 37
nere preces, nonnulla spe et aliquando ira: tantum inter ıa superbiae gerebat. ac ni caedem eius Narcissus prosset, verterat pernicies in accusatorem. nam Claudius n regressus et tempestivis epulis delenitus, ubi vino iniri iubet nuntiarique miserae (hoc enim verbo usum) dicendam ad causam postero die adesset. quod ubi m et languescere ira, redire amor ac, si cunctarentur, .qua nox et uxorii cubiculi memoria timebantur, pro-

udi nämlich *gladiatorii*.

l. Ueber den Schauspieler r s. zu cp. 4. — *dilaniare*, ‚zerfleischen“, ist in dieser ung ἀπ. εἰρ., doch vgl. Ovid. 9, 52 *inornatas dilaniata*

ɔcis. Claudius hatte ohne ɜm Mnester befohlen, der na zu gehorchen. Vgl. Dio καὶ οὕτως εἰπόντος αὐτῷ ανδίον πάνθ' ὅσα ἂν προσ-ει ὑπὸ τῆς Μεσσαλίνης ποιεῖν, αὐτῇ ὡς καὶ τοῦθ' ὑπ' ἐκεί-κελευσμένος.
nsulere „verschonen“ ist unılich.
ntra. Ueber diese Form der ɔphe s. Einl. §. 116, c. .

12. Ueber Suillius s. zu cp. 1, über Plautius zu cp. 30.
14. *tamquam* mit dem Particip, wie 1, 7. 6, 36 und oft, schon bei Livius.

37. 2. *componere*, nämlich in einem Brief an den Kaiser.
3. *properare* in transitiver Bedeutung, wie 1, 56. 2, 6 und oft. Eben so *festinare;* beide Verba in demselben Sinne bei Dichtern, Sallust und Späteren.
4. *verterat* bildet eine ungewöhnliche Satzstellung, wie 1, 23 *ni propere — pernotuisset, haud multum ab exitio legati aberant*. hist. 4, 18. Vgl. Einl. §. 103, 1.
8. *languescere* und *redire*, historische Infinitive im Nebensatz, wie

rumpit Narcissus denuntiatque centurionibus et tribun aderat, exsequi caedem: ita imperatorem iubere. cu exactor e libertis Euodus datur. isque raptim in horto gressus repperit fusam humi, adsidente matre Lepida florenti filiae haud concors supremis eius necessitatibus serationem evicta erat suadebatque ne percussorem oppe transisse vitam neque aliud quam morti decus quaer sed animo per libidines corrupto nihil honestum inerat maeque et questus inriti ducebantur, cum impetu veni pulsae fores adstititque tribunus per silentium, at liber crepans multis et servilibus probris.

38 Tunc primum fortunam suam introspexit ferrumque quod frustra iugulo aut pectori per trepidationem adı ictu tribuni transigitur. corpus matri concessum. nun que Claudio epulanti perisse Messalinam, non distincto aliena manu. nec ille quaesivit, poposcitque poculum e convivio celebravit. ne secutis quidem diebus odii gaud tristitiae, ullius denique humani adfectus signa dedit, n laetantes accusatores aspiceret, non cum filios maerente vitque oblivionem eius senatus censendo nomen et effigi vatis ac publicis locis demovendas. decreta Narcisso qua insignia, levissimum fastidio eius, cum supra Pallan Callistum ageret. [honesta quidem, sed ex quis det orerentur tristitiis multis.]

2, 4 *sed ubi minitari Artabanus et parum subsidii in Armeniis — erat.* 12, 51 *ubi quati uterus et viscera vibrantur.* S. Einl. §. 92.

10. *denuntiare* „befehlen“ mit dem Infinitiv nur hier und bei Apulejus. In demselben Sinne 16, 11 *ergo nuntiat patri abicere spem et uti necessitate.*

12. *exactor* „Vollstrecker“ wie 3, 14 *custos saluti an mortis exactor sequeretur.* Liv. 2, 5 *exactor supplicii.*

13. Ueber Lepida s. zu cp. 1.

15. *evicta.* Vgl. 12, 25 *his evictus.* 49 *donis eius evictus.* hist. 2, 64 *in gaudium evicta.*

38. 1. *introspexit.* Cic. pro Sulla 27 *perspicite etiam atque etiam — penitus introspicite Catilinae — ceterorumque mentes.*

2. *aut* statt *modo — modo.* Vgl. zu 1, 16 *ob iustitium aut gaudium.*

3. *transigere* statt *transfig* 2, 68 *gladio eum transigit ipse ferro se transegit.* So Livius.

4. *distincto* ist als absolu lativ *ἀπ. εἰϱ.*

8. *filios*, nämlich den So die Tochter, also „die E wie hist. 1, 63 *stratis per minis puerisque.* ann. 12, 4 „Geschwister“. Mit ähnlic lepsis gebraucht Tacitus und *pronepotes.*

11. *fastidio eius.* Für seine muth, der mehr verlangte, eine ganz unbedeutende El

12. Die letzten Worte *ho multis* scheinen ein Glos sein, womit Jemand aus wollte, dass die Beseitigu Bestrafung der Messalina zv lich, aber in ihren Folgen v nissvoll war, da Agrippin darauf die Gemahlin des ward.

Zwölftes Buch.

Inhalt.

Die Jahre 48 und 49 n. Chr. Pallas, Callistus und Narciss suchen dem Kaiser eine neue Gemahlin zu geben 1—2. Agrippina erhält den Vorzug 3—7. L. Silanus, der Verlobte der Octavia, tödtet sich. Seneca wird zum Erzieher des Nero ernannt, dieser mit der Octavia verlobt 8—9. Claudius giebt den Parthern den Meherdates zum König 10—11. Acbarus und Izates 12—13. Meherdates wird besiegt und ergiebt sich dem Gotarzes, nach dessen Tode Vonones, dann Vologeses den parthischen Thron besteigt 14. Mithridates sucht Bosporus wieder zu erobern. Cotys, Eunones und die Römer widersetzen sich ihm 15. Einnahme der Stadt Uspe 16. Zorsines verlässt den Mithridates, der sich dem Eunones ergiebt und nach Rom geführt wird 17—21. Lollia Paulina wird verbannt und getödtet, Calpurnia verbannt 22. Salutis augurium. Erweiterung des Pomeriums. Wie oft es früher erweitert war 23—24.

Das Jahr 50 n. Chr. Nero wird von Claudius adoptirt, Britannicus zurückgesetzt 25—26. Agrippina gründet die Colonia Agrippinensis im Lande der Ubier. Pomponius gegen die Chatten 27—28. Vannius, König der Sueben, wird von Vibilius, Vangio und Sido vertrieben 29—30. In Britannien besiegt Ostorius die Icener, Decanger und Briganten 31—32. Caratacus, König der Siluren, den Römern ausgeliefert, wird nach Rom geführt. Seine stolze Haltung. Claudius schenkt ihm das Leben 33—37. Die Britannier erheben sich von neuem. Ostorius stirbt 38—39. Didius wird sein Nachfolger. Bürgerkrieg zwischen Venutius und der Königin Cartimandua 40.

Das Jahr 51 n. Chr. Nero erhält die Toga virilis. Die Umgebung des Britannicus wird geändert 41. Burrus zum Befehlshaber der Prätorianer ernannt. Uebermuth der Agrippina. Vitellius erfolglos angeklagt 42. Prodigien und Hungersnoth in Rom 43. Krieg zwischen Armenien und Hiberien. Radamistus tödtet den Mithridates 44—47. Quadratus verhält sich passiv 48.

Pelignus, Procurator von Cappadocien, begünstigt den Radamistus 49. Die Parther fallen in Armenien ein, ziehen aber wieder ab. Radamistus wird von den Armeniern vertrieben. Seine Flucht. Wunderbare Rettung der Zenobia 50—51.

Das Jahr 52 n. Chr. Furius Scribonianus wird verbannt. Beschluss über die Vertreibung der Astrologen. Purificirung des Senates 52. Der Senatsbeschluss über die Verbindung der Frauen mit Sclaven. Hohe Stellung des Pallas 53. Streit des Felix und Ventidius in Judaea, durch Quadratus beigelegt 54. Aufstand in Cilicien, von Antiochus unterdrückt 55. Kampfspiel auf dem Fuciner See 56—57.

Das Jahr 53 n. Chr. Nero heirathet die Octavia 58. Statilius Taurus tödtet sich 59. Claudius giebt seinen Procuratoren die volle Jurisdiction in ihren Provinzen 60. Die Insel Cos erhält Abgabenfreiheit 61. Den Bewohnern von Byzanz wird das Tributum auf fünf Jahre erlassen. Ueber die Geschichte und Ortslage dieser Stadt 62—63.

Das Jahr 54 n. Chr. Vorzeichen vom Tode des Kaisers. Agrippina treibt die Domitia Lepida zum Selbstmorde, gegen den Willen des Narciss 64—65. Tod des Claudius. Thronbesteigung des Nero 66—69.

1 Caede Messalinae convulsa principis domus, orto apud libertos certamine, quis deligeret uxorem Claudio, caelibis vitae intoleranti et coniugum imperiis obnoxio. nec minore ambitu feminae exarserant: suam quaeque nobilitatem formam opes contendere ac digna tanto matrimonio ostentare. sed maxime ambigebatur inter Lolliam Paulinam M. Lollii consularis et Iuliam Agrippinam Germanico genitam: huic Pallas, illi Callistus fautores aderant; at Aelia Paetina e familia Tuberonum Narcisso fovebatur. ipse huc modo, modo illuc, ut quemque suadentium audierat, promptus, discordantes in consilium vocat ac promere sententiam et adicere rationes iubet.

2 Narcissus vetus matrimonium, familiam communem (nam

1. 1. *convulsa.* Vgl. cp. 65 *novercae insidiis domum omnem convelli.* 6, 40 *domo — convulsa.*

3. *intolerans* mit dem Genetiv, wie 1, 31. 2, 75 und bei Livius.

5. *contendere* „vergleichen", wie 4, 32. 13, 3 *vetera et praesentia,* auch bei Cicero; hier jedoch mit dem steigernden Begriff des Hervorhebens.

6. Lollia, Tochter eines Consulars, wird schon im nächsten Jahre (49) auf Anstiften der Agrippina verbannt und getödtet, s. cp. 22. — Die Ellipse von *filius* oder *filia* ist selten; vgl. Cic. de div. 1, 46 *Caeciliam Metelli.* So fehlt *uxor* ann. 4, 11 *Apicatam Sejani,* hist. 4, 42.

8. Paetina ist eine frühere Gemahlin des Claudius, der sich ohne zwingende Gründe von ihr schied.

9. Der Chiasmus bei *modo* ist wie Sall. Jug. 45 *in primis modo, modo in postremis.*

2. 1. *familiam.* Falls Tac. nicht *filiam* geschrieben hat, kann durch *familia* hier nur bezeichnet werden,

ıia ex Paetina erat), nihil in penatibus eius novum disıt, si sueta coniunx rediret, haudquaquam novercalibus visura Britannicum *et* Octaviam, proxima suis pignora. tus inprobatam longo discidio, ac si rursum adsumeretur, ·so superbam; longeque rectius Lolliam induci, quando ; liberos genuisset, vacuam aemulatione et privignis paloco futuram. at Pallas id maxime in Agrippina laudare, Germanici nepotem secum traheret, dignum prorsus im-)ria fortuna: stirpem nobilem et familiae Claudiae poste-)niungeret, ne femina expertae fecunditatis, integra iu-, claritudinem Caesarum aliam in domum ferret.

?raevaluere haec adiuta Agrippinae inlecebris, *quae* ad 3 per speciem necessitudinis crebro ventitando pellicit paı, ut praelata ceteris et nondum uxor potentia uxoria iam ;ur. nam ubi sui matrimonii certa fuit, struere maiora ısque Domitii, quem ex Cn. Ahenobarbo genuerat, et iae Caesaris filiae moliri; quod sine scelere perpetrari)oterat, quia L. Silano desponderat Octaviam Caesar iu-ıque et alia clarum insigni triumphalium et gladiatorii

lie Ehe nicht kinderlos ge- Dies wäre ἀπ. εἰρ.

ıntonia ward, nachdem sie [al verheirathet gewesen, von Nero ermordet, weil sie dem Tode seiner Gemahlin ea seine Hand ausschlug.

overcalia odia auch 1, 6. *no-*'*s stimuli* 1, 33. Das Adjecıdet sich erst im silbernen , dann bei Späteren.

'gnora (scil. *amoris*) von Blutsıdten ist dichterisch und .assisch. Eben so 15, 36. 16, l öfter.

rivigni „Stiefkinder" wie 4, 'gl. zu 11, 38 *filios*.

'ermanici nepotem, nämlich :nitius Nero, den Sohn des ius und späteren Kaiser.

stirpem nobilem bezeichnet so s Folgende *posteros* die Agripammt dem Nero, welche *no-*sind als Abkömmlinge der *'ulia* und *Claudia*.

Bei *coniungeret* ist *sibi* zu .en. — *expertae* passivisch hrt", wie 3, 74 *centuriones s expertae*. Das handschriftl. *experta* ist unpassend, denn man kann wohl sagen *expertus belli* hist. 4, 76, aber nicht „erfahren in der Fruchtbarkeit", und die Annahme eines Genetivs der Beziehung („bewährt in") scheint zu gesucht und ohne Parallele.

3. 7. Silanus ist der Sohn des im J. 42 durch die Ränke der Messalina gestürzten Appius Silanus. s. zu 11, 29.

8. *alia clarum.* Statt dieses adverbialen Accusativs, der bei Tac. ἀπ. εἰρ. ist, steht bei ihm öfter *cetera*. Beides schon bei Sallust. — Silanus wird *clarus* genannt, weil er durch seine Mutter Aemilia Lepida von Augustus abstammt. Sein Bruder ward im J. 54 sofort nach dem Regierungsantritt des Nero auf Anstiften der Agrippina vergiftet. Die Insignien des Triumphes soll er schon im J. 44 bei dem Triumphe über Britannien, als er 17 Jahre alt war, erhalten haben. Als Prätor veranstaltete er ein Gladiatorenspiel, wozu Claudius ihm aus besonderer Gnade die Kosten bewilliget.

muneris magnificentia protulerat ad studia vulgi. sed arduum videbatur in animo principis, cui non iudicium, odium erat nisi indita et iussa.

4 Igitur Vitellius, nomine censoris serviles fallacias obte ingruentiumque dominationum provisor, quo gratiam Agripp pararet, consiliis eius implicari, ferre crimina in Silanum, c sane decora et procax soror, Iunia Calvina, haud multum Vitellii nurus fuerat. hinc initium accusationis; fratrun non incestum, sed incustoditum amorem ad infamiam tr et praebebat Caesar aures, accipiendis adversus generum s tionibus caritate filiae promptior. at Silanus insidiarum ne ac forte eo anno praetor, repente per edictum Vitellii o senatorio movetur, quamquam lecto pridem senatu lustr condito. simul adfinitatem Claudius diremit, adactusque nus eiurare magistratum, et reliquus praeturae dies in Ep Marcellum conlatus est.

5 C. Pompeio Q. Veranio consulibus pactum inter Clau et Agrippinam matrimonium iam fama, iam amore in firmabatur; necdum celebrare sollemnia nuptiarum aude nullo exemplo deductae in domum patrui fratris filiae:

9. *protulerat* statt *extulerat*, scheint in dieser übertragenen Bedeutung *ἀπ. εἰρ.*

4. 1. Vitellius war seit dem vorigen Jahre (47) mit Claudius Censor.

2. *provisor* „voraussehend" in diesem Sinne *ἀπ. εἰρ.* Sonst bedeutet das sehr seltene Wort „Besorger".

4. *multum* statt *multo*, wie 5, 3 *haud enim multum post.*

5. *nurus.* Junia war die Frau des Lucius Vitellius gewesen, welcher Bruder des späteren Kaisers war und bald nach dessen Untergang getödtet ward. — *fratrumque* ctt. Vitellius behauptet also, dass die unschuldige Liebe beider Geschwister (*fratrum*, des Silanus und der Junia Calvina) ein verbrecherisches Verhältniss gewesen sei.

6. *incustoditus* auch 2, 12. 13, 41 und öfter, bei Dichtern und im silbernen Latein.

trahere statt *interpretari*, wie 3, 22 *ad saevitiam.* 4, 64 *ad cu* und oft, mit *ad* oder *in.*

8. *promptus* mit dem Dati Gerundivums nach Analogie *aptus, idoneus, facilis, int* Eben so 15, 67 *faciendis scel promptus.* Liv. 25, 16. Auc Dativ der Substantiva bei *pro* (z. B. *ultioni, libertati, serviti* Taciteisch.

10. *lustroque condito*, s. zu 1

12. *eiurare* = *iurando ab* nur bei Tacitus und dem jün Plinius. — *reliquus* — *dies.* 30. December trat er das Am welches er dem Gesetze g schon am 31. niederlegte. — Marcellus, ein gefährlicher A ger, der 71—73 Proconsul Asia war, verschwor sich mit Alienus gegen Vespasian nen Freund und Wohlthäter, verurtheilt und schnitt sich Hals ab, 79 n. Chr.

5. 1. Dieser Pompeius ist nicht bekannt. Veranius, unter Tiberius Legat in Cap cien, stirbt 58 als Befehlshab Heeres in Britannien.

estum ac, si sperneretur, ne in malum publicum erumperet batur. nec ante omissa cunctatio quam Vitellius suis s id perpetrandum sumpsit. percontatusque Caesarem an populi, an auctoritati senatus cederet, ubi ille unum se ι et consensui imparem respondit, opperiri intra palatium ipse curiam ingreditur, summamque rem publicam agi ans veniam dicendi ante alios exposcit orditurque: gra-.os principis labores, quis orbem terrae capessat, egere iculis, ut domestica cura vacuus in commune consulat. porro honestius censoriae mentis levamentum quam ad-e coniugem, prosperis dubiisque sociam, cui cogitationes ιs, cui parvos liberos tradat, non luxui aut voluptatibus 'actus, sed qui prima ab iuventa legibus obtemperavisset.

'ostquam haec favorabili oratione praemisit multaque pa- 6
adsentatio sequebatur, capto rursus initio, quando mari-m principem cuncti suaderent, deligi oportere feminam tate puerperiis sanctimonia insignem. nec diu anquiren-quin Agrippina claritudine generis anteiret: datum ab ea litatis experimentum et congruere artes honestas. id vero ium, quod provisu deum vidua iungeretur principi sua n matrimonia experto. audivisse a parentibus, vidisse abripi coniuges ad libita Caesarum: procul id a praesenti

t *incestum* scil. *esse*. — *si* ·*etur* nämlich *incestus*, „wenn las nicht achte, berücksich-

etuebatur. Man fürchtet vor den Zorn der Götter über ı Incest des kaiserlichen ι.

obtestari „versichern, be-a" mit Accus. c. infin. nur 4, 7 *iam iamque affore obte-* hist. 3, 10 *se moriturum*. heisst das Wort „dringend ' oder „als Zeugen anru-

censoriae mentis. Sueton be-dass Claudius die Censur ›inlicher Genauigkeit, doch ohne sich lächerlich zu ma-geübt habe. Vitellius be-›t ihn hier als einen stren-'harakter altrömischen Ge-

ıon luxui ctt. Doch war er :rei von gemeiner Sinnlich-ımentlich unmässig im Essen ·gen das Ende der Mahlzeit oft so betrunken, dass er ein-schlief.

6. 1. *postquam* mit coordinirtem Perfect und Imperfect findet sich auch bei Caesar, Sallust und Livius. Vgl. 13, 25 *ubi pernotuit augebanturque iniuriae*.

3. *suadere* mit dem Infinitiv des Gerundivums nur hier und Suet. Tib. 53 *cum diem quoque natalem eius inter nefastos referendum suasisset*. Nach Nipperdey's Vermuthung auch 13, 26.

4. Nach dem verneinten *anquirere* darf *quin* folgen, weil der Begriff des Zweifels darin liegt.

7. *provisu*, nur im Ablativ, ist *vox Tacitea*, auch cp. 12. 1, 27. 15, 8 und in den Historien. — *sua tantum* ctt. d. h. er habe sich mit seinen eigenen Frauen begnügt.

8. *audivisse* bezieht sich auf Augustus, der im J. 38 sich von Ti. Nero die Livia abtreten liess. — *vidisse ipsos* „sie hätten es selbst erlebt" nämlich unter Caligula, der den Ehebruch in der frechsten Weise betrieb.

modestia. statueretur immo documentum, quo uxorem i rator *a patribus* acciperet. at enim nova nobis in fra filias coniugia: sed aliis gentibus sollemnia, neque lege prohibita; et sobrinarum diu ignorata tempore addito pe bruisse. morem accommodari prout conducat, et fore quoque in iis quae mox usurpentur.

7 Haud defuere qui certatim, si cunctaretur Caesar, vi ros testificantes erumperent curia. conglobatur promisca titudo populumque Romanum eadem orare clamitat. nec (dius ultra exspectato obvius apud forum praebet se gratant senatumque ingressus decretum postulat, quo iustae inte truos fratrumque filias nuptiae etiam in posterum statuere nec tamen repertus est nisi unus talis matrimonii cu Alledius Severus eques Romanus, quem plerique Agrip gratia inpulsum ferebant. versa ex eo civitas et cunct minae oboediebant, non per lasciviam, ut Messalina, r Romanis inludenti. adductum et quasi virile servitium: p severitas ac saepius superbia; nihil domi inpudicum, nisi minationi expediret. cupido auri immensa obtentum hab quasi subsidium regno pararetur.

8 Die nuptiarum Silanus mortem sibi conscivit, siv usque spem vitae produxerat, seu delecto die augendam a vidiam. Calvina soror eius Italia pulsa est. addidit Cla

10. Zwischen *imperator* und *acciperet* hat die Handschr. eine Lücke von sieben Buchstaben, die Ritter ergänzt: *a patribus*.

12. *coniugia in*, wie cp. 25 *adoptio in Domitium*, beides ἀπ. εἰρ. nach Analogie von 6, 27 *denupsit in domum Rubellii*. Cic. p. Cael. 14 *cum ex amplissimo genere in familiam clarissimam nupsisses*.

13. *sobrinarum* ist ein ungenauer Ausdruck statt *consobrinarum*, denn dies bezeichnet die Cousine, jenes die Tochter derselben wie z. B. 4, 52. — *percrebruisse*. Eine solche Heirath wird von Liv. 42, 34 aus dem J. 171 erwähnt. Sie war also nicht ungesetzlich, sondern nur ungewöhnlich, nach Plutarch sogar durch Volksbeschluss ausdrücklich gestattet.

7. 2. *conglobatur*, wie cp. 31 *ne rursus conglobarentur*. 14, 32 *templum, in quo se miles conglobaverat*. 1, 35 *conglobata inter se pars contionis*. In diesem Sinne auch bei Sallust und besonders bei Livius.

4. *exspectato*. Dieselbe Wen 11, 26.

7. *cupitor* findet sich nur 15, 42 und bei Apulejus.

11. *adductus* „straff, stre eine Metapher, die vom Straffz der Zügel (*adducere habenas*) lehnt ist. So öfter bei Tacitus überhaupt im silbernen Latei

12. *nisi dominationi* ctt. Im genden wird erzählt, dass sie dem Pallas preisgab, weil d ihr zum Throne verholfen.

13. *cupido auri*. Auch in de genden Büchern wird ihre Ha wiederholt bezeugt.

8. 1. Die klassische Phrase *tem sibi consciscere* ist bei selten. Dafür hat er zahlr Wendungen wie *se interficer vita privare*, *vitam finire*, *vi afferre*, *sua manu cadere* u.

3. *pulsa est*. 14, 12 berichte citus, dass Junia Calvina s als die Macht der Agrippina aus der Verbannung zurückk

ex legibus Tulli regis piaculaque apud lucum Dianae per ces danda, inridentibus cunctis, quod poenae procurationes- ;esti id temporis exquirerentur. at Agrippina, ne malis tan- ıcinoribus notesceret, veniam exilii pro Annaeo Seneca, praeturam impetrat, laetum in publicum rata ob clari- m studiorum eius, utque Domitii pueritia tali magistro ;eret et consiliis eiusdem ad spem dominationis uterentur, eneca fidus in Agrippinam memoria beneficii et infensus o dolore iniuriae credebatur.

lacitum dehinc non ultra cunctari, sed designatum con- 9
Memmium Pollionem ingentibus promissis inducunt sen- n expromere, qua oraretur Claudius despondere Octaviam io; quod aetati utriusque non absurdum et maiora pate- ım erat. Pollio haud disparibus verbis ac nuper Vitel- nset; despondeturque Octavia, ac super priorem necessi- m sponsus iam et gener Domitius aequari Britannico matris, arte eorum quis ob accusatam Messalinam ultio) timebatur.

er idem tempus legati Parthorum ad expetendum, ut 10
, Meherdaten missi senatum ingrediuntur mandataque in nodum incipiunt: non se foederis ignaros nec defectione ilia Arsacidarum venire, sed filium Vononis, nepotem ıis accersere adversus dominationem Gotarzis nobilitati

ılli, nämlich Hostilii. — Wo in der Diana lag, ist unbe- Derjenige bei Aricia, drei von Rom an der Via Appia, es nicht zu sein.

temporis, hier zuerst in den ı, dann öfter; fehlt in den n Schriften des Tacitus, wie- s bereits Cicero wiederholt et.

neca war im J. 41 angeblich Ehebruchs verbannt worden.

'i magistro. Doch nach Sue- ero 52) verhinderte Agrip- ıss Nero philosophische Stu- achte, und Seneca entzog Kenntniss der alten Redner, *tius in admiratione sui de-* Dadurch entging ihm vieles.

inducere mit dem Infinitiv *εἰρ.* nach Analogie von , *subigere*, *impellere*, *per-* Vgl. Einl. §. 79.

are mit dem Infinitiv, wie , 32, welches m. vgl.

4. *aetati.* Nero war zwölf, Octavia etwa neun Jahre alt. In diesem Alter wurden Kinder zuweilen schon verlobt. — *maiora,* eine prägnante Construction statt *viam ad maiora.*

6. *necessitudinem.* Claudius war Oheim der Agrippina und jetzt auch präsumtiver Stiefvater des Nero.

10. 1. Schon 11, 10 ist angedeutet, dass die Parther statt des grausamen und schwelgerischen Gotarzes den Meherdates, Enkel des Phraates, zum König wünschten.

3. *foederis.* Im J. 20 baten die Parther um die Freundschaft des Augustus; 18 n. Chr. erneuerte Artabanus das Bündniss mit Tiberius, später auch mit Caligula.

4. Vonones war im J. 19 n. Chr. als römischer Gefangener auf seiner Flucht in Cilicien getödtet.

plebique iuxta intolerandam. iam fratres, iam propin iam longius sitos caedibus exhaustos; adici coniuges gra liberos parvos, dum socors domi, bellis infaustus igna saevitia tegat. veterem sibi ac publice coeptam nobi amicitiam, et subveniendum sociis virium aemulis cedent que per reverentiam. ideo regum liberos obsides dari n domestici imperii taedeat, sit regressus ad principem patre quorum moribus adsuefactus rex melior adscisceretur.

11 Ubi haec atque talia dissertavere, incipit orationem C de fastigio Romano Parthorumque obsequiis seque divo Au adaequabat, petitum ab eo regem referens, omissa Ti memoria, quamquam is quoque miserat. addidit prae (etenim aderat Meherdates), ut non dominationem et se sed rectorem et cives cogitaret, clementiamque ac iusti quanto ignota barbaris tanto laetiora capesseret. hinc v ad legatos extollit laudibus alumnum urbis, spectatae a modestiae: ac tamen ferenda regum ingenia, neque usui bras mutationes. rem Romanam huc satietate gloriae vectam, ut externis quoque gentibus quietem velit. d posthac C. Cassio, qui Suriae praeerat, deducere iuvenem r ad Euphratis.

12 Ea tempestate Cassius ceteros praeminebat peritia le nam militares artes per otium ignotae, industriosque aut i vos pax in aequo tenet. ac tamen quantum sine bello d tur, revocare priscum morem, exercitare legiones, cura visu perinde agere ac si hostis ingrueret, ita dignum ma

7. *longius sitos* heisst sonst „die entfernter wohnenden“, hier „die ihm ferner standen“ mit Rücksicht auf Verwandtschaft, in diesem Sinne ἀπ. εἰϱ.

8. *infaustus* „Unheil bringend“ ist silbernes Latein.

11. Die handschriftl. Stellung *regum obsides liberos* ist so widersinnig, dass man sie ändern muss.

11. 1. *dissertare*, auch 13, 38. hist. 4, 69, ist ein archaistisches Wort, schon bei Plautus und Cato.

2. Von Augustus war Vonones, von Tiberius im J. 35 zuerst Phraates und nach dessen Tode in demselben Jahre Tiridates auf den parthischen Thron gesetzt.

7. *ignota.* Die Handschr. liest *ignata*, was entweder *ignota* oder *ignara* (passivisch) bedeuten soll. Ueber den Positiv nach *qua* Einl. §. 97, b.

8. *ad id* „bis dahin“, nur cp. 38 *prosperis ad id rebus* auch bei Livius. Caesar sag für *ad id tempus.*

12. C. Cassius, dessen B Lucius von Caligula getödtet ist seit 45 Proprätor von S und wird 65 von Nero verban *deducere* nach *datum*, wie *datoque negotio vera discerner*

12. 1. *praeminere* mit dem cusativ, wie 3, 56 und öfter, bei Tacitus und erst in den nalen.

4. Ueber *provisu* s. zu cp.

5. *perinde ac si* nur hier un 60, schon bei Cicero. Häufiger bindet Tacitus *perinde* mit *q quam si.*

bus suis et familia Cassia *ratus* per illas quoque gentes celebrata. igitur excitis quorum de sententia petitus rex, positisque castris apud Zeugma, unde maxime pervius amnis, postquam inlustres Parthi rexque Arabum Acbarus advenerat, monet Meherdaten, barbarorum impetus acres cunctatione languescere aut in perfidiam mutari: ita urgeret coepta. quod spretum fraude Acbari, qui iuvenem ignarum et summam fortunam in luxu ratum multos per dies attinuit apud oppidum Edessam. et vocante Carene promptasque res ostentante, si citi advenissent, non comminus Mesopotamiam, sed flexu Armeniam petunt, id temporis inportunam, quia hiems occipiebat.

13 Exin nivibus et montibus fessi, postquam campos propinquabant, copiis Carenis adiunguntur, tramissoque amne Tigri permeant Adiabenos, quorum rex Izates societatem Meherdatis palam induerat, in Gotarzen per occulta et magis fida inclinabat. sed capta in transitu urbs Ninos, vetustissima sedes Assyriae, *ac* castellum insigne fama, quod postremo inter Da-

6. Nach der *gens Cassia* sind namentlich mehrere Gesetze aus republikanischer Zeit benannt. — Nach dem Untergange des Crassus im J. 53 rettete C. Cassius (später gegen Caesar verschworen) den Rest des Heeres und schützte bis zum J. 51 Syrien gegen die Einfälle der Parther.

8. Zeugma, von Seleucus Nicator gegründet, lag am rechten Ufer des mittleren Euphrat, Apamea gegenüber. Dort befand sich eine Schiffsbrücke.

9. Ueber die Araber in Osroëne, östlich von Zeugma, s. zu 6, 44.

10. *impetus* „das erste Aufbrausen“, wie bei Cicero.

13. Edessa, zehn Meilen östlich von Zeugma, ist die Hauptstadt von Osroëne.

14. *Carenes* war Satrap von Mesopotamien.

15. *comminus*, bei Klassikern nur vom Kampfe in der Nähe, bezeichnet bei Dichtern und im silbernen Latein, z. B. bei dem älteren Plinius, die Ortsnähe im Allgemeinen. — *flexus* „Windung“, hier „der Umweg“ wie Quintil. 2, 17, 29 *neque enim qui recta via depulsus est, reduci ad eam nisi alio flexu potest.*

16. Ueber *id temporis* s. zu cp. 8.

13. 1. *nivibus*. Schnee auf dem armenischen Hochlande wird auch von Xenophon erwähnt. — *propinquare*, welches Verb nur bei Dichtern, Sallust und Ammian vorkommt, verbindet Tac. nur hier, wie auch ein Mal Sallust, mit dem Accusativ; dagegen hat er den Dativ 1, 63. 15, 39. hist. 2, 58 und öfter. Eben so sagt Apulejus: *ripam maris proximamus.*

3. *permeant*. Vgl. 1, 50 *saltus obscuros permeat*; dichterisch und nachklassisch, bei Cicero zweifelhaft. Ausserdem gebraucht Tac. *meare*, *remeare*, *transmeare* und das klassische *commeare*.

3. Ἀδιαβηνή, syrisch Hadiab, bildet etwa seit 50 v. Chr. bis zur Zeit der Sassaniden ein von den Parthern abhängiges Reich in Nord-Assyrien, südlich von den armenischen Gebirgen. Der König Izates war nach Josephus ein Jude und unter Claudius auf den Thron gelangt.

5. Ninos, das alte Ninivê, 606 von den Medern zerstört, war wohl zum Theil wieder aufgebauet. Südöstlich davon lag das Schlachtfeld bei Gaugamela und Arbela, wo Alexander 331 den Darius besiegt hatte.

rium atque Alexandrum proelio Persarum illic opes concid
interea Gotarzes apud montem cui nomen Sanbulos vo
loci suscipiebat, praecipua religione Herculis, qui te
stato per quietem monet sacerdotes, ut templum iuxta
venatui adornatos sistant. equi ubi pharetras telis o
accepere, per saltus vagi nocte demum vacuis pharetris
cum anhelitu redeunt. rursum deus, qua silvas pererra
nocturno visu demonstrat, reperiunturque fusae passim

14 Ceterum Gotarzes, nondum satis aucto exercitu, flu
Corma pro munimento uti, et quamquam per insectation
nuntios ad proelium vocaretur, nectere moras, locos muta
missis corruptoribus exuendam ad fidem hostes emercari
quis Izates Adiabenum, mox Acbarus Arabum cum ex
abscedunt, levitate gentili, et quia experimentis cognitu
barbaros malle Roma petere reges quam habere. at M
dates validis auxiliis nudatus, ceterorum proditione sus
quod unum reliquum, rem in casum dare proelioque ex
statuit. nec detrectavit pugnam Gotarzes deminutis hos
ferox; concursumque magna caede et ambiguo eventu,
Carenem profligatis obversis longius evectum integer a
globus circumveniret. tum omni spe perdita Meherdates,
missa Parracis paterni clientis secutus, dolo eius vincitur
diturque victori. atque ille non propinquum neque Arsac
gente, sed alienigenam et Romanum increpans, auribus d
vivere iubet, ostentui clementiae suae et in nos dehon
mento. dein Gotarzes morbo obiit, accitusque in regnun
nones Medos tum praesidens. nulla huic prospera aut ad

9. *Herculis.* Welche Gottheit gemeint sei, ist unklar; vielleicht der im westlichen Asien verehrte Sonnengott Sandon, von welchem sich die alten Könige von Sardes ableiteten.

11. *venatui*, seltene Form und nachklassische Construction. So gebraucht Tacitus die Dative *derisui*, *despectui*, *indutui*, *inrisui*, *ostentui*, *metui*, *visui* (cp. 21) u. a.

14. 3. *nectere moras* auch bei Flor. 4, 2, 42. Livius sagt: *dolum nectere*, Valer. Maximus: *insidias*. Die Phrase ist nachklassisch.

4. *emercari* „erkaufen“ ist vox Tacitea, hier zuerst vorkommend, dann nur noch cp. 45. 13, 44. 16, 1. Als Passivum hat es Ammian.

6. *gentilis* „einem Volke
thümlich“, wie cp. 17 und 34
zu 11, 1.

9. *rem in casum dare* ist
neu gebildete Phrase, wie
dare in discrimen legiones.

12. *obversi* „die sich gege
gewandt hatten“, als Subs
ἀπ. εἰρ.

17. *ostentui*, auch 1, 29. h
78. Vgl. zu cp. 13. — *deho
mentum*, ein Mal bei Sallust;
erst im silbernen Latein. Au
honestare findet sich erst se
vius.

19. *praesidere*, welches Ta
wöhnlich mit dem Dativ cons
hat den Accusativ auch cp.
39, 4. 5. 72. So nur noch be
lust und Tertullian.

memoraretur: brevi et inglorio imperio perfunctus est, e Parthorum in filium eius Vologesen translatae.

At Mithridates Bosporanus amissis opibus vagus, post- 15
Didium ducem Romanum roburque exercitus abisse cogno-
, relictos in novo regno Cotyn iuventa rudem et paucas tium cum Iulio Aquila equite Romano, spretis utrisque :e nationes, inlicere perfugas; postremo exercitu coacto ı Dandaridarum exturbat imperioque eius potitur. quae ;ognita et iam iamque Bosporum invasurus habebatur, propriis viribus Aquila et Cotys, quia Zorsines Siraco-rex hostilia resumpserat, externas et ipsi gratias quaesi-missis legatis ad Eunonen, qui Aorsorum genti praecelle- nec fuit in arduo societas potentiam Romanam adversus em Mithridaten ostentantibus. igitur pepigere, equestri-ıroeliis Eunones certaret, obsidia urbium Romani capes-t.

Γunc composito agmine incedunt, cuius frontem et terga 16
, media cohortes et Bosporani tutabantur nostris in ar-
sic pulsus hostis, ventumque Sozam, oppidum Dandaricae, desertum a Mithridate ob ambiguos popularium animos ɜri relicto ibi praesidio visum. exin in Siracos pergunt, ansgressi amnem Pandam circumveniunt urbem Uspen,

1. Das bosporanische Reich r Nordküste des schwarzen ȝ, im fünften Jahrhundert v. us griechischen Colonien her- ;angen, kam 94 v. Chr. in esitz des Mithridates Eupa- ɔn Pontus, dessen Familie ıach dem Verluste von Pon- ɜn Thron von Bosporus be- aber von Rom abhängig war, s Reich am Ende des dritten von der Stadt Chersonesus ɜr Krim unterworfen ward. ier erwähnte Mithridates ist n Claudius auf den Thron t, dann von seinem eigenen : Cotys in Rom verklagt und iesem die Herrschaft über- müssen.

)ie Römer unterstützen den mit einem Truppencommando A. Didius Gallus, dem Julius , folgt.

Dandaridarum. Diese und iden folgenden Völker wohn- ɪtlich vom asowschen Meere und waren vom Bosporus abhängig.

7. *invasurus. Haberi* mit dem Nominat. c. infin, ist ἀπ. εἰρ. Vgl. Einl. §. 82.

9. Die Phrase *hostilia resumere* ist eben so ungewöhnlich wie *hostilia facere* 15, 13 *coeptare* hist. 3, 70.

10. *praecellere* in diesem Sinne (statt *imperitare, regem esse*) kommt sonst nicht vor.

12. Der blosse Conjunctiv nach *pepigere* ist ἀπ. εἰρ., eben so nach *perpulerant* hist. 4, 20.

16. 2. *nostris in armis.* Die Bosporaner waren also, wie es bei verbündeten Barbaren vorkam, nach römischer Weise bewaffnet.

4. *popularium* statt *populi*, im Gegensatze gegen die Fremden unter Mithridates.

6. Der Fluss Panda ist eben so wenig bekannt wie die Städte Soza und Uspe.

editam loco et moenibus ac fossis munitam, nisi quod ı non saxo sed cratibus et vimentis ac media humo adı inrumpentes invalida erant; eductaeque altius turres i atque hastis turbabant obsessos. ac ni proelium no: misset, coepta patrataque expugnatio eundem intra diem

17 Postero misere legatos, veniam liberis corporibus oı servitii decem milia offerebant. quod aspernati sunt vi quia trucidare deditos saevum, tantam multitudinem cı cingere arduum, ut belli potius iure caderent; datumque tibus, qui scalis evaserant, signum caedis. excidio Uspe metus ceteris iniectus, nihil tutum ratis, cum arma, menta, impediti vel eminentes loci amnesque et urbes perrumperentur. igitur Zorsines, diu pensitato Mithric rebus extremis an patrio regno consuleret, postquam valuit gentilis utilitas, datis obsidibus apud effigiem Cı procubuit, magna gloria exercitus Romani, quem incru et victorem tridui itinere afuisse ab amne Tanai constiti in regressu dispar fortuna fuit, quia navium quasdam (ı mari remeabant) in litora Taurorum delatas circumvener bari, praefecto cohortis et plerisque auxiliarium interfec

18 Interea Mithridates nullo in armis subsidio con cuius misericordiam experiretur. frater Cotys, proditor deinde hostis, metuebatur; Romanorum nemo id aucto aderat, ut promissa eius magni penderentur. ad Eunone

7. *nisi quod* steht geradezu für *sed,* wie 1, 33 *ipsa Agrippina paulo commotior, nisi quod — animum in bonum vertebat.* 14, 14 *nisi quod merces* ctt.

8. Die Ablativi *saxo* ctt. stehen für *ex saxo* und bezeichnen den Stoff. — *vimentum* ist ἀπ. εἰρ. statt *vimen.*

9. *turres — turbabant,* eine Personification, wie Germ. 44 *prora paratam semper appulsui frontem agit.* Oefter hat Tac. *nox* und *annus* personificirt.

17. 1. *postero* ohne *die* ist sehr selten, doch auch bei Klassikern vorkommend. Vgl. 4, 45 *cum postero ad quaestionem retraheretur.*

4. *ut — caderent* „so dass sie — fallen sollten".

5. *evadere* statt *escendere* ist dichterisch, erst seit Livius in der Prosa gebräuchlich z. B. Liv. 2, 17 *ut in muros evaderet miles. in moenia.*

8. *pensitato* als absolute tiv findet sich nur hier unc

14. *remeare,* meistens dich auch 2, 69 *Aegypto remean* und öfter in den Annalen; dem bei Tac. nur hist. 3. *Taurorum,* d. h. der Bewoh Krim (Chersonesus Taurica)

15. *interfectis* „wobei g wurden", aoristisches Partic Liv. 22, 41 *ad mille et sep caesi, non plus centum I rum sociorumque occisis.* §. 110.

18. 3. *id auctoritatis* ist nach Analogie von *id aet temporis.*

4. *convertere* als Intrans selten, wie 3, 55 *ceteri ad tiora convertere;* sehr zerstı Klassikern.

, propriis odiis *non* infensum et recens coniuncta nobis- ımicitia validum. igitur cultu vultuque quam maxime aesentem fortunam comparato regiam ingreditur genibus- ius provolutus 'Mithridates' inquit 'terra marique Ro- , per tot annos quaesitus sponte adsum: utere, ut voles, magni Achaemenis, quod mihi solum hostes non abstu- ;.'

19 ıt Eunones claritudine viri, mutatione rerum et prece degeneri permotus, adlevat supplicem laudatque quod m Aorsorum, quod suam dextram petendae veniae dele- simul legatos litterasque ad Caesarem in hunc modum : populi Romani imperatoribus, magnarum nationum re- primam ex similitudine fortunae amicitiam, sibi et io etiam communionem victoriae esse. bellorum egregios quotiens ignoscendo transigatur: sic Zorsini victo nihil ım. pro Mithridate, quando gravius mereretur, non po- m neque regnum precari, sed ne triumpharetur neve s capite expenderet.

20 ıt Claudius, quamquam nobilitatibus externis mitis, dubi- tamen, accipere captivum pacto salutis an repetere armis s foret. hinc dolor iniuriarum et libido vindictae adigebat: isserebatur contra suscipi bellum avio itinere, inportuoso

ecens als Adverb findet sich den Historien und Annalen; dem steht es bei Dichtern, t, Livius, Sueton.
ultu vultuque. Sehr selten Tacitus eine Paronomasie, ıoch eine Alliteration: Agr. *ımam fatumque provocabat.* l, 84 *vobis arma et animus*

Ueber *genibus provolutus* s. , 30.
Achaemenes war nach Hero- 11 der Urgrossvater des Cy- nd nach Justin 38, 7 stammte idates Eupator, der Römer- von väterlicher Seite aus lben Hause.

2. *degeneri.* Vgl. cp. 36 *ce- m preces degeneres fuere ex*

Ueber *deligere* mit dem Dativ erundivums s. Einl. §. 109, b. *ortuna* „die hohe Stellung", , 18. 13, 6 und öfter.
ransigere „abschliessen, ein Ende machen" ohne Accusativ, wie 2, 65. Agr. 34. Germ. 19. So erst im silbernen Latein. Bei Klassikern heisst *transigere cum aliquo* „mit Jemand ein Geschäft abschliessen".

10. *triumphari* als persönliches Passiv nur hier und Germ. 37 *triumphati magis quam victi sunt*, eine poetische Construction, wie auch *θριαμβεύειν τινὰ* bei Plutarch und im neuen Testament. Das Activ *triumphare aliquem* findet sich erst im Spätlatein.

11. Das dichterische *poenas expendere* ist bei Tacitus *ἀπ. εἰρ.*

20. 1. *nobilitates* „Notabilitäten, Fürsten" ist abstractum pro concreto. Vgl. *amicitia* „Freunde" 2, 27. 77. So auch Suet. Tib. 51 *omnes amicitias et familiaritates* „alle Freunde". S. Einl. §. 2.

4. *inportuosus*, auch 4, 67 und Sall. Jug. 17, sonst nachklassisch. Dagegen steht *portuosus* schon bei Cicero.

mari; ad hoc reges feroces, vagos populos, solum frugum e num, taedium ex mora, pericula ex properantia, modic victoribus laudem ac multum infamiae, si pellerentur. q arriperet oblata et servaret exulem, cui inopi quanto longior vitam, tanto plus supplicii fore. his permotus scripsit Eun meritum quidem novissima exempla Mithridatem, nec sibi ad exsequendum deesse: verum ita maioribus placitum, qua pervicacia in hostem, tanta beneficentia adversus suppli utendum; nam triumphos de populis regnisque integris acqu

21 Traditus posthac Mithridates vectusque Romam per Iuni Cilonem, procuratorem Ponti, ferocius quam pro fortuna c seruisse apud Caesarem ferebatur, elataque vox eius in vulg hisce verbis 'non sum remissus ad te, sed reversus: vel si n credis, dimitte et quaere.' vultu quoque interrito perman cum rostra iuxta custodibus circumdatus visui populo prae retur. consularia insignia Ciloni, Aquilae praetoria dec nuntur.

22 Isdem consulibus atrox odii Agrippina ac Lolliae infen quod secum de matrimonio principis certavisset, molitur c mina et accusatorem, qui obiceret Chaldaeos, magos inter gatumque Apollinis Clarii simulacrum super nuptiis impera ris. exin Claudius inaudita rea multa de claritudine eius ap

5. *ad hoc* „dazu noch" wie cp. 34. 15, 4 und besonders bei Sallust und Livius.

6. *properantia* nur hier und Sall. Jug. 36 statt *properatio*.

8. *servaret* bedeutet, er solle ihm das Leben schenken.

10. *novissima exempla* „die schwersten Strafen", ein Euphemismus statt *supplicium*. 14, 44 *habet aliquid ex iniquo omne magnum exemplum*. Caes. b. g. 1, 31 *omnia exempla cruciatusque*.

21. 2. Cilo (oder Chilo) ward von den Bithyniern, deren Land er nebst dem Pontus verwaltete, wegen Bestechlichkeit angeklagt, aber von Claudius, den Narcissus belogen hatte, freigesprochen. Vgl. Dio 60, 33.

7. *consularia insignia.* Dass Claudius sogar einem Procurator diese Insignien ertheilte, wird von Sueton (cp. 24) als etwas Ungewöhnliches bezeichnet. Eben so leichtfertig gewährte er die Insignien des Triumphes. — Uebrigens ward Mithridat später in die verunglüc Empörung des Nymphidius Sabi Präfecten der Prätorianer, ge Galba verwickelt und mit dem T bestraft. Plut. Galba 15.

22. 1. *atrox* mit dem Gen ist *ἀπ. εἰρ.* nach Analogie von *rox, constans, modicus* u. a. Einl. §. 44, b. — Lollia Pauli Tochter des Consulars M. Loll war dem Claudius von seinem F gelassenen Callistus zur Gemal empfohlen worden.

3. Chaldäer oder Mathemati sind Astrologen; die Magier wa als Wahrsager und Zauberer rüchtigt. — Bei *Chaldaeos* f ein Infinitiv, wie *consultos* o *adhibitos esse*, der aber in dem sammenhange und da *interroga* sogleich folgt, entbehrlich ist.

4. Zu Clarus bei Colophon in nien war ein uraltes Orakel Apollo, angeblich von der Ma Tochter des Tiresias, gestiftet.

5. *inauditus* „nicht gehört", 2, 77 und öfter; erst im silber Latein.

um praefatus, sorore L. Volusii genitam, maiorem ei pa- ı Cottam Messalinum esse, Memmio quondam Regulo ım (nam de Gai Caesaris nuptiis consulto reticebat), addi- erniciosa in rem publicam consilia et materiem sceleri hendam: proin publicatis bonis cederet Italia. ita quin- .ens sestertium ex opibus immensis exuli relictum. et ırnia inlustris femina pervertitur, quia formam eius lau- at princeps, nulla libidine, sed fortuito sermone, unde .grippinae citra ultima stetit. in Lolliam mittitur tribu- a quo ad mortem adigeretur. damnatus et lege repetun- n Cadius Rufus accusantibus Bithynis.

Galliae Narbonensi ob egregiam in patres reverentiam 23
ı ut senatoribus eius provinciae non exquisita principis ntia, iure quo Sicilia haberetur, res suas invisere liceret. eique et Iudaei defunctis regibus, Sohaemo atque Agrippa, nciae Suriae additi. Salutis augurium quinque et septua- annis omissum repeti ac deinde continuari placitum. et

ı, Volusius, Sohn des im J. Chr. verstorbenen gleichna- Consulars, war schon im J. hr. Consul gewesen und starb einem Alter von 93 Jahren. Cotta Messalinus, Sohn des rs Messalla Corvinus, war ein d des Tiberius und gefähr- Ankläger; im J. 32 selbst lagt, ward er von Tiberius sprochen. — Memmius Regu- n J. 31 Consul, später Statt- von Mösien, Macedonien und a, starb 61. Ueber ihn sagt ıs 14, 47: *auctoritate constan- ma — clarus.*

eticebat. Er sprach nicht da- weil Caligula die Lollia dem nius geraubt, geheirathet und darauf verstossen hatte.

Calpurnia ward von Nero dem Tode der Agrippina im aus der Verbannung zurück- n.

citra ultima stetit „schritt bis zum Aeussersten“, eine ebildete Phrase.

Rufus, Proconsul von Pontus Bithynien, im J. 69 von Kai- tho begnadigt.

Seit Augustus durften die oren ohne Urlaub des Kaisers nicht Italien verlassen; nur Sicilien war ihnen gestattet. Vgl. Dio 52, 42.

2. *eius provinciae* d. h. römische Senatoren, die aus jener Provinz stammten.

3. *iure quo* statt *eodem iure quo,* wie 2, 63 *abiturum fide qua venisset.* 67 *exemplo quo.*

4. Ituraea (Jetur oder Gessur) lag im nördlichsten Theil von Palästina. Caligula hatte es dem Sohaemus gegeben. Das übrige Palästina (hier Judaea genannt) stand seit Claudius unter Herodes Agrippa, dem Enkel Herodes des Grossen, der aber schon 44 gestorben war. Beide Länder kamen jetzt unter kaiserliche Procuratoren, die dem Proprätor von Syrien untergeordnet waren.

5. Durch das *augurium salutis* (τὸ οἰώνισμα τῆς ὑγιείας) ward in Friedenszeit erforscht, ob es den Göttern gefalle, dass man für das Wohl des Volkes öffentliche Gebete abhalte. Als Augustus im J. 29 zum ersten Male den Janustempel schloss, war dies Augurium zuletzt angestellt worden. Nunmehr sollte es also jährlich stattfinden (*continuari*).

pomerium urbis auxit Caesar, more prisco, quo iis qui protulere imperium etiam terminos urbis propagare datur. nec tamen duces Romani, quamquam magnis nationibus subactis, usurpaverant, nisi L. Sulla et divus Augustus.

24 Regum in eo ambitio vel gloria varie vulgata; sed initium condendi, et quod pomerium Romulus posuerit, noscere haud absurdum reor. igitur a foro boario, ubi aereum tauri simulacrum aspicimus, quia id genus animalium aratro subditur, sulcus designandi oppidi coeptus, ut magnam Herculis aram amplecteretur; inde certis spatiis interiecti lapides per ima montis Palatini ad aram Consi, mox curias veteres, tum ad sacellum Larundae; forumque Romanum et Capitolium non a Romulo, sed a Tito Tatio additum urbi credidere. mox pro fortuna pomerium auctum. et quos tum Claudius terminos posuerit, facile cognitu et publicis actis perscriptum.

25 C. Antistio M. Suillio consulibus adoptio in Domitium auctoritate Pallantis festinatur, qui obstrictus Agrippinae ut conciliator nuptiarum et mox stupro eius inligatus, stimulabat Claudium consuleret rei publicae, Britannici pueritiam robore circumdaret: sic apud divum Augustum, quamquam nepotibus

7. *pomerium.* Die Stadt zu erweitern war Claudius nach altem Herkommen berechtigt, weil unter ihm der südliche Theil von Britannien erobert war. Ueber die Bedeutung des Wortes s. Liv. 1, 44.

24. 2. Das Pomerium des Romulus, die alte Roma Quadrata einschliessend, zog sich im Viereck um den palatinischen Hügel.

3. Das *forum boarium* lag zwischen dem Palatium und der Tiber.

5. *sulcus* ctt. Den Etruskern folgend, sagt Cato: *qui urbem novam condet, tauro et vacca aret; ubi araverit, murum faciat; ubi portam vult esse, aratrum sustollat et portet et portam vocet.* — Der grosse Altar des Hercules stand am Südende des *Forum boarium* vor dem Circus maximus.

7. *Consus* ist ein altrömischer Gott, dessen Bedeutung unklar ist und dem im Monat August die Consualia gefeiert wurden. Sein Altar lag südlich am Palatium; an der Ostseite des Hügels lagen die *Curiae veteres.*

8. Die Lage des *sacellum Larundae*, einer alten Göttin, die auch unter den Namen *Lara*, *Muta* oder *Tacita* verehrt ward, ist unbekannt. Andere lesen dafür *sacellum Larum.*

10. *pomerium auctum*, in der Königszeit am meisten von Servius, der den Quirinalis, Viminalis und auch wohl den Esquilinus hinzufügte. Claudius schloss den Aventinus mit ein.

25. 1. C. Antistius ist der Sohn des gleichnamigen Consuls vom Jahre 23. Vgl. 4, 1. — M. Suillius ist der Sohn des Publius, des Günstlings; s. zu 11, 1. — Die Verbindung *adoptio in Domitium* ist ἅπ. εἰρ.; vgl. zu cp. 6 *coniugia in.*

2. Ueber die transitive Bedeutung von *festinare* s. zu 11, 37 *properare.*

3. *conciliator* findet sich auch bei Varro und Livius, *conciliatrix* bei Cicero.

4. *robore circumdare*, „eine kräftige Stütze verleihen“ ist neu gebildete Phrase, wie 14, 53 *tu gratiam inmensam, innumeram pecuniam circumdedisti* (scil. *mihi*).

:um, viguisse privignos; a Tiberio super propriam stirpem ınicum adsumptum: se quoque accingeret iuvene partem ım capessituro. his evictus biennio maiorem natu Don filio anteponit, habita apud senatum oratione eundem ›m a liberto acceperat modum. adnotabant periti nullam ıc adoptionem inter patricios Claudios reperiri, eosque to Clauso continuos duravisse.

'eterum actae principi grates, quaesitiore in Domitium 26 ione; rogataque lex qua in familiam Claudiam et nomen is transiret. augetur et Agrippina cognomento Augustae. ; patratis nemo adeo expers misericordiae fuit, quem non ınici fortuna maerore adficeret. desolatus paulatim etiam bus ministeriis puer intempestiva novercae officia in lum vertebat, intellegens falsi. neque enim segnem ei indolem ferunt, sive verum, seu periculis commendatus it famam sine experimento.

ed Agrippina quo vim suam sociis quoque nationibus 27 aret, in oppidum Ubiorum, in quo genita erat, veteranos amque deduci impetrat, cui nomen inditum e vocabulo ac forte acciderat ut eam gentem Rheno transgressam Agrippa in fidem acciperet.

sdem temporibus in superiore Germania trepidatum ad- Chattorum latrocinia agitantium. dein P. Pomponius

ivignos, nämlich die Söhne ia; Tiberius und Drusus. — *m stirpem*, den jüngeren , der im J. 23 vergiftet war. *accingere* mit dem Ablativ 'erson ist ἀπ. εἰρ.

iennio steht versehentlich *riennio*, denn Nero, gegen de des J. 37 geboren, war hre und zwei Monate älter tannicus. So hat sich Taciˑer verrechnet, z. B. 3, 31. ;t aber daraus nicht, dass it Freinsheim *triennio* schreiıss.

atricios. Es gab nämlich auch sche Claudier, die Marceller. Jeber die Einwanderung des (oder Atta) Clausus s. zu 4, *urare* „dauern, verharren“, 76 *durare in partibus*, ist hes und silbernes Latein.

:. *lex*, nämlich *curiata*. Es ; eine sogenannte *arrogatio*. ss die Adoption derjenigen, ht unter väterlicher Gewalt standen, was bei Nero zutraf, da sein Vater todt war.

3. *augere*, die Steigerung des Ansehens, der Macht bezeichnend, wie 6, 8 *honoribus augebantur*.

5. Die Handschr. liest: *fortunae meror*, was zwar sehr auffallend, aber doch vielleicht, grade weil ungewöhnlich, echt ist. — *desolatus* „verlassen“, wie 1, 30. 16, 30. Nur bei Dichtern und im silbernen Latein.

6. *intempestiva* „übel angebracht“.

7. *intellegens* mit dem Genetiv, wie 4, 38. 5, 9; auch bei Cicero.

27. 2. *oppidum Ubiorum* ist Cöln, wovon Tac. Germ. 28 irrthümlich gesagt hatte, dass es nach dem Grossvater der Agrippina, Agrippa, der unter Augustus am Rhein commandirte, benannt sei.

3. *impetrare* mit Accus. c. inf. ist ἀπ. εἰρ. Sonst steht es mit *ut*.

7. Die Chatten wohnten im heutigen Kurhessen. — P. Pomponius, der vom J. 31 bis 37 wegen seiner

legatus auxiliares Vangionas ac Nemetas, addito equite ala *inmisit*, monitos ut anteirent populatores vel dilapsis inprov circumfunderentur. et secuta consilium ducis industria militu divisique in duo agmina, qui laevum iter petiverant, rece reversos praedaque per luxum usos et somno graves circu venere. aucta laetitia, quod quosdam e clade Variana quad gensimum post annum servitio exemerant.

28 At qui dextris et propioribus compendiis ierant, ob hosti et aciem auso plus cladis faciunt, et praeda fama onusti ad montem Taunum revertuntur, ubi Pomponius c legionibus opperiebatur, si Chatti cupidine ulciscendi cas pugnae praeberent. illi metu, ne hinc Romanus, inde Cheru cum quis aeternum discordant, circumgrederentur, legatos urbem et obsides misere; decretusque Pomponio triumph honos, modica pars famae eius apud posteros, in quis car num gloria praecellit.

29 Per idem tempus Vannius Suebis a Druso Caesare in situs pellitur regno, prima imperii aetate carus acceptus popularibus, mox diuturnitate in superbiam mutans et o accolarum, simul domesticis discordiis circumventus. aucto fuere Vibilius Hermundurorum rex et Vangio ac Sido sor

Freundschaft mit Sejan gefangen sass, hatte Tragödien geschrieben. Vgl. 11, 13 *is carmina scenae dabat.* 5, 8 *multa morum elegantia et ingenio inlustri.*

8. Die Vangionen und Nemeter, suebische Stämme, wohnten in der heutigen Rheinpfalz. — Accusative mit der Endung *as* statt *es* bildet Tacitus, wie Caesar und Livius, öfter: *Brigantas, Siluras, Ordovicas, Lingonas*, auch *rhetoras* dial. 35.

9. *populator*, zuerst bei Ovid und Livius, dann im silbernen Latein, ist bei Tac. ἀπ. εἰρ.

28. 2. In *praeda famaque onusti* liegt ein ähnliches Zeugma wie Germ. 7 *cibos et hortamina gestant.*

4. *si* „ob etwa, für den Fall dass", wie 4, 49 *exercitum ostendit, si barbari proelium auderent.* 1, 48 und öfter. So schon bei Klassikern, z. B. Caes. b. g. 2, 9 *hanc si nostri transirent, hostes exspectabant. b. c.* 2, 34 *si — transire conarentur, exspectabant.* — *ulciscendi* ohne Object, wie Cic. p. Sestio 12, 28 *venisse tempus ulciscendi* (wo man fälschlich *se* o *sui* hinzugefügt hat). — *casum* st *occasionem*, nach Sallust, auch 50 und öfter, aber erst in den nalen. 1, 13 *si casus daretur.*

6. *cum quis* hat Tac. nur h sonst *cum quibus.* — *aeternum* Adverb nur noch 3, 26; ausserd bei Virgil und Horaz.

Die Cherusker, durch den H (Bacenis) von den Chatten getre müssen ihre Macht gegen das J 90 den Chatten abtreten.

29. 1. Vannius, ein Fürst Quaden, hatte im J. 19. n. ein kleines Reich erhalten, wel auf dem linken Donauufer zwisc der March und dem Cusus Vgl. 2, 63. Das Reich hielt sich zum J. 100.

2. *carus acceptusque* nach S Jug. 12. 70. 102. Liv. 35, 15. nach scheint *clarus* in der Hds ein Versehen.

5. Vibilius hatte schon im J. den Catualda, von welchem M bod verjagt war, genöthigt, flucht bei den Römern zu such

geniti. nec Claudius, quamquam saepe oratus, arma ibus barbaris interposuit, tutum Vannio perfugium pro-, si pelleretur; scripsitque Palpelio Histro, qui Panno-raesidebat, legionem ipsaque e provincia lecta auxilia a componere, subsidio victus et terrorem adversus vi-ne fortuna elati nostram quoque pacem turbarent. nam umera Lugii aliaeque gentes adventabant, fama ditis ıuod Vannius triginta per annos praedationibus et vecti-auxerat. ipsi manus propria pedites, eques e Sarmatis us erat, impar multitudini hostium, eoque castellis sese re bellumque ducere statuerat.

30 d Iazyges obsidionis impatientes et proximos per campos cessitudinem pugnae attulere, quia Lugius Hermundurus-c ingruerant. igitur degressus castellis Vannius funditur , quamquam rebus adversis laudatus, quod et pugnam apessiit et corpore adverso vulnera excepit. ceterum ad in Danuvio opperientem perfugit; secuti mox clientes ptis agris in Pannonia locati sunt. regnum Vangio ac ıter se partivere, egregia adversus nos fide, subiectis, an servitii ingenio, dum adipiscerentur dominationis, aritate, et maiore odio, postquam adepti sunt.

Forum Julium in Gallien fenthalt anwiesen. — Die luren wohnten im nordöst-aiern.

pelius war *legatus pro prae-* Pannonien und ward später

er den Accusativ bei *prae-* zu cap. 14.

ro ripa „vorne auf dem r Donau. Vgl. cp. 33 *pro tis.* 1, 13 und öfter. — Der nfinitiv (*componere*) nach steht nur hier und 15, 25 *tetrarchis* — *iussis Cor-bsequi*, nach Analogie der §. 79 der Einl. — Die Ab-ng der Casus (*subsidio* — ist ähnlich wie cp. 32 *sub-adversus rebelles et imbu-iis ad officia legum.* Germ. *ui pelles, cubile humus.*

e *Lugii* (auch Ligii, Lygii, geschrieben) sind ein weit ter Stamm zwischen der Oder und Weichsel.

ie Jazugen (oder Jazygen) sarmatisches Volk in der bene zwischen Pannonien und Dacien. Jazygien heisst noch jetzt eine ungarische Landschaft östlich von Pesth.

16. Ueber das unklassische *defensare* s. zu 2, 5.

30. 1. *impatiens* mit dem Genetiv zuerst bei Virgil, auch Germ. 5 und öfter. S. zu 2, 64. Eben so construirt Tacitus *tolerans, intolerans* und *ferens.*

6. *classem.* Ausser Pannonien hatte auch Mösien eine römische Flotte auf der Donau.

8. *partivere.* Das Activ *partire*, bei Tacitus ἀπ. εἰρ., ist dichterisch und nachklassisch, doch auch bei Sall. Jug. 43, 1 *provincias inter se partiverant.* Klassiker haben sonst nur das Particip *partitus* im passiven Sinne.

9. Statt *dominationis* hat die Handschr. *dominationes*, aber 6, 45 steht *dominationis apisceretur*, wie 3, 55 *rerum adeptus est.*

10. *multa caritate* statt *carissimi.* Davon hängt der Dativ *subiectis* ab.

31 At in Britannia P. Ostorium pro praetore turbidae excepere, effusis in agrum sociorum hostibus eo violent quod novum ducem exercitu ignoto et coepta hieme itu obviam non rebantur. ille gnarus primis eventibus metum fiduciam gigni, citas cohortes rapit, et caesis qui restiter disiectos consectatus, ne rursus conglobarentur infensaque infida pax non duci, non militi requiem permitteret, detral arma suspectis cunctaque castris Avonam *inter* et Sabrir fluvios cohibere parat. quod primi Iceni abnuere, valida g nec proeliis contusi, quia societatem nostram volentes ac serant. hisque auctoribus circumiectae nationes locum pug delegere, saeptum agresti aggere et aditu angusto, ne perv equiti foret. ea munimenta dux Romanus, quamquam s robore legionum sociales copias ducebat, perrumpere adgr tur et distributis cohortibus turmas quoque peditum ad mu accingit. tunc dato signo perfringunt aggerem suisque claus impeditos turbant. atque illi conscientia rebellionis et obsae effugiis multa et clara facinora fecere, qua pugna filius le M. Ostorius servati civis decus meruit.

32 Ceterum clade Icenorum compositi qui bellum inter pacem dubitabant; et ductus in Decangos exercitus. vas agri, praedae passim actae, non ausis aciem hostibus, ve ex occulto carpere agmen temptarent, punito dolo. iam

31. 1. Ostorius, im J. 46 Consul, war schon seit 48 Statthalter von Britannien.

3. *coeptus* statt *ortus* hat Tac. öfter, aber erst in den Annalen. S. zu 1, 65.

4. *gnarus* ctt. Derselbe Gedanke hist. 2, 20. Aehnlich Agr. 18.

5. *rapit.* Vgl. 1, 56 *expeditum exercitum in Chattos rapit.* 4, 25 *cito agmine rapiuntur.* S. zu 1, 56.

6. Ueber den Gebrauch von *conglobare* s. zu cp. 7.

8. Die Avona (Avon) fliesst in die Sabrina (Severn) und letztere ergiesst sich in den Golf von Bristol. Zwischen beiden Flüssen sollte ein befestigtes Lager angelegt werden.

9. Die Icener wohnten östlich nach der Küste der Nordsee zu.

10. Ueber *accedere* mit dem Accusativ, welches Tac. in den grösseren Werken öfter und Sallust im Jug. gebraucht, s. Einl. §. 25, c.

18. Der Plural *effugia* nur und 3, 42. Ausserdem hat Tac *fugae, transfugia, diffugia.* — c *facinora fecere* ist Figura etym gica, öfter nicht bei Tacitus; l figer bei Livius.

19. Der junge Ostorius wird J. 66 bei Nero des Hochverr verdächtigt und tödtet sich.

32. 1. *bellum inter.* Ueber Anastrophe s. Einl. §. 116, b.

2. *Decangos.* Der Name kor sonst nicht vor, eben so wenig *Cangos,* was Andere hier lesen.

3. *ausis.* Das absolute P cip des Perfects von *audere* einem Accusativ hat Tacitus hier, doch mit dem Infinitiv a 1, 56 *non auso hoste terga ab tium lacessere.* 15, 11 *defen auso.* hist. 4, 36. Ist unklassi Vgl. 11, 25 *secuto.* — Ueber Conjunctiv der Wiederholung n *si* vgl. Einl. §. 102.

ı haud procul mari quod Hiberniam insulam aspectat, rtae apud Brigantas discordiae retraxere ducem, destina- certum, ne nova moliretur nisi prioribus firmatis. et .tes quidem, paucis qui arma coeptabant interfectis, in ›s data venia, resedere; Silurum gens non atrocitate, non .tia mutabatur, quin bellum exerceret castrisque legio- ›remenda foret. id quo promptius veniret, colonia Ca- ınum valida veteranorum manu deducitur in agros ca- subsidium adversus rebelles et inbuendis sociis ad officia

um inde in Siluras, super propriam ferociam Carataci 33
confisos, quem multa ambigua, multa prospera extule- t ceteros Britannorum imperatores praemineret. sed tum ›corum fraude prior, vi militum inferior, transfert bellum ovicas, additisque qui pacem nostram metuebant, novis- casum experitur, sumpto ad proelium loco, ut aditus, ɜus, cuncta nobis inportuna et suis in melius essent, ıontibus arduis, et si qua clementer accedi poterant, in

›ectat statt *spectat*, in die- ne *ἅπ. εἰρ.* nach Virg. Aen. *collis — aspectat desuper*

ɜ Briganten wohnten gegen bis nach Schottland hineiu. ·*tus* mit dem Genetiv, wie , 34 und öfter.
ma coeptare ist Taciteisch, › wie *hostilia*, *seditionem*, *:oeptare*. — *in reliquos*. Die tion bezeichnet die Verthei- . zu 1, 55 *dissidere in*.
e Siluren wohnten im süd- Wales.
eber *quin* s. Einl. §. 99.
Camulodunum (oder Cama- ı) soll nach Einigen das Colchester, nach anderen . im östlichen England sein. egen nördlich von der Mün- ·r Themse in der Grafschaft

ubsidium. Zu der sehr sel- oordination des Nominativs ɜm Dativ des Gerundivums 29 *subsidio — terrorem*.

.. Caratacus (dessen Name ·schieden geschrieben wird) ɜ schon im J. 43 im Süd- nglands, wo Camulodunum Residenz war, gegen den Consularen A. Plautius und gegen den Kaiser, der sechszehn Tage lang auf der Insel verweilte. Sein Bruder Togodumnus war in jenem Kriege gefallen.

3. Ueber *praeminere* mit dem Accusativ s. zu cp. 12.

4. *astu*, *locorum fraude*. Der Sinn ist: er war den Römern an List und Terrainkenntniss überlegen. *fraude* bezeichnet die Täuschungen, denen die Römer durch ihre Unkenntniss der Gegend ausgesetzt waren. So zuerst bei Virg. Aen. 9, 397 *fraude loci et noctis*. Curtius: *locorum fraude*; Florus: *montium fraude*. — An dem Asyndeton braucht man nicht Anstoss zu nehmen.

5. Die *Ordovices* sollen im Norden von Wales gewohnt haben. — *pacem nostram* ctt., denn sie wussten, dass ein Friede nur mit grossen Opfern zu erkaufen war.

7. *abscessus*, höchst selten, bei Cicero nur ein Mal. — Ueber das Asyndeton summativum bei *cuncta* s. Einl. §. 73.

8. *montibus arduis* sind absolute Ablative. Man braucht also nicht, wie Ritter, eine Lücke zu statuiren und *munitus* ergänzen. — *clementer*, vom Terrain gebraucht, wie hist. 3, 52 *si qua Apennini iuga clemen-*

modum valli saxa praestruit. et praefluebat amnis vado certo, catervaeque armatorum pro munimentis constiterant

34 Ad hoc gentium ductores circumire, hortari, firmare mos minuendo metu, accendenda spe aliisque belli incitame enimvero Caratacus huc illuc volitans illum diem, illam ac testabatur aut reciperandae libertatis aut servitutis aete initium fore; vocabatque nomina maiorum, qui dictatorem (sarem pepulissent, quorum virtute vacui a securibus et trib intemerata coniugum et liberorum corpora retinerent. l atque talia dicenti adstrepere vulgus, gentili quisque relig obstringi, non telis, non vulneribus cessuros.

35 Obstupefecit ea alacritas ducem Romanum; simul obie amnis, additum vallum, imminentia iuga, nihil nisi atro propugnatoribus frequens terrebat. sed miles proelium pos cuncta virtute expugnabilia clamitare; praefectique *et* tril paria disserentes ardorem exercitus intendebant. tum Osto circumspectis quae inpenetrabilia quaeque pervia, ducit infe amnemque haud difficulter evadit. ubi ventum ad agge dum missilibus certabatur, plus vulnerum in nos et plera caedes oriebantur; postquam facta testudine rudes et infor saxorum conpages distractae parque comminus acies, dece barbari in iuga montium. sed eo quoque inrupere ferenta gravisque miles, illi telis adsultantes, hi conferto gradu, turb

tius adirentur. ann. 13, 38 *colles clementer adsurgentes.* Germ. 1. So erst im silbernen Latein.

9. *praestruere* kommt erst seit Ovid und Livius vor. — *praefluebat* „vor ihnen floss". Anders 15, 15 *is castra praefluebat.*

10. *pro* „vorne auf", wie cp. 29 *pro ripa.* 2, 81 *pro muris* und öfter.

34. 1. *ad hoc* „dazu noch", πρὸς τούτοις, wie hist. 1, 6. ann. 13, 34. 15, 4. Oefter bei Sallust und Livius.

3. *enimvero* „aber", auch cp. 64. 2, 64. 4, 60. 6, 25. 35, erst in den Annalen. — *huc illuc* asyndetisch wie 4, 5. hist. 1, 76. Aber Agr. 10 *huc atque illuc.* — Ueber den Gebrauch von *volitare* s. zu cp. 2, 21 *tota volitantem acie.*

6. *pepulissent.* Geschlagen hatten sie den Caesar nicht, der 55 und 54 v. Chr. sie angegriffen; aber seine Expeditionen waren doch resultatlos geblieben.

7. *intemeratus,* auch 1, 42. 49. 16, 26. hist. 4, 58. Sonst nur bei Dichtern, seit Virgil.

8. *adstrepere* ist silbernes La auch 1, 18. 2, 12 und öfter.

35. 2. *nihil nisi atrox* ctt. s für einen Substantivsatz: *quod hil nisi atrox — erat.* Vgl. zu *nihil occultum.*

4. *expugnabilis* findet sich seit Livius; eben so das folg *inpenetrabilis.*

7. *amnem evadere* nach (met. 3, 19 *iamque vada Cephi evaserat.* — *ubi — dum.* Ueber sen seltenen Periodenbau s. : §. 118. So folgt bei Cic. de off. 4 auf *cum* ein zweiter Nebe mit *postea quam.*

11. Die *ferentarii* sind lei Truppen; das Wort findet aber weder bei Caesar noch Livius.

12. *conferto gradu* ist eine gebildete Phrase; sonst wird *fertus* nur verbunden mit pe lichen Subjecten oder mit Coll vis, wie *acies, agmen, arma.*

Britannorum ordinibus, apud quos nulla loricarum ga-ve tegmina; et si auxiliaribus resisterent, gladiis ac pilis riorum, si huc verterent, spathis et hastis auxiliarium antur. clara ea victoria fuit, captaque uxor et filia i fratresque in deditionem accepti.

36 se, ut ferme intuta sunt adversa, cum fidem Cartiman-eginae Brigantum petivisset, vinctus ac victoribus tradi-, nono post anno quam bellum in Britannia coeptum. ama eius evecta insulas et proximas provincias perva-er Italiam quoque celebrabatur avebantque visere, quis per annos opes nostras sprevisset. ne Romae quidem e Carataci nomen erat; et Caesar dum suum decus extol-lidit gloriam victo. vocatus quippe ut ad insigne specta-populus: stetere in armis praetoriae cohortes campo qui praeiacet. tunc incedentibus regiis clientelis phalerae quaeque bellis externis quaesiverat traducta, mox fratres unx et filia, postremo ipse ostentatus. ceterorum preces res fuere ex metu; at non Caratacus aut vultu demisso rbis misericordiam requirens, ubi tribunali adstitit, in nodum locutus est.

37 i quanta nobilitas et fortuna mihi fuit, tanta rerum pro-m moderatio fuisset, amicus potius in hanc urbem quam venissem, neque dedignatus esses, claris maioribus ortum, s gentibus imperitantem foedere pacem accipere. praesens ea ut mihi informis, sic tibi magnifica est. habui equos arma opes: quid mirum, si haec invitus amisi? nam si nibus imperitare vultis, sequitur ut omnes servitutem

)ie *spatha,* von späteren ellern öfter erwähnt, kommt rst vor.

. *nono post anno.* Da der n J. 43 begann, so ist hier r 51 n. Chr. gemeint. Im en schildert Tacitus, der h im J. 50 steht, die Ereig- Britannien noch bis zum). 40) und kehrt mit cp. 41 re 51 zurück.

is ille statt *quis ille esset* ese Brachylogie hat Taci- zuerst, dann 14, 22 *hunc umine deum destinari cre-* 55 *quidquid illud et quale- tribuisset.* So schon Cic. 22 *quis iste dies illuxerit,*

ber den Ablativ *campo* s. 35.

10. *praeiacere* mit dem Accusativ ist ἀπ. εἰρ. nach Analogie von *adiacere,* welches so bei Livius und Nepos vorkommt.

12. *preces degeneres,* wie cp. 19 *prece haud degeneri.*

13. *non — aut — aut* statt *neque — neque*, um die Negation mehr hervorzuheben.

37. 3. *dedignari* ist dichterisch und nachklassisch, auch 2, 2. 34. 45 und öfter. In der Prosa seit Curtius.

5. *equos viros* ctt. Vgl. Sall. Jug. 51 *arma tela, equi viri.* Tac. hist. 5, 15 *arma equi.* Dreigliederig bei Liv. 30, 11 *equos arma tela.* 35, 44. 23, 24 *arma viros equos.* 35, 44 *Graeciam armis viris equis complere.*

accipiant? si statim deditus traderer, neque mea fortuna n tua gloria inclaruisset; et supplicium mei oblivio sequer at si incolumem servaveris, aeternum exemplar clementiae ad ea Caesar veniam ipsique et coniugi et fratribus tri atque illi vinclis absoluti Agrippinam quoque, haud procul suggestu conspicuam, isdem quibus principem laudibus g busque venerati sunt. novum sane et moribus veterum i litum, feminam signis Romanis praesidere: ipsa semet pa maioribus suis imperii sociam ferebat.

38 Vocati posthac patres multa et magnifica super ca tate Carataci disseruere, neque minus id clarum quam Syphacem P. Scipio, Persen L. Paulus, et si qui alii vi reges populo Romano ostendere. censentur Ostorio triu insignia, prosperis ad id rebus eius, mox ambiguis, sive a Carataco, quasi debellatum foret, minus intenta apud nos litia fuit, sive hostes miseratione tanti regis acrius ad ultic exarsere. praefectum castrorum et legionarias cohortes ex endis apud Siluras praesidiis relictas circumfundunt. ac ni nuntiis et castellis proximis subventum foret copiarum dioni, obcubuissent: praefectus tamen et octo centurione promptissimus quisque e manipulis cecidere. nec multo pabulantis nostros missasque ad subsidium turmas profli

39 Tum Ostorius cohortes expeditas opposuit; nec ideo fu sistebat, ni legiones proelium excepissent: earum robore aeq pugna, dein nobis pro meliore fuit. effugere hostes tenui da quia inclinabat dies. crebra hinc proelia, et saepius in mo

8. *si statim deditus traderer* „würde ich dir als einer, der sich sofort ergeben hätte, vorgeführt". Also bezeichnet *deditus* die frühere Ergebung in Britannien, *traderer* die jetzt vorgehende persönliche Uebergabe an den Kaiser.

9. *inclarescere*, bei Tac. *ἀπ. εἰρ.*, ist silbernes Latein. — Ueber den Genetiv *mei* s. Einl. §. 42.

11. *ipsique et* s. Einl. §. 65, b. — *coniugi.* Nach cp. 35 müsste noch *et filiae* hinzugefügt sein, was Tac. vergessen hat.

12. *absoluti* statt *soluti*; vgl. 4, 23 *bello absolvit.*

13. *gratibus* ist *ἀπ. εἰρ.*; sonst findet sich nur *grates.*

38. 3. *Syphacem:* 201 v. Chr., *Persen:* 167.

5. *ad id* „bis dahin", wie *spectatae ad id modestiae.*

8. *exstruendis — praesidiis.* den Dativ des Gerundivum Finalsatz s. Einl. §. 109, b.

10. *nuntiis et castellis pro* Diese zu kurze Wendung, w man dem Tacitus wohl zut darf, bedeutet: das Durchko von Boten und die nächste stelle brachten Hülfe. Man b also die handschriftl. Lesart zu ändern.

39. 2. *sistebat, ni.* S. E 103, 1.

3. *pro meliore fuit* „galt al günstigere". Die Phrase ist Vgl. Livius: *pro victoribus victis esse. pro haud dubia ctare victoriam. pro sociis ag*

4. *in modum latrocinii* ct zeichnet einen Guerillakrieg.

latrocinii per saltus per paludes, ut cuique sors aut virtus, temere proviso, ob iram ob praedam, iussu et aliquando ignaris ducibus. ac praecipua Silurum pervicacia, quos accendebat vulgata imperatoris Romani vox, ut quondam Sugambri excisi aut in Gallias traiecti forent, ita Silurum nomen penitus extinguendum. igitur duas auxiliares cohortes avaritia praefectorum incautius populantes intercepere; spoliaque et captivos largiendo ceteras quoque nationes ad defectionem trahebant, cum taedio curarum fessus Ostorius concessit vita, laetis hostibus, tamquam ducem haud spernendum etsi non proelium, at certe bellum absumpsisset.

40 At Caesar cognita morte legati, ne provincia sine rectore foret, A. Didium suffecit. is propere vectus non tamen integras res invenit, adversa interim legionis pugna, cui Manlius Valens praeerat; auctaque est apud hostes eius rei fama, quo venientem ducem exterrerent, atque illo augente audita, ut maior laus compositis vel, si duravissent, venia iustior tribueretur. Silures id quoque damnum intulerant, lateque persultabant, donec adcursu Didii pellerentur. sed post captum Caratacum praecipuus scientia rei militaris Venutius, e Brigantum civitate, ut supra memoravi, fidusque diu et Romanis armis defensus, cum Cartimanduam reginam matrimonio teneret; mox orto discidio et statim bello etiam adversus nos hostilia induerat. sed primo tantum inter ipsos certabatur, callidisque Cartimandua artibus fratrem ac propinquos Venutii intercepit.

6. *proviso* ist zwar als absoluter Ablativ ἀπ. εἰρ. Daraus folgt aber nicht, dass dafür *provisu* zu schreiben sei.

8. *Sugambri.* Als Tiberius im J. 8 v. Chr. gegen die Deutschen Krieg führte, vernichtete er einen Theil der Sigambrer; andere zogen weiter nördlich, 40000 aber wurden als Unterworfene auf das linke Rheinufer versetzt. Sie wohnten von da ab zwischen den Ubiern und Batavern. — *excisi*, s. zu 13, 19.

13. *concessit vita,* auch 1, 3. 3, 30. 14, 51. Cicero sagt: *cedere e vita.*

14. Ueber das causale *tamquam* in indirecter Rede s. Einl. §. 95.

40. 1. *rector* statt Proconsul oder Procurator, wie 2, 4. hist. 2, 85 und öfter. Erst im silbernen Latein.

2. *Didius Gallus* hatte um das Jahr 46 auf Befehl des Claudius den bosporanischen König Mithridates aus seinem Reiche vertrieben. S. cp. 15.

3. Manlius starb als Consul im J. 96, dem Todesjahre des Domitian.

5. *atque illo* ctt., eine unklassische Parataxe, sonst bei Tac. durch *et* vor Participien. Vgl. Einl. §. 120, b. — Nach *audita* folgt der Dativ des Neutrums *compositis*, so dass bei *duravissent* aus dem Voraufgehenden das allgemeine Subject *res* zu ergänzen ist.

10. *ut supra* ctt. Diese Stelle muss vor dem Bruchstück des elften Buches gestanden haben.

12. *discidio.* Nach dieser Scheidung heirathet sie den Vellocatus, Waffenträger des Venutius. S. hist. 3, 45. — *hostilia induerat.* So sagt Tacitus *induere hostiles spiritus* hist. 4, 57. *seditionem* ann. 2, 15. *societatem* 12, 13.

inde accensi hostes, stimulante ignominia, ne feminae imp subderentur, valida et lecta armis iuventus regnum eius ir dunt. quod nobis praevisum, et missae auxilio cohortes a proelium fecere, cuius initio ambiguo finis laetior fuit. ne dispari eventu pugnatum a legione, cui Caesius Nasica pı erat; nam Didius, senectute gravis et multa copia honor per ministros agere et arcere hostem satis habebat. h quamquam a duobus pro praetoribus plures per annos ge coniunxi, ne divisa haud perinde ad memoriam sui valere ad temporum ordinem redeo.

41 Ti. Claudio quintum Servio Cornelio Orfito consulil virilis toga Neroni maturata, quo capessendae rei publi habilis videretur. et Caesar adulationibus senatus libens ces ut vicensimo aetatis anno consulatum Nero iniret atque inte designatus proconsulare imperium extra urbem haberet ac pı ceps iuventutis appellaretur. additum nomine eius donativ militi, congiarium plebei, et ludicro circensium, quod adq rendis vulgi studiis edebatur, Britannicus in praetexta, N triumphalium veste travecti sunt, *ut* spectaret populus h decore imperatorio, illum puerili habitu, ac perinde fortun

15. *feminae* „des Weibes" (nicht „eines Weibes", denn die Herrschaft von Frauen war in Britannien nicht ungewöhnlich. Agr. 16 *neque enim sexum in imperiis discernunt.*)

16. *lecta armis* „ausgesucht mit Rücksicht auf die Bewaffnung", wie hist. 3, 55 *tot milia armatorum lecta equis virisque.* — Das folgende *iuventus* ist nicht als Subject zu denken, sondern als Apposition zum Subjecte *hostes.*

17. *praevidere* statt *providere* auch cp. 63. 14, 55 hist. 4, 15 *nec praeviderant impetum hostium.* Sonst bei klassischen Dichtern und im silbernen Latein.

Der Krieg zwischen Venutius und der Cartimandua, welche auch später noch von den Römern unterstützt ward, dauerte bis unter Vespasian, dessen Feldherr Cerialis im J. 71 die Briganten nach blutigen Kämpfen unterwarf.

23. *coniunxi.* Es ist ein Excurs, wie ihn Tac. bei der Schilderung auswärtiger Kriege öfter giebt, hier bis ins J. 58 fortgesetzt.

41. 3. *habilis* mit dem Dativ Gerundivums, wie *inhabilis* 3, Eben so *aptus* und *idoneus.* A diese Constructionen sind na klassisch.

9. *triumphalium.* Diese Les der Handschr., die man beanstan hat, ist richtig. Das Wort wird silbernen Latein auch von Perso gebraucht und bezeichnet solc die triumphirt haben. Da nun *toga picta* und die *tunica palm* in ihrem Besitze blieben, auch w bei feierlichen Gelegenheiten an legt wurden, so kann man *ve triumphalium* sagen und brau nicht *triumphantium* oder *tri phali* zu schreiben. — *ut* sche in der Handschr. nach *sunt* aus fallen zu sein. Der blosse C junctiv *spectaret* ohne die gering Andeutung eines Verb. dicendi Vorigen ist nicht zu ertragen.

10. *perinde* „dem gemäss" hist. 2, 97 *perinde socii de impe utriusque coniectabant* (wo man p *inde* liest). Liv. 27, 8 *ut vis agros cultaque ab incultis nota et perinde dominos laudaret stigaretque.*

sque praesumeret. simul qui centurionum tribunorumque m Britannici miserabantur, remoti fictis causis et alii per em honoris; etiam libertorum si quis incorrupta fide, depel- tali occasione. obvii inter se Nero Britannicum nomine,)omitium salutavere. quod ut discordiae initium Agrip- multo questu ad maritum defert: sperni quippe adoptio- quaeque censuerint patres, iusserit populus, intra penates ;ari; ac nisi pravitas tam infensa docentium arceatur, eru- , in publicam perniciem. commotus his quasi criminibus ıum quemque educatorem filii exilio aut morte adficit que a noverca custodiae eius inponit.

Nondum tamen summa moliri Agrippina audebat, ni prae- 42
:um cohortium cura exsolverentur Lusius Geta et Rufrius inus, quos Messalinae memores et liberis eius devinctos bat. igitur distrahi cohortes ambitu duorum et, si ab ·egerentur, intentiorem fore disciplinam adseverante uxore, fertur regimen cohortium ad Burrum Afranium, egregiae ıris famae, gnarum tamen cuius sponte praeficeretur. suum ıe fastigium Agrippina extollere altius: carpento Capito- ingredi, qui honos sacerdotibus et sacris antiquitus con- s venerationem augebat feminae, quam imperatore geni-

et alii statt *alii* — *alii*, wie . 1, 63 *ut opus et alii proe- nciperent*. 13, 39. hist. 3, 27. r Tac. in seinen beiden grös- Werken.

quippe in Anastrophe auch 33 und öfter.

populus. Dies ist eine blosse ı, denn bei der Arrogatio cp. 26) ward das Volk nicht gefragt, sondern durch 30 en vertreten. Seit Kaiser trat an die Stelle dieser lur ein kaiserliches Rescript. anders bei Lange, Alterth. fg.

aut morte. Die Handschr. :, aber vgl. 3, 24 *adulteros- rum morte aut fuga punivit. t accusatores exilio aut morte ·entur*. — Die nunmehrige dlung des Britannicus be- et Dio 60, 32 so: *κἀκ τούτου οὖσα αὐτὸν οἷς ἤθελεν, ἑκά- σον ἐδύνατο. καὶ οὔτε τῷ συνεῖναι οὔτε ἐς τὸ δημό- ϱοϊέναι εἴα, ἀλλ' ἐν ἀδέσμῳ ' τινὰ φυλακῇ εἶχεν.*

42. 2. Ueber Geta vgl. 11, 31. 33.

3. Ueber Crispinus s. zu 11, 1.

6. Burrus starb im J. 62, vielleicht von Nero vergiftet. 14, 51.

7. *sponte* mit dem Genetiv erst im silbernen Latein, bei Tac. erst in den grösseren Werken. S. zu 2, 59.

8. *carpento*, wahrscheinlich in Folge eines Senatsbeschlusses. Dio 60, 33 *καὶ τῷ καϱπεντίῳ ἐν ταῖς πανηγύϱεσι χϱῆσθαι παϱὰ τῆς βουλῆς ἔλαβεν*. Suet. Claud. 11. — Ueberhaupt waren die Frauen rücksichtlich der Equipagen durch Sitte und Herkommen eingeschränkt und schon der alte Cato legt es ihnen als Uebermuth aus, *carpentis per urbem vectari*. Selbst den Gebrauch einer Sänfte untersagte Domitian den *probrosis feminis*.

9. *sacris*. Wahrscheinlich sind kleine Standbilder der Penaten Roms gemeint.

10. *imperatore*. Wie die Stiefsöhne des Augustus, nämlich Tiberius und Drusus, so hatte auch Germanicus auf Lebenszeit den Titel *imperator* erhalten.

tam, sororem eius qui rerum potitus sit et coniugem et mat
fuisse, unicum ad hunc diem exemplum est. inter quae p
cipuus propugnator eius Vitellius, validissima gratia, ae
extrema (adeo incertae sunt potentium res) accusatione
ripitur, deferente Iunio Lupo senatore. is crimina maiest
et cupidinem imperii obiectabat; praebuissetque aures Cae
nisi Agrippinae minis magis quam precibus mutatus esset
accusatori aqua atque igni interdiceret. hactenus Vitel
voluerat.

43 Multa eo anno prodigia evenere. insessum diris avi
Capitolium, crebris terrae motibus prorutae domus, ac c
latius metuitur, trepidatione vulgi invalidus quisque obt
frugum quoque egestas et orta ex eo fames in prodigium
cipiebatur. nec occulti tantum questus, sed iura redden
Claudium circumvasere clamoribus turbidis, pulsumque in ex
mam fori partem vi urgebant, donec militum globo infen
perrupit. quindecim dierum alimenta urbi, non amplius, su
fuisse constitit, magnaque deum benignitate et modestia hie
rebus extremis subventum. at hercule olim Italia legioni
longinquas in provincias commeatus portabat, nec nunc i
cunditate laboratur. sed Africam potius et Aegyptum exe
mus, navibusque et casibus vita populi Romani permissa est

44 Eodem anno bellum inter Armenios Hiberosque exort

11. *sororem eius*, des Caligula.

13. Dieser Vitellius nimmt eine ähnliche Stellung ein wie die berüchtigten Freigelassenen des Claudius; er ist einflussreich und von ehrloser Gesinnung.

18. *hactenus* „so weit" d. h. „nur dies", wie 14, 51. 15, 60. Plin. ep. 7, 6, 13. 31, 6.

43. 1. *diris avibus*, nämlich Raubvögel, wie Raben, Geier, Eulen.

3. *obtriti* nach *quisque*, wie 1, 44 *seditiosissimum quemque vinctos trahunt*. hist. 4, 25 *optimus quisque iussis paruere*. S. Einl. §. 17.

4. *in prodigium*. 1, 14 *muliebre fastigium in deminutionem sui accipiens*. 6, 13. 16, 18.

5. *iura reddentem*. Claudius hatte eine Passion für das Richteramt, wobei es ihm aber passirte, dass er das Urtheil sprach, ohne die Vertheidigung, ja sogar ohne Anklage und Vertheidigung gehört zu haben.

9. *modestia* von der Temper
ist ἀπ. εἰρ. Vom langsamen I
der Gewässer gebraucht es
ältere Plinius. Mit ähnlicher
tapher sagt Tac. 2, 87 *saevitia*
nonae. hist 3, 42 *segnitia mari*

10. *at hercule* „dagegen" wie 3,

11. *infecunditate*. Wenn a
Italien nicht unfruchtbar gewor
war, so producirte es doch we
weil Luxusgärten und Parka
gen den Boden bedeckten. —
Substantiv *infecunditas* kommt
im silbernen Latein vor, das
infecundus schon bei Sallust
Ovid.

12. *exercere* statt *colere* auch
54 *solum exercebant*. Germ. 30
decumates agros exercent. N
Virg. Georg. 1, 219 *si in me*
exercebis humum. 2, 356 *aut pr*
exercere solum sub vomere.

44. 1. Die Hiberer wohnten
Südabhange des Caucasus,
nördlich von Armenien, wel

his quoque ac Romanis gravissimorum inter se motuum a fuit. genti Parthorum Vologeses imperitabat, materna ine ex paelice Graeca, concessu fratrum regnum adeptus; ros Pharasmanes vetusta possessione, Armenios frater eius ıridates obtinebat opibus nostris. erat Pharasmanis filius ine Radamistus, decora proceritate, vi corporis insignis atrias artes edoctus, claraque inter accolas fama. is modi- Hiberiae regnum senecta patris detineri ferocius crebrius- iactabat, quam ut cupidinem occultaret. igitur Pharas- es iuvenem potentiae promptae et studio popularium ac- :um, vergentibus iam annis suis metuens, aliam ad spem ere et Armeniam ostentare, pulsis Parthis datam Mithri- a semet memorando: sed vim differendam et potiorem do- quo incautum opprimerent. ita Radamistus simulata ad- ıs patrem discordia tamquam novercae odiis impar pergit ıatruum, multaque ab eo comitate in speciem liberum cul- primores Armeniorum ad res novas inlicit, ignaro et or- e insuper Mithridate.

45 Reconciliationis specie adsumpta regressusque ad patrem, fraude confici potuerint, prompta nuntiat, cetera armis quenda. interim Pharasmanes belli causas confingit: proe- i sibi adversus regem Albanorum et Romanos auxilio vo- . fratrem adversatum, eamque iniuriam excidio ipsius ultum m; simul magnas copias filio tradidit. ille inruptione a territum exutumque campis Mithridaten compulit in

üden und Südosten an das ische Arsacidenreich gränzte.

Vologeses, Sohn des Vonones, im J. 49 auf den Thron ge- ıen.

fratrum, nämlich Tiridates ?acorus.

Jeber Pharasmanes und Mithri- . zu 11, 8.

Durch *modicum* deutet Rada- s an, dass er beabsichtige, das ı zu erweitern.

detinere heisst „aufhalten, in Entwickelung hemmen". Es nicht bedeuten „vorenthal- (von einer Erbschaft), denn larüber klagt, über den kann ?olgende nicht noch zur Er- ng seines Ausspruches hinzu- t werden.

promptae wird durch das nde *et studio* ctt. erklärt. Die Macht stand ihm zu Gebote, weil er populär war.

12. *vergere* von der Abnahme der Zeit, wie 2, 43. 11, 4 und öfter; nachklassisch.

13. *datam a semet.* Bei der Eroberung Armeniens im J. 35 hatte Mithridat sich von Pharasmanes unterstützen lassen. Vgl. 6, 33.

17. *in speciem* deutet nicht auf Heuchelei. Der Oheim hielt den Neffen ganz wie seinen Sohn.

45. 4. Die Albaner sind die östlichen Nachbaren der Hiberer, am südlichen Caucasus, seit dem zweiten Jahrhundert v. Chr. ein Königreich bildend.

5. *ultum ire,* wie 4, 73. 6, 36 und öfter, nach Sallust und Livius.

7. *campis.* Man wäre versucht, dafür *castris* zu schreiben, wenn Tacitus nicht auch sagte: ***hostem sedibus exuere*** 13, 39.

castellum Gorneas, tutum loco ac praesidio militum, quis Caelius Pollio praefectus, centurio Casperius praeerat. nihil tam ignarum barbaris quam machinamenta et astus oppugnationum; at nobis ea pars militiae maxime gnara est. ita Radamistus frustra vel cum damno temptatis munitionibus obsidium incipit; et cum vis neglegeretur, avaritiam praefecti emercatur, obtestante Casperio ne socius rex, ne Armenia donum populi Romani scelere et pecunia verterentur. postremo quia multitudinem hostium Pollio, iussa patris Radamistus obtendebant, pactus indutias abscedit, ut, nisi Pharasmanem bello absterruisset, Ummidium Quadratum praesidem Suriae doceret quo in statu Armenia foret.

46 Digressu centurionis velut custode exsolutus praefectus hortari Mithridaten ad sanciendum foedus, coniunctionem fratrum ac priorem aetate Pharasmanen et cetera necessitudinum nomina referens, quod filiam eius in matrimonio haberet, quod ipse Radamisto socer esset: non abnuere pacem Hiberos quamquam in tempore validiores; et satis cognitam Armeniorum perfidiam, nec aliud subsidii quam castellum commeatu egenum: ne dubitaret armis incruentas condiciones malle. cunctante ad ea Mithridate et suspectis praefecti consiliis, quod paelicem regiam polluerat inque omnem libidinem venalis habebatur, Casperius interim ad Pharasmanen pervadit, utque Hiberi obsidio decedant expostulat. ille propalam incerta et saepius molliora respondens, secretis nuntiis monet Radamistum ob-

8. *militum,* nämlich Römer. Im J. 47 hatten römische Truppen, im Bunde mit Mithridat, die Bergcastelle Armeniens besetzt.

9. Casperius wird noch im J. 62 als Centurio im Heere des Corbulo erwähnt. 15, 5.

11. *at nobis* ctt. Dieser Zusatz, den man als Glossem verdächtigt hat, soll die Situation schärfer bezeichnen. Grade weil römische Truppen mit der Technik einer Belagerung, also auch mit den Vertheidigungsmitteln so vertraut waren, konnten die Belagerer um so weniger etwas ausrichten.

13. *neglegeretur* d. h. man war gleichgültig dagegen, weil man nichts zu fürchten hatte. — Ueber *emercari* s. zu cp. 14.

15. *vertere* statt *evertere* ist dichterisch, bei Tac. erst in den Annalen.

16. *obtendebant.* S. zu 11, 17.

18. Quadratus, 14 n. Chr. Quaestor, 37 Legat von Lusitanien, dann Consul, starb als Legat von Syrien im J. 60.

46. 2. *coniunctionem fratrum* „das verwandtschaftliche Verhältniss unter Brüdern".

3. *nomina* „Bezeichnungen", im Folgenden einzeln erwähnt.

6. *in tempore* „für jetzt", sonst „zur rechten Zeit" oder „bei günstiger Gelegenheit".

7. *egenus* mit dem Ablativ nur hier und 15, 12 *commeatibus.* Sonst verbindet es Tacitus, wie alle übrigen Schriftsteller, mit dem Genetiv.

10. *libidinem* „Willkür".

12. *expostulat* statt *postulat,* wie 1, 19. 13, 14. 15, 53. So nur bei Plautus und im silbernen Latein. Bei Klassikern heisst *expostulare* „Vorwürfe machen".

tionem quoquo modo celerare. augetur flagitii merces, llio occulta corruptione inpellit milites, ut pacem flagi- seque praesidium omissuros minitarentur. qua neces- Mithridates diem locumque foederi accepit castelloque tur.

47 ıc primo Radamistus in amplexus eius effusus simulare ıium, socerum ac parentem appellare; adicit ius iurandum erro, non veneno vim adlaturum. simul in lucum pro- ım trahit, provisum illic sacrificii paratum dictitans, ut stibus pax firmaretur. mos est regibus, quotiens in so- m coeant, implicare dextras pollicesque inter se vincire ue praestringere: mox ubi sanguis in artus *se* extremos erit, levi ictu cruorem eliciunt atque invicem lambunt. dus arcanum habetur quasi mutuo cruore sacratum. sed qui ea vincla admovebat, decidisse simulans genua Mi- :is invadit ipsumque prosternit: simulque concursu plu- niciuntur catenae. ac compede, quod dedecorum barba- ahebatur: mox quia vulgus duro imperio habitum, probra bera intentabant. et erant contra qui tantam fortunae ıtationem miserarentur: secutaque cum parvis liberis ıx cuncta lamentatione complebat. diversis et contectis lis abduntur, dum Pharasmanis iussa exquirerentur. illi regni fratre et filia potior animusque sceleribus paratus; amen consuluit, ne coram interficeret. et Radamistus, iuris iurandi memor, non ferrum, non venenum in so- et patruum expromit, sed proiectos in humum et veste gravique opertos necat. filii quoque Mithridatis, quod us parentum inlacrimaverant, trucidati sunt.

48 t Quadratus cognoscens proditum Mithridaten et regnum

.. *in amplexus eius effusus* gebildet nach 1, 11 *in que- rimas vota effundi*. 54 *in* . Aehnliches schon bei ern. Anders Petron 139 *am- ıe effusissimo me invasit*.

otiens mit dem Conjunctiv ederholung, wie 2, 2. 6, 10 er. So im Folgenden *ubi*. hist. 1, 49. 2, 40.

att der regelrechten Con- n *artus extremos suffuderit* Handschr. noch *in* hinzu. lies echt ist, so muss *se* ver- ch ausgelassen sein.

canum „geheimnissvoll, my- — *quasi* „weil" bezeichnet ınd in indirecter Rede; eben so im Folgenden: *quasi iurisiurandi memor* und 1, 35. 13, 18. 14, 65. 15, 10. 71. Erst in den Annalen. S. Einl. §. 95.

14. *intentabant*. Dasselbe Zeugma steht 3, 36 *domino cum voces, cum manus intentarent*. Dafür ist besser hist. 3, 31 *ingerebant probra, intentabant ictus*.

19. *visui consuluit* „er wollte nicht Augenzeuge sein". In demselben Sinne heisst es 15, 61 *voci tamen et aspectui pepercit*. Das folgende *ne* ist explicativ für *ita ut non*. Vgl. zu 11, 15 *ne ritus sacrorum oblitterarentur*.

48, 1. *cognoscens* aoristisch für *cognito*. S. zu 11, 35.

ab interfectoribus obtineri, vocat consilium, docet acta et ulcisceretur consultat. paucis decus publicum curae, plu tuta disserunt: omne scelus externum cum laetitia habendu semina etiam odiorum iacienda, ut saepe principes Rom eandem Armeniam specie largitionis turbandis barbaror animis praebuerint: poteretur Radamistus male partis, d invisus infamis, quando id magis ex usu quam si cum glo adeptus foret. in hanc sententiam itum. ne tamen adnui facinori viderentur et diversa Caesar iuberet, missi ad Phar manen nuntii, ut abscederet a finibus Armeniis filiumque a traheret.

49 Erat Cappadociae procurator Iulius Pelignus, ignavia an et deridiculo corporis iuxta despiciendus, sed Claudio perqu familiaris, cum privatus olim conversatione scurrarum in otium oblectaret. is Pelignus auxiliis provincialium contra tamquam reciperaturus Armeniam, dum socios magis qu hostes praedatur, abscessu suorum et incursantibus barba praesidii egens ad Radamistum venit; donisque eius evic ultro regium insigne sumere cohortatur sumentique ad auctor et satelles. quod ubi turpi fama divulgatum, ne cet quoque ex Peligno coniectarentur, Helvidius Priscus lega cum legione mittitur, rebus turbidis pro tempore ut consule igitur propere montem Taurum transgressus moderatione pl

4. *habendum* „aufzunehmen" statt *accipiendum*. 4, 21 *civiliter habuit.* Sall. Cat. 51, 11 *eas gravius aequo habuere.* Liv. 7, 5 *nec — ita aegre habuit.*

7. *dum invisus infamis.* Die Auslassung des Conjunctivs *esset* ist erträglich, weil *foret* folgt. Vgl. Einl. §. 20, b.

9. Statt *adeptus* schreibt Nipperdey *depulsus*, was zwar passender, aber nicht nothwendig ist.

10. *et diversa* ctt. Um nicht mit dem zu erwartenden Befehl des Kaisers in Widerspruch zu stehen, forderten sie zum Schein die Entfernung des Pharasmanes. — *et* nach *ne* kann bei Tacitus nicht auffallen, da er es auch nach *non, neque, nihil* statt einer Negation setzt.

49. 1. Cappadocien, vor Tiberius unter eigenen Königen, war seit dem Tode des Archelaus römische Provinz. Vgl. 2, 42.

2. *deridiculum* als Subst. a 3, 57. 6, 2. Sehr selten und klassisch.

3. *conversatio* statt *consuetu usus* ist silbernes Latein seit Ve jus und Seneca, auch dial. 10. Ge 40. Das Verbum *conversari*, w ches derselben Zeit angehört, Tac. nicht.

5. *tamquam* mit einem Parti wie 1, 7. 6, 36 und öfter. So sc Liv. z. B. 21, 61 *tamquam occ surus.* 36, 41 *tamq. non transit in Asiam Romanis.*

8. *cohortari* mit dem Infin nur hier und B. Alex. 21. Hä ger ist diese Construction bei *h tari* und *monere.*

10. *coniectare* „beurtheilen" 1, 32 und schon bei Livius. — E vidius ist wahrscheinlich dersel der im J. 56 unter Nero Volks bun war. 13, 28.

12. Der *Taurus* trennt Cappa cien von Syrien und Cilicien.

vi composuerat, cum redire in Suriam iubetur, ne initium ıdversus Parthos existeret.

Iam Vologeses casum invadendae Armeniae obvenisse 50 quam a maioribus suis possessam externus rex flagitio ret, contrahit copias fratremque Tiridaten deducere in n parat, ne qua pars domus sine imperio ageret. in- Parthorum sine acie pulsi Hiberi, urbesque Armeniorum ata et Tigranocerta iugum accepere. deinde atrox hiems arum provisi commeatus et orta ex utroque tabes per- t Vologesen omittere praesentia. vacuamque rursus Ar- m Radamistus invasit, truculentior quam antea, tamquam ıus defectores et in tempore rebellaturos. atque illi, ris servitio sueti, patientiam abrumpunt armisque regiam ıveniunt.

Iec aliud Radamisto subsidium fuit quam pernicitas 51 ım, quis seque et coniugem abstulit. sed coniunx gra- orimam utcumque fugam ob metum hostilem et mariti tem toleravit; post festinatione continua, ubi quati uterus era vibrantur, orare ut morte honesta contumeliis captivita- meretur. ille primo amplecti adlevare adhortari, modo virtu- dmirans, modo timore aeger, ne quis relicta poteretur. po-) violentia amoris et facinorum non rudis destringit aci- . vulneratamque ripam ad Araxis trahit, flumini tradit, ut ; etiam auferretur: ipse praeceps Hiberos ad patrium regnum lit. interim Zenobiam (id mulieri nomen) placida inluvie tem ac vitae manifestam advertere pastores, et dignitate

1. *casum* statt *occasionem,* 13 und öfter, nach Sallust. *ncessu* statt *invasione*, wie *orimo sui incessu solvit obsi-*

rtaxata, die Residenz, lag h, am Flusse Araxes; Tigra- ı südwestlich, etwa drei ı vom oberen Tigris.

erpellere mit dem Infinitiv; 1, 29.

Ueber den Gebrauch von *de-* s. zu 11, 8. — *in tempore* 'entlich".

patientiam abrumpunt. So 'acitus, wie die Dichter und ass. Prosaiker, *abrumpere fidem, voluptates, dissimu- m.*

2. Ueber *seque et* s. Einl.).

3. *utcumque = qualiscumque erat,* wie 2, 14 *primam utcunque aciem hastatam.* Ist poetisch und nachklassisch.

4. *ubi quati.* Ueber den historischen Infinitiv in Nebensätzen s. Einl. §. 92, b.

9. *ripam ad,* wie cp. 11 *ripam ad Euphratis.* 6, 31. 37. Die Stellung ist dichterisch.

10. *Hiberos* ohne Präposition; bei Völkernamen nur noch in der zweifelhaften Stelle cp. 32. Häufiger ist bei anderen Schriftstellern der Accusativ von Ländernamen.

11. *inluvies* „Strömung" ist in diesem Sinne ἀπ. εἰρ. Sonst heisst es „Ueberschwemmung" od. „Schmutz".

12. *manifestus* mit dem Genetiv, wie 2, 85 und öfter, aber erst in den Annalen. Ausserdem nur bei Plautus und Sallust.

formae haud degenerem reputantes obligant vulnus, agre medicamina adhibent cognitoque nomine et casu in urb Artaxata ferunt; unde publica cura deducta ad Tiridaten miterque excepta cultu regio habita est.

52 Fausto Sulla Salvio Othone consulibus Furius Scribonia in exilium agitur, quasi finem principis per Chaldaeos scr retur. adnectebatur crimini Vibia mater eius, ut casus pri (nam relegata erat) inpatiens. pater Scriboniani Camillus a per Dalmatiam moverat; idque ad clementiam trahebat Cae quod stirpem hostilem iterum conservaret. neque tamen e longa posthac vita fuit; morte fortuita an per venenum tinctus esset, ut quisque credidit, vulgavere. de mathemat Italia pellendis factum senatus consultum atrox et inrit laudati dehinc oratione principis qui ob angustias famili ordine senatorio sponte cederent, motique qui remanendo pudentiam paupertati adicerent.

53 Inter quae refert ad patres de poena feminarum q servis coniungerentur; statuiturque ut ignaro domino ad prolapsae in servitute, sin consensisset, pro libertis haber tur. Pallanti, quem repertorem eius relationis ediderat Cae praetoria insignia et centiens quinquagiens sestertium cen consul designatus Barea Soranus. additum a Scipione Corn

13. *degener* = *ignobilis*, wie 6, 42 *materna origine Arsaciden, cetera degenerem*. 11, 19 *insidiae*. 12, 19 *prece haud degenere*. 36 *preces*.
Die in den letzten acht Kapiteln geschilderten Ereignisse gehen bis ins J. 54 und werden 13, 6 fortgesetzt.

52. 1. *Sulla*, Gemahl der Antonia, der Tochter des Claudius, wird im J. 58 von Nero nach Marseille verbannt und dort im J. 62 auf Befehl desselben ermordet. — *Otho* ist Bruder des gleichnamigen Kaisers. Agr. 6 heisst er Salvius Titianus. — Der Vater des *Furius Camillus* hatte im J. 42 sich als Legat von Dalmatien empört, war aber von den Soldaten bald im Stich gelassen und tödtete sich auf der Insel Issa.

2. *quasi* „weil er angeblich“. Dieselbe Bedeutung hat das folgende *ut*.

5. *trahebat* d. h. er gab es dafür aus. So sagt Tac. *trahere ad saevitiam, ad culpam, in laudem, in superbiam*.

7. *morte fortuita an* ctt., ein A koluth, welches darin besteht, im Hauptsatz ein Ausdruck Ungewissheit nicht enthalten So nur noch 14, 9 *aspexeritne*.

8. Die *mathematici* oder *Chal* sind Astrologen.

9. *et* statt *sed*, wie 1, 13 *avid et minorem*. 14, 65 *magna mole inprospera*. Eben so steht *ne* für *sed non*; beides schon bei vius.

11. Schon im J. 48 hatte Cl dius als Censor den Senat pu cirt. Vgl. 11, 25.

53. 3. *in servitute*, nämlich Herrn des betreffenden Scla wenn ersterer sie denuncirte. Gesetz, bei den Juristen das „ natus consultum Claudianum“ nannt, enthielt noch eine Me einzelner Bestimmungen und l vermuthen, dass solche Fälle ni selten waren.

4. Ueber Pallas s. zu 11, 29.

6. Soranus ward im J. 66 an klagt und zum Tode verurtheilt. Ueber Scipio, den Gemahl der

publice agendas, quod regibus Arcadiae ortus veterri-
.obilitatem usui publico postponeret seque inter ministros
ıis haberi sineret. adseveravit Claudius contentum ho-
allantem intra priorem paupertatem subsistere. et fixum
:e publico senatus consultum, quo libertinus sestertii ter
ı possessor antiquae parsimoniae laudibus cumulabatur.
t non frater eius, cognomento Felix, pari moderatione 54
, iam pridem Iudaeae inpositus et cuncta malefacta
ıpune ratus tanta potentia subnixo. sane praebuerant
speciem motus orta seditione, postquam * * * cognita
eius haud obtemperatum esset, manebat metus ne quis
ıum eadem imperitaret. atque interim Felix intempesti-
nediis delicta accendebat, aemulo ad deterrima Ventidio
ıo, cui pars provinciae habebatur, ita divisis ut huic
:orum natio, Felici Samaritae parerent, discordes olim
ı contemptu regentium minus coercitis odiis. igitur
ɘ inter se, immittere latronum globos, componere insi-
t aliquando proeliis congredi, spoliaque et praedas ad

um Selbstmord getriebenen a, s. zu 11, 2.

ibus Arcadiae. Diese Schmei- bezieht sich auf eine alte die Virgil und Livius er- . und derzufolge arkadische derer unter Evander den us besetzt haben sollten. .en. 8, 51 *Arcades his oris, ; Pallante profectum — de- ɔcum et posuere in montibus Pallantis proavi de nomine eum.*

ıere publico. Es war eine l, an einer Statue des Ju- ɘsar befestigt. Plin. ep. 8,

. Antonius Felix, wahr- ch seit 48 Procurator von , ist derselbe, vor welchem im J. 59 gepredigt hat. Sein ger ist Festus. Vgl. hist.

ɔune, statt eines prädicati- jectivs, wie 1, 72 *dicta in- ant* und öfter. So auch Li- d Cicero in den Briefen.

litione. Die nach *postquam* e Lücke fülle ich so aus: *esaris effigiem in templo lo- ssi sunt; et cum* ctt. Dass ein ähnlicher Gedanke ausgefallen ist, zeigt hist. 5, 9. Dann fällt auch der von *postquam* abhängige Conjunctiv weg, der bei Tac. (und wahrscheinlich bei allen Schriftstellern) nicht existirt.

8. Ueber den Dativ *cui* s. zu 1, 1. — Das Subject zu *divisis* ist aus dem Zusammenhange zu entnehmen: *incolae* oder *provinciales.* —

9. Die Galiläer wohnten zwischen Samaria und Syrien. Sie waren im Norden meist Syrer, also Heiden; dagegen wohnten im Süden viele Juden. — Die Samariter, südlich von Galilaea, sind die Nachkommen der assyrischen und aramäischen Einwanderer, welche Salmanassar 772 als Ersatz für die weggeführten Israeliten nach Palästina geschickt hatte. Ihre Feindschaft mit den Juden, von dem Tempelbau nach dem Exil herrührend, ist bekannt; dass sie auch mit den Galiläern verfeindet waren, wird sonst nicht erwähnt, kann aber durch die Nähe der jüdischen Bevölkerung in Süd-Galilaea erklärt werden.

11. *raptare* „plündern", wie 4, 23. Eben so *rapere* 13, 6. Beides ist dichterisch. — *globus* statt *caterva, multitudo*, wie cp. 14, 43 und oft; erst seit Sallust und Livius.

procuratores referre. hique primo laetari, mox gliscente pe cum arma militum interiecissent, caesi milites; arsiss bello provincia, ni Quadratus Suriae rector subvenisset. diu adversus Iudaeos, qui in necem militum proruperant bitatum quin capite poenas luerent: Cumanus et Felix cu tionem adferebant, quia Claudius causis rebellionis audit statuendi etiam de procuratoribus dederat. sed Quac Felicem inter iudices ostentavit, receptum in tribunal, studia accusantium deterrerentur; damnatusque flagit quae duo deliquerant Cumanus, et quies provinciae redd

55 Nec multo post agrestium Cilicum nationes, quibu tarum cognomentum, saepe et alias commotae, tunc Trox duce montes asperos castris cepere atque inde decursu in aut urbes vim cultoribus et oppidanis ac plerumque in n tores et navicularios audebant. obsessaque civitas Anem sis, et missi e Suria in subsidium equites cum praefecto (Severo turbantur, quod duri circum loci peditibusqu pugnam idonei equestre proelium haud patiebantur. dei eius orae Antiochus blandimentis adversum plebem, f in ducem cum barbarorum copias dissociasset, Troxobore cisque primoribus interfectis ceteros clementia composuit.

56 Sub idem tempus inter lacum Fucinum amnemque perrupto monte, quo magnificentia operis a pluribus vise

16. *adversus* „gegenüber", in diesem Sinne häufig bei Tacitus. Vgl. 3, 18 *firmus adversus pecuniam.* 6, 12.

19. *dederat,* nämlich dem Quadratus.

55. 1. Die *Clitae*, von welchen Tac. auch 6, 41 ähnliches erzählt, sind sonst unbekannt.

3. *montes castris capere* ist eine neue Phrase statt *castra in montibus ponere.* — Die Abwechselung des Dativs mit der Präposition *in* findet sich auch 13, 21 *ultionem in delatores et praemia amicis obtinuit.* 4, 9 *memoriae Drusi eadem quae in Germanicum decernuntur.* 4, 2 *fiducia ipsis, in ceteros metus.*

5. Anemurium war eine Seestadt im westlichen Cilicien.

9. Als der Vater dieses Antiochus III im J. 17 n. Chr. starb, vereinigte Tiberius sein Reich Commagene (nördlich von Syrien) mit der Provinz Syrien. Caligul es dem Sohne zurück, nal ihm wieder und Claudius setz abermals auf den Thron, d bis zum J. 72 behielt. Da ihn Vespasian ab, weil er ε lich die Parther begünstigt Seitdem kam das Land wie Syrien und ward im vierten die *Euphratensis provincia.* - Präposition *adversum* wechse *in,* wie cp. 20 *quanta pert in hostem, tanta beneficentia sus supplices utendum.*

56. 1. Durch die Ablassur Fuciner See's, der im Gebie Marser lag, wollte man Lar den Ackerbau gewinnen. D zugscanal, zum Theil ein T führte das Wasser 3/5 Meilen lich in den oberen Liris. Elf lang arbeiteten 30,000 Me daran, aber der Zweck ward erreicht.

in ipso navale proelium adornatur, ut quondam Augustus to trans Tiberim stagno, sed levibus navigiis et minore , ediderat. Claudius triremes quadriremesque et undeti hominum milia armavit, cincto ratibus ambitu, ne vaga ia forent, ac tamen spatium amplexus ad vim remigii, rnantium artes, impetus navium et proelio solita. in rapraetoriarum cohortium manipuli turmaeque adstiterant, ›ositis propugnaculis, ex quis catapultae ballistaeque ten.tur. reliqua lacus classiarii tectis navibus obtinebant. et colles montiumque edita in modum theatri multitudo nera complevit, proximis e municipiis et alii urbe ex ipsa, di cupidine aut officio in principem. ipse insigni paludao, neque procul Agrippina chlamyde aurata, praesedere. atum quamquam inter sontes fortium virorum animo, ac multum vulnerum occidioni exempti sunt.

Sed perfecto spectaculo apertum aquarum iter. incuria 57
s manifesta fuit, haud satis depressi ad lacus ima vel ı. eoque, tempore interiecto, altius effossi specus, et con-

acu in ipso. Ueber die Ana.e s. Einl. §. 116, c.
rans Tiberim. Dort lag die achia Augusti in den Gärten ‚esar am Fusse des Janiculum. Bassin war 1800′ lang und breit. Auf den dort kämpfenchiffen (30 Triremen und Binebst kleineren Fahrzeugen) len sich 3000 Kämpfer.
·iremes. Nach Dio 60, 33 stanuf jeder Seite 50 Fahrzeuge. nannte scherzweise die eine die Sikuler, die andere die er.
Die Prätorianer dienten zur :hung der Kämpfer, welche us Verbrechern bestanden.
Die *propugnacula* werden Gevon Holz gewesen sein. Dio τεῖχός τε περὶ αὐτὴν ξύλιιτεσκεύασε καὶ ἴκρια ἐπῆξεν.
dere, wie beim Bogenschiesanspannen" d. h. „in Thätigetzen".
reliqua mit dem Genetiv, wie , *laeva, novissima, extrema,* , *proxima.*
montium edita. Vgl. 4, 46 *ontium editis — agitabant.*
innumerus ist dichterisch und lassisch. — *et alii* statt *alii* — *alii,* s. zu cp. 41 *et alii per speciem honoris.*

15. *aurata.* Nach einer Notiz des älteren Plinius war der Mantel nicht vergoldet, sondern von reinem Goldstoff, *auro textili sine alia materia.* Dio bezeichnet die Chlamys als διάχρυσος „golddurchwirkt".

16. *sontes,* bei Dio 60, 33 θανάτῳ καταδεδικασμένοι.

17. *post multum vulnerum.* Ueber diese unklassische und seltene Construction s. Einl. §. 40 am Ende.

57. 2. *depressi* „vertieft, tief". Vgl. 15, 42 *navigabilem fossam usque ad ostia Tiberina depressuros promiserant.* Sen. cons. ad Helv. 9, 3 *quo depressius aestivos specus foderint.* Aehnliches schon bei Cicero. — *vel media* setzt Tacitus zum Ueberfluss hinzu, da erfahrungsmässig die grösste Tiefe in der Mitte eines Wasserbassins zu sein pflegt. Nothwendig ist dieser Zusatz nicht, aber deshalb noch nicht unecht.

3. *specus* „Tunnel" durch den Bergrücken zwischen dem See und dem Liris. Sueton spricht aber nur von Einem Canal.

trahendae rursus multitudini gladiatorum spectaculum ed inditis pontibus pedestrem ad pugnam. quin et convi effluvio lacus adpositum magna formidine cunctos adfecit, vis aquarum prorumpens proxima trahebat, convulsis ulte bus aut fragore et sonitu exterritis. simul Agrippina t datione principis usa ministrum operis Narcissum incusa pidinis ac praedarum. nec ille reticet, inpotentiam mulie nimiasque spes eius arguens.

58 D. Iunio Q. Haterio consulibus sedecim annos natus Octaviam Caesaris filiam in matrimonium accepit. utque diis honestis et eloquentiae gloria enitesceret, causa Ilien suscepta Romanum Troia demissum et Iuliae stirpis auct Aeneam aliaque haud procul fabulis vetera facunde exse perpetrat ut Ilienses omni publico munere solverentur. e oratore Bononiensi coloniae igni haustae subventum cen sestertii largitione. redditur Rhodiis libertas, adempta s aut firmata, prout bellis externis meruerant aut domi sedi deliquerant; tributumque Apamensibus terrae motu conv in quinquennium remissum.

5. *indere* ist archaistisch und nachklassisch, bei Tac. häufig, wie 4, 46 *castella rupibus indita.* 12, 69 *inditus lecticae.*

6. *effluvium* ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., ausserdem findet es sich nur bei Vellejus und dem älteren Plinius.

8. *fragore et sonitu,* eine in den Annalen sehr seltene Zusammenstellung von Synonymen. Vgl. 15, 74 *auspicium et praesagium.* Häufiger in den früheren Werken des Tac., besonders im Dialogus.

9. *Narcissum incusat.* Sie hasste ihn, weil er dem Claudius die Aelia Paetina zur Gemahlin empfohlen hatte. — *cupido* statt *avaritia* nur hier und hist. 1, 66.

58. 1. D. Junius Silanus wird von Nero im J. 64 zum Selbstmord gezwungen. Haterius ist der Enkel des Redners Q. Haterius. — *sedecim.* Erst am Ende dieses Jahres, d. 15. December 53, erreichte Nero dies Alter.

3. Ueber *enitescere* s. zu 11, 7.

4. *demissus* statt *ortus* ist in der Prosa ἀπ. εἰρ., sonst poetisch. Virg. Aen. 1, 288 *Iulius a magno demissum nomen Iulo.*

6. *perpetrare* (statt *impet* mit folgendem *ut* ist ἀπ. εἰρ. so *perpetrare ne* 14, 11.

6. *omni publico munere.* Da s Caesar den Bewohnern von Abgabenfreiheit gewährt hatt ist entweder anzunehmen, ihnen dieselbe inzwischen w genommen war oder dass jetzt die Befreiung von dem *trib* der Ablösungssumme für den Augustus den Provinzen abge menen Militärdienst, ausgespro wird. Letzteres ist am wahrsc lichsten.

7. *coloniae.* Bologna bestand s seit Jahrhunderten, als die R im J. 189 v. Chr. eine Colonie hin schickten. — *haurire,* Feuer gesagt, auch 3, 72 *thea igne fortuito haustum.* So ers Livius und Curtius.

8. Den Rhodiern hatte ma J. 44 n. Chr. ihre Autonomie zogen, weil römische Bürger ihnen gekreuzigt waren.

10. Apamea im südlichen gien, nahe bei der alten Haupt Celaenae, war unter den Sel den gegründet.

At Claudius saevissima quaeque promere adigebatur eius- 59
Agrippinae artibus, quae Statilium Taurum opibus inlu-
a hortis eius inhians pervertit accusante Tarquitio Prisco.
ius is Tauri Africam imperio proconsulari regentis, post-
a revenerant, pauca repetundarum crimina, ceterum magi-
superstitiones obiectabat. nec ille diutius falsum accusa-
n, indignas sordes perpessus, vim vitae suae attulit ante
entiam senatus. Tarquitius tamen curia exactus est, quod
es odio delatoris contra ambitum Agrippinae pervicere.

Eodem anno saepius audita vox principis, parem vim re- 60
habendam a procuratoribus suis iudicatarum ac si ipse
iisset. ac ne fortuito prolapsus videretur, senatus quoque
ulto cautum plenius quam antea et uberius. nam divus
ustus apud equestres, qui Aegypto praesiderent, lege agi
etaque eorum perinde haberi iusserat, ac si magistratus
ani constituissent; mox alias per provincias et in urbe
ique concessa sunt, quae olim a praetoribus noscebantur.
dius omne ius tradidit, de quo totiens seditione aut armis
itum, cum Semproniis rogationibus equester ordo in pos-
one iudiciorum locaretur, aut rursum Serviliae leges sena-

, 1. *adigere* mit dem Infinitiv, 4, 29. 45. Erst in den Anna- sonst dichterisch.
Statilius Taurus war im J. 44, laudius aus Britannien zurück- se, Consul.
revenire, ein seltenes Wort, auch 2, 24. 4, 74. Bei Cicero zwei Mal.
superstitiones. Der Plural auch 6. 14, 30. Ausländische Re- isgebräuche wurden zwar ge- et, waren aber ungesetzlich. h Zauberei machten sich höher llte Personen politisch ver- tig.
curia exactus. Da wir ihn im als Proconsul von Bithynien erfinden, so muss inzwischen Strafe aufgehoben sein.

. 3. *prolapsus* „zu weit ge- en"; s. zu 3, 55 *dites olim fa- e studio magnificentiae pro- antur.* Auch bei Cicero und is.
equestres als Substantiv auch 10. Vgl. Einl. §. 5. — Nach Schlacht bei Actium und dem der Cleopatra machte Octa- Aegypten zur kaiserlichen Provinz unter einem Präfecten aus dem Ritterstande. Der erste war Cornelius Gallus. Diese Präfecten hatten dieselbe Macht wie die höheren Beamten (Proconsuln, Proprätoren) aus den Zeiten der Republik (hier *magistratus Romani* genannt).

8. *concessa sunt*, scil. *procuratoribus.* — *noscere* statt *cognoscere,* wie 6, 9 *Scauri causam ut ipse cum senatu nosceret, distulit.*

9. *omne ius tradidit*, scil. *procuratoribus.* Er dehnte ihre Competenz in ihrer Provinz auf alles aus.

10. *Semproniis.* Durch die *lex iudiciaria* des C. Sempronius Gracchus (123) gingen die Gerichte von den Senatoren zu den Rittern über.

11. *Serviliae.* Es ist nur ein Gesetz gemeint, das des Consuls Q. Servilius Caepio 106. Denn der Tribun C. Servilius Glaucia gab schon 104 durch eine andere *lex Servilia* die Gerichte den Rittern zurück. Nachdem die *lex Plautia* im J. 89 dem Senat wieder einigen Antheil an der Jurisdiction gewährt hatte, ward dieser Stand im J. 82 durch die *lex iudiciaria* des Sulla allein dazu berufen.

tui iudicia redderent, Mariusque et Sulla olim de eo vel p cipue bellarent. sed tunc ordinum diversa studia, et c vicerant publice valebant. C. Oppius et Cornelius Balbus p Caesaris opibus potuere condiciones pacis et arbitria tractare. Matios posthac et Vedios et cetera equitum Ro norum praevalida nomina referre nihil attinuerit, cum Clau libertos, quos rei familiari praefecerat, sibique et legibus a quaverit.

61 Rettulit dein de inmunitate Cois tribuenda, multaque su antiquitate eorum memoravit: Argivos vel Coeum Latonae rentem vetustissimos insulae cultores; mox adventu Aescul artem medendi inlatam maximeque inter posteros eius celeb fuisse, nomina singulorum referens et quibus quisque aetat viguissent. quin etiam dixit Xenophontem, cuius scientia uteretur, eadem familia ortum, precibusque eius dandum, omni tributo vacui in posterum Coi sacram et tantum ministram insulam colerent. neque dubium habetur m eorundem in populum Romanum merita sociasque victo potuisse tradi: sed Claudius, facilitate solita quod uni con serat, nullis extrinsecus adiumentis velavit.

62 At Byzantii data dicendi copia, cum magnitudinem (rum apud senatum deprecarentur, cuncta repetivere. or

13. *ordinum* im Gegensatze gegen einzelne Personen, die nachher erwähnt werden. — *quae* ist verbaler Accusativ: „was sie durchgesetzt hatten“. Vgl. 14, 14 *ne utraque pervinceret* „damit er nicht beides durchsetzte“.

14. *Oppius* und der ältere *Balbus* waren einflussreiche Freunde des Caesar. *C. Matius* und *Vedius Pollio* eben so mächtig unter Augustus.

18. *libertos.* Ausser den oft erwähnten (Narcissus, Pallas, Callistus) gehören zu ihnen: Polybius, Posides, Arpocras, Myron, Amphaeus, Pheronastus und Felix.

61. 1. Cos ist eine dorische Insel, nordwestlich von Rhodus. — *super antiquitate eorum.* Die folgenden Notizen des Claudius hängen mit seinen geschichtlichen Studien zusammen. Er brachte seine Gelehrsamkeit gern an den Mann und als Dichter citirte er oft den Homer. Vgl. Suet. 41 und 42.

2. Der Titan *Coeus* (*Κοῖος*) ze nach Hesiodus mit seiner Schw Phoebe die Latona.

3. *Aesculapii.* Cos ist ein ter Sitz des Asklepiosdienstes das Vaterland der Asklepiaden. denen berühmte Aerzte, z. B. I pocrates, hervorgingen.

5. Das Particip *referens*, vom regierenden Verb *rettulit* hängig, ist um so auffälliger es noch einen indirecten Frage regiert. Bei Tac. ist dies *ἀπ.* Als Parenthese bei Cic. nat. d. *sed ut hic qui intervenit (me i ens) ne ignoret quae res agatur natura agebamus deorum.* Auch Griechischen vorkommend.

6. Dieser Xenophon ist der der nach cp. 67 den Kaiser giftet.

7. *eadem familia,* näml. der klepiaden.

11. *potuisse.* Ueber den Infi nach den negativen Ausdrücken Zweifels s. Einl. §. 80.

: quod nobiscum fecerant, qua tempestate bellavimus us regem Macedonum, cui ut degeneri Pseudophilippi ılum inpositum, missas posthac copias in Antiochum, ., Aristonicum, et piratico bello adiutum Antonium meant, quaeque Sullae aut Lucullo aut Pompeio obtulissent, ecentia in Caesares merita, quando ea loca insiderent, ransmeantibus terra marique ducibus exercitibusque, si- ɜhendo commeatu oportuna forent.

amque artissimo inter Europam Asiamque divortio By- 63
m in extrema Europa posuere Graeci, quibus Pythium nem consulentibus, ubi conderent urbem, redditum ora- est, quaererent sedem caecorum terris adversam. ea e Chalcedonii monstrabantur, quod priores illuc advecti, sa locorum utilitate, peiora legissent. quippe Byzantium solo, fecundo mari, quia vis piscium inmensa, Pontum ens et obliquis subter undas saxis exterrita, omisso al- litoris flexu hos ad portus defertur. unde primo quae- et opulenti; post magnitudine onerum urgente finem aut ı orabant, adnitente principe, qui Thraecio Bosporanoque recens fessos iuvandosque rettulit. ita tributa in quin- .um remissa.

:. *fecerant* (nicht *icerant*).
, 9 *foedus repente faciunt.*
eudophilipp, ein angeblicher es Perseus, ward 148 von .s geschlagen.
it *vocabulum* bezeichnet Tac. m Sallust und den Dichtern , einen Eigennamen, z. B. *vocabulo Locusta.* 13, 12 *cui um Acte.* Eben so bei dem Plinius und bei Silius. — bezieht sich nicht auf das Factum, sondern nur auf .gende *memorabant.* — An- ward 190 von Scipio bei ia, Perseus 168 von Aemi- ulus bei Pydna, Aristonicus amum 130 und 129 von Per- ınd Aquilius besiegt.
. Antonius, Sohn des Redners ter des Triumvirn Antonius, 4 von den Seeräubern ge- n und starb 72, als er Creta

ıllae aut Lucullo, im Mithri- en Krieg. — *aut Pompeio,* hrid. und im Piratenkrieg.
ınsmeare hat Tac. nur hier, ausser ihm schon Varro, dann Spätere.

63. 1. *divortium* statt *fretum* ist ἀπ. εἰρ. Sonst bedeutet es eine Wasserscheide.

2. *Graeci,* nämlich zuerst die Megarer, 658 v. Chr., welche bereits das gegenüber liegende Chalcedon im J. 675 gegründet hatten.

6. *praevisa* statt *prius visa.* Vgl. zu cp. 40.

8. *erumpere* mit dem Accusativ ist in Prosa ἀπ. εἰρ. nach Virg. Aen. 1, 580 *iam dudum erumpere nubem ardebant.* So construirt Tacitus egredi, exire, elabi. — Die Ursache des Fischreichthums, fälschlich durch *obliquis subter undas* ctt. bezeichnet, wird in der Richtung der Meeresströmung liegen.

9. *quaestuosus* „gewinnreich“, auch 13, 35 und schon bei Klassikern.

11. *Thraecio,* unter Tiberius im J. 26. — *Bosporano,* unter Claudius im J. 49.

12. *recens,* als Adverb, wie cp. 18. 2, 21 und öfter.

64 M. Asinio M'. Acilio consulibus mutationem rerum in deterius portendi cognitum est crebris prodigiis. signa ac tentoria militum igni caelesti arsere. fastigio Capitolii examen apium insedit. biformes hominum partus et suis fetum editum, cui accipitrum ungues inessent. numerabatur inter ostenta deminutus omnium magistratuum numerus, quaestore, aedili, tribuno ac praetore et consule paucos intra menses defunctis. sed in praecipuo pavore Agrippina, vocem Claudii, quam temulentus iecerat, fatale sibi ut coniugum flagitia ferret, dein puniret, metuens, agere et celerare statuit, perdita prius Domitia Lepida muliebribus causis, quia Lepida minore Antonia genita, avunculo Augusto, Agrippinae sobrina prior ac Gnaei mariti eius soror, parem sibi claritudinem credebat. nec forma aetas opes multum distabant; et utraque inpudica, infamis, violenta, haud minus vitiis aemulabantur, quam si qua ex fortuna prospera acceperant. enimvero certamen acerrimum, amita potius an mater apud Neronem praevaleret: nam Lepida blandimentis ac largitionibus iuvenilem animum devinciebat, truci contra ac minaci Agrippina, quae filio dare imperium, tolerare imperitantem nequibat.

65 Ceterum obiecta sunt, quod coniugem principis devotionibus petivisset quodque parum coercitis per Calabriam servorum

64. 1. Asinius Marcellus fungirt im J. 61 als Zeuge bei einer Testamentsfälschung, wird überführt, aber von Nero begnadigt. Er ist ein Urenkel des Redners Asinius Pollio. Vgl. 14, 40. — Acilius Aviola, dessen gleichnamiger Vater im J. 21 als Proprätor gegen den Aufruhr in Gallien gekämpft hatte, ist 65 Proconsul von Asia, später Curator aquarum.

2. *prodigiis*. Noch mehr Prodigia führt Dio an, darunter einen Cometen. Aehnliche werden oft von Livius erwähnt.

4. *fetum editum* ist als indirecte Rede fehlerhaft, da kein Verbum dicendi voraufgeht. Der Zusammenhang hat den Fehler veranlasst.

7. *ac praetore et consule*. Auf ein Asyndeton folgen coordinirende Partikeln wie 1, 11 *quot classes regna provinciae aut vectigalia et necessitates ac largitiones*. 11, 6 *inimicitias accusationes, odia et iniurias*. 12, 17. 39 und öfter.

8. *vocem Claudii* ctt. Vgl. Dio 60, 34 *ὁ δὲ Κλαύδιος — οὐκ ἤνεγκε τὸ γιγνόμενον, ἀλλ' ἐκείνην τε καταλῦσαι καὶ τὸν υἱὸν διάδοχον τῆς ἀρχῆς ἀποδεῖξαι παρεσκευάζετο. μαθοῦσα δὲ ταῦτα ἡ Ἀγριππῖνα ἐφοβήθη καὶ αὐτὸν προκαταλαβεῖν φαρμάκῳ ἠθέλησεν.*

11. *minore* ist falsch statt *maiore*, denn die Mutter der Domitia Lepida war Antonia major, wogegen Antonia minor die des Germanicus war.

12. *avunculus* „Grossoheim" statt *avunculus magnus*. Eben so 2, 43 und öfter. Octavia, Schwester des Octavian, war die Mutter der beiden Antonien. — *sobrina prior*, weil Domitia die Tochter der Antonia maior, Agrippina aber die Enkelin der Antonia minor ist. — *Gnaei*, nämlich *Domitii*, welcher Vater des jungen Nero war.

16. *enimvero* „aber"; s. zu cp. 34.

20. *nequibat* gehört zu beiden voraufgehenden Objecten. Sie konnte nicht zugleich das eine und das andere, konnte es nicht über sich gewinnen.

nibus pacem Italiae turbaret. ob haec mors indicta, mul- adversante Narcisso, qui Agrippinam magis magisque ctans prompsisse inter proximos ferebatur certam sibi ciem, seu Britannicus rerum seu Nero poteretur; verum e se meritum Caesarem, ut vitam usui eius inpenderet. ctam Messalinam et Silium. pares iterum accusandi cau- sse; si Nero imperitaret Britannico successore, nullum ipi metum; at novercae insidiis domum omnem convelli, re flagitio quam si inpudicitiam prioris coniugis reticuisset. iquam ne inpudicitiam quidem nunc abesse Pallante adul- ne quis ambigat decus pudorem corpus, cuncta regno a habere. haec atque talia dictitans amplecti Britanni- robur aetatis quam maturrimum precari, modo ad deos, ad ipsum tendere manus, adolesceret, patris inimicos leret, matris etiam interfectores ulcisceretur.

In tanta mole curarum valetudine adversa corripitur, re- 66 idisque viribus mollitia caeli et salubritate aquarum Si- sam pergit. tum Agrippina, sceleris olim certa et oblatae ionis propera nec ministrorum egens, de genere veneni ltavit, ne repentino et praecipiti facinus proderetur; si m et tabidum delegisset, ne admotus supremis Claudius lo intellecto ad amorem filii rediret. exquisitum aliquid bat, quod turbaret mentem et mortem differret. deligitur x talium vocabulo Locusta, nuper veneficii damnata et

5. *suspectare* statt *suspicari*, *tum habere* auch 1, 5. 1, 13. nd öfter bei Tacitus. Aus- n nur bei Späteren.
eu Britannicus ctt. Den Bri- us musste Narciss fürchten, r die Mutter desselben, Mes- , gestürzt hatte; den Nero, r mit dessen Mutter Agrip- verfeindet war.
f. *convictam Messalinam* ctt. edankengang ist folgender: be die Messalina und den Si- berführt. Jetzt liege dieselbe he (nämlich das Wohl des s) zu einer Anklage vor. — brauche Claudius es nicht zu en, wenn Nero herrschen solle Britannicus zum Nachfolger ben bestimmt werde. Aber die Ränke der Agrippina das ganze Haus (vor allem Kaiser selbst) zu Grunde. — *meritum* ist also *metum* zu sonst nichts zu ändern.

12. *Pallante adultero*. Sie beging überhaupt Ehebruch zu politischen Zwecken. Vgl. 14, 2 am Ende.
14. *habere*. Besser wäre wohl *haberi*, aber das Subject *eam* liegt im Zusammenhange.

66. 1. *valetudine adversa*. Er hatte das Podagra. Dio 60, 34 *ὕδασι τοῖς ἐκεῖ πρὸς τὴν ποδάγραν χρησόμενον.*
2. Sinuessa an der Küste Campaniens war durch seine warmen Bäder berühmt.
4. Ueber *properus* mit dem Genetiv s. zu 11, 26.
5. *et* nach *ne*, wie cp. 48 *ne tamen — et*.
8. *quod turbaret mentem*. Wenn er davon besinnungslos ward, so konnte das nicht auffallen, weil er sich oft beim Mahl so berauschte, dass man ihn hinaustragen musste.
9. *vocabulum* s. zu cp. 62. — Die Locusta bereitet auch das Gift,

diu inter instrumenta regni habita. eius mulieris ingenio ratum virus, cuius minister e spadonibus fuit Halotus, inf epulas et explorare gustu solitus.

67 Adeoque cuncta mox pernotuere, ut temporum illo: scriptores prodiderint infusum delectabili boleto venenum, vim medicaminis statim intellectam, socordiane Claudii an nolentia; simul soluta alvus subvenisse videbatur. igitur ex rita Agrippina, et quando ultima timebantur, spreta prae: tium invidia, provisam iam sibi Xenophontis medici consc tiam adhibet. ille tamquam nisus evomentis adiuvaret, pim rapido veneno inlitam faucibus eius demisisse creditur, h ignarus summa scelera incipi cum periculo, peragi praemio.

68 Vocabatur interim senatus votaque pro incolumitate p cipis consules et sacerdotes nuncupabant, cum iam exan: vestibus et fomentis obtegeretur, dum *quae* res forent firma Neronis imperio componuntur. iam primum Agrippina, v dolore evicta et solacia conquirens, tenere amplexu Brita: cum, veram paterni oris effigiem appellare ac variis art: demorari, ne cubiculo egrederetur. Antoniam quoque et O viam sorores eius attinuit, et cunctos aditus custodiis clause crebroque vulgabat ire in melius valetudinem principis, miles bona in spe ageret tempusque prosperum ex mor Chaldaeorum adventaret.

durch welches Britannicus im J. 55 getödtet wird. Erst unter Galba ward sie nebst Helius, Patrobius und anderen Günstlingen des Nero hingerichtet.

11. *Halotus* gehörte also zu den *praegustatores*, die schon seit Augustus am Hofe waren und ein Collegium unter einem besonderen Vorsteher bildeten. Die Wichtigkeit des Amtes ist aus der Leichtigkeit und grossen Verbreitung der Giftmorde erklärlich. Vgl. 13, 16 *delectus ex ministris* ctt.

67. 2. *scriptores*, z. B. Servilius Nonianus, Aufidius Bassus, Fabius Rusticus. Ihre Werke sind verloren.

4. *soluta alvus*. Dasselbe Symptom wird bei der Vergiftung des Britannicus erwähnt. 13, 15. Nach Sueton hat Claudius das erste Gift wieder ausgebrochen.

5. Ueber die Verbindung congruirenden Particips mit absoluten durch *et* s. Einl. §. 12

7. *nisus* ist in diesem Sinne *slρ*. — *evomentis*. Diese Un: des Vomirens nach unmässi; Essen war schon zu Cicero's so gewöhnlich, dass er in se: Briefen davon spricht wie einer alltäglichen Sache, Vgl. cons. ad Helv. 9, 10 *vomunt edant, edunt ut vomant*.

68. 3. *dum* hängt von ei: Satze mit *cum* ab, wie dial. 1 In der Handschr. fehlt *quae*. W man es nicht einschieben will muss man *forent* streichen.

7. Antonia ist die Tochter Paetina, Octavia und Britann sind Kinder der Messalina.

9. *ire in melius*. Ueber die Ph vgl. zu 11, 6 *si in nullius merce negotia rent*.

Γunc medio diei tertium ante Idus Octobris, foribus pa- 69 repente diductis, comitante Burro Nero egreditur ad co- m, quae more militiae excubiis adest. ibi monente prae- faustis vocibus exceptus inditur lecticae. dubitavisse lam ferunt, respectantes rogitantesque ubi Britannicus : mox nullo in diversum auctore quae offerebantur secuti inlatusque castris Nero et congruentia tempori praefa- ɔromisso donativo ad exemplum paternae largitionis, im- or consalutatur. sententiam militum secuta patrum con- , nec dubitatum est apud provincias. caelestesque hono- 'laudio decernuntur et funeris sollemne perinde ac divo sto celebratur, aemulante Agrippina proaviae Liviae .ificentiam. testamentum tamen haud recitatum, ne ante- ıs filio privignus iniuria et invidia animos vulgi turbaret.

1. *medio diei.* Der Genetiv 1, 21. hist. 1, 62. 3, 11. — *n ante* mit Anastrophe statt *liem tertium,* bei Tacitus ge- ich ohne *ante.* Dasselbe Da- .aben Suet. 45 und Dio 60, 34 *ίτῃ καὶ δεκάτῃ τοῦ Ὀκτω-*

nonente ist aoristisch; s. zu · *praemonente Narcisso.*
Ieber den Gebrauch von *in-* . zu cp. 57.
astris, näml. *praetoriis,* öst- or der Stadt.
argitionis. Claudius hatte je- Prätorianer ein Donativum 5,000 Sesterzen gezahlt und ch diesen Missbrauch einge-

atrum consulta. Um der Form nügen, pflegte der Senat den :, wie früher das Volk die Beamten, durch ein Gesetz *de imperio* zu bestätigen. Dies ge- schah noch in später Zeit, zuwei- len sogar nach förmlicher Wahl, wie im J. 275 bei der Ernennung des Claudius Tacitus.

11. Claudius starb im 64. Le- bensjahre. Nach Dio's Berech- nung hatte er 13 Jahre 8 Monate und 20 Tage regiert. Seneca be- schimpfte den Ermordeten durch die *ἀποκολοκύντωσις* (statt *ἀπα- θανάτισις*). Der Bruder des Se- neca, L. Junius Gallio, machte den frivolen Witz: *τὸν Κλαύδιον ἀγκίστρῳ ἐς τὸν οὐρανὸν ἀνενε- χθῆναι* (er sei mit dem Henkers- haken d. h. durch eine Henkers- that in den Himmel gehoben). Nero endlich sagte, die Pilze seien doch eine „Götterspeise" (*θεῶν βρῶμα· ὅτι καὶ ἐκεῖνος διὰ τοῦ μύκητος θεὸς ἐγεγόνει.* Dio 60, 35).

Dreizehntes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 54 n. Chr. Silanus durch Agrippina vergiftet. Narcissus zum Selbstmord getrieben 1. Einfluss des Burrus und Seneca auf Nero. Die äussere Stellung der Agrippina 2. Bestattung des Claudius. Nero hält ihm die Leichenrede 3. Guter Anfang seiner Regierung 4. Anmassung der Agrippina 5. Die Parther fallen in Armenien ein. Urtheile über Nero 6. Anordnungen für den Krieg im Orient. Corbulo in Armenien 7—8. Vologeses stellt Geisseln. Der Streit zwischen Corbulo und Quadratus wird beigelegt 9. Die Mässigung des Kaisers 10.

Das Jahr 55 n. Chr. Nero's Milde 11. Agrippina sucht seine Liebe zu der Acte vergebens zu hindern 12—13. Pallas wird abgesetzt. Drohungen der Agrippina 14. Britannicus von Nero vergiftet 15—17. Er entfernt seine Mutter vom Hofe 18. Sie vertheidigt sich und ihre Ankläger werden bestraft 19—22. Pallas und Burrus angeklagt 23. Entfernung der Wache aus den Theatern. Lustration 24.

Das Jahr 56 n. Chr. Nächtlicher Unfug des Nero. Montanus muss sich tödten. Einige Pantomimen werden verbannt 25. Verhandlung wegen der Bestrafung undankbarer Freigelassener 26—27. Die Macht der Tribunen und Aedilen wird beschränkt 28. Verwaltung des Aerars 29. Verurtheilungen. Tod des Volusius 30.

Das Jahr 57 n. Chr. Veteranen werden in Capua und Nuceria angesiedelt. Illusorischer Erlass der 4procentigen Abgabe vom Sklavenhandel. Die Statthalter sollen keine Kampfspiele in den Provinzen geben 31. Senatsbeschluss wegen Bestrafung der Sklaven. Process der Pomponia Graecina 32. Anklage des P. Celer, Cossutianus, Eprius Marcellus 33.

Das Jahr 58 n. Chr. Der Consul Valerius Messalla 34. Corbulo gegen die Parther 35. Ungehorsam des Primipilaren Paccius Orfitus 36. Tiridates greift Armenien an und sucht den Corbulo zu fangen, welcher Artaxata erobert. Dankfest in Rom 37—41. Silius, angeklagt, greift den Seneca an und wird deportirt 42—43. Octavius Sagitta ermordet die Pontia 44. Die Liebe des Nero zu der Poppaea Sabina. Ihr Gemahl Otho wird entfernt 45—46. Cornelius Sulla nach Marseille verbannt 47. Die Ruhe

in Puteoli hergestellt 48. Senatsverhandlung über die Gla- renkämpfe in Syracus. Freimuth des Thrasea Paetus 49. will die indirecten Steuern abschaffen 50. Die Willkür der ›rpächter wird beschränkt 51. Anklage und Freisprechung Sulpicius Camerinus und Pomponius Silvanus 52. L. Vetus lie Mosel und Saone durch einen Canal verbinden. Aelius Gra- verhindert dies 53. Die Friesen suchen Wohnsitze am Rhein Desgleichen die Ampsivarier. Untergang der letzteren. Bojoca- 5—56. Die Chatten von den Hermunduren fast aufgerieben. brand bei Köln 57. Der ruminalische Feigenbaum 58.

Prima novo principatu mors Iunii Silani proconsulis Asiae 1
›o Nerone per dolum Agrippinae paratur, non quia ingenii ıtia exitium inritaverat, segnis et dominationibus aliis fasti- , adeo ut Gaius Caesar pecudem auream eum appellare ıs sit: verum Agrippina fratri eius L. Silano necem mo- ıltorem metuebat, crebra vulgi fama anteponendum esse ım pueritiam egresso Neroni et imperium per scelus adepto ı aetate composita, insontem, nobilem et, quod tunc specta- , e Caesarum posteris: quippe et Silanus divi Augusti pos erat. haec causa necis. ministri fuere P. Celer eques ınus et Helius libertus, rei familiari principis in Asia im- i. ab his proconsuli venenum inter epulas datum est aper- ʇuam ut fallerent. nec minus properato Narcissus Claudii ›us, de cuius iurgiis adversus Agrippinam rettuli, aspera ›dia et necessitate extrema ad mortem agitur, invito prin-

1. *Silani.* Er war im J. 46 ıl gewesen. Sein Bruder Lu- früher mit der Octavia ver- hatte sich 48 am Hochzeits- des Claudius und der Agrip- getödtet. S. 12, 8.

non quia mit dem Indicativ des Conjunctivs, einen fingir- rund angebend, nur hier und 37 *non quia tanti fuit.* hist. Sonst selten. Quintil. 8, 5, *n quia desideratur.* Ganz ver- t bei Klassikern. Oefter schon ivius; s. Weissenborn zu 10, ł.

nritare „veranlassen“, in die- erbindung *ἀπ. εἰρ.* Es liegt ı eine Personification von *m* zu Grunde: das Verderben fbeschwören. Vgl. Sil. 5, 234 *nritantem* „das Schicksal her- ›dernd“.

ıueritiam. Nero war 17 Jahre

8. *composita* vom Mannesalter, eigentlich „besonnen“, wie 6, 46. — Der Conjunctiv *spectaretur* bezeichnet die Beschaffenheit, was bei Tacitus nicht häufig ist. 15, 47 *vitulus, cui caput in crure esset.*

10. *abnepos,* also im vierten Grade der Descendenz, denn Julia, die Enkelin des Augustus zeugte mit L. Aemilius Paulus die Aemilia Lepida, Gemahlin des Appius Junius Silanus, welcher der Vater des hier genannten M. Silanus ist. — P. Celer wird im J. 57 erfolglos von der Provinz Asia angeklagt (cp. 33), Helius erst unter Galba hingerichtet.

11. *rei familiari* d. h. sie waren kaiserliche Procuratoren.

13. *properato,* absoluter Ablativ, statt eines Adverbs, ist *ἀπ. εἰρ.* Eben so *festinato* bei Justin 38, 10.

14. *rettuli.* Vgl. 12, 57.

cipe, cuius abditis adhuc vitiis per avaritiam ac prodigent mire congruebat.

2 Ibaturque in caedes, nisi Afranius Burrus et Annaeus neca obviam issent. hi rectores imperatoriae iuventae et, ra: in societate potentiae, concordes, diversa arte ex aequo p(bant, Burrus militaribus curis et severitate morum, Se: praeceptis eloquentiae et comitate honesta, iuvantes in vi(quo facilius lubricam principis aetatem, si virtutem aspern tur, voluptatibus concessis retinerent. certamen utrique u: erat contra ferociam Agrippinae, quae cunctis malae dom tionis cupidinibus flagrans habebat in partibus Pallantem, auctore Claudius nuptiis incestis et adoptione exitiosa se perverterat. sed neque Neroni infra servos ingenium, et Pa tristi adrogantia modum liberti egressus taedium sui move propalam tamen omnes in eam honores cumulabantur, sign que more militiae petenti tribuno dedit „optimae mat: decreti et a senatu duo lictores, flaminium Claudiale, si Claudio censorium funus et mox consecratio.

3 Die funeris laudationem eius princeps exorsus est, (antiquitatem generis, consulatus ac triumphos maiorum enu

16. *prodigentia* ist vox Tacitea, auch 6, 14. 15, 37.

2. 2. Die Parenthese mit *rarum*, nur in den Annalen, kommt hier zuletzt vor. Vgl. zu 1, 39.

3. *ex aequo* steht adverbiell, wie Germ. 36. hist. 2, 77. 4, 64. Griechisch *ἐξ ἴσου*. Eben so *ex facili* Agr. 15. *ex affluenti* hist. 1, 57.

5. *iuvantes in vicem* mit Auslassung des Objectspronomens, wie 14, 17 *in vicem incessentes*. hist. 2, 47 *experti in vicem sumus*. Klassiker lassen das Reflexiv aus bei *inter se;* so auch Tac. hist. 2, 42 *noscentes inter se*.

6. *lubricus* vom jugendlichen Alter auch 14, 56 *lubricum adulescentiae*. 6, 49 *iuventae*. So schon Cic. Verr. 5, 52 *ut aetati maxime lubricae atque incertae exempla nequitiae — praeberet*. Anders p. Cael. 17 *multas vias adulescentiae lubricas ostendit*.

7. *voluptatibus concessis*. Diese Connivenz, durch die Nero verdorben ward, sollte den Einfluss Beider sichern.

12. *tristis* „trotzig, grob".

13. *cumulare in aliquem* nur 1, 21. 2, 82. 14, 53. Sonst Tac. regelrecht *cumulare ali aliqua re*. Mit blossem Accus. 2, 80 *vocabula*. — *signum* ist tägliche Parole, die der Tr der Prätorianerwache vom K erhält. Sueton erzählt, das gende sei am ersten Tage der I schaft Nero's geschehen.

15. *decreti* scil. Agrippinae *flaminium*. Eben so war nach lejus die Livia zur Priesterin des götterten Augustus ernannt wo — Mit *simul* will Tacitus nu Sätze verbinden und zugleich in cp. 3 Folgende vorbereiten. gleich er das Begräbniss und Consecration des Claudius s 12, 69 erwähnt hat.

3. 2. *antiquitatem*. Sie lei sich von dem Sabiner Clausu der 503 v. Chr. eingewandert sollte. — *consulatus* ctt. Nach ton hatte der patricische Z der Claudier 28 Consulate, 5 D turen, 7 Censuren, 7 Triumphe 2 Ovationen aufzuweisen.

ntentus ipse et ceteri; liberalium quoque artium comme-) et nihil regente eo triste rei publicae ab externis ac- pronis animis audita: postquam ad providentiam sapien- e flexit, nemo risui temperare, quamquam oratio a Seneca ita multum cultus praeferret, ut fuit illi viro ingenium ım et temporis eius auribus adcommodatum. adnotabant s, quibus otiosum est vetera et praesentia contendere, ı ex iis qui rerum potiti essent Neronem alienae facun- ;uisse. nam dictator Caesar summis oratoribus aemulus; ;usto prompta ac profluens quaeque deceret principem ıtia fuit. Tiberius artem quoque callebat, qua verba eret, tum validus sensibus aut consulto ambiguus. etiam ıesaris turbata mens vim dicendi non corrupit. nec in), quotiens meditata dissereret, elegantiam requireres. ıuerilibus statim annis vividum animum in alia detorsit: , pingere, cantus aut regimen equorum exercere; et ali- ı carminibus pangendis inesse sibi elementa doctrinae ebat.

4 eterum peractis tristitiae imitamentis curiam ingressus

)eralium — artium. 5, 46 ? Claudio agitanti, quod is a aetate, bonarum artium erat, imminuta mens eius Er schrieb lateinisch ein iches Werk über die Zeit ıesar's Tod, griechisch eine hte der Tyrrhener und der 'er.

ıere ohne Object, wie 4, 33. .2 *ambitioso imperio regebat.* *in obsequium regentis pa-* Erst im silbernen Latein Späteren.

ltus „äussere Glätte, Poli- - *ingenium amoenum.* Der ; Seneca, der bis zur Zeit pasian grossen Einfluss übte, ıeidet sich von dem der er durch rhetorische Kün- zahlreiche Antithesen, Sen- Pointen, Metaphern und en Mangel an regelmässigem nbau.

iugusto. Sueton rühmt die e und doch elegante Manier Vortrages.

xpendere „erwägen, abwä- Cic. de or. 2, 76 (*argumenta*) *n numerare soleo quam ex-pendere.* — *sensibus* statt *sententiis* „Gedanken".

15. *turbata mens.* Das hastige, stets aufgeregte Wesen des Caligula und seine widersinnigen Handlungen zeugten von partiellem Wahnsinn. — *etiam* — *non* statt *ne* — *quidem*, auch 16, 22 *etiamne luctibus et doloribus non satiatur?* So bei Cicero und Caesar *neque etiam.* Vgl. *quoque non* 3, 54. 14, 21. — Ueber *quotiens* mit dem Conj. s. Einl. §. 88.

16. *meditata* passivisch wie 3, 5. 14, 1 und öfter; schon bei Cicero nicht selten.

17. *vividus* wie cp. 42 *vividam et incorruptam eloquentiam.* Das Wort ist dichterisch, in der Prosa erst seit Livius 2, 48 *vividum ingenium.* — *detorsit.* Cic. off. 2, 10 *voluptates — animos a virtute detorquent.*

19. *carminibus.* Die Poesie wird geringer geschätzt als Philosophie und Beredtsamkeit.

4. 1. *imitamenta,* auch 14, 57 *veterum Romanorum imitamenta praeferre.* Ausserdem nur bei Gellius und Ammian.

et de auctoritate patrum et consensu militum praefatus, silia sibi et exempla capessendi egregie imperii memor neque iuventam armis civilibus aut domesticis discordiis i tam; nulla odia, nullas iniurias nec cupidinem ultionis adf tum formam futuri principatus praescripsit, ea maxime d nans, quorum recens flagrabat invidia. non enim se neg rum omnium iudicem fore, ut clausis unam intra domum cusatoribus et reis paucorum potentia grassaretur. nihi penatibus suis venale aut ambitioni pervium; discretam do et rem publicam. teneret antiqua munia senatus, consu tribunalibus Italia et publicae provinciae adsisterent; illi pat aditum praeberent, se mandatis exercitibus consulturum.

5 Nec defuit fides, multaque arbitrio senatus constituta s ne quis ad causam orandam mercede aut donis emeretur designatis quaestoribus edendi gladiatores necessitas esset. (

2. *patrum*. S. zu 12, 69 *patrum consulta*.

3. *sibi*, scil. *esse*. Nach Sueton sagte er, er wolle dem Beispiele des Augustus folgen, der die Rechte des Senats und des Volkes noch geschont hatte.

5. *iniurias* im passiven Sinne „erlittenes Unrecht“. Vgl. hist. 2, 20 *in nullius iniuriam*. Eben so bei Klassikern.

6. *declinans*, eigentlich „aus dem Wege gehend“ (6, 51), hier mit Worten, also „abweisend“. In diesem Sinne ist es ἀπ. εἰρ.

8. *unam intra domum*. Er meint den Kaiserpalast, wo seit Tiberius kraft der oberrichterlichen Gewalt des Herrschers viele Criminalfälle entschieden waren.

10. *discretam* ctt., also nicht wie unter Claudius, wo Weiber und Höflinge herrschten.

11. *antiqua* d. h. die zur Zeit der Republik dem Senate zugestanden hatten. Dazu kam seit Tiberius die Wahl der hohen Staatsbeamten.

12. *publicae* d. h. die Senatsprovinzen, also mit Ausschluss der kaiserlichen. S. zu 1, 74.

13. *mandatis*. Dem Scheine nach hatte der Senat dem Augustus den Oberbefehl über das Heer, welches eben in den kaiserlichen Provinzen stand, „übertragen“.

5. 2. *ne quis ad causam* ctt. Nach 11, 7 hatte Claudius im bestimmt, das Honorar für g steten Rechtsbeistand (jede erst nach erledigter Sache und voraufgegangene Paction zu len) dürfe nicht mehr als 1 Sesterzen betragen. Inzwischen das Gesetz wohl schlecht ge habt; es wird also hier ern ohne Verschärfung oder Ver rung, denn es kam wesentlich auf an, die der Verhandlung aufgehende oder während des cesses stattfindende Bestechun verhindern. Ein nachträgliche norar bis zu dem erwähnten mum blieb gestattet, konnte nicht beansprucht werden, wi Plin. ep. 5, 9 (21), 4 hervor Wenn jedoch Sueton Ner. 17 es sei unter Nero festgesetz *litigatores pro patrociniis c iustamque mercedem darent*, s damit etwas ganz anderes gen die Aufstellung einer Advo taxe mit bestimmten Ansätze die einzelnen Leistungen. Da ward das vorhin erwähnte G nicht alterirt; nur konnten von ab die Sachwalter nachträglic wisse Gebühren beanspruchen früher verboten war.

3. *quaestoribus*. Seit dem war die Quästur auf diese belastet und vom Vermögens abhängig gewesen. Vgl. 11,

em adversante Agrippina, tamquam acta Claudii subverteır, obtinuere patres, qui in Palatium ob id vocabantur, dstaret additis a tergo foribus velo discreta, quod visum ·et, auditus non adimeret. quin et legatis Armeniorum ım gentis apud Neronem orantibus escendere suggestum ·ratoris et praesidere simul parabat, nisi ceteris pavore is Seneca admonuisset, venienti matri occurreret. ita specie tis obviam itum dedecori.

Fine anni turbidis rumoribus prorupisse rursum Parthos 6 ıpi Armeniam adlatum est, pulso Radamisto, qui saepe i eius potitus, dein profugus, tum quoque bellum deseru- igitur in urbe sermonum avida, quem ad modum prin- vix septemdecim annos egressus suscipere eam molem aut ulsare posset, quod subsidium in eo qui a femina regerenum proelia quoque et oppugnationes urbium et cetera per magistros administrari possent, anquirebant. contra melius evenisse disserunt, quam si invalidus senecta et via Claudius militiae ad labores vocaretur, servilibus iussis mperaturus. Burrum tamen et Senecam multarum rerum rientia cognitos; et imperatori quantum ad robur deesse, octavo decumo aetatis anno Cn. Pompeius, nono decumo ar Octavianus civilia bella sustinuerint? pleraque in summa

additis „hinzugefügt" d. h. neu ɔracht.

auditus. Der Plural nur der ɛchslung wegen nach *visum*. ; geschieht das bei concreten ffen, namentlich bei Personen. ol. §. 3. — *quin et* ist in den rien und Annalen beliebter als *etiam*. — *Armeniorum*. Sie ı um Hülfe gegen die Parther, ber im Folgenden ausführlicher htet wird.

Ueber *parabat, nisi* s. Einl. 3.

2. *rapi* statt *diripi*, bei Tac. *lo*. Doch vgl. 12, 54. 4, 23 *bat Africam Tacfarinas*. Sonst ɩei Dichtern, wie Virg. Aen. 2, *ɪlii rapiunt incensa feruntque ɪma*. — *pulso Radamisto*. Seine euerliche Flucht wird 12, 51 ırieben.

tum quoque bellum. Die Stelvon *quoque* ist falsch, denn inn ist: auch den Krieg hatte fgegeben. Aber schon Livius hat *quoque* auffallend vorangestellt, z. B. 22, 14, 15 *et ad aures quoque militum dicta ferocia evolvebantur*. Vgl. Weissenb. zu 10, 14, 9. Auch ann. 11, 13 steht in der Hdschr. *quoque Graecam litteraturam*.

10. *servilibus*, nämlich *libertorum*.

12. *experientia*, auch 1, 4. 6, 48. Erst seit Virgil gebräuchlich; fehlt in klassischer Prosa.

13. Pompeius war schon 23 Jahre alt, als er im ersten Bürgerkriege ein Commando unter Sulla übernahm, 84 v. Chr. Drei Jahre vorher hatte er unter seinem Vater zuerst gedient. Beides passt nicht zu der Angabe des Tacitus, der als Geburtsjahr des Pompejus nicht 106, sondern 101 anzusetzen scheint. Dass dieser Irrthum vorhanden war, bezeugt Vell. 2, 53.

14. Da Octavian 63 v. Chr. geboren war, so stand er im J. 44, wo er als Gegner des Antonius auftrat und ein Heer gewann, im neunzehnten Lebensjahre. — *pleraque* statt *plura*. S. Einl. §. 97.

fortuna auspiciis et consiliis quam telis et manibus geri. d rum plane documentum, honestis an secus amicis uteretur ducem amota invidia egregium, quam si pecuniosum et gr subnixum per ambitum deligeret.

7 Haec atque talia vulgantibus, Nero et iuventutem proxi per provincias quaesitam supplendis orientis legionibus ad vere legionesque ipsas propius Armeniam collocari iubet, d que veteres reges Agrippam et Antiochum expedire copias, (Parthorum fines ultro intrarent, simul pontes per amnem phraten iungi; et minorem Armeniam Aristobulo, regio Sophenen Sohaemo cum insignibus regiis mandat. exortus in tempore aemulus Vologesi filius Vardanes; et absces Armenia Parthi, tamquam differrent bellum.

8 Sed apud senatum omnia in maius celebrata sunt sen tiis eorum, qui supplicationes et diebus supplicationum ves principi triumphalem, utque ovans urbem iniret, effigiem eius pari magnitudine ac Martis Ultoris eodem in templo (

16. *plane* „allerdings" wie cp. 50. 3, 34. Auch bei Cicero. — *honestis an secus.* Nach klassischem Gebrauche müsste für *secus* (hier = *non*) ein Adjectiv oder statt *honestis* ein Adverb stehen. Cicero: *recte an secus* oder *secusne.*

7. 2. *quaesitam.* Das Verb ist in dieser Bedeutung ungewöhnlich. Doch sagt schon Cicero *conquisitor* der Werber, *conquisitio* die Werbung. — Mit *admovere* ist das Passiv *collocari* coordinirt, wie 3, 12 *nudare corpus* — *differrique.* Eben so bei Caesar und Livius.

4. *Agrippa* ist der Sohn des Herodes Agrippa, den Claudius zum König von Palästina gemacht hatte und der im J. 44 gestorben war. Im J. 48 gab ihm Claudius die Stadt Chalcis nebst Umgegend im Innern Syriens und jetzt fügte Nero noch Districte im nördlichen Palästina hinzu. — *Antiochus,* zuerst von Caligula, dann von Claudius eingesetzt, war König von Commagene, nördlich von Syrien zwischen Cilicien und dem Euphrat. Vgl. 12, 55.

6. *minorem Armeniam,* Klein-Armenien, etwa seit 190 v. Chr. ein selbständiges Reich, lag zwischen Cappadocien, Pontus und Gross-Armenien. Der Vater *Aristobulus,* Herodes, hatte vor Agrippa in Chalcis regiert.

7. *Sophene,* syrisch Zophan, eine Landschaft zwischen dem ren Euphrat und den Quellen Tigris, südöstlich von Klein menien. *Sohaemus* ist König Emesa, nordöstlich vom Liba in Syrien.

8. Vologeses war (12, 50) in menien eingefallen und hatte se Bruder Tiridates auf den Tl gesetzt, nachdem Radamistus trieben war. Jetzt wird er du die Empörung seines eigenen S nes, Vardanes, zur Rückkehr n Parthien gezwungen. — *absce* mit dem Ablativ der Trenn steht schon bei Livius.

8. 1. *in maius,* wie 3, 12 *in m vulgare* und ähnliches öfter. Sall. Jug. 73 *virtutem in m celebrare.*

2. Ueber die Verletzung der (cinnität in der Coordination Nomens *vestem* mit einem Obje satze (*utque*) s. Einl. §. 119, Eben so cp. 44 *ingentibus d adulterium et mox, ut omitteret ritum, emercatur.*

4. *Martis Ultoris,* östlich Kapitol, auf dem Forum Augu

:, praeter suetam adulationem laeti, quod Domitium Cor- ıem retinendae Armeniae praeposuerat videbaturque locus tibus patefactus. copiae orientis ita dividuntur, ut pars iarium cum duabus legionibus apud provinciam Suriam et um eius Quadratum Ummidium remaneret, par civium rumque numerus Corbuloni esset, additis cohortibus alis- quae *in* Cappadocia hiemabant. socii reges, prout bello uceret, parere iussi: sed studia eorum in Corbulonem .ptiora erant. qui ut *instaret* famae, quae in novis coeptis issima est, itinere propere confecto apud Aegeas civitatem ıae obvium Quadratum habuit, illuc progressum, ne, si ad iendas copias Suriam intravisset Corbulo, omnium ora in ɜrteret corpore ingens, verbis magnificis et super experien- sapientiamque etiam specie inanium validus.

Ceterum uterque ad Vologesem regem nuntiis monebant, 9 n quam bellum mallet datisque obsidibus solitam priori- reverentiam in populum Romanum continuaret. et Volo- ı, quo bellum ex commodo pararet, an ut aemulationis ɜctos per nomen obsidum amoveret, tradit nobilissimos ɩmilia Arsacidarum. accepitque eos centurio Insteius ab ıidio missus, forte priore de causa adito rege. quod post- ı Corbuloni cognitum est, ire praefectum cohortis Arrium .m et reciperare obsides iubet. hinc ortum inter prae- m et centurionem iurgium ne diutius externis spectaculo , arbitrium rei obsidibus legatisque, qui eos ducebant, .issum. atque illi recentem gloria, et inclinatione quadam ı hostium, Corbulonem praetulere. unde discordia inter ɜ, querente Ummidio praerepta quae suis consiliis patra-

Corbulo hatte sich im J. 47 ɜefehlshaber am Niederrhein seine Strenge und Tüchtig- ıusgezeichnet, 11, 18—20. Ueber Quadratus s. zu 12, 45.

Cappadocien war im J. 51 lem feigen Procurator Julius nus im Stich gelassen, aber r wohl wieder von den Rö- besetzt.

Aegeae oder Aegae, eine alte ıische Colonie, lag am Golf ssus.

super statt *praeter*, wie 1, 59. 17 und oft; häufig bei Livius.

inania sind äussere Vorzüge, ie vorhin erwähnt werden.

5. *suspectus* mit dem Genetiv auch 3, 29. 60; erst seit Livius gebräuchlich.

6. *Arsacidarum*. Vgl. zu 2, 1. — Instejus Capito wird cp. 39 als Lagerpräfect des Corbulo erwähnt.

8. Arrius Varus steht im J. 69 auf Seiten des Vespasian, wird Befehlshaber der Prätorianer und praefectus annonae.

12. *et*. Wie Tacitus ein Substantiv mit einem Causalsatze (cp. 8) oder einen Nominalbegriff mit einem folgenden Participialsatze (s. Einl. §. 120, b) coordinirt, so verbindet er hier den Accusativ mit dem causalen Ablativ. Stände für den letzteren *et quia* oder ein absolutes Particip, so wäre das dem Sprachgebrauche des Verfassers mehr entsprechend.

visset, testante contra Corbulone non prius conversum reg ad offerendos obsides quam ipse dux bello delectus spes e ad metum mutaret. Nero quo componeret diversos, sic ev gari iussit: ob res a Quadrato et Corbulone prospere ges laurum fascibus imperatoriis addi. quae in alios consules egre coniunxi.

10 Eodem anno Caesar effigiem Cn. Domitio patri et con laria insignia Asconio Labeoni, quo tutore usus erat, pet a senatu; sibique statuas argento vel auro solidas [advers offerentes prohibuit. et quamquam censuissent patres, ut pr cipium anni inciperet mense Decembri, quo ortus erat Ne veterem religionem kalendarum Ianuariarum inchoando an retinuit. neque recepti sunt inter reos Carinas Celer senat servo accusante, aut Iulius Densus equester, cui favor in B tannicum crimini dabatur.

11 Claudio Nerone L. Antistio consulibus cum in acta pr cipum iurarent magistratus, in sua acta collegam Antisti iurare prohibuit, magnis patrum laudibus, ut iuvenilis anim levium quoque rerum gloria sublatus maiores continuaret. se taque lenitas in Plautium Lateranum, quem ob adulteri Messalinae ordine demotum reddidit senatui, clementiam su

16. *delectus* steht im Sinne eines Verbalsubstantivs.

17. *diversos* „die Gegner", sonst adjectivisch gebraucht, wie cp. 47 *diversa acies* „das feindliche Heer". Nur das Neutrum erscheint substantivirt: hist. 3, 5 *ex diverso* „von feindlicher Seite" und so öfter.

19. *fascibus*. Es sind diejenigen der zwölf kaiserlichen Lictoren. — *in alios consules*. Bei der Schilderung auswärtiger Ereignisse, namentlich im Orient, geht Tac. öfter über das Jahr, worin die übrige Erzählung sich bewegt, hinaus. Vgl. 12, 51 am Ende.

10. 1. *patri*. Derselbe war nach Suet. Ner. 6 im J. 40 gestorben.

3. Die Satzbildung *sibique — prohibuit* ist so auffallend, dass *adversus* als unecht erscheint.

5. *Decembri*. Nero war am 15. December 37 geboren, 9 Monate nach dem Tode des Tiberius. Durch diesen Todesfall entging der Vater des Nero den Folgen einer gefährlichen Anklage. Vgl. 6, 47 und 48.

8. *equester* als Substantiv, 12, 60 *equestres*; sonst nirgend

11. 1. L. Antistius Vetus (ni zu verwechseln mit C. Antisti Sohn des gleichnamigen Con vom J. 28 n. Chr., commandirt J. 58 am Oberrhein, wird 64 P consul von Asia und 65 von N zum Selbstmord getrieben. Vgl. 10 und 11. — *in acta princip* ctt. Ueber diesen jährlichen An eid und den Inhalt desselben s. 1, 72.

4. *maiores continuaret* = c *tinuo maioribus applicaret anim* Vgl. Agr. 41 *cum damna damnis c tinuarentur* „auf einander folgte

5. Ueber Plautius Lateranus, 65 hingerichtet wird, vgl. zu 30. Sein Verhältniss zu Messal hätte ihm das Leben gekostet, w man ihn nicht, weil er der N des Besiegers von Britannien w verschont hätte. 11, 36.

6. *demotum* statt *motum*. D vgl. cp. 14 *Nero demovet Pallan cura rerum*. 6, 30 *in insulas moti sunt*.

ringens crebris orationibus, quas Seneca, testificando quam ›sta praeciperet, vel iactandi ingenii, voce principis vulgabat.

Ceterum infracta paulatim potentia matris delapso Nerone 12 morem libertae, cui vocabulum Acte fuit, simul adsumptis ›nscientiam *M.* Othone et Claudio Senecione, adulescentulis ris, quorum Otho familia consulari, Senecio liberto C. Cae- patre genitus, ignara matre, dein frustra obnitente, peni- inrepserat per luxum et ambigua secreta, ne senioribus em principis amicis adversantibus, muliercula nulla cuius- n iniuria cupidines principis explente, quando uxore ab via, nobili quidem et probitatis spectatae, fato quodam, [uia praevalent inlicita, abhorrebat, metuebaturque ne in ra feminarum inlustrium prorumperet, si illa libidine pro- retur.

Sed Agrippina libertam aemulam, nurum ancillam aliaque 13 lem in modum muliebriter fremere. neque paenitentiam aut satietatem opperiri, quantoque foediora exprobrabat, ıs accendere, donec vi amoris subactus exueret obsequium natrem seque Senecae permitteret, ex cuius familiaribus aeus Serenus simulatione amoris adversus eandem libertam .as adulescentis cupidines velaverat praebueratque nomen, uae princeps furtim mulierculae tribuebat, ille palam lar- ur. tum Agrippina versis artibus per blandimenta iuve-

testificando ist Dativ, auch 6 *quos testificando rex misis-* Ausserdem hat Tac. nur noch solche Stelle: 3, 72 *restau-* › *sufficeret.* Dagegen ist der ' des Gerundivums bei ihm ganz hnlich. Dass im Folgenden :ausale Genetiv damit coordi- wird, ist ἀπ. εἰϱ.

. 2. Ueber *vocabulum* statt *n* s. zu 12, 62.
Otho ist der spätere Kaiser, des L. Salvius Otho, der im Consul und später von Clau- unter die Patricier aufge- ıen war. Seine Sittenlosigkeit seine intime Freundschaft mit schildert Suet. Oth. 2 und 3. *necio* ward im J. 65 als Theil- er an der Verschwörung des zum Selbstmord gezwungen.
ambigua zweideutig d. h. in ischer Hinsicht verdächtig. — *a* sind heimliche Zusammen- :, hier zu unsittlichen Zwe- cken veranstaltet. cp. 18 *crebra cum amicis secreta habere.*

8. Durch den Ablativ *explente* wird das voraufgehende Particip *adversantibus* begründet, eine schlechte Construction, die sonst bei Tac. nicht vorkommt, häufiger bei Livius und auch bei Caesar. — Ueber die Anastrophe von *ab* s. Einl. §. 116, d.

13. 1. Die prädicativen Accusative *aemulam* und *nurum* sind chiastisch gestellt.

4. *accendere.* Sie richtete nichts aus, weil Nero schon aus blosser Opposition die Acte um so heftiger liebte. — Vor *acrius* fehlt *tanto*; s. Einl. §. 97, a.

6. Serenus war praefectus vigilum.

7. *praebueratque nomen.* Eine ähnliche Kupplerrolle spielte später Otho, als Nero die Poppaea heirathen wollte.

nem adgredi, suum potius cubiculum ac sinum offerre co gendis quae prima aetas et summa fortuna expeterent. q et fatebatur intempestivam severitatem et suarum opum, q haud procul imperatoriis aberant, copias tradebat, ut ni nuper coercendo filio, ita rursum intemperanter demissa. q mutatio neque Neronem fefellit et proximi amicorum me bant orabantque cavere insidias mulieris semper atrocis, t et falsae. forte illis diebus Caesar inspecto ornatu, quo p cipum coniuges ac parentes effulserant, deligit vestem et g mas misitque donum matri, nulla parsimonia, cum praeci et cupita aliis prior deferret. sed Agrippina non his ins cultus suos, sed ceteris arceri proclamat et dividere fili quae cuncta ex ipsa haberet.

14 Nec defuere qui in deterius referrent. et Nero infer iis, quibus superbia muliebris innitebatur, demovet Pallan cura rerum, quis a Claudio impositus velut arbitrium re agebat; ferebaturque degrediente eo magna prosequent multitudine non absurde dixisse, ire Pallantem ut eiura sane pepigerat Pallas ne cuius facti in praeteritum interro

10. *sinum.* Die Metapher bezeichnet die Vertraulichkeit. Agrippina will ihre Gemächer zu seinen Zusammenkünften mit der Acte hergeben, damit andere Personen (Otho, Senecio und Serenus) von dem Geheimniss ausgeschlossen bleiben. Vgl. 6, 45 *simulationum falsa in sinu avi perdidicerat.* Dass sie später ein unzüchtiges Verhältniss mit dem Sohne beabsichtigte, wird erst 14, 2 berichtet.

12. *opum.* Durch ihre Habsucht hatte sie ein grosses Vermögen zusammengebracht und benutzte dasselbe zu politischen Zwecken.

16. *orare* mit dem Infinitiv, auch bei Plautus und Virgil, hat Tac. erst in den Annalen: 6, 2. 11, 32. 12, 9. Sogar mit dem Accus. c. inf. 11, 10.

19. *nulla parsimonia.* Er wollte damit nicht geizen, denn er gab es unaufgefordert (*prior* statt *ultro*). Agrippina aber beansprucht das Ganze, weil er es ja ihr allein zu verdanken habe.

21. *sed* ist dem *sed* untergeordnet, wie dial. 8 und schon bei Cicero.

14. 1. *in deterius.* auch 2, 82 *aucta in deterius.* hist. 4, 68 *audita;* Sall. frgm. 1, 3 Kr. *plur bonis falso in deterius composui*

2. *demovet.* Vgl. cp. 11 *or demotum.*

3. *cura.* Pallas hatte das *a rationibus,* die Verwaltung kaiserlichen Privatkasse. — *trium agebat* „er verfügte will lich". Liv. 24, 45 *libera de qu arbitria agitare.* Anders hist. 4 *proinde perfuga Batavus arbit rerum Romanorum ne ageret* solle nicht den Herrn spielen"

5. *eiurare,* wie 12, 4 *ad Silanus eiurare magistratum.* Es zeichnet die öffentl che und f liche Niederlegung des Amtes der eidlichen Versicherung, man es gesetzlich verwaltet h Doch kommt das Verbum in di Sinne erst im silbernen Latein Der Sarkasmus in den Worten Nero besteht darin, dass er den gehenden Freigelassenen mit ei hohen Staatsbeamten vergle der unter grossem Gefolge Forum zieht, um jenen Eid zu lei

6. *interrogare* „anklagen" dem Genetiv *repetundarum* 14, 16, 21. Bei den Früheren nur dem Ablativ *lege* oder *legibus.*

retur paresque rationes cum re publica haberet. praeceps posthac Agrippina ruere ad terrorem et minas, neque principis auribus abstinere quo minus testaretur, adultum iam esse Britannicum, veram dignamque stirpem suscipiendo patris imperio, quod insitus et adoptivus per iniurias matris exerceret. non abnuere se quin cuncta infelicis domus mala patefierent, suae in primis nuptiae, suum veneficium: id solum dis et sibi provisum quod viveret privignus. ituram cum illo in castra; audiretur hinc Germanici filia, inde vilis rursus Burrus et exul Seneca, trunca scilicet manu et professoria lingua generis humani regimen expostulantes. simul intendere manus, adgerere probra, consecratum Claudium, infernos Silanorum manes invocare et tot inrita facinora.

Turbatus his Nero et propinquo die, quo quartum decu- 15 mum aetatis annum Britannicus explebat, volutare secum modo matris violentiam, modo ipsius indolem, levi quidem experimento nuper cognitam, quo tamen favorem late quaesivisset. festis Saturno diebus inter alia aequalium ludicra regnum lusu sortientium evenerat ea sors Neroni. igitur ceteris diversa nec ruborem adlatura: ubi Britannico iussit exsurgeret pro-

7. *pares rationes* „gleiche Rechnung“, d. h. er sollte nicht nur vor einer Anklage, sondern auch vor einer Rechnungsablage als Beamter gesichert sein.

9. *quo minus* statt *quin* (oder statt *sed*) wie 1, 21 *nihil reliqui faciunt quo minus invidiam permoverent.* 14, 39 *nec defuit Polyclitus quo minus — terribilis incederet.* S. Einl. §. 99.

12. *non abnuere quin* ist ἀπ. εἰρ. Doch vgl. *non negare quin* bei Liv. 40, 36. Nep. 10, 2, 2. Lact. 3, 11, 9.

14. *in castra*, nämlich um die Prätorianer aufzuwiegeln.

15. *vilis rursus* bedeutet, dass Burrus dann wieder ohne Einfluss, unbedeutend sein würde, wie er das vor seiner Erhebung durch Agrippina im J. 51 (s. 12, 42) gewesen sei. — *exul.* Von 41—49 war Seneca verbannt gewesen, dann von Agrippina zurückgerufen. Vgl. zu 12, 8.

16. *professorius* ist ἀπ. εἰρ., doch nennt schon Celsus die Philosophen *sapientiae professores.*

17. *expostulantes.* S. zu 12, 46.

18. Ueber M. und L. Silanus s. zu cp. 1.

19. *et tot inrita facinora* „und dass nun all ihre Thaten (Verbrechen, die sie dem Nero zu Liebe begangen) vergeblich seien“. Aus dem voraufgehenden *invocare* ist ein Verbum *dicendi*, etwa *clamare,* zu entnehmen.

15. 1. Ueber *et*, welches die Concinnität verletzt, vgl. zu cp. 9 *recentem gloria et inclinatione quadam* ctt.

2. *volutare secum* auch 4, 12 nach Virgil. *intra animum* 4, 40. *curas animo* hist. 2, 49. Bei Cicero nur ein Mal: de rep. 1, 17, 28 *nihil unquam nisi sempiternum et divinum animo volutare.*

5. *Saturno.* Die Saturnalien, vor Augustus eintägig, dann vom 17—19. December gefeiert, bestanden seit dem Anfange des fünften Jahrh. v. Chr.

7. *adlatura.* Das hierzu gehörende Verb *iussit* ist nach dichterischer Weise in den zweiten Satz verschoben, wie 6, 28 *nihil hunc amicitia Seiani, sed labefecit — Macronis odium.* Aehnlich 3, 56

gressusque in medium cantum aliquem inciperet, inrisun eo sperans pueri sobrios quoque convictus, nedum temule ignorantis, ille constanter exorsus est carmen, quo evol eum sede patria rebusque summis significabatur. unde miseratio manifestior, quia dissimulationem nox et las exemerat. Nero intellecta invidia odium intendit; urgenti que Agrippinae minis, quia nullum crimen neque iubere dem fratris palam audebat, occulta molitur pararique vene iubet, ministro Pollione Iulio praetoriae cohortis tribuno, c cura attinebatur damnata veneficii nomine Locusta multa lerum fama. nam ut proximus quisque Britannico neque neque fidem pensi haberet, olim provisum erat. primum v num ab ipsis educatoribus accepit, tramisitque exsoluta parum validum, sive temperamentum inerat ne statim saev sed Nero lenti sceleris inpatiens minitari tribuno, iubere plicium veneficae, quod, dum rumorem respiciunt, dum pa defensiones, securitatem morarentur. promittentibus dein praecipitem necem quam si ferro urgeretur, cubiculum saris iuxta decoquitur virus cognitis antea venenis rapidu

16 Mos habebatur principum liberos cum ceteris idem ae nobilibus sedentes vesci in aspectu propinquorum propri parciore mensa. illic epulante Britannico, quia cibos potu

Marcum deinde Agrippam ctt. 4, 20 *an sit.* hist. 1, 83 *sed veni.* — *iubere* mit dem Dativ nur noch cp. 40 *quibus iusserat ut — resisterent.* 4, 72 *tributum iis Drusus iusserat* (= *imperaverat*). Ausserdem nur bei Statius. Der blosse Conjunctiv nach *iubere*, schon bei klassischen Dichtern, ist für Tac. ἀπ. εἰρ.

10. *constanter* „unbefangen". — *evolutus* statt *depulsus, deturbatus;* sehr selten, doch ähnlich Liv. 6, 15, 5 *istos — ex praeda clandestina evolvas.* Sen. epist. 74, 3 *acti in exsilium et evoluti bonis.*

13. *invidia* „das Gehässige". — *intendit* = *auxit.*

14. *neque iubere.* Gegen die Concinnität ist der Infinitiv mit einem Nominalobjecte coordinirt, wie 6, 12 *quem recipi — et ea de re senatus consultum postulaverat.* Mit einem Nominativ: 4, 3 *placuit tamen occultior via et a Druso incipere.*

17. Locusta hatte auch das Gift für den Claudius bereitet. 12, 66.

19. *pensi est* oder *habere,* d in negativen Sätzen steht schon bei Plautus und Sallust, nicht bei Cicero und Caesar.

20. *exsoluta alvo,* dasselbe S tom wie bei der Vergiftung Claudius: 12, 67 *soluta alvus.*

23. *dum* mit dem Indicativ der indirecten Rede, wie 2, 81 58. hist. 3, 38. So schon bei L und Curtius.

26. *iuxta* in Anastrophe einem Genetiv, eine auch bei seltene Stellung, wie 3, 1 *l Calabriae contra.* 14, 9 *viam M propter.* — *virus* hier der „ trank", gemischt aus verschied *venenis.* Sonst ist *virus* das im natürlichen Zustande.

16. 1. *idem aetatis.* Vgl. 5, *aetatis corpora.* S. Einl. §. 27.

2. *sedentes.* Kinder und Fr sassen bei Tisch, nur die Mä lagen. — *in aspectu* = *in consp* durchaus ungewöhnlich. Doch cero: *in aspectu urbis.*

eius delectus ex ministris gustu explorabat, ne omitteretur institutum aut utriusque morte proderetur scelus, talis dolus repertus est. innoxia adhuc ac praecalida et libata gustu potio traditur Britannico; dein, postquam fervore aspernabatur, frigida in aqua adfunditur venenum, quod ita cunctos eius artus pervasit, ut vox pariter et spiritus raperentur. trepidatur a circumsedentibus, diffugiunt inprudentes: at quibus altior intellectus, resistunt defixi et Neronem intuentes. ille ut erat reclinis et nescio similis, solitum ita ait per comitialen morbum, quo prima ab infantia adflictaretur Britannicus, et redituros paulatim visus sensusque. at Agrippinae is pavor, ea consternatio mentis, quamvis vultu premeretur, emicuit, ut perinde ignaram fuisse *atque* Octaviam sororem Britannici constiterit: quippe sibi supremum auxilium ereptum et parricidii exemplum intellegebat. Octavia quoque, quamvis rudibus annis, dolorem, caritatem, omnis adfectus abscondere didicerat. ita post breve silentium repetita convivii laetitia.

Nox eadem necem Britannici et rogum coniunxit, proviso 17
ante funebri paratu, qui modicus fuit. in campo tamen Martis sepultus est adeo turbidis imbribus, ut vulgus iram deum portendi crediderit adversus facinus, cui plerique tamen hominum ignoscebant, antiquas fratrum discordias et insociabile regnum

4. *delectus.* Es ist der *praegustator.* S. zu 12, 67 *Halotus.*

6. Die *praecalida potio* ist die sogenannte *calda* (oder *caldum*), ein warmes Getränk, dem Punch zu vergleichen, erst in der Kaiserzeit vorkommend.

7. *fervore.* Ueber den Ablat. causae, hier objectiv, s. Einl. §. 39.

9. *rapere* statt *eripere*, öfter bei Tacitus.

11. *resistunt* „sie bleiben sitzen". In derselben Bedeutung schon bei den Komikern und Klassikern. — *defixi*, wie cp. 5 *ceteris pavore defixis.* Liv. 3, 47 *stupor omnes admiratione rei tam atrocis defixit.* — *reclinis*, ein dichterisches Wort statt *reclinatus*, bei Tacitus nur hier und 14, 5.

15. *premere* „zurückhalten, verbergen" wie 1, 4 *multa indicia saevitiae, quamquam premantur, erumpere.* 3, 11 *satin cohiberet ac premeret sensus suos.* 6, 50 *iram premens.*

16. *constiterit.* Ueber das Tempus s. Einl. §. 98.

19. *omnis adfectus*, ein Asyndeton summativum. Vgl. 11, 16 *alimonio servitio cultu, omnibus externis.* Eben so *cuncti* und *ceteri.*

17. 1. *nox — coniunxit.* Dieselbe Personification findet sich 2, 14 *nox eadem laetam Germanico quietem tulit.*

2. *in campo* ctt. d. h. im Mausoleum, welches Augustus auf dem Marsfelde an der Tiber gegründet hatte.

4. *plerique — ignoscebant* „viele entschuldigten es". Das sittliche Gefühl der Menschen war gegen den so häufig vorgekommenen politischen Mord abgestumpft; nur der Pöbel empfand noch ein geheimes Grauen darüber und glaubte an den Zorn der Götter.

5. *antiquas* bedeutet, dass es von je her und schon in den ältesten Zeiten eben so gewesen sei. Beispiele: der jüngere Cyrus und Artaxerxes, Romulus und Remus, griechische Sagen über Eteocles und Polynices und dgl. — *insociabilis*, auch 4, 12. 15, 68. Sehr selten und erst seit Livius vorkommend.

aestimantes. tradunt plerique eorum temporum scriptores, c1 ante exitium diebus illusum isse pueritiae Britannici Nerc ut iam non praematura neque saeva mors videri queat, q vis inter sacra mensae, ne tempore quidem ad compl sororum dato, ante oculos inimici properata sit in illum s mum Claudiorum sanguinem, stupro prius quam veneno] tum. festinationem exsequiarum edicto Caesar defendit maioribus institutum referens, subtrahere oculis acerba fi neque laudationibus aut pompa detinere. ceterum et sibi a1 fratris auxilio reliquas spes in re publica sitas, et tanto 1 fovendum patribus populoque principem, qui unus supe1 e familia summum ad fastigium genita.

18 Exin largitione potissimos amicorum auxit. nec de qui arguerent viros gravitatem adseverantes, quod domos id temporis quasi praedam divisissent. alii necessitatem bitam credebant a principe, sceleris sibi conscio et ve sperante, si largitionibus validissimum quemque obstrinx at matris ira nulla munificentia leniri, sed amplecti Octa crebra cum amicis secreta habere, super ingenitam avar undique pecunias quasi in subsidium corripiens, tribun centuriones comiter excipere, nomina et virtutes nobilium

6. *aestimare* „in Erwägung ziehen" statt *reputare*, wie 15, 2 *a dis aestimatur*. Bei Dichtern und im silbernen Latein auch statt *putare*. — *scriptores*. S. zu 12, 67.

7. *illusum isse;* vgl. Einl. §. 114.

8. *saeva,* nämlich von Seiten des Schicksals.

9. *sacra* „die Heiligkeit" wie 1, 42 *sacra legationis*. Der Tischgenosse war eben so unverletzlich wie der Gastfreund. Vgl. 15, 52 *si sacra mensae dique hospitales caede — cruentarentur*.

10. *sororum*. S. zu 12, 68. — *properare* transitiv, wie 11, 37. 15, 12 und oft. Eben so *festinare*. Beides auch bei Dichtern und Sallust.

13. *subtrahere oculis* nach Virg. Aen. 6, 465 *teque aspectu ne subtrahe nostro*. Durch *acerbus* („unreif") wird der Tod als zu früh eingetreten (statt immaturus, praematurus) bezeichnet, wie Virgil Aen. 6, 429 von den unmündigen Kindern sagt: *quos — abstulit atra dies et funere mersit acerbo*. Sen. de ira 3, 25, 1. ep. 122, 10. ad Marc. 9, 1. 17, 5. Auch nennt Verhältnisse, die noch zur Reife gediehen sind, *im res et acerbae* de prov. cons. (wo man *asperae* oder *crudae* ben will).

17. *familia* scil. Claudioru

18. 2. *gravitatem adsev* „Sittenstrenge für sich bea chend", aber nur in Worte ist *adseveratio* „der Schein d rechtigkeit" 2, 31. 6, 2. und Burrus sind gemeint.

3. Ueber *id temporis* s. zu

5. *validus* „einflussreich, tend", wie 6, 31 *mittendi s nuntios validissimus auctor. Vitellius validissima gratia. validiore — Paride.*

6. *amplecti* „an sich ziehe schützen" als Leidensgefährt

8. *quasi* bezeichnet nich Schein, sondern den Grund sie wirklich hatte. S. Einl. §. *subsidium*. Vgl. 12, 7 *cupid inmensa obtentum habebat, subsidium regno pararetur.*

. tum supererant, in honore habere, quasi quaereret du- et partes. cognitum id Neroni, excubiasque militares, ut coniugi imperatoris olim, tum ut matri servabantur, ırmanos nuper eundem *in* honorem custodes additos de- iubet. ac ne coetu salutantium frequentaretur, separat .m matremque transfert in eam quae Antoniae fuerat, ens ipse illuc ventitaret, saeptus turba centurionum et breve osculum digrediens.

Nihil rerum mortalium tam instabile ac fluxum est quam 19
potentiae non sua vi nixae. statim relictum Agrippinae ı: nemo solari, nemo adire praeter paucas feminas, amore lio incertas. ex quibus erat Iunia Silana, quam matri- o C. Sili a Messalina depulsam supra rettuli, insignis ge- forma lascivia, et Agrippinae diu percara, mox occultis eas offensionibus, quia Sextium Africanum nobilem iuve- a nuptiis Silanae deterruerat Agrippina, inpudicam et ver- ›m annis dictitans, non ut Africanum sibi seponeret, sed bibus et orbitate Silanae maritus poteretur. illa spe ul- ; oblata parat accusatores ex clientibus suis, Iturium et sium, non vetera et saepius iam audita deferens, quod nnici mortem lugeret aut Octaviae iniurias evulgaret, sed ıavisse eam Rubellium Plautum (per maternam originem ac Nero gradu a divo Augusto) ad res novas extollere .gioque eius et iam imperio rem publicam rursus invadere.

etiam tum. Tacitus schreibt in der Zeit nach Domitian, er die alten Geschlechter der ität furchtbar decimirt hatte.

excubiae sind ständige Wa- vor der Wohnung, während *ıstodes* zum Gefolge gehören.

degredi (nicht *digredi*) „ab- ı", wie 2, 69. 4, 73. 74. 11, 21.

Antonia ist wahrscheinlich ntonia minor, Mutter des Ger- :us, also Grossmutter der pina. Es ist aber nicht nö- *aviae* oder *proaviae* hinzu- en, da das Haus wohl zur des Tacitus noch allgemein ınt war.

Ueber *quotiens* mit dem Con- .v s. Einl. §. 88.

4. *incertas* „von denen es viss war, ob". Vgl. zu 11, 9 *m inclinarent, incertis.* — Ue- ınia Silana s. 11, 12.

7. Sextius Africanus, im J. 59 Consul, im J. 61 bei dem Census von Gallien thätig, stammte von T. Sextius, einem Legaten des Julius Caesar.

8. *vergentem* vom sinkenden Lebensalter, wie 2, 43. 12, 44 *vergentibus iam annis suis,* und öfter; nachklassisch. Von der Tageszeit cp. 38.

10. *orbitate — poteretur* ist prägnante Construction statt *Silana, quae orba erat, poteretur.* S. Einl. §. 121.

14. Rubellius ist ein Sohn der Julia, Enkelin des Tiberius, dessen Stiefvater Augustus. In sofern stammt er, wie Nero, im vierten Gliede von Augustus ab. — Die Worte *per maternam* bis *Augusto* sind eine Parenthese des Verfassers, also nicht ein Theil der indirecten Rede. Deshalb ist der Nominativ *Nero* beizubehalten.

haec Iturius et Calvisius Atimeto, Domitiae Neronis ar liberto, aperiunt. qui laetus oblatis (quippe inter Agripp: et Domitiam infensa aemulatio exercebatur) Paridem histrio libertum et ipsum Domitiae, impulit ire propere crime atrociter deferre.

20 Provecta nox erat et Neroni per vinolentiam traheb cum ingreditur Paris, solitus alioquin id temporis luxus cipis intendere, sed tunc compositus ad maestitiam, ex toque indicii ordine ita audientem exterret, ut non tar matrem Plautumque interficere, sed Burrum etiam demo praefectura destinaret tamquam Agrippinae gratia provec et vicem reddentem. Fabius Rusticus auctor est, scriptos ad Caecinam Tuscum codicillos, mandata ei praetoriarum hortium cura, sed ope Senecae dignationem Burro reten Plinius et Cluvius nihil dubitatum de fide praefecti refer sane Fabius inclinat ad laudes Senecae, cuius amicitia flo nos consensum auctorum secuturi, quae diversa prodide sub nominibus ipsorum trademus. Nero trepidus et inf ciendae matris avidus non prius differri potuit quam Bu

17. Domitia ist die Schwester des Cn. Domitius und der Domitia Lepida, deren Tochter Messalina war. Sie ist mit Agrippina verfeindet, weil ihr Gemahl, der Redner Passienus Crispus, sich von ihr getrennt und die Agrippina geheirathet hatte, welche ihn dann vergiftete, um die Gemahlin des Kaisers Claudius zu werden. Im J. 59 wird diese Domitia von Nero, dessen Eitelkeit sie beleidigt hatte, durch eine giftige Arznei getödtet.

19. Den Paris lässt Nero im J. 67 ermorden, angeblich aus Künstlerrivalität (*quasi gravem adversarium* Suet. Ner. 54).

20. *impellere* mit dem Infinitiv nur noch 6, 45 und 14, 60. Sonst dichterisch und Liv. 22, 6. Eben so construirt Tac. *perpellere*.

20. 2. *luxus — intendere* „die Schwelgereien steigern, erhöhen" durch besondere Fürsorge. Vgl. cp. 15 *odium intendit.* 47 *metum.* hist. 1, 12 *cupiditates.*

6. *tamquam* mit causaler Bedeutung in indirecter Rede, wie cp. 28, 43 *tamquam satis expleta ultione.* 12, 39. 14, 22. hist. 1, 48. 2, 47. S. Einl. §. 95. — *provectum* Auf Antrieb der Agrippina l Claudius die Befehlshaber der torianer Lusius Geta und Ru Crispinus im J. 51 abgesetzt, sie für Anhänger der Mess galten. S. 12, 42.

7. *Fabius Rusticus* schrieb Kaisergeschichte, die mit Clau begann. Die Geschichtswerke älteren *Plinius* und des *Clu* der im J. 70 starb, scheinen mit Nero begonnen zu haben; nius kam bis in die Zeit des spasian, Cluvius etwa bis zum ' des Vitellius.

8. Caecina Tuscus, dessen ter Nero's Amme war, wird i 67 als Präfect von Aegypten bannt, weil er das für Nero's kunft erbaute Bad für sich be hatte.

9. *dignatio* statt *dignitas* cp. 42. 2, 33 und oft, vor Vel sehr selten, dann häufig.

12. *secuturi* „während ich ε folgen will".

14. *differri* ist prägnante struction: seine Absicht ko nicht eher aufgeschoben wer Anders ist *differre aliquem*

m eius promitteret, si facinoris coargueretur. sed cui- [ue, nedum parenti defensionem tribuendam; nec accusa- adesse, sed vocem unius ex inimica domo adferri: repu- tenebras et vigilatam convivio noctem omniaque temeri- et inscitiae propiora.

Sic lenito principis metu et luce orta itur ad Agrippinam, 21 osceret obiecta dissolveretque vel poenam lueret. Burrus ıandatis Seneca coram fungebatur; aderant et ex libertis ri sermonis. deinde a Burro, postquam crimina et aucto- ɜxposuit, minaciter actum. et Agrippina ferociae memor miror' inquit 'Silanam, numquam edito partu, matrum ɜtus ignotos habere; neque enim perinde a parentibus li- quam ab inpudica adulteri mutantur. nec si Iturius et isius adesis omnibus fortunis novissimam suscipiendae ac- tionis operam anui rependunt, ideo aut mihi infamia par- ii aut Caesari conscientia subeunda est. nam Domitiae icitiis gratias agerem, si benevolentia mecum in Neronem n certaret: nunc per concubinum Atimetum et histrionem lem quasi scaenae fabulas componit. Baiarum suarum nas extollebat, cum meis consiliis adoptio et proconsulare ɜt designatio consulatus et cetera apiscendo imperio prae- rentur. aut exsistat qui cohortes in urbe temptatas, qui inciarum fidem labefactatam, denique servos vel libertos

en hinhalten, warten lassen" . hist. 2, 71 *Valerium Mari- destinatum a Galba consulem lit.*

nedum mit positivem Haupt- , wie cp. 38. 11, 27 und öfter. nl. §. 105. Hier kann aber *cuicumque tribuendam* gedacht ɜn: *nulli abnuendam.*

convivio ist Abl. modi. S. §. 37.

propiora scil. *esse.*

, 4. *arbitri* als Zeugen, die ɔesondere Vertrauen des Kai- genossen.

ignotos habere. Diese um- ibende Verbalform hat Tac. ıoch 14, 64 *praesumptum ha-*. — Ueber *perinde quam* s. §. 93.

adesis, von der Verschwen- des Vermögens, auch hist. 1, *ɜsis bonis*, und schon Cic. p. ct. 12, 40 *non adesa iam, sed lanti pecunia.* — *novissimam ɔeram rependunt.* Da sie das Ihrige vergeudet haben, so können sie die Wohlthaten der Silana nur noch durch eine Anklage gegen mich vergelten.

10. *infamia parricidii* ist das Gerücht, sie habe den eignen Sohn ermorden wollen. Auch zu *conscientia* gehört noch der Genetiv *parricidii.* Wenn Agrippina getödtet ward, so hatte Nero nicht nur das Gerücht, sondern sein eigenes Gewissen zu fürchten.

14. *Baiarum* ctt. Der Sinn ist: „auch früher hat sich Domitia um Nero nicht gekümmert, während ich" u. s. w. — *suarum* soll den Lieblingsaufenthalt bezeichnen.

15. *extollebat* „sie verschönerte", wie 11, 1. — *adoptio*, im J. 50. S. 12, 25 *adoptio in Domitium auctoritate Pallantis festinatur.* Im J. 51 folgte das *proconsulare imperium* und die Bestimmung, dass Nero im 20. Lebensjahre zum Consulat gelangen sollte. 12, 41.

17. *aut* statt eines Bedingungssatzes: „oder wenn ich schuldig

ad scelus corruptos arguat. vivere ego Britannico potiente rerum poteram? ac si Plautus aut quis alius rem publicam iudicaturus obtinuerit, desunt scilicet mihi accusatores, qui non verba impatientia caritatis aliquando incauta, sed ea crimina obiciant, quibus nisi a filio absolvi non possim.' commotis qui aderant ultroque spiritus eius mitigantibus, conloquium filii exposcit, ubi nihil pro innocentia, quasi diffideret, nec de beneficiis, quasi exprobraret, disseruit, sed ultionem in delatores et praemia amicis obtinuit.

22 Praefectura annonae Faenio Rufo, cura ludorum, qui a Caesare parabantur, Arruntio Stellae, Aegyptus Claudio Balbillo permittuntur. Suria P. Anteio destinata, sed variis mox artibus elusus, ad postremum in urbe retentus est. at Silana in exilium acta; Calvisius quoque et Iturius relegantur. de Atimeto supplicium sumptum, validiore apud libidines principis Paride quam ut poena adficeretur. Plautus ad praesens silentio transmissus est.

23 Deferuntur dehinc consensisse Pallas ac Burrus, ut Cornelius Sulla claritudine generis et adfinitate Claudii, cui per nuptias Antoniae gener erat, ad imperium vocaretur. eius accusationis auctor extitit Paetus quidam, exercendis apud aera-

bin". Aehnlich 15, 15 *aut se quoque in agro hostili castra positurum.* Dafür doppeltes *aut* bei Liv. praef. §. 11 *aut me amor negotii suscepti fallit aut nulla umquam resp.* ctt. 9, 7, 4. 20, 17, 9. — *cohortes* näml. die Prätorianer.

19. *Britannico.* Sie will sagen, dass ihre Drohung, den Brit. auf den Thron setzen zu wollen (cp. 14) nicht ernstlich gewesen sei; denn dieser würde sich an ihr für das früher Erlittene gerächt haben.

21. *iudicaturus* statt *iudex futurus de causa mea.*

22. *impatientia* (Ablat.) *caritatis* „aus rücksichtsloser Liebe" zu Nero.

24. *spiritus.* Der Plural wie 4, 12 *tumidos spiritus.*

26. Mit *in* ist im Folgenden der Dativ coordinirt; s. zu 12, 55.

22. 1. Faenius Rufus, nach dem Tode des Burrus im J. 62 zum Befehlshaber der Prätorianer ernannt, verschwört sich später gegen Nero und wird 65 hingerichtet.

2. Arruntius, sonst unbekannt, ist vielleicht der Vater des Dichters L. Arruntius Stella, der bei Statius und Martial vorkommt. — Balbillus hat nach Seneca, der seinen Charakter und seine Bildung lobt, ein Werk über Aegypten geschrieben. S. quaest. nat. 4, 2, 13.

3. Antejus wird im J. 66 des Hochverrathes angeklagt und tödtet sich.

6. *validiore*, s. zu cp. 18. — *apud* folgt nach Analogie von *multum valere apud aliquem.* — *libidines principis* ist Abstr. pro concreto statt *principem libidinosum.*

7. *silentio transmittere* auch 1, 13. hist. 4, 9. So steht das Verb, auch ohne *silentio* (statt *praeterire, omittere*) erst im silbernen Latein.

23. 1. *deferuntur consensisse.* Ueber den Infinitiv bei den Verbis des Anklagens s. Einl. §§. 80. 81, a. Cicero hat davon nur *insimulare* und *arguere* mit dem Infinitiv; Tacitus geht weiter.

2. Ueber Sulla vgl. zu 12, 52. — *claritudine* und *adfinitate* sind causale Ablative.

sectionibus famosus et tum vanitatis manifestus. nec grata Pallantis innocentia quam gravis superbia fuit; ɔe nominatis libertis eius, quos conscios haberet, responıihil umquam se domi nisi nutu aut manu significasse, i plura demonstranda essent, scripto usum, ne vocem conret. Burrus quamvis reus inter iudices sententiam dixit. ımque accusatori inrogatum et tabulae exustae sunt, quiɔblitterata aerarii nomina retrahebat.

Fine anni statio cohortis adsidere ludis solita demovetur, 24 maior species libertatis esset, utque miles theatrali licennon permixtus incorruptior ageret et plebes daret experium, an amotis custodibus modestiam retineret. urbem ·eps lustravit ex responso haruspicum, quod Iovis ac Miıe aedes de caelo tactae erant.

Q. Volusio P. Scipione consulibus otium foris, foeda domi 25 ria, qua Nero itinera urbis et lupanaria et deverticula servili in dissimulationem sui compositus pererrabat, coıtibus qui raperent venditioni exposita et obviis vulnera rent, adversus ignaros adeo, ut ipse quoque exciperet ictus 'e praeferret. deinde ubi Caesarem esse qui grassaretur ɔtuit augebanturque iniuriae adversus viros feminasque nes, et quidam permissa semel licentia sub nomine Neinulti propriis cum globis eadem exercebant, in modum

ıectionibus. Er war also ein d. h. ein Käufer confiscirter . Vgl. Gaius Inst. 4 §. 146 *es vocantur qui publica bona* :*ntur*. Dergleichen Geschäfte ı für unanständig und hiessen Mommsen) deshalb *sectiones,* der Käufer für verschuldete um so weniger bot, also die den „abschnitt", was die Gläunur dann verhindern konnten, sie selbst bis zur Höhe ihrer :rungen mitboten. — Ueber *'estus* mit dem Genetiv s. zu 1.

exustae sunt, damit sie an n cedirt werden könnten.

oblitterata nomina sind „in ɜssenheit gerathene Forderun- — *retrahebat* d. h. er wollte inklagen, auf gerichtlichem ɜ einziehen.

1. Eine Cohorte der Prätor hatte die Wache, um Unfug ·rhindern. Dass sie nicht zu entbehren war, zeigt cp. 25 am Schluss. — *demovetur,* wie hist. 4, 58 *tolerant obsidium legiones nec terrore aut promissis demoventur.*

25. 1. Der Vater dieses Q. Volusius Saturninus, mit Vornamen Lucius, reich und angesehen, stirbt in demselben Jahre (56) im Alter von 93 Jahren. S. cp. 30. — Scipio ist der Sohn des gleichnamigen Consuls, der vorher als Legat in Africa gedient hatte. 3, 74.

5. *adeo,* in Anastrophe auch cp. 35. Val. Max. 9, 3 ext. 3 *mature adeo;* sonst nur bei Dichtern nach *multus, magnus, totus,* aber ohne Folgesatz.

6. Nach *ubi* erst Perfect, dann Imperfect, wie nach *postquam* 12, 6. Eben so bei Caesar, Sallust und Livius.

8. *sub nomine.* Vgl. 16, 19 *sub nominibus exoletorum.* 2, 33. 5, 4. Suet. Oct. 55 *sub alieno nomine.*

captivitatis nox agebatur; Iuliusque Montanus senatorii ordinis, sed qui nondum honorem capessisset, congressus forte per tenebras cum principe, quia vi attemptantem acriter reppulerat, deinde adgnitum oraverat, quasi exprobrasset, mori adactus est. Nero iam metuentior in posterum milites sibi et plerosque gladiatores circumdedit, qui rixarum initia modica et quasi privata sinerent: si a laesis validius ageretur, arma inferebant. ludicram quoque licentiam et fautores histrionum velut in proelia convertit inpunitate et praemiis atque ipse occultus et plerumque coram prospectans, donec discordi populo et gravioris motus terrore non aliud remedium repertum est, quam ut histriones Italia pellerentur milesque theatro rursum adsideret.

26 Per idem tempus actum in senatu de fraudibus libertorum, efflagitatumque ut adversus male meritos revocandae libertatis ius patronis daretur. nec deerant qui censerent, sed consules relationem incipere non ausi ignaro principe, perscripsere tamen ei consensum senatus. ille an auctor constitutionis fieret consultavit inter paucos et sententiae diversos, quibusdam coalitam libertate inreverentiam eo prorupisse frementibus, *ut* ne aequo *quidem* cum patronis iure agerent, sententiam eorum consultarent ac verberibus manus ultro intenderent, impudenter vel poenam suam dissuadentes. quid enim aliud laeso patrono

10. *captivitas* ist der Zustand einer eroberten Stadt. 16, 16 *in captivitate urbium.*

11. *qui nondum honorem* ctt. Er hatte also noch nicht die Quästur verwaltet, war aber Sohn eines Senators oder *eques illustris.*

14. *metuentior* ist als Comparativ ἀπ. εἰρ. So bildet Cicero *utentior*, *parentior*, *adulescentior*, *scientior*.

17. Die *licentia* ist die Unverschämtheit der Pantomimen (*histrionum*).

19. *plerumque* = *persaepe*. — *coram* „offen, sichtbar".

21. *pellerentur*. Nicht alle werden verbannt, sondern (wie 4, 14) nur die, welche den Unfug veranlasst hatten.

26. 1. *fraudibus*. Die „Täuschung" besteht darin, dass sie gegen den Herrn undankbar sind, seine Erwartung nicht erfüllen.

2. *revocare* „widerrufen, für ungültig erklären" ist bei Tac. ἀπ. εἰρ. und findet sich zuerst bei Ovid, dann im silbernen Latein.

6. Der Text der folgenden Zeilen (bis Z. 10 *dissuadentes*) ist in der Handschr. corrumpirt und nicht mit Sicherheit herzustellen. — *diversus* mit dem Genetiv nur hier und 14, 19 *ut par ingenio, ita morum diversus.* — *coalitam* „verstärkt, gesteigert", auch 14, 1 und hist. 4, 55, sonst nirgends. *Coalescere* in diesem Sinne hist. 1, 21 wie bei Livius.

7. *ne aequo quidem iure*, d. h. sie lassen sich nicht einmal auf einen regelrechten Process mit dem Patronus ein, sondern drohen ihm mit Schlägen.

9. *impudenter* ctt. wobei sie also noch so unverschämt sind, dass sie dem Beleidigten von ihrer Bestrafung abrathen, weil dieselbe so leicht illusorisch zu machen sei. Im Folgenden wird dies erklärt.

ıum quam ut centesimum ultra lapidem in oram Cam- libertum releget? ceteras actiones promiscas et pares tribuendum aliquod telum quod sperni nequeat. nec manu missis per idem obsequium retinendi libertatem, ıod adsecuti sint: at criminum manifestos merito ad ;em retrahi, ut metu coerceantur quos beneficia non ssent.

.sserebatur contra: paucorum culpam ipsis exitiosam esse 27 nihil universorum iuri derogandum; quippe late fusum ıus. hinc plerumque tribus, decurias, ministeria magi- ıs et sacerdotibus, cohortes etiam in urbe conscriptas; imis equitum, plerisque senatoribus non aliunde origi- ahi. si separarentur libertini, manifestam fore penuriam ɔrum. non frustra maiores, cum dignitatem ordinum ent, libertatem in communi posuisse. quin et manu li duas species institutas, ut relinqueretur paenitentiae vo beneficio locus. quos vindicta patronus non libera- velut vinclo servitutis attineri. dispiceret quisque me- ırdeque concederet quod datum non adimeretur. haec ;ia valuit, scripsitque Caesar senatui, privatim expende- ıusam libertorum, quotiens a patronis arguerentur: in ne nihil derogarent. nec multo post ereptus amitae

ampanien war etwas wei- 00 Millien, durfte also zum alt gewählt werden. Das ɪr keine Strafe.

ʳomiscas et pares, d. h. im n ständen die Freigelasse- den früheren Herren recht- ' gleichem Fusse.

ˑtinendi. Ueber diesen ellip- Genetiv, den Tac. erst Annalen anwendet, s. Einl.

3. *corpus* „Volksklasse, in der Prosa zuerst bei 7 *sui corporis creari regem* , dann öfter. — *tribus,* die vier städtischen, welche gerem Ansehen standen und hen die Libertini gehörten. ɪr *decuriae* sind die in De- ingetheilten *lictores, scribae, ;s* und *viatores* zu verstehen. Diener der Beamten, hier *ıinisteria* bezeichnet, waren . Decurien eingetheilt, z. B. *;nsi* der Consuln und Prä-

4. Die sieben Cohorten der *vigiles* bildeten die Brandwache in Rom.

8. *libertatem in communi* ctt. d. h. auf die bürgerliche Freiheit hatten die Standesunterschiede der Bürger keinen Einfluss.

9. *duas species,* nämlich 1) die *iusta manumissio* entweder *per censum* (Aufnahme in die Bürgerliste des Censors) oder *per vindictam* (feierliche Freisprechung durch den Consul, Prätor oder Statthalter) oder *per testamentum.* Alle, die so freigelassen waren, erhielten dadurch das Bürgerrecht. 2) Die Freisprechung *per epistolam* (schriftlich mit Unterschrift von 5 Zeugen) oder *inter amicos* (mündlich in Gegenwart von 5 Zeugen) oder endlich *per convivium,* wenn der Sclave vom Herrn zu einem besonders dazu veranstalteten Gastmahle zugezogen ward. Alle so Befreiten erhielten nicht das Bürgerrecht, konnten kein Testament errichten und keine Erbschaft antreten.

libertus Paris quasi iure civili, non sine infamia prin cuius iussu perpetratum ingenuitatis iudicium erat.

28 Manebat nihilo minus quaedam imago rei publicae. inter Vibullium praetorem et plebei tribunum Antistium c certamen, quod inmodestos fautores histrionum et a pra in vincla ductos tribunus omitti iussisset. conprobavere p incusata Antistii licentia. simul prohibiti tribuni ius pı rum et consulum praeripere aut vocare ex Italia cum q lege agi posset. addidit L. Piso designatus consul, ne intra domum pro potestate adverterent, neve multam a dictam quaestores aerarii in publicas tabulas ante qua menses referrent; medio temporis contra dicere liceret, d eo consules statuerent. cohibita artius et aedilium pot statutumque quantum curules, quantum plebei pignoris rent vel poenae inrogarent. et Helvidius Priscus tribunus p adversus Obultronium Sabinum aerarii quaestorem content proprias exercuit, tamquam ius hastae adversus inopes i menter augeret. dein princeps curam tabularum publican quaestoribus ad praefectos transtulit.

29 Varie habita ac saepe mutata eius rei forma. nam gustus senatui permisit deligere praefectos; deinde ambitu

16. Der Pantomime Paris hatte der Domitia 10,000 Sesterzen für seine Freilassung gegeben, setzte aber jetzt die Rückgabe dieser Summe durch, weil er angeblich kein Sclave, sondern ein *ingenuus* (daher *ingenuitatis iudicium*) gewesen sei.

28. 2. Die auffallende Stellung *plebei trib.* auch cp. 44, sonst umgekehrt. — Antistius Sosianus wird im J. 62 wegen seiner Spottgedichte auf Nero verbannt, im J. 66 zurückgerufen, endlich beim Regierungsantritt des Vespasian wieder nach seinem früheren Verbannungsort verwiesen.

6. *praeripere*. Sie sollten also gegen die Consuln und Prätoren nicht die Intercession anwenden. — *vocare ex Italia*. Wiewohl die Volkstribunen nur gegen den persönlich Anwesenden das Recht der *prensio* (Verhaftung) hatten, so übten sie dasselbe missbräuchlich auch gegen Abwesende.

7. Piso wird im nächsten Jahre (57) zum Consul und im J. 62 zum Aufseher über die Staatsab ernannt.

8. *advertere* statt *animadr* „strafen", wie 2, 32. 4, 35. Nur bei Tac. und erst in de nalen.

10. *medio temporis*, nach 1 hist. 2, 53. — *contra dicere* „ miren".

11. *aedilium potestas*. Aug hatte den curulischen Aedile Jurisdiction, so weit sie ihne stand, genommen; das Rech *multae dictio* hatte er ihnen sen. Dies ward also jetz schränkt.

13. Helvidius ist wohl der der im J. 51 als Legat des Qu tus in Syrien erwähnt wird. 1

14. Obultronius ward spät Spanien auf Befehl des Galba gerichtet. Vgl. hist. 1, 37.

15. *tamquam* „weil angebl S. zu cp. 20. — *ius hastae* Executionsverfahren" gegen Sc ner der Staatskasse.

17. *praefectos*. Seit dem v. Chr. wählte der Senat zwei

ım suspecto, sorte ducebantur ex numero praetorum
ıeessent. neque id diu mansit, quia sors deerrabat ad
idoneos. tunc Claudius quaestores rursum imposuit.
ne metu offensionum segnius consulerent, extra ordi-
›nores promisit: sed deerat robur aetatis eum primum
·atum capessentibus. igitur Nero praetura perfunctos et
ntia probatos delegit.

ımnatus isdem consulibus Vipsanius Laenas ob Sardi- 30
›rovinciam avare habitam. absolutus Cestius Proculus
ıdarum, Cretensibus accusantibus. Clodius Quirinalis,
raefectus remigum, qui Ravennae haberentur, velut in-
nationum Italiam luxuria saevitiaque adflictavisset, ve-
amnationem anteiit. Caninius Rebilus, ex primoribus
legum et pecuniae magnitudine, cruciatus aegrae se-
emisso per venas sanguine effugit, haud creditus suffi-
: constantiam sumendae mortis, ob libidines muliebriter
. at L. Volusius egregia fama concessit, cui tres et
ıta anni spatium vivendi praecipuaeque opes bonis ar-
inoffensa tot imperatorum malitia, fuerunt.

›rone iterum L. Pisone consulibus pauca memoria digna 31
·, nisi cui libeat laudandis fundamentis et trabibus, quis

zur Beaufsichtigung des ars anstatt der früheren ren.

. *ex numero praetorum*, zwei, seit dem J. 23 v. Chr. *ra ordinem*, in so fern sie eijähriger (statt früher ein-) Verwaltung sofort zur elangen konnten, ohne vor-len oder Tribunen gewesen

›er *experientia* s. zu cp. 6.

Sardinien, schon zu Ci-eit als prätorische Provinz , ward 27 v. Chr. zu den :ovinzen geschlagen. Dio Dasselbe gilt von Creta ·enaica.

venna war (nach 4, 5) der ıfen für die Flotte des adria-Meeres.

ıinius war Consular.

·ditus sufficere, persönlich rt, wie hist. 1, 78 *creditus gitavisse*. ann. 6, 34 *ariete, credito vexisse Phrixum*. 14, 65. Dagegen unpersönlich 4, 55 *Pergamenos — satis adeptos creditum*.

10. Volusius war (nach 3, 30) im J. 3 n. Chr. Consul gewesen und hatte, wie sein im J. 20 gestorbener Vater, ein grosses Vermögen erworben. — *concessit* ohne Ablativ, wie 4, 38. Dagegen 3, 30 *concessere vita*. Beides nur bei Tacitus.

11. *bonis artibus* d. h. durch gute Wirthschaft (Sparsamkeit) erworben.

12. *inoffensus* auch 1, 56. hist. 1, 48 dichterisch und im silbernen Latein.

31. 2. *nisi cui libeat* ctt. Das Folgende wird sich wahrscheinlich auf den älteren Plinius beziehen, dessen Liebhaberei für dergleichen Notizen bekannt ist und der z. B. im 16. Buch seiner Naturgeschichte von einem 120′ langen und 2′ dicken Balken aus Lärchenholz erzählt, welchen man in dem Amphitheater des Nero verwendet habe.

molem amphitheatri apud campum Martis Caesar extruxe volumina implere, cum ex dignitate populi Romani reperi sit res inlustres annalibus, talia diurnis urbis actis mand ceterum coloniae Capua atque Nuceria additis veteranis firme sunt, plebeique congiarium quadringeni nummi viritim d et sestertium quadringentiens aerario inlatum est ad retin dam populi fidem. vectigal quoque quintae et vicensimae nalium mancipiorum remissum, specie magis quam vi, c cum venditor pendere iuberetur, in partem pretii emptori adcrescebat. edixit Caesar, ne quis magistratus aut procu tor, qui provinciam obtineret, spectaculum gladiatorum ferarum aut quod aliud ludicrum ederet. nam ante non mi tali largitione quam corripiendis pecuniis subiectos adfligeba dum quae libidine deliquerant, ambitu propugnant.

32 Factum et senatus consultum ultioni iuxta et securit ut si quis a suis servis interfectus esset, ii quoque, qui tes mento manu missi sub eodem tecto mansissent, inter ser supplicia penderent. redditur ordini Lurius Varus consula

5. *diurnis urbis actis.* Es ist die seit Caesar regelmässig erscheinende städtische Zeitung, in welcher aber seit Augustus die Senatsverhandlungen nicht mehr publicirt wurden. Vgl. zu 5, 4. Tacitus nennt sie auch *diurna actorum scriptura* oder *diurna populi Romani*, 3, 3. 16, 22.

6. Nuceria östl. vom Vesuv.

7. Unter den Kaisern ist das *congiarium* für das Volk, das *donativum* für die Soldaten bestimmt. Vgl. 12, 41. 14, 11.

8. *ad retinendam populi fidem* („Credit"). Durch Zuschüsse aus seiner Privatkasse hatte bereits Augustus vier Mal die Staatskasse unterstützt.

9. *quintae et vicensimae*, also vier Procent, eine Abgabe für die von Augustus gegründete Kriegskasse (*aerarium militare*) und von diesem nur auf zwei Procent festgesetzt, später erhöht.

10. *specie magis* ctt. Dieser Steuererlass war also eine blosse Fiction, weil jetzt der Käufer statt des Verkäufers zu steuern hatte.

12. Der *procurator* des Kaisers ist kein *magistratus populi Rom* im eigentlichen Sinne.

16. *dum* „indem, da" mit c saler Bedeutung, wie 14, 31 *a amoenitati prius quam usui con litur*, und öfter. S. Einl. §. — *propugnare* mit dem Accu tiv nur hier und 15, 13 *nec ai quam munimenta propugnab* So erst im silbernen Latein; frü ohne Casus oder mit *pro*.

32. 1. Dies ist das nach Consuln des Jahres 57 benan *senatus consultum Neronianum* o *Pisonianum*. Schon im Senat consultum Silanianum vom J. n. Chr. war bestimmt: *domino ciso de ea familia quaestio habe est, quae intra tectum fuerit certe extra tectum cum domino tempore, quo occidebatur.* Die n Bestimmung, die jetzt hinzuk wird bei Paul. sentent. 3, 5, 6 citirt: *servi qui sub eodem tecto erint, ubi dominus perhibetur c sus, et torquentur et puniuntur, testamento occisi manumissi s sed et hi torquentur, qui cum oc in itinere fuerunt.* — Einen c creten Fall der Art erzählt T 14, 42.

tiae criminibus olim perculsus. et Pomponia Graecina nis femina, Plautio, qui ovans se de Britannis rettulit, a ac superstitionis externae rea, mariti iudicio permissa. : prisco instituto propinquis coram de capite famaque con- cognovit et insontem nuntiavit. longa huic Pomponiae et continua tristitia fuit. nam post Iuliam Drusi filiam Messalinae interfectam per quadraginta annos non cultu lugubri, non animo nisi maesto egit, idque illi imperi- : Claudio inpune, mox ad gloriam vertit.

Idem annus plures reos habuit, quorum P. Celerem accu- 33
: Asia, quia absolvere nequibat Caesar, traxit, senecta c mortem obiret; nam Celer interfecto, ut memoravi, Si- pro consule magnitudine sceleris cetera flagitia obtegebat. utianum Capitonem Cilices detulerant maculosum foedum- et idem ius audaciae in provincia ratum quod in urbe :uerat, sed pervicaci accusatione conflictatus postremo de- onem omisit ac lege repetundarum damnatus est. pro o Marcello, a quo Lycii res repetebant, eo usque ambitus valuit, ut quidam accusatorum eius exilio multarentur, uam insonti periculum fecissent.

Nerone tertium consule simul iniit consulatum Valerius 34
alla, cuius proavum, oratorem Corvinum, divo Augusto, o Neronis, collegam in eo magistratu fuisse pauci iam m meminerant. sed nobili familiae honor auctus est obla-

avaritiae. Er war also wegen ssungen (*repetundarum*) an- gt und aus dem Senat ge- n. — Der Vater der *Pom-* : war im J. 16 Consul ge- 1.

Plautio. Sein Vorname *Aulus* berflüssig, weil er hinlänglich nt war. Er eroberte Britan- im J. 43. — *se rettulit* ist ein hter Ausdruck, der nicht nur 'irgil, sondern auch bei Cic. it. D. 3, 14 vorkommt.

superstitionis externae. Fremd- scher Cultus war gesetzlich ten, aber im Zunehmen be- n. — *mariti iudicio permissa,* s als 2, 50, wo den Verwand- ur die Vollstreckung des vom gefällten Urtheils über eine recherin überlassen wird.

Diese Julia, Enkelin des Ti- s, war mit Nero, dem Sohne ermanicus, verheirathet und im J. 44 durch Messalina aus Eifersucht getödtet.

33. 1. Ueber P. Celer s. cp. 1.

5. Die späteren Schicksale des Cossutianus s. zu 11, 6. — Cilicien, von Pompejus zur Provinz gemacht, war unter Tiberius theilweise mit Syrien vereinigt, jetzt wieder getrennt. — *maculosus* in tropischer Bedeutung (bei Cicero nur ein Mal in einem Brief) hat Tac. eben so mit *foedus* verbunden hist. 1, 7. 2, 30.

9. Eprius Marcellus war als Ankläger übel berüchtigt. S. zu 12, 4. Seine Provinz Lycien war seit Claudius mit Pamphylien vereinigt.

34. 1. *simul* ist hier nicht, wie an einigen Stellen der Annalen, als Präposition, sondern als Adverb zu fassen. — Valerius Messalla, sonst nicht erwähnt, ist Urenkel des Redners Messalla Corvinus, der im J. 31 v. Chr. Mitconsul des Augustus war.

tis in singulos annos quingenis sestertiis, quibus Messalla pertatem innoxiam sustentaret. Aurelio quoque Cotta Haterio Antonino annuam pecuniam statuit princeps, qu per luxum avitas opes dissipassent.

Eius anni principio mollibus adhuc initiis prolatatum Parthos Romanosque de obtinenda Armenia bellum a sumitur, quia nec Vologeses sinebat fratrem Tiridaten d se regni expertem esse aut alienae id potentiae donum h et Corbulo dignum magnitudine populi Romani rebatur olim a Lucullo Pompeioque recipere. ad hoc Armenii am fide utraque arma invitabant, situ terrarum, similitudine rum Parthis propiores conubiisque permixti ac libertate i illuc magis ad servitium inclinantes.

35 Sed Corbuloni plus molis adversus ignaviam militum contra perfidiam hostium erat: quippe Suria transmota giones, pace longa segnes, munia Romanorum aegerrime rabant. satis constitit fuisse in eo exercitu veteranos, non stationem, non vigilias inissent, vallum fossamque nova et mira viserent, sine galeis, sine loricis, nitidi et stuosi, militia per oppida expleta. igitur dimissis quibu nectus aut valetudo adversa erat, supplementum petivit habiti per Galatiam Cappadociamque dilectus, adiectaqu

5. *sestertiis*, natürlich grosse Sesterzen von je 1000 kleinen Sesterzen. Dass Nero mehrere Senatoren auf diese Weise mit jährlichen Unterstützungen (*annua salaria*) bedachte, bezeugt auch Suet. Ner. 10.

6. Aurelius Cotta ist Enkel des 2, 32 erwähnten M. Aurelius Cotta Maximus (später *Messalinus*), der Ovid's Freund war.

7. Haterius war im J. 53 Consul gewesen und ist der Enkel des Redners Q. Haterius. 12, 58. — Ueber *quamvis*, ein historisches Factum bezeichnend, s. Einl. §. 106.

10. *de obtinenda Armenia.* Seit dem J. 54 war Corbulo dort thätig und der Partherkönig Vologeses hatte scheinbar von Armenien abgelassen; cp. 9.

12. *regni* d. h. Armeniens.

14. Lucullus schlug den Tigranes, Schwiegervater des Mithridates, wiederholt in den Jahren 69 und 68. Pompejus zwang ihn 66 zur Uebergabe, liess ihm aber sein Reich Armenien, dessen Könige von da ab der Bestätigung Seiten der Römer bedurften. *hoc* „dazu noch"; s. zu 12, 3

17. *illuc* d. h. zu den Par also zur Knechtschaft. Der Z *ad servitium* ist also erklär Art. Liest man *illud* (geg Hdschr.), so entsteht ein G satz: römische Knechtschaft; knechten wollten die Röme Land nicht.

35. 2. *transmovere* findet nur hier und bei Terenz. C hatte nach cp. 8 die Hälfte d rischen Heeres, 2 Legionen Hülfstruppen, erhalten.

3. *munia Romanorum.* Ob sie selbst zum Theil Römer so kannten sie doch die Obl heiten eines römischen So nicht. Man braucht dafür *armorum*, *armatorum* oder *rum* zu schreiben.

6. *quaestuosi* „gewinnreich" 12, 63.

9. Galatia, von dem Tetr Dejotarus zu einer erbliche

ıia legio cum equitibus alariis et peditatu cohortium. sque omnis exercitus sub pellibus, quamvis hieme saeva ıt obducta glacie nisi effossa humus tentoriis locum non 'et. ambusti multorum artus vi frigoris et quidam inter ,s exanimati sunt. adnotatusque miles, qui fascem ligno- ɘstabat, ita praeriguisse manus, ut oneri adhaerentes brachiis deciderent. ipse cultu levi, capite intecto, in , in laboribus frequens adesse, laudem strenuis, solacium .s, exemplum omnibus ostendere. dehinc quia duritiam ıilitiaeque multi abnuebant deserebantque, remedium se- : quaesitum est. nec enim, ut in aliis exercitibus, pri- .lterumque delictum venia prosequebatur, sed qui signa :at, statim capite poenas luebat. idque usu salubre et ordia melius apparuit, quippe pauciores illa castra de- quam ea in quibus ignoscebatur.

terim Corbulo legionibus intra castra habitis, donec ver 36 eret, dispositisque per idoneos locos cohortibus auxilia- : pugnam priores auderent praedicit; curam praesidiorum Orfito primi pili honore perfuncto mandat. is quam- incautos barbaros et bene gerendae rei casum offerri :at, tenere se munimentis et maiores copias opperiri

gemacht, ward schon unter Nachfolger Amyntas römi- ›vinz, Cappadocien erst un- ɜrius (2, 42). — *ex Germa-* ›ie zwölfte Legion, schon 'iberius in Syrien stehend n. Chr. von Claudius nach ıland verlegt, kam jetzt

ıeva adeo. Ueber die Stel- zu cp. 25.

ıbustus „erfroren" auch bei .eren Plinius: *ambusta igni ıre.*

lnotatus. Ueber den ausge- Gebrauch des Nomin. c. Einl. §. 82.

'aerigere „vorne erstarren" *εἰϱ.* wie *praecolere*, *praeiu-* ıst. 3, 65) *praeumbrare.* — Ueber den griechischen iv s. Einl. §. 24. Vgl. 15, *dus iam artus.*

equens als Prädicatsadjectiv edeutung „häufig" statt des : auch 4, 3. 55 und schon bei Cicero z. B. p. Rosc. Am. 6 *erat ille Romae frequens.*

18. In *ostendere* liegt ein Zeugma.

19. *abnuere* statt *detrectare*, wie 6, 27 *abnuere id munus.* 11, 8 *dominationem.* 14, 37 *iussa ducis*, und öfter. Aehnlich bei Klassikern, aber selten.

36. 2. *adolesceret.* In dieser Bedeutung gebraucht Tac. zwar nach dem Vorgange des Sallust das Particip *adultus*, um die mittlere Zeit zu bezeichnen, bei *ver*, *aestas*, *auctumnus*, *nox*, aber das Verbum finitum nur hier.

3. *praedicere* statt *edicere*, *iubere*, wie 16, 33 *praedicto ne in re publica haberetur.* Cic. de div. 1, 24 *praedicere ne id faceret.* Häufiger bei Livius: 2, 10. 23, 19 und öfter.

4. *primi pili* ctt. Er ist also *primipilaris*, hat als solcher den *census equester* und Anwartschaft auf die Stelle eines Kriegstribunen oder Präfecten.

5. *casus* statt *occasio*, wie 1, 13. 12, 50 und oft, nach Sallust.

iubetur. sed rupto imperio, postquam paucae e proximis stellis turmae advenerant pugnamque imperitia poscel congressus cum hoste funditur. et damno eius exterriti subsidium ferre debuerant, sua quisque in castra trepida rediere. quod graviter Corbulo accepit increpitumque Pac et praefectos militesque tendere extra vallum iussit; inqu contumelia detenti nec nisi precibus universi exercitus exs sunt.

37 At Tiridates super proprias clientelas ope Vologesi fr adiutus, non furtim iam sed palam bello infensare Armen quosque fidos nobis rebatur, depopulari, et si copiae co ducerentur, eludere hucque et illuc volitans plura fama q pugna exterrere. igitur Corbulo quaesito diu proelio fr habitus et exemplo hostium circumferre bellum coactus, disp vires, ut legati praefectique diversos locos pariter invade simul regem Antiochum monet proximas sibi praefecturas pe nam Pharasmanes interfecto filio Radamisto quasi prodi quo fidem in nos testaretur, vetus adversus Armenios o promptius exercebat. tuncque primum inlecti Moschi, ante alias socia Romanis, avia Armeniae incursavit. ita silia Tiridati in contrarium vertebant, mittebatque orat

7. *rupto* statt *spreto*. hist 3, 19 *rupturi imperium*. So bei klassischen Dichtern: *rumpere edicta, decreta*.

12. *tendere* ctt. Das Campiren ausserhalb des Lagers ohne Zelte war eine nicht ungewöhnliche Disciplinarstrafe für Feigheit, z. B. bei Liv. 10, 4 *cohortes, quae signa amiserant, extra vallum sine tentoriis destitutas invenit.*

37. 1. *Vologesi* statt *Vologesis*. In den Historien findet sich auch der Accusativ *Vologesum* und der Dativ *Vologeso*. Tacitus mag in der Declination dieses Fremdnamens geschwankt haben, wie bei dem Namen der Stadt Artaxata.

2. *infensare* ist vox Tacitea, nur noch cp. 41. 6, 34, also erst in den Annalen.

5. *frustra habitus* statt *frustratus, deceptus*. Anders cp. 51 *quae brevi servata, dein frustra habita sunt* (= *neglecta*). Dieselbe Verbindung nur noch bei Ammian, sonst ungebräuchlich.

6. *circumferre bellum* findet öfter bei Livius, früher nicht.

8. Antiochus war König von magene. S. zu 12, 55. — *monere* mit dem Infinitiv s. §. 79.

9. Pharasmanes, König de berer, hatte um das Jahr 51 s eigenen Bruder Mithridates Radamistus ermorden lassen. 1 Nach cp. 6 hatte letzterer Krieg gegen Armenien endlich gegeben.

11. Die Moscher, auch von und dem älteren Plinius erw wohnten am schwarzen Meer schen Armenien und dem Cau an den Quellen des Cyrus.

12. *incursavit.* Das Prädicat i regelmässig auf die voraufgel Apposition bezogen. So nur hist. 1, 61 *electi — ad quadra milia armatorum, data.* 86 *qu campus Martius et via Flan iter belli, esset obstructum.* liches sehr selten bei Cicero Caesar.

Parthorumque nomine expostularent, cur datis nuper ıs redintegrataque amicitia, quae novis quoque bene-cum aperiret, vetere Armeniae possessione depelleretur. ndum ipsum Vologesen commotum, quia causa quam ; mallent: sin perstaretur in bello, non defore Arsacidis ı fortunamque saepius iam clade Romana expertam. ad oulo, satis comperto Vologesen defectione Hyrcaniae , suadet Tiridati precibus Caesarem adgredi: posse illi stabile et res incruentas contingere, si omissa spe ıa et sera praesentem potioremque sequeretur.

.citum dehinc, quia commeantibus in vicem nuntiis nihil 38 nam pacis proficiebatur, conloquio ipsorum tempus lo-destinari. mille equitum praesidium Tiridates adfore ebat: quantum Corbuloni cuiusque generis militum ad-non statuere, dum positis loricis et galeis in faciem niretur. cuicumque mortalium, nedum veteri et pro-ci, barbarae astutiae patuissent: ideo artum inde nu-finiri et hinc maiorem offerri, ut dolus pararetur; nam agittarum usu exercito si detecta corpora obicerentur, ofuturam multitudinem. dissimulato tamen intellectu de iis quae in publicum consulerentur totis exercitibus lissertaturos respondit. locumque delegit, cuius pars olles erant clementer adsurgentes accipiendis peditum

idibus. S. cp. 9 *Vologe-t nobilissimos ex familia rum.*

) „nur deshalb“. — *com-*h. er habe sich noch nicht noch nicht zum Angriff Klassiker sagen: *bellum, commovere.* Von einem ; sagt Tac. ann. 12, 55 *ıationes — saepe et alias* 14, 31 *commotis ad re-*

ertam passivisch, wie 3,

:cania lag südöstlich am

dere mit dem Infinitiv hat in den Annalen: 3, 53. ;, 9. Früher nur Dichter ius.

ventus auch 2, 46 *pax. ndiciones*, und öfter; sehr Livius, doch vor diesem Sallust.

dum statt *dummodo* hat ; in den Annalen, wogegen er *dummodo* nur im Dial. und in der Germania anwendet. — ***in faciem pacis*** „zum Zeichen einer friedlichen Absicht“. ***facies*** heisst bei Tac. öfter so viel als ***species*** „das Aeussere“. Vgl. hist. 5, 23 ***superfusus amnis insulam in faciem stagni opplevit.*** Ueber das consecutive ***in*** s. Einl. §. 48.

6. ***nedum*** mit positivem Hauptsatze, wie cp. 20 ***cuicumque, nedum parenti, defensionem tribuendam.*** S. Einl. §. 105.

7. Der Plur. ***astutiae*** auch Ter. Andr. 3, 4, 25. — ***inde*** d. h. auf Seiten der Parther, ***hinc*** bei den Römern.

10. ***intellectus*** statt ***intelligentia*** erst seit Vellejus gebräuchlich, dann häufig im silbernen Latein.

12. *dissertare* ist eine archaistische Form, die erst bei Tac. wieder erscheint: 12, 11 ***ubi haec atque talia dissertavere.*** hist. 4, 69.

13. ***clementer,*** vom Terrain gebraucht; vgl. zu 12, 33.

ordinibus, pars in planitiem porrigebatur ad explicandas e
tum turmas. dieque pacto prior Corbulo socias cohorte
auxilia regum pro cornibus, medio sextam legionem const
cui accita per noctem aliis ex castris tria milia tertiano
permiscuerat, una cum aquila, quasi eadem legio spectar
Tiridates vergente iam die procul adstitit, unde videri m
quam audiri posset. ita sine congressu dux Romanus a
dere militem sua quemque in castra iubet.

39 Rex sive fraudem suspectans, quia plura simul in
ibatur, sive ut commeatus nostros Pontico mari et Trapez
oppido adventantes interciperet, propere discedit. sed n
commeatibus vim facere potuit, quia per montes duceba
praesidiis nostris insessos, et Corbulo, ne irritum bellum
heretur utque Armenios ad sua defendenda cogeret, excin
parat castella, sibique quod validissimum in ea praefect
cognomento Volandum, sumit; minora Cornelio Flacco le
et Insteio Capitoni castrorum praefecto mandat. tum cir
spectis munimentis et quae expugnationi idonea provisis,
tatur milites ut hostem vagum neque paci aut proelio para
sed perfidiam et ignaviam fuga confitentem exuerent sed
gloriaeque pariter et praedae consulerent. tum quadripe
exercitu hos in testudinem conglobatos subruendo v

14. *ad explicandas.* Mit dem Dativ des Gerundivums wechselt die Präposition *ad*, wie 2, 6 *accipiendisque copiis et transmittendum ad bellum oportuna.*

16. *medio* substantivirt und ohne Präposition auch 1, 64. 68. 2, 52. S. Einl. §. 35.

19. *vergente*, s. zu cp. 19 *vergentem annis.*

39. 1. *suspectare*, wie 1, 5. 13. 4, 3 und öfter, in dieser Bedeutung erst bei Tacitus, dann im Spätlatein. Die Coordination des Particips mit einem Finalsatz ist wie 2, 62 *inliciens Germanos utque — insisteretur.* 3, 3 *inferius rati an ne — intellegerentur.* hist. 3, 46 *gnarus ac ne.*

2. *Trapezus* liegt an der Küste des östlichen Pontus. Dort wurden die Transporte ausgeschifft und gingen zu Lande nach dem benachbarten Armenien.

6. *excindere* auch bei Cicero und Livius so gebraucht. Vgl. Virg. Aen. 2, 177 *nec posse Argolici cindi Pergama telis.* Bei Tac. mit persönlichen Objecten *hostem* 2, 25. 12, 39 *Sugambr cisi.*

7. Ueber die Bedeutung von *fectura* s. zu 11, 8.

8. *cognomentum* statt *nomen*, 12, 55. 1, 23 und öfter.

9. Instejus wird cp. 9 als turio aufgeführt.

12. *exuere sedibus* ist neu g dete Phrase, wie 12, 45 *exutu campis Mithridatem.*

13. *pariter et* auch cp. 40 *pariter et pugnae.* Quintil. 10, *inventionem et dispositionem p exercent.* Sall. Cat. 3, 2 *hau quam par gloria sequitur scrip et actorem rerum.* — Die schl Wiederholung von *tum* im A der Periode ist wie 11, 20 *u men — insignia tamen.* 3, 57 *ut — nisi quod.* Dergleiche bei Tac. seltener als bei man der Früheren.

, alios scalas moenibus admovere, multos tormentis fa- hastas incutere iubet. libritoribus funditoribusque attri- locus, unde eminus glandes torquerent, ne qua pars sub- laborantibus ferret pari undique metu. tantus inde certantis exercitus fuit, ut intra tertiam diei partem propugnatoribus muri, obices portarum subversi, capta u munimenta omnesque puberes trucidati sint, nullo amisso, paucis admodum vulneratis. et inbelle vulgus rona venundatum, reliqua praeda victoribus cessit. pari ı legatus ac praefectus usi sunt, tribusque una die castel- ugnatis cetera terrore et alia sponte incolarum in dedi- veniebant. unde orta fiducia caput gentis Artaxata iendi. nec tamen proximo itinere ductae legiones, quae ıem Araxen, qui moenia adluit, ponte transgrederentur, tum dabantur: procul et latioribus vadis transiere.

t Tiridates pudore et metu, ne si concessisset obsidioni, pis in ipso videretur, si prohiberet, inpeditis locis seque estres copias inligaret, statuit postremo ostendere aciem o die proelium incipere vel simulatione fugae locum parare. igitur repente agmen Romanum circumfundit, naro duce nostro, qui viae pariter et pugnae composue-

nducit statt *adducit* nach en. 11, 620 *princeps turmas Asilas.* Anders bei Livius: *n aciem, pugnam, proelium* ?.

ncutere für *coniicere,* auch 31 *tela saxaque*; sonst nur teren Dichtern. — *libritores bratores*) schreibt Tac. auch ıach Analogie von *librilia* dersteine".

antus inde ardor ett. Die rinnert an Liv. 22, 5 *tan- fuit ardor armorum*, eben- t folgendem Conjunct. per- t — *nemo pugnantium sen-*

census ist ἀπ. εἰρ. im Latein. *ssit* „ward überlassen", wie So besonders Livius z. B. *captiva corpora Romanis* 43, 19 *praedae alia mili- sere.* Ein Mal auch schon rr. 2 §. 170 *ut etiam hic s huic cederet.*

der sonst ungebräuchlichen ung *cetera — et alia* soll ite Glied dem ersten unter- t werden. Ueber *et alii* (ohne *ceteri*) s. zu 12, 41. — *sponte* mit dem Genetiv wie 12, 42 u. öfter.

26. Ueber die Lage von Artaxata s. zu 12, 50.

29. *dabantur.* Vgl. Livius: *ad terram datus, in praeceps dare.* Cicero: *dare se in fugam.*

40. 1. *concedere* „geschehen las- sen, gestatten" schon bei Cic. p. Murena 23 *postulationi* „der Forde- rung nachgeben".

2. Ueber *seque et* s. Einl. §. 65.

3. *inligare* statt *impedire, impli- care* auch 15, 1 *bellis.* hist. 3, 46 *externo bello.* Ein Mal Cic. de orat. 2, 14 *angustis et concisis disputa- tionibus inligati.*

4. *dato die* „an einem passenden Tage" wie 4, 40 *dato tempore* „zu gelegener Zeit".

5. *circumfundere aliquem* scheint eine neu gebildete Construction. Livius sagt: *se alicui circumfun- dere*, oder es steht das Passiv, wie schon bei Caesar.

6. *viae pariter et pugnae*, mit demselben Dativ des Zweckes (statt *ad*) heisst es 1, 51 *incessitque iti- neri et proelio.* S. Einl. §. 31, b.

rat exercitum. latere dextro tertia legio, sinistro sexta incedebat, mediis decumanorum delectis; recepta inter ordines impedimenta, et tergum mille equites tuebantur, quibus iusserat ut instantibus comminus resisterent, refugos non sequerentur. in cornibus pedes sagittarius et cetera manus equitum ibat, productiore cornu sinistro per ima collium, ut, si hostis intravisset, fronte simul et sinu exciperetur. adsultare ex diverso Tiridates, non usque ad ictum teli, sed tum minitans, tum specie trepidantis, si laxare ordines et diversos consectari posset. ubi nihil temeritate solutum nec amplius quam decurio equitum audentius progressus et sagittis confixus ceteros ad obsequium exemplo firmaverat, propinquis iam tenebris abscessit.

41 Et Corbulo castra in loco metatus, an expeditis legionibus nocte Artaxata pergeret obsidioque circumdaret agitavit, concessisse illuc Tiridaten ratus. dein postquam exploratores attulere longinquum regis iter et Medi an Albani peterentur incertum, lucem opperitur, praemissa levi armatura, quae muros interim ambiret oppugnationemque eminus inciperet. sed oppidani portis sponte patefactis se suaque Romanis permisere, quod salutem ipsis tulit: Artaxatis ignis inmissus deletaque et solo aequata sunt, quia nec teneres sine valido praesidio ob magnitudinem moenium, nec id nobis virium erat, quod firmando praesidio et capessendo bello divideretur, vel si integra

8. *mediis — delectis,* zur Abwechslung statt *medio — delecti* „in der Mitte waren Ausgewählte".

9. *iusserat ut.* Diese Construction von *iubere* ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., steht aber schon vereinzelt bei Plautus, Livius, Curtius und wird im Spätlatein häufig.

10. *refugus* nur hier und in den Historien; ausserdem bei Ovid und im silbernen Latein.

12. *productiore,* ein seltener Comparativ, doch schon bei Cicero und Horaz.

13. *sinu* bezeichnet die bogenförmige Ausdehnung des linken Flügels.

16. *nec amplius quam* „und als nichts weiter geschehen war als dass". Aehnlich ist die Ellipse in 15, 13 *nec aliud quam munimenta propugnabant,* wo jedoch ein Activ *(faciebant, agebant)* zu ergänzen ist.

41. 1. *an* hängt von *agitare* ab, wie es Tacitus setzt bei den Ausdrücken des Ueberlegens; *consultare, consulere, dubitare.*

4. Unter Medien ist in der römischen Zeit nur der nordwestliche Theil des alten Mederreiches zu verstehen, auch Atropatene genannt nach dem Perserfürsten Atropates, der es von Alexander als Satrapie erhalten hatte. Seitdem war es eine erbliche Monarchie, ward jedoch unter Trajan einige Jahre tributpflichtig. — Ueber die Albani s. zu 12, 45.

6. *ambire* „umzingeln" auch 1, 68 *ut vallum armis ambirent.* So erst im silbernen Latein; in der Bedeutung „sich herumbewegen, umkreisen" schon ein Mal bei Cicero.

9. *teneres* (statt des handschriftl. *teneri*) ist Potentialis wie cp. 3 *nec requireres.* hist. 1, 57 *scires.* 3, 75 *non argueres,* und öfter.

11. *vel* statt *aut,* wie 14, 35 *vincendum vel cadendum.* hist. 1, 21 *oblivione vel gloria.* Ist Taciteisch.

ustodita relinquerentur, nulla in eo utilitas aut gloria capta essent. adicitur miraculum velut numine oblatum: cuncta [extra tectis] hactenus sole inlustria fuere; quod ibus cingebatur, repente ita atra nube coopertum fulgori- e discretum est, ut quasi infensantibus deis exitio tradi etur. ob haec consalutatus imperator Nero, et senatus lto supplicationes habitae, statuaeque et arcus et continui latus principi, utque inter festos referretur dies, quo a victoria, quo nuntiata, quo relatum de ea esset, alia- 1 eandem formam decernuntur, adeo modum egressa, ut ssius de ceteris honoribus adsensus, si pro benignitate ae dis grates agerentur, ne totum quidem annum sup- ionibus sufficere disseruerit, eoque oportere dividi sacros gotiosos dies, quis divina colerent et humana non im- nt.

ariis deinde casibus iactatus et multorum odia meritus 42 haud tamen sine invidia Senecae damnatur. is fuit P. Suil- imperitante Claudio terribilis ac venalis et mutatione tem- ı non quantum inimici cuperent demissus quique se no- n videri quam supplicem mallet. eius opprimendi gratia tum credebatur senatus consultum poenaque Cinciae legis sum eos qui pretio causas oravissent. nec Suillius questu probratione abstinebat, praeter ferociam animi extrema a liber et Senecam increpans infensum amicis Claudii, uo iustissimum exilium pertulisset. simul studiis inerti- t iuvenum inperitiae suetum livere iis, qui vividam et in-

Jeber den Gebrauch des un- chen *incustoditus* s. zu 12, 4. *extra tectis* scheint ein auf rständniss beruhendes Glos- - *hactenus* von der Vergan- t „bis dahin" auch cp. 47. 0. So zuerst bei Ovid, dann , 26 *hactenus quietae utrim- itiones fuere.*
Ueber *infensare* s. zu cp. 37.
C. Cassius, s. zu 12, 11.
negotiosus in diesem Sinne *εἰρ.* Von Sachen gebraucht on Cic. p. Mur. 8 *provinciam sam et molestam.*

2. Ueber P. Suillius Rufus, ïnstling des Claudius, s. zu Dass er bestechlich (*venalis*) eigt 4, 31 *convictus pecuniam iudicandam cepisse.*
antum mit dem Potentialis, 19. 21, nach Analogie des Conjunctivs bei *ut quis, ut quisque, prout.*

6. *repetitum.* Im J. 47 forderte der Senat die Einschärfung der alten *lex Cincia de donis et muneribus.* Claudius bestimmte damals, ein Sachwalter dürfe nicht mehr als 10000 Sesterzen Honorar erhalten. Vgl. 11, 5—7. Erneuert war diese Bestimmung schon im J. 54. S. cp. 5.

10. *exilium* wegen angeblichen Ehebruchs mit Julia, der Tochter des Germanicus. — *studia inertia* nennt er solche Studien, die keinen unmittelbaren Einfluss auf das Staatsleben haben, wie Philosophie und Dichtkunst.

11. *livere* statt *invidere* ist bei Tac. *ἀπ. εἰρ.* und findet sich nur noch vereinzelt bei Martial und Statius.

corruptam eloquentiam tuendis civibus exercerent. se qu storem Germanici, illum domus eius adulterum fuisse. an g vius aestimandum sponte litigatoris praemium honestae ope adsequi, quam corrumpere cubicula principum feminarum? q sapientia, quibus philosophorum praeceptis intra quadrienni regiae amicitiae ter miliens sestertium paravisset? Romae tes menta et orbos velut indagine eius capi, Italiam et provinc immenso faenore hauriri: at sibi labore quaesitam et modic pecuniam esse. crimen, periculum, omnia potius toleratur quam veterem ac dicendo partam dignationem subitae feli tati submitteret.

43 Nec deerant qui haec isdem verbis aut versa in deter Senecae deferrent. repertique accusatores direptos socios, c Suillius provinciam Asiam regeret, ac publicae pecuniae pe latum detulerunt. mox quia inquisitionem annuam impet verant, brevius visum urbana crimina incipi, quorum ob testes erant. ii acerbitate accusationis Q. Pomponium ad n cessitatem belli civilis detrusum, Iuliam Drusi filiam Sabina que Poppaeam ad mortem actas et Valerium Asiaticum, I

15. *corrumpere* hat meist nicht sächliche, sondern nur persönliche oder abstracte Objecte, wie *fidem, disciplinam.*

17. *paravisset.* Da Seneca nicht gegenwärtig, also nicht die zweite Person in der directen Frage zu denken ist, so wäre der Infinitiv zu erwarten; aber eben so cp. 49 *cur consectaretur?* Und schon Caes. b. c. 1, 32 *cur ferri passus esset?* In dieser Form ist die Frage dringender als in dem einen Urtheilssatz vertretenden Infinitiv. Regelrecht im Vorigen mit *an* so wie cp. 43 *cur enim neminem alium electum.* 14, 1 *cur enim differri,* und oft.

18. *velut indagine* ist ein von der Jagd entlehntes Bild, bei Tac. nur hier und Agr. 37 *indaginis modo silvas persultare.* Zuerst beim Auct. bell. gall. 8, 18 *velut indagine hunc insidiis circumdederunt,* dann auch bei Livius, dem jüngeren Plinius und Späteren.

21. *quam* statt *quam ut,* wie 3, 37 *huc potius intenderet quam — exerceret.* Wie hier, nach einem Accus. c. infin. mit *potius, prius, citius,* setzt auch Livius *quam* mit dem Conjunctiv, z. B. 4, 2 *qu libet dimicationem subituros fu potius quam eas leges sibi imp paterentur.* Aehnlich 5, 24, 9. 3, 12 und ein Mal schon Sall. J 106, 3 *mansurum potius quam vitae parceret.*

43. 4. *inquisitionem annuam.* solchen Processen ward die V handlung oft ein Jahr lang au schoben, damit die Ankläger Beweismittel aus der Provinz l beischaffen könnten. Vgl. cp. *poscebatque tempus evocando testium.*

6. Pomponius, im J. 41 Con hatte nach dem Tode des Calig in Uebereinstimmung mit dem nate die Republik herstellen wo und war dann im J. 42 zu Ca lus nach Dalmatien gegangen, sen Empörung rasch unterdr ward.

7. Ueber diese Julia s. zu cp.

8. Poppaea war im J. 47 Messalina zum Selbstmord ge ben; eben so Valerius. Vgl. 11, 1 — Lusius war unter Tiberius sul gewesen.

sium Saturninum, Cornelium Lupum circumventos, iam equitum Romanorum agmina damnata omnemque Claudii saevitiam Suillio obiectabant. ille nihil ex his sponte susceptum, sed principi paruisse defendebat, donec eam orationem Caesar cohibuit, compertum sibi referens ex commentariis patris sui nullam cuiusquam accusationem ab eo coactam. tum iussa Messalinae praetendi et labare defensio: cur enim neminem alium delectum qui saevienti impudicae vocem praeberet, puniendos rerum atrocium ministros, ubi pretia scelerum adepti scelera ipsa aliis delegent. igitur adempta bonorum parte (nam filio et nepti pars concedebatur eximebanturque etiam quae testamento matris aut aviae acceperant) in insulas Baleares pellitur, non in ipso discrimine, non post damnationem fractus animo: ferebaturque copiosa et molli vita secretum illud toleravisse. filium eius Nerullinum adgressis accusatoribus per invidiam patris et crimina repetundarum, intercessit princeps tamquam satis expleta ultione.

Per idem tempus Octavius Sagitta plebei tribunus, Pontiae 44
mulieris nuptae amore vaecors, ingentibus donis adulterium et mox, ut omitteret maritum, emercatur, suum matrimonium promittens ac nuptias eius pactus. sed ubi mulier vacua fuit, nectere moras, adversam patris voluntatem causari repertaque spe ditioris coniugis promissa exuere. Octavius contra modo conqueri modo minitari, famam perditam, pecuniam exhaustam

9. Lupus, unter Tiberius Proconsul von Creta und Cyrenaica, war 42 Consul.

10. *agmina* „ganze Schaaren". Nach Sueton hat Claudius, meist seinen Günstlingen und der Messalina zu Gefallen, 35 Senatoren und über 300 Ritter verurtheilt.

11. Dass Suillius allein dies verschuldet habe, ist übertrieben.

12. *defendebat* „er führte zu seiner Vertheidigung an". In diesem Sinne nicht öfter bei Tacitus, doch häufig bei Cicero.

14. *coactam* „erzwungen", wie 4, 51 *coacta deditio.* 16, 19 *mors.* Schon bei Cicero, der auch das Activ *cogere* mit sächlichem Object gebraucht.

20. *aut* bedeutet, dass dieselbe Person für den Sohn und die Enkelin in verschiedenem Grade der Verwandtschaft zu denken ist.

22. *secretum* „die Abgeschiedenheit" des Exils. Vgl. 4, 57 *pari secreto* — *Rhodi secreto,* und so öfter. Liv. 23, 8 *ubi in secretum pervenerunt.* 35, 32 *conloquium in secreto habitum.*

23. M. Suillius Nerullinus, im J. 50 Consul, ward unter Vespasian Proconsul von Asia.

24. *repetundarum.* Welche Provinz er vorher verwaltet hatte, ist unbekannt.

25. Ueber *tamquam* s. Einl. §. 95.

44. 1. Ueber die Stellung *plebei trib.* s. zu cp. 28.

2. Wegen der Coordination des Substantivs *adulterium* mit einem Nebensatze (*ut omitteret*) vgl. zu cp. 8 *vestem principi triumphalem utque ovans urbem iniret.*

3. Ueber das Taciteische *emercari* s. zu 12, 14.

6. *exuere* verbindet Tac. eben so mit *fidem, virtutem, amicitiam, pacem, pacta, iussa, obsequium.*

obtestans, denique salutem, quae sola reliqua esset, arbi eius permittens. ac postquam spernebatur, noctem unam solacium poscit, qua delenitus modum in posterum adhibe statuitur nox, et Pontia consciae ancillae custodiam cubi mandat. ille uno cum liberto ferrum veste occultum inl tum, ut adsolet in amore et ira, iurgia preces, exprobr satisfactio et pars tenebrarum libidini seposita; et quasi census nihil metuentem ferro transverberat et accurrentem cillam vulnere absterret cubiculoque prorumpit. postera manifesta caedes, haud ambiguus percussor; quippe mansita una convincebatur, sed libertus suum illud facinus profit se patroni iniurias ultum esse. commoveratque quosdam mag tudine exempli, donec ancilla ex vulnere refecta verum aper postulatusque apud consules a patre interfectae, postqu tribunatu abierat, sententia patrum et lege de sicariis c demnatur.

45 Non minus insignis eo anno inpudicitia magnorum publicae malorum initium fecit. erat in civitate Sabina P paea, T. Ollio patre genita, sed nomen avi materni sumpse inlustri memoria Poppaei Sabini, consulari et triumphali core praefulgentis; nam Ollium honoribus nondum funct amicitia Seiani pervertit. huic mulieri cuncta alia fuere prae

8. *obtestans* „sich berufend" auf etwas, also mit einem Object der Sache, wie Cic. ep. ad Brut. 1, 13 *necessitudinem nostram tuamque in me benevolentiam obtestans.* In dieser Bedeutung selten. Aehnlich 2, 65 *eiusdem familiae deos et hospitalis mensas obtestantem.*

14. *quasi* drückt den wirklichen Grund aus, statt *ut,* gleich dem griechischen ὡς, und zwar ohne indirecte Rede, wie auch 6, 11 *quasi nescius.* 12, 47 *quasi iurisiurandi memor.* Sonst pflegt jedoch Oratio indirecta zu Grunde zu liegen. S. Einl. §. 95.

16. *prorumpere* mit blossem Ablativ, wie 15, 40. hist. 4, 34 nach Virg. Aen. 7, 459 *proruptus corpore sudor.* So construirt Tac. *procedere, abire, labi, tollere, promere, depromere, extrahere.*

17. *mansitare* hat Tac. nur hier und 14, 42. Ausserdem steht es bei dem älteren Plinius und Späteren.

18. Der Infinitiv nach *convinci* auch 4, 31 *convictus pecuniam pisse,* wie schon bei Sallust Livius.

21. *apud consules,* als den I sidenten des Senates, der die Ju diction über seine Mitglieder I

22. *abierat.* So lange er Amte ist, darf er nicht verkl werden. — Die *lex Cornelia de cariis et veneficis,* im J. 82 c 81 von Sulla gegeben, strafte Mörder mit Deportation und V lust des Vermögens. — Nach I 4, 44 ward Octavius Sagitta b Regierungsantritt des Vespa von der Amnestie derer, die u Nero verurtheilt waren, au schlossen.

45. 4. Sabinus, 24 Jahre l Statthalter, zuerst von Mösien, 15 n. Chr. auch von Achaja Macedonien, war im J. 35 gestorl

5. *praefulgere,* meist bei Dicht und im silbernen Latein, hat T nur noch 3, 76.

6. *pervertit,* im J. 31.

ım animum. quippe mater eius, aetatis suae feminas tudine supergressa, gloriam pariter et formam dederat; .aritudini generis sufficiebant. sermo comis nec absurıgenium: modestiam praeferre et lascivia uti: rarus in m egressus, idque velata parte oris, ne satiaret aspevel quia sic decebat. famae numquam pepercit, maritos lteros non distinguens; neque adfectui suo aut alieno ı, unde utilitas ostenderetur, illuc libidinem transferebat. ıgentem eam in matrimonio Rufri Crispini equitis Roex quo filium genuerat, Otho pellexit iuventa ac luxu ı flagrantissimus in amicitia Neronis habebatur: nec ˌuin adulterio matrimonium iungeretur.

:ho sive amore incautus laudare formam elegantiamque 46
apud principem, sive ut accenderet ac, si eadem femina ıtur, id quoque vinculum potentiam ei adiceret. saepe ; est consurgens e convivio Caesaris, se quidem ire ad ;ibi concessam dictitans nobilitatem, pulchritudinem, vota n et gaudia felicium. his atque talibus inritamentis non cunctatio interponitur. sed accepto aditu Poppaea pri)er blandimenta et artes valescere, imparem cupidini se na Neronis captam simulans; mox acri iam principis ad superbiam vertens, si ultra unam alteramque noctem ɜtur, nuptam esse se dictitans, nec posse matrimonium ·e, devinctam Othoni per genus vitae, quod nemo adae: illum animo et cultu magnificum; ibi se summa for-

)ergredi statt *superare* bei r hier und 14, 52. Erst seit vorkommend.

c absurdum ctt. Das Folrinnert im Allgemeinen an ınliche Charakteristik bei til. 25 *verum ingenium eius ›surdum* ctt.

:cebat „es kleidete sie gut", ;wa „es schickte sich".

nde mit dem Conjunctiv der ıolung wie Vellej. 2, 21, 2 *›es maior affulsisset.* Eben *ıbi* hist. 5, 11. 21. *quo* ann.

Jeber Crispinus s. zu 11, 1 le.

!lium. Er ward auf Befehl ɔ von seinen eigenen Dienern ischen im Meere ersäuft. — t der spätere Kaiser, schon als Mitwisser des Verhältnisses zwischen Nero und der Acte erwähnt.

17. *flagrantissimus,* eine neue Metapher. S. zu 11, 29 *flagrantissima gratia.*

18. *matrimonium.* Abweichend hiervon sagt Tac. hist. 1, 13: *Poppaeam Sabinam, principale scortum, ut apud conscium libidinum deposuerat.* Dann erst habe Nero den Otho aus Eifersucht fortgeschickt.

46. 6. *gaudia* im Plural, wie 14, 4 und bei Livius. — *inritamentis* ist Dativ. — *non longa cunctatio* ctt. Der Sinn ist: zwischen diesen ersten Anreizungen und denen, die folgen sollten, liess man eine kurze Pause eintreten, um den Nero desto begieriger zu machen.

8. *imparem.* Sie drängt sich dem Kaiser auf und fingirt eine unbezwingliche Liebe zu ihm.

tuna digna visere: at Neronem, paelice ancilla et adsueti Actes devinctum, nihil e contubernio servili nisi abiectu sordidum traxisse. deicitur familiaritate sueta, post cong et comitatu Otho, et ad postremum, ne in urbe aemu ageret, provinciae Lusitaniae praeficitur; ubi usque ad c arma non ex priore infamia sed integre sancteque egit, pı otii et potestatis temperantior.

47 Hactenus Nero flagitiis et sceleribus velamenta quae suspectabat maxime Cornelium Sullam, socors ingenium in contrarium trahens callidumque et simulatorem inte tando. quem metum Graptus ex libertis Caesaris, usu e necta Tiberio abusque domum principum edoctus, tali dacio intendit. pons Mulvius in eo tempore celebris noct inlecebris erat; ventitabatque illuc Nero, quo solutius u extra lasciviret. igitur regredienti per viam Flaminiam positas insidias fatoque evitatas, quoniam diverso itinere lustianos in hortos remeaverit, auctoremque eius doli Sı ementitur, quia forte redeuntibus ministris principis qu per iuvenalem licentiam, quae tunc passim exercebatur, in metum fecerant. neque servorum quisquam neque clien

14. *paelice ancilla et adsuetudine Actes* ist Hendiadys zur Hervorhebung der einzelnen Momente des Vorwurfes.

15. *contubernium* hiess das eheliche Verhältniss der Sclaven, die kein rechtsgültiges *matrimonium* schliessen konnten.

17. *aemulatus* nur hier und hist. 3, 66 *exstincto aemulatu*, sonst bei keinem Schriftsteller.

19. *procax* mit dem Gen. ist ἀπ. εἰρ. Sonst setzt es Tac. mit dem Ablativ.

20. *temperans* mit dem Gen. findet sich auch bei Terenz und dem jüngeren Plinius. Der Compar. ist ἀπ. εἰρ.

47. 1. *velamentum*, in tropischer Bedeutung findet sich erst bei Sen. vit. beat. 12, 4 *quaerentes libidinibus suis patrocinium aliquod ac velamentum*. In eigentlicher Bedeutung zuerst bei Ovid und Celsus.

2. Ueber *suspectare* s. zu 12, 65.

3. *trahens*, coordinirt mit *interpretando*, wie 15, 38 *in edita adsurgens et rursus inferiora populando*. Findet sich erst in letzten Büchern der Annalen. Curt. 4, 4, 20 *commeantes* - *eundo*.

5. *abusque* in Anastrophe 15, 37 *Oceano abusque*. Aehn schon bei Cicero und Livius; s §. 116, a. Häufiger bei Dicht

6. *intendit* statt *auxit*, auch *gloriam*. 12, 35 *ardorem exercit* 15 *odium*. 14, 23 *metum*, und — Ueber die mulvische Brück $^1/_2$ Meile nördlich von der lag, führte die Via Flaminia Norden. — *in eo tempore* sta blossen Ablativs, wie 16, 26 ı *tempore*. Häufiger bei Später *celebris* als Mascul. auch 2, 8 19. *alacris* hist. 5, 16. Vgl. zu

9. Die von dem Historiker S angelegten Gärten lagen im den der Stadt auf dem Colli torum, an welchem westlic flaminische Landstrasse vo führte.

12. *iuvenalis* statt *iuvenilis* Virg. Aen. 5, 475 *iuvenali i pore vires*.

adgnitus, maximeque despecta et nullius ausi capax
eius a crimine abhorrebat. perinde tamen quasi con-
esset, cedere patria et Massiliensium moenibus coerceri
.

dem consulibus auditae Puteolanorum legationes, quas 48
.s ordo plebs ad senatum miserant, illi vim multitudinis,
istratuum et primi cuiusque avaritiam increpantes. eaque
ad saxa et minas ignium progressa ne caedem et arma
ret, C. Cassius adhibendo remedio delectus. quia severi-
eius non tolerabant, precante ipso ad Scribonios fratres
a transfertur, data cohorte praetoria, cuius terrore et
um supplicio rediit oppidanis concordia.

on referrem vulgarissimum senatus consultum, quo civi- 49
'racusanorum egredi numerum edendis gladiatoribus fini-
ermittebatur, nisi Paetus Thrasea contra dixisset prae-
que materiem obtrectatoribus arguendae sententiae. cur
si rem publicam egere libertate senatoria crederet, tam
onsectaretur? quin de bello aut pace, de vectigalibus et
, quibusque aliis *res* Romana contineretur, suaderet dis-
etve? licere patribus, quotiens ius dicendae sententiae
sent, quae vellent expromere relationemque in ea postu-

eber das Substantiv *ausum*
, 39.

. Puteoli lag am nördlichen
es Golfs von Neapel und
eit 194 v. Chr. römische Co-
erhalten. S. zu 14, 27.
do, nämlich *senatorius*, die
Decurionen. — Ueber das
adversativum s. Einl. §. 74.
Cassius war früher (nach
prätor von Syrien gewesen.
war er es nicht mehr. Vgl.
11. — *delectus*. Den Dativ
undivums hat Tac. oft bei
z. B. 3, 57. 5, 1 und noch
al in den Annalen.
ie beiden Scribonii, Rufus
oculus werden später Pro-
n von Ober- und Unterger-
. Als Nero seine Kunstreise
Griechenland hält, lässt er
ommen, um sie ihres Ver-
zu berauben und zwingt
h die Adern zu öffnen, 67

. *vulgarissimum*. Diese Su-
form ist ἁπ. εἰρ. Sueton
hat auch *vulgatissimus:* Caes. 49.
Dom. 22.

2. *numerum*. Welche Zahl festgesetzt war, ist nur zu vermuthen. Für Rom galt seit 22 v. Chr. die Bestimmung, dass Gladiatorenkämpfe nur auf Senatsbeschluss, nur zwei Mal jährlich und höchstens von 120 Kämpfern gegeben werden sollten. Tiberius führte wahrscheinlich weitere Beschränkungen ein.

3. P. Paetus Thrasea, der hier zuerst auftritt, war aus Patavium gebürtig; er ward im J. 66 wegen seines Freimuthes unter allerlei nichtigen Vorwänden angeklagt und zum Selbstmord gezwungen. 16, 21—35.

6. Ueber die Conjunctive *consectaretnr* und *suaderet dissuaderetve* vgl. zu cp. 42 *paravisset*.

9. *quae vellent expromere* d. h. sie durften von der Tagesordnung abweichen (*egredi relationem*) und eine Berathung verlangen (*relationem postulare*, auch *postulare, flagitare ut referatur* oder *ut sententiam dicere liceat*). Der Vorsitzende durfte

lare. an solum emendatione dignum, ne Syracusis spec largius ederentur: cetera per omnes imperii partes p egregia, quam si non Nero sed Thrasea regimen eorum ret? quod si summa dissimulatione transmitterentur, q magis inanibus abstinendum? Thrasea contra, rationer scentibus amicis, non praesentium ignarum respondebat modi consulta corrigere, sed patrum honori dare, ut festum fieret magnarum rerum curam non dissimulaturo animum etiam levissimis adverterent.

50 Eodem anno crebris populi flagitationibus, inmode publicanorum arguentis, dubitavit Nero, an cuncta vect omitti iuberet idque pulcherrimum donum generi mort daret. sed impetum eius, multum prius laudata magnit animi, attinuere senatores, dissolutionem imperii docen fructus quibus res publica sustineretur deminuerentur: q sublatis portoriis sequens ut tributorum abolitio expost tur. plerasque vectigalium societates a consulibus et tri plebis constitutas acri etiam tum populi Romani libe reliqua mox ita provisa, ut ratio quaestuum et necessita gationum inter se congrueret. temperandas plane publi rum cupidines, ne per tot annos sine querella tolerata acerbitatibus ad invidiam verterent.

51 Ergo edixit princeps, ut leges cuiusque publici, oc ad id tempus, proscriberentur, omissas petitiones non annum resumerent, Romae praetor, per provincias qu

dies verweigern, that es aber nicht leicht.

11. *imperii partes* „Zweige der Regierung, Departements". — *perinde quam si* nur hier und 1, 73; sonst *quasi* oder *ac si.*

13. *summa* „die Hauptsachen". — *transmittere* statt *praetermittere, silentio praeterire,* wie 1, 13 *Scaurum silentio tramisit.* 15, 31 *inania transmittuntur,* und öfter.

50. 2. *dubitavit an* „er war geneigt dazu". In dieser Bedeutung schon in Cicero's Briefen, dann auch Curtius, Petron, Sueton und Nepos. — *vectigalia,* im Folgenden *portoria* genannt, sind indirecte, *tributa* directe Steuern. Der Vorschlag des Nero war nichts als ein alberner Einfall, dessen Ausführung den Staat ruinirt hätte.

7. Ueber die Bedeutung v *postulare* s. zu 12, 46.

8. Die *societates* sind di Steuerpächter (*publicani*) w schon zur Zeit der Republ standen hatten.

10. *quaestus* statt *reditu* Einkünfte". — *erogationes* „di gaben".

11. *plane* „freilich, aller wie cp. 6 am Ende.

51. 1. *publicum* „die St So schon bei Plautus: *habe blicum* „Steuerpächter sein".

2. *proscriberentur.* Die nur den Pächtern mitgetl Weisungen über den Modu Steuererhebung sollten nu durch Anschlag veröffentlich den und die Forderungen a Steuerpflichtigen sollten de jährung unterliegen.

re aut consule essent iura adversus publicanos extra or- redderent, militibus immunitas servaretur, nisi in iis veno exercerent, aliaque admodum aequa, quae brevi ser- dein frustra habita sunt. manet tamen abolitio quadra- nae quinquagensimaeque et quae alia exactionibus inli- nomina publicani invenerant. temperata apud transma- provincias frumenti subvectio et ne censibus negotia- naves adscriberentur tributumque pro illis penderent, tutum.

52 leos ex provincia Africa, qui proconsulare imperium illic rant, Sulpicium Camerinum et Pomponium Silvanum ab- Caesar, Camerinum adversus privatos et paucos, saevitiae quam captarum pecuniarum crimina obicientes. Silva- magna vis accusatorum circumsteterat poscebatque tem- vocandorum testium; reus ilico defendi postulabat, valuit- ecuniosa orbitate et senecta, quam ultra vitam eorum xit, quorum ambitu evaserat.

53)uietae ad id tempus res in Germania fuerant, ingenio ı, qui pervulgatis triumphi insignibus maius ex eo decus ant, si pacem continuavissent. Paulinus Pompeius et tus ea tempestate exercitui praeerant. ne tamen segnem

xtra ordinem, also sofort, ach der Reihenfolge der an- en Termine.

eno als Ablativ ist ἀπ. εἰρ.; iv steht es nur 4, 1. 14, 15, ei keinem Schriftsteller.

ustra habita statt *neglecta*. erem Sinne cp. 37. — Die der *quadragesima* und *quin- ma* betrug also resp. 2½ Procent von dem Werth der n. Dass diese Abgaben, die nst erwähnt werden, zu den tzlichen (*exactionibus illicitis*) n, ist nicht wahrscheinlich, c. mag sich geirrt haben.

mperata „erleichtert" näm- rch Ermässigung der Han- aben. Vgl. Suet. Tib. 34 *m macelli — quotannis tem- am* („der Preis der Lebens- solle ermässigt werden").

ne censibus ctt. Hätten die ute von den Schiffen eine genssteuer entrichten müs- würden sie diese Abgabe n Preis der Waare geschla- ben.

52. 2. Sulpicius ward mit sei- nem Sohne im J. 67, während Nero Griechenland bereiste, durch den Freigelassenen Helius in Rom un- ter nichtigen Vorwänden zum Tode verurtheilt. — Statt *Pomponius* (sonst unbekannt) ist vielleicht *Pompeius* zu lesen, denn Tacitus erwähnt einen Consularen dieses Namens drei Mal in den Historien.

5. *poscebatque* ctt. Sie wollen die in cp. 43 vorkommende *inqui- sitio annua* erlangen.

6. *postulare* mit Infin. wie 2, 50. hist. 4, 2 und öfter; schon bei Cicero.

8. *ambitus* „Fürsprache".

53. 1. Zuletzt hatte Tac. in 12, 27 und 28 die Raubzüge der Chat- ten aus dem Jahr 50 erzählt.

2. *pervulgatis*. Claudius war mit der Ertheilung der Insignien des Triumphes zu freigebig gewesen. Vgl. zu 11, 20 am Ende.

3. Pompejus Paulinus, Schwie- gervater des Philosophen Seneca, befehligte am Niederrhein, L. An- tistius Vetus am Oberrhein. Ueber letzteren vgl. zu cp. 11.

militem attinerent, ille inchoatum ante tres et sexaginta an a Druso aggerem coercendo Rheno absolvit, Vetus Mosel atque *Ararim* facta inter utrumque fossa conectere para ut copiae per mare, dein Rhodano et Arare subvectae per fossam, mox fluvio Mosella in Rhenum, exin Oceanum de rerent, sublatisque itineris difficultatibus navigabilia inte occidentis septentrionisque litora fierent. invidit operi Ae Gracilis Belgicae legatus, deterrendo Veterem ne legiones nae provinciae inferret studiaque Galliarum adfectaret, fo dolosum id imperatori dictitans, quo plerumque prohibe conatus honesti.

54 Ceterum continuo exercituum otio fama incessit erep ius legatis ducendi in hostem. eoque Frisii iuventutem s bus aut paludibus, inbellem aetatem per lacus admovere ri agrosque vacuos et militum usui sepositos insedere, auc Verrito et Malorige, qui nationem eam regebant, in quan Germani regnantur. iamque fixerant domos, semina arvis tulerant utque patrium solum exercebant, cum Dubius Avi accepta a Paulino provincia, minitando vim Romanam, abscederent Frisii veteres in locos aut novam sedem a Cae

5. *tres et sexaginta.* Da der ältere Drusus im J. 9 v. Chr. in Deutschland gestorben, L. Vetus aber 55 n. Chr. Consul gewesen war, so ist anzunehmen, dass letzterer sofort nach Germanien ging, Tac. also hier die Ereignisse vom J. 55 ab nachholt.

6. *aggerem.* Dieser Flussdeich wird im J. 70 von Civilis auf dem linken Ufer durchstochen. — Die Quellen der Mosel und Saone liegen nahe bei einander am Westabhange der Vogesen.

8. *copiae* „der Proviant“.

9. Vor *Oceanum* fehlt *in,* wie 6, 51 *in Liviam et mox Iuliam familiam.* Vgl. 3, 9 *per Picenum ac mox Flaminiam viam.* 4, 16 und öfter. Dies findet sich auch schon bei Klassikern, namentlich vor der Apposition.

54. 2. Im J. 47 hatte Corbulo den Friesen Wohnsitze angewiesen und ihnen eine Art von Verfassung gegeben. Damals stellten sie Geisseln und verhielten sich ruhig. S. 11, 19. — Die Ablative *saltibus* und *paludibus* bezeichnen die Bewegung über oder durch e Raum, was bei Klassikern auf gennamen von Flüssen oder I ren, auf allgemeine Begriffe (*te mari* ctt.) und auf attributive bindungen (*via Appia* u. dgl.) schränkt ist. Vgl. zu 1, 60 *fin Frisiorum ducit.*

3. *lacus,* jetzt der Zuidersee, 13. und 14. Jahrhundert aus je Seen entstanden. — *ripae* Rheni.

5. *in quantum* „so weit“ Tac. auch noch 14, 47. dial. 2. 41. Es findet sich erst seit Vell und Seneca im silbernen Latei

6. *regnari* als persönl. Passiv Germ. 25. 43. hist. 1, 16 so wie klassischen Dichtern, dem jüng Plinius und Mela. Eben so be delt Tacitus die Passiva *dubi triumphari, ministrari,* alle dem Vorgange der Dichter. — I die Macht der germanischen Hä linge beschränkt war, geht Germ. 11 hervor.

7. Ueber das poetische *exe* statt *colere* s. zu 12, 43. — A war früher Proprätor von Aq nien, dann Consul gewesen.

arent, perpulit Verritum et Malorigem preces suscipere. tique Romam dum aliis curis intentum Neronem oppe-.r, inter ea quae barbaris ostentantur intravere Pompei um, quo magnitudinem populi viserent. illic per otium з enim ludicris ignari oblectabantur) dum consessum з, discrimina ordinum, quis eques, ubi senatus percon-·, advertere quosdam cultu externo in sedibus senatorum; .nam forent rogitantes, postquam audiverant earum gen-legatis id honoris datum, quae virtute et amicitia Ro-praecellerent, nullos mortalium armis aut fide ante Ger-; esse exclamant degrediunturque et inter patres consi-quod comiter a visentibus exceptum, quasi impetus anti-; bona aemulatione. Nero civitate Romana ambos dona-'risios decedere agris iussit. atque illis aspernantibus ıris eques repente immissus necessitatem attulit, captis ve qui pervicacius restiterant.

55 losdem agros Ampsivarii occupavere, validior gens non sua copia, sed adiacentium populorum miseratione, quia a Chaucis et sedis inopes tutum exilium orabant. aderat-s clarus per illas gentes et nobis quoque fidus, nomine ılus, vinctum se rebellione Cherusca iussu Arminii refe-mox Tiberio *et* Germanico ducibus stipendia meruisse, et ıaginta annorum obsequio id quoque adiungere, quod n suam dicioni nostrae subiceret. quo tantam partem

ɔerpellere mit dem Infinitiv, 1, 29.

Das von Pompejus erbaute r lag auf dem Marsfelde.

discrimina ordinum, näm-ɔ Sitze der Senatoren vorne Orchestra, die der Ritter ihnen auf den *quattuorde-linibus.*

ʒuinam forent. Nach Suet. 25 sind es Parther und Ar-

ınte, den Vorzug, Vorrang nend, fehlt bei Cicero und Doch vgl. Sall. Cat. 53 *fa-Graecos, gloria belli Gal-e Romanos fuisse.* Sodann ɔi Livius und Curtius.

npetus ctt. Ueber den Wech-Genetivs mit dem Abla-Eigenschaft s. Einl. §. 119, schon in den Fragm. des : *homo oris probi, animo in-do.* Nep. 14, 3 *hominem ma-rporis terribilique facie.*

Uebrigens setzt Sueton (Claud. 25) obige Anecdote in die Regierungszeit des Claudius.

55. 1. Die Ampsivarier, westlich von der Ems in Holland, waren mit den Römern verbündet.

3. Die Chauken wohnten zwischen der Wesermündung und der Elbe.

4. Nach klassischem Usus müsste vor *clarus* noch *vir* stehen, doch vgl. Cic. de sen. 15 *de qua doctus Hesiodus ne verbum quidem fecit.* — *et — quoque* auch cp. 56 *et ceteris quoque.* 4, 7 *et secreta quoque eius.* Erst seit Livius zerstreut vorkommend.

5. *rebellione Cherusca,* im J. 9 n. Chr.

6. *Tiberio,* in den Jahren 9—11; *Germanico,* von 12—16 n. Chr.

8. *quo* „wozu". Cic. ad fam. 7, 23, 2 *Martis vero signum quo mihi pacis auctori?* Hor. ep. 1, 5, 12

campi iacere, in quam pecora et armenta militum aliquando transmitterentur? servarent sane receptus gregibus inter hominum famem, modo ne vastitatem et solitudinem mallent quam amicos populos. Chamavorum quondam ea arva, mox Tubantum et post Usiporum fuisse. sicuti caelum deis, ita terras generi mortalium datas; quaeque vacuae, eas publicas esse. solem inde suspiciens et cetera sidera vocans quasi coram interrogabat, vellentne contueri inane solum: potius mare superfunderent adversus terrarum ereptores.

56 Et commotus his Avitus: patienda meliorum imperia; id dis quos inplorarent placitum, ut arbitrium penes Romanos maneret, quid darent quid adimerent, neque alios iudices quam se ipsos paterentur. haec in publicum Ampsivariis respondit; ipsi Boiocalo, ob memoriam amicitiae daturum agros. quod ille ut proditionis pretium aspernatus addidit 'deesse nobis terra in vitam; in qua moriamur, non potest', atque ita infensis utrimque animis discessum. illi Bructeros, Tencteros, ulteriores etiam nationes socias bello vocabant: Avitus scripto ad Curtilium Manciam superioris exercitus legatum, ut Rhenum transgressus arma a tergo ostenderet, ipse legiones in agrum Tencterum induxit, excidium minitans, ni causam suam dissociarent. igitur absistentibus his pari metu exterriti Bructeri; et ceteris quoque aliena pericula defendentibus sola Ampsiva-

quo mihi fortunam, si non conceditur uti?

10. *inter — famem* statt *cum interea fame laborarent*, oder statt Abl. absol. S. Einl. §. 51.

12. Die Chamaven wohnten von der mittleren Weser bis zum Niederrhein, waren aber aus letzterer Gegend durch die Römer verdrängt. Den Tubanten war es dort eben so ergangen, sie zogen sich nach der oberen Lippe zurück, südlich von den Chamaven. Die Usiper oder Usipier (keltisch: Usipetes) hatten schon 55 v. Chr. in Gallien eindringen wollen, waren aber von Caesar zurückgedrängt und sassen am rechten Ufer des Niederrheins bis gegen die Mündung des Mains hinauf.

15. *inde* statt *deinde* (nach dem cod. Med.) ist häufig bei Livius. — *vocare* statt *invocare* ist dichterisch.

56. 1. *commotus.* Das machte Eindruck auf ihn, so dass er sich begnügte, auf den Willen der Götter hinzuweisen, ohne zu drohen. — Hinter *imperia* darf zwar das Verbum dicendi (*ait*) fehlen; vielleicht ist es aber zwischen *a* und *id* durch ein Versehen ausgelassen.

7. Hinter *vitam* ist *potest* zu denken. So nur noch Cic. fin. 1, 1 *veritus ne movere (sc. posse) hominum studia viderer, retinere non posse.* Vgl. ann. 12, 64 *nequibat.*

8. Die Bructerer wohnten an der oberen Ems, nördlich von den Tubanten, die Tencterer am rechten Rheinufer, etwa von Köln bis Koblenz.

9. *scripto* ist als absol. Ablativ ἀπ. εἰρ.

10. Curtilius war im J. 55 Consul gewesen und seit 56 Befehlshaber am Oberrhein.

14. *defendentibus.* Damit sind Stämme wie die Usipier und Tubanten gemeint, welche noch zur Unterstützung der Ampsivarier bereit waren. Letztere ziehen nun,

m gens retro ad Usipos et Tubantes concessit. quorum exacti cum Chattos, dein Cheruscos petissent, errore › hospites, egeni, hostes, in alieno quod iuventutis erat ıntur, inbellis aetas in praedam divisa est.

Eadem aestate inter Hermunduros Chattosque certatum 57
ıo proelio, dum flumen gignendo sale fecundum et conterm vi trahunt, super libidinem cuncta armis agendi reli: insita, eos maxime locos propinquare caelo precesque alium a deis nusquam propius audiri. inde indulgentia num illo in amne illisque silvis salem provenire, non ut apud gentes eluvie maris arescente unda, sed super arm arborum struem fusa ex contrariis inter se elementis, atque aquis, concretum. sed bellum Hermunduris prom, Chattis exitiosius fuit, quia victores diversam aciem ac Mercurio sacravere, quo voto equi viri, cuncta victa ioni dantur. et minae quidem hostiles in ipsos vertebant.

die Römer vertrieben, östnd gelangen durch den nörd- Theil des Chattenlandes ɜssen) zu den Cheruskern estlich vom Harz.

hospites, dann wieder *hostes*, ch der Gesinnung der verenen Völkerschaften.

1. Die Hermunduren, zu den ı gehörend, wohnten in Thü- . also östlich von den Chat- Der Fluss zwischen beiden Werra, die selbst kein Salz ;irt; doch liegt an ihrem linfer in Sachsen-Meiningen die ;ende Saline von Salzungen. *i trahunt,* ein schlechter Aus- nach Analogie von 1, 2 *muse trahere.* hist. 2, 57 *reliquas nici exercitus vires trahebat.* *ropinquare caelo.* Die ganz Vorstellung wäre also die, in solches Geschenk der Götie das Salz, auf die Nähe des els, folglich auf eine beson- Höhe der Gegend schliessen Doch ist wohl ein Missveriss des Tac. anzunehmen, da ɜrmanen im Angesichte des ger Waldgebirges ein Fluss- icht für „besonders hoch“ konnten.

luvie maris. Die Gewinnung ɜesalzes durch Verdunstung hen Gruben war den Alten bekannt. — *super ardentem* ctt. Um das Salz rasch zu gewinnen und weil man grosse Siedepfannen nicht hatte, goss man die Soole auf Scheiterhaufen, so dass in Folge der schnellen Verdunstung ein schmutziges Salz übrig blieb. — Die folgende Erklärung, es bilde sich „aus Feuer und Wasser“ ist verkehrt, kann aber nicht auffallen, da die Alten von der Natur überhaupt sehr wenig verstehen.

10. *diversam* „die feindliche“, wie auch 14, 30 *stabat pro litore diversa acies,* und öfter bei Tacitus.

11. *Marti ac Mercurio.* Nach Paulus Diaconus soll unter dem deutschen Mercur der Gott Wodan zu verstehen sein, was nicht glaublich scheint, da grade dieser der Schlachtengott (also Mars) ist. Beide Götter erwähnt Tac. auch in der Germania 9, wogegen Caesar (b. g. 6, 21) behauptet, dass die Germanen gar keine Götter, sondern nur Sonne, Mond und Feuer (Vulcanus) verehrten. — *sacravere.* Auch von den Galliern sagt Caesar (b. g. 6, 17), dass sie vor der Schlacht ihrem Mars die Beute gelobten.

12. *minae hostiles,* in Bezug auf die Römer, in so fern ein Krieg in der Nähe der Provinz immer beunruhigend war.

sed civitas Ubiorum socia nobis malo inproviso adflicta nam ignes terra editi villas arva vicos passim corripie ferebanturque in ipsa conditae nuper coloniae moenia. n extingui poterant, non si imbres caderent, non fluvia aquis aut quo alio humore, donec inopia remediorum e cladis agrestes quidam eminus saxa iacere, dein resisten flammis propius suggressi ictu fustium aliisque verberibu feras absterrebant. postremo tegmina corpori derepta ciunt, quanto magis profana et usu polluta, tanto magis pressura ignes.

58 Eodem anno Ruminalem arborem in comitio, quae o gentos et triginta ante annos Remi Romulique infantiam rat, mortuis ramalibus et arescente trunco deminutam pro loco habitum est, donec in novos fetus revivesceret.

13. *civitas Ubiorum* ist Köln, wohin auf Betrieb der Agrippina im J. 50 eine Colonie geführt war, daher „Colonia Agrippinensis".

14. Unter *ignes* ist ein Moorbrand zu verstehen.

16. *fluvialis* bei Virgil und Späteren.

17. *donec* mit historischem Infinitiv nur hier und hist. 3, 10 *donec fatiscere* (Med.) Vgl. Einl. §. 92.

18. *resistere* „stehen bleiben", häufig bei Klassikern. — Das ganze Verfahren geht darauf hinaus, durch äussere Hemmnisse (wahrscheinlich auch durch Abgraben) dem Feuer Einhalt zu thun.

58. 1. Der ruminalische Feigenbaum, angeblich so genannt *rumis* = *mamma*, sollte unter quinius Priscus auf Befehl Augurs Attus Navius den Ge lus (Nordwestabhang des Palat verlassen und sich auf das be barte Forum verpflanzt haben erinnerte an die Stelle, wo R lus und Remus von der Wölfi säugt waren, und neben ihm das Erzbild der Wölfin mit beiden Säuglingen. — Die Zah ist eine ganz vage Bestimm die sich nicht rectificiren läss

3. *ramalia* ist dichterisch; Mal bei Seneca.

4. *fetus*, von Pflanzen, bei I tern und Späteren.

Vierzehntes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 59 n. Chr. Poppaea reizt den Nero gegen seine tter auf 1. Ob Agrippina ihn zur Blutschande zu verführen hte 2. Mordanschlag des Anicetus 3. Agrippina, von Nero ı Gastmahl geladen, entgeht dem Untergange auf der See, wird r auf Nero's Befehl erschlagen 4—8. Ihre prunklose Bestatg 9. Die Schmeichler beruhigen das Gewissen des Nero 10. einem Rescript klagt er die Agrippina noch nach ihrem Tode 11. Schmeichelei des Senates. Männliches Auftreten des Thra. Affectirte Milde des Kaisers 12. Er überlässt sich allen sschweifungen 13, tritt als Citherspieler und Wagenlenker auf Die Juvenalien. Nero auf der Bühne. Die Claque der Autianer 15. Er macht Verse und verhöhnt die Philosophen 16. ıtiger Zwist zwischen den Nucerinern und Pompejanern 17. esus wird verurtheilt, Strabo freigesprochen 18. Tod des Doius Afer und des M. Servilius 19.

Das Jahr 60 n. Chr. Einsetzung des 'Quinquennale ludim. Urtheile über den Werth der öffentlichen Spiele 20—21. rch Prodigia erschreckt, verbannt Nero den Rubellius Plautus. gen eines kalten Bades 22. Corbulo züchtigt die Mardi, entıt einem Mörder, nimmt Triganocerta und verbündet sich mit ı Hyrkanern 23—25. Er lässt den Tiridates nicht in Armenien ein und übergiebt dies dem Tigranes, wird Statthalter von rien 26. Erdbeben in Laodicea. Alt-Puteoli zur Colonie erben. Verunglückter Versuch, Veteranen in Tarent und Antium nsiedeln 27. Eingriffe des Kaisers in die Prätorenwahl. Erıwerung der Appellation an den Senat. Verurtheilung des ɔius 28.

Das Jahr 61 n. Chr. Die Zustände Britanniens. Suetonius ulinus setzt nach Anglesey (Mona) über und erobert die Insel —30. Die Britannier erheben sich unter Anführung der Bouca, erobern Camulodunum, schlagen den Cerialis, plündern und rden in London und Verulamium 31—33. Suetonius besiegt

die Boudicca, welche sich vergiftet 34—37. Fortsetzung des Krieges. Umtriebe des Classicianus gegen Suetonius 38. Polyclitus als kaiserlicher Commissar. Petronius Turpilianus wird Nachfolger des Suetonius 39. Bestrafung einer Testamentsfälschung in Rom 40—41. Der Stadtpräfect Pedanius wird von seinen Sklaven ermordet 42. Verhandlungen darüber und Hinrichtung der Sklaven 43—45. Tarquitius wird wegen Erpressung verurtheilt. Die Commission für den Census in Gallien 46. Tod des Memmius Regulus. Sein Lob 47.

Das Jahr 62 n. Chr. Majestätsprocess des Antistius, dem der Kaiser verzeiht. Freimuth des Thrasea 48—49. Fabricius Vejento wird verbannt 50. Tod des Burrus. Faenius Rufus und Tigellinus werden Präfecten der Prätorianer 51. Seneca, bei Nero verdächtigt, bittet um Versetzung in den Ruhestand. Nero's Antwort 51—56. Intriguen des Tigellinus gegen Rufus, Plautus und Sulla. Die beiden letzteren werden auf Befehl des Kaisers ermordet 57—59. Nero heirathet die Poppaea und entfernt die Octavia, die er bald darauf zum Schein zurückruft 60. Freude des Volkes. Intriguen der Poppaea gegen Octavia 61, welche des Ehebruchs mit Anicetus angeklagt, nach Pandateria verbannt und getödtet wird. Dankfeste für kaiserliche Verbrechen 62—64. Nero vergiftet die Freigelassenen Doryphorus und Pallas. Romanus beschuldigt erfolglos den Seneca. Die Verschwörung des Piso wird angedeútet 65.

1 Gaio Vipstano *Gaio* Fonteio consulibus diu meditatum scelus non ultra Nero distulit, vetustate imperii coalita audacia et flagrantior in dies amore Poppaeae; quae sibi matrimonium et discidium Octaviae incolumi Agrippina haud sperans, crebris criminationibus, aliquando per facetias incusaret principem et pupillum vocaret, qui iussis alienis obnoxius non modo imperii sed libertatis etiam indigeret. cur enim differri nuptias suas? formam scilicet displicere et triumphales avos, an fecunditatem et verum animum? timeri ne uxor saltem iniurias patrum, iram populi adversus superbiam avaritiamque matris aperiat.

1. 1. Vipstanus Apronianus, im J. 69 Proconsul von Africa, lebte noch unter Titus. — Fontejus Capito, ein verachteter und habgieriger Mensch, dessen Vater Proconsul von Asia gewesen, wird im J. 69 als Proprätor von Untergermanien von seinen eigenen Legaten ermordet. Vgl. hist. 1, 7. — *meditatum* als Passiv auch 3, 5. 4, 57. hist. 4, 68 und schon bei Cicero.

2. *coalitus* nur noch 13, 26 und hist. 4, 55. S. zu 13, 26.

4. *incolumis* statt *viva* auch cpp. 8. 54. 15, 24. 4, 71 *incolumi Tiberio*. So schon im Bell. Afric.

8. *avos* ist genereller Plural, denn nur Ein Grossvater, Poppaeus Sabinus, ist gemeint. Vgl. 1, 42 *liberos meos* von Einem Sohne des Germanicus. 14, 11 *classes*.

9. *iniurias* bezeichnet Intriguen der Agrippina gegen Mitglieder des Senates.

10. *avaritiam*. Ihre Habgier bezweckte die Vermehrung ihres Ein-

. nurum Agrippina non nisi filio infestam ferre posset, tur ipsa Othonis coniugio: ituram quoquo terrarum, ubi potius contumelias imperatoris quam viseret periculis mixta. haec atque talia lacrimis et arte adulterae peia nemo prohibebat, cupientibus cunctis infringi poten- .atris et credente nullo usque ad caedem eius duratura a.

adit Cluvius ardore retinendae Agrippinam potentiae eo 2
)rovectam, ut medio diei, cum id temporis Nero per et epulas incalesceret, offerret se saepius temulento comt incesto paratam. iamque lasciva oscula et praenuntias blanditias adnotantibus proximis, Senecam contra muinlecebras subsidium a femina petivisse, inmissamque libertam, quae simul suo periculo et infamia Neronis leferret pervulgatum esse incestum gloriante matre, nec ıros milites profani principis imperium. Fabius Rusti- ı Agrippinae sed Neroni cupitum id memorat eiusdem- ertae astu disiectum. sed quae Cluvius, eadem ceteri auctores prodidere, et fama huc inclinat, seu concepit tantum inmanitatis Agrippina, seu credibilior novae ; meditatio in ea visa est, quae puellaribus annis stu- ·um Lepido spe dominationis admiserat, pari cupidine

12, 7 *cupido auri inmensa habebat, quasi subsidium raretur.*

festam. Die Octavia ist ge-

ıoquo terrarum, wie Ter. }, 6, 18 *quoquo hinc asporterrarum, certum est per-* 'laut. merc. 857 *certa rest, quaerere illam, quoquo ea uctast gentium.* Sonst unılich.

mixta in tropischem Sinne . 4, 85 *nec parvis periculis* . Aehnliches bei Dichtern . 26, 37 *variis casibus in-*

— *nullo.* Vgl. 13, 47 *et usi capax.* 2, 25. 6, 46 und ı den kleineren Schriften. *re* intransitiv wie 1, 6 *in ımquam suorum necem du-* o erst im silbernen Latein.

Ueber Cluvius Rufus und ıher erwähnten Fabius Ruzu 13, 20. — Die Stellung *ıe Agr. potentiae* fällt bei Tac. auf, doch vgl. 1, 67 *donec expugnandi hostes spe propius accederent.* 1, 28. 39, 40. 13, 54. Agr. 45 *mox nostrae duxere Helvidium in carcerem manus.* Bei den Früheren wird viel häufiger das Substantiv vom Attribut getrennt.

2. *medio diei* wie 11, 21. 12, 69 nach Sallust und Livius. — Ueber *id temporis* s. zu 12, 8.

11. *disiectum* „vereitelt, hintertrieben". So zuerst Virg. Aen. 7, 339 *disice compositam pacem,* dann Liv. 25, 14, 3 *haec consilia — disiecit,* und im silbernen Latein.

14. *puellaris* erst seit Ovid, auch bei beiden Plinius und Quintilian.

15. Lepidus, der sich mit Lentulus gegen Caligula verschwor, ward im J. 39 hingerichtet. Nach Dio war er, obgleich Gemahl der Drusilla, des Ehebruchs nicht nur mit deren Schwester Agrippina, sondern auch mit Julia Livilla, ebenfalls einer Schwester des Caligula, schuldig. Letztere wurden nach einer Insel deportirt.

usque ad libita Pallantis provoluta et exercita ad omne fl tium patrui nuptiis.

3 Igitur Nero vitare secretos eius congressus, absceder in hortos aut Tusculanum vel Antiatem in agrum laudare, (otium capesseret. postremo, ubicumque haberetur, praegra ratus interficere constituit, hactenus consultans, veneno ferro vel qua alia vi. placuitque primo venenum. sed : epulas principis si daretur, referri ad casum non poterat iam Britannici exitio; et ministros temptare arduum videt mulieris usu scelerum adversus insidias intentae; atque praesumendo remedia munierat corpus. ferrum et caedes nam modo occultaretur, nemo reperiebat; et ne quis illi t facinori delectus iussa sperneret metuebant. obtulit inge Anicetus libertus, classi apud Misenum praefectus et pue Neronis educator ac mutuis odiis Agrippinae invisus. navem posse componi docet, cuius pars ipso in mari per a soluta effunderet ignaram: nihil tam capax fortuitorum q mare; et si naufragio intercepta sit, quem adeo iniquum sceleri adsignet quod venti et fluctus deliquerint? additu principem defunctae templum et aras et cetera ostenta pietati.

4 Placuit sollertia, tempore etiam iuta, quando Quin

16. *provoluta* „erniedrigt, sich wegwerfend", in diesem Sinne ἀπ. εἰρ.

3. 2. *vel* ist dem voraufgehenden *aut* untergeordnet, wie dial. 28 *nec aut tibi ipsi aut huic Secundo vel huic Apro ignotas.* — Tusculum lag drei Meilen südöstlich auf dem Algidus, Antium weiter südlich an der See.

3. *haberetur,* von dem unfreiwilligen Aufenthalt, wie 2, 58 *ne Vonones in Suria haberetur.* 63 *Maroboduus Ravennae habitus.* Ist Taciteisch.

4. *hactenus* „nur in so weit, nur das", auch cp. 7. 51. 12, 42 *hactenus Vitellius voluerat,* und öfter.

5. *vel* ist dem *an* untergeordnet, wie hist. 2, 41 *incertum fuit, insidias an proditionem vel aliquod honestum consilium coeptaverint.*

9. *praesumere,* bei Tac. nicht selten, findet sich seit Virgil bei Dichtern und im silbernen Latein. — *ferrum et caedes* ist Hend „eine offene Mordthat, ein blu Mord".

12. Anicetus wird im J. 62, ı dem er auch die Octavia ins derben gestürzt, zum Schein Sardinien verbannt, wo er, dem dankbaren Kaiser reich lohnt, bis an sein Ende bleibt 62. — Misenum war die St für die Kriegsflotte des tyrr schen Meeres.

15. *capax* bezeichnet bei sonst nur die geistige Befähig 1, 11 *mentem tantae molis* · *cem.* 1, 13. hist. 1, 49 *capa perii.*

4. 1. *iutus* statt *adiutus* Tac. nur hier und 3, 35 *haud est.* — *Quinquatrus* oder *Qui tria* ist das Fest der Minerva 19. bis 23. März; dagegen fe man vom 11. bis 13. Juni die (*quatrus minores*, ein musikali Fest.

festos dies apud Baias frequentabat. illuc matrem elicit, as parentium iracundias et placandum animum dictitans, ımorem reconciliationis efficeret acciperetque Agrippina feminarum credulitate ad gaudia. venientem dehinc ob- a litora (nam Antio adventabat) excepit manu et com- ducitque Baulos. id villae nomen est quae promunturium um inter et Baianum lacum flexo mari adluitur. stabat alias navis ornatior, tamquam id quoque honori matris r; quippe sueverat triremi et classiariorum remigio vehi a invitata ad epulas erat, ut occultando facinori nox ad- tur. satis constitit extitisse proditorem, et Agrippinam ; insidiis, an crederet ambiguam, gestamine sellae Baias tam. ibi blandimentum sublevavit metum: comiter ex- superque ipsum collocata. iam pluribus sermonibus, familiaritate iuvenili Nero et rursus adductus, quasi seria ;iaret, tracto in longum convictu, prosequitur abeuntem, oculis et pectori haerens, sive explenda simulatione, seu rae matris supremus aspectus quamvis ferum animum əat.

[N]octem sideribus inlustrem et placido mari quietam quasi 5
ıcendum ad scelus di praebuere. nec multum erat pro- navis, duobus e numero familiarium Agrippinam comi- us, ex quis Crepereius Gallus haud procul gubernaculis ›at, Acerronia super pedes cubitantis reclinis paenitentiam t reciperatam matris gratiam per gaudium memorabat,

aiae. üppiger Badeort, lag ən Cumae und Puteoli am Baianus, einem Theile des 'on Neapel. — *frequentabat* ging". Wie das Adjectiv *s*, kann sich dies Verb auch ıe einzelne Person beziehen; rst seit Ovid und im silber- ıtein.

›er Plural *iracundiae* (wie 55) steht schon bei Cicero. .. §. 1.

eber die Stellung von *inter* . §. 116, b. — Der *Baianus* st derselbe wie der mit dem erbundene *Lucrinus* in cp. 5.

ueverat, Simplex pro Com- öfter bei Tacitus. Vgl. zu

ıdhibere mit dem Dativ des livums auch Suet. Tit. 8 *me- valitudini leniendisque mor- 'lam — opem non adhibuit.*

13. *gestamine sellae* auch 15, 57. Dafür sagt Sueton: *gestatoria sella*.

16. Auf *modo* folgt *et rursus* statt *modo*. Aehnlich ist hist. 3, 22 *proelium — his, rursus illis exitiabile.* Beides ist dem Tac. eigenthümlich, der auf *modo* auch *aliquando*, *nunc*, *saepius* folgen lässt, alles dies aber erst in den beiden grösseren Werken. — *adductus* „ernst", etwas anders als 12, 7 *adductum et quasi virile servitium.*

17. *in longum.* Vgl. 1, 69 *odia in longum iaciens.* 3, 27 *otium eius rei haud in longum paravit*, und in den Historien. Zuerst bei Virg. eclog. 9, 56; dann im silbernen Latein.

18. *explenda simulatione.* Der Ablativ ist ähnlich wie *ulciscenda Germanici morte* 3, 19.

5. 5. Ueber den Gebrauch von *reclinis* s. zu 13, 26.

cum dato signo ruere tectum loci multo plumbo grave;] susque Crepereius et statim exanimatus est. Agrippin: Acerronia eminentibus lecti parietibus ac forte validior: quam ut oneri cederent, protectae sunt. nec dissolutio vigii sequebatur, turbatis omnibus et quod plerique ig etiam conscios impediebant. visum dehinc remigibus u in latus inclinare atque ita navem submergere, sed n ipsis promptus in rem subitam consensus, et alii contra tentes dedere facultatem lenioris in mare iactus. ve Acerronia, inprudentia dum se Agrippinam esse utque su niretur matri principis clamitat, contis et remis et quae obtulerat navalibus telis conficitur. Agrippina silens e minus adgnita (unum tamen vulnus umero excepit) na deinde occursu lenunculorum Lucrinum in lacum vecta v suae infertur.

6 Illic reputans ideo se fallacibus litteris accitam et ho praecipuo habitam, quodque litus iuxta non ventis acta, saxis inpulsa navis summa sui parte veluti terrestre mach mentum concidisset, observans etiam Acerroniae necem, si suum vulnus aspiciens, solum insidiarum remedium esse se si non intellegerentur, misitque libertum Agerinum, qui r tiaret filio benignitate deum et fortuna eius evasisse gra casum, orare ut quamvis periculo matris exterritus vis curam differret; sibi ad praesens quiete opus. atque int securitate simulata medicamina vulneri et fomenta corpori hibet; testamentum Acerroniae requiri bonaque obsignari iu id tantum non per simulationem.

7. *cum* mit dem historischen Infinitiv. S. Einl. §. 92. — Das Einstürzen des Baldachins ist angeordnet, um für den Fall der Meeresstille die verdächtige und immer schwierige Versenkung des Schiffes unterlassen zu können.

9. *parietes* sind die Lehnen des Ruhebettes.

10. *dissolutio navigii* steht nicht in Widerspruch mit cp. 3 *cuius pars ipso in mari per artem soluta,* denn wenn ein Theil einstürzte, was hier zunächst beabsichtigt wird, so war auch das Ganze nicht mehr heil und fest.

11. Unter *ignari* kann man Diener der Agrippina und auch einzelne aus der Mannschaft verstehen. Letztere waren nicht alle eingeweiht, weil man ihrer Hülfe bei der Operation nicht zu bedürfen glaubte und weil es rathsam schien, den Plan möglichst wen mitzutheilen.

16. *dum* in Anastrophe, nur bei Tacitus. Andere Conjunctio die er in derselben Stellung braucht, s. Einl. §. 117.

6. 3. Ueber den Genetiv s Einl. §. 42. — *terrestre* „auf Lande".

5. *sensit,* eine Conjectur Bezzenberger, fehlt in der H schrift, kann aber nicht entl werden.

6. *intellegerentur* scil. *insid se.* Sie wollte sich also steller ob sie keinen Verdacht hege.

12. *non per simulationem.* weiss, dass sie zur Erbin eing ist, und ihre Habsucht treit zur sofortigen Besitzergreifun

At Neroni nuntios patrati facinoris opperienti adfertur 7 ıse ictu levi sauciam et hactenus adito discrimine, ne r dubitaretur. tum pavore exanimis et iam iamque adfore tans vindictae properam, sive servitia armaret vel militem deret, sive ad senatum et populum pervaderet, naufragium lnus et interfectos amicos obiciendo: quod contra subsi- sibi? nisi quid Burrus et Seneca expedirent; quos statim erat, incertum an et ante ignaros. igitur longum utrius- ilentium, ne inriti dissuaderent, an eo descensum crede- *ut*, nisi praeveniretur Agrippina, pereundum Neroni post Seneca hactenus promptius, *ut* respiceret Burrum iscitaretur an militi imperanda caedes esset. ille praeto- s toti Caesarum domui obstrictos memoresque Germanici adversus progeniem eius atrox ausuros respondit: perpe- ; Anicetus promissa. qui nihil cunctatus poscit summam :is. ad eam vocem Nero illo sibi die dari imperium au- nque tanti muneris libertum profitetur: iret propere duce- e promptissimos ad iussa. ipse audito venisse missu ›pinae nuntium Agerinum, scaenam ultro criminis parat, ımque, dum mandata perfert, abicit inter pedes eius, tum deprehenso vincla inici iubet, ut exitium principis moli- matrem et pudore deprehensi sceleris sponte mortem sisse confingeret.

Interim vulgato Agrippinae periculo, quasi casu evenisset, 8 ıisque acceperat, decurrere ad litus. hi molium obiectus,

:. *hactenus* mit folgendem *ne* ıt *non* ist ἀπ. εἰϱ. und kann durch Analogie von *fieri, fore* :lärt werden.
ubitari als persönliches Passiv inem Substantiv als Subject Prosa ἀπ. εἰϱ., sonst nur bei ern. Anders Cic. Verr. 2, 22 *lubitari posset*.
)testans. Ueber die Bedeutung 12, 5.
xpedirent im Sinne von *in- nt* ist eine Conjectur statt ındschriftl. *expergens*.
ıcertum an ctt. d. h. man weiss ob sie auch um die frühere ə (auf der See) nicht gewusst ı. Tacitus hält es für mög- dass sie eingeweiht waren. euen Plan erfahren sie erst jetzt.
promptius, scil. *egit*. So fehlt erbum agendi 1, 43 *melius et ius ille qui gladium offerebat*. 1. §. 22.

12. *militi*, d. h. einem Prätorianer aus dem Gefolge.

15. *summam* „die Leitung". Vgl. hist. 1, 78 *summa expeditionis Antonio Novello — permissa*. 2, 33 *summae rerum et imperii se ipsum reservaret*.

18. *audito* als absoluter Ablativ auch 2, 7 und schon bei Livius und Curtius.

19. *seaena* in diesem Sinne auch in klassischer Zeit z. B. Cael. ap. Cic. fam. 8, 11, 3 *scaena rei totius haec* „der ganze Auftritt war folgender". Häufiger im Spätlatein.

20. *perfert* „ausrichtet" mit Worten statt *exponit*. Vgl. Virg. Aen. 5, 665 *incensas perfert naves Eumelus*. Liv. 3, 26 *equites Romam pertulere consulem exercitumque obsideri*.

8. 2. *obiectus* als Concretum ist ἀπ. εἰϱ. Sonst hat Tac. nur den

hi proximas scaphas scandere; alii, quantum corpus sin vadere in mare. quidam manus protendere; questibus, v clamore diversa rogitantium aut incerta respondentium o ora compleri. adfluere ingens multitudo cum luminibus, a ubi incolumem esse pernotuit, ut ad gratandum sese expe donec aspectu armati et minitantis agminis disiecti sunt. cetus villam statione circumdat refractaque ianua obvios vorum abripit, donec ad fores cubiculi veniret; cui pauci stabant, ceteris terrore inrumpentium exterritis. cubiculo dicum lumen inerat et ancillarum una, magis ac magis a Agrippina, quod nemo a filio ac ne Agerinus quidem: a fore laetae rei faciem; nunc solitudinem ac repentinos st tus et extremi mali indicia. abeunte dehinc ancilla 'tu que me deseris' prolocuta respicit Anicetum, trierarcho culeio et Obarito centurione classiario comitatum, ac, s visendum venisset, refotam nuntiaret: sin facinus patrat nihil se de filio credere; non imperatum parricidium. cir sistunt lectum percussores et prior trierarchus fusti caput adflixit. iam in mortem centurioni ferrum destringenti tendens uterum 'ventrem feri' exclamavit multisque vulner confecta est.

9 Haec consensu produntur. aspexeritne matrem exani Nero et formam corporis eius laudaverit, sunt qui tradide sunt qui abnuant. cremata est nocte eadem convivali lect exsequiis vilibus; neque, dum Nero rerum potiebatur, cong aut clausa humus. mox domesticorum cura levem tumulum a pit, viam Miseni propter et villam Caesaris dictatoris, c subiectos sinus editissima prospectat. accenso rogo libe

Ablativ: 4, 67. hist. 5, 14, wie auch Virgil und Spätere.

4. *questibus* ctt Wegen des Asyndetons vgl. Einl. §. 71, 2.

7. *ut* bezeichnet nicht die scheinbare, sondern die wirkliche Absicht. Vgl. 3, 74 *ut in limine belli.* — *gratari*, häufiger bei Tac. als *gratulari;* ausserdem bei Dichtern und Livius.

12. *magis ac magis* nur hier und 6, 21.

13. *a filio* scil. *veniret.* Vgl. 4, 57 *tandem Caesar in Campaniam (profectus).* Häufiger fehlen die Verba movendi in Ciceros Briefen.

21. *in mortem* statt *ad caedem.* — *protendens uterum* ctt. Ausführlicher bei Dio 61, 13 *καὶ ἀναπηδήσασα ἐκ τῆς κοίτης τήν τε ἐσθῆτα περιεῤῥήξατο καὶ τὴν γαστέρα γυμνώσασα· παῖε ταύτην, ἔφη,* κητε. *παῖε, ὅτι Νέρωνα ἔτεκε*

9. 1. *aspexeritne* ctt., ein koluth, wie 12, 52 *morte for an* ctt. Sonst hat Tac. keine koluthische Satzbildungen.

2. Der Tempuswechsel in *t derint* und *abnuant* ist ebe willkürlich wie hist. 1, 15 *sciscere — adiecisse.*

4. *congesta aut clausa.* Das war also unkenntlich, ohne *t lus* und Leichenstein.

6. Ueber die Anastrophe *propter* s. Einl. §. 116, b.

7. *prospectare* von der Orts wie 4, 67 *prospectabat* (*insula*) *cherrimum sinum.* hist. 3, 60 l

ɔgnomento Mnester ipse *se* ferro transegit, incertum ca- in patronam an metu exitii. hunc sui finem multos nnos crediderat Agrippina contempseratque. nam con- super Nerone responderant Chaldaei fore ut imperaret ıque occideret; atque illa 'occidat' inquit, 'dum im-

ɜd a Caesare perfecto demum scelere magnitudo eius 10
ɜta est. reliquo noctis modo per silentium defixus, sae- ıavore exsurgens et mentis inops lucem opperiebatur ım exitium adlaturam. atque eum auctore Burro prima .onum tribunorumque adulatio ad spem firmavit, pren- n manum gratantiumque quod discrimen inprovisum et facinus evasisset. amici dehinc adire templa, et coepto lo proxima Campaniae municipia victimis et legationibus .m testari; ipse diversa simulatione maestus et quasi in- tati suae infensus ac morti parentis inlacrimans. quia non, ut hominum vultus, ita locorum facies mutantur ıbaturque maris illius et litorum gravis aspectus (et qui crederent sonitum tubae collibus circum editis plan- e tumulo matris audiri) Neapolim concessit litterasque atum misit, quarum summa erat repertum cum ferro sorem Agerinum, ex intimis Agrippinae libertis, et luisse oenam conscientia, qua scelus paravisset.

.diciebat crimina longius repetita, quod consortium imperii 11
ɪasque in feminae verba praetorias cohortes idemque de- senatus et populi speravisset, ac postquam frustra habita

ɔ*spectans*. 5, 6. So zuerst ɔull. 1, 7, 19 *vastum pro- turribus aequor*; dann im ɜn Latein.
certum an, wie cp. 51 *in- valetudine an veneno*. 11, 22 ɜer. Vgl. Einl. §. 75.
i finem. S. Einl. §. 42.
'haldaei. Nach 6, 22 hatte ın des Wahrsagers Thrasyl- Thronbesteigung des Nero zeiet.

ι. *perfecto scelere* statt des *rs*, der in anderer Form olgt. So hier zuerst bei Ta- lann noch 15, 30 *et rogitante affecit* (statt *rogitantem re-* 15, 51 *cunctantibus* ctt. und es Genetivs auch 16, 17 *quo to dum rem familiarem eius requirit*. Das absolute Par- ɜatt des congruirenden findet sich schon bei Cicero, Caesar und Livius.

2. *reliquo noctis*. Vgl. hist. 3, 79 *multo iam noctis* 2, 14 *obscurum noctis*.

6. *gratantium*. S. zu cp. 8 *ad gratandum*.

11. *facies* von der äusseren Ge- stalt der Dinge wie cp. 8. hist. 1, 85 *facies belli* und öfter. So zuerst bei Virgil.

14. *tumulo* (wie vorher *collibus*) eben so ohne Präposition im Dial. 13 *statuarque tumulo*. Vgl. Einl. §. 35.

17. *eam* ist Subject, nämlich *Agrippinam*. — *conscientia* ist Ablat. causae: weil sie sich der Schuld bewusst gewesen, habe sie ihr Ver- gehen selbst gesühnt.

11. 3. *frustra habita*, wie 13, 37. 51. Diese Conjectur von Muret steht der Handschr. (*ablata*) am nächsten.

sit, infensa militi patribusque et plebi dissuasisset vum et congiarium periculaque viris inlustribus instr quanto suo labore perpetratum, ne inrumperet curiam, n tibus externis responsa daret. temporum quoque Claudia obliqua insectatione cuncta eius dominationis flagitia in i transtulit, publica fortuna exstinctam referens. nam naufragium narrabat: quod fortuitum fuisse, quis adeo inveniretur ut crederet? aut a muliere naufraga missu telo unum, qui cohortes et classes imperatoris perfrir ergo non iam Nero, cuius inmanitas omnium questus a sed Seneca adverso rumore erat, quod oratione tali co nem scripsisset.

12 Miro tamen certamine procerum decernuntur supplic apud omnia pulvinaria, utque Quinquatrus, quibus aper sidiae essent, ludis annuis celebrarentur; aureum Miner mulacrum in curia et iuxta principis imago statuerentu natalis Agrippinae inter nefastos esset. Thrasea Paetus s vel brevi adsensu priores adulationes transmittere solitu tum senatu, ac sibi causam periculi fecit, ceteris lil initium non praebuit. prodigia quoque crebra et inrita cessere. anguem enixa mulier, et alia in concubitu mar mine exanimata: iam sol repente obscuratus et tactae d

4. Ueber den Unterschied von *donativum* und *congiarium* s. zu 13, 31.

5. *periculaque* ctt. sind die Intriguen, mit welchen sie ihre Gegner verfolgte. — *instruere* statt *struere* ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., steht aber öfter bei Livius, wie auch bei Catull und Justin.

6. *perpetrare ne* ist ἀπ. εἰρ., wie *perpetrare ut* 12, 58. — *inrumpere* mit dem Accusativ, wie 1, 48 und oft; schon Caes. b. c. 1, 27. — In 13, 5 hat Tac. erzählt, wie Agrippina ungesehen den Senatssitzungen im Palatium beiwohnte und Versuche machte, bei Audienzen als Kaiserin aufzutreten.

9. *namque* mit Ellipse (ergänze: das war natürlich) wie sonst *nam*: cp. 44 *nam et ex fuso exercitu* ctt. Germ. 14. So schon bei Cicero und Sallust.

12. *classes* ist genereller Plural, denn es war nur Eine Flotte (bei Misenum) in der Nähe.

13. *anteire* „übertreffen" oder „zuvorkommen" hat Tac. oft r Accusativ, Cicero und Caes nicht.

14. Dass *Seneca* die Re Nero ausarbeitete, ist 13 wähnt: *oratio a Seneca comp*

12. 2. *utque.* Der Neben mit einem voraufgehenden (*supplicationes*) coordinirt, 44 *ingentibus donis adulte mox, ut omitteret maritum, tur.* Vgl. Einl. §. 119, 12.

3. Ueber das Fest der] s. zu cp. 4.

5. *Thrasea Paetus.* Vgl. 49.

7. *ac sibi causam peric* Tacitus tadelt wiederholt folglosen Trotz, der den T nur erbittert, ohne zu nütz stellt er Männer, wie A höher als diejenigen, *qui rupta, sed in nullum rei usum ambitiosa morte incla*

10. *sol repente obscuratus* Plin. 2, 72 ereignete sich di

ıordecim urbis regiones. quae adeo sine cura deum evenie-
ut multos post annos Nero imperium et scelera conti-
rit. ceterum quo gravaret invidiam matris eaque demota
n lenitatem suam testificaretur, feminas inlustres Iuniam
lpurniam, praetura functos Valerium Capitonem et Lici-
Gabolum sedibus patriis reddidit, ab Agrippina olim
ı. etiam Lolliae Paulinae cineres reportari sepulcrumque
permisit; quosque ipse nuper relegaverat, Iturium et
ium, poena exsolvit. nam Silana fato functa erat, lon-
o ab exilio Tarentum regressa labante iam Agrippina,
inimicitiis conciderat, vel mitigata.

'amen cunctari in oppidis Campaniae, quonam modo 13
ı ingrederetur, an obsequium senatus, an studia plebis
ret anxius. contra deterrimus quisque, quorum non alia
fecundior extitit, invisum Agrippinae nomen et morte
ıccensum populi favorem disserunt: iret intrepidus et ve-
onem sui coram experiretur; simul praegredi exposcunt.
ımptiora quam promiserant inveniunt, obvias tribus, festo
senatum, coniugum ac liberorum agmina per sexum et
m disposita, exstructos, qua incederet, spectaculorum
s, quo modo triumphi visuntur. hinc superbus ac publici
ii victor Capitolium adiit, grates exsolvit, seque in omnes

terniss d. 30. April 59 zwi-
der siebenten und achten
tunde.
uattuordecim. Nach Abschaf-
ler alten Tribus hatte Au-
im J. 8 v. Chr. ganz Rom
Regionen getheilt, von denen
linken Ufer der Tiber lagen.
sine cura deum. Obgleich
s an die Vorsehung der Göt-
d an Weissagungen glaubt,
er doch weit entfernt, jedes
ende Ereigniss für eine gött-
Warnung zu halten.
gravare statt *augere* „ver-
mern" ist in Prosa ἀπ. εἰρ.,
lichterisch.
Iunia Calvina war im J. 49,
m ihr Bruder Silanus sich
et hatte, verbannt. S. 12, 8.
oe widerfuhr der Calpurnia
ıselben Jahre, weil sie die
ıcht der Agrippina erregt

Valerius und Licinius sind
ınnt.
Ueber Lollia Paulina s. zu
Sie war in der Verbannung
auf Antrieb der Agrippina ermordet worden.

18. *permittere* mit Accus. c. infin. kommt erst in den Annalen und früher bei Livius und Curtius vor. Vgl. 1, 72. — Iturius, Calvisius und Silana wurden im J. 55 verbannt, weil sie die Agrippina angeklagt hatten, sie wolle den Rubellius Plautus auf den Thron setzen. Vgl. 13, 19—22.

13. 1. *cunctari.* Das Subject (*Nero*) ist vielleicht versehentlich ausgelassen.

5. *intrepidus*, auch hist. 1, 35 und bei Ovid, kommt erst seit Livius in der Prosa vor. Häufiger bei Späteren.

6. *exposcere* mit dem Infinitiv nur hier und Virg. Aen. 4, 79 *Iliacosque iterum demens audire labores exposcit.*

9. *spectaculorum gradus* „Tribünen" für Zuschauer.

11. *Capitolium.* Früher fuhren die triumphirenden Feldherren auf

libidines effudit, quas male coercitas qualiscumque matris verentia tardaverat.

14 Vetus illi cupido erat curriculo quadrigarum insistere, ı minus foedum studium cithara ludicrum in modum cane concertare equis regium et antiquis ducibus factitatum men rabat, idque vatum laudibus celebre et deorum honori datı enimvero cantus Apollini sacros, talique ornatu adstare n modo Graecis in urbibus sed Romana apud templa nun praecipuum et praescium. nec iam sisti poterat, cum Senec ac Burro visum, ne utraque pervinceret, alterum concede clausumque valle Vaticana spatium in quo equos regeret, ha promisco spectaculo. mox ultro vocari populus Romanus la dibusque extollere, ut est vulgus cupiens voluptatum et, eodem princeps trahat, laetum. ceterum evulgatus pudor n satietatem, ut rebantur, sed incitamentum attulit. ratusq dedecus molliri, si plures foedasset, nobilium familiarum] steros egestate venales in scaenam deduxit; quos fato p functos ne nominatim tradam, maioribus eorum tribuendı puto. nam et eius flagitium est, qui pecuniam ob delicta] tius dedit quam ne delinquerent. notos quoque equites I manos operas arenae promittere subegit donis ingentibus, n quod merces ab eo qui iubere potest vim necessitatis adfer

das Capitol, um dort den Lorbeer in den Schooss des Jupiter niederzulegen.

14. 1. *cupido erat* mit dem Infinitiv, wie 2, 55 *praeverti ad Armenios constantior cura fuit.* hist. 3, 22 *profligare ac proruere ratio fuit.*

3. *antiquis ducibus* ctt. Die grossen nationalen Wettkämpfe der Griechen sind gemeint, die Pindar in seinen Oden besingt. Dort traten aber Könige und Feldherren nicht persönlich auf, sondern liessen ihre Wagenlenker fahren.

4. *deorum honori,* nämlich dem Apoll, Poseidon, Zeus und Herakles.

6. *in — apud.* Dieselben Präpositionen wechseln: 6, 22 *tristia in bonos, laeta apud deteriores.* Sonst nicht vorkommend. Vgl. jedoch Einl. §. 60.

8. *ne utraque pervinceret* „damit er nicht beides durchsetzte". Vgl. 12, 60 *quae vicerant.* Ueber (Accus. verbalis s. Einl. §. 26.

9. Die *vallis Vaticana* (oder *campus Vat.*) liegt nördlich v Janiculum auf dem rechten Tit ufer. Dort hatte schon Calig Wettrennen gehalten. — *haud p misco* ctt. d. h. das Volk ward ni zugelassen.

12. *evulgare*, bei Tac. erst in (Historien und Annalen, findet s nur noch Liv. 9, 46.

14. *molliri* im Sinne eines Fu rums. 2, 34 *abire se et cedere u victurum in aliquo abdito et l ginquo rure testabatur.* S. zu d.

19. *subigere* mit dem Infini auch cp. 26. 1, 39 wie bei Sall und Livius. Dagegen mit *ut* 2, — *nisi quod* „nur dass, aber fi lich". 1, 33 *atque ipsa Agripp paulo commotior, nisi quod — a mum in bonum vertebat.* Agr. hist. 3, 28. So zuerst bei Liv dann auch bei Sueton und A lejus.

Ne tamen adhuc publico theatro dehonestaretur, instituit 15
s Iuvenalium vocabulo, in quos passim nomina data. non litas cuiquam, non aetas aut acti honores impedimento, minus Graeci Latinive histrionis artem exercerent usque ;estus modosque haud viriles. quin et feminae inlustres :mia meditari; exstructaque apud nemus, quod navali stagno .mposuit Augustus, conventicula et cauponae et posita inritamenta luxui. dabanturque stipes, quas boni neces- e, intemperantes gloria consumerent. inde gliscere flagitia ıfamia, nec ulla moribus olim corruptis plus libidinum .mdedit quam illa conluvies. vix artibus honestis pudor etur, nedum inter certamina vitiorum pudicitia aut mo- a aut quicquam probi moris reservaretur. postremus ipse ıam incedit, multa cura temptans citharam et praemedi- adsistentibus phonascis. accesserat cohors militum, cen- ınes tribunique et maerens Burrus ac laudans. tuncque um conscripti sunt equites Romani cognomento Augustia- m, aetate ac robore conspicui, et pars ingenio procaces, in spe potentiae. ii dies ac noctes plausibus personare

, 2. Die *Iuvenalia* kommen unter Nero vor. — *nomina* „man meldete sich dazu". *modos* „Melodien", in diesem : auch bei Cicero.
navali stagno. Dies war die ıachia Augusti am Janiculum. 12, 56.
circumponere, sonst nur bei z und im silbernen Latein, bei nur noch hist. 2, 59.
Ueber *veno* s. zu 13, 51. — sind Geldgeschenke des Kai- welche die Theilnehmer an Feste erhalten, um sie in den läden auszugeben.
gloria ist Ablat. modi „ruhm- , damit prahlend". S. Einl.

conluvies, bei Tac. beliebt, üher sehr selten. Cicero hat ır ein Mal in den Briefen und sonst *conluvio*. — *circumdare* chaffen, verleihen" wie cp. 53 *ım.* hist. 4, 11 *famam* und Eben so περιβάλλειν τινὰ οραῖς, περιτιθέναι τινὶ βασι- , ἀτιμίαν, ἐλευθερίαν.
artibus honestis ctt., weil je- künstlerische Auftreten leicht zur Affectation und Ostentation verleitet.

14. *incedere* mit dem Accusativ des Ortes auch cp. 22. 1, 61. hist. 3, 24; kommt sonst nicht vor.

15. Die *phonasci* (φονασκοί) sind geschulte Schauspieler; sie hatten auf die Stimmbildung und den Ton des Vortrages zu achten und mussten den Redenden oder Singenden gelegentlich erinnern. Sueton erzählt cp. 25, Nero habe nie gesprochen *nisi adstante phonasco, qui moneret, parceret arteriis ac sudarium ad os applicaret.*

17. Diese Claque der Augustiani oder Augustani wird auch von Sueton erwähnt; Dio nennt sie Αὐγουστεῖοι und schätzt sie auf 5000 Mann. Sie begleiten den Nero auch auf seinen späteren Kunstreisen.

18. *pars — procaces, alii in spe* ist eine ähnliche Verletzung der Concinnität wie hist. 2, 30 *simul in suam excusationem et adventantium robur per adulationem attollentes.*

formam principis vocemque deum vocabulis appellantes, per virtutem clari honoratique agere.

16 Ne tamen ludicrae tantum imperatoris artes notes carminum quoque studium adfectavit, contractis quibus pangendi facultas nec dum insignis auctoritas. hi cenat sidere simul, et adlatos vel ibidem repertos versus cor atque ipsius verba quoquo modo prolata supplere. quo cies ipsa carminum docet, non impetu et instinctu n uno fluens. etiam sapientiae doctoribus tempus impe post epulas, utque contraria adseverantium discordia fru nec deerant qui ore vultuque tristi inter oblectamenta spectari cuperent.

17 Sub idem tempus levi initio atrox caedes orta inte nos Nucerinos Pompeianosque gladiatorio spectaculo, Livineius Regulus, quem motum senatu rettuli, edebat. oppidana lascivia in vicem incessentes probra, dein sax stremo ferrum sumpsere, validiore Pompeianorum plebe,

20. *deum vocabulis.* Nach Dio begrüsst man ihn mit den Namen Apollo und Pythius, und als er aus Griechenland zurückkehrt, empfängt man ihn mit den Rufen: „olympischer, pythischer Sieger, Augustus, Herakles, Apollo — heilig ist deine Stimme; seelig die dich hören!" Dio entschuldigt sich, dass er diese Tollheiten, um der Wahrheit willen, berichte.

16. 1. *Ne tamen.* Der gleiche Anfang mit cp. 15 fällt nur deshalb auf, weil beide Stellen zufällig durch unsere Eintheilung markirt sind. Aehnlich 1, 61 und 62.

3. *cenati* ist eine Conjectur von Haase und Halm statt *nati,* unterstützt durch das Folgende: *post epulas.*

4. Dass Nero sich fremder Hülfe bedient habe, leugnet Sueton (cp. 52) und führt als Beweis an, dass seine Manuscripte eigenhändig geschrieben waren und zahlreiche Correcturen enthielten, was aber natürlich nicht hindert anzunehmen, dass Andere ihm dabei halfen.

6. *impetus* „Schwung", *instinctus* „Begeisterung, Inspiration", beides schon bei Cicero z. B. *repentino quodam impetu animi incitatus.* *caelesti aliquo mentis instinc men fundere. aliquo inflatu ctuque divino futura praem* — *uno ore fluens* „aus einem Vgl. Cic. Brut. 79 *ita libere* (Calidii oratio) *ut nusquam resceret.* Dagegen bezeichı cero durch *uno ore* die Ue stimmung Mehrerer.

7. *tempus impertire* auch Balbo 1 *tantum potuit in huic studio temporis.*

8. *frueretur.* Eben so li berius sich zum Scherz von matikern alberne Vorträge

9. Mit *tristi* „ernst" wird die tation wissenschaftlicher S bezeichnet.

17. 2. Nuceria lag süd Pompeji südlich vom Ves

3. Livinejus mag der So gleichnamigen Consuls vom n. Chr. sein, der 3, 11 unt Vertheidigern des Piso genaı Seine Ausstossung aus dem wird in einem der verlorn cher erwähnt gewesen sein.

4. *in vicem* ohne *se*; s. zu *iuvantes in vicem.*

5. In *sumpsere* liegt ein Z Vgl. Einl. §. 121.

spectaculum edebatur. ergo deportati sunt in urbem e Nucerinis trunco per vulnera corpore, ac plerique li- um aut parentum mortes deflebant. cuius rei iudicium eps senatui, senatus consulibus permisit. et rursus re ad s relata, prohibiti publice in decem annos eius modi coetu ›eiani, collegiaque quae contra leges instituerant disso- Livineius et qui alii seditionem conciverant exilio mul- unt.

18 Motus senatu et Pedius Blaesus, accusantibus Cyrenensi- ʼiolatum ab eo thesaurum Aesculapii dilectumque milita- pretio et ambitione corruptum. idem Cyrenenses reum ınt Acilium Strabonem, praetoria potestate usum et mis- disceptatorem a Claudio agrorum, quos regis Apionis lam avitos et populo Romano cum regno relictos proxi- quisque possessor invaserant, diutinaque licentia et iniuria iure et aequo nitebantur. igitur abiudicatis agris orta sus iudicem invidia; et senatus ignota sibi esse mandata lii et consulendum principem respondit. Nero probata onis sententia, se nihilo minus subvenire sociis et usur- concedere rescripsit.

19 Sequuntur virorum inlustrium mortes, Domitii Afri et M. lii, qui summis honoribus et multa eloquentia viguerant, ›rando causas, Servilius diu foro, mox tradendis rebus ınis celebris et elegantia vitae, quam clariorem effecit, r ingenio, ita morum diversus.

ıortes. Der Plural steht auch . 11, 28. hist. 3, 28.
relata scil. *a consulibus*, zur ussfassung. — *publice* steht iv und bezeichnet, dass das ke für Alle galt. So 4, 36 *ob- ıublice Cyzicenis incuria* und Eben so bei Klassikern.
collegia sind Genossenschaf- n privativem Charakter, die ufgelöst werden, weil sie den geist nähren.

1. Blaesus ward erst vom Otho begnadigt. — *accusan-* steht aoristisch statt eines ıs der Vergangenheit, wie *praemonente Narcisso.* 12, 69 *te praefecto.*
iolatum scil. *esse.* Der Acc. ı. bei *accusare* ist *ἀπ. εἰρ.* Nomin. c. infin. steht 4, 22. Einl. §§. 80. 82, a.
praetoria potestate usum ist eine breite Umschreibung statt *praetorium.*

5. Ptolemaeus Apion, Sohn des Ptol. Physcon, vermachte das Reich ums J. 96 den Römern, worauf es Provinz ward.

19. 1. Domitius Afer, auch im Dialogus als bedeutender Redner erwähnt, war im J. 39 Consul gewesen.

2. Servilius, dessen Vater im J. 3 n. Chr. Consul war, hatte eine Geschichte der ersten Kaiser, vielleicht bis zum Tode des Claudius, geschrieben, die verloren ist.

4. Ueber die Masculinform *celebris* s. zu 13, 47. 2, 88. — *clariorem*, nämlich als das des Domitius, den er in sittlicher Hinsicht, an Charakter, übertraf.

5. Der Wechsel des Ablat. *ingenio* mit dem Genet. *morum* ist wie 13,

20 Nerone quartum Cornelio Cosso consulibus quinquei ludicrum Romae institutum est ad morem Graeci certan varia fama, ut cuncta ferme nova. quippe erant qui Gn quoque Pompeium incusatum a senioribus ferrent, quod suram theatri sedem posuisset. nam antea subitariis gra et scaena in tempus structa ludos edi solitos, vel si vetus repetas, stantem populum spectavisse, ne, si consideret th dies totos ignavia continuaret. spectaculorum quidem quitas servaretur, quotiens praetor ederet, nulla cuiquam ci necessitate certandi. ceterum abolitos paulatim patrios I funditus everti per accitam lasciviam, ut quod usquam rumpi et corrumpere queat, in urbe visatur, degener studiis externis iuventus, gymnasia et otia et turpes ar exercendo, principe et senatu auctoribus, qui non modo tiam vitiis permiserint, sed vim adhibeant, *ut* proceres mani specie orationum et carminum scaena polluantur. superesse, nisi ut corpora quoque nudent et caestus adsu easque pugnas pro militia et armis meditentur? an iust augeri et decurias equitum egregium iudicandi munus e

54 *quasi impetus antiqui et bona aemulatione.* S. Einl. §. 119, 1. — *diversus* mit dem Genetiv nur hier und 13, 26.

20. 1. Cornelius, dessen Vater im J. 25 Consul gewesen, stammt aus der alten Familie der Cossi, die schon im fünften Jahrh. v. Chr. sich auszeichnet. Liv. 4, 19.

2. *ludicrum.* Er nannte dieses Fest die *Neronia.* Nach Sueton war der Wettkampf in griechischer Weise ein dreifacher: *certamen musicum, gymnicum, equestre.*

4. Pompejus hatte im J. 55 auf dem Marsfelde neben dem Circus Flaminius ein stehendes Theater erbauet.

6. *vetustiora* ist etwa die Zeit vor dem J. 150.

7. Ueber den localen Ablativ *theatro* s. Einl. §. 35.

8. *antiquitas* „der alte Brauch". In diesem Sinne *ἀπ. εἰρ.* — Unter Augustus erhielten die Prätoren, deren Bedeutung durch das Principat sehr gelitten hatte, die Besorgung der sonst von den Aedilen veranstalteten Spiele, Anfangs mit Subvention vom Staate, bald aber ohne dieselbe. Dies war jet weitem ihre wichtigste Aufg

14. Aus *exercendo* ist per z zu *gymnasia* zu entnehmen: c oder *frequentando.*

17. *nisi ut corpora* ctt. A gymnischen Wettkämpfen l also die Nobiles bisher nicht genommen.

18. *militia et armis* ist H dys, wie cp. 2 *ferrum et caed fletu et lacrimis.* 16, 26 *ictusque audere.* 4, 58 *proel acies.*

19. Die *decuriae* sind die A lungen der aus dem Ritter genommenen Richter. Da wird mit *centuriae* ihre milit Organisation bezeichnet. — *turas.* Die handschriftl. Les *pleturos* wäre ein unerträg grammatisches *ἀπ. εἰρ.*, den solche Abweichung in der gruenz des Genus findet nu bei *milia* oder wenn die ungl Genera in verschiedenen oder wenigstens weit von ei getrennt stehen. Auch ist lich, dass *decurias equitu* Glossem ist, durch welches *expleturos* liegende Subject

, si fractos sonos et dulcedinem vocum perite audissent? 20 ; quoque dedecori adiectas, ne quod tempus pudori re-ıtur, sed coetu promisco, quod perditissimus quisque per concupiverit, per tenebras audeat.

?luribus ipsa licentia placebat, ac tamen honesta nomina 21 endebant. maiores quoque non abhorruisse spectaculorum :amentis pro fortuna quae tum erat, eoque a Tuscis acci-ıistriones, a Thuriis equorum certamina; et possessa ia Asiaque ludos curatius editos, nec quemquam Romae .to loco ortum ad theatrales artes degeneravisse, ducentis ınnis a L. Mummii triumpho, qui primus id genus specta-n urbe praebuerit. sed et consultum parsimoniae, quod tua sedes theatro locata sit potius, quam immenso sumptu los per annos consurgeret ac destrueretur. nec perinde ;tratus rem familiarem exhausturos aut populo efflagitandi :a certamina *a* magistratibus causam fore, cum eo sumptu ublica fungatur. oratorum ac vatum victorias incitamen-

lrückt werden sollte. Dies sste der Glossator mit Recht, das vorige Verbum (*augeri*, die Lesart richtig) ein Sub-r als Subject hat.

fractos „weibisch, weichlich". Quintil. 1, 10, 31 nennt die ige Musik *effeminata et impu-modis fracta*.

1. *nomina* „Vorwände", wie *sub nominibus honestis*.

quoque non steht sonst mit ;rem Nachdruck bei Tacitus: *me quoque non esse offensio-avidum*. hist. 3, 63 *id quoque ;ine dedecore*. Doch mit ge-:em Nachdruck auch ann. 6, ;, 66. Agr. 43. hist. 3, 4. Vgl. 54. — *abhorrere* mit blossem iv auch 1, 54. hist. 5, 24. 'elhaft bei Cic. de fato 4, 8 *ılibus vitiis abhorreant;* sicher uweisen erst seit Curtius.

ı Tuscis. Um in einer Pest orn der Götter zu besänftigen, ɜn im J. 364 v. Chr. aus Etru-scenische Spiele eingeführt, ı man Tänzer und Flötenspie-ir Lohn nach Rom zog und :ten liess. Die Vorstellungen ıden Anfangs nur aus einem ehrbaren Tanze mit Begleitung der Flöte. Mehr darüber giebt Liv. 7, 2.

4. *a Thuriis*. Die Stadt Thurium oder Thurii lag an der Ostküste von Bruttium, um 444 auf den Trümmern von Sybaris erbauet. Ueber die Einführung der Wagenrennen von dorther ist aber nichts weiter bekannt. — *possessa* „in Besitz genommen".

5. *Achaia* im J. 146; *Asia* 129, nachdem Aristonicus von Perperna und Aquilius besiegt war. — *curatius* statt *accuratius* auch 2, 27. 16, 22. Ausserdem nur Plin. ep. 1, 1.

6. *ducentis* ist runde Zahl statt 206.

8. *sed et*, wie Germ. 17 *sed et proxima pars pectoris patet*. 45 *sed et mare scrutantur;* regelrechter mit voraufgehendem *non tantum* 35. Auch bei Sueton, Apulejus und Späteren.

9. Ueber *quam* statt *quam ut* s. zu 13, 42.

10. *perinde* „in dem Maasse" wie in den früheren Zeiten.

12. *eo sumptu*, nämlich für die neuen *Neronia*.

13. *vatum* ist hier ein affectirter Ausdruck für *poetarum*.

tum ingeniis adlaturas; nec cuiquam iudici grave aures stu honestis et voluptatibus concessis impertire. laetitiae m quam lasciviae dari paucas totius quinquennii noctes, qu tanta luce ignium nihil inlicitum occultari queat. sane n insigni dehonestamento id spectaculum transiit. ac ne mo quidem studia plebis exarsere, quia redditi quamquam scae pantomimi certaminibus sacris prohibebantur. eloquentiae mas nemo tulit, sed victorem esse Caesarem pronuntiat Graeci amictus, quis per eos dies plerique incesserant, exoleverant.

22 Inter quae et sidus cometes effulsit, de quo vulgi op est tamquam mutationem regis portendat. igitur quasi depulso Nerone, quisnam deligeretur anquirebant. et omn ore Rubellius Plautus celebratur, cui nobilitas per matrem Iulia familia. ipse placita maiorum colebat, habitu sev casta et secreta domo, quantoque metu occultior, tanto famae adeptus. auxit rumorem pari vanitate orta interpret fulguris. nam quia discumbentis Neronis apud Simbru stagna *in villa*, cui Sublaqueum nomen est, ictae dapes n saque disiecta erat, idque finibus Tiburtum acciderat, u paterna Plauto origo, hunc illum numine deum destinari cr

14. *grave* „niederdrückend", weil entehrend.

15. *impertire aures* statt *praebere* ist ἅπ. εἰρ.

19. *quamquam* in Anastrophe auch 5, 9. 6, 30 und vereinzelt schon bei Cicero und Virgil. Vgl. zu 5, 9.

20. Die *pantomimi* sind dieselben, die im J. 56 aus Italien verwiesen waren und 13, 25 *histriones* genannt werden. — Die Spiele werden als „heilige" bezeichnet nach Analogie der griechischen Nationalfeste und weil Nero in ihnen zugleich sein 5jähriges Regierungsjubiläum feierte. Im J. 65 wurden sie wiederholt.

23. *exoleverant* „waren schon etwas Altes, fielen nicht mehr auf". In diesem Sinne ἅπ. εἰρ.

22. 1. *sidus cometes* auch 15, 47. Justin. 37, 2 *stella cometes.* S. Einl. §. 46. — *de quo* mit folgendem *tamquam*, die fremde Ansicht bezeichnend, ist neu und erinnert an Constructionen wie Cic. p. Cluent. 28 *de quo esset orta suspitio pecunia oppugnatum.* ad Att. 1, 13, 4 *de quo tu ad me scripsisti, posteaquam auderet reprehendere, laudare pisse.* Ibid. 4, 15, 3.

4. Ueber die Abstammung Rubellius s. zu 13, 19. — *per trem*, nämlich *Iuliam*, Enkelin Tiberius.

5. *placita colebat* „er befolgte Grundsätze".

6. *secreta domus* „Zurückgezo heit".

8. *discumbentis* von Einer son, wie 3, 14. 4, 54 und sons silbernen Latein.

8. Die *Simbruina stagna* drei grosse Teiche, von der Qu und dem obersten Laufe des gebildet, etwa sechs Meilen öst von Rom. Vgl. zu 11, 3 *Simbr colles.*

9. *dapes*, bei Tac. ἅπ. εἰρ. meist dichterisch und fehlt in k sischer Prosa.

10. *Tiburtes* oder Tiburni sind Einwohner von Tibur am Anio, Meilen westlich von Sublaquem

11. *paterna.* Nach 6, 27 war Grossvater ein römischer Ritter Tibur, der in Rom Rhetorik leh

fovebantque multi, quibus nova et ancipitia praecolere et plerumque fallax ambitio est. ergo permotus his componit ad Plautum litteras, consuleret quieti urbis prava diffamantibus subtraheret: esse illi per Asiam avi- ;ros, in quibus tuta et inturbida iuventa frueretur. ita :um coniuge Antistia et paucis familiarium concessit.

ɜdem diebus nimia luxus cupido infamiam et periculum i tulit, quia fontem aquae Marciae ad urbem deductae incesserat; videbaturque potus sacros et caerimoniam orpore loto polluisse. secutaque anceps valetudo iram adfirmavit.

.t Corbulo post deleta Artaxata utendum recenti terrore 23
ad occupanda Tigranocerta, quibus excisis metum hostium eret vel, si pepercisset, clementiae famam adipisceretur, ɔergit, non infenso exercitu, ne spem veniae auferret, tamen remissa cura, gnarus facilem mutatu gentem, ut n ad pericula, ita infidam ad occasiones. barbari, pro o quisque, alii preces offerre, quidam deserere vicos et a digredi; ac fuere qui se speluncis et carissima secum :nt. igitur dux Romanus diversis artibus, misericordia us supplices, celeritate adversus profugos, inmitis iis qui ɩs insederant, ora et exitus specuum sarmentis virgultis- ompletos igni exurit. atque illum fines suos praegre-

ɜr die Brachylogie *hunc illum* 2, 36 *quis ille*.

raecolere „voreilig huldigen" dieser Bedeutung ἀπ. εἰρ. ɩeisst es „vorher ausbilden" ehr schmücken".

liffamare mit verbalem Ac- ist ἀπ. εἰρ. Sonst hat es nsitives Object der Person, 49. Zuerst bei Ovid. met. *diffamatamque parenti in-* ɩann bei Späteren.

nturbidus, vox Tacitea, nur . 52. hist. 3, 39.

ɩntistia Pollitta, Tochter des ɩren Antistius Vetus, wählte 65 nebst ihrem Vater den ɩord, um der Verurtheilung :ehen (16, 10 und 11), nach- hon im J. 62 Rubellius auf Befehl ermordet war.

ɿquae Marciae, eine von cius Rex im J. 144 auf Se- ɔhluss angelegte Wasserlei- ie aus der Gegend von Ti- n.

20. *sacros.* Es wird ein Heiligthum (*fanum*) neben der Quelle gewesen sein.

21. *anceps valetudo.* Nach Sueton ist er sehr kräftig und während seiner ganzen Regierung nur drei Mal krank gewesen, ohne dabei seine Lebensweise zu ändern.

23. 1. Artaxata war im J. 58 zerstört worden.

2. Tigranocerta liegt südwestlich davon unweit des Tigris.

5. *mutatu* nur hier und hist. 2, 63. Sonst bei keinem Schriftsteller.

8. *se et carissima secum.* Dafür sagen Klassiker: *se suaque.*

9. *diversis artibus.* Das Folgende zeigt, dass dies ein Ablat. qualitatis ist. S. Einl. §. 38.

12. *praegredi* statt *praetergredi* nur hier und bei Livius. So verbindet Tac. *prae* statt *praeter* mit *ferre*, *festinare*, *fluere*, *labi*, *vehi*.

dientem incursavere Mardi, latrociniis exerciti contraque ir pentem montibus defensi; quos Corbulo inmissis Hiberi stavit hostilemque audaciam externo sanguine ultus est.

24 Ipse exercitusque ut nullis ex proelio damnis, ita pe opiam et labores fatiscebant, carne pecudum propulsare fa adacti. ad hoc penuria aquae, fervida aestas, longinqu nera sola ducis patientia mitigabantur, eadem pluraque gario milite tolerantis. ventum dehinc in locos cultos de saeque segetes, et ex duobus castellis, in quae confugeran menii, alterum impetu captum; qui primam vim depule obsidione coguntur. unde in regionem Tauraunitium t gressus inprovisum periculum vitavit. nam haud procul torio eius non ignobilis barbarus cum telo repertus ord insidiarum seque auctorem et socios per tormenta edidit, victique et puniti sunt qui specie amicitiae dolum para nec multo post legati Tigranocerta missi patere moenia ferunt, intentos popularis ad iussa: simul hospitale do coronam auream, tradebant. accepitque cum honore, quicquam urbi detractum, quo promptius obsequium in retinerent.

25 At praesidium Legerda, quod ferox iuventus claus non sine certamine expugnatum est, nam et proelium muris ausi erant et pulsi intra munimenta aggeri demu inrumpentium armis cessere. quae facilius proveniebant, Parthi Hyrcano bello distinebantur. miserantque Hyrcan

13. *Mardi.* Sie wohnten in den Gebirgsländern südwestlich am Kaspisee und waren den Medern verwandt, kriegerisch und unabhängig, nur vorübergehend von Alexander unterworfen. Da aber der Weg des Corbulo nicht an ihnen vorbeigeht, so ist anzunehmen, dass sie weiter als früher nach Westen gedrungen waren.

14. Ueber die Hiberer s. zu 12, 44.

24. 2. *fatiscere,* auch 3, 38. 6, 7 und öfter, nur bei Dichtern, im silbernen Latein und bei Späteren. — *pecudum,* also hatten sie kein Brod.

3. *adigere* mit dem Infinitiv hat Tac. erst in den Annalen; sonst ist es dichterisch. — Ueber *ad hoc* „dazu" s. zu 12, 34.

8. *Tauraunitium.* Dies Volk ist unbekannt.

13. *Tigranocerta,* sonst Neu ist nur hier und 15, 5 als F behandelt. So sagt Tac. *in ur taxata* 2, 56. 6, 33 statt *Arta* Man braucht also nicht, wie I *Tigranocertis* zu schreiben. — *moenia* ist eine neu gebildete P die sich sonst nicht findet.

14. Zu *intentos ad iussa* vg vius: *intentus ad unum imp ad dicto parendum.*

25. 1. *Legerda.* Der Platz auch von dem Geographen maeus erwähnt.

4. *provenire* „gelingen", 19. 4, 12 und öfter, doch noch in den kleineren Schriften. A dem nur bei Sueton.

5. Die Hyrkaner wohnten östlich am Kaspisee. Vgl. 1 *satis comperto Vologesen defe Hyrcaniae attineri* (im J. 58).

em Romanum societatem oratum, attineri a se Volo- pro pignore amicitiae ostentantes. eos regredientes Cor- ne Euphraten transgressi hostium custodiis circumveni- dato praesidio ad litora maris rubri deduxit, unde Parthorum finibus patrias in sedes remeavere.

26

uin et Tiridaten per Medos extrema Armeniae intran- raemisso cum auxiliis Verulano legato, atque ipse legio- citis, abire procul ac spem belli omittere subegit; quos- obis aversos animis cognoverat, caedibus et incendiis ulatus, possessionem Armeniae usurpabat, cum advenit es a Nerone ad capessendum imperium delectus, Cappa- ex nobilitate, regis Archelai nepos, sed quod diu obses ırbem fuerat, usque ad servilem patientiam demissus. nsensu acceptus, durante apud quosdam favore Arsaci- at plerique superbiam Parthorum perosi datum a Ro- regem malebant. additum ei praesidium mille legionarii, ciorum cohortes duaeque equitum alae, et quo facilius regnum tueretur, pars Armeniae, ut cuique finitima, mani Polemonique et Aristobulo atque Antiocho parere sunt. Corbulo in Suriam abscessit, morte Ummidii vacuam ac sibi permissam.

tum. Schon Cic. in Pis. 31 *in Albanum obsecratumque t.*

ris rubri statt *rubri maris,* st immer gestellt wird, auch c. ann. 2, 61 *rubrum ad* Dass die Gesandten auf die- ge nicht durch parthisches gekommen sind, ist unver- h.

Tiridates, König von Gross- en, war im J. 58, nachdem Corbulo ohne Erfolg ange- nach Medien entwichen. -41.

erulanus Severus, auch 15, nt, ist noch im J. 62 dort ı, später unter Nero Con- orden.

us in derselben Bedeutung 12, 31. — *subigere* mit dem zu cp. 14.

eser Tigranes (nicht zu ver- n mit dem 6, 40 genannten, ı Oheim war) ist ein Nach- komme Herodes des Grossen von Judaea.

7. *nepos* ungenau statt *pronepos,* denn Archelaus war der Vater seiner Grossmutter.

9. *durare,* wie Germ. 33 *maneat duretque odium* und öfter, erst seit Vellejus im silbernen Latein. — *Arsacidarum.* Aus diesem königlichen Geschlechte stammte Tiridates.

14. Pharasmanes ist König von Hiberien, Polemo von Pontus, Aristobulus von Klein-Armenien, Antiochus von Commagene im Norden Syriens.

15. Der Plural *iussae sunt* ist weniger auffallend als der voraufgehende Singular *pars.* Die Construction ist vernachlässigt und ohne Parallele. Vielleicht hat Tac. *partes* geschrieben. — Ummidius war schon im J. 55 gestorben, sein Nachfolger P. Antejus nur Anstands halber ernannt, aber nie aus Rom gelassen. 13, 22. Deshalb erhielt Corbulo die Provinz.

27 Eodem anno ex inlustribus Asiae urbibus Laodicea more terrae prolapsa, nullo a nobis remedio, propriis op revaluit. at in Italia vetus oppidum Puteoli ius colonia cognomentum a Nerone apiscuntur. veterani Tarentum et tium adscripti non tamen infrequentiae locorum subver dilapsis pluribus in provincias in quibus stipendia explever neque coniugiis suscipiendis neque alendis liberis sueti or sine posteris domos relinquebant. non enim, ut olim, versae legiones deducebantur cum tribunis et centurionibus sui cuiusque ordinis militibus, ut consensu et caritate rem blicam efficerent, sed ignoti inter se, diversis manipulis, rectore, sine adfectibus mutuis, quasi ex alio genere mortal repente in unum collecti, numerus magis quam colonia.

28 Comitia praetorum arbitrio senatus haberi solita, quon acriore ambitu exarserant, princeps composuit, tris, qui su numerum petebant, legioni praeficiendo. auxitque patrum norem statuendo ut, qui a privatis iudicibus ad senatum vocavissent, eiusdem pecuniae periculum facerent cuius ii imperatorem appellavere; nam antea vacuum id solutum poena fuerat. fine anni Vibius Secundus eques Romanus cusantibus Mauris repetundarum damnatur atque Italia

27. 1. Laodicea lag im südwestlichen Phrygien. — *tremor terrae* ist silbernes Latein, auch bei Seneca und den beiden Plinius.

3. *revalescere* findet sich vor Tac. nur bei Ovid, dann auch bei Späteren. — Nach *Puteoli* am Golf von Neapel war zuerst im J. 194, dann unter Augustus eine römische Colonie gesandt. Die alte Stadtgemeinde wird jetzt mit der Colonie vereinigt.

6. *stipendia explere* nach Analogie von *annum, annos explere.*

7. Weil *orbas* vieldeutig ist, so wird es hier zum Ueberfluss noch durch *sine posteris* erklärt.

10. *sui cuiusque* „der einzelnen", wie Agr. 16 *suae cuiusque* (andere: *exercitusque*) *iniuriae ultor.* So schon bei Cicero: *sui cuiusque generis iudicium, suo quoque in genere;* Caesar: *suae cuiusque legionis* (cohortes); Varro: *sui cuiusque temporis.*

13. *numerus.* Vgl. Hor. epist. 1, 2, 27 *nos numerus sumus et fruges consumere nati.*

28. 1. Das Wort *comitia* diente seit Tiberius auch zur Bezeichnung dieser vom Senat vollzogenen W len. — *quoniam* (in der Hands *quo*) steht für *quod*, wie auc 16 und bei Suet. Caes. 74. B. 42 u. a.

3. *legioni praeficiendo.* In also drei von den Bewerbern Legaten ernannt wurden, blie nur so viele übrig als Prätorste zu vergeben waren, so dass Wahlintriguen von selbst aufhör

4. *privatis* d. h. in Civilsachen *provocavissent.* An die Stelle Provocation an das Volk oder Appellation an einen Beamten seit Augustus die Appellation den Senat oder Stadtpräfecten, den Provinzen an den Statthal erst in höherer und letzter Ins an den Kaiser. Das als Cautio deponirende Succumbenzgeld (*e dem pecuniae* ctt.) sollte frivolen rufungen vorbeugen und betrug Drittel des Streitobjectes.

8. *Mauris.* Den letzten K von Mauretanien, Ptolemaeus, Caligula im J. 41 aus Habgie Rom ermorden. Den darauf au brochenen Aufstand dämpfte C

ne graviore poena adficeretur, Vibii Crispi fratris opibus

aesennio Paeto et Petronio Turpiliano consulibus gravis 29
in Britannia accepta, in qua neque A. Didius legatus, moravi, nisi parta retinuerat, et successor Veranius mo-xcursibus Siluras populatus, quin ultra bellum proferret, prohibitus est, magna, dum vixit, severitatis fama, su- testamenti verbis ambitionis manifestus: quippe multa onem adulatione addidit subiecturum ei provinciam fuisse, mio proximo vixisset. sed tum Paulinus Suetonius ob- t Britannos, scientia militiae et rumore populi, qui nemi- ine aemulo sinit, Corbulonis concertator, receptaeque Ar- : decus aequare domitis perduellibus cupiens. igitur Mo- nsulam, incolis validam et receptaculum perfugarum, ad- parat, navesque fabricatur plano alveo adversus breve et im. sic pedes; equites vado secuti aut altiores inter adnantes equis tramisere.

id machte aus dem Lande aiserliche Provinzen, Mau- Tingitana und M. Caesa-

bius Crispus, ein gewandter und gefürchteter Denun- eich und von Einfluss, ward espasian Proconsul von Africa te bis ins letzte Decennium en Jahrhunderts.

. Caesennius geht im J. 62 at des Corbulo nach Arme- enimmt sich feig und wird m J. 63 wieder abberufen. onius geht noch in demsel- hre (61) als Befehlshaber ritannien, wo er den Sue- Paulinus ablöst und durch ebigkeit den Aufstand be- tigt. Bei seiner Rückkehr er die Insignien des Trium- id wird 68 auf Befehl des n Rom getödtet.

idius hatte im J. 49 den verlassen, wo er den König at von Bosporus mit einem en Truppencommando ver- Im J. 50 folgte er dem s in Britannien.

eranius, seit dem Jahre 58; us Paulinus seit 59.

luras, im südlichen Wales. — Der Gebrauch von *quin* statt *quominus*, abhängig von *prohibere*, ist ἀπ. εἰρ.

6. *testamenti* ist epexegetischer Genetiv. Es hätte genügt zu sagen *supremis tabulis*, wie 6, 38. 16, 14. Vgl. Ovid. met. 3, 137 *supremaque funera*. Val. Flacc. 5, 226 *extremo sub funere*. — Unter *ambitio* ist ehrsüchtige Prahlerei zu verstehen. — Ueber *manifestus* mit dem Genetiv s. zu 12, 51.

8. Suetonius, später als Feldherr des Otho in den Historien auftretend, erlangt die Verzeihung des Vitellius, nachdem er selbst seinen Verrath gegen Otho eingestanden hat.

10. *concertator* ist ἀπ. εἰρ. im Latein.

11. *perduellis*, bei Tac. nur hier, ist archaistisch, steht aber auch zwei Mal bei Cicero. Häufiger bei Livius und Ammian. — *Mona*, hier Anglesey, wie auch bei Ptolemäus, ist bei Caesar die Insel Man.

13. *breve* „Untiefe" = βραχύ. Ueber die Substantivirung der Adjectiva s. Einl. §. 5.

14. *pedes; equites*. Die Abwechselung des Numerus s. Einl. §. 3.

15. *adnare* in dieser Bedeutung (neben her schwimmen) ist ἀπ. εἰρ.

30 Stabat pro litore diversa acies, densa armis virisque, in cursantibus feminis. in modum Furiarum veste ferali, crini deiectis faces praeferebant; Druidaeque circum, preces di sublatis ad caelum manibus fundentes, novitate aspectus p culere militem, ut quasi haerentibus membris inmobile cor vulneribus praeberent. dein cohortationibus ducis et se i stimulantes, ne muliebre et fanaticum agmen pavescerent, ferunt signa sternuntque obvios et igni suo involvunt. pr sidium posthac inpositum victis excisique luci saevis super tionibus sacri; nam cruore captivo adolere aras et homin fibris consulere deos fas habebant. haec agenti Suetonio rep tina defectio provinciae nuntiatur.

31 Rex Icenorum Prasutagus, longa opulentia clarus, C sarem heredem duasque filias scripserat, tali obsequio ra regnumque et domum suam procul iniuria fore. quod con vertit, adeo ut regnum per centuriones, domus per servos ve capta vastarentur. iam primum uxor eius Boudicca verberi adfecta et filiae stupro violatae sunt: praecipui quique Ice rum, quasi cunctam regionem muneri accepissent, avitis bo

30. 1. *diversa* „feindlich" wie 13, 57 und öfter.

2. *feralis,* auch 2, 31 *feralibus tenebris.* 3, 1 *feralem urnam.* Bei Dichtern und Späteren.

3. *deiectis* scheint ein neuer Ausdruck statt *passis, dissolutis.*

4. *fundentes* nach Virg. Aen. 6, 55 *funditque preces rex pectore ab imo.* Vgl. zu 6, 42 *simul probra fundebant.*

7. *pavescere* mit dem Accusativ auch 1, 59. hist. 4, 7. Sonst nur bei Silius. Eben so construirt Tac. *expavescere* und *pavere.*

8. *igni,* nämlich von den Fackeln. — *involvunt,* indem die Kleider der Feinde in Brand gesteckt werden.

9. *superstitiones* im Plural auch 11, 15. 12, 59 und schon bei Cicero. Dass die Kelten Menschenopfer darbrachten, bezeugt auch Caesar. Doch unter Tiberius wurden sie in Gallien, unter Claudius in dem unterworfenen Theil Britanniens abgeschafft.

10. *adolere,* bei Tac. auch 6, 28. hist. 2, 3 vorkommend, ist meist archaistisch und dichterisch; in derselben Verbindung wie hier: Lucr. 4, 1231 *adolent altaria donis.* Virg. Aen. 7, 71 *castis adolet altaria dis,* also hier „beräuchern, Opferdampf erfüllen". Sonst he es „verbrennen, opfern" wie 6, In der Prosa selten.

31. 1. *Icenorum,* im Osten zur Nordsee.

3. *regnumque et,* s. Einl. §.

4. *vertit,* intransitiv auch 13, *vertit ad gloriam.* 37 *consilia contrarium vertebant,* und oft. auch Caes. b. c. 3, 73 *detrimen in bonum verteret;* ferner Sal und Livius. Aber Cicero nur: t oder *se vertere,* ausgenommen *nus vertens* statt *circumactus.* *servos,* Staatssklaven. Agr. 15 *terius servos vim et contume miscere.*

5. Der Plural *vastarentur* s wie 3, 62 *quorum ille Antiocho, Mithridate pulsis fidem atque vi tem Magnetum decoravere.* E so 6, 46. 12, 41. 14, 52. — Name *Boudicca* oder *Bouduica* v an den verschiedenen Stellen, er vorkommt, sehr abweichend schrieben.

7. *quasi — accepissent.* Als S jecte sind noch aus dem Vorige

r, et propinqui regis inter mancipia habebantur. qua
›lia et metu graviorum, quando in formam provinciae
ıt, rapiunt arma, commotis ad rebellationem Trinoban-
; qui alii nondum servitio fracti resumere libertatem
coniurationibus pepigerant, acerrimo in veteranos odio.
in coloniam Camulodunum recens deducti pellebant do-
exturbabant agris, captivos, servos appellando, foven-
ıpotentiam veteranorum militibus similitudine vitae et
sdem licentiae. ad hoc templum divo Claudio consti-
]uasi arx aeternae dominationis aspiciebatur, delectique
;es specie religionis omnis fortunas effundebant. nec
videbatur excindere coloniam nullis munimentis sae-
]uod ducibus nostris parum provisum erat, dum amoe-
rius quam usui consulitur.

›er quae nulla palam causa delapsum Camuloduni simu- 32
Victoriae ac retro conversum, quasi cederet hostibus.
ıae in furorem turbatae adesse exitium canebant, exter-
fremitus in curia eorum auditos; consonuisse ululatibus
n visamque speciem in aestuario Tamesae subversae
›: iam Oceanus cruento aspectu et dilabente aestu hu-
m corporum effigies relictae, ut Britannis ad spem, ita
.s ad metum trahebantur. sed quia procul Suetonius
petivere a Cato Deciano procuratore auxilium. ille

centuriones et servi. Dies
› so unverständlich, dass
Satz mit Nipperd. für ein
zu halten oder mit Ritter
einzuschieben braucht.
ʒegen sieht das folgende
– *cesserant* der Bemerkung
›ssators sehr ähnlich.
ıtt *rebellatio*, welches nur
Valer. Maximus und Ser-
kommt, setzt Tac. sonst
ꞌische *rebellio*. — Die Tri-
wohnten nördlich von der
ıündung.
ɜumere, auch 3, 40 *resu-*
ibertatis. 4, 64. hist. 2, 44
ſur bei Dichtern seit Ovid,
silbernen Latein und bei

›ber Camulodunum s. zu

ıilitudine ist Ablat. caus.
pter.

nis fortunas ist eine starke
, denn die Priester werden
les, sondern nur Vieles
verlangt haben. — *effundere* bezeichnet die Vergeudung fremden Vermögens auch schon bei Cicero z. B. Tusc. 3, 20, 48 *C. Gracchus cum effudisset aerarium*. Häufiger bedeutet es: das eigene Vermögen durchbringen.

19. Ueber das seltene *excindere* s. zu 2, 25.

20. *dum* „indem" mit causaler Bedeutung; s. Einl. §. 90.

32. 4. *eorum*. Der Name der Einwohner ist aus dem voraufgehenden Städtenamen zu suppliren. So auch bei Livius.

5. Die Form *Tamesa* steht nur hier, dagegen bei Caesar *Tamesis*.

6. Die rothe Farbe der See war durch Algen oder Infusorien entstanden.

7. Wie *effigies* zu verstehen sei, ist unklar.

8. *trahere* statt *interpretari*, wie hist. 5, 13 *in metum*. ann. 4, 64 *ad culpam*. 12, 52 *ad clementiam*, und öfter.

haud amplius quam ducentos sine iustis armis misit; et modica militum manus. tutela templi freti, et impedie: qui occulti rebellionis conscii consilia turbabant, neque f(aut vallum praeduxerunt neque motis senibus et feminis ; tus sola restitit: quasi media pace incauti multitudine l rorum circumveniuntur. et cetera quidem impetu direpl incensa sunt; templum in quo se miles conglobaverat, obsessum expugnatumque. et victor Britannus Petilio (legato legionis nonae in subsidium adventanti obvius legionem, et quod peditum interfecit. Cerialis cum equ evasit in castra et munimentis defensus est. qua clade et provinciae, quam avaritia in bellum egerat, trepidus pr(tor Catus in Galliam transiit.

33 At Suetonius mira constantia medios inter hostes I nium perrexit, cognomento quidem coloniae non insigne copia negotiatorum et commeatuum maxime celebre. ib biguus an illam sedem bello deligeret, circumspecta infreq militis, satisque magnis documentis temeritatem Petilii c tam, unius oppidi damno servare universa statuit. neque et lacrimis auxilium eius orantium flexus est quin darel fectionis signum et comitantes in partem agminis acci] si quos inbellis sexus aut fessa aetas vel loci dulcedo nuerat, ab hoste oppressi sunt. eadem clades municipio lamio fuit, quia barbari omissis castellis praesidiisque n rium, quod uberrimum spolianti et defendentibus intutum, praeda et laborum segnes petebant. ad septuaginta mil

11. *tutela.* Der Tempel scheint also sehr fest gewesen zu sein.

13. *praeducere*, bei Tac. nicht öfter, auch bei Caesar; sonst im silbernen Latein und bei Dichtern. — *neque motis* ctt. statt *neque moti erant sen. et fem. ut iuventus sola restaret.* — Das Simplex *movere* statt *removere* oder *demovere* ohne Ortsangabe steht auch cp. 60 *movetur tamen primo civilis discidii specie* und schon bei Cicero.

17. *Cerialis* ist später einer der tüchtigsten Feldherren des Vespasian, während dessen Regierung er sich in Deutschland, gegen den Civilis, und als Statthalter von Britannien auszeichnet.

33. 1. London wird hier zuerst erwähnt, dann auch bei Ammian.

4. *circumspecta* „erwogen".

5. *coercitam* scil. *esse* hän von einem aus *circumspecta* z nehmenden Verbum sentiend

6. *fletu et lacrimis*, ein H dys, welches auch bei Cicer Ovid vorkommt.

7. *quin.* Liv. 5, 42 *nihil — runt animos quin.*

10. Verulamium, Hauptsta Cattavellauni, nördlich vo mittleren Themse in der je Grafschaft Hertford nahe b Albans.

11. *militares* statt *milites* 3, 1. Seit Curtius im silt Latein. S. Einl. §. 5.

12. *intutus*, erst seit Sallu Livius, steht auch 1, 38. 2, 4 öfter.

13. *segnis* mit dem Geneti hier und 16, 14 *occasionum*, nirgends.

et sociorum iis quae memoravi locis cecidisse constitit.
: enim capere aut venundare aliudve quod belli commer-
, sed caedes patibula ignes cruces, tamquam reddituri
icium ac praerepta interim ultione, festinabant.

Iam Suetonio quarta decuma legio cum vexillariis vicen- 34
iis et e proximis auxiliares, decem ferme milia armato-
erant, cum omittere cunctationem et congredi acie parat.
tque locum artis faucibus et a tergo silva clausum, satis
to nihil hostium nisi in fronte et apertam planitiem esse,
metu insidiarum. igitur legionarius frequens ordinibus,
circum armatura, conglobatus pro cornibus eques adstitit.
itannorum copiae passim per catervas et turmas exsulta-
quanta non alias multitudo, et animo adeo feroci, ut
ges quoque testes victoriae secum traherent plaustrisque
ierent, quae super extremum ambitum campi posuerant.

Boudicca curru filias prae se vehens, ut quamque natio- 35
accesserat, solitum quidem Britannis feminarum ductu
:e testabatur, sed tunc non ut tantis maioribus ortam
ım et opes, verum ut unam e vulgo libertatem amissam,
ctum verberibus corpus, contrectatam filiarum pudicitiam
i. eo provectas Romanorum cupidines, ut non corpora,
enectam quidem aut virginitatem inpollutam relinquant.
e tamen deos iustae vindictae: cecidisse legionem quae

sociorum, nicht aus Britan- sondern aus anderen Pro- ı.

Die Objecte *capere aut ve- re* und *commercium* sind zu- eines Zeugmas auch von *festi- t* abhängig, woraus ein Ver- „betreiben, sich bekümmern" nehmen ist. *tamquam* ctt. bedeutet, dass rklich die Ueberzeugung heg- die Römer würden sich an rächen. — *reddere* statt *dare poenas dare*) bezeichnet die rvergeltung im passiven Sinne.

3. *congredi acie* ist selten, auch Liv. 7, 22 *nusquam acie sso hoste*. Caesar sagt dafür: , *proelio congredi*. *ognito*, schon bei Livius vier hat Tac. nur hier und 1, 46 *m cognito qui fuisset exitus*. er ist es bei Justin und Spä-

circum „an beiden Seiten" , 74 *aram amicitiae effigiesque circum Caesaris ac Seiani censuere*. hist. 2, 89 *totidemque circa — vexilla*.

8. *exsultabant* etwa statt *volitabant*, wie es 15, 9 heisst: *hostiles turmae subiectis campis magna specie volitabant*. Sonst in diesem Sinne nicht gebräuchlich.

11. *ambitus* in der Bedeutung „Umfang" findet sich erst seit Curtius; ann. 1, 61 *castra lato ambitu*. 4, 49 *quattuor milia passuum ambitu amplexus est*.

35. 2. *accedere* mit dem Accus. s. zu 12, 31 und Einl. §. 25, c.

4. *regnum et opes* statt *iacturam regni et opum*, abhängig von *ulcisci*, ist prägnante Construction wie 2, 40 *pericula* (= societatem periculorum) *polliceri*. 3, 70 *reipublicae iniurias* (= veniam iniuriarum) *ne largiretur*. Doch ist auch möglich, dass Tac. das folgende *amissam* mit zu *regnum et opes* bezogen hat.

proelium ausa sit; ceteros castris occultari aut fugam ci spicere. ne strepitum quidem et clamorem tot milium, n impetus et manus perlaturos. si copias armatorum, si c belli secum expenderent, vincendum illa acie vel cadendum id mulieri destinatum; viverent viri et servirent.

36 Ne Suetonius quidem in tanto discrimine silebat. q quam confideret virtuti, tamen exhortationes et preces n bat, ut spernerent sonores barbarorum et inanes minas: illic feminarum quam iuventutis aspici. inbelles inermes suros statim, ubi ferrum virtutemque vincentium totiens adgnovissent. etiam in multis legionibus paucos, qui pı profligarent; gloriaeque eorum accessurum quod modica n universi exercitus famam adipiscerentur. conferti tantu pilis emissis post umbonibus et gladiis stragem caede continuarent, praedae inmemores: parta victoria cuncta cessura. is ardor verba ducis sequebatur, ita se ad i quenda pila expedierat vetus miles et multa proeliorum rientia, ut certus eventus Suetonius daret pugnae signun

37 Ac primum legio gradu inmota et angustias loci prc nimento retinens, postquam in propius suggressos hostis iactu tela exhauserat, velut cuneo erupit. idem auxilia impetus; et eques protentis hastis perfringit quod obviu validum erat. ceteri terga praebuere, difficili effugio, qui cumiecta vehicula saepserant abitus. et miles ne muli

9. *ceteros.* Wie cp. 37 zeigt, war die zweite Legion durch die Schuld des Lagerpräfecten Poenius nicht ins Treffen gerückt.

12. Ueber *vel* statt *aut* s. zu 13, 41.

36. 3. *sonor,* sonst dichterisch und bei Apulejus, hat Tac. erst in den Annalen: 1, 65. 4, 48.

5. *vincentium,* weil *victorum* zweideutig wäre, ist substantivirt wie *praecipientes* dial. 28. *praesidentes* ann. 3, 40. Livius: *legentes, bellantes, condentes, spectantes.*

8. *et pilis* ctt. mit dem folgenden *post* steht als unregelmässige Parataxe für *et postquam pila emisissent.* Also abundirt *post* nach dem Participialsatze wie sonst wohl *tum,* z. B. Sall. Cat. 61 *sed confecto proelio tum vero cerneres.* Liv. 2, 29 *utraque re satis experta tum demum consules* ctt. und öfter.

11. *cessura.* Vgl. zu 13, 39 *reliqua praeda victoribus cessit.* — *intorquere,* überhaupt selten, ist be ἀπ. εἰρ. und in dieser Bede häufiger bei Virgil, jedoch einem Object des Zieles: *h iaculum tergo, in auras;* bei nur zwei Mal.

37. 1. *gradu inmota.* Vgl 2, 35 *stabili gradu,* und zu 1, 64.

2. *suggredi* ist vox Tacitea in den Annalen vorkommend *propius* auch 13, 57. 15, 11. der Handschr. fehlt *in* und *suggressus,* aber unmöglich *hostis tela exhauserat* bedeuter hatte bewirkt, dass die Röme Wurfspeere verschossen"; und wird ein ähnlicher Gedanke den Zusammenhang gefordert

5. *terga praebere* ist eine gebildete Phrase und ἀπ. εἰρ. so wie *terga praestare* Agr. 3

6. *abitus,* in klass. Prosa lend, steht in der Bedeutung

m neci temperabat, confixaque telis etiam iumenta cor- ı cumulum auxerant. clara et antiquis victoriis par ea ‚us parta: quippe sunt qui paulo minus quam octoginta Britannorum cecidisse tradant, militum quadringentis interfectis nec multo amplius vulneratis. Boudicca vitam o finivit. et Poenius Postumus praefectus castrorum se- ‚e legionis, cognitis quartadecumanorum vicensimanorum- ›rosperis rebus, quia pari gloria legionem suam frauda- abnueratque contra ritum militiae iussa ducis, se ipse › transegit.

Contractus deinde omnis exercitus sub pellibus habitus est 38 liqua belli perpetranda. auxitque copias Caesar missis ex ania duobus legionariorum milibus, octo auxiliarium co- ›us ac mille equitibus, quorum adventu nonani legionario suppleti sunt. cohortes alaeque novis hibernaculis loca-]uodque nationum ambiguum aut adversum fuerat, igni ferro vastatur. sed nihil aeque quam fames adfligebat lis frugibus incuriosos, et omni aetate ad bellum versa, nostros commeatus sibi destinant. gentesque praeferoces ıs ad pacem inclinabant, quia Iulius Classicianus succes- 'ato missus et Suetonio discors bonum publicum privatis tatibus impediebat disperseratque novum legatum oppe- ım esse, sine hostili ira et superbia victoris clementer s consulturum. simul in urbem mandabat, nullum proe-

(local) nur hier und Virg. ›, 380 *omnemque abitum cu- :oronant.*
ıuxerant; das Plusquamperf. les Perfects, um den Erfolg ındlung zu betonen. Eben so *imposuerat.* 1, 63 *auxerant* *'nationem.* hist. 2, 5 *aboleverat* 'ter. So schon bei Sallust und , seltener bei Cicero: p. Mil. l 27 *contempserat.*

5. *novis hibernaculis.* Vgl. }. 35.
gni atque ferro nur der Ab- ılung wegen, in umgekehrter ıg schon bei Livius 23, 41 1, 7 *ferro atque igni;* des- ən bei Val. Max. 7, 3 ext. 8. andere Variationen dieses ıckes finden sich bei nach- chen Historikern, wie *ferro et igni ferroque* (dies auch bei) *per ignes ferrumque, ferro ıque, ferro flammisque* (ann. 1, 51) und *flamma ac ferro* bei Cic. prov. cons. 10.

7. Ueber *aeque quam* im negativen Satze s. Einl. §. 93.

8. *incuriosus* mit dem Dativ nur hier und hist. 2, 17, sonst fünf Mal mit dem Genetiv.

9. *gentesque.* Statt *que* erwartet man eine adversative Partikel. Tacitus hat diese logische Verbindung vernachlässigt und dafür die lockere copulative Anknüpfung gewählt. Eine Lücke braucht man deshalb nicht zu statuiren.

11. *bonum* ist eben so substantivirt wie 3, 70 *egregium publicum.* S. Einl. §. 5, b. Schon bei Sallust Catil. 38 *bonum publicum simulantes* und in ähnlichem Zusammenhange wie oben: Jug. 25 *ita bonum publicum — privata gratia devictum.*

12. *disperseratque,* wie 4, 24 *disperso rumore.* So erst im silbernen Latein.

liorum finem exspectarent, nisi succederetur Suetonio, (adversa pravitati ipsius, prospera ad fortunam referebat.

39 Igitur ad spectandum Britanniae statum missus est e l tis Polyclitus, magna Neronis spe posse auctoritate eius modo inter legatum procuratoremque concordiam gigni, se rebelles barbarum animos pace conponi. nec defuit Polyc quo minus ingenti agmine Italiae Galliaeque gravis, postq Oceanum transmiserat, militibus quoque nostris terribilis cederet. sed hostibus inrisui fuit, apud quos flagrante e tum libertate nondum cognita libertinorum potentia erat; n banturque quod dux et exercitus tanti belli confector ser oboedirent. cuncta tamen ad imperatorem in mollius re detentusque rebus gerundis Suetonius, quod post paucas n in litore remigiumque in iis amiserat, tamquam durante b tradere exercitum Petronio Turpiliano, qui iam consulatu ε rat, iubetur. is non inritato hoste neque lacessitus hones pacis nomen segni otio imposuit.

40 Eodem anno Romae insignia scelera, alterum senat servili alterum audacia, admissa sunt. Domitius Balbus praetorius, simul longa senecta, simul orbitate et pecunia sidiis obnoxius. ei propinquus Valerius Fabianus, capesse honoribus destinatus, subdidit testamentum adscitis Vinicio fino et Terentio Lentino equitibus Romanis. illi Antonium

16. Mit dem Dativ *pravitati* ist die Präposition *ad* coordinirt wie 4, 46 *promptum libertati aut ad mortem animum*, und öfter.

39. 4. Die verkürzte Form *barbarum* steht auch 15, 25 so wie bei Cicero und Nepos.

5. *quo minus* statt *quin*, wie 13, 14 *neque principis auribus abstinere quo minus testaretur*. Vgl. Einl. §. 99.

6. *terribilis*. Er verbreitet Schrekken, weil er ein mächtiger Günstling ist.

7. *inrisui* auch hist. 1, 7. *derisui* Agr. 39. *deridiculo* ann. 3, 57. S. Einl. §. 31, a.

10. *in mollius relata*. Aehnlich 13, 14 *in deterius referre*. Ueber *in consecutivum* s. Einl. §. 49.

11. *rebus gerundis* ist Dativ. Der Sinn: man liess ihn im Amte, damit er ctt. — *post* als Adverb gebraucht, obgleich ein Accusativ darauf folgt, darf nicht (mit Nipperdey) in *paulo post* verändert werden, weil Tac. diese Verbindung ni braucht. Eben so steht das Ad 15, 24 *nuper clausum Tigranen, Paetum legionesque*.

12. *durare* „fortdauern" au 30. 3, 16 und öfter, ursprün dichterisch, in der Prosa erst Curtius: 3, 4, 10 *in quibus praeter famam duraverat*.

13. Ueber *Petronius* s. zu c

40. 1. *senatoris* d. h. hier dem Senatorenstande", denn dem Folgenden war Fabianus im Begriff, sich um höhere Ae zu bewerben, konnte also noch ı Mitglied des Senats sein.

3. *simul — simul*, in den fı ren Schriften des Tac. und be vius öfter gebraucht, ist für Annalen *ἀπ. εἰρ.*

6. Antonius Primus ward sp von Galba zum Legaten der 7 gion gemacht, mit welcher er ter Otho und Vitellius unthäti Pannonien zu Vespasian über In den Historien 2, 86 wird (

mum et Asinium Marcellum sociaverant. Antonius audacia promptus, Marcellus Asinio Pollione proavo clarus neque morum spernendus habebatur, nisi quod paupertatem praecipuum malorum credebat. igitur Fabianus tabulas adscitis quos memoravi et aliis minus inlustribus obsignat. quod apud patres convictum, et Fabianus Antoniusque cum Rufino et Terentio lege Cornelia damnantur. Marcellum memoria maiorum et preces Caesaris poenae magis quam infamiae exemere.

Perculit is dies Pompeium quoque Aelianum, iuvenem quae- 41
storium, tamquam flagitiorum Fabiani gnarum, eique Italia et Hispania, in qua ortus erat, interdictum est. pari ignominia Valerius Ponticus adficitur, quod reos, ne apud praefectum urbis arguerentur, ad praetorem detulisset, interim specie legum, mox praevaricando ultionem elusurus. additur senatus consulto, qui talem operam emptitasset vendidissetve, perinde poena teneretur ac si publico iudicio calumniae condemnatus.

charakterisirt: *strenuus manu, sermone promptus, serendae in alios invidiae artifex, discordiis et seditionibus potens, raptor, largitor, pace pessimus, bello non spernendus.*

7. Asinius Marcellus war im J. 54 Consul gewesen. S. 12, 64. Asinius Pollio ist der berühmte Redner und Schriftsteller, den schon Cicero als seinen Zeitgenossen erwähnt.

9. *spernendus* mit dem Genetiv ist *ἀπ. εἰρ.* nach Analogie derselben Construction bei *melior, diversus, aequus, atrox, procax, ferox,* alle in den Annalen; *constans* hist. 3, 57.

11. *aliis.* Es waren sieben Zeugen erforderlich.

13. Die *lex Cornelia de falsis,* vom Dictator Sulla erlassen, bedrohte Fälschung mit Deportation und Verlust des Vermögens.

41. 2. *tamquam* heisst nicht „als ob", sondern „angeblich weil". S. Einl. §. 95.

4. *praefectum urbis.* Die Stadtpräfectur war unpopulär, von polizeilicher Art, durch Augustus im J. 25 eingesetzt, um die Ordnung in Rom und in einem Umkreise von zwanzig Meilen aufrecht zu erhalten. Zur Verfügung des Präfecten standen die *cohortes urbanae.* Allmählich aber erweiterte sich seine Macht und er gelangte später in den Besitz der gesammten Criminaljurisdiction innerhalb jenes Districtes. Die Prävarication bestand in dem vorliegenden Falle darin, dass der Anwalt des Klägers, von der Gegenpartei bestochen, scheinbar bona fide (*specie legum*) das wahrscheinlich strengere Verfahren vor dem Präfecten vermied und die Klage bei dem ordentlichen Gerichte, vor dem Prätor, anhängig machte. Der Senat jedoch unterstützt die Competenz des Präfecten.

5. *interim* „einstweilen, vorläufig". So nur noch 1, 4 *qui remp. interim premant* und bei dem jüngeren Plinius.

6. *senatus cons.* Es ist das Senatuscons. Turpilianum, so benannt nach dem präsidirenden Consul, wonach im Falle einer nachgewiesenen Prävarication der Freigesprochene von neuem belangt werden durfte.

7. *emptitare*, bei Tac. *ἀπ. εἰρ.*, findet sich nur noch bei Columella und dem jüngeren Plinius.

8. Die *calumnia* d. h. die wissentlich falsche Anklage war in Criminalfällen mit Verbannung oder Standesverlust, in Civilsachen mit einer Geldstrafe von $^1/_4$ oder $^1/_{10}$ des Streitobjectes bedroht.

42 Haud multo post praefectum urbis **Pedanium Secun**(servus ipsius interfecit, seu **negata libertate, cui pretium p** gerat, sive amore exoleti incensus et **dominum aemulum** tolerans. ceterum cum vetere ex more **familiam omnem, q** sub eodem tecto mansitaverat, ad supplicium **agi oporte** concursu plebis, quae tot innoxios **protegebat, usque ad s** tionem ventum est senatusque *obsessus*, **in quo ipso erant** dia nimiam severitatem aspernantium, **pluribus nihil mutan**(censentibus. ex quis C. Cassius **sententiae loco in hunc** dum disseruit:

43 'Saepe numero, patres conscripti, **in hoc ordine inte**ı cum contra instituta et leges **maiorum nova senatus dec**: postularentur; neque sum adversatus, **non quia dubitarem s**ı omnibus negotiis melius atque **rectius olim provisum et q** converterentur *in* deterius mutari, **sed ne nimio amore ant** moris studium meum extollere **viderer. simul quidquid ho**(nobis auctoritatis est, crebris **contradictionibus destruen**(non existimabam, ut maneret **integrum, si quando res pub** consiliis eguisset. quod hodie **evenit, consulari viro domi s** interfecto per insidias serviles, **quas nemo prohibuit aut]** didit quamvis nondum concusso **senatus consulto, quod s** plicium toti familiae minitabatur. **decernite hercule inpun** tem, ut quem dignitas sua **defendat, cum praefectura u**: non profuerit? quem numerus **servorum tueatur, cum P**(

42. 2. *pretium.* Die Herren erlaubten oft den Sclaven, sich eine mässige Summe (*peculium*) zu ersparen, welche sie dann zu ihrer Freikaufung benutzten.

4. *vetere ex more.* Wie dieses alte Herkommen im J. 57 noch verschärft ward, ist 13, 32 berichtet.

5. Ueber den seltenen Gebrauch von *mansitare* s. zu 13, 44.

7. *obsessus* ist ein Zusatz von Fr. Jacob.

8. *pluribus* bezeichnet die Majorität, wie auch cp. 27 *dilapsis pluribus* (die Mehrzahl) *in provincias.* 15, 48 *idque pluribus probabatur,* und öfter.

9. *C. Cassius*, s. zu 12, 11.

43. 6. Mit *studium* scheint die Kunde der alten Rechtszustände gemeint zu sein.

7. *nobis* als Plural promiscue mit dem Singular der ersten Person, wie Agr. 43 *nobis nihil ita compertum, ut affirmare ausim.* So folgt *nobis* auf *video* bei Cic. Cati 9, 22. — *contradictio* erst seit neca gebräuchlich. — *destrue*ı tropischem Sinne erst seit Ovid Livius, auch 2, 63 *suaque in struendo eo (hoste) consilia extu*ı

9. *consulari viro.* 6, 11 heis(von Augustus, dass er bei der setzung der Stadtpräfectur *sum e consularibus qui coerceret s*ı *tia et quod civium audacia t*ı *dum, nisi vim metuat.*

13. *ut quem — defendat.* I hier drei Mal vorkommende g sirende Form der Frage inner] des Finalsatzes ist bei Tac. ἅπ. und findet sich ausserdem nur Mal bei Cicero und drei Ma den letzten Büchern des Liviu

14. Hat Tac. wirklich so schrieben, so muss das handsch *tuebitur* in *tueatur* geändert den, was jedenfalls einfacher is wenn man mit Halm *at* statt ferner *defendet* und *feret* schr

Secundum quadringenti non protexerint? cui familia ferat, quae ne in metu quidem pericula nostra advertit? t quidam fingere non erubescunt, iniurias suas ultus est 'ector, quia de paterna pecunia transegerat aut avitum ipium detrahebatur? pronuntiemus ultro dominum iure m videri.

44 Libet argumenta conquirere in eo quod sapientioribus de- .tum est? sed et si nunc primum statuendum haberemus, isne servum interficiendi domini animum sumpsisse, ut rox minax excideret, nihil per temeritatem proloqueretur? consilium occultavit, telum inter ignaros paravit: num ıias transiret, cubiculi fores recluderet, lumen inferret, m patraret omnibus nesciis? multa sceleris indicia prae- nt: servi si prodant, possumus singuli inter plures, tuti anxios, postremo, si pereundum sit, non inulti inter no- s agere. suspecta maioribus nostris fuerunt ingenia ser- n, etiam cum in agris aut domibus isdem nascerentur .temque dominorum statim acciperent. postquam vero na- s in familiis habemus, quibus diversi ritus, externa sacra ıulla sunt, conluviem istam non nisi metu coercueris. at m insontes peribunt. nam et ex fuso exercitu cum de- s quisque fusti feritur, etiam strenui sortiuntur. habet id ex iniquo omne magnum exemplum, quod contra sin- utilitate publica rependitur.'

in metu. Gemeint ist die t der Sclaven vor der Hin- ng.

paterna pecunia und im Fol- n *avitum* ist ironisch, denn :lave hat bei den Römern kein s Vermögen und kann nur n Herrn erwerben.

ultro „obenein, noch dazu"; ht selten bei Tac.

2. *statuendum haberemus.* So Tacitus *dicendum*, *responden- tolerandum habere.* Eben so Plinius. Cicero: *habeo di- scribere.*

animum sumere „sich ent- ssen" auch hist. 1, 27; sonst gebräuchlich.

excubias, natürlich auch aus en bestehend.

non inulti — agere mit einem ıa. Der Ausdruck ist aber ırt statt *non inulti moriemur.* Gedanke ist: wenn Sklaven idten wollen und andere den Plan verrathen, so wird das an den Schuldigen gerächt. Dann würde also *si pereundum sit* nur den Plan, nicht die Ausführung des Mordes bezeichnen, was in dem Zusammenhange kaum zu denken ist. Nipperdey stellt deshalb um: *servis si pereundum sit ni prodant, possumus* ctt. Es ist aber doch fraglich, ob Tac. selbst so geschrieben hat.

12. Mit *nationes* wird nicht bloss die Menge, sondern auch die verschiedene Abstammung bezeichnet. Vgl. 3, 53 *familiarum numerum et nationes.*

15. *nam* folgt auf den durch *at* angedeuteten fingirten Einwurf. Dabei die Ellipse: „allerdings, denn auch" ctt. So steht *nam* auch Germ. 14. *namque* ann. 14, 11. — *decumus quisque* ctt. Ein Beispiel von dieser Art der Hinrichtung wird 3, 21 erzählt. Sie kommt zuerst im J. 471 v. Chr. vor.

18. *rependitur* „wird aufgewogen".

45 Sententiae Cassii ut nemo unus contra ire ausus est, dissonae voces respondebant numerum aut aetatem aut se ac plurimorum indubiam innocentiam miserantium: praev tamen pars quae supplicium decernebat. sed obtemperari poterat, conglobata multitudine et saxa ac faces minante. Caesar populum edicto increpuit atque omne iter, quo d nati ad poenam ducebantur, militaribus praesidiis saepsit. suerat Cingonius Varro ut liberti quoque, qui sub eodem t fuissent, Italia deportarentur. id a principe prohibitum ne mos antiquus, quem misericordia non minuerat, per sa tiam intenderetur.

46 Damnatus isdem consulibus Tarquitius Priscus repe darum Bithynis interrogantibus, magno patrum gaudio, accusatum ab eo Statilium Taurum pro consule ipsius me nerant. census per Gallias a Q. Volusio et Sextio Afric Trebellioque Maximo acti sunt, aemulis inter se per nobi tem Volusio atque Africano; Trebellium dum uterque dedig tur, supra tulere.

47 Eo anno mortem obiit Memmius Regulus, auctoritate stantia fama, in quantum praeumbrante imperatoris fast datur, clarus, adeo ut Nero aeger valetudine, et adulanti

45. 1. *nemo unus* nur hier und hist. 1, 82 *quia neminem unum destinare irae poterant.* Ausserdem schon bei Klassikern und Livius, aber selten.

3. *indubius*, bei Tac. ἀπ. εἰρ., findet sich nur noch ein Mal bei Quintilian.

8. Cingonius, im J. 68 designirter Consul, wird wegen Theilnahme an dem misslungenen Empörungsversuche des Nymphidius Sabinus auf Befehl des Galba hingerichtet. Vgl. hist. 1, 6.

9. *Italia.* Ueber den blossen Ablativ s. Einl. §. 34.

46. 1. Tarquitius war im J. 53 aus dem Senat gestossen, weil er den von der Agrippina verfolgten Statilius durch eine Anklage zum Selbstmorde getrieben hatte. S. 12, 59. Er muss inzwischen begnadigt und Proconsul von Bithynien und Pontus geworden sein.

4. *census agere* heisst das Vermögen abschätzen, um danach die directen Abgaben zu bestimmen. — Q. Volusius war im J. 56 Consul gewesen. — Ueber Sextius Af nus s. zu 13, 19.

5. Trebellius war im J. 58 Seneca Consul und kam im J als kaiserlicher Legat nach Bri nien, wo er sich feig benahm.

6. *dedignari*, s. zu 12, 37.

7. *supra tulere* statt *supr extulere* d. h. ihre gegenseitige valität bewirkte, dass Trebel dem sie nichts in den Weg leg an Ansehen gewann.

47. 1. Regulus, im J. 31 Co ward im J. 36 Statthalter Mösien, Macedonien und Ach Sein Sohn ist Consul im folgen Jahre 63.

2. Ueber *in quantum* s. zu 13, — *praeumbrare* ist ἀπ. εἰρ. D steht hist. 2, 32 das poetische *umbrare.*

3. Ueber die unklassische P taxe mit *et* vor dem Participials s. Einl. §. 120, b. Findet sich s bei Livius, z. B. 22, 19 *suomet tumultu turbati et temptata ve pugna quam inita in fugam* *terunt classem* und so öfter.

m qui finem imperio adesse dicebant, si quid fato pate-, responderit habere subsidium rem publicam. rogantibus ıc in quo potissimum, addiderat in Memmio Regulo. vixit n post haec Regulus, quiete defensus et quia nova generis ;udine neque invidiosis opibus erat. gymnasium eo anno atum a Nerone praebitumque oleum equiti ac senatui ca facilitate.

P. Mario L. Asinio consulibus Antistius praetor, quem in 48 natu plebis licenter egisse memoravi, probrosa adversus :ipem carmina factitavit vulgavitque celebri convivio, dum Ostorium Scapulam epulatur. exin a Cossutiano Capi-, qui nuper senatorium ordinem precibus Tigellini soceri 'eceperat, maiestatis delatus est. tum primum revocata ea credebaturque haud perinde exitium Antistio quam impe-i gloriam quaeri, ut condemnatus a senatu intercessione nicia morti eximeretur. et cum Ostorius nihil audivisse testimonio dixisset, adversis testibus creditum; censuitque ıs Marullus consul designatus adimendam reo praeturam ıdumque more maiorum. ceteris inde adsentientibus, Pae-Thrasea, multo cum honore Caesaris et acerrime increpito stio, non quidquid nocens reus pati mereretur, id egregio principe et nulla necessitate obstricto senatui statuendum ruit; carnificem et laqueum pridem abolita, et esse poe-legibus constitutas, quibus sine iudicum saevitia et tem-

Durch *potissimum* wird die : dringender, „in wem denn ?" Vgl. Plin. ep. 2, 20, 1 *nec a quo pot. incipiam.* ad Traj.
.

oleum. Das Oel diente zum iben des nackten Körpers vor Ringen.

1. Antistius Sosianus hatte 56 als Volkstribun sich durch ürliches Einschreiten gegen Amtshandlung des Prätors Vi-ıs bemerklich gemacht. Vgl. 3.

Ostorius. Sein gleichnamiger war im J. 50 als Befehls- in Britannien gestorben. — : Cossutianus s. 11, 6 am Ende.

Tigellinus, hier zuerst er-t, wird noch im J. 62 zum cten der Prätorianer ernannt st bei weitem der schlimmste ling Nero's, den er zuletzt im Stich lässt. Unter Otho verlangt das Volk seine Hinrichtung, worauf er sich den Hals abschneidet. Vgl. hist. 1, 72.

6. *maiestatis*, wie 4, 42 *adulterii delatam.* 6, 47 *defertur impietatis.* Nur bei Tac. und erst in den Annalen statt des klassischen *nomen alicuius deferre.* — *revocata.* Unter Claudius und in den ersten acht Regierungsjahren des Nero hatten die Majestätsprocesse geruht.

8. *intercessione trib.* Alle Kaiser seit Augustus hatten die *tribunicia potestas.* S. 3, 56: *id summi fastigii vocabulum Augustus repperit, ne regis aut dictatoris nomen adsumeret ac tamen appellatione aliqua cetera imperia praemineret.*

12. *more maiorum,* Stäupung und Enthauptung.

13. Ueber Thrasea s. zu 13, 49.

15. *et nulla* bildet eben so eine unklassische Parataxe wie cp. 47 *et adulantibus.*

porum infamia supplicia decernerentur. quin in insula pu catis bonis, quo longius sontem vitam traxisset, eo priva miseriorem et publicae clementiae maximum exemplum futur

49 Libertas Thraseae servitium aliorum rupit, et postqu discessionem consul permiserat, pedibus in sententiam eius i paucis exceptis, in quibus adulatione promptissimus fuit A. tellius, optimum quemque iurgio lacessens et respondenti r cens, ut pavida ingenia solent. at consules perficere decret senatus non ausi, de consensu scripsere Caesari. ille inter dorem et iram cunctatus, postremo rescripsit: nulla init provocatum Antistium gravissimas in principem contume dixisse; earum ultionem a patribus postulatam, et pro mag tudine delicti poenam statui par fuisse. ceterum se, qui sev tatem decernentium inpediturus fuerit, moderationem non p hibere: statuerent ut vellent, datam et absolvendi licenti his atque talibus recitatis et offensione manifesta, non i aut consules mutavere relationem aut Thrasea decessit s tentia ceterive quae probaverant deseruere, pars, ne princip obiecisse invidiae viderentur, plures numero tuti, Thrasea su firmitudine animi et ne gloria intercideret.

50 Haud dispari crimine Fabricius Veiento conflictatus quod multa et probrosa in patres et sacerdotes composui iis libris quibus nomen codicillorum dederat. adiciebat Tul Geminus accusator venditata ab eo munera principis et ad scendorum honorum ius. quae causa Neroni fuit suscipie iudicii, convictumque Veientonem Italia depulit et libros ex iussit, conquisitos lectitatosque, donec cum periculo parab tur: mox licentia habendi oblivionem attulit.

49. 3. A. Vitellius, Consul im J. 48, ist der spätere Kaiser.

4. *reticere* mit dem Dativ ist bei Tac. ἀπ. εἰϱ., findet sich aber schon bei Ovid und Livius. Sonst steht es absolut oder mit dem Accusativ der Sache.

5. *perficere*, durch schriftliche Aufzeichnung nach Entlassung des Senates, unter Leitung des Vorsitzenden und eines Redactionsausschusses (*qui scribendo aderant*).

16. *sueta firmitudine* ctt. Das hier ausgesprochene Lob stimmt nicht überein mit cp. 12: *sibi causam periculi fecit, ceteris libertatis initium non praebuit.*

50. 1. Vejento war (nach Juvenal) unter Domitian ein gemeiner Schmeichler und Delator. Der jüngere Plinius erwähnt ihn n als einen Günstling des Nerva.

3. *codicillorum.* Er hatte unter dem Titel seines „Testam tes“ eine Satire gegen vornel Zeitgenossen geschrieben. — lius Geminus kommt auf einer schrift als Consul unter Nero

4. *venditata munera* ctt. be tet, dass Vejento von denen, kaiserliche Stellen und Gnade zeugungen nachgesucht, sich stechen liess, um ihnen durch sei Einfluss dazu zu verhelfen.

6. *iudicii.* Der Kaiser war bef als Richter zu fungiren. Bei sei Regierungsantritt hatte Nero heissen, dies selten zu thun. 13

7. *donec* „so lange als“, zu bei Dichtern, erst seit Livius

Sed gravescentibus in dies publicis malis subsidia minue- 51 ur, concessitque vita Burrus, incertum valetudine an ve- '. valetudo ex eo coniectabatur, quod in se tumescentibus atim faucibus et impedito meatu spiritum finiebat. plures ı Neronis, quasi remedium adhiberetur, inlitum palatum noxio medicamine adseverabant, et Burrum intellecto sce- cum ad visendum eum princeps venisset, aspectum eius satum sciscitanti hactenus respondisse: 'ego me bene o.' civitati grande desiderium eius mansit per memoriam tis et successorum alterius segnem innocentiam, alterius antissima flagitia. quippe Caesar duos praetoriis cohorti- imposuerat, Faenium Rufum ex vulgi favore, quia rem ıentariam sine quaestu tractabat, Sofonium Tigellinum, rem inpudicitiam atque infamiam in eo secutus. atque illi cognitis moribus fuere, validior Tigellinus in animo prin- et intimis libidinibus adsumptus, prospera populi et mi- a fama Rufus, quod apud Neronem adversum experiebatur.

Mors Burri infregit Senecae potentiam, quia nec bonis 52 ›us idem virium erat altero velut duce amoto, et Nero ad de- res inclinabat. hi variis criminationibus Senecam adoriun- tamquam ingentes et privatum modum evectas opes adhuc ret, quodque studia civium in se verteret, hortorum quoque enitate et villarum magnificentia quasi principem super- eretur. obiciebant etiam eloquentiae laudem uni sibi ad-

'rosa, mit dem Imperfect noch 4, 12 *donec trans Rhenum int;* mit d. Perfect. ann. 1, 68. *donec Germanicus ac Drusus fuere.* dial. 8.

. 1. *gravescere* statt *ingra- re, augeri,* in diesem Sinne noch 1, 5 und bei Lucrez.

Ueber *concedere vita* s. zu 9.

in se „nach innen“, so dass Luftröhre enger wird.

meatus bezeichnet die Respira- wie das Verb *meare* bei Curt. , 9 *inter haec liberius meare tus coeperat.*

inlitum palatum. Auf ähn- Weise war Claudius ver- t; 12, 67 *pinnam rapido re- inlitam faucibus eius demisisse tur.*

hactenus „nur so viel“, wie 12 *hactenus Vitellius voluerat.* *hactenus consultans.*

11. *flagrantissima flagitia.* Vgl. zu dieser ungewöhnlichen Verbindung: hist. 2, 31 *flagrantissimae libidines.* ann. 14, 1 *flagrantior in dies amore Poppaeae.*

12. *imposuerat*, scheinbar statt *imposuit,* wie cp. 37 *auxerant.* — Ueber Faenius Rufus s. zu 13, 22 und über Tigellinus zu 14, 48.

15. *validior in animo* ctt. Vgl. 4, 12 *Prisca in animo Augustae valida.* 15, 50 *quem Tigellinus in animo principis anteibat* „in der Gunst übertraf“.

52. 4. Die Gründe, welche die Ankläger anführen, sind abwechselnd durch *tamquam, quod* und *quasi* eingeleitet.

6. *quasi* in Anastrophe hat Tac. nur hier. Vgl. Einl. §. 117. — Ueber den Gebrauch von *supergredi* s. zu 13, 45 *aetatis suae feminas pulchritudine supergressa.*

sciscere et carmina crebrius factitare, postquam Neroni a eorum venisset. nam oblectamentis principis palam iniqu detrectare vim eius equos regentis, inludere voces, quoti caneret. quem ad finem nihil in re publica clarum fore q non ab illo reperiri credatur? certe finitam Neronis pueriti et robur iuventae adesse: exueret magistrum, satis am doctoribus instructus maioribus suis.

53 At Seneca criminantium non ignarus, prodentibus iis (bus aliqua honesti cura, et familiaritatem eius magis asp nante Caesare, tempus sermoni orat et accepto ita inci 'quartus decumus annus est, Caesar, ex quo spei tuae adı tus sum, octavus, ut imperium obtines: medio temporis t tum honorum atque opum in me cumulasti, ut nihil felici meae desit nisi moderatio eius. utar magnis exemplis, meae fortunae sed tuae. abavus tuus Augustus M. Agrip Mytilenense secretum, C. Maecenati urbe in ipsa velut pe grinum otium permisit; quorum alter bellorum socius, a Romae pluribus laboribus iactatus ampla quidem, sed pro gentibus meritis praemia acceperant. ego quid aliud mur

9. *nam* bedeutet: denn Folgendes ist ja bekannt. So schon bei Cicero z. B. Tusc. 4, 23 *nam Aiacem quidem.* cp. 33 *nam Anacreontis quidem*, und öfter.

10. *voces.* Der Plural bezeichnet einzelne Stellen des Vortrages.

13. *exuere* „beseitigen, sich Jemandes entledigen" mit dem Accusativ der Person, wie 1, 2 *exutoque Lepido,* kommt in diesem Sinne weiter nicht vor.

53. 5. *ut* „seit" ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., mit dem Präsens auch bei Ovid und dem Tragiker Seneca, sonst nur mit einem Präteritum z. B. Cic. p. lege Man. 12 *ut Brundisio profectus est, undequinquagesimo die totam ad imperium populi R. Ciliciam adiunxit.* Doch ist die Partikel in diesem Sinne selten statt *cum* oder *ex quo.* — *medio temporis* auch 13, 28. hist. 2, 53.

6. Ueber *cumulare in aliquem* statt des klassischen *aliquem aliqua re* s. zu 13, 2 *omnes in eam honores cumulabantur.*

8. *fortuna* „Stand, Lebensstellung", wie 12, 37. 13, 6. 13 und öfter. — Der *abavus* ist der V des *proavus.* Ueber die Abst mung des Nero von Augustus s. Stammtafel Bd. I S. 36. — *Agri* von Augustus dem eigenen Sch stersohne Marcellus vorgezo und deshalb von diesem a feindet, war im J. 23 zur V hinderung offener Feindseligkei zwischen beiden zum Stattha von Syrien ernannt, blieb abe Mytilene auf Lesbos und schic seine Legaten in die Provinz. N in demselben Jahre starb Mar lus; Agrippa kehrte zurück heirathete im J. 21 die Julia, Wit des Marcellus.

9. *Maecenas* hatte nur zwei vorübergehend die Stadtpräfec sonst kein bestimmtes Staats bekleidet.

10. *bellorum socius,* namentl gegen Sext. Pompeius. Agri stirbt 12 v. Chr.

12. *acceperant* statt *acceperat,* gleich das Verb zu jedem Subje im Singular zu denken ist. öfter in den Annalen: 12, 41 *B tannicus in praetexta, Nero tri phali veste travecti sunt.* 3, 6, 46.

ɜ adhibere potui quam studia, ut sic dixerim, in umbra a, et quibus claritudo venit, quod iuventae tuae rudi- ; adfuisse videor, grande huius rei pretium. at tu gratiam sam, innumeram pecuniam circumdedisti, adeo ut ple- .e intra me ipse volvam: egone, equestri et provinciali rtus, proceribus civitatis adnumeror? inter nobiles et decora praeferentes novitas mea enituit? ubi est animus odicis contentus? talis hortos exstruit et per haec sub- ι incedit et tantis agrorum spatiis, tam lato faenore ·at? una defensio occurrit, quod muneribus tuis obniti ebui.

54 ed uterque mensuram inplevimus, et *tu*, quantum prin- :ibuere amico posset, et ego, quantum amicus a principe re: cetera invidiam augent. quae quidem, ut omnia mor- infra tuam magnitudinem iacet, sed mihi incumbit, mihi ıiendum est. quo modo in militia aut via fessus admi- m orarem, ita in hoc itinere vitae senex et levissimis e curis inpar, cum opes meas ultra sustinere non possim, dium peto. iube per procuratores tuos administrari, in fortunam recipi. nec me in paupertatem ipse detrudam, aditis quorum fulgore praestringor, quod temporis horto- ,ut villarum curae seponitur, in animum revocabo. su- tibi robur et tot per annos visum fastigii regimen: pos- seniores amici quietem reposcere. hoc quoque in gloriam cedet, eos ad summa vexisse qui et modica to- at.'

55 ıd quae Nero sic ferme respondit ei: 'quod meditatae ni tuae statim occurram, id primum tui muneris habeo,

ıt *sic dixerim* statt *ut ita* auch dial. 34. 40. Germ. 2. *ut ita dixerim*. Vgl. Einl.

ɔ*ecuniam circumdedisti*. Vgl. 25 *Britannici pueritiam ro- cumdaret*. — *plerumque* „sehr ɾie 4, 57. dial. 15 *quas me- ıse plerumque conquiro*. *onga decora* ctt. bezieht sich e lange Reihe von Ahnen, die Häuser der Nobiles auf- ɘn haben (*praeferentes*).

4. *infra tuam* ctt. d. h. du zu hoch, als dass der Neid ɾreichen könnte; mich aber ɛt er, ein Gefühl, welches ht kennst.

ɪo *modo* — *ita* nur hier und hist. 4, 74. Auch bei Cicero. Ausserdem hat Tacitus *quo modo* — *sic* 4, 35. 16, 31. dial. 36.

10. *praestringor* ist neu statt *oculi* (oder *acies oculorum*) *praestringuntur*.

11. *in animum revocare* „wieder auf geistige Beschäftigung verwenden."

12. *visum* „erlebt" also durch Erfahrung kennen gelernt.

14. *cedet*. Vgl. Curt. 3, 6, 18 *temeritas in gloriam cesserat*. — *vehere* statt *evehere* oder *provehere* ist ἀπ. εἰρ.

55. 2. *id primum* ctt. „das verdanke ich vor allen dir", eigentlich: das besitze ich als das erste Geschenk von dir.

qui me non tantum praevisa sed subita expedire docu abavus meus Augustus Agrippae et Maecenati usurpare ot post labores concessit, sed in ea ipse aetate, cuius auctor tueretur quidquid illud et qualecumque tribuisset; ac tai neutrum datis a se praemiis exuit. bello et periculis meruer in iis enim iuventa Augusti versata est. nec mihi tel manus tuae defuissent in armis agenti: sed quod praes condicio poscebat, ratione consilio praeceptis pueritiam, c iuventam meam fovisti. et tua quidem erga me munera, d vita suppetet, aeterna erunt: quae a me habes, horti et fae et villae, casibus obnoxia sunt. ac licet multa videantur, pl que haudquaquam artibus tuis pares plura tenuerunt, nisi fo aut te Vitellio ter consuli aut me Claudio postponis, et qu tum Volusio longa parsimonia quaesivit, tantum in te r liberalitas explere non potest. pudet referre libertinos, ditiores spectantur; unde etiam mihi rubori est quod praecip caritate nondum omnes fortuna antecellis.

56 Verum et tibi valida aetas rebusque et fructui rerum s ficiens, et nos prima imperii spatia ingredimur: quin, si c in parte lubricum adulescentiae nostrae declinat, revocas or

3. *praevisa.* Ueber den Gebrauch des Verbums s. z. 12, 40. — *expedire* statt *exponere*, wie 4, 1 *nunc originem, mores — expediam*, und öfter. So zuerst bei Terenz und Virgil; in der Prosa nur noch bei Sall. Jug. 5 *sed priusquam huiuscemodi rei initium expedio.*

6. *tueretur* „rechtfertigte". Der Sinn ist: Augustus hätte die Einkünfte seiner Günstlinge schmälern können; aber er hat es nicht gethan: wie viel weniger dürfte ich es. — *quidquid illud*, verkürzt statt *quidquid illud est quod.* S. zu 12, 36 *quis ille.*

11. *munera* fast = *merita.*

12. *vita*, nämlich *mea*. — Statt *suppetere* hat Tac. in demselben Sinne *suppeditare:* 15, 11 *donec vita suppeditet.* hist. 1, 1 *quodsi vita suppeditet.* Beide Verba eben so bei Cicero. — *aeterna* statt *perpetua* „dauernd", nur in Bezug auf die Dauer des menschlichen Lebens. So nicht bloss im silbernen Latein, sondern schon bei den Komikern und Cic. post red. in sen. 14 *quodsi mihi aeternam esse aerumnam propositam arbitrarer, morte me ipse* *potius quam sempiterno dolore* t *tassem.*

14. Die Worte *nisi forte* bis *potest*, welche im Mediceus hi *ingredimur* cp. 56, 2 stehen, Spengel hierher gesetzt.

15. L. Vitellius, Vater des sp ren Kaisers, war ein Schmeic und Günstling des Claudius, in 47 zum dritten Mal Consul.

16. Ueber L. Volusius, im J. gestorben, s. zu 13, 30.

17. *explere* „ein Mass fülle hier also „erreichen". Vgl. C b. c. 3, 4 *cum, quem supra den straximus, numerum expleverat.* V Aen. 6, 545 *explebo numerum.*

19. *antecellere* mit dem Acc tiv auch hist. 2, 3 wie bei Va Max. und dem älteren Plinius. Cicero nur mit dem Dativ oder solut.

56. 1. *rebus* „den Geschäfte *fructui* „dem wohlverdienten I ne" für deine Mühewaltung.

3. *lubricum.* Eben so 6, 49 *lu cum iuventae*, S. zu 13, 2 *lub aetas.*

e robur subsidio inpensius regis? non tua moderatio, lideris pecuniam, nec quies, si reliqueris principem, sed varitia, meae crudelitatis metus in ore omnium versabi- quod si maxime continentia tua laudetur, non tamen ti viro decorum fuerit, unde amico infamiam paret, inde n sibi recipere.' his adicit complexum et oscula, factus et consuetudine exercitus velare odium fallacibus blan- Seneca, qui finis omnium cum dominante sermonum, agit; sed instituta prioris potentiae commutat, prohibet salutantium, vitat comitantis, rarus per urbem, quasi dine infensa aut sapientiae studiis domi adtineretur.

erculso Seneca promptum fuit Rufum Faenium inminuere 57
pinae amicitiam in eo criminantibus. validiorque in dies nus et malas artes, quibus solis pollebat, gratiores si principem societate scelerum obstringeret, metus eius ır; conpertoque Plautum et Sullam maxime timeri, Plau- ı Asiam, Sullam in Galliam Narbonensem nuper amotos, atem eorum et propinquos huic orientis, illi Germaniae ıus commemorat. non se, ut Burrum, diversas spes, sed incolumitatem Neronis spectare; cui caveri utcumque panis insidiis praesenti opera: longinquos motus quonam comprimi posse? erectas Gallias ad nomen dictatorium, ıinus suspensos Asiae populos claritudine avi Drusi. ı inopem, unde praecipuam audaciam, et simulatorem iae, dum temeritati locum reperiret. Plautum magnis ne fingere quidem cupidinem otii, sed veterum Roma-

bur ctt. Die Construction *ur meum* (meine jugendliche *tuo subsidio ornatum* (ausge-, versehen).

ıetus bezeichnet nicht die des Volkes, sondern die des

er Infinitiv nach *factus* und *ıs* (statt *exercitatus*, wie cp. 46 und öfter) ist ἀπ. εἰρ. inl. §. 82, b.

apientiae studia sind „philoho Studien", wie cp. 16 *sae doctores* „Philosophen".

ı. Ueber Faenius Rufus s. und zu 13, 22.

lidior „einflussreicher, mäch-

ıbellius Plautus s. zu 13, 19. Sulla war Schwiegersohn ıudius. S. zu 12, 52.

6. *amotos* statt *amotum*. S. zu cp. 53 *acceperant*.

8. *diversas* „besondere, egoistische", eigentlich: getrennt von dem Hauptzweck, dem Wohle des Kaisers. Damit deutet er darauf hin, dass Burrus (von dem es 13, 20 heisst: *tamquam Agrippinae gratia provectum et vicem reddentem*) seine Bedenken gegen die Ermordung der Agrippina geäussert und den Anicetus vorgeschoben hatte. 14, 7.

9. *utcumque* „einigermassen", adverbiell, wie auch 12, 51. 2, 14 und öfter. So erst bei Ovid und Livius.

11. *dictatorium* wegen der Erinnerung an den Dictator Sulla.

12. *Drusus*. Rubellius Plautus war ein Sohn des C. Rubellius

norum imitamenta praeferre, adsumpta etiam Stoicorum ε gantia sectaque, quae turbidos et negotiorum adpetentes fa nec ultra mora. Sulla sexto die pervectis Massiliam perc ribus ante metum et rumorem interficitur, cum epulandi c discumberet. perlatum caput eius inlusit Nero tamquam] matura canitie deforme.

58 Plauto parari necem non perinde occultum fuit, pluribus salus eius curabatur, et spatium itineris ac n tempusque interiectum moverat famam; vulgoque fingebant titum ab eo Corbulonem, magnis tum exercitibus praeside et, clari atque insontes si interficerentur, praecipuum ad cula. quin et Asiam favore iuvenis arma cepisse, nec mi ad scelus missos aut numero validos aut animo prom postquam iussa efficere nequiverint, ad spes novas trans vana haec more famae credentium otio augebantur. cete libertus Plauti celeritate ventorum praevenit centurionen mandata L. Antistii soceri attulit: effugeret segnem mor omnium suffugium; ex magni nominis miseratione repertu bonos, consociaturum audaces. nullum interim subsic aspernandum. si sexaginta milites (tot enim adveniebant) pulisset, dum refertur nuntius Neroni, dum manus alia pern multa secutura quae adusque bellum evalescerent. denique

Blandus und der Julia, Tochter des jüngeren Drusus, dessen Vater Tiberius.

16. Ueber das seltene *imitamentum* s. zu 13, 4. — *adrogantia*, weil die Stoiker, zu denen u. a. Thrasea gehörte, Anhänger der republikanischen Verfassung waren.

17. *turbidus* statt *turbulentus, seditiosus,* in diesem Sinne nachklassisch, doch bei Tac. häufig. — *negotia* sind Staatsgeschäfte, politische Thätigkeit. — *adpetens* mit dem Genetiv auch hist. 1, 49. 3, 39 und öfter; schon bei Cicero und Sallust.

58. 2. *ac maris.* Durch *ac* wird dem Allgemeinen das Specielle hinzugefügt, wie Liv. 7, 13 *viri ac Romani.* 23, 33 *Carthaginienses atque Hannibal.*

3. *petitum* ctt. = *profectum cum ad Corbulonem.*

4. *praesidere exercitui* statt *praeesse* ist nachklassisch. In derselben Bedeutung mit dem Accusati 39 *is proximum exercitum pr debat.*

5. *ad pericula,* nämlich s *pienda.*

9. *otio* bezieht sich auf die reichen unbeschäftigten Pfla treter in Rom. — *ceterum* sta *vera autem* erst in den Annalen 1, 10. 15, 51. 16, 32. Sonst bei Sueton.

11. Ueber L. Antistius Vet zu 13, 11.

12. Dass der Tod *omnium s gium* genannt wird, ist kein meinplatz; gedacht ist dabei an alle, die vom Kaiser ver werden.

15. *dum* mit dem Indic. des sens in indirecter Rede, s. z 15 am Ende.

16. *adusque,* sonst nur bei I tern und Späteren, ist bei Tac εἷς. — *evalescere* nur hier und 1, 80. Ausserdem bei Dichtern im silbernen Latein.

n tali consilio quaeri, aut nihil gravius audenti quam
) patiendum esse.
ſed Plautum ea non movere, sive nullam opem providebat 59
is atque exul, seu taedio ambiguae spei an amore con-
et liberorum, quibus placabiliorem fore principem rebatur
sollicitudine turbatum. sunt qui alios a socero nuntios
e ferant, tamquam nihil atrox immineret; doctoresque
ıtiae, Coeranum Graeci, Musonium Tusci generis, con-
am opperiendae mortis pro incerta et trepida vita suasisse.
us est certe per medium diei nudus exercitando corpori.
eum centurio trucidavit coram Pelagone spadone, quem
centurioni et manipulo, quasi satellitibus ministrum
n, praeposuerat. caput interfecti relatum; cuius aspectu
principis verba referam) 'cur', inquit Nero. *** et po-
netu nuptias Poppaeae, ob eius modi terrores dilatas,
are parat Octaviamque coniugem amoliri, quamvis mo-
ageret, nomine patris et studiis populi gravem. sed ad
ım litteras misit de caede Sullae Plautique haud confes-
erum utriusque turbidum ingenium esse, et sibi incolu-
m rei publicae magna cura haberi. decretae eo nomine
cationes, utque Sulla et Plautus senatu moverentur, gra-
us tum ludibriis quam malis.

2. *an* ist dem voraufgehen-
re untergeordnet. Anders 11,
fatali vaecordia an — ra-
coniugis. Es ist Antistia
a, Tochter des Antistius Ve-
. zu cp. 22.

amquam bezeichnet nur die
Meinung.

oeranus wird auch von dem
Plinius erwähnt. — C. Mu-
Rufus, römischer Ritter und
r, auch 15, 71 als Philosoph
nt, wird im J. 65 verbannt.
Historien spielt er eine po-
e Rolle.

periendae statt *in opperiendo*.

udus mit dem Dativ des Ge-
ums ist ἅπ. εἰρ. Vgl. Einl.

cur ett. Die Worte, die er
chen, heissen bei Dio 62, 14
ειν ὅτι μεγάλην ῥῖνα εἶχεν.
etwas Frivoles wird er ge-
aben, wie er nach Dio beim
k des entblössten Leichnams
grippina ausruft: ich wusste
nicht, dass ich eine so schöne Mut-
ter hätte.

13. Poppaea, mit der Nero seit fünf Jahren ein Verhältniss hatte und deren Gemahl Otho als Statthalter nach Lusitanien geschickt war, lebt noch bis zum J. 65, wo Nero durch Misshandlung ihren Tod herbeiführt. 16, 6.

14. Octavia, Tochter des Claudius und der Messalina. — *amoliri aliquem* „beseitigen, aus dem Wege räumen" auch 2, 42 *amoliri iuvenem specie honoris statuit*. hist. 1, 13. So nur noch bei Gellius. Mit sächlichem Objecte schon bei Livius.

15. *nomine patris* „wegen ihres Vaters" d. h. wegen der Erinnerung an die Ermordung desselben.

18. *haberi* „behandelt, berücksichtigt werden". Die Phrase ist neu gebildet.

20. *ludibria* „der Hohn, die Schmach", dass der Senat sich zu solchen Beschlüssen hergab.

60 Igitur accepto patrum consulto, postquam cuncta sceleri suorum pro egregiis accipi videt, exturbat Octaviam, sterili dictitans; exin Poppaeae coniungitur. ea diu paelex et ad teri Neronis, mox mariti potens, quendam ex ministris Octav impulit servilem ei amorem obicere. destinaturque reus cogı mento Eucaerus, natione Alexandrinus canere tibiis doct actae ob id de ancillis quaestiones, et vi tormentorum vi quibusdam ut falsa adnuerent, plures perstitere sanctitat dominae tueri; ex quibus una instanti Tigellino castiora e muliebria Octaviae respondit quam os eius. movetur tan primo civilis discidii specie domumque Burri, praedia Plaı infausta dona, accipit: mox in Campaniam pulsa est add militari custodia. inde crebri questus nec occulti per vulgı cui minor sapientia et mediocritate fortunae pauciora pericı sunt. his Nero, nequaquam paenitentia flagitii, coniug revocavit [Octaviam[.

61 Exin laeti Capitolium scandunt deosque tandem venerı tur. effigies Poppaeae proruunt, Octaviae imagines gest umeris, spargunt floribus foroque ac templis statuunt. i etiam in principis laudes repetitum venerantium. iamque Palatium multitudine et clamoribus complebant, cum emi

60. 1. *cuncta scelerum* statt *cuncta scelera* wie 3, 35 *cuncta curarum*. hist. 5, 10 *cuncta camporum*, mit Aufhebung der partitiven Bedeutung des Genetivs. S. Einl. §. 40, b.

2. *videt*. So steht *postquam* mit dem Präsens von *videre* auch 1, 48. hist. 4, 57 wie bereits bei Klassikern.

5. *impulit*. Ueber *impellere* mit dem Infinitiv. s. zu 13, 19 am Ende.

7. *victis* statt *coactis* mit folgendem *ut* nach Hor. epod. 17, 27 *ergo negatum vincor ut credam miser*.

8. *adnuere* c. accus. auch bei Cicero, doch nur mit *id* und *quod*. Sonst mit Dativ.

9. *castiora* ctt. Vgl. Dio 62, 13 προσέπτυσέ τε αὐτῷ καὶ εἶπε· καθαρώτερον, ὦ Τιγελλῖνε, τὸ αἰδοῖον ἡ δέσποινά μου τοῦ σοῦ στόματος ἔχει. Obscöne Anspielung, dass Tig. ein *fellator* oder ein *cunnilingus* sei.

10. *movetur*, Simplex pro composito wie cp. 32 *neque motis*.

11. Das Vermögen des Plautus war confiscirt, das Haus des Burrus mag durch Kauf vom Kai erworben sein.

13. *vulgum* als Accus. in Handschr. öfter für *vulgus*.

15. *his* „deshalb". — Im Folg den liest die Handschr. ohne Si *quamquam Nero*. Die Aenderı ist von Döderlein.

16. *revocavit*. Er ertheilte ostensibler Weise den Befehl; d ser ward aber nicht ausgeführt o Octavia wollte keinen Gebraı davon machen. — Der Zusatz *Oc viam* erscheint als Glossem.

61. 3. *itur* — *venerantium*. We Tacitus (was nicht wahrscheinl ist) so geschrieben hat, so bed ten die Worte: „dem Kaiser wid fährt sogar Lob, indem man ü die Zurückberufung seine Freı und Verehrung ausspricht".

4. Dann wäre *venerantium* als sı jectiver Genetiv von *principis l des* abhängig, eine schlimme C struction! Das ἀπ. εἰρ. *repeti* mag Tacitus gebildet haben, das Substantiv *petitus* existirt u

militum globi verberibus et intento ferro turbatos disiecere. mutataque quae per seditionem verterant, et Poppaeae honos repositus est. quae semper odio, tum et metu atrox, ne aut vulgi acrior vis ingrueret aut Nero inclinatione populi mutaretur, provoluta genibus eius, non eo loci res suas agi ut de matrimonio certet, quamquam id sibi vita potius, sed vitam ipsam in extremum adductam a clientelis et servitiis Octaviae, quae plebis sibi nomen indiderint, ea in pace ausi quae vix bello evenirent. arma illa adversus principem sumpta; ducem tantum defuisse, qui motis rebus facile reperiretur, omitteret modo Campaniam et in urbem ipsa pergeret, ad cuius nutum absentis tumultus cierentur. quod alioquin suum delictum? quam cuiusquam offensionem? an quia veram progeniem penatibus Caesarum datura sit, malle populum Romanum tibicinis Aegyptii subolem imperatorio fastigio induci? denique, si id rebus conducat, libens quam coactus acciret dominam, vel consuleret securitati iusta ultione. et modicis remediis primos motus consedisse; at si desperent uxorem Neronis fore Octaviam, illi maritum daturos.

62 Varius sermo et ad metum atque iram accommodatus terruit simul audientem et accendit. sed parum valebat suspitio in servo et quaestionibus ancillarum elusa erat. ergo confessionem alicuius quaeri placet, cui rerum quoque novarum crimen adfingeretur. et visus idoneus maternae necis patrator Anicetus, classi apud Misenum, ut memoravi, praefectus, levi post admissum scelus gratia, dein graviore odio, quia malorum facinorum ministri quasi exprobrantes aspiciuntur. igitur accitum eum Caesar operae prioris admonet: solum incolumitati principis adversus insidiantem matrem subvenisse; locum haud

er Neubildungen wie *aemulatus, distinctus, dispositus, escensus, relatus*, *subvectus* nicht scheute.

10. *genibus* statt *ad genua.* S. zu 11, 30. — *eo loci* nur hier und 15, 74. *eodem loci* 4, 4. Beides schon bei Cicero. — *agi.* Ueber die Auslassung der Verba dicendi s. Einl. §. 21.

13. *ausi.* Das Neutrum *ausa* würde kaum zu verstehen sein, obgleich *quae* voraufgeht; deshalb ist das Masculinum gewählt, was um so eher erlaubt ist, da *ausi* einen Nebensatz bildet. S. Einl. §. 18, b.

18. *veram* „echt". Cic. Verr. 4 §. 147 *verum ac germanum Metellum.* Ovid. met. 2, 38 *tua vera propago.*

20. *inducere* mit dem Dativ statt *in* ist dichterisch, z. B. Virg. Georg. 1, 316 *cum flavis messorem induceret arvis agricola.*

21. Vor *quam* fehlt *potius*, wie 3, 17 *miseratio quam invidia augebatur.* Germ. 6 *consilii quam formidinis arbitrantur.* — *vel* steht für *aut*, wie cp. 35. 13, 41 *vel si relinqueretur.*

62. 1. *iram* scil. *excitandam.*

5. *patrator* nur hier und bei Avienus.

6. *ut memoravi,* nämlich cp. 3.

minoris gratiae instare, si coniugem infensam depelleret. manu aut telo opus: fateretur Octaviae adulterium. occ quidem ad praesens sed magna ei praemia et secessus amoe promittit: vel, si negavisset, necem intentat. ille insita cordia et facilitate priorum flagitiorum, plura etiam quam sum erat fingit fateturque apud amicos, quos velut con adhibuerat princeps. tum in Sardiniam pellitur, ubi non ir exilium toleravit et fato obiit.

63 At Nero praefectum in spem sociandae classis corrupt et incusatae paulo ante sterilitatis oblitus, abactos partus scientia libidinum, eaque sibi comperta edicto memorat i laque Pandateria Octaviam claudit. non alia exul visent oculos maiore misericordia adfecit. meminerant adhuc qui Agrippinae a Tiberio, recentior Iuliae memoria obversab a Claudio pulsae: sed illis robur aetatis adfuerat, laeta ali viderant et praesentem saevitiam melioris olim fortunae re datione adlevabant. huic primus nuptiarum dies loco fun fuit, deductae in domum in qua nihil nisi luctuosum habe erepto per venenum patre et statim fratre; tum ancilla don validior et Poppaea non nisi in perniciem uxoris nupta, stremo crimen omni exitio gravius.

13. *secessus.* Der Plural, nach Analogie von *loca,* findet sich auch bei dem jüngeren Plinius.

14. *vel* wie oben cp. 61. — *necem intentat* nach Virg. Aen. 1, 91 *praesentemque viris intentant omnia mortem.*

15. *iussum erat* kann es heissen statt *iussus erat,* weil man auch sagt *iubere aliquid.*

18. *fato obiit* „er starb eines natürlichen Todes". Eben so 6, 10 *fato fungi* 11, 2. *fato concedere* 2, 71. Justin. 39, 4 *spiritumque non fato, sed parricidio dedit.*

63. 1. *in spem* bezeichnet Ziel und Beweggrund, wie hist. 4, 42 *in spem potentiae.* Erst seit Livius gebräuchlich, z. B. 21, 45 *praemia pronuntiat, in quorum spem pugnarent.* 5, 30 *vellentque in eam spem liberos tollere.* Plin. pan. 27 *tollere liberos in spem alimentorum.*

2. *abactos partus.* Die Abtreibung der Leibesfrucht (*abactio partus* oder *fetus*) war bei den mern durch kein Gesetz verbo dagegen erwähnt Cicero (p. Cl 11) einen Fall aus Milet, wo Verbrechen mit dem Tode bes wird.

4. Pandateria oder Pandat auch 1, 53 als Verbannungsort älteren Julia erwähnt, lag süd von Tarracina.

6. Agrippina, Gemahlin des manicus, ward um das Jahr ebenfalls nach Pandateria verba — Julia ist ihre Tochter, auf trieb der Messalina verjagt bald darauf getödtet.

9. *primus* ctt. (statt des h schriftl. *primum*) bedeutet: se der erste Tag ihrer Ehe war Unglückstag.

11. *patre.* Claudius. *fratre,* tannicus. — *ancilla,* nämlich Freigelassene Acte, Nero's cubine.

12. *validior* „einflussreicher, mä tiger" wie cp. 51 *validior Tig nus in animo principis* und öft

Ac puella vicensimo aetatis anno inter centuriones et mi- 64
lites, praesagio malorum iam vitae exempta, nondum tamen morte adquiescebat. paucis dehinc interiectis diebus mori iubetur, cum iam viduam se et tantum sororem testaretur communesque Germanicos et postremo Agrippinae nomen cieret, qua incolumi infelix quidem matrimonium sed sine exitio pertulisset. restringitur vinclis venaeque eius per omnes artus exsolvuntur, et quia pressus pavore sanguis tardius labebatur, praefervidi balnei vapore enecatur. additurque atrocior saevitia, quod caput amputatum latumque in urbem Poppaea vidit. dona ob haec templis decreta quem ad fincm memorabimus? quicumque casus temporum illorum nobis vel aliis auctoribus noscent, praesumptum habeant, quotiens fugas et caedes iussit princeps, totiens grates deis actas, quaeque rerum secundarum olim, tum publicae cladis insignia fuisse. neque tamen silebimus, si quod senatus consultum adulatione novum aut patientia postremum fuit.

Eodem anno libertorum potissimos veneno interfecisse 65
creditus est, Doryphorum quasi adversatum nuptiis Poppaeae, Pallantem qaod inmensam pecuniam longa senecta detineret.

64. 1. *vicensimo.* Die Zahl ist ungenau, da Octavia wenigstens zwei Jahre älter sein musste.

2. *vitae exempta.* Das Verb. *eximere,* welches Klassiker mit *ex* oder *de* construiren, hat Tacitus nur mit dem Dativ (oder absolut) gesetzt, wie schon Plautus, Curtius, dann die Zeitgenossen des Tacitus.

5. *Germanicos.* Diesen Beinamen führte der ältere Drusus nebst seinen Söhnen Germanicus und Claudius, dem Vater der Octavia. — *communes* ist hinzugefügt, weil auch Nero durch Adoption zur Familie der Claudier gehörte.

8. *pressus* „zurückgedrängt", wie 15, 64 *obligant brachia, premunt sanguinem.* — *labebatur* vom Hervorströmen des Blutes ist ἀπ. εἰρ. nach Analogie der dichterischen Wendungen: *aqua, flumen, lacrima labitur.*

13. *praesumptum habeant* = *cogitatione praesumant* „sie mögen im Voraus d. h. ein für alle Mal überzeugt sein". Ist unklassisch. Vgl. 12, 41 *ac perinde fortunam utriusque praesumeret.* Virg. Aen. 11, 18 *arma parate animis et spe praesumite bellum.* — Die Umschreibung des Partic. perfecti mit *habere* hat Tac. nur hier und 13, 21 *affectus ignotos habere.* — *fugas* statt *exilia* wie 3, 24 *adulterosque earum morte aut fuga punivit.* So schon bei Cicero. — Der Plural *fugae* auch Agr. 45. hist. 5, 24 wie bei Klassikern.

17. *postremum* „das Aeusserste im Schlechten" auch bei Cicero z. B. Phil. 2, 44 *servitus postremum malorum omnium.*

65. 2. Ueber *creditus est* mit dem Infinitiv s. zu 13, 30 *haud creditus sufficere.* — Doryphorus hatte nach Callistus das Amt *a libellis,* die Entgegennahme der Bittschriften. Nero, der ihm fünf Millionen Sesterze geschenkt, wollte ihn jetzt wohl, wie den Pallas, beerben. — *quasi* hat, wie das folgende *quod,* causalen Sinn: „weil er angeblich".

3. *detineret* „festhielte, ihm vorenthielte", als ob Nero, sein Patronus, ein Recht auf baldige Besitznahme hätte. Nach der *lex*

Romanus secretis criminationibus incusaverat Senecam ut Pisonis socium, sed validius a Seneca eodem crimine percul est. unde Pisoni timor et orta insidiarum in Neronem mag moles et inprospera.

Papia vom Jahre 9 n. Chr. bekam der Patronus, wenn das Vermögen des verstorbenen Freigelassenen 100,000 Sesterze oder mehr betrug und der Erblasser weniger als drei Kinder hinterliess, gleichen Antheil mit den Kindern (*portio virilis*). Waren drei oder mehr Kinder da, so bekam er nichts.

4. Romanus, wahrscheinlich auch Freigelassener des Kaisers, ist sc nicht bekannt.

5. *socium*. Er verkehrte also Piso, dessen Verschwörung z erst im folgenden Buche erzä wird, der aber bereits verdäcl sein musste.

7. *et* statt *sed* wie 1, 13 *ari et minorem*. 12, 52 *senatus con tum atrox et irritum*, und öf wie bei Livius.

Funfzehntes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 62 n. Chr. Der Partherkönig Vologeses sendet n Tiridates gegen Tigranes von Armenien 1—2. Corbulo schliesst ıen Waffenstillstand mit Vologeses 3—5. Caesennius Paetus, r Beschützung Armeniens entsandt, wird von den Parthern hart drängt und erlangt freien Abzug 5—15. Corbulo zieht ihm tgegen. Armenien wird aufgegeben und der Euphrat als Gränze stimmt 16—17. Trophäen über dle Parther in Rom. Liberaät Nero's in der Getreidelieferung 18. Senatsbeschluss gegen Scheinadoptionen 19. Die Provinzen sollen nicht mehr ihren oconsuln und Proprätoren im röm. Senate Dank abstatten. Erdben in Pompeji 20—22.

Das Jahr 63 n. Chr. Dem Nero wird von der Poppaea ıe Tochter geboren, die bald stirbt. Thrasea von der Audienz sgeschlossen 23. Eine parthische Gesandtschaft giebt Aufschluss er die Lage Armeniens. Corbulo dringt in Armenien ein; Voeses und Tiridates bitten um eine Unterredung. Der Verablung gemäss legt Tiridates das Diadem vor dem Bildnisse des ısers nieder und geht nach Rom, um sich von Nero mit dem nigreich Armenien belehnen zu lassen 24—31. Die Bewohner r See-Alpen erhalten das ius Latii. Gladiatorenkämpfe. Die tter bekommen abgesonderte Plätze im Circus 32.

Das Jahr 64 n. Chr. Nero tritt in Neapel als Citherspieler f, besucht in Benevent ein Gladiatorenspiel, zwingt den Toratus Silanus zum Selbstmord 33—35. Dann kehrt er nach m zurück, um von dort seine Kunstreise nach dem Orient antreten. Sein Schrecken im Vestatempel. Der Reiseplan wird fgegeben. Ueppige kaiserliche Gastmähler, von Tigellinus angednet. Nero's Hochzeit mit dem Pythagoras 36—37. Der Brand ms. Das goldene Haus. Neubau der Stadt 38—43. Die ıristen werden der Brandstiftung angeklagt und grausam verlgt 44. Gelderpressung in Italien und den Provinzen. Seneca's ben wird bedroht 45. Die Gladiatoren in Praeneste. Schiffuch der Kriegsflotte bei Misenum. Prodigien 46—47.

Das Jahr 65 n. Chr. Die Verschwörung des Piso 48. Die

Verschworenen. Faenius Rufus, Präfect der Prätorianer, schliesst sich ihnen an 49—50. Epicharis will die Flotte aufwiegeln, wird aber verrathen 51. Wie die Ermordung des Nero ausgeführt werden soll 52—53. Scaevinus wird von seinem Sclaven Milichus denuncirt 54. Geständnisse des Natalis und Lucanus 55—56. Epicharis wird gefoltert, gesteht aber nichts 57. Nero verhört die Angeklagten 58. Tod des Piso 59, des Lateranus und Seneca 60—65. Rufus wird verrathen 66. Tod des Subrius, Asper, Rufus und anderer. Der Consul Vestinus, obwohl unschuldig, wird ebenfalls verurtheilt und getödtet 67—69. Bestrafung des Lucanus, Senecio, Quintianus, Scaevinus 70. Erheuchelte Freude in Rom. Belohnung der Denuncianten. Zahlreiche Absetzungen und Verbannungen 71. Ertheilung der Insignien des Triumphes und des Consulates 72. Nero sucht sich vor dem Senat zu rechtfertigen. Junius Gallio wird erfolglos angeklagt 73. Freudenbezeugung des Senates für die Rettung des Kaisers 74.

1 Interea rex Parthorum Vologeses cognitis Corbulonis rebus regemque alienigenam Tigranen Armeniae impositum, simul fratre Tiridate pulso spretum Arsacidarum fastigium ire ultum volens, magnitudine rursum Romana et continui foederis reverentia diversas ad curas trahebatur, cunctator ingenio et defectione Hyrcanorum, gentis validae, multisque ex eo bellis inligatus, atque illum ambiguum novus insuper nuntius contumeliae exstimulat: quippe egressus Armenia Tigranes Adiabenos, conterminam nationem, latius ac diutius quam per latrocinia vastaverat, idque primores gentium aegre tolerabant: eo contemptionis descensum, ut ne duce quidem Romano incursarentur, sed temeritate obsidis tot per annos inter mancipia habiti. accendebat dolorem eorum Monobazus, quem

1. 1. Nach 14, 25 war Vologeses durch einen Krieg mit den Hyrkanern beschäftigt. Corbulo hatte im J. 60 den Tiridates aus Gross-Armenien verdrängt und dem Cappadocier Tigranes einen Theil dieses Landes übergeben. 14, 26.

3. *ire ultum*, wie cp. 49. 12, 45 und öfter, nach Sallust und Livius.

4. *volens* als eigentliches Particip (nicht Adjectiv) ist auch im silbernen Latein höchst selten. — *continui foederis*, in so fern seit der Zeit des Augustus die Parther und Römer scheinbar Frieden gehalten und nur indirect sich angefeindet hatten.

6. *bellis inligatus* ist neu gebildete Phrase, auch hist. 3, 46 *externo bello inligari*, sonst nirgends.

8. *Adiabenos*. S. zu 12, 13.

10. *eo* mit dem Genetiv, nachklassisch, auch 1, 18. 2, 33. 55 und öfter. S. Einl. §. 41.

11. *incursare* im Passiv kommt sonst nicht vor. Den Accusativ haben Dichter und seit Livius auch Prosaiker. Klassisch ist dafür in mit d. Accus., was auch in allen Zeitaltern sich findet.

12. *obsidis*, weil Tigranes lange als Geissel in Rom gelebt hatte, *usque ad servilem patientiam demissus* (14, 26).

13. *Monobazus* war seinem Bruder, dem Juden Izates, auf den Thron gefolgt.

penes Adiabenum regimen, quod praesidium aut unde peteret rogitans. iam de Armenia concessum, proxima trahi; et nisi defendant Parthi, levius servitium apud Romanos deditis quam captis esse. Tiridates quoque regni profugus per silentium aut modice querendo gravior erat: non enim ignavia magna imperia contineri; virorum armorumque faciendum certamen; id in summa fortuna aequius quod validius; et sua retinere privatae domus, de alienis certare regiam laudem esse.

2 Igitur commotus his Vologeses concilium vocat et proximum sibi Tiridaten constituit atque ita orditur: 'hunc ego eodem mecum patre genitum, cum mihi per aetatem summo nomine concessisset, in possessionem Armeniae deduxi, qui tertius potentiae gradus habetur; nam Medos Pacorus ante ceperat. videbarque contra vetera fratrum odia et certamina familiae nostrae penates rite composuisse. prohibent Romani et pacem numquam ipsis prospere lacessitam nunc quoque in exitium suum abrumpunt. non ibo infitias: aequitate quam sanguine, causa quam armis retinere parta maioribus malueram. si cunctatione deliqui, virtute corrigam. vestra quidem vis et gloria *in* integro est, addita modestiae fama, quae neque summis mortalium spernenda est et a dis aestimatur.' simul diademate caput Tiridatis evinxit; promptam equitum manum, quae regem ex more sectatur, Monesi nobili viro tradidit, adiectis Adiabenorum auxiliis, mandavitque Tigranen Armenia exturbare, dum ipse positis adversus Hyrcanos discordiis vires intimas molemque belli ciet, provinciis Romanis minitans.

3 Quae ubi Corbuloni certis nuntiis audita sunt, legiones duas cum Verulano Severo et Vettio Bolano subsidium Tigrani

15. *trahi* „geplündert werden", wie 3, 74 *ne Cirtensium pagi impune traherentur.* hist. 2, 61 *pagos trahebat.*

17. *profugus* mit dem Genetiv, bei Tac. ἅπ. εἰρ., auch bei dem älteren Plinius und Späteren.

2. 1. Unter *concilium* ist wohl kein Senat oder Ministerrath, sondern ein Kriegsrath zu verstehen.

4. *deduxi,* im Jahre 51.

5. Ueber die Meder s. zu 13, 41.

9. *abrumpere* verbindet Tac. auch mit den Objecten *spem, vitam, patientiam, fidem, dissimulationem.* So nur bei Dichtern und im silbernen Latein. — Die unklassische Phrase *infitias ire,* häufig bei den Komikern, selten in der Prosa seit Livius, ist bei Tac. ἅπ. εἰρ.

10. *malueram* „ich hätte lieber gewollt", bei Tac. nicht öfter, doch schon bei Cicero, der auch sagt: *non putaram* „das hätte ich nicht gedacht".

14. *evinxit,* nur noch 6, 42 *Tiridaten insigni regio evinxit;* sonst poetisch seit Virgil.

16. *mandare* mit blossem Infinitiv findet sich nur hier und bei Martial. Vgl. Einl. §. 79.

18. *molem belli ciere* auch hist. 3, 1. Ausserdem steht *moles belli* hist. 1, 61. 2, 6. 16 und schon öfter bei Livius.

3. 2. Ueber Verulanus s. zu 14, 26. — Vettius, später unter Nero

mittit, occulto praecepto, compositius cuncta quam festinantius agerent: quippe bellum habere quam gerere malebat. scripseratque Caesari proprio duce opus esse, qui Armeniam defenderet: Suriam ingruente Vologese acriore in discrimine esse. atque interim reliquas legiones pro ripa Euphratis locat, tumultuariam provincialium manum armat, hostiles ingressus praesidiis intercipit. et quia egena aquarum regio est, castella fontibus inposita; quosdam rivos congestu harenae abdidit.

4 Ea dum a Corbulone tuendae Suriae parantur, acto raptim agmine Moneses, ut famam sui praeiret, non ideo nescium aut incautum Tigranen offendit. occupaverat Tigranocertam, urbem copia defensorum et magnitudine moenium validam. ad hoc Nicephorius amnis haud spernenda latitudine partem murorum ambit et ducta ingens fossa, qua fluvio diffidebatur. inerantque milites et provisi ante commeatus, quorum subvectu pauci avidius progressi et repentinis hostibus circumventi ira magis quam metu ceteros accenderant. sed Partho ad exsequendas obsidiones nulla comminus audacia: raris sagittis neque clausos exterret et semet frustratur. Adiabeni cum promovere scalas et machinamenta inciperent, facile detrusi, mox erumpentibus nostris caeduntur.

Consul, ist von 69 bis 71 Statthalter von Britannien, wo er zu nachgiebig auftritt, endlich Proconsul von Asia.

3. *compositius quam festinantius* ist die einzige derartige Verbindung in den Annalen, häufiger in den früheren Schriften des Tacitus. Vgl. Einl. §. 97.

4. *habere quam gerere.* Obgleich er die Gefahr eines Treffens vermied, so wünschte er doch, dass der Krieg fortdauerte, weil er dadurch im Besitz einer grossen Heeresmacht blieb.

6. *ingruere* mit persönlichem Subjecte wie 1, 27. 12, 12. hist. 3, 34 *ingruente in Italiam Hannibale;* zuerst bei Virg. Aen. 12, 628 *ingruit Aeneas Italis et proelia miscet.* In der Prosa erscheint das Wort erst bei Livius und zwar mit sächlichen Subjecten.

7. *pro* „vorne auf“, wie 12, 29. 2, 81 *pro muris* und öfter in den Annalen und Historien.

4. 1. *parare* mit dem Dativ des Gerundivums ist ἀπ. εἰρ.

2. *famam sui* auch cp. 49. 2, 13. hist. 3, 3. — *praeire* „vorangehen“, mit dem Accusativ nur hier und 2, 83. 6, 21. Sonst bei keinem Schriftsteller.

4. *ad hoc* „dazu noch, ausserdem“, wie 12, 34.

5. Der Nicephorius, von Norden nach Süden fliessend, ist ein Nebenfluss des oberen Tigris.

6. *ambit;* vgl. cp. 43 *propriis quaeque muris ambirentur.* 1, 68 *ut vallum armis ambirent.* Germ. 1 *cetera Oceanus ambit.* In diesem Sinne bei klassischen Dichtern und im silbernen Latein. Sonst bezeichnet das Verb eine fortschreitende Bewegung.

7. *milites,* nämlich die 1000 Mann Linientruppen, drei Cohorten der Bundesgenossen und zwei *alae equitum,* die Corbulo seit dem J. 60 dort stationirt hatte. — *subvectus* nur hier und bei Cassiodor (im fünften und sechsten Jahrh.).

9. *sed Partho* ctt. Dies bestätigt Justin 41, 2 *comminus in acie proeliari aut obsessas expugnare urbes nesciunt.*

5 rbulo tamen, quamvis secundis rebus suis, moderandum ; ratus misit ad Vologesen qui expostularent vim pro- inlatam: socium amicumque regem, cohortes Romanas ideri. omitteret potius obsidionem, aut se quoque in stili castra positurum. Casperius centurio in eam le- n delectus apud oppidum Nisibin, septem et triginta passuum a Tigranocerta distantem, adiit regem et ı ferociter edidit. Vologesi vetus et penitus infixum na Romana vitandi, nec praesentia prospere fluebant. obsidium, tutus manu et copiis Tigranes, fugati qui ıtionem sumpserant, missae in Armeniam legiones, et o Suria paratae ultro inrumpere; sibi inbecillum equitem nopia: nam exorta vis locustarum ambederat quidquid n aut frondosum. igitur metu abstruso mitiora obten- nissurum ad imperatorem Romanum legatos super pe- rmenia et firmanda pace respondet. Monesen omittere certam iubet, ipse retro concedit.

6 ec plures ut formidine regis et Corbulonis minis pa- magnifica extollebant, alii occulte pepigisse interpre- r, ut omisso utrimque bello et abeunte Vologese Ti- quoque Armenia abscederet. cur enim exercitum Ro- a Tigranocertis deductum? cur deserta per otium quae fenderant? an melius hibernavisse in extrema Cappa- raptim erectis tuguriis, quam in sede regni modo re- dilata prorsus arma, ut Vologeses cum alio quam cum ne certaret, Corbulo meritae tot per annos gloriae non

---

ut, Parataxis statt Hypo- *nisi omitteret, se quoque* . 13, 21 *aut exsistat*.

erius ist schon 12, 45 er-

bis lag südlich von Tigra- in der Landschaft Myg-

er den elliptischen Genetiv . zu 13, 26 *retinendi*. 15, *uebant*, wie dial. 5 *rebus fluentibus*. hist. 3, 48 *cun- vota fluentibus*. Dieselbe bei Cic. off. 1, 26 *in rebus et ad vota fluentibus*.

npserant statt *susceperant*. Tacitus: *sumere bellum*, , *coniurationem, periculum* ehnliches bei Sallust und

) „vorne in" d. h. an der Gränze, wie cp. 3 *pro ripa*. — Ueber die Auslassung des Verb. dicendi bei *sibi inbecillum* s. Einl. §. 21.

13. *ambedere*, bei Tac. ἀπ. εἰρ., sonst nur archaistisch und poetisch, z. B. Virgil: *ambesus*.

14. *abstruso*. Vgl. 3, 6 *abstruserint tristitiam*.

15. *super* statt *de*. S. Einl. §. 55.

6. 3. Tigranes ward nicht wieder auf den Thron gesetzt. Seinem Sohn Alexander gab Vespasian eine kleine Herrschaft in Cilicien.

9. *meritae* „erworben". Vgl. Agr. 4 *iram meritus*. hist. 2, 37 *quod gloriam nomenque — meruisset*. 3, 86 *amicitias*. So schon bei Klassikern: Caes. b. g. 6, 5 *ex eo quod meruerat odio*, und vom Gelderwerb bei Cic. p. Rosc. com. 10.

ultra periculum faceret. nam, ut rettuli, proprium ducem tuendae Armeniae poposcerat, et adventare Caesennius Paetus audiebatur. iamque aderat, copiis ita divisis, ut quarta et duodecuma legiones addita quinta, quae recens e Moesis excita erat, simul Pontica et Galatarum Cappadocumque auxilia Paeto oboedirent, tertia et sexta et decuma legiones priorque Suriae miles apud Corbulonem manerent; cetera ex rerum usu sociarent partirenturve. sed neque Corbulo aemuli patiens, et Paetus, cui satis ad gloriam erat, si proximus haberetur, despiciebat gesta, nihil caedis aut praedae, usurpatas nomine tenus urbium expugnationes dictitans; se tributa ac leges et pro umbra regis Romanum ius victis impositurum.

7 Sub idem tempus legati Vologesis, quos ad principem missos memoravi, revertere inriti bellumque propalam sumptum a Parthis. nec Paetus detrectavit, sed duabus legionibus, quarum quartam Funisulanus Vettonianus eo in tempore, duodecumam Calavius Sabinus regebant, Armeniam intrat tristi omine. nam in transgressu Euphratis, quem ponte tramittebant, nulla palam causa turbatus equus, qui consularia insignia gestabat, retro evasit. hostiaque quae muniebantur hibernaculis adsistens, semifacta opera fuga perrupit seque vallo extulit.

10. *ut rettuli*, cp. 3 *proprio duce opus esse.*

11. Ueber Caesennius s. zu 14, 29. Er war im J. 61 Consul gewesen.

12. *audiebatur* mit Nomin. c. inf. doch cp. 9 *donec adventare Vologesen auditum.*

15. *priorque* ctt. d. h. die früher dort gewesen waren.

17. *patiens* mit dem Genetiv schon bei Sallust und Livius, sonst dichterisch und nachklassisch. Häufiger hat Tac. *impatiens* mit d. Gen.

19. *nomine tenus* „nur zum Scheine". cp. 45 *ore tenus* „nur mit Worten". Liv. 34, 5 *verbo tenus* „mit Worten". Lact. mort. persec. 36, 6 *specie tenus.*

21. *umbra* in derselben Bedeutung auch bei Cic. p. Rab. Post. 15 *umbram equitis Romani et imaginem videtis.*

7. 2. *memoravi.* Es ist cp. 5 nur gesagt: *missurum — legatos.* Die Erfüllung dieses Versprechens wird als geschehen vorausgesetzt.

4. Funisulanus, dessen Laufbahn auf zwei Inschriften verzeichnet ist, kommt noch im J. 85 als Statthalter von Pannonien vor. — *eo in tempore* auch 11, 29. *in eo tempore* 13, 47.

5. Calavius ist sonst unbekannt. — Der Plural *regebant* statt des Singulars ist Taciteische Manier, wie 12, 41 *Britannicus in praetexta, Nero triumphali veste travecti sunt.* Vgl. zu 3, 62.

6. *transgressu*, vielleicht bei Melitene im östlichen Cappadocien, wo auch cp. 26 ein Uebergang stattfindet.

7. *equus qui* ctt. Es ist der *equus phaleratus*, bei Dionys. von Halicarn. ἵππος φαλάροις κεκοσμημένος, ein Paradepferd.

9. *semifactus* nur hier und im Bell. Afric. — Ein ähnliches Prodigium erzählt Liv. 21, 63 *vitulus iam ictus e manibus sacrificantium sese cum proripuisset.* Es galt als ein übles Vorzeichen.

a militum arsere, magis insigni prodigio, quia Parthus missilibus telis decertat.

Ceterum Paetus spretis ominibus, necdum satis firmatis 8
iaculis, nullo rei frumentariae provisu, rapit exercitum montem Taurum reciperandis, ut ferebat, Tigranocertis ıdisque regionibus, quas Corbulo integras omisisset. et quaedem castella, gloriaeque et praedae nonnihil partum, ; gloriam cum modo aut praedam cum cura habuisset. ıquis itineribus percursando quae obtineri nequibant, corqui captus erat commeatu et instante iam hieme, reduxit tum conposuitque ad Caesarem litteras quasi confecto verbis magnificis, rerum vacuas.

nterim Corbulo numquam neglectam Euphratis ripam 9
oribus praesidiis insedit; et ne ponti iniciendo impediım hostiles turmae adferrent (iam enim subiectis campis a specie volitabant), naves magnitudine praestantes et as trabibus ac turribus auctas agit per amnem catapulet balistis proturbat barbaros, in quos saxa et hastae ıs permeabant, quam ut contrario sagittarum iactu adaentur. dein pons continuatus collesque adversi per socias tes, post legionum castris occupantur, tanta celeritate et :atione virium, ut Parthi omisso paratu invadendae Suriae omnem in Armeniam verterent, ubi Paetus imminentium ıs quintam legionem procul in Ponto habebat, reliquas scis militum commeatibus infirmaverat, donec adventare ;esen magno et infenso agmine auditum.

pila — arsere. Das St. Elmsauf den Spitzen der Waffen von Livius öfter unter den ien aufgeführt. Eben so 12, *na ac tentoria militum igne ; arsere.*

?. *rapit* wie 1, 56 *exercitum ttos rapit.* 4, 25 *citato agmine cohortes.* So bei Virgil, dann 20 *manipulos aliquot secum* der auch sagt: *citatum agmen*

.

percursando statt *percursans,* ·, 31 *servos appellando.* 6, 38 *ı obiectando,* und öfter.

ieme. Es ist der Winter von ; 63.

quasi mit dem Particip auch . 2, 63. 4, 23 und schon bei

.

vacuus mit dem Genetiv, in Prosa nur hier und Sall. Jug. 90; ausserdem bei Dichtern.

9. 3. Die Worte *subiectis — volitabant* können, wenn man schlecht betont, als ein Hexameter gelesen werden. Vgl. zu 1, 1.

4. *naves.* Diese Fahrzeuge, schwimmenden Batterien vergleichbar, legen sich vor den Brückenbau, um die Arbeiter gegen die feindlichen Geschosse zu sichern.

6. *hastae,* grosse Wurfspeere aus den Maschinen.

10. *ostentatio* „Entfaltung". — *paratus* statt *apparatus* wie 3, 52. 13, 17; auch bei Sallust, Dichtern und Livius.

14. *auditum* mit Accus. c. inf. Vgl. 4, 55 *Pergamenos satis adeptos creditum.*

10 Accitur legio duodecuma, et unde famam aucti exerc speraverat, prodita infrequentia, qua tamen retineri castr eludi Parthus tractu belli poterat, si Paeto aut in suis au alienis consiliis constantia fuisset. verum ubi a viris mi ribus adversus urgentes casus firmatus erat, rursus, ne alie sententiae indigens videretur, in diversa ac deteriora transi et tunc relictis hibernis non fossam neque vallum sibi, corpora et arma in hostem data clamitans, duxit legiones q proelio certaturus. deinde amisso centurione et paucis m bus, quos visendis hostium copiis praemiserat, trepidus re vit. et quia minus acriter Vologeses instites rat, vana ru fiducia tria milia delecti peditis proximo Tauri iugo impo quo transitum regis arcerent; alares quoque Pannonios, r equitatus, in parte campi locat. coniunx ac filius castello, Arsamosata nomen est, abditi, data in praesidium cohort disperso milite, qui in uno habitus vagum hostem promp sustentavisset. et aegre compulsum ferunt, ut instantem (buloni fateretur. nec a Corbulone properatum, quo glisce bus periculis etiam subsidii laus augeretur. expediri ta itineri singula milia ex tribus legionibus et alarios octin tos, parem numerum e cohortibus iussit.

11 At Vologeses, quamvis obsessa a Paeto itinera hinc p tatu inde equite accepisset, nihil mutato consilio, sed vi minis alares exterruit, legionarios obtrivit, uno tantum ce rione Tarquitio Crescente turrim, in qua praesidium agita

10. 1. Nach Dio ward Paetus in Ῥάνδεια am Flusse Arsanias, dem östlichen Hauptarm des Euphrat, von den Parthern belagert.

2. *infrequentia.* Jetzt, wo er alle Truppen vereinigt hatte, erkannte der Feind erst recht ihre numerische Schwäche.

3. *tractu* in diesem Sinne nur hier und cp. 64 *durante tractu et lentitudine mortis.*

8. *quasi* „um zu" bezeichnet nicht die scheinbare, sondern die wirkliche Absicht: ὡς μαχούμενος. S. Einl. §. 95.

10. *praemittere,* wie *immittere* und *mittere,* erst in den Annalen mit dem Dativ des Gerundivs.

13. *alares* sind Reiter von Bundesgenossen.

15. Arsamosata lag in der Nähe, am linken Ufer des Arsanias. — *cohorte,* eben so, wie oben *alares,* aus Bundesgenossen bestehend.

17. Bei *instantem* ist *hostem* dem Vorigen zu ergänzen, schlechte Kürze, falls nicht e ein passendes Substantiv, wie *dem,* ausgefallen ist.

11. 1. *quamvis,* ein Factum zeichnend, wie 11, 20 und 5 S. Einl. §. 106.

2. *sed* steht zwar logisch rich aber ungrammatisch, denn ent der müsste voraufgehen *mut consilium* oder es müsste zu *v minis* ein Particip, etwa *usus,* zugefügt sein. Verwandt damit die ungrammatische Parataxe d *et,* s. Einl. §. 120, b.

3. Dann folgt ein Chiasmus, dass *exterruit* zu *minis, obtrivi vi* gehört. Sehr nachlässig ist Periodenbildung, indem zu v Nebensätze, an einander gehä dem Hauptsatze folgen, wie a cp. 45 *inque eam praedam* ctt.

lere auso factaque saepius eruptione et caesis qui barım propius suggrediebantur, donec ignium iactu circumtur. peditum si quis integer longinqua et avia, vulneastra repetivere, virtutem regis, saevitiam et copias gencuncta metu extollentes, facili credulitate eorum qui . pavebant. ne dux quidem obniti adversis, sed cuncta ıe munia deseruerat, missis iterum ad Corbulonem preveniret propere, signa et aquilas et nomen reliquum is exercitus tueretur, se fidem interim, donec vita supperetenturos.

12 lle interritus et parte copiarum apud Suriam relicta, ut ıenta Euphrati inposita retinerentur, qua proximum et eatibus non egenum, regionem Commagenam, exin Capiam, inde Armenios petivit. comitabantur exercitum praeıa sueta bello magna vis camelorum onusta frumenti, ut hostem famemque depelleret, primum e perculsis Paccium pili centurionem obvium habuit, dein plerosque militum; diversas fugae causas obtendentes redire ad signa et cleım Paeti experiri monebat: sed nisi victoribus immitem simul suas legiones adire, hortari, priorum admonere, ı gloriam ostendere. non vicos aut oppida Armeniorum, stra Romana duasque in iis legiones pretium laboris peti. gulis manipularibus praecipua servati civis corona imria manu tribueretur, quod illud et quantum decus, ubi ›rum numerus apisceretur, qui adtulissent salutem et qui ssent! his atque talibus in commune alacres (et erant

uso als absoluter Ablativ den Historien und Annalen. , 32 *non ausis aciem hostibus.* *ggredi*, nur in den Annalen ›r zuletzt vorkommend, mit : auch 13, 57. 14, 37.

repetivere liegt ein Zeugma, *longinqua et avia* nur *peti*sst.

pavere mit dem Accusativ, , 4. hist. 3, 56 so wie bei n, Sallust und im silbernen

1. Ueber die unklassische ıation mit *et* s. Einl. §. 120, b. *enus* mit dem Ablativ nur d 12, 46 *commeatu*. — Dass n unpersönlichen *proximum* n substantivirtes Adjectiv › statt *terra egena*) coordi-, verstösst gegen Grammatik und Logik, scheint auch ohne Parallele zu sein. — Commagene lag zwischen Syrien und Cappadocien.

5. *onustus* mit d. Genetiv nur noch bei Plautus.

6. Paccius wird derselbe sein, der auch 13, 36 als Ausreisser erwähnt ist und wegen Feigheit den Rang eines *primipilaris* verloren hat.

14. *ubi par eorum* ctt. Der Sinn ist: Wie gross wird euer Ruhm sein, wenn so viele von euch, nämlich (wie sich von selbst versteht) eben so viele, als gerettet sein werden, die Bürgerkrone erwerben, also eine Rettung und ein Anspruch auf Belohnung in Masse.

15. *et qui* = *atque illorum qui* „als die Zahl derer ist, die". Der Ausdruck hat eine rhetorische Färbung.

quos pericula fratrum aut propinquorum propriis stimul cenderent) continuum diu noctuque iter properabant.

13 Eoque intentius Vologeses premere obsessos, modo v legionum, modo castellum, quo inbellis aetas defendebatu pugnare, propius incedens quam mos Parthis, si ea teme hostem in proelium eliceret. at illi vix contuberniis ext nec aliud quam munimenta propugnabant, pars iussu duc alii propria ignavia aut Corbulonem opperientes, ac vis grueret, provisis exemplis *cladis* Caudinae Numantina neque eandem vim Samnitibus Italico populo ac Parthis, mani imperii aemulis. validam quoque et laudatam ant tatem, quotiens fortuna contra daret, saluti consuluisse. desperatione exercitus dux subactus primas tamen littera Vologesen non supplices, sed in modum querentis comp quod pro Armeniis semper Romanae dicionis aut subiectis quem imperator delegisset, hostilia faceret. pacem ex a utilem; ne praesentia tantum spectaret. ipsum adversus legiones totis regni viribus advenisse; at Romanis orbem t rum reliquum, quo bellum iuvarent.

14 Ad ea Vologeses nihil pro causa, sed opperiendos fratres Pacorum ac Tiridaten rescripsit; illum locum ten que consilio destinatum, quid de Armenia cernerent; adi

18. *diu* statt *die*, mit *noctu* verbunden (bei Tac. nur noch hist. 2, 5) ist archaistisch z. B. bei Plautus; sonst nur noch bei Sall. Jug. 38 und 44.

13. 2. *adpugnare* ist vox Tacitea, auch 2, 81. 4, 48.

3. *si* „ob etwa", wie 13, 40 *si laxare ordines — posset.* 12, 28 und öfter, auch bei Klassikern; häufiger bei Livius.

4. *extracti,* scil. *sunt.* Das Perfect bezeichnet das Resultat; man braucht also nicht dafür *extrahi* zu schreiben.

5. *nec aliud quam* „und sie thaten weiter nichts als dass sie". S. zu 13, 40 *nec amplius quam — firmaverat.* hist. 2, 91 *non ultra quam.* — Der Accusativ bei *propugnare* nur hier und 13, 31 *quae libidine deliquerant, ambitu propugnant;* so erst im silbernen Latein. — *pars — et alii* ist sonst ungebräuchlich. Dafür steht regelrecht, wie schon bei Sallust, *pars — alii* 1, 23. 3, 38.

7. *cladis,* welches in der H fehlt, ist hinzuzufügen, da ma möglich *vis* ergänzen kann. Nipperdey's Aenderung *Ca Numantiae* ist wegen der lichen Lesart des Mediceus annehmbar.

8. *Italico populo* „nur eine zelnen Völkerschaft Italiens". Numantiner werden als zu deutend hier ausgelassen.

10. *contra daret* statt *a eveniret* ist neu gebildete P nur hier und hist. 1, 65 *si fo contra daret.*

14. *ex aequo* „unter gleiche dingungen". Vgl. Agr. 20 *ex egerant.* hist. 4, 64 *ex aequo* So schon Liv. 7, 30 *ex aeq nisse in amicitiam.*

14. 3. *cernere* statt *decerne* Tac. ἁπ. εἰρ., ist archaistisch in einem Gesetze bei Cic. de 3, 3 *quodcunque senatus cr agunto;* dann auch Virg. Ae 709 *cernere ferro.*

dignum Arsacidarum, simul ut de legionibus Romanis ɜrent. missi posthac Paeto nuntii et regis conloquium ɪm, qui Vasacen praefectum equitatus ire iussit. tum ꜱ Lucullos, Pompeios et si qua Caesares obtinendae do-ɩeve Armeniae egerant, Vasaces imaginem retinendi lar-ive penes nos, vim penes Parthos memorat. et multum ɜem disceptato, Monobazus Adiabenus in diem posterum iis quae pepigissent adhibetur. placuitque liberari ob-legiones et decedere omnem militem finibus Armeniorum laque et commeatus Parthis tradi, quibus perpetratis Vologesi fieret mittendi ad Neronem legatos.

ɪnterim flumini Arsaniae (is castra praefluebat) pontem ɜuit, specie sibi illud iter expedientis, sed Parthi quasi nentum victoriae iusserant; namque iis usui fuit, nostri ɪversum iere. addidit rumor sub iugum missas legiones ɪa ex rebus infaustis, quorum simulacrum ab Armeniis atum est. namque et munimenta ingressi sunt, antequam n Romanum excederet, et circumstetere vias, captiva olim ipia aut iumenta adgnoscentes abstrahentesque. raptae vestes, retenta arma, pavido milite et concedente, ne proelii causa existeret. Vologeses armis et corporibus

ignum ist substantivirt, wie 6, *num veteribus Aemiliis.* Der v, bei Tac. ἀπ. εἰρ., nicht bei Dichtern, sondern auch ꜱ ap. Cic. ad Att. 8, 15 A ꜱ *curam et cogitationem di-nam tuae virtutis*, wo der ɪv schwerlich von *cogitatio*-bhängen kann.

ɩucullus schlug im J. 69 den ɩes bei Tigranocerta, im J. 68 'igranes und Mithridates am ɪas. Pompejus besiegte 66 [ithridates, worauf Tigranes nterwarf.

Vas die Kaiser in Bezug auf ɪien gethan hatten, ist Fol-ꜱ: Augustus setzte den Ti-, dann den Artavasdes und liesem den Ariobarzanes auf hron, Tiberius den Artaxias 'aligula liess den König Mi-tes nach Rom kommen und ɪhn gefangen, Claudius gab ein Reich zurück. Im J. 51 tützen die Römer den Thron-Radamistus. Seit 58 tritt ɩo dort gegen den Tiridates auf und Nero macht den Tigranes zum König.

10. *disceptato* als Ablat. absol. ist ἀπ. εἰρ.

15. 1. Ueber den Arsanias s. zu cp. 10. — *praefluere* mit dem Accusativ, bei Tac. ἀπ. εἰρ., sonst nur bei Horaz und dem älteren Plinius.

2. *quasi docum.* „zum Beweise", nicht etwa scheinbar, sondern reell.

4. *per diversum* „in entgegengesetzter Richtung".

5. *ex* steht im Sinne eines partitiven Genetivs; klassisch hiesse es: *alias res infaustas.* — *simulacrum* bezeichnet nur „Aehnliches". also statt *similia*, und ist in diesem Sinne ἀπ. εἰρ. Doch vgl. Plaut. Mostell. 89 *hominem quoius rei similem esse arbitrarer simulacrumque habere* („womit der Mensch Aehnlichkeit hat").

7. *captiva* steht für *capta* scil. a Romanis.

8. *adgnoscentes* „als ihr Eigenthum recognoscirend".

caesorum aggeratis, quo cladem nostram testaretur, visı gientium legionum abstinuit. fama moderationis quaerel postquam superbiam expleverat. flumen Arsaniam elepl insidens, proximus quisque regem vi equorum perrupere, rumor incesserat pontem cessurum oneri dolo fabricanı sed qui ingredi ausi sunt, validum et fidum intellexere.

16 Ceterum obsessis adeo suppeditavisse rem frumenta constitit, ut horreis ignem inicerent, contraque prodiderit bulo Parthos inopes copiarum et pabulo attrito relicturos pugnationem neque se plus tridui itinere afuisse. adicit iurando Paeti cautum apud signa, adstantibus iis quos te cando rex misisset, neminem Romanum Armeniam ingressu donec referrentur litterae Neronis, an paci adnueret. qua augendae infamiae composita, sic reliqua non in obscurc bentur, una die quadraginta milium spatium emensum Paetum, desertis passim sauciis, neque minus deformem fugientium trepidationem quam si terga in acie vertissent. bulo cum suis copiis apud ripam Euphratis obvius non speciem insignium et armorum praetulit, ut diversitaten probraret. maesti manipuli ac vicem commilitonum miser ne lacrimis quidem temperare; vix prae fletu usurpata c lutatio. decesserat certamen virtutis et ambitio gloriae, cium hominum adfectus; sola misericordia valebat, et minores magis.

11. *aggeratis*, wie 1, 61 *aggerata ossa*. 6, 19. kommt erst in den Annalen vor, sonst seit Virgil bei Dichtern und Späteren.

14. Bei den Adjectiven *proximus* und *propior* setzt Tac. sonst den Dativ. Häufiger ist der Accusativ (der bei den Adverbien *propius, proxime* nicht auffällt) bei Livius: 29, 7 *proximus cum steterat*. 35, 10 *propior invidiam*. Auch Caes. b. g. 1, 54 *proximi Rhenum*. Sall. Jug. 49 *propior montem*. Ibid. §. 6 *quod proxumum hostes erat*. Auct. bell. Gall. 8, 9 *propior hostem*. Fehlt bei Cicero.

16. 2. *prodiderit*. Der Conjunctiv des Perfects zeigt hier an, dass die Memoiren des Corbulo, die der ältere Plinius citirt, dem Tac. bekannt waren.

3. *relicturos* scil. *fuisse*, wie cp. 67 *consociaturum*. 11, 3 *periturum* und öfter, doch erst in den Annalen, nach Livius und Curtius. Vgl. zu 2, 31.

5. *apud signa*. Vor dem torium in dem Hauptgange Lagers (*principia*) standen die zeichen um einen Altar. — ı *cando*. Ueber den seltenen des Gerundiums s. zu 13, 11.

9. *quadraginta*. Dies wa Beweis, dass der Rückzug Flucht gleichkam, denn son trägt ein Tagemarsch, das *i iter*, nur halb soviel.

13. Die *insignia* sind nicht zeichen (*signa*) oder Fahnen dern Abzeichen an der Rü namentlich wohl am Helm, di nach Caes. b. g. 2, 21 währeı Marsches nicht anlegte. Vgl. *obviae fuere legiones, non lact adsolet, neque insignibus ful*

15. Die militärische *consal* bei Livius *salutatio*, wird hist im Gefühl der Scham und ganz unterlassen.

18. *minores* scil. *ordine* „d

)ucum inter se brevis sermo secutus est, hoc conquerente 17
ıritum laborem, potuisse bellum fuga Parthorum finiri: .tegra utrique cuncta respondit: converterent aquilas et invaderent Armeniam abscessu Vologesis infirmatam. ı imperatoris habere mandata Corbulo: periculo legionum ɔtum e provincia egressum; quando in incerto habeantur ɔrum conatus, Suriam repetiturum: sic quoque optimam ıam orandam, ut pedes confectus spatiis itinerum ala- et facilitate camporum praevenientem equitem adseque- exin Paetus per Cappadociam hibernavit: at Vologesis rbulonem missi nuntii, detraheret castella trans Euphra- mnemque, ut olim, medium faceret. ille Armeniam quo- ıversis praesidiis vacuam fieri expostulabat. et postremo ·sit rex; dirutaque quae Euphratem ultra communiverat lo, et Armenii sine arbitro relicti sunt.

.t Romae tropaea de Parthis arcusque medio Capitolini 18
ɜ sistebantur, decreta ab senatu integro adhuc bello neque missa, dum aspectui consulitur spreta conscientia. quin ɜimulandis rerum externarum curis Nero frumentum ple- tustate corruptum in Tiberim iecit, quo securitatem an- sustentaret. cuius pretio nihil additum est, quamvis :as ferme naves portu in ipso violentia tempestatis et ɑ alias Tiberi subvectas fortuitus ignis absumpsisset. tris :onsulares, L. Pisonem, Ducenium Geminum, Pompeium

n im Range" mit Einschluss meinen.

ɔ. *Corbulo* scil. *ait.* Das Ver- ınnte ausfallen, weil *respondit* ;eht. Vgl. Einl. §. 21, c. *uando* = *quoniam.* S. Einl.

ɔ quoque „auch unter diesen ıden".
acilitas „die günstige Be- ɑheit" der Ebenen für die ·i der Feinde, die voraus- h gegen Syrien zog.
per bezeichnet die Verthei- m Raume, wie 11, 14 *per : templa*, und oft.
detrahere castella ist neue . Sonst steht in diesem Sinne rsönliches Object, wie *ho- auxilia, cohortes.*
diversis statt *hostilibus,* wie *diversam aciem* und öfter. — *:lare* statt *postulare* auch cp. 46. 1, 19. Mit Accus. c. inf. nur noch hist. 1, 82. 3, 83, wie *postulare* schon bei Cicero.

18. 3. *dum* „indem" ist causal, wie 13, 31 am Ende: *dum ambitu propugnant.* S. Einl. §. 90.

4. *frumentum plebis* ist das Getreide für arme Plebejer, welches seit 123 v. Chr. für einen billigen Preis verkauft ward. Ueber die Zahl solcher Hülfsbedürftigen unter Augustus vgl. Peter, Gesch. Roms III, 53. Solche Spenden dauerten, jedoch mit Modificationen, bis in die Zeit der Byzantiner.

6. *sustentaret* bedeutet: er wollte die Sorglosigkeit der Plebs in Betreff des Getreides erhalten. Man braucht also für diese handschriftl. Lesart nicht *ostentaret* zu schreiben. — *quamvis*, ein Factum bezeichnend, auch 11, 20. 1, 68. 2, 38 und öfter. S. Einl. §. 106.

9. L. Piso war im J. 57 Consul gewesen. — Ducenius Geminus ward

Paulinum vectigalibus publicis praeposuit, cum insecta priorum principum, qui gravitate sumptuum iustos reditu teissent: se annuum sexcentiens sestertium rei publicae la

19 Percrebruerat ea tempestate pravissimus mos, cum pr quis comitiis aut sorte provinciarum plerique orbi fictis ado nibus adsciscerent filios, praeturasque et provincias inter p sortiti statim emitterent manu quos adoptaverant. **m cum invidia senatum adeunt, ius naturae, labores educandi versus fraudem et artes et brevitatem adoptionis enume satis pretii esse orbis quod multa securitate, nullis oner gratiam honores cuncta prompta et obvia haberent. sibi missa legum diu exspectata in ludibrium verti, quando sine sollicitudine parens, sine luctu orbus longa patrum repente adaequaret. factum ex eo senatus consultum, ne si lata adoptio in ulla parte muneris publici iuvaret ac ne u pandis quidem hereditatibus prodesset.

20 Exin Claudius Timarchus Cretensis reus agitur, ce criminibus, ut solent praevalidi provincialium et opibus ni

68 Stadtpräfect; vgl. hist. 1, 14. — Pompeius Paulinus war im J. 58 Statthalter in Germania inferior gewesen; s. 13, 53. Seneca, sein Schwiegersohn, lobt ihn in der Schrift *de brevitate vitae* (cp. 18) wegen seiner Uneigennützigkeit und Pflichttreue in der Verwaltung des oben erwähnten Amtes.

10. *insectatio* ist erst seit Liv. gebräuchlich. ann. 2, 55. — Er wirft seinen Vorgängern vor, sie hätten mehr Geld gebraucht als ihnen gesetzlich zugekommen, während er das Aerar aus dem Fiscus unterstütze.

19. 2. *orbi* „Kinderlose". Da sie nach der lex Papia Poppaea gegen solche, die Kinder hatten, zurückstanden, so umgingen sie das Gesetz durch vorübergehende Adoptionen. Vgl. zu 2, 51.

3. *praeturasque* ctt. Das Consulat ist nicht erwähnt, weil man bereits nach der Prätur eine Statthalterschaft erlangen konnte, auf die es wegen der materiellen Vortheile besonders abgesehen war.

4. In *sortiti* liegt ein Zeugma, denn die Prätoren wurden nicht durch's Loos bestimmt, sondern gewählt. — Vor *magna* ist vielleicht *at patres* ausgefallen, womit die heiratheten, welche Kinder ha gemeint waren, wie oben *inte tres*. Einem Abschreiber mag e gereimt erschienen sein, dass den Worten *inter patres* fortgefa wird: *at patres senatum adeu*

5. *invidia* bezeichnet die gung von Hass gegen die Ki losen, also „Gehässigkeit, gehä Weise".

8. *gratiam honores*, nämlich Seiten der Erbschleicher, die Kinderlosen allen Vorschub l ten, um von ihnen als Erben gesetzt zu werden oder wenig Legate zu erhalten.

9. *in ludibrium vertere* „il risch machen".

13. *hereditatibus*. Nach de pia Poppaea durften Ehelose ihre nächsten Verwandten be und Kinderlose erhielten nu Hälfte einer Erbschaft.

20. 1. Da die Sache den Be ner einer Senatsprovinz (Cret Cyrene) betraf, so konnte si Senat verhandelt werden, wo ihr aber in diesem Falle eine u diente Wichtigkeit beigelegt

2. Für *ut* erwartet man ein tivpronomen *quibus* oder *qual*

urias minorum elati: una vox eius usque ad contume- ıenatus penetraverat, quod dictitasset in sua potestate an pro consulibus qui Cretam obtinuissent grates age- . quam occasionem Paetus Thrasea ad bonum publicum s, postquam de reo censuerat provincia Creta depellen- haec addidit: 'usu probatum est, patres conscripti, leges ıs, exempla honesta apud bonos ex delictis aliorum gigni. ıtorum licentia Cinciam rogationem, candidatorum am- Iulias leges, magistratuum avaritia Calpurnia scita pepe- ; nam culpa quam poena tempore prior, emendari quam e posterius est. ergo adversus novam provincialium super- lignum fide constantiaque Romana capiamus consilium, ıtelae sociorum nihil derogetur, nobis opinio decedat, quisque habeatur, alibi quam in civium iudicio esse.

lim quidem non modo praetor aut consul sed privati 21 mittebantur, qui provincias viserent et quid de cuius- ›sequio videretur referrent, trepidabantque gentes de aesti- .e singulorum. at nunc colimus externos et adulamur, modo ad nutum alicuius grates, ita promptius accusa- ɔernitur, decernaturque et maneat provincialibus poten- ıuam tali modo ostentandi: sed laus falsa et precibus ɜa perinde cohibeatur quam malitia, quam crudelitas. saepe peccantur, dum demeremur quam dum offendimus.

ɔnetrare in diesem Sinne it gehen") ist ἁπ. εἰρ.
ates agerentur. Auch zur r Republik mussten solche ·he Danksagungen der Pro- als Gegengewicht gegen e Anklagen dienen. Man ፡ zu diesem Zweck Deputa- ıach Rom.
ɜber Paetus Thrasea s. zu

reo censuerat — depellen-)ieser scheinbare Germanis- mmt schon bei Cicero vor, rr. 4, 18 *de hoc Verri dici-* *ɜre eum perbona toreumata,* ı Relativsatz, wie p. Cluent. *ıuo esset orta suspitio pecu-* *ıgnatum* und öfter.
ɔmpla sind „Strafen" als Ab- ıngsmittel. *honesta* „löb- wegen ihrer Gerechtigkeit lsamen Wirkung.
centia bezeichnet die Hab- l Bestechlichkeit. — Ueber *Cincia* s. zu 11, 5 *legemque flagitant.*

11. Unter den Gesetzen des Augustus gab es eine *lex Iulia de ambitu.* Der Plural bezeichnet die verschiedenen Paragraphen des Gesetzes, wie 3, 33 *Oppiis legibus.* — Das Calpurnische Gesetz *de repetundis* ward 149 gegeben und durch dasselbe wurden die *quaestiones perpetuae* eingeführt. — Der Wechsel im Ausdruck (*rogationem — leges — scita*) ist nur stilistisch; in dieser Form bei Tac. auch noch cp. 41 *templum — fanum — aedes — delubrum*, sonst von ihm vermieden.

21. 1. *privati,* vom Senat als Commissäre abgesandt.

7. *ostentandi.* Obgleich dieser elliptische Genetiv (s. Einl. §. 107) noch zwei Mal in den Annalen vorkommt, so ist doch möglich, dass hier hinter *provincialibus* versehentlich *ius* ausgefallen ist.

9. Das unklassische *demereri*, bei Tac. ἁπ. εἰρ., findet sich schon bei Plautus, dann bei Ovid, Livius und im silbernen Latein.

quaedam immo virtutes odio sunt, severitas obstinata, invi adversum gratiam animus. inde initia magistratuum nostro meliora ferme et finis inclinat, dum in modum candidato suffragia conquirimus; quae si arceantur, aequabilius at constantius provinciae regentur. nam ut metu repetunda infracta avaritia est, ita vetita gratiarum actione amb cohibetur.'

22 Magno adsensu celebrata sententia, non tamen sena consultum perfici potuit, abnuentibus consulibus ea de re r tum. mox auctore principe sanxere, ne quis ad concilium ciorum referret agendas apud senatum pro praetoribus pr consulibus grates, neu quis ea legatione fungeretur.

Isdem consulibus gymnasium ictu fulminis conflagra effigiesque in eo Neronis ad informe aes liquefacta. et m terrae celebre Campaniae oppidum Pompei magna ex pa proruit. defunctaque virgo Vestalis Laelia, in cuius loc Cornelia ex familia Cossorum capta est.

23 Memmio Regulo et Verginio Rufo consulibus natam s ex Poppaea filiam Nero ultra mortale gaudium accepit app lavitque Augustam, dato et Poppaeae eodem cognomento. lo puerperio colonia Antium fuit, ubi ipse generatus erat. i

10. Die Anastrophe von *immo*, erst seit Livius in der Prosa erscheinend, hat Tac. auch 11, 30. 12, 6.

12. *inclinat* „geht bergab, wird schlechter". In dieser Bedeutung sehr selten, z. B. Liv. 3, 61 *si fortuna belli inclinet*.

13. *aequabilius atque constantius*. Dieselbe Verbindung beider Ausdrücke hat Sall. Cat. 2, 3.

16. *cohibetur*. Da die Behauptung allgemeine Gültigkeit hat, so braucht man dafür nicht (mit Lipsius) *cohibebitur* zu setzen.

22. 2. *abnuere*, bei Tac. häufiger in der klassischen Bedeutung „abschlagen, versagen", heisst hier „leugnen", wie schon bei Livius und Cicero (*abnuere a se commissum facinus* „ableugnen"). — *relatum* scil. *esse*. Das Recht der Relation hatten die Consuln, Prätoren und Tribunen. Ausserdem durfte jeder Senator die Relation über einen Gegenstand verlangen, der Vorsitzende aber konnte dies abschlagen. Dies Mal wollten die Consuln erst die Entscheidung Kaisers (*auctore principe* im F genden) abwarten.

4. Die Proprätoren sind hier *legati pro praetore* in den kais lichen Provinzen.

6. *gymnasium*, dasselbe, das n 14, 47 in diesem Jahre (62) Nero eröffnet war.

7. *motu terrae*. Nach Sen (quaest. nat. 6, 1) fand dies E beben erst am 5. Februar des J res 63 statt. Zugleich ward Theil von Herculanum verschü und ganz Campanien verwüstet

23. 1. C. Regulus ist der S des im J. 61 gestorbenen P. Re lus, der 31 Consul und von 36 Statthalter von Mösien, Mac nien und Achaja gewesen war. Den Verginius, der 68 Stattha von Obergermanien war, w sein Heer nach Nero's Tod Kaiser machen; doch schlug er Krone aus. Er stirbt in sei dritten Consulat im J. 97.

4. *generare*, den Act der Gel bezeichnend, scheint in die

s uterum Poppaeae commendaverat dis votaque publice erat, quae multiplicata exsolutaque. et additae suppli- ɜs templumque Fecunditati et certamen ad exemplar ae religionis decretum, utque Fortunarum effigies aureae o Capitolini Iovis locarentur, ludicrum circense ut Iuliae apud Bovillas, ita Claudiae Domitiaeque apud Antium ır. quae fluxa fuere, quartum intra mensem defuncta :. rursusque exortae adulationes censentium honorem et pulvinar aedemque et sacerdotem. atque ipse ut lae- ita maeroris inmodicus egit. adnotatum est, omni se- Antium sub recentem partum effuso, Thraseam prohibi- ımoto animo praenuntiam imminentis caedis contume- ɜxcepisse. secutam dehinc vocem Caesaris ferunt, qua iliatum se Thraseae apud Senecam iactaverit, ac Sene- 'aesari gratulatum. unde gloria egregiis viris et peri- liscebant.

ıter quae veris principio legati Parthorum mandata regis 24
ɜsis litterasque in eandem formam attulere: se priora et ; iactata super obtinenda Armenia nunc omittere, quo- li, quamvis potentium populorum arbitri, possessionem ɜ non sine ignominia Romana tradidissent. nuper clau- igranen; post Paetum legionesque cum opprimere posset, mes dimisisse. satis adprobatam vim; datum et lenitatis nentum. nec recusaturum Tiridaten accipiendo diade-

ἰπ. εἰρ. — Auch Caligula Antium geboren.
·*tamen* ctt. Die von Augu- ngeführten heiligen Wett- ɩum Andenken an den Sieg ium wurden alle fünf Jahre neu gegründeten Nicopolis, gegenüber, gefeiert und ɛn nach Dio 51, 1 einen μουσικὸν καὶ γυμνικὸν ἱπ- ΄ας τε.
ɔrtunarum. In Antium wur- demselben Tempel zwei ;öttinnen verehrt, deren eine e, die andere ungünstige durch das Loos ertheilte.
ı Bovillae, drei Meilen von ι der Appischen Landstrasse, ein alter Cultus der Juli- ɬens. Vgl. 2, 41. — *apud* ir *in.*
ɩxa „schnell vorübergehend" em einzelnen Falle, wie hist. *ɪlbae auctoritas fluxa.* Sonst ɜ Wort die allgemeine Bedeutung „vergänglich" z. B. 13, 19 *nihil rerum mortalium tam instabile ac fluxum* ctt.

14. *inmodicus* mit dem Genetiv auch hist. 1, 53. Sonst nur bei Sallust, Vellejus und späteren Dichtern.

15. *prohibitum* „nicht vorgelassen", wie 16, 24 *Thrasea occursu prohibitus non demisit animum.*

19. *gratulatum.* Seneca wünscht ihm Glück d. h. *l*obt ihn wegen der angeblichen Milde. — *egregiis viris,* nämlich dem Thrasea und Seneca.

24. 2. Wegen der Präpos. *in* vgl. 13, 41 *aliaque in eandem formam decernuntur.* 16, 1 *in formam pecuniae.*

8. *experimentum* „Beweis" durch die That, wie 13, 24 *plebes daret experimentum an — modestiam retineret.* — *accipiendo diademati.* Der Dativ des Gerundivums bei Verbis der Bewegung wie 6, 43 *reddendae dominationi venisse.* Eben so con-

mati in urbem venire, nisi sacerdotii religione attineretur. iturum ad signa et effigies principis, ubi legionibus coram regnum auspicaretur.

25 Talibus Vologesis litteris, quia Paetus diversa tamquam rebus integris scribebat, interrogatus centurio, qui cum legatis advenerat, quo in statu Armenia esset, omnes inde Romanos excessisse respondit. tum intellecto barbarum inrisu, qui peterent quod eripuerant, consuluit inter primores civitatis Nero, bellum anceps an pax inhonesta placeret. nec dubitatum de bello. et Corbulo militum atque hostium tot per annos gnarus gerendae rei praeficitur, ne cuius alterius inscitia rursum peccaretur, quia Paeti piguerat. igitur inriti remittuntur, cum donis tamen, unde spes fieret non frustra eadem oraturum Tiridaten, si preces ipse attulisset. Suriaeque exsecutio C. Cestio, copiae militares Corbuloni permissae et quinta decuma legio ducente Mario Celso e Pannonia adiecta est. scribitur tetrarchis ac regibus praefectisque et procuratoribus et qui praetorum finitimas provincias regebant, iussis Corbulonis obsequi, in tantum ferme modum aucta potestate, quem populus Romanus Cn. Pompeio bellum piraticum gesturo dederat. regressum Paetum, cum graviora metueret, facetiis insectari satis habuit Caesar, his ferme verbis: ignoscere se statim, ne tam promptus in pavorem longiore sollicitudine aegresceret.

struirt Tacitus *vagari* 3, 39. *pergere* 12, 66. *digredi* 11, 32.

10. *ad signa et effigies,* also zu einem römischen Heere in der Nähe Armeniens. Vor den Feldzeichen wollte er schwören und vor dem Bildnisse des Kaisers knieend das Diadem ablegen.

25. 4. Ueber *barbarum* statt *barbarorum* s. zu 14, 39.

8. *praeficere* mit dem Dativ des Gerundivums (nach Analogie von *praeesse*) steht schon bei Cic. p. domo 8 *bello gerendo;* sodann bei Vellejus und Späteren. Vgl. 13, 8 *Corbulonem retinendae Armeniae praeposuerat.*

11. *exsecutio* „Verwaltung" *ἀπ. εἰρ.* Ganz anders ist 3, 31 *exsecutionem eius negotii suscepit.* Vgl. jedoch Cic. p. Sest. 5 *quaestura Macedoniae.* Der Genetiv steht für ein Adjectiv und ist kein Genet. subjectivus. — *C. Cestius* mag derselbe sein, der schon 3, 36 als Senator erwähnt wird und nach hist. 5, 10 um das Jahr 66 als Verwalter von Syrien stirbt. Die Handschr. bietet einen ganz unbekannten Namen *citio* d. h. *C. Itio.*

13. Marius Celsus, häufig in den Historien genannt, ist im J. 68 designirter Consul und ein treuer Anhänger des Galba. Otho verschont ihn und Vitellius lässt ihn im Consulate unbehelligt. — *scribere* mit Infinitiv nur hier und 12, 29.

14. Die *praefecti* sind Befehlshaber der Bundesgenossen. Die Prätoren im Folgenden sind die kaiserlichen Statthalter oder *legati pro praetore.*

17. Durch das Gabinische Gesetz erhielt Pompejus 67 v. Chr. den Oberbefehl im Seeräuberkriege und ausserordentliche Vollmachten.

20. *aegrescere,* bei Tac. *ἀπ. εἰρ.*, findet sich seit Lucrez bei Dichtern und im silbernen Latein.

At Corbulo quarta et duodecuma legionibus, quae fortis- 26 quoque amisso et ceteris exterritis parum habiles proelio)antur, in Suriam translatis, sextam inde ac tertiam le- ɜs, integrum militem et crebris ac prosperis laboribus exer- ı, in Armeniam ducit. addiditque legionem quintam, quae ?ontum agens expers cladis fuerat, simul quintadecumanos ıs adductos et vexilla delectorum ex Illyrico et Aegypto, que alarum cohortiumque, et auxilia regum in unum con- ı apud Melitenen, qua tramittere Euphraten parabat. tum atum rite exercitum ad contionem vocat orditurque magni- de auspiciis imperatoris rebusque a se gestis, adversa in tiam Paeti declinans, multa auctoritate, quae viro militari facundia erat.

Mox iter L. Lucullo quondam penetratum, apertis quae 27 ıtas obsaepserat, pergit. et venientes Tiridatis Vologesis- de pace legatos haud aspernatus, adiungit iis centuriones mandatis non inmitibus: nec enim adhuc eo ventum, ut ,mine extremo opus esset. multa Romanis secunda, quae- Parthis evenisse, documento adversus superbiam. proinde iridati conducere intactum vastationibus regnum dono ac- e, et Vologesen melius societate Romana quam damnis ıis genti Parthorum consulturum. scire quantum intus

4. *exercitus* statt *exercitatus* cp. 45 *Graeca doctrina ore exercitus*. 14, 2 *exercita ad flagitium* und öfter, erst in Iistorien und Annalen; doch in der regelrechten Bedeu- „gequält, qualvoll" z. B. Agr. ın. 1, 17. 35.
·ecens als Adverb, wie 14, 31. 8. 63 und öfter, jedoch noch in den kleinen Schriften; bei Cicero und Caesar. — *a* „Detachements", aber nicht Veteranen. — *Illyrico*. Seit stus umfasste dieser Name r Dalmatien auch die erober-)onauländer von Rätien bis n inclusive.
Die *alae* und *cohortes* sind esgenossen. — *regum*, näm- ıgrippa von Chalcis in Syrien, chus von Commagene, Aristo- von Klein-Armenien, Sohae- von Emesa in Syrien und von ɜne an den Tigrisquellen. *Melitene*, von den Römern als :festung erbauet, lag am rech- Jfer des Euphrat in Cappadocien, der Landschaft Sophene gegenüber.

11. *auspiciis*. Alle Kriegsunternehmungen geschehen unter den Auspicien des Kaisers als des obersten Kriegsherrn.

12. *declinans* (statt *referens* oder *trahens*) „von sich ablehnend und einem anderen zuschreibend, auf Jemandes Schuld schiebend". So nur hier und Sall. hist. 2, 37 Kr.

27. 1. *iter* ctt. Im J. 69 zog Lucullus in derselben Richtung, schlug am 6. October den Tigranes am Nicephorius und eroberte Tigranocerta. — Bei *penetrare iter* (ἀπ. εἰρ. nach Analogie von *pergere*) wird an die Ueberwindung von Hindernissen gedacht, wie im silbernen Latein gesagt wird *penetrare amnem, montem, virgulta silvasque*. — Mit *apertis* ctt. wird gesagt, dass der mit der Zeit verschüttete oder zerstörte Weg des Lucullus wieder gangbar gemacht ward.

6. *documento* zum Beweise d. h. zur Warnung.

discordiarum quamque indomitas et praeferoces nationes regeret; contra imperatori suo immotam ubique pacem et unum id bellum esse. simul consilio terrorem adicere, et megistanas Armenios, qui primi a nobis defecerant, pellit sedibus, castella eorum excindit, plana edita, validos invalidosque pari metu complet.

28 Non infensum nec cum hostili odio Corbulonis nomen etiam barbaris habebatur, eoque consilium eius fidum credebant. ergo Vologeses neque atrox in summam, et quibusdam praefecturis indutias petit: Tiridates locum diemque conloquio poscit. tempus propinquum, locus, in quo nuper obsessae cum Paeto legiones erant, tum barbaris delectus est ob memoriam laetioris sibi rei, Corbuloni non vitatus, ut dissimilitudo fortunae gloriam augeret. neque infamia Paeti angebatur, quod eo maxime patuit, quia filio eius tribuno ducere manipulos atque operire reliquias malae pugnae imperavit. die pacta Tiberius Alexander, inlustris eques Romanus, minister bello datus, et Vinianus Annius, gener Corbulonis, nondum senatoria aetate sed pro legato quintae legioni inpositus, in castra

10. *praeferox*, auch 4, 60 und in den Historien, kommt erst seit Livius vor.

12. Die *megistanes* „Grossen, Magnaten", auch bei den späteren Griechen μεγιστᾶνες, werden ausserdem nur von Seneca und Sueton erwähnt.

14. *invalidosque*. Zur Abwechselung lässt Tacitus, wie Livius, zuweilen auf Asyndeta Conjunctionen folgen, wie 11, 6 *inimicitias accusationes*, *odia et iniurias*, 12, 17 *arma munimenta* ctt. und öfter.

28. 2. *habebatur* „ward betrachtet". Vgl. zu 12, 48 *scelus externum cum laetitia habendum*. Die Phrase ist unklassisch.

3. *in summam* „im Allgemeinen, überhaupt". Vgl. hist. 2, 16 *nihil in summam profectura*. Cic. ad Att. 7, 13 *ad summam profectum aliquid puto*. Liv. 31, 37. 34, 3 *in summam prodest*. Aehnlich bei Cicero *in summa* „in der Hauptsache".

4. *praefecturae* (στρατηγίαι) sind die Provinzen von Parthien und Armenien.

6. *delectus est* gehört als Prädikat auch zu *tempus*.

10. *operire reliquias* bezeichnet das Begräbniss der Gebeine und die Beseitigung der Trümmer. — *imperare* mit blossem Infinitiv, bei Tac. ἀπ. εἰρ., ist poetisch, wogegen der Accus. c. infin. auch bei Cicero und Caesar vorkommt.

11. Tiberius Alexander, ein ägyptischer Jude, zum Heidenthum übergetreten, wird 67 Präfect von Aegypten und ist im J. 70 praefectus praetorio des Titus in Judäa. — *inlustris* d. h. mit senatorischem Census. — *minister bello* Commissarius für die Verpflegung des Heeres.

12. *Vinianus* ist sonst unbekannt. Deshalb schrieb Ryck *Vinicianus*, womit ein Sohn jenes M. Annius Vinicianus, der sich 42 gegen Claudius verschwor, gemeint ist. Dio 62, 23 nennt den Schwiegersohn des Corbulo nur mit dem Gentilnamen *Annius* und sagt, er sei von Corbulo mit Tiridates nach Rom gesandt, damit Nero an ihm ein Unterpfand der Treue des Corbulo habe. — *senatoria aetate*, seit Augustus das vollendete 25. (früher 30.) Lebensjahr. Legat einer Legion pflegte man sonst erst nach der Quaestur zu werden.

atis venere, honori eius ac ne metueret insidias tali ›re; viceni dehinc equites adsumpti. et viso Corbulone ›rior equo desiluit; nec cunctatus Corbulo, sed pedes uter- dexteras miscuere.

29 Exin Romanus laudat iuvenem omissis praecipitibus tuta ›lutaria capessentem. ille de nobilitate generis multum 'atus, cetera temperanter adiungit; iturum quippe Romam umque novum Caesari decus, non adversis Parthorum ; supplicem Arsaciden. tum placuit Tiridaten ponere apud em Caesaris insigne regium nec nisi manu Neronis resu- ; et conloquium osculo finitum. dein paucis diebus in- ›tis, magna utrimque specie, inde eques compositus per as et insignibus patriis, hinc agmina legionum stetere ntibus aquilis signisque et simulacris deum in modum li: medio tribunal sedem curulem et sedes effigiem Nero- ›ustinebat. ad quam progressus Tiridates, caesis ex more nis, sublatum capite diadema imagini subiecit, magnis cunctos animorum motibus, quos augebat insita adhuc s exercituum Romanorum caedes aut obsidio. at nunc ›s casus: iturum Tiridaten ostentui gentibus, quanto minus ı captivum?

30 Addidit gloriae Corbulo comitatem epulasque; et rogitante causas, quotiens novum aliquid adverterat, ut initia vigi- m per centurionem nuntiari, convivium bucina dimitti et tam ante augurale aram subdita face accendi, cuncta in

Ueber die Coordination *ho-* — *ac ne* vgl. Einl. §. 119, 12. *dexteras miscere* statt *iungere* ue Phrase.

1. *praeceps* als Gegensatz *utus;* vgl. Liv. 24, 7 *omnia praecipitia ad exitium fue-* 21, 18 *praeceps legatio* („über-

temperanter, auch 4, 33 und bei Cicero, sonst äusserst .. — *quippe* in Anastrophe, , 15. 33 und öfter; häufiger päteren.

insignibus. Ueber das fehlende vgl. Einl. §. 37.

in modum templi ist ein über- ›ner Ausdruck, der die Feier- ›it des Actes veranschaulichen

medio ohne *in* auch 13, 38. und öfter.

capite ist eine Correctur von Rhenanus, der Ablativ nach dichterischem Gebrauch. Der Mediceus liest *capiti,* und der Dativ könnte durch die Analogie von *abstrahere* und *extrahere* (s. zu 2, 5) erklärt werden, wäre aber ἀπ. εἰρ.

15. *exercitus* st. *legiones,* wie 1, 52 und öfter.

16. *ostentui,* wie 12, 14. 1, 29. S. Einl. §. 31, a.

30. 1. *rogitante rege* sollte eigentlich als Accusativ von dem folgenden *adfecit* abhängen. Ueber diese Unregelmässigkeit, die Tac. erst in den letzten Büchern der Annalen hat, s. zu 14, 10.

3. *nuntiari* bezeichnet die regelmässige Meldung beim Feldherrn. Dass auch beim Schluss eines Gastmahls ein Trompetensignal gegeben ward, sehen wir nur aus dieser Stelle.

4. Das *augurale,* auch 2, 13 er-

maius attollens admiratione prisci moris adfecit. postero die spatium oravit, quo tantum itineris aditurus fratres ante matremque viseret: obsidem interea filiam tradit litterasque supplices ad Noronem.

31 Et digressus Pacorum apud Medos, Vologesen Ecbatanis repperit, non incuriosum fratris; quippe et propriis nuntiis a Corbulone petierat, ne quam imaginem servitii Tiridates perferret neu ferrum traderet aut complexu provincias obtinentium arceretur foribusve eorum adsisteret, tantusque ei Romae quantus consulibus honor esset. scilicet externae superbiae sueto non inerat notitia nostri, apud quos vis imperii valet, inania tramittuntur.

32 Eodem anno Caesar nationes Alpium maritimarum in ius Latii transtulit. equitum Romanorum locos sedilibus plebis anteposuit apud circum; namque ad eam diem indiscreti inibant, quia lex Roscia nihil nisi de quattuordecim ordinibus sanxit. spectacula gladiatorum idem annus habuit pari magnificentia ac priora; sed feminarum inlustrium senatorumque plures per arenam foedati sunt.

wähnt, war nichts anderes als das Prätorium und wird als solches von Quintil. 8, 2, 8 bezeichnet. — Die Wendung *aram accendi* kann schwerlich bedeuten, dass der Altar selbst, aus brennbaren Stoffen bestehend, angezündet wird, sondern das Holz verbrennt, welches um das metallene Gestell des tragbaren Altars aufgehäuft ist. Aehnlich ist *adolere aram, altaria.* — *in maius.* S. Einl. §. 49 am Ende.

31. 1. Nach cp. 2 war Pacorus König von Medien. Ecbatana, die Sommerresidenz des Partherkönigs, lag im südlichen Medien am östlichen Abhange des Orontesgebirges.

2. *incuriosus* mit dem Genetiv auch 2, 88. 4, 32 und bei Gellius.

3. *imaginem* „ein Zeichen, eine Andeutung". Vgl. 1, 10 *imagine pacis.* 81 *libertatis,* und ähnlich schon bei Klassikern.

4. *complexu*, nach orientalischer Sitte.

5. *foribus adsistere* warten, bis man vorgelassen wird, antichambriren.

6. *suetus* mit dem Genetiv (nicht Dativ) wie 1, 31 nach Analogie von *insolens.*

8. *tramittere* statt *omittere, negligere* wie 16, 12 *Iunium mensem transmissum.* 4, 55. Eben so *silentio tramittere* 1, 13. hist. 4, 9. Erst im silbernen Latein.

32. 1. Die Seealpen bildeten seit dem J. 14 v. Chr. eine kleine Provinz unter einem Procurator. — Durch das *ius Latii* erhielten sie das *ius commercii,* behielten ihre eigenen Gesetze, eigenen Census, und ihre Beamten erlangten die Civität und die Wählbarkeit zu einer römischen Magistratur. Erst unter Justinian erhalten alle Latini das Bürgerrecht.

3. *indiscretus*, auch 1, 35, hist. 4, 52 und bei Varro; sonst dichterisch und nachklassisch.

4. Die im J. 67 gegebene *lex Roscia* fand auf den Circus keine Anwendung, wo auch die Senatoren erst unter Claudius besondere Plätze erhalten hatten.

C. Laecanio M. Licinio consulibus acriore in dies cupidine 33
ebatur Nero promiscas scaenas frequentandi. nam adhuc
domum aut hortos cecinerat iuvenalibus ludis, quos ut
m celebres et tantae voci angustos spernebat. non tamen
ae incipere ausus Neapolim quasi Graecam urbem delegit:
initium fore, ut transgressus in Achaiam insignesque et
juitus sacras coronas adeptus maiore fama studia civium
ret. ergo contractum oppidanorum vulgus, et quos e proxi-
coloniis et municipiis eius rei fama civerat, quique Cae-
n per honorem aut varios usus sectantur, etiam militum
ipuli, theatrum Neapolitanorum complent.
Illic, plerique ut arbitrabantur, triste, ut ipse, providum 34
ıs et secundis numinibus evenit: nam egresso qui adfuerat
ılo vacuum et sine ullius noxa theatrum conlapsum est.
per conpositos cantus grates dis atque ipsam recentis
s fortunam celebrans petiturusque maris Hadriae traiectus
. Beneventum interim consedit, ubi gladiatorium munus
atinio celebre edebatur. Vatinius inter foedissima eius
e ostenta fuit, sutrinae tabernae alumnus, corpore detorto,
iis scurrilibus, primo in contumelias adsumptus; dehinc

1. C. Laecanius Bassus lebte unter Vespasian und starb an ı Karbunkel. M. Licinius Cras-'rugi ist der Sohn des gleich-gen Consuls vom J. 27. *udigebatur,* absolut construirt, *ad* oder Nebensatz, ist neu. hist. 4, 15 *universos adigit* sacramento). Eben so in lo-Bedeutung ann. 2, 7 *dum adi-r naves.* — *promiscas* „öffent-, allgemein zugängliche“ wie .4 *haud promisco spectaculo.* 34, 44 *antea in promiscuo spe-nt* (Gegensatz von *secreti*). Die Juvenalien, die Nero im eingeführt, feierte er bis da-nicht öffentlich, sondern in n Gärten jenseits des Tiber. *tantae voci.* Dagegen bezeu-Sueton und Dio, dass seine ne schwach und unrein war *a et fusca*). *quasi* bezeichnet den wirk-ı Grund im Sinne des Nero, ıer Neapel wählt, damit diese hische Stadt ihm den Ueber-zu seinen Productionen in ja vermittele. Vgl. Einl. §. 95.

7. *coronas,* bei den vier grossen Nationalspielen.

9. *civerat statt acciverat* wie 11, 30 *cieri Narcissum.* So in der Prosa zuerst bei Livius z. B. 9, 39, 8 *ab ultimis deinde subsidiis cietur miles.*

10. *militum,* nämlich Prätorianer.

34. 1. *triste* und *providum* sind substantivirt. Vgl. Einl. §. 5, g.

4. *compositos* „zu diesem Zweck componirt“.

5. In *celebrans* liegt ein Zeugma, da zu *grates* nur *agens* passt. — *mare Hadria* statt Hadriaticum auch hist. 3, 42 und Plin. 3, 20 *nave intravit Hadriam.* Sonst nur bei Horaz.

6. Benevent lag in Samnium auf dem Wege nach Brundisium und war die Vaterstadt des Vatinius, welcher später (nach einer Andeutung im Dialogus 11) von dem tragischen Dichter Maternus gestürzt ward.

8. *ostentum,* in dieser tropischen Bedeutung ἀπ. εἰρ., steht für *portentum, prodigium* oder *monstrum,* welche Cicero so gebraucht.

9. *in contumelias.* Er ward als

optimi cuiusque criminatione eo usque valuit, ut gratia pecunia vi nocendi etiam malos praemineret.

35 Eius munus frequentanti Neroni ne inter voluptates quidem a sceleribus cessabatur. isdem quippe illis diebus Torquatus Silanus mori adigitur, quia super Iuniae familiae claritudinem divum Augustum abavum ferebat. iussi accusatores obicere prodigum largitionibus, neque aliam spem quam in rebus novis esse. quin eum in villis habere, quos ab epistulis et libellis et rationibus appellet, nomina summae curae et meditamenta. tum intimus quisque libertorum vincti abreptique. et cum damnatio instaret, brachiorum venas Torquatus interscidit. secutaque Neronis oratio ex more, quamvis sontem et defensioni merito diffisum victurum tamen fuisse, si clementiam iudicis exspectasset.

36 Nec multo post, omissa in praesens Achaia (causae in incerto fuere) urbem revisit, provincias orientis, maxime Aegyptum, secretis imaginationibus agitans. dehinc edicto testificatus non longam sui absentiam et cuncta in re publica perinde immota ac prospera fore, super ea profectione adiit Capitolium. illic veneratus deos, cum Vestae quoque templum inisset, repente cunctos per artus tremens, seu numine exterrente, seu facinorum recordatione numquam timore vacuus, deseruit inceptum, cunctas sibi curas amore patriae leviores dictitans. vidisse maestos civium vultus, audire secretas querimonias, quod tantum *itineris* aditurus esset, cuius ne modicos

Hofnarr oder als Zielscheibe des Witzes gebraucht, ähnlich den Parasiten bei Griechen und Römern.

11. *praeminere* mit dem Accusativ nur bei Tacitus und erst in den Annalen. Vgl. 12, 12.

35. 2. Dieser T. Silanus, Consul des J. 53, ist ein Bruder des L. und M. Silanus, welche beide unter Claudius durch die Ränke der Agrippina umgekommen waren.

3. *adigere* mit dem Infinitiv nur in den Annalen; sonst dichterisch.

4. *abavum,* in so fern Julia, Tochter des Augustus, die Urgrossmutter des Silanus war. — Zu *ferebat* „er hatte aufzuweisen" vgl. 2, 43 *avum M. Antonium — ferens.*

6. *habere quos* ctt. Der Sinn ist: er sei so frech, dass er seinen Freigelassenen die Titel kaiserlicher Hofbeamten gebe. Ueber die Bedeutung der folgenden Aemter (*ab epistulis*) s. zu 11, 29 bei den Namen Callistus, Narcissus und Pallas.

8. *meditamentum* (bei Tac. nur noch hist. 4, 26) kommt früher nicht vor und findet sich dann bei Späteren.

12. *iudicis,* nämlich des Kaisers, der oberrichterliche Befugniss hat.

36. 3. *imaginatio,* bei Tac. ἅπ. εἰρ., findet sich nur noch bei dem älteren Plinius. Eben so gehört das Verb. *imaginari* der silbernen Latinität an.

4. Ueber *sui* s. Einl. §. 42.

5. *super* „wegen". Für die beabsichtigte Reise will er Gelübde thun und beten.

6. Der Tempel der Vesta lag südlich am Forum.

11. *itineris,* in der Handschr. fehlend, muss nach cp. 30 wohl hinzugefügt werden.

›m egressus tolerarent, sueti adversum fortuita aspectu ›ipis refoveri. ergo ut in privatis necessitudinibus pro- pignora praevalerent, ita populum Romanum vim pluri- habere parendumque retinenti. haec atque talia plebi ıtia fuere, voluptatum cupidine et, quae praecipua cura rei frumentariae angustias, si abesset, metuenti. senatus ›imores in incerto erant, procul an coram atrocior habe- : dehinc, quae natura magnis timoribus, deterius crede- quod evenerat.

37 Ipse quo fidem adquireret nihil usquam perinde laetum publicis locis struere convivia totaque urbe quasi domo et celeberrimae luxu famaque epulae fuere, quas a Tigel- paratas ut exemplum referam, ne saepius eadem prodi- a narranda sit. igitur in stagno Agrippae fabricatus est ı, cui superpositum convivium navium aliarum tractu mo- ur. naves auro et ebore distinctae, remigesque exoleti ıetates et scientiam libidinum componebantur. volucres ras diversis e terris et animalia maris Oceano abusque erat. crepidinibus stagni lupanaria adstabant inlustribus ıis completa: et contra scorta visebantur nudis corporibus. gestus motusque obsceni; et postquam tenebrae incede- , quantum iuxta nemoris et circumiecta tecta consonare ı et luminibus clarescere. ipse per licita atque inlicita

Der Plural *egressus* auch 11, ›, 10. Dial. 6.
pignora ohne Genetiv wie cp. gr. 38 *aspectu pignorum suo-* — Da nach *ita* die Ergän- *inter populos* aus dem Zu- ›nhange sich von selbst er- so braucht nicht *publice* ›n rep.* hinzugefügt zu wer-

volentia „genehm“ nur noch 3, 52 *Muciano volentia re- ›re* und bei Sall. frgm. IV, 57 *›lentia plebi facturus.* — Die ination des Ablativs *cupidine* em Particip *metuenti* ist wie *metu — diffisus.* 22 *metu — tus.* 4, 72 *avaritia — impa-* . 15, 38 *pars mora, pars fe- s.*

3. In *luxu famaque* sind Ablative von grammatisch ıiedener Bedeutung coordinirt, *fama propter luxum.*
›rodigentia nur hier und 13, 14. Sonst nirgends.

5. Das Bassin des Agrippa, sonst unbekannt, lag vielleicht auf dem Campus Agrippae, einem kleinen Theile des Marsfeldes neben der Via Flaminia.

6. *tractus* „das Ziehen“, in die- ser Bedeutung sehr selten und dich- terisch, wie Virg. Georg. 3, 183 *tractuque gementem ferre rotam.*

8. *volucres* statt *aves* ist meist poetisch, doch auch Cic. de or. 1, 6.

9. *diversus* „entlegen, fern“ wie 1, 17 *trahi adhuc diversas in ter- ras*, und öfter. — *abusque* nur noch 13, 47. Zuerst bei Virg. Aen. 7, 288 *et laetum Aenean — Siculo prospexit abusque Pachyno;* von Tac. in die Prosa aufgenommen, dann auch bei Späteren.

10. Ueber den Ablativ *crepidini- bus* s. Einl. §. 35. Vgl. cp. 38 *la- teribus aut fronte.*

14. *clarescere* vom Lichte, sehr selten und erst im silb. Latein, bei Tac. ἀπ. εἰϱ. Sonst heisst es bei ihm „berühmt werden“.

foedatus nihil flagitii reliquerat quo corruptior ageret, ı paucos post dies uni ex illo contaminatorum grege (nor Pythagorae fuit) in modum sollemnium coniugiorum denup set. inditum imperatori flammeum, visi auspices, dos et nialis torus et faces nuptiales, cuncta denique spectata q etiam in femina nox operit.

38 Sequitur clades, forte an dolo principis incertum (n utrumque auctores prodidere), sed omnibus quae huic urbi violentiam ignium acciderunt gravior atque atrocior. initi in ea parte circi ortum, quae Palatino Caelioque monti contigua est, ubi per tabernas, quibus id mercimonium in quo flamma alitur, simul coeptus ignis et statim validus vento citus longitudinem circi corripuit. neque enim do munimentis saeptae vel templa muris cincta aut quid al morae interiacebat. impetu pervagatum incendium plana mum, deinde in edita adsurgens et rursus inferiora populaı anteiit remedia velocitate mali et obnoxia urbe artis itineri hucque et illuc flexis atque enormibus vicis, qualis vetus Ro fuit. ad hoc lamenta paventium, feminarum, fessa aetate rudis pueritiae [aetas], quique sibi quique aliis consuleb dum trahunt invalidos aut opperiuntur, pars mora, pars fe nans, cuncta impediebant, et saepe, dum in tergum respect lateribus aut fronte circumveniebantur, vel si in proxima

17. *denubere*, auch 6, 27 vorkommend, ist zuerst von Ovid gebraucht. In demselben obscönen Sinne bei Suet. Nero 29 *cui* (Doryphoro) *etiam*, *sicut ipsi Sporus*, *ita ipse denupsit*, *voces quoque et eiulatus vim patientium virginum imitatus*.

18. *auspices*. S. zu 11, 27 *auspicum verba*.

38. 4. *in ea parte* ctt. Es ist die nordöstliche Seite des Circus maximus.

5. *contiguus* auch 2, 60. 6, 45 *pars circi Aventino contigua*. Ausserdem nur poetisch und bei Späteren. — *tabernas*, Kaufläden an der Aussenseite des Circus. — *mercimonium* nur hier und bei Plautus; dann wieder im Spätlatein.

7. *citus* statt *concitus*. S. Einl. §. 13.

8. *munimenta* sind Mauern an den Seiten der Häuser.

9. Ueber den modalen Al *impetu* s. Einl. §. 38.

10. Das Particip *adsurgens* mit dem Abl. gerundii coordi s. zu 13, 47 *trahens* — *inte tando*.

13. *ad hoc* = πρὸς τούτοις, 12, 34. 13, 34. — *fessa* ctt. *paventes* zerfallen in drei Klas Weiber, Greise und Kinder. A tiv und Genetiv der Eigensc hängen also als Apposition *paventium* ab, eben so wie *f narum*. Beide Casus qualitatis coordinirt wie 13, 54 *quasi im antiqui et bona aemulatione*, schon bei Sallust.

14. Das eingeklammerte c scheint eine aus Missverstän hinzugefügte Glosse. Ueber doppelte *que* s. Einl. §. 65.

15. *mora* — *festinans*. Abl und Particip coordinirt wie cp *cupidine* — *metuenti*.

17. *lateribus aut fronte* wie 37 *crepidinibus*.

serant, illis quoque igni correptis, etiam quae longinqua crediderant in eodem casu reperiebant. postremo, quid vitarent quid peterent ambigui, complere vias, sterni per agros; quidam amissis omnibus fortunis, diurni quoque victus, alii caritate suorum, quos eripere nequiverant, quamvis patente effugio interiere. nec quisquam defendere audebat, crebris multorum minis restinguere prohibentium, et quia alii palam faces iaciebant atque esse sibi auctorem vociferabantur, sive ut raptus licentius exercerent seu iussu.

39 Eo tempore Nero Antii agens non ante in urbem regressus est quam domui eius, qua Palatium et Maecenatis hortos continuaverat, ignis propinquaret. neque tamen sisti potuit, quin et Palatium et domus et cuncta circum haurirentur. sed solacium populo exturbato ac profugo campum Martis ac monumenta Agrippae, hortos quin etiam suos patefecit et subitaria aedificia exstruxit quae multitudinem inopem acciperent; subvectaque utensilia ab Ostia et propinquis municipiis, pretiumque frumenti minutum usque ad ternos nummos. quae quamquam popularia in inritum cadebant, quia pervaserat rumor ipso tempore flagrantis urbis inisse eum domesticam scaenam et cecinisse Troianum excidium, praesentia mala vetustis cladibus adsimulantem.

40 Sexto demum die apud imas Esquilias finis incendio factus,

21. *diurni victus* ist Genet. appositionalis, von *fortunis* abhängig. Man braucht also nicht mit Ritter *alimentis* hinzuzufügen.

23. *defendere* scil. *ignem*.

39. 2. *domui.* Der Palast erstreckte sich vom palatinischen bis zum esquilinischen Hügel, auf welchem die von Mäcenas dem kaiserlichen Hause vermachten Gärten lagen.

3. *continuare* wie Sall. Cat. 20 *binas aut amplius domos continuare.* Liv. 34, 4 *ingens cupido agros continuandi.* 1, 44 *aedificia moenibus continuarentur.* — Zu *sisti potuit* ist *ignis* Subject. Wegen *quin* vgl. Liv. 4, 43 *vix deorum opibus, quin obruatur Romana res, resisti posse.*

4. *haurire*, vom Feuer, wie 3, 72. 12, 58 und bei Livius.

5. Die *monumenta Agrippae*, alle auf dem Marsfelde gelegen, sind: *campus Agrippae* und südlich davon zwischen der Via Lata und Flaminia: *Pantheon, thermae Agrippae, basilica Neptuni, diribitorium, saepta Iulia.* Ueber die Gärten des Nero s. zu 14, 14.

6. *quin etiam* in Anastrophe auch Agr. 26. Germ. 3. hist. 2, 64. So zuerst bei Virgil, dann auch im Spätlatein. — *subitarius*, bei Tac. nur hier und 14, 20, ist unklassisch, in der Prosa erst seit Livius.

9. *frumenti* scil. *plebis*. S. zu cp. 18.

10. *in inritum cadere* ist neue Phrase, auch cp. 51. hist. 3, 53, nach Liv. 2, 6 *tantae ad inritum cadentis spei*.

13. *adsimulare* „vergleichen“ wie 1, 28. 11, 11 und öfter; ist sehr selten, meist nachklassisch, doch auch Cic. de inv. 1, 28. Häufiger bedeutet es „fingiren“.

40. 1. *imas*, nach Osten am Campus Esquilinus.

prorutis per inmensum aedificiis, ut continuae violentiae campus et velut vacuum caelum occurreret. necdum positus metus, et redibat haud levius rursum grassatus ignis patulis magis urbis locis, eoque strages hominum minor: delubra deum et porticus amoenitati dicatae latius procidere. plusque infamiae id incendium habuit, quia praediis Tigellini Aemilianis proruperat videbaturque Nero condendae urbis novae et cognomento suo appellandae gloriam quaerere. quippe in regiones quattuordecim Roma dividitur, quarum quattuor integrae manebant, tres solo tenus deiectae; septem reliquis pauca tectorum vestigia supererant, làcera et semusta.

41 Domuum et insularum et templorum, quae amissa sunt, numerum inire haud promptum fuerit: sed vetustissima religione, quod Servius Tullius Lunae, et magna ara fanumque quae praesenti Herculi Arcas Evander sacraverat, aedesque Statoris Iovis vota Romulo Numaeque regia et delubrum Vestae cum Penatibus populi Romani exusta; iam opes tot victoriis quaesitae et Graecorum artium decora, exin monumenta ingeniorum antiqua et incorrupta, quamvis in tanta resurgentis urbis pulchritudine, multa seniores meminerint, quae reparari nequibant. fuere qui adnotarent XIIII Kal. Sextiles principium incendii huius ortum, quo et Senones captam urbem

2. *inmensum* als Substantiv, bei Tac. ἀπ. εἰρ., ist ursprünglich (schon seit Lucrez) dichterisch, seit Sallust und Livius auch in der Prosa.

3. *vacuum caelum* ist eine Hyperbel, die bedeutet, dass das Feuer nach dieser Seite keine Nahrung mehr fand.

4. *redibat.* Das Imperfect (in der Handschr. *rediebat*) bezeichnet das allmähliche Fortschreiten. Es braucht also nicht in *rediit* verändert zu werden. Das voraufgehende *et* steht für *cum*, wie hist. 2, 95 *nondum quartus a victoria mensis, et libertus — aequabat.* S. Einl. §. 62. Eben so nach *simul* 1, 65. 4, 25. *iam* 4, 23. *interim* hist. 2, 68. Zuerst bei Virgil; seit Sallust und Livius sehr vereinzelt in der Prosa, häufiger bei Apulejus.

7. Die Aemiliana, wo diese Grundstücke lagen, bilden einen kleinen Stadttheil zwischen dem Capitol und dem Quirinalis. — Ueber *prorumpere* mit dem Ablativ s. zu 13, 44 *cubiculoque prorumpit.*

9. Ueber die 14 Regionen s. zu 14, 12.

41. 1. *insulae* sind grosse Häusercomplexe, die vermiethet wurden. Daher *insularius* einer, der zur Miethe wohnt.

3. Der Tempel der Luna lag am Aventinus nach dem Circus zu, die *magna ara* oder *ara maxima Herculis* auf dem Forum boarium dicht vor dem Circus, der Tempel des Hercules Victor nahe dabei an der Tiber, die Regia zwischen den Tempeln des Jupiter Stator und der Vesta an der Südwestseite des Forums.

6. Das Verb. zu *opes* liegt noch in *exusta*.

10. Das Datum XIIII Kal. Sext., ist richtig, wenn man annimmt, dass die Gallier schon am Tage nach der Schlacht an der Allia, die den 18. Juli oder XV Kal. Sext. stattfand, Rom in Brand gesteckt haben, was aber nicht feststeht.

mmaverint. alii eo usque cura progressi sunt, ut totidem ›s mensesque et dies inter utraque incendia numerent.

42 Ceterum Nero usus est patriae ruinis exstruxitque domum, ua haud perinde gemmae et aurum miraculo essent, solita ›m et luxu vulgata, quam arva et stagna et in modum udinum hinc silvae inde aperta spatia et prospectus, mais et machinatoribus Severo et Celere, quibus ingenium udacia erat, etiam quae natura denegavisset, per artem ›tare et viribus principis inludere. namque ab lacu Averno gabilem fossam usque ad ostia Tiberina depressuros prorant, squalenti litore aut per montes adversos. neque : aliud umidum gignendis aquis occurrit quam Pomptinae des: cetera abrupta aut arentia, ac si perrumpi possent, erandus labor nec satis causae. Nero tamen, ut erat in- :bilium cupitor, effodere proxima Averno iuga conisus est, entque vestigia inritae spei.

43 Ceterum urbis quae domui supererant non, ut post Gal- incendia, nulla distinctione nec passim erecta, sed dimensis :um ordinibus et latis viarum spatiis cohibitaque aedificio- altitudine ac patefactis areis additisqne porticibus quae tem insularum protegerent. eas porticus Nero sua pecunia :ucturum purgatasque areas dominis traditurum polli- est. addidit praemia pro cuiusque ordine et rei fa-

totidem „gleich viel“ d. h. in ahren stecken 418 Jahre, Mo- und Tage. Die Gleichung ist: $\frac{x}{12} + \frac{x}{365} = 454$, Resultat: 5. Alberne Spielerei eines müs- Kopfes!

1. *domum.* Es ist die *domus*, genauer beschrieben von n (Nero 31). Als der Palast war, erklärte Nero: *se quasi nem tandem habitare coepisse.* Ueber *haud perinde quam* s. §. 93.

inludere „sein Spiel treiben, rauch treiben“, wie hist. 2, 94 *iae inludere.*

deprimere fossam „einen Gra- ziehen“ auch beim Auct. b. 8, 9. 40. Aehnlich Cic. Ver. *totum est ex saxo in miran- altitudinem depresso.* Vgl. 12, *eris — haud satis depressi.*

9. *squalenti* „wüst, steril“ nach Virg. Georg. 1, 507 *squalent abductis arva colonis.*

13. Ueber *cupitor* s. zu 12, 7. Nach Sueton sollte die Länge des projectirten Canals 160 Millien betragen und die Breite so gross sein, dass zwei Fünfruderer sich ausweichen könnten. Der Zweck sei gewesen, *ut navibus nec tamen mari iretur.*

43. 1. Zu *superesse* mit dem Dativ, was in diesem Sinne ganz ungewöhnlich ist, vgl. Liv. 21, 4 *id quod gerendis rebus superesset, quieti datum.* Aehnlich: *superesse caedi, cladi, pugnae* (Liv.).

2. *dimensus* als Passiv schon bei Cicero, wie *emensus* oder *permensus* bei Späteren.

4. *areae* sind freie Hofplätze im Innern, die Luft und Licht zulassen.

6. *purgatas* d. h. vom Schutt befreiet und geebnet.

miliaris copiis, finivitque tempus intra quod effectis domibus aut insulis apiscerentur. ruderi accipiendo Ostienses paludes destinabat, utique naves, quae frumentum Tiberi subvectavissent, onustae rudere decurrerent, aedificiaque ipsa certa sui parte sine trabibus saxo Gabino Albanove solidarentur, quod is lapis ignibus impervius est; iam aqua privatorum licentia intercepta quo largior et pluribus locis in publicum flueret, custodes, et subsidia reprimendis ignibus in propatulo quisque haberet; nec communione parietum, sed propriis quaeque muris ambirentur. ea ex utilitate accepta decorem quoque novae urbi attulere. erant tamen qui crederent, veterem illam formam salubritati magis conduxisse, quoniam angustiae itinerum et altitudo tectorum non perinde solis vapore perrumperentur: at nunc patulam latitudinem et nulla umbra defensam graviore aestu ardescere.

44 Et haec quidem humanis consiliis providebantur. mox petita a dis piacula aditique Sibyllae libri, ex quibus supplicatum Volcano et Cereri Proserpinaeque, ac propitiata Iuno per matronas, primum in Capitolio, deinde apud proximum mare, unde hausta aqua templum et simulacrum deae perspersum est; et sellisternia ac pervigilia celebravere feminae quibus mariti erant. sed non ope humana, non largitionibus principis aut deum placamentis decedebat infamia, quin iussum incendium crederetur. ergo abolendo rumori Nero subdidit reos et quaesitissimis poenis adfecit, quos per flagitia invisos vulgus Christianos appellabat. auctor nominis eius Christus Tiberio

10. *subvectare*, bei Tac. ἀπ. εἰρ., sonst fast nur bei Dichtern.

12. *saxo*. Es soll Tuffstein (*tofus*) sein, der sehr porös ist und im Feuer nicht springt. Aber nach Plin. 36, 48 ist er unbrauchbar: *tofus aedificiis inutilis est* ctt.

15. *custodes* ist Object des folgenden *haberet;* die Construction ist also: ferner sollten die Wasserleitungen Aufseher haben.

16. *communione parietum* ist abstractum pro concreto. — *quaeque* bedeutet „jedes Grundstück“. Das Neutr. plur. ist trotz des weit entfernten *aedificia* um so eher verständlich als das voraufgehende *quisque* bedeutet „jeder Hausbesitzer“.

22. *ardescere,* nur bei Dichtern und im silbernen Latein, ist in dieser eigentlichen Bedeutung sehr selten; sonst tropisch, wie auch bei Tacitus.

44. 3. *propitiare* ist archaistisch, in der Prosa erst seit Curtius.

5. *perspergere*, sehr selten, doch auch ein Mal bei Cicero de or. 1, 34 *sale perspergatur oratio.* Da die Frauen bei Tische nicht lagen, sondern sassen, so wurden bei Lectisternien die Bilder der Göttinnen sitzend angebracht; daher *sellisternia,* was übrigens ἀπ. εἰρ. ist.

8. *placamentum,* wofür Livius *placamen* sagt, findet sich nur noch hist. 1, 63 und bei dem älteren Plinius. — *quin* statt *sed.* S. Einl. §. 99.

11. Die Christen, welche früher von keinem römischen Schriftsteller erwähnt werden, bezeichnet auch Suet. Nero 46 als ein *genus hominum superstitionis novae ac ma-*

ritante per procuratorem Pontium Pilatum supplicio ad-.s erat: repressaque in praesens exitiabilis superstitio rur-erumpebat, non modo per Iudaeam, originem eius mali, per urbem etiam, quo cuncta undique atrocia aut pudenda uunt celebranturque. igitur primum correpti qui fateban- deinde indicio eorum multitudo ingens haud perinde in ine incendii quam odio humani generis convicti sunt. et intibus addita ludibria ut ferarum tergis contecti laniatu m interirent aut crucibus adfixi, aut flammandi, atque lefecisset dies, in usum nocturni luminis urerentur. hortos ei spectaculo Nero obtulerat et circense ludicrum edebat, tu aurigae permixtus plebi vel curriculo insistens. unde nquam adversus sontes et novissima exempla meritos mi-io oriebatur, tamquam non utilitate publica sed in saevi- unius absumerentur.

45 Interea conferendis pecuniis pervastata Italia, provinciae ae sociique populi et quae civitatum liberae vocantur.

. Dagegen stellt ihnen Plin. ad Traj. 96 (97) ein besseres niss aus: *nihil aliud inveni superstitionem pravam et im-am.* Aberglaube hiess jeder idische Cultus ausser den grie-nen, und gehasst wurden die sen, weil sie weder Götzen das Bild des Kaisers adorir-nd weil sie den Umgang mit n vermieden. So exclusiv war Secte. Tacitus hält die Ge-e über sie um so eher für be-et, da ihm orientalische Culte ler traurigsten Art bekannt ı.

pudendus, ursprünglich poe- und erst seit Livius in der , auch dial. 32. hist. 2, 61. 90. *qui fatebantur* von dem reli-n Bekenntniss, bei Plin. I. l. *entes.*

odio hängt von *in* ab; man chtigte sie des Hasses gegen Ienschengeschlecht. S. oben 11. — *convictus in re*, bei *ἀπ. εἰρ.*, auch bei Cicero und n, wie *suspectus in* hist. 1, 13. *terga* statt *tergora*, auch 4, ie bei Sallust und klassischen ern.

flammare in eigentlicher und tiver Bedeutung ist sonst poe-

21. *ubi* mit dem Conjunctiv der Wiederholung, auch 3, 2. 21. 26 und öfter, schon seit Livius, s. Einl. §. 88. — Sie werden mit brennbaren Stoffen umwickelt und an einen Pfahl gebunden. — *hortos suos*, jenseits der Tiber am Vatican.

24. *novissima.* Vgl. 12, 20 *meritum quidem novissima exempla.* 6, 50 *a summa spe novissima exspectabat.*

45. 1. Die Provinzen standen unter Statthaltern und zahlten Tribut; die *socii* sind hier wohl nur die Völker der mit Rom verbündeten Könige, die zwar in der inneren Verwaltung selbständig, aber in der äusseren Politik sehr abhängig so wie zur Stellung von Truppen und Schiffen verpflichtet waren. Manche zahlten auch Tribut. Dass nun auch *civitates liberae* zu Beiträgen herangezogen werden, scheint ungerecht, denn dies waren einzelne bevorzugte Städte in den Provinzen, die in Verwaltung, Gesetzgebung und Rechtspflege Autonomie besassen. Jedoch ist die *immunitas* (Abgabenfreiheit) nicht nothwendig mit dieser Form der Freiheit verbunden, und überhaupt werden diese Städte schon

inque eam praedam etiam di cessere, spoliatis in urbe templis egestoque auro, quod triumphis, quod votis omnis populi Romani aetas prospere aut in metu sacraverat. enimvero per Asiam atque Achaiam non dona tantum sed simulacra numinum abripiebantur, missis in eas provincias Acrato ac Secundo Carinate. ille libertus cuicumque flagitio promptus, hic Graeca doctrina ore tenus exercitus animum bonis artibus non induerat. ferebatur Seneca, quo invidiam sacrilegii a semet averteret, longinqui ruris secessum oravisse, et postquam non concedebatur, ficta valetudine, quasi aeger nervis, cubiculum non egressus. tradidere quidam venenum ei per libertum ipsius, cui nomen Cleonicus, paratum iussu Neronis vitatumque a Seneca proditione liberti seu propria formidine, dum persimplici victu et agrestibus pomis, ac si sitis admoneret, profluente aqua vitam tolerat.

46 Per idem tempus gladiatores apud oppidum Praeneste temptata eruptione praesidio militis, qui custos aderat, coerciti sunt, iam Spartacum et vetera mala rumoribus ferente populo, ut est novarum rerum cupiens pavidusque. nec multo post clades rei navalis accipitur, non bello (quippe haud alias tam immota pax), sed certum ad diem in Campaniam redire classem Nero iusserat, non exceptis maris casibus. ergo gubernatores, quamvis saeviente pelago, a Formiis movere; et gravi Africo, dum promunturium Miseni superare contendunt, Cumanis litoribus inpacti triremium plerasque et minora navigia passim amiserunt.

47 Fine anni vulgantur prodigia, inminentium malorum nuntia. vis fulgurum non alias crebrior, et sidus cometes, sanguine

unter der Republik, noch mehr aber unter den Kaisern sehr willkürlich behandelt.

3. *cedere* = *subiici* „anheimfallen“, selten mit einem Subject der Person: hist. 1, 70 *Noricos in cetera victoriae praemia cessuros*. Etwas anders ann. 14, 31 *in formam provinciae cesserant*. Häufiger ist ein Subject der Sache.

5. *prospere aut in metu*. S. Einl. §. 119, 4.

9. *ore tenus* „nur mit der Zunge“. Vgl. zu cp. 6 *nomine tenus*. — Ueber *exercitus* zu cp. 26.

13. *egredi* „hinausgehen“ mit dem Accusativ auch 1, 30 *tentoria*, und öfter, nach Livius.

15. *persimplex* ist ἅπ. εἰρ.

46. 1. Praeneste lag fünf Meilen östlich von Rom.

3. Der Aufstand des Spartacus dauerte von 73—71 v. Chr. — *rumoribus ferre* nach Liv. 4, 5 *ferte sermonibus et multiplicate fama bellum*. 23, 31 *patres ita fama ferebant*.

8. Formiae lag in Latium. Die Fahrt ging also südöstlich mit halbem Winde; der Africus ist nach der zwölftheiligen Windrose der WSW.

9. *Miseni* statt *Misenum*, wie auch 6, 50.

47. 2. *sidus cometes* auch 14, 22. Im Jahre 60, wo ebenfalls ein Komet erscheint und Nero durch einen Blitzschlag in nächster Nähe in

i semper Neroni expiatum. bicipites hominum aliorumve
ium partus abiecti in publicum aut in sacrificiis, quibus
ıs hostias inmolare mos est, reperti. et in agro Pla-
) viam propter natus vitulus, cui caput in crure esset;
ue haruspicum interpretatio, parari rerum humanarum
:aput, sed non fore validum neque occultum, quia in
repressum aut iter iuxta editum sit.

ıeunt deinde consulatum Silius Nerva et Atticus Vesti- 48
oepta simul et aucta coniuratione, in quam certatim no-
lederant senatores eques miles, feminae etiam, cum odio
.s, tum favore in C. Pisonem. is Calpurnio genere ortus
ltas insignesque familias paterna nobilitate complexus,
ıpud vulgum rumore erat per virtutem aut species vir-
ı similes. namque facundiam tuendis civibus exercebat,
ɔnem adversum amicos, et ignotis quoque comi sermone
gressu; aderant etiam fortuita, corpus procerum, decora
sed procul gravitas morum aut voluptatum parsimonia;
ı ac magnificentiae et aliquando luxu indulgebat, idque
ıs probabatur, qui in tanta vitiorum dulcedine summum
um non restrictum nec perseverum volunt.

ııtium coniurationi non a cupidine ipsius fuit: nec tamen 49

:en geräth, begnügt er sich, ıbellius Plautus zu verban-)aher scheint das folgende eine Uebertreibung zu ent-

acentia, seit 219 v. Chr. Co- liegt am rechten Ufer des ɜn Po.

et im consecutiven Relativ- lie Beschaffenheit bezeich-)ei Tac. selten: 1, 11 *in re- ıs non occuleret.* 13, 1 *spe-* '.

. Ein Silius Nerva, wahr- ch der Vater des obigen, sul im J. 28. Vestinus ist ht ein Sohn des gleichnami- n. Ritters aus Vienna, den Claudius in seiner als In- erhaltenen Rede rühmend t.

epta kann nicht bedeuten, ie Verschwörung erst jetzt 5 entstand, sondern sie be- ›ereits (nach cp. 50 *ardente* m vorigen Jahre, und schon wird auf ihre Entstehung, s dem J. 62, hingewiesen.

3. *senatores* ctt. Ueber den Wechsel des Numerus s. Einl. §. 3.

4. Dem C. Calpurnius Piso, dessen Vater unbekannt ist, war an seinem Hochzeitstage von Kaiser Caligula, der sich unter den Gästen befand, seine Frau Orestilla geraubt worden. Caligula ward ihrer nach wenig Tagen überdrüssig, verstiess sie und verbannte sie nebst dem Piso, den erst Claudius zurückberief. Ein Unbekannter dichtete auf ihn den noch vorhandenen Panegyricus ad Pisonem, welchen man bald dem Statius, bald dem Lucan oder Calpurnius zugeschrieben hat.

8. *adversum* ist mit *ignotis* coordinirt, wie 11, 21 *adversus superiores tristi adulatione, adrogans minoribus.* S. zu d. St. — Zu *et quoque* vgl. 13, 55. 56. 4, 7 *et secreta quoque eius.* Erst seit Livius.

10. Der objective Genetiv *voluptatum parsimonia* (statt *temperantia*) ist eben so auffallend wie *vulgi largitio* hist. 1, 46. *in appulsu litoris* 2, 59.

13. *restrictus* „straff" nur hier und bei Späteren.

facile memoraverim, quis primus auctor, cuius instinctu c citum sit quod tam multi sumpserunt. promptissimos Subri Flavum tribunum praetoriae cohortis et Sulpicium Aspı centurionem extitisse constantia exitus docuit; et Lucanus . naeus Plautiusque Lateranus vivida odia intulere. Lucan propriae causae accendebant, quod famam carminum eius] mebat Nero prohibueratque ostentare, vanus adsimulatic Lateranum consulem designatum nulla iniuria, sed amor publicae sociavit. at Flavius Scaevinus et Afranius Quintiaı uterque senatorii ordinis, contra famam sui principium ta facinoris capessivere. nam Scaevino dissoluta luxu mens proinde vita somno languida, Quintianus mollitia corpc infamis et a Nerone probroso carmine diffamatus contumel ultum ibat.

50 Ergo dum scelera principis, et finem adesse imperio ligendumque qui fessis rebus succurreret, inter se aut in amicos iaciunt, adgregavere Claudium Senecionem, Cervari Proculum, Vulcatium Araricum, Iulium Augurinum, Munati Gratum, Antonium Natalem, Marcium Festum, equites Roı nos. ex quibus Senecio, e praecipua familiaritate Neroı speciem amicitiae etiam tum retinens eo pluribus periculis c flictabatur. Natalis particeps ad omne secretum Pisoni eı ceteris spes ex novis rebus petebatur. adscitae sunt su; Subrium et Sulpicium, de quibus rettuli, militares man Gavius Silvanus et Statius Proximus tribuni cohortium pr toriarum, Maximus Scaurus et Venetus Paulus centurion sed summum robur in Faenio Rufo praefecto videbatur, qu

49. 5. Lucanus, Sohn des L. Annaeus Mela, der Seneca's Bruder war, im J. 39 zu Corduba in Spanien geboren, gehörte Anfangs zu Nero's Freunden, dem er in der Einleitung seiner Pharsalia unverschämt schmeichelt. Später verleidete ihm der Kaiser das öffentliche Recitiren seiner Gedichte und soll ihm die Herausgabe derselben untersagt haben.

6. Plautius, Neffe des Besiegers der Britannier, war unter Claudius des Ehebruchs mit Messalina angeklagt, aber aus Rücksicht auf seinen Oheim begnadigt.

8. *adsimulatione* „durch Gleichstellung" d. h. weil Nero als Dichter sich ihm gleichstellte, also eifersüchtig ward. Man braucht deshalb aber nicht *aemulatione* schreiben.

13. *mollitia* statt *patientia;* s. 11, 2.

14. Ueber den Gebrauch von *d famare* s. zu **14, 22.**

15. *ultum ibat* wie cp. 1 *ire tum volens.*

50. 3. *adgregare*, schon bei Kl sikern, hat sonst immer ausser d Accusativ ein entfernteres Obj (Dativ od. Praepos. *in, ad*). I Vater des *Senecio* war kaiserlicl Freigelassener; s. zu **13, 12.**] im Folgenden genannten Persoı sind sonst nicht bekannt.

10. *manus* statt *vir* scheint (*εἰρ.*

13. Faenius Rufus war nel Tigellinus seit dem Jahre **62** P: fect der Prätorianer.

amaque laudatum per saevitiam inpudicitiamque Tigelli- n animo principis anteibat, fatigabatque criminationibus ερe in metum adduxerat quasi adulterum Agrippinae et rio eius ultioni intentum. igitur ubi coniuratis prae- n quoque praetorii in partes descendisse crebro ipsius ne facta fides, promptius iam de tempore ac loco caedis ant. et cepisse impetum Subrius Flavus ferebatur in a canentem Neronem adgrediendi, aut cum ardente domo octem huc illuc cursaret incustoditus. hic occasio soli- s, ibi ipsa frequentia tanti decoris testis pulcherrimum cinus animum exstimulaverant, nisi impunitatis cupido isset, magnis semper conatibus adversa.

nterim cunctantibus prolatantibusque spem ac metum 51
aris quaedam, incertum quonam modo sciscitata (neque nte ulla rerum honestarum cura fuerat), accendere et re coniuratos, ac postremum lentitudinis eorum pertaesa Campania agens primores classiariorum Misenensium cere et conscientia inligare conisa est tali initio. erat chus in ea classe Volusius Proculus, occidendae matris is inter ministros, non ex magnitudine sceleris provectus, atur. is mulieri olim cognitus, seu recens orta amicitia, nerita erga Neronem sua et quam in inritum cecidissent adicitque questus et destinationem vindictae, si facultas ur, spem dedit posse inpelli et plures conciliare: nec uxilium in classe, crebras occasiones, quia Nero multo Puteolos et Misenum maris usu laetabatur. ergo Epi- plura; et omnia scelera principis orditur, neque sancti

n *animo — anteibat,* neue , wie es 14, 51 ebenfalls über nus heisst: *validior in ani- ncipis.* 4, 12 *Prisca in animo ae valida.*

n *scaena,* wahrscheinlich am der von Nero im J. 59 ge- n Juvenalien. Vgl. cp. 33.

xstimulaverant. Der Plural les Singulars nach zwei ge- zu denkenden Subjecten, wie ei Tac. S. zu 3, 62.

1. *cunctantibus* ctt. Statt oluten Ablativs sollte streng men der Accusativ stehen, stimmend mit *coniuratos.* cp. 30 *et rogitante rege cau-* 4, 10 *perfecto demum scelere.* noch 16, 14. 17.

certum als Parenthese, wie 64. 14, 9 und öfter.

4. Die Parataxe *pertaesa et — agens* ist regelrecht und diese Stelle gehört nicht zu §. 120, b der Einleitung. Der Sinn ist: des Zauderns überdrüssig und gerade in Campanien (also in der Nähe der Flotte) sich aufhaltend, wandte sie sich an die Seeofficiere.

6. *inligare.* Vgl. 12, 25 *stupro eius inligatus.* 2, 27 *quo pluribus indiciis inligaret.* 15, 1 *bellis.*

9. Ueber das Adverb *recens* s. zu cp. 56.

10. Zu der Coordination des Nomens *merita* mit folgendem indirecten Fragesatz vgl. 4, 31 *gnarus meliorum et quae fama clementiam sequeretur.* 2, 63. S. Einl. §. 119, 12. — *in inritum cadere* wie cp. 39.

15. Bei *plura* ist aus dem Zusammenhange ein Verb. dicendi zu ergänzen.

quid manere. sed provisum quonam modo poenas ever rei publicae daret: accingeretur modo navare operam militum acerrimos ducere in partes, ac digna pretia exspec ret; nomina tamen coniuratorum reticuit. unde Proculi in cium inritum fuit, quamvis ea quae audierat ad Neronem tulisset. accita quippe Epicharis et cum indice composita n lis testibus innisum facile confutavit. sed ipsa in custodia tenta est, suspectante Nerone haud falsa esse etiam quae v non probabantur.

52 Coniuratis tamen metu proditionis permotis placitum r turare caedem apud Baias in villa Pisonis, cuius amoenit captus Caesar crebro ventitabat balneasque et epulas ini omissis excubiis et fortunae suae mole. sed abnuit Piso, vidiam praetendens, si sacra mensae dique hospitales ca qualiscumque principis cruentarentur: melius apud urbem illa invisa et spoliis civium exstructa domo vel in publico traturos quod pro re publica suscepissent. haec in commu ceterum timore occulto, ne L. Silanus eximia nobilitate di plinaque C. Cassii, apud quem educatus erat, ad omnem c ritudinem sublatus imperium invaderet, prompte daturis qu coniuratione integri essent quique miserarentur Neronem ta quam per scelus interfectum. plerique Vestini quoque cons acre ingenium vitavisse Pisonem crediderunt, ne ad libertat oreretur, vel delecto imperatore alio sui muneris rem pu cam faceret. etenim expers coniurationis erat, quamvis su eo crimine Nero vetus adversum insontem odium expleveri

16. Das indefinite *quid* statt des stärkeren *quidquam* findet sich auch zerstreut bei Cicero; aber statt *sancti* hat die Handschr. *senatui,* was auf eine Lücke schliessen lässt, vielleicht *quidquam auctoritatis.*

20. *quamvis* statt *quamquam.* S. Einl. §. 106.

21. *composita* „confrontirt". So wird *componere* gebraucht vom Gegenüberstellen zweier Kämpfer.

23. *suspectare* statt *suspicari, suspectum habere* ist Taciteisch: 13, 47. 12, 65 und öfter.

52. 4. Durch *mole* wird lästiges Gefolge bezeichnet.

5. *sacra* „die Heiligkeit" der Tischgemeinschaft. Vgl. 1, 42 *sacra legationis.* 13, 17 *inter sacra mensae.*

6. *apud urbem* „in Rom".

7. Die Stellung der betonten Attribute vor *domo* ist wie dial. 12 *apud illos dis genitos sacrosque reges.*

8. *haec in commune* „so sprac vor Anderen". Das folgende *cete* (= *re vera*) drückt den eigentlic Grund aus: „in der That aber", 14, 58. 16, 32 und öfter.

9. L. Junius Silanus Torqua Sohn des von Agrippina vergift M. Silanus (s. 13, 1) wird noch diesem Jahre 65 verbannt und Barium in Apulien auf Nero's fehl ermordet. 16, 7—9.

10. Ueber *C. Cassius,* der glei zeitig nach Sardinien deportirt w s. zu 12, 11.

11. *integer a,* sehr selten, auch 9, 41 *gentis integrae a cladibus b*

14. *ad libertatem oriri* „die publik herstellen" (statt *exor* ist neue Phrase. Vgl. Virg. *A* 4, 625 *exoriare aliquis.* Dafür s *reddere libertatem* 2, 82.

15. *sui muneris* „zu seinem schenke".

andem statuere circensium ludorum die, qui Cereri cele- 53
, exsequi destinata, quia Caesar rarus egressu domoque ›rtis clausus ad ludicra circi ventitabat promptioresque erant laetitia spectaculi. ordinem insidiis composuerant, eranus, quasi subsidium rei familiari oraret, depreca- ; et genibus principis accidens prosterneret incautum :etque, animi validus et corpore ingens. tum iacentem ›editum tribuni et centuriones et ceterorum, ut quisque iae habuisset, adcurrerent trucidarentque, primas sibi expostulante Scaevino, qui pugionem templo Salutis sive, tradidere, Fortunae Ferentino in oppido detraxerat gesta- velut magno operi sacrum. interim Piso apud aedem ; opperiretur, unde eum praefectus Faenius et ceteri ac- ferrent in castra, comitante Antonia Claudii Caesaris d eliciendum vulgi favorem, quod C. Plinius memorat. quoquo modo traditum non occultare in animo fuit, is absurdum videretur aut inanem ad spem Antoniam et periculum commodavisse aut Pisonem notum amore alii matrimonio se obstrinxisse, nisi si cupido domi- cunctis adfectibus flagrantior est.

ɔd mirum quam inter diversi generis ordinis, aetatis 54
dites pauperes taciturnitate omnia cohibita sint, donec o coepit e domo Scaevini; qui pridie insidiarum multo

. Das Fest der Ceres, vom 19. April gefeiert, endete censischen Spielen: Wett- Gladiatorenkämpfen, ein- durch grossartige Proces-

ırus egressu. Eben so sagt ɔre Plinius: *rarus inventu,* ellius: *rarius dictu.*
ɔrecabundus ist ἀπ. εἰϱ. im

:mi validus. Vgl. Einl. §. 44, b.
ıtem ctt. *adcurrere* mit dem iv, zuerst bei Tac. und auch ı ἀπ. εἰϱ., steht öfter bei s. S. Einl. §. 25, c.
quisque audentiae ctt. d. h. qua quisque esset audentia; ganz vereinzelter Gräcis- o steht ἔχειν mit dem Gen. iehung nach ὡς, ὅπως, οὔ- ıς.
:dentia, auch Germ. 31. 34 streut im silbernen Latein. *xpostulare* statt *postulare* ı. 17 am Ende.

11. Ferentinum lag in Etrurien zwischen dem Lacus Vulsiniensis und der Tiber.

12. *velut* bedeutet, dass er den Dolch wirklich als geweihet ansah.

13. Der uralte Cerestempel lag zwischen dem Aventin und dem Circus nach der Tiber zu.

14. Ueber Antonia, die Tochter des Claudius und der Paetina, s. zu 12, 2. Nero liess sie in der Zeit von 66 bis 68 ermorden.

15. Ueber die verloren gegangene Kaisergeschichte des älteren Plinius s. zu 13, 20.

19. *obstringere* mit dem Dativ der Sache ist ἀπ. εἰϱ. — *nisi si* „nur dass, aber freilich". Bei Tac. nur noch (aber in anderem Sinne) 6, 25. Agr. 32.

54. 3. Der Ablativ *multo sermone*, mag es nun Abl. absolutus oder qualitatis sein, ist so auffallend, dass Heinsius *usus* einschob.

sermone cum Antonio Natale, dein regressus domum t mentum obsignavit, promptum vagina pugionem, de quo s rettuli, vetustate obtusum increpans, asperari saxo et in cronem ardescere iussit eamque curam liberto Milicho : davit. simul adfluentius solito convivium initum, serv carissimi libertate et alii pecunia donati. atque ipse ma et magnae cogitationis manifestus erat, quamvis laetitiam sermonibus simularet. postremo vulneribus ligamenta qu que sistitur sanguis parare eundem Milichum monet, sive rum coniurationis et illuc usque fidum, seu nescium et primum arreptis suspitionibus, ut plerique tradidere, de sequentibus. nam cum secum servilis animus praemia diae reputavit simulque inmensa pecunia et potentia obv bantur, cessit fas et salus patroni et acceptae libertatis moria. etenim uxoris quoque consilium adsumpserat mul ac deterius: quippe ultro metum intentabat, multosque a tisse libertos ac servos, qui eadem viderint. nihil profut unius silentium; at praemia penes unum fore, qui in praevenisset.

55 Igitur coepta luce Milichus in hortos Servilianos p et cum foribus arceretur, magna et atrocia adferre dict deductusque ab ianitoribus ad libertum Neronis Epaphrod mox ab eo ad Neronem, urgens periculum, graves coniu et cetera quae audierat *aut* coniectaverat docet. telum qu

5. *promere* mit blossem Ablat. ist dichterische Construction. Eben so *depromere* 6, 40. hist. 4, 22. S. Einl. §. 34, b.

6. *asperare* statt *acuere* nur noch Germ. 46 so wie bei Varro und Späteren. In tropischer Bedeutung, statt *exasperare,* hat es Tac. öfter.

7. *ardescere* „zugespitzt werden“, eigentlich „aufblitzen, blank werden“, wie Lucan. 7, 139 *nec gladiis habuere fidem nisi cotibus asper exarsit mucro.* Vgl. Ovid. met. 11, 523 *fulmineis ardescunt ignibus undae.*

9. *et alii* für *alii — alii* wie 1, 63 *ut opus et alii proelium inciperent.* 12, 41 und öfter. Ist Taciteisch.

10. Ueber *manifestus* mit dem Genetiv s. zu 12, 51. — Wenn nicht *variis* zu lesen ist, bedeutet *vagis* „unstät, von einem Thema zum andern überspringend“, eine Folge der Aufregung.

14. Der Plural *suspitiones* steht schon bei Cicero. Mit dem wöhnlichen *arreptis* wird die F und Gier bei der Entdeckun zeichnet.

19. *metum intentare* ist Phrase, wie 3, 28 *terror om intentabatur.*

55. 1. Da Nero im J. 6 seiner Flucht nach Ostia in *hortis Servilianis* verweilt, so sen diese zwischen Rom und gelegen haben.

3. Epaphroditus hatte das *a libellis* und war Nachfolge im J. 62 von Nero vergif Doryphorus. Weil er später Kaiser beim Selbstmorde behü war (Sueton 49 *ferrum iugulo git, iuvante Epaphrodito a lib* so liess ihn Domitian, bei wel er dasselbe Amt verwaltete, hi ten, um zu zeigen, dass ein D niemals zum Tode des Herrn tragen dürfe.

m eius paratum ostendit accirique reum iussit. is raptus ilites et defensionem orsus, ferrum, cuius argueretur, ligione patria cultum et in cubiculo habitum ac fraude subreptum respondit, tabulas testamenti saepius a se et dita dierum observatione signatas. pecunias et liber- ervis et ante dono datas, sed ideo tunc largius, quia am re familiari et instantibus creditoribus testamento et. enimvero liberales semper epulas struxisse, et vitam m et duris iudicibus parum probatam. fomenta vulne- ulla iussu suo, sed quia cetera palam vana obiecisset, ere crimen, cuius sese pariter indicem et testem faceret. dictis constantiam; incusat ultro intestabilem et consce- ı, tanta vocis ac vultus securitate, ut labaret indicium, ilichum uxor admonuisset Antonium Natalem multa aevino ac secreta conlocutum et esse utrosque C. Piso- imos.

56 rgo accitur Natalis, et diversi interrogantur, quisnam is qua de re fuisset. tum exorta suspitio, quia non con- ia responderant, inditaque vincla. et tormentorum aspe- c minas non tulere; prior tamen Natalis, totius conspi- s magis gnarus, simul arguendi peritior, de Pisone pri- atetur, deinde adicit Annaeum Senecam, sive internuntius um Pisonemque fuit sive ut Neronis gratiam pararet, ensus Senecae omnes ad eum opprimendum artes con- ıt. tum cognito Natalis indicio Scaevinus quoque pari litate an cuncta iam patefacta credens nec ullum silentii nentum, edidit ceteros. ex quibus Lucanus Quintianus- Senecio diu abnuere; post promissa inpunitate corrupti, ırditatem excusarent, Lucanus Aciliam matrem suam, ınus Glitium Gallum, Senecio Annium Pollionem, ami- praecipuos, nominavere.

ius „wegen dessen“, eine .te Construction.

ıcustodita „ohne Rücksicht ; in diesem Sinne ἀπ. εἰρ. eisst es „unbewacht“ 13, 41 .vorsichtig, unbedacht“ 12,4. Plural *libertates* auch bei und in den Digesten.

ntestabilis statt *detestabilis,* 40. 51. hist. 4, 42 nach und Livius.

ı. *diversi* „getrennt, ein- rie 16, 30 *steterunt diversi.* 6 *colunt discreti ac diversi,* on bei Klassikern.

3. *vincla indere* auch 11, 1 *vinclisque inditis in urbem raptus.* 11, 32 *inditaque sunt vincla.* Ist unklassisch.

10. *inbecillitate an — credens* ganz wie 2, 22 *metu invidiae an ratus conscientiam facti satis esse.*

12. *corrupti* „verleitet“.

13. *Acilia* war die Tochter eines Redners Acilius Lucanus aus Corduba.

14. Annius Pollio ist wahrscheinlich ein Enkel des Gleichnamigen in 6, 9, der im J. 32 der Majestätsbeleidigung angeklagt, aber von Tiberius verschont war.

57 Atque interim Nero recordatus Volusii Proculi indicio Epicharim attineri ratusque muliebre corpus impar dolori tormentis dilacerari iubet. et illam non verbera, non ignes, non ira eo acrius torquentium, ne a femina spernerentur, pervicere quin obiecta denegaret. sic primus quaestionis dies contemptus. postero cum ad eosdem cruciatus retraheretur gestamine sellae (nam dissolutis membris insistere nequibat), vinclo fasciae, quam pectori detraxerat, in modum laquei ad arcum sellae restricto indidit cervicem et corporis pondere conisa tenuem iam spiritum expressit, clariore exemplo libertina mulier in tanta necessitate alienos ac prope ignotos protegendo, cum ingenui et viri et equites Romani senatoresque intacti tormentis carissima suorum quisque pignorum proderent. non enim omittebant Lucanus quoque et Senecio et Quintianus passim conscios edere, magis magisque pavido Nerone, quamquam multiplicatis excubiis semet saepsisset.

58 Quin et urbem, per manipulos occupatis moenibus, insesso etiam mari et amne, velut in custodiam dedit. volitabantque per fora, per domos, rura quoque et proxima municipiorum pedites equitesque, permixti Germanis, quibus fidebat princeps quasi externis. continua hinc et vincta agmina tradi ac foribus hortorum adiacere, atque ubi dicendam ad causam introissent, laetatum erga coniuratos et fortuitus sermo, subiti occursus, si convivium, si spectaculum simul inissent, pro crimine accipi, cum super Neronis ac Tigellini saevas percontationes Faenius quoque Rufus violenter urgeret, nondum ab indicibus nominatus, et quo fidem inscitiae pararet, atrox adversus socios. idem Subrio Flavo adsistenti adnuentique, an

57. 5. *primus dies contemptus* steht prägnant für *tormenta primi diei contempta*. Doch mag die Conjectur *consumptus* besser sein.

6. *gestamen sellae* statt *gestatoria sella* auch 14, 4 *gestamine sellae Baias pervectam*.

7. Ob das folgende *dissolutis membris* als Dativ von *insistere* abhängt (also „auf den verrenkten Gliedern d. h. Beinen stehen") oder ob es Ablat. absoluti sind und *insistere* „feststehen" heisst, ist nicht zu entscheiden.

8. *arcus* ist eine runde Lehne.

13. Ueber *pignora* s. zu cp. 36. — *non omittebant* bildet Einen Begriff; daher kann *quoque* folgen. So des Gegensatzes wegen Cic. de orat. 2, 56 *et non huius rei quoque palmam, ut ceterarum, Crasso detulisse*. Anders ist *quoque non*, worüber vgl. zu 3, 54.

14. *passim* „in Menge". Vgl. cp. 46 *navigia passim amiserunt*.

58. 2. *volitare* wie 13, 9. 2, 21 und bei Cicero.

4. *Germanis*. Deutsche Reiter gehörten zur Leibwache des Kaisers.

5. *quasi* bedeutet, dass sie wirklich Fremde waren, *ὡς ξένοις*.

6. Ueber *ubi* mit dem Conjunctiv s. zu cp. 44 am Ende.

7. *laetatum* (in der Handschr. *latatum*) ist Infinitiv, nicht passiv, sondern activ zu fassen: „seine Freude geäussert zu haben". — *erga* „gegenüber" wie 11, 25. 4, 11, 20.

ipsam cognitionem destringeret gladium caedemque pa- ;, renuit infregitque impetum iam manum ad capulum ›ntis.

59 Fuere qui prodita coniuratione, dum auditur Milichus, dum at Scaevinus, hortarentur Pisonem pergere in castra aut ι escendere studiaque militum et populi temptare. si cona- eius conscii adgregarentur, secuturos etiam integros; amque motae rei famam, quae plurimum in novis con- valeret. nihil adversum haec Neroni provisum. etiam viros subitis terreri, nedum ille scaenicus, Tigellino ›t cum paelicibus suis comitante, arma contra cieret. . experiendo confieri, quae segnibus ardua videantur, fru- silentium et fidem in tot consciorum animis et corpori- perare; cruciatui aut praemio cuncta pervia esse. ventu- ui ipsum quoque vincirent, postremo indigna nece adfice- quanto laudabilius periturum, dum amplectitur rem pu- n, dum auxilia libertati invocat. miles potius deesset et ; desereret, dum ipse maioribus, dum posteris, si vita ıperetur, mortem adprobaret. inmotus his et paululum ıblico versatus, post domi secretus, animum adversum ma firmabat, donec manus militum adveniret, quos Nero ›s aut stipendiis recentes delegerat: nam vetus miles time- quamquam favore inbutus. obiit abruptis brachiorum testamentum foedis adversus Neronem adulationibus uxoris dedit, quam degenerem et sola corporis forma .endatam amici matrimonio abstulerat. nomen mulieris Galla, priori marito Domitius Silus: hic patientia, illa icitia Pisonis infamiam propagavere.

infregit impetum entspricht .assischen Metaphern: *infrin- matum, animos, spem.*

2. *castra* scil. *praetoria.*

ieber *nedum* nach positivem satze s. zu 13, 20. u. Einl.

eret. Vgl. 3, 41 *pugnam pro is ciens.* hist. 3, 41 *novum cieret.* So zuerst Virg. Aen. *bella cient*, dann auch Li- nd Vellejus.

)as meist dichterische und assische *confieri* (statt *confici*) ıuch ein Mal bei Caes. b. g. und öfter in den Briefen der nossen Cicero's.

13. *dum* mit dem Indicativ in indirecter Rede wie 13, 15. 14, 58 und öfter, erst seit Livius. — *amplectitur.* Cic. p. Flacco 18 *cum remp. nimis amplecteretur.* p. Mil. 27 *nimis amplecti plebem putabatur.*

16. Ueber *adprobare* vgl. 16, 18 *quod ei Petronius adprobavisset.*

19. *stipendiis recentes.* S. zu 1, 41 *recens dolore et ira.*

22. *degenerem* „entartet" d. h. unsittlich. — *sola corporis forma.* Sall. Catil. 15 *cuius praeter formam nihil umquam bonus laudavit.*

24. *patientia,* weil er sie dem Piso geduldig überliess, ohne sie nach der *lex Iulia de adulteriis* zu verklagen.

60 Proximam necem Plautii Laterani consulis designati Nero adiungit, adeo propere, ut non complecti liberos, non illud breve mortis arbitrium permitteret. raptus in locum servilibus poenis sepositum manu Statii tribuni trucidatur, plenus constantis silentii nec tribuno obiciens eandem conscientiam.

Sequitur caedes Annaei Senecae, laetissima principi, non quia coniurationis manifestum compererat, sed ut ferro grassaretur, quando venenum non processerat. solus quippe Natalis et hactenus prompsit, missum se ad aegrotum Senecam, uti viseret conquerereturque cur Pisonem aditu arceret: melius fore, si amicitiam familiari congressu exercuissent. et respondisse Senecam sermones mutuos et crebra conloquia neutri conducere; ceterum salutem suam incolumitate Pisonis inniti. haec ferre Gavius Silvanus tribunus praetoriae cohortis, et an dicta Natalis suaque responsa nosceret percontari Senecam iubetur. is forte an prudens ad eum diem ex Campania remeaverat, quartumque apud lapidem suburbano rure substiterat. illo propinqua vespera tribunus venit et villam globis militum saepsit; tum ipsi cum Pompeia Paulina uxore et amicis duobus epulanti mandata imperatoris edidit.

61 Seneca missum ad se Natalem conquestumque nomine Pisonis quod a visendo eo prohiberetur, seque rationem valetudinis et amorem quietis excusavisse respondit. cur salutem privati hominis incolumitati suae anteferret, causam non habuisse; nec sibi promptum in adulationes ingenium. idque nulli magis gnarum quam Neroni, qui saepius libertatem Senecae quam servitium expertus esset. ubi haec a tribuno relata sunt Poppaea et Tigellino coram, quod erat saevienti principi intimum consiliorum, interrogat an Seneca voluntariam mortem pararet. tum tribunus nulla pavoris signa, nihil triste in verbis eius aut vultu deprensum confirmavit. ergo re-

60. 2. *illud* bezeichnet das Bekannte und damals allgemein Erlaubte, die Wahl der Todesart.

3. *servilibus poenis* ctt. Es war eine Richtstätte östlich vor dem esquilinischen Thor, auch 2, 32 erwähnt.

6. Ueber *non quia* mit dem Indicativ s. zu 13, 1.

9. *hactenus* „nur dies" wie 14, 51 *hactenus respondisse*. — *prompsit* „er sagte aus" wie 1, 6 *ficta seu vera promeret*. 12, 65 und öfter, ursprünglich dichterisch, erst seit Livius in der Prosa.

12. Bei *sermones mutuos* ist an Mittelspersonen zu denken.

15. *noscere* „als wahr anerkennen, einräumen" wie 2, 28 statt *adgnoscere*, welches 2, 30 dafür steht.

19. Pompeja Paulina ist Tochter des Pompejus Paulinus, der 13, 53 als Befehlshaber am Niederrhein und 15, 18 als einer der drei Steuerdirectoren genannt wird.

61. 3. *excusare* „als Entschuldigung anführen" auch 3, 11. 5, 2 und schon bei Klassikern. — Mit den folgenden Worten *cur* — *ingenium* bestreitet er die Insinuation, dass er gesagt habe: *salutem suam incolumitate Pisonis inniti*.

et indicere mortem iubetur. tradit Fabius Rusticus non
ɔ venerat itinere reditum. sed flexisse ad Faenium prae-
ι, et expositis Caesaris iussis an obtemperaret interroga-
monitumque ab eo ut exsequeretur, fatali omnium igna-
ιam et Silvanus inter coniuratos erat augebatque scelera,
ɔrum ultionem consenserat. voci tamen et aspectui pe-
intromisitque ad Senecam unum ex centurionibus, qui
itatem ultimam denuntiaret.

lle interritus poscit testamenti tabulas; ac denegante cen- 62
e conversus ad amicos, quando meritis eorum referre gra-
prohiberetur, quod unum iam et tamen pulcherrimum
t, imaginem vitae suae relinquere testatur, cuius si me-
essent, bonarum artium famam *fructum* constantis ami-
laturos. simul lacrimas eorum modo sermone, modo in-
· in modum coercentis, ad firmitudinem revocat, rogitans
raecepta sapientiae, ubi tot per annos meditata ratio ad-
n imminentia? cui enim ignaram fuisse saevitiam Ne-
' neque aliud superesse post matrem fratremque inter-
quam ut educatoris praeceptorisque necem adiceret.

Ibi haec atque talia velut in commune disseruit, comple- 63
uxorem, et paululum adversus praesentem fortitudinem
us rogat oratque temperaret dolorem aeternum suscipere,
. contemplatione vitae per virtutem actae desiderium ma-
ɔlaciis honestis toleraret. illa contra sibi quoque desti-
mortem adseverat manumque percussoris exposcit. tum
ι gloriae eius non adversus, simul amore, ne sibi unice

Jeber den Historiker Fabius
ιs s. zu 13, 20.
Die passivische Form *redi-*
t nur zur Vermeidung des
klanges mit dem folgenden
gewählt.
·*oci tamen* ctt. „jedoch ver-
·r es, ihn zu sehen und zu
ɪn". Aehnlich 12, 47 *visui*
consuluit ne coram inter-

ι. Die Testamentserrichtung
ls überflüssig verhindert, da
nfiscation des Vermögens zu
ɪn steht. — *denegante* ist
ch, wie 11, 35 *praemonente*
ɪo. 12, 69 *monente praefecto.*
accusantibus. 16, 10.
ructum ist Conjectur von
itatt des handschriftl. *tu.*
ıpientiae. Die stoische Phi-
e ist gemeint.

10. *fratremque* scil. Britannicum. Da die Erwähnung von zwei so schweren Verbrechen genügt, so braucht man nicht durch die Conjectur *fratres* (Geschwister) die Ermordung der Octavia hinzuzufügen.

63. 1. *in commune* „für alle" wie 4, 67 *in commune consultare* (gemeinschaftlich). Agr. 12 *in c. consulere;* letzteres schon bei den Komikern.

2. *adversus* ctt. Der Sinn ist: er ward etwas weich im Widerspruch mit der bisher bewiesenen Fassung. Vgl. 6, 16 *adversus legem.* Sonst hat Tac. dafür *contra.* (A. Greef. Göttingen 1869.)

3. *temperare* mit dem Infinitiv ist unklassisch, findet sich aber bei Plautus und Gellius.

dilectam ad iniurias relinqueret, 'vitae' inquit 'delenimenta monstraveram tibi, tu mortis decus mavis: non invidebo exemplo. sit huius tam fortis exitus constantia penes utrosque par, claritudinis plus in tuo fine.' post quae eodem ictu brachia ferro exsolvunt. Seneca, quoniam senile corpus et parco victu tenuatum lenta effugia sanguini praebebat, crurum quoque et poplitum venas abrumpit. saevisque cruciatibus defessus, ne dolore suo animum uxoris infringeret atque ipse visendo eius tormenta ad inpatientiam delaberetur, suadet in aliud cubiculum abscedere. et novissimo quoque momento suppeditante eloquentia advocatis scriptoribus pleraque tradidit, quae in vulgus edita eius verbis invertere supersedeo.

64 At Nero nullo in Paulinam proprio odio, ac ne glisceret invidia crudelitatis, *iubet* inhiberi mortem. hortantibus militibus servi libertique obligant brachia, premunt sanguinem incertum an ignarae. nam, ut est vulgus ad deteriora promptum, non defuere qui crederent, donec inplacabilem Neronem timuerit, famam sociatae cum marito mortis petivisse, deinde oblata mitiore spe blandimentis vitae evictam; cui addidit paucos postea annos, laudabili in maritum memoria et ore ac membris in eum pallorum albentibus, ut ostentui esset multum vitalis spiritus egestum. Seneca interim, durante tractu et lentitudine mortis, Statium Annaeum, diu sibi amicitiae fide et arte medicinae probatum, orat provisum pridem venenum, quo damnati publico Atheniensium iudicio exstinguerentur, promeret; adlatumque hausit frustra, frigidus iam artus et cluso corpore ad-

9. Ob *exemplo* Dativ oder Ablativ ist, lässt sich nicht entscheiden, doch spricht der Gebrauch im silbernen Latein mehr für den Ablativ. So 1, 22 *sepultura*. Zweifelhaft auch Germ. 33 *spectaculo,* und mit Dativ der Sache ann. 13, 53 *operi*.

11. *brachia* statt *venas exsolvere* (letzteres 4, 22. 11, 3. 16, 17) ist ἀπ. εἰρ.

12. *tenuare* statt *extenuare* (nur hier und Agr. 10) steht seit Horaz häufig bei klassischen Dichtern, dann auch bei Seneca und Quintilian.

13. *effugia* im Plural auch 3, 42. 12, 31. 16, 15. Eben so hat Tac. *fugae, transfugia, diffugia*.

16. Ueber *suadere* mit dem Infinitiv s. zu 13, 37. 3, 53.

17. *et quoque* wie cp. 48 *et ignotis quoque*.

18. *scriptores* Schreiber unter den Sclaven, auch bei Cicero.

19. *invertere* = *commutatis verbis reddere* „umgestalten"; so nur hier und bei dem älteren Seneca.

64. 3. *premunt* „drängen zurück", statt *reprimunt*.

9. Der Dativ *ostentui* ist hier anders gebraucht als sonst, da er keine Absicht beim Zeigen andeutet. Vgl. dagegen zu cp. 29 am Ende.

10. *durare* „dauern" wie 14, 39 *durante bello*. — *tractu* vom Hinhalten, Zögern nur hier und cp. 10 *eludi Parthus tractu belli poterat*.

13. *publicum iudicium* „Criminalgericht". — Das Gift ist ein Decoct aus den Blüthen und Blättern des Landschierlings (Conium maculatum L., bei Plin. 25, 95 *cicuta* genannt).

14. *artus* ist Accus. graecus, wie 6, 9 *clari genus*. hist. 4, 81 *manum*

vim veneni. postremo stagnum calidae aquae introiit,
ens proximos servorum addita voce, libare se liquorem
ovi liberatori. exin balneo inlatus et vapore eius exani-
sine ullo funeris sollemni crematur. ita codicillis prae-
at, cum etiam tum praedives et praepotens supremis
nsuleret.

ma fuit Subrium Flavum cum centurionibus occulto con- 65
eque tamen ignorante Seneca, destinavisse, ut post oc-
opera Pisonis Neronem Piso quoque interficeretur trade-
e imperium Senecae, quasi insonti et claritudine virtu-
summum fastigium delecto. quin et verba Flavi vul-
r, non referre dedecori, si citharoedus demoveretur et
us succederet, quia ut Nero cithara, ita Piso tragico
canebat.

erum militaris quoque conspiratio non ultra fefellit, 66
indicibus ad prodendum Faenium Rufum, quem eun-
nscium et inquisitorem non tolerabant. ergo instanti
tique renidens Scaevinus neminem ait plura scire quam
hortaturque ultro redderet tam bono principi vicem.
adversum ea Faenio, non silentium, sed verba sua
iens et pavoris manifestus, ceterisque et maxime Cer-
roculo equite Romano ad convincendum eum conisis,
nperatoris a Cassio milite, qui ob insigne corporis
lstabat, corripitur vinciturque.

x eorundem indicio Subrius Flavus tribunus perverti- 67
mo dissimilitudinem morum ad defensionem trahens,
e armatum cum inermibus et effeminatis tantum faci-

Einl. §. 24. — Die Form
att *claudere* ist nachklas-
l auch bei Tac. selten:
Germ. 45. hist. 1, 33.
gnum ist hier eine grosse
ne oder ein kleines Bassin,
ep. 122, 9 *calentia stagna*.
i liberatori. Anders Thra-
mit den Worten *libamus*
sein Blut verspritzt. 16, 35.

quasi insonti „als einem
ltenen", was er in Rück-
sein Privatleben wirklich

ori. Der Dativ, den auch
nd Horaz bei *refert* haben,
ad dedecus und bedeutet:
hande sei es ganz gleich,
de bleibe dieselbe, wenn
Es kann nicht *dedecoris*
heissen, weil ein Genetiv der Sache
bei *refert* nicht existirt. Vgl. Plin.
pan. 40 *nihil referre iniquitati*.

66. 2. *accendere* statt *incendere*,
meist dichterisch und nachklas-
sisch, auch 1, 53. 69. 12, 34. 15, 1
und öfter.

4. *renidere* heisst ursprünglich
nur „glänzen", seit Catull und Li-
vius auch „lächeln", bei Tac. nur
„hohnlachen, höhnisch grinsen":
4, 60. hist. 4, 43.

7. *praepedire* „unterdrücken"
steht sonst überall mit sächlichem
Subjecte: 2, 73 *praepeditus*. 4, 25.
3, 3. 68 *fletu praepediente*. So auch
bei Klassikern.

67. 2. *trahens* „heranziehend, an-
führend".

nus consociaturum; dein, postquam urgebatur, confessionis gloriam amplexus, interrogatusque a Nerone, quibus causis ad oblivionem sacramenti processisset. 'oderam te' inquit, 'nec quisquam tibi fidelior militum fuit, dum amari meruisti. odisse coepi, postquam parricida matris et uxoris, auriga et histrio et incendiarius extitisti'. ipsa rettuli verba, quia non, ut Senecae, vulgata erant, nec minus nosci decebat militaris viri sensus incomptos et validos. nihil in illa coniuratione gravius auribus Neronis accidisse constitit, qui ut faciendis sceleribus promptus, ita audiendi quae faceret insolens erat. poena Flavi Veianio Nigro tribuno mandatur. is proximo in agro scrobem effodi iussit, quam visam Flavus ut humilem et angustam increpans, circumstantibus militibus, 'ne hoc quidem' inquit 'ex disciplina.' admonitusque fortiter protendere cervicem, 'utinam' ait 'tu tam fortiter ferias!' et ille multum tremens, cum vix duobus ictibus caput amputavisset, saevitiam apud Neronem iactavit, sesquiplaga interfectum a se dicendo.

68 Proximum constantiae exemplum Sulpicius Asper centurio praebuit, percontanti Neroni, cur in caedem suam conspiravisset, breviter respondens non aliter tot flagitiis eius subveniri potuisse. tum iussam poenam subiit. nec ceteri centuriones in perpetiendis suppliciis degeneravere; at non Faenio Rufo par animus, sed lamentationes suas etiam in testamentum contulit.

Opperiebatur Nero, ut Vestinus quoque consul in crimen attraheretur, violentum et infensum ratus; sed ex coniuratis consilia cum Vestino non miscuerant quidam vetustis in eum simultatibus, plures, quia praecipitem et insociabilem crede-

4. *consociare facinus* „sich zu einer That verbinden" nach Analogie von *consociare consilia, regnum, imperium cum aliquo.* — Wegen der Auslassung von *fuisse,* die zuerst bei Livius, bei Tac. nur in den Annalen vorkommt, vgl. zu 2, 31 *petiturum se vitam, nisi voluntariam mortem properavisset.*

7. *dum* „so lange als" mit dem Perfect nur hier und 1, 4 *dum sustentavit.* Auch bei Cicero. — Der Infinitiv bei *merere,* für Tac. ἅπ. εἰρ., ist dichterisch und nachklassisch. Cicero setzt *ut,* wie auch Tac. ann. 2, 37.

10. *nosci.* Eben so mit passivem Infinitiv, 3, 39 *dici decuerit.* Selten bei Cicero.

11. *incomptus* „schmucklos" auch 3, 2 *signa.* Germ. 14 *apparatus.* Vgl. Cic. or. §. 78 *sic haec subtilis oratio etiam incompta delectat.*

13. *promptus* mit dem Dativ des Gerundivums bei Tacitus nur hier und 12, 4 *accipiendis suspitionibus.* — *insolens* mit dem Genetiv 6, 34. hist. 1, 87 und schon bei Cicero.

17. *ex disciplina* „der Ordnung gemäss".

20. *sesquiplaga* „anderthalb Hieb" ist eine neue Wortbildung, ein gemeiner Kasernenwitz.

68. 8. *opperiri* mit folgendem *ut* nach Analogie von *exspectare* nur hier und Liv. 42, 48.

11. *praecipitem* „voreilig, unbesonnen". — *insociabilis,* s. zu 18, 17 *insociabile regnum.*

ceterum Neroni odium adversus Vestinum ex intima so- ,te coeperat, dum hic ignaviam principis penitus cognitam :it, ille ferociam amici metuit, saepe asperis facetiis in- , quae ubi multum ex vero traxere, acrem sui memoriam ɩuunt. accesserat repens causa, quod Vestinus Statiliam ılinam matrimonio sibi iunxerat, haud nescius inter adul- eius et Caesarem esse.

69 [gitur non crimine, non accusatore exsistente, quia spe- iudicis induere non poterat, ad vim dominationis conver- Ferellanum tribunum cum cohorte militum inmittit iubet- praevenire conatus consulis: occuparet velut arcem eius, meret delectam iuventutem, quia Vestinus inminentes foro decoraque servitia et pari aetate habebat. cuncta eo die a consulis impleverat conviviumque celebrabat, nihil me- an dissimulando metu, cum ingressi milites vocari eum ›uno dixere. ille nihil demoratus exsurgit et omnia simul ›rantur: clauditur cubiculo, praesto est medicus, abscin- ır venae, vigens adhuc balneo infertur, calida aqua mer- , nulla edita voce qua semet miseraretur. circumdati in- custodia qui simul discubuerant, nec nisi provecta nocte ;i sunt, postquam pavorem eorum, ex mensa exitium op- ıtium, et imaginatus et inridens Nero satis supplicii luisse ro epulis consularibus.

70 Exin Annaei Lucani caedem imperat. is profluente san- ubi frigescere pedes manusque et paulatim ab extremis e spiritum fervido adhuc et compote mentis pectore in-

Ueber *dum* mit causaler Be- ıg s. Einl. §. 90.

traxere „angenommen haben, .ten". Vgl. 6, 30 *fidem ex eo ant.* Germ. 46 *Veneti multum ribus* (Sarmatarum) *traxerunt.*

repens statt *recens* auch 6, 7. und in den Historien; sonst .ds.

Statilia ist Urenkelin des Sta- Taurus, der unter Augustus ›räfect war. 6, 11. Nach dem der Poppaea, der in dem- Jahre (65) erfolgt, heirathet sie.

1. *speciem* — *induere* nach 0, 12 *percussoris speciem in-* scil. *mihi*). Dagegen Cicero: *am amici, iudicis induere.*

velut steht für ein Attribut: einer Burg gleichendes ". Suet. Nero 37 *tantis vel- ut successibus.* So steht *quasi* bei Cic. de orat. 1, 54 *erat enim Athe- nis — quasi poenae aestimatio,* und öfter.

8. *dissimulando metu* scheint nicht Ablativ, sondern finaler Dativ zu sein, ähnlich mit einem Nomen coordinirt 12, 32 *subsidium adver- sus rebelles et inbuendis sociis ad officia legum.* Wegen der Coordi- nation mit *metuens* vgl. Einl. §. 119, 8.

11. *mersare* ist bei Tac. ἀπ. εἰϱ., seit Lucrez bei Dichtern und im silbernen Latein.

15. *imaginari* findet sich nur hier bei Tac., ausserdem bei seinen Zeitgenossen, zuerst bei dem älte- ren Plinius.

70. 2. *extrema* „Extremitäten" ist ἀπ. εἰϱ.

tellegit, recordatus carmen a se compositum, quo vulneratum militem per eius modi mortis imaginem obisse tradiderat, versus ipsos rettulit, eaque illi suprema vox fuit. Senecio posthac et Quintianus et Scaevinus non ex priore vitae mollitia, mox reliqui coniuratorum periere, nullo facto dictove memorando.

71 Sed compleri interim urbs funeribus, Capitolium victimis; alius filio, fratre alius aut propinquo aut amico interfectis, agere grates deis, ornare lauru domum, genua ipsius advolvi et dextram osculis fatigare. atque ille gaudium id credens Antonii Natalis et Cervarii Proculi festinata indicia inpunitate remuneratur. Milichus praemiis ditatus conservatoris sibi nomen, Graeco eius rei vocabulo, adsumpsit. e tribunis Gavius Silvanus, quamvis absolutus, sua manu cecidit; Statius Proximus veniam, quam ab imperatore acceperat, vanitate exitus corrupit. exuti dehinc tribunatu** Pompeius, Cornelius Martialis, Flavius Nepos, Statius Domitius, quasi principem non quidem odissent, sed tamen existimarentur. Novio Prisco per amicitiam Senecae, et Glitio Gallo atque Annio Pollioni infamatis magis quam convictis data exilia. Priscum Artoria Flaccilla coniux comitata est, Gallum Egnatia Maximilla, magnis primum et integris opibus, post ademptis, quae utraque gloriam eius auxere. pellitur et Rufrius Crispinus occasione coniurationis, sed Neroni invisus, quod Poppaeam quondam matrimonio tenuerat. Verginium *Flavium et Musonium* Rufum claritudo nominis expulit: nam Verginius studia iuvenum eloquentia, Musonius praeceptis sapientiae fovebat. Cluvidieno

4. *carmen*, wahrscheinlich eine Stelle aus der Pharsalia: 3, 635—646, wo auf eine widerliche und durchaus unpoetische Weise geschildert wird, wie ein im Seekampf vor Marseille tödtlich Verwundeter sich verblutet.

5. *mortis imago* „die Darstellung des Todes" d. h. der geschilderte Tod.

71. 3. *ornare lauru*. Auch Juvenal erwähnt dies als ein Zeichen der Freude.

4. *gaudium*. Natürlich war es keine aufrichtige Freude. Man wollte durch diese Demonstrationen für die Rettung des Kaisers nur seinen Verfolgungen entgehen.

7. *Graeco vocabulo*, nämlich σωτήρ. Die Anmassung war um so grösser, da griechische Götter und Könige diesen Beinamen geführt hatten.

9. *vanitate* ctt. bezeichnet einen selbstverschuldeten Tod. Das Nähere wird nicht erwähnt.

10. Dass vor *Pompejus* ein Name fehlt, zeigt das Folgende.

11. *quasi* „weil angeblich".

12. Priscus wird noch im J. 78 als Consul erwähnt. Glitius geht, von seiner Frau begleitet, ins Exil nach der Insel Andros.

14. *data* bedeutet „aus Gnade gewährt" im Gegensatz zur Hinrichtung. Aehnlich 16, 33 *Thraseae datur mortis arbitrium,* entgegengesetzt dem Tode durch Henkershand.

16. *ademptis* ist aoristisches Particip. Vgl. Einl. §. 110, b.

17. Ueber Crispinus s. zu **11**, 1 am Ende.

20. Der Rhetor Verginius war Lehrer des Persius. Ueber der Stoiker Musonius vgl. **14, 59**.

:to, Iulio Agrippae, Blitio Catulino, Petronio Prisco, Iulio ıo, velut in agmen et numerum, Aegaei maris insulae ıittuntur. at Caedicia uxor Scaevini et Caesennius Maxi- Italia prohibentur, reos fuisse se tantum poena experti. ia mater Annaei Lucani sine absolutione, sine supplicio mulata.

Quibus perpetratis Nero et contione militum habita bina 72
mum milia viritim manipularibus divisit addiditque sine io frumentum, quo ante ex modo annonae utebantur. tum, i gesta bello expositurus, vocat senatum et triumphale de- Petronio Turpiliano consulari, Cocceio Nervae praetori de- ato, Tigellino praefecto praetorii tribuit, Tigellinum et ram ita extollens, ut super triumphales in foro imagines l Palatium quoque effigies eorum sisteret. consularia in- ia Nymphidio, *qui* quia nunc primum oblatus est, pauca tam: nam et ipse pars Romanarum cladium erit. igitur e libertina ortus, quae corpus decorum inter servos liber- ae principum vulgaverat, ex Gaio Caesare se genitum fere- quoniam forte quadam habitu procerus et torvo vultu erat, Gaius Caesar, scortorum quoque cupiens, etiam matri eius sit * * *

in bezeichnet den Zweck, „um die Zahl voll zu ma- ', eigentlich ein militärischer inus.

Dieser Caesennius (oder Cae- s) war Consular und Freund eneca.

dissimulata „sie ward igno- Aehnlich Ammian 21, 3, 2 *ne dissimulatum redivivas bel- materias excitaret* ctt.

1. *militum*, natürlich Prä- ıer, denn Linientruppen stan- ıicht in Rom.

sine pretio. Sie erhielten nun- das Getreide monatlich um- , hatten aber früher, wie die ideempfänger aus der Plebs, geringen Preis dafür zu ent- n. In dieser Beziehung wur- sie jetzt den Linientruppen ıgestellt, ausserdem hatten ppelt so viel Sold (2 Denare h).

Ueber Petronius s. zu 14, 29. erva ist der von 96 bis 98 regierende Kaiser, Enkel des 6, 26 erwähnten Rechtsgelehrten, der im J. 33 starb.

9. Hinter *Nymphidio* muss aus dem Voraufgehenden *tribuit* gedacht werden. — Nymphidius Sabinus ward jetzt für den hingerichteten Faenius Rufus Präfect der Prätorianer. Im J. 68 wird er, als er die Prätorianer in Rom zum Abfall von dem anrückenden Galba verleiten will, von denselben erschlagen.

10. *cladium*, der Thronfolgekrieg nach Nero's Sturz.

13. *habitu* ctt. Dies stimmt zu Sueton's Schilderung des Caligula (cp. 56): *statura fuit eminenti — corpore enormi — fronte lata et torva.*

15. Hinter *inlusit* scheint die verheissene Biographie des Nymphidius ausgefallen zu sein. Wenn dies der Fall ist, kann *vocato senatu* im Anfange des folgenden Kapitels, welches sonst als Glossem erscheint, echt sein.

73 Sed Nero vocato senatu, oratione inter patres habita, edictum apud populum et conlata in libros indicia confessionesque damnatorum adiunxit. etenim crebro vulgi rumore lacerabatur, tamquam viros *claros* et insontes ob invidiam aut metum extinxisset. ceterum coeptam adultamque et revictam coniurationem neque tunc dubitavere quibus verum noscendi cura erat, et fatentur qui post interitum Neronis in urbem regressi sunt. at in senatu cunctis, ut cuique plurimum maeroris, in adulationem demissis, Iunium Gallionem, Senecae fratris morte pavidum et pro sua incolumitate supplicem, increpuit Salienus Clemens, hostem et parricidam vocans, donec consensu patrum deterritus est, ne publicis malis abuti ad occasionem privati odii videretur, neu composita aut oblitterata mansuetudine principis novam ad saevitiam retraheret.

74 Tum indiscreta dona et grates deis decernuntur, propriusque honos Soli, cui est vetus aedes apud circum, in quo facinus parabatur, qui occulta coniurationis numine retexisset; utque circensium Cerealium ludicrum pluribus equorum cursibus celebraretur mensisque Aprilis Neronis cognomentum acciperet; templum Saluti exstrueretur eo loci, ex quo Scaevinus

73. 3. *lacerare* in dieser tropischen Bedeutung ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., sonst nicht selten und schon bei Cicero.

5. *exstinguere* in demselben Sinne auch 3, 7 *subita morte*. 4, 33 so wie bei Klassikern. — *revincere* statt *vincere*, *opprimere* nur noch Hor. od. 4, 4, 23 *catervae consiliis iuvenis revictae*, und bei Lucrez.

6. *noscere* statt *cognoscere*, wie 12, 24. 6, 9 und öfter, auch bei Cicero.

8. *maeroris*. Wer Verwandte oder Freunde unter den Hingerichteten zu betrauern hatte, suchte jetzt durch Schmeichelei die Gnade des Nero zu erkaufen.

9. *Iunius Gallio*, Consular und tüchtiger Redner, war im Jahre 55, als Paulus seine zweite Missionsreise machte, Proconsul von Achaja. Apostelgesch. 18, 12 Γαλλίωνος δὲ ἀνθυπατεύοντος τῆς Ἀχαΐας. Dass auch er bald von Nero ermordet ward, zeigt Dio 62, 25 καὶ οἱ ἀδελφοὶ (des Seneca) ὕστερον ἐπαπώλοντο.

11. *hostem* scil. *patriae; parricidam*, weil er sich auch gegen den Kaiser verschworen habe.

13. *composita et oblitterata* „was abgethan und vergessen war“.

14. *retrahere* „wieder hervorholen“ wie 13, 23 *oblitterata aerarii nomina retrahebat*.

74. 1. *indiscreta* statt *communia* im Gegensatze zu dem folgenden *proprius*, wie 1, 35 *indiscretis vocibus*, entgegengesetzt den *propriis nominibus*. Das Wort ist unklassisch.

2. *aedes*. Dieser Sonnentempel mitten im Circus maximus wird nur noch von Tertullian erwähnt.

3. *occulta coniurationis* ohne partitive Bedeutung, wie 1, 61 *occulta saltuum*. Virg. Aen. 1, 422 *strata viarum* = *stratae viae*.

4. *Cerealium*. Ueber das Fest der Ceres s. zu cp. 53.

5. *Aprilis*, weil in diesem Monate die Verschwörung unterdrückt war. Er soll also nunmehr *Neroneus* heissen; vgl. 16, 12.

6. *eo loci* nur hier und 14, 61. *eodem loci* 4, 4. Wenn zwischen *loci* und *ex* nichts ausgefallen ist,

ım prompserat. ipse eum pugionem apud Capitolium sa-ıt inscripsitque Iovi Vindici: in praesens haud animad-ım post arma Iulii Vindicis ad auspicium et praesagium :ae ultionis trahebatur. reperio in commentariis senatus ılem Anicium consulem designatum pro sententia dixisse, ɜmplum divo Neroni quam maturrime publica pecunia po-tur. quod quidem ille decernebat tamquam mortale fasti-ı egresso et venerationem hominum merito, *sed ipse pro-:t, ne interpretatione* quorundam ad omen dirum sui exitus ɜretur: nam deum honor principi non ante habetur quam e inter homines desierit.

üssen wir annehmen, dass in ıtinum, wo Scaevinus den Dolch lem Tempel der Salus genom-hatte, ein neuer Tempel dieser n an der Stelle des alten ge-; werden sollte.

Julius Vindex, Sohn eines gal-ɜn Senators und Proprätor von en, erhob sich im J. 68 in reinstimmung mit Galba gegen , ward aber bei Besançon von ınius Rufus geschlagen und er-sich. — Ueber die Zusammen-ıng der Synonyma *auspicium aesagium* s. zu 12, 57 *fragore ıitu.*

trahere = *interpretari*, wie ɜ2 *ad metum.* 13, 47 *in con-ım.* 16, 1 *ad spem.* — Die ɜsprotocolle, auch *acta senatus* genannt, sind dem Tac., der selbst Senator war, zugänglich gewesen.

11. *Cerialis,* der im J. 40 dem Caligula eine Verschwörung verrathen hatte, ward schon im nächsten Jahre (66) durch eine Anklage zum Selbstmord gezwungen. 16, 17.

14. Die Worte *sed — interpretatione* sind eine Ergänzung von Halm. Ritter schreibt: quorundam admonitu Nero prohibebat ne donum ad omen ac dolum sui ctt. Die Lesart der medic. Handschr. (quorundā ad omīa dolum) ist unverständlich.

16. Der Conjunctiv nach *non ante quam,* weil kein einzelnes Factum gemeint ist. So nur noch Germ. 13 *sed arma sumere non ante cuiquam moris quam civitas suffecturum probaverit.*

Sechszehntes Buch.

Inhalt.

Das Jahr 65 n. Chr. Nero lässt sich durch einen Schatzgräber aus Africa täuschen (1—3) und tritt an seinem Regierungsjubiläum als Sänger und Citherspieler auf. Vespasian zeigt keinen Geschmack für diese Kunstleistungen 4—5. Poppaea stirbt. C. Cassius wird verbannt, L. Silanus in Apulien getödtet 6—9. L. Vetus nebst Tochter und Schwiegermutter werden zum Selbstmord gezwungen 10—12. Stürme und Seuchen. Nero unterstützt die Bewohner der abgebrannten Stadt Lyon 13.

Das Jahr 66 n. Chr. Schandthaten des Kaisers unter Mitwirkung des Tigellinus und Helius. Antejus und Ostorius Scapula werden verleumdet und sofort verurtheilt; jener schneidet sich die Adern auf, dieser ersticht sich 14—15. Tacitus entschuldigt sich wegen der Erzählung solcher Mordscenen 16. Tod des Mela, Cerialis, Petronius und Crispinus 17. Näheres über Petronius 18—19. Silia wird verbannt, Minucius Thermus ermordet 20. Anklage und Process des Paetus Thrasea und Barea Soranus. Verurtheilung derselben. Helvidius und Paconius werden verbannt. Belohnung der Delatoren. Tod des Thrasea 21—35.

1 Inlusit dehinc Neroni fortuna per vanitatem ipsius et promissa Caeselli Bassi, qui origine Poenus, mente turbida, nocturnae quietis imaginem ad spem haud dubiae rei traxit, vectusque Romam, principis aditum emercatus, expromit repertum in agro suo specum altitudine inmensa, quo magna vis auri contineretur, non in formam pecuniae, sed rudi et antiquo pondere. lateres quippe praegraves iacere, adstantibus parte alia columnis; quae per tantum aevi occulta augendis praesentibus

1. 1. *vanitatem* „Leichtgläubigkeit".
2. *turbida* = *male sana* „verworren".
3. *trahere ad spem*, wie 15, 74 *ad auspicium*.
4. *emercari* kommt erst in den Annalen vor; s. zu 12, 14.
6. *in formam* auch 13, 41 *aliaque in eandem formam decernuntur*. 15, 24.
8. *occulta* scil. *esse*. Der folgende Dativ *augendis — bonis* drückt den Zweck aus: man habe den Schatz verborgen gehalten, um das Vorhandene noch zu vermehren.

ceterum, ut coniectura demonstrat, Dido Phoenissam)rofugam condita Carthagine illas opes abdidisse, ne populus nimia pecunia lasciviret, aut reges Numi- et alias infensi, cupidine auri ad bellum accende-

2 itur Nero, non auctoris, non ipsius negotii fide satis a nec missis per quos nosceret an vera adferrentur, ıltro rumorem mittitque qui velut paratam praedam ad- ıt. dantur triremes et delectum remigium iuvandae festi- . nec aliud per illos dies populus credulitate, pruden- ersa fama tulere. ac forte quinquennale ludicrum se- lustro celebrabatur, ab oratoribusque praecipua materia em principis adsumpta est. non enim solitas tantum nec confusum metallis aurum gigni, sed nova ubertate re terram et obvias opes deferre deos, quaeque alia facundia nec minore adulatione servilia fingebant, se- facilitate credentis.

3 iscebat interim luxuria spe inani, consumebanturque opes quasi oblatis quas multos per annos prodigeret. inde iam largiebatur; et divitiarum exspectatio inter paupertatis publicae erat. nam Bassus, effosso agro isque circum arvis, dum hunc vel illum locum promissi adseverat, sequunturque non modo milites sed populus

:oni. ctt. „wie er vermu- eise äussert".

relut ctt. Nero bildet sich ı brauche nur zuzugreifen. *re* „sie besprachen" eigent- ; trugen das Gerücht mit ım; s. zu 15, 46 *vetera mala ıs ferente populo.* — Ueber *quennale ludicrum*, das fünf- Regierungsjubiläum, wel- rst im J. 60 gefeiert war, , 20.

'usum „vermischt, also un- Davon kann nun das fol- *etallis* als Dativ abhängen, t Mineralien" anderer Art, *allum* ist jedes Fossil; oder tet „in den Bergwerken" 5 der Einl. Dabei ist noch dass *in* zwischen *m* und *tallis* ausgefallen oder auch :h ausgelassen ist, weil eiber den Dativ statuiren -- Statt *gigni* wird sonst : auf unorganische Stoffe *nasci* gesagt, wie Caes. b. g. 5, 12 *nascitur ibi plumbum album.* Auch jetzt noch schreiben Unwissende den Mineralien ein Wachsthum zu.

10. *provenire* „gedeihen", in diesem Sinne ἀπ. εἰρ.; sonst nur von den Früchten, die hervorgebracht werden, wie schon Caes. b. g. 5, 24 *frumentum angustius provenerat,* und oft bei Columella und dem älteren Plinius. Mit persönlichem Subjecte bei Plautus: *recte provenisti, proveni nequiter;* Terenz: *processisti hodie pulchre.*

12. *facilitas* ist die Bereitwilligkeit, Zugänglichkeit des Nero, der solche Uebertreibungen gläubig hinnimmt.

3. 3. *et divitiarum* „und so war denn" ctt.

5. *circum* steht für ein Attribut, wie 4, 56 *dites circum terras.* Häufiger bei Livius.

6. Hinter *specus* ist *locum esse* zu ergänzen.

agrestium efficiendo operi adsumptus, tandem posita vaecordia, non falsa antea somnia sua seque tunc primum elusum admirans, pudorem et metum morte voluntaria effugit. quidam vinctum ac mox dimissum tradidere ademptis bonis in locum regiae gazae.

4 Interea senatus, propinquo iam lustrali certamine, ut dedecus averteret, offert imperatori victoriam cantus adicitque facundiae coronam, qua ludicra deformitas velaretur. sed Nero nihil ambitu nec potestate senatus opus esse dictitans, se aequum adversum aemulos et religione iudicum meritam laudem adsecuturum, primo carmen in scaena recitat; mox flagitante vulgo ut omnia studia sua publicaret (haec enim verba dixere) ingreditur theatrum, cunctis citharae legibus obtemperans, ne fessus resideret, ne sudorem nisi ea quam indutui gerebat veste detergeret, ut nulla oris aut narium excrementa viserentur. postremo flexus genu et coetum illum manu veneratus sententias iudicum opperiebatur ficto pavore. et plebs quidem urbis, histrionum quoque gestus iuvare solita, personabat certis modis plausuque composito. crederes laetari, ac fortasse laetabantur per incuriam publici flagitii.

5 Sed qui remotis e municipiis severaque adhuc et antiqui moris retinente Italia, quique per longinquas provincias lascivia

7. *adsumere* mit dem Dativ des Gerundivums auch Plin. 35, 57 *poliendis vestibus*. Eben so *insumere ann.* 2, 53. 3, 1.

8. *admirans* (im Mediceus *ammirans*) d. h. er sprach seine Verwunderung aus; ob aufrichtig oder geheuchelt, wird nicht gesagt. Dafür *affirmans* zu schreiben, weil *admirans* zu *posita vaecordia* (nachdem er seinem wahnwitzigen Treiben ein Ende gemacht) nicht passe, ist unnöthig.

4. 1. *lustrali*. Es ist das in cp. 2 erwähnte fünfjährige Jubiläum, welchem die Schatzgräberei vorausgegangen war.

2. *averteret*. Man sichert ihm den Siegerkranz im Voraus zu, um ihn vom öffentlichen Auftreten zurückzuhalten. Dagegen empört sich sein Künstlerstolz.

4. *ambitus* ist hier die Fürsprache des Senates bei den Preisrichtern. Vgl. 13, 52.

5. *aequus* bedeutet „billig, gerecht“ gegen die Mitbewerber, sich der kaiserlichen Prärogative begebend.

8. *legibus*, den gebräuchlichen Vorschriften über das äussere Verhalten.

9. *indutui*, bei Tac. *ἀπ. εἰρ.*, ausserdem nur bei Varro und Späteren. Vgl. Germ. 46 *vestitui pelles* (scil. *sunt*). S. Einl. §. 31, a.

11. Ob *genu* Ablativ oder Accus. sei, ist nicht zu entscheiden.

13. *iuvare* „durch Beifall ermuthigen“. — *personabat*, wie 14, 15 *ii dies noctesque plausibus personare*.

14. *composito* „verabredet“.

5. 1. *antiqui moris retinente*. Eben so regiert *retinens* den Genetiv 2, 38 *avitae nobilitatis*. 5, 11 *modestiae*. 6, 42 *conditoris*, und schon bei Cic. p. Planc. 23 *equestris iuris*. ad Qu. fr. 1, 2. 3 §. 11 *sui iuris dignitatisque*.

perti officio legationum aut privata utilitate advenerant, ıe aspectum illum tolerare neque labori inhonesto sufficere, manibus nesciis fatiscerent, turbarent gnaros ac saepe a ıibus verberarentur, qui per cuneos stabant, ne quod tems momentum inpari clamore aut silentio segni praeteriret. titit plerosque equitum, dum per angustias aditus et inntem multitudinem enituntur, obtritos, et alios, dum diem emque sedilibus continuant, morbo exitiabili correptos. pe gravior inerat metus, si spectaculo defuissent, multis m et pluribus occultis, ut nomina ac vultus, alacritatem iamque coeuntium scrutarentur. unde tenuioribus statim gata supplicia, adversum inlustres dissimulatum ad prae- et mox redditum odium. ferebantque Vespasianum, tamn somno coniveret, a Phoebo liberto increpitum aegreque orum precibus obtectum, mox inminentem perniciem maiore effugisse.

6 Post finem ludicri Poppaea mortem obiit, fortuita mariti undia, a quo gravida ictu calcis adflicta est. neque enim ınum crediderim, quamvis quidam scriptores tradant, odio is quam ex fide: quippe liberorum cupiens et amori uxoris ɔxius erat. corpus non igni abolitum, ut Romanus mos, regum externorum consuetudine differtum odoribus con-

inexpertus „unerfahren" mit Ablativ nur hier und hist. 1, 8 ;. Das Wort ist dichterisch nachklassisch.

fatiscere, poetisch und im silen Latein, auch 3, 38. 6, 7. 24.

eniti „hinaufsteigen, sich hinrängen" wie bei Caesar und ıs. Vgl. 1, 65 *enisae legiones perta.* 1, 70 *in editiora.* Mit Accusativ 2, 20. hist. 1, 23.

. *exitiabilis*, meist unklassisch, . 15, 44. hist. 2, 69. Vgl. zu 6, 7.

. *metus si* nur hier und 1, 11 *us unus metus, si intelligere entur.*

. Das Adverb *palam* ist mit m Nomen coordinirt, wie 12, *alam — per occulta.* 1, 49 *pa- — in occulto*, und öfter.

. *redditum* „wieder hervorge-, hervorbrechend", in diesem e ἁπ. εἰρ. Dafür steht *referre* 3. 4, 4. — Vespasian wird zu- 3, 55 erwähnt: *praecipuus adti moris auctor.* Er kommt sonst in den Annalen nicht vor. Unter Caligula spielte er die Rolle eines Schmeichlers gegen den Kaiser, unter Claudius war er *legatus legionis* in Germanien und zeichnete sich in Britannien aus. Als Begleiter des Nero auf der griechischen Kunstreise fällt er in Ungnade, *cum cantante eo aut discederet saepius aut praesens obdormisceret* (Suet. Vesp. 4), ward aber bald darauf mit dem Oberbefehl gegen die Juden betraut.

16. Phoebus wird nur hier von Tac. erwähnt.

17. *maiore fato*, weil seine Stellung im Orient die Vorstufe zur Thronbesteigung ward.

6. 1. Ueber Poppaea vgl. 14, 1. 59, 60.

5. *abolitum*, in ähnlicher Bedeutung 2, 49 *deum aedes vetustate aut igni abolitas.* Plin. ep. 7, 19, 6 *libros — abolitos.* So erst im silbernen Latein.

6. *differtus* „angefüllt", bei Tac. ἁπ. εἰρ., sehr selten, doch schon

ditur tumuloque Iuliorum infertur. ductae tamen publicae exsequiae, laudavitque ipse apud rostra formam eius et quod divinae infantis parens fuisset aliaque fortunae munera pro virtutibus.

7 Mortem Poppaeae ut palam tristem, ita recordantibus laetam ob inpudicitiam eius saevitiamque, nova insuper invidia Nero complevit prohibendo C. Cassium officio exsequiarum, quod primum indicium mali. neque in longum dilatum est, sed Silanus additur, nullo crimine, nisi quod Cassius opibus vetustis et gravitate morum, Silanus claritudine generis et modesta iuventa praecellebant. igitur missa ad senatum oratione removendos a re publica utrosque disseruit, obiectavitque Cassio quod inter imagines maiorum etiam C. Cassi effigiem coluisset, ita inscriptam 'duci partium': quippe semina belli civilis et defectionem a domo Caesarum quaesitam. ac *ne* memoria tantum infensi nominis ad discordias uteretur, adsumpsisse L. Silanum, iuvenem genere nobilem, animo praeruptum, quem novis rebus ostentaret.

8 Ipsum dehinc Silanum increpuit isdem quibus patruum eius Torquatum, tamquam disponeret iam imperii curas praeficeretque rationibus et libellis et epistulis libertos, inania simul et falsa: nam Silanus intentior metu et exitio patrui ad

bei Caes. b. c. 3, 32 *provincia differta praefectis.*

7. *tumulus Iuliorum* ist das öfter erwähnte Mausoleum, das Augustus auf dem Marsfelde erbauet hatte.

7. 1. Die neue und auffallende Phrase *mortem — invidia complevit* bedeutet: dem (von ihm verschuldeten) Tode der Poppaea fügte er noch eine gehässige That hinzu, eigentlich: er vervollständigte sein Verbrechen.

3. Ueber C. Cassius s. zu 12, 11.

5. L. Silanus war (nach 15, 52) von Cassius erzogen, und Piso hatte gefürchtet, er möchte nach Nero auf den Thron erhoben werden.

8. *removendos* ist ein gewählter euphemistischer Ausdruck, der das Exil andeutet. — Der Plural *utrique* statt *uterque*, besonders häufig bei Livius, findet sich schon bei Caesar und in Cicero's Briefen.

9. *C. Cassi.* Er soll der Anstifter der Verschwörung gegen Jul. Caesar gewesen sein. Die Kaiser aus dem julischen Hause waren stets misstrauisch gegen die Verehrer des Brutus und Cassius; vgl. den Process des Cremutius Cordus 4, 34. 35.

13. *praeruptus* in diesem Sinne nur hier bei Tac. und 5, 3 *praerupta iam et urgens dominatio.* Selten bei den Früheren, doch schon bei Cicero. — *quem novis* ctt. „auf den er für die Revolution hinweisen wollte" als auf den Thronfolger. Vgl. Agr. 13 *et monstratus fatis Vespasianus.*

8. 2. Der Tod des Torquatus ist 15, 35 erzählt. Auch ihm ward es als Verbrechen angerechnet, dass er angeblich einigen seiner Sclaven die Titel kaiserlicher Hofbeamten beigelegt hätte.

3. *inania* „nichtig", in so fern das nichts Ungesetzliches gewesen wäre.

vendum exterritus erat. inducit posthac vocabulo indi- qui in Lepidam, Cassii uxorem, Silani amitam, incestum ratris filio et diros sacrorum ritus confingerent. trahe- · ut conscii Volcatius Tullinus ac Marcellus Cornelius res et Calpurnius Fabatus eques Romanus; qui appellato pe instantem damnationem frustati, mox Neronem circa a scelera distentum quasi minores evasere.

9 unc consulto senatus Cassio et Silano exilia decernun- le Lepida Caesar statueret. deportatusque in insulam iam Cassius, et senectus eius exspectabatur. Silanus, am Naxum deveheretur, Ostiam amotus; post municipio .e, cui nomen Barium est, clauditur. illic indignissimum sapienter tolerans, a centurione ad caedem misso cor-; suadentique venas abrumpere, animum quidem morti itum ait, sed non remittere percussori gloriam ministerii. turio quamvis inermem, praevalidum tamen et irae quam propiorem cernens premi a militibus iubet. nec omisit s obniti et intendere ictus, quantum manibus nudis t, donec a centurione vulneribus adversis tamquam in caderet.

10 [aud minus prompte L. Vetus socrusque eius Sextia et a filia necem subiere, invisi principi tamquam vivendo rarent interfectum esse Rubellium Plautum, generum teris. sed initium detegendae saevitiae praebuit inter- patroni rebus ad accusandum transgrediens Fortunatus

att *inducit* ist wahrschein- *lucti* zu lesen.

.nia Lepida ist die Schwester Silanus, der sich im J. 49 , und der Junia Calvina, die bis 59 in der Verbannung hatte. Vgl. 12, 8.

olcatius ist unbekannt. Mar- wird im J. 68 auf Befehl lba in Spanien hingerichtet. lpurnius war *prosocer* (Gross- er Frau) des jüngeren Pli- on dem noch vier Briefe an handen sind.

Ueber *circa* s. Einl. §. 52.

consulto senatus. Dieselbe g noch 11, 35 und bei Flo-

ordiniam. Von dort kehrte on unter Vespasian zurück. *ctus exspectabatur;* vgl. 11, *ope non eo ventum, ut se- principis opperirentur.*

5. Barium liegt an der Küste, östlich von Canusium.

7. *suadere* mit dem Infinitiv, wie 15, 63 und öfter; dichterisch und nachklassisch.

8. *remittere* ctt. ist bittere Ironie.

10. *premere* „festhalten und niederdrücken“.

11. *obniti* ist seit Virgil poetisch, erst seit Livius in der Prosa. — *nudus* „unbewaffnet“ wie Liv. 28, 3 *dextrasque nudas ostentantes, ut gladios abiecisse appareret.* Aehnlich schon bei Cic. ad fam. 10, 11 und bei Sallust.

10. 1. Ueber L. Antistius Vetus, der im J. 55 mit Nero Consul gewesen war, s. zu 13, 11.

3. Rubellius war im J. 62 durch einen von Nero entsandten Centurio getödtet. 14, 59.

4. *intervertere* „unterschlagen, durchbringen“ bei Tac. nur hier und hist. 2, 95. Schon bei Cicero.

libertus, adscito Claudio Demiano, quem ob flagitia vinctum a Vetere Asiae pro consule exsolvit Nero in praemium accusationis. quod ubi cognitum reo, seque et libertum pari sorte componi, Formianos in agros digreditur. illic eum milites occulta custodia circumdant. aderat filia, super ingruens periculum longo dolore atrox, ex quo percussores Plauti mariti sui viderat; cruentamque cervicem eius amplexa servabat sanguinem et vestes respersas, vidua inplexa luctu continuo nec ullis alimentis nisi quae mortem arcerent. tum hortante patre Neapolim pergit. et quia aditu Neronis prohibebatur, egressus obsidens, audiret insontem neve consulatus sui quondam collegam dederet liberto, modo muliebri eiulatu, aliquando sexum egressa voce infensa clamitabat, donec princeps immobilem se precibus et invidiae iuxta ostendit.

11 Ergo nuntiat patri abicere spem et uti necessitate: simul adfertur parari cognitionem senatus et trucem sententiam, nec defuere qui monerent magna ex parte heredem Caesarem nuncupare atque ita nepotibus de reliquo consulere. quod aspernatus, ne vitam proxime libertatem actam novissimo servitio foedaret, largitur in servos quantum aderat pecuniae; et si qua asportari possent, sibi quemque deducere, tris modo lectulos ad suprema retineri iubet. tunc eodem in cubiculo, eodem ferro abscindunt venas, properique et singulis vestibus ad verecundiam velati balineis inferuntur, pater filiam, avia neptem, lla utrosque intuens, et certatim precantes labenti animae

7. *pro consule.* Dies war er wahrscheinlich im vorigen Jahre (64) gewesen.

8. Ueber *seque et* s. Einl. §. 65, b. — *pari sorte componi* „gleich gestellt werden", was unwürdig war.

9. Formiae lag an der Küste im südlichen Latium.

13. *inplexa luctu* „in Trauer versunken". In dieser tropischen Bedeutung ist *inplectere* (auch im eigentlichen Sinne poetisch und nachklassisch) ἅπ. εἰρ. im Latein. Vgl. bei Klassikern: *implicari morbo, angoribus et molestiis.* — Die folgenden Ablative sind absolut, wie so häufig *nullus* mit einem Substantiv.

14. *hortante*, aoristisch, wie 15, 62 *denegante.*

15. *egressus* im Plural auch 15, 36. 11, 12.

17. Ueber *modo — aliquando* s. zu 11, 34.

19. *invidia* „Vorwürfe". Eben so 3, 67 *invidiam et preces miscuerat.* 4, 53 *invidiam et preces orditur.* Dem Tacitus eigenthümlich.

11. 1. *nuntiare* mit blossem Infinitiv ist ἅπ. εἰρ. Vgl. 11, 37 *denuntiatque — exsequi caedem.*

5. *noviss. servitio* „zuletzt durch einen sclavischen Act", also Adj. pro adverbio, wie 11, 3 *tantum illi securitatis novissimae fuit.*

6. Die Präpos. *in* bezeichnet die Vertheilung, wie 2, 8 *distributis in legiones ac socios navibus.* Eben so bei *dividere, partiri, dare.* — Uebrigens verschenkte er deshalb alles, weil die Confiscation bevorstand.

9. *properique*, prädicatives Adjectiv statt eines Adverbs, wie 6, 44 *pergit properus.* hist. 3, 47 *subitus inrupit.* S. Einl. §. 6.

ɜm exitum, ut relinquerent suos superstites et morituros. vitque ordinem fortuna, ac seniores prius, tum cui prima extinguuntur. accusati post sepulturam decretumque ut maiorum punirentur. et Nero intercessit, mortem sine ro permittens. ea caedibus peractis ludibria adiciebantur.

P. Gallus eques Romanus, quod Faenio Rufo intimus et 12
ri non alienus fuerat, aqua atque igni prohibitus est. li- et accusatori praemium operae locus in theatro inter res tribunicios datur. et mensis qui Aprilem eundemque neum sequebatur, Maius Claudii, Iunius Germanici voca- mutantur, testificante Cornelio Orfito, qui id censuerat, Iunium mensem transmissum, quia duo iam Torquati ob ra interfecti infaustum nomen Iunium fecissent.

Tot facinoribus foedum annum etiam di tempestatibus et 13
is insignivere. vastata Campania turbine ventorum, qui arbusta fruges passim disiecit pertulitque violentiam ad a urbi; in qua omne mortalium genus vis pestilentiae ɔulabatur, nulla caeli intemperie, quae occurreret oculis. lomus corporibus exanimis, itinera funeribus compleban- non sexus, non aetas periculo vacua; servitia perinde et ιua plebes raptim extingui, inter coniugum et liberorum ata, qui dum adsident, dum deflent, saepe eodem rogo abantur. equitum senatorumque interitus, quamvis pro- i, minus flebiles erant, tamquam communi mortalitate tiam principis praevenirent.

Eodem anno dilectus per Galliam Narbonensem Africamque siam habiti sunt supplendis Illyricis legionibus, ex quibus

suos. Nicht die Kinder der ta sind gemeint, sondern je- ler drei Sterbenden wünscht zu enden und so die zwei n zu hinterlassen, die dann h auch sterben sollen, um ch der schimpflichen Hinrich- zu entgehen.

more maiorum, durch Stäu- und Enthauptung. — *sine ar-* Er wollte ihnen also den lligen Tod (*liberum mortis ar- m*) gewähren.

2. *liberto et accusatori.* Nur atus (cp. 10) ist gemeint, Demianus.

nutantur statt *mutatur,* wie *alter — alter acceperant.* 12, *ιvecti sunt.* Vgl. zu 3, 62. — Cornelius Orfitus war im J. 51 mit Kaiser Claudius Consul gewesen.

7. *transmissum* statt *omissum e fastis,* der Name sei gestrichen, solle nicht mehr gebraucht werden.

13. 5. *caeli intemperies* erst bei Livius, *intemperiae* bei Cato.

7. *perinde et,* wie 2, 2 *perinde odium pravis et honestis.* hist. 4, 43 *perinde dives et eloquentia clarus.* Sonst bei Tac. mit *ac, atque, que.*

11. *tamquam* „da sie ja". S. Einl. §. 95. — *communi* „allen gemeinsam, gewöhnlich".

12. *praevenire* mit dem Accusativ findet sich erst seit Livius. Vgl. 14, 7 *nisi praeveniretur Agrippina.*

14. *Illyricis.* Zu Illyrien gehörten seit Augustus auch Dalmatien und die Provinzen an der unteren Donau.

aetate aut valetudine fessi sacramento solvebantur. cladem Lugdunensem quadragiens sestertio solatus est princeps, ut amissa urbi reponerent; quam pecuniam Lugdunenses ante obtulerant urbis casibus.

14 C. Suetonio Luccio Telesino consulibus Antistius Sosianus, factitatis in Neronem carminibus probrosis exilio, ut dixi, multatus, postquam id honoris indicibus tamque promptum ad caedes principem accepit, inquies animo et occasionum haud segnis Pammenem eiusdem loci exulem et Chaldaeorum arte famosum eoque multorum amicitiis innexum, similitudine fortunae sibi conciliat. ventitare ad eum nuntios et consultationes non frustra ratus, simul annuam pecuniam a P. Anteio ministrari cognoscit, neque nescium habebat Anteium caritate Agrippinae invisum Neroni opesque eius praecipuas ad eliciendam cupidinem eamque causam multis exitio esse. igitur interceptis Antei litteris, furatus etiam libellos, quibus dies genitalis eius et eventura secretis Pammenis occultabantur, simul repertis quae de ortu vitaque Ostorii Scapulae composita erant, scribit ad principem magna se et quae incolumitati eius conducerent adlaturum, si brevem exilii veniam inpetravisset; quippe Anteium et Ostorium inminere rebus et sua Caesarisque fata scrutari. exin missae liburnicae advehiturque propere Sosianus. ac vulgato eius indicio inter damnatos magis quam inter reos Anteius Ostoriusque habebantur, adeo ut testamen-

16. Nach Seneca (ep. 91) war *Lugdunum* (Lyon) im J. 58 gänzlich abgebrannt. Erst jetzt, im J. 65, unterstützte Nero die Stadt, weil sie inzwischen, trotz ihrer eigenen Verluste, nach dem grossen Brande Roms Geldbeiträge eingesandt hatte. |

14. 1. Ueber Suetonius Paulinus, der im J. 61 in Britannien befehligt hatte, s. zu 14, 29. — Luccius Telesinus wird später von Domitian verbannt.

2. *probrosis.* Dieselbe Phrase 14, 48 *probrosa adversus principem carmina factitavit.* Ebendaselbst wird erzählt, dass Antistius (im J. 62) wegen seiner Spottgedichte verbannt ward.

4. *inquies,* auch 6, 18 *moribus inquies.* 1, 65. 74 und öfter, ist unklassisch, findet sich aber schon in Sallust's Fragmenten.

5. *segnis* mit dem Genetiv nur hier und 14, 33. S. Einl. §. 44. — Die Chaldäer oder *mathematici* sind Astrologen.

6. *innexus,* dichterisch und nachklassisch, auch 3, 10 *conscientiae matris.* 6, 36 *Hyrcanis.* hist. 4, 68. Vgl. 16, 32 *non criminibus mariti conexa,* wie schon bei Cicero.

8. P. Antejus hatte Ursache, dem Nero zu zürnen, da dieser ihn im J. 55 zum Statthalter von Syrien designirt, aber in Rom zurückgehalten hatte. 13, 22.

12. *dies genitalis* bezeichnet nicht nur das Datum, sondern die gleichzeitige Stellung der Planeten, die Constellation, *positus siderum* 6, 21. Vgl. ebendaselbst: *genitalem horam.*

13. *secretis* scheint zu heissen: in geheimnissvollen Andeutungen.

14. Der junge Ostorius, dessen Vater im J. 50 als Oberbefehlshaber in Britannien starb, wird 12, 31 ehrenvoll erwähnt.

Antei nemo obsignaret, nisi Tigellinus auctor extitisset, ito prius Anteio ne supremas tabulas moraretur. atque hausto veneno, tarditatem eius perosus intercisis venis ;em adproperavit.

Ostorius longinquis in agris apud finem Ligurum id tem- 15
3 erat. eo missus centurio, qui caedem eius maturaret. a festinandi ex eo oriebatur, quod Ostorius multa militari ı et civicam coronam apud Britanniam meritus, ingenti *vi* oris armorumque scientia metum Neroni fecerat, ne inva- t pavidum semper et reperta nuper coniuratione magis ex- tum. igitur centurio, ubi effugia villae clausit, iussa im- toris Ostorio aperit. is fortitudinem saepe adversum hostes tatam in se vertit: et quia venae quamquam interruptae m sanguinis effundebant, hactenus manu servi usus, ut)tum pugionem extolleret, adpressit dextram eius iuguloque rrit.

Etiam si bella externa et obitas pro re publica mortes 16
a casuum similitudine memorarem, meque ipsum satias sset aliorumque taedium exspectarem, quamvis honestos ım exitus, tristes tamen et continuos aspernantium: at ; patientia servilis tantumque sanguinis domi perditum fa- ıt animum et maestitia restringunt. neque aliam defen- əm ab iis quibus ista noscentur exegerim, quam ne oderint segniter pereuntes. ira illa numinum in res Romanas quam non, ut in cladibus exercituum aut captivitate ur- ı, semel edito transire licet. detur hoc inlustrium virorum

Ueber die unregelmässige An- .ung des absoluten Ablativs *o veneno* mit folgendem *eius* 15, 30. 51. 14, 10.

, 1. *apud finem* statt *in ex- s,* wie Liv. 9, 6. 10 *ut proficiscen- d finem Campanum proseque- r.* — *id temporis* auch 14, 2. und öfter, wie bei Cicero.

civicam coronam, nach 12, 31 *ɔugna filius legati M. Ostorius ti civis decus meruit.* — Statt *ti vi,* wofür der Mediceus *ingenti* hat, ist vielleicht mit r *ingens* zu lesen. Vgl. hist. *ingens rerum.*

Ueber den Plural *effugia* s. zu 3.

, 2. *meque — aliorumque.* Ueber erst in den Annalen vorkommende poetische Form der Coordination s. zu 2, 3.

6. *restringere* „beengen, beklemmen". In diesem Sinne ungebräuchlich.

7. *oderint* statt des handschriftl. *oderim.* Der Sinn ist: ich verlange nicht, dass die Leser jene Unglücklichen bewundern, sondern nur, dass sie dieselben nicht hassen (oder verachten). Darin liegt dann eine Vertheidigung oder Rechtfertigung (*defensio*) des Verfassers.

8. *ira illa numinum* ist in demselben Sinne gesagt wie hist. 1, 3 *non esse curae deis securitatem nostram, esse ultionem.* Vgl. Lucan. 4, 808.

10. *semel edito* „mit einmaliger Erwähnung". *edito* als absoluter Ablativ ist *ἀπ. εἰρ.*

posteritati, ut quo modo exsequiis a promisca sepultura separantur, ita in traditione supremorum accipiant habeantque propriam memoriam.

17 Paucos quippe intra dies eodem agmine Annaeus Mela, Cerialis Anicius, Rufrius Crispinus, C. Petronius cecidere, Mela et Crispinus equites Romani dignitate senatoria. nam hic quondam praefectus praetorii et consularibus insignibus donatus ac nuper crimine coniurationis in Sardiniam exactus, accepto iussae mortis nuntio semet interfecit. Mela, quibus Gallio et Seneca parentibus natus, petitione honorum abstinuerat per ambitionem praeposteram, ut eques Romanus consularibus potentia aequaretur; simul adquirendae pecuniae brevius iter credebat per procurationes administrandis principis negotiis. idem Annaeum Lucanum genuerat, grande adiumentum claritudinis. quo interfecto dum rem familiarem eius acriter requirit, accusatorem concivit Fabium Romanum, ex intimis Lucani amicis. mixta inter patrem filiumque coniurationis scientia fingitur, adsimulatis Lucani litteris: quas inspectas Nero ferri ad eum iussit, opibus eius inhians. at Mela, quae tum promptissima mortis via, exsolvit venas, scriptis codicillis quibus grandem pecuniam in Tigellinum generumque eius Cossutianum Capitonem erogabat, quo cetera manerent. additur codicillis [tamquam de iniquitate exitii querens ita scripsisset] se quidem mori nullis supplicii causis, Rufrium autem Crispinum et Anicium Cerialem vita frui infensos principi. quae composita credebantur de Crispino, quia interfectus erat, de Ceriale, ut interficeretur. neque enim multo post vim sibi attulit, minore

11. *posteritati* „dem Andenken bei der Nachwelt", eine Brachylogie.

17. 1. Ueber *quippe* in Anastrophe s. zu 2, 15 *classem quippe et avia Oceani quaesita.*

2. Cajus (oder Titus) Petronius ist wahrscheinlich derselbe, von welchem unter dem Titel *Satyricon* (statt *satura Menippea*) Bruchstücke eines aus Prosa und Versen bestehenden Romans vorhanden sind.

3. *dignitate senatoria,* also waren sie *equites inlustres,* mit senatorischem Census.

4. *praefectus praetorii,* unter Claudius, aber im J. 51 abgesetzt, worauf Burrus sein Amt erhielt. S. 12, 42. — Nach 11, 4 erhielt Crispinus nicht die consularischen, sondern die prätorischen Insignien, weil er im J. 47 auf Befehl des Claudius den Valerius Asiaticus arretirte.

10. *per procurationes,* d. h. als Procurator in kaiserlichen Provinzen.

12. Ueber *quo interfecto* mit folgendem Genetiv *eius* s. zu cp. 14 am Ende.

14. *adsimulare* in der Bedeutung „fingiren, fälschen" ist dichterisch und nachklassisch, bei Tac. erst in den Annalen: 4, 8. 59. 6, 25.

16. *inhiare,* in diesem tropischen Sinne unklassisch, aber schon bei Plautus, steht auch 11, 1. 12, 59.

18. Cossutianus hatte im J. 62 den Prätor Antistius der Majestätsbeleidigung angeklagt. S. 14, 48.

19. *tamquam* ctt. ist wohl ein Glossem.

ı ceteri miseratione, quia proditam Gaio Caesari coniunem ab eo meminerant.

De C. Petronio pauca supra repetenda sunt. nam illi dies 18
somnum, nox officiis et oblectamentis vitae transigebatur; e alios industria, ita hunc ignavia ad famam protulerat, baturque non ganeo et profligator, ut plerique sua hauium, sed erudito luxu. ac dicta factaque eius quanto sora et quandam sui neglegentiam praeferentia, tanto gratius)eciem simplicitatis accipiebantur. pro consule tamen Biiae et mox consul vigentem se ac parem negotiis ostendit. revolutus ad vitia, seu vitiorum imitatione, inter paucos .iarium Neroni adsumptus est, elegantiae arbiter, dum amoenum et molle adfluentia putat, nisi quod ei Petroadprobavisset. unde invidia Tigellini quasi adversus aemuet scientia voluptatum potiorem. ergo crudelitatem prin-, cui ceterae libidines cedebant, adgreditur, amicitiam vini Petronio obiectans, corrupto ad indicium servo ademıe defensione et maiore parte familiae in vincla rapta.

Forte illis diebus Campaniam petiverat Caesar, et Cumas 19
e progressus Petronius illic attinebatur; nec tulit ultra ris aut spei moras. neque tamen praeceps vitam expulit, .ncisas venas, ut libitum, obligatas aperire rursum et adamicos, non per seria aut quibus gloriam constantiae 'et. audiebatque referentes, nihil de inmortalitate animae .pientium placitis, sed levia carmina et faciles versus. serm alios largitione, quosdam verberibus adfecit. iniit et

coniurationem, im Jahre 40.

2. Ueber die Abwechselung 'räposition *per* mit dem fol-n Ablativ vgl. Einl. §. 60. *:t* im negativen Satze: s. Einl. — *profligator* ist ἀπ. εἰρ. *rudito luxu*, Ablativ der Eigen-; bei *haberi*, wie 6, 48 *Balbus eloquentia habebatur*. *ıccipere in* „als etwas aufnehauch 1, 14 *in deminutionem* ·, 13. 12, 43. Livius: *in omen, ıius accipere*. — *simplicitatis*. nahm seine derben Zoten als e eines harmlosen Naturmenauf.

'evolutus, wie 4, 9 *ad vana* 3, 26 *ad inritum*. Aehnlich bei Cicero.

arbiter. Hierzu stimmt der len Titeln der Handschriften ıde Name Petronius Arbiter. Der Beiname findet sich auch bei einer anderen Person auf einer Inschrift aus Neapel.

12. *adprobare alicui aliquid* auch 15, 59. Agr. 5 *prima castrorum rudimenta Suetonio Paulino adprobavit*, eine nachklassische Construction.

14. *adgreditur* „er wendet sich an“. Vgl. hist. 1, 78 *largitione provinciarum animos adgressus*.

15. Scaevinus wird 15, 49 als Theilnehmer an der Verschwörung des Piso genannt; er war Senator.

19. 7. *carmina* sind Lieder, wahrscheinlich in Strophen, *versus* dagegen Jamben oder Dactylen von satirischem oder obscönem Inhalt.

8. *alios — quosdam*, ἀπ. εἰρ. wie *multo — quosdam* 11, 7. S. Einl. §. 72.

epulas, somno indulsit, ut quamquam coacta mors fortuitae similis esset. ne codicillis quidem, quod plerique pereuntium, Neronem aut Tigellinum aut quem alium potentium adulatus est: sed flagitia principis sub nominibus exoletorum feminarumque et novitatem cuiusque stupri perscripsit atque obsignata misit Neroni. fregitque anulum, ne mox usui esset ad facienda pericula.

20 Ambigenti Neroni, quonam modo noctium suarum ingenia notescerent, offertur Silia, matrimonio senatoris haud ignota et ipsi ad omnem libidinem adscita ac Petronio perquam familiaris. agitur in exilium, tamquam non siluisset quae viderat pertuleratque, proprio odio, at Minucium Thermum praetura functum Tigellini simultatibus dedit, quia libertus Thermi quaedam de Tigellino criminose detulerat, quae cruciatibus tormentorum ipse, patronus eius nece inmerita lueret.

21 Trucidatis tot insignibus viris, ad postremum Nero virtutem ipsam excindere concupivit interfecto Thrasea Paeto et Barea Sorano, olim utrisque infensus, et accedentibus causis in Thraseam, quod senatu egressus est, cum de Agrippina referretur, ut memoravi, quodque Iuvenalium ludicro parum spectabilem operam praebuerat; eaque offensio altius penetrabat, quia idem Thrasea Patavi, unde ortus erat, ludis vetustis a

11. *quem alium.* Dasselbe Pronomen bei *alius* auch 13, 57 *aut quo alio humore.* 14, 33 *aliudve quod — commercium.* 15, 38 *aut quid aliud.* 1, 4 *aliud quid* (Conjectur statt *aliquid*). Liv. 5, 54 *aliamve quam urbem.*

12. *sub nominibus* d. h. er nannte nur die Namen der allgemein bekannten Theilnehmer, so dass es nicht nöthig war, den Nero selbst zu nennen. Vgl. 5, 4 *sub nominibus consularium.* Liv. 1, 36 *sub isdem nominibus appellati sunt.* Ibid. cp. 43.

14. *anulum.* Der Siegelring hätte zur Fälschung von Briefen und Documenten benutzt werden können.

20. 1. *ingenia* „die Beschaffenheit, das Wesen". Vgl. 3, 26 *cum honesta suopte ingenio peterentur,* und öfter. So auch bei Sallust und Livius.

4. *tamquam* „weil" in indirecter Rede.

5. *proprio* d. h. des Nero, im Gegensatz gegen Tigellinus.

8. *lueret.* Falls nicht die Correctur des Acidalius *luere* (3. plur. perf.) richtig ist, bedeutet dieser Conjunctiv das in der Zukunft Bevorstehende, also: „was er büssen sollte". Vgl. Germ. 29 *in eas sedes transgressus in quibus pars Romani imperii fierent.* Agr. 34 *ederetis.*

21. 2. Ueber Thrasea s. zu 13, 49. Soranus, der im J. 52 designirter Consul war, erscheint aber 12, 53 in dem zweideutigen Lichte eines Schmeichlers des Freigelassenen Pallas.

4. *egressus est.* Als der Senat im J. 59 sich herbeilässt, das Andenken der ermordeten Agrippina zu schänden, verlässt Thrasea den Sitzungssaal. 14, 12.

7. *vetustis* ist eine Conjectur von Seyffert statt des handschriftl. *cetastis.* — Nach einer Sage, die auch Virgil und Livius erwähnen, sollte Antenor in Oberitalien gelandet sein und Padua gegründet haben.

ıno Antenore institutis habitu tragico cecinerat. die quoquo praetor Antistius ob probra in Neronem composita ıortem damnabatur, mitiora censuit obtinuitque; et dum ı honores Poppaeae decernuntur, sponte absens, funeri interfuerat. quae oblitterari non sinebat Capito Cossutia- praeter animum ad flagitia praecipitem iniquus Thraseae, . auctoritate eius concidisset, iuvantis Cilicum legatos, Capitonem repetundarum interrogant.

22 Quin et illa obiectabat, principio anni vitare Thraseam mne ius iurandum; nuncupationibus votorum non adesse, avis quindecimvirali sacerdotio praeditum; numquam pro ;e principis aut caelesti voce immolavisse; adsiduum olim ıdefessum, qui vulgaribus quoque patrum consultis semet)rem aut adversarium ostenderet, triennio non introisse ım, nuperrimeque, cum ad coercendos Silanum et Veterem ıtim concurreretur, privatis potius clientium negotiis vaca- :: secessionem iam id et partes et, si idem multi audeant, ım esse. 'ut quondam C. Caesarem' inquit 'et M. Cato- , ita nunc te, Nero, et Thraseam avida discordiarum ci- ; loquitur. et habet sectatores vel potius satellites, qui lum contumaciam sententiarum sed habitum vultumque sectantur, rigidi et tristes, quo tibi lasciviam exprobrent. uni incolumitas tua sine *cura*, artes sine honore. pro- as principis res spernit: etiamne luctibus et doloribus non

Ueber den Prätor Antistius s. 8.

ad mortem, eine Construction silbernen Latinität, bei Tac. ıoch 6, 38 *extremum ad sup- ım damnatus*.

sponte „absichtlich".

interrogare mit dem Genetiv 13, 14. 14, 46. Früher mit Ablativ.

. 1. Der Eid ist der des Se- *in acta principum*, beim Re- ngsantritt des Kaisers und ich am 1. Januar. Vgl. zu

.

Die *vota* sind die an jedem nuar abgehaltenen Gebete der tercollegien *pro incolumitate ipis*, die auch 4, 17 erwähnt en.

Die *quindecimviri* sind die Beer der sibyllinischen Bücher. zu 3, 64.

voce scil. Neronis. Auch bei Ner. 21 wird seine Stimme von Schmeichlern *caelistis vox* genannt.

5. *indefessus* nur bei Dichtern seit Virgil und im silbernen Latein; *defessus* auch bei Cicero.

7. Ueber Silanus s. cp. 7; L. Vetus cp. 10.

9. *id.* Eben so steht das neutrale Pronomen als Subject oder Object trotz eines Femininums im Prädicat: 1, 49 *non medicinam illud — sed cladem appellans.* 4, 19 *quasi illud respublica esset.* 2, 38. hist. 1, 49. Agr. 43. Selten bei Klassikern.

10. M. Catonem, nämlich Uticensem.

11. *te* statt *de te* von *loquitur* abhängig, ist bei Tac. ἀπ. εἰρ., aber schon Cicero sagt: *merum bellum, mera scelera loqui.* Liv. 5, 5. 4 *ne singulas loquar urbes.* Oefter *disserere aliquid:* ann. 1, 4. 2, 27. 12, 48. hist. 2, 2.

· 16. *etiam* mit folgendem *non* nur

satiatur? eiusdem animi est Poppaeam divam non credere, cuius in acta divi Augusti et divi Iuli non iurare. spernit religiones, abrogat leges. diurna populi Romani per provincias, per exercitus curatius leguntur, ut noscatur quid Thrasea non fecerit. aut transeamus ad illa instituta, si potiora sunt, aut nova cupientibus auferatur dux et auctor. ista secta Tuberones et Favonios, veteri quoque rei publicae ingrata nomina, genuit. ut imperium evertant, libertatem praeferunt: si perverterint, libertatem ipsam adgredientur. frustra Cassium amovisti, si gliscere et vigere Brutorum aemulos passurus es. denique nihil ipse de Thrasea scripseris: disceptatorem senatum nobis relinque.' extollit ira promptum Cossutiani animum Nero adicitque Marcellum Eprium acri eloquentia.

23 At Baream Soranum iam sibi Ostorius Sabinus eques Romanus poposcerat reum ex proconsulatu Asiae, in qua offensiones principis auxit iustitia atque industria, et quia portui Ephesiorum aperiendo curam insumpserat vimque civitatis Pergamenae, prohibentis Acratum Caesaris libertum statuas et picturas evehere, inultam omiserat. sed crimini dabatur amicitia Plauti et ambitio conciliandae provinciae ad spes novas. tempus damnationi delectum, quo Tiridates accipiendo Arme-

hier und 13, 3 *etiam Gai Caesaris turbata mens vim dicendi non corrupit.*

19. *abrogat leges*, in sofern er den gesetzlichen Act der jährlichen Eidesleistung umgeht. — *diurna*, die seit Caesar erscheinende Zeitung, auch *diurna urbis acta* 13, 31. Vgl. zu 5, 4.

20. *curatius* statt *accuratius* oder *maiore cura* auch 14, 21. 2, 27. Ist silbernes Latein, doch hat schon Sallust *curatissime*.

21. *illa*, nämlich die republicanische Verfassung.

22. Tubero, ein Stoiker, war Gegner der Gracchen; Favonius ein Freund des Cato Uticensis. Der generelle Plural wie 15, 14 *Lucullos, Pompeios*. 1, 10 *Varrones, Egnatios, Iulos*. Auch bei Cicero.

24. *praeferunt* statt *prae se ferunt*, wie 2, 54. 13, 3 und öfter. Schon Cic. Rosc. Am. §. 87.

25. Cassium, den in cp. 7 erwähnten.

27. *scripseris*, in einem kaiserl. Rescript an den Senat mit der Aufforderung zur Einleitung des Processes.

28. *extollit* „er reizt". In dieser Bedeutung ungebräuchlich, doch ähnlich 4, 17 *ne quis mobiles adulescentium animos — ad superbiam extolleret.*

29. Ueber die späteren Schicksale des Eprius s. zu 12, 4.

23. 1. *eques Romanus* ist hinzugefügt, um diesen sonst Unbekannten von dem cp. 15 erwähnten Ostorius zu unterscheiden.

2. *proconsulatu*, wahrscheinlich im J. 65.

4. *insumere* mit dem Dativ des Gerundivums auch 2, 53 *paucos dies insumpsit reficiendae classi*. 3, 1 *conponendo animo*.

7. *Plauti*. Es ist Rubellius Plautus, den Nero im J. 62 ermorden liess. S. 14, 59. — *ambitio*, indem er angeblich nur deshalb die Provinz gut behandelt habe, um populär und mächtig zu werden.

› regno adventabat, ut ad externa rumoribus intestinum us obscuraretur, an ut magnitudinem imperatoriam caede gnium virorum quasi regio facinore ostentaret.

24 Igitur omni civitate ad excipiendum principem spectan-ıque regem effusa, Thrasea occursu prohibitus non demisit num, sed codicillos ad Neronem composuit, requirens obiecta xpurgaturum adseverans, si notitiam criminum et copiam endi habuisset. eos codicillos Nero properanter accepit, exterritum Thraseam scripsisse per quae claritudinem prin-s extolleret suamque famam dehonestaret. quod ubi non ıit vultumque et spiritus et libertatem insontis ultro exti-t, vocari patres iubet.

25 Tum Thrasea inter proximos consultavit, temptaretne de-ionem *an* sperneret. diversa consilia adferebantur. quibus ıri curiam placebat, securos esse de constantia eius disse-; nihil dicturum nisi quo gloriam augeret; segnes et pa-s supremis suis secretum circumdare. aspiceret populus m morti obvium, audiret senatus voces quasi ex aliquo ıine supra humanas: posse ipso miraculo etiam Neronem noveri. sin crudelitati insisteret, distingui certe apud po-ɔs memoriam honesti exitus ab ignavia per silentium pe-ıtium.

26 Contra qui opperiendum domui censebant, de ipso Thra-eadem, sed ludibria et contumelias imminere: subtraheret s conviciis et probris. non solum Cossutianum aut Eprium scelus promptos: superesse qui forsitan manus ictusque per .anitatem ingesturi sint; etiam bonos metu sequi. detra-

adventabat mit dem Dat. ge-. wie 6, 43 *reddendae domina-venisse.* 15, 24 *accipiendo diade-in urbem venire.* — Vor *ad na* schob Acidalius *versis* ein, jedoch entbehrlich ist.

. 1. *excipiendum.* Er kam aus panien, nachdem er den Tiri-ı in Neapel empfangen hatte.

occursu prohibitus, ein Zei-der Ungnade, wie 15, 23 *Thra-prohibitum inmoto animo prae-iam imminentis caedis contume-excepisse.*

expurgare statt *purgare,* in m Sinne nur noch bei Plautus Gellius.

spiritus im Plural auch cp. 26. . 13, 21 und bei Klassikern.

25. 5. *circumdare* in tropischer Bedeutung wie 14, 15 *plus libidi-num circumdedit.* 53 *gratiam — pe-cuniam.* hist. 4, 45 *planctum et la-menta et supremorum imaginem,* und öfter.

8. *insistere* statt *perstare in re,* wie 2, 21 *insisterent caedibus.* 4, 60. hist. 2, 46 *spei.*

9. *ignavia.* Vgl. cp. 16 *tam segni-ter pereuntes.*

26. 1. *domui,* sehr seltene Schreib-art statt *domi.*

4. *manus* bezeichnet im Allge-meinen Thätlichkeiten, wie Drohen, Angreifen, Schütteln.

5. *ingesturi sint* ist eine Ver-besserung von Heinsius statt des handschriftl. *augusti.*

heret potius senatui, quem perornavisset, infamiam tanti flagitii, et relinqueret incertum quid viso Thrasea reo decreturi patres fuerint. ut Neronem flagitiorum pudor caperet, inrita spe agitari; multoque magis timendum ne in coniugem, in familiam, in cetera pignora eius saeviret. proinde intemeratus, inpollutus, quorum vestigiis et studiis vitam duxerit, eorum gloria peteret finem. aderat consilio Rusticus Arulenus, flagrans iuvenis, et cupidine laudis offerebat se intercessurum senatus consulto; nam plebi tribunus erat. cohibuit spiritus eius Thrasea, ne vana et reo non profutura, intercessori exitiosa inciperet. sibi actam aetatem, et tot per annos continuum vitae ordinem non deserendum: illi initium magistratuum et integra quae supersint. multum ante secum expenderet, quod tali in tempore capessendae rei publicae iter ingrederetur, ceterum ipse, an venire in senatum deceret, meditationi suae reliquit.

27 At postera luce duae praetoriae cohortes armatae templum Genetricis Veneris insidere. aditum senatus globus togatorum obsederat non occultis gladiis, dispersique per fora ac basilicas cunei militares. inter quorum aspectus et minas ingressi curiam senatores, et oratio principis per quaestorem eius au-

6. *perornare* „eine grosse Zierde sein" findet sich nur noch ein Mal im Spätlatein. Dagegen steht *perornatus* schon bei Cic. Brut. §. 158 als ἀπ. εἰρ. im Latein.

8. *ut*, von *spe* abhängig, wie schon beide Seneca *sperare* mit *ut* verbinden, dann auch Justin. 5, 3 *sperans ut dux belli legeretur*. Erst im silbernen Latein.

9. *familiam*. Da er nur eine Tochter hat, so ist vielleicht *filiam* zu schreiben. Eben so 12, 2 *familiam communem*.

10. Unter *pignora* sind sonstige Verwandte zu verstehen. Vgl. 15, 36 *proxima pignora*. 57 *carissima suorum quisque pignorum*.

11. Mit *quorum* ctt. sind die Stoiker gemeint, welche den freiwilligen Tod bedingungsweise gestatteten, nach Diog. Laert. 7, 1, 66 εὐλόγως φασὶν ἐξάξειν ἑαυτὸν τοῦ βίου τὸν σοφὸν καὶ ὑπὲρ πατρίδος καὶ ὑπὲρ φίλων κἂν ἐν σκληροτέρᾳ γένηται ἀλγηδόνι ἢ πηρώσεσιν ἢ νόσοις ἀνιάτοις.

12. Arulenus Rusticus, im J. 69 Prätor, ward von Domitian getödtet, weil er den Thrasea und Helvidius Priscus in einer Schrift gelobt und sie *sanctissimos viros* genannt hatte. Suet. Dom. 10. — Wie *flagrans* ohne Ablativ zu verstehen ist, zeigt erst das Folgende.

14. Der Dativ *plebi* ist nicht in *plebei* umzuändern und zu fassen wie *praefectus urbi, praetorio, dux seditioni, custos saluti, rector iuveni*.

27. 1. *armatae*, d. h. nicht bloss, wie bei dem gewöhnlichen Wachdienst, mit Schwert und Lanze, sondern mit Panzer, Schild und Helm.

2. *Genetr. Veneris*. Dieser Tempel lag am Forum Iulii (Caesaris) nordöstlich vom Forum Romanum. — *insidere* ist Perfect; vgl. *considerant* 1, 30.

3. *fora*. Ausser dem Forum Romanum lag das Forum Augusti in der Nähe (östlich) und von den Basiliken die Bas. Porcia, Aemilia, argentaria.

5. *quaestorem*. Der Kaiser liess sich zuweilen durch einen der von

est. nemine nominatim compellato patres arguebat, quod lica munia desererent eorumque exemplo equites Romani segnitiam uterentur: etenim quid mirum e longinquis proiis haud veniri, cum plerique adepti consulatum et sacera hortorum potius amoenitati inservirent. quod velut telum ipuere accusatores.

Et initium faciente Cossutiano, maiore vi Marcellus sum- 28
ı rem publicam agi clamitabat; contumacia inferiorum lenim imperitantis deminui. nimium mites ad eam diem patres, Thraseam desciscentem, qui generum eius Helvidium Prin in isdem furoribus, simul Paconium Agrippinum, paterni principes odii heredem, et Curtium Montanum detestanda nina factitantem eludere inpune sinerent. requirere se in ıtu consularem, in votis sacerdotem, in iure iurando civem, contra instituta et caerimonias maiorum proditorem palam ıostem Thrasea induisset. denique agere senatorem et prin- s obtrectatores protegere solitus veniret, censeret quid coraut mutari vellet: facilius perlaturos singula increpantem n nunc silentium perferrent omnia damnantis. pacem illi orbem terrae, an victorias sine damno exercituum displi-? ne hominem bonis publicis maestum, et qui fora theatra pla pro solitudine haberet, qui minitaretur exilium suum, itionis pravae compotem facerent. non illi consulta haec, magistratus aut Romanam urbem videri. abrumperet vitam ea civitate, cuius caritatem olim, nunc et aspectum exuisset.

bei der Wahl empfohlenen toren vertreten. Vgl. Lange, th. I, 643. II, 377.

haud veniri. Gemeint sind ie römische Ritter, die in den inzen Geldgeschäfte machten sich ihren richterlichen Funcn in Rom entzogen.

. 4. Helvidius (nicht zu verıseln mit dem gleichnamigen ten 12, 49 und Volkstribunen 28) wird jetzt verbannt und nach Apollonia in Illyrien, t unter Galba zurück und klagt Marcellus erfolglos an. Vespaliess ihn wegen seiner feindn Haltung tödten. Seinen staraber ehrenhaften Charakter dert Tac. hist. 4, 5 ff.

Paconius, unter Claudius Proıl von Creta, war der Sohn I. Paconius, der als Legat gegen seinen Proconsul C. Silanus als Zeuge auftrat und aus nichtigen Gründen unter Tiberius hingerichtet ward.

6. Montanus, auch unter Vespasian als Senator erwähnt, hatte nach cp. 29 durch seine Satiren den Künstlerneid des Nero erregt.

7. *eludere* ohne Object öfter bei Tac. und schon Cic. Catil. 1, 1.

8. *sacerdotem*, weil Thrasea dem Collegium der Quindecimviri angehörte.

10. Mit *agere senatorem* wird der Vorwurf ausgesprochen, dass Thrasea sein Amt nur wie ein Schauspieler zur Befriedigung seines Ehrgeizes benutzt habe.

18. *abrumpere vitam* nach Virg. Aen. 8, 579 und mit vollständiger Angabe des Bildes bei Plin. ep. 1, 12, 8 *vitae retinacula abrupit.* In prägnanter Construction hat Tac.

29 Cum per haec atque talia Marcellus, ut erat torvus ac minax, voce vultu oculis ardesceret, non illa nota et celebritate periculorum sueta iam senatus maestitia, sed novus et altior pavor manus et tela militum cernentibus, simul ipsius Thraseae venerabilis species obversabatur; et erant qui Helvidium quoque miserarentur, innoxiae adfinitatis poenas daturum. quid Agrippino obiectum nisi tristem patris fortunam? quando et ille perinde innocens Tiberii saevitia concidisset. enimvero Montanum probae iuventae neque famosi carminis, quia protulerit ingenium, extorrem agi.

30 Atque interim Ostorius Sabinus Sorani accusator ingreditur orditurque de amicitia Rubellii Plauti, quodque proconsulatum Asiae Soranus pro claritate sibi potius adcommodatum quam ex utilitate communi egisset, alendo seditiones civitatium. vetera haec: sed recens et quo discrimini patris filiam conectebat, quod pecuniam magis dilargita esset. acciderat sane pietate Serviliae (id enim nomen puellae fuit), quae caritate erga parentem, simul inprudentia aetatis non tamen aliud consultaverat quam de incolumitate domus, et an placabilis Nero, an cognitio senatus nihil atrox adferret. igitur accita est in senatum, steteruntque diversi ante tribunal consulum grandis aevo parens, contra filia intra vicensimum aetatis annum, nuper marito Annio Pollione in exilium pulso viduata desolataque, ac ne patrem quidem intuens, cuius onerasse pericula videbatur.

31 Tum interrogante accusatore, an cultus dotales, an detractum cervici monile venum dedisset, quo pecuniam faciendis magicis sacris contraheret, primum strata humi longoque fletu et silentio, post altaria et aram complexa 'nullos' inquit

noch *ab ea civitate* hinzugefügt, oder es ist nur die Verbannung gemeint. Der Ausdruck mag absichtlich zweideutig sein, da der Ankläger nicht weiss, welche Strafe erfolgen wird.

29. 1. *per haec* „bei diesen Reden“.

2. *celebritas* im Sinne von *crebritas* (welches Rhenanus hier einsetzte) findet sich nur hier und Plin. h. n. 34, 2.

9. *famosus* anrüchig, daher von einem Pasquill, wie auch 1, 72 *libelli*. Suet. Aug. 55. Tib. 28 und schon Hor. epist. 1, 19, 31 *famoso carmine*. — *proferre* „zeigen“. Vgl. Suet. Nero 25 *quod in ea primum artem protulerat*.

30. 3. *pro claritate*. Unter den Statthalterämtern war das von Asia am angesehensten.

4. *alendo seditiones*. Dies Verfahren wäre freilich auch in einer kleineren Provinz verbrecherisch gewesen, aber nicht so erfolgreich und für den Staat gefährlich.

5. *vetera haec*, dieselbe Wendung wie 11, 23 *recentia haec: quid si* ctt.

11. *diversi* „einander gegenüber“.

13. Nach 15, 71 war Annius Pollio im vorigen Jahre als Mitverschworener des Piso verbannt worden.

31. 1. *cultus* „Schmucksachen“ auch 13, 13. Häufig im Singular.

4. Nach Servius sind *altaria* den Göttern, *arae* vergötterten Men-

ios deos, nullas devotiones, nec aliud infelicibus precibus :avi quam ut hunc optimum patrem tu, Caesar, vos, paservaretis incolumem. sic gemmas et vestes et dignitatis nia dedi, quo modo si sanguinem et vitam poposcissent. int isti, antehac mihi ignoti, quo nomine sint, quas artes eant: nulla mihi principis mentio nisi inter numina fuit. t tamen miserrimus pater et, si crimen est, sola deliqui.'

Loquentis adhuc verba excipit Soranus proclamatque non 32
in provinciam secum profectam, non Plauto per aetatem potuisse, non criminibus mariti conexam: nimiae tantum tis ream separarent, atque ipse quamcumque sortem subsimul in amplexus occurrentis filiae ruebat, nisi in:ti lictores utrisque obstitissent. mox datus testibus locus; antum misericordiae saevitia accusationis permoverat, tanirae P. Egnatius testis concivit. cliens hic Sorani, et tunc us ad opprimendum amicum, auctoritatem Stoicae sectae erebat, habitu et ore ad exprimendam imaginem honesti itus, ceterum animo perfidiosus, subdolus, avaritiam ac nem occultans; quae postquam pecunia reclusa sunt, dedit plum praecavendi, quo modo fraudibus involutos aut flacommaculatos, sic specie bonarum artium falsos et ami: fallaces.

Idem tamen dies et honestum exemplum tulit Cassii Ascle- 33
)ti, qui magnitudine opum praecipuus inter Bithynos, quo quio florentem Soranum celebraverat, labentem non dese-

geweiht. Hier könnte also ltar irgend eines Kaisers neem der Venus gestanden ha- Die Situation der Schutzden scheint aber zu fordern, ıur Ein Altar erwähnt werde: mag *et aram* ein Glossem Anders Plin. pan. 1 *electus aras et altaria.*

Mit den Worten *tu, Caesar* sie sich an ein Standbild des ıenden Kaisers gewandt haben. gl. zu 6, 8 *tuum, Caesar, ge-*.

sic — quomodo auch cp. 32. dial. 36. Petron. 38. Cael. ap. am. 8, 4. Statt *quomodo si* 'ac. sonst *ut si.*

3. *conexam,* wie cp. 30 *disti conectebat.* cp. 14 *multorum iis innexum.*

5. *ruebat.* Ueber den Indicativ s. Einl. §. 103, a.

8. P. Egnatius Celer aus Berytus in Phönicien wird im J. 69 von Musonius Rufus wegen dieser Perfidie angeklagt und vom Senat verurtheilt.

11. *perfidiosus,* bei Tac. *ἁπ. εἰρ.* und sonst sehr selten, steht öfter bei Cicero.

13. *involutos* kann hier nicht heissen „versteckt", sondern „angesteckt" oder „verstrickt", also im Sinne von *infectus* oder *irretitus.* Plin. ep. 1, 5 *nec me laqueis interrogationis involveram.*

15. *fallax* mit dem Genetiv ist *ἁπ. εἰρ.* nach Analogie von *capax, tenax, pervicax, ferax.*

33. 1. Dieser Cassius, aus Nicaea in Bithynien, ward unter Galba nach Rom zurückberufen.

ruit; exutusque omnibus fortunis et in exilium actus, aequitate deum erga bona malaque documenta. Thraseae Soranoqne et Serviliae datur mortis arbitrium. Helvidius et Paconius Italia depelluntur. Montanus patri concessus est, praedicto ne in re publica haberetur. accusatoribus Eprio et Cossutiano quinquagiens sestertium singulis, Ostorio duodeciens et quaestoria insignia tribuuntur.

34 Tum ad Thraseam in hortis agentem quaestor consulis missus vesperascente iam die. inlustrium virorum feminarumque coetus frequentes egerat, maxime intentus Demetrio Cynicae institutionis doctori, cum quo, ut coniectare erat intentione vultus et auditis, si qua clarius proloquebantur, de natura animae et dissociatione spiritus corporisque inquirebat, donec advenit Domitius Caecilianus ex intimis amicis et ei quid senatus censuisset exposuit. igitur flentes queritantesque qui aderant facessere propere Thrasea neu pericula sua miscere cum sorte damnati hortatur, Arriamque temptantem mariti suprema et exemplum Arriae matris sequi monet retinere vitam filiaeque communi subsidium unicum non adimere.

4. *aequitas* ist hier „Gleichmuth" d. h. Gleichgültigkeit. So nur noch Cic. in Pis. 12, 27 *quo quidem in spectaculo mira populi Romani aequitas erat.* Es ist ein Ausdruck des Unmuthes, dass die Götter den Staat seinem Schicksal überlassen hätten, um das Volk zu strafen. Vgl. hist. 1, 3.

6. *datur* „wird aus Gnade gewährt" wie 15, 71 *data exilia.*

7. *patri.* Derselbe genoss später die Gunst des Domitian und war nach Juvenal (4, 136 ff.) ein Freund des Nero und ein grosser Feinschmecker. — Ueber den Gebrauch von *praedicere* statt *edicere* s. zu 13, 36. Der absolute Ablat. ist ἀπ. εἰρ. — *ne in re p.* ctt. d. h. er sollte keine Aemter erlangen.

9. *quaestoria* ctt. Noch ärger hatte es Tiberius gemacht, unter dem es vorkam, dass Delatoren die Insignien des Triumphes erhielten. Dio 58, 14.

34. 1. *quaestor.* Seit 38 v. Chr. wählte sich jeder Consul zwei Quästoren.

3. *egerat* statt *coegerat.* Liv. 44, 31 *multis milibus armatorum actis ex ea regione.* — Demetrius theilte später das Schicksal der Philosophen, die Vespasian auf den Rath des Mucianus, weil sie politisch verdächtig wurden, aus Rom vertrieb, wobei er dem starrköpfigen Cyniker, der auf eine Insel verbannt ward, sagen liess: σὺ μὲν πάντα ποιεῖς ἵνα σε ἀποκτείνω, ἐγὼ δὲ κύνα ὑλακτοῦντα οὐ φονεύω. Dio 66, 13.

4. *coniectare erat*, wie Gell. 6, 6, 11 *ex quo est coniectare.* Diesen dichterischen und nachklassischen Gräcismns hat Tac. nur noch Germ. 5 *est videre.*

6. *dissociatio* nur hier und bei dem älteren Plinius.

8. *queritari* ist bei Tac. ἀπ. εἰρ.; sonst noch bei dem jüngeren Plinius und im Spätlatein.

11. Die gleichnamige Mutter der Arria war die Gemahlin des Caecina Paetus, welcher im J. 42 an dem verunglückten dalmatischen Aufstande des Camillus theilgenommen. Als er zögerte, sich zu tödten, erstach sie sich zuerst. Vgl. Plin. ep. 3, 16 *praeclarum quidem illud eiusdem* (Arriae): *ferrum stringere, perfodere pectus,*

Tum progressus in porticum illic a quaestore reperitur, 35
itiae propior, quia Helvidium generum suum Italia tantum ›ri cognoverat. accepto dehinc senatus consulto Helvidium Demetrium in cubiculum inducit; porrectisque utriusque ›hii venis, postquam cruorem effudit, humum super spar- s, propius vocato quaestore 'libamus' inquit 'Iovi libera- . specta, iuvenis; et omen quidem di prohibeant, ceterum ›a tempora natus es, quibus firmare animum expediat con- ıtibus exemplis'. post lentitudine exitus graves cruciatus ›rente, obversis in Demetrium ***

ıhere pugionem, *porrigere ma- addere vocem immortalem ac ›e divinam „Paete*, *non dolet"*.

›. 3. Statt *arcere* hat Tac. in ›r Phrase auch *interdicere*, *pro- ›e*, *depellere*. Eben so *aqua atque arcere* 3, 23. 50.

5. *humum super*. Ueber die Anastrophe s. Einl. §. 116, a.

6. *libamus* ctt. Dio 62, 26 **σοὶ τοῦτο τὸ αἷμα, ὦ Ζεῦ ἐλευθέριε, σπένδω.**

Der Rest des 16. Buches ging bis ins J. 68 und knüpfte an das erste Buch der Historien an.

Kritischer Anhang.

XI, 6, 7 fiant] Bei dieser Conjectur Bezzenberger's, die dem Text (*negotiant*) sehr nahe kommt, begreift man nicht, wie die Corruptel entstehen konnte. Ist aber die von mir aufgenommene Lesart Gronov's richtig, so lässt sich das Missverständniss des Schreibers erklären. Die im Commentar gegebenen Parallelstellen genügen zur Rechtfertigung der neuen Phrase *negotia eunt in rem.* — Gewaltsamer ist Ritter's Conjectur: *cedant.*

8, 6. Da sich die von Halm eingeklammerten Worte, *qui* hinter *saeva* und *eius* hinter *metus*, zu deutlich als unecht verrathen, so habe ich sie gestrichen.

23, 10 coetus] erfordert eine äusserst gezwungene Erklärung, wie sie Nipperd. gegeben hat. Durch Ritter's Lesart *coetu* wird die Schwierigkeit gehoben.

23, 16 Capitolio — per se satis**] Um die corrumpirte Stelle lesbar zu machen, habe ich vor *Capitolio*, wo Ritter *conspicante* einschiebt, *sub* gesetzt und mit demselben Herausgeber statt *per se satis*, worin der Grund der Verderbniss liegt, *prostrati sint* geschrieben. Dass *ara* in *arce* zu verwandeln ist, sah schon Acidalius und ist wohl selbstverständlich.

24, 11 cum Transp. — recepti] Dass diese Worte ein Glossem sind, zeigt der historische Zusammenhang.

26, 14 prodigos] Weil sich dies noch nothdürftig erklären lässt, habe ich es beibehalten. Doch wird die Stelle erst dann radical geheilt, wenn man dafür *profligatos* lieset.

29, 8. Wenn man *set* für das handschriftl. *ut* setzt, so muss *solum* nothwendig gestrichen werden. Deshalb schreibe ich mit Ritter *ac.*

38, 11 fastidii] Schon Ernesti setzte dafür *fastidio*, was allein verständlich ist. Der ganze Schlusssatz *honesta — multis* ist Glossem, denn wenn man nur die beiden letzten Worte *tristitiis multis* für einen Zusatz hält, so begreift man nicht, dass Jemand durch sie den ganz verständlichen Satz habe erklären wollen.

XII, 2, 10 *Iuliae* Claudiae*que*] Daraus, dass die Handschr. *quae* hinter *Claudiae* setzt, folgt nicht, dass *Iuliae* einzuschieben sei. Die Erwähnung der Julischen Familie ist nicht nothwendig und *quae* ist zu streichen.

4, 4 multo] *multum* Med.

6, 11 *a senatu populoque Romano*] Wenn in dem Med. nur sieben Buchstaben fehlen, so ist diese Ergänzung zu lang, und wenn man auch die Abkürzung *a sen. p. q. R.* dafür wählt, so passt die Erwähnung des populus Romanus nicht in den Zusammenhang. Deshalb *patribus* mit Ritter (1864).

10, 11 obsides liberos] ist nothwendig umzustellen, weil eine solche Stellung unlateinisch und nicht einmal bei einem Dichter erträglich ist.

13, 6 castellum] In der Handschr. steht nicht *et* und ist keine Lücke;

ac nach C. Sirker. Zu der Annahme, dass ein Eigenname ausgefallen sei, zwingt nichts.

26, 6 perintempestiva] Eine Steigerung des Adjectivs durch *per* ist wenigstens überflüssig. Die Conjectur *puer* von C. Sirker verdient aufgenommen zu werden, was Ritter bereits gethan hat.

27, 7 I** Pomponius] Dass der Vorname *Publius* ist, geht aus 11, 13 hervor.

27, 9 *inmisit* ist eine Ergänzung Ritters. Vorher schon Doederlein: *inmittit*.

29, 2 clarus] *carus* nach Wölfflin, der auch die Parallelstellen angegeben hat.

29, 10 componeret] Der Infinitiv *componere*, den die Hdschr. bietet, wird durch 15, 25 gestützt, noch mehr aber durch den Sprachgebrauch des Tacitus bei Verbis von verwandter Bedeutung.

33, 4. Das von Halm eingeklammerte *fraude* ist haltbar, wenn man ein Asyndeton statuirt, also nicht *astu locorum*, was doch mehr als poetisch wäre, construirt.

37, 12 *absoluti* statt *soluti* ist durch die Parallelstelle 4, 23 hinlänglich gestützt.

38, 10 ex] Die handschriftl. Lesart *et* ist von Jansen genügend erklärt worden, so dass Zusätze oder Aenderungen unnütz sind.

39, 6 provisu] *proviso* Medic. S. d. Anm.

40, 4 aucta aeque] *auctaque est* Nipperd. Dies steht der Hdschr. näher, da nur *et* in *est* verändert ist.

41, 9 triumphali] *triumphalium* Medic. Der nothwendige Zusatz *ut* hinter *sunt* ist von Bezzenberger.

47, 14 intentabat] Der von Ritter eingesetzte Plural *intentabant* ist passender, weil nach dem Zusammenhange das Subject aus dem voraufgehenden *plurium* zu entnehmen ist.

49, 4 Pelignus] ist von Halm eingeklammert. Doch hat wohl Tac. den Namen absichtlich wiederholt, weil *Claudio* voraufgeht.

58, 5 vera] *vetera*, schon in einer jüngeren Hdschr., ist von Ritter mit Recht aufgenommen.

62, 3 icerant] *fecerant* Ernesti. Letzteres hat mehr für sich, weil der Med., der hier *iecerant* hat, dem entsprechend 11, 9 lieset: *foedus repente iaciunt*.

65, 10 meritum] scheint dem Schreiber aus der Feder geflossen zu sein, weil er es kurz zuvor geschrieben hatte. Die Herstellung von *metum*, schon von Ferrari und Muret vermuthet, nebst richtiger Interpunction hebt die Schwierigkeiten. Nur muss *si* — *imperitaret* bedeuten „wenn er herrschen sollte“, also ungenau statt einer Form des Futurums.

67, 2 cibo] ist Zusatz eines Schreibers, der das für ihn seltene Wort *boletus* erklären wollte.

XIII, 8, 3 effigiesque] *effigiemque*, Nipperd.

9, 12 *propter* recentem gloriam] *recentem gloria* Nipperd., was von der Hdschr. nur in einem Zeichen abweicht.

10, 3 adversus] Hieran hat bis jetzt Niemand Anstoss genommen. Das Wort müsste als Adverb gefasst werden und zwar in der Bedeutung „entgegenkommend“ d. h. bereitwillig. Es hat aber nur den Sinn einer räumlichen oder feindlichen Richtung. Die Corruptel mag von Tac. selbst herrühren, wenn er statt *prohibuit* früher ein anderes Verb gesetzt hatte, wozu *adversus* als Präpos. passte, ohne bei der Wahl einer veränderten Construction *adversus* zu streichen.

12, 4 Caesaris] *C. Caesaris* Spengel.

14. 15 debilis] Aus dem handschriftl. *indebilis* ergiebt sich eben so leicht die Aenderung des Agricola: *inde vilis*, wobei das folgende *rursus* verständlicher wird.

21, 26 beneficiis] *de beneficiis* Acidalius. Die Präposition ist nicht zu entbehren.

22, 2 C.] *Claudio* Ritter, nach Massgabe der citirten Inschriften.

26, 7 vine an aequo] *ne aequo quidem* Hiller und Nipperd.

26, 9 impulere] *impudenter* C. L. Roth. Mit Hülfe dieser Conjecturen wird die verdorbene Stelle wenigstens lesbar.

31, 13 in provincia] *qui provinciam obtineret* Nipperd. Dadurch wird nichts geändert als *in* in *qui* verwandelt, während Halm das Verbum streicht.

34, 17 illud] *illuc* Medic. S. die Anm.

41, 9 teneri] *teneres* Nipperd. Ritter ergänzt *poterant* vor *praesidio*, was zu willkürlich ist.

41, 14 extra tectis actenus] S. den Commentar.

44, 14 ex qua] *et quasi* Jac. Gronov. Dies kommt der Hdschr. (*et quastim census*) am nächsten, nur muss *quasi* richtig verstanden werden.

55, 15 deinde] *inde* Medic.

XIV, 4, 13 Baulos] *Baias* Puteolanus, durch den Zusammenhang gerechtfertigt.

10, 13 e] ist ein überflüssiger Zusatz von Orelli.

20, 18 iustitia augurii] *iustitiam augeri* Lipsius. Die Erwähnung des Auguriums passt nicht in den Zusammenhang. Das folgende *expleturos* ist verschrieben statt *expleturas*.

28, 5 si] *ii* cod. Gudianus.

29, 1 Caesonio] *Caesennio* Nipperd.

39, 4 barbarorum] *barbarum* Med.

43, 13 at] *ut* Med. Den darauf folgenden Finalsatz mit Frageform hat die Handschr. durch die Conjunctive *defendat* und *ferat* deutlich genug bezeichnet. Die Construction ist aber im Latein so selten, dass aus Missverständniss *tuebitur* statt *tueatur* geschrieben ward. Das Umgekehrte ist nicht wahrscheinlich.

50, 3 Tallius] *Tullius* Borghesi. Vgl. Nipperd.

58, 12 promptum] ist eine Conjectur von Halm. Ich schreibe *omnium*, was dem handschriftl. *otium* näher kommt. S. den Commentar.

60, 16 Octaviam] verräth sich zu deutlich als Glosse, weshalb es Ritter mit Recht eingeklammert hat.

61, 10 *ait*] hinter *agi* mag versehentlich ausgefallen sein. Da es jedoch im Med. fehlt, so kann es allenfalls entbehrt werden, wenngleich dies hart erscheint.

63, 9 primum] giebt keinen Sinn. Deshalb *primus* nach Lipsius.

XV, 10, 17. Das Zeichen einer Lücke nach *sustentavisset* scheint entbehrlich. Vielmehr mag nach *instantem* ein Substantiv ausgefallen sein. Auch Ritters Ergänzung (*quo adventante discrimen non introspexit Paetus, et aegre* ctt.) hebt die Schwierigkeit nicht.

12, 15 aspiceretur] Diese Aenderung des Lipsius, die auch Ritter aufgenommen hat, beruht auf Missverständniss. Nicht auf das *aspici* kommt es an, sondern auf das *adipisci*, die Erwerbung der Bürgerkrone. Nur muss das folgende *et qui* richtig zu *par* gezogen werden, also: „als die Zahl derer wäre, die man gerettet haben würde". Auf eine falsche Führte ist Nipperdey gerathen, der schreibt: ubi per eorum numerum opprueretur. Wenn so in der Handschr. stände, wäre man berechtigt, zu corrigiren. Uebrigens vgl. die Anm. im Commentar.

19, 4. Mit Recht haben Nipperd. und Ritter eine Lücke vor *magna* statuirt. Ritter ergänzt zu willkürlich und gezwungen: moris eius osores. Einfacher und plausibler scheint mir, was ich in der Anm. vorgeschlagen habe: at patres.

25, 4 barbarorum] Auch 14, 39 hat die Handschr. *barbarum*, wie hier.

11 C. Itio] Da ein solcher Name nicht bekannt ist, so ziehe ich s Nipp. nach Pighius vermuthet, C. Cestio, auch von Ritter auf- ɩen.

14 honore] So der cod. Gudianus, wogegen der Med. *honor*. Ob *e* oder *i* ausgefallen sei, wird Niemand entscheiden. Grammatisch : ist gewiss der Dativ, den auch Nipp. und Ritter vorgezogen

9 acciverat] An dem Simplex *civerat* des Mediceus ist kein An- nehmen, obgleich die Präposition zwischen dem voraufgehenden folgenden *c* ausfallen konnte. Vgl. die Parallelstellen im Com-

14. Statt *aetate* und *pueritiae*, was zu gewaltsam ist, einzu- rn, halte ich das folgende *aetas* für unecht, welches der Ab- r hinzufügte, um den Genetiv *pueritiae* davon abhängig zu machen. sverständniss der Stelle geht bei allen Herausgebern davon aus, *parentium* als Attribut zu *feminarum* fassten. Das Weitere s. ım.

4 rediit] Es ist kein Grund ersichtlich, weshalb man das hand- *rediebat* (statt *redibat*) in das Perfect verwandeln sollte, man denn meinen, dass das zum Verständniss nothwendige *haud* nur letzten Silbe von *rediebat* zu eruiren sei. Aber es kann ja nach n auch ausgefallen sein oder in dem voraufgehenden *aut* stecken, der Med. hinter *metus* hat.

2 adesset] Da der Conjunctiv durchaus nicht erklärt werden) muss entweder mit Nipperdey *adest* oder mit Agricola *aderat* werden. Letzteres scheint trotz der grösseren Abweichung von .dschr. das richtige zu sein. Indess kann man auch die Erklärung ey's annehmen: das Präsens bezeichne, dass eine stehende Wache des Tacitus Zeit dort gewesen sei.

7 non secreta tantum] Statt dieser Worte steht im Medic. nur . wofür schon die jüngeren Codices *laetatum* bieten, gewiss richtig. rgänzt: laeta tum verba. Haase schrieb: non celatus tantum, › übrigens im Folgenden *et* oder *sed* vor *fortuitus* gestanden hat, der Handschr. nicht sicher zu ersehen.

3 dolori neu] Wenn man im Folgenden den Infinitiv *suscipere*, *ɔeraret* abhängig, setzt, so ist kein Grund, von dem Medic., der hat, abzuweichen.

4 insontibus] Wie dieser Plural, der doch nur auf die Verschwor- en kann, erklärt werden soll, begreife ich nicht. Die That des schien keinem verbrecherisch, auch wenn sie einen aus ihrer ıf den Thron setzten. Und wie können sie dadurch, dass sie n Seneca erheben, *insontes* (d. h. im Privatleben unbescholten) Höchstens könnte man sagen: dann erschienen sie wenigstens s ehrgeizig, selbstsüchtig. Die Aenderung von Acidalius und (*insonti et*) ist leicht und verständlich.

6 dedecoris] Dass diese Lesart statt des handschriftl. *dedecori* .r ist, zeigt die Anm. im Commentar.

, 5, 1 severamque — retinentes Italiam] Nur durch künstliche :ation ist dies verständlich; weit näher liegt es, den Genetiv *noris* (vgl. die Anm.) von dem Particip abhängen zu lassen, wes- von mir aufgenommene Aenderung des Agricola, die dem Texte :walt anthut, den Vorzug verdient.

13 inpexa] Statt des handschriftl. *inplexa* ist eine recht unglück- :nderung, die, wenngleich das Wort tropisch gefasst werden tatt *passis crinibus*, doch auf den ersten Blick die geschmack- komische Zusammenstellung „eine ungekämmte Wittwe“ pro- Die Lesart des Mediceus ist ganz unbedenklich und durch Ana- ı *implicari* erklärbar.

21, 10 cum] Heinsius: *dum*. Beides wird zuweilen verwech
26, 5 ingesturi sint] Diese Conjectur von Heins. ist imm besser als die gewaltsame Umstellung Spengel's, bei der die v handschriftl. Lesart *augusti* stehen bleibt. Tacitus nennt de nie *Augustus*.
27, 8 verterentur] Da die Phrase *alicuius exemplo uti a* ganz unbedenklich ist, so sehe ich nicht ein, dass hier der ers stabe (*u*) in dem handschriftl. *uterentur* nothwendig eine Abkür Sylbe *ver* enthalte, obgleich dieselbe vorkommt.

Sprachliches Register.